

QL461
.E787
*

FOR THE PEOPLE
FOR EDUCATION
FOR SCIENCE

LIBRARY
OF
THE AMERICAN MUSEUM
OF
NATURAL HISTORY

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.



CENTRAL-ORGAN

DES

INTERNATIONALEN ENTOMOLOGISCHEN VEREINS.

Siebzehnter Jahrgang.

1903 1904.

Y. L. G. 11
11
M. 11. 11. 11
11. 11. 11

11 July 19th 4. 9. 792

Inhalts-Verzeichnis.



	Seite
I. Allgemeines.	
Gillmer, M.: Ein kurzer Rückblick auf einige lepidopterologische Literatur des Jahres 1902	1
Hermann Redlich †	5
Standfuss, M.: Zur Frage der Unterscheidung der Arten bei den Insekten	10, 12
Die grosse Schmetterlings-Ausstellung im Zoologischen Garten zu Frankfurt a. M.	14
Gillmer, M.: Eine autorisierte deutsche Ausgabe von „Tutt's British Lepidoptera“	17, 66, 90
75. Versammlung der Gesellschaft deutscher Naturforscher und Aerzte	23
Strassburg, Robert: <i>Agrotis c-nigrum</i> ♂ in Copula mit <i>Agrotis candelarum</i> ♀	63
Schepp, Oskar: Copula zwischen <i>pavonia</i> ♂ und tau ♂	63
Fischer, E.: Ueber die Begattung der Vanessen	70
Caspari II, W.: Zur Paarung der Vanessa-Arten und Verwandtes	76
Schulze, S.: Eine seltsame Ornithoptera	77
Moritz, Otto: Paarung zwischen tau ♂ und tau ♂	77
Krähe, C.: Paarung zwischen tau ♂ und tau ♂	85
Caspari II, W.: Zur Paarung des <i>pavonia</i> ♂ mit tau ♂ und ähnliche Beobachtungen. — Folgerungen	81, 85
Popp, Otto: Zur Paarung der Vanessa-Arten	86
Gilardon, Rich.: Zur Paarung der Vanessa-Arten	86

II. Besonderes.

A. Lepidoptera.

I. Zucht.

Teuscher: Abnorme Entwicklung von <i>rubi</i>	3
von Holwede: Ueber <i>Orthosia ruficilla</i>	30, 34
Bretschneider, J. B. R.: Beobachtungen bei der Zucht von <i>Euchloë cardamines</i> L.	85, 90
Fischer E.: Ueber Zucht und Variationen von <i>Charaxes jasius</i> L.	88, 92
Hiller, R.: Zwei leichte Zuchten: <i>Lycaena orion</i> , <i>Euchloë cardamines</i>	91

II. Flugzeiten etc., geographische Verbreitung.

Decker, Fr.: Ein seltener Fund: <i>Biston hybr. pilzii</i>	3
Decker, Fr.: Ueber die <i>Biston</i>	21, 25
v. Aigner-Abafi, L.: <i>Protoparce convolvuli</i> , L.	22
Richelmann: Nochmals <i>convolvuli</i>	27
Theinert, B.: <i>Protoparce convolvuli</i>	29

III. Beschreibung. Varietäten.

Schultz, Oskar: Ueber Kreuzungsprodukte von <i>Lasiocampa quercus</i> L. var. <i>sicula</i> Stdgr. ♂ × var. <i>alpina</i> Frey ♀ und deren Rückkreuzung mit <i>Las. quercus</i> var. <i>sicula</i> Stdr. Forts. und Schluss von Seite 92 des vor. Jahrg.	1
Jammerath, H.: Ein Zwitter von <i>Aglia tau</i>	4
Strand: <i>Satyrus aleyone</i> Schiff. v. <i>norvegica</i> Strand n. v.	6
Gillmer, M.: Neue Abarten von <i>Abraxas grossulariata</i> , Linn.	9
Humpert: <i>Amphidasis betularia</i> L.	12, 14
Heyn, Karl: <i>Carcinopodia onychipodioides</i> , eine neue Lithosiine von Angola	27
Schulze: <i>Ornithoptera pegasus</i> und <i>paradisea</i>	30

	Seite
v. Aigner-Abafi, L.: <i>Thais polyxena</i> Schiff.	30
Gillmer, M.: Die Entwicklungsgeschichte von <i>Lycaena arion</i> , Linn.	37, 41
Grund, Arnost: <i>Hesperia malvae</i> ab. <i>zagrabiensis</i> (Grund)	49
Zickert, Fritz: <i>Zygaena scabiosae</i> Esp.	61
Schultz, O.: Ueber einige aberrierende Formen von <i>Limentitis populi</i> L.	61
Castek, Josef: Eine Aberration von <i>Macrothylacia rubi</i> L.	65
Schultz, Oskar: Ueber einige gynandromorphe und aberrative Sphingiden	65, 73
Pieszczyk, A.: <i>Gnophos operaria</i> var. <i>hoefneri</i>	75
Gillmer, M.: <i>Epione advenaria</i> , Hübn. ab. <i>fulva</i> , Gillmer (n. ab.)	80
Gillmer, M.: <i>Lycaena icarus</i> Rott., ab. <i>persica</i> Bien.	76
Krodel, Ernst: <i>Lycaena icarus</i> Rott., ab. <i>persica</i> Bien.	80
Gillmer, M.: Nochmals <i>Lycaena icarus</i> Rott., var. <i>persica</i> Bien.	85
Stierlin, R.: Puppe von <i>Maniola gorge</i>	78
Fischer, E.: Ueber Variationen von <i>Charaxes jasius</i> L.	88, 92
Kabis, Gg.: Eine interessante Aberration von <i>Lasiocampa quercus</i> L. v. <i>sicula</i> Stgr.	93

B. Coleopteren.

v. Warendorff: Entomologische Ergebnisse einer Reise nach Corsika im Hochsommer 1902	47, 49, 53, 57
v. Rothenburg: Ein aberrativer <i>Rhizotrogus solstitialis</i> L.	63
Reinecke, W.: Käfer am Schmetterlingsköder	63
Kniephof, J.: Käfer am Schmetterlingsköder	75
Krausze, H.: Zwei neue <i>Conocephaliden</i> Br., Redt.	74
Reinecke, V.: <i>Baris morio</i> Boh.	90

C. Präparation, Fang etc.

v. Rothenburg: Bequemes Giftglas	3, 63
v. Aigner-Abafi, L.: Bequemes Giftglas	22
Marschner, Hugo: <i>Anatis paludata</i> Thnbg. var. <i>imbutata</i> Hb.	71

III. Bücherbesprechungen.

Die Tagfalter der Schweiz und der centraleuropäischen Alpen von G. Wheeler	36
Kurze Inhalts-Angabe der drei ersten Bände von J. W. Tutt's Natural History of the British Lepidoptera	60
Entomologisches Jahrbuch. 13. Jahrgang, herausgegeben von Direktor Dr. O. Krancher	64
Zwei Jahre unter den Kannibalen der Salomon-Inseln von C. Ribbe	72
Lepidopteren-Liste No. 47 von Dr. Staudinger & A. Bang-Haas	72

IV. Vereinsangelegenheiten.

Generalversammlung zu Karlsbad betreffend	15, 19, 23, 28
Kassenbericht pro 1902 1903	19
Protokoll der XVII. Generalversammlung zu Karlsbad	33
Ausserordentliche Generalversammlung zu Leipzig betreffend	45, 51
Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung zu Leipzig	53

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Peät-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber Kreuzungsprodukte von *Lasiocampa quercus* L. var. *sicula* Stdgr. ♂ × var. *alpina* Frey ♀ und deren Rückkreuzung mit *Las. quercus* var. *sicula* Stdgr. (Schluss). — Ein kurzer Rückblick auf einige lepidopterologische Literatur des Jahres 1902. — Bequemes Giftglas. — Abnorme Entwicklung von *rubi*. — Ein seltener Fund. — Ein Zwitter von *Aglaia tau*. — Vereins-Angelegenheiten. — Quittungen. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Ueber Kreuzungsprodukte
von *Lasiocampa quercus* L. var. *sicula* Stdgr. ♂
× var. *alpina* Frey ♀ und deren Rückkreuzung
mit *Las. quercus* var. *sicula* Stdgr.
von Oskar Schultz.
(Fortsetzung und Schluss.)

Das Weibchen:

Vorderflügel: Grundfarbe dunkler als hybr. *Johni* ♀, die dunkelste der hier beschriebenen weiblichen Bastardformen. Das Gelbbraun der Vorderflügel noch intensiver (mit noch weniger gelblicher Beimischung) als bei dem vorigen. Nur bei einem einzelnen Weibchen ist die Grundfärbung heller (der var. *alpina* Frey entsprechend).

Die lichte Binde der Vorderflügel ist auch saumwärts *scharf* begrenzt, wurzelwärts in ihrer ganzen Ausdehnung *breit* kastanienbraun bestäubt (welche Bestäubung in seltenen Fällen auch längs des Innenrandes im Wurzelfelde auftritt) und *stark* *geschwungen*.

Hinterflügel: Licht kastanienbraun, fast von der gleichen Färbung wie die dunkle Bestäubung der Vorderflügelbinde, auffallend dunkler indes als der übrige Theil der Vorderflügel.

Der Saum weniger breit als bei hybr. *Johni* ♀, von gleicher Färbung wie der Basaltheil der Hinterflügel.

Deutliche *lichte Binde*, die schmal und beiderseits *scharf* begrenzt ist, *vorhanden*.

Fühler, Thorax, Leib licht kastanienbraun.

Dieser Hybride sei nach meinem lieben Collegen Herrn Pastor Pfitzner in Sprottau, der unermüdlich auf faunistisch-lepidopterologischem Gebiete thätig ist, hybr. Pfitzner genannt.

3. *Lasiocampa quercus* L. hybr. *cop.* var. *sicula* Stdgr. ♂ × hybr. *Johni* Schultz = *Lasiocampa quercus* hybr. *declinans* Schultz.

Das Männchen: sich mehr der var. *alpina* Frey ♂ nähernd.

Vorderflügel: Grundfärbung der Flügel gleich der var. *alpina* Frey ♂.

Die Binde der Vorderflügel heller, mehr weisslich gelb und stärker als bei den anderen Hybriden-Formen geschwungen; am Vorderrande noch bedeutend breiter (nach dem Innenrande zu sich stark verschmälernd) als bei hybr. Pfitzneri ♂; saumwärts schärfer begrenzt als hybr. *Johni* ♂.

Das Wurzelfeld nach dem Aussenrande zu durch stark geschwungene (noch auffallender als bei hybr. Pfitzneri ♂) Linie begrenzt.

Hinterflügel: Grundfärbung derselben dunkelkastanienbraun (var. *alpina* Frey ♂); nicht schwarzbraun wie bei var. *sicula* Stdgr. ♂.

Das Wurzelfeld saumwärts schön gerundet.

Der Saum sehr breit braun bestäubt; diese Färbung indessen nicht merklich heller als das Wurzelfeld des Flügels.

Zwischen Saum und Basalteil eine *sehr schmale lichtgelbe* Binde, welche nach aussen *schärfer* begrenzt ist als bei hybr. Pfitzneri ♂.

Aus dieser Kreuzung resultierte ein Einzelstück (♂), welches hinsichtlich des Colorits, des breiten, hochgelben Saumes der Hinterflügel und der Begrenzung des Wurzelfeldes der Hinterflügel der var. *sicula* Stgr. ♂ nahekommt; jedoch ist die Binde der Vorderflügel, wie bei den übrigen Exemplaren dieser Kreuzung, bedeutend breiter als bei der genannten Varietät und geht nach dem Aussenrande verschwommen in die braune Färbung des Aussenteils des Flügels über.

Das Weibchen:

Vorderflügel: Grundfärbung dunkler gelbbraun, ohne den rötlichen Ton der var. *sicula*, Stgr. ♀; jedoch mit stark gelblicher Beimischung.

Die lichte Binde der Vorderflügel saumwärts scharf begrenzt, weniger stark geschwungen als bei hybr. Pfitzneri ♀, jedoch stärker wie bei hybr. *Johni* ♀.

Die wurzelwärts auftretende Bestäubung der Binde nicht so dunkel wie bei den beiden vorhergehenden Hybriden-Weibchen.

Hinterflügel: Heller bräunlich als bei den beiden anderen Hybriden-Firmen; das Wurzelfeld nicht merklich dunkler als das Basalfeld der Vorderflügel.

Der Saum nur wenig von dem übrigen Teil des Flügels an Färbung unterschieden, etwas lichter.

Mit einer schmalen, kaum hervortretenden *verloschenen* lichterem Binde.

Fühler, Thorax, Leib: von der Färbung der Vorderflügel.

Bei dieser Kreuzung erschienen einige hochgradige Aberrationen, wegen deren die Bezeichnung dieser Kreuzungsprodukte als hybr. *declinans* gerechtfertigt erscheinen dürfte:

1) Ein Männchen, bei mir geschlüpft.

Oberseite: *Vorderflügel*: Intensiv kastanienbraun mit grossem weissem Mittelfleck.

Die lichte Binde scharf begrenzt, stark geschwungen, am Vorderrande völlig erloschen, auffallend schmal (schmäler wie bei sämtlichen mir vorliegenden var. *sicula* Stgr. ♂♂).

Hinterflügel: Von der gleichen, dunklen Farbe wie die Vorderflügel.

Ohne jegliche Bindenzeichnung.

Unterseite: Das Wurzelfeld beider Flügelpaare heller braun wie oberseits; der Aussenteil breit dunkel beschattet, dazwischen lichtere Bestäubung.

Fühler, Thorax, Leib oberseits von der Färbung der Flügel; Thorax und Leib unterseits, wie die Füsse, heller braun.

Diese Form dürfte der var. *catalaunica* Stgr. nahekommen, welche Staudinger wie folgt charakterisiert: ♂ *obscurissima*, al. ant. *fascia angustissima flava*, al. post. *unicoloribus [fascia subnulla]* cf. Cat. ed. II. p. 69. ed. III p. 121.

2) Ein Weibchen, von Herrn John gezogen (leider verkrüppelt und abgeflogen):

Oberseite: Die Vorderflügel sowohl wie die Hinterflügel einfarbig rotbraun, die vorderen mit weissem Mittelfleck, beide ohne jede Spur von Bindenzeichnung.

Unterseite: Vorder- und Hinterflügel ebenfalls einfarbig rotbraun.

Fühler, Thorax, Leib dsgl.

Sehr kleines Exemplar.

3) Ein Männchen, von mir gezogen:

Oberseite: *Vorderflügel*: Fühler brauner als var. *sicula* Stgr. ♂ und die ♂♂ der Stammform. Mit auffallend kleinem weissem Mittelfleck.

Die lichtgelbe Binde ist mit braunen Schuppen so dicht übersät, dass sie verschwindet. Nur das Wurzelfeld ist in seiner Begrenzung nach aussen etwas dunkler braun markiert.

Hinterflügel: Ebenfalls verwaschen fahlbraun mit breitem, schmutzig gelbem Rande.

Das dunkle Wurzelfeld nicht scharf begrenzt gegen den gelben Rand wie bei der var. *sicula* Stgr. ♂, sondern vielmehr verschwommen in den breiten Rand übergehend. (Ohne jede Bindenzeichnung).

Unterseite: *Vorderflügel* mit bräunlichem Basalteil und ebensolchem Saume, dazwischen breit gelbliche Bestäubung.

Hinterflügel: Mit dunkel braun bestäubter Mittel-

binde; das Wurzelfeld und der breite Saum gelb, ersteres mit Beimischung schwach bräunlicher Farbentöne.

Fühler, Thorax, Leibesoberseite von der Färbung der Vorderflügel, Leibesunterseite nebst Füsse gelb.

Ich schliesse mit einer Bemerkung, die Herr Prof. Dr. Standfuss vor kurzem in einer Zeitschrift an mich machte: Die (vorstehend beschriebenen) Rassenmischlinge können sehr wohl auch in der freien Natur vorkommen, da in Sicilien alpine Formen von *Las. quercus*, die der hochvariablen Form unserer Alpen gewiss ähnlich sein dürften, kaum fehlen werden.

Hertwigswaldau, Kr. Sagan, im Februar 1903.

Ein kurzer Rückblick auf einige lepidopterologische Literatur des Jahres 1902.

Aus der lepidopterologischen Literatur des Jahres 1902 ist zu erwähnen, dass die Rühl-Bartel'schen Grossschmetterlinge, sowie Spuler's Schmetterlinge von Europa einen kleinen Fortschritt gemacht haben, dass Herr Kirby mit einer neuen Ausgabe seiner *Butterflies and Moths of Europe* begonnen, und Herr Prout ein neues Synonymen-Verzeichnis der britischen Schmetterlinge zugesagt hat. Von Werken über Special-Faunen im engeren oder weiteren Sinne nennen wir den ersten Band des grossen Werkes über belgische Lepidopteren von Herrn Lambillion (Namur, Imprimerie Doux fils. 329 + CXXIV Seiten, Preis 6 Francs; günstig recensiert im *Entomologist's Record*, XIV. 1902. S. 224.), welches Beschreibungen einer jeden Art nach verschiedenen Gesichtspunkten (vollst. Insekt, Ei, Raupe, Puppe, Nährpflanzen, Schlüpfzeit, Fundörter, geographische Verteilung u. s. w.) giebt. Sodann das Handbuch der Grossschmetterlinge des Berliner Gebiets von Herren Bartel und Herz, welches auf 75 Seiten eine Zusammenstellung der Berliner Fauna enthält, jedoch in der Berliner Entomol. Zeitschrift 1902. S. 296 bezüglich der Kritik nicht eben günstig abschnitt, so dass die Verfasser eine Entgegnung in der Form eines Flugblattes veröffentlichten. Die Petersensche Lepidopteren-Fauna von Esthland hat mehr als blosses faunistisches Interesse, besonders wegen ihrer vielen wertvollen Notizen über den Unterschied verwandter Arten in Bezug auf die männlichen Greif- oder Klammerorgane. Von Herrn Bachmetjew erschien eine Fauna von Bulgarien, von Herrn Kroulikowsky eine solche vom Gouvernement Jaroslaw, beide in der russischen Zeitschrift „*Horae*“. Von Interesse sind weiter die Naufock'sche Fauna von Nieder-Oesterreich im Jahresbande des Wiener Entomologischen Vereins, sowie die beiden Beiträge Tessmann's zur Mecklenburgischen Lepidopteren-Fauna im Archiv des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg (56. Jahrg. 1902) über bei Lübeck und bei Stavenhagen gefangene Schmetterlinge.

In englischen Zeitschriften nimmt die historische Artikel-Serie des Herrn C. W. Dale über einige englische Tagfalter (*Lycaena semiargus*, *Lycaena arion*, *Papilio machaon*, *Aporia crataegi* u. s. w.) im *Entomologist's Monthly Magazine*, und die Lebensgeschichte des Trauermantels (*Vanessa antiopa*) von F. W. Frohawk im *Entomologist* unser Interesse in Anspruch. Im *Entomologist's Record* sind die Zucht der *Amphidasys strataria* von J. C. Dollman, die beiden neuen Aberrationen der *Noctua rubi* (ab. *flava* und ab. *ochracea*) von S. Walker, die

Raupe von *Dicranura bicuspis* mit colorirter Abbildung von J. C. Dollman, die Mittheilungen über die Lebensgeschichte von *Aglia tau* von Arthur W. Bacot, und die Zucht von *Abraxas grossulariata* von G. H. Raynor, über dessen neu aufgestellte Aberrationen dieser Species vor kurzem in dieser Zeitschrift berichtet ist, für unsere Züchter und Varietisten von Interesse.

Zu der neuen ab. *unipuncta* (♀) Mousley's von *Lycaena aegon*, mit einem Basalpunkt auf der Unterseite der Vorderflügel, welche Herr Mousley im Jahre 1901 bei Witherlack fing, bemerkt unser Mitglied, Herr E. Krodell-Würzburg, dass er in seiner Sammlung 4 männliche Exemplare vom Plateau Erivan (Armenien) besitze, doch bei europäischen Stücken den kritischen Basalpunkt noch nicht beobachtet habe.

Im Verlage von Otto Marburg-Cöthen i. Anh. soll demnächst eine autorisirte deutsche Uebersetzung von J. W. Tutt's *British Lepidoptera* in Lieferungen erscheinen, worauf der Herausgeber Subscriptionen gern entgegennimmt.

G.

Bequemes Giftglas.

Da die Sammelsaison begonnen hat, scheint es mir von Interesse für die Allgemeinheit mitzuteilen, wie ich seit einigen Jahren meine Cyankaligläser fülle.

Die meist verbreitete Befestigung mit Gips missfällt mir durchaus, indem die Gläser zu leicht schwitzen und wie sehen dann bestäubte Käfer z. B. *Chalcophora mariana* aus, auch die roten *Neophorus*arten sind ja sehr empfindlich. Die verschiedenen neuen Formen mit Giftbehälter sind meist nicht überall zu haben, und schliesslich ist nach dem Grundsatz: „Selbst ist der Mann“, mir wenigstens das am liebsten, was selbst herzustellen ist.

In die gewöhnlichen Glasflaschen mit verengtem Halse bringt man lose soviel Cyankali als notwendig; dann verstopft man die Zwischenräume zwischen den Stücken mit Hilfe eines Holzstäbchens mit Seiden- oder Fliesspapier. Schliesslich macht man sich von gleichem Papier, das man mehrmals zusammenlegt, eine Platte, die etwas grösser als der Flaschenumfang ist, schiebt dieselbe lose gerollt durch den Flaschenhals, breitet sie innen mit Hilfe von zwei spitzen Holzstäbchen aus, und stopft dieselbe am Glas fest; einige Tropfen Siegellack dienen zur weiteren sicheren Befestigung. Bei einiger Uebung geht die Sache sehr gut; ich mache z. Zt. mir selbst Gläser mit einer Halsweite von nur 1,5 bis 2 ctm. so ohne jede Schwierigkeit.

Diese Gläser halten gut trocken und die Auswechslung des verbrauchten Giftes, die bei Gipsguss schwierig, geht sehr leicht.

Wahrscheinlich werden sich solche auf „trockenem Wege“ gefüllten Gläser auch sehr für Schmetterlinge mit empfindlichen Farben, z. B. grüne, eignen. Vielleicht macht ein oder das andere Mitglied derartige Versuche.

Dr. von Rothenburg.

Abnorme Entwicklung von *rubi*.

Im vergangenen Jahre erhielt ich ein Gelege *Rubi*eier, aus welchem ich in den ersten Tagen des Juli eine Anzahl Rüpchen erhielt. Letztere entwickelten sich bis zum Oktober völlig normal und gleichartig; jedoch bemerkte ich, dass bei der Häutung in diesem Monate

2 Raupen zurückblieben, die sich offenbar nicht mit gehäutet hatten. Sie wurden bald von den anderen bedeutend in der Grösse überholt, behielten noch nicht ganz die halbe Grösse der ausgewachsenen Raupe und hatten sich eines schönen Tages in der zweiten Hälfte des Oktober zu meiner Ueberraschung verpuppt.

Obgleich ich nicht an ein Auskommen der Puppen glaubte, legte ich sie in meinen Puppenkasten.

Ich hatte die beiden vollständig vergessen und war daher, als ich Ende November zwei *Bombyciden* in der Grösse und ungefähren Färbung der *neustria* in meinem Kasten vorfand, nur erstaunt, woher diese kommen könnten, da ich *neustria* nicht gezogen hatte. Noch mehr erstaunte ich allerdings, als sich hinterher herausstellte, dass die beiden vermuteten Eindringlinge (es sind ♂ und ♀) meine beiden zurückgebliebenen *rubi* waren, die sich ohne Winterruhe entwickelt hatten.

Sollten ähnliche Erlebnisse von anderer Seite beobachtet worden sein, so wäre es jedenfalls erwünscht diese hier mitzuteilen.

Da ich keine Abnormitäten sammle, bin ich bereit, das beschriebene *Rubipärchen* gegen mir fehlende europäische *Grossschmetterlinge* oder Zuchtmaterial abzugeben.

Teuscher, Erfurt, Steigerstrasse 12.

Ein seltenerer Fund

Im Frühling des vorigen Jahres war ich trotz der knapp bemessenen Freizeit doch schon öfter in der Umgebung Magdeburgs umhergestreift und hatte den Blick sorgfältig auf Grashalm, Busch und Baum ruhen lassen, ob ich nicht diesen oder jenen Fang tun könnte. Meine sonst nicht gar zu dürftige Sammlung war ja doch an Spannern noch sehr arm. Diese fühlbare Lücke galt es zu vervollständigen. Dabei machte ich manche für mich interessante Beobachtung. So glaubte ich z. B. feststellen zu dürfen, dass unter den *Biston*en sich *hispidarius* zwar ziemlich selten antreffen lässt, dabei aber seine Flugzeit viel ausgedehnter ist als die von *pomonarius*. Diese Erfahrung wird bestätigt durch dieses Jahr, wo ein ♂ *Biston hispidarius* schon am 1. März im Freien gefunden ist, während sich die ersten *pomonarii* erst um die Mitte desselben Monats zeigten. Doch das ist nur eine Nebenbemerkung. Ich komme zur Hauptsache.

Es war am 12. April 1902, als ich auch wieder einmal spähend umherstrich. Da fand ich einen merkwürdigen Schmetterling und zwar ein Weibchen, was ich ohne Bedenken glaubte unter die *Bistone* einreihen zu dürfen. Doch was war das für ein Tier! Es hatte nicht etwa Flügelstumpfe wie *zonarius*, *hispidarius* und *pomonarius*, sondern halblange Flügel und erinnerte in seiner Beschuppung weniger an *hispidarius*, wo die Schuppen glatter anliegen, als an *hirtarius*. Ich war in grosser Verlegenheit und bei meiner auf dem Gebiete der Spanner noch nicht zureichenden eigenen Kenntnis studirte ich mit Eifer die mir zu Gebote stehenden Hilfsbücher. Aber dadurch steigerte sich nur meine Ratlosigkeit. Das Weib von *pedaria* glaubte ich zwar ziemlich genau zu kennen. Auch wies meine Sammlung schon ein Weib von *hispidarius* auf, das ich früher so bestimmt hatte. Alles Studieren half nichts. *Bist. hispidarius* ♀ sollte nach den Büchern nur Flügelstumpfe, nicht Halbflügel haben. Aber da ich hier ein Tierlein

mit Halbflügeln vor mir hatte, so kann ich in meiner Verlegenheit zu der Meinung, vielleicht sei *Bist. hispid.* ♀ sehr selten zu finden und in den Büchern die Beschreibung ungenau. Es habe vielleicht, wie das bei Irrungen öfter geschieht, der eine Verfasser vom andern kritiklos entlehnt und dem *Hispidarius*-Weib Flügelstumpfe zugeschrieben, obgleich es Halbflügel habe. Kurz, die Bücher hatten zwar vollständig recht, wie sich später herausstellte, aber ich in meiner Ratlosigkeit begab mich auf einen Irrweg. Mein vordem als *Hispidarius*-Weib bestimmtes Exemplar musste es sich gefallen lassen, zu einem *Pedaria*-Weib degradiert und dorthin in meine Sammlung versetzt zu werden, und nun endlich hatte die liebe Seele Ruhe; ich aber hatte ein *Hispidarius*-Weib mit Halbflügeln statt mit Flügelstumpfen.

Von meinem Fund machte ich natürlich meinen Schmetterlingsfreunden Mitteilung und versetzte auch sie in die gleiche Verlegenheit. Einer derselben, es ist der Herr Forstassessor Becker, liess sich einige Tage darauf bestimmen, mit mir den Fundort wieder aufzusuchen. Eben sagte ich: „Hier, an diesem Baum sass das Tier“, da rief er mir zu: „Und hier sitzt ein Pendant dazu“. Richtig, mein Begleiter hatte ein ganz gleiches Tier entdeckt und trug es froh mit sich nach Haus. Wir beide haben längere Tage diese Weibchen ungekränkt und ungespiess in einer Schachtel aufbewahrt, ob wir nicht eine Eierablegung erzielen könnten. Jetzt wissen wir, dass dieser Versuch aussichtslos sein musste. So musste uns denn unsere Hoffnung fahrlässig schlagen. Leider blieb mein ursprünglich tadelloses Exemplar bei dieser längeren Haft nicht ohne Laedierung. Endlich wurden, als alle Aussicht auf Weiterzucht geschwunden war, beide Tiere getötet, gespannt und der Sammlung einverleibt.

Noch heute steckt mein Exemplar als *Hispidarius*-Weib in meiner Sammlung. Doch seit einigen Wochen ist mir nicht bloss bekannt, dass es von mir dorthin verkehrt placiert ist, sondern jetzt weiss ich auch, wohin es gehört. Auf die richtige Fährte hat uns zunächst der über Gross- und Kleinschmetterlinge ausgezeichnet unterrichtete Herr Petri in Nordhausen gebracht, und die schliessliche Lösung der Schwierigkeit verdanken wir dem im Kreis der Lepidopterologen weit bekannten Herrn Bornemann hier. Die beiden Exemplare, die wir im Gelände Magdeburgs gefunden haben, sind Hybriden, hervorgegangen aus der Paarung von *Biston hirtarius* ♂ mit *Biston pomonarius* ♀.

Aus Standfuss Handbuch II. Auflage, das uns mit der Abbildung zugleich endlich den erwünschten Abschluss gebracht hat, stelle ich noch Folgendes über diese Bastardform zusammen.

In Breslau ist einst ein ♂ dieses Hybridus gefunden, der sich jetzt in der Wiskott'schen Sammlung findet. Dies Tier konnte lange nicht bestimmt werden. Da wurde von Herrn Pilz in Schlesien eine Copula von *Bist. hirt.* ♂ und *pomon.* ♀ im Freien gefunden. Nach erfolgter Eierablagerung gelang die Aufzucht. Es wurden Männer und Weiber durch diese Zucht gewonnen. Da erst konnte das Männchen in der Wiskott'schen Sammlung bestimmt werden. Auch die Entom. Zeitschrift Guben hat IV 1891 p. 192 u. ib. V 109 hierüber gehandelt. Leider stehen diese Blätter mir nicht zur Verfügung. Durch Standfuss erst sind wir

hier nach Kenntnisnahme seiner Artikel imstande, die beiden von uns gefundenen Weiber mit Sicherheit zu bestimmen als *Biston* hybr. pilzii.

Prof. Dr. Fr. Decker.

Ein Zwitter von *Aglia tau*.

Anfang Juni v. J. klopfte ich von einer Sahlweide ein ♀ von *Aglia tau*, welches etwa 15 Eier absetzte und darauf einging. Offenbar hatte die Hauptablage also bereits vorher stattgefunden. Von den geschlüpften 12 Eiern erhielt ich 8 Puppen und von diesen, welche im ungeheizten, frostfreien Zimmer aufbewahrt wurden, am 4. März einen sehr interessanten gemischten Zwitter.

Das Tier hatte etwa die Grösse eines mittleren Weibchens. Die Flügel der linken Seite sind etwas kleiner als die der rechten. Die rechte Flügelseite besitzt grösstenteils weibliche Färbung. Im rechten Oberflügel zieht sich, in der Spitze anfangend und den Innenrand genau unter dem Augenfleck erreichend, eine Bogenreihe grosser zusammenhängender, länglich vier-eckiger Flecken von männlicher Färbung hin, welche letztere die Hälfte des rechten Hinterflügel-Vorderrandes ebenfalls bis zum Augenfleck besitzt. Soweit die männliche Färbung auf dem Hinterflügel geht, ist auch der breite, schwarze, männliche Randbogenstreif vorhanden, welcher beim Aufhören durch den schwächeren, rötlichen, weiblichen fortgesetzt wird. Der linke Oberflügel hat männliche Färbung und Zeichnung; der Hinterflügel ist vom Vorderrande bis zum Augenfleck weiblich gefärbt, ebenso der Anfang der Bogenlinie, welche den Eindruck einer starken, rötlichen, innen weiss ausgefüllten Mondsichel macht. Das hier weit grössere Auge als das des rechten Hinterflügels steht vollständig in einem von der Mitte der Basis des Flügels ausgehenden, ganz schmal anfangenden und hinter dem Auge sich fast über die ganze Flügelhälfte ausbreitenden, ein längliches Dreieck bildenden Fleck von männlicher Färbung. Derselbe reicht bis zum Aussenrande. Die erwähnte, eigentümlich gezeichnete und gefärbte angefangene weibliche Bogenlinie wird bei Eintritt der männlichen Färbung auch durch die breitere, tief-schwarze, männliche Bogenlinie ersetzt, welche sich bis in den weiblich gefärbten Innenwinkel fortzieht. Die Fühler sind weiblich bis auf den linken, welcher von der Spitze bis etwa zur Hälfte männlich bewimpert ist. Die Geschlechtsteile zeigen undeutlich sowohl die männliche Haftborste, wie die weibliche Geschlechtsöffnung.

Aus den übrigen Puppen erschienen bis 4 Tage später noch 3 normale weibliche und dann am 17. März der erste männliche Falter. *H. Jammerath, Osnabrück.*

Vereins-Angelegenheiten.

Unserm Vereinsmitgliede Herrn H. Fruhstorfer in Berlin hat die Königin von Holland die silberne Medaille für Kunst und Wissenschaft verliehen.

No. 2 des „Anzeigers für Kauf und Tausch“ kommt am 8. April zur Versendung. Inserate für denselben müssen spätestens am genannten Tage früh 7 Uhr hier eintreffen. Abonnements (Inland 1.20 M., Ausland 1.50 M.) werden noch angenommen.

Der Mitgliedsbeitrag für das neue Vereinsjahr ist nach § 3 des Statuts in der ersten Hälfte dieses Monats einzusenden.

Denjenigen Mitgliedern, welche sich mit der Einziehung des Beitrages durch Nachnahme einverstanden erklärt haben, werde ich die Nachnahme-Postkarten in der Zeit vom 8. bis 12. April zustellen lassen.

Es sind zu senden:

1. Gelder in Vereinsangelegenheiten (Beiträge, Zahlungen für Inserate und Beilagen), Aufnahmegesuche, Beschwerden, Inserate, Anfragen in Vereinsangelegenheiten (Fortsetzung in der 1. Beilage).

1. Beilage zu No. 1. XVII. Jahrgang.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

heiten: an den Vereinskassierer und stellvertretenden Vorsitzenden Paul Hoffmann, Guben, Pförtenerstrasse 3.

2. Gesuche in Bibliotheksangelegenheiten, Bestellungen und Zahlungen für das Vereinslager: an den Bibliothekar E. Walter, Guben, Pförtenerstrasse 53.

Die Schlusszeiten für die Aufnahme von Inseraten sind:

1. für die „Zeitschrift“ der 11. bez. der 27. (bei Monaten mit 31 Tagen der 28.) eines jeden Monats früh 7 Uhr;

2. für den „Anzeiger“ der 8. bez. der 22. der Monate seines Erscheinens, gleichfalls früh 7 Uhr.

Paul Hoffmann.

Quittungen.

Für das Vereinsjahr 1902/1903 gingen noch ein:

Der Jahresbeitrag mit 5 M. von No. 2391 2718 2737 3070 3085 und 3090.

Der Beitrag für das 2. Halbjahr mit 2.50 M. von No. 2339 3177 3239 und 3289.

Der Beitrag für das 4. Vierteljahr mit 1.25 M. von No. 574 3332 3333 3334 3335 3336 3337 3338 3339 3340 3341 3342 3343 und 3344.

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 3239 3289 3332 3333 3334 3335 3336 3337 3338 3339 3340 3341 3342 3343 u. 3344.

Für das Mitglieder-Verzeichnis von No. 593 und 3328 je 30 Pf., von No. 1401 2116 und 3288 je 50 Pf.

Für das Vereinsjahr 1903/1904 ging bereits ein:

Der Jahresbeitrag mit 5 M. von No. 62 76 111 164 218 325 346 356 419 424 437 464 481 499 513 520 574 577 593 656 658 684 721 726 748 754 768 777 799 805 919 942 999 1005 1014 1082 1104 1122 1160 1171 1176 1236 1282 1291 1298 1319 1345 1353 1360 1384 1388 1391 1466 1522 1533 1665 1693 1701 1706 1780 1791 1794 1830 1859 1880 1883 1936 1949 1955 1964 2016 2019 2033 2062 2104 2107 2126 2127 2135 2138 2169 2173 2174 2181 2191 2207 2230 2253 2303 2316 2318 2367 2371 2383 2396 2451 2474 2480 2515 2531 2532 2567 2579 2581 2602 2652 2657 2663 2697 2737 2741 2752 2770 2791 2792 2797 2801 2807 2831 2858 2919 2920 2947 2951 2964 2995 3068 3086 3096 3107 3122 3125 3162 3173 3183 3188 3191 3194 3196 3212 3237 3239 3303 3333 und 3335.

Der Beitrag für das 1. Halbjahr mit 2.50 M. von No. 828 908 1167 1401 1911 1950 2116 2140 2202 2231 2297 2392 2434 2486 2493 2646 2743 2751 2773 2829 2874 2879 2902 2904 2932 2937 2985 2998 3070 3129 3156 3207 3249 3250 3252 3258 3264 3273 3283 3302 3307 3311 3327 3336 und 3339.

Guben, Pförtenerstrasse 3,
den 23. März 1903.

Der Kassierer
Paul Hoffmann.

Neue Mitglieder.

Vom 1. April 1903 ab:

- No. 3345. Herr Carl Siegel, Neutitschein, Böhmen, III. Hückelgasse 19.
No. 3346. Herr Karl Pfeiffer, Eisenberg, Sachs.-Altenburg, Poststrasse.
No. 3347. Herr Hans Kägi, Basel, Schweiz, Breisacherstrasse 35.
No. 3348. Herr Célestin Metschl, Bildhauer, Stadtamhof 107, bei Regensburg, Bayern.
No. 3349. Herr Eduard Butzke, Lehrer, Grottau, Böhmen.
No. 3350. Herr Emanuel Gradl, Liebenau, Böhmen.
No. 3351. Herr Selmons, Zoologe, Berlin C, Stralauerstrasse 50 II.
No. 3352. Herr Josef Schawerda, Löwen-Droguerie, Wien XV, Mariahilferstrasse 144.

- No. 3353. Herr Wilhelm Behling, Magdeburg-Buckau, Cöthnerstrasse 11.
No. 3354. Herr Franz Grund, Lehrer, Bodenbach, Böhmen.
No. 3355. Herr Ernst Dittrich, Gera, Renss j. L., Blücherstrasse 23 III.
No. 3356. Herr W. Holdegel, Lehrer, Dresden-A., Josephinenstrasse 12 III.
No. 3357. Herr Professor H. Fischer, Wernigerode, Bez. Magdeburg.
No. 3358. Herr Carl Lahmann, Buchhändler, Zabrze, Ober-Schlesien.
No. 3359. Herr Karl Aug. Loose, Bremen, Schillerstrasse 10.
No. 3360. Herr Hugo Wild, Lehrer, Gärtenroth, Post Mainroth, Bayern.
No. 3361. Herr Paul Meyer, Schmiedeberg, Bez. Dresden.
No. 3362. Herr Albert Wild, Kaufmann, Postfach 52 filiale, St. Gallen, Schweiz.
No. 3363. Herr Rudolf Rössler, Altenburg, Sachs.-Altenburg, Burgstrasse 6 I.
No. 3364. Herr Robert Gschwandner, Wien XVII/1, Hauptstrasse 39.
No. 3365. Herr H. Teich, Reichsbankbeamter, Kattowitz, Oberschlesien, Poststrasse 7.
No. 3366. Herr P. Schreiter, Schöneberg-Berlin Monumentenstrasse 7 III.
No. 3367. Herr E. Hohler-Senn, Basel, Schweiz, Herrengrabenweg 13.
No. 3368. Herr Erich Zillessen, Aachen, Krakaustrasse 30.
No. 3369. Herr Ernst Hoffmann, Breslau IX, Sternstrasse 23 p.
No. 3370. Herr Otto Kunze, Poesneck, Bez. Erfurt, Schulplatz No. 6.
No. 3371. Herr Albert Riese, Steinschönau, Böhmen.
No. 3372. Herr Karl Stütze, Zimmermeister, Oels, Schlesien.
No. 3373. Herr Franz Wagener, Bureaugehilfe, Kolmar in Posen.
No. 3374. Herr Karl Reinisch, Lehrer, Warnsdorf 943, Böhmen.
No. 3375. Herr Emil Flügel, Friseur, Mühlhausen (Thüringen), Steinweg 42.
No. 3376. Herr Josef Stadik, Dux (Böhmen), Brüxerstrasse.

Wieder beigetreten vom 1. April 1903 ab:

- No. 424. Herr von Metzen, Landesrat a. D., Düsseldorf, Rosenstrasse 61.
No. 1005. Herr Fritz Carpentier, Zürich, Schweiz.
No. 1388. Herr Otto Hillmann, Magdeburg, Göthestr. 1.
No. 1489. Herr Gustav Calliess, Lehrer, Guben, Turnerstrasse 24.
No. 1533. Herr Paul Riss, Apotheker, Giengen a. d. Brenz, Württemberg.
No. 1883. Herr Paul Wilhelm, Lehrer, Siebenlehn Bez. Dresden.
No. 2486. Herr Eduard Watson, Bruckmühl, Oberbayern.
No. 2947. Herr Dr. A. Seitz, Frankfurt (Main), Zoologischer Garten.
No. 323. Herr E. Schroeder, Lehrer, Montjoie, Bez. Aachen.

Viele Mitglieder unsers Vereins haben den Wunsch ausgesprochen, eine **Photographie** des verstorbenen Vorsitzenden Herrn Redlich zu besitzen. Dieselben wollen sich dieserhalb an das Vereinsmitglied Herrn Hofphotograph M. Biegner, Guben, Wilhelmplatz 9, wenden. Diesem ist von den Erben die Vervielfältigung und der Alleinverkauf der Photographie übertragen worden und gibt er das Bild in Visitenkartenformat zum Preise von 50 Pf. ab. Damit es unter der Abstempelung auf der Post nicht leidet, wird es sorgfältig verpackt versandt; daher beträgt das Porto für Inland 20, für Ausland 40 Pf.

Paul Hoffmann.

Von den zahlreichen Aussenständen meines verstorbenen Gatten **Hermann Redlich** sind bisher nur geringe Beträge eingegangen. Ich ersuche nochmals, die Schuldbeträge an mich abzuführen.

Frau Postsekr. **Albertine Redlich**, Guben.

Anth. cynthia-Puppen gebe à Dtzd. 1,50 M. ab, auch tauschweise gegen tadellose Falter v. machaon, brassiae, crataegi, podalarius, apollo, ocellata, euphorbiae, stellatarum, caja, pini, nupta, am liebsten alles in Anzahl. Bitte um baldige Nachricht.

Rudolf Lassmann, Halle, Lessingstr. 36

7 Stück P. machaon

mit roten Flecken auf den Hinterflügeln, à Stück 30 Pf., zusammen 1,80 M.

Th. Martin, Porta Westfalica.

— Biologie u. —

Apis mellifica, **Bombix mori**, **Las. pini**, **Oryctes naricornis** und viele andere abzugeben gegen bar oder Tausch, gegen Falter und Käfer.

Larven von **Oryctes naricornis** lebend oder in Formalin in grösserer Zahl abzugeben, à Dtzd. 1,50 M.

Wascheck, Hauptlehrer, Schwardt bei Kreuzburg, Ob.-Schlesien.

Raupen im Frassstück von **Sesia hylaeiformis** Dtzd. 70 Pf., Porto 20 Pf., giebt ab

Heinrich Scharch, Gasthof z. Schwan, Ronneburg, Sachs.-Altenburg.

100 gespannte Schmetterlinge nur Tagfalter aus Australien, Indien, Brasilien, Columbien in schöner Qualität, darunter viele Papilios, mindestens 70 verschiedene Arten, offerirt für 20 M. gegen Nachnahme und Extra-Verгүйting von Porto und Emballage

Heinr. Storck, Bremen, Landwehrstr. 91.

— Imp. Eier —

von **Org. leucostigma** Dtzd. 20, 100 Stück 130 Pf., Porto 10 Pf. gegen Briefmarken. Zucht leicht. Futter Pflaume.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Habe einige Dtzd.

tiliae und **euphorbiae** Puppen im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial oder Falter, auch Exoten, abzugeben.

Wilhelm Liewehr, Neutitschein, Neustrasse 25, Mähren.

Puppen

von **A. casta** 30, **E. vernana** 10, **Sat. spini** 20, **M. leineri** 40 Pf. das Stück, Porto besonders, gegen Einsendung des Betrages

L. Endres, Nürnberg, äussere Cr. Klettstr. 21.

Abzugeben:

Raupen von **Arct. aulica** (spinnreif) Dtzd. 40 Pf., Puppen im Gespinnst 60 Pf.

Puppen von **Eup. isogrammaria** und **Eup. campanulata** je 1,20 M. pro Dtzd., **V. oleagina** Eier Dtzd. 30 Pf. Porto und Verpackung 30 Pf., bei letzteren 10 Pf.

G. Jüngling, Regensburg K. 11.

Im Tausch habe abzugeben eine Partie ♂ u. ♀ **Polyplocia flavicornis** interessante Stücke mit grüner Färbung, ganz verschieden von den in Deutschland vorkommenden Tieren.

Ferner ♂ u. ♀ **Lobophora carpinata** in grösserer Anzahl, ebenso **Breph. parthenias** ♂♀, **Hiberua** v. **marmorinaria** grössere Anzahl. Alle Sachen nur im Tausch und bitte um Gegenofferten.

F. Haverkamp, Bruxelles, Rue d'Artois 32, Frankreich.

Gut befruchtete Eier

von **Bist. lapponarius** per Gelege 3 M., nachdem die Eier unabnehmbar, können dazwischenweise nicht abgegeben werden. **Endr. versicolora** 100 Stück 2 M. giebt ab

Karl Kunz, Wagstadt, öster. Schl.

Gesucht gegen bar:

Je 1 Dtzd. Puppen von **Agl. tau** und **ab. nigerrima**.

H. Moritz, Dom. Mikuszewo bei Miloslaw (Posen).

— **Arct. villica** —

Freilandraupen à Dtzd. 50 Pf. ausser Porto und Packung hat in Anzahl abzugeben

G. Boidylla, Kattowitz, Ob.-Schl., Grundmannstrasse 36.

Puppen von **H. io**

à Dtzd. 4 M., Eier von **yama-mai** à Dtzd. 50 Pf., von **pavonia** 10 Pf. Porto 25 bezw. 10 Pf.

Fr. Carl, Erfurt, Adalbertstr. 2 II.

Offerire

in frischen Stücken, prima Qualität, folgende palaearkt. Falter:

Pap. xuthus ♂, **Parn apollonius** ♂♀, **actius** ♂, **beresowskyi** ♂, **Sim. v. simulator** ♂, **delphius** ♂♀, **szechenyi** ♂♀, **orleansi** ♂♀, **tenedius** ♂, **apollo** v. **sibirica** ♀, **imperator** ♀, **horathi** ♂, **Aporia peloria** ♂♀, **Colias melinos** ♂♀, **montium** ♂, **arida** ♂♀, **sifanica** ♂, **staudingeri** ♂, **wisk. v. draconis** ♂, **aurora** ♂, **Deil. zygophylli** ♀ var., **Rhypar.** (**Arct.**) **leopardina** ♂, **Hol. inspersus** ♂♀, **gloriosa** ♂, **Aren. v. dilutior** ♂, **Agrotis defuncta** ♂♀, **pocila** ♂♀, **clara** ♂, **deplanata** ♂♀, **squalidior** ♂, **ignara** ♂, **flav. v. serraticorn.** ♂, **junonia** ♂, **laetifica** ♂♀, **patricia** ♂, **albifurca** ♀, **Haderonia arschanica** ♂♀, **subarschanica** ♂, **Mam. praedita** ♂. (Schluss folgt.)

E. Funke, Dresden-Blasewitz.

Erwachsene Raupen

von **Orthosia circellaris** Dtzd. 40 Pf Porto und Verpackung 30 Pf.

C. Habeneay, Giessen, Hessen, Göthestrasse 46.

runi-Raupen

à Dtzd. 50 Pf. Porto u. Verpackung 20 Pf. **Clemens Paetz**, Weisser Hirsch bei Dresden

Gesucht gegen bar:

Raupen von **ilia**, **iris**, **Lim. populi**, **sibilla**, **V. xanthomelas**, **l-album**, **antiopa**, **polychloros**, **cardui**, **Arg laodice**, **acippe**, **paphia**, **niobe**, **aglaja**, **lathonia**. Angebote erbittet

W. Niepelt,

Zirlau b. Freiburg, Schlesien.

Habe abzugeben:

Val. oleagina Eier à Dtzd. 40 Pf. excl. Porto.

Clemens Paetz, Weisser Hirsch bei Dresden, Villa „San Remo“

Met. porcellus

Puppen, gesund und kräftig, 5 Dtzd. à Dtzd. 1,80 M., Porto und Verp. 25 Pf.

Suche zu erwerben:

Die Schuppenflügel der Regierungsbezirks Wiesbaden von Rössler

F. Riedinger, Frankfurt a. M., Luisenstrasse 54.

Hebe Raupen oder Puppen

suche in grosser Anzahl im Tausch.

Dannehl, Gries-Bozen, Tirol.

1/6 Catalogpreis!

Wegen Platzmangel gebe nachstehend verzeichnete la. Falter, gespannt, zum billigen Preise von nur 6 M. samt Porto und Verpackung ab:

7 machaon, 2 cardai, 4 antiopa, 2 c-album, 2 ligustri, 3 pinastris, 2 ♀ pavonia, 5 ♂ 3 ♀ versicolora, 5 ♂ pruni, 2 ♀ 1 ♀ quercus, 4 ♂ quercus v. sicula, 3 maura, 2 comes, 7 aprilina.

Auch Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial

I. Kaul, Raguhn i. Anh.

Anfrage!

Wer kann mir gegen Vergütung Auskunft geben über Zucht von **Cossus lingp.?**

Pfetsch, Lehrer, Allmersbach/Backg., Württbg

Habe 5 fast erwachs. Raupen von **Coss. lingp.** um 50 Pf. excl. Porto abzugeben. D. O.

Die Bestellungen auf **B. rubi** Puppen waren bereits in den ersten Tagen so zahlreich, dass ich sie trotz grossen Vorrats nicht alle erledigen konnte. Dies den Herren, welche keine Sendung erhielten, zur Nachricht. Von den Tauschangeboten konnte ich keinen Gebrauch machen.

Zugleich erlaube ich mir, an die Begleichung der aus dem vorigen Jahre restirenden Beträge zu erinnern.

Dr. Wücker, St. Wendel, Rheinprov.

Indisch-Austral. u. Afrikanische Dütenfalter

100 Stück, gemischt, mit geringen Fehlern für 5 M.

Heinr. Storck, Bremen, Landwehrstr. 91.

Agr. comes Puppen 60 Pf. p. Dtzd. Porto 20 Pf

Falter im Tausch: **Agr. ypsilon**, **segetum**, **xanthographa**, **Har. strigilis**, var. **latr. ab. aethiops**, **lithoxylea**, **dydima**, **Hydr. chicitans**, **erythrostigma**, **lucene**, **Gram. trigammica**, **Amph. tragopoginis**, **pyramidea**, **Xyl. socia**, **semibrunnea**, **Lycoridon**, **Hsp. thaumias**, **acteon**, **sylvannus**, **Mel. galathea**.

Th. Seidler, Präparator, Hildesheim.

Lebende Puppen etc. von **carmelita** 4, **tau** 2, **chaonia** 2,30, **Sph. ligustri** 1 M. Raupen von **iris** 2, Puppen davon im Mai 2,50 M., **quercifolia** 50, **sibilla** 50, Puppen im Mai 60 Pf. Eier von **dumi** 25 Pf., (100=1,25 M.), **alniaria** 30 Pf., **versicolora** 20 Pf., (100=1,25 M.), **carmelita** 50 Pf. Anfang Mai **chaonia** 20, **trepida** 20, **bicoloria** 25 Pf. Alles Dutzendpreis. Porto etc. besonders.

Otto Petersen, Burg (Bez. Magdeburg), Coloniestr. 40.

Eier pr. 25 Stück:

B. franconica 50, **porphyrea** 45, **rufocincta** und **v. mucida** 150, 100 Stück 450, **chi** 30, **caecimacula** 60, 100 Stück 200 **vetula** (**senex**) 150, 100 Stück 500, **pyramidea** 20, **v. senago** 90, **craccaea** 65, 100 Stück 225 Pf., Porto 10 Pf.

Raupen und Puppen von **Ps. opacella** Dtzd. 1,25 M., Porto 25 Pf.

NB. **elocata**, **caecigena** sind vergriffen.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, **Zwitter**,

Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein, Klingelpütz 49.

2. Inseraten-Beilage zu No. 1. XVII. Jahrgang

Kräftige, gut überwinterte Puppen von *Smer. quercus*, Eichenschwärmer, à Stück 60 Pf., Dtzd. 6,00 M.

Ferner gut gesp. Falter I. Qual. von *Van. egea* 40, *Lim. camilla* 40, *Rh. cleopatra* Paar 60, *Pseud. tirrhaea* 70, *Cat. dilecta* 100, *Call. hera* 40 Pf. hat abzugeben

Jul. Arntz, Elberfeld.

4-theil. zusammenlegbare Schmetterlings-Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 80 Pf., 4-theil. *Schöpfnetze* mit abnehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für Wasserfang 2,70 M., alles franko, empfiehlt *Th. Nonnast*, Habelschwerdt in Schlesien.

Riesen-Anbeut-soeben eingetroffen von *Bolivia und Peru*, enthält die seltensten und farbenprächtigsten Arten der südamerikanischen Fauna. — Tadellos frisches Material; daher Preise denkbar billigst. *Pap. crassus* 2 M., *Pap. crassus* var. *nigra* mit ganz schwarz. Vdgl. 5,—, *zagraeus* 14,—, *bacebus* prachtvoll 20,—, *dto. superb* 25,—, *lenaeus* (25 M. Liste) 6,—, *dto. superb* 8,—, *cinyras* sehr schön 1,20, *leucaspis* lang geschwänzt 2,—, *servillei* var. *bolivianus* 3,—, *harmodius* 1,80, *Helic. melete* herrlich 5,—, *venustus* herrlich 2,—, *telesiphe* herrlich 1,50, *novatus* herrlich 5,—, *Catops. menippe*, sehr fein 1,—, *Phulia nympha*. (4000 m hoch gef.) 5,—, *Colaeen telesiphe* 1,—, *Epiph. ne-grina* 1,—, *dinora* Stdgr. 3,—, *Peris. vaninka*, herrlich 1,80 M.

Catagr. sorana v. *boliviana* 2,—, *cynosura* 1,70, *aegina* 2,—, *eunomia* 1,—, *Cal-lithea lepicuri* ♂ 2,—, ♀ 2,80, *depuiseti* ♂ 12,—, *Dynam. gisella* 1,80, *Anaea nessus* 1,80, *Prepon. chromus* 1,80, *antimache*, *Riesen*, 1,—, alles herrliche Nymphaliden.

Agrias sardanapalus Ib, einzig schön, 25,—, *trans. ad var. lugens*, einzig schön, 22,—, *var. lugens*, einzig schön. 25,—, *Morpho aurora* 8,—, *dto. superb* 10,—, *godartii*, riesige opalfarbige Morphide 10,—, *dto. superb* 12,—, *rhetenor* 15,—, *hector* Stgr. 3,50, *Lyropteryx apollonia*, reizend, 1,80, *Necyr. bellona*, reizend, 2,20, *Ancyl. etias*, reizend, 1,50 M.

Hermann Holte, Naturhist. Institut, Berlin N., Elsasserstr. 47/48.

Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Specialität und liefert zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachflg., Gotha.

Man verlange Preisliste m. Zeugnissen.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichniss nebst Raupen- und Schmetterlings-Kalender von *A. Koch* gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten, Folio, Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urtheile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Gesucht:

Charakteristische und richtig bestimmte Käferfrassstücke von unseren gewöhnlichen Garten- u. Waldbäumen im Tausche gegen seltene palaearktische Gross-Schmetterlinge (auch Hybriden) oder gegen bar: Listen bitte zu senden an *Prof. Dr. M. Standfuss*, Zürich, Polytechnikum.

!!! Avis !!!

Allen jenen geehrten Herren, welche mir Tauschofferten machten und bis jetzt keine Antwort erhielten, zur gefälligen Kenntnis, dass entweder der Tausch zu gering oder die Adressen undeutlich geschrieben waren.

D. galii und *pirina* bereits vergriffen; tausche jedoch noch immer und gebe andere hier vorkommende Arten

W. Haderlein,

Wien II/1, Prager Reichsstrasse 5.

Allen Herren, welche *chaonia* Puppen bestellten, zur Nachricht, dass selbige schnell vergriffen waren.

Franz Theuerkauf, Halle a. S.

S u c h e :

Räupchen von *L. ab. alnifolia*, Eier von *ab. eremita* gegen bar zu kaufen und bitte um gefl. Angebote.

Diejenigen Herren, welche auf ihre *caja* Offerten keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass ich keinen Gebrauch mehr davon machen konnte.

Reinhold Dülcke,

Rödelheim (Frankfurt a. M.), Gartenstr. 7 II.

Tötungsgläser.

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S., Geiststrasse 34.

Zu verkaufen gegen Meistgebot:

„*R a m a n n*, Die Schmetterlinge Deutschlands und der angrenzenden Länder“, 2 Bände in Leder geb., gut erhalten. Auf Wunsch Ansichtsendung.

Huth, Kämmerer, Lüchow, Provinz Hannover.

Berge's Schmetterlingsbuch.

6. Aufl., tadellos erhalten, verkauft für M. 8,—

Bruno Fischer, Limbach i. S., Frohnaerstr. 55.

Schrank gesucht!

Ich suche einen *gebrauchten* Schrank mit gut schliessenden *nicht zu grossen* Kästen für *Käfer*. Offerten mit Preis-angabe und Beschreibung des Schrank baldigst erbeten.

C. H. Bickhardt, Ober-Postpraktikant, Frankfurt a. M.-Sachsenhausen, Darmstädterlandstr. 93.

Wohnungs-Verlegung.

Verzog nach *Johannesstrasse* 72 und bitte im Verzeichnis zu ändern.

Er. Oscar König, Erfurt.

Vertausche noch *promethea* Puppen gegen früher gewünschtes Material.

Gratis erhält ein jeder

bis 5 Stück von gedruckten Fundort-Etiquetts nach verschiedenen Proben und beliebiger Angabe.

Letzte Anerkennung: „Mit Ihren Fundort-Etiquetts bin ich sehr zufrieden.“ *Jürgen Schröder*, Kossau b. Plön.

Auch *Kelecsenyi*-Ungarn und viele andere haben Tausende mit bester Zufriedenheit erhalten.

Tausche auch gegen Coleopteren!

Diplognatha striata Dtzd. 4,50 M. franko.

J. Hirsch,

Berlin N. 54, Alte Schönhäuserstr. 3 I.

Schaustücke! Neue Eingänge!

Caligo brasiliensis (riesig) 2,50, *suzanna* 7,50, *Morpho amathonte* 2,50, *cypris* 3,00, *theus* 4,00, *hector* 3,00, *marinita* 9,00, *achillides* ♀ 2,00, *coelestis* 1,00, *Pap. v. tenggerensis* 3,00, *ganesa* 1,50, *karnata* 3,00, *diophantus* 5,00, *ulysses* 5,00, *penelope* 4,00, *ambignus* 5,00 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Forststr. 55, I.

Im Freien überwinterte Raupen von *A. caja* Dtzd. 40 Pf., dieselben sind seit 3 Wochen wieder an der Futterpflanze. Porto und Kästchen 20 Pf. Bei Abnahme von 5 Dtzd. frei. Auch gegen Tausch.

Ernst Bergmann, Solingen, Schützenstrasse 126.

Eier: 25 Stück von *livida* 65 (100 = 2 M.), *pistacina* 30 (100 = 1 M.), *litura* 30, (100 = 1 M.), *nupta* 25, *quercinaria* 30 Pf. Porto 10 Pf. extra.

Oswald Pressler, Cottbus, Grünstrasse 21 I.

Bläulings-Raupen

kauft während der ganzen Sammelsaison *Ernst Krodol*,

Würzburg, Rennwegerglacistr. 12.

Nordamerika.

Um mit dem grossen Vorrat zu räumen, gebe ich folgende Falter in pa. Stücken zu Ausnahmepreisen: *Papilio philenor*, *asterias*, *turnus*, *Lim. ursula*, *Argyn. idalia*, *Deil. lineata*, *Actias luna*, *Eacles imperialis*, *Catoc. parta* u. *palaeogama* à 40 Pf. Ferner *Colias philodice*, u. *eurytheme*, *Meganostoma caesonia*, *Eurema nicippe*, *Dan. archippus*, *Arg. cybille*, *Melit. phaeton*, *Grapta interrogatoris*, *Junonia coenia*, *Thecla irus*, *Lycaena pseudargiolus* u. *comyntas*, *Sphinx carolina* und *celeus*, *Alpina octomaculata*, *Deiop. bella*, *Arctia arge*, *Telea polyphemus*, *Callos. promethea*, *Alaria florida* à 25 Pf franko gegen Voreinsendung an mich oder die Vereinskasse.

Ferner gesunde Freilandpuppen: *cecropia* 1,75, *cyntia* 1,25, *promethea* 1,25, *polyphemus* 3,—, *Pap. philenor* 6,— M. per Dtzd. franko.

O. Fuda, Stapleton, New-York.

Nigerrima

Eier per Dtzd. 2,50 M., solche von *nigerrima* ♂ × tau ♀ per Dtzd. 1,25 M., tau ♂ und ♀ per Dtzd. 20 Pf. gebe ab. Auch Tausch erwünscht.

Fr. Griebel, Mühlhausen i. Thr., Grünstrasse 55.

Der Versand erfolgt in der ersten Hälfte des Mai.

Im Tausch

gebe ab: Nordamerik. Dänenfalter, Puppen von *cyntia* und *promethea* gegen *pyri* Puppen und süd-amer. *Papilio*. Auch einige *nerii* und *atropos* Falter.

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstrasse 41.

P u p p e n

von *Char. jasius*, gesund und kräftig, Stück 1 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Forststr. 55 I.

Suche unter bill. Off. zu kaufen *Ornith. croesus* ♂, *urvilliana* ♂, *paradisea*, *brookeana*.

Emil Zirrgeb, Leipzig, Kurprinzstr. 2.

Actias isis

kann ich bis Mitte Mai in 5 tadellosen, gespannten, frischen Exemplaren, das Stück zu 20 Mark (nach Stgd. 70 M.), liefern. Ebenso 7 *Caligula simla* à 10 M. (nach Stdgr. 30 M.) Ferner folgende *Seiden-spinner*: 12 *Ocinara signifera*, 4 *apicolis*, 12 *cyproba* à 2 M. Bestellungen nehme schon jezt entgegen. Geld erst nach Erhalt. Porto etc. extra.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterr.

Vereinstauschstelle Cöln a. Rhein.

I. Nachtrag zur Angebotliste.
Siehe Beilage zu No. 20 vom 15. Jan 1903.
Doritis apollinus e Smyrna e l. ab. rubra ♀ e l., Parn. apollo e Teriol, dito Pyrenais, dto. aberr., Anth. gruneri ♂ ♀ pass., Colias v. europome e l., myrmidone, Thecla ab. cerri ♀, Lycaena argiades, ab. coretas, epilette, orion v. nigricans, amanda, phyllis, argiolus, cyllarus, jolas, Charaxes jasius, Neptis lucilla, Argynnis daphne, v. rabdia, papaia ab. valesina, Satyrus hermione, mniszehii v. alpina, baldivia v. sagina, geyeri, hübnerei v. cadesina, Naclia ancilla, punctata, Endagria marmorata Rbr., emilia, Bombyx populi, Actias artemis ♂, Harp. bicuspis, Agrotis melothina, occulta, Apamea testacea, Chloantha hyperici, Hydroecia micaea, Leucania conigera, albipuncta, Taen. rorida, populeti, Erastria venustula, Janthinea frivaldszkyi, Simplicia rectalis, Acid. pygmaearia, degeneraria, Eupith. gueneata, abietaria, pusillata, chloerata, nepetata, expallidata.

August Werner, Cöln, Hunneurücken 33.

Suche zu kaufen:

100 Eier von C. fraxini, 100 Eier von C. electa, 100 Eier von C. sponsa. Sehe Angeboten entgegen

L. Gruwe, Mehlem a. Rhein.

Plos. diversata Falter ex larva 1903 per Stück 40 Pf.

Val. oleagina Falter ex larva 1903 per Stück 30 Pf.

Lob. appensata Puppen per Dtzd. 4 M. Auch Tausch.

Endrass, Regensburg G 50/51.

Bomb. quercus Raupen

in grosser Anzahl abzugeben gegen anderes Zuchtmaterial oder bessere Falter bei gegenseitig portofreier Zusendung, gegen bar Dtzd. 30 Pf. (nicht unter 2 Dtzd.), Porto 30 Pf.

Hermann Engelmann,

Magdeburg-Buckau, Neustr. 14 H III.

Gemminger

und Harold, Band 12, zu kaufen oder gegen Entgelt auf 4 bis 6 Wochen zu leihen sucht

Geheimrat Petri, Gross-Lichterfelde, Moltkestrasse 14.

Puppen von Larentia sagittata

Dtzd. 2 M. Nur gegen Vorauszahlung oder Nachnahme. Porto und Verpackung extra.

M. Ude,

Präp. i. Kgl. Zool. Museum zu Berlin N. 65, Müllerstrasse 59 IV.

Vom Hickoryteufel,

Cith. regalis (Nordamerika), einer der interessantesten Raupen der Erde, kann ich im Herbst dieses Jahres — bei Vorausbestellung bis zum 30. April — tadellos geblasene Exemplare, das Stück zu 5 M., nur gegen Nachnahme, liefern.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterr.

Aulica-Raupen

im Tausch gegen Zuchtmaterial, 50 Stck. frei ins Haus 1 M.

B. quercus Raupen

im Tausch gegen Eulen-Zuchtmaterial.

W. Piller, Leipzig, Windmühlenstr. 26.

Im Tausch abzugeben:

Gut befruchtete Eier von Ast. sphinx, Raupen von Das. selenitica, später auch Puppen. Auch habe etliche 4-teilige Netzbügel gegen Tausch abzugeben.

Denjenigen Herren, welche auf ihr Angebot keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass der Vorrat an Puppen schnell vergriffen war.

Entomol. Verein Orion

p. Adr. Franz Gramann, Erfurt, Adalbertstrasse 13.

Polia suda

befr. Eier per Dtzd. 1 M., per 50 Stück 3,50 M., Pol. chi per Dtzd. 25 Pf., Futter: Labkraut.

Falter von Agrotis valesiaca B. gefang. ganz gute Stücke, per Paar 10,— M. franko.

Walliser Lepidopteren Ia Qual. mit 60 % 2te gute Qualität zu 1/5 üblicher Catalog-Preise. Verzeichnisse zu Diensten.

A. Wullschlegel, Martigny-ville, Wallis, Schweiz.

Billig abzugeben auch im Tausch:

36 L. sibilla, 20 P. syringaria, 30 A. grossulariata, 36 X. conspicillaris, ab. melaleuca, 12 V. polychloros, 12 T. batis, 3 D. scabriuscula, 10 T. atriplicis, 4 P. podalirius, 6 P. machaon, 5 A. caja, 3 D. fascelina, 5 D. elpenor, 6 A. pyramidea, 6 S. lubricipeda, 6 M. persicariae, 6 A. cardamines, 6 M. oleracea, 5 A. betularius, 6 L. potatoria, 6 S. libatrix, 6 P. palpina, 4 H. vinula, 6 E. paralellaria, 2 A. tau, 10 Z. carniolica (geflogen), 4 H. hecta (geflogen).

Nehme im Tausch: A. atropis, D. vesperilio, D. livornica, D. galii, D. porcellus, D. nerii, P. proserpina, B. catax, B. trifolii, B. castrensis, C. dumi, U. sambucaria pp. Weitestes Entgegenkommen. Frei gegen frei.

W. Jordan, Postmeister, Walsrode.

Kauf-Gesuch.

Puppen von celerio, hippophaës und nicea wünsche ich im Laufe der Saison käuflich zu erwerben und zahle höchste Preise. Offerten erbeten

J. Andorff, Hamburg, Reeperbahn 88.

Gelegenheitskauf!

Folgende richtig bestimmte europäische Insekten erster Qualität und präpariert stehen im ganzen oder partieweise zu einem Spottpreise zum Verkauf.

20 000 Coleoptera	in 1 500 Arten
1 000 Hymenoptera	„ 120 „
3 000 Lepidoptera	„ 600 „
5 000 Diptera	„ 1 000 „
300 Neuroptera	„ 32 „
400 Orthoptera	„ 30 „
2 000 Hemiptera	„ 100 „
300 Mikrolepidopt.	„ 250 „

Diese Insekten werden mit oder ohne Glaskästen bzw. Schränke abgegeben. Ohne Glaskästen ist der Preis bedeutend billiger und befinden sich dann die Insekten in grossen Doublettenkästen, welche nicht berechnet werden.

Anfragen unter V. E. befördert die Expedition dieses Blattes.

Tausch.

Ca. 80 sauber gespannte Libellen, Wespen, Netzflügler, jedoch unbestimmt, ferner grössere Anzahl div. Käfer, Wanzen, Hummeln, teilweise bestimmt, sauber gespannt, etwa 50 geblasene Raupen und eine grosse Anzahl toter und geschlüpfter Puppen und Cocons gegen Schmetterlinge oder Käfer zu vertauschen.

Denjenigen Herren, welche keine Antwort erhielten, zur gefl. Nachricht, dass meine Erze-Sammlung sofort vergriffen war.

Wilh. Maassen,

Köln a. Rh., Mörsergasse 27/29.

Allen denjenigen Herren Bestellern von E. versicolora Puppen, welche keine Sendung erhielten, zur Nachricht, dass dieselben schnell vergriffen waren.

Habe Eier von Hib. marginaria Dtzd. 10 Pf., E. versicolora 100 Stück 1 M., Porto 10 Pf., abzugeben.

C. Benthien, Frankfurt a. M.,

Gutleutstrasse 204.

Nord-Amerik. Puppen

von polyphemus 2,50, cecropia 2,—, Cynthia 1,20, promethea 1 M. per Dtzd. giebt noch ab

R. Scheibe, Gera (R.), Marienstr. 46.

Zu kaufen gesucht

ein gebrauchter doch guter Raupen-Präparierofen. Gefl. Offerten mit Preisangabe erbittet

E. Pirling, Lehrer, Stettin, Bellevuestr. 14.

Loph. sieversi Eier.

sicher befruchtet, giebt nur im Tausche gegen bessere Falter ab

Joh. Svoboda,

Wien XV, Goldschlagstr. 30. II.26.

Tausch.

Habe im Tausch 6 Stück Sph. ligustri, 18 Stück Deilephila elpenor, 26 Stück Deilephila galii Rott., 6 Stück Smerinthus ocellata und 43 Stück Phalera bucephala lebende Puppen gegen Eier von Catocala fraxini, Catocala sponsa, yama-mai oder japonica abzugeben. Angebote erbittet

Carl Kiessl, Saaz, Böhmen.

Neue Schmetterlingsschränke

sobald abgebar, Photographien stehen zu Diensten, No. 1 echt nussbaum, elegante Ausführung im Rococo-Styl mit 40 Kästen 42x51 cm in 2 Reihen 300 Mark.

2. Hochelegantes Vertico, echt nussbaum, Rococostyl mit 30 Kästen à 41x51 cm in 2 Reihen 200 Mark incl. Emballagen, bei event. Ratenzahlung.

1 gebrauchter Schrank, nussbaum imitiert, mit 20 Kästen à 70x40 cm 80 Mark.

Wilh. Niepelt,

Zirlau bei Freiburg, Schlesien.

Tausch !!

Ich suche Muscheln, Schnecken und Mineralien und gebe dafür prachtvolle exotische Schmetterlinge und Käfer. Bitte um Angebote.

Amin Müller, Malchow i. M.

Raupen

von Aret. villica à Dtzd. 30 Pf., von plan-tiginis à Dtzd. 75 Pf., Porto und Verpackung extra, giebt ab

Paul Golombek, Tarnowitz, Ob.-Schl., Georgstrasse 24

Schleuderpreise !!

Verkaufe richtig bestimmte, gut gespannte, frische Palaearkten allererster Qualität: 100 verschiedene Tagfalter M. 10, 15, 20; 30 versch. Schwärmer M. 6, 10, 15; 75 versch. Spinner M. 8, 12, 15, 20; 100 versch. Eulen M. 8, 10, 15, 20, 25; 150 versch. Eulen M. 15, 20, 25, 30; 100 versch. Spanner M. 10, 15, 20 jedoch nur per Nachnahme oder Voreinsendung.

Jedes Risiko ist ausgeschlossen, da nur erste Primaqualität, keine Art doppelt geliefert wird und jede Serie den garantiert vier- bis fünffachen Catalogwert hat!

Erich Herrmann, Frankfurt a. Oder, Bergstrasse 12.

Liefere Ende März bis Anfang April erwachsene Raupen von Chondrosetega vandaliensis Dtzd. Frs. 10, Arctia fasciata ab. tigrina oder var. esperi Dtzd. Frs. 6,—, Ocnogyna baeticum Dtzd. Frs. 7,—. Futter aller 3 Arten niedere Pflanzen: Gras, Endivien, Kopfsalat, Löwenzahn, Wegerich. Gut überwinterte schöne Puppen von Graellsia isabellae à Frs. 6,25, 1/2 Dtzd. Frs. 35,—, 1 Dtzd. Frs. 62,50. Versand nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrags. Porto und Emballage extra. Kein Tausch.

M. Rühl, Zürich V, Schönbühlstr. 24.

Habe die Jahrgänge der Ent. Zeitschrift von 1899-1900, 13ter, 1900-1901 14ter, 1901-1902 15ter, 1902-1903 16ter Jahrg. abzugeben à 1 M.

Auch habe ich noch genadelte europ. Schmetterlinge à Stück zu 2 Pf. abzugeben. Porto und Verpackung extra.

Wilhelm Schild, Bitterfeld, Nordstrasse 13.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 46 (für 1903) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Welttheilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*, Geräthschaften, Bücher. Ferner 156 enorm billige *Centurien* und *Loose*. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller.)** Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 und **Suppl. 22** (130 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiet und 73 sehr preiswerthe *Centurien*. Die Liste ist mit vollständigem **alphan. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller.)**

Liste V. und VI. (84 Seiten) über europ. und exot. *Hymenopt.*, *Dipt.*, *Hemipt.*, *Neuropt.* u. *Orthopteren* ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerthe billige *Centurien*. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. **alphan. Gattungsregister** versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller.)

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten** per *Postanweisung*.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im *Handel* befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden

Hoher Barrabatt.

Auswahlsendungen bereitwilligst.

Achtung!!

Falter aus Neu-Guinea.

Orn. paradisea, Prachtstücke, ♂ zu je 30 Mark, andere zweite, aber gute Qualität, 50—70% billiger.

Orn. pegasus e l. in tadellos prächtiger Beschaffenheit, das ♂ 5 M., ♀ 7 M., zweite Qualität entsprechend billiger. Die Falter sind alle tadellos gespannt.

Sendung für Nichtmitglieder nur gegen Nachnahme, Porto und Verpackung extra.

Heinrich Scharch,

Gasthof z. weissen Schwan, Ronneburg S.-A.

Ps. lunaris Puppen

Dttd. 2 M., *A. aulica* Raupen 40 Pf., *Bomb. quercus* Raupen 50 Pf. Tausch willkommen.

M. Matthes, Magdeburg-Buckau, Freiestrasse 15 I.

Ch. jasius Puppen

gesunde sehr grosse, kräftige Exemplare à Stück 1 M.

Eier von *Sat. pyri* von grossen *Dalmatiener* und *syrischen* Faltern à Dttd. 20 Pf., 12 Dttd. 2 M., Porto etc. extra, habe abzugeben.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Eier: *dumi* Dttd. 20, *pyramidea* 10, *yama-mai* 60 Pf. Auch Tausch.

Puppen: *podalirius* Stück 10 Pf., *cerisyi* 50, *quercus* 50, *proserpina* 30, *elpe-nor* 7, *pyri* 30, *spini* 25, *jacobaeae* 5, *pinivora* 25, *torva* 30, *victorina* 80, *treitschkei* 200, *urania* 100, *alchymista* 50, *scorphulariae* 6, *betularius* 7, *promethea* 15.

Raupen: *cinxia* Dttd. 25 Pf.

100 Stück gespannte europ. Falter in 40 Arten, darunter *atropos*, *camilla*, *jasius*, *conjuncta*, *dilecta* etc. für 6 M.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, O.-Schl.

Antheraea mylitta

Cocons, das Stück zu 80 Pf., aus Indien importirt, versendet

Anton Herfert, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterr.

Den Herren, welche bei mir Puppen bestellen und keine erhielten, zur gefl. Nachricht, dass diese schnell vergriffen waren.

Jakob Ortens,

Crefeld, Geldernsche Strasse 179

Java-Coleopteren,

nur frische und tadellose Exemplare, im Tausch gegen bessere und unlädierte Briefmarken à 1/3 der Catalogwerte von *Staudinger* oder gegen bar und *Cassa* voraus à 1/5. *A. Koller*, Malang, Java.

Gebe ab in tadellosen frischen Stücken folgende Falter mit 60—70% Rabatt.

P. hospiton, *alexanor*, v. *maakii*, *raddei*, *T. cerisyi*, ab. *ochracea*, *rumina*, *H. helios*, *D. apollinus*, *P. delius*, *apollonius*, *hon-rathi*, v. *prinzeps*, *A. hippia*, *P. v. chei-ranthi*, *krueperi*, *ergane*, *leucodice*, *callidice*, *chlorodice*, *E. belemia*, *belia*, *ausonia*, v. *insularis*, *pyrothoe*, *mesepotamica*, *gruneri*, *euphenoides*, *Z. eupheme*, v. *meridionalis*, *T. fausta*, *C. cocandica*, *erate*, *thisoa*, *hecla*, *chrysotheme*, *fieldi*, *sagartia*, *R. farinosa*, *cleopatra*, *C. jasius*, *A. metis*, *L. camilla*, *populi* v. *ussuriensis*, *N. aceris*, *M. cynthia*, *desfontainii*, *aetherie*, *A. laodice*, *anadyomene*, *pandora*, *M. lachesis*, v. *cleanthe*, v. *suwarovius* v. *palaestuen-sis*, *ines*, *syllius*, *S. circe*, *alcyone*, v. *fer-gana*, *prieuri*, v. *hanifa*, v. *dissoluta*, v. *allionia*, *fatua*, *fidia*, *pisidice*, *P. roxelana*, v. *lyssa*, *E. ida*, *C. dorus*, *corinna*, *saadi*, v. *lyllus*, *L. celtis*, *L. roboris*, *T. w-album*, *T. ballus*, *P. rutilus*, *gordius*, *H. proto*, *A. atropos*, *S. quercus*, *D. nerii*, *D. ves-perilio*, *hippophaes*, *tithymali*, *C. celerio*, *H. bispucis*, *furecula*. (Schluss folgt.)

Emil Hoy,

Breslau XIII, Kaiser Wilhelmstr. 25 a.

— Imp. Puppen: —

io 340. *promethea* 120 Pf. p. Dttd. Porto und Verpackung extra. Nur gegen Nachn. *O. Lehnhardt*, Schwiebus.

Raupen: *Las. pruni* 1,50 M., *Arct. villica* 60, *Cal. dominula* 30 Pf. pro Dttd.

EIER: *Cr. dumi* 30, *Eug. fuscantaria* 30 Pf., Porto pp. 10 bzw. 25 Pf., giebt auch im Tausch ab

Peschke, Oppeln, Fesselstr. 4

In nächster Zeit kann ich voraussichtlich abgeben Eier von *Notodonta torva*, *tritophus?* *L. carmelita*, *Mic. bicoloria*, *Endr. versicolora*, *Sat. pavonia* und *Das. pubibunda*.

Suche Eier von *Sel. lunaria* zu erwerben.

Val. oleagina Eier

per Dttd. 25 Pf., Porto 10 Pf., giebt ab *Rudolf Albrecht*, Regensburg neben der Jesuitenbrauerei.

Bezahlte Insetate.

à Zeile 20 Pf.

Ostafrikanische

Coleoptera habe abzugeben und bitte Offerten zu verlangen.

Salomon, Pankow-Berlin, Spandauerstr. 2.

100 Käfer aus Natal,

in ca. 35—40 determ. Arten, nur I. Qual. darunter viele *Cetoniden*, *Scarabaciden*, *Cicind.*, *Chrysomel.* etc. für 12,50 M. franko oder per Nachnahme. Porto und Verpackung 1 M. Nicht convenirendes nehme zurück. Auf Wunsch auch Liste über einzelne Arten.

G. Reineck, Berlin N. 58, Woertherstrasse 45.

Entomol. Bedarfsartikel

wie *Insekten-Kästen*, *Schränke*, *Spannbretter* etc., darunter gesetzlich geschützte Neuheiten, liefert in sorgfältigster Ausführung und zu billigsten Preisen *Carl Pfeiffer*, Freiburg i. B., Kirchstr. 38.

Für Insektensammler!

Brasilianische Käfer, Schmetterlinge, Gottesanbeter etc., prachtvolle Schaustücke, 25 Stück 5 M., 50 Stück 12 M., 100 Stück 25 M., alle verschieden. Grössere Partien sortiert 100 Stück 20 M., jedes weitere 100 15 M., Vogelspinnen 2—5 M., Kolibri-bälge 10 Stück 5—10 M. Aufträge und Zahlungen vermittelt spesenfrei die *Samenhandlung* von *Stenger & Kötter*, Erfurt.

Zusendung erfolgt direkt franko durch *Ernesto Petzold* in Limeira Staat S. Paulo, Bras., wohin auch alle Anfragen zu richten sind.

Bozen-Gries, Südtirol, Villa Fortuna

sehr schön ausserhalb der Stadt gelegen, mit hübschem, schattigem Garten und prachtvoller Aussicht. Die günstigsten Plätze für Tag- und Nachtag in unmittelbarer Nähe. Gut bürgerliche Pension. Ausführliche Auskunft erteile ich gern jederzeit. *F. Damehl.*

Insektenkästen u. -Schränke,

sowie alle übrigen Bedarfsartikel für *Naturaliensammler* liefert

Carl Lahmann's Buchhandlung, Zabrze, Ob.-Schl.

Preislisten gratis und franko.

Schmetterlingssammlung

circa 2000 Falter inländ. und ausländ. mit Schrank und Zubehör billig zu verkaufen. *Riefstahl,*

— Gr. Lichtenfelde Ost, — Mittelstrasse 13.

Frische Sendung import. Puppen:

P. philenor 65, *Att. cynthia* 15, Dttd. 100, *Sam. promethea* 15, Dttd. 100 Pf., *Platys. angulifera* 1,50 M., Dttd. 15 M., *ceanothi* 80, Dttd. 800, *cecropia* Ries. 20, Dttd. 150, *Telea polyphemus* 25, Dttd. 250 Pf. Porto und Verpack. bei 250 g 30 Pf., bei mehr 75 Pf. Nur gesunde, kräftige Puppen.

Wilh. Sieber, Reichenberg in Böhmen, Pergasse 19.

Wer liefert **Netze** u. **Netzbügel** zum **Wiederverkauf**? Gefl. Mitt. mit Preisang. befördert d. Exp. unter Chiffre *P. W. 86.*

Im Tausch —

gegen einige Hühner gebe *Biologen* von fast allen Schädlingen, auch *Zuchtmaterial* von *Schmetterlingen* ab.

Fr. Griebel, Mühlhausen i. Thr., Grünstrasse 85.

Tüchtiger **Ausstopfer** u. **Skeletteur** für sofort gesucht.

Wer liefert lebende *Fledermäuse*? *Naturwissensch. Institut Louis Buchhold*, München, Gernerstr. 12.

Für Redaction: *R. Calliess*, Guben. Selbstverlag des Internat. Entomol. Vereins.

Auslieferung im Buchhandel durch *Hugo Spamer*—Berlin. Druck: *H. Scholz*, Guben. Schriftführer: *Dr. jur. Kühn*, Guben.

Kassierer: *Lehrer P. Hoffmann*, Guben. Bibliothekar: *Lehrer Walter*, Guben.

Eier von *B. mori*
1 Dtzd. 5 Pf., 100 Stück 20 Pf. Tausch gegen jedes Material.

Gegen bar gesucht 200 Eier von monacha, 50 Eier von *v. cremita*.
V. Skorpik, Ober-Cerekwe, Böhm.

Eier von *B. mori*

Dtzd. 5 Pf., 100 Stück 20 Pf.

Suche gegen bar

ca. 500 Cal. *sycophanta*, 500 Cer. *cerdo* oder im Tausch gegen europ. und exot. Coleopteren in grosser Auswahl.

Billige Falter.

Einige 1000 gespannte Falter, guter Qual. gebe wegen Platzmangel bei grösserer Abnahme mit **66 bis 80%** unter Staudingerpreise. Eine grosse Anzahl Käfer, bei Abnahme von 50 Stück einer Art, **bis 95%** unter Staudingerpr. En-gros-Preisliste versende auf Wunsch postfrei.
Gustav Seidel, Hohenau, Nied.-Oester.

— **L. pruni** —

Raupen (nachdem Futter angenommen) pro Dtzd. 1,50 M. giebt ab

Fr. Griebel, Mühlhausen i. Th.,
Grünstrasse 85.

Achtung!

Habe ca. 20 Dtzd schöne vorzüglich überwinterte *Smerinthus quercus* Puppen gegen bar abzugeben. Reflektanten wollen Offerte verlangen. Weniger als 3 Dtzd. werden nicht abgegeben.

Anton Novak, Zara (Dalmatien),
St. Rocco No. 28.

EIER: pulverulenta, marginaria à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 60 Pf.

Raupen von *Ap. crataegi* Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2 M., dispar Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 60 Pf. Porto extra. Tausch gegen Falter erwünscht.

M. Wahlhül, Lehrer, Zeitz,
Voigtsstrasse 1.

Bestellungen auf Puppen von *crataegi* und *dispar* nimmt jetzt schon an. D. O.

EIER von *negerrima* à Dtzd. 2,50 M., *Aglia tau* ♀ : *negerrima* ♂ à Dtzd. 1,25 M., tau à Dtzd. 20 Pf. Lieferzeit bis Mitte Mai.

Puppen von *D. selenitica* à Dtzd. 1,50 M., *B. rubi* à Dtzd. 1 M.

Chr. Herbert, Mühlhausen i. Th.,
Speckgasse 82 g.

Mit 70 bis 75% Rabatt

gebe aus meiner Sammlung gewöhnliche und die seltensten Falter in tadellosen Exemplaren ab. Exoten mit 80% Rabatt. Wunschliste erbittet

E. Herfurth, Weimar, Sedanstr. 9 p.

Freilandraupen

von *A. aulica* und *B. quercus* abzugeben pr. Dtzd. 40 Pf., Porto und Kästchen besonders. Tausch erwünscht.

Ernst Koch, Magdeburg-S.,
Wolfenbüttelerstr. 15.

Eier von *E. versicolora*
à Dtzd. 20, O. *dispar* 10, *B. mori* 5 Pf.,
Porto 10 Pf. extra.

Puppen von *D. pudibunda* Dtzd. 70 Pf.,
Porto extra.

Karl Albrecht, St. Johann, Saar,
Paul-Marienstrasse 21.

— **Angebot.** —

Sofort abzugeben sind soeben im Freiland gesammelte *Arct. villica* Raupen à Dtzd. 35 Pf. und Porto, sowie 1 Dtzd. Tr. *apiformis* Puppen für 60 Pf., auch Tausch für anderes mir zusagendes Zuchtmaterial oder gebr. Briefmarken. Im Tausch die Preise etwas höher.

Th. Hackauf, Kattowitz, Ob.-Schl.,
Beatestrasse 6 II.

Erwachsene Raupen von *A. aulica*
Dtzd. 40 Pf., Puppen 60 Pf. giebt ab

Jos. Eckert in Weichs No. 78,
bei Regensburg (Bayern).

Circa 80 Stück

— frische *Carabus v. weisei* —
werden im Tausche gegen Falter (auch Exoten) oder gegen bar billigst abgegeben.
Anton Novak, Zara (Dalmatien),
St. Rocco No. 28.

3 Dtzd. Puppen von *pudibunda*
für 1,50 M. franko. Eier *pyramidea* und
tragopoginis — 25 Stück für 20 Pf. —
Porto extra.

Ulrich Völker, Jena, Lutherstr. 85 I.

Raupen.

Ich bitte die Herren Mitglieder, die bei mir Raupen bestellten und noch nicht erhielten, um noch etwas Geduld: sie erhalten alle das Bestellte. Nehme weitere Bestellungen an auf Raupen von *dominula* Dtzd. 20, *aulica* 30 Pf. Porto und Packung 30 Pf.

Carl Wagner, Liegnitz, Karthausstr. 13.

Eier von *Sat. pavonia*
pro Dtzd. 15 Pf., 100 Stück billiger, hat
während der Saison abzugeben

Entomol. Verein Ohligs,

p. Adr. *Emil Gross*, Heipertz b. Ohligs.

Für Coleopterensammler!

Band 1-7, Küster, die Käfer Europas,
sehr billig abzugeben.

R. Kleine, Halle a. S., Spitze 22.

— **Falter** —

aus Nord-Am., Sumatra und Pahang mit seltenen Arten, ferner gute Palaearkten, u. a. *Sm. austanti*, *Car. petraea*, *C. oliva*, *Lag. elegans* etc. Verzeichnis auf Wunsch. Alle zu $\frac{1}{4}$ Stdgr. — Auch Centurien von Exoten: 25 Stück in 25 Arten 3 M., 50 Stück = 5,50, 100 Stück = 10 M., lauter ansehnliche Arten mit vielen Papilio.

Von Käfern u. a. noch schöne *Lucaniden*, *Bupr.* und die prächtig grüne *Cetonide Cor. dives* var. *6-mac.* Die ganzen Posten billigst. *Morm. phyllodes* 2-4 M. *Ch. atlas* ♀♀ leicht II, darunter Riesen, alle 40 Stück = 10 M. 80 gideon. überwiegend ♂♂ = 12 M.

Insekten anderer Ordnungen in zahlreichen schönen Arten, viele für Lehr- u. Dekorationszwecke geeignet, namentlich grosse, schönfarbige und bindfadendünne Stabschrecken, blaugrüne Laternengrüner, farbige Cikaden, Wanzen, Goldwespen und Urwaldlibellen.

Jachan, Berlin-Friedenau,
Peter-Vischer-Str. 20.

Kaufe das ganze Jahr hindurch, im Herbst je 100 Stück, landw., forstw. Schädlinge *Macro*, *Micro*, Haut-, Netz-, Geradflügler, Frassstücke, Gallen, Minierungen, Eiergelege.

Crataegi, *brassica*, *apollo*, *rhamni*, *machon*, *podalirius*, *io*, *atalanta*, *antiopa*, *polychloros*, *urticae*, *cardui*, *aglaia*, *lathonia*, *icarus*, *virgaureae*, *iris*, *atropos*, *euphorbiae*, *galii*, *pinastri*, *ligustri*, *stellatarum*, *ocellata*, *apiforme*, *S. mori*, *elpenor*, *tiliae*, *B. quercus*, *populi*, *bombylifomis*, *fuciformis*, *neustria*, *pyri*, *pavonia*, *spini*, *Cn. processionea*, *pinivora*, *dispar*, *G. pini*, *monacha*, *caja*, *hebe*, *villica*, *purpurata*, *cossus*, *filipendulae*, *S. phegea*, *nupta*, *fraxini*, *P. gamma*, *M. brassicae*, *A. grossulariata*, *H. defoliaria*, *P. rapae*, *P. napi*, *P. daplidice*, *Ant. cardamines*, *C. edusa*. Maulwurfsgrillen, Hornissen, grosse Libellen. Ersuche um Offerten.

J. Eigl, Graz, Katzianerg. 7.

Habe Raupen

von *dominula* abzugeben, das Dtzd. 70 Pf., später Puppen, das Dtzd. 1 M. Tausch angenehm.

Suche Raupen von *Agr. janthina* und *occulta*.

Den Herren, die *aulica* Puppen bestellten, zur Nachricht, dass dieselben erst Ende April lieferbar sind.

Th. Schulz, Magdeburg, Bismarkstr. 15 p.

Lophopt. sieversi

Eier, das Dtzd. à 2 M., hat abzugeben
C. F. Lorez, Zürich 1.

Sat. spini Puppen

gesund und sehr kräftig, das Dtzd. zu 2 M.
Carl Höfer sen., Schriftsetzer,
Klosterneuburg b. Wien, Albrechtstr. 31.

Versicolora-Eier

50 Stück 75 Pf., 100 Stück 1,40 M.,
Porto extra, giebt ab
Otto Papp, Karlsbad, Stadthaus 12.

Achtung!

Jetzt abgebares lebendes Material.
Befruchtete Eier: *versicolora* 25, *nubeculosus* 40 Pf. per Dtzd.

Erwachsene Raupen: *Ar. aulica* 8, *villica* 8, *apiformis* 10, *S. spheciformis* 25, *culiciformis* 10, *formicaeformis* 20, *vespiformis* 20, *B. hylaeiformis* 15, *Am. pyramidea* 8, *cossus* 20 Pf. per Stück.

Lebende Puppen: *podalirius* 12, *amphidamas* 12, *Sm. quercus* 60, *populi* 10, *tiliae* 15, *ligustri* 10, *euphorbiae* 8, *elpenor* 9, *Cer. bifida* 18, *vinula* 8, *tremula* 12, *Sp. argentina*, *Dr. chaonia* 25, *Od. carmelita* 50, *camelina* 6, *bucephala* 5, *Th. pinivora* 30, *Er. lanestrus* 8, *v. sicula* 25, *tremulifolia* 35, *versicolora* 30, *pyri* 30, *spini* 30, *pavonia* 12, *tau* 20, *C. xeranthemi* 60, *tirrhaea* 60, *alchymista* 60, *betularius* 8, *B. ab. humperti* 80. *jacobaeae* 8 Pf. per Stück. Porto extra. Ausland nur gegen Voreinsendung, sowie auch an Unbekannte. Auch Tausch.

„*Atalanta*“, Institut für Lepidoptera,
Naunhof i. Sa.

Agl. ab. *nigerrima* Eier
Dtzd. 2,50 M., *nigerrima* ♂ \times tau ♀
1,25 M., tau 20 Pf. Tausch erwünscht,
auch gegen Marken.

Chr. Haase, Mühlhausen i. Th.,
Tellesstrasse 20.

Raupen von *Psyche graslinella*
Stück 20 Pf. (Futter gemeine Heide),
desgl. von *Bomb. quercus* Dtzd. 60 Pf.
Porto u. Verpackung 20 Pf. Auch Tausch.

W. Hainer, Offenbach a. Main,
Bleichstrasse 39.

Nehme Bestellung entgegen auf *B. quercus* Raupen Dtzd. 30, *potatoria* 40, *syringaria* 60, *sibilla* 40, *phegea* 40, *quercifolia* 60, *B. trifolii* 40, für später, *elpenor* 60, *proserpina* 200, *euphorbiae* 40, *ocellata* 60, *populi* 60, *vinula* 40 Pf., alles auch im Tausch.

Denjenigen Herren Bestellern von *pruni* Raupen, welche keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass dieselben sofort vergriffen waren, desgleichen die gespannten Falter. Ausgenommen diejenigen Herren, welche Raupen im vorigen Jahre bestellten.

Paul Lämmer, Friseur, Zeitz,
Kaiser Wilhelmstr.

Nehme schon jetzt Bestellungen entgegen auf Eier von *E. versicolora* à Dtzd. 20 Pf., *A. tau* Dtzd. 15 Pf. von im Freien gefundenen ♀♀, *Anth. pernyi* Dtzd. 15 Pf. Betrag nach Erhaltung der Eier.
Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47 III.

Raupen von *Arct. villica*
Dtzd. 30 Pf., 4 Dtzd. 1 M., 100 Stück
2 M., Porto und Kästchen 25 Pf., giebt
ab gegen Voreinsendung in Postmarken,
auch im Tausch

H. Litke, Breslau, Klosterstr. 83.

Puppen für bar:

Loph. camelina 2 Stück 15 Pf., *Eup. silenata* (schlüpfen bald aus) à 25 Pf., *Eup. silenata* Schmetterlinge in Düten, das Paar 75 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf. Ein Wespennest abzugeben im Tausch gegen exotische Puppen, Grösse: 22 cm, 58 cm Umfang.

A. Grüssbach, Schreiberhan,
Riesengebirge.

Naturalien- und
Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager
aller
naturhistorischen Gegenstände.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 34.

Etabliert 1878. — (—) Etabliert 1878.
Liefert als Specialität:
Insektenkästen
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,
in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.
Auch erfolgt Anfertigung nach jedem
gewünschten Maass.
Lieferant des Königl. Museums, des
Internat. Entomolog. Vereins und der
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:
Kästen 50 × 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.
42 × 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.
41 × 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.
Die Einrichtung ganzer Museen wird
übernommen.

Insekten-Etiketten.

1 Bogen à 350 Stück, enthaltend die
Namen der wichtigsten Insekten aller
Ordnungen, 20 Pf., 10 Bogen 1,75 M.
G. Schreiber, Walddorf i. Sa.

Concurrenzlos

in Ausführung, Preis u. Qual. sind meine
entom. Bedarfsartikel als Fangnetze, Spann-
bretter, Tötungsgläser, Insektenkästen etc.
Reich illustr. Preisliste versende gratis,
auch über Palaearkt. u. Exot. Lepidoptera.
Wilh. Niepelt, Zirlau b. Freiburg,
Schlesien.

Habe nachstehende, gut gespannte
Falter zu 1/3 nach Staudinger in Mehrzahl
abzugeben: *Lim. populi*, *Ap. iris*, *ilia*,
clytie, *Sph. convolvuli*, *Sm. tiliae*,
Call. dominula, *Arct. hebe*, *aulica*, *pur-*
purata, *Spil. luctifera*, *Ag. tau*, *Cat. elo-*
cata. Postsendungen werden nur im Werthe
von 5 M. an ausgeführt. Bei Bestellung
von 10 M. an Porto und Packung frei.
B. Theinert, Lauban i. Schl.

Spiral-Bänder,

Spannstreifen zum Präparieren der Lepi-
dopteren und der Insekten, aus durch-
sichtigem feinsatinierten festen Cellulose-
papier, 100 m lang in Rollen in 4 ver-
schiedenen Breiten

No.	0	1	1a	3	No.
Breite	5	10	15	30	mm
Preis	35	40	60	100	Pf.

Porto für je 1 Doppelbrief (fasst Rollen
in Gesamtbreite von 30 mm) 20 Pf. Be-
stellung bitte per Postmandat zu machen.
Nachnahme ist nicht zu empfehlen. Zu
beziehen durch

Leopold Karlinger,
Wien, XX/1, Brigittaplatz 17.

Original-Sendungen exotischer Käfer
sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa.
Friedr. Schneider, Wald. Rheinl.

Zur Sammelsaison

empfehle für jeden praktischen Sammler
das in meinem Verlage erschienene
Handbuch der Berliner Gross-
schmetterlinge von Bartel und Herz,
das vermöge seines handlichen Formats
und seiner übersichtlichen Anlage auf
Exkursionen als Nachschlagewerk be-
sonders geeignet sein dürfte. Preis 2 M.
A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

— Offerire —

entomologische Schriften,
sowie Coleopteren u. Lepidopteren
von Russland, Kaukasus und Sibirien im
Tausche gegen nachstehende Werke:

1. *Felder u. Rogenhofer*, Lepidoptera,
gesammelt auf der Reise der „Novara“
Heterocera — mit 66 color. Tafeln.
2. *Druce*, Lepidoptera, Heterocera,
Centrali-Americana mit 101 color. Tafeln.
K. L. Bramson, Staatsrath,
Elisabethgrad (Gouv. Cherson) Russl.

Insektenkasten

aus der bekannten Röderschen Sammlung
herrührend, sehr gut erhalten, Schub-
ladenform, oben und unten Glas mit
Korkleisten, sauber, solide Arbeit, in
folgenden Partien abgebar:

- 1) 38 Stck. 48 × 41 × 7 cm gelb, voru
braun poliert, mit 2 weissen Knöpfen
M. 130.
 - 2) 38 Stck., wie vorbe-
schrieben M. 130.
 - 3) 36 Stck. 52 × 38 1/2
× 6 cm vorn gelb poliert, mit elegantem
Nickelring M. 120.
 - 4) 36 Stck. 52 × 45
× 7 cm in Ausführung wie No. 3 M.
136.
- Porto und Verpackung extra,
Preise gegen baar, ohne Abzug.
A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Der entomol. Verein „Section Oberschlesien“

empfiehlt sich hiermit zur Lieferung von
entom. Zuchtmaterial der verschiedensten
Arten. Zum Versand kommt nur vor-
zügliches Material. Zusendung von Listen
über abgebares Zuchtmaterial und An-
sichtssendungen gespannter palaearkt.
Schmetterlinge sind stets erwünscht.

Alle Sendungen sind zu richten an den
Vereinsvorsitzenden

Realschullehrer Grütener, Beuthen,
Oberschlesien.

Billige Schmetterlinge.

Wegen Raummangel gebe ich einen
grossen Posten guter Schmetterlinge (ge-
wöhnliche Arten ausgeschlossen) tadellos,
frisch, gespannt, meist ex larva, in Loosen
à 20 M. bar, Wert nach Staudinger
90 M. Bei Abnahme des ganzen Postens
ungefähr 1500 M. für 1/3 bis 1/6 des Stau-
dinger-Preises.

Heinrich Locke,
Wien, XX/2 Nordwestbahnhof.

Berliner Entomolog. Gesellschaft.

Sitzung jeden Freitag 8 1/2 Uhr
im Fürstenberg-Bräu-Ausschank,
Rosenthalerstrasse 38.

— Gäste stets willkommen! —

Verein für Insektenkunde zu Berlin

tagt jeden Freitag, Abends 8 1/2 Uhr
im Haase-Brauerei-Ausschank,
Friedrichstr. 134.

— Gäste willkommen! —



ENTOMOLOGISCHER VEREIN
STUTTART

Jeden Freitag
abends 8 Uhr im Lokal
Café König Karl
Schulstrasse Nr. 20.
— Gäste willkommen! —

Vorzügliche 4-teilige

„Blitznetze“

System Bechter

sind wieder zu haben. Vereine erhalten
Ansichtssendung.

„Das Netz resp. der Bügel ist sehr
praktisch und äusserst bequem zu hand-
haben.“

H. Redlich.

Compl. Netz 3,20 M., Porto und Ver-
packung 20 Pf.

Wilh. Bechter, Aalen i. Wttbg.

— Ein Posten —

imp. kräftiger Puppen von *A. pernyi* ist
eingetroffen und gebe dieselben à Dtzd.
1,50 M. ab. Porto extra. Auch Tausch
gegen bessere Sachen.

Den geehrten Bestellern zur
Nachricht, dass *C. pityocampa* schnell
vergriffen waren.

E. R. Pätz, Bad Kissingen.

Achtung!

Eier von *Agl. ab. negerrima* à Dtzd.
2,50 M., *nigerrima* ♂ < tau ♀ Dtzd.
1,25 M., *Agl. tau* Dtzd. 20 Pf. lieferbar
Mitte Mai; auch kann ich etliche Paare
frisch geschlüpfte *nigerrima* abgeben.

F. Ochs, Mühlhausen i. Th.,
Rosenstrasse 9.

Befruchtete Eier von im Freien ge-
fundene Weibchen von

Xyl. areola, Dtzd. 30 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster, Westf.

Importirte Eier aus Japan.

A. yama-mai und *C. japonica* Dtzd.
60 Pf., 50 Stück 2 M., *Rh. fugax* Dtzd.
1,20 M. Porto extra.

Japonica auch gegen Tausch besserer
Puppen.

Max Rudert,

Chemnitz, Mühlenstrasse 47 III.

EIER: *Crat. dumi* 25 Stück 50, *Cat.*
sponsa 75, *Eug. autumnaria* 20, *E. versi-*
colora 50, *A. tau* 30, 100 Stück jeder
Sorte 3-facher Viertelhundertpreis.

Puppen: *Sm. tiliae* 1/3 Dtzd. 60, *A.*
pernyi 100, *H. bifida* Stück 20 Pf., *bicuspis*
Stück 1,50 M. ausser Porto und Packung.
F. Hoffmann, Kirchberg b. Koppitz.

Gelegenheitskauf!

Es gelangen folgende Lose gespannter
Falter zum Verkauf:

I. *Melitaea u. Argynnis*: 54 Stück in
38 Arten (Wert 45 M.) für 9 M.

II. *Melanargia u. Erebia*: 42 Stück
in 35 Arten (Wert 40,50) für 8 M.

III. *Acneis u. Satyrus*: 25 Stück in
22 Arten (W. 42,30) für 8,50 M.

IV. *Ypthima, Pararge, Epinephele,*
Coenonympha: 40 Stück in 26 Arten
(W. 31,00) für 6,50 M.

V. *Hesperidae*: 37 Stück in 24 Arten
(W. 28,50) für 6,— M.

K. Dietze,

Plauen i. V., Forststrasse 55 I.

Habe abzugeben:

30 Stück Puppen von *ocellata* und
10 Stück *porcellus* im Tausch gegen *Sm.*
quercus Puppen oder auch bar.

Aug. Gensicke,

Halle, Magdeburgerstrasse 31.

Anarta myrtilli

Puppen habe 3 Dtzd. gegen bar abzugeben,
Dtzd. 1 M. Bei Abnahme im ganzen
portofrei, sonst 20 Pf. für Porto extra.

Ferner 6 ♀ *Camponotus ligniperdus*
à 10 Pf., 12 ♂ ♀ *Formica sanguinea* à 3 Pf.,
je 10 ♂ ♀ von *Lasius fuliginosus* à 3 Pf.,
6 ♂ u. 15 ♀ von *Myrmica rubida* à 10 Pf.
Im ganzen zu 4 M. Alles sauber präparirt.

Cohrs, Oederan (Sachsen).

Gebrauchte Insektenschränke

4—5 Stück, gut erhalten, kauft per Cassa.
Friedr. Schneider, Naturhistor. Institut,
Wald b. Solingen.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Redlich †. — *Satyrus aleyone* Schiff. v. *norvegica* Strand n. v. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Redlich †.

Hermann Julius Albert Redlich wurde am 18. September 1842 zu Guben als Sohn des Kaufmanns Albert Redlich und seiner Ehefrau Pauline, geb. Scholz geboren. Seine wissenschaftliche Vorbildung erhielt er auf den Realgymnasien in Guben und Breslau. Noch nicht zwanzigjährig, trat er in den Dienst der Kaiserlichen Postverwaltung, aus der er im Jahre 1902 als Sekretär ausschied. Seiner am 13. Oktober 1869 eingegangenen Ehe sind 2 Kinder entsprossen.

Bereits in früher Jugend dem Studium der Naturwissenschaften, speziell der Insektenkunde eifrig ergeben, ergriff er mit Freuden die an ihn im Jahre 1883 ergangene Aufforderung, sich an der Gründung eines internationalen entomologischen Vereins zu beteiligen. Als bald nach Begründung des Vereins übernahm er dessen Vorsitz und die Schriftleitung der Vereins-Zeitschrift und hat beide Aemter bis zu seinem Tode trotz mannigfaltiger Schwierigkeiten, die ihm von aussen und aus dem Innern des Vereines heraus bereitet wurden, neben seinem anstrengenden Berufe als Postbeamter getreulich geleitet.

In früheren Zeiten beschäftigte er sich hauptsächlich

mit der Erforschung der deutschen Insekten und durchstreifte als eifriger Sammler die Wälder und Felder seines Wohnsitzes Guben. Später wandte er sich mehr und mehr dem Studium der Exoten zu, deren Anschaffung er durch seine zahlreichen Verbindungen mit ausländischen Sammlern den Vereinsmitgliedern gegen geringes Entgelt ermöglichte.

Durch seine sommerlichen Erholungsreisen, durch den Besuch der Vereinsgeneralversammlungen, noch mehr aber durch brieflichen Verkehr ist er mit den meisten Vereinsmitgliedern persönlich bekannt geworden und hat sich unter ihnen, durch seine Bereitwilligkeit jedem zu helfen, zahlreiche Freunde geschaffen.

Von der Breslauer Generalversammlung im Herbst 1900 zurückgekehrt, ergriff ihn eine heimtückische Krankheit,

die ihn zur Aufgabe seiner Dienststellung nötigte und seinem arbeitsreichen Leben ein jähes Ende setzte.

Am Morgen des 3. Februar 1903 ist er in den Armen der ihn mit treuer Aufopferung pflegenden Gattin entschlafen.



Satyrus alcyone Schiff. v. *norvegica* Strand n. v.
Von *Embr. Strand*, Kristiania.

Satyrus alcyone ist einer der interessantesten Tagfalter der norwegischen Fauna. Die Verbreitung dieser Art ist ja durchgehends eine südliche, wenn sie auch in Russland so weit nördlich als bei St. Petersburg gefunden worden ist. Da sie aber weder in Schweden noch in Dänemark beobachtet wurde, ist ihr Vorkommen im südlichen Norwegen ganz seltsam. Dies ist vielleicht auch die Ursache dazu, dass ihr hiesiges Vorkommen von mitteleuropäischen Entomologen zum Teil ganz übersehen worden ist, trotzdem dass sie in Publikationen norwegischer Verfasser schon wiederholt als norwegische Art angegeben wurde; so steht noch in der letzten Ausgabe des Lepidopteren-Kataloges ihre Verbreitung als „Eur. c. et m.“ angegeben, ganz ebenso wie in der zweiten Ausgabe. — Sie gehört aber zu den seltensten norwegischen Lepidopteren, indem sie nur in 4—5 Lokalitäten im südlichsten Norwegen spärlich gefunden worden ist. Im Zoologischen Museum zu Kristiania finden sich deshalb auch nur 10 Exemplare dieser Art. Diese habe ich einer Untersuchung unterworfen und mich dadurch überzeugt, dass die Art bei uns als eine ausgeprägte Lokalvarietät auftritt, was übrigens schon zwei von nordischen Verfassern erwähnt bzw. vermutet wurde.

Der erste Autor, der darauf aufmerksam gemacht hat, dass diese Art in Norwegen eine besondere Varietät bildet, ist Aurivillius in „Nordens Fjärilar“: (Stockholm 1891). Er äussert sich darüber so: „Die norwegische Form hat schmälere Querbinden und unten viel dunklere Hinterflügel als die deutsche und bildet vielleicht eine eigene Lokalvarietät.“ Wenn man hierzu noch die geringere Grösse zieht, so sind schon die wesentlichsten Merkmale der norwegischen Form angegeben. — Die nächste Erwähnung dieser Form finden wir in Sparre Schneider's „Lepidopterologiske meddelelser fra det søndenfjeldske Norge“ („Entomologisk tidskrift“, h. 1 [1902]). Auch Schneider hebt hervor, dass es sich hier um eine ausgeprägte Lokalvarietät handelt; aber wegen Mangels an Material musste er von einer Beschreibung bzw. Benennung derselben absehen. Da ich in dieser Beziehung in einer glücklicheren Lage bin, indem mir ausser der Sammlung des hiesigen Zoologischen Museums auch viele mitteleuropäische Exemplare als Vergleichsmaterial zur Verfügung stehen, nehme ich keinen Anstand, die Varietät zu beschreiben und zu benennen.

Die Grundfarbe der Oberseite von *v. norvegica*, wie ich die neue Varietät benenne, ist wie bei der Hauptform, nur ist das Saumfeld einfarbig, ohne oder mit undeutlichem schwarzen zackigen Saumstreif; letzterer ist auch auf der Unterseite undeutlich. Die Unterseite ist dunkler, besonders auf den Hinterflügeln, einfarbiger, sowohl innerhalb der Mitte als im Saumfelde ohne deutliche schwarze Querlinien; das Saumfeld meistens ebenso dunkel und einfarbig als das Wurzelfeld. — Die Binde der Vorderflügel schmaler, besonders am Innerrande, ihre innere Begrenzung weniger geradlinig, durch die an den Rippen weiter hervortretende schwarz-braune Grundfarbe mehr ausgezackt (an semper?). Die Binde der Hinterflügel ebenfalls schmaler sowohl oben als unten; auf der Unterseite ist ihre innere Begrenzung meistens weniger scharf ausgezackt, wenigstens ist der an Rippe 5 hervortretende Zahn der Grundfarbe nicht

so spitz und lang als gewöhnlich bei mitteleuropäischen Stücken. — Bei keinem der mir vorliegenden norwegischen Exemplare findet sich ein Auge auf der Oberseite der Hinterflügel; auf der Unterseite findet sich bisweilen ein sehr kleines, kaum bemerkbares Auge; meistens ist es ganz verschwunden. Schneider bemerkt von seinen in Nedenaes gefangenen Exemplaren, dass denselben gänzlich jede Spur von Augenpunkten sowohl auf der Ober- als auf der Unterseite der Hinterflügel fehlten. Da bei mitteleuropäischen Exemplaren der Augenpunkt der Oberseite der Hinterflügel nicht gerade selten vorhanden ist, dürfte das, wie es scheint, konstante Fehlen desselben bei der norwegischen Form ebenfalls ein Unterscheidungsmerkmal bieten. Und das Auge der Unterseite der Hinterflügel ist bei *v. norvegica* immer kleiner und undeutlicher als bei der Hauptform. Das hintere Auge der Oberseite der Vorderflügel meistens vorhanden, aber anscheinend immer kleiner als bei mitteleuropäischen Exemplaren. Das eine der norwegischen Stücke hat sogar zwischen den gewöhnlichen beiden Augen noch ein drittes Auge (ab. *trio cellata* m.) — Endlich ist die norwegische Form durch geringere Grösse zu unterscheiden. Die mir vorliegenden Exemplare haben 50—56 mm Flügelspannung; Schneider gibt von den seinigen 48—52 mm an. Da mitteleuropäische Exemplare wohl durchgehends 60—65 mm messen, ist auch in dieser Beziehung ein ausgeprägter Unterschied vorhanden.

Kristiania medio März 1903.

Neue Mitglieder.

Vom 1. April 1903 ab:

- No. 3377. Herr B. Eichler, Ober-Postassistent, Liegnitz, Schiesien, Sophienstrasse 8 III.
No. 3378. Herr A. Friess, Genf, Schweiz, Boulevard Karl Vogt 31.
No. 3379. Herr P. Zaubitzer, Grossherzogl. Forstassessor, Weimar, Brennerstrasse 2.
No. 3380. Herr J. Zettel, Hannover, Hainhölzerstrasse 44.
No. 3381. Herr Paul Kuhlmann, Lithograph, Berlin O 34, Heidenfeldstrasse 14
No. 3382. Herr R. Albrecht, Bureauhilfe, Merseburg, Schmalestrasse 23.
No. 3383. Herr Paul Schober, Senftenberg, Nieder-Lausitz, Salzmarktstrasse 19.
No. 3384. Herr Lrice v. Türkheim, Truttenhausen bei Barr, Elsass.
No. 3385. Coleopterologischer Verein „Julodis“, Restaurant Schmäh, Berlin N 58, Danzigerstr. 78.
No. 3386. Herr Eduard Hensel, Gerichts-Sekretär, Oels, Schlesien.
No. 3387. Herr Hermann Eckert, Kassen-Assistent, Liegnitz, Schlesien, Lützowstrasse 1 II.
No. 3388. Herr José Zikan, São Paulo, Rio de Triunpho No. 3, Hotel „Weisse Taube“, Brasilien.
No. 3389. Herr Joh. Dannenberg, Kassen-Kontrolleur, Elbing, Preussen, Blumenstrasse 2.
No. 3390. Herr Erling Petersen, Niederschlema, Sachsen, Erzgebirge.
No. 3391. Herr Hermann Mias, Lehrer, Wien V/1, Grüngasse 14.
No. 3392. Herr Wilhelm Schulze, Lehrer, Ullrichsthal bei Steinschönau, Böhmen.
No. 3393. Herr Karl Hundt, Kgl. Eisenbahnsekretär, Tempelhof bei Berlin, Berlinerstrasse 113.
No. 3394. Herr Gustav Beilke, Beamter, Charlottenburg, Bez. Berlin, Holzendorffstrasse 11.
No. 3395. Herr B. Horn, Mittelschullehrer, Diedenhofen, Lothringen.
No. 3396. Herr Wittenberg, Pfarrer, Berlin N. 58, Stargarderstrasse 78.

No. 3397. Herr Anton Knauer, Steiger, Bernsdorf, Ober-Lausitz.

Wieder beigetreten vom 1. April 1903 ab:

No. 1044. Herr Emilio Biel, Porto, Portugal.

No. 1064. Herr Hugo Thomas, Zahn-Arzt, Guben, Königsstrasse 43.

No. 1607. Herr K. M. Rappel, Lehrer, Krens a. d. Donau, Nieder-Oesterreich, Heinzstrasse 6.

No. 2747. Fritz Liers, Liegnitz, Schlesien, Ring 48 II. Berichtigung.

Bei No. 3345, Herrn Siegel, muss es heissen: Neutitschein in Mähren, statt in Böhmen.

Viele Mitglieder unsers Vereins haben den Wunsch ausgesprochen, eine Photographie des verstorbenen Vorsitzenden Herrn Redlich zu besitzen. Dieselben wollen sich dieserhalb an das Vereinsmitglied Herrn Hofphotograph M. Biegner, Guben, Wilhelmsplatz 9, wenden. Diesem ist von den Erben die Vervielfältigung und der Alleinverkauf der Photographie übertragen worden und giebt er das Bild in Visitenkartenformat zum Preise von 50 Pf. ab. Damit es unter der Abstempelung auf der Post nicht leidet, wird es sorgfältig verpackt versandt; daher beträgt das Porto für Inland 20, für Ausland 40 Pf.

Paul Hoffmann.

Vereinslager.

Entomologische Bedarfsartikel:

Karlsbader Insektenadeln (weiss und schwarz) No. 1-4 (0,19), 5-6 (0,18), 7-10 (0,17), No. 11-12 (0,35).

Spannadeln (0,15), Etiquettennadeln (mit Kopf 0,80, ohne Kopf 0,60 das Taus.). Schwarze Stahlnadeln, Patent Kläger. No. 00-0 (0,30), 1-6 (0,25).

Spannbretter (verstellbar) in 4 Grössen 0,50-0,70.

Spiral-Spannstreifen von Karlinger in 4 Nummern (0,35, 0,40, 0,75, 1,—).

Tötungsgläser (System Verein) aus stärkerem Glase incl. Kork in 2 Grössen 0,40 u. 0,50. Auf Wunsch wird Füllung mit Cyankali besorgt. (0,50).

Netzbügel u. Bügel zu Raupenschöpfern (System Verein) aus Stahl, zusammenlegbar. (Stück 1,50).

Raupenschachteln von Blech à 1,00 M., mit 2 Etagen à 2,00 M.

Raupenzuchtzylinder zum Einbinden der Raupen im Freien 1,30 M.

Anflugkasten für Schmetterlinge (System Verein) Stück 2,— M.

Aufweichkästen für Falter (System Verein) à 3,50 M.

Excursionstötungsinstrumente à 1 M., dazu Reservennadeln à 0,25 M.

Reparatur-Pincetten, vernickelt, 0,90 M.

Entfettungspulver für ölige Insekten, 100 g. 0,25 M.

Leim zu Reparaturen, Fläschchen 0,25 M.

Apfeläther (Köderzusatz) à Fläschchen 0,50 M.

Vereinsabzeichen à 1 M. Bei allen Gegenständen Porto besonders.

Ausserdem sind nachbezeichnete empfehlenswerte Werke und Listen zu den dabei bezeichneten Preisen jederzeit vom Lager franko erhältlich:

1. Vollständiges Verzeichnis der Schmetterlinge Oesterreich - Ungarns, Deutschlands und der Schweiz. Nebst Angabe der Flugzeit, der Nährpflanzen und der Entwicklungszeit der Raupen. Von Professor Dr. C. Rothe. Zweite Auflage erweitert durch Aufnahme der Kleinschmetterlinge etc. . . . 2,60 M.

2. Handbuch der Grossschmetterlinge des Berliner Gebietes, bearbeitet von Max Bartel und Arthur Herz. Berlin 1902. A. Böttcher's Verlag, Berlin. Broschiert 2,10 M.

3. Die Zucht der Seidenspinner. Ausführliche Beschreibung sämtlicher in Europa eingeführten, Seide erzeugenden Schmetterlinge und ihrer Zucht. Von Arnold Voelschow, Schwerin i. M. Mit

45 Abbildungen. Preis broschiert 3,60 M., geb. 4,70 M.

4. Etiquettenliste (Sammelverzeichnis) der Grossschmetterlinge von Europa, nach dem Catalog Staudinger und Rebel, von W. Neuburger-Berlin 2,05 M.

5. Neueste Lepidopteren-Liste No. 46 von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, nach dem Catalog von Staudinger und Rebel, 1,55 M.

6. Neueste Coleopteren-Liste No. 20 mit Supplementliste No. 22 von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, 1,55 M.

7. Unterscheidungsmerkmale einiger ähnlich aussehender Macro-Lepidopteren des mitteleuropäischen Faunengebietes von C. Schreiber-Erfurt, 1,10 M.

8. Raupen-Kalender von C. Schreiber-Erfurt, 1,10 M.

9. Neueste Auflage des allg. mein beliebten Hofmann'schen Schmetterlingswerke (Spuler) à Lieferung 1 M. u. Porto.

E. Walter,

Verwalter des Vereinslagers

Guben, Pförtenerstrasse 53.

— Actias selene —

Puppen, 1 Dtzd., aus Indien importirt, kräftig, per Stück 5 M. Nur per Nachnahme. Porto extra.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterr.

Arct. hebe Puppen, einzeln in Gazebeutel eingesponnen, à Dtzd. 1,75 M. Porto 25 Pf.

H. Kalkofe, Burg, Bez. Magdeb., Colonystrasse 20.

Gesucht:

Redtenbacher, Fauna austriaca, 3. Aufl. Jul. Kullen, Besigheim, Württbg.

Verkäufe:

2 gebrauchte Schränke fast neu, sehr elegant. 1. Schrank Polysander, 36 Kästen, unten und oben Glas, 38-35. 145 hoch, 100 breit. Preis 130 M.

2. Schrank, echt Nussbaum, 20 Kästen, nur oben Glas, 56-45, hoch 1,66. Preis 100 M.

E. Hoy,

Breslau XIII, Kaiser Wilhelmstr. 25 a.

Eier von Hyper. io per Dtzd. 40 Pf., auch im Tausch gegen dominula Puppen sofort abzugeben.

V. Vogebacher, Karlsruhe, Morgenstrasse 4 III.

100 Java-Käfer,

1. Qual. in 50-60 Arten für 7,50 M., 1 Pärchen Caligo martia e l. in unübertrouffener Qual. für 4,20 M. versendet franko gegen Voreinsendung

Weigel, Hauptlehrer, Grünberg i. Schl.

Thaumat. pityocampa Puppen aus im Freiland ausgewachsen, gesammelten Raupen stammend offeriere ich zu M. 1,20 per Dtzd. plus 20 Pf. Porto und Packung gegen Voreinsendung des Betrages. Tausch erwünscht gegen Zuchtmaterial: Raupen oder Puppen von A. villica, hebe, casta, Spil. zatima, luctuosa, luctifera, mendica, urticae. Puppen aller Sesien-Arten, Eier von Ag. ab. nigerima, Lem. dumi, von Catocalen und Zuchtmaterial auch anderer Sphingiden und Bombyciden.

Fritz Carpentier, Bücherfabrik, Zürich, Schweiz.

Hybride von spini ♂ pavonia ♀, das Pärchen 17 Mark, das Stück 9 Mark, eventuell Tausch gegen bessere Falter oder Puppen. Ub. Ditttrich, Wien II/I, Volkertstr. 23.

Jetzt abgebar:

Befr. Eier von Val. oleagina Dtz. 40 Pfg. bei Mehrabnahme 30 Pfg., in Anzahl von Hyl. vetusta Dtz. 20 Pfg., Raupen von Agr. fimbria, prasina Dtz. 70 Pfg., von Cal. dominula Dtz. 30 Pfg., später Puppen Dtz. 50 Pfg. Ende April: Raupen von Rh. detersa Dtz. 70 Pfg. Im Monat Mai lieferbar: Raupen von Thecl. acaciae Dtz. 80 Pfg., Puppen 1,20 M., Thecl. spini Dtz. 80 Pfg. und 1 M., R. v. Plus. variabilis Dtz. 90 Pfg., Puppen 1,20 M., Plus. modesta, erw. R., Stek. 40 Pfg., Puppe 50 Pfg., auf Wunsch können auch kleinere Raupen abgegeben werden. — Ende Mai sicher lieferbar: halberw. Raupen von Parn. apollo hiesiger Gegend Dtz. 80 Pfg., erw. R. Dtz. 1,20 M., Puppen 1,80 M. Max Sätzl, Regensburg (Bayern), Kumpfmühlerstr. 47.

PUPPEN abzugeben!

Limenit. camilla Dtz. 2 80, Stek. 25 Pfg. Amp. efusa „ 6,— „ 60 „ Porto u. Packung 30 Pfg. Meine Falter-doublettenliste über einige hundert Arten sende auf Verlangen franco.

Ub. Ditttrich, Wien II/I, Volkerstr. 23.

Aus dem Nachlasse meines Mannes sind noch abzugeben: Einige Dutzend zurückgesetzte kleinere exotische Düttenfalter à Dtzd. 30 Pf., Raupencylinder (zum Einbinden) Stück 1,20 M., Desinfektionsgläschen zum Einstecken Dtzd. 6 Pf., Holzhülsen zum Versenden von Raupen, verschiedene Grössen, Dtzd. 50 Pf., ferner eine grosse Anzahl kleinerer entomologischer Schriften (Verzeichnis steht zu Diensten), sowie Jahrgänge der entomologischen Zeitschrift gebunden à 1,25 M., 2 grosse Lanzenspitzen (3 M. und 2 M.), 1 Säbel mit Messingscheide 6 M., sämtlich aus Assam, 1 gestickte Mütze aus Montenegro 3 M. Versand gegen Nachnahme. Porto extra.

Frau Albertine Redlich, Guben, Zweigertstrasse 5.

Abzugeben: eine hebe Aberration ♂ fast durchweg schwarz, Unterflügel ebenfalls dunkel (ohne rot), gegen Meistgebet. Ferner in einzelnen Exemplaren hospiton 180, machaon 8, feisthameli 70, v. ochracea 65, cherysi 45, deyrollei 40, polyxena 8, helios 200, v. alpinus 160, apollo e Bavaria 20, delius 20, v. infernalis 350, mnemosyne 10, crataegi 8, romanovi 120, fausta 100, phicomone 15, erate 50, europome 30, cleopatra 25, phlaeas v. cleus 15, acamas 55, optilete 15, semiargus 6, jasius 100, clytie 20, iris 20, ilia 30, populi 25, polychloros 4, atalanta 8, antiopa 8, prorsa 7, levana 5, ichnusa 35, v. pygmaea 30, asteria 20, cinxia 3, iduna 45, athalia 5, aurelia 6, phoebe 10, pales 10, euphrosyne 6, selene 4, dia 6, v. valesina 50, isis 30, hecate 10, syllius 15, ligea 10, medusa 6, semele 6, morpheus 10, atropos 70, nerii 80, alecto 160, galii 30, quercus 80, proserpina 25, croatica 75, fausta 8, meliloti 5, minor 3, exulans 10 u. vieles andere.

Wunschliste erbittet:

E. Herfurth, Weimar, Sedanstr. 9.

Suche gegen Kasse zu kaufen: 100 Stck. Eier von Sat pyri von grossen Dalmatiner ♀, 100 Stck. Eier von Cat. fraxini Freiland ♀, sowie auch andere Catocalen-Eier.

Bald. Angebot erwartet Richard Bretschneider, Wilsdruff, Lederfabrik.

Inseraten-Beilage zu No. 2.

XVII. Jahrgang.

Kräftige, gut überwinterte Puppen von *Smer. quercus*, *Eichenschwärmer*, à Stück 60 Pf., Dtzd. 6,00 M.

Ferner gut gesp. Falter I. Qual. von *Van. egea* 40, *Lim. camilla* 40, *Rh. cleopatra* Paar 60, *Pseud. tirrhaea* 70, *Cat. dilecta* 100, *Call. hera* 40 Pf. hat abzugeben

Jul. Arntz, Elberfeld.

4-theil. zusammenlegbare Schmetterlings-Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 80 Pf., 4-theil. *Schöpfnetze* mit abnehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für Wasserfang 2,70 M., alles franko, empfiehlt *Th. Nonnast*, Habelschwerdt in Schlesien.

Riesen-Anbeute soeben eingetroffen von *Bolivia und Peru*, enthält die seltensten und farbenprächtigsten Arten der südamerikanischen Fauna. — Tadellos frisches Material; daher Preise denkbar billigst. *Pap. crassus* 2 M., *Pap. crassus* var. *nigra* mit ganz schwarz. Vdgl. 5,—, *zagraeus* 14,—, *bacchus* prachtvoll 20,—, *dto. superb* 25,—, *lenaeus* (25 M. Liste) 6,—, *dto. superb* 8,—, *cinyras* sehr schön 1,20, *leucaspis* lang geschwänzt 2,—, *servillei* var. *bolivianus* 3,—, *harmodius* 1,80, *Helic. melete* herrlich 5,—, *venustus* herrlich 2,—, *telesiphe* herrlich 1,50, *novatus* herrlich 5,—, *Catops. menippe*, sehr fein 1,—, *Phulia nympha* (4000 m hoch gef.) 5,—, *Colaen. telesiphe* 1,—, *Epiph. nigrina* 1,—, *dinora* Stgr. 3,—, *Peris. vaninka*, herrlich 1,80 M.

Catagr. sorana v. *boliviana* 2,—, *cynosura* 1,70, *aegina* 2,—, *eunomia* 1,—, *Calitha lepricuri* ♂ 2,—, ♀ 2,80, *depuiseti* ♂ 12,—, *Dynam. gisella* 1,80, *Anaea nessus* 1,80, *Prepon. chromis* 1,80, *antimache*, *Riesen*, 1,—, alles herrliche Nymphaliden.

Agrias sardanapalus Ib, einzig schön, 25,—, *trans. ad* var. *lugens*, einzig schön, 22,—, var. *lugens*, einzig schön, 25,—, *Morpho aurora* 8,—, *dto. superb* 10,—, *godartii*, riesige opalfarbige Morphide 10,—, *dto. superb* 12,—, *rhetenor* 15,—, *hector* Stgr. 3,50, *Lyopteryx apollonia*, reizend, 1,80, *Necyr. bellona*, reizend, 2,20, *Ancyl. etias*, reizend, 1,50 M.

Hermann Rolle, Naturhist. Institut, Berlin N., Elsasserstr. 47/48.

Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Specialität und liefert zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachflgr., Gotta.

Man verlange Preisliste m. Zeugnissen.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichniss nebst Raupen- und Schmetterlings-Kalender von *A. Koch* gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten, Folio, Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 34.

Etablirt 1878. — (—) Etablirt 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt, Raupenzuchtkästen, Spannbretter,

in bester Qualität,

Schränke für Insektenkästen,

in jeder Holzart und jeden Styls bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 × 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Insekten-Etiketten.

1 Bogen à 350 Stück, enthaltend die Namen der wichtigsten Insekten aller Ordnungen. 20 Pf., 10 Bogen 1,75 M.

G. Schreiber, Walddorf i. Sa.

Concurrenzlos

in Ausführung, Preis u. Qual. sind meine entom. Bedarfsartikel als Fangnetze, Spannbretter, Tötungsgläser, Insektenkästen etc. Reich illustr. Preisliste versende gratis, auch über Palaearkt. u. Exot. Lepidoptera.

Wilh. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schlesien.

Habe nachstehende, gut gespannte Falter zu 1/3 nach Staudinger in Mehrzahl abzugeben: *Lim. populi*, *Ap. iris*, *ilia*, *clytie*, *Sph. convolvuli*, *Sm. tiliae*, *Call. dominula*, *Arct. hebe*, *aulica*, *purpurata*, *Spil. luctifera*, *Ag. tau*, *Cat. elocata*. Postsendungen werden nur im Werthe von 5 M. an ausgeführt. Bei Bestellung von 10 M. an Porto und Packung frei.

B. Theinert, Lauban i. Schl.

Spiral-Bänder,

Spannstreifen zum Präpariren der Lepidopteren und der Insekten, aus durchsichtigem feinsatinirten festen Cellulosepapier, 100 m lang in Rollen in 4 verschiedenen Breiten

No.	0	1	1a	3	No.
Breite	5	10	15	30	mm
Preis	35	40	60	100	Pf.

Porto für je 1 Doppelbrief (fasst Rollen in Gesamtbreite von 30 mm) 20 Pf. Bestellung bitte per Postmandat zu machen. Nachnahme ist nicht zu empfehlen. Zu beziehen durch

Leopold Karlinger,

Wien, XX/1, Brigittaplatz 17.

Raupen

von *dominula* à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,20 M., später Puppen à Dtzd. 35 Pf. Porto als Brief 30, als Muster 20 Pf.

Edm. Webel, Nürnberg 17, Kirchhofstrasse 8 I.

Puppen

von *Smerinth. quercus*, vorzüglich überwintert, versende à 55 Pf. in 8—14 Tagen, *alchimista* 60 Pf. per 2,40 M. per Dtzd.

Importirte *cyntia* 12, *promethea* 12, *polyphemus* 25 Pf. per Stück ohne Porto.

Emil Kerler,

Stuttgart, Gutenbergstrasse 118.

Schmetterlinge für bar:

Eup. silenata Schmetterlinge, spanweich, das Paar 75 Pf., Porto 30 Pf.

silenata Puppen à 25 Pf. Porto 30 Pf. Schlüpfen bald aus.

A. Grüssbach, Schreiberhau,

Riesengebirge.

Gesunde, kräftige Puppen

von *Deil. euphorbiae* à Dtzd. 60 Pf. Porto extra 20 Pf., auch im Tausch.

Erwünscht sind Falter von *Pap. podalirius*, *Sm. ocellata*, *Sat. pyri* und *pavonia* in Mehrzahl event. pr. bar.

J. Angelis, Prag 513 I.

Hebe-Raupen

zu kaufen gesucht, aber nur Freilandtiere. Ent. Verein Mühlhausen i. Th.

z. H. Bildhauer *Er. Griebel*, Grünstr. 85.

Cecropia- und *cyntia*-Puppen vergriffen; dies den Herren, die nichts erhielten, zur Kenntnis; die Herren, die *sicula* Puppen bestellt und noch keine erhalten haben, bitte um 8—14 Tage Geduld.

Nehme auf *sicula* (à Dtzd. 2 M., Porto und Verpackung 30 Pf.) weitere Bestellungen an. Von einigen Tauschangeboten konnte keinen Gebrauch machen.

E. Pfannkuche, Eisleben.

Gesucht gegen bar:

Raupen von *ilia. iris*, *Lim. populi*, *sibilla*, *V. xanthomelas*, *l-album*, *antiopa*, *polychloros*, *cardui*, *Arg. laodice*, *acippe*, *paphia*, *niobe*, *aglaja*, *lathonia*. Angebote erbittet

W. Niepelt,

Zirlau b. Freiburg, Schlesien.

Bläulings-Raupen

kauft während der ganzen Sammelsaison

Ernst Krodol,

Würzburg, Rennwegerglaciustr. 12.

Orizaba-

Falter, schön gespannt, e l. 1902, das Stück 1,75 M., das Paar 3 M., jedoch nur gegen Nachnahme, hat abzugeben

M. Strang, Stuttgart, Neckarstr. 141.

Ch. jasius Puppen

gesunde sehr grosse, kräftige Exemplare à Stück 1 M.

Eier von *Sat. pyri* von grossen Dalmatiener und syrischen Faltern à Dtzd. 20 Pf., 12 Dtzd. 2 M., Porto etc. extra, habe abzugeben.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Im Tausch

gebe ab Eier von *tau*, ab. *nigerrima*, Raupen von *A. iris*, lieferbar im Mai gegen alles Zuchtmaterial und Briefmarken.

Er. Griebel, Bildhauer, Mühlhausen in Thür.

Odont. sieversi.

Gebe das ♂ ♀ frisch geschlüpfte und tadellos gespannte Falter für den billigen Preis von 6,50 M. incl. Kiste und Porto ab. Versand nur unter Nachnahme.

J. Andorff, Hamburg, Reeperbahn.

Im Tausch

oder gegen bar abzugeben Puppen von *Teph. pimpinellata*.

Dornbusch, Potsdam, Heinrichstr. 18.

Grosse Staats-Medaille 1900.



Grosse Staats-Medaille 1900.

Wilhelm Niepelt

Naturalien-Handlung und Werkstatt für entomologische Requisiten
Fach-Tischlerei mit elektrisch-maschinellm Kraftbetrieb

Villa Atalanta. Zirlau, Bezirk Breslau. Villa Atalanta.

Fernsprecher: Amt Freiburg, Schl., No. 36.

April 1903.

Fernsprecher: Amt Freiburg, Schl., No. 36.

Dieser Katalog wird unentgeltlich und postfrei versandt; alle vordem ausgegebenen Preislisten treten hiermit ausser Kraft. Stets bemüht, das Beste bei soliden Preisen zu bieten, bin ich durch Vervollkommnung der meisten Artikel auf einen Standpunkt gelangt, der es mir ermöglicht, die an ein derartiges Etablissement weitgehendst gestellten Ansprüche zu befriedigen und der dazu beigetragen hat, meinen Fabrikaten den weitgehendst besten Ruf zu sichern.

In meiner Fach-Tischlerei beschäftige ich nur langjährig geschulte Arbeiter, weshalb speziell meine Kästen und Schränke betreffs praktischer Einrichtung und peinlichst sorgfältiger Arbeit unerreicht dastehen; auch die neugeführten Kästen mit Holzmaserpapierüberzug sind sauberster Ausführung, sehr nett und leicht, mit jeder Konkurrenz Schritt haltend, nur seit Jahren Erprobtes, von Autoritäten am besten Befundenes, ist von mir beibehalten worden mit dem Grundsatz: „Solide Arbeit ist das beste Patent.“

Hochachtungsvoll **W. Niepelt**,

Lieferant für Herrn Dr. O. Staudinger, Museen Altona, Tring und Sao Paulo und viele hervorragende Entomologen des In- und Auslandes.

Verkaufs-Bedingungen.

Die Preise verstehen sich in Mark und Pfennig deutscher Reichswährung ohne Ziel und ohne jeglichen Abzug, ab Zirlau ohne Verbindlichkeit, Erfüllungsort Zirlau, excl. Emballagen. Emballage wird sehr billig abgegeben.

Versandt an unbekannte Personen nur per Nachnahme. Ins Ausland, ausser Oesterreich-Ungarn, nur gegen vorherige Einsendung des Betrages. Betrag für Porto ist ebenfalls mitzusenden. Bei Frachtsendungen wird um recht genaue Angabe der Bahnstation gebeten.

.....

A. Sammel-, Fang- und Zucht-Geräte.

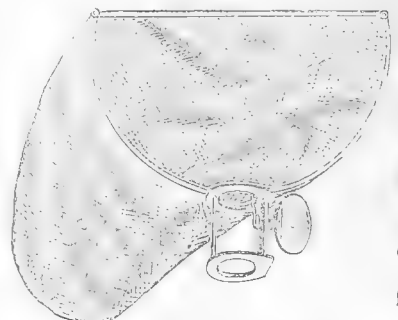
Fangnetzbügel und komplette Netze.

Bügel sind sehr solid gearbeitet, alle viertheilig, haben 100 cm Umfang und sind zusammengelegt leicht in der Tasche tragbar. Ich führe die besten und seit langer Zeit sich als bewährtest gezeigten Modelle. Besonders zu empfehlen sind die weichen durchsichtigen, dabei festen englischen Tüllbeutel, die theure Seidengaze übertreffend.

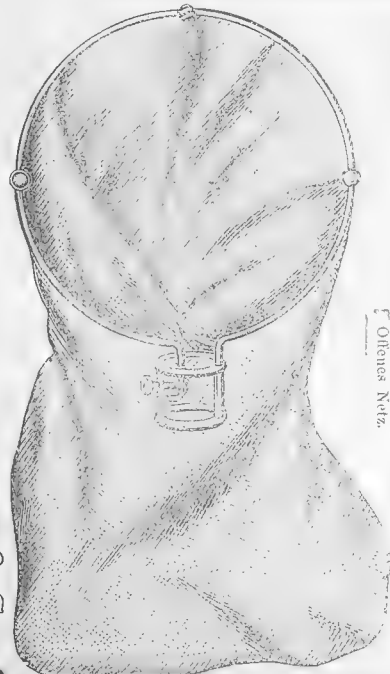
Alle Netze ohne Stock werden unter Muster oder Doppelbrief versandt, Porto 10 resp. 20 Pfg.



Netz zusammengelegt.

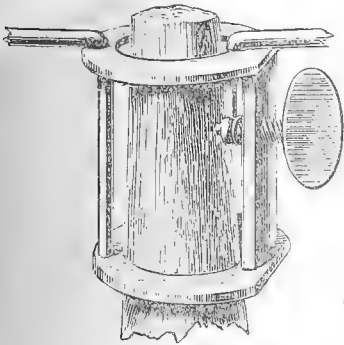


Figur 6.



F. Offenes Netz.

Fangnetzbügel und komplette Netze:



Figur 1.

Figur 1. System I: **Universal-Netz-Bügel** (auch Graf Krüsi genannt), passend für jeden Stock, Befestigung sehr leicht und sicher.

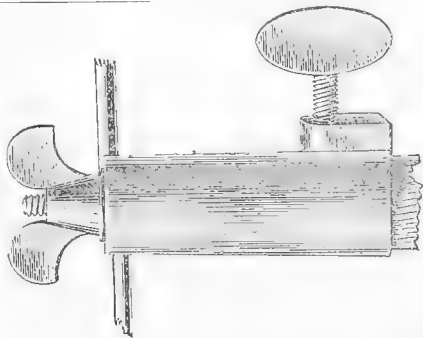
- Bügel 4theilig à 1.25 Mk.
- „ mit Mullbeutel 2.25 „
- „ „ Seidenbeutel 4.— „
- „ „ Tüllbeutel 2.60 „
- „ „ Straminsack
- für den Wasserfang 2.60 „

do., Bügel fein vernickelt, à 50 Pfg. theurer.

Lose-Netzbeutel mit Leinwandreige, fertig zum Anstecken, von Mull 1.— Mark, Seidengaze 2.80 Mark, Tüll 1.40 Mk., Stramin 1.40 Mk.

Figur 2. System II: **Modell mit Stockzwinge und Mutter**, sehr solid) und festsitzend, 1.60 Mk.

- do. mit Mullbeutel 2.60 „
- do. mit Seidenbeutel 4.40 „
- do. mit Straminsack 3.— „
- do. mit Tüllbeutel 3.— „



Figur 2.

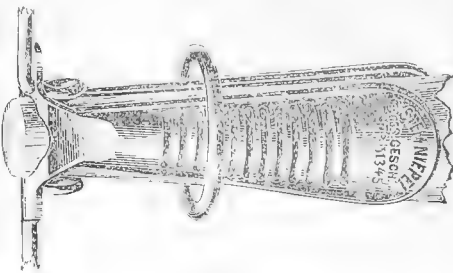
Figur 3. System III: Ein Netz einfachster Konstruktion, der 4theilige Bügel legt sich nach dem Öffnen beim Anstecken von selbst fest. In der Hülse sitzt eine starke Spiralfeder, durch welche erstere ausserordentlich fest auf der Stockzwinge gehalten wird. Das Netz ist im Moment aufgesetzt ohne jegliche Schraub-Vorrichtung. Hülsentheile aus Messing, elegant vernickelt, à 2.50 Mark.

Mit elegantem Spazierstock und Mullbeutel 3.50 Mark

- do. mit Seidenbeutel 5.30 Mark
- do. mit Tüllbeutel 4.— „

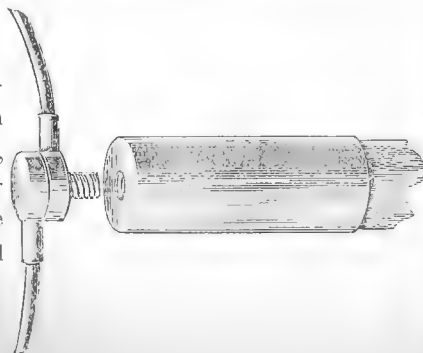
Ohne Stock à 50 Pfg. billiger. Das Netz wird dann mit passender Stachelzwinge geliefert, die auf jeden Stock aufgesetzt werden kann. Versandt mit Stock per Packet, ohne Stock per Doppelbrief.

Figur 4. System IV, mit Klemmhülse v. Messing und Ringschieber, sehr schnell aufgesteckt und festsitzend, indem der in der Hülse befindliche Stachel durch Herunterziehen des Ringes in den Stock fest eindringt, ohne Bentele à 1.25 Mk.

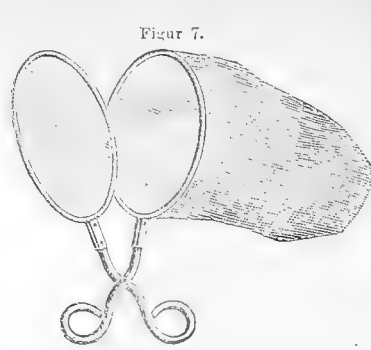


Figur 4

Figur 5. System V, mit Stockzwinge und zweitheiligem Bügel, 100 cm Umfang, ausserordentlich fest: sehr praktisch für grosse Exkursionen, ohne Bentele à 2.— Mark.



Figur 5.



Figur 7.



Figur 8.

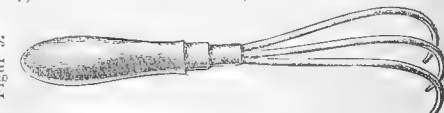
Raupenschöpfer (Figur 6), dreitheilig, vorn flach, mit Haftsyst. I und festem Leinwandbeutel, à 2.75 Mark.

Fangscheere (Figur 7), Querdurchschnitt 12 cm (Seidengaze) 2.— Mk., ohne Sack à 1.75 Mk., sehr praktisch zur Abnahme kleinster Insekten von Blättern etc.

Rundes Käfersieb, Haftsyst. I, mit Leinwandbeutel, Durchmesser 25 cm à 2.25 Mk.

Rundes Käfersieb (Figur 8), Durchmesser 18 cm; à 2.75 Mark.

Wühleisen (Fig. 9) zum Auflockern der Erde behufs Suchen von Puppen à 75 Pfg.



Figur 9.



Figur 10.

Tötungspincette (Fig. 10), zum Eindrücken der Insekten-Brust, à 50 Pfg.

Tötungsgläser:

A) mit Kugel (Figur 11) zur Aufnahme des Cyankalis:

Grösse No.	1 2 3 4			
	Länge ohne Kugel gemessen	90	110	120
Querdurchmesser	46	55	70	80 mm
Preis p. Stk. mit gewöhnl. Korken	30	50	60	80 Pf.
„ „ Holz korken und Gummiring, hermeth. Verschluss	50	70	80	100 Pf.

B) dieselben Gläser (Figur 12) mit abschraubbarer Metallkapsel an der Giftaufnahmekugel; sehr stark in Glas, Ränder fein geschliffen:

Grösse No.	1 2 3		
	Länge ohne Kugel gemessen	80	100
Querdurchmesser	45	55	70 mm
Preis mit gewöhnlichen Korken	40	60	80 Pf.
„ „ Holz korken u. Gummieinlage	60	80	100 Pf.

C) **Konstruktion Ribbe.** Diese Gläser sind sehr praktisch, die Kugel fällt weg und in der nach dem inneren Glase gekehrten Fläche der Korken ist eine Glasröhre eingesetzt, in welche das Gift gefüllt wird, wodurch die Gläser immer sehr rein erhalten bleiben, auch kann hier auf Baumwolle gegossener Aether oder Chloroform zur Anwendung gelangen. Eignen sich auch zum Ausgypsen der Boden mit Cyankali.

Grösse No.	1 2 3		
	Länge	90	115
Querdurchmesser	43	45	80 mm
Preis dieser Gläser (nur mit gewöhnl. Korken geliefert)	30	50	60 Pf.

Im Dutzend werden nur 10 Gläser berechnet.

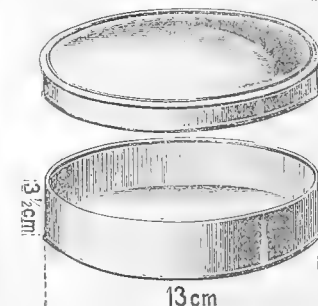
Korken mit eingeführtem Glasröhrchen (siehe Fig. 11), zwecks Einsammelns kleinster Insekten, per Stück 10 Pfg. theurer.

Kleine Gläserchen ohne Kugel, für Köder- und Käferfang, à 20 Pfg., per Dtzd. 2.— Mark.

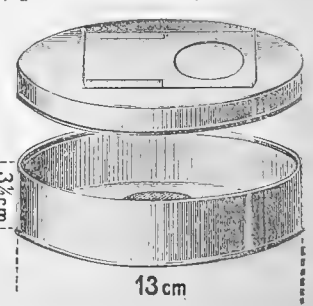
Gegen Einsendung des Giftscheines liefere ich die Gläser mit Cyankalifüllung und erhöht sich der Preis auf 30 bis 40 Pfg. per Stück.

Tötungsspritze mit Füllung, im Etui 1 Mark.

Nikotin, zum Töden der Lepidopteren, p. Flasche 30 Pfg.



Figur 13.



Figur 14.

Blechschachteln zum Sammeln von Schmetterlingen (Fig. 13) à 60 Pf. do. zum Sammeln von Raupen (Figur 14) à 60 Pfg., letztere, Satzweise, drei Stück ineinanderpassend, 1.75 Mark.

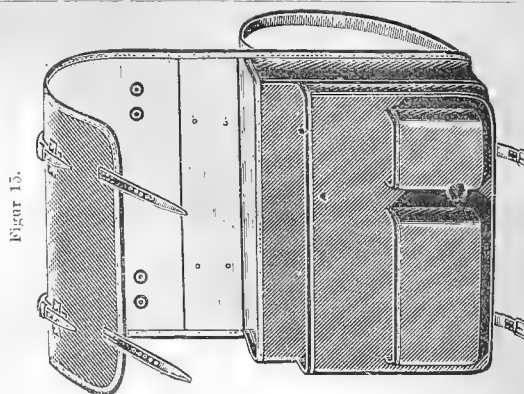


Figur 14.

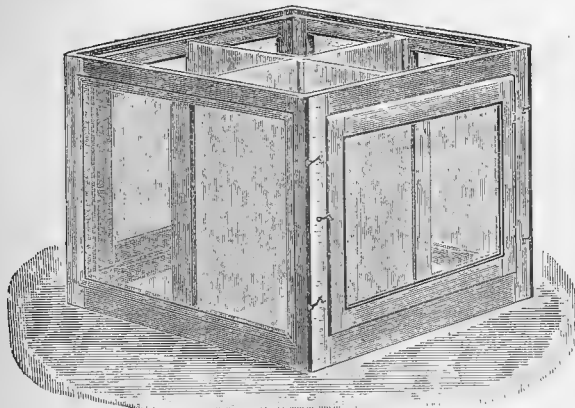
Exkursions-Sammelkästen von Blech, nussbaumartig lackirt, von Autoritäten empfohlen, mit besonderen Abtheilungen für Raupen, Puppen und Falter etc., mit Lederriemen zum Umhängen à 8.— Mk.

Rucksack (Figur 14) aus olivbraunem, wasserdichten Segeltuch mit Ledertragriemen, innen mit einer, aussen mit zwei Taschen zum Zuknöpfen, für grössere Bergtouren empfehlenswerth, à 6.50 Mk.

Touristen-Tasche (Figur 15) von braunem Segeltuch, innen Drellfutter, elegante leichte, aber feste Arbeit, mit zwei grossen Fächern für Wäsche, Netze, Mundvorrath etc., zwei kleinen Fächern unter der Klappe für Gläser, Pincetten etc., Plaid-Riemen auf der Klappe und Leder-Riemen zum Umhängen, sehr empfehlenswerth für weitere Touren und für den Nachtfang, à 7.— Mark.



Figur 15.



Figur 16.

Zusammenlegbare Raupen-Zuchtkästen (Figur 16) von Lindenholz, Thüren mit Glasfüllung, Seitenwände mit grüner Drahtgaze überzogen, gefällige und feste Arbeit. Die Kästen können in liegender, sowie in stehender Form geliefert werden.

- No. 1 Grösse der Seitentheile 25×30 cm à Stück 5.— Mark
- " 2 " " " " 35×40 " " 6.— "
- " 3 " " " " 40×50 " " 7.— "

Letzte Grösse kann mit kreuzförmigem Einsatz geliefert werden und lässt sich der Kasten durch Einstellen des Einsatzes nach Belieben in 2, 3 auch 4 Abtheile theilen, jedes zur besonderen Benutzung, à 10.— Mark (siehe Abbildung mit abgehobenem Deckel).

Dieselben Kästen, fest, nicht zusammenlegbar, Seitenwände mit grüner Leinwandgaze überzogen, à 3.—, 4.— und 5.— Mark.

Schraubenzieher zum Auseinandernehmen der zerlegbaren Kästen à 35 Pfg.

Festes Raupenhaus von Blech, 22×22 cm, à 2.50 Mark.

Raupenzuchtkasten „Atrappe“

- No. 1 Bodenfläche 45×35 cm, Höhe 40 cm 3.50 Mark
- " 2 " " 40×30 " " 35 " 3.— "
- " 3 " " 35×25 " " 31 " 2.50 "

Diese Zuchtkästen bestehen aus Metallschienen mit Gazeüberzug und Holzuntergestell,

sind im Nu aufgestellt und eignen sich besonders für Reisen in den Tropen, auch anderen grösseren Exkursionen; sie sind ausserordentlich leicht.

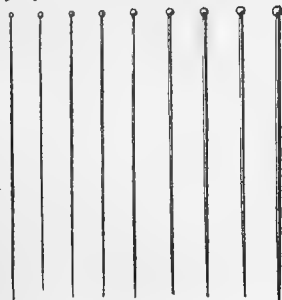
Runde Cylinder von grüner Drahtgaze in starkem Blechgestell, oben und unten mit breiter Leineneinfassung, zum Aufbinden der Raupen im Freien auf die Futterpflanzen, in 3 Grössen:

- No. 1 Länge 40 cm, Durchmesser 15 cm à Stück 1.50 Mk., No. 2 Länge 33 cm, Durchmesser 13 cm à 1.40 Mk.,
- No. 3 Länge 30 cm, Durchmesser 12 cm à 1.20 Mk.

Anflugapparat für Schmetterlinge, dient zum Einfangen der ♂♂ oder Erzielung von Copula, à 2.75 Mk. **Aepfel-Aether** zum Ködern à Fl. 50 Pf.

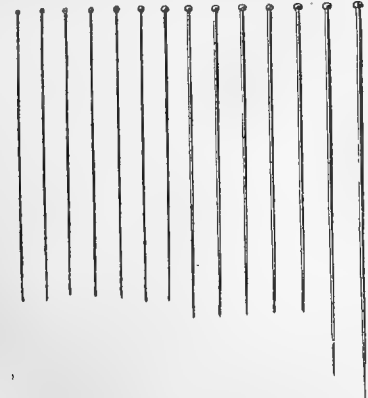
B. Geräte und Hilfsmittel für Präparation und Conservirung.

Nr. $\frac{3}{0}$ $\frac{2}{0}$ 0 1 2 3 4 5 6



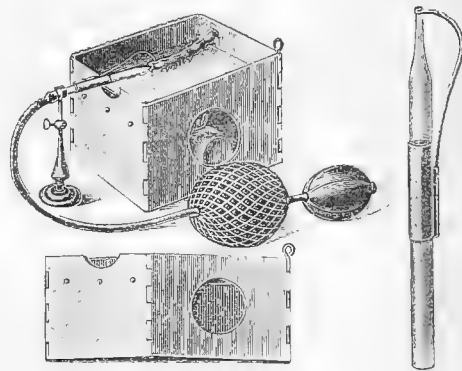
Stahlnadeln „Ideal“, schwarz lackirt, mit Nickelkopf, Qual. vorzügl., per Mille No. 000 4.50 Mk., No. 00,0 3.— Mk., No. 1—6 2.50 Mk.

$\frac{2}{0}$ 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 19 20



Weisse Karlsbader Insektennadeln per Mille No. 1—10 1.75 Mk., No. 00,0 2.— Mk., No. 19 2.00 Mk., No. 20 2.50 Mk.
do. schwarze Karlsbader per Mille 1.80 Mark, No. 00,0 2.— Mark.

- Minutiennadeln** per 500 Stück 1.60 Mk.
- Etiquettennadeln** per Mille 60 Pfg., unter 500 nicht abgebar.
- Nadeln** mit Glasköpfen zum Spannen p. 100 St. 15 Pf., p. 1000 St. 1.30 Mk.
- Aufweichkasten**, Zinkuntersatz mit Glasstülpe, 30×18 cm gross, zum Aufweichen von Dütenschmetterlingen 2.50 Mk.
- Runde Glaslocke**, zum Ueberstülpen der Sandgefässe, Durchmesser 23 cm 1.25 Mk.
- Raupenpräparirofen**, einfaches gutes Modell 5.— Mk.
- Gummigebläse**, gross, prima Qualität 2.20 Mk.
- Kleines Gebläse** 1.60 Mk.



Figur 17. $\frac{1}{6}$ natürl. Grösse.

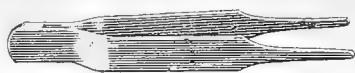
Neuer Apparat zum Ausblasen von Larven (Figur 17) mit Handgebläse, derselbe besteht aus einem zusammenlegbaren, vernickelten Präparir-Ofen und dicker Kupferplatte, Spirituslampe und Gebläse mit Stativ, vermittelt welchem das Rohr mit dem Präparate gehalten wird, hochfeine Ausführung 12.50 Mk.

- Ausblasglasröhrchen** per Stück 10 Pfg.
- Federklemmer** zu dieser Röhre, verschiebbar, zum Festhalten des Raupenbalges beim Ausblasen, vernickelt per Stück 20 Pfg.



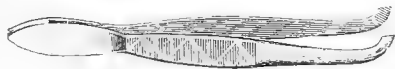
Figur 18. Länge 16 cm.

- Reparatur-Pincette (Figur 18)**, feinste spitze Façon, bester Stahl und vernickelt 80 Pfg.
- Reparatur-Pincette**, leicht und einfach 40 Pfg.



Figur 19. Länge 10 cm.

Pincette von Stahl (Figur 19), leicht federnd, zum Entnehmen der Insekten aus Sammelgläsern und gut geeignet zum Gebrauch für gewechte Dütenfalter 60 Pfg.



Figur 20. Länge 12 cm.

Einsteck-Pincette (Figur 20). Diese ist zangenartig mit angebogenem Schnabel gearbeitet und ist ausserordentlich leicht und sicher handlich einer schweren Zange gegenüber. Die Pincette lässt sich gleichzeitig zu vielen anderen Zwecken gebrauchen 1.25 Mk.

Falzbein zum Glätten der Spannstreifen 30 Pfg.

Papierschneidmesser 40 Pfg.

Kleine Handloupe, stark vergrößernd 60 Pfg.

Insektenleim, mit Anweisung, zum Präparieren der Schmetterlingsflügel à Flasche 40 Pfg.

Insektenpappe, bestes, weiches, staubfreies Material. Grösse der Tafel 52x42 cm à 60 Pfg.

Auf 1 Postpaket von 5 Kilogramm gehen 6 Tafeln.

Torfplatten, vorzügliche Qualität:

30x14 cm à 8 Pfg., 5 kg = 60 Platten

28x13 " 7 " 5 " = 70 "

26x12 " 6 " 5 " = 90 "

Torfplatten, fertige, in jeder Grösse nach Maass und berechne mit 3 Pfg. per □-Decim.

Korkplatten, 400x120 mm, per Stück 50 Pfg.



Figur 21.

Spannadeln mit Holzgriff (Figur 21) à 20 Pfg.

Bestes Pausleinen zum Spannen, à Meter 97 cm breit liegend, 1.50 Mark.

Spiral-Bänder zum Präparieren der Lepidopteren, aus feinstem, durchsichtiger Cellulose hergestellt. Billigstes und bequemstes Material zum Spannen. Vorrätlich in Rollen zu 100 m Länge und in folgenden Breiten, passend zu meinen Spannbrettern:

Breite 9 mm 15 mm 20 mm 30 mm 45 mm

Preis 20 Pf. 40 Pf. 70 Pf. 90 Pf. 120 Pf.

Porto bei Einzel-

Musterversandt 10 Pf. 10 Pf. 10 Pf. 10 Pf. 20 Pf.



Figur 24. Kittfalsz für Glas. Falz für den Boden.

C. Geräte für Aufbewahrung, Einrichtung und Conservirung von Insekten-Sammlungen.

Insektensammelkästen:

Bei Anfertigung von Insektenkästen lasse grösste Sorgfalt und Akkuratess verwenden (siehe Zeugnisse). Mein Fabrikat ist unübertroffen.

1. **Kästen** ganz von weissen Linden- oder Kiefernholz, in Nuth und Feder fest schliessend (Figur 24), je nach Wunsch; mit Torfboden und weissem, wenn gewünscht, mit quadrirtem Papier ausgelegt oder mit Glasboden und Korkleisten:

Grösse I. 42x51 cm, Höhe 6,5 cm 4.— Mk., ohne Glasscheiben 3.50 Mk.

" II 42x38 " " " 3.25 " " " 2.80 "

" III 33x43 " " " 2.75 " " " 2.50 "

" IV 28x40 " " " 2.50 " " " 2.25 "

Dieselben Kästen, vorn eichen- oder nussbaumpolirt und mit Knopf à 15 Pfg., do. ringsum und obere Kanten polirt à 50 Pfg. theurer. Zu No. 1 und 2 empfehle Regale für 10 Kästen eingerichtet à 15 Mk., poliert in Farbe wie Kästen à 18 Mk., eine praktische Einrichtung

Spannbretter

aus weichem Lindenholz, exakte unübertroffene Arbeit.

System A. **unverstellbar**, mit geschlossener Einsteckrinne und schräger Spannfläche. Alle Grössen sind 36 cm lang.

No. I	Breite 6 cm,	Körperrinne 3 mm,	55 Pfg.
" II	" 7 "	" 5 "	65 "
" III	" 9 "	" 7 "	70 "
" IV	" 13 "	" 12 "	80 "
" V	" 16 "	" 16 "	100 "

Grosse Spannbretter für Riesenspinner, wie Attacus Atlas, 40 cm lang, 25 cm breit 1.50 Mk.

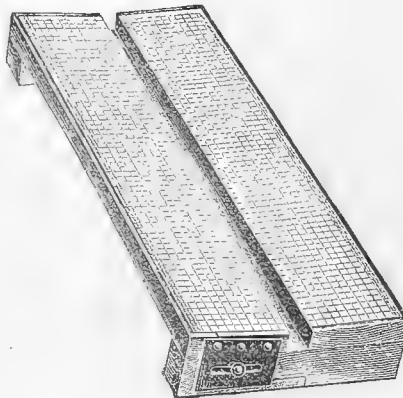
B. verstellbare Spannbretter (Figur 22)

Breite 10 cm 1.— Mark
" 15 " 1.20 "

Das Verstellen wird durch Schraube und Flügelmutter, welche die Stellplatte halten, leicht und bequem bewerkstelligt.

System B. Spannbretter, feststehend (Figur 23).

Einsteckraum für Nadeln unten offen, sodass das Einstecken genau korrigirt werden kann.



Figur 22.

No. I	5 cm breit,	Körperrinne 2 mm	60 Pfg.
" II	6 1/2 "	" 4 "	70 "
" III	8 "	" 6 "	80 "
" IV	12 "	" 10 "	90 "
" V	13 "	" 15 "	100 "



Figur 23.

Alle Spannbretter können mit **Karos** und **Zahlen** versehener Spannfläche (siehe Abbildung) geliefert werden und stellen sich dann per Stück 20 Pfg. theurer. Es lässt sich dadurch ein korrektes, gleichmässiges Spannen resp. Hochziehen beider Flügelseiten ermöglichen. **Glasplatten** per Stück 10 Pfg. und **Klemmfedern** per Stück 10 Pfg. zu obigen Spannbrettern. **Diese Methode bewirkt ein ausserordentlich glattes Präparieren** der Schmetterlingsflügel und ermöglicht ein bequemes und schönes Spannen mit geringstem Zeitverlust. Nachdem die Falter mit schmalen Streifen Pausleinen gespannt sind, werden die Glasplatten über die Flügel gelegt und die Federn angeschoben, wodurch die Glasplatten fest angeschmiegt werden und sich nicht verrücken können.

In Spannbrettern liefere ich nur das **allseitig anerkannt Vorzüglichste**.

Querschnitt des Kastenseitentheiles.

für stufenweise Anlegung der Sammlung zur späteren Einrichtung für Schränke.

Bei Einzelbezug obiger Kästen per Postpaket empfiehlt es sich, die Kästen ohne Glas senden zu lassen, da schon ein Kasten mit Glas eine feste schwere Ueberkiste erfordert und weit über 5 kg wiegt, auf weite Strecken also bedeutende Spesen verursacht und die Gefahr für Zerschlagen des Glases nicht ausgeschlossen ist. Auf ein Packet = 5 kg gehen 2 Kästen ohne Glas No. 1 und 2, je 3 Stück von No. 3 und 4, Wellpappen-Emballage p. Postpaket 40 Pfg.

Korkleisten für Doppel-Glaskästen, Länge 40 cm, nach zweckmässiger Methode gefertigt (Kork zwischen Fournierholz geleimt, wodurch der einzusteckenden Nadel breiter Spielraum gewährt wird und die Leisten auf beiden Seiten benützt werden können), mit weissem Papier überzogen, à 12 Pfg., per Dutzend 1.20 Mark.

Insektenkästen, 55x65 Centimeter, à 6 Mark, mit Holzboden und Torfauslage, dunkel polirt. Derselbe Kasten, Deckel mit aufgelegtem, antik geschnitztem Rahmen à 7.— Mark. Diese Kästen sind für Zimmerdekorationen geeignet, werden aber wegen der Grösse und Gefahr ohne Glas versandt. Ein Kasten ohne Glas geht auf ein Postpaket = 5 kg. Emballage dazu 50 Pfg. Mit Glas à 7.— resp. 8.— Mark, nur auf besonderen Wunsch und Gefahr des Bestellers. Versandt dann per Bahn.



Druck von Oskar Hensel, Gottesberg i. Schl.



Leichte Zucht.

Halberwachsene Raupen von **quercinaria ab. equestraria**, von tiefbraunen Faltern mit gelber Mittelbinde stammend, 1,80 M. per Dtzd. Futter: Laubholz. Falter schlüpft schon anfangs Juni.

Ocnog. corsicum, nahezu erwachsene Raupen, 1,40 M. per Dtzd. Futter: Löwenzahn, Salat u. s. w.

Porto 20 Pf. Bei Einsendung des Betrages für 3 Dtzd. werden 50 Stück portofrei zugesandt.

Carl Andreas, Gonsenheim bei Mainz, Kaiserstrasse 42.

Suche zu kaufen

Carabus auratus, lebend.
B. A. Polak, Amsterdam, 11. Muidergr. 59.

Kann Anfang Mai abgeben:

Eier von *Arctia casta* (Freiland) 25 St. 50 Pf., spannweiche dito Falter Paar 1 M., Raupen von *Ps. monacha* × *eremita* (fast nur v. *eremita* ergebend) Dtzd. 80 Pf., Puppen 1 M., Eier von *Aetias luna* Dtzd. 60, Plat. *cecropia* 30 Pf. Porto extra, auch Tausch. Suche erwachsene Raupen oder Puppen von *Thais polyxena*, *A. villica*, *purpurata*, *hebe*, *B. quercus*, *S. quercifolia*, *A. iris*, *elytia* etc.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau, Lindenstr. 20, Böhmen.

Den Herren Bestellern, so keine Sendung erhielten, zur Nachricht, dass alles sofort vergriffen war.

O. Arnholdt, Jena, Nollendorferstr. 9.

Nigerrima

Eier per Dtzd. 2,50 M., solche von *nigerrima* ♂ × *tau* ♀ per Dtzd. 1,25 M., *tau* ♂ und ♀ per Dtzd. 20 Pf. gebe ab. Auch Tausch erwünscht.

Er. Griebel, Mühlhausen i. Thr., Grünstrasse 85.

Der Versand erfolgt in der ersten Hälfte des Mai.

Aus **Yokohama** erhielt ich soeben 50 Stück *cyathia-Cocons*. Davon beabsichtige ich 20 Stück à Stück 3 Pf. und Porto abzugeben und den Rest zu Paarungszwecken zu benutzen.

H. Jammerath, Osnabrück.

L. quercifolia Raupen, gut überwintert, à Dtzd. 25 Pf., Porto und Verpackung 20 Pf. Auch Tausch. Grosser Vorrat. **W. Bechter**, Aalen i. Wttbg.

Allen Herren, welche keine *fraxini* Eier erhielten, zur Nachricht, dass dieselben sofort nach Erscheinen des Anzeigers vergriffen waren.

Offerierte ferner: Freilandraupen von *B. quercus* Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., aus Eizucht: *O. dispar*, 2—3 cm lang, Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,20 M. Tausch erwünscht. Porto und Verpackung 25 Pf.

Alfred Zimmermann, Meuselwitz, S.-A.

Eier, importirt (Japan):

yama-mai und *japonica* Dtzd. 60 Pf., 50 Stück 2 M., *Rhod. fugax* 1,20 M.

Puppen: *promethea* Dtzd. 95 Pf., Stück 10 Pf. excl. Porto und Verpackung.

E. Heyer, Elberfeld, Nüllerstr. 48.

Kräftige Raupen von Am. vetula

nach letzter Häutung, ein Dtzd. 3 M. **Scheele**, Naumburg a. S., Louisenstrasse 21.

B. hylaeiformis Raupen

in Anzahl abzugeben im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial. Ferner Eier von *Biston zonarius*. Vorrat genügend. Gefl. Angeboten sieht entgegen

H. Lass, Frankfurt a. M., Heidestrasse 14.

Original-Sendungen exotischer Käfer, sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa. **Friedr. Schneider**, Wald, Rheind.

Gebrauchte Insektenschränke

4—5 Stück, gut erhalten, kauft per Cassa. **Friedr. Schneider**, Naturhistor. Institut, Wald b. Solingen.

„Sammelreise“

Demnächst trete eine Sammelreise nach Dalmatien, Herzogowina, Bosnien und Croatien (Velebit) an und werde sämtliche naturhistorischen Objekte aus allen Klassen sammeln.

Alles Nähere durch **Josef Sever**, **Laibach** in Oesterreich, hauptpostlagernd.

Abzugeben im Mai:

Eier von *Pl. cecropia* Dtzd. 20, *A. cyathia* Dtzd. 15, *pernyi* Dtzd. 15 Pf., alles auch im Tausch gegen Puppen und Eier.

Joh. Bittner, Graveur, Coepenick bei Berlin.

Puppen von *euphorbiae*, kräftig, 8—10 Dtzd., 60 Pf. pr. Dtzd. hat abzugeben gegen bar oder Tausch

C. Herbert, Würzburg, Eichhornstrasse 19.

Von mir selbst gezüchtete und gefangene ca. 200 Arten brasilianische Lepidopteren, manche in Mehrzahl, gespannt und in Düten, einige noch unbestimmt, billig abzugeben, auch im Tausch gegen mir fehlende Papilios aller Erdteile.

Ferd. Bernh. Müller, Chemnitz, Bernsdorferstrasse 7.

In letzter Zeit empfang aus Australien über 23000 der schönsten Käfer, fast nur grössere Arten in prachtvoller Erhaltung. Ich bin infolgedessen in der Lage, meinen so beliebten Serien als neue hinzuzufügen die

Austral-Serie

enthaltend 50 verschiedene, fast nur grössere und grosse Käfer von Neu-Süd-Wales, genau bestimmt und tadellos, zum Preise von 7,50 M. franko bei vorheriger Einsendung des Betrages. Ein derartig günstiges Angebot australischer Käfer ist bisher nie gemacht worden; der Katalogwert beträgt über M. 65,—. Keine Centurien-Ware.

Friedrich Schneider, Wald (Rhld.)

Allen meinen verehrten Tauschfreunden und Correspondenten zur gefl. Nachricht, dass ich bis 1. Juni verreist bin. Von diesem Tage an befindet sich meine Wohnung **Humboldtstrasse 7, Bonn.**

Carl Frings, Bonn a. Rh., Bachstr. 31.

Wohnungsveränderung.

Meine Adresse ist seit 1. April: „Schwarzau im Gebirge“, Nieder-Oesterr. Oberlieutenant **Oskar Gatnar**.

Mein 4-teilig zusammenlegbares

Blitznetz

— System Bechter —

zeichnet sich vor allen andern Fangnetzen durch überraschend schnelle und bequeme Handhabung aus. Es passt an jeden Stock und schliesst ein Zusammenklappen oder Abrutschen vollständig aus.

„Das Netz resp. der Bügel ist sehr praktisch und äusserst bequem zu handhaben.“

H. Redlich.

Compl. Netz nur 3,20 M., Porto und Verpackung 20 Pf.

Wilh. Bechter, Aalen i. Wttbg.

Leucht- und Köder-Entomologen!

Meine Atropos-Laterne mit brillantem Oelbrenner, absolut sturmsicher, kostet nur M. 1,50. Betrag voraus.

A. Kuck, Berlin N., Müllerstr. 175.

Pieris crataegi Raupen

das Dtzd. 25 Pf., später 35 Pf. Gegen Voreinsendung des Betrages per Anweisung. Versandkästchen erbitte früher einzusenden.

K. M. Rappel,

Krems a. Donau, Heinzstrasse 6.

Sektion Oberschlesien!

Nächste Sitzung Sonntag, den 19. April, Nachm. 6 Uhr in Gleiwitz im Hotel „Schlesisch. Hof.“

Der Vorstand.

Spottbillig!

Puppen: *Cn. pinivora* (Falter steht 1,60 M.), bald schlüpfend, Dtzd. 1,50 M., alle 4 Dtzd. 5 M.

Exoten: Primaqualität, sauber gespannt, richtig bestimmt, 50 Stück in 33 verschiedenen, nur grösseren farbenreichen Arten, mit vielen *Papilio*, *Att. atlas*, *yama-mai* etc., Catalogwert 100 M., zu 16 M.

Europäer: Primaqualität, sauber gespannt, richtig bestimmt, 100 Stück, alle verschieden, mit *canteneri*, *apollonius*, *fausta*, *jasius*, *nerii*, *hybr. hybridus*, *matronula*, *casta*, *luctuosa*, *zatima*, *caecigena*, *bicuspis*, *gutta*, *puerpera*, *diversa*, *sparsata* und vielen anderen guten Arten, Catalogwert 100 M., zu 20 M.

dto. 200 Stück, alle verschieden, Catalogwert 150 M., zu 30 M.

100 verschiedene Falter, im Werte von 30 M., zu 6 M.

100 dto. im Werte von 50 M. zu 10 M.

200 dto. im Werte von 100 M. zu 20 M.

Erich Herrmann, Frankfurt a. O., Bergstrasse 12.

— *Aulica*-Raupen, —

Freiland, erwachsen, im Tausch gegen Raupen von *dominula*, *hera*, *villica*, *hebe* oder anderes mir erwünschtes Zuchtmaterial.

Otto Tröger,

Leipzig-R., Josephinenstr. 23.

— Im Tausche: —

Ap. crataegi, *Bomb. quercus trans. ad. rob.*, *Bomb. lanestrus* und *Sat. pavonia* Raupen in Anzahl gegen Puppen und besseres Zuchtmaterial, auch von Exoten.

Anton Bulovec, Ger.-Adj., Laibach, Oesterreich.

Abzugeben gegen bar:

Ca. 100 Stück Falter von *Call. hera*, ebenso ca. 200—300 Stück *Zygaena ephialtes*, alles gefang. gute Stücke zu Dekorationszwecken dienlich; erstere zu 8 M. pro 100, letztere zu 10 M. pro 100 Stück. Porto extra, Verpackung frei.

Falter von *Agrotis valesiaca* B., gefang. gute Exemplare, per Paar 10 M. franko.

Walliser Lepidopteren Ia Qualität mit 60% Rabatt, 2. gute Qualität zu 1/3 üblicher Catalogpreise.

Verzeichnisse und Auswahlsendungen zu Diensten.

A. Wullschlegel, Martigny-ville, Wallis, Schweiz.

Der von Herrn **Franke in Kattowitz** zusammengesetzte **russische Leim** zum Ausbessern schadhafter Insekten ist von mehreren Vereinsmitgliedern erprobt und als ganz vorzüglich geeignet hierzu befunden worden. Da auch der Preis nicht zu hoch gegriffen, kann der Leim nur aufs beste allen Interessenten empfohlen werden.

Grützner,

Vorsitzender der Sektion Oberschlesien.

Gesunde, kräftige und spinnreife *Pl. matronula* Raupen, Stück 2 M., Puppen von *Sphinx pinastri* 70, *Phal. bucephala* 45 und *Amph. var. doubledayaria* 200 Pf. pro Dtzd. in Anzahl abzugeben. Erstere Freilandpuppen. Porto und Verp. 25 Pf.

B. Matz, Peitz N.-L.

Val. oleagina. Falter e l. 1903 per Stück 30 Pf., *Plos. diversata* Falter e l. 1903 Stück 40 Pf. Nehme Bestellungen an auf halberwachsene *oleagina* Raupen mit Zuchtangabe per Dtzd. 1 M. Auch Tausch.

Endrass, Regensburg G. 50/51.

Achtung!**Achtung!****Neue Perlen der Sammlung!**

Cal. panopus e l. (farbenprächtiger Riesenschwärmer) nur 10 M., Rhesc. meander e l. sup. nur 15 M., Phyllocl. consobrina (gross, prächtig!) 2,50, Char. staudingeri e l. 12,50 M. (Kat. 50,— M.).

K. Dietze, Plauen i. V., Forststr. 55, I.

A. purpurata

Raupen, erwachsen. Freiland, Dtzd. 1 M., dto. caja Dtzd. 40 Pf., dto. plantagini Dtzd. 70 Pf., voraussichtlich auch T. pastinum Dtzd. 1,80 M., Porto und Kästchen 30 Pf. Nichtmitglieder Nachnahme. Lieferung erste Hälfte Mai. Auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

Theodor Abramski, Gymnasiallehrer, Frankenstein i. Schl.

Achtung!

Gebe folgende Raupen ab: S. muscaeformis 80, hylaeiformis 80, C. dominula 30, A. villica 50 Pf. das Dtzd., Porto extra. O. Bürgel, Berlin N., Chausseest. 98.

Lebende Puppen

von chaonia 2,30 M., Sph. ligustri 80 Pf. Raupen von iris 2 M., Puppen davon im Mai 2,50 M., quercifolia 50, sibilla 50 Pf. Puppen im Mai 60 Pf.

EIER von dumi 25 Pf., (100 St. 1,25 M.), alniaria 30, versicolora 20 Pf., (100 St. 1,25 M.), carmelita 50 Pf., (100 St. 3 M.), chaonia 15 Pf., (100 St. 1 M.), trepida 20 Pf., (100 St. 1,25 M.), alles Dutzendpreis. Porto etc. besonders.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.), Coloniestr. 49

Tausch!

Suche farben- und formenreiche exot. Lepidopteren, wie auch nordamerikanische Catocalen im Tausch gegen nachbenannte Arten Ia Qual. zu erwerben.

Offiere: P. nordmanni ♂, C. montium ♂, E. bieti ♂, S. anthe ♂, hanifa ♀, oedippus ♂, 2 sehr var. Mel. didyma ex Saratov, 1 ♂ Pap. undecimlineatus, 1 ♂ ♀ A. strigosa, 1 ♂ alni, ♂ Agr. crassa, 1 ♂ ♀ dahlia, 1 ♂ ♀ H. gemnea, 1 ♂ ♀ scolopacina, 1 ♂ ♀ H. scita, 1 ♂ ♀ L. ramosa, 1 ♂ ♀ Cat. dilecta, 6 ♂ ♀ E. vernana, 1 ♂ ♀ stolidiformis, 1 ♂ ♀ T. pulchellata, 1 ♂ ♀, assimolata, 1 ♂ ♀ goescheniata, 1 ♂ ♀ immundata, 1 ♂ ♀ trisignaria, 1 ♂ ♀ albipunctata und viele gewöhnlichere Arten. Auch bitte um Vorbestellung auf kräftige R. melanaria Raupen oder Puppen. Voraussendend mache nur an mir bekannte Herren.

Jul. Isaak, Zawiercie, Russ.-Polen.

— Actias isabellae, — frisch geschlüpfte Stücke, auf Wunsch spanweich, werden bei sofortiger Bestellung zu à 7,— M. abgegeben.

K. Dietze,

Plauen i. V., Forststr. 55, I.

Zygaenen,

besonders Aberrationen, auch bessere Arten, suche ich zu erwerben.

Auch tausche ich mit Seltenheiten gegen mir fehlende.

Bitte um Angebote.

Clemens Dziurzynski, Wien III., Grossmarkthalle.

Von mir selbst gezüchtete auch gefangene circa 200 Arten brasilianische Lepidopteren, manche in Mehrzahl, gespannt und in Düten, einige noch unbestimmt, habe ich billig abzugeben; auch Tausch auf mir fehlende Papilio aller Erdteile. Bitte um Angebote.

Ferd. Bernh. Müller, Chemnitz, Bernsdorferstr. 7

Coleopteren

aus Turkestan und Klein-Asien offeriere in Centurien ca. 40 spec. tadellose, frische Exempl. incl. Porto und Verpackung 7½ Mark, Ausland 1 M. mehr.

Emil Funke, Dresden-Blasewitz.

— Im Tausch —

gegen Europäer habe abzugeben folgende Falter Ia Qualität und Präparation:

1 Van. urticae, 3 Lyc. coridon ♂, 3 Deileph. euph., 2 Arct. caja ♀, 5 Dasych. pudib., 5 Bomb. querc. v. sicula ♂ u. 7 ♀, 4 Euch. jacob., 2 Spil. lactifera ♀, 3 Bomb. mori, 2 Gastr. quercif. ♂ u. 4 ♀, 1 Porth. auriflua ♂, 74 Gortyna ochracea, 6 Amph. livida, 7 Mam. trifolii, 1 Mam. persic., 1 Plusia gamma, 1 Senta maritima, 4 Nonagria geminipuncta, 1 Catoc. nupta, 1 Agrot. triangul., 1 Agrot. c-nigrum, 1 Mam. brassicae, 4 Tapinostola elymi, 1 Orrhodia erythrocephala, 1 Fidonia wanaria, 1 Hib. leucoph. ♂, 1 Hib. marg. ♂, 1 Lar. montanata, 3 Lar. juniperata, 2 Lar. testata, 2 Euphit. nanata, 1 Eup. innodata, 4 Thecla w-album. Sendung frei gegen frei.

W. Doribusch, Potsdam, Heinrichstr. 18.

Kräftige Raupen

von Agr. xanthographa habe 2—300 Stück auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial abzugeben, 1 Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 2,80 M. Porto u. Kästchen extra.

Friedrich Georg, Giessen, Hessen

Zur Sammelsaison

empfehle für jeden praktischen Sammler das in meinem Verlage erschienene

Handbuch der Berliner Grossschmetterlinge von Bartel und Herz, das vermöge seines handlichen Formats und seiner übersichtlichen Anlage auf Exkursionen als Nachschlagewerk besonders geeignet sein dürfte. Preis 2 M.

A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Gelegenheitskauf!

Folgende richtig bestimmte europäische Insekten erster Qualität und präpariert stehen im ganzen oder partieweise zu einem Spottpreise zum Verkauf.

20 000 Coleoptera	in 1500 Arten
1 000 Hymenoptera	„ 120 „
3 000 Lepidoptera	„ 600 „
5 000 Diptera	„ 1 000 „
300 Neuroptera	„ 32 „
400 Orthoptera	„ 30 „
2 000 Hemiptera	„ 100 „
300 Mikrolepidopt.	„ 250 „

Diese Insekten werden mit oder ohne Glaskästen bzw. Schränke abgegeben. Ohne Glaskästen ist der Preis bedeutend billiger und befinden sich dann die Insekten in grossen Doublettenkästen, welche nicht berechnet werden.

Anfragen unter V. E. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht:

Charakteristische und richtig bestimmte Käferfrassstücke von unseren gewöhnlichen Garten- u. Waldbäumen im Tausche gegen seltene palaearktische Gross-Schmetterlinge (auch Hybriden) oder gegen bar. Listen bitte zu senden an Prof. Dr. M. Standfuss, Zürich, Polytechnikum.

Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S., Geiststr. 34.

Eier von Sat. pavonia pro Dtzd. 15 Pf., 100 Stück billiger, hat während der Saison abzugeben.

Entomol. Verein Ohligs.

p. Adr. Emil Gross, Heipertz b. Ohligs.

Jeder Sammler

muss gedruckte Namen und Fundort-Etiquettes besitzen. Lassen Sie sich fr. Special-Preisliste „ohne Concurrent“ der enorm billigen Preise senden.

Mit Coleopterologen tausche auch!

J. Hirsch,

Berlin C. 22, Alte Schönhauserstr. 3 I.

A. aulica Puppen

kräftig, im Gespinst Dtzd. 60 Pf. sowie gut überwinterte Puppen von Cid. v. aquilaria 1,50 M. und Eup. isogrammaria 1,20 M. pro Dtzd., Porto und Packung (Doppelbrief) 30 Pf., gibt ab

G. Jüngling, Regensburg K 11.

Importierte Cynthia-Puppen

habe noch abzugeben

R. Scheibe, Gera (Reuss), Marienstr. 46.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Entomol. Bedarfsartikel

wie Insekten-Kästen, Schränke, Spannbretter etc., darunter gesetzlich geschützte Neuheiten, liefert in sorgfältigster Ausführung und zu billigsten Preisen Carl Pfeiffer, Freiburg i. B., Kirchstr. 38.

Für Insektensammler!

Brasilianische Käfer, Schmetterlinge, Gottesanbeter etc., prachtvolle, Schaustücke, 25 Stück 5 M., 50 Stück 12 M., 100 Stück 25 M., alle verschieden. Grössere Partien sortiert 100 Stück 20 M., jedes weitere 100 15 M., Vogelspinnen 2—5 M., Kolibri-bälge 10 Stück 5—10 M. Aufträge und Zahlungen vermittelt spesenfrei die Samenhandlung von Stenger & Kötter, Erfurt.

Zusendung erfolgt direkt franko durch Ernesto Petzold in Limeira Staat S. Paulo, Bras., wohin auch alle Anfragen zu richten sind.

Bozen-Gries, Südtirol, Villa Fortuna

sehr schön ausserhalb der Stadt gelegen, mit hübschem, schattigem Garten und prachtvoller Aussicht. Die günstigsten Plätze für Tag- und Nachtfang in unmittelbarer Nähe. Gut bürgerliche Pension. Ausführliche Auskunft erteile ich gern jederzeit.

F. Dannehl.

Insektenkästen u. -Schränke, sowie alle übrigen Bedarfsartikel für Naturaliensammler liefert

Carl Lehmann's Buchhandlung, Zabrze, Ob.-Schl.

Preislisten gratis und franko.

Schmetterlingssammlung

circa 2000 Falter inländ. und ausländ. mit Schrank und Zubehör billig zu verkaufen.

Riefstahl,

— Gr. Lichtenfelde Ost, — Mittelstr. 13.

Gesucht Eier oder Raupen

von lanestris und carpin. Offerten unter J. D. 25 an die Exped. der Entom. Zeitschrift.

Schmetterlingssammlung

ohne Kästen, im Tausche gegen einen photographischen Apparat abzugeben.

Carl Kühnl, Chodau, (Böhmen).

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Neue Abarten von *Abraxas grossulariata*, Linn. — Zur Frage der Unterscheidung der Arten bei den Insekten. — *Amphidasis betularia* L. — Quittungen. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Neue Abarten von *Abraxas grossulariata*, Linn.

(Literatur-Bericht.)

Herr G. H. Raynor beschreibt und benennt im *Entomologist's Record*, vol. XV. 1903, S. 9—10 ausser den bereits bekannten Abarten von *Abraxas grossulariata*, Linn. noch die folgenden:

A. Albinistische Formen:

1) ab. *candida*, Raynor. Abgebildet von S. L. Mosley im *Naturalist's Journal*, Februar 1895, S. 33 Fig. 1. Ganz weiss, ohne jeden schwarzen Fleck auf den Flügeln. Ein Stück in Gregson's (jetzt Webb's) Sammlung, das andere in der Sidebotham's.

2) ab. *lacticolor*, Raynor. Grundfarbe aller Flügel sahnefarbig; die schwarzen Zeichnungen sehr stark reduciert. Ein kleiner schwarzer Basalfleck auf den Vorderflügeln, und drei ähnliche, gleich weit von einander abstehende Flecke längs des Vorder-Randes. Der erste berührt den gelben Basalfleck und der dritte liegt an dem vorderen Ende des blassgelben mittleren Querbandes. Der schwarze Discoidal-Fleck gut entwickelt und in dem blassen Raum darunter befinden sich noch 3 oder 4 andere kleine schwarze Flecke. Die Reihe schwarzer Flecke auf der Innenseite des gelben Mittelbandes bildet einen gebrochenen Streifen, während die auf der Aussenseite desselben schwach und keilförmig ist. Die üblichen 7 Flecken längs des Aussenrandes sind klein, aber deutlich; von gleicher Beschaffenheit diejenigen längs des Aussenrandes der Hinterflügel. Sonst haben die Hinterflügel ausser einem kleinen schwarzen Mittelfleck und 7 sehr schwachen schwarzen Flecken, welche sich schräg aus der Spitze nach einem etwas unterhalb der Mitte des Hinterrandes gelegenen Punkte erstrecken, keine Zeichnungen. In der Mitte des Hinterrandes befindet sich noch ein einziger kleiner schwarzer Fleck. Stets weiblich. Abgebildet auf S. 99, Spalte 1 von Newman's *British Moths*. 2 ♀♀ von Fräulein E. Miller 1902 gezogen. Lancashire, Sussex (Arlington).

3) ab. *chalcozona*, Raynor. Der vorigen Form

ähnlich, aber der Basalfleck und das Mittelband sind, statt blassgelb, tief kupferbroncefarben, das Mittelband sehr breit und schön. Die Hinterflügel einiger Stücke zeigen einen sehr schwachen gelben Horizontalstreifen, welcher vis-à-vis vom Hinterwinkel beginnt und sich über $\frac{2}{3}$ des Flügels gegen die Spitze hin erstreckt. Immer weiblich. Chiswick und Lancashire.

4) ab. *axantha*, Raynor. Bei dieser Form sind die gelben Querbänder der Vorderflügel entweder erloschen, oder so verwachsen und schwach, dass man sie kaum bemerkt. Raynor erzog 1902 ein Dutzend dieser hübschen Form aus Raupen von Nottinghamshire. Eine dieser Form nahe kommende Abbildung hat Barrett in seinem Werke Tafel 321, Fig. 1 b gegeben.

5) ab. *lutea*, Cockerell, Ent vol. 22. 1889, S. 2. Zeichnungen mehr oder weniger normal, aber alle Flügel prächtig gelb übergossen. Essex, London Bezirk, Sussex (Angmering) und Lancashire. Barrett, Tab. 322, Fig. 1 d.

6) ab. *fulvaticata*, Raynor. Zeichnungen mehr oder weniger normal; doch dehnt sich die gelbbraune Farbe vom vorderen Teile des centralen Mittelbandes über den blassen Raum bis zum Hinterwinkel der Vorderflügel aus. Aus Raupen von Chiswick, Lancashire gezogen.

7) ab. *albomarginata*, Raynor. Zeichnungen normal; aber die am Aussenrande der Vorder- und Hinterflügel sonst vorhandene Reihe von 7 schwarzen Flecken fehlt gänzlich. Barrett, Taf. 322, Fig. 1.

8) ab. *melanozona*, Raynor. Eine sehr auffallende schottische Form. Vorderflügel an der Basis mit einem schwarzen Fleck (mit einer minimalen Spur von gelb). Der Discoidal-Fleck sehr schwarz und gross, in einer grossen weissen Zone gelegen. Zwischen der Aussenseite dieser Zone und der Innenseite des ganz schwach gelben Mittelbandes befindet sich eine schwarze Binde, welche am Vorderrande etwas breiter ist. Die schwarze Fleckenreihe auf der Aussenseite des gelben Bandes ist auf 4 Flecke reduciert, welche fast mit der schwarzen Binde zusammenfliessen und deshalb in Wirklichkeit in

dem gelben Bande liegen. Die 7 schwarzen Flecken längs des Aussenrandes sind stark entwickelt und fließen zusammen. Hinterflügel mit gut entwickeltem schwarzem Mittelfleck und 2 parallelen Reihen von 7 stark ausgeprägten Flecken längs des Hinterrandes; die beide Reihen trennende weisse Zone wohl begrenzt. Aberdeen.

Melanistische Abarten

9) *ab. varleyata*, Porritt. Die schwarzen Zeichnungen sind so weit zusammengefloßen, dass die Vorder- und Hinterflügel vollständig gleichmässig schwarz übergossen erscheinen, mit Ausnahme eines rein weissen Bandes, welches in geringer Entfernung von der Basis quer durch alle 4 Flügel hindurchläuft. (Barrett's Beschreibung). — Die Form ist von Barrett auf Taf. 322, Fig. 1 g, von Newman in den *British Moths* S. 100 Col. 1 und von Mosley im *Naturalist's Journal*, vol. IV no. 31. Jan. 1895 S. 9 abgebildet. Mosley sagt an dem citierten Orte, dass diese Form zuerst von Herrn Varley (in Huddersfield) im Jahre 1864 gezüchtet und im *Naturalist* gleichzeitig abgebildet ward. Er zog 11 Stücke dieser Form und verkaufte jedes für 1 Pfund englisch. Dieselbe Abart ist seitdem in Anzahl zu Wibsey (bei Bradford) und an anderen Orten gezogen worden; einige Stücke sind auch im Freien gefunden.

10) *ab. hazeleighensis*, Raynor. Die ganze Fläche der Vorderflügel zwischen den beiden orangegelben Bändern ist braunschwarz ausgefüllt, bis auf 2 kleine Flecken am Vorderrande (ungefähr in der Mitte). Das Mittelband ist tief orangefarben und breiter, wo es den Hinterrand trifft. Essex (Hazeleigh).

11) *ab. nigrosparata*, Raynor. Zeichnungen mehr oder weniger normal; jedoch sind alle Flügel durch kleine schwarze Tüpfel gesprenkelt, so dass sie wie berusst erscheinen. Das Mittelband ist gewöhnlich schwach und trüb orangefarben. — Essex, Yorksüre, Süd-Wales. — Barrett, Taf. 322, Fig. 1 f.

12) *ab. subviolacea*, Raynor. Zeichnungen normal, aber die ganze Fläche aller 4 Flügel schwärzlich- oder bräunlich-violett übergossen, so dass oft ein verbranntes Aussehen entsteht. Barrett Taf. 322, Fig. 1 c und Taf. 321, Fig. 1 f. — Lancashire, Nottinghamshire.

13) *ab. semiviolacea*, Raynor. Der vorigen ähnlich, jedoch sind die Hinterflügel nicht schwärzlich- oder bräunlich-violett übergossen. — Kent (Bexley).

Diese sämtlichen Aberrationen sind im Staudinger-Rebel-Catalog nicht aufgeführt, wohl aber zwei Lokal-Varietäten, welche selbstverständlich gelegentlich auch als Abarten auftreten. Es sind dies *var. ribesiata*, Stgr. und *var. conspurcata*, Butler, welche Raynor unter den zahlreichen englischen Stücken (oder Abbildungen solcher) nicht auffinden konnte. Die Beschreibung der Varietät *ribesata* scheint ihm zu allgemein gehalten zu sein, um eine leichte Identification zuzulassen. Die von Oberthür in seinen *Etudes d'Entomologie* (vol. XXI, nach Staudinger-Rebel vol. XX, Tab. 19—24) abgebildeten zahlreichen (ca. 200) Aberrationen und Varietäten von *Abraxas grossulariata*, welche meist englischen Ursprungs sind, hat Raynor nicht vergleichen können. Es werden also zu den vorgenannten 13 Aberrationen noch weitere hinzukommen. Barrett gibt 19 und Mosley in den vor 1895 liegenden Nummern des *Naturalist's Journal* 29 Abarten durch ausgezeichnete Holzschnitte wieder, ohne dass die Autoren für irgend eine dieser 250 Abarten

bisher Namen aufgestellt hätten. Nur *ab. lutea*, Cockereil, *ab. varleyata*, Porritt und *ab. flavofasciata* Huene (Stett. Ent. Zeitg. 1901, S. 158, Berl. Ent. Zeitschr. 1901, Taf. VI, Fig. 10) waren bisher benannt.

Von Parasiten werden *Ichneumon trilineatus*, Gmel. (aus den Puppen), *Casinaria vidua*, Gr., *Apanteles rubripes*, Hal., *Apanteles glomeratus*, L., verschiedene Hyperparasiten von *Casinaria* und *Apanteles*, welche zum Geschlechte *Mesochorus* gehören, sowie *Exorista vulgaris*, Fall. aufgeführt. Herr Dr. Rudow gibt in „Die Schmarotzer der deutschen Schmetterlinge“ für *Abraxas grossulariata* (A. Entomol. Zeitschr. Guben, I. Jahrg., 1888, S. 42) 18 Schmarotzer an. G.

Zur Frage der Unterscheidung der Arten bei den Insekten.

Von Prof. Dr. M. Standfuss in Zürich.

Im Anschluss an die Erörterungen darüber: ob *Agrotis rubi* View. (*bella* Bkh.) und *Agrotis florida* Schmidt als zwei verschiedene Arten anzusehen sind, oder nicht? möge mir die folgende kleine Plauderei gestattet sein:

Wie die Arten die letzten Bausteine, die letzten Einheiten der organischen Welt überhaupt — also der gesamten Tier- und Pflanzenwelt — sind, so sind sie es auch in der Insektenwelt.

Die Arten werden hier unterschieden:

1) nach Gestalt, Grösse, Färbung des vollkommenen Insektes, der „Imago“, häufig genug auch schon der Larve, der Raupe oder der Puppe — also, wie wir kurz sagen können, auf Grund körperlicher, morphologischer Eigentümlichkeiten;

2) werden aber auch herangezogen gewisse Eigenarten der Lebensweise, Lebensgewohnheiten, Lebensdauer, Nahrung, sowie Eigentümlichkeiten bezüglich der Zeit und des Ortes des Vorkommens etc. etc. — also biologische Merkmale.

Allein selbst dann, wenn alle diese morphologischen und biologischen Eigentümlichkeiten berücksichtigt werden, so bleibt doch noch eine grosse Masse Insektenformen übrig, bei denen die Scheidung in sicher umschriebene Arten grosse Schwierigkeiten bietet.

Es handelt sich dabei auf der einen Seite um Tierformen, die in hohem Grade variieren, und zwar, entweder an ein und demselben Orte von Individuum zu Individuum stark abändern, oder doch an den verschiedenen Orten ihres Vorkommens erhebliche Unterschiede von einander zeigen.

Gibt es denn, so müssen wir in diesem Falle fragen, ein greifbares Merkmal, nach dem wir diese in ihrer äusseren Erscheinung so stark abändernden Tierformen, als sicher zu einer Art, zu einem Typus nächster Blutsverwandtschaft gehörig unumstösslich nachweisen können? da gewisse Anhaltspunkte, vielleicht der Biologie dieser Formen, eine solche Zusammengehörigkeit recht wahrscheinlich machen.

Auf der anderen Seite handelt es sich hier ebenso häufig um den umgekehrten Fall. Es finden sich in gewissen Insektenordnungen ganze Reihen von Tierformen, die nach ihrer äusseren Erscheinung auch bei der grössten Sorgfalt kaum in sicher umgrenzte Arten auflösbar sind, während wir diese Formen doch auf Grund bestimmter Beobachtungen, vielleicht ebenfalls der Bi-

ologie, als verschiedenen Arten angehörig zu betrachten, uns gezwungen sehen.

Existiert, so lautet hier die Frage, ein greifbares Merkmal, nach welchem wir dergleichen so überaus ähnliche Formen in scharf umschriebene Arten auseinanderzulösen vermögen?

Bezüglich dieser eben charakterisierten beiden Formenreihen bestanden lange Zeiten hindurch höchst unfruchtbare Streitereien über die Artrechte dieses oder jenes Typus. Der eine Entomologe betonte diejenigen Merkmale, welche die umstrittene Form mit einer anderen gemeinsam hatte und zog daher beide zu einer Art zusammen. Ein anderer Entomologe betonte die Unterschiede zwischen den umstrittenen Formen und fasste sie daher als zwei verschiedene Arten auf.

Bisweilen war es bei diesen Zänkereien noch möglich, durch Zucht, zumal wenn solche vom Ei auf durchgeführt werden konnte, Klarheit in die Sache zu bringen — indes doch nur bei denjenigen Insekten, bei denen eine Zucht durchführbar ist, und deren Zahl ist immerhin klein im Vergleich zu dem ungeheueren Heer der gesamten Kerfwelt.

Aus der grossen Fülle der nach ihrer ganzen äusseren Erscheinung leicht und sicher in bestimmte, scharf umschriebene Arten auseinandergelösten Unmasse von Insekten liess sich ja, ganz abgesehen von dem Vergleich mit der übrigen Tier- und Pflanzenwelt, mit voller Sicherheit ersehen, dass die Art etwas objektiv Vorhandenes und keine blossе Abstraktion des menschlichen Geistes sei. Es ergab die Vergleichung dieser Fülle gut bekannter Arten: dass Zwischenformen im Allgemeinen durchaus fehlten, dass sich die Arten geschlechtlich mit einander nicht mischten, dass sie sich nicht kreuzten, dass die Arten also etwas scharf Abgegrenztes und Isolirtes waren.

Warum fehlten Zwischenformen zwischen den Arten, selbst zwischen solchen, die der äusseren Erscheinung nach sehr ähnlich sind? Worauf beruht die Schwierigkeit oder Unmöglichkeit der Mischung nicht demselben Arttypus angehörender Individuen? Gibt die äussere Erscheinung des Tieres vielleicht einen Anhalt zur Lösung dieser Frage?

Wirklich wurde eine Antwort auf diese Frage gefunden und zwar eine über Erwarten befriedigende und einleuchtende.

Die Unmöglichkeit oder doch grosse Schwierigkeit der geschlechtlichen Mischung nicht zur selben Art gehörender Individuen, der Kreuzung, wie man dies nennt, beruht, von anderen Gründen, zeitliche Scheidung etc. abgesehen, bei den Insekten offenbar zunächst auf der Eigenartigkeit und Kompliziertheit ihres Genitalapparates — ist also, in erster Linie wenigstens, kurz gesagt morphologisch-mechanischer Natur.

Dieser Genitalapparat ist nämlich:

1. selbst bei sehr nahe stehenden Arten recht greifbar verschieden;
2. sehr eigenartig und kompliziert bei aller Kleinheit und
3. ungemein constant, selbst bei hoher Variabilität der zu einer Art gehörenden Individuen.

Es handelt sich in diesen Organen überwiegend um eigentümliche Greifapparate an dem letzten Hinterleibssegment der männlichen Individuen, welche in korrespondierende Vertiefungen des weiblichen Körpers einpassen. Die weiblichen Individuen werden bei der Paarung mit

diesen Greifapparaten festgehalten, da die Verhornung — Chitinisierung wie es bei den Insekten heisst — der gesamten Körperoberfläche ein dauerndes Anhaften der Männchen lediglich mit den Füssen fast unmöglich macht.

Diese Greifapparate sind teils paarige, teils unpaare Bildungen von löffel-hakenförmiger, oder geweihartiger Gestalt, öfter an ihren Enden bezahnt oder bedornt. Sie sind stark chitiniert und können durch Einlegen in verdünnte Kalilauge leicht von den weichen Körperteilen abgelöst und für Studienzwecke präpariert werden. Die entsprechenden Vertiefungen und Gruben am weiblichen Körper sind wenig oder gar nicht chitiniert und — weil nach Innen gehend — viel schwieriger zu untersuchen. Auf letztere gehen wir im Folgenden nicht weiter ein.

Neben diesen sekundären Geschlechtswerkzeugen der Männchen, denn als solche sind diese Gebilde anzusehen, kommt in gewissen Fällen auch ein primäres Organ, der „Penis“, für die hier besprochenen Gesichtspunkte in Frage. Und zwar ist zu sagen, dass der Penis um so einfacher gebildet zu sein pflegt, je komplizierter die Greiforgane gestaltet sind, und umgekehrt. Folge davon ist, dass der Penis zumal dann zur Untersuchung herangezogen werden muss, wenn die Greifapparate eine sehr einfache Gestalt zeigen, ganz besonders aber dann, wann letztere vollkommen fehlen, wie dies von ganzen Familien der Coleopteren gilt.

Zu den eingangs unserer Besprechung zur Artunterscheidung heranzuziehenden morphologischen Eigentümlichkeiten wäre mithin die Untersuchung der chitinierten Teile des männlichen Genitalapparates*) als überaus wichtiges Merkmal noch hinzuzufügen.

In richtiger Erkenntnis des hohen Wertes dieser Organe für systematische, die Charakterisierung und Abgrenzung von Insekten-Arten behandelnden Specialarbeiten wird denselben von Seiten der Entomologen mehr und mehr Aufmerksamkeit und Sorgfalt zugewendet. Man vergleiche, um nur Weniges zu nennen; die Arbeiten von De Selys-Longchamps, Mc. Lachlan, Fr. Ris, K. S. Morton, A. E. Eaton etc. über Neuropteren und Pseudo-Neuropteren; von G. Kraatz und J. Weise etc. über Coleopteren; von O. Schmiedeknecht und Anderen über Hymenopteren; von J. Lederer, H. Elwes, Chr. Aurivillius, H. Calberla, M. Bastelberger, H. Stichel etc. über Lepidopteren. Auch der Schreiber dieser Zeilen hat sich au Grund der Untersuchung dieser Organe bei gewissen schwierigen und seltenen Agrotiden-Species (*culminicola* Stdgr., *wiskotti* Stdfs., *lucerna* L., *nyctimera* B. etc. *Iris*, Dresden 1888 p. 211—219) am schnellsten und sichersten über die Artfrage zu orientieren vermocht.

Muss in Ermangelung anderer genügender Unterscheidungsmerkmale die Bestimmung trockenen Materiales bei schwierigen Insektengruppen — so z. B. bei Arten der Phryganiden-Gattung *Rhyacophila*, oder kleinen Perliden-Species — überwiegend auf Grund jener männlichen Genitalwerkzeuge vorgenommen werden, so bleiben die Weibchen dann öfter unbestimmbar, wenn nicht Zeit oder Ort des Vorkommens oder anderweitige Beobachtungen einen sichern Anhalt dafür geben, welche In-

*) (cfr. hierzu auch die schöne Arbeit von C. Escherich: Die biologische Bedeutung der „Genitalanhänge“ der Insekten. Verhandl. der k. k. zool. botan. Gesellsch. in Wien 1892.)

dividuen je als Männchen und Weibchen einer Art zusammengehören.

Untersuchen wir nun die umstrittene *Agrotis rubi* View. (*bella* Bkh.) und *Agrotis florida* Schmidt bezüglich der fraglichen Organe, so werden wir hierin keinen greifbaren Unterschied zwischen *florida* und *rubi* aufzufinden vermögen. Es ist auf diese Tatsache von mir bereits 1896 in meinem Handbuche der palaearktischen Gross-Schmetterlinge auf Seite 152 ausdrücklich hingewiesen worden.

Natürlich ist dabei vorausgesetzt, dass wir wirklich echte *Agrotis florida* Schmidt besitzen, denn diese ist eine keineswegs häufige Erscheinung, an *Agr. rubi* View. wird es nicht fehlen — doch darüber später!

Vorerst ist noch ein wichtiger, sogar der wichtigste die Art-Frage betreffende Punkt zu erörtern:

Trotz der komplizierten und von Art zu Art meist greifbar verschiedenen Bildung des Genitalapparates bei den Insekten gibt es gleichwohl bei ihnen Hybridationen, das heisst Paarungen, Kreuzungen zwischen männlichen und weiblichen nicht derselben Art angehörenden Individuen, und es gibt auch Hybriden, also Nachkommen, Brut aus solchen Paarungen.

Diese Brut, welche aus der Kreuzung genuiner Arten hervorgeht, die primaeren Hybriden, schlagen

1) stark nach der erdgeschichtlich älteren ihrer Ursprungsarten zurück, stehen dieser also sehr viel näher als der erdgeschichtlich jüngeren Ursprungsart;

2) sind sie sexuell verkümmert, bald mehr, bald weniger, regulärer Weise im weiblichen Geschlecht sehr viel stärker als im männlichen;

3) ist bisher keine einzige primäre Bastardform in der Insektenwelt beobachtet worden, die in sich gepaart, in sich weitergezüchtet, in so hohem Grade fruchtbar gewesen wäre, dass sie erdgeschichtlich erhaltungsfähig gedacht werden könnte.

Wir wollen hinzufügen, dass in der gesamten Tier- und Pflanzen-Welt die primären Hybriden als Formen der freien Natur von wirklicher Dauer — weil als reiner Typus nicht in genügendem Grade fortpflanzungsfähig — ebensowenig in Frage kommen dürften.

Die Frage der Hybridation und der Hybriden ist aber damit noch keineswegs abgeschlossen; denn wenn auch die primären Bastarde in sich weitergezüchtet keinen beständigen, dauernden Typus zu liefern vermögen, so wäre das ja vielleicht bei Rückkreuzung der Bastarde mit den Ursprungsformen, oder bei der Kreuzung der Bastarde mit einer dritten Art oder auch in noch komplizierteren, weiteren Mischungen, kurz gesagt bei abgeleiteten Hybriden als Ergebnis denkbar.

Tatsächlich sind in einzelnen dieser Fälle, und der Verfasser dieser Plauderei hat sich nun fast 30 Jahre mit der experimentellen Untersuchung dieser Frage befasst, durch die Kontrolle der Zucht Paarungen mit fruchtbarem Ausgange nachgewiesen worden [cfr. Standfuss; Gesamtbild der bis Ende 1898 an Lepidopteren vorgenommenen Temperatur- und Hybridations-Experimente; Separatum p. 14—29, Leipzig, Frankenstein und Wagner 1899].

Allein auch in diesen Fällen, welche Formen immer zur Kreuzung combinirt werden mögen, schlägt

1) die resultierende Brut ebenfalls im wesentlichen nach dem erdgeschichtlich älteren Ursprungs-Typus zurück; 2) ist diese Brut, wie deren Nachkommen, aus

welcherlei Paarung immer hervorgegangen, an Zahl klein, zumeist verschwindend klein, verglichen mit der Brut, welche die Stammarten nach genuiner Paarung zeugen, so dass

3) auch alle diese abgeleiteten Bastarde erdgeschichtlich erhaltungsfähige Formen nicht darstellen.

Diese Befunde schliessen keineswegs aus, dass eine ganze Anzahl von primären, wie abgeleiteten Bastarden ein erhebliches praktisches Interesse hat. Aus der Pflanzenwelt gehören viele Produkte der Kunstgärtnerei hierher. In der Tierwelt haben das „Maultier“, von Eselhengst und Pferddestute, sowie der „Maulesel“, von Pferdhengst und Eselin erzeugt, und mehrere Fischbastarde, so z. B. die „Lachstorelle“, von männlicher Forelle und weiblichem Lachs stammend, einen hohen volkswirtschaftlichen Wert.

Zu den

1) morphologischen und 2) biologischen Unterscheidungs-Merkmalen der Arten kommt sonach noch ein durchweg gültiges, ein integrierende Merkmal, das Merkmal der Art *κατ' ἐξοχήν*, der Art schlechthin, also nicht dieser oder jener, sondern aller Arten, nicht nur derjenigen der Insektenwelt, hinzu, nämlich:

3) die physiologische Eigenschaft der Art, nur und nur mit ihresgleichen eine erdgeschichtlich erhaltungsfähige Brut zu zeugen.

Die Art ist somit ihrem eigentlichsten, ihrem innersten Wesen nach eine physiologische Grösse, was nie vergessen werden sollte.

Einen greifbaren Ausdruck, ein sichtbares Kennzeichen findet diese physiologische Eigenschaft der Art bei den Insekten in dem von Art zu Art verschiedene n Bau der von uns im Vorhergehenden besprochenen Teile des Genitalapparates.

Es sichern diese Organe einerseits den ungestörten*) Verlauf der Paarung; denn es gibt Insekten, die normaler Weise 24 Stunden und länger in Paarung verharren, andererseits schützen sie die Art, wenigstens in hohem Grade, vor Verlust der Genitalprodukte, also der Fortpflanzungszellen, durch Hybridation.

(Schluss folgt.)

Amphidasis betularia L.

(Zwitter ab. *doubledayaria* Mill., zwei eigenartige Falter *betularia-doubledayaria*).

Im Herbst 1900 waren in zwei Wäldern bei Bochum die Raupen von *Amphidasis betularia* L., ziemlich häufig. Da sie hier gewöhnlich die bessere Abart *doubledayaria* Mill., ergeben, sammelte ich eine grössere Anzahl. Im Freien leben sie auf Faulbaum (*Rhamnus frangula* L.), Birke (*Betula alba* L.), Brombeere (*Rubus fruticosus* L.), Eberesche (*Sorbus aucuparia* L.), selten auf Hasel (*Corylus avellana* L.), Hainbuche (*Carpinus betulus* L.), oder Eiche (*Quercus robur* L.); im Hause reichte ich

*) Anm.: Bei der Papilioniden-Gattung *Parnassius* sondert der männliche Hinterleib, doch wohl zu gleichem Zwecke: „einer Sicherung der Paarung“ — denn es werden durch den betreffenden Vorgang die Hinterleibsenden der sich begattenden Individuen fest an einander gekittet -- ein an der Luft erstarrendes Secret aus, das als taschenförmiges Gebilde nach gelöster Paarung am Leibe des Weibchens dauernd haften bleibt.

(Fortsetzung in der ersten Beilage.)

1. Beilage zu No. 3 XVII. Jahrgang.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

ihnen dasselbe Futter. Um das Laub, welches im Herbst hier schon recht dürrig und schlecht ist, für die Tiere geniessbar zu erhalten, stellte ich die abgeschnittenen Zweige in Gläser mit Wasser und brachte Raupen und Futter in einen Zuchtkasten, dessen Türe aus Gaze besteht, dessen Wände aber Glasscheiben sind. Da die verpuppungsreifen Raupen sich vom Futter auf den Boden des Kastens begeben, könnte ich sie von dort bequem in Verpuppungsbehälter bringen.

Für die Verpuppung solcher Raupen haben sich Metallgefässe als zweckmässig erwiesen, die zu zwei-drittel mit lockerer Walderde gefüllt sind und mit einer Glasscheibe zugedeckt werden. Die hineingebrachten Raupen verpuppen sich leicht und schnell. Stellt man dann später diese Behälter an einen kühlen, nicht zu trockenen Ort, etwa in einen luftigen Keller, so bleibt in denselben die Erde schön feucht, und die Puppen erhalten sich gesund und frisch, ohne dass man es nötig hat, sie zu besprengen, oder sich sonst irgendwie um sie zu bekümmern.

Die gesammelten Raupen waren schon erwachsen und verpuppten sich dann auch bald.

Im Mai 1901 schlüpfen die Puppen sehr schön und ergaben recht prächtige Falter, meist ganz dunkel-schwarze *doubledayaria* Mill., etliche auch von der forma mixta und nur wenige der Stammart *betularia* L. Unter diesen Faltern finden sich drei interes-sante Stücke:

1) Ein Zwitter *Amphidasis betularia* ab. *doubledayaria* Mill. Der linke Fühler ist männlich, der rechte weiblich; beide sind völlig schön und charakteristisch ausgebildet und schwarz gefärbt. Der Leib lässt sich von dem eines Männchens nicht unterscheiden; er ist schwarz, nur die Stirn ist weiss; der Schopf auf der Brust ist in der Mitte schwarzgrau, ebenso die Behaarung auf der Unterseite der Brust und am Leibesende. Die Oberseite der Vorderflügel ist tiefschwarz, die Unterseite etwas heller und glänzender und bei dem linken Flügel in der Mitte ganz schwach weiss beschuppt. Der bei *doubledayaria* stets vorhandene weisse Fleck oben an der Schulterecke des Vorderflügels ist am linken Flügel kaum angedeutet, am rechten dagegen von normaler Grösse. Der rechte Hinterflügel ist beiderseits schwarz und nur in der Mitte, nahe bei dem Mittel-punkte, schwach weiss beschuppt; der linke Hinterflügel ist am Saume und an der Wurzel schwarz, da-gegen von der Mitte bis zum Vorderrande weisslich mit schwärzlichen Schuppen, auf der Unterseite etwas heller als oben. Die Grösse der Flügel ist an beiden Seiten ziemlich gleich, sodass der Falter symme-trisch ist. (Schluss folgt.)

Quittungen.

1. Diejenigen, welche für die vorige Nummer bestimmt waren, aber wegen Raummangels zurückgestellt werden mussten.

Für das Vereinsjahr 1903/1904 ging ferner ein:

Der Jahresbeitrag mit 5 M. von No. 4 7 25 27 34 42 69 71 87 101 102 115 168 170 174 178 180 259 272 290 327 332 394 454 457 471 482 483 484 485 494 505 528 530 534 536 545 557 572 576 582 584 619 642 655 694 719 731 765 778 779 801 812 834 848 951 857 889 894 915 917 966 971 987 1004 1008 1018 1026 1032 1044 1059 1107 1112 1119 1138 1164 1166 1174 1175 1200 1203 1204 1208 1222 1237 1238 1255 1268 1283 1290 1305 1313 1317 1325 1352 1364 1365 1374 1394 1402 1414 1420 1427 1432 1443 1458 1473 1486 1498 1503 1507 1537 1539 1544 1561 1595 1603 1623 1626

1658 1670 1681 1686 1714 1716 1733 1735 1759 1766 1774
1790 1813 1815 1831 1869 1870 1919 1933 1937 1944 1951
1958 1979 1981 1983 1985 1992 2002 2024 2043 2051 2053
2055 2068 2069 2072 2086 2087 2098 2099 2103 2114 2121
2136 2141 2144 2152 2158 2165 2192 2196 2199 2201 2206
2213 2214 2221 2222 2224 2228 2231 2240 2244 2246 2255
2271 2291 2296 2313 2320 2340 2343 2350 2361 2365 2386
2397 2399 2407 2412 2413 2421 2425 2449 2454 2456 2458
2467 2481 2496 2506 2514 2522 2536 2562 2572 2594 2596
2610 2611 2612 2615 2619 2627 2637 2643 2653 2664 2690
2694 2700 2707 2709 2710 2715 2745 2766 2776 2782 2795
2798 2802 2813 2827 2835 2848 2850 2852 2867 2872 2875
2876 2883 2888 2889 2895 2905 2906 2913 2918 2923 2929
2930 2934 2944 2967 2980 2991 2994 2997 2999 3000 3007
3009 3020 3030 3034 3038 3039 3046 3051 3060 3063 3069
3071 3076 3089 3091 3095 3106 3117 3120 3124 3144 3146
3153 3161 3165 3166 3171 3174 3175 3176 3182 3185 3190
3197 3204 3217 3220 3246 3248 3251 3255 3259 3261 3265
3269 3275 3276 3280 3281 3289 3295 3299 3300 3305 3308
3313 3342 3346 3347 3348 3349 3351 3352 3354 3359 3362
3364 3365 3366 3367 3368 3369 3371 3372 und 3374.

Der Beitrag für das 1. Halbjahr mit 2.50 M. von No. 95
97 193 323 790 898 1007 1130 1199 1258 1286 1481 1489 1490
1494 1517 1607 1638 1689 1798 1861 1912 1921 2044 2094
2109 2178 2203 2223 2251 2285 2305 2307 2327 2342 2418
2447 2482 2524 2529 2549 2575 2623 2638 2680 2688 2689
2703 2705 2720 2731 2747 2762 2809 2821 2832 2869 2881
2892 2900 2901 2914 2926 2927 2938 2939 2949 2963 3010
3012 3027 3036 3059 3061 3078 3083 3093 3101 3108 3116
3143 3147 3149 3151 3159 3163 3178 3203 3210 3225 3242
3243 3245 3256 3267 3268 3277 3279 3324 3345 3350 3353
3355 3356 3357 3358 3360 3361 3363 3364 3365 3366 3367 3368 3369
3370 3371 3372 3373 3374 3375 und 3376.

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 2947 3345 3346 3347
3348 3349 3350 3351 3352 3353 3354 3355 3356 3357 3358
3359 3360 3361 3362 3363 3364 3365 3366 3367 3368 3369
3370 3371 3372 3373 3374 3375 und 3376.

2. Ferner gingen bis heut folgende Beiträge ein:
Der Jahresbeitrag mit 5 M. von No. 22 38 44 57 72 142
143 150 152 155 185 194 197 202 205 222 254 258 300 302
324 359 369 370 372 401 415 420 431 448 458 461 462 470
491 510 512 517 546 555 563 591 594 595 600 607 621 645
649 659 675 698 700 716 735 745 752 767 771 789 791 804
816 826 835 839 859 863 864 872 882 911 913 914 922 955
977 980 981 986 998 1001 1031 1047 1091 1097 1118 1123
1132 1153 1156 1161 1212 1277 1306 1334 1337 1349 1350
1351 1354 1372 1412 1421 1438 1444 1448 1462 1493 1508
1514 1531 1564 1585 1602 1608 1617 1618 1726 1728 1743
1747 1756 1767 1768 1775 1778 1782 1820 1833 1849 1853
1855 1860 1885 1894 1896 1900 1909 1928 1938 1952 1953
1957 1965 1967 1970 1980 1982 1990 1994 2067 2096 2142
2143 2146 2147 2157 2159 2160 2162 2179 2182 2220 2225
2252 2260 2261 2264 2265 2270 2272 2288 2319 2323 2332
2377 2416 2420 2427 2430 2437 2450 2465 2489 2499 2505
2507 2526 2530 2538 2546 2551 2561 2568 2576 2577 2580
2590 2598 2606 2617 2635 2641 2644 2647 2658 2660 2662
2670 2683 2684 2695 2702 2711 2732 2738 2739 2744 2746
2749 2759 2765 2767 2771 2780 2785 2786 2787 2794 2796
2803 2805 2815 2816 2825 2830 2836 2840 2842 2845 2849
2855 2862 2863 2864 2891 2896 2899 2916 2933 2940 2942
2950 2961 2968 2972 2974 2976 2987 2993 3001 3005 3006
3021 3022 3033 3041 3054 3062 3075 3084 3085 3111 3114
3128 3130 3140 3155 3158 3180 3198 3200 3209 3215 3228
3233 3240 3241 3244 3253 3257 3263 3288 3329 3334 3337
3377 3379 3380 3383 3384 3385 3390 3391 3393 3394 3395
und 3396.

Der Beitrag für das 1. Halbjahr mit 2,50 M. von No. 113
186 393 504 540 573 585 637 781 808 896 940 943 1021 1024
1116 1146 1177 1187 1241 1276 1338 1347 1482 1500 1526
1584 1605 1727 1750 1751 1757 1760 1773 1788 1920 1977

1986 2009 2047 2050 2064 2133 2153 2167 2175 2208 2233
 2266 2298 2315 2337 2389 2439 2442 2443 2464 2468 2483
 2504 2518 2520 2553 2555 2591 2618 2628 2636 2642 2645
 2648 2649 2661 2666 2669 2672 2685 2692 2696 2706 2757
 2760 2763 2769 2778 2779 2781 2783 2808 2810 2811 2817
 2820 2824 2833 2834 2854 2861 2865 2870 2871 2882 2887
 2912 2915 2943 2954 2960 2970 2975 2979 3014 3031 3032
 3053 3080 3099 3109 3110 3118 3133 3136 3145 3154 3167
 3177 3184 3189 3223 3229 3260 3270 3278 3292 3317 3328
 3331 3332 3378 3381 3382 3386 3387 3388 3389 3392 und 3397.

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 2916 3377 3378 3379
 3380 3381 3382 3383 3384 3385 3386 3387 3388 3389 3390
 3391 3392 3393 3394 3395 3396 und 3397.

Guben, Pfortenerstrasse 3,
 den 22. April 1903.

Der Kassierer
Paul Hoffmann.

Neue Mitglieder.

Vom 1. April 1903 ab:

- No. 3398. Herr Louis Hans, Herborn, Bez. Wiesbaden.
 No. 3399. Herr Josef Sever, Laibach, Oesterreich.
 No. 3400. Herr Dr. Otto Bode, dir. Arzt am Auguste
 Victoria-Krankenhaus v. Roten Kreuz, Halensee
 b. Berlin, Ringbahnstrasse 121.
 No. 3401. Herr Franz Heinze, Halle (Saale), Forster-
 strasse 51.
 No. 3402. Herr Heinr. Herde, Kgl. Lokomotivführer,
 Georgstrasse 22 b, Tarnowitz, Oberschlesien.

- No. 3403. Herr Eugen Tönnis, Oberingenieur, Friedrich
 Wilhelmstrasse 4, Duisburg a Rh.
 No. 3404. Herr A. Niederheizer, Ingenieur, Pirmasens,
 Rheinpfalz.
 No. 3405. Herr F. W. Clarenbach, Hotel Kölner Hof,
 Königswinter am Rhein.
 No. 3406. Herr Ignaz Birl, Bahnsteggasse 16, Reichen-
 berg in Böhmen.
 No. 3407. Herr Dr. med. et phil. W. Schibler, Villa
 auf'm Eck, Davos-Platz, Schweiz.
 No. 3408. Herr Adolf Kunath, Berlin SO, Grünaucr-
 strasse 25.
 No. 3409. Herr Anton H. Krausse, Inh. der coleoptero-
 logischen Abt. der Firma H. Fruhstorfer,
 Berlin NW., Thurmstrasse 37.
 No. 3410. Herr Louis König, Werkmeister, Magdeburg-
 Neustadt, Friedrichstrasse 2 a.
 No. 3411. Herr A. Pöll, Fallmerayerstrasse 9, Innsbruck,
 Tirol.
 No. 3412. Herr Wilhelm Winkler, stud. jur., Prag III,
 Melnikergasse 5.
 No. 3413. Herr W. Bode, Lehrer, Hildesheim in Han-
 nover, Steingrube 7.
 No. 3414. Herr Albert Würz, Stuttgart, Schwabstrasse 82.
 Wieder beigetreten vom 1. April 1903 ab:
 No. 1760. Herr Heinr. Götte, Cassel, Mombachstrasse 19.
 No. 2916. Herr Oscar Ravel, 113 via Conte di Mola,
 Neapel, Italien.

Vereinslager.

Entomologische Bedarfsartikel:

Karlsbader Insektennadeln (weiss und
 schwarz) No. 1—4 (0,19), 5—6 (0,18),
 7—10 (0,17), No. 11—12 (0,35).

Spannnadeln (0,15), *Etiquettennadeln*
 (mit Kopf 0,80, ohne Kopf 0,60 das Taus.).

Schwarze Stahlnadeln, Patent Kläger.
 No. 00—0 (0,30), 1—6 (0,25).

Spannbretter (verstellbar) in 4 Grössen
 0,50—0,70.

Spiral-Spannstreifen von Karlinger in
 4 Nummern (0,35, 0,40, 0,75, 1,—).

Tötungsgläser (System Verein) aus
 stärkerem Glase incl. Kork in 2 Grössen
 0,40 u. 0,50. Auf Wunsch wird Füllung
 mit Cyankali besorgt. (0,50).

Netzbügel u. Bügel zu Raupenschöpfern
 (System Verein) aus Stahl, zusammenlegbar.
 (Stück 1,50).

Raupenschachteln von Blech à 1,00 M.,
 mit 2 Etagen à 2,00 M.

Raupenzuchtzylinder zum Einbinden
 der Raupen im Freien 1,30 M

Anflugkasten für Schmetterlinge (System
 Verein) Stück 2,— M.

Aufweickkästen für Falter (System
 Verein) à 3,50 M.

Excursionstötungsinstrumente à 1 M.,
 dazu Reservennadeln à 0,25 M.

Reparatur-Pincetten, vernickelt, 0,90M.

Entfettungspulver für ölige Insekten,
 100 g. 0,25 M.

Leim zu Reparaturen, Fläschchen
 0,25 M.

Apfeläther (Köderzusatz) à Fläschchen
 0,50 M.

Vereinsabzeichen à 1 M.
 Bei allen Gegenständen Porto besonders.

Ausserdem sind nachbezeichnete **em-
 pfehlenswerte Werke und Listen** zu den
 dabei bezeichneten Preisen jederzeit vom
 Lager franko erhältlich:

I. **Vollständiges Verzeichnis der
 Schmetterlinge Oesterreich - Ungarns,
 Deutschlands und der Schweiz** Nebst
 Angabe der Flugzeit, der Nährpflanzen
 und der Entwicklungszeit der Raupen.
 Von Professor Dr. C. Rothe. Zweite Auf-
 lage erweitert durch Aufnahme der Klein-
 schmetterlinge etc. 2,60 M.

2. *Handbuch der Grossschmetterlinge
 des Berliner Gebietes*, bearbeitet von
 Max Bartel und Arthur Herz. Berlin 1902.
 A. Böttcher's Verlag, Berlin. Broschiert
 2,10 M.

3. *Die Zucht der Seidenspinner*. Aus-
 führliche Beschreibung sämtlicher in
 Europa eingeführten, Seide erzeugenden
 Schmetterlinge und ihrer Zucht. Von
 Arnold Voelschow, Schwerin i. M. Mit
 45 Abbildungen. Preis broschiert 3,60 M.,
 geb. 4,70 M.

4. *Etiquettenliste* (Sammelverzeichnis)
 der Grossschmetterlinge von Europa, nach
 dem Catalog Staudinger und Rebel, von
 W. Neuburger-Berlin 2,05 M.

5. *Neueste Lepidopteren-Liste No. 46*
 von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, nach
 dem Catalog von Staudinger und Rebel,
 1,55 M.

6. *Neueste Coleopteren-Liste No. 20*
 mit Supplementliste No. 22 von Dr. Stau-
 dinger u. Bang-Haas, 1,55 M.

7. *Unterscheidungsmerkmale einiger*
 ähnlich aussehender *Macro-Lepidopteren*
 des mitteleuropäischen Faunengebiets von
 C. Schreiber-Erfurt, 1,10 M.

8. *Raupen-Kalender* von C. Schreiber-
 Erfurt. 1,10 M.

9. Neueste Auflage des allg.-mein be-
 liebten *Hofmann'schen Schmetterlings-
 werkes (Spuler)* à Lieferung 1 M. u. Porto.

E. Walter,

Verwalter des Vereinslagers.
 Guben, Pfortenerstrasse 53.

Eier

von A. pernyi Dtzd. 15 Pf., 50 Stück
 50 Pf. excl. Porto baldigst abzugeben.
Friedrich Seidel, Bodenbach a. Elbe,
 Obergrund.

Goliathus giganteus

in frischen Stücken zu billigen Preisen
 offeriert

Heinrich E. M. Schulz,
 Hamburg 22, Hamburgerstrasse 40.

Gut befruchtete versicolora-Eier

zu vertauschen gegen bessere Plusien,
 wie z. B. tripaitita, consona, jota, hochen-
 warthi u. s. w.

W. Raehlmann,
 Weimar, Belvedere-Allee 10.

Eier: jamamai Dtzd. 40 Pf., dumi 20,
 tritophus (torva) 30, matronula, Anfang
 Juli. Dtzd. 1,20 Mk. Auch Tausch.

Raupen: cinxia Dtzd. 25 Pf.

Puppen: cerisyi St. 50 Pf., quercus 50,
 ocellata 8, spini 25, pavonia 10, jacobaeae
 5, aulica 5, pinivora 25, alchymista 50,
 promethea 15 Pf. Falterliste steht zu
 Diensten.

C. F. Kretschmer, Falenberg O.-S.

Caradr. selinii (Milleri) Puppen
 Dtzd. 2 M., Porto und Verpackung extra,
 gibt später ab

B. Treutler,
 Adlershof, Kais. Wilhelmstr. 13.

Puppen von Pl. matronula 225, später
 spannwache Falter 250 Pf. pro Stück ab-
 zugeben. Porto u. Verp. 25 Pf.

B. Matz, Peitz N.-L.

Nehme noch Bestellungen auf Eier Pl.
 cecropia à Dtzd. 20, A. cynthia à Dtzd.
 15, A. pernyi à Dtzd. 15 Pf. Alles liefer-
 bar im Mai.

Joh. Bittner, Graveur, Coepenick
 bei Berlin.

Im Mai und Juni lieferbar
 Raupen von Van. urtica 10, polychloros
 15, io 15, Arctia caja 40, Leuc. salicis
 15, Porth. chryssorrhoea 10, similis 20,
 Oen. dispar 10, Bomb. neustria 10, Dil.
 caeruleocephala 15 Pf. per Dutzend, 100
 Stück sechsfacher, 200 Stück zehnfacher
 Dutzendpreis. Bestellungen erbittet schon
 jetzt *Emil Pirling*,
 Stettin, Bellevuestrasse 14.

Biston strataria

Eier von gef. ♀ pro 25 Stück 30 Pf.,
 Raupen von Rhizo. detersa Dtzd. 75 Pf.,
 excl. Porto etc. A. aulica-Puppen ver-
 griffen.

G. Jüngling, Regensburg, K. 11.

5 bis 6 Dutzend gesunde Puppen von
 Deil. euphorbiae à Dtzd. 60 Pf. Porto
 und Emballage 20 Pf. extra.

J. Angelis, Prag 513, 1.

Tausch.

Raupen von aurinia, maturna, phagea,
 aulica, purpurata, fimbria, triangulum
 bar billigst. Bitte um Angebot.

W. L. Piller,
 Leipzig, Windmühlenstr. 26

Inseraten-Beilage zu No. 3. XVII. Jahrgang

Berliner Entomologische Gesellschaft.
Sitzung jeden Freitag 8 1/2 Uhr
im Fürstenberg-Bräu-Ausschank
Rosenthalerstrasse 38.
Gäste stets willkommen!

Gebrauchte Insektenkästen.
4-5 Stück, gut erhalten, kauft per Cassa,
Friedr. Schneider, Naturhistor. Institut,
Wald b. Solingen.

Ich kaufe in jeder Anzahl:
Moma orion, Cat. sponsa, Caloc. vetusta
und exoleta, Sph. pinastris, Hem. scabiosae
(Macrogl. fuciformis), Polyg. e-album,
Troch. apiforme, Amph. betularius, dou-
bledararia u. Zwischenformen und Raupen
von Urap. sambucaria und Eug. autumnaria.
E. Key,
Berlin N., Invalidenstrasse 105 I I.

4-theil. zusammenlegbare Schmetterlings-
Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl.
Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 80 Pf.
4-theil. Schöpfnetze mit abnehmbarem
Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für
Wasserfang 2,70 M., alles franko, empfiehlt
Th. Noimast, Habelschwerdt
in Schlesien.

Riesen-Ausbeute soeben eingetroffen
von **Bolivia und Peru**, enthält die
seltensten und farbenprächtigsten Arten
der südamerikanischen Fauna. — Tadellos
frisches Material; daher Preise denkbar
billigst. Pap. crassus 2 M., Pap. crassus
var. nigra mit ganz schwarz. Vdflgl. 5,—,
zagraeus 14,—, bacchus prachtvoll 20,—,
dto. superb 25,—, lenaenus (25 M. Liste)
6,—, dto. superb 8,—, cinyras sehr schön
1,20, leucasps lang geschwänzt 2,—, ser-
villei var. bolivianus 3,—, harmodius 1,80,
Helice. melele herrlich 5,—, venusius herr-
lich 2,—, telesiphe herrlich 1,50, novatus
herrlich 5,—, Catops. menippe, sehr fein
1,—, Phulia nympa (4000 m hoch gef.)
5,—, Colaen. telesiphe 1,—, Epiph. ne-
grina 1,—, dinora Stgr. 3,—, Peris. va-
ninka, herrlich 1,80 M.

Catagr. sorana v. boliviana 2,—, cyno-
sura 1,70, aegina 2,—, eunomia 1,—, Cal-
lithea lepricuri ♂ 2,—, ♀ 2,80, depaiseti
♂ 12,—, Dynam. gisella 1,80, Anaea nessus
1,80, Prepon. chromus 1,80. antimache,
Riesen, 1,—, alles herrliche Nymphaliden.
Agrias sardanaialus lb. einzig schön,
25,—, trans. ad var. lugens, einzig schön,
22,—, var. lugens, einzig schön. 25,—,
Morpho aurora 8,—, dto. superb 10,—,
godartii, riesige opalfarbige Morphide
10,—, dto. superb 12,—, rhetenor 15,—,
hector Stgr. 3,50, Lyropteryx apollonia,
reizend, 1,80, Necyr. bellona, reizend, 2,20,
Ancyl. etias, reizend, 1,50 M.

Hermann Rolle, Naturhist. Institut,
Berlin N., Elsasserstr. 47/48.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-
Verzeichniss nebst Raupen-
und Schmetterlings-Kalender von A. Koch
gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl.
Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam,
Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf
14 u. 92 Seiten, Folio, Schreibpapier,
neben allen Einrichtungen für das Ein-
tragen der Sammlungs- Objekte alles
Wissenswerte über Vorkommen und
Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungs-
pflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w.
Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc.
siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Original-Sendungen exotischer Käfer,
sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa.
Friedr. Schneider, Wald, Rheind.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager
aller
naturhistorischen Gegenstände.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 31.

Etabliert 1878. — Etabliert 1878.
Liefert als Specialität:
Insektenkästen
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,

in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.
Auch erfolgt Anfertigung nach jedem
gewünschten Maass.
Lieferant des Königl. Museums, des
Internat. Entomolog. Vereins und der
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 x 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.
42 x 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.
41 x 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.
Verstellbare Spannbretter
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird
übernommen.

Insekten-Etiketten.

1 Bogen à 350 Stück, enthaltend die
Namen der wichtigsten Insekten aller
Ordnungen. 20 Pf., 10 Bogen 1,75 M.
G. Schreiber, Walddorf i. Sa.

Concurrenzlos

in Ausführung, Preis u. Qual. sind meine
entom. Bedarfsartikel als Fangnetze, Spann-
bretter, Tötungsgläser, Insektenkästen etc.
Reich illustr. Preisliste versende gratis,
auch über Palaearkt. u. Exot. Lepidoptera.
Wilh. Niepelt, Zirlau b. Freiburg,
Schlesien.

Habe nachstehende, gut gespannte
Falter zu 1/3 nach Staudinger in Mehrzahl
abzugeben: Lim. populi, Ap. iris, ilia,
clytie, Sph. convolvuli, Sm. tiliae,
Call. dominula, Arct. hebe, aulica, pur-
purata, Spil. luctifera, Ag. tau, Cat. elo-
cata. Postsendungen werden nur im Werthe
von 5 M. an ausgeführt. Bei Bestellung
von 10 M. an Porto und Packung frei.
B. Theinert, Lauban i. Schl.

Spiral-Bänder,

Spannstreifen zum Präparieren der Lepi-
dopteren und der Insekten, aus durch-
sichtigem feinsatinierten festen Cellulose-
papier, 100 m lang in Rollen in 4 ver-
schiedenen Breiten

No.	0	1	1a	3	No.
Breite	5	10	15	30	mm
Preis	35	40	60	100	Pf.

Porto für je 1 Doppelbrief (fasst Rollen
in Gesamtbreite von 30 mm) 20 Pf. Be-
stellung bitte per Postmandat zu machen.
Nachnahme ist nicht zu empfehlen. Zu
beziehen durch

Leopold Karlinger,
Wien, XX/1, Brigittaplatz 17.

Heinrich Boecker-Wetzlar —
Institut zur Anfertigung mikroskopischer
Präparate

sucht zu kaufen: Köpfe von Pieris bras-
sicae, Feldgrillen, Hausgrillen, Kamel-
halsliegen, Köpfe von Plusia gamma,
Ekto- u. Entoparasiten vom Mensch u. Tier,
in Anzahl und in Spiritus

Achtung!

Eier von Agl. ab. nigerrima à Dtzd.
2,50 M., nigerrima ♂ x tau ♀ Dtzd.
1,25 M., Agl. tau Dtzd. 20 Pf., Lieferbar
Mitte Mai. Auch kann ich noch etliche
Paare frisch geschlüpfter nigerrima ab-
geben. Tausch nicht ausgeschlossen, nur
bessere Sachen.

F. Ochs, Mühlhausen i. Thür.,
Rosenstrasse 9.

Spinnreife Raupen von A. villica
Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., Puppen
Dtzd. 60 Pf., 100 Stück 4,50 M. Porto
und Kästchen 25 Pf., nur gegen Vorein-
sendung, auch Postmarken, oder Nach-
nahme. Auch Tausch empf.

H. Litzke, Breslau, Klosterstr. 83.

Nigerrima

Eier per Dtzd 2,50 M., nigerrima ♂ x
tau ♀ 1,25 M. und Agl. tau ♂ ♀ 20 Pf.,
E. versicolora 20 Pf. das Dtzd. Auch
Falter von nigerrima und tau kann ich
noch angeben. Alles auch im Tausch
gegen bessere Sachen.

Chr. Günther, Mühlhausen i. Thr.,
Regensstrasse 1.

100 Java-Käfer,

I. Qual. in 50-60 Arten für 7,50 M.,
1 Pärchen Caligo martia e l. in unüber-
troffener Qual. für 4,20 M. versendet
franko gegen Voreinsendung

Weigel, Hauptlehrer, Grünberg i. Schl.

Thaumat. pityocampa Puppen

aus im Freiland ausgewachsen, gesammel-
ten Raupen stammend offeriere ich zu
M. 1.20 per Dtzd. plus 20 Pf. Porto und
Packung gegen Voreinsendung des Be-
trages. Tausch erwünscht gegen Zucht-
material: Raupen oder Puppen von A.
villica, hebe, casta, Spil. zatima, luctuosa,
luctifera, mendica, urticae. Puppen aller
Sesien-Arten, Eier von Ag. ab. niger-
rima, Lem. dumi, von Catocalen und
Zuchtmaterial auch anderer Sphingiden
und Bombyciden.

Fritz Carpentier, Bücherfabrik,
Zürich, Schweiz.

Orizaba-

Falter, schön gespannt, e l. 1902, das
Stück 1,75 M., das Paar 3 M., jedoch
nur gegen Nachnahme, hat abzugeben
M. Strang, Stuttgart, Neckarstr. 141.

W. Junk in Berlin, N. W. 5,

Special-Antiquariat
für Entomologie.
Erwerb in den letzten Monaten die
Bibliotheken Mühlenpfordt, Pokorny,
v. d. Wulp und viele andere.
Grösstes Lager. Billige Preise.

Atlas-Lepidopteren

(Nord-Afrika), auch Coleopteren, sowie
übrige Fauna Algeriens. Enorm billig!
Anfragen bedingen Rückporto! Ia. Be-
ferenzen.

Paul Schreiter, Tiemcen, Pep. Oran
(Algerien), Nord-Afrika, poste restante.

Suche gegen bar

bis 200 Stück von jeder Art. P. podali-
rius, machaon, P. apollo ♂, A. crataegi,
P. brassicae ♀, Rh. rhanni ♂, V. anti-
opa, atalanta, D. euphorbiae, elpenor, A.
caja, N. pronuba, innuba, Z. trifolii, S.
phegea, alles gespannt, Preise billigst.

A. Kricheldorf,
Berlin S., Oranienstrasse 135.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz Dresden.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 46 (für 1903) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Welttheilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. **Raupen**, lebende **Puppen**, Gerätschaften, Bücher. Ferner 156 enorm billige **Centurien** und **Loose**. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von Dr. Staudinger und Dr. Rebel. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für **Europäer** und **Exoten** versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller).** Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 und **Suppl. 22** (130 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiet und 73 sehr preiswerthe **Centurien**. Die Liste ist mit **vollständigem alfab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller).**

Liste V. und VI. (84 Seiten) über europ. und exot. **Hymenopt.**, **Dipt.**, **Hemipt.**, **Neuropt.** u. **Orthopteren** ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerthe billige **Centurien**. Die Liste ist ebenfalls mit **vollst. alfab. Gattungsregister** versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller).

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung.**

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle in **Handel** befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammeltaxiloge.**

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden **Hoher Barrabatt. Auswahlsendungen bereitwilligst.**

Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45x110 mm 50 Pf., II. 55x115 mm 75 Pf., III. 65x130 mm 1,20 M., IV. 70x160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S., Geiststrasse 34.

Zur bevorstehenden Sammelsaison

empfehle ich mein reichhaltiges Lager anerkannt vorzüglicher, praktischer und preiswerter entomologischer Utensilien als:

Fangnetze, doppelt zusammenlegbar,

Schöpfer für Wasserkäfer etc.

Tötungsgläser, neue Form,

Raupensammelkästen,

Excursionsschachteln, Patentspannbretter, Torfplatten, Insektennadeln,

Insektenkästen etc. etc.

Meine neueste Preisliste ist soeben erschienen und steht kostenlos zur Verfügung.

Wilhelm Schlüter, Halle a. S.,
Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Pieris crataegi Raupen

das Dtzd. 25 Hf., später 35 Pf. Gegen Voreinsendung des Betrages per Anweisung.

Versandkästchen erbitte früher einzusenden.

K. M. Kappel,

Krems a. Donau, Heinzstrasse 6.

Gelegenheitskauf!

Folgende richtig bestimmte europäische Insekten erster Qualität und präpariert stehen im ganzen oder partielle zu einem Spottpreise zum Verkauf.

20 000 Coleoptera in 1500 Arten

1 000 Hymenoptera „ 120 „

3 000 Lepidoptera „ 600 „

5 000 Diptera „ 1 000 „

300 Neuroptera „ 32 „

400 Orthoptera „ 30 „

2 000 Hemiptera „ 100 „

300 Mikrolepidopt. „ 250 „

Diese Insekten werden mit oder ohne Glaskästen bzw. Schränke abgegeben. Ohne Glaskästen ist der Preis **bedeutend billiger** und befinden sich dann die Insekten in grossen Doublettenkästen, welche nicht berechnet werden.

Anfragen unter V. E. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht:

Charakteristische und richtig bestimmte Käferfrassstücke von unseren **gewöhnlichen Garten- u. Waldbäumen** im Tausche gegen seltene palaearktische Gross-Schmetterlinge (auch Hybriden) oder gegen bar. Listen bitte zu senden an

Prof. Dr. M. Standfuss, Zürich,
Polytechnikum.

Mein 4-teilig zusammenlegbares

Blitznetz

— System Bechter —

zeichnet sich aus durch überraschend schnelle und bequeme Handhabung; es entspricht allen Anforderungen, die man an ein gutes Fangnetz machen kann.

„Das Netz resp. der Bügel ist sehr praktisch und äusserst bequem zu handhaben.“

H. Redlich.

Compl. Netz nur 3,20 M., Porto und Verpackung 20 Pf.

Wilh. Bechter, Aalen i. Wttbg.

In letzter Zeit empfang aus Australien über 23000 der schönsten Käfer, fast nur grössere Arten in prachtvoller Erhaltung. Ich bin in folgedessen in der Lage, meinen so beliebten Serien als neue hinzuzufügen die

Austral-Serie

enthaltend 50 verschiedene, fast nur grössere und grosse Käfer von Neu-Süd-Wales, genau bestimmt und tadellos, zum Preise von 7,50 M. franko bei vorheriger Einsendung des Betrages. Ein derartig günstiges Angebot australischer Käfer ist bisher nie gemacht worden; der Katalogwert beträgt über M. 65,-. Keine Centurien-Ware.

Friedrich Schneider, Wald (Rhld.)

Süd-Am.-Schmetterlinge

in Düten 50 Arten, bestimmt, Catalogwert ca. 400 M. für 12,50 M. gegen Nachnahme. Palaearkt. sowie exot. Lep. gespannt, nur gute I. Qual. empfiehlt zu spottbilligen Preisen, in Auswahl-Sendungen jederzeit, sowie Tausch

H. Lütke, Breslau, Klosterstr. 83.

Zygaenen,

besonders Aberrationen, auch bessere Arten, suche ich zu erwerben.

Auch tausche ich mit Seltenheiten gegen mir fehlende.

Bitte um Angebote.

Clemens Dziurzynski, Wien

III., Grossmarkthalle.

Zur Sammelsaison

empfehle für jeden praktischen Sammler das in meinem Verlage erschienene

Handbuch der Berliner Grossschmetterlinge von Bartel und Herz, das vermöge seines handlichen Formats und seiner übersichtlichen Anlage auf Exkursionen als Nachschlagewerk besonders geeignet sein dürfte. Preis 2 M.
A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Wiener entomologischer Verein.

Der XIII. Jahresbericht pro 1902 ist erschienen und enthält folgende Aufsätze:
Nachtrag zur Lepidopterenfauna von Niederösterreich:

Zucht von Sesien-Arten;

Beitrag zur Lepidopteren-Fauna von Weyer in Oesterreich;

Ueber Zygaenen-Aberrationen;

Lepidopteren-Fauna von Lang-Enzersdorf bei Wien;

Eine Aberration von Asthena anseraria H. S.

— Preis 2,50 Kronen. —

Anfragen beim Vorstände Joh. Prinz, Wien III, Seidlgasse 34.

Hofmann, „Die Grossschmetterlinge Europas“ gebraucht, aber noch gut erhalten, zu kaufen sucht

Paul Meyer, Schmiedeberg, Bez. Dresden.

Felix L. Dames, Berlin W. 62

Grosses Lager

— entomologischer Literatur. —

Spezialkataloge über jede Insektenklasse.

Letzte Erwerbung: Bibliothek des spanischen Entomolog. Perez-Arcas.

— Präparation —

von Schmetterlingen, Käfern und anderen Insektenarten

führt sachgemäss bei sorgfältigster Behandlung zu mässigen Preisen aus

Rudolph Lassmann, Halle-S.,
Lessingstrasse 36.

Das Präparieren von Insekten übernehme bei sorgfältigster Ausführung.

Billigste Berechnung und schnellste Erledigung. Anfragen unter O. 444 an die Expedition dieses Blattes.

Joh. Riegel,

— Gera (Reuss), Lusan 33, —
empfiehlt

Spannbretter, Sammlungskästen und Raupenzuchtkästen.

Spezialtat: **Salonzucht, Häuschen von 15 Mark an.**

Den Herren Bestellern zur Nachricht, dass Puppen von Das. selenitica sofort vergriffen waren.

Nehme noch Bestellung entgegen auf Ag. nigerrima à Dtzd. 2,50 M. und auf tau ♀ > nigerrima ♂ à Dtzd. 1,25 M. und A. tau à Dtzd. 20 Pf.

Christoph Hobert, Mühlhausen i. Th.,
Speckgasse 82 g.

Allen Herren, welche keine Sendung erhielten zur gef. Nachricht, dass Eier, wie Raupen schnell vergriffen waren.

Coelestin Metschl, Stadthof b. Regensburg, Bayern.

25 Dütenfalter in ca. 15 Arten aus Sumatra 5 M., 25 gespannte Falter in ca. 15 Arten aus Sumatra 7,50 M., 25 gespannte Falter in ca. 15 Arten vom Himalaja 7 M., 25 Dütenfalter in ca. 12 Arten aus Queensland 6 M., 15 gespannte Falter in ersten 10 Arten aus Japan 11 M., 50 gespannte Falter in ca. 30 Arten, mit Pap. arjuna, E. pulchella gemischt, aus Sumatra, Himalaja, Queensland, Cuba 15 M., 100 gespannte Falter wie oben mit 1 Ornithoptera und 1 Morpho in ca. 40 Arten 30 M. Alles Ia Qualität, nur per Nachnahme. Puppen promethea Dtzd. 1 M.
Carl Zacher, Berlin O. 26,
Cottbuserstrasse 11.

Süd-Amerikaner, gespannte, zu billigem Preise abzugeben, 25 Stck. 4 M. Porto und Kistchen extra.

Wilhelm Schild, Bitterfeld,
Nordstrasse 13.

Tausch-Angebot

in Ia gespannten Faltern in Anzahl:

6 Pier. brassicae, 6 napi, 8 Pol. virgaurae, 9 phlaeas, 7 Lyc. aegon, 16 argus, 10 Van. polychloros, 28 urticae, 25 io, 8 cardui, 6 Mel. cynthia, 8 athalia, 6 Arg. aphirape, 7 lathonia, 6 aglaja, 8 paphia, 9 Mel. galathea, 7 Sat. semele, 10 Par. megaera, 60 Ep. janira, 18 hyperanthus, 30 Coen. pamphilus, 11 Hesp. thauwas, 7 sylvanus, 9 Zyg. trifolii, 10 v. dubia, 10 Or. antiqua, 15 Leuc. salicis, 18 Por. chrysurhoea, 6 similis, 100 Oen. dispar ♂ ♀, 6 Bomb. neustria, 6 Ph. bucephala, 10 Pyg. anastomosis, 12 Acro. aceris, 14 tridens, 22 rumicis, 7 Agr. pronuba, 10 ab. innuba, 40 exclamationis, 16 Mam. brassicae, 10 serena, 6 Had. monoglypha, 12 Lem. pallens, 6 Cuc. umbratica, 10 Pl. gamma, 6 Euc. mi, 20 glyphica, 6 Tim. amata, 50 Hyb. leucophaea, 10 ab. marmorinaria, 33 defoliaria ♂ ♀, 10 Phig. peridaria, 15 Boa. ilicaria, 17 crepuscularia, 12 punctularia, 8 Ph. petrarica, 10 clathrata, 11 Or. plumbaria, 7 limitata, 35 Ch. brumata ♂ ♀, 26 boreata, 6 Cid. montana, 28 bilineata und viele andere Arten in geringer Anzahl, auf Wunsch Liste.

Wilk. Maassen,

Köln a. Rh., Mörsergasse 27/29.

Tausch.

Eine kleine Sammlung von Cicaden (33 Stück), Blattwanzen, Grillen, Heuschrecken (160 Stück), Bienen, Schlupfwespen (550-600 Stück), fast alles bestimmt und mit Fundortangabe versehen, hat gegen europ. Falter resp. Zuchtmaterial abzugeben

Aug. Pauling, Lokstedt p. Hamburg.

Ichneumoniden, Tachinen

und andere Schmarotzer unter Beifügung der Wirtspuppe und genauester Angabe des Wirts zu erwerben gesucht. Off. an R. Kleine, Halle a. S., Spitze 22.

Freilandraupen

von Las. trifolii, häufig die var. medicaginis ergebend, à Dtzd. 1,60 M., Porto und Kistchen 40 Pf. An mir unbekannte Herren nur gegen Vorausbezahlung, da Nachnahmsendungen nicht mache. Nehme auch jetzt Bestellungen auf Dil. tiliae Eier an, lieferbar in ca. 14 Tagen, in jeder Anzahl.

C. Höfer jr.,

Turin (Italien) via Carlo Alberto 29.

Frisch geschlüpfte Falter von Amph. ab. mixta und doubledayaria (spannweich, genadelt) pro Paar 1 M., Porto u. Packun. 20 Pf. Tausch erwünscht.

J. Rackl, München, Klenzestrasse 95 I.

Agil. infausta

Raupen, später Puppen im Tausch abzugeben (bar 30 bezw. 40 Pf.)

Wilhelm Leonhardt,

Frankfurt (Main), Herderstrasse 8.

Den Herren Bestellern zur gefl. Nachricht, dass A. casta Eier Anfang Mai und Act. luna Anfang Juni zum Versand kommen.

Jetzt abgebbar:

Erwachsene Raupen von Ps. v. eremita (Weissdorn) 80, Puppen 1 M. per Dtzd. Später: Eier von Actias luna (Nussbaum) 60 Pf. per Dtzd., Arctia casta (Labkraut) 25 Stück 50 Pf. Voraussichtlich kann auch wieder Eier von A. casta ♀ mit gelben Hinterfl. (Freiland-Puppen) 25 St. 1 M. abgeben. Garantie für unbedingte Vererbung ausgeschlossen. Alles auch im Tausch.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau i. Böh., Lindenstrasse 20.

Limnitis camilla

aberratio tota nigra gibt ab gegen Meistgebot

W. Niepelt,

Zirlau b. Freiburg, Schlesien.

In tadellosen Stücken I. Qual. mit 75% Rabatt gebe ab. alles in Anzahl:

P. podalirius, machaon, T. polyxena, P. apollo, mnemosyne, A. crataegi, P. napi. daplidice, E. cardamines, L. sinapis, C. palaeno, phicomone, hyale, edusa, myrmidone, A. iris, ilia, P. atalanta, polychloros, antiopa, c-album, A. levana, M. matura, aurinia, A. selene, v. laponica, aglaja, niobe, adippe, laodice, paphia, M. galathea, N. lucina, T. w-album, pruni, quercus, betulae, P. virgaureae, hippothoe, L. coridon, S. populi, ocellata, D. tiliae, euphorbiae, D. vinula, P. tremula, dictaeoides, N. ziczac, tritophus, trepida, D. velitaris, P. palpina, C. processionea, pityocampa, O. antiqua, D. fuscinea, O. detrita, M. neustria, E. catax, lanestris, L. quercus, trifolii, M. rubi, C. potatoria, G. quercifolia, D. pini, E. versicolora, S. pavonia, A. tau, D. falcatoria, A. leporina, aceris, euphorbiae, A. signum, fimbria, pronuba, comes, segetum, vestigialis, präcoph., C. grucinis, N. popularia, C. elocata, nupta, sponsa, N. plantaginis, hospita, matronalis, B. purpurata, A. caja, villicca, hebe, C. hera, E. jacobaeae.

Emil Hoy,

Breslau XIII. Kaiser Wilhelmstr. 25a.

Abzugeben gegen bar oder Tausch:

25 Agr. ypsilon, 10 c-nigr., 20 livida, 20 Cheim. brum., 10 Cuc. scroph., 10 Trach. atripl., 15 Las. pot., 10 Leuc. pallens, 20 Örrh. vacc., 10 Orth. circell., 20 Van. atal., 20 Amph. pyr., 5 Argyra argyria, 5 Cheil. flavicornis, 5 Didea intermedia, 5 Dolich. planitarsis, 8 Arist. sepuler., 5 Fucell. fucor., 10 Erist. intricar., 5 Ephydr. rip., 25 Gonia ornata, 10 G. fasciata, 3 Gymnocheta viridis, 4 Geomyza marginella, 10 Helomyza zetterst., 5 Hydroph. praecox, 25 H. viridis, 5 Lispe tentacula, 10 Micropalpus fulgens, 10 Myopa buccata, 5 Macquart. chalonota, 15 Miltogr. conica, 5 Metopia leucocephala, 3 Phytomyza nigrip., 5 Platycheia peltat., 10 Pipunc. fusc., 5 Scatella sorbill., 10 Syrph. grosul., 5 S. venustus, 5 S. corallae, 10 Sericomyia borealis, 10 Saprom. fasciata, 10 Therena annulata, 15 Voluc. bombyl., 15 V. v. plumata., 5 Zophomyia temula.

G. Schreiber, Walddorf i. Sachsen.

Billig für Anfänger!

Gebe ab meine Doubletten:

1 P. brassicae ♂ à Stück 5 Pf., 1 P. napi ♂ 5, 1 C. hyale ♂ 5, 6 R. rhamnii ♂ 3, 2 T. rubi ♂ 3, 1 T. acaciae ♂ pass. 10, 1 P. amphidamas ♂ pass. 5, 2 L. argiolus ♂ 3, 1 A. clytie ♂ 15, 1 V. c-album ♂ 3, 14 V. urticae ♂ 3, 12 V. polychloros ♂ 3, 2 M. matura ♂ pass. 3, 1 A. aglaja ♂ 5, 3 M. latonia ♂ 3, 1 P. aegeria ♂ 5, 6 S. ocellata ♂ 5, 2 S. populi ♂ 5, 2 D. nerii ♂ 50, 24 E. clorana ♂ 5, 2 H. prasinana ♂ pass. 3, 4 Z. trifolii ♂ 3, 2 N. russula pass. 3, 1 S. muscerda ♂ 10, 3 A. villicca ♂ 3, 12 A. caja 3, 3 M. menthastri ♂ 5, 6 S. fuliginosa ♂ 3, 2 C. cossus ♂ 20, 2 H. lemnodes ♂ pass. 3, 6 P. monacha ♂ 3, 4 L. potatoria ♂ 5, 8 L. pruni ♂ pass. 25, 4 L. quercifolia ♂ 25, 1 B. sicula ♂ 100, 1 E. versicolora ♂ pass. 10, 2 A. tau ♂ 5, 1 H. bifida ♂ 5, 3 D. falcatoria ♂ 3, 12 P. bucephala ♂ 3, 3 P. palpina ♂ 5, 1 L. camelina ♂ 3, 6 T. batis ♂ 5, 12 A. rumicis 3, 2 D. scabriuicula ♂ 5, 2 T. atriplicis ♂ 5, 1 E. lucipara ♂ 5, 2 H. fulvago ♂ pass. 3, 12 O. pistacina ♂ 3, 12 O. lota ♂ pass. 3, 12 O. vaccinii ♂ 3, 12 S. satellitia ♂ 3, 3 P. gamma ♂ 5, 1 G. algira per Stück 50 Pf.

Die Falter sind trotz der billigen Preise sehr gut und verstehen sich excl. Porto und Emballage. — Nichtmitglieder nur per Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

Erich Wagner, Breslau I, Sandstr. 13.

Eier von Sat. pavonia

pro Dtzd. 10 Pf., Porto extra, hat während der Saison abzugeben

Entomol. Verein Ohligs,

pr. Adr. Emil Gross, Heipertz b. Ohligs.

Odt. sieversi,

gut befruchtete Eier von Freilandtieren, à Dtzd. 2 M., auch noch 2 Gelege von Bist lapponarius à 3 M., gibt ab

Karl Kunz, Wagstadt, östr. Schl.

Pruni-Raupen,

gesund und kräftig, Dtzd. 1,25 M. samt Porto und Verpackung. M. cinxia Raupen Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M. Porto 25 Pf. Auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

M. Huck, Postass., Ilmenau.

Mel. matura

Raupen ev. Puppen à Dtzd. 60 bezw. 90 Pf. kann ich voraussichtlich im Mai bis 200 Stück liefern und wünsche ich dafür gut gespannte europäische Falter.

F. Zander, Korntal bei Stuttgart.

— Met. porcellus Puppen —

gesund und kräftig, noch 3 Dtzd. à Dtzd. 1,80 M. Porto und Verpackung 25 Pf.

F. Riedinger, Frankfurt a. M.,

Luisenstrasse 54.

Brotol. meticulousa Eier

50 Stück 50 Pf., Lithosia griseola Raupen Dtzd. 90 Pf., alles franko.

Busack, Postass., Schwerin, Mecklenb.

Argyn. paphia Raupchen

nach der 2. Häutung, Eizucht, 2 M., Croc. elingularia 40 Pf. das Dtzd. Porto extra.

Fr. Pasourek, Steinschönau 646.

Raupchen von X. areola Dtzd. 60 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster, Westf.

Allen Herren, welche Art. villicca

Raupen bestellten und keine erhielten, zur Nachricht, dass dieselben sofort vergriffen waren.

Herm. Richter, Cottbus, Görlitzerstr. 1.

Denjenigen

Herren, welchen ich einen Preiskurant über Namen und Fundort-Etiquettes sandte, zur gefl. Nachricht, dass ich ausser den enorm billigen Preisen noch extra % gebe. Ia Referenzen! Coleopterologen erhalten dieselben durch Tausch enorm billig! Näheres

J. Hirsch,

Berlin C., Alte Schönhauserstr. 3 I.

Zermatt.

Unterzeichneter beabsichtigt bez. Ort behufs Sammels von Schmetterlingen zu besuchen und bittet Herren, die bereits dort sammelten, um gefl. Auskunft, bezw. um Angabe von entomol. Literatur über betr. Gegend.

Oskar Köhler, Bautzen, Sachsen, Streblaerstrasse 26.

Triumph-Schmetterlingsnetzbügel

bis jetzt unübertroffen am schnellen Fertigstellen, passen an jeden Stock, Wegfliegen unmöglich, Beutel zum drüberziehen, verzinkt, à Stück ohne Beutel 1,20 M., bronziert 1 M. Porto extra. Händler und Vereine wollen einen Versuch nicht unterlassen. Bei Mehrabnahme Rabatt.

Franz Kreibich jun., Parden-Schelten, Böhmen.

Längst gewünschte und naturgetreue Praeparations-Methode der Spannerrapunen in der Form Ω , welche mit dem Ehrendiplom des internat. entom. Vereins gekrönt wurde, wird gegen Einsendung von 50 Pf. in Briefmarken mitgeteilt.

Ed. Nebesky,

Bürgerschullehrer in Melnik, Böhmen.

Puppen von Hyp. io, besonders gross und kräftig, per Stück 35 Pf., Porto 20 Pf., hat abzugeben

Hans Kapp, Thurnau, Bayern.

Insektenkasten

in Holz, mit fl. lackiertem, dauerhaftem Holzmaserpapier überzogen, sauber und elegant, mit **staubdicht schliessendem Falz- oder doppelt-staubdichtem Patentverschluss**, je nach Grösse von **M. 1,80 bis M. 4,50** à Stück. Ferner alle anderen **entomol. Utensilien billigst**, empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld, Harmoniestr. 9,
Lieferant der bedeutendsten
Entomologen.
Preisliste gratis und franko!

Puppen von *Sat. spini* 2,20 M. per Dtzd.
Catocala Juni lieferbar:

dilecta 65, *conjuncta* 65, *nymphæa* 80,
conversa 45, *diversa* 65, *nymphagoga* 35 Pf.
per Stück ohne Porto.

Sm. *quercus* und Amerikaner
Puppen vergriffen.

Emil Kerler, Stuttgart, Gutenbergstr. 118.

10 Stück gespannte **Nord-Amer. Falter**, 10 Arten, darunter *Papilio turnus*, *troilus*, *asterias*, *Dan. archippus*, *A. cybele* u. a. nur 4 M. Porto und Verpackung extra.

Libellen und Cicaden à 30 Pf. 240 St.
Coleopteren ungefähr 80 Arten mittl. und kl. Arten, alle genadelt und genau bestimmt, nur 8 M. franko.

G. Wieland, Heilbronn a. N.,
Kernerstrasse 41.

Acron. menyanthidis.

Im Mai versende ich Eier von erbeuteten ♀♀, 1 Dtzd. 20 Pf. Futter: Weide, Bitterkele, *Lysimachia*.

H. Marowski, Berlin O 34,
Warschauerstrasse 13.

Kaufe

sponsa- und frazini-Eier. Bitte um Offerte.
Joh. Swoboda.

Wien XV, Goldschlagstrasse 30 II/26.

Jetzt abgebar:

Raupen von *Agr. prasina* (herbida) Dtzd. 70 Pf., *Agr. triangulum* Dtzd. 50, *Rh. detersa* Dtzd. 70, *Eup. tenuiata* Dtzd. 80 Pf. Puppen von *Eup. tenuiata* Dtzd. 1,30 M.

Im Monat Mai lieferbar: Raupen von *Thecl. acaciae* Dtzd. 80 Pf., Puppen 1,20 M., Raupen von *Thecl. spini* Dtzd. 40, Puppen 80 Pf., Raupen von *Plus. variabilis* Dtzd. 80, Puppen 120 Pf., kleine Raupen von *Plus. modesta* Stück 25 Pf., erwachsene Raupen Stück 40, Puppen 50 Pf., halberwachsene Raupen von *Parn. apollo* Dtzd. 80 Pf., erwachsene Raupen Dtzd. 1,20, Puppen 1,80 M. Porto etc. 30 Pf.

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9
bei Regensburg.

Jetzt abgebar:

Eier von *Caloc. vetusta* Dtzd. 20 Pf., Raupen von *Agr. fimbria*, *prasina* Dtzd. 70, *Rh. detersa* Dtzd. 70, *Cal. dominula* Dtzd. 30, Puppen 50 Pf.

Nehme Bestellungen an auf sicher im Monat Mai, Anfangs Juni lieferbaren Raupen von *Thecl. acaciae* Dtzd. 80, Puppen 120, *Thecl. spini* Dtzd. 40, Puppen 80 Pf., Raupen von *Plus. variabilis* Dtzd. 90, Puppen 120, *Plus. modesta* Raupen erw. Stück 40, Puppe 50 Pf., von letzterer auf Wunsch kleinere Raupen, halberw. Raupen von *Parn. apollo* hiesiger Gegend (Kerlstein) Dtzd. 80, erwachs. 120, Puppen 1,80 Pf. Porto und Packung für Eier 10 Pf., Raupen od. Puppen 30 Pf. Betrag nach Erhalt.

Max Sätzl, Regensburg, Bayern,
Kumpfmühlstrasse 47.

Gebe ab:

Raupen von *Bomb. quercus* var. 3. Htg., Dtzd. 50 Pf., Falter hiervon Stück 80 Pf.
Frau **Fanny Heindl**, Speyer,
Falkenthurmstrasse 4.

Tauschangebot.

Zum Tausch biete ich an ca. 50 Stück selbstgezog. *Van. io*, ca. 40 Stück *Deil. euphorbiae* mit verschied. Färbungs-Nuancen. **J. Kullen**, Besigheim, Württ.

Suche Eier von besseren

Notodonten

zu erwerben.
W. Caspari II, Wiesbaden,
Walluferstrasse 4.

Empfehle

präp. Lepidopteren im Tausch gegen andere mir fehlende, auch ganz gewöhnliche Arten, jedoch nur fehlerfreie und gut präparierte Exemplare und erbitte Doublettenliste mit Stückzahl und Geschlechtsangabe, worauf Gegenliste folgt.

Leopold Karlinger,

Wien XX/1, Brigittaplatz 17.

Celebes-Prachtfalter in Düten:

Pap. blumei, hochprima, 8 —, *Pap. androcles* 14,—, *sataspes* 1,—, *polyphontes* 1,—, *polydorus* 1,—, *Charaxes affinis* 2,50, *cognatus* 5,—, *Ceth. mirina* 1,50, *Lept. cernius* 0,60, *O. hephaestus* ♂ 2,—, ♀ 2,50 M. 100 Prachtfalter in 40 Arten, darunter *P. polydorus*, *sataspes*, *polyphontes*, schöne *Euploen* und *Danaïs* 15,— M., mit dem prachtvollen *blumei* 23,— M. Alles Ia Qualität.

Carl Zacher,

Berlin SO. 26, Cottbuserstrasse 11.

Achtung!

Im Tausche gegen *Macrolepidopteren* aus Süd-Ungarn, besonders bessere *Geometriden*, suche ich folgende Falter:

1 *Col. myrmidone*, 1 *Ereb. epiphron*, 2 *Mel. asterie*, 2 *Apat. ilia*, 1 *Urop. ulmi*, 1 *Drynob. velitaris*, 1 *Ocer. rubea*, 1 *Drep. harpagula*, 1 *Clid. geographica*, 1 *Ars. albovenosa*; *Agrotis*: 1 *inogrisea*, 2 *candelarum*, 1 *xanthographa*, 2 *florida*, 2 *glareosa*, 2 *multangula*, 1 *ocellina*, 2 *simulans*, 2 *fugax*, 1 *decora*, 2 *latens*, 1 *forcipula*, 1 *signifera*, 2 *puta*, 1 *cursoria*, 1 *nigricans*, 1 *tritici*, 2 *trux*, 2 *obelisca*, 1 *Dianth. albimacula*, 2 *Bryoph. muralis*, 2 *Val. jaspidea*, 1 *Had. sordida*, 1 *Non. cannae*, 1 *Mel. flammea*, 2 *Leuc. impura*, 2 *Cal. affinis*, 2 *Xanth. sulphurago*, 1 *gilvago*, 1 *croceago*, 2 *Plus. modesta*, 1 *cousona*, 1 *ni*, 2 *devergens*, 1 *chalcytes*.

Ferdinand Paz, Breslau IX,
Göppertstrasse 2.

Insektenkästen, Insektschränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt
sauberer Ausführung
zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachstgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40/47 cm,
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.
Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

Infolge längerer Krankheit konnte ich
einen Teil der bestellten Sachen leider
nicht liefern. **Dannehl**.

Importierte Eier aus Japan.

A. jamamai und *C. japonica* Dtzd. 60
Pf., 50 Stück 2 M. Nehme schon jetzt
Bestellung entgegen. *Att. cyntia* von
Falter aus Japan importierten Puppen
Dtzd. 20 Pf., *japonica* auch Tausch gegen
bessere Puppen. Porto extra
Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47. III.

Eier *A. pernyi* Dtzd. 15 Pf., 100 Stck.
1,20 M., *A. tau* von im Freien gefundenen
♀♀ Dtzd. 15 Pf. Porto extra.

Max Rudert,

Chemnitz, Mühlenstrasse 47, III.

Agl. ab. nigerrima-Eier à Dtzd.
2,50 M., *nigerrima* ♂ × tau ♀ Dtzd.
1,25 M., *Agl. tau* Dtzd. 20 Pf. liefert
auch tauschweise

Chr. Hanse, Mühlhausen in Th.,
Tilesiusstrasse 20.

Falter-Seltenheiten!

2 *Drurya antimachus* à 20 M., 4 *Caligula simla* à 7 M., 3 *Gynanisa maja*
à 5 M.

Anton Herfort, Linz an der Donau,
Höpfungasse 15, Oesterreich.

Ocn. corsica

v. sardoa Puppen (Eizucht), sowie *Bomb. crataegi* Puppen (Eizucht), *Eup. vulgata* Puppen (Eizucht) gibt im Tausch auf lebendes Material jeder Art ab. Gegen bar billigst.

A. Raecke Leipzig-Reudnitz,
Gemeindestrasse 32, II.

Einem geehrten Leserkreise gestatte ich mir ergebenst anzuzeigen, dass ich am 1. April d. J. die gesamten Lagerbestände an Coleopteren, Orthopteren, Hymenopteren und Hemipteren von

Herrn **H. Fruhstorfer**,

Berlin N. W., Thurmstr. 37

käuflich erworben habe und das Geschäft in der bisherigen Weise fortführen werde. Mit der Bitte, das meinem Herrn Vorgänger entgegenbrachte Vertrauen in Zukunft gütigst auf mich übertragen zu wollen, zeichne

Anton H. Krausz,

Inh. der coleopterologischen Abt. der Firma
H. Fruhstorfer,
Berlin N. W., Thurm-Strasse 37.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Für Insekten Sammler!

Brasilianische Käfer, Schmetterlinge, Gottesanbeter etc., prachtvolle Schaustücke, 25 Stück 5 M., 50 Stück 12 M., 100 Stück 25 M., alle verschieden. Grössere Partien sortiert 100 Stück 20 M., jedes weitere 100 15 M., Vogelspinnen 2—5 M., Kolibri-bälge 10 Stück 5—10 M. Aufträge und Zahlungen vermittelt spesenfrei die *Samenhandlung* von **Stenger & Rotter**, Erfurt.

Zusendung erfolgt direkt franko durch **Ernesto Petzold** in Limeira Staat S. Paulo, Bras., wohin auch alle Anfragen zu richten sind.

Bozen-Gries, Südtirol. Villa Fortuna

sehr schön ausserhalb der Stadt gelegen, mit hübschem, schattigem Garten und prachtvoller Aussicht. Die günstigsten Plätze für Tag- und Nachtfang in unmittelbarer Nähe. Gut bürgerliche Pension. Ausführliche Auskunft erteile ich gern jederzeit. **F. Dannehl**.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Thurmstr. 37.

Sammler von Paläarkten.

Sericinus montela, tadellos	♂ 6.00—8.00
Luehdorfia puziloi	♂♀ 6.50
Brahmaea japonica	4.00—6.00
Papilio xuthulus	das Paar 5.00
Parnassius glacialis	♂ 0.75
Parnassius imperator in herrlichen Varietäten	5.00—7.00
Parnassius hardwicki	♂ 1.50—2.00, ♀ 2.50—4.00

Parnassius poeta 3.00—4.00,	szechenyi 9.00
„ jacquemonti	2.50
„ albicans ♂ 3.—, ♀ 4.—, aber ♂ 6.—, ♀ 8.—	alle gespannt.

Dann in Düten die **auffallend dimorphe Riesen-Argynnis sagana**, ♂ gelb 0.75, ♀ blaugrün 1.75, ♀ gespannt 2.50, Argynnis nerippe 1.50, ♀ 2.50.

Eine Centurie herrlicher Japan- und Liu-Kiu-Falter, darunter **Thecla, Lycaeniden, Satyriden, feine Pieriden, Colias, Vanessa, P. xuthus, xuthulus, nagasaki etc.** nur Mk 12,50.

Ebenfalls fast sämtliche Arten im Rebel'schen Catalog.

Exoten.

100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam,

darunter 20—25 schöne **Papilio** und feine **Charaxes**, 30—40 Arten, nur Mk. 12,50, dieselbe Le. id.-Centurie mit **Stichophthuma tonkiniana** Mk. 15.—.

Papilio blumei,

den schönsten Papilio der Erde, gespannt ♂.— Mk., in Düten 6.— Mk.

P. neumoegeni,

den herrlichsten grünen Papilio der kleinen Sunda-Inseln, ♂ 10.—, ♀ 15.— bis 20.— Mk.

P. paris	♂ 0.50 bis 1.— Mk.
P. arcturus	♂ 1.50 bis 2.— „
Morpho menelaus	3.— „
in Düten	2.75 „
Heliconius catharinae	♂ 2.— „
Callithea leprieuri	♂ 1.50, ♀ 2.50 „
P. thunbergi	♂ 3.— „

Pap. ganosa	♂ 0.75 bis 1.50, ♀ 6.— bis 8.— Mk
P. krishna	♂ 2.25 bis 4.50 „
Charaxes eudamippus	1.— „
kahraba	1.— bis 2.— „
Morpho deidamia	♂ 4.—, ♀ 6.— bis 8.— „
Heliconius viulata	2.— bis 3.— „
Sephisia chandra	1.50 „

Die grösste Eule der Erde,

Thysania strix, ♂ 5.— Mk., und eine braunschwarze Art, **Thysania agrippina**, 7.— bis 9.— Mk.

Aus Mexico die grandiose **Hyperchiria tridens** 3.— Mk., in Düten 2.75 Mk.

Attacus atlas, gezogen, Prachtstücke, ♂ 1,50 Mk., ♀ 2.— Mk.

Rheseynthia meander, eine Riesen-Saturnide, der zweitgrösste Schmetterling Süd-Amerikas, gespannt Mk. 15.— bis 18.—, in Düten Mk. 12.— bis 15.—.

Erasmia pulchella, 2.— Mk. **Attacus triumphator**, Prachtstücke, ♂ 4.—, ♀ 8.— Mk.

Aclias maenas mit längen Schwänzen ♂ 15.—, ♀ 20.— bis 25.—, die merkwürdigste Saturnide — einer der grössten Falter der Erde!

Doppelcenturie „Weltreise,“

darunter **O. brookeana**, herrliche **Papilios**, **Morpho**, **Attacus atlas**, kurzum eine Serie hervorragender Arten nur 30.— Mk.

(Kleine Species werden nicht in diese Centurie gesteckt.)

Die Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

Centurie „Urwald.“

100 schöne Schmetterlinge aus den Wäldern Brasiliens, darunter **Morpho, Prepona etc.**, ca. 35 Arten nur 12.50 Mk.

100 Decorations-Schmetterlinge,

Leicht defecte Exemplare, darunter grosse und seltene Arten, 8.— bis 10.— Mk.

Dieselben gespannt 15.— bis 17.— Mk.

Grosse Vogelspinnen 3.— bis 5.— Mk.

Neuheit!

Käfer aus Tsintau.

Neuheit!

100 determinirte Coleopteren aus Kiautschou, darunter die herrliche neue **Cicindela flammea**, **Calosoma chinense** und **aeneum**, prächtige **Cerambyciden** grosse **Coprophagen**, feine **Ruteliden etc.**, nur 12.50 Mk.

Doppelcenturie „Smaragd.“

200 der farbenschnösten Tropenkäfer aus vier Welttheilen, darunter **Lucaniden, Buprestiden**, grosse Böcke, alles in allem eine hervorragend schöne Zusammenstellung, zu Schauzwecken sehr geeignet und Wiederverkäufern besonders zu empfehlen, nur 30.— Mk.

Centurie „Colossus.“

100 nur grosse tropische Käfer, darunter viele **Lucaniden, Buprestiden, Cerambyceiden**, im zehnfachen Catalogwerth, nur 25.— Mk.

100 Coleopteren aus Tonkin,

darunter der neue **Neolucanus apaeus**, prächtige glänzende **Ruteliden, Riesen-Melolonthiden**, metallisch funkelnde **Tenebrioniden**, fast nur neue Arten, welche sonst nirgendwo vorkommen, 13.50 Mk.

Phryganistria fruhstorferi,

vermuthlich

die grösste Phasmide der Welt,

versandfähig präparirt, 28 bis 30 cm, aber mit ausgestreckten Beinen über $\frac{1}{2}$ Meter lang, in vorzüglicher Qualität, ♂ 6.— Mk., ♀ 8.— Mk.

Herrliche Auswahl an anderen **Phasmiden** und **Laternenträgern** aus Tonkin und Annam à 0.50 bis 8.— Mk.

Von den indischen **Ornithoptera** die Vornehmsten:

	O. paradisea ♂ ♀.	
	Prachtstücke zu sehr billigem Preise!	
Ornith. poseidon	♂ ♀	8.— Mk.
„ priamus	♂ ♀	25.— „
„ „	♂ leicht	Ha. 8.— „
„ croesus	♂ ♀	28.— „
„ gardineri	♂ 1.75, ♀	2.— „

Ornith. aeacus	♂	2.— Mk.
„ brookeana	♂ 4.—, ♀	7.50 „
„ cuneifer	♂ 1.75, ♀	3.— „

dann den wundervollen

O. hippolytus , mit silberner Unterseite der Hinterflügel	♂ 4.—, ♀	8.50 „
--	----------	--------

Coleopteren.

Frühstorferia G-maculata, eine der merkwürdigsten, bekannten Käferarten. Preis nach Uebereinkunft.

Eupatorus fruhstorferi ♂ ♀ 8.— Mk.

Euchirus longimanus das Paar von 6.— bis 12.— Mk. Aussergewöhnliche **Riesen auf Lager**. Der herrliche rothe und schwarze Harlequinbock. **Macropus longimanus** ♂ von 1.— bis 3.— Mk.

Dynastes hercules	♂	18.— bis 20.— Mk.
Golofa pizarro	♂	1.— bis 2.— „
Odontolabis cuvera	♂	0.75 bis 1.25 „
Goliathus giganteus	♂ 5—12, ♀ 6—8	„
Xylotrupes dichotomus	♂ 0.75—1.25, ♀ 0.50	„
Strategus centaurus		0.75—1 — „

darunter wahre Riesen!!

Anerkennungen über Anerkennungen.

Die für unsere Schule gesandten **Lepidopteren** haben vollsten Beifall gefunden
R. H., Lehrer in R.

Breslau VI., den 6. Februar 1903.

Es freut mich, Ihnen mittheilen zu können, dass die Sendung, welche gut angekommen ist, meine Erwartungen übertroffen hat, und will ich gern jede Gelegenheit zu Ihrer Empfehlung benützen. Wenn ich die Thiere werde gespannt haben, werde ich sie im hiesigen Verein für Insektenkunde vorzeigen, und hoffe Ihnen dadurch weitere Kunden zuzuführen.

S., Prov. Str. Sekr. und Lt. d. Ldw.

H. Frühstorfer, Berlin NW., Thurmstr. 37.

— Eier —

besserer Spinner -- nur von Freilandtieren -- sucht zu erwerben

Dr. Unger,

Berlin, Mittenwalderstrasse 12.

Pler. matronula

(kräftige Puppen) à Stck. 3.20 M., $\frac{1}{2}$ Dtzd. 18 M. franco. Kein Tausch.

Suche im Laufe der Saison tauschweise 1 Dtzd. Puppen von Phor. smaragdaria. Biete dafür frische Falter sup. und Puppen seltener besserer Arten.

J. Ruckl, München, Klenzestr. 95, 1.

Zu kaufen gesucht 22 Dutzend Cat. fraxini-Eier Offerten mit Preisangabe erbeten.

Entomol. Verein Ohligs,

p. Adr. *Emil Gross,* Heipertz b. Ohligs.

Alle diejenigen Herren, welche villica und plantaginis Raupen bei mir bestellt und noch nicht erhalten haben, bitte ich hierdurch um Geduld. Schnee und Kälte lassen hier nicht nach; werde, sobald es geht, alles erledigen.

Paul Golombek, Tarnowitz, Oberschles., Georgstrasse 24.

Räupchen v. O. corsica a Dtzd. 60 Pf. ohne Porto und Packung gibt ab

A. Glöckner, Gera, R.

Gegen Meistgebot

gebe ab: 2 Call. hera ab. lutescens e l., 1 Pieris napi ♂ mit hellgelber Bestäubung der Flügel, (die gleiche Farbe wie Col. hyale ♂), ferner eine sehr schöne variet. v. Erebia melampus ♂ (?), mit einem grossen weissen Fleck in der Mitte eines jeden Flügels. Gefl. Off. erbittet

C. Höfer jr., Turin, (Italien), via Carlo Alberto 29.

100 Stück lebende Nester

von Porthesia chrysothoea à 15 Pf., sowie Puppen von Anth. cynthia à Dtzd. 1,50 M. gibt ab

Rud Lassmann, Halle S.

2 Drurya antimachus

vom Congo, I. Qualität, gespannt, sehr gross, per Stück 20 M. sind abzugeben. Porto extra.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterr.

Bomb. var. sicula Cocons

habe ich à 20 Pf. abzugeben, am liebsten jedoch im Tausch gegen bessere Europäer, gespannt oder in Düten; ferner wegen *Raummangel*

— 40 Stück Dütenfalter —

guter Qualität u. zw. Nord- und Südamerikaner und Indo-Australier, gemischt, um nur 2 M. gegen bar.

50 Stück Käfer präpariert

und bestimmt, darunter Pr. coriaceus, Car. auronitens, Or. nasicornis, Cap. lunaris, Ar. moschata, Mol. germanicus, L. cervus und andere (auf Wunsch Verzeichnis aller 50) um nur 1,50 M. gegen bar. *Leopold Bohatschek* in Bielitz, österr. Schl., Schneidergasse 19.

Raupen

von Mel. cinxia, P. chrysothoea, B. hyalaeformis, Call. dominula und B. quercus gibt ab im Tausch gegen Raupen aller Art und Puppen von Melol. vulgaris.

Adolf Zilch, Offenbach (Main), Biebererstrasse 19.

Allen Herren, welche auf ihre Betteilung keine P. zosimi-Puppen erhielten zur Mitteilung, dass ich mit den wenigen Stücken, die ich davon hatte, die Aufträge, denen der Betrag beigefügt war, erledigen musste.

Ersuche höflichst um gefl. ehesten Ausgleich der noch rückständigen Beträge für gelieferte D. tiliae-Puppen.

C. Höfer jr., Turin, (Italien), via Carlo Alberto 29.

Abzugeben:

Eier von Arc. casta 25 Stück 50 Pf. Porto einbegriffen.

Puppen von Agr. margaritacea per Stück 35 Pf.

Raupen, grosse, von Agr. lucipeta per Stück 50 Pf. Porto und Kistchen 30 Pf. Für Nichtmitglieder nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung (in deutsch. Briefmarken). *J. Srdinko,* Prag 266-I.

Für Biologen!

Etwa 150 Larven von Osmoderma eremita, grösstenteils erwachsen, zu vertauschen gegen palaearkt. Micro- und Macro-Lepidopteren. Auch Zuchtmaterial besserer Arten erwünscht.

Chr. Bollow,

Berlin, Tempelhofer Ufer 35 a.

Ch. jasius Puppen

gesunde, sehr grosse, kräftige Exemplare à Stück 1 M.

Eier von Sat. pyri von grossen Dalmatiener und syrischen Faltern à Dtzd. 20 Pf., 12 Dtzd. 2 M., Porto etc. extra. habe abzugeben.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Bläulings-Raupen

kauft während der ganzen Sammelsaison *Ernst Krodel,*

Würzburg, Rennwegerglaciistr. 12.

S. pyri Eier (von grossen Faltern verschiedener Abstammung, Dalmatinern, Wienern und selbstgezüchteten), d. Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., S. pavonia Eier (♂♂ aus der Freiheit) Dtzd. 15 Pf., 25 Stück 25 Pf., 100 Stück 80 Pf. Beides in grosser Anzahl und sofort abgebar. Puppen aus der Kreuzung von Las. quercus v. sicula ♂ × L. quercus ♀. Preis nach Vereinbarung. Porto u. s. w. besonders. Tausch erwünscht.

Schaefer, Trier, Aachenerstrasse 40 II.

Import. Eier (Japan):

Rh. fugax Dtzd. 1,20 M., C. japonica Dtzd. 60 Pf., 50 Stück 2 M. excl. Porto.

E. Heyer, Elberfeld, Nüllerstr. 48.

Offerierte:

Raupen von Ocnog. corsica in Anzahl, erwachsen, à Dtzd. 90 Pf., später Puppen à Dtzd. 1,40 M. Porto und Verpackung extra. Auch im Tausch gegen Falter und Zuchtmaterial.

Paul Haubert, Dresden-Löbtau, Herbertstrasse 19.

Raupen von Cal. dominula Dtzd. 20 Pf. Porto und Kistchen 25 Pf.

Otto Roitzsch, Nürnberg, Bogenstr. 25.

Gesucht im Tausch oder gegen bar: Grosse Anzahl Sm. populi Puppen, ferner Puppen von Thais polyxena, P. machaon, sowie andere gewöhnliche Arten in Anzahl. Im Tausch werden folgende Puppen gegeben: Sm. quercus, amphidamas, Ps. tirrhaea, alchymista, Boarm. ab. humperti, Sesia formiciformis und spheciiformis, ferner Ia Falter der europäischen Fauna. Offerten zu richten an

Oskar Hübner, Institut Atalanta, Naunhof i. S.

Puppen

v. Amph. pryamidea, gross und gesund, gibt ab à Dtzd. 1 M., Porto u. Kästchen 25 Pf.

Herm. Herold, Leuben bei Dresden.



Raupen

v. Hib. aurantiaria à Dtzd. 50 Pf., Hib. defoliaria à Dtzd. 60 Pf. Porto und Verpackung 30 Pf. Lieferbar gegen Ende Mai. *Siegfr. Helfer,*

Lehrer, Düsseldorf-Reisholz,

Suche folgende Arten in jeder Anzahl im Tausch oder gegen bar zu erwerben:

Smer. quercus, ocellata, Moma orion, Trochil. apiformis, Amphidas. betularius, Van. cardui, antiopa, atalanta, Aporia crataegi, Pier. brassicae, Arctia caja, Gon. rhamnii, Deil. euphorbiae, elpenor, Agr. pronuba, Papilio machaon, podalirius, C. tocala sponsa.

A. Böttcher, Berlin C., Brüderstr. 15.

Raupen von Las. populifolia à Dtzd. 3 M. Puppen von Euprepia pudica à Dtzd. 3 M.

Eier von Sat. pavonia à Dtzd. 20 Pf., 50 Stück 75 Pf. und 100 Stück 1,30 M. Porto u. Verpackung besonders. Tausch nicht ausgeschlossen.

Edm. Schulze, Ingenieur, Olvenstedt bei Magdeburg.

Für Bienenzüchter.

Kaufe lebende Raupen von Galleria cerella Hübn. samt Wachs, (für Schüttbodenbesitzer) befallenes Getreide mit Raupen und Puppen von Tinea granella, Gespinste mit lebenden Raupen von Hypon. mallinella, lebende Puppen oder Raupen von Fidonia aurantiaria, F. progemmaria, F. aescularia, defoliaria, Acidalia brumata. *F. Eigl,* Graz, Katzianerg. 7.

Suche im Tausche zu erwerben:

Grosse Schau-Stücke von Exoten, I., II. Klasse. Dagegen offeriere seltene europäische Coleopteren im doppelten Tauschwert.

Karl Kelecsényi, Coleopterolog, Tarnok, via N-Tapolcsány, Ungarn.

Nehme Bestellungen an

auf P. apollo Puppen per Dtzd. 1,50 M., Plus. illustris Puppen Dtzd. 1,20 M., modesta Puppen Dtzd. 6 M., (per Stück 50 Pf.), Geom. vernaria Puppen per Dtzd. 2,40 M., halberwachsene Val. oleagina Raupen per Dtzd. 1 M. Auch Tausch.

Endrass, Regensburg G. 50/51.

Grosse exotische Seidenspinner

wie pernyi, cecropia, polyphemus, cynthia, sowie Sat. pyri und andere grosse Spinner werden in Anzahl zu kaufen gesucht.

Gefl. Offerten erbeten.

„Entomol. Verein Fürth“ (Bayern)

z. H. M. Mutz, Erlangerstrasse 18.

Puppen!

Gleich lieferbar: Limenit. camilla Dtzd. 2 M., Stck. 30 Pf., Amph. effusa Dtzd. 6 M., Stck. 60 Pf. Mai lieferbar: R. cleopatra Dtzd. 2,40 M., Stck. 22 Pf., Zyg. v. ochsenheimeri Dtzd. 3,20 M., Stck. 30 Pf. Porto und Packung 30 Pf.

Ubaldo Dittrich, Wien II/I, Volkertstrasse 23 II.

Freiland-Raupen.

villica-Raupen Dtzd. 40 Pf. (erwachsen), Puppen Dtzd. 60 Pf., auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

Carl Wagner, Liegnitz, Karthausstr. 13.

Lymantria dispar Räupchen

Dtzd. 20 Pf., Bombyx mori Eier 100 Stück 25 Pf. abzugeben.

Suche Raupen von Lim. populi.

Karl Albrecht, St. Johann, Saar, Paul-Marienstr. 21.

Arct. aulica-

Puppen à Dtzd. 60 Pf. habe abzugeben. Ende Mai lieferbar: P. apollo-Raupen, halberwachsen, 80 Pf., erwachsen 1,20 M., Puppen 1,80 M. Porto und Verpackung 25 Pf. *Christ. Rummel,* Regensburg, Krebsgasse B 37, III.

Puppen:

Amphidamas à 10 Pf., Dtzd. 1 M., ab. lumperti à 50 Pf.

Eier Ende Mai: tau Dtzd. 10 Pf. pudibunda ab. concolor Dtzd. 60 Pf., menyanthidis Dtzd. 20 Pf.

Raupen (Puppen) sepium Dtzd. 2 M., opacella Dtzd. 1,50 M., Raupen von Lith. griseola Dtzd. 75 Pf., melanaria Dtzd. 75 Pf.

— Malac. franconica —

Raupen, erwachsen, Dtzd. 2 M., spinnreif 2,50 M., später Puppen Dtzd. 3 M. Lieferzeit Ende Mai-Juni. Auch Tausch. Porto 10 resp. 30 Pf.

Populeti etc. Eier wegen ungünstiger Witterung nicht lieferbar.

H. Schröder, Schwerin i. Meckl., Wallstrasse 61 b.

Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch andere Insekten jeder Art fachgemäss präpariert. — Probeaufträge gratis.

Frl. Chr. Hinners, Insektenpräparateurin, Berlin W., Kurfürstenstr. 4 I.

Eier von B. mori 25 Stück 10 Pf.

Eiergelege von B. lanestris per Stück 50 Pf., Räupecchen von monacha 10, ab. eremita 25, caeruleocephala 10, pyramidea 20, brumata 10 Pf. pro Dtzd. Puppen von pinivora 1,50 M. Porto 10 bezw. 25 Pf. Betrag nach erfolgter Sendung erbeten.

Paul Schmidt, Lehrer, Frankfurt a. O., Holzhofstrasse 36.

5 Dtzd. fuscantaria Eier

gegen Puppen von villica, aulica oder dominula, ferner mori Eier gegen Portovergütung, sonst gratis, gibt ab

V. Skorpik, Ober-Cerekwe, Böhmen.

— Sicher befruchtete Eier —

von cynthia, cerer. u. polyphem. abzugeben in nächster Zeit, 100 Stück 1 M., 1,50 und 2 M. Betrag in Briefmarken einsenden.

K. Seidel, Paterson, N-J, Mainstrasse 750.

Drym. chaonia,

befruchtete Eier Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., Aglia tau Dtzd. 15, 50 Stück 50 Pf., Odon. carmelita Dtzd. 70 Pf. Porto 10 Pf. extra.

Erwachsene Raupen von Trich. crataegi Stück 20 Pf., ferner Ar. aulica 8, dominula, B. hylaeiformis 15, S. formicaeformis 20, Amph. pyramidea 8 Pf. per Stück. Porto 30 Pf.

Sesia spheciformis Puppen

Stück 30 Pf., 12 Stück 3 M. (50 Stück 12 M. Porto frei), ferner Chr. amphidamas 12, Th. v. cassandra 40, Lim. camilla 30, Sm. quercus (gut überwintert, da frische Sendung) 60 Pf., versicolora 30, tremulifolia 35, pyramidea 12, effusa 80, tithraea 60, alchymista 60, C. xeranthemi 60, Ocn. v. sardon 45, Dtzd. 450, Arc. aulica 12 Pf. per Stück. Porto 30 Pf. extra. Liste über weitere 30 Arten lebende Puppen auf Wunsch. Unbekanntes nur gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

Oskar Hübner,

Institut „Atalanta“, Naunhof.

Raupen

von iris 2 M., Puppen Ende Mai 2,50 M., sibilla 50 Pf., Puppen im Mai 60 Pf. ELER: versicolora 20 Pf. (100 Stück 1,25 M.), chaonia 15 Pf. (100 Stück 1 M.), trepida 20 Pf. (100 Stück 1,25 M.)

Puppen von Sph. ligustri 80 Pf. pro Dtzd. Porto etc. besonders.

Otto Petersen,

Burg (Bez. Mgb.), Coloniestrasse 49.

Räupecchen

von quercinaria 30 Pf., marginaria 30 Pf., dispar 20 Pf., antiqua 20 Pf. pro Dtzd. Puppen von brumata 40 Pf. à Dtzd. Tausch erwünscht. Max Wahlbühl, Lehrer, Zeitz, Voigtsstr. 1.

Puppen

von quercus var. sicula abzugeben, à St. 20 Pf.

Andreas Schröder,

Erfurt, Leipzigerstrasse 20.

— Eier von T. opima —

Dtzd. 40 Pf. Porto 10 Pf.

Erwachsene Raupen von X. flavago 40 Pf., O. circellaris 40 Pf. per Dtzd., Porto 30 Pf.

C. Habeneay, Giessen, Hessen, Göthestrasse 46.

Tausch.

A. aulica Raupen und Puppen gibt ab im Tausch gegen Zuchtmaterial

Entomol. Verein Suhl

pr. Adr. Wilhelm Klett, Suhl, Röder 217 f 4.

Imp. Puppen!

Um zu räumen gebe io 3,25, promethea 1 M. per Dtzd., imp. Eier von Org. leucostigma 15 Pf. per Dtzd. ab. Porto und Verpackung extra, nur per Nachnahme. Eier gegen Briefmarken.

O. Lehnhardt, Schwiebus

☞ Erlaube mir ergebenst mitzuteilen, dass meine Sm. quercus Puppen gegen Mitte Mai zur Versendung kommen für alle Herren, welche bis 18. Februar bestellt haben: alle später eingegangenen Wünsche für diese Puppen kann ich nicht mehr berücksichtigen.

Von Mitte Mai an habe ich Eier von Sat. pyri 50 Stück frei 1,25 M., im Juni Eier von weil. livornica à Dtzd. frei 2 M., von Sm. quercus à Dtzd. frei 1,10 M., von Juli bis September Eier von Deil. nerii à Dtzd. frei 3 M., Ende August, Anfang September Eier von A. atropos à Dtzd. 4 M. und Eier von Sph. convolvuli à Dtzd. frei 1,10 M., alles gut befruchtet und bestens verpackt, abzugeben.

Franz Rudolph,

Gravosa, Süd-Dalmatien.

57 Coleopteren

aus Togo, in Papier gewickelt, gebe ab gegen Meistgebot. Auf Wunsch vorher zur Ansicht.

Zietlow,

Schwabenbeck b. Zachan i. Pom.

Puppen abzugeben:

Tr. apiformis à Dtzd. 1 M., 15 Pf. für Porto, gegen Einsendung des Betrages gibt ab

K. Kropf, Brüx, Deutsch-Böhmen.

Ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener

Raupenpräparierofen

wird zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe an

Lehrer Blechschmidt, Mönchpflitz, S.W.

Catocalen-Eier

zu kaufen gesucht: fraxini, sponsa, paranympa, conversa.

Angeboten sieht entgegen

Chr. Reimer j., Aufferhöhe, Rheinl.

Callopietria purpureofasciata

Puppen in nächster Zeit abzugeben Dtzd. 1 M. Porto und Verpackung extra.

B. Treutler,

Adlershof, Kaiser-Wilhelmstr. 13.

— Suche zu kaufen —

je 3—4 Dtzd. Eier von Cat. fraxini, Endr. versicolora, Cat. nupta, je 1 Dtzd. Eier von Cal. japonica und R. fugax, je 2 Dtzd. Eier von Sat. pyri und pavonia, sowie Puppen von Sat. pavonia (nur kräftig) und Smer. populi, gegen bar oder im Tausch gegen Raupen von var. sicula, quercus, potatoria, fascelina, Cal. dominula etc.

Albert Reichenbach, Gutach,

Breisgau.

Raupen

von quercifolia, überwintert, stark, Dtzd. 1 M. excl. Porto, nur gegen bar. Briefmarken nehme als Zahlung nicht.

Schille, Rytro, Galizien.

Eier per 25 Stück: rubiginea v. unicolor 65, v. completa (staudingeri) 110, Ps. lunaris 70, Porto 10 Pf. S. pavonia v. meridionalis, grosse südliche Formen, Dtzd. 25, 100 Stck. 150, kleine Raupen Dtzd. 50, 100 Stck. 250, Porto 25 Pf.

Raupen per Dutzend: hera v. magna 185. Rh. detersa 80, N. lividaria 175, Porto etc. 25 Pf.

Puppen von Ap. crataegi Dtzd. 40 Pf., opacella 120 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Voraussichtlich sind auch Eier von Leuc. scirpi v. montium per Dtzd. 1 M. in kurzem lieferbar.

Ein neuer Raupen-Zuchtzylinder, 2 Dtzd. grosse Assam-Käfer in Spiritus, 1 Schachtel trockene Käfer, 1 Dtzd. unbestimmter Eier, 1 kleines Schränkchen von Holz mit Gaze und Glasscheiben, 1 gebrauchter Anflugkasten, 4 Pappkartons mit Torf ausgelegt, alles zusammen 5 M.

2 Assam-Lanzen 5 M. Gebohrte Holz-hülsen zum Raupen- und Puppenversand à Dtzd. 30 und 50 Pf. Porto und Verpackung extra.

Frau Postsekretär Albertine Redlich, Guben.

Den Bestellern auf Raupen der von mir offerierten spanischen Arten zur Nachricht, dass diese bis jetzt noch nicht eingetroffen sind. Ich beabsichtige ihnen nach Ankunft einige Tage Erholung zu gönnen ehe die Sendungen, welche der Reihe nach abgefertigt werden, beginnen.

Bitte also, sich vorläufig noch zu gedulden.

M. Kühl in Zürich.

☞ Nigerrima-Eier per Dutzend 2,50 M. nigerrima ♂ × tau ♀ 1,25 M. und Agl. tau ♂ ♀ 20 Pf., L. potatoria, spinnreife Freilandtiere (Raupen), Mitte Juli lieferbar, per Dtzd. 50 Pf., später Puppen à Dtzd. 70 Pf., Bestellungen nehme schon jetzt entgegen. hat abzugeben Emil Flügel, Friseur, Mühlhausen i. Th., Steinweg 42.

Nigerrima

Eier per Dtzd. 2,50 M., solche von nigerrima ♂ × tau ♀ per Dtzd. 1,25 M., tau ♂ und ♀ per Dtzd. 20 Pf. gebe ab. Auch Tausch erwünscht.

fr. Griebel, Mühlhausen i. Th., Grünstrasse 85.

Der Versand erfolgt in der ersten Hälfte des Mai

Sofort abgebar!

End. versicolora-Eier von Freiland-Faltern 25 Stück 50 Pf. Porto Inland 10 Pf. B. quercus. Freilandraupen, Dtzd. 50 Pf. Porto Inland 20 Pf. Zahlung bitte vorher in Briefmarken.

Carl Krieh, Brandenburg a. H., Steinstrasse 28.

Gebe noch in Anzahl ab Raupen von A. villica 40 Pf., Eier von Eng. fuscantaria 40 Pf., in Kürze von S. pavonia 10 Pf. pro Dtzd. Porto bes. Tausch gegen Zuchtmaterial erwünscht.

J. Kuntze, Tarnowitz Ober-Schl., Rathausstr. 1.

A. caja-Raupen

nach dritter Häutung Dtzd. 35 Pf., 50 Stück 1,25 M. Porto und Verpackung extra. Auch im Tausch gegen Falter od. Zuchtmaterial, dann 1/3 Falterpreis.

Vereinigung der Rossweiner Entomologen. R. Hiller, Lehrer, Rosswein i. S.

Habe einige Dutzend Arct. hebe-Puppen, in Gazebeutel eingesponnen, nur tauschweise gegen anderes besseres Zuchtmaterial abzugeben.

Otto Meyer, Burg bei Magdeburg, Mühlenstrasse 35.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Zur Frage der Unterscheidung der Arten bei den Insekten. — Amphidasis betularia L. — Die grosse Schmetterlings-Ausstellung im Zoologischen Garten zu Frankfurt a. M. — Vereins-Nachrichten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Zur Frage der Unterscheidung der Arten bei den Insekten.

Von Prof. Dr. M. Standfuss in Zürich.

(Schluss).

Wollten wir daher der Frage: sind *Agrotis florida* Schmidt und *Agrotis rubi* View. verschiedene Arten oder nicht? auf den Grund gehen, so müssten wir die beiden Agrotiden zur Paarung bringen, was, wie ich auf Grund meiner langjährigen Erfahrungen glaube, bei sorgfältiger Fütterung der Falter in zweckmässigen Flugkästen nicht besonders schwierig sein dürfte, und untersuchen, wie sich das Resultat dieser Paarung — und zwar der reciproken Paarung — gestaltet?

Zeigen sich dabei

1) Ergebnisse denen gleich, wie sie bei der Kreuzung unzweifelhaft verschiedener, wenn auch sehr nahe verwandter Arten auftreten, z. B. bei der reciproken Kreuzung zwischen *Drepana curvatula* Bkh. und *Drepana falcata* L., oder zwischen *Pygaera pigra* Hfn. und *Pygaera curtula* L.?

Aus diesen Kreuzungen geht lebende Brut in individuell schwankenden, überwiegend recht hohen Procentsätzen hervor, und die sich daraus entwickelnden Falter sind dem äusseren Anscheine wie dem inneren Baue nach sexuell durchaus normal gestaltete männliche und weibliche Individuen. Allein, obwohl sich die als ♂♂ und ♀♀ zusammengehörenden Hybridformen leicht paaren, schlüpfen die nach der Copula von den ♀♀ abgelegten, meist zahlreichen Eier, deren Quantum indes stets hinter dem der Ursprungsarten mehr oder weniger zurückbleibt, doch nur in sehr geringer Anzahl, aus und eine Aufzucht der betreffenden Räumchen bis zum Falter glückte trotz aller Mühe und selbst bei günstigsten äusseren Bedingungen in keinem einzigen Falle. (cfr. Standfuss. Gesamtbild etc. Separatum p. 24—27 Leipzig, Frankenst. u. Wagn. 1899.)

Oder stellt sich

2) das Ergebnis so wie bei der Paarung zwischen zwei demselben Arttypus angehörenden Individuen, welche aber von verschiedenen Oertlichkeiten stammen und auch ausgesprochene Unterschiede der Grösse, Färbung etc. aufweisen; z. B. der Paarung zwischen der kleineren Form von *Saturnia pavonia* L. von nördlicherer Herkunft etwa aus der Gegend von Wien, Breslau, Berlin, Hannover, Cöln etc. und zwischen Individuen der grossen Mittelmeerform *Sat. pavonia* var. *meridionalis* Calb. von Genua, Rom, Neapel, Zara etc.?

In diesem Falle ergeben alle nach der Paarung abgelegten Eier Räumchen, und alle daraus sich entwickelnden Falter sind in gleich hohem Grade fortpflanzungsfähig wie die elterlichen Individuen.

Indes auch noch ein

3) Fall wäre bei der Paarung zwischen *florida* und *rubi* als Resultat sehr wohl denkbar, nämlich der, dass sich Ergebnisse zeigen denen ähnlich, wie sie sich bei der Paarung zwischen *Spilosoma mendica* Cl. und *Spilosoma mendica* var. *rustica* Hb. herausstellen.

Es handelt sich nach der gegenwärtig von den Entomologen allgemein angenommenen Auffassung also, denn dies müssen wir zunächst hervorheben, um einen ganz analogen Fall der Paarung wie bei dem eben charakterisierten der *Saturnia pavonia*, denn die beiden Spilosomen gelten zur Zeit als zwei verschiedene Localrassen derselben Art.

Die Paarung zwischen diesen beiden Localrassen gestaltete sich in ihrem Ergebnis so, dass nur bei der Paarung zwischen *mendica* var. *rustica* ♂ und *mendica* ♀ alle Eier ausschlüpfen, hingegen bei der umgekehrten Paarung, also der zwischen *mendica* ♂ und *mendica* var. *rustica* ♀, ein individuell stark schwankender Procentsatz der nach der Paarung abgelegten Eier lebensfähige Raupen nicht ergab. (cfr. Standfuss; Handbuch 1896 p. 223—226 und 330—332.)

Die aufgezogene Brut dieser reciproken Paarungen zeugte bei später vorgenommenen Zuchten in sich Nachkommenschaft, aber diese Mischlingsrassen erwiesen sich wesentlich weniger fruchtbar als die beiden Ursprungsformen.

Im allgemeinen entsprechende Verhältnisse wies die Paarung zwischen *Callimorpha dominula* L. und *Call. dominula* var. *persona* Hb. in ihren Ergebnissen auf (cfr. Standfuss; Handbuch 1896 p. 220—222); allein die Frage wurde hier bis zum heutigen Tage nicht so weit verfolgt, wie bei jenen Spilosomen.

Die Genitalapparate der ♂♂ der beiden Spilosoma- wie der beiden *Callimorpha*-Rassen wurden von Herrn Studiosus W. Roepke hier, der sich auf meine Anregung hin gegenwärtig fleissig mit dergleichen Studien beschäftigt, untersucht. Recht greifbare Unterschiede zeigen weder die beiden Spilosoma- noch die beiden *Callimorpha*-Rassen von einander, sie sind vielmehr noch gleichartiger als die von *Agrotis florida* und *rubi*. Nur stark vergrösserte Abbildungen dieser complicierten Apparate würden die Sache recht zur Anschauung bringen und von Abbildungen müssen wir hier absehen.

Dieser dritte Fall, der zwischen den beiden vorgenannten, die normale Erscheinung zeigenden inne steht, hat ein ganz besonderes Interesse; denn er lässt uns einen Schritt des physiologischen Herganges in dem Herausgestaltungsprozesse neuer Arten belauschen, ein Fall, den ich im Laufe von fast 30 Jahre lang fortgeführten Zuchtexperimenten bisher nur in jenen beiden Beispielen in den Gattungen *Spilosoma* und *Callimorpha* zu beobachten vermochte.

Die Arten sind ja nicht als für alle Zeiten feste, nicht verschiebungsfähige Grössen anzusehen, sondern sie entstehen und vergehen, wie alles zeitlich Existierende, in unbestimbarer Zeit. Die Arten, welche wir gegenwärtig sehen, sind aus anderen Arten durch Umgestaltung hervorgegangen, und das Resultat der fortschreitenden Entwicklung der Arten sind schliesslich neben der Veränderung dieser Arten selbst, auch von ihnen abgechiedene, neue Arten.

Auf Grund jener Paarungsergebnisse bei den genannten Spilosoma- und *Callimorpha*-Arten scheint der Hergang der zu sein, dass zunächst das Männchen der sich von dem ursprünglichen Typus abzweigenden jüngeren Form divergent wird; man vergleiche über diese Dinge die vorcitierten Abschnitte meines Handbuches p. 220—226 und 330—332.

Auch die reciproken Kreuzungs-Resultate zwischen *Pygaera pigra* und *curtula*, wie zwischen *Drepana curvatula* und *falcataria*, wobei *curtula* und *falcataria* als die eidgeschichtlich jüngeren Formen zu fassen wären, zeigten, wie ich hier hervorheben möchte, ein ganz analoges Bild bezüglich der Verschiedenheit in den Procentsätzen der sich aus den hybridisierten Eiern entwickelnden Räuptionen.

Was uns mit Rücksicht auf unsere Erörterungen besonders interessiert ist die Tatsache, dass diese in den Paarungs-Resultaten ausgesprochene Divergenz bereits besteht, während die in Frage kommenden Genitalwerkzeuge der beiden in Divergenz begriffenen Formenpaare irgendwie erhebliche und nennenswerte Unterschiede noch nicht erkennen lassen.

Und nun wieder zurück zu unseren *Agrotis florida* Schmidt und *rubi* View.!

Es war die Pietät für meinen guten, verewigten Vater, die mich veranlasste, auf diesen Gegenstand einzugehen; denn *Agrotis florida* war von ihm bereits mehrere Jahre früher aus der Raupe erzogen worden als sie von Dr. Schmidt in Wismar publiciert wurde, nämlich in den Jahren 1850—1855, während die Schmidt'sche Publication in das Jahr 1859 fällt.

Mein Vater fand diese Raupen nicht weit von Warmbrunn in den Vorbergen des schlesischen Riesengebirges in dem Gebiete der sogenannten Wernersdorfer Teiche auf kühlem, feuchtem, schilfigem Terrain im Herbst an der Erde oder im dürren Laube verborgen. Mit der von seiner Hand geschriebenen abgekürzten Bezeichnung „Warmbr. 55 Z.“ besitze ich noch heute einige Stücke aus jener Zeit.

Publiciert hat mein Vater nie etwas über diesen Fund, aber er machte meinem verehrten Onkel Dr. M. F. Wocke in Breslau Mitteilung und gab ihm von den betreffenden Faltern ab.

Mit Rücksicht auf jene in der Nähe von Warmbrunn von meinem Vater gefundene *Agrotiden*-Form findet sich in dem Verzeichnis der Falter Schlesiens von Dr. M. F. Wocke in der Zeitschrift für Entomologie des Vereins für schlesische Insektenkunde 1872 p. 39 unter No. 381 Agr. *rubi* View.: „Verbreitet doch nicht häufig Ende Mai, Juni und (wieder) August^{*)}, im höheren Gebirge nur einmal im Juni^{**)}. Die polyphage Raupe im April und Juli: Gezogene Exemplare aus dem Riesengebirge sind so gross und hell wie *florida* Schmidt und von dieser nicht zu unterscheiden.“

Im Jahre 1888 war der gute Vater im September mit mir an jenem Fundorte und es glückte mir, drei Raupen der Agr. *florida* im Gebiete der Wernersdorfer Teiche aus dürrer Erlenlaube zu schütteln, die mir nachmals mitten im Winter zwei schöne Falter lieferten. Eine Beschreibung der Raupen habe ich leider damals nicht angefertigt, ich halte sie aber von den in früheren Jahren vielgesehenen *Agrotis rubi*-Raupen für verschieden.

Sonst hatte ich noch Tiere, die ich für echte *florida* halte, von Chemnitz (Sachsen) und Wismar (Mecklenburg) in den Händen.

In der schlesischen Ebene bei Breslau, Liegnitz etc. habe ich *Agrotis rubi* View. in erster und zweiter Generation öfter als Raupe und Falter erbeutet und in grosser Anzahl aus dem Ei erzogen, die Art auch von sehr vielen Oertlichkeiten im Laufe der Jahre in den Sammlungen gesehen.

Agrotis florida zeigt einen robusteren Körperbau, etwa wie *umbrosa* Hb., *xanthographa* F., *stigmatica* Hb. etc. und hat wie diese und die Ueberzahl der *Agrotiden* nur eine Generation im Jahre. Verglichen mit *Agrotis rubi* hat sie etwas längere und breitere, sowie lichter und lebhafter gefärbte Flügel. Constante und durch Beschreibung oder Abbildung scharf zum Aus-

^{*)} und September muss ich auf Grund wiederholter Beobachtung hinzufügen.

^{**)} Dürfte nach meinem Dafürhalten besser von Ende Juni bis Anfang August heissen.

druck zu bringende Unterschiede der Zeichnung vermag ich nicht zu nennen.

Agrotis rubi ist ein kleineres, zarter gebautes Geschöpf mit etwas kürzeren und schmälere Flügeln, trüber braun gefärbt und weniger scharf gezeichnet als *florida*, mehr von dem Körperausmass einer *Agrotis plecta* L. und wie diese, *Agrotis putris* L. und wenige andere *Agrotiden* in doppelter Jahresgeneration erscheinend, sehr verbreitet in dem ganzen centralen Europa und den meisten zu dem palaearktischen Faunengebiete gehörenden Länderstrecken Asiens.

Agrotis florida hingegen ist ein Tier von sehr lokalem Vorkommen mit, so zu sagen, insularer Verbreitung auf wenige Gebiete der mitteleuropäischen Gebirge (Riesengebirge, Sächsisches Erzgebirge) und kühle, feuchte Oertlichkeiten Norddeutschlands beschränkt. Mir ist, letzteres betreffend, zur Zeit nur die Gegend von Wismar bekannt, aber wahrscheinlich wird sich *florida* auch anderenorts dort noch finden.

Vielleicht ist sie auf Grund dieses eigenartigen Vorkommens richtig als ein Relict aus früheren, kühleren Erdperioden zu fassen, wie sich z. B. *Gentiana verna* und *acaulis* an einer ganzen Anzahl weit zerstreuter Punkte nördlich der Alpen, die gegenwärtig ja ihre eigentliche Heimat sind, aus vergangenen Zeiten bis in die Gegenwart hinüber gerettet haben. Aus der Falterwelt könnten *Colias palaeno* L., *Caradrina palustris* Hb., *Plusia microgramma* Hb. u. a. m. als Parallelen angezogen werden, doch wir können jetzt auf diese Dinge nicht näher eingehen.

Agrotis rubi wäre dann, bei ihrer unzweifelhaft sehr nahen Verwandtschaft mit *florida*, als von letzterer in fortschrittlichem Sinne abgezwigter Typus zu denken, sicher ist die doppelte Jahresgeneration von *rubi* ein Fortschritt verglichen mit der einmaligen von *florida* welche der Vermehrung und damit auch der Verbreitung von *rubi* nur förderlich sein konnte.

Trifft diese Auffassung der Beziehung der beiden Tiere zu einander die Wahrheit, dann sollte, nach erfolgter reciproker Paarung zwischen *florida* und *rubi*, die Begattung von *rubi* ♂ und *florida* ♀ einen geringeren Procentsatz lebensfähiger Räumchen, verglichen mit dem abgelegten Eierquantum, liefern, als die umgekehrte Paarung.

Das von Collega Pabst bei Chemnitz (Sachsen) festgestellte Nebeneinandervorkommen beider Typen (cfr. *Iris*, Dresden Bd. III p. 112) kann für die bereits erfolgte spezifische Scheidung derselben in die Wagschale geworfen werden (cfr. *Standfuss Handbuch* 1896 p. 150—152), freilich lassen sich auch Beispiele dafür anführen, dass sich zwei verschiedene Lokalrassen derselben Art an gleicher Oertlichkeit neben einander finden, indes ist dies doch im allgemeinen ein recht seltener Fall.

Dass so viel Zweifel und Unsicherheit über die beiden *Agrotiden*-Formen unter den Entomologen entstehen konnten, liegt nach meiner Ueberzeugung in letzter Linie gar nicht in der Schwierigkeit der Unterscheidung dieser beiden Formen selbst begründet, sondern vielmehr darin, dass durch mastiges Futter und Zucht in günstigen Temperaturverhältnissen besonders gross und kräftig entwickelte *Agrotis rubi* View. — hoffen wir durchweg „bona fide“ — durch Händler und Private als *Agrotis florida* Schmidt in sehr viele Sammlungen gelangten.

Amphidasis betularia L.

(Zwitter ab. *doubledayaria* Mill., zwei eigenartige Falter *betularia-doubledayaria*).

(Schluss.)

2) Der zweite Falter ist ein Männchen. Sein Leib ist schwarz; nur die Stirn ist weiss, und die Haare an der Unterseite sind grauschwarz. Die Fühler sind schwarz. Der rechte Vorderflügel ist oben dunkelschwarz mit weissem Schulterfleck und ganz wenigen, vereinzelt stehenden weissen Schuppen, unten ist er matter schwarz und etwas mehr weiss beschuppt. Der linke Vorderflügel hat auf der Oberseite längs des Hinterrandes von der Wurzel bis nahe an den Saum in etwa Dreiviertel seiner Breite eine kreideweisse Grundfarbe; der übrige Teil des Flügels ist dunkelschwarz wie der rechte Vorderflügel. Von dem schmalen schwarzen Saume geht durch die Mitte des weissen Feldes ein schwarzer Strahl bis fast zur Flügelmitte und teilt es von hier nach dem Saume hin in zwei Aeste. Der schwarze Teil längs des Vorderrandes begrenzt fast geradlinig das weisse Feld, an der Wurzel schmal, nimmt er mit der Breite des Flügels selbst an Breite zu, sodass der Augenpunkt des hinteren Querstreifens der Stammart *betularia* noch in ihm liegt. Der vordere und hintere Querstreifen finden sich als scharfe schwarze Linien in dem weissen Felde, über welches auch noch hier und da einzelne schwarze Schuppen verstreut sind. Die Unterseite des Flügels hat die entsprechende Färbung wie die Oberseite; nur ist dieselbe heller, und sind die schwarzen und weissen Partien nicht so scharf abgegrenzt. Die Hinterflügel sind schwärzlich, am Saume dunkler, an der Wurzel heller. In Form und Grösse stimmen die entsprechenden Flügel genau überein; die verschiedene Färbung jedoch gibt dem Falter ein eigenartig schönes Aussehen.

3) Das dritte Stück ist ein Weibchen. Der Leib und die Fühler sind schwarz, die Stirn ist weiss. Die Vorderflügel sind von der Wurzel bis zur Mitte schwarz mit weissem Schulterfleck; am Vorderrande erstreckt sich die schwarze Färbung bis nahe vor die Spitze. Von der Flügelmitte bis zum Saume sind sie weiss mit schwarzen Wischen; am Saume stehen zwischen den Rippen schwarze Flecken. Diese Flügelpartie sieht aus, als wenn man über weissen Grund stellenweise mit einem Pinsel schwarze Farbe gestrichen hätte. Die Hinterflügel gleichen der hinteren Hälfte der Vorderflügel; an der Wurzel sind sie dunkler, nach dem Saume hin heller, am Saume selbst befinden sich wie auf den Vorderflügeln schwarze Flecken. Die hintere Querlinie ist auf Vorder- und Hinterflügeln deutlich ausgeprägt; sie ist schwarz, nach dem Saume hin weiss. Auf der Unterseite der Vorder- und Hinterflügel ist in der hinteren Flügelhälfte die weisse Farbe vorherrschend, während das Schwarz nur spärlich vorhanden ist. *)

Professor H u m p e r t.

*) Anlässlich dieses Artikels teilt Herr Eisenbahn-Bauassistent Lorenz mit, dass er im Jahre 1901 bei Schmiedeberg im Riesengebirge ein schönes Exemplar von *A. ab. doubledayaria* gefangen hat, welches allerdings nicht ganz schwarz ist, jedoch nur ganz kleine weisse Punkte zeigt.

Die grosse Schmetterlings-Ausstellung im Zoologischen Garten zu Frankfurt a. M.

Schmetterlingsausstellungen sind nichts Neues mehr. Fast jeder entomologische Verein, der sich nicht auf die Tätigkeit nach innen beschränkt, veranstaltet zeitweise

Tauschmärkte oder Lokalausstellungen, bei denen dann gewöhnlich die Privatsammlungen der Vereinsmitglieder zur Schau gestellt werden.

Diese Ausstellungen im kleineren Stile haben schon ausserordentlich Günstiges gewirkt. Sie sind gleichzeitig anregend und belehrend. Die meisten Sammler haben ihre Eigenheiten. Der eine bevorzugt Aberrationen, der andere zeigt in langen Individuenreihen das Schwanken der einzelnen Charakteristiken einer Art; wieder ein anderer wählt ungewöhnlich grosse Individuen, die verschiedenen Spezies in seiner Sammlung zu vertreten. Mancher fügt Jugendstadien oder Anpassungspräparate bei u. s. w.

Es ist nun keineswegs die Absicht, durch die grosse Frankfurter Ausstellung die anderen etwa zu erdrücken, in der Annahme, dass Ausstellungen vieler Tausend Spezies in 20—30000 Exemplaren, schon aus räumlichen Gründen anderwärts nicht wohl ausgestellt werden können. Der Grund und Zweck der Ausstellung ist vielmehr folgender:

Alle die zahlreichen Vereinsausstellungen pflegen sich in der Art zu gleichen, dass sie sich kollektionsweise aneinanderreihen. Dabei überwiegen die Palaearktiker und unter diesen wieder die deutschen Falter. Viele Sammler beschränken sich ja auf diese. Wie sich die palaearktischen Falter in die 5—10fach grössere Zahl der Exoten einreihen, dies dem Auge zu veranschaulichen, ist den meisten Ausstellungen nicht möglich. Dazu gehört eine sehr grosse, gut beleuchtete Fläche, wie sie selbst grosse Museen vielleicht für alle Insekten zusammen, aber nicht allein für die Vertreter einer Ordnung hergeben können. Das Museum of Natural History in London besitzt z. B. mehr Spezies von Hesperiden, als in der Frankfurter Ausstellung, die nur etwa 800 Arten davon enthält, ausgestellt sind. Aber die vielen Hesperidenkästen des britischen zoologischen Museums müssen einzeln hervorgenommen und verglichen werden, so dass man nie mehr als einige Arten zugleich sieht. Dabei ist die grosse Hewitson'sche Sammlung noch apart gehalten, so dass man die correspondierenden Kästen heraussuchen und vergleichen muss.

Den Inhalt der ausgestellten Kollektivsammlung, auch nur gattungsweise, anzugeben, würde ein kleines Büchlein füllen. Der Katalog der Sammlung, der noch kaum mehr als die Hälfte enthält, füllt 5 Hefte; gedruckt konnte er nicht werden, da die Sammlung ihre Zusammensetzung jährlich etwas verändert. Im allgemeinen kann man (schätzungsweise) folgende Ziffern annehmen:

Aus Europa und Westasien	6000
„ Ostasien (China u. Japan)	3000
„ Ostindien (orientalische Fauna)	5000
„ Australien u. Neu-Guinea (austral. Fauna)	3000
„ Afrika u. Arabien (aethiopische Fauna)	3000
„ Süd-Amerika u. Mexiko (neotropische F.)	7000
„ Nordamerika (nearktische Fauna)	3000.

Die Sammlung ist aber nicht faunistisch geordnet, sondern systematisch. So stecken z. B. die Ordensbänder, die etwa 70 Arten angehören, alle zusammen, ob sie aus Asien, Europa oder Amerika stammen. Die systematische Reihenfolge ist innerhalb der einzelnen Familien diejenige, die sich nach den neuesten Werken ergibt. So sind die Hesperiden nach Watson und Elwes, die Spingiden nach Rothschild-Jordan, die anderen Heteroceren vielfach nach

Hampson, Grote, Smith etc. geordnet, die Zygaenen nach Rebel-Staudinger, die Danaiden nach Butler u. s. f. Die Nummern verteilen sich etwa:

Papilioniden ca.	1000	Spingides	700
Pieriden	1200	Actioidea	1000
Lycaeniden	1200	Lasiocampen	300
Eryciniden	500	Saturnien	200
Libytheiden	30	Noctuen	3000
Nymphaliden	2000	Geometriden	2500
Satyriden	1200	Colliqueiden	80.

Der Rest verteilt sich auf die Chalcosier, Agaresten, Uranier, Lipariden und alle nicht genannten Macros.

Wir glauben durchaus nicht, mit dem Zusammenbringen dieser Kollektion etwas Grosses geleistet zu haben. Wir möchten nur den Beweis liefern, dass es selbst ohne grosse pecuniäre Aufwendungen möglich ist, wenigstens für gewisse Tage im Jahr es jedem Sammler zu ermöglichen, diejenigen Falter des In- und Auslandes, die ihm zuerst in die Hände fallen, zuverlässig zu bestimmen und sich einen Gesamtüberblick über das zu verschaffen, was die Natur an Schmetterlingen produciert. Vielleicht wird auch die sorgfältige Art der Aufstellung und Ordnung den einen oder anderen Interessenten veranlassen, durch Abgaben von Sammlungs-Abteilungen oder Doubletten die ausgestellte Kollektion mit bisher fehlenden Arten zu versehen. Sicherlich ist es angezeigter, eine etwa hinterlassene Spezialsammlung hier einzufügen, wo sie in ihrer Gesamtheit erhalten und der entomologischen Welt zugänglich gemacht wird, als sie für eine oft recht wenig befriedigende Pauschalsumme zu veräussern, was zu ihrer völligen Zerreiung führen muss.

Vereins-Angelegenheiten.

XVII. General-Versammlung des Internationalen Entomologischen Vereins.

Im Einvernehmen mit dem „Entomologischen Vereine für Karlsbad und Umgebung“ lade ich die geehrten Vereinsmitglieder zur Teilnahme an der diesjährigen General-Versammlung hierdurch ergebenst ein.

Dieselbe soll Sonntag, den 5. Juli d. J., in Karlsbad abgehalten werden, und ist folgendes Programm in Aussicht genommen:

Sonnabend, den 4. Juli Abends 8 Uhr: gemütliches Beisammensein im Vereinslokal Panorama (grosser Gartensalon).

Sonntag, den 5. Juli Vormittags: Hauptversammlung ebendasselbst, dann gemeinschaftliches Mittagmahl, Nachmittags Besichtigung von Sammlungen und gemeinsamer Spaziergang, Abends Besuch des Theaters.

Montag, den 6. Juli Vormittags: grössere Ausflüge in die Umgebung von Karlsbad.

Vorschläge für die Wahl eines Vorsitzenden, sowie Anträge, bei welchen Aenderungen des Statuts in Frage kommen, erbittet der Unterzeichnete bis zum 8. Juni, damit sie zugleich mit der Tagesordnung in No. 6 der Zeitschrift veröffentlicht werden können.

Mit derselben Nummer werden den Mitgliedern Karten zur Ausstellung der Vollmachten zugehen, damit auch diejenigen an den Abstimmungen sich beteiligen können, welche am persönlichen Erscheinen verhindert sind. Die Namen derjenigen Herren, welche sich zur

(Fortsetzung in der ersten Beilage.)

1. Beilage zu No. 4 XVII Jahrgang.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

Annahme von Vollmachten bereit erklären, werden im Vereinsorgan bekannt gegeben werden.

Paul Hoffmann

als stellvertretender Vorsitzender.

Neue Mitglieder.

Vom 1. April 1903 ab:

- No. 3415. Herr Carl Duderstadt, Neuahaldensleben, Rähm No. 7.
No. 3416. Herr Josef Görlach, Cottbus, Gildenstr. 27.
No. 3417. Herr A. Erhardt, Decorateur, Ulm a. d. Donau, Herrentellerstr. 6 I.
No. 3418. Herr Reinhard Balik, Stuttgart, Archivstrasse 24.
No. 3419. Herr Albert Rosenthal, Frankfurt (Main), Günthersburg-Allee 41.
No. 3420. Herr H. Wolff, Lehrer, Brandenburg (Havel), Wilhelmsdorferstr. 3.
No. 3421. Herr Max Rosswog, Kehl (Rhein), Kinzigstrasse.

- No. 3422. Herr F. Hartmann, stud. phil., Lomnitz b. Wüstegiersdorf, Bez. Breslau.
No. 3423. Herr Wilhelm Sieber, Reichenberg in Böhmen, Perlasse 19.
No. 3424. Herr Wilhelm Hofmann, Oepitz bei Poesßneck, Bez. Erfurt.
No. 3425. Herr A. Reinhardt, Lehrer, Hohenleuben R. j. L., Bez. Erfurt.
No. 3426. Herr Oscar Grimm, Lehrer, Leipzig, Sophienstr. 9 III.
No. 3427. Herr Julius Boin, Bielefeld, Ed. Windhorststrasse 15.

Wieder beigetreten vom 1. April 1903 ab:

- No. 860. Herr Frank Knechtel, Swissvale, Pennsylvania, Allegheny-County, Nord-Amerika.
No. 1312. Herr Ernst Knechtel, Expedient, Seiffhennersdorf in Sachsen, Lerchenfeld.
No. 1567. Herr Horst Göhler, Leipzig-Lindenau, Merseburgerstrasse 55.
No. 1637. Herr Arthur Schliewiensky, Tsingtau-Kiautschou, China.

Aufruf!

Jene Herren Entomologen oder Insekten-sammler Wiens, die nicht professionell mit Schmetterlingen etc. handeln, sondern nur zum Vergnügen sammeln, so wie der Gefertigte, und nur fallweise und seltener gegen Barverkauf Falter, Puppen, Eier etc. ankündigen, lediglich um sich für den kleinen Erlös wieder anderes, ihnen noch fehlendes Material anzuschaffen und so ihre Sammlung eher zu bereichern, — und die von der Behörde infolge einer gegen sie ergangenen kleinlichen Anzeige als unbefugte Händler zur Verantwortung herabgerufen wurden, — mögen, behufs einer gemeinschaftlichen Besprechung und Stellungnahme zu diesem Falle, dem Gefertigten gefl. mitteilen, ob sie wegen Beratung gemeinsamer Schritte und Massnahmen zu einem Zusammentritte an einem Abende des Monats Mai gesonnen wären.

Wilh. Seligmann,

Wien VIII, Fuhrmannsgasse 7.

Abzugeben: Eier von *Caloc. vetusta*, à Dutz. 20 Pf., Puppen von *Agr. prasina* 1 M.; nehme noch Bestellung an auf *R. v. Thecl. acaciae*, Dtzd. 80 Pfg., Puppen 1 M. 20 Pf., *R. v. Thecl. spini* Dtzd. 40 Pf., Puppen 80 Pfg. Porto und Packung für Eier 10 Pf., R. oder P. 30 Pf. Betrag nach Erhalt. **Max Sälzel**, Regensburg (Bayern), Kumpfmühlerstr. 47.

Eier v. luna, à Dtzd. 40 Pf., à 30 Pf., Raupen von *pavonia* à Dtzd. 30 Pf. (nach II. Häutung). Porto 10 bez. 25 Pf. **Fr. Carl**, Erfurt, Adalbertstrasse 2, II.

Habe in grosser Anzahl schön gespannt: *P. machaon*, c-album, *Satyrus hermione* im Tausch gegen *Limenitis populi*, *Vanessa polychloros*, *Deilephila nerii* u. *Saturnia spini* Schiff.

Carl Springer, Schwetzingen in Baden, Bismarckstr. 28.

Exotische Coleopteren.

besonders Australier, gebe ich jederzeit gegen bessere europäische Falter (genadelt). Gleich gegen gleich, franco gegen franco. **Emil Ross**, Berlin N. 58, Schliemannstrasse 25, I.

Empfehle

Morpho achillides 1,20, *Papilio palamedes* 1,25, *turnus* 60 Pf., *servillei* 1,25, *crephontes* 60 Pf., *autosilaus* 50 Pf., *Danais berenice* 40 Pf., *Limenitis misippus* e l. 50 Pf., *Pereute chiriquensis* 50 Pf., *Catasticta sisamnis* 40 Pf., *Heliconius sulfurea* 50 Pf., *Ancylyris etias* 100 Pf., *Sangala gloriosa* 100 Pf., *Opsiphanes boliviana* 60 Pf., *Corades enyo* 60 Pf., *Adelpha irma* 80 Pf., *Oxeochistus pronax* 80 Pf., *Steroma superba* 60 Pf., *Pronophila thelebe* 60 Pf. Porto und Verpackung extra.

Heinr. Scharch, Ronneburg S.-A., „Weisser Schwan“.

Soeben erschienen:

Verzeichniss exotischer Käfer unter besonderer Berücksichtigung solcher Arten, die sich durch Grösse, Schönheit, Farbe und Form auszeichnen, sowie exotischer Wanzen, Heuschrecken u. a. Insekten in einzelnen Stücken und 73 Losen und Centurien. Mit vielen Gattungs- und Art-Synonyma.

Hermann Rolle,

Berlin N., Elsasserstrasse 47/48.

Erebria melas v. hungarica

(20 ♂♂, 8 ♀♀ z. T. leicht geflogen), ferner 9 *Van. xanthomelas*, 1 *Mel. v. prociada*, 1 *Orth. rubiginea*, 1 *Xanth. aurago*, 1 *ab. fucata*, 1 *Cal. solidaginis*, 1 *Cat. hymenaea*, 6 *Rhodostr. calabraria*, *Acidalia*: 3 *moniliata*, 6 *holosericata*, 6 *v. abmarginata*, 7 *Teph. immundata* und 10 ♂♂ *Psyche villosella* gebe ich, am liebsten im ganzen, auch im Tausche, gegen häufigere Arten ab.

F. Pax,

Breslau IX, Göppertstr. 2.

Aporia crataegi-Raupen

vergriffen. **K. M. Rappel,** Krems a. Donau, Heinzstrasse 6.

E i e r

von *Anth. pernyi* per 25 Stück 25 Pf., Porto extra, empfiehlt **C. Modes**, Chemnitz, Elisenstrasse 40, II.

Raupen,

erwachsen, von *B. hylaeiformis*, im Frassstück, 70 Pf. per 1/2 Dtzd. Puppen: *hylaeiformis* 90, *A. pyramidea* 45, *Plus. c-aureum* 80 Pf. per 1/2 Dtzd. **J. Schlier**, München, Humboldtstr. 22, II.

Gut befruchtete Eier

von *A. trepida* im Tausche abzugeben. Voraussichtlich auch Eier von *polyphemus*, *cecropia promethea* und *cyrothia*. **J. M. Dunnough**, Kleiststr. 42, Berlin W.

Kaufe einige Dutzend **Fraxini-Eier**, auch solche anderer besserer *Catocalen*. Bitte um Angebote.

Franz Glaser, Buchhalter in Nieder-Hanichen bei Reichenberg in Böhmen.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Die diesjährige
Schmetterling-Ausstellung
des
Zoologischen Gartens
zu Frankfurt a. M.
(umfassend ca. 28 000 Exemplare aus allen Faunen)
findet von **Mittwoch, den 20. Mai, 9 Uhr Vorm.,**
bis **Freitag, den 22. Mai, abends 7 Uhr statt.**
Ein Extra-Entree für die Ausstellung selbst wird nicht erhoben.
Eintritt in den Garten 1 Mark.
Abonnenten frei.

Suche zu vertauschen:

Tousseint-Langenscheidt, deutsch-französische Unterrichtsbriefe, wie neu, ungebunden, mit dazu gehöriger Einbanddecke. Erwünscht ist: Hoffmann, „Die Raupen der Grossschmetterlinge Europas“. **Reinhold Wick**, Berlin, Münchebergerstr. 6.

Agrotis praecox Raupen Dtzd. 80 Pf., *A. vestigialis* Dtzd. 50 Pf. Porto und Verpackung 25 Pf., bei Voreinsendung oder Nachnahme 15 Pf.

Jeitner, Breslau X, Weinstr. 12, II.

Achtung.

Anerkannt vorzüglich präp. Raupen 100 St. in 100 Arten, genau bestimmt, (nach Staudinger 50 M. Wert) 10 M. Dito 100 Arten auf Futterzweig oder Erasstück 20 M. 100 Arten tote Puppen, genau bestimmt, 5 M. Falter, Palaearkten, 100 St. in 50 Arten (paarweise) 12 M. Catalogwert 50—60 M. Dito 200 St. in 100 Paaren 30 M., Catalogwert 120—140 M. Falter, gute 2. Qualität (zu Decorationszwecken), 100 St., alle verschieden, 5 M. (Catalogwert 50—60 M.) Porto mit Packung extra 1 M. Alle Serien sind sehr schön zusammengestellt und eignen sich hauptsächlich für Anfänger. Liste über lebendes Material auf Wunsch. Auch Tausch.

Oskar Hübner,

Institut „Atalanta“, Naunhof i. S.

Folgendes ist sofort lieferbar!

Odon. carmelita,

befrucht. Eier: Dtzd. 70 Pf., 100 St. 4,50 M. Rh. rhamnii 25 St. 25 Pf., 100 St. 80 Pfg., Leuc. bicoloria Dtzd. 20, 100 St. 1,50 M., Dasch. pudibunda 25 St. 20 Pf., 100 St. 75 Pf., Ds. fulcataria 25 St. 20 Pf., 100 St. 75 Pf., pendularia 50 St. 25 Pf. Porto 10 Pf. extra.

Lebende Puppen:

Lim. camilla 35, podalirius 12, amphidamas 12. Sm. quercus 60, Dil. tiliae 15, D. euphorbiae 8, Char. elpenor 9, Ph. bucephala 5, Endr. versicolora 30, Ep. tremulifolia 35, Trich. crataegi 25, Cer. bicuspis 1,75, bifida 18, Ant. pernyi 20, Las. v. sicula 25, Macr. rubi 15, Amph. pyramidea 12, Pseude. tirrhaea 60, Cat. alchymista 60, Cuc. xeranthemi 60, Cran. ligustri 15, Cith. ramosa 35, Pl. moneta 12, Eup. vulgata 20, isogrammaria 40, supnotata 20, Lar. alchymista 10. Spat. argentina 45, Ds. chaonia 25, Arct. villica 10, aulica 10, dominula 9, jacobaeae 8, Ocn. var. sardoa 40 Pf., per St. Porto 30 Pf. Tausch erwünscht. Unbekanntes nur gegen Voreinsendung.

Oskar Hübner,

Institut „Atalanta“, Naunhof.

Den Herren, die keine Sat. pyri-Eier mehr erhielten, die Nachricht, dass dieselben bald vergriffen waren. Dagegen kann ich S. pavonia-Eier (♂♂ aus der Freiheit), 25 Stück 20 Pf. 100 St. 70 Pf., noch abgeben.

Taubstummlehrer Schaefer,
Trier.

Sektion Oberschlesien.

Nächste Sitzung am 24. Mai, abends 7¼ Uhr in Kattowitz im Hotel Frieser. Früh Sammelausflug nach Emanuelssegen. Zusammentreffen ca. 1 Uhr im Jahn'schen Gasthause dortselbst. Um zahlreiche Beteiligung bittet der Vorstand.

Ornith. Urvilliana ♂

für 12 Mark franko einschl. Verpackung gegen Nachnahme abzugeben bei
C. Hoffmann, Sekr., Saarlouis.

Parn. apollo,

kräftige Raupen, Dtzd. 1 M., in 14 Tagen Puppen (kräftig) 1,80 M., excl. Porto etc.
G. Jüngling, Regensburg K. 11.

Ap. crataegi-Raupen,

Dtzd. 35 Pf., 100 Stck. 2,25 M., Puppen Dtzd. 40 Pf., Porto 25 Pf. Umgehend Auftrag erbeten. Em. atomaria v. orientaria-Eier 25 Stück 60 Pf. Porto 10 Pf.
F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Puppen, Juni lieferbar:

Van. egaea 40, eroatica 60, civornica 60, otus 75, dilecta 65, conjuncta 65, nymphaea 80, conversa 45, diversa 65, nymphagoga 35, spectrum 30 Pf. per Stück, ohne Porto.
Emil Kerler, Stuttgart,
Gutenbergstr. 118.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 46 (für 1903) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Welttheilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. Raupen, lebende Puppen, Gerätschaften, Bücher. Ferner 156 enorm billige Centurien und Loose. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von Dr. Staudinger und Dr. Rebel. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für **Europäer** und **Exoten** versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller.)** Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 und Suppl. 22 (130 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiet und 73 sehr preiswerthe Centurien. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller.)**

Liste V. und VI. (84 Seiten) über europ. und exot. Hymenopt., Dipt., Hemipt., Neuropt. u. Orthopteren ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerthe billige Centurien. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. alphab. Gattungsregister versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller.)

Listenversand gegen Vorauszahlung, am sichersten per **Postanweisung**.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle in **Handel** befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden **Hoher Barrabatt. Auswahlendungen bereitwilligst.**

Wer von den geehrten Herren Mitgliedern nennt mir in Tirol einen Ort, der folgende Vorzüge vereinigt: (Sulden, Trafoi, Heiligenblut, Schludersbach, Gossensass, St. Anton, weil bekannt, ausgenommen)

Hobe Lage, 1000—1500 Meter, Wald, schöne Spaziergänge mit gutem Fang besserer Gebirgstiere (Schmetterlinge), Gletscher und Schneespitzen müssen nicht zu weit sichtbar sein. Gute saubere Unterkunft und anständige, nicht zu teure Verpflegung. Auskunft über Pfsch, Roemml, Pferschtal und Ort bei Paufers, aber in höherer Lage, besonders wünschenswert. Besonders ist Auskunft über Kolm-Saigurn im Rauriser Tal erwünscht. Gibt es dort noch Wald u. grüne Matten, wie ist die Unterkunft pp. und fliegen bessere Sachen dort. Portoauslagen ersetze gern.

Rübesamen, Lauban, Oberlausitz.

Plusia modesta,

Puppen, ges. u. kräftig, per Stück 40 Pf., Porto u. Verpackung 30 Pf., gebe in Anzahl ab gegen Voreinsendung des Betrages.

Lieferung Ende Mai.

Rudolf Albrecht, Regensburg,
neben der Jesuitenbrauerei.

Puppen von A. anlica,

kräftig, 15 Dtzd. à 50 Pf., 3 Dtz. Das. selenifica à Dtzd. 1,50 M. Auch gegen Tausch, am liebsten gegen Call dominula und Arc. hebe; nehmen jedoch auch andere Sachen. **Entomol. Verein „Orion“**

p. Adr. F. Gramann,
Erfurt, Adalbertstrasse 13.

Wilh. Sieber,

Reichenberg, Böhmen, Perlasse 19,
gibt ab
befruchtete Eier von Agl. tau per Dtzd. 15 und 100 Stück 125 Pf. franco gegen Voreinsendung oder Nachnahme. Uebernahme schon Bestellung auf Eier von Act. luna 50 Pf. per Dtzd., 100 Stück 4 M. franco. Lieferbar letzte Hälfte Mai oder Anfang Juni.

Nehme weitere Bestellungen

entgegen auf matronula-Eier v. gefangenen ♀♀, Anfang Juli, Dtzd. 1 M. 20 Pf.

Raupchen: dumi Dtzd. 40 Pf.

Puppen: anlica Dtzd. 60 Pf., ocellata 1 M., pinivora 2 M. 50 Pf., pythocampa 2 M. Auch Tausch. Jamamai-Eier vergriffen. Falterliste auf Wunsch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg O.-S.

Billige und seltene Exoten!

Alles gespannt oder gebreit!

2 Papilio sebastianus à 7,50 Mk; (sehr selten, Wert à 50,—), 1 ♀ Pap. lycophon, (fast nirgends im Handel!) 10,—, 1 ♀ Pap., ähnlich ♀ hectorides, aber ohne weisse Binde 6,— M., alle 4 aus Espirito Santo, Südamerika. 1 Urania croesus 4,— M., 1 Urania boisduvalii 3,— M., 1 Nictalemon agathocles 2,50 M., 1 Nyct. metaurus 3,— M., 2 mir unbekannt kleine Papilio, ähnlich wie aymbracus à 2,50 M. aus Brasilien, 1 Pap. diophantus 5,— M. 9 Tenaris mit selt. Stücken in 6—7 Arten zusammen 8,— M. 2 Antheraea sardane aus Ostafrika ♂ u. ♀ zus 7,50 M. (selten), Pap. ♀ alcanor à 2,— M., 4 verschied. Catocala aus Nordamer. zus. 3,— M. (gute Arten!), 1 grössere Noctuen aus Südamer. und Himalaja 6,— M., 3 Attacus aus Brasil. zus. 3,— M.

Alles gegen Nachnahme. Porto und Verpackung 60 Pf.

W. Gruner, Spremberg i. L.

Kaufe

Hofmann's Schmetterlingswerk,
II. Auflage und dto. Raupenwerk
und erbitte Angebote

A. Böttcher,

Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Offertire

mit 60 % Rab. in Prima-Qualität folgende palaearktische Falter: Pap. xuthus ♂, szechenyi ♂♀, orleansi ♂♀, delphius ♂♀, actius ♂, simulator ♂♀, Col. sifanica ♂, arida ♂♀, melinos ♂♀, stauding. ♂, Mel. jezab. ♂, asterivida ♂♀, Oen. tarp. ♂♀, Sat. Kaufm. v. siew. ♂, lehana ♂♀, Heyd. v. stand. ♂♀, Pol. thetis ♂♀, casp. ♂♀, Lyc. amor ♂, phyllis ab. allous, Deil. komarvoi ♂, v. suellus ♂, Rhyp. (Arct.) leopardina ♂, Coss. terebra ♂, Holo. inspers., v. dilutior ♂, Hyp. turcom. ♂, herzi ♂, Agr. stentzi, chaldaica, eminens, degeniata, v. defuncta, Flav. v. serratic ♂, ala, alaina, poecila, laetifica, patricia, clara, squalidior, albifurca, praecipua, Mam. praedita, sabulorum, cavernoso, Cuc. mixta, boryplora, umbrifera, biornata, specabilis, Almoogr. suavis Plus. dives, ornata, Palp. imitatrix, mirifica, christophi, cestis, spilota etc.

Sende zur Auswahl auf meine Kosten u. Gefahr.

Dresden-Blasewitz, Losenwitzerstr. 6.

E. Funke.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichniss nebst Raupen- und Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten, Folio, Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Heinrich Boecker-Wetzlar — Institut zur Anfertigung mikroskopischer Präparate
sucht zu kaufen: Köpfe von *Pieris brassicae*, Feldgrillen, Hausgrillen, Kamelhalsfliegen, Köpfe von *Plusia gamma*, Ekto- u. Entoparasiten vom Mensch u. Tier, in Anzahl und in Spiritus

W. Junk in Berlin, N. W. 5.
Special-Antiquariat für Entomologie.
Erwerb in den letzten Monaten die Bibliotheken Mühlenpfordt, Pokorny, v. d. Wulp und viele andere.
Grösstes Lager. Billige Preise.

Puppen: *Sm. tiliae* Dtzd. 1 M., Raupen von *L. pruni* 1,75 M., Eier von *Sm. tiliae* 25 Stück 25, *ocellata* 20, *populi* 15, *A. tau* 30 Pf., 100 Stück jeder Sorte dreifacher Viertelhundertpreis.

Zum Juni—Juli Eier von *Pl. matronula* 25 Stück 250, *Las. pruni* 40, *quercifolia* 20 Pf., 100 Stück wie oben, Raupen von *P. machaon* Dtzd. 40, *E. autumnaria* 50, Puppen von *C. sponsa* Dtzd. 200 Pf. ausser Porto und Packung.

P. Hoffmann, Kirchberg bei Koppitz.
Puppen v. *Ps. villosella* Dtzd. 1.50 M., incl. Porto und Verpackung, auch Tausch gegen Puppen von besseren Faltern, hat abzugeben

J. Habelin, Orsova-Ungarn.
Gut überwinterte Puppen von *Sat. pavonia* à Dtzd. 55 Pf. Porto und Verpackung extra 30 Pf.
F. Wetz, Stadtschullehrer, Johannsburg, Ostpreussen.

Larven
von *Myrmeleon formicarius* (Ameisenlöwen) gebe im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial ab. Zucht sehr leicht.

Carl Lamer, Schmidtgasse 284, Kaaden, Böhmen.

Abzugeben
sicher befruchtete Eier von *S. pyri* à Dtzd. 20 Pf. gegen Einsendung des Betrages in Briefmarken.

Josef Michel, Oberlehrer, Sandau, bei Lei, a. Böhmen.

Puppen
von *dominula* Dtzd. 40 Pf., *Sph. ligustri* Dtzd. 80 Pf., auch im Tausch, habe abzugeben. Porto extra.

Wilh. Behling, Magdeburg-Buckau, Cöthnerstrasse 11.

Sofort lieferbar:
Befruchtete Eier *Rh. rhamnii* Dtzd. 15, 100 Stück 80 Pf., *Odon. carmelita* Dtzd. 70, 100 Stück 450 Pf., Porto 10 Pf. extra, event. auch Tausch.

Oskar Hübner, Institut „Atalanta“, Naunhof.

Tötungsgläser, stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S., Geiststrasse 34.

Gesucht:
Charakteristische und richtig bestimmte Käferfrassstücke von unseren **gewöhnlichen Garten- u. Waldbäumen** im Tausche gegen seltene palaearktische Gross-Schmetterlinge (auch Hybriden) oder gegen bar. Listen bitte zu senden an
Prof. Dr. M. Standfuss, Zürich, Polytechnikum.

In letzter Zeit empfang aus Australien über 23000 der schönsten Käfer, fast nur grössere Arten in prachtvoller Erhaltung. Ich bin infolgedessen in der Lage, meinen so beliebten Serien als neue hinzuzufügen die

Austral-Serie
enthaltend 50 verschiedene, fast nur grössere und grössere Käfer von Neu-Süd-Wales, genau bestimmt und tadello, zum Preise von 7,50 M. franko bei vorheriger Einsendung des Betrages. Ein derartig günstiges Angebot australischer Käfer ist bisher nie gemacht worden; der Katalogwert beträgt über M. 65,-. Keine Centurien-Ware.

Friedrich Schneider, Wald (Rhld.)

Zur Sammelsaison
empfehle für jeden praktischen Sammler das in meinem Verlage erschienene

Handbuch der Berliner Grossschmetterlinge von Bartel und Herz, das vermöge seines handlichen Formats und seiner übersichtlichen Anlage auf Exkursionen als Nachschlagewerk besonders geeignet sein dürfte. Preis 2 M.
A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Das
Präparieren von Insekten übernehme bei sorgfältigster Ausführung.

Billigste
Berechnung und schnellste Erledigung. Anfragen unter O. 4444 an die Expedition dieses Blattes.

Felix L. Dames, Berlin W. 62
Grosses Lager
— entomologischer Literatur. —
Spezialkataloge über Jede Insektenklasse.
Letzte Erwerbung: Bibliothek des spanischen Entomolog. Perez-Arcas.

Ich kaufe in jeder Anzahl:
Moma orion, *Cat. sponsa*, *Caloc. vetusta* und *exoleta*, *Sph. pinastris*, *Hem. scabiosae* (*Macrogl. fuciformis*), *Polyg. c-album*, *Troch. apiforme*, *Amph. betularius*, *doubledayaria* u. Zwischenformen und Raupen von *Urap. sambucaria* und *Eug. autumnaria*.
E. Key,
Berlin N., Invalidenstrasse 105 II.

4-theil. zusammenlegbare Schmetterlings-Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 80 Pf., 4-theil. **Schöpfnetze** mit abnehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für Wasserfang 2,70 M., alles franko, empfiehlt
Th. Nommast, Habelschwerdt in Schlesien.

Puppen von *A. aulica* p. Dtzd. 60 Pf., Porto und Verpackung 20 Pf. Raupen von *L. sybilla* 50, *Agr. fimbria* 50 Pf. gibt ab auch im Tausch

Eugen Keller, Carlsvorstadt-Stuttgart, Kelterstrasse 37, II.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 34.

Etabliert 1878. — 0 — Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

Raupenzuchtkästen,

Spannbretter,

in bester Qualität,

Schränke für Insektenkästen,

in jeder Holzart und jeden Styls

bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41½ à 4 M. 25 Pf.

42 × 36½ à 3 M. 50 Pf.

41 × 28½ à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Insekten-Etiketten.

1 Bogen à 350 Stück, enthaltend die Namen der wichtigsten Insekten aller Ordnungen, 20 Pf., 10 Bogen 1,75 M.

G. Schreiber, Walddorf i. Sa.

Concurrenzlos

in Ausführung, Preis u. Qual. sind meine entom. Bedarfsartikel als Fangnetze, Spannbretter, Tötungsgläser, Insektenkästen etc. Reich illustr. Preisliste versende gratis, auch über Palaearkt. u. Exot. Lepidoptera.

Wilh. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schlesien.

Habe nachstehende, gut gespannte Falter zu 1/3 nach Staudinger in Mehrzahl abzugeben: *Lim. populi*, *Ap. iris*, *ilia*, *clytie*, *Sph. convolvuli*, *Sm. tiliae*, *Call. dominula*, *Arct. hebe*, *aulica*, *purpurata*, *Spil. lactifera*, *Ag. tau*, *Cat. elocata*. Postsendungen werden nur im Werthe von 5 M. an ausgeführt. Bei Bestellung von 10 M. an Porto und Packung frei.

B. Theinert, Lauban i. Schl.

Spiral-Bänder,

Spannstreifen zum Präparieren der Lepidopteren und der Insekten, aus durchsichtigem feinsatinierten festen Cellulosepapier, 100 m lang in Rollen in 4 verschiedenen Breiten

No.	0	1	1a	3	No.
Breite	5	10	15	30	mm
Preis	35	40	60	100	Pf.

Porto für je 1 Doppelbrief (fasst Rollen in Gesamtbreite von 30 mm) 20 Pf. Bestellung bitte per Postmandat zu machen. Nachnahme ist nicht zu empfehlen. Zu beziehen durch

Leopold Karlinger,
Wien, XX/I, Brigittaplatz 17.

Offerierte

in Anzahl Puppen von *O. corsica*, gesund und kräftig, à Dtzd. 1,40 M. Porto und Verpackung extra.

Die bestellten Puppen kommen in den nächsten Tagen zum Versand; von den Tauschgeboten konnte ich keinen Gebrauch machen.

Paul Haubert, Löbtau bei Dresden, Herbertstrasse 19.

Sm. populi.

Alle Herren, die noch Puppen besitzen, bitte ich, mir unverzüglich ihre Vorräte, ob gross oder klein, zu offerieren. Ich kaufe bis zu 300 Stck. und mehr zu wissenschaftlichen Experimenten.

Werner Klinkhardt, stud. rer. nat. et med., Jena, Neugasse 12.

Lim. camilla

Puppen Stck. 35 Pf., ferner *cleopatra* 25, *Sm. quercus* 60, *Dil. teliae* 15, *Char. elpenor* 9, *Trich. crataegi* 25, *bicuspis* 180, *bifolia* 18, *villica* 10, *aulica* 10, *tirrhaea* 60, *Lit. ramosa* 35, *Cran. ligustri* 15, *Pl. moneta* 12, *Z. v. oechsenheimeri* 25 Pf. per Stück. Liste über 40 weitere Arten lebende Puppen auf Wunsch.

Oskar Hübner, Institut „Atalanta“, Naunhof.

Eier, aus Japan importiert:

Cal. japonica Dtzd. 60 Pf., *Rh. fugax* Dtzd. 1,20 M. *Cynthia*-Puppen aus Japan Dtzd. 2,80 M., excl. Porto u. Verpackung. *E. Heyer*, Elberfeld, Nüllerstr. 48.

Im Tausch oder gegen bar biete an: Eier von *Bist. hirtarius* 15, *Agl. tau* 35, *Sat. pavonia* 25 Pf., Raupen, klein, von *Thig. pedaria* 25, *Porth. chrysorrhoea* 25 Pf., Raupen, halberwachsen, v. *Ab. grossulariata*, *Cal. hera*, *Mel. maturna*, letztere beiden nur in beschränkter Anzahl, Preise pro 25 Stück.

Oscar Schepp, Heidelberg, Steingasse 9.

Abzugeben:

Spinnreife Raupen von *Bomb. var. sicula* 220, *Cal. dominula* 30, *Bomb. quercus* 50 Pf. per Dtzd., ferner im Monat Juni Raupen v. *potatoria* 70, *pavonia* 50 Pf. per Dtzd.

Albert Reichenbach, Kollnau bei Waldkirch, Breisgau.

Befr. Eier

von *L. carmelita* 60 Pf. p. Dtzd., *D. pudibunda*, ab. *concolor* p Dtzd. 50 Pf., 100 Stck. 3 M. Porto extra.

Clemens Paetz, Weisser Hirsch bei Dresden.

Nehme jetzt schon Bestellungen entgegen auf

Eier von *Arctia flavia*

Dtzd. 1 M. Porto extra. Lieferzeit im Laufe des Juni. Beträge erbitte erst nach Empfang der Eier.

Wilh. Wedler, Darmstadt, Taunusstr. 23.

Raupen von *Sm. ocellata*, *B. hirtaria*, eventuell auch von *v. sicula*, *typica*, *Sm. populi*, *cecropia* u. v. a. Dtzd. 20 Pf. Tausch namentlich auf Zuchtmaterial von Bären- und Notodontenarten.

Herrmann, Lehrer, Beuthen O.-S.

Erwachsene Raupen von *A. villica* per Dtzd. 40 Pf., Porto 25 Pf., Puppen 50 Pf. gibt ab

Fr. Lieberoth, Liegnitz, Parkstr. 3.

Amph. pyramidea-

Puppen, gesund und gross, à Dtzd. 1 M., Porto und Kästchen, Muster 15 Pf., Brief 25 Pf., hat abzugeben

Herrmann Herold, Leuben bei Dresden.

Eier von *Euprepia pudica* Dtzd. 50 Pf., 50 Stück 1,75 M. und 100 Stück 3 M. abzugeben.

Edm. Schulze, Ingenieur, Olvenstedt bei Magdeburg.

Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch andere Insekten jeder Art fachgemäß präpariert. — Probeaufträge gratis.

Frl. Chr. Hinners, Insektenpräparateurin, Berlin W., Kurfürstenstr. 4 I.

Raupen

v. *Hib. aurantiaria* à Dtzd. 50 Pf., *Hib. defoliaria* à Dtzd. 60 Pf. Porto und Verpackung 30 Pf. Lieferbar gegen Ende Mai. *Stegfr. Helfer*, Lehrer, Düsseldorf-Reisholz.

Suche folgende Arten in jeder Anzahl im Tausch oder gegen bar zu erwerben:

Smer. quercus, *ocellata*, *Moma orion*, *Trochil. apiformis*, *Amphidas. betularius*, *Van. cardui*, *antiopa*, *atalanta*, *Aporia crataegi*, *Pier. brassicae*, *Arctia caja*, *Gon. rhamni*, *Deil. euphorbiae*, *elpenor*, *Agr. pronuba*, *Papilio machaon*, *podalirius*, *Catocala sponsa*.

A. Böttcher, Berlin C., Brüderstr. 15.

Goliathus giganteus

in frischen Stücken zu billigen Preisen offeriert

Heinrich E. M. Schulz, Hamburg 22, Hamburgerstrasse 40.

Insektenkasten

in Holz, mit ff. lackiertem, dauerhaftem Holzmaserpapier überzogen, sauber und elegant, mit staubdicht schliessendem Falz- oder doppelt-staubdichtem Patentverschluss, je nach Grösse von M. 1,80 bis M. 4,50 a. Stück. Ferner alle anderen entomol. Utensilien billigst, empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld, Harmoniestr. 9, Lieferant der bedeutendsten Entomologen.

Preisliste gratis und franko!

Insektenkästen, Insekten-schränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40/47 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

Eier Ende Mai: *tau* Dtzd. 10 Pf., *pudibunda* Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 60 Pf., ab. *concolor* Dtzd. 60 Pf., *menyanthidis* Dtzd. 20 Pf. Porto 10 Pf.

Raupen (Mai—Juni): *prorsa* 35, *betulae* 60, *intermediella* 40, *sepium* 120, *Lith. griseola* 60, *castrensis* 50, *cucullatella* 60, *Bomb. trifolii* 75, *spartiata* 60, *melanaria* 60 Pf. per Dtzd., Puppen später.

— *Malac. faeonica* —

Raupen, gross, 2 M., spinnreif 2,50 M., Puppen (Juli) 3 M. à Dtzd. *Psych. opacella*-Puppen Dtzd. 1,50 M. Porto 30 Pf. Tausch erwünscht.

H. Schröder, Schwerin i. Meckl., Wallstrasse 61 b.

Las. quercifolia Raupen à Dtzd. 40 Pf., auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial, hat abzugeben *Rob. Hipp*, Pforzheim Tal 6.

Bald schlüpfende Puppen von *Psyche apiformis*, Dtzd. 5 M., hat abzugeben *Fritz Zickert*, Neapel, Via Nunziatella 6, Italien.

Befruchtete Eier von *Anth. pernyi* Dtzd. 15 Pf., auch im Tausch gegen lebende Puppen, gibt ab *Bruno Gehlen*, Posen.

Raupen

von *iris* 2 M., Puppen 2,50 M., von *papilionaria* 80 Pf., Puppen 1 M., von *syriacaria* 1 M., Puppen 1,20 M. (Puppen Ende Mai lieferbar), Eier von *trepida* 20 Pf., 100 Stück 1,25 M., Puppen von *Sph. ligustri* 80 Pf., alles pro Dutzend. Porto etc. besonders.

Otto Petersen, Burg, Bez. Magdgb., Coloniestr. 49.

Abzugeben:

1 gebrauchter Insektenschrank, nussbaum imitiert, mit 20 Kästen, à 40×70 cm gross, für 80 M., incl. Verpackung. Dto. 1 neues, hochelegantes Vertiko, echt nussbaum, mit 30 Kästen, à 41×51 cm gross, für 200 Mark.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schles.

Eier von *Das. pudibunda*, 25 Stück 10 Pf., excl. Porto.

Paul Specht, Langenbielau in Schlesien.

Verkaufe

2 gebrauchte Schränke, fast neu, sehr elegant. 1. Schrank Polysander, 36 Kästen, unten und oben Glas. 38—35, 145 hoch, 100 breit, Preis 130 M. 2. Schrank, echt nussbaum, 20 Kästen mit oben Glas, 56—45, hoch 166, Preis 100 M.

E. Hoy,

Breslau XIII, Kaiser-Wilhelmstrasse 25 a.

Offerierte Palaearkten in sehr grosser Auswahl mit 70—75% Rabatt.

Exoten für Wiederverkäufer zu ganz billigen Preisen; mache Auswahl-Sendungen davon.

E. Hoy,

Breslau XIII, Kaiser-Wilhelmstrasse 25 a.

Gastr. quercifolia

Raupen, überwintert, 3 cm lang, 1 Dtzd. 50, 2 Dtzd. 90 Pf., Porto und Verpackung 20 Pf., 50 Stück 1,80, 100 Stück 3,80 M., Porto und Verpackung 40 Pf., gegen bar, auch Briefmarken als Zahlung.

Schille, Rytro-Galizien.

Kräftige Raupen

von *Parn. apollo* Dtzd. 1,20 M., (erwachsen), später Puppen Stück 15 Pf., Raupen von *Thl. acaciae* Dtzd. 80 Pf., Puppen 1,20 M., Raupen von *Pl. illustris* (*variabilis*) Dtzd. 80, Raupen von *Agrotis augur* Dtzd. 40 Pf., Puppen von *Rh. detersa* Dtzd. 1 M., Puppen von *Eupr. tenuiata* Dtzd. 1,30 M. Porto und Verpackung 30 Pf., hat in Anzahl abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9, bei Regensburg.

Vereinsmitglieder, welche sich für Hymenopteren, Rhynchoten, Myriapoden und Arachnoiden vom bolivianischen Hochlande und der östlich davon gelegenen tropischen Ebene interessieren, wollen mir ihre Wünsche unter folgender Adresse mitteilen:

José Steinbach, Viajero naturalista, Santa Cruz de la Sierra, Republica de Bolivia.

Zu kaufen gesucht im Oktober gegen Kasse: 1000 Stück Puppen von *pernyi*, 1000—5000 Stück Puppen von *cecropia*, 1000—5000 „ „ „ „ *polyphemus*, 1000—5000 „ „ „ „ *luna*, 1000—5000 „ „ „ „ *promethea*.

Ich bitte die Herren Lieferanten, ihre Offerten mit Preisangabe umgehend mir zugehen zu lassen.

Paul Brandt, Halle a. Saale, Merseburgerstrasse 35.

Eier von *Sat. pyri*,

von grossen syrischen Dalmatiner-Faltern, à Dtzd. 20 Pf., 12 Dtzd. 2 M., bei grösse-
rer Abnahme nach Vereinbarung, habe
noch abzugeben. Später Raupen von
pyri, nach dritter Häutung (grün), à Dtzd.
1,50 M. Im Laufe dieses Monats grosse,
kräftige *Sm. quercus*-Puppen, von fach-
kundiger Hand gezüchtet und überwintert,
daher mit Sicherheit schlüpfend, p. Stck.
75 Pf., Eier davon Ende Juni à Dtzd.
1,20 M. Ende dieses u. nächsten Monats
kräftige, gesunde Puppen von *Cat. fraxini*
à Dtzd. 2,50 M., frisch geschlüpfte Falter
davon, spanweich, 1 Dtzd. 4 M. Im
Juni gesunde, kräftige Puppen von *Deil.*
livornica à 75 Pf., im Juli solche von
Deil. nerii à 80 Pf., im August solche
von *Ch. jasius* à 1 M. (Sommergeneration).
Auch andere Arten von Puppen u. s. w.
und steht Liste hierüber auf Wunsch
geru zu Diensten. Porto für Eier 10,
für Puppen mit Verpackung 30 Pf
W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Gothica-Eier, 25 Stück 15 Pf., habe ab-
zugeben. Porto 10 Pf. Auch Tausch
gegen Lebendes.

Reinhold Wünsche, Neugersdorf, Sachs.,
Bürgerw. 223 b.

Junge Raupen von *End. versicolora*
à Dtzd. 50 Pf., sind gegen Casse zu
haben bei

A. Kotsch, Loschwitz bei Dresden,
Kotzschweg 6.

Abzugeben: *A. pernyi* Eier à
Dtzd. 15 Pf., *S. ocellata* à Dtzd. 10 Pf.
Porto 10 Pf.

F. J. Wünsche, Ober-Politz b. Leipa,
Böhmen.

Achtung!

Puppen des seltenen Spinners *Caligula*
simla erhalte Mitte Juli direkt a. Indien
und gebe das Stück zu 3 M., das Dtzd.
zu 30 M. Ueberwintern nicht, sondern
schlüpfen noch im September, Oktober.
Falter gehen sehr leicht Copula ein; Eier
überwintern und schlüpfen erst im Mai
nächsten Jahres. Futter: Rosskastanie.
Bestellungen nehme schon jetzt entgegen.

Anton Herfert, Linz an der Donau,
Hopfengasse 15, Oesterreich.

P. apollo-Raupen

in Anzahl, halberwachsen, 80 Pf., er-
wachsen 1,20 M. p. Dtzd., später Puppen
1,80 M. p. Dtzd. Porto und Verpackung
25 Pf.

Arct. aulica-Puppen vergriffen.

Christ. Kummel, Regensburg,
Krebsgasse B. 37/III.

Raupen von *Hyl. areola* Dtzd.
80 Pf., später teurer. Zucht leicht.
A. Seiler, Organist, Münster, Westfalen.

86 Carab. clathratus,

diesjähriger Fang, gegen bar für Meist-
gebot abzugeben. Versand in Düten,
weich zum Spinnen. Puppen: *Cuc. argentea*
(Silbermönch) à Dtzd. 90 Pf., Raupen:
Ps. monacha à Dtzd. 20 Pf. Alles ohne
Porto.

C. Krieg, Brandenburg a. H.,
St. Annenstrasse 7.

Verkauf.

4 Jahrgänge der entom. Zeitung, un-
geb., 1898—1899, 1900—1901, 1901—1902,
1902—1903 zu 1 M. pro Jahrgang zu
verkaufen. Ferner: 2 *Potosia jousseini*,
(schönste palaearkt. Cetonide) à 2,20 M.,
1 *Pot. afflicta* 30 Pf., 2 *brevitarsis* à 30
Pf., 2 *Steatoderus ferrugineus* ♂ ♀, zus.
1 M.

Anton Dörr, Podersam, Böhmen.

B. quercus var. *call.*-Puppen à
Dtzd. 1,20 M. incl. Porto und Packung
hat abzugeben

A. Klein, Pforzheim, Kanalstr. 1.

Suche die folgenden Arten in I. Qual,
gespannt, im Tausch oder gegen bar zu
erwerben: *P. podalirius*, *machaon*, *Th.*
polixena, *rumina*, *Aporia crataegi*, *Colias*
edusa, *myrmidone*, *Gonept. rhamnii*, *cleo-*
patra, *Ap. ilia*, *Lim. populi*, *Pyram. ata-*
lanta, *cardui*, *Van. io*, *urticae*, *polychloros*,
Chrys. virgaurea ♂, *Hem. scabiosae*, *Tr.*
apiforme. Erledigung sofort nach Empfang.
A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Im Laufe dieses Monats abzugeben:

Raupen von *Cat. fulminea* 500, *Th.*
pruni 70, *Zeph. quercus* 50, *betulae* 50,
Trich. crataegi 100, *Las. quercus* 75,
N. cucullatella 50, *Taen. miniosa* 50, *Mis.*
oxyacanthae 50, *Abr. grossulariata* 50 Pf.
per Dtzd., später Puppen von den meisten
dieser Arten. Auch Tausch.

M. Matthes, Magdeburg-Buckau,
Freiestrasse 15, I.

Raupen von *Cat. paranympa* à Dtzd.
6 M., Lieferung Ende Mai, später Puppen
8 M. Einige Dtzd. Raupen von *B. quercus*
sind abzugeben gegen bessere Tag-
falter. Porto 30 Pf. Alles gegen Ein-
sendung des Betrages.

Hermann Engelmann,
Magdeburg-Buckau, Neustr. 14, Hof III.

Nachstehende Arten gebe zu beige-
setzten Preisen per je 1 Dtzd. ab: Rau-
pen von *Agr. occulta* 100, *Plus. moneta* 30,
Ocn. corsica 40, *Bemb. hylaeiformis* 50 Pf.
Auch gegen Tausch.

E. Gradl, Liebenau in Böhmen.

Sämtliche bisher gemachten Bestellungen
können ausgeführt werden. Der Versand
erfolgt Mai—Juli. Nehme noch Bestel-
lungen an auf Puppen von *Parn. apollo*
Dtzd. 1,50 M., *Plus. modesta* Stck. 50 Pf.,
Geom. vernaria 2,40, *Plos. diversata* 3,—,
Endr. versicolora 1,50, *Geom. papilionaria*
1,50 M. per Dtzd., *Val. oleagina* Raupen
oder Puppen, wegen übergrossen Vor-
rates, Preis nach Uebereinkunft. Alles
auch im Tausch.

Endrass, Regensburg, G. 50/51.

Offerierte Kreuzottern im Tausch
gegen mir fehlende europäische Gross-
schmetterlinge.

Creutzmann, Augstumalmoor, b. Heydekrug,
Ost-Preussen.

Habe abzugeben:

1 ♂ *Tenaris schönbergi* 28 M., *Papilio*
atolytus 2,50 M., *Papilio wallacei* 3 M.
Heinr. Scharch, Ronneburg S.-A.,
weiss. Schwan.

Quercifolia-Raupen.

Im Freien gesuchte *quercifolia*-Raupen
Dtzd. 60 Pf., *elecata*-Eier Dtzd. 25 Pf.,
auch im Tausch, Porto extra, gibt ab
W. Beck, Karlsruhe, Sybelstrasse 16, II.

Leucht- und Köder-Entomologen!

Meine *Atropos*-Laterne mit brillantem
Oelbrenner, absolut sturmsicher, kostet
nur 1,50 M. Betrag voraus.

A. Kuck, Berlin N., Müllerstr. 175.

San Remo-Falter ca. $\frac{1}{8}$ — $\frac{1}{10}$ Stdgr.,
die letzten 100: *cleopatra* 8, *fidia* 15,
allionia 6, *pasiphae* ♂ 7, ♀ 10, *Zyg.*
nicaeae 10, *lathyri* 5, *hispulla* ♀ 5, *semele*
5, *didyma* 6, *neoridos* 20, *diniensis* 15,
tithonus 5, *ida* ♂ 5, ♀ 8, *dorus* 8, *mel-*
procida ♂ 5, ♀ 10, *epistygne* 20, *Sat.*
circe 10 Pf.

Anfragen Doppelkarte. Sämtlich ge-
nadelt und gute Qualität.
A. Kuck, Berlin N., Müllerstrasse 175.

Puppen

von *Hyl. conspiciaris* 1,50 M. Dtzd., nur
gegen bar. Porto und Verpackung extra.
An Nichtmitglieder gegen Nachnahme
oder vorherige Einsendung des Betrages.

Hermann Petzold, Leipzig,
Eisenstr. 89, IV.

Eier *C. japonica* Dtzd. 60 Pf., 50 Stück
2 M., *Att. cyathia* Dtzd. 20 Pf., von Fal-
tern aus Japan importierter Puppen, liefer-
bar Ende Mai, Anfang Juni, A. tau Dtzd.
15 Pf. Porto extra.

Max Rudert, Chemnitz,
Mühlustr. 47, III.

Scita-Puppen,

à Dtzd. 2 M., Porto extra, hat Ende Mai
abzugeben

Wilh. Schulze, Lehrer, Ullrichsthal,
Böhmen.

Raupen-Tausch.

Aglaope infausta und *Polia flavicincta*
wünsche ich gegen andere Raupen zu
vertauschen. Grosser Vorrat.

P. Wendlandt, St. Goarshausen.

Achtung!!!

Ein Zwitter von *A. aulica* ist in bar
gegen Meistgebot abzugeben.

Raupen von *S. hyliflorinis* Dtzd. 80 Pf.,
Porto u. Kistchen extra.

O. Bürgel, Berlin N., Chausseestrasse 98.

Endr. versicolora-Räupchen von ver-
schiedenen, nur grössten Freilandpaaren
stammend, daher zur Fortzucht sehr ge-
eignet (Futter: Birke, Zucht sehr ein-
fach und interessant), gibt ab je 25 Stück
samt Porto und Kästchen als Doppelbrief
gegen Voreinsendung von 1 M.

F. Staedler, Nürnberg, Maxfeldstr. 16 b.

40 *Cat. fraxini*, 50 *Parn. apollo* ex
Bavaria (schönste *Apolloform*), 50 *Van.*
antiopa, 40 *Van. levana*, 20 *Van. c-album*,
30 *Ps. monacha*, 50 *Endr. versicolora* etc.
in gespannten Ia Faltern gibt ab, zu ein
Drittel Staudingerpreis,

F. Staedler, Nürnberg, Maxfeldstr. 16 b.

Puppen von *Mel. cinxia* und *aurinia* à
Dtzd. 40 Pf., Porto extra, hat in Anzahl
abzugeben

Otto Starke, Leipzig-Volkmarisdorf,
Eisenbahnstr. 89, II.

Puppen von *Hyp. io*, gross und kräftig,
per Stück 35 Pf., Porto 20 Pf., gibt ab
Hans Kapp, Thurnau, Bayern.

Abzugeben gegen baar:

S. v. Prawn, *Abbildung und Beschrei-*
bung der europäischen Schmetterlinge,
4 Bde., geb., tadellos, neu, Abteilung Tag-
falter, Schwärmer, Spinner und Eulen.
(Ladenpreis 91,50 M.) für 42. M. franco.

Dr. Burstert, Memmingen i. Allgäu,
Bayern.

Aus dem Nachlasse meines verstorbenen
Mannes sind noch zu verkaufen: Jahr-
gänge der entomologischen Zeitschrift
1891—1902, geb. à Jahrgang 1,25 M.,
sowie eine Anzahl kleiner entomologischer
Schriften (Verzeichnis zu Diensten), Des-
infektionsgläsern Dtzd. 60 Pf., Holz-
hülsen zum Versenden von Eiern, Raupen
und Puppen, verschied. Grössen, Dtzd 50
und 30 Pf., eine grössere Anzahl ges-
pannter, zurückgesetzter Falter (Europäer
und Ausländer) à Kasten 50 Pf. bis 2 M.,
Jahrhundertspostkarten (ungestempelt) à
8 Pf., Holzkästchen zum Versand von
Insekten Stück 10 Pf., Naphtalin in Stan-
gen, zu 8 Kästen reichend, 10 Pf. Porto
etc extra, Versand gegen Nachnahme.

Frau Albertine Kedlich, Guben,
Zweigertstrasse 5.

Suche einige Dtzd. *pernyi* Puppen.
Biete an: Eier von *S. pavonia* von Frei-
landtieren, à Dtzd. 10 Pf. Am liebsten
Tausch.

A. Remscheid, Auferhöhe,
bei Solingen.

Befruchtete Eier

v. pudibunda à Dtzd. 10, 100 St. 60 Pf.,
Räupchen *v. phegea* Dtzd. 10 Pf., Porto
extra, gibt ab

G. Obenauf, Hohenmölsen, Lützenerstr. 29.

25 Falter aus Sumatra in ca. 15 Arten M. 5; gespannt mit P. arjuna 7,50, dto. in Düten aus Queensland mit E. cressida M. 6, 25 gespannte Falter in ca. 15 Arten aus dem Himalaja mit E. pulchella 7,50, dto. 15 Falter aus Japan mit D. tytia, H. lanconoe, Pap. machaon 11 M.

Celebes-Falter, frisch in Düten: Pap. blumei, hochprima, S. androcles 14, satespes 1, polyphontes 1, polydorus 0,90, Char. affinis 2,50, O. hephaestus ♂ 2,25, ♀ 3, Ceth. mirina 1,50, scaön, Lept. cennius 0,60 M. Japan: gespannt: H. lanconoe, Riesen, 3, Pap. machaon 1,20, xuthus ♀ 3, D. tytia das Paar 3,50, L. japonica 2,50 M.

Carl Zacher, Berlin S. O. 26, Cottbuserstrasse 11.

Eier per 25 Stück: A. maculana 25, leucophaea 50, H. adusta 65, X. conspiciaris 6, O. rubiginea v. unicolor 65, Ps. lunaris 70 Pf. Ferner per Dtzd.: Car v. noctivago 100, Leuc. scirpi v. montium 100 Pf. Porto 10 Pf.

Kleine Raupen: Sat. caecigena 1/2 Dtzd. 2,50 M., pavonia südliche grosse Form, v. meridionalis Dtzd. 50, 100 Stck. 250 Pf.

Raupen: hera v. magna 180, detersa 80, N. lividaria 175 Pf. In kurzem Cal. capucina 300, Puppen 375 Pf. Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.



von N. plantaginis à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., grössere Bestellung billiger. Auch Maulwurfsgrillen kann in grosser Anzahl liefern.

Jos. Schröter, Neu-Birkigt 21, b. Tetschen in Böhmen.

Abzugeben: Bomb. mori Eier, 50 Stück 30 Pf. Präp. Raupen, 30 St. in 30 Arten, 3,30 M., 60 St. 50 M. Porto 50 Pf. Falter: 10 convolvuli, 50 caja, 50 chryso-rhoëa; 10 neustria, gebe diese Falter für 7 M., Porto 1 M.

Leopold Franzel, Karlsbad, Schulgasse.

Mel. matura-Raupen aus Eizucht, 50 Stück 4 M., Las. tremulifolia-Puppen (bald schlüpfend), Dtzd. 2,50 M., Arct. villica-Rau, en Dtzd. 1 M.

Ed. Hensel, Oels i. Schl.

Puppen von Larentia sagittata Dtzd. 2 M. Nur gegen Vorausbezahlung oder Nachnahme. Porto u. Verpackung extra. M. Ude, Berlin N. 65, Müllerstr. 59, IV.

Tausch.

S. pavonia Freilandräupchen abzugeben im Tausch, lieferbar Juni; angenehm wären mir Eier von nigerrima und tau, nehme jedoch auch andere Sachen.

Entomologischer Verein Suhl, per Adr. Wilhelm Klett, Röder 217 f. 4.

Agl. infausta

Raupen, später Puppen im Tausch abzugeben (bar 30 bezw. 40 Pf.).

Wilh. Leonhardt, Frankfurt (Main), Herderstr. 8.

Erwachsene Raupen von A. ononaria, meist ab. faecataria ergebend, Dtzd. 1,50 M., Porto etc. 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Arctia caja-Raupen

per Dtzd. 40 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf., gibt ab

J. Michaux, Speyer.

Abzugeben:

Puppen von Agr. fimbria 80 Pf., Pl. illustris 1 M. pro Dtzd. Porto und Verpackung 30 Pf.

G. Jüngling, Regensburg K. 11.

Call. hera-Raupen,

nach letzter Häutung, pro Dtzd. 1 M., 50 Stück 3,50 M. Futter: Nesseln, Schlehen, rubus.

A. Wullschlegel, Martigny-ville, Wallis, Schweiz.

1 Morpho sulkowskyi ♂, tadellos, prächtig, sowie 1 Morpho achillides ♂ (gering def., aber durchaus sammlungsfähiges Exemplar) vertausche gegen 1 tadellosen Cal. beltrao, event. M. hercules, coelestis, oder andere Morphiden. Caligos, Papillos. Reflect. nur auf tadellose Exemplare; beide sind gespannt. Tausch auch gegen tadellose Dütenfalter obiger Arten.

Gust. Laisépen, Solingen. (Rhld.), Kreuzweigerstr. 20.

Verkaufe 110 Arten Calosoma, Carabus, Cychnus in 6 Cartons für 50 M., (Catalogwert ungefähr 500 M.).

Unter anderem seltene Sachen: Cal. maderae, C. cavernosus, genei, v. piroz-zolii, rossii, lefehvrei, v. schaensis, melaneolicus, vapus, erraus, italicus monticolo, hispanus, rutilaus, splendius, solieri, lineatus, cupreonitens, v. putzeysi, puncta-toaratus, v. farinisi, famini, galicianus, v. servillei, deyrollei, cristoforii, cumanus, dejam, v. helleri, cenisius, tridentinus, bernardinus, pedemontames, lombardus, celtibericus, pulcherrimus, heydeni, v. sabrosensis etc. Cychnus italicus, cylindricalis, meridionalis u. s. w.

Gebe auch Käfer gegen mir fehlende la Schmetterlinge.

O. Kavel, Conte di Mola 113, Neapel.

Hermann Rolle,

Berlin N., Elsasserstrasse 47/48.

Soeben frisch eingetroffen:

Megasoma elephas (Elephantenkäfer) von Chiriqui, prachttolle Stücke, ♂ 4 bis 6 M., nach Grösse, ♀ 2,50 M.

Megalorrhina v. eximia 2,50 bis 6,—, Eudicella euthalia 1,20 bis 5,—, Nept. polychrous v. laeta 2,— bis 3,—, Plae-siorrhina vacua 3,—, Plae-siorrhina v. triplagiata 1,20, Conradia principalis 3,—, Diplognatha montana 1,50, Diastellopalpus monapoides —,80, Diastellopalpus thomsoni 1,—, Helicopriss hamadryas —,80 bis 1,25, Anachalcos aurescens —,50, Eulytus nodipennis —,50, Sternotomis ferretti —,50 bis 1,—, Ceroplessis conradti —,80, Phrynetopsis trituberculata 1,50 bis 3,— M.

Vorstehende prächtige Arten und noch sehr viele andere, hochinteressante Tiere sind auch in folgenden Losen enthalten: 300 Käfer vom Nguelo (Waldgebirge von Usambara) 60 M. Weitere Lose von Nguelo enthalten je einige der obigen Arten; bei Entnahme mehrerer Centurien grösstmögliche Verschiedenheit. 200 Käfer Nguelo 20 bis 30 M., 100 Käfer Nguelo 10 bis 15 M., je nach Zusammenstellung. Alle Lose bieten eine gute Uebersicht der deutsch-ostafrikanischen Fauna dar. Versand gegen Nachnahme; Verpackung und Porto extra.

Cuc. gnaphalii,

frisch geschlüpfte Falter dieser seltenen Eule, gut gespannt, tadellos, pro Paar 12 M. (Stgr.-Liste 18 M. pro Stück), zur hiesigen Fauna gehörend.

J. Schlier, München, Humboldtstr. 22, II.

Bomb. alpicola,

erwachsene Freilandraupen, à Dtzd. 4 M., kräftige Freilandpuppen à Dtzd. 5 M. liefert in Mehrzahl, Ende Juni bis Anfang Juli, nur gegen bar. Vorausbestellung erbeten.

Vorbrot, Hauptmann, Unter-Engstringen bei Zürich, Schweiz.

Durch Empfang einer neue Sendung von Nord-Amerika kann ich wieder gesunde, kräftige Attacus cynthia-Puppen abgeben, das Dtzd. 1 M., Porto und Packung 30 Pf.

Sendungen können nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung geschehen.

Wilh. Sieber, Reichenberg, Böhmen, Perlasse 19.

Den verehrten Bestellern, welche keine Puppen erhielten, zur Nachricht, dass es mir unmöglich war zu senden, weil der Eingang nicht so gross war. Einige kräftige Pl. angulifera à 1,50 M. sind noch abgebar.

Achtung! Achtung!

Schaustücke für die Sammlung

Lepidoptera:

Attacus atlas ♀ gross, gespannt, à 2 M., Attacus v. aaporbae, gespannt, à 6 M., Attacus v. sumatranus, gespannt, à 4 M.

Coleoptera:

Entimus splendidus 0,50 M., Tragocephalus variegata 0,60 M., Rhomborhina apicalis 0,50 M., Ceroplessis irregularis 0,75 M., Taumastopolus pullus 1,00 M., Ceratites jaspideus 0,50 M., Pachnoda flaviventris 0,40 M., Lucanus laminifer 2,00 M., Smaragdesthes africana 0,30 M., Rhapsotis sobrina 0,30 M., Genyodonta laeviplaga 0,50 M., Camposternus auratus 1,00 M., Chrysophora chrysochlora 0,75 M., Camaria ducalis 0,50, 10 versch. Coleopteren ex Tonkin und Sikkim M. 1,50 incl. Verpackung. Porto extra.

Orthopteren:

Phryganistria fruhstorferi ♂ 5,00 M., sehr interessante Gespenstheuschrecke, Fulgora gemmata 2,00 M., sehr schön, Creobotra urbana 2,00 M., sehr schön und zart. Dixippus margaritatus ♀ 2,00 M., Gespenstheuschrecke, Marmessoidea caryophylla 1,00 M., Tenodera aridifolia 0,75 M., Gottesanbeterin, Tenodera superstiosa 0,80 M., Gottesanbeterin.

Versand nur gegen Nachnahme des Betrages. Porto extra. Verpackung und Nachnahmespesen werden nicht berechnet. Etwaige Beschwerden innerhalb 3 Tagen nach Erhalt der Sendung vorgebracht, finden vollste Berücksichtigung.

M. Zobel,

Plauen i. V., Forststrasse 51.

Bill. Käfer!

10 St. tadellose Käfer in 40 pec. aus Klein-As. u. Turkest. richtig bestimmt u. gespiesst, nur gröss. Arten, dabei selten. spec., incl. Porto u. Verpackung 7,50 M. Dresden-Blasewitz, Loschwitzerstr. 6.

E. Funke.

Matronula-Eier,

10 Stück 1 M. auch im Tausch gegen Puppen, Raupen oder Eier besserer Arten, gibt ab

A. Herrmann.

Heinrichau, Bez. Breslau.

Pyri!

Eier à Dtzd. 25 Pfg., promethea-Puppen à Dtzd. 1,20 M.

F. Osc. König,

Erfurt, Joh.-Strasse 72.

Astynomus aedilis, Copris lunaris, Carab. auroniteus, Car. violaceus verkauft oder vertauscht

M. Haberey, Lehrer,

Hohrodberg bei Münster O.-E.

Offeriere:

Puppen: jacobaeae Dtzd. 20, 50 Stück 75 Pf. Raupen: dominula Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M. Dominula-Puppen versende nicht, da dieselben den Transport nicht vertragen. Später spanne weiche Falter von dominula Dtzd. 70 Pf. Porto u. Packung extra.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde, Gartenstrasse 14, I.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Eine autorisierte deutsche Ausgabe von „Tutt's British Lepidoptera.“ — Kassenbericht für das Vereinsjahr 1902/1903. — Vereins-Nachrichten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Eine autorisierte deutsche Ausgabe von „Tutt's British Lepidoptera“.

Ein englisches Werk, dass der Aufmerksamkeit auch der deutschen Naturforscher und besonders der Schmetterlingskundigen empfohlen zu werden verdient, ist J. W. Tutt's „Natural History of the British Lepidoptera“. Dasselbe ist nach den Mitteilungen des Verfassers auf 4 Bände berechnet, von denen die 3 ersten bereits erschienen sind. Das Buch ist mehr, als sein Titel besagt; es beschränkt sich nicht auf die britischen Schmetterlinge, sondern zieht alle mit ihnen verwandten Arten und Varietäten, wo immer sie vorkommen mögen, überhaupt alles, was mittelbar oder unmittelbar mit dem Thema im Zusammenhange steht, in den Bereich seiner Betrachtungen. Das Werk nimmt aber auch überall Rücksicht auf allgemeine Fragen.

So widmet der erste Band 112 (von seinen 560) Seiten eingehenden Erörterungen über: 1) Ursprung, 2) Ei, 3) Embryologie, 4) Parthenogenese der Lepidoptera, 5) äusseren und 6) inneren Bau der Schmetterlingslarve, 7) Variation der Imagines, 8) Schutzfärbung und Verteidigungsmittel der Larve, 9) Classification der Schuppenflügler. Hierzu kommen im zweiten (584 Seiten starken) Bande 100 Seiten Betrachtungen über: 1) Metamorphose der Lepidopteren, 2) zufällige Erscheinungen dabei, 3) äussere Morphologie und 4) inneren Bau der Schmetterlingspuppe, 5) Abstammung der Lepidopteren-Gattungen (mit Stammbaum). Auch der dritte Band bringt über biologische und andere Fragen (Hybridismus, Gynandromorphismus, Variation, Entwicklungszustände, Metamorphosen etc.) eine Menge Details, eine Anhäufung von Material, das anderswo grossenteils überhaupt nicht zu erhalten ist, und in einer so erschöpfenden Vollständigkeit, wie sie bisher noch in keinem der einschlägigen Werke erreicht worden ist. Dieser Inhaltsreichtum giebt dem Schmetterlingsforscher stete Anregung, seinen Untersuchungsgegenstand von allen möglichen Gesichtspunkten zu studieren, sich un-

ablässig eine vollständige Erforschung der Insektenwelt angelegen sein zu lassen, die sämtliche Entwicklungszustände des Schmetterlings umfasst, nicht nur über dessen Bau, sondern auch über seine Physiologie und Biologie, seine Wandlungen und Aenderungen, Habitus, Fundorte, Nahrungspflanzen, geographische Verteilung etc., die verwandtschaftlichen Beziehungen der Arten, die Varietäten etc. Aufschluss giebt. Somit findet auch der Phaenologe über die Schmetterlingswelt in ihrer Abhängigkeit von klimatischen Einflüssen, über die Wohnbereiche der Arten etc. in Tutt's grossem Werke eine Fülle der Belehrung, Anregung und Auskünfte. Dem Phaenologen, wie dem eigentlichen Sammler erleichtert das Buch die Arbeit ausserordentlich; Jahre lang müssten sie studieren, forschen, sammeln — und dann hätten sie doch noch lange nicht die Menge der für ihre Spezialarbeit in Betracht kommenden Angaben, Daten und zuverlässigen Informationen beisammen, die ihnen hier in Tutt's Buche wie auf dem Präsentierteller dargeboten, zur sofortigen Verarbeitung fertig, entgegengebracht werden. Es handelt sich auch nicht blös um Zusammentragung einer Menge von Material aus allen nur erreichbaren (britischen und ausserbritischen) Quellen, um die mit ausserordentlicher Sachkenntnis und gereiftem, fachmännischem Urteil durchgeführte Anordnung, Sichtung, Formung, Condensation und Würdigung des ungeheuren Stoffes; sondern jeder Band des Werkes steuert auch zu dem wohlgeordneten und gesichteten Riesenvorrat des bisher bekannten Wissens, der früheren Beobachtungen noch reiche Spenden ganz neuen, noch nirgends gedruckten Materials, teils aus des Verfassers eigenem Wissensschatze, teils aus der Feder seiner Freunde und Mitarbeiter bei. Bei einem literarischen Unternehmen so umfassenden Charakters ist es ja unmöglich, dass die colossale und vielseitige Arbeit von der Kraft eines einzelnen Menschen bewältigt werde. So enorme Arbeit Tutt auch geleistet hat, so bedurfte er selbstverständlich doch der Mitarbeiter, und er fand sie

unter den namhaftesten Fachmännern seines Vaterlandes. T. A. Chapman, A. W. Bacot, L. B. Prout, Kirby, Durham, Lord Walsingham, W. H. B. Fletcher, Dr. Wood und andere mehr haben ihre Dienste dem Tutt'schen Unternehmen geliehen; ausser diesen Gelehrten aber haben noch über 200 Entomologen auf die eine oder andere Art bei einzelnen Fragen ihre Beobachtungen, Aufzeichnungen, Listen, Berichte, Auskünfte zur Verfügung gestellt. Dazu ist die gesamte vorhandene Literatur, soweit sie in Betracht kam und zugänglich war, alles, was in Büchern, Abhandlungen, Fachblättern, Magazinen, Vereinsberichten, Verhandlungen gelehrter Gesellschaften und Korporationen, Zeitungen u. s. w. an einschlägigen Notizen und Erörterungen zu finden war, mit grosser Sorgfalt gesammelt worden. So sind nicht nur die britischen Quellen, sondern auch die ausländische Literatur (hauptsächlich die deutsche und amerikanische) herangezogen worden. Auch manche noch ungedruckte Arbeit konnte benutzt werden. Auf diese Weise ist denn ein **Sammel- und Nachschlagewerk** zustande gekommen, das besonders in seinem klassifikatorischen Teil eine wahre Fundgrube der Belehrung bildet. Was Vollständigkeit betrifft (schreibt Marrisfield), so steht Tutt's Werk in der Fülle der Detailangaben über alle dem Biologen, Systematiker, Sammler, kurz jeden Fachmann interessierenden Fragen geradezu einzig da. Dazu kommt, dass das Buch bis auf die Gegenwart fortgeführt ist und die gesamte Literatur der zu dem Fach gehörigen Gebiete benutzt hat. Die Klarheit der Darstellung erhöht noch den Wert und die wissenschaftliche Brauchbarkeit des Buches, das dem Forscher unschätzbare Dienste leistet, als Ratgeber, der ihn kaum jemals im Stich lässt, und als Aukunftsbuch, das ihm nicht leicht auf eine Frage die Antwort schuldig bleibt, das vielmehr überall, mit grossem Scharfsinn zusammengefasst, die neusten Ergebnisse der entomologischen Forschung darbietet, und zwar ohne Weiterschweifigkeit, in möglichst knapper, aber doch lesbarer Form. Dem Sammler geben die sorgfältig ausgearbeiteten Listen wohl beglaubigte Auskunft, wo und wann er jede Art der in dem Buche behandelten Schmetterlinge finden kann. Auch über die Jahreszeit, in welcher eine Schmetterlingsart erscheint, ist ebenso, wie über ihre Wohnstätten, Fundorte und Nahrungspflanzen das gesamte Material in Tutt's Werke zu finden. Ferner enthält das Werk vollständige Listen der Synonymen der einzelnen Arten und Gattungen, sowie der literarischen Hinweise, und diese Angaben sind zuverlässig. Tutt zeigt sich auch hier als ein Meister der Compilation und knappen Zusammenfassung. Von besonderem Interesse und grossem Nutzen ist der **Wiederabdruck der ersten Beschreibungen der einzelnen Arten**. Doch sind auch neue Beschreibungen hinzugekommen, und alle Mitteilungen über Lebensverhältnisse und Entwicklung sind nach modernen Gesichtspunkten ausgearbeitet. Ein weiteres Verdienst des Buches besteht in der Vollständigkeit, mit welcher die fremden Ansichten angeführt und gewürdigt werden unter Hinweis auf die Gesichtspunkte, von denen der Verfasser dabei ausgeht. Hier tritt oft seine Selbstständigkeit und Originalität recht deutlich hervor. Ueberall bringt er in summarischer Form auch die neusten und wichtigsten Ansichten, vervollständigt aber diese Zusammenstellung noch durch die Ergebnisse seiner eigenen Forschungen

und kritischen Untersuchungen. Tutt gründet seine **Classification hauptsächlich auf die Lebensbeschreibungen** der Schmetterlinge, und da er hierbei das Ganze der Entwicklung, sämtliche Stufen und Eigentümlichkeiten, die Gesamtheit der Erscheinungen, alle Seiten der Sache im Auge hat, so ist sein Werk nicht nur ein Denkmal kolossalen Fleisses, unermüdlicher Arbeit und Sorgfalt, sondern es bedeutet auch einen wissenschaftlichen Fortschritt und hebt das Studium seines Wissensgebietes auf eine weit höhere Grundlage, als die bisherige war. In der Beschreibung der einzelnen Spezies geht das Werk u. a. auf folgende Gesichtspunkte ein: 1.) Verschiedene Benennungen, 2.) Originalbeschreibung der Art, 3.) Imago, 4.) Sexueller Dimorphismus, 5.) Gynandromorphismus (Beschreibung aller bekannten Formen davon), Variationsformen, Abweichungen u. s. w., 6.) Vergleich mit verwandten Arten, 7.) Eiablage und Ei, 8.) Larve, 9.) deren Habitus, 10.) und Variation (Tabellen von sämtlichen Variationsformen der betreffenden Art), Vergleichung der Larve mit den Larven verwandter Arten, 11.) Cocon (Doppel-Cocons und zusammengesetzte Cocons), Verpuppungsart, 12.) Farbenänderungen am Cocon, 13.) Auskriechen aus der Puppenhülle und Habitus des Imago, 14.) Nährpflanzen (vollständige Verzeichnisse) und Aufenthaltsorte, 15.) Verlängerte Dauer des Puppenzustandes, 16.) Erscheinungszeit (phänologische Details), Puparium, 17.) Fundorte (Listen für die Bezirke Britaniens), 18.) Geographische Verteilung (Listen der Verteilungskezirke der Arten nach den einzelnen Ländern, in denen sie vorkommen). So giebt das Werk eine Uebersicht über die betreffenden Gruppen, Familien und Genera, über ihre Kennzeichen, Lebensweise, Classification und ihre Verteilung in der ganzen Welt, über die Namen der Arten, über die Stellen, wo sich Beschreibungen der Arten, Varietäten, oder andere Mitteilungen über sie finden, über die ganze auf die Art, Gattung u. s. w. bezügliche Literatur. Der Preis des Bandes beträgt 20 Mark.

In Anbetracht der aufgewendeten Arbeit und Angeichts der Tatsache, dass dieses Werk dem Forscher eine Masse Zeit, Mühe und Umstände erspart, und dass diese Bände gleichsam eine ganze Bibliothek darstellen voll Belehrung und Informationen, die man sich sonst in der Praxis nur mit grossen Schwierigkeiten oder überhaupt nicht zu beschaffen vermag, erscheint der Preis nicht übermässig hoch. Die britischen und amerikanischen Fachzeitschriften sind über das Tutt'sche Werk des Lobes voll. Die Ermächtigung zur Verdeutschung des Werkes hat der Verfasser einem unserer Landsleute freundlicher Weise bereits übertragen. Vielleicht finden sich Subscribenten auf eine deutsche Ausgabe des Werkes in hinreichender Anzahl um einem unserer Verleger die Besorgnis zu nehmen, er könne sich mit der Herausgabe einer deutschen Uebersetzung ein zu grosses geschäftliches Risiko aufladen. Fachgenossen, welche sich für die Angelegenheit interessieren, werden gebeten, sich mit Herrn O. Marburg, Cöthen (Anhalt), Schützenstrasse 10, in Verbindung zu setzen.

Cöthen (Anhalt) März 1903.

M. Gillmer, Dozent.

Lfd. No.	Einnahmen.	Betrag		Lfd. No.	Ausgaben.	Betrag	
		M.	Pf.			M.	Pf.
1.	An Bestand aus dem Vorjahre . . .	5421	75	1.	Für Redaktion und Korrektur der Zeitschrift	1159	—
2.	„ Jahresbeitrag von 1011 Mitgliedern . . .	5055	—	2.	„ Druck der Zeitschrift . . .	1705	30
3.	„ „ Jahresbeitrag von 1 Mitglieder . . .	10	—	3.	„ Papier zum Druck u. Versand der Zeitschrift	639	99
4.	„ Beitrag für das 1. Halbjahr von 368 Mitgliedern . . .	920	—	4.	„ Porto zum Versand der Zeitschrift	1153	39
5.	„ Beitrag für das 2. Halbjahr von 386 Mitgliedern . . .	965	—	5.	„ Unkosten beim Versand der Zeitschrift	250	—
6.	„ Beitrag für das 2. bis 4. Vierteljahr von 24 Mitgliedern . . .	90	—	6.	„ Auslagen des Vorsitzenden . . .	83	—
7.	„ Beitrag für das 4. Vierteljahr von 44 Mitgliedern . . .	55	—	7.	„ Schreibhilfe für den Vorsitzenden . . .	240	—
8.	„ Eintrittsgeld von 229 Mitgliedern . . .	229	—	8.	„ Auslagen des Kassierers . . .	56	66
9.	„ Resten aus dem Vorjahre . . .	14	99	9.	„ Schreibhilfe für den Kassierer . . .	160	—
10.	„ bezahlten Mitglieder-Verzeichnissen . . .	4	65	10.	„ Vergütung für das Abholen der Beiträge von der Post . . .	100	—
11.	„ Inseraten und Beilagen . . .	881	77	11.	„ Verwaltung der Vereinsbibliothek . . .	100	—
12.	„ nachgelieferten Nummern der Zeitschrift im Buchhandel ausgelieferter Zeitschrift	21	70	12.	„ Unkosten bei der Bibliothek-Verwaltung	20	37
13.	„ zurückerstattetem Porto . . .	1	85	13.	„ Anschaffungen für die Bibliothek . . .	186	95
14.	„ Vereinsabzeichen . . .	3	—	14.	„ Drucksachen und Buchbinder-Arbeiten	521	85
15.	„ Zinsen der Sparkasse . . .	145	74	15.	„ Inserate . . .	63	55
16.				16.	„ Bureau- und Schreibmaterial . . .	3	50
				17.	„ Trauerschmuck . . .	35	—
				18.	„ Reisekosten-Entschädigung . . .	240	—
					Hierzu der in der hies. Städt. Sparkasse auf Buch No. 924 angelegte Bestand mit	7149	42
					und der Barbestand mit . . .	47	47
		13915	45			13915	45

Der Vereins-Kassierer Paul Hoffmann.

Geprüft und richtig befunden.

Guben, den 12. Mai 1903.

Dr. Kühn.

Vereins-Angelegenheiten.

XVII. General-Versammlung des Internationalen Entomologischen Vereins.

Im Einvernehmen mit dem „Entomologischen Vereine für Karlsbad und Umgebung“ lade ich die geehrten Vereinsmitglieder zur Teilnahme an der diesjährigen General-Versammlung hierdurch ergebenst ein.

Dieselbe soll Sonntag, den 5. Juli d. J., in Karlsbad abgehalten werden, und ist folgendes Programm in Aussicht genommen:

Sonnabend, den 4. Juli Abends 8 Uhr: gemütliches Beisammeln im Vereinslokale Panorama (grosser Gartensalon).

Sonntag, den 5. Juli Vormittags: Hauptversammlung ebendasselbst, dann gemeinschaftliches Mittagmahl, Nachmittags Besichtigung von Sammlungen und gemeinsamer Spaziergang, Abends Besuch des Theaters.

Montag, den 6. Juli Vormittags: grössere Ausflüge in die Umgebung von Karlsbad.

Vorschläge für die Wahl eines Vorsitzenden, sowie Anträge, bei welchen Aenderungen des Statuts in Frage kommen, erbitte der Unterzeichnete bis zum 8. Juni, damit sie zugleich mit der Tagesordnung in No. 6 der Zeitschrift veröffentlicht werden können.

Mit derselben Nummer werden den Mitgliedern Karten zur Ausstellung der Vollmachten zugehen, damit auch diejenigen an den Abstimmungen sich beteiligen können, welche am persönlichen Erscheinen verhindert sind. Die Namen derjenigen Herren, welche sich zur

Annahme von Vollmachten bereit erklären, werden im Vereinsorgan bekannt gegeben werden.

Paul Hoffmann

als stellvertretender Vorsitzender.

Neue Mitglieder.

Vom 1. April 1903 ab:

- No. 3428. Herr Reinhard Pohl, Oberpostsekretär, Hohenstein-Ernstthal, Weinkellerstr. 38 II.
- No. 3429. Herr Wolfgang Zschau, Chemnitz, Sachsen, Königstrasse 13 II.
- No. 3430. Herr Lasius, Kunst-Gew.-Museum, Düsseldorf, Marschallstrasse 22.
- No. 3431. Herr Ludwig Niedieck, Paderborn.
- No. 3432. Herr A. Winkler, Zwickau, Sachsen, Reichsstr 9.
- No. 3433. Herr Giacinto Gianelli, Lepidotterologo, Turin, Italien, via Nizza, No. 52.
- No. 3434. Herr H. W. Dressel, Apotheker, Veringenstadt, Bez. Konstanz.
- No. 3435. Herr Hugo Lesser, Versicherungs-Inspektor, Guben, Grüne Wiese 38.

Wieder beigetreten vom 1. April 1903 ab:

- No. 1690. Herr Vaclav Cerveny, Bürgerschullehrer, Melnik, Böhmen.
- No. 2441. F. Eigl, k. k. Postofficial, Graz, Steiermark, Katzianergasse 7.

Berichtigung: In No. 4 der Zeitschrift steht infolge eines Druckfehlers: No. 1312. Herr Ernst Knechtel; es muss heissen: Herr Ernst Franze.

Sofort abgebar und in grosser Anzahl: ausgewachsene Raupen von *A. caja* Dtzd. 60 Pf., *M. castrensis* Dtzd. 50 Pf., *B. quercus* var. *callunae*-Eier Dtzd. 20 Pf., *yama-mai* Raupen, 3 cm. lang, Dtzd. 2,50 M.

Walter Kramer,

Berlin N.-W., Lüneburgerstr. 4 I.

Habe auch im Tausch abzugeben:

Eier von *Odonestis pruni* (noch dieses Jahr die *abr. prunoides* ergebend) 60 Pf.
Raupen von *Hadena scolopacina* 2 M., später Puppen 2,50 M.

Raupen von *Petilampa arcuosa* 3 M., später Puppen 3,50 M.

Puppen von *Agrotis fimbria* und *comes* je 70 Pf., *baja* 90 Pf., *Miana ophiogramma* 2,50 M.

Mitte Juni halberwachsene Raupen von *Hydroecia micacea* 1,50 M. Alles per Dtzd.; Porto extra.

A. Siegel, Giessen.

Empfehle in gr. Artenzahl palaearkt. Lepidoptoren I. Qualität mit 70—75 % Rab. Exoten, dto. gespannt, sehr billig, mache gern Auswahl davon. Centurien in Düten ca. 40—50 Arten aus S.-Am. 12,50 Mk. Indo-austr. 14 Mk. gegen Nachnahme.

Raupen von *Xant. ocellaris* Dtz. 60 Pf., *Ar. purpurea* 75 Pf., *Las. potatoria* 50 Pf. *Cat. fulminea* (*paranympha*) 4 Mk.

Puppen von *Th. pruni* Dtzd. 1,60 M. Porto und Verpackung 30 Pf. nur gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

H. Lütke, Breslau, Klosterstr. 83.

Cochloph. helix,

parthenogenetische Form, spinneife Raupen, Dtzd. 1,50, *Cochl. crenulella vera* (♂ u. ♀ ergebend) Dtzd. 4,50. Futter: niedere Pflanzen. *Typh. lugubris*, Dtzd. 4,25 M. Porto etc. 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Sofort abgebar:

Eier von *Pl. cecropia*, Dtzd. 20 Pf., Puppen von *Ps. monacha* 40 Pf., *Cat. nupta* 120 Pf. pro Dtzd. und *C. dominula* à Dtzd. 35 Pf. Porto besonders.

S. pyri Eier und Puppen von *Ap. crataegi* vergriffen.


Josef Michel, Oberlehrer in Sandau bei B.-Leipa, Böhmen.

Erbitte Bestellungen auf:

Lib. celtis Raupen oder Puppen, Dtzd. 1,75, **Pt. proserpina** Raupen 2,65 M., später Puppen 3.— M., **D. vespertilio** Raupen 2,75 M., Puppen 3,75 M., **Cat. puerpera** Raupen 3,75, klein 2,75 M., **Puppen** 4,50 M. p. Dtzd. Porto etc. 25 Pf. **F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.**

Melitaea maturna.

Puppen aus Eizucht, 50 Stk. 4 M.
Ed. Hensel, Oels i. Schl.

 Biete im Tausch oder gegen bar an pro 25 Stück: Eier von Bist. hirtarius 15, Agl. tau 35 Pf., Raupen von Phig. pedaria 25, Parth. chrysorrhoea 25 Pf. **Oscar Schepp**, Heidelberg, Steing. 9.

Odont. carmelita Raupen, erwachsen, gebe ab das Dtzd. mit Porto und Verpeckung für 3 M. bei vorheriger Einsendung des Betrages per Postanweisung, keine Marken

A. Baumbach, Nörten a. Leine.

Pl. matronula,

gesunde Puppen, habe abzugeben, jede einzeln im Karton verpuppt, à Stück 2,25, 1/2 Dtzd. 10 M. excl. Porto und Packung. **Rich. Ulbricht**, Baumschulenweg b. Berlin, Marienthalerstrasse 24.

Raupen von Rhorod. smaragdaria, fast erwachsen und erwachsen, Dtzd. 3,50 M. (Zuchtangabe gratis).

Xylomiges conspiciellaris,

1 Dtzd. 1,20 M. (im halben Juni). Taenioc. populeti, 1 Dtzd. 2 M., fast erwachsen.

Taenioc. opima, 1 Dtzd. 1,50 M., Falter von T. opima im Tausche nach Staudinger. Obige Raupen im Tausche etwas höher als oben angegeben.

Wilh. Caspari II, Wiesbaden.

Mein 4-teiliges, automatisches

Blitznetz (System Bechter)


zeichnet sich vor allen anderen aus durch überraschend schnelle und bequeme Handhabung. Es passt an jeden Stock, ist blitzschnell zum Fange bereit und schliesst ein Abrutschen oder Zuklappen völlig aus und ist mit und ohne Stock zu benutzen. „Das Netz, resp. der Bügel ist sehr praktisch und äusserst bequem zu handhaben.“ **H. Redlich**.

Kompl. Netz nur 3,20 M., Porto und Verpackung 20 Pf.

W. Bechter, Aalen i. Wttbrg.

Raupen von Cat. fulminea

500, später Puppen 600, Zeph. quercus 40, Puppen 70, Mis. oxyacanthae 40, Puppen 70 Pf. habe abzugeben, auch Tausch.

 Allen Herren, die keine dominula Puppen erhielten, zur Nachricht, dass alles vergriffen war.

Wilhelm Behling, Magdeburg-Buckau, Cöthnerstrasse 11.

Hadena ophiogramma

Raupen 2 M., Puppen 2,50 M. das Dtzd. Auch Tausch.

K. Stadelmann, Giessen (Hessen), Frankfurterstrasse 11.

Raupen von Eug. fuscantaria

habe abzugeben das Dtzd. 1,20 M. Porto und Verpackung 20 Pf. Tausche auch. Weiterzucht sehr leicht. Futter Esche.

Robert Seifert, Neustadt, Oberschles., Neissestrasse.

Las. quercifolia Puppen

per Dtzd. 1 M., excl. Porto, **Pfetsch**, Allmersbach, Backg., Württbrg.

— Dasychira pudibunda Eier —


30 Stück 20 Pf., Smerinthus ocellata Eier 25 Stück 20 Pf., 100 Stück 60 Pf. Andere Eier im Tausch erwünscht.

Werner Klinkhardt, stud. rer. nat. et. med. Jena, Neugasse 12.

Abzugeben:

Gesunde Puppen von Deil. euphorbiae das Stück 10 Pf. und Sp. ligustri das Stück 8 Pf. Porto pp. extra 15 Pf.

R. Albrecht, Merseburg, Schmalestr. 23.

 Puppen von Miana ophiogramma Dtzd. 2,50 M., Agr. fimbria Dtzd. 80 Pf. Auch Tausch gegen bessere Arten. Porto 30 Pf.

Carl Habeney, Giessen, Hessen, Göthestrasse 46.

Raupen: Scotosia vetulata à Dtzd. 60 Pf., promethea Eier à Dtzd. 15 Pf.

F. Osc. König

Erfurt, Johannisstrasse 72.

Sicher befruchtete Eier:

Ennom. ab. equestraria, Dtzd. 35 Pf. Porto 10 Pf.

Franz Tschiedel,

Neustadt a. d. Tafelichte, Böhmen.

— Puppen —

von Hadena (Miana) ophiogramma, häufig ab. maerens ergebend, Dtzd. 4 M. excl. Porto. Die Zucht ist leicht und erfordert keine besondere Sorgfalt.

H. Kalbe,

Hamburg IV., Eckernförderstr. 64 III. Für Nichtmitglieder nur gegen Einsendung des Betrages.

— Callunae-Puppen. —

Den Herren Bestellern zur gef. Notiz, dass Vorrat sofort vergriffen war.

A. Klein, Pforzheim.

Raupen von Aret. purpurata

Dtzd. 50 Pf., Raupen von Sel. bilunaria Dtzd. 30 Pf., Porto und Kästchen 30 Pf., gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

J. Rotermundt,

Nürnberg, Kirchhofstrasse 64 I.

Lar. l-nigrum Raupen,


einige Dtzd. gesucht gegen bar, auch im Tausch gegen bessere Falter oder Raupen von L. pini, B. quercus, trifolii ab. medicaginis und Räupechen von Per. cincta.

Langheinz, Zahnarzt, Darmstadt.

— Freilandeier —

von Sat. spini Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., Futter Weide, Rose, Schlehe, Weissdorn. Betrag in Briefmarken.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied.-Oesterr.

 Nehme noch Bestellung auf Eier von A. pernyi Dtzd. 15, A. cynthia 15, Pol. cecropia 20 Pf., lieferbar in kürzerer Zeit.

Joh. Bittner, Graveur, Cöpenick bei Berlin.

Lycaena-Biologie

in musterhafter Ausführung, enthaltend Eier, Raupen, Futterpflanze (plastisch präpariert) mit Blättern, Blüten und Frassspur, Puppe und Falter wird zu erwerben gesucht, gegen bar oder im Tausche gegen seltenere europ. Tagfalter.

A. Kunze, Dessau, Askanischestr. 111.

Tausch.

Raupen von purpurata und aurinia. Puppen von triangulum, fimbria, conspiciellaris. Bitte um Angebot.

W. L. Piller, Leipzig, Windmühlstr. 26.

R a u p e n

von Cat. fraxini, ziemlich erwachsen, Dtzd. 1,90 M., Rh. fugax, vollständig erwachsen, Stück 2 M., in 8 Tagen Puppen Stück 2,40 M., Ende Mai erwachsene Raupen von Anth. yama-mai Stück 35 Pf.

Suche zur Zeit zu kaufen:

Eier von Act. luna, sowie Raupen von paranymphia, Limenitis und Apatura.

Rudolf Zerling, Laubegast-Dresden.

Gebrauchte, aber noch saubere

Insektenkästen

mit Glasdeckel, in der ungef. Grösse 40/28 cm, kauft

A. Kunze, Dessau, Askanische Str. 111.

— Im Tausch —

gegen besseres lebendes Material gebe einen Posten neuer Insektenkästen 30x60 cm, in Nut und Feder schliessend, lichtdicht, sehr elegantes Aussehen, gegen bar Stück 3 M. Porto extra.

Oskar Hübner, Naunhof i. S.

Las. pini Raupen, halb erwachsen 40 Pf., erwachsen 50 Pf., später Puppen 70 Pf. incl. Emballage.

Gustav Heberle, Mannheim, Windeckstrasse 10.

Freilandraupen

von B. trifolii Dtzd. 1—1,40 M. in Anzahl abzugeben.

25 Stück nordamerik. Düttenfalter, ungefähr 15 Arten, darunter 3 Stück gelbe Catocala, Papilio u. s. w. nur 2,70 M. franko. Cat. palaeogama, neogama, cerogama und cara, gespannt zu 1/3 Standinger.

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstrasse 41.

Sesia sphecoformis Puppen,

im Frassstück, Dtzd. 3 M. Porto frei. Auch Tausch, gegen Voreinsendung.

Oskar Hübner, Naunhof i. S.

Dilina tiliae Eier

Dtzd. 15 Pf., 50 Stück 50 Pf. Porto 10 Pf. Auch im Tausch.

Oskar Hübner, Naunhof i. S.

Mitglieder erhalten das Sammlungsverzeichniss nebst Raupen- und Schmetterlings-Kalender von **A. Koch** gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Spinneife Raupen

von hera Dtzd. 1,50 M., Raupen von ilia 1/2 Dtzd. 1,25 M. Eier von tiliae Dtzd. 15, vinula 10 Pf. excl. Porto u. Verpack. Betrag nach Empfang.

F. Seyler, Pankow-Berlin, Berlinerstr. 38.


Raupen von Bomb. catax

Dtzd. 80 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf. empf.

H. Littke,

Breslau, Klosterstrasse 83.

Im Tausche gibt ab:

Puppen von Eup. debiliata  **J. Gg. Tönges**, Offenbach a. M., Ludw. Strasse 88.

A. pernyi Eier

Dtzd. 15, 25 Stück 25 Pf., M. maturna Puppen Dtzd. 1,25 M., Porto besonders.

B. Matz, Peitz N.-L.

Erwachsene Raupen:

V. urticae 50 Stück 1,20 M., L. trifolii 20 Stück 1,20 M., Mal. castrensis 20 St. 1,20 M., S. pavonia, nach erster Häutung, 30 Stück 1,20 M. incl. Porto und Doppelbrief. Alles sofort lieferbar. Auch im Tauschwege.

C. Höfer sen., Klosterneuburg, Albrechtstrasse 31.

Centurie Parnassius mnemosyne, frisch, sauber gespannt, 10 M. Porto 70 Pf., Transportschachtel beizusenden, gegen Nachnahme.

J. Sever, Laibach, hauptpostlagernd.

Sofort abzugeben:

Puppen von Rh. melanaria pro Dtzd. 60 Pf. und Porto. Im Tausch gegen gebrauchte Briefmarken habe ich gespannte schöne Falter I. Qual., darunter viele bessere Arten, abzugeben. Gefl. Offerten sieht entgegen

Th Hackauf, Kattowitz, Ob.-Schl.

Puppen

von sicula Stück 20 Pf., Dtzd. 2 M., ferner 1 Dtzd. pityocampa bar 1 M., im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial 1,50 M. In Kürze yama-mai Puppen à Stück 60, Dtzd. 600 Pf. Porto etc. 30 Pf.

E. Pfannkuche, Eisleben.

Gesucht ca. 15 Stück

Raupen oder Puppen von Las. pini gegen bar.

Hesse, Mariannenhof bei Wriezen.

1. Inseraten-Beilage zu No. 5.

XVII. Jahrgang.

Heinrich Boecker-Wetzlar —
Institut zur Anfertigung mikroskopischer
Praeparate
sucht zu kaufen: Köpfe von *Pieris brassicae*, Feldgrillen, Hausgrillen, Kamelhalsfliegen, Köpfe von *Plusia gamma*, Ekto- u. Entoparasiten vom Mensch u. Tier, in Anzahl und in Spiritus

W. Junk in Berlin, N. W. 5,
Special-Antiquariat
für Entomologie.
Erwerb in den letzten Monaten die
Bibliotheken Mühlenpfordt, Pokorny,
v. d. Wulp und viele andere.
Grösstes Lager. Billige Preise.

Tötungsgläser,
stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen.
I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf.,
III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm
1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25,
III. 30, IV. 40 Pf.
Curt Siebenhüner, Halle a. S.,
Geiststrasse 34.

In letzter Zeit empfang aus
Australien über 23000 der schönsten
Käfer, fast nur grössere Arten in pracht-
voller Erhaltung. Ich bin infolgedessen
in der Lage, meinen so beliebten Serien
als neue hinzuzufügen die
Austral-Serie
enthaltend 50 verschiedene, fast nur
grössere und grosse Käfer von Neu-Süd-
Wales, genau bestimmt und tadello, zum
Preise von 7,50 M. franko bei vorheriger
Einsendung des Betrages. Ein derartig
günstiges Angebot australischer Käfer
ist bisher nie gemacht worden; der Kata-
logwert beträgt über M. 65,—. Keine
Centurien-Ware.

Friedrich Schneider, Wald (Rhld.)
Concurrenzlos
in Ausführung, Preis u. Qual. sind meine
entom. Bedarfsartikel als Fangnetze, Spann-
bretter, Tötungsgläser, Insektenkästen etc.
Reich illustr. Preisliste versende gratis,
auch über Palaearkt. u. Exot. Lepidoptera.
Wilh. Niepelt, Zirlau b. Freiburg,
Schlesien.

Felix L. Dames, Berlin W. 62
Grosses Lager
— entomologischer Literatur. —
**Spezialkataloge über jede
Insektenklasse.**
Letzte Erwerbung: Bibliothek des
spanischen Entomolog. Perez-Arcas.

Ich kaufe in jeder Anzahl:
Moma orion, *Cat. sponsa*, *Caloc. vetusta*
und *exoleta*, *Sph. pinastri*, *Hem. scabiosae*
(*Macrogl. fuciformis*), *Polyg. c-album*,
Troch. apiforme, *Amph. betularius*, *dou-
bledayaria* u. Zwischenformen und Raupen
von *Urap. sambucaria* und *Eug. autumnaria*.
E. Rey,
Berlin N., Invalidenstrasse 105 I I.

4-theil. zusammenlegbare Schmetterlings-
Fangnetze!
Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl.
Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 80 Pf.,
4-theil. *Schöpfnetze* mit abnehmbarem
Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für
Wassersfang 2,70 M., alles franko, empfiehlt
Th. Nonnast, Habelschwerdt
in Schlesien.

Achtung! **Neue praktische Acetylen-Köder- u. Lichtfanglaterne!**
Da es mir bislang nicht möglich war, eine praktische, gut handliche Köder-
und Lichtfanglaterne zu erhalten, so habe mir eine (bezw. 2 solche) von der Firma
Carl Stempel in Bunzlau

nach eigener Angabe konstruieren lassen, bin mit beiden Laternen sehr zufrieden und
kann dieselben meinen Herren Sammelkollegen auf's wärmste empfehlen. Dieselben
sind nun bei genannter Firma für jedermann erhältlich und zwar für verhältnismässig
billigen Preis. Die Köderlaterne ist sehr klein und eignet sich deren intensives Licht
sehr gut, um *Agrotis*-Raupen zu suchen; auch ist dieselbe, etwas kleiner geschraubt,
sehr praktisch zum Ködern. Die Lichtfanglaterne ist sehr hell, auf einen 2 Meter
hohen Stock, der in Stücke à 40 cm lang zerlegt werden kann, aufschraubbar und
samt diesem gut im Rucksack zu transportieren, zumal deren ganzes Gewicht sehr
gering ist. Der Stock hat unten einen Spieß, mittelst welchem die L. in die Erde
gesteckt und somit überall aufgestellt werden kann.
Pforzheim, 12. 4. 03.

Carl Dietrich, i. F. *Habermehl & Dietrich, Bijouterie-Fabrik*,
Mitgl. 1373.
Bezugnehmend auf obiges Schreiben stehe ich Interessenten mit Preislisten,
Abbildungen und diesbezüglichen näheren Mitteilungen auf Wunsch gerne zu Diensten.
Carl Stempel, Bunzlau, Technisches Versandgeschäft.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:
Lepidopteren-Liste 46 (für 1903) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten
Schmetterlinge aus allen Welttheilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Ge-
biete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*,
Geräthschaften, Bücher. Ferner 156 enorm billige *Centurien* und *Loose*. Die
systematische Reihenfolge dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der
neuen Auflage (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur be-
quemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme)
für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller.)** Die
Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 und Suppl. 22 (130 Seiten gross Oktav), ca. 22000
Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerthe
Centurien. Die Liste ist mit **vollständigem alfab. Gattungsregister** (4000 Genera
versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller.)**

Liste V. und VI. (84 Seiten) über europ. und exot. *Hymenopt.*, *Dipt.*, *Hemipt.*,
Neuropt. u. *Orthopteren* ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerthe billige *Centu-
rien*. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. *alfab. Gattungsregister* versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller.)
Listensendung gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**.
Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von
über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im **Handel** befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind,
so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden
Hoher Barrabatt. Auswahlensendungen bereitwilligst.

Berliner Entomologische Gesellschaft.
Sitzung jeden Freitag 8 1/2 Uhr
— im Fürstenberg-Bräu-Ausschank —
Rosenthalerstrasse 38.
Gäste stets willkommen!

Original-Sendungen exotischer Käfer,
sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa.
Friedr. Schneider, Wald, Rheinl.

Wer von den geehrten Herren Mit-
gliedern nennt mir in Tirol einen Ort,
der folgende Vorzüge vereinigt: (Sulden,
Trafoi, Heiligenblut, Schluderbach, Gossen-
sass, St. Anton, weil bekannt, ausge-
nommen)

Höhe Lage, 1000—1500 Meter, Wald,
schöne Spaziergänge mit gutem Fang
besserer Gebirgstiere (Schmetterlinge),
Gletscher und Schneespitzen müssen nicht
zu weit sichtbar sein. Gute saubere
Unterkunft und anständige, nicht zu teure
Verpflegung. Auskunft über Pfusch,
Roemml, Pfäferschäl und Ort bei Paufers,
aber in höherer Lage, besonders wün-
schenswert. Besonders ist Auskunft über
Kolm-Saigurn im Rauriser Tal erwünscht.
Gibt es dort noch Wald u. grüne Matten,
wie ist die Unterkunft pp. und fliegen
bessere Sachen dort. Portoauslagen er-
setze gern.
Rübesamen, Lauban, Oberlausitz.

Kaufe
Hofmann's Schmetterlingswerk,
II. Auflage und dto. *Raupenwerk*
und erbitte Angebote
A. Böttcher,
Berln C. 2, Brüderstr. 15.

Eier von Sat. pyri.
von grossen syrischen Dalmatiner-Faltern,
à Dtzd. 20 Pf., 12 Dtzd. 2 M., bei grösser-
er Abnahme nach Vereinbarung, habe
noch abzugeben. Später Raupen von
pyri, nach dritter Häutung (grün), à Dtzd.
1,50 M. Im Laufe dieses Monats grosse,
kräftige *Sm. quercus-Puppen*, von fach-
kundiger Hand gezüchtet und überwintert,
daher mit Sicherheit schlüpfend, p. Stck.
75 Pf., Eier davon Ende Juni à Dtzd.
1,20 M. Ende dieses u. nächsten Monats
kräftige, gesunde Puppen von *Cat. fraxini*
à Dtzd. 2,50 M., frisch geschlüpfte Falter
davon, spanweich, 1 Dtzd. 4 M. Im
Juni gesunde, kräftige Puppen von *Deil.
livornica* à 75 Pf., im Juli solche von
Deil. nerii à 80 Pf., im August solche
von *Ch. jasius* à 1 M. (Sommergeneration).
Auch andere Arten von Puppen u. s. w.
und steht Liste hierüber auf Wunsch
gern zu Diensten. Porto für Eier 10,
für Puppen mit Verpackung 30 Pf
W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Exotische Coleopteren,
besonders Australier, gebe ich jederzeit
gegen bessere europäische Falter (genadelt).
Gleich gegen gleich, franco gegen franco.
Emil Ross, Berlin N. 58,
Schliemannstrasse 25, I.

Ein *Morpho sulkowskyi* ♂
tadellos präch. Falter und 1 *Morpho
achillides* ♂ (leicht geschrammt aber
durchaus sammlungsfähig) verkaufe für
zusammen 3,50 M., eventl. tausche gegen
mir fehlende bessere Falter, Exoten oder
Palaearkt. Gell. Angeboten sieht ent-
gegen
Gust Laisiepen,
Solingen, Kreuzwegstr. 20, Rhnl.

Puppen

von Taumet. processionea à Dtzd. 1,10 M. und Emballage 60 Pf. Betrag im Voraus per Postanweisung. Solange Vorrat reicht.

Später Puppen von Vanessa antiopa, so auch andere Puppen, à Dtzd. 1,10 M. Porto und Emballage 40 Pf.

Josef Sever, Laibach, hauptpostlagernd.

Kräftige Puppen

von Cat. electa 1,20 M., nupta 75, Plus. c-aureum in Mullsäckchen eingesponnen, leicht schlüpfend, 80 Pf., Plus. cryson 1,20 M. per $\frac{1}{2}$ Dtzd.

Erwachsene Raupen von B. hylaeiformis im Frisstück 70 Pf., per $\frac{1}{2}$ Dtzd. ausser Porto.

Jos. Schlier,

München, Humboldtstrasse 22 II.

Nehme noch Bestellungen

entgegen auf matronula Eier von gefangenen ♀♀, Anfang Juli, Dtzd. 1,20 M., dumi Raupen nach 3. (vorletzter) Häutung, Dtzd. 1 M.

Puppen: aulica Dtzd. 60 Pf., ocellata 90 Pf., pithyocampa 2 M. Auch Tausch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, Ober-Schlesien.

Rhyp. melanaria Puppen,

nur kräftige Exemplare, à Dtzd. 60 Pf., später spannw. Falter in Düten, 1 Dtzd. (paarweise) 1,20 M. Porto und Verp. 20 Pf. auch in deutschen Briefm. zahlbar.

Nehme Bestellung an auf folgende Lycænen und zwar kommen nur tadellose Falter zum Versand: hylas, meleager ♂♂ ab. steevenii ♀♀ (echte dunkle Form), coridon und arion. Auch Tausch gegen bessere Falter oder Puppen.

Wilh. Blaha, Zawiercie, Russ.-Polen.

Eier von hebe,

von im Freien in Copula gefangenen Weibern stammend, Dtzd. 20 Pf., auch Tausch auf verschiedene andere Raupen oder Puppen, auch Eier. Vorrat genügend vorhanden. Futter alle niederen Pflanzen.

Carl Wagner, Liegnitz, Karthausstr. 13.

Kaufe Berge's Schmetterlingsbuch, neuere Auflage.

Habe abzugeben:

Raupen von Oeneria dispar, Falter von Van. polychloros, Larven und Cocons von Osmoderma eremita.

Lehrer Grund, Bodenbach.

— Raupen —

von S. pyri, klein, 25 St. 70 Pf., pavonia 25 St. 50 Pf., L. dispar, halberwachsen, 1 Dtzd. 20 Pf., E. lanestrtris, halberwachsen, 1 Dtzd. 20 Pf. Porto 20 Pf., keine Inzucht, alles kräftige Freilandtiere gibt ab.

Ferd. Klünger, Krems a. Donau.

Offeriere in Anzahl

Puppen von O. corsica, gesund u. kräftig, à Dtzd. 1,40 M., auch im Tausch gegen Catocala-Arten, Puppen oder auch Falter und anderes besseres Zuchtmaterial.

Anfang Juni gebe ab:

S. pyri Raupen, nach 3. Häutung, Dtzd. 1,50 M., gesunde Tiere.

P. Haubert, Löbtau-Dresden, Herbertstrasse 19.

Sicher befruchtete Eier

oder später Räu-pchen von doubledayaria gegen Eigsendung des Betrages, erstere 40 Pf. per Dtzd., hat abzugeben, auch in grösseren Posten.

Franz Tschiedel, Neustadt a. d. Tafelfichte, Böhmen.

Rasche Bestellung, da bald schlüpfen.

Deil. mauretania

aus neuer Sendung, spannw. oder tadellos präpariert, ♂ 4,—, ♀ 5,— M.

K. Dietze, Plauen i. Vglt.

Eine umfangreiche, gut gehaltene Schmetterlings-Sammlung ist wegen Todesfalles billig zu verkaufen.

J. G. Padel, Frankfurt (Oder).

Abzugeben:

Gesunde, kräftige Puppen von Habr. scita, à Dtzd. 3 M. Porto extra. Auch im Tausch gegen mir Convenierendes.

Herm. Grosse, Seifheunersdorf 287, Sachsen.

Habe eine Käfersammlung

billig zu verkaufen. Dabei sind in grossen Arten 342 Europäer, darunter die grössten und besten von Europa. wo notwendig ♂ und ♀. Dann sind 42 Exoten-Schaustücke, nur Riesen-Hirschkäfer, riesige Böcke und Cerambyciden, dabei 4 prachtvolle Rosenkäfer und andere Schmaragdiden. Sämtliche Käfer tadellos, in 2 Kästen 30—40 cm zum festen Preise von M. 25,— franko Emb. u. Porto bei Wilh. Sieber, Reichenberg, Böhmen, Perlgasse 19.

Billigste Bezugsquelle.

Sat. caecigena, erwachs. Raupen (Futter Eiche), Dtzd. 6 M., Puppen 8 M. p. Dtzd., bei Abnahme von 100 Stück bedeutend billiger. Raupen werden in grossen Postkistchen mit genügendem Futter geschickt. Serpentina Puppen 40 Pf. d. St. (schlüpft Hochsommer). Erst geschlüpfte Er. afra v. dalmata, genadelt (leicht zu spannen) 6 Stück 2,80 M., Agr. leucogaster dto. 2,80 M., Leuc. congrua 65 Pf. d. Stück. Prachtvolle croatica, ungesp., genad., $\frac{1}{2}$ Dtzd. 2,20 M., 1 Dtzd. 4 M., Rhod. cleopatra erw. R. pro 50 St. 7 M., dto. 100 St. 13 M., dilecta Puppen Dtzd. 6 M., oo var. renago Puppen 25 Pf. d. Stück (schlüpft Mitte Juni). Unbekanntes Firmen Nachnahme.

A. Spada, Zara, Dalmat.

— Caligula simla! —

Einen grossen Posten Puppen dieses seltenen indischen Spinners (n. Staud. 30 M.) gebe im Juli tauschweise oder gegen bar à Stück 4 M., bei über 4 Stück à 3,50 M. ab. Falter schlüpft noch in diesem Sommer, geht leicht Copula ein und sind Raupen mit Roskastanie zu füttern. Ebenfalls nehme auf Eier à Dtzd. 4 M. Bestellungen entgegen.

Oskar Hübner, Institut Atalanta, Naunhof.

Suche käuflich zu erwerben:

5 Dtzd. lebende Cetonia aurata und 2 Dtzd. Lucanus cervus (♂♂ und ♀♀).

R. A. Polak,

Amsterdam, Pl. Muidergracht 59.

Deil. v. grentzenbergi

befruchtete Eier ex Capri à Dtzd. 3,50 M. Futter: Euphorbia-Arten.

— Spil. v. fervida —

befruchtete Eier à Dtzd. 1,50 M. Futter: niedere Pflanzen.

Fritz Zickert, Via Nunziatella 6, Neapel, Italien.

In grösserer Anzahl gesucht:

Gelege, Nester und biol. Material von Obstschädlingen, Coloradokäfer, biolog. dto. Erdhummel, bis 100 Sesia myopaeformis, Carpo. funebrana, Cucullia argentea, Lycaena bellargus ♂♂, Sm. ocellata.

Gebe ab: Darwin, sämtl. Werke, ganz neu und bitte um Angebot.

Louis Buchhold, München, Naturwissenschaftl. Institut, Gernerstr. 12.

Wilh. Sieber,

Reichenberg, Böhmen, Perlgasse 19, offeriert

befruchtete Eier von Act. luna, per Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M. franko, unter 100 Stück Porto 10 Pf.

Gesucht:

Raupen von Lim. populi und ilia.
W. Off. an Wilh. Hoidegel, Lehrer, Dresden-A., Josephinenstr. 12 III.

Biete an:

Befruchtete Eier von A. hebe, Hep. lupulinus, Sat. pyri, Sat. pavonia; lebende Räu-pchen, später Raupen von Catocala dilecta, nupta, optata, Biston pomonarius, Bombyx lanestrtris. Erbittet Liste.

Daniel Lucas,

Auzay, par Fontenay-le-comte, Vendée.

Adressen-Veränderung:

Daniel Lucas,

Auzay, par Fontenay-le-comte, Vendée.

Anth. pernyi Eier waren schnell vergriffen; dies den geehrten Herren, welche auf Karte keine Antwort erhielten, hiermit zur gef. Kenntnis.

C. Modes, Chemnitz, Elisenstr. 40.

Den Herren, die keine Arctia caja Raupen erhielten, zur Nachricht, dass der Vorrat rasch vergriffen war.

Ich offeriere die Jahrgänge 8, 9, 12, 13, 14, 15 der Ent. Zeitschrift à 1,25 M. excl. Porto.

Th. Michaux in Speyer.

Vetusta-Eier geschlüpft, acaciae und spini-Aufträge werden erledigt. Alles andere vergriffen.

Max Sälz, Regensburg (Bayern), Kumpfmühlerstr. 47.

Raupen von Bomb. mori, klein 40, mittel 50, erwachsen 60 Pf. pr. Dtzd., später lebende Cocons und spannw. Falter in grosser Anzahl zu sehr billigen Preisen.

Jenen Herren, welche pyri Eier bestellten, zur gef. Nachricht, dass ich dieselben in Folge ungünstiger Witterung nicht liefern konnte.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied.-Oesterr.

Lebende Puppen,

lieferbar Juni.

Rh. cleopatra Dtzd. 2,40 M., St. 22 Pf., Van. egea Dtzd. 4 M., St. 35 Pf., ferner Las. otus Stück 90, Polia serpentina 85, Epim. ustula 55, Catocala dilecta 70, conjuncta 70, nymphaea 90, conversa 45, diversa 65, nymphagoga 28, Apop. spectrum 25, Croc. gaygeri 90 Pf. das Stück, im Dtzd. billiger. Porto und Packung extra. Tausch erwünscht.

Ubaldo Dittrich,

Wien II/L, Volkertstrasse 23.

— Kräftige Raupen —

von Parn. apollo (erwachs.) Dtzd. 1,20 M., 100 Stück 8 M., Puppen, (kräftig) Dtzd. 1,80 M., Raupen von Thl. acaciae Dtzd. 80 Pf., Puppen 1,20 M., Raupen von Thl. spini Dtzd. 40 Pf., Puppen 70 Pf., Raupen von Pl. variabilis Dtzd. 80 Pf., Puppen von Agr. augur Dtzd. 70 Pf., Puppen von Rh. detersa Dtzd. 1 M. Porto und Verpackung 30 Pf., hat in Anzahl abzugeben.

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9 bei Regensburg.

Eier:

Arctia hebe 1 Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., Sph. ligustri, Sm. tiliae und ocellata 1 Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf.

E. Reim, Lehrer, Liegnitz, Gartenstrasse 14 II.

Mache die Herren Sammler aufmerksam, dass im Laufe der Saison bei mir folgende befruchtete Eier zu haben sind: (Übernahme jetzt Bestellung darauf; Sendung erfolgt sogleich bei Erscheinen.)

Sat. pyri Dtzd. 15 Pf., 100 St. 1,20 M., Platysamia cecropia, Dtzd. 15 Pf., 100 St. 1,20 M., Teles polyphemus Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 2 M., Hyp. io Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2,40 M., Attacus cyntia Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M. Porto 10 Pf. im Brief.

Wilh. Sieber, Reichenberg, Böhmen, Perlgasse 19.

2. Inseraten-Beilage zu No. 5. XVII. Jahrgang.

Habe abzugeben in grösserer Anzahl:
Raupen von *L. potatoria*
per Dtzd. 60 Pf. oder auch im Tausch
gegen pyri- und spini-Eier oder Puppen
und Eier anderer mir conven. Arten.

O. Meyer, cand. pharm., Göttingen,
Friedländerweg 25.

Puppen von *Habr. scita*,
das Dtzd. 1,50 M. incl. Porto und Ver-
packung, gibt ab
Heinrich Schlegel, Steinschönau, Böhmen.

— Sicher befruchtete Eier —
von *doubledayaria*, per Dtzd. 40 Pf., so-
fort lieferbar, in grösserer Anzahl. Be-
stellungen bald erbeten, da bald schlüpfen.
Porto extra. Franz Tschiedel,
Neustadt a. d. Tafelfichte, Böhmen.

— *Miana ophiogramma* —
erwachsene Raupen im Frassstück, Dtzd.
2 M., spätere Puppen 2,50 M. Porto 30 Pf.
C. Habeneay, Giessen, Hessen,
Göthestrasse 46.

— Gesunde, kräftige Puppen von
Lim. camilla à 30 Pf., *Zyg. v. ochsen-
heimeri* à 40 Pf. sofort abgebar, ferner
im Juni *Rh. cleopatra* à 25, *Van. egea* à 40,
Macr. croatica à 65, *Deil. nerii* à 80,
livornica à 60, *Las. otus* à 80, *Polia ser-
pentina* à 80, *Mis. bimaculosa* à 35, *Epim.
ustula* à 60, *Cat. dilecta* à 70, *conjuncta*
à 70, *nymphæa* à 85, *conversa* à 50, *div-
ersa* à 70, *nymphagoga* à 40, *Spin. spec-
trum* à 30, *Crocallis gaigeri* à 80, *Biston
graecarius* à 50 Pf. Bestellungen nehme
schon jetzt entgegen.

Jul. Arntz, Elberfeld.

Nehme jetzt schon Bestellungen ent-
gegen auf

Eier von *Arctia flavia*
Dtzd. 1 M. Porto extra. Lieferzeit im
Laufe des Juni. Beträge erbitte erst
nach Empfang der Eier.
Wilh. Wedler, Darmstadt, Taunusstr. 23.

— *Sicula*-Puppen —
in grösserer Anzahl, das Stück zu 15 Pf.,
das Dtzd. zu 1,50 M. event. auch im
Tausch abzugeben. Porto u. Verpack. 20 Pf.
Tinzmann, Kuhnern b. Striegau.

Matronula-Eier,
100 Stück 10 M. auch im Tausch gegen
Puppen, Raupen oder Eier besserer Arten,
gibt ab A. Herrmann,
Heinrichau, Bez. Breslau.

Bläulings-Raupen
kauft während der ganzen Sammelaison
Ernst Krodol,
Würzburg, Rennwegerglaxisstr. 12.

Imp. promethea Puppen
Dtzd. 90 Pf., Porto etc. 30 Pf., gegen
Briefmarken. O. Lehnhardt, Schwiebus.

— *Agrotis praecox* —
Raupen, frisch gesammelt, à Dtzd. 80 Pf.
Tausch sehr erwünscht.
A. Winterstein, Breslau II, Zobtenstr. 30 II.

R a u p e n
von *L. sibilla* Dtzd. 40, *P. syringaria*
Dtzd. 90 Pf. Puppen von *Bomb. v. sicula*
à Stück 20 Pf. Porto und Packung extra.
Tausch erwünscht.

Wilh. Stöter, Braunschweig, Königstiegl. 3.
Lymantria dispar
Raupen abzugeben Dtzd. 25 Pf.
Karl Albrecht, St. Johann, Saar,
Paul-Marienstrasse 21.

100 Stck. Käfer in ca. 40 Arten, tadel-
los, gut gespiest u. richtig bestimmt, aus
Turkestan u. Kleinasien für 7,50 M. incl.
Porto und Verpackung. E. Funke,
Dresden-Blasewitz, Loschwitzerstr. 6.

Präparierte Caraben, billig.
Splendens, *rutilans*, *goldegi*, *rossii* etc.
Entimus imperialis à 40 Pf., 100 Stück
25 M. Himalaja-Buprestiden und Luca-
niden-Auswahl. Grosse Logusten und
Fenedoren. *Ornith. bordemani* à 10 M.,
richmondi à 5 M., *pegasus* à 5 M., *urvi-
liana* à 10 M., *groebus* à 6 M., grosse
agripina à 6 M., alle gespannt.
Josef Nejedly, Jungbunzlau, Böhmen.

Tausch.
Erwachsene Raupen und Puppen von
Artia purpurata über 100 Stück gegen
Exoten (Dütenfalter).

Entomol. Club Karlsruhe
per Adr. G. Elser, Werderstr. 73.

Call. hera Raupen,
nach letzter Häutung, per Dtzd. 1 M.,
50 Stück 3,50 M. Futter: Nessel, Rubus,
Schlehen. A. Wullschlegel,
Martigny-ville, Wallis, Schweiz.

— Raupen —
von *Zephyrus (Thecla) betulae*
im Tausche gegen anderes Zuchtmaterial
abzugeben.

Fritz Carpentier, Bücherfabrik,
Zürich, Schweiz.

Tausch.
Gegen IaTagfalter, auch gewöhnlicherer
Arten, offeriere folgende meistens e l.
Schmetterlinge: *D. apollinus*, *Th. v. dey-
rollei*, *D. chrysipus*, *M. larissa*, *D. nerii*,
E. ilicifolia, *P. gutta*, *P. circumscripta* u. a.
J. M. Dunnough, Berlin W., Kleiststr. 42.

Zu kaufen gesucht
eine Partie Exoten, selbige sollen zur
Wanddekoration verwendet werden, zahle
keine Liebhaberpreise, sondern Engros-
preise und bitte um gefl. Offerten mit
Preisangabe. P. Fliegner, Hildesheim.

Habe abzugeben:
Leuc. conigera 50 Pf., *lithargyria* 30,
Taen. gracilis 40, *Cl. vimalis* (zumeist
var. *obscura*) 100, *Xant. fulvago* und *ab-
flavescens* 40 Pf., *Urap. sambucaria* 1 M.,
alles per 1 Dtzd. gegen bar oder im
Tausch. — In der nächsten Zeit kann ich
liefern, frisch geschlüpf und spanweich:
Ag. signum, *fimbria*, *augur*, *triangulum*,
baja, *ditrapezium*, *stigmatica*, *xantho-
grapha*, *brunnea*, *occulta*.

E. Gradl, Liebenau i. Böhmen.

Exot. Falter:
Perak und Sumatra. Lauter ansehnliche
Sachen, 25 Stück 3 M., 50 St. 5,50, 100 St.
10 M. Centurie mit 60 Arten 15 M.
Einzelne Expl. von *O. brookeana*, *P. is-
wara*, *Cler. faunula*, *Char. jalysus* u. a.
Seltenh. Von *brook*, auch e. gz. Posten.

Palaearkten zu $\frac{1}{4}$ Stgr., u. a. Sm.
aust., *Rhyp. nebulosa*, *Arct. mannerh.*,
Agr. crassa, *grasl.*, *simpl.*, *Caradr. sel.*,
petr., *Amph. erebina*, *v. monolitha*, *eriopod.*,
Gram. var. bil., *Caloph. prod.*, *Thalpl. v.
ingrata*, *v. impura*, *chlorotica*, *Aeron. stein.*,
Palp. cestis, *Leuc. cauc.*, *Lagopt. eleg.*,
Arcte coer., *Cat. oberth. p.*, *Nodaria alph.*,
sordida, *mandar. u. v. a.*, s. auch No. 19
vor. Jahres.

Käfer: Perak und Sumatra, Centurie
mit schönen Lucaniden, Buprestiden etc.
9 M., Gespenstlaufkäfer je n. Grösse
2,50—4.— M., 1 Posten gideon, meist ♂♂,
80 Stück 10 M., *Call. cast.*, *Catop. opul.*,
Lep. stigma, *Leucoph. plag. u. Coryph.*
div. v. 6 mac. in Anzahl sehr billig.

Noch Prachtexemplare schöner Lucaniden.
Grosse, sowie bindfadendünne bzw.
schön gefärbte Gespensterheuschrecken,
blaugüne Laternenträger, Hymenopt.,
Spinnen etc. Jachan, Berlin-Friedenau,
Peter-Vischer-Str. 10.

Acid. pygmaearia Eier,
25 Stck. 1,50 franco.
F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Zygaenen,
besonders Aberrationen, auch
bessere Arten, suche ich zu erwerben.

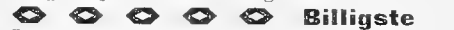
Auch tausche ich mit Seltenheiten gegen
mir fehlende.

Bitte um Angebote.

Clemens Dziurzynski, Wien

III., Grossmarkthalle.

Das  **Präparieren von Insekten** übernehme bei
sorgfältigster Ausführung.

 **Billigste**
Berechnung und schnellste Erledigung.
Anfragen unter O. 4444 an die Expe-
dition dieses Blattes.

Bomb. alpicola,
erwachsene Freilandraupen, à Dtzd. 4 M.,
kräftige Freilandpuppen à Dtzd. 5 M.
liefert in Mehrzahl, Ende Juni bis Anfang
Juli, nur gegen bar. Vorausbestellung
erbeten.

Vorbrott, Hauptmann,
Unter-Engstringen bei Zürich, Schweiz.

Insektenkasten
in Holz, mit ff. lackiertem, dauer-
haftem Holzmaserpapier überzogen,
sauber und elegant, mit **staubdicht**
schliessendem Falz- oder doppelt-
staubdichtem Patentverschluss, je
nach Grösse von M. 1,80 bis M. 4,50
à Stück. Ferner alle anderen entomol.
Utensilien billigst, empfiehlt
Jul. Arntz, Elberfeld, Harmoniestr. 9,
Lieferant der bedeutendsten
Entomologen.
Preisliste gratis und franko!

Abzugeben:
1 gebrauchter Insektenschrank, nuss-
baum imitiert, mit 20 Kasten, à 40×70
cm gross, für 80 M., incl. Verpackung.
Dto. 1 neues, hohelegantes Vertiko, echt
nussbaum, mit 30 Kasten, à 41×51 cm
gross, für 200 Mark.
W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schles.

Vereinsmitglieder, welche sich für
Hymenopteren, Rhynchoten, Myriapoden
und Arachnoiden vom bolivianischen
Hochlande und der östlich davon ge-
legenen tropischen Ebene interessieren,
wollen mir ihre Wünsche unter folgender
Adresse mitteilen:

José Steinbach, Viajero naturalista,
Santa Cruz de la Sierra, Republica de
Bolivia.

Schmetterlinge
werden billig und sauber gespannt, auch
andere Insekten jeder Art fachgemäss
präpariert. — Probeaufträge gratis.
Frl. Chr. Hinnners, Insektenpräparateurin,
Berlin W., Kurfürstenstr. 4 I.

**Insektenkästen,
Insektenränke,
Spannbretter**
fertigt als Spezialität in anerkannt
sauberer Ausführung
zu den billigsten Preisen
Hugo Günther,
G. Augustin Nachflgr., Gotha.
Preisliste mit Ia Zeugnissen steht
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40/47 cm,
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.
Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.
Tortleisten zu . . . Mk. 4,—.

1000 Käfer aus den Beskiden, Alpen und Ungarn, in mindestens 250 zumeist guten Arten, unpräpariert und unbestimmt, für nur 4 Mark.

Dieselben, präpariert, 8 M.

u. bestimmt 10 M. Porto und Packung extra.

Raupen von *O. dispar*, von ungarischer Lokalform stammend, spinnreif, Dtzd. 50 Pf.

In kurzer Zeit einige 1000 Räumchen von *A. caja*, Dtzd. 10 Pf. Porto extra.

Alois Zirps,

Neutitschein, Mähren, Titschgasse 19.

Denjenigen Herren, welche auf voriges Inserat Bestellung machten und nichts erhielten, zur Nachricht, dass trotz grossen Vorrates alles sofort vergriffen war.

Im Tausch.

Für *C. hera*, *A. plantaginis* oder *L. pruni*-Raupen habe noch einige Dtzd. *B. quercus*-Raupen abzugeben.

Carl Krähe,

Brandenburg a. H. Steinstr. 28.

Den geehrten Herren, welche *villica* Raupen und Puppen bestellt und keine empfangen haben, zur Nachricht, dass alle bald vergriffen waren.

Fr. Lieberoth, Liegnitz.

Allen Herren, welche keine Sendung erhielten, zur gefl. Nachricht, dass *A. caja* Raupen sofort vergriffen waren.

Vereinigung der Rosswieher Entomologen.

R. Hüller, Lehrer.

Allen Herren, welche Eier von *Pl. matronula* bestellten, zur Nachricht, dass in Folge eines Druckfehlers *matronula* Eier 100 Stück zu 1 M. angeboten sind. Es muss selbstredend heissen: 100 Stück zu 10 M. Die pp. Eier sind erst vom 15. Juni ab lieferbar, da dieselben von Freilandtieren stammen und der Falter erst zu dieser Zeit fliegt. Diejenigen Herren, welche mir Geld einsandten, können für 1 M. nur 10 Stück Eier bekommen und bitte per Karte sich nochmals zu melden.

August Herrmann, Heinrichau, Bez. Breslau.

„Zwittler von Agl. tau.“

Allen Herren Bewerbern zur Kenntnis, dass derselbe an Herrn Adolf Kluckauf in Hamburg verkauft ist.

Julius Mehler, Mühlhausen i. Th., Feldstrasse 132.

Ich bin bis 10. Juli verrest.

Dr. Max Wiskott,

Breslau, Kaiser Wilhelmstr. 69.

Papilio blumei

5,— bis 8,— M., androcles 14,—, sataspes 1,—, polyphontes 1,25, polydorus 0,90, gigon 1,—, *O. hephaestus* ♂ 2,50, ♀ 3,25, *Ceth. mirina* 1,50, *Lept. ennus* 0,60, *Char. affinis* 2,50, *Heb. celebensis* ♂ 0,70, ♀ 2,50, 100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 35 Arten mit *Pap. polydorus*, *sataspes* und anderen schönen Arten 15,— M., 50 St. 8,—, 25 St. 4,50, 50 Lepidopteren aus Sumatra in ca. 30 Arten mit *Pap. arjuna* 8,—, 25 St. 4,50, 25 dto. aus Queensland mit *E. cressida* 6,—, *Actias eudaemonia*, hochinteressant mit 13cm langen Schwänzen, 25,— M., *S. prometha* Puppen Dtzd. 1,— M.

Carl Zacher,

Berlin SO. 26, Cottbusenerstrasse 11.

Catocalen-Raupen

suche ich zu kaufen u. zw. 1 Dtzd. *fraxini*, 1 Dtzd. *nupta*, 1 Dtzd. *elocata*. Abzugeben *v. sicula* Cocons à 20 Pf. Auch Tausch.

Leopold Bohatschek,

Bielitz, Schneidergasse 19, öst. Schl.

Zu kaufen gesucht.

Fraxini-Eier und solche von anderen besseren *Catocalen*.

Franz Heinze, Bureau-Assistent, Halle a. S., Forsterstr. 51.

— Pernyi-Eier —

Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1 M. mit Porto, in 14 Tagen Raupen Dtzd. 40 Pf. m. Porto.

Wolff Zschau, Chemnitz i. S.

Puppen von *Amph. pyramidea* 1 M., *Bomb. quercus* 20 Pf. per Dtzd. Porto und Kästchen 20 Pf. In Kürze erwachs. Raupen *v. vetusta* Dtzd. 40 Pf. *Hermann Herold*, Leuben b. Dresden.

Lebende Puppen!

In diesem Monat lieferbar, teilweise schon jetzt vorhanden:

Pap. machaon (Südeur.)	St. 20, 4	St. 70 Pf.
Rhod. cleopatra	25, 3	70 "
Parn. apollo	25, 4	80 "
Ap. crataegi	8, 5	30 "
Lim. sibilla	10, 5	40 "
Polyg. egea	35, 4	120 "
Thecl. spini	15, 4	45 "
" acaciae	20, 4	60 "
Deil. livornica	80, 3	200 "
Macr. croatica	80, 3	220 "
Dier. erminea	40, 3	110 "
Las. quercus	8, 5	30 "
" v. sicula	25, 3	70 "
" trifolii	15, 6	70 "
Castr. quercifolia	20, 3	50 "
" v. meridionalis	40, 3	100 "
" populifolia	75, 2	140 "
Pach. otus	100, 3	260 "
Per. caecigena	120, 3	300 "
Anth. pernyi	20, 4	75 "
Thaum. pinivora	30, 3	80 "
" pityocampa	20, 3	55 "
Cran. ligustri	15, 3	40 "
Lith. ramosa	35, 3	100 "
Agr. fimbria	12, 3	35 "
Polia serpentina	100, 3	250 "
Misel. bimaculosa	30, 3	80 "
Plusia illustris	15, 3	40 "
" modesta	70, 3	200 "
Catoc. fraxini	30, 3	80 "
" nupta	15, 3	40 "
" dilecta	80, 3	220 "
" conjuncta	80, 3	220 "
" nymphaea	100, 3	260 "
" diversa	80, 3	220 "
" conversa	50, 4	180 "
" nymphagoga	40, 4	150 "
Geom. papilionaria	15, 3	40 "
Arich. melanaria	20, 3	50 "
Aretia purpurata	10, 6	50 "
" aulica	10, 6	50 "
Call. dominula	8, 4	30 "
Hyp. jacobaeae	8, 4	25 "
Ses. sphecoformis	30, 4	110 "
Ses. formicaeformis	25, 3	70 "
Coss. cossus	25, 3	70 "

sowie viele andere Arten. Spezialofferten werden auf Wunsch gern gesandt. Unbekannten nur gegen Voreinsendung des Betrages. Porto extra.

Oskar Hübner, Institut Atalanta, Naunhof.

— Anerkennungen: —

Besten Dank für die Sendung, selbst die Raupen haben die Reise tadellos überstanden. *F. v. L.*, Naugard.

Besten Dank für die coulante Erledigung meines Auftrags; dem noch rückständigen wollen Sie gefl. beifügen u. s. w.

A. M., Erfurt.

Raupen von *X. areola* Dtzd. 1 M., Verpackung mit Porto 20 Pf. *A. Seiler*, Organist, Münster, Westfalen.

Cat. paranympa Raupen, 4 bis 5 Dtzd., im Tausche mit nur besserem Zuchtmaterial kann abgeben, auch einzeln, nach Uebereinkunft.

Edm. Schulze, Ingenieur, Olvenstedt b. Magdb.

Agrotis praecox Raupen, Dtzd. 70 Pf. per Nachnahme excl. Porto und Emballage, gibt ab *Erich Wagner*, Breslau, Sandstr. 13.

Habe abzugeben gespannte, tiefschwarze Falter (♀) von *Boarmia ab. humperti* à Stück 1,75 M. Porto etc. besonders. Tausch gegen Falter und Zuchtmaterial erwünscht. *Erich Schacht*,

Brandenburg a. H., Klosterstr. 25.

Zu kaufen gesucht folgende Arten:

1. *Perissectis australasiae* (= *Pielus invarius* Walk = *Hepialus australasiae*). 2. *Porina australis*. 3. *Hectomanes* (Frans) *simulans*. 4. *Charagia splendens*. 5. *Pielus ingens* (= *erythrinus*). 6. *Pielus hyalinatus* (= *swainsonii*, = *imperialis*). 7. *Prietenia labyrinthica*. 8. *Phassus shamyli*. 9. *Gorgopis bacotii*. Jede Art am liebsten in Mehrzahl (Variationen). Auch in Düten. Eventuell Originalsendung austral. Heterocereren, bes. *Hepialiden* zum Ankauf gesucht.

Pfützner, Pastor, Sprottau, Schles.

Catocalen-Puppen:

(starke, kräftig entwickelte Puppen) *Cat. pacta* à Stück 1,20 M., *Cat. electa* ½ Dtzd. 1,20 M., 1 Dtzd. 2 M. (im grosser Anzahl). Erwachsene Raupen oder Puppen von *Rhod. fugax* à Stück 1,50 M. Porto und Packung 20 Pf. Letztere beiden Arten auch im Tausch.

J. Rackl, München, Klenzestr. 95/I.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein, Klingelpütz 49.

Ich bin von Haselhorst nach **Gumbinnen**, Proviantamt, verzogen.

Eggert, Proviantamts-Kontrollleur.

— Tausch. —

Offerierte kräftige *R. melanaria* Puppen à Dtzd. 70 Pf. in grosser Anzahl, ferner Eier von *A. luna* à Dtzd. 40 Pf., Porto und Emballage 20 Pf. Gebe beides lieber im Tausch gegen Puppen von *dominula*, *villica*, *hera*, *purpurata*, *hebe*, *L. sibilla*, *V. prosa* und andere gewöhnliche Arten. *Jul. Isaak*, Zawiercie, Russ. Polen.

— Eier von *luctifera* —

Dtzd. 25 Pf., Porto 10 Pf. gegen Briefmarken. *O. Lehnhardt*, Schwiebus.

Abzugeben

im Tausch in geringer Anzahl:

Raupen oder Puppen von *Las. quercus* var. *alpina*, *Agr. dahlia*. Erwünscht Zuchtmaterial von *A. tau* *v. nigerrima*, *Rh. fugax*, *Ocn. corsica* *v. sardoa*, *Od. sieversi* etc. *v. Nolte*, Neustrelitz.

Abzugeben in Anzahl halberwachsene Raupen von *Aret. caja* Dtzd. 1 M., *Las. potatoria* Dtzd. 60 Pf. Für Gesundheit derselben übernehme ich Garantie.

Albert Reichenbach, Gutach, Breisgau.

— *Parn. apollo e Bavaria* —

kräftige Raupen Dtzd. 80 Pf., in 8 Tagen schon Puppen 1,40 M. Porto und Verpackung 30 Pf. Tausch sehr erwünscht.

Adolf Deeg, Regensburg, Spiegelgasse 109/II.

Spilosoma sordida Eier, von Originaltieren aus den grajischen Alpen, fast ausschliesslich die schönen Varietäten *trifasciata* und *carbonia* ergebend, versende à Dtzd. 1 M. franko, jedes weitere Dtzd. 90 Pf. Zucht leicht, Futter Löwenzahn. Bitte sofort bestellen. *Bayer*, Sekr., Ueberlingen a. Bodensee.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

Insekten-Etiketten.

1 Bogen à 350 Stück, enthaltend die Namen der wichtigsten Insekten aller Ordnungen, 20 Pf., 10 Bogen 1,75 M.

G. Schreiber, Walddorf i. Sa.

Hermann Rolle,

Berlin N., Elsasserstrasse 47/48.

Soeben frisch eingetroffen:

Megasoma elephas (Elephantenkäfer) von Chiriqui, prachtvolle Stücke, ♂ 4 bis 6 M., nach Grösse, ♀ 2,50 M.

Megalorrhina v. eximia 2,50 bis 6,—, *Eudicella euthalia* 1,20 bis 5,—, *Nept. polychrous v. laeta* 2,— bis 3,—, *Plaesiorrhina vacua* 3,—, *Plaesiorrhina v. triplagiata* 1,20, *Conradtia principalis* 3,—, *Diplognatha montana* 1,50, *Diastellopalpus monopoides* —,80, *Diastellopalpus thomsoni* 1,—, *Heliocephalus hamadryas* —,80 bis 1,25, *Anachalcus aurescens* —,50, *Eulytus nodipennis* —,50, *Sternotomis ferretti* —,50 bis 1,—, *Ceropales conradti* —,80, *Phrynetopsis trituberculata* 1,50 bis 3,— M.

Vorstehende prächtige Arten und noch sehr viele andere, hochinteressante Tiere sind auch in folgenden Losen enthalten: 300 Käfer vom Nguelo (Waldgebirge von Usambara) 60 M. Weitere Lose von Nguelo enthalten je einige der obigen Arten; bei Entnahme mehrerer Centurien grösstmögliche Verschiedenheit. 200 Käfer Nguelo 20 bis 30 M., 100 Käfer Nguelo 10 bis 15 M., je nach Zusammenstellung. Alle Lose bieten eine gute Uebersicht der deutsch-ostafrikanischen Fauna dar. Versand gegen Nachnahme; Verpackung und Porto extra.

Goliathus giganteus

in frischen Stücken zu billigen Preisen offeriert

Heinrich E. M. Schulz,

Hamburg 22, Hamburgerstrasse 40.

Gebrauchte Insektenkästen,

4—5 Stück, gut erhalten, kauft per Cassa, **Friedr. Schneider**, Naturhistor. Institut, Wald b. Solingen.

Erwachsene Freilandraupen:

Sibilla 45, *Bomb. quercus* 50, *dispar* 20, *antiqua* 15 Pf. pro Dtzd., *Aret. caja*, halberw., 60 Pf., desgl. *Bomb. mori* 25 Pf. pro Dtzd., 100 Stück *mori* 1,25 M.

Puppen: *sibilla* 65, *Bomb. quercus* 70, *dispar* 30, *antiqua* 20, *marginaria* 25 Pf. à Dtzd. Bestellung auf *Bomb. mori* Cons nimmt jetzt schon an

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz, Voigtsstrasse 1.

Schmetterlingssammlung,

zu verkaufen, sehr gut erhalten, bestehend aus ca. 1100 Palaearkt. und 250 Exoten, darunter viele Seltenheiten. Die Sammlung ist untergebracht in 7 Kästen, 48×62 cm, 2 Kästen 40×46 cm, 2 Kästen 32×45 cm, sowie mehrere kleinere Kästen. Näheres durch

A. Richter, Lehrer, Stettin, Augustastr. 11 I r.

Raupen

von *Ap. iris* à Dtzd. 2 M., *Mel. maturna* à Dtzd. 1 M., letztere in beschränkter Anzahl abzugeben. Porto extra.

Rob. Hipp, Pforzheim, Thal 6.

☞ Eier: *pudibunda* Dtzd. 10, 100 Stück 60, ab. *concolor* Dtzd. 60, *tiliae* Dtzd. 15, *menyanthis* Dtzd. 20 Pf. Porto 10 Pf. — tau vergriffen.

Sofort abzugeben

— Malac. franconica —

grosse Raupen, Dtzd. 2 M., spinnreif 2,50, Juli: Puppen Dtzd. 3 M., *opacella* Puppen Dtzd. 1,50 M., *sepium* Dtzd. 1,50 M., *Eupith. chloerata* à Stück 30 Pf.

Raupen: à Dtzd. intermediella 40, *Lith. griseola* 60, *cucullatella* 60, *melanaria* 60, *Boarm. lichenaria* (*Mimicry*) Dtzd. 120, *spartiata* 60 Pf. Ende Juni: *prosa* 35, *castrensis* 50, Porto 30 Pf. Gesucht 2 Dtzd. *iris* Puppen gegen *franconica* Puppen.

H. Schröder, Schwerin i. Meckl., Wallstrasse 61 b.

— Endr. versicolora —

Raupen, von Freilandpaaren stammend, Dtzd. 50 Pf., 100 Stück 3,50 M., Porto und Verpackung besonders, offeriert auch im Tausch

Lehrer Mellendorf, Brandenburg a. H.

Gebe im Tausch

gegen anderes Zuchtmaterial ab: Raupen von *Nola togatalalis* und sehe gefälligen Angeboten entgegen.

H. Lass, Frankfurt a. M., Haidestr. 14.

Den vielen Herren Bestellern auf *Notod. argentina* Eier hierdurch die Nachricht, dass leider in diesem Jahre keine Eier davon abzugeben sind. Die abscheuliche Witterung verhinderte einen Anflug, der sonst gewöhnlich stattfand. Ich bitte die Herren hierdurch höflichst, ihre Bestellungen für später aufrecht zu erhalten.

— Im Juni und Juli — sind Eier von *Phorod. smaragdaria* abzugeben, 1 Dtzd. 50 Pf. Futter: Schafgarbe und Rainfarn.

W. Caspari II, Wiesbaden, Walluferstrasse 4.

Ocn. detrita Raupen

Dtzd. 70 Pf., Puppen Dtzd. 1,20 M., *Rh. melanaria* Puppen Dtzd. 90 Pf., *Ocn. corsicum v. sardoa* Puppen Dtzd. 2,50 M. Tausch auf Zuchtmaterial jeder Art erwünscht.

A. Raecke, Leipzig-Reudnitz, Gemeinestr. 32 II.

Sofort lieferbar:

Gesunde und kräftige Puppen von *Cat. fraxini* Dtzd. 2,25 M., Stück 20 Pf., *Cat. promissa* Stück 45 Pf. Grosser Vorrat. Porto und Verpackung 30 Pf. Nachnahme oder Vorausbezahlung. M. *castrensis* Raupen Dtzd. 45 Pf., portofrei.

Otto Schultz, Halensee bei Berlin, Lützenstrasse 10.

Entomol. Material zu verkaufen:

a. 45 Torfplatten (23×11 cm), dazu viele kleinere Stücke.

b. 70 Holzleisten für Doppelglaskästen mit Kork oder Torf ausgelegt, 58 cm lang, (gebraucht). Alles zusammen nur im ganzen abzugeben für 6 M., incl. Porto und Verpackung. Nachnahme.

Pfütznern, Pastor, Sprottau, Schlesien.

Raupen von *Aret. purpurata*

à Dtzd. 60 Pf. Porto und Verp. 30 Pf.

Edm. Weber,

Nürnberg 17, Kirchhofstr. 58.

Raupen von *Arctia purpurata*

Dtzd. 50 Pf. Porto und Kästchen 25 Pf.

O. Roitzsch, Nürnberg, Bogenstr. 25.

Zur Beachtung!

Gratis und franko versende an Coleopterensammler meine Preisliste über Namen- und Fundort-Etiquettes, dieselben können durch Tausch enorm billig von mir bezogen werden. Viele Anerkennungen, besonders da ich Laie bin im Druckereifach. Auch drucke gegen bar an andere Sammler.

J. Hirsch,

Berlin C. 54, Alte Schönhauserstr. 3 I.

Pl. cecropia Eier,

von grossen Faltern, Dtzd. 20 Pf., Porto 10 Pf., gibt ab

C. Irrgang, Potsdam, Moltkestrasse 49.

P. apollo Raupen,

erwachsen, in Anzahl, per Dtzd. 1,20 M., Puppen 1,80 M. Porto u. Verpack. 25 Pf.

Christ. Rummel, Regensburg, Krebsgasse B 37 III.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Neuheit!

Köderlaterne

(ff. vernickelt, bequem u. handlich) M. 5,00.

Acetylen-

Lichtfanglaterne

grosser Lichteffect

mit 2 m langem, zusammenlegbarem mit Erdspitze versehenen Bambusstock

M. 30,00.

— — Prima Zeugnisse. — —

Carl Stempel, Bunzlau,

Technisches Versandgeschäft.

Gegen bessere Briefmarken nach Kat. Senf 1903 nehme ich im Tausch: Besseres Zuchtmaterial, sowie gesp. Falter je ♂♀ von *Parn. delius*, *mnemosyne*, *P. daplidice*, *D. apollinus*, *D. vespertilio*, *hippophaea*, *celerio*, *nerii*, *livornica*, *Pl. matronula*.

Erich Rothe, Poessneck i. Thür.

Bozen-Gries, Südtirol, Villa Fortuna

sehr schön ausserhalb der Stadt gelegen, mit hübschem, schattigem Garten und prachtvoller Aussicht. Die günstigsten Plätze für Tag- und Nachtfang in unmittelbarer Nähe. Gut bürgerliche Pension. Ausführliche Auskunft erteile ich gern jederzeit.

F. Dannehl.

Entomol. Bedarfsartikel

wie Insekten-Kästen, Schränke, Spannbretter etc., darunter gesetzl. geschützte Neuheiten, liefert in sorgfältigster Ausführung und zu billigsten Preisen

Carl Pfeiffer, Freiburg i. B., Kirchstr. 38.

Sammelheim

— in Klausen, Südtirol. —

Zur kommenden Saison gestatte ich mir wieder, meinen seit einer Reihe von Jahren mit Vorliebe von Insektenstellern besuchten Gasthof „Zum Lamm“ in Erinnerung zu bringen. Pensionspreis von 3,50 M. an. Prospekte franko.

Siehe Entomologische Zeitschrift No. 6 und 11 vom Jahre 1895 und No. 5 ex 1899.

Gg. Kantioler.

Schmetterlingssammlung

im Katalog-Wert von ca. 5000 M. gegen bessere Briefmarken oder Briefmarkensammlung zu vertauschen.

L. Gompf,

Hamburg, kl. Schäferkamp 16 B II.

Käfer aus Natal

habe abzugeben; auf Wunsch Liste.

Georg Reineck, Berlin N. 58, Würtherstrasse 45.

Für Redaction: R. Calliess, Guben. Selbstverlag des Internat. Entomol. Vereins.

Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer—Berlin. Druck: H. Scholz, Guben. Schriftführer: Dr. jur. Kühn, Guben

Kassirer: Lehrer P. Hoffmann, Guben. Bibliothekar: Lehrer Walter, Guben.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber die Bistonen. — *Protoparce convolvuli*, L. — Bequemes Giftglas. — Mitteilungen. — Vereinsangelegenheiten. — Quittungen. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Ueber die Bistonen.

Thrazien ist ein rauhes Gebirgsland. Leider kenne ich es nicht aus eigener Anschauung, und den Griechen, deren Ansicht ich hier wiedergebe, erschien es vielleicht in der Vorstellung schlimmer, als es in Wirklichkeit war. Jedenfalls galt es ihnen als der Inbegriff des Rauhen und Unwirtlichen. In seinen schneebedeckten Gebirgen suchte man nach dem alten Sänger Homer die Wohnstätte des Nord- und West-Sturms, und die späteren Hellenen mochten genügenden Grund haben, auch über die wilden Sitten der Bewohner jenes Nordlandes, denen sie im oftmaligen Kampfe wohl oft das Feld räumen mussten, bittere Klagen zu führen. Wetterhart und eisenfest war jedenfalls das Geschlecht, das in den windumtosten Bergen hauste; als rau und wetterhart galt besonders der Stamm der Bistonen. — Doch was kümmern sich die Schmetterlingsfreunde um Thrazien? Was gehen sie die Bistonen an? Und doch. Von jenen thrazischen Bistonen führt ja eine Spanner-Familie den Namen, und kaum hätte sich für diese Sippe eine bezeichnendere Benennung finden lassen. Denn auch die in Frage stehenden Spanner sind ein mutiges, tapferes, hartes Geschlecht.

Noch ist der Winter nicht vorbei. Der Wald wird noch wild durchtost von dem kalten Gebrause der Winde aus Nord und West und Ost. Bisweilen zwar verspricht die Sonne mit ihrem verführerischen Schein bessere Tage und wärmere Zeiten. Da wagen es die ersten Blumen, sich diesen ersten freundlichen Sonnenblicken zu öffnen. Da wagen es auch die Bistonen, ihren Wintermantel abzuwerfen und aus ihrer schützenden Puppenhülle zu schlüpfen. Plötzlich sind sie da, geniessen flüchtige, vereinzelte Sonnentage, ertragen Wind und Wetter, überdauern, wie besonders auch in diesem unfreundlichen Frühjahr, Schneewehen und allerlei Ungemach, und trotz Nachtfrost und sonstiger Ungunst sorgen sie dafür, dass ihr tapferer Stamm nicht ausstirbt.

So möchte ich denn den werten Schmetterlingsfreunden von nah und fern einiges aus meiner zwar nicht

überaus langen, aber doch mehrjährigen Erfahrung vorplaudern über die Bistonen. Mögen es sich denn also die Wissenden gefallen lassen, schon Bekanntes noch einmal zu vernehmen. Die weniger Unterrichteten aber sind vielleicht dankbar für das hier Gebotene. Eigene Erfahrungen und Beobachtungen sollen es zunächst sein, was ich hier bringe. Aber daran möchte ich anschliessen, was ich anderen verdanke und auch mir bis vor Kurzem unbekannt war.

Ich beschränke mich in der Hauptsache auf diejenigen unter den Bistonen, die in der Magdeburger Gegend gefunden werden. Bis vor 3 Jahren wusste man hier wohl nur von *Bist. hirtarius*, *Bist. stratarius* und *Bist. zonarius*. Wenigstens für den engeren Kreis meiner Freunde war es ein unerwarteter Fund, als zu diesen 3 Species plötzlich auch noch *Bist. pomonarius* und *Bist. hispidarius* als auch hier heimisch entdeckt wurden. Unsere fleissigen Beobachtungen seitdem weichen zum teil nicht unwesentlich ab von den Notizen, die Berge übereinstimmend mit Hofmann über die Flugzeit bringt.

Es sei gestattet, in diese Unterhaltung über die Bistonen auch den nahestehenden Spanner *Phigalia pedaria* mit hineinzuziehen. Er eröffnet ja durch sein frühzeitiges Erscheinen den Reigen im Chor der Schmetterlinge. Er ist ja der Harten Härtesten und unter den Ausdauernden der Dauerhafteste. — Kaum ist die Erde frei von Schnee, kaum versucht die Sonne wieder wärmere Strahlen zu schicken, da etwa vom 10. Februar an zeigt sich auch schon *pedaria* frisch geschlüpft, bald an den Zweigen noch unbelaubten Strauchwerks hängend, bald breit dasitzend und leicht sichtbar an einen Baumstamm angeschmiegt. Allerdings leicht zu finden ist nur das Männchen. Das flügellose Weib aber wird dem Auge nur selten sichtbar. Ich habe ihm nachgestellt, bei Tage und gegen das Abenddunkel zu. Gefunden habe ich in den letzten 3 Jahren überhaupt nur ein Weibchen, während ich in demselben Zeitraum über 30 Männchen mit nach Hause genommen habe. Also etwa um die

Mitte des Februar erscheint *pedaria* zuerst, und um die Mitte des April, vielleicht sogar noch gegen das Ende desselben kann man frische Exemplare davon finden. So umschliesst *pedaria* den ganzen Zeitraum, in dem die hier heimischen *Biston* anzutreffen sind.

Hirtarius zeigt sich vereinzelt bei uns wohl schon im März, doch sein häufigeres Vorkommen hier fällt erst in den April. Dagegen ist der März in der Magdeburger Gegend die eigentliche Zeit für *pomonarius*, der hier in den letzten Jahren nicht gar selten von ca. 15. März bis etwa 5. April in männlichen und weiblichen Stücken gefunden ist. Immerhin zeigt sich das Weib auch bei dieser Art seltener, als der Mann. Einer meiner Freunde fand in diesem Jahr an einem Nachmittage kurz nach Mitte März 8 frische und gut entwickelte Männer, ich einige Tage später 4 Männer, die aber nur zum Teil für die Sammlung brauchbar waren. Ich habe beobachtet, dass sowohl bei der Aufzucht, wie auch im Freien vielfach gerade bei dieser Art Verkrüppelungen der Männer vorkommen.

Im vorigen Jahre wurden Weibchen von *pomonarius* hier etwas häufiger gefunden als dies Mal, und von 3 Herren geschah eine Aufzucht. Kurz nach Pfingsten schon hatte ich die Puppen. Trotzdem sie den ganzen Winter auf einem kalten, nie geheizten Bodenraum standen, schlüpfen die Falter schon vom 10.—27. Februar. Da erst nahm ich zu bequemerer Beobachtung den Behälter in mein Arbeitszimmer. Es krochen am 1. März noch 2 Männer und 6 Weiber aus und später auch nicht ein einziges Stück weiter. Neben den zahlreichen Verkrüppelungen der Männer wurde von uns allen dreien noch die fernere betrübende Beobachtung gemacht, dass viele Tierlein ihre Puppe überhaupt nicht verliessen. Ob etwa das nächste Jahr noch eine Nachernte bringt? (Fortsetzung folgt.)

Protoparce convolvuli, L.

Es ist gerade erstaunlich, mit welcher Zähigkeit gewisse Ansichten auch in der Entomologie sich halten. Zu diesen gehört die beliebte Wandertheorie, die von Zeit zu Zeit verstummt, um dann, wenn genaue Beobachtungen fehlen, wieder dreist und lustig verkündet zu werden. Herr *B. Theinert* (Ent. Zeitschr. XVI. 1903, p. 86) tut dies in reichlichem Masse. Nachdem er *P. convolvuli* nie im Frühling gefunden, so behauptet er, derselbe habe in Norddeutschland, d. i. in Lauban (Schlesien) bloss eine Generation, die von zugewanderten Exemplaren abstammt.

Zunächst macht Herr *Theinert* die Bemerkung, dass als ursprüngliche Heimat von *P. convolvuli* die Küste des Mittelmeeres zu betrachten sei, derselbe übrigens auch in Deutsch-Ostafrika und wahrscheinlich an der ganzen Ostküste Afrikas bis zum Kapland vorkomme. Hätte er sich die Mühe genommen, den neuen Lepidopteren-Katalog aufzuschlagen, so würde er gefunden haben, dass dieser Falter auch in ganz Afrika, auf Madeira, auf den kanarischen und azorischen Inseln, in Central-, West- und Süd-Asien bis Australien und sogar in Nordamerika vorkommt.

Doch zu Herrn *Theinert's* Wandertheorie: Im Frühling, meint er, ziehen die von Süden kommenden Falter weit nach Norden und legen hier die Eier ab, aus welchen sich im Sommer und Herbst die Schwärmer entwickeln. Verstärkt wird dieser Flug wohl auch noch

durch Zuzügler der zweiten Mittelmeergeneration. In Dalmatien überwintert wahrscheinlich ein Teil der Sommerpuppen und ergiebt die Frühlingfalter, während die Herbstfalter zur Fortpflanzung nach Afrika ziehen. Von dort erfolgt im Frühling eine Rückwanderung zur Verstärkung der ersten dalmatinischen Generation. Zum Schlusse aber ist eine Rückwanderung der Falter aus Deutschland nach dem Süden zur Begattung und Eierablage nicht ausgeschlossen.

So weit Herr *Theinert*. Es hat ihm offenbar viel Mühe gekostet, sich diese Hin- und Herwanderei zurecht zu legen. Wäre es denn nicht angezeigter gewesen, sich ein wenig in der Literatur Rats zu erholen?

Bei *Bartel* (Pal. Gr.-Schm. II. 39) z. B. ist zu lesen, dass die Raupe von Mitte Juli bis Ende September, seltener noch Oktober und Anfang November lebe (also in zwei Generationen), der Falter aber von August bis Oktober, oder aus überwinterten Puppen im Mai und Juni, ausnahmsweise auch im Juli auftrete.

Dem entsprechen die Verhältnisse in Ungarn. Bei uns erscheint der Falter von Ende Mai bis Anfang Juli, aus seinen Raupen (Juli-August) entwickelt sich die zweite Generation (Anfang August bis Ende September), deren Raupen (Mitte September bis Mitte Oktober) als Puppen überwintern.

P. convolvuli bringt sich also selber durchs Leben und ist nicht auf Herrn *Theinert's* complicierte und geistreiche Wandertheorie angewiesen.

Es mag ihm indessen zur Beruhigung dienen, dass auch der berühmte Lepidopterologe *Boisduval* noch 1874 (*Spécies pén. d. Lépid. I. 6*) behauptete, dass weder *Acherontia atropos* L. noch *P. convolvuli* in Europa heimisch sei. Freilich trat ihm *Kesferstein* (Stett. Ent. Zeit. 1876. 236.) scharf entgegen, indem er den richtigen Grundsatz aufstellte, dass jeder Falter als heimisch zu betrachten sei, der bei uns in irgend einer Form überwintert, somit die Art erhält und fortpflanzt.

Nun braucht Herrn *Theinert* nicht das Herz zu bluten, dass die bei der Kartoffelernte zuweilen massenhaft vorhandenen Puppen im Freien zu Grunde gehen. Gewiss nicht. Sie überwintern und liefern im Frühling den Falter, der allerdings seltener ist als im Herbst; denn viele Puppen scheinen in der Tat umzukommen.

Alle seine Schlussfolgerungen sind falsch, bloss in dem Einen und Einzigen hat er recht, dass sich nämlich die Raupe tagsüber nicht verberge; sie nährt sich auch am Tage; ihre Futterpflanze ist aber so niedrig, dass es den Anschein hat, als habe sich die Raupe versteckt.

Es will mir scheinen, dass die Schmetterlingssammler sich ausschliesslich mit dem Züchten etc. befassen und sich um die Literatur ganz und gar nicht kümmern. Wenn sie eine Theorie brauchen, machen sie sich selber eine: Phantasie ist ja genug vorhanden.

L. v. Aigner-Abafi, Budapest.

Bequemes Giftglas.

Die Anfertigung eines solchen beschreibt ein Mitglied in No. 1 dieses Blattes (XVII. 1903). Sein Verfahren ist jedoch zu umständlich. Meine Gläser werden weit einfacher hergestellt. Die Cyanstücke werden in Watte gewickelt, im Glase ein Wattedropf daraufgesetzt und auf diesem eine dünne etwa 3—4 mm starke Korkscheibe angebracht, welche etwas breiter als das Glas sein muss, damit sie fest sitzt. Und das Glas ist fertig. Versagt es

mit der Zeit, so wird es durch Aufgiessen von einigen Tropfen Essig wieder wirksam.

L. v. Aigner-Abafi, Budapest.

Mitteilungen.

75. Versammlung der Gesellschaft deutscher Naturforscher und Aerzte. Die diesjährige (75.) Versammlung der Gesellschaft findet in den Tagen vom 21.—26. September in Cassel statt, das schon einmal vor 25 Jahren die Ehre hatte, diese hochansehnliche Gesellschaft in seinen Mauern zu Gast zu haben. Den Vorsitz führt Herr Professor Van 't Hoff-Berlin. Die Geschäftsführung liegt in den Händen der Herren Prof. Hornstein, I. Geschäftsführer, Dr. med. Rosenblath, II. Geschäftsführer, Dr. med. Ad. Alsberg, Schriftführer, Bankier Koch, Kassensführer, sämtlich in Cassel. Die Vorarbeiten sind in vollstem Gange. Die ersten Einladungen, deren Zahl mehr als 20 000 beträgt, sind schon Anfang März zur Versendung gelangt. Die Tagesordnung für die grösseren Sitzungen liegt nunmehr vollständig vor und ist folgende:

I. Montag, den 21. September: 1. Allgemeine Sitzung.

1. Eröffnungsrede.
2. Begrüssungsansprachen.
3. Vortrag des Herrn Prof. Ladenburg aus Breslau über den „Einfluss der Naturwissenschaften auf die Weltanschauung“.
4. Vortrag des Herrn Prof. Dr. Th. Ziehen aus Utrecht über „Physiologische Psychologie der Gefühle und Affekte“.

II. Mittwoch, den 23. September: Gesamtsitzung der beiden wissenschaftlichen Hauptgruppen.

1. Vortrag des Herrn Prof. Dr. A. Penck aus Wien über „Die geologische Zeit“.
2. Vortrag des Herrn Prof. Dr. G. S. Schwalbe aus Strassburg über „Die Vorgeschichte des Menschen“.
3. Vortrag des Herrn Sanitätsrates Dr. M. Alsberg aus Cassel über „Erbliche Entartung infolge sozialer Einflüsse“.

III. Donnerstag, den 24. September: Sitzung der medizinischen und der naturwissenschaftlichen Hauptgruppe.

1. In der medizinischen: Lichttherapie.
 - a) Herr Dr. Paul Jensen (Breslau): Die physiologischen Wirkungen des Lichts;
 - b) Herr Prof. H. Rieder (München): Die bisherigen Erfolge der Lichttherapie.
2. In der naturwissenschaftlichen: Ueber naturwissenschaftliche Ergebnisse und Ziele der neuen Mechanik.
 - a) Herr Prof. Dr. Schwarzschild (Göttingen): Astronomische Mechanik;
 - b) Herr Prof. Dr. Sommerfeld (Aachen): Technische Mechanik;
 - c) Herr Prof. Dr. Otto Fischer (Leipzig): Physiologische Mechanik.

An sämtliche Vorträge schliessen sich Besprechungen an.

IV. Freitag, den 25. September: 2. Allgemeine Sitzung.

1. Vortrag des Herrn W. Ramsay aus London über „Das periodische System der Elemente“.
2. Vortrag des Herrn Prof. Dr. H. Griessbach aus Mülhausen i. E. über den „Stand der Schulhygiene“.
3. Vortrag des Herrn Geh. Rat Prof. Dr. E. v. Behring aus Marburg a. L. über die „Tuberkulosebekämpfung“.
4. Ansprache zur Schliessung der Versammlung.

Vereinsangelegenheiten.

XVII. General-Versammlung des Internationalen Entomologischen Vereins.

Es gingen folgende Anträge ein:

- 1) Anträge, welche eine Aenderung des Statuts bezwecken:

Von Mitglied 3063, Herrn Trédl in Heudorf, wird beantragt, den Jahresbeitrag von 5 M. auf 6 M. zu erhöhen.

Zur Begründung wird angeführt: „Unsere Vereinszeitschrift entspricht in ihrer jetzigen Ausstattung wohl den Anforderungen eines tausch- und kauflustigen Sammlers, bietet aber einem wissenschaftlich arbeitenden Entomologen wenig Neues. Unter Hintenansetzung des wissenschaftlichen Teiles haben die Inserate die Oberhand gewonnen, so dass unser Blatt auf das Niveau eines entomologischen Handelsblattes gesunken ist.“

Das starke Anwachsen der Mitgliederzahl hat eine eben so grosse Vermehrung der Inserate zur Folge gehabt, so dass für Artikel nur noch ein verschwindend kleiner Raum übrig blieb. Für 5 M. kann aber den Mitgliedern nicht mehr geboten werden, als es gegenwärtig geschieht. Nur durch die grösste Sparsamkeit war es möglich, die Vereinskasse aus ihren früheren Nöten zu erlösen und einen Reservefonds zu schaffen, welcher den Fortbestand des Vereins für alle Fälle sichert. Wünschen die Mitglieder eine Vermehrung des Inhalts unserer Zeitschrift und erklären sie sich für eine Erhöhung des Jahresbeitrages um 1 M., so schlägt der Vorstand vor, die Zeitschrift in den Monaten April bis einschl. September wöchentlich, nämlich am 1. und 15. je eine Hauptnummer, am 8. und 22. je eine Nummer von mindestens 4 Seiten Umfang, erscheinen zu lassen. Die Inserate würden sich nur unwesentlich vermehren und sich auf zwei Nummern verteilen; dadurch würde für Artikel ein ganz bedeutender Raum gewonnen werden. Zugleich würde dadurch die Ausführung des Wunsches zahlreicher Mitglieder, die Zeitschrift wöchentlich erscheinen zu lassen, wenigstens angebahnt.

Dagegen macht Mitglied 1482, Herr Franzel in Karlsbad, welcher der Erhöhung des Beitrages auf 6 M. zustimmt, den Vorschlag, die Zeitschrift dreimal monatlich, also am 1., 10. und 20. jeden Monats erscheinen zu lassen.

Von 12 Berliner Herren liegen folgende Anträge vor: „Die unterzeichneten Mitglieder stellen an die siebenzehnte Generalversammlung den Antrag, die Generalversammlung wolle beschliessen:

1. das Vereinsstatut wird dahin geändert, dass der Schlusssatz des Paragraph 7: **Behinderte Mitglieder können sich durch Vollmachtserteilung vertreten lassen, fortfällt.**
2. Der Paragraph 7 erhält folgenden Zusatz: **Alle 2 Jahre erfolgt durch die Generalversammlung eine Neuwahl der Vorstandsmitglieder; Wiederwahl ist zulässig.**
3. Der Verein ist in das Vereinsregister des Amtsgerichts zu Guben einzutragen.

Begründung.

Nachdem der Verein seinen ersten Vorsitzenden und Mitbegründer H. Redlich durch den Tod verloren hat, ist es ungewiss, in welche Hände die Leitung gelangt. Mag der neue Vorsitzende aber auch in die Fusstapfen des Heimgegangenen treten, mag er ihn an Eifer und Umsicht noch übertreffen, so kann man dennoch der Mitgliederschar das Recht nicht verkümmern, an seine Stelle eine andere Kraft zu setzen, falls ihre Mehrheit dies für erforderlich halten sollte. Wirft man nur einen Blick in irgend ein anderes Vereinsstatut, so wird man nirgends ein „Regiment auf Lebenszeit“ entdecken, wie es unser Verein geschaffen hatte. Dass dies ein Miss-

stand ist, erscheint klar und darum bedarf es zu dessen Beseitigung keiner weiteren Begründung.

Die im Paragraph 7 bisher zugelassene Vollmachtserteilung muss fallen, weil sie gegen Paragraph 38 des Bürgerlichen Gesetzbuchs verstösst. Die zwar zulässige Ausschaltung des Gesetzes durch die Satzung empfiehlt sich wegen Besorgnis des Missbrauchs nicht.

Dahingegen ist die Eintragung des Vereins in das Vereinsregister, wodurch der Verein Rechtsfähigkeit erlangt, zur zwingenden Notwendigkeit geworden, wenn man erwägt, dass der Verein ein Vermögen von mindestens 10,000 M. besitzt, und in Folge seiner vielfachen Geschäftsverbindungen leicht in die Lage kommen könnte, in einen Civilprozess verwickelt zu werden; welche ungeheuren Schwierigkeiten dann entstehen, sofern der Verein nicht eingetragen ist, davon können z. B. die Mitglieder der Entomologischen Gesellschaft in Berlin „ein Liedchen singen.“ Die geringen Eintragungskosten können bei dem hohen Etat des Vereins keine Rolle spielen; sie bilden eine einmalige kleine Ausgabe, die gegenüber den grossen Vorteilen nicht ins Gewicht fällt.

Georg Schumann, Mtgl. 1764. Reinhold Wick, Mtgl. 3145.

Adolf Grothe, Mtgl. 2882. Albert Müller, Mtgl. 2861.

Otto Jasch, Mtgl. 3303. F. Thurau, Mtgl. 826.

Otto Heinrich, Mtgl. 2529. Aug. Guhn, Mtgl. 2464.

H. Marowski, Mtgl. 1412. Alfred Richter, Mtgl. 3283.

„Orion“ C. Hanschmann, Mtgl. 1297.

Paul Kuhlmann, Mtgl. 3381.“

Zu den Anträgen 1 und 3 wird das Gutachten eines Rechtsanwaltes eingeholt und dasselbe der General-Versammlung vorgelegt werden. Der Vorstand ist aber der Ansicht, dass der oben angeführte Paragraph des Bürgerlichen Gesetzbuches nur auf eingetragene Vereine anwendbar ist, und bittet alle Vereinsmitglieder recht dringend, sich das überaus wichtige Stimmrecht nicht rauben zu lassen, sondern möglichst einmütig von der Erteilung der Vollmachten Gebrauch zu machen und dadurch zu zeigen, dass sie auch auf die fernere Ausübung ihres Rechtes grossen Wert legen. Laut Protokoll war die General-Versammlung in Stuttgart 1894 „einstimmig der Meinung, dass den abwesenden Mitgliedern dieses Recht gewahrt bleiben müsse.“ Das Gesetz verbietet die Vollmachtserteilung nicht, auch ist bisher noch kein Fall bekannt geworden, dass damit von irgend einer Seite „Missbrauch“ getrieben worden wäre.

Ehe das Bürgerliche Gesetzbuch in Kraft trat, legte sich der Vereins-Vorstand die Frage vor, ob es notwendig oder vorteilhaft sei, den Verein einzutragen zu lassen. Nach eingehenden Erwägungen nahm er davon Abstand, weil eine Notwendigkeit nicht vorlag und dem Vereine Vorteile aus der Eintragung nicht erwachsen; vielmehr wären den Mitgliedern eine grosse Reihe von Umständen und Erschwerungen, besonders bei Ein- und Austritt, daraus entstanden. Und soll die Rechtsfähigkeit nur dazu dienen, dem Vorstände die Anstrengung von Prozessen gegen die Mitglieder zu ermöglichen, so ist es doch wohl besser, es bleibt wie bisher. Auch für das Vereinsvermögen wird durch die Eintragung keine grössere Sicherheit geschaffen. Dasselbe ist in der hiesigen Städtischen Sparkasse derartig angelegt, dass der Kassierer keinen Pfennig ohne Quittung des Vorsitzenden herausbekommt.

Zwischen dem Antrage 1, welcher den meisten Mit-

gliedern das Stimmrecht ganz entziehen will, und der Begründung zu Antrag 2, welcher einer Verkümmern dieses Rechtes vorbeugen soll, scheint ein Widerspruch zu liegen. Dass auch unser Verein kein „Regiment auf Lebenszeit“ geschaffen hat, dürfte aus § 4, Absatz 8 und 9 des Statuts leicht zu ersehen sein.

2) Anträge, welche keine Statuten-Aenderung nötig machen:

Mitglied 3063, Herr Trédl in Heudorf, beantragt

a) zweckentsprechende Gruppierung der Inserate, damit es nicht nötig ist, um einer einzigen gesuchten Annonce willen alle 6 Seiten Inserate durchzulesen. Zur Durchführung dieser Gruppierung schlägt er die Kürzung des Termins für die Einsendung der Inserate vor.

b) Aenderung des Formats der Zeitschrift: dieselbe soll in handlichem Oktavformat erscheinen und die Inserate sollen in eine besondere Beilage aufgenommen werden, damit man dieselben beim Einbinden des beendeten Jahrganges ausscheiden kann.

Mitglied 2271, Herr Dietze in Plauen, beantragt

c) nicht nur Ein-, sondern auch Austritte im Vereinsorgane bekannt zu geben.

Die vorliegenden Anträge für die Wahl eines Vorsitzenden bringen sämtlich den Unterzeichneten in Vorschlag.

Zur Annahme von Vollmachten und damit zur Vertretung der abwesenden Mitglieder haben sich bereit erklärt:

Herr Rentier R. Calliess, Guben, Lindengraben.

Herr K. Dietze, Plauen (Vogtl.), Dobenastr. 108, I.

Herr Leop. Franzel, Karlsbad in Böhmen, Schulgasse, „Senefelder.“

Herr Stations-Vorsteher I. Cl. H. Jehn, Hamm in Westfalen.

Herr Buchdruckereibesitzer H. Scholz, Guben.

Herr Wilh. Seligmann, Wien VIII, Fuhrmannsgasse 7.

Herr Lehrer E. Walter, Guben, Pförtenerstr. 53.

Sämtliche Herren haben erklärt, bei der Wahl eines Vorsitzenden für den Unterzeichneten zu stimmen. Mit einer Erhöhung des Beitrages sind einverstanden die Herren Calliess, Franzel, Jehn, Scholz und Walter, wenn die Mehrzahl der Mitglieder dafür ist. Zu den Anträgen der Berliner Herren konnte von den Herren Vertretern noch nicht Stellung genommen werden, weil sie erst am 8. Juni hier eingingen.

Karten zur Erteilung der Vollmacht liegen der heutigen Nummer der Zeitschrift bei. Die Mitglieder werden gebeten, dieselben mit dem Namen und der Adresse des Bevollmächtigten zu versehen und sie recht bald zur Absendung zu bringen.

Tagsordnung:

1. Eröffnung der Versammlung um 10 $\frac{1}{2}$ Uhr vormittags.
2. Jahresbericht.
3. Wahl einer Kommission zur Prüfung der Vollmachtskarten.
4. Wahl einer Kommission zur Prüfung der Jahresrechnung für 1902/1903.
5. Rechnungslegung durch den Kassierer.
6. Antrag auf Entlastung für die Kassenführung.
7. Vorstandswahl.
8. Diskussion und Beschlussfassung über die durch das Vereinsorgan bekannt gegebenen Anträge.

(Fortsetzung in der ersten Beilage.)

1. Beilage zu No. 6 XVII. Jahrgang.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

9. Diskussion und Beschlussfassung über etwaige aus der Mitte der Versammlung zu stellende Anträge.
10. Wahl eines Ehrengerichts (§ 8 des Statuts).
11. Wahl des Ortes der nächsten General-Versammlung.

Paul Hoffmann
als stellvertretender Vorsitzender.

Quittungen.

Für das Vereinsjahr 1903/1904 ging ferner ein:

Der Jahresbeitrag mit 5 M. von No. 5 90 93 99 110 139
190 196 216 229 303 307 309 315 371 391 453 544 561 589
633 646 668 860 946 1113 1120 1153 1169 1182 1207 1312
1330 1382 1405 1408 1413 1454 1456 1475 1488 1571 1589
1609 1745 1786 1801 1877 1892 1910 1940 1959 1978 2001
2045 2106 2198 2215 2281 2351 2381 2400 2428 2441 2446
2448 2460 2513 2527 2535 2556 2588 2600 2632 2634
2639 2655 2681 2704 2724 2754 2823 2931 2971 2992 3003
3008 3045 3049 3104 3113 3123 3131 3141 3168 3169 3179
3186 3226 3232 3301 3398 3400 3403 3405 3406 3407 3409
3410 3411 3412 3413 3416 3417 3420 3422 3423 3426 3428
3429 3430 3432 3433 3436 und 3440.

Der Beitrag für das 1. Halbjahr mit 2.50 M. von No. 82
414 521 912 1064 1125 1148 1220 1226 1297 1377 1464 1567
1652 1690 1772 1821 1822 1945 1946 1972 2227 2229 2263
2274 2289 2290 2368 2388 2398 2445 2462 2631 2730 2838
2878 2880 2911 2973 3016 3127 3193 3211 3214 3218 3254

3272 3290 3318 3399 3401 3402 3404 3408 3414 3415 3418
3419 3421 3425 3427 3431 3434 3435 3437 3438 und 3439.

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 1567 2441 3398
3400 3401 3402 3403 3404 3405 3406 3407 3408 3409 3410
3411 3412 3413 3414 3415 3416 3417 3418 3419 3420 3421
3422 3424 3425 3426 3427 3428 3429 3430 3431 3432 3433
3434 3435 3436 3437 3438 und 3439.

Guben, Pfortenerstrasse 3,
den 6. Juni 1903.

Der Kassierer
Paul Hoffmann.

Neue Mitglieder.

Vom 1. April 1903 ab:

- No. 3436. Herr Carl Beuthner, Zwickau (Sachsen), Burgstrasse 25, I.
No. 3437. Herr Emil Oehme, Dresden (Altstadt), Pillnitzerstrasse 44, I.
No. 3438. Herr Richard Schmiedel, Zwickau (Sachsen), Annenstrasse 4 p.
No. 3439. Herr C. Schneidewind, Magdeburg, Gustav Adolfstrasse 27.
No. 3440. Herr W. Geest, cand. med. et rer. nat., Freiburg (Breisgau), Dreikönigstr. 44.
No. 3441. Herr Lucian von Matulic, Professor, Trebinje, Herzegowina.
No. 3442. Herr M. Salomon, Pankow-Berlin, Spandauerstrasse 2.
No. 3443. Herr Elseke, Cottbus, Brunschwigerstr. 28.

Vereinslager.

Die in No. 2 und 3 der Zeitschrift aufgeführten entomologischen Bedarfsartikel bezw. Schriften sind zu den dabei bemerkten Preisen jederzeit vom Lager erhältlich. **E. Walter**, Guben, Pfortenerstr. 53.

— Brephe, partenias —

Puppen, in Torfplatten eingesponnen, per Dtzd. 1 M.

Endrass, Regensburg G 50/51.

— D. vinula und E. lanestrus —

Raupen

im Tausch abzugeben; besonders erwünscht ist Zuchtmaterial der Seiden Spinner. **Reinh. Döpp**,

Frankfurt a. M., Neue Rothhofstr. 3.

— Plusia chryson —

(kräftige Puppen, einzeln in Gazebeutel eingesponnen) 1 Dtzd. 2,40 M. in grosser Anzahl.

Hadena gemea (kräftige Puppen) 1/3 Dtzd. 3 M., Porto und Packung 20 Pf. Chryson-Puppen auch im Tausch.

Fugax- und Catocalen-Puppen vergriffen. **J. Rackl**, München, Klenzestr. 95 I.

Gesucht:

Prima Falter in Anzahl von edusa, brassicae, polychloros, atalanta, **Sphinx** ligustri, ocellata, populi, euphorbiae, cosus, caja, quercifolia, chrysothorax und viele andere Arten im Tausch oder gegen bar.

O. Staudinger & A. Bang Haas,
Blasewitz-Dresden.

Eier:

matronula Dtzd. 1,20 M. auch Tausch.

Puppen:

promissa Stck. 35 Pf., pyramidea Dtzd. 1 M., Lar. l-nigrum Stck. 50 Pf., Not. tritophus (torva) Dtzd. 3 M., ligustri 1 M.
C. F. Kretschmer, Falkenberg O.-S.

1000 Stück Pl. cecropia

Raupen, kleinere Dtzd. 20 u. 30 Pf., nach 3. Häutung 40 Pf.

Van. atalanta Puppen in ca. 3—4 Wochen, Dtzd. 50 Pf.

Porto pp. 25 Pf., auch Tausch.

H. Raebel, Beuthen O.-S.,
Kleinfeldstr. 24.

Ap. crataegi-Puppen nicht mehr lieferbar, da die letzten Bestellungen zu spät eingingen. Rechtzeitig bestellen!!

Dannehl.

Abzugeben

Puppen von Ino pruni 40 Pf., B. populi 150 Pf., B. quercus 70 Pf. p. Dtzd.

Raupen v. B. castrensis 50 Pf., P. 80 Pf. p. Dtzd. Porto und Kästchen besonders. Tausch nicht ausgeschlossen.

Ernst Koch, Magdeburg-S.
Wolfenbüttelerstr. 15.

Freilandraupen

von B. trifolii und B. quercus eventuell Puppen hiervon zu vertauschen. Eier von Schwärmern und Ausländern bevorzugt.

Hans Grünwald,
Eisenbahnadjunkt, Geisenhausen,
Niederbayern.

Teile den Mitgliedern des löbl. Entom. Vereins mit, dass mein Gatte **Reinhold Michel**, Mitglied No. 2411 langer Krankheit aus diesem Leben geschieden ist.

Es wird daher folgendes Inventar gegen Meistgebot abgegeben das Werk: Die Gross-Schmetterlinge Europas von Prof. Ernst Hofmann, Jahrg. 1894, gebunden und noch ganz neu. Ferner eine Naturgeschichte der Säugetiere von Professor Gotthilf Heinrich v. Schubert, gebunden und in bester Ordnung, Jahrg. 1886, dann ein Jahrgang der entom. Zeitschrift, Zentral-Organ des Vereins, Jahrgang 1898-1899. auch ein oder zwei Jahrgänge des Naturalienkabinet, ein Schmetterlingskalender, ein kleiner Sammelkoffer und etliche grosse Schmetterlingskasten, gefüllt mit verschiedenen grossen und kleinen Schmetterlingen und Käfern, alles gespannt und in guter Qualität.

Angebote bittet die hinterbliebene Witwe an die Adresse zu richten
Anna Michel, Parchen b. Steinschönau in Böhmen.

Deutsch-Ostafrika-

Coleoptoren in frischen, tadellosen Stücken habe ich zu sehr niedrigen Preisen abzugeben. Centurie mit 50 Arten, darunter Anthia homoplata oder vitticollis, Scarites molossus, Teflus haquaardi, Sternocera funebris, Steraspis fastuosa, Phantasia brachyceroides, Ceroplessis adspersa und viele andere seltene Arten für 20 M., ferner 30 Cerambycidae in 15 meist grösseren Arten für 15 M., 20 Buprestidae in 10 meist grösseren Arten für 10 M., einschliesslich Porto und Packung. Alles richtig bestimmt. **Salomon**,
Pankow-Berlin, Spandauerstrasse 2.

Besitze aus vorjährigem Fang eine **Zygaena filipendulae**

mit verschiedenen langen Flügeln (vermutlich Zwitter), Oberflügel rechts 16,8 mm lang, Oberflügel links 14,7 mm lang, Unterflügel dementsprechend.

Welchen Wert hat das Tierchen?

Heinr. Sattler, München,
Lerchenfeldstr. 6.

Psychiden,

spinnreife Raupen oder Puppen: Ps. unicolor 85, helix, parthenogenet. Form, 150, crenulella vera (♂ von helix) 450, Ep. crassirorella 225, Typh. lugubris 425 Pf. Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen,
Südtirol.

Raupen von ligustri

à Dtzd. 40 Pf., vinula 40, leucostigma 40 Pf. (nach 3. Htg.), unter 2 Dtzd. versende nicht. Falter von luna à Stck. 60 und 50 Pf., io 50 Pf., yama-mai 75 Pf., auch Tausch. (Ligustri und vinula Eier waren schon geschlüpft.)

Er Carl, Erfurt, Adalbertstr. 2 II.

Habe auch im Tausch abzugeben:

Erwachsene Raupen von Hydroecia micacea 1,50, Puppen von Hadena scolopacina 2,50, Petilampa arcuosa 3,50 M. Alles per Dtzd. incl. Verp. Porto extra.
A. Siegel, Giessen.

Hiermit werden alle Herren Restanten zum letzten Male aufgefordert, ihren Pflichten nachzukommen, da ich sonst genötigt bin, anders einzuschreiten.

Fr. Pasourek, jetzt Steinschönau 646,
Böhmen.

Käfer aus Ungarn,

Alpen und den Beskyden, 1000 Stück unpräp. u. unbestimmt 4 Mark, dto. präpariert 8 Mark, dto. „ u. bestimmt 10 Mark, 1000 Lytta vesicatoria 2 M.

Raupen von A. caja 10 Pf. Dtzd.

Porto extra. **Alois Zirps**,
Neutitschein, Mähren,
Titschgaase 19.

Erbitte Bestellungen auf:

Pt. proserpina Raupen 2.65, Puppen 3,
D. vespertilio Raupen 2.75, Puppen 3.75, **Cat. puerpera** erw. Raupen 3.75, Puppen 4.50 M. p. Dtzd. Porto 25 Pf.
F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Den geehrten Herren, welche A. Cynthia-Eier bestellten, bitte ich um Geduld. Falter sind noch nicht geschlüpft.

Max Rudert,
Chemnitz, Mühlenstrasse 47.

Raupen

von V. polychloros Dtzd. 35 Pf., 100 St. 2,50 M., L. pini Dtzd. 50, Puppen 60 Pf. Porto und Kästchen 25 Pf.

Den werten Bestellern von Arct. purpurata Raupen zur Nachricht, dass dieselben sofort vergriffen waren.

Otto Roitzsch, Nürnberg, Bogenstr. 25.

Eier:

p. 25 Stck.: Zyg. transalpina 50, achilleae v. bellis 60, v. polygalae 50, N. punctata 55, Gr. algira 75, Herm. erinalis 90. Acid. pygmaearia 1,50, Pell. calabraria 60, Porto 10 Pf.

Räupchen: A. maculania nach II. Htg. 3,25 M. p. Dtzd., A. pygmaearia 1,25 M. p. Dtzd.

Raupen N. lividaria 1,75, Catoc. puerpera klein 2,75, erwachsen 3,75 M. p. Dtzd., B. catax 1 M.

Puppen: C. capucina 3,75, N. lividaria 2,25 L. celtis 1,75 M. p. Dtzd. Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Puppen

von Th. quercus, Bomb. populi, C. sponsa und C. promissa hat abzugeben gegen bar oder auch im Tausch gegen bessere Arten

Entom. Verein Orion
pr. Adr. F. Gramann, Erfurt, Adalbertstrasse 13.

Meine Adresse ist vom 15. 6.

Fröhlichgasse 20.

Dies meinen geehrten Tauschfreunden zur Kenntnis.

Wilhelm Liewehr, Neutischein, Mähren, Neustrasse 25.

— Hadena scolopacina —

Raupen 2 M., Puppen 2,50 M. das Dtzd. Tausch erwünscht.

Karl Stadelmann, Giessen, Hessen, Frankfurterstrasse 11.

Puppen von Thecla spini Dtzd. 50 Pf., auch im Tausch. Porto und Verpackung 20 Pf.

Jos. Eckert, Weichs 78 b. Regensburg, Bayern.

Schaustücke!

1 ♂ ♀ O. brookeana, gespannt 10 M., ♂ 3, ♀ 7 M., 1 ♂ O. ab. amphrysus Düte, 7 M., 1 ♂ Morph. cypris, gespannt, 3 M., 1 Zeuxidia ab. doubledai, pas. u. gesp., 5 M., Callim. inachis, superb., Düte, 2,50 M., ebenso folgendes alles in Düte. Dan. tytia 1,75 M., Pap. memnon ♂ 60 Pf., ♀ 1,20 M., severus 80 Pf., 1,50 M., nychel 70 Pf., 2 M., Pap. gilolensis ♂ 5 M., montanus 2 M., Charax. baja 80 Pf., athamas 60, Discoph. lepida 5 M., Th. odana, gross, 1,50, Lymph. canescens 3, 4 M.

Riesen-Hestien. Cadelli 5, leuconoe 2,50, Ideops. daos 1,50, Hebom. celebensis 1,50, Discoph. celinde, gross, 2, Amath. ottomana 6 M. Packung extra. Nachnahme.

F. Osc. König,
Erfurt, Johannesstrasse 72.

Eier von Cat. alchymista, 1 Dtzd. 80 Pf. Futter: Johannitrieb der Eiche oder deren Schösslinge (Stockauschläge). Eier von L. ramosa, 1 Dtzd. 50 Pf. Futter: Geisblatt. Puppen von Ph. smaragdaria 1 Dtzd. 5 M., 1 Stück 50 Pf. Porto und Packung extra. Bei Bestellung von 5 M. ab Porto pp. gratis. Versand gegen Nachnahme bei mir unbekanntem Herren.

W. Caspari II, Wiesbaden, Walluferstrasse 4.

Abzugeben gesunde und kräftige Puppen von Lyc. damon 1,80 M., Lyc. coridon 1,20 M. pro Dtzd. so lange Vorrat reicht. Porto und Verpackung 30 Pf.

G. Jüngling, Regensburg K 11.

Raupen:

Rhyp. (Arctia) purpurata à Dtzd. 50 Pf., Puppen à Dtzd. 1 M., Sat. pavonia à Dtzd. 50 Pf. Grosser Vorrat.

Ch. Schwaiger, Augsburg III, Flurstrasse 41 c.

Gut befruchtete Eier

von A. luna Dtzd. 50 Pf., Porto 10 Pf., von Faltern aus import. Puppen stammend, offeriert in Anzahl

E. Vasel, Forstakademie, Hann. Münden.

Wer kann noch lebende Raupen von Cat. nupta und sponsa (je 5 bis 6 Stück) liefern?

Suche auch lebende Raupen von Am. betularia und anderen grösseren Spannern zu kaufen.

Larven, Puppen und Käfer von Osm. eremita und Gnorimus nobilis sind noch erhältlich.

Grund, Bodenbach, Böhmen.

Raupen von B. castrensis pro Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial hat abzugeben

Entomol. Verein Ohligs
pr. Adr. Emil Gross, Heipertz b. Ohligs, Rheinland.

Puppen

von Art. purpurata Dtzd. 1 M., Sel. bi-lunaria Dtzd. 50 Pf., Raupen von Agl. tau Dtzd. 35 Pf., Porto und Kästchen 30 Pf. gegen Nachnahme od. Voreinsendung.

J. Rotermundt, Nürnberg 17, Kirchhofstrasse 64 I.

Ende Juni habe ich spanweiche Falter von vellela und melanaria abzugeben, das Dtzd. 2,50 M. und 1,80 M. Eier von vellela 50 Stück 50 Pf. Porto und Emballage besonders.

Th. Franke, Kattowitz.

Raupen von O. antiqua à Dtzd. 25 Pf. Gespannte Falter von D. pudibunda ab. concolor à Paar 1 M.

In Ib und II. Qual.: Pap. antiphates 20, Cat. statira 10, irrigata 10, catilla 10, Del. eucharis ♂ ♀ à 25, T. nero 10, Col. julia 15, Heb. glaucippe 20, Hel. petiverana 20, Cat. hydaspes 25, Parth. gambrisius 30, Peridr. epinome 15, Morpho achillides 40, Nyct. patroclus 30, S. cecropia 30 Pf.

In I. Qual.: Sm. blomfieldia 25, Att. Cynthia (kl. Form) 20, A. peruyi ♂ ♀ à 25, A. luna ♂ ♀ à 40 Pf. p. Stück.

50 Stück gesp. exotische Falter in Ib und II. Qual. meist grössere und grosse Arten, ca. 40 Species, darunter P. var. evomon, aristotichiae, antiphates, Parth. gambrisius, Euploea, Heb. glaucippe, N. patroclus u. a. m. f. 4 M. Porto und Verpackung extra, gibt ab

C Kalbe, Weimar i. Thür.,
Wilh.-Allee 33.

Im Tausch

suche ich Lepidopteren, sogenannte Schularten in grosser Zahl, jetzt oder im Herbst zu erwerben und biete bessere Arten dafür. Angebote mit Stück- u. Geschlechtsangabe erbeten.

Leopold Karlinger, Wien XX/I,
Brigittaplatz 17.

Raupen von Ocn. dispar, halberwachsen à Dtzd. 25 Pf., später erwachsene 35 Pf. excl. Porto.

Leopold Franzel, Karlsbad,
Schulgasse, Senefelder.

Wer von den geehrten Herren Mitgliedern gibt mir freundlichst Auskunft über den Fang besserer Alpenschmetterlinge bei Pontresina. Auch wäre mir eine Auskunft über Privatquartiere in diesem Ort sehr erwünscht. Portoauslagen ersetze gern.

Rübesamen, Major, Lauban.

Den geehrten Herren Bestellern zur Nachricht, dass die gewünschten Eier geliefert werden. Cecropia und pyri werden in den nächsten Tagen versandt.

Actias luna sind zu Ende; ich ersuche die Herren, welche mir noch auf luna Eier Beträge sandten, um Nachricht, ob andere Eier oder der Betrag zurück gewünscht wird.

Wilh. Steber, Reichenberg, Böhmen,
Perlgasse 19.

PÜEPEN von quercifolia 1,20 M. Raupen von alniaria 1 M., gothica 60 Pf. per Dtzd. Porto etc. besonders.

Otto Petersen, Burg, Bez. Mgd.,
Coloniestrasse 49.

NB. Den Herren Bestellern von sibilla, syringaria und papilionaria Raupen zur gedl. Kenntniss, dass die Raupen grösstenteils angestochen waren. Die bestellten und zugesagten iris Puppen gelangen bis 1. Juli zur Absendung.

Pernyi-Eier vergriffen, dies allen Herren, die ohne Nachricht blieben, zur Kenntnis.

Wolf. Zschau, Chemnitz.

Den Herren Bestellern von pini Puppen und Eiern zur Nachricht, dass der Versand erst in einigen Wochen erfolgt.

Dresel, Sandhofen, Baden.

Bitte die Herren um Entschuldigung, welche Pl. matronula bestellten und keine erhielten, da dieselben sehr schnell vergriffen waren.

Rich. Ulbricht, Baumschulenweg
bei Berlin.

Den Herren Bestellern von ilia und hera zur Nachricht, dass mein Vorrat nicht hinreichte, alle zu befriedigen.

F. Seyler, Pankow-Berlin.

Von den vielen Liebhabern für Spil. sordida Eier konnte ich leider nur einen Teil bedienen. Hoffentlich kann ich im nächsten Jahr wieder abgeben.

Bayer, Sekretär, Ueberlingen.

— Offerierte —

kräftige, gesunde Puppen: iris à 30, Dtzd. 320, ilia à 35, Dtzd. 360, L. populi à 35, Dtzd. 360 Pf. Porto und Packung extra.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde.

NB. Allen Herren, die keine dominula Raupen und jacobaeae Puppen erhielten, zur Nachricht, dass erstere sich verpuppten, letztere sogleich vergriffen waren.

Quercifolia-Puppen sofort vergriffen. Dies den Herren Bestellern, welche keine Sendung erhielten, zur Nachricht.

Abzugeben: 2 Dtzd. fast erwachs. caja Raupen zus. 1,25 M., urticae R. 100 St. 1 M., 4 Dtzd. halb erwachs. pavonia R. zus. 2 M. (1 Dtzd. 55, 1/2 Dtzd. 30 Pf.) excl. Verpack. (10 Pf.) und Porto. Betrag nicht voreinsenden. Bei Bestell. Angabe der Mitgl.-No.

Pfetsch, Lehrer, Allmersbach b. Backnang.,
Württbg.

Eier

von Att. Cynthia 1 Dtzd. 15 Pf., 100 St. 1 M. (von import. Puppen).

Raupen von Arctia hebe 1 Dtzd. 20 Pf., 100 St. 1,50 M., Bomb. lanestrus, Oeneria dispar, Leuc. salicis 100 Stück 1 M.

Sph. ligustri und Sm. tiliae waren sofort vergriffen.

E. Reim, Lehrer, Liegnitz,
Gartenstrasse 14 II.

**Insektenkästen,
Insektenschränke,
Spannbretter**

fertigt als Spezialität in anerkannt
sauberer Ausführung
zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit 1a Zeugnissen steht
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40/47 cm,
mit Torfb. u. Glasd., in Nutu. Feder
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.
Tortleisten zu . . . Mk. 4,—.

Vereinsmitglieder, welche sich für
Hymenopteren, Rhynchoten, Myriapoden
und Arachnoiden vom bolivianischen
Hochlande und der östlich davon gelegenen
tropischen Ebene interessieren,
wollen mir ihre Wünsche unter folgender
Adresse mitteilen:

*José Steinbach, Viajero naturalista,
Santa Cruz de la Sierra, Republica de
Bolivia.*

Das  **Präparieren von Insekten** übernehme bei
sorgfältigster Ausführung.

Billigste
Berechnung und schnellste Erledigung.
Anfragen unter O. 4444 an die Expedi-
tion dieses Blattes.

Bomb. alpicola,

erwachsene Freilandraupen, à Dtzd. 4 M.,
kräftige Freilandpuppen à Dtzd. 5 M.
liefert in Mehrzahl, Ende Juni bis Anfang
Juli, nur gegen bar. Vorausbestellung
erbeten.

*Vorbrod, Hauptmann,
Unter-Engstringen bei Zürich, Schweiz.*

Insektenkasten

in Holz, mit ff. lackiertem, dauer-
haftem Holzmaserpapier überzogen,
sauber und elegant, mit **staubdicht**
schliessendem Falz- oder doppelt-
staubdichtem Patentverschluss, je
nach Grösse von M. 1,80 bis M. 4,50
à Stück. Ferner alle anderen entomol.
Utensilien billigst, empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld, Harmoniestr. 9,
Lieferant der bedeutendsten

Entomologen.

Preisliste gratis und franko!

Heinrich Boecker-Wetzlar

Institut zur Anfertigung mikroskopischer
Präparate

sucht zu kaufen: Köpfe von *Pieris bras-*
sicae, Feldgrillen, Hausgrillen, Kamel-
halsliegen, Köpfe von *Plusia gamma*,
Ekto- u. Entoparasiten vom Mensch u. Tier,
in Anzahl und in Spiritus

W. Junk in Berlin, N. W. 5,

Special-Antiquariat
für Entomologie.

Erwerb in den letzten Monaten die
Bibliotheken Mühlentfordt, Pokorny,
v. d. Wulp und viele andere.

Grösstes Lager. Billige Preise.

**Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 34.**

Etablirt 1878. — () — Etablirt 1878.

Liefert als Spezialität:

Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
**Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,**

in bester Qualität,
**Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls**
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem
gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des
Internat. Entomolog. Vereins und der
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 × 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird
übernommen.

Insekten-Etiketten.

1 Bogen à 350 Stück, enthaltend die
Namen der wichtigsten Insekten aller
Ordnungen, 20 Pf., 10 Bogen 1,75 M.

G. Schreiber, Walddorf i. Sa.

Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen.
I. 45 × 110 mm 50 Pf., II. 55 × 115 mm 75 Pf.,
III. 65 × 130 mm 1,20 M., IV. 70 × 160 mm
1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25,
III. 30, IV. 40 Pf.

*Curt Siebenhüner, Halle a. S.,
Geiststrasse 34.*

In letzter Zeit empfang aus
Australien über 23000 der schönsten
Käfer, fast nur grössere Arten in prach-
tvoller Erhaltung. Ich bin infolgedessen
in der Lage, meinen so beliebten Serien
als neue hinzuzufügen die

Austral-Serie

enthaltend 50 verschiedene, fast nur
grössere und grosse Käfer von Neu-Süd-
Wales, genau bestimmt und tadellos, zum
Preis von 7,50 M. franko bei vorheriger
Einsendung des Betrages. Ein derartig
günstiges Angebot australischer Käfer
ist bisher nie gemacht worden; der Ka-
talogwert beträgt über M. 65,—. Keine
Centurien-Ware.

Friedrich Schneider, Wald (Rhld.)

Felix L. Dames, Berlin W. 62

Grosses Lager

— entomologischer Literatur. —

**Spezialkataloge über jede
Insektenklasse.**

Letzte Erwerbung: Bibliothek des
spanischen Entomolog. Perez-Arcas.

Ich kaufe in jeder Anzahl:

Moma orion, *Cat. sponsa*, *Caloc. vetusta*
und *excolta*, *Sph. pinastri*, *Hem. scabiosae*
(*Macrogil. fuciformis*), *Polyg. c-album*,
Troch. apiforme, *Amph. betularius*, *dou-*
bledayaria u. Zwischenformen und Raupen
von *Urap. sambucaria* und *Eug. autumn-*
aria.

E. Rey,

Berlin N., Invalidenstrasse 105 I I.

4-theil. zusammenlegbare Schmetterlings-

Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl.
Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 80 Pf.,
4-theil. *Schöpfnetze* mit abnehmbarem
Leinwandbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für
Wasserfang 2,70 M., alles franko, empfiehlt

*Th. Nonnast, Habelschwerdt
in Schlesien.*

B. mori,

lebende Cocons, schön gefärbt, sortiert
gelb, crème, weiss und grün, 1 Dtzd.
50 Pf., Porto 25 Pf., 50 Stück 2,20 M.,
100 Stück 4 M. franko incl. Packung.

*Ed. Kudlicka, Král, Vinohrady No. 840
bei Prag, Böhmen.*

Gesunde, kräftige Puppen

im Juni von *Van. egea* à 40, *Macr.*
croatica à 65, *Deil. nerii* à 80,
livornica à 60, *Las. otus* à 80, *Polia ser-*
pentina à 80, *Mis. bimaculosa* à 35, *Epim.*
ustula à 60, *Cat. dilecta* à 70, *conjuncta*
à 70, *nymphaea* à 85, *conversa* à 50, *di-*
versa à 70, *nymphagoga* à 40, *Spin. spec-*
trum à 30, *Crocallis gaigeri* à 80, *Biston*
graecarius à 50 Pf. Bestellungen nehme
schon jetzt entgegen.

L. camilla und *Rh. cleopatra* vergriffen.
Jul. Arntz, Elberfeld.

Matronula-Eier,

100 Stück 10 M., auch im Tausch gegen
Puppen, Raupen oder Eier besserer Arten,
gibt ab

A. Herrmann,

Heinrichau, Bez. Breslau.

Bläulings-Raupen

kauft während der ganzen Sammelsaison

Ernst Krodol,

Würzburg, Rennwegerglaciistr. 12.

Rhyp. melanaria Puppen,
nur kräftige Exemplare, à Dtzd. 60 Pf.,
später spannw. Falter in Düten, 1 Dtzd.
(paarweise) 1,20 M. Porto und Verp.
2) Pf. auch in deutschen Briefm. zahlbar.

Nehme Bestellung an auf folgende Ly-
caenen und zwar kommen nur tadellose
Falter zum Versand: *hylas*, *meleager* ♂♂
ab. *stevenii* ♀♀ (echte dunkle Form),
coridon und *arion*. Auch Tausch gegen
bessere Falter oder Puppen.

Wilh. Blaha, Zawiercie, Russ.-Polen.

Raupen, im Freien gesammelt,
voraussichtlich Juni lieferbar: *Dasych.*
fasciata 100, *Thais polyxena* 80, *Sat.*
spini 120, *pyri* 150, *pavonia* 80 Pf. per
Dtzd., *V. urticae*, *io*, *L. salicis* Dtzd. 20 Pf.,
100 Stück 1,20 M. Porto extra. Falter:
Mel. maturna, spannweich, Stück 10 Pf.

Ubald Dittrich, Wien II/I,

Volkertstrasse 23.

Habe jetzt abzugeben:

Puppen von *Las. otus* à 90, *Cat. dilecta*
90, *conjuncta* 100, *conversa* 30, *diversa* 60,
nymphagoga 25 Pf. à Stück, in wenig
Tagen Puppen von *Deil. livornica* à 75,
M. croatica à 75, *Not. argentina*, Frühlings-
generation, gross und ganz anders aus-
sehend als Wintergeneration, à Stück 30,
12 Stück frei 2,50 M., später Hochsommer-
generation ebenso im Preis. Alle Puppen,
auch *croatica*, schlüpfen sehr bald. —
Anfang Juli Eier von *Las. otus* 25 Stück
1 M., kleine Raupen davon 1,20 M. à Dtzd.,
Juli-August Puppen von *Deil. nerii*, sehr
gross, à Stück 80 Pf., *Mam. cappa* 6 Stück
1,20 M. ohne Porto; mache bald noch
mehr andere Arten bekannt.

Franz Rudolph, Gravosa, Süd-Dalmat.

— Räupecen —

von *A. tau* à Dtzd. 20 Pf., *pavonia* nach
3. Htg., Dtzd. 30 Pf. Raupen von *A. pur-*
purata Dtzd. 60 Pf., Puppen Dtzd. 1,20 M.
Raupen von *polychloros*, mittl. Grösse,
Dtzd. 25 Pf. Porto als Brief 30, als
Muster 20 Pf.

Ed. Webel, Nürnberg 17, Kirchhofstr. 58.

Nola togatalis Puppen

sobort lieferbar, 1 Dtzd. 2,50 M., im Tausch
4 M., *Saturnia pavonia* Raupen, von im
Freien gesammelten Eiergelegen stammend,
in 2—3 Wochen lieferbar, etwas über
halb erwachsen, 100 Stück 2,50 M.,
50 Stück 1,50 M., 25 Stück 80 Pf.

*G. Wittich, Gonsenheim b. Mainz,
Kaiserstrasse 43.*

Mania maura,
spannweiche Falter, pro Stück 25 Pf.,
dispar Puppen Dtzd. 80 Pf., spannweiche
Falter Stück 8 Pf., Smer. ocellata Eier
Dtzd. 5 Pf., Räupechen Dtzd. 15 Pf. Porto
und Kästchen extra.

Rich. Dieroff, Zwätzen a. d. Elster.

Raupen

von *Cat. pacta* und *neonympha* gebe gegen
Meistgebot im Tausch oder gegen bar ab.
Weiter kann ich abgeben Raupen von
Sat. pavonia per Dtzd. 40 Pf. und solche
von *End. versicolora* per Dtzd. 50 Pf.
Auch Tausch.

E. Gradl, Liebenau i. Böhmen.

Achtung!

Die herrlichen, glänzenden Morphiden
Südamerikas sind wieder eingegangen.

Abzugeben: *M. cypris* 3,00, *sulkowskyi*
3,00, *amathonte* 2,50, *godarti* 7,50, *her-
cules* 1,75, *Prepona guorinai*, prächtiger
Schimmer, 2,— M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Puppen

von *c-aureum* Dtzd. 1,10 M. Ende Juni
Puppen von *yama-mai* Stück 50 Pf., Puppen
von *japonica* Stück 1 M., Puppen von
fugax Stück 2,50 M. Porto etc. extra.
Nur gegen Vorauszahlung oder Nach-
nahme.

Paul Schnürpel,


Berlin S., Britzerstrasse 2.

Eier von *Phorodesma smaragdaria*

Dtzd. 1,50 M. Zucht am besten auf
lebendem Rainfarn oder auf Schafgarbe
in Töpfen unter Gaze und viel Sonne.
Ueberwinterung der Raupen leicht. Bei
sorgfältiger Zucht und immer frischen
Pflanzen ist eine 2. Generation im Sep-
tember möglich. Wer überwintern will,
kann noch Eier im Juli erhalten.

W. Caspari II,

Wiesbaden, Walluferstrasse 4.

 Befruchtete Eier von *Amph. ab-
doubledayaria*, Dtzd. 30 Pf., von *A. ab-
mixta* Dtzd. 30 Pf., von sehr kräftigen
Weibchen.

A. Seiler, Organist, Münster,
Westfalen.

Raupen von *Ptil. plumigera*

1 M., Puppen 1,50 M. Puppen von *Zeph.
quercus* 60 Pf., *Cat. sponsa* 2 M. per
Dtzd. Tausch auf Zuchtmaterial oder
Falter erwünscht.

Richard Rieth,

Erfurt, Melchendorferstrasse 6.

Billigste Bezugsquelle.

Dalmat. Puppen:

Cat. diversa Puppen Stück 50 Pf., *di-
lecta* Stück 50 Pf., *Sat. caecigena* 8 M.
d. Dtzd., *Nich. lividaria* 3 M. d. Dtzd.,
spectrum 2 M. d. Dtzd., *graecarius* 2 M.
d. Dtzd., *polyxena v. cassandra* 2 M. d. Dtzd.,
Eumera regina Puppen 2 M. d. Stück.
(Dieser prächtige Falter schlüpft im Hoch-
sommer; diese Art, die nur bei mir zu
bekommen, ist in Dalmatien von mir vor
2 Jahren fürs erste Mal entleckt worden.)

Erwachs. *Las. otus* Raupen, Futter
Steineiche, 50 Pf. d. St. Erst geschlüpfte
Zyg. ochsenheimeri 2,20 M. d. Dtzd., *Eu-
striata v. melanoptera* 60 Pf. d. Stück,
Lyc. sebrus Stück 20 Pf.

Unbekanntes Firmen Nachnahme.

A. Spada, Zara, Dalmatien.

Eier, gut befruchtet,

von *Sat. pyri*, von grossen Faltern, à Dtzd.
20 Pf., 12 Dtzd. 2 M. sind noch zu haben,
desgl. von *Pl. matronula*, von im Freien
gefundenen ♀♀, à Dtzd. 1,25 M. Porto
10 Pf. Zuchtanweisung wird auf Wunsch
beigegeben.

Raupen von *Sat. pyri*, nach III. Häutg.,
(grün) à Dtzd. 1,50 M. und Porto etc.

W. Walther, Stuttgart,
Schwabstr. 30.

 Vom 1. Juli 1903 wohne in
Selchow b. Wutschdorf.

R. Loquay, Lehrer.

Zu kaufen gesucht

lebende Raupen von *P. machaon*, *P. car-
dui*, *P. c-album*, *Van. l-album*, alle *Ar-
gynisarten*. Offerten erbitte!

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schl.

Arctia purpurata

Raupen, nach letzter Häutung, frisch ge-
sammelt, 1 1/2 Dtzd. incl. Kästchen und
Porto als Doppelbrief M. 1,10 M., voll-
ständig spinnreif 1,50 M., gegen Vorein-
sendung des Betrages per 10 Pf.-Anweisung.

F. Staedler,

Nürnberg, Maxfeldstrasse 16 b.

Lecema salicis

Raupen 50 Stück 40, 100 Stück 70 Pf.,
jede Grösse, Puppen 50 Stück 60, 100 St.
110 Pf., Falter 12 Stück 60, 100 Stück
6,50 M.

Ubaldo Dittrich,

Wien II/I, Volkertstrasse 23.

Puppen von *P. apollo*,

kräftig, pro Dtzd. 1,60 M., Porto etc.
30 Pf., hat abzugeben

Jos. Eckert in Weichs b. Regensburg,
Bayern.

Puppen

von *C. dominula* 50, *C. nupta* 150, *A. li-
vida* 200, *pyramidea* 50, *pinivora* 150 Pf.

Raupen von *yama-mai* 300, *neustria* 30,
fraxini 120, *ab. eremita* 150, *mori* 30,
versicolora 150, *pyri* 50, *nupta* 80 Pf.,
kleine *quercinaria* 50, *alniaria* 100 Pf. per
Dtzd. Porto etc. 25 Pf. Tausch gegen
besseres Zuchtmaterial nicht ausgeschlossen.

Paul Schmidt, Lehrer, Frankfurt a. O.,
Holzhofstrasse 36.

Erwachsene Raupen

von *Xyl. areola* Dtzd. 1,30 M., Ver-
packung nebst Porto 30 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster, Westf.

Plus. chryson,

gesunde Puppen, in 2—3 Wochen
schlüpfend, per 1/2 Dtzd. 1,20 M., 50 St.
9 M. — *Cat. electa*, kräftige Puppen,
1/2 Dtzd. 1,20 M., Dtzd. 2 M., aussor Porto.

Jos. Schlier,

München, Humboldtstr. 22 II.

— Kräftige Raupen —

von *C. myrmidone* Dtzd. 1,20 M., Futter-
pflanze: *Cytisus ratisbonensis* (Gaisklee),
später Puppen Dtzd. 1,80 M., Puppen
von *Thl. spini* Dtzd. 80 Pf., Porto etc.
30 Pf., hat in Anzahl abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9,
bei Regensburg.

Gesucht:

4 Dtzd. Eier oder junge Raupen von
Spilos. v. zatima oder *v. zatima* × *lubri-
cipeda*.

A. Bredereck, Lehrer, Tempelhof
bei Berlin.

Sph. ligustri Eier

25 Stück 20 Pf., 100 Stück 70 Pf., Porto
10 Pf. Betrag bitte erst nach Erhalt
einzusenden.

F. J. Wünsche,

Ober-Politz b. Leipzig, Böhmen.

Sofort abzugeben:

Kräftige Puppen von *Rhod. fugax* im
Tausch gegen bessere Exoten oder gegen
bar, à Stück 2 M., 1/2 Dtzd. 10 M.

V. Vogelbacher, Karlsruhe,
Morgenstrasse 4 III.

EIER, sicher befruchtet,

von *L. quercifolia*, 1 Dtzd. 10 Pf., *jacobaee*.

Raupen von *lanestrus*, halberwachsen,
1 Dtzd. 30 Pf., *Bombyx mori* 40 Pf., mit
Schwarzwurzel füttern, *Bomb. quereus*
Puppen 60 Pf., Raupen von *dispar* 20 Pf.
à Dtzd. Porto extra. Gebe alles ab in
bar oder Tausch auf anderes Zuchtmaterial.

Ignaz Richter, Tetschen a. d. Elbe,
Hansastrasse 50.

Folgende exquisite Serie palaeark-
tischer Falter: „*rumina*, *canteneri*,
apollonius, *gigantea*, *hartmanni*, *alta*,
duponcheli, *fausta* ♂♀, *jasius*, *callirhoë*,
syriaca, *nerii*, *hybr. hybridus*, *argus*,
matronula, *casta* ♂♀, *luctuosa*, *zatima*,
sicula ♂♀, *caecigena* ♂♀, *bicuspis*,
molothina, *neglecta*, *umbrosa*, *gutta*,
puerpera, *diversa*, *humperti*, *selenaria*,
alliaris“ 30 verschiedene Arten in 34
Exemplaren, **erste Primaqualität**,
sauberst gespannt, im Catalogwerte
von 160,00 Mk. verkaufe zum Spottpreise
von **Mk. 32,00 netto**, eventuell auch in
2 oder 3 Teilen.

Erich Herrmann, Frankfurt a. Oder,
Bergstrasse 12.

D. aprilina-Puppen,

Dtzd. 1 Mk., *R. rhamni*, Raupen, Dtzd.
30 Pf., *S. undulana* Dtzd. 50 Pf., *V.*
antiopa Dtzd. 35 Pf. (Ende Juni, Anfang
Juli).

Rhamni u. *antiopa* Raupen lieferbar
jede Zahl und in jeder Grösse.

Ludwig Eisele, Graveur,

— Huchenfeld b. Pforzheim. —

100 Javakäfer

in 50 Arten I. Qualität, viele grosse
Spec., für 7,50 Mk., sowie 1 Pärchen
Caligo martia e l., von tadelloser Rein-
heit, 4,20 Mk., versendet portofrei

Weigel, Hauptlehrer,
Grünberg i. Schl.

Sofort abzugeben:

Eier von *Pl. cecropia*, per Dtzd. 15
Pf., Porto 10 Pf., 100 Stück Mk. 1.20
franco, *Hyp. io* per Dtzd. 40 Pf. Porto
10 Pf.

Luna-Eier sind vergriffen; falls ich
nochmals *Copula* erlangen sollte, werde
ich die unerledigten Bestellungen noch
ausführen.

Hans Kapp, Thurnau,
Bayern.

Saturnia spini Eier vergriffen.

Kann jetzt abgeben Raupen davon
pro Dtzd. 50 Pf., Raupen von *Bombyx*
mori Dtzd. 50 Pf., später *Cocons* Dtzd.
60 Pf., 100 Maulwurfsgrillen 6 Mk.,
100 Maiwürmer 5 Mk., 100 Plasterkäfer
1 Mk., 100 Rosenkäfer 60 Pf., 100
Rübenrüsselkäfer 50 Pf., unpräpariert.

Gustav Seidel,


Hohenau, Nied. Oesterr.

In Kürze abzugeben

Eier von *Nem. plantaginis*, von Freiland-
tieren stammend, häufig ab. *hospita* er-
gebend, pr. Dtzd. 15 Pf., 100 Stck. 1 M.,
Porto 10 Pf.

Es kommen, selbst bei kleineren
Posten, Eier von mehreren Gelegen ge-
mischt zum Versand.

Oswald Ziller, Olbernhau i. Sachs.,
Freibergerstr. 177 D.

 Habe *pavonia* Räupechen gegen
Tausch auf *A. tau*, *pruni*, *quercifolia* etc.
abzugeben. Bitte um Angebote.

Ernst Bergmann, Solingen,
Schützenstr. 126.

EIER:

Sp. pinastri, *Sm. populi* und *Das. pu-
dibunda* 25 Stück 15 Pf., Puppen von
Psyche unicolor (meist ♂♂) à Dtzd. 40 Pf.,
Porto pp. 10 bzw. 20 Pf., gibt auch im
Tausch ab

R. Peschke, Oppeln, Fesselstr. 4.

Riesenkäfer! Erstaunlich billig!

Goliathus giganteus Paar 15 M., *Strat-
egus alveus* Paar 3,50, *Strategus jugurtha*
Paar 1,50, *Dynastes neptunus* 7 M.

K. Dietze,

Plauen i. V., Dobenastrasse 108 I.

Parn. delius Raupen

zu kaufen gesucht.
Niepelt, Zirlau, Schlesien.

!Puppen abzugeben!

V. egea 35, Las. otus 90, Epim. ustula 55, Cat. dilecta 70, conjuncta 70, nymphaea 90, diversa 65, nymphagoga 28, Apop. spectrum 25, Croc. gaigeri 90 Pf. per Stück. Porto und Emballage extra. Tausch erwünscht.

Ubald Dittrich, Wien II/I,
Volkertstrasse 23.

Bombyx mori Räu-pchen,

mit Schwarzwurzel gefüttert, 50 Stück 1 M. gibt ab und gutschliessende **Insektenkästen** weist nach

Krieghoff, Langewiesen i. Thür.

EIER: pernyi Dtzd. 15, Sm. pupuli Dtzd. 15, Sat. pyri 20 Pf. p. Dtzd. Porto besonders.

E. Heyer, Elberfeld, Nüllerstr. 48.

Pyri-Raupen,

klein, 25 Stück 70 Pf., 1 Dtzd. 40 Pf., Porto 20 Pf., grosser Vorrat.

Pavonia vergriffen.

Herd. Klinger, Krems, Donau.

Actias luna.

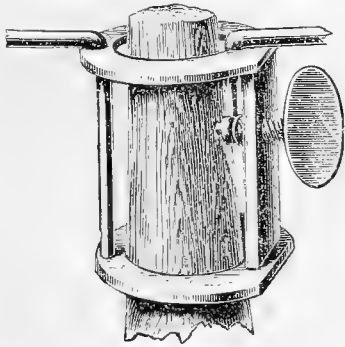
Jene Herren, welche bis 12. d. M. bestellte luna Eier nicht erhielten, können auf Erhalt nicht mehr rechnen. Durch schlechtes Wetter und höchst ungleichmässiges Schlüpfen der Falter war es nicht möglich, genügend Eier zu erzielen. Hoffe im August mehr liefern zu können.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau,
Böhmen.

Sicula, pityocampa vergriffen.

Eier von cecropia ♂ × ceanothia ♀ à Dtzd. 1,20 M., im Tausch höher. Porto etc. extra. Puppen von yama-mai in Kürze, Dtzd. 6 M., Stück 60 Pf.

E. Pfannkuche, Eisleben.



Unübertroffen,

von allem Geprüften das beste ist mein **Universal-Schmetterl.-Fangnetz**

mit Seidentüllbeutel, eigens präpariert, äusserst zart bei grösster Haltbarkeit. Preis per Stück, 100 cm Umfang, **8,00 M.**, gegen Voreinsendung des Betrages franko.

W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg,
Schlesien.

Im Tausch oder gegen bar biete an per 25 Stück: kleine Raupen von hirtarius 35, vinula 35, pavonia 35, tau 50, 1/2-1/1 erwachsene pedaria 40, chrysothoea 30, tetralunaria 60, var. urticae 30, polychloros 50 Pf.

Ferner vermutlich: Lanestris und castrensis, sowie in beschränkter Anzahl an Eiche gefundene, mir aber unbekannt, ca. 4-5 cm grosse, nackte Raupen, die in Zeichnung den dominula ähneln.

Oscar Schepp, Heidelberg,
Steingasse 9.

Attacus atlas,

(Riesenseidenspinner) soeben wieder frische Sendung eingetroffen. Gebe das Paar in Düten, gross, beste Qual., zu M. 3-3,50 ab. Porto für 1-2 Paare 50 Pf.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau, Böhmen,
Lindenstrasse 20.

Für Amateur-Photographen.

Ein gemalter landschaftlicher Hintergrund ist für 14 M. zu verkaufen.

Gebohrte Holzhülsen zum Raupen- und Puppenversand Dtzd. 50 und 30 Pf., sowie eine Anzahl entomologischer Schriften gibt noch ab

Frau Albertine Pedlich, Guben,
Zweigertstrasse.

Eine Partie kräftiger Pflanzen:

Nicotiana sylvestris und affinis, zum sicheren Fang der Windenschwärmer, im Tausch abzugeben,

ferner eine biologische Sammlung Obstbaumschädlinge im Tausch oder gegen bar.

H. Wolff,
Dretzel bei Genthin.

Frisch geschl., gesp. Falter

von Plat. cecropia à Stück 35 Pf., Att. Cynthia à 30 Pf., Anth. promethea 30, Harp. vinula 5 Pf.

75 Stück Dütenfalter zum Dekorieren, Exoten, klein und mittelgross, 1,50 M., Aromia moschata, genadelt, à Stück 3 Pf.

Ferner Hofmann's Schmetterlingswerk, geb., fast neu, gegen Meistgebot. Obige gespannte Falter auch sehr gern gegen Tausch. Erwünscht Puppen, Falter und Käfer hiesiger und fremder Art.

H. Götte, Cassel, Mombachstr. 19.

Mei. maturna Falter

ex larva 1903, per Dtzd. 3 M. Puppen von Par. apollo per Dtzd. 1,50 M., Endr. versicolora 1,50 M., Not. carmelita 3,60 M., Geom. vernaria 2,40 M., Plos. diversata 3 M. Apollo Puppen kommen noch im Juni zum Versand.

Endrass, Regensburg G 50/51.

Papilio blumei

5.- bis 8.- M., polydorus 1.-, polyphontes 1.-, sataspes, gigon 1,25, milon 0,40, O. hephaestus ♂ 2,50, ♀ 3,50, Lept. ennius 0,60, Ceth. mirina 1,80 M., schön! Heb. celebensis 0,70, Char. affinis 2,25, Lim. bibnites 2.-, Parth. gambrisius 0,80, Tach. zarinda ♂ 0,90, prächtig rot, Euploea viola 0,80, Hestia blanchardii 0,80 M.

100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 35 ersten Arten mit Pap. blumei, polydorus, sataspes M. 30.-, 50 Stück 16.-, 25 St. 8.- M.

Actias leto, hochinteressanter Falter mit 13 cm langen Schwänzen, M. 15.-. Arles in Düten und gute Qualität.

Carl Zacher, Berlin S.-O. 26,
Cottbuserstrasse 11.

A. cynthia Eier

Dtzd. 15, 50 Stück 50 Pf. Porto 10 Pf.
Ed. Kudlicka, Kral. Vinohrady No. 840
bei Prag, Böhmen.

Abzugeben:

Cecropia-Eier von Baltimorer Riesenfaltern, 100 Stück 1 M. und Porto.

H. Jammerath, Osnabrück.

Eier von Att. cynthia

à 20 Pf., Sm. cecropia à 30 Pf., Smer. ligustri 10 Pf. per Dtzd. gibt ab

Robert Dietzius, Bielitz, Oesterr.-Schl.

— Eier von D. erminea —

à Dtzd. 35 Pf., 50 Stück 1,20 M., 100 St. 2,20 M., Porto 10 Pf., Futter Pappel, Zucht leicht, hat abzugeben

G. Geier, Luckenwalde, Ziegelei 10.

Raupen

von Leuc. salicis Dtzd. 15, Ocn. dispar Dtzd. 15, Pyg. anachoreta, erwachs., 60 Pf., Puppen 70 Pf. in Anzahl abzugeben. Porto und Verpackung extra.

Eiermann Grunert,
Wörmlitz b. Halle a. S.

Kräftige Puppen von Am. vetula, 6 Stück 2,50 M. Porto u. Verp. besond.

Scheele,
Naumburg a. S., Louisenstr. 21.

B. mori,

von ital. tiroler und böhm. Inzucht stammende Raupen, nach Wunsch, nach verschied. Häut. bis spinnreif, versende schon jetzt à Dtzd. 40 Pf., 50 Stück 1,50 M., Porto und Packung 25 Pf.

Bei Bestellung wolle man angeben, ob gemischt, oder nur von einer Inzucht Raupen gewünscht werden.

Ed. Kudlicka, Kral. Vinohrady No. 840
bei Prag, Böhmen.

EIER: pudibunda Dtzd. 10, 100 Stück 60 Pf., ab. concolor 60, tiliae Dtzd. 15 Pf. Porto 10 Pf.

Sofort abzugeben: **Malac. franconica** Puppen à Stück 30 Pf., Dtzd. 3 M., Raupen davon 2-2,50 M. je nach Grösse.

Raupen: plumigera Dtzd. 1 M., Lith. griseola Dtzd. 60, cucullatella 60, spartata 60, castrensis 50 Pf.

Puppen: griseola Dtzd. 1 M., cucullatella 80, sepium 120, intermediella 40, spartata 100 Pf. Porto 30 Pf. Tausch erwünscht.

Gesucht 2 Dtzd. iris Puppen gegen franconica Puppen.

H. Schröder, Schwerin i. Meckl.,
Wallstrasse 61 b.

— S. pavonia Raupen —

nach 2. Häutung, grün, 1 Dtzd. 50 Pf., L. trifolii Raupen, erwachsen, 1 Dtzd. 60 Pf. Porto 30 Pf. Auch im Tausche.

C. Höfer sen., Schriftsetzer,
Klosterneuburg, Albrechtstrasse 31.

— Lebende, kräftige Puppen —

von Leuc. salicis à Dtzd. 30 Pf., Bomb. rubi à Dtzd. 2 M., Stück 20 Pf., Him. pennaria à Dtzd. 1 M., à Stück 10 Pf. sofort lieferbar, ferner kräftige Puppen von **Sat. caecigena** à Stück 1 M., à Dtzd. 10 M. im Juni-Juli lieferbar, empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld.

R a u p e n

von Acid. virgularia var. canteneraria (die südeurop. Form), in halber Grösse, 50 Stück 1 M., desgl. von Acid. contiguous und herbariata, klein, 25 Stück 50 resp. 25 Pf. Porto 20 Pf. Zucht aller drei Arten die denkbar müheloseste, mit welkem oder trockenem Salat, Rosenblüten u. dgl. zu füttern.

F. Thurau,

Berlin N., Tresckowstrasse 54.

Raupen

von Arctia hebe 100 Stück 1,50 M., Leuc. salicis (erw.) 100 Stück 1 M., Puppen davon 100 Stück 1,50 M.

E. Reim, Lehrer, Liegnitz,
Gartenstrasse 14 II.

Raupen,

erwachsen, von Van. polychloros 50 Stück 1 M. — Puppen: Plus. c-aureum (concha) Dtzd. 1,50 M. sofort abzugeben.

Wilh. Szczodrowski, Berlin C. 25,
Kl. Alexander No. 6.

In gesunden, kräftigen Exemplaren sofort noch lieferbar **Puppen** von Rh. cleopatra à 25, Lim. sybilla à Dtzd. 70, Sm. quercus à 75, Cat. fraxini à Dtzd. 250 Pf. Im Laufe dieses Monats EIER, sicher befruchtet, von Sm. quercus à Dtzd. 120, Puppen von Deil. livornica à 75, Sat. caecigena 100, Lasc. otus 75, Cat. dilecta 70, conjuncta 70, conversa 50, diversa 75, nymphaea 90, nymphagoga 40, Sp. spectrum 30 Pf.

Im Juli und August grosse, kräftige Puppen von Deil. nerii à 80 Pf., im August solche von Ch. jasius (Sommergeneration) à 1 M.

Von sämtlichen Arten können event. auch spannweiche Falter, genadelt, billigst berechnet, geliefert werden. Porto etc. extra.

W. Walther,

Stuttgart, Schwabstrasse 30.

Cecropia,

ocellata, pavonia, tau, pudibunda Raupen
Dtzd. 30 Pf. Tausch gegen Zuchtmaterial.
Herrmann, Lehrer, Beuthen,
Ober-Schlesien.

Puppen von Phorodesma smaragdaria

Dtzd. 5 M. Eier von Phorod. smaragdaria
Dtzd. 50 Pf. Raupen und Puppen deshalb
höher, weil schwer zu entdecken, Weib-
chen aber leichter zu fangen sind. Eier
im Juni.

Die geehrten Herren Besteller bitte ich,
Schafgarbe oder **Rainfarn** in Töpfe zu
setzen. Die Pflanzen mit Erdballen aus-
heben.

W. Caspari II,

Wiesbaden, Walluferstr. 4.

Unterzeichneter möchte Tausch-
verbindung mit Sammler in der Gegend
von Neidenburg (O.-Pr.) u. Allenstein (O.-Pr.)
anknüpfen, zwecks Erlangung dortiger
Arten (z. B. medusa, bellargus, corydon,
galii.)

Amtsrichter **Reinberger**, Pillkallen,
Ost-Preussen.

Sofort abzugeben

Puppen von **Caradr. milleri** Dtzd. 2 M.
Porto und Verpackung 30 Pf., auch Tausch
auf besseres Zuchtmaterial.

Achtung!

Da die Gespinne von *Call. purpureo-*
fasciata durch die feuchte Witterung
nicht zur Verpuppung gelangten, kann
ich den Herren Bestellern in diesem Jahre
mit Puppen nicht dienen.

B. Treutler, Adlershof b. Berlin.

Abzugeben:

Neustria-Raupen à Dtzd. 10 Pf., *Zyg.*
fausta Puppen à Dtzd. 80 Pf. Porto extra.
E. Herfurth, Weimar, Sedanstr. 9.

Gesunde, starke Puppen
aus import. Eiern von *Rhodina fugax* ♀,
Cocon gelblich, 2,20 M., ♂ grünlich 2 M.,
1 Paar 4 M. ausser Porto. An Nicht-
mitglieder gegen vorherige Einsendung
des Betrags. Tausch nach Uebereinkunft
nicht ausgeschlossen.

Heinrich Mörl, Ladowitz, Böhmen.

Suche

in Anzahl im Tausche oder gegen bar
zu erwerben:

Pap. podalirius, *machaon*, *Th. polyxena*,
Ap. crataegi, *Pier. brassicae*, *Gon. rhanni*,
Pyr. atalanta, *cardui*, *Van. polychloros*,
l-album, *antiopa*, *c-album*, *Chry. virgaurae*
Deil. euphorbiae, *elpenor*, *Smer. ocellata*,
Sph. ligustri, *Arctia caja*, *Moma orion*,
Agrotis pronuba, *ab. innuba*, *Cal. vetusta*,
exoleta, *Hemaris scabiosae* (fuciformis),
Sphinx pinastri, *Amph. betularius*.

A. Böttcher, Berlin C. 2. Brüderstr. 15.

Kamerun-Prachtfalter.

Erhielt grössere Sendung, nur auffallende
Sachen. Viele *Charaxes*- und *Euphaedra*-
Arten. Ausführliche Liste auf Wunsch.
Erwähne u.A.: *Drurya antimachus*, Flügel-
spannung 22—24 cm, 25 M., *Ornith. zalmo-*
moxis 300, *Pap. leonidas* 50, *nireus* 100,
policenes 50, *hesperus* 200, *demoleus* 50,
ophidocephalus 400, *zenobia* 100, *Salamis*
anacardi 100, *Hypol. salmacis* 100, *Cha-*
raxes lucretius 150, *protoclea* 250, *eupale*
100, *smaragdalis* 500 Pf.

Nur prima Qual. Ha billiger. Porto
und Verpackung frei. Nur Nachnahme
oder Voreinsendung.

O. Fulda, Stapleton, New-York.

An. myrtilli.

Bestellungen auf Raupen gegen Tausch
— lieferbar Juli-August — erwachsen,
nimmt entgegen

Dr. Heissler, Teuschnitz, Oberfranken.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller
naturhistorischen Gegenstände.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung
kaufe ich stets interessante

Aberrationen, *Zwitter*,

Hybriden und sonstige Abnormitäten
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich
im Tausche mit tadellosen Exemplaren
seltener Arten zur Verfügung. Ansichts-
sendungen stets erwünscht.

Kranz Philipps, Köln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

Ich bin bis 10. Juli verreist.

Dr. Max Wiskott,

Breslau, Kaiser Wilhelmstr. 69.

Eine umfangreiche, gut gehaltene
Schmetterlings-Sammlung
ist wegen Todesfalles billig zu verkaufen.

J. G. Padel, Frankfurt (Oder).

Goliathus giganteus

in frischen Stücken zu billigen Preisen
offert

Heinrich E. M. Schulz,

Hamburg 22, Hamburgerstrasse 40.

Mein 4-teiliges, automatisches

Blitznetz (System Bechter)

zeichnet sich vor allen anderen aus durch
überraschend schnelle und bequeme Hand-
habung. Es passt an jeden Stock, ist
blitzschnell zum Fange bereit und schliesst
ein Abrutschen oder Zuklappen völlig aus
und ist mit und ohne Stock zu benutzen.

„Das Netz, resp. der Bügel ist sehr
praktisch und äusserst bequem zu hand-
haben.“

H. Redlich,

Kompl. Netz nur 3,20 M., Porto und
Verpackung 20 Pf.

W. Bechter, Aalen i. Wttrbg.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-
Verzeichniss nebst Raupen
und Schmetterlings-Kalender von **A. Koch**
gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl.
Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam,
Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf
14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier,
neben allen Einrichtungen für das Ein-
tragen der Sammlungs- Objekte, alles
Wissenswerte über Vorkommen und
Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungs-
pflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w.
Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc.
siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch
andere Insekten jeder Art fachgemäss
präpariert. — Probeaufträge gratis.
Frl. **Chr. Hinners**, Insektenpräparateurin,
Berlin W., Kurfürstenstr. 41.

Gelegenheitskauf.

Hunderte von *Lucaniden*, *Cetoniden*,
Buprestiden, *Cerambyciden*, *Melolonthiden*,
Ruteliden und *Dynastiden*-Doubletten aus
allen Weltteilen, frisch und gut deter-
miniert — incl. der seltensten Arten —
verkauft in Serien von mindestens 10 Stück
an (Unbekanntes gegen Nachnahme)
zu $\frac{1}{2}$ des Händlernettopreises.

A. F. Nonfried, Rakowitz, Böhm.

50 Stück indische Dütenfalter

1a in mindestens 20 Arten fr. 5 M.,
100 Stück dito in mindestens 40 Arten
für 10,50 M. fr gegen vorherige Ein-
sendung des Betrages, nehme auch mir
fehlende europ. Falter in Tausch, zur
Hälfte Katalog, grosser Vorrat, frische
Sendung.

Wilh. Maassen, Köln a. Rh.,
Mörsergasse 27/29.

Zu verkaufen:

Rühl-Heyne, die palaearktischen Gross-
schmetterlinge, I. Band, Originaleinband,
gut erhalten, für 10,50 M. incl. Porto.

B. Treutler, Adlershof b. Berlin.



Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Schmetterlingssammlung

Mitteuropas, Schrank mit 55 Glaskasten,
laut selbstgeführtem Katalog 2849 Arten,
darunter kaum noch aufztreibende
Exemplare, seltenste Varietäten und
Zwitter, in vorzüglichster Erhaltung,
wissenschaftlich geordnet, ist sofort zu
verkaufen. Angebote unter **Fr. A. B.**
an die Expedition dieser Zeitschrift.

Bozen-Gries, Südtirol, Villa Fortuna

sehr schön ausserhalb der Stadt gelegen,
mit hübschem, schattigem Garten und
prachtvoller Aussicht. Die günstigsten
Plätze für Tag- und Nachtfang in Er-
innerung zu bringen. Pensionspreis von
3,50 M. an. Prospekte franko.

F. Dannehl.

Sammelheim

— in Klausen, Südtirol. —

Zur kommenden Saison gestatte ich
mir wieder, meinen seit einer Reihe von
Jahren mit Vorliebe von Insektensammlern
besuchten Gasthof „Zum Lamm“ in Er-
innerung zu bringen. Pensionspreis von
3,50 M. an. Prospekte franko.

Siehe Entomologische Zeitschrift No. 6
und 11 vom Jahre 1895 und No. 5 ex 1899.
Gg. Kantioler.

Neuheit!

Köderlaterne

(ff. vernickelt, bequem
u. handlich) M. 5,00.

Acetylen-

Lichtfanglaterne

grosser Lichteffect

mit 2 m langem, zusammenlegbarem
mit Erdspitze versehenen Bambusstock
M. 30,00.

— Prima Zeugnisse. —

Carl Stempel, Bunzlau,
Technisches Versandgeschäft.

Entomol. Bedarfsartikel

wie Insekten-Kästen, Schränke, Spann-
bretter etc., darunter gesetzl. geschützte
Neuheiten, liefert in sorgfältigster Aus-
führung und zu billigsten Preisen
Carl Pfeiffer, Freiburg i. B., Kirchstr. 38.

Desmonata variolosa,

Schmuckkäfer, in Anzahl zu kaufen gesucht.
Naturh. Museum H. Meurers,
Düsseldorf, Hohestr. 2.

Für Redaction: R. Calliess, Guben. Selbstverlag des Internat. Entomol. Vereins.

Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer—Berlin. Druck: H. Scholz, Guben. Schriftführer: Dr. jur. Kühn, Guben
Kassirer: Lehrer P. Hoffmann, Guben. Bibliothekar: Lehrer Walter, Guben.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber die Bistonen (Schluss). — Nochmals convolvuli. — Carcinopodia onychipodioides. — Vereinsangelegenheiten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Ueber die Bistonen.

(Schluss.)

Das Resultat unsrer Beobachtungen weicht bei pomonarius bedeutend ab von dem, was Berge und Hofmann sagen. Bei beiden wird die Fangzeit auf April und Mai angesetzt. Nach mehrjähriger Wahrnehmung ist hier nach dem 5.—6. April kein Stück des sonst noch so häufigen pomonarius mehr zu finden; jedenfalls fällt die Hauptflugzeit dieses Falters bei uns in die 2. Hälfte des März. Habe ich doch schon seit gestern (18. April) von meinem diesjährigen und im Freien gefundenen Weib die ersten pomonarius Räuptionen.

Wenn die letzten Stücke von pomonarius sich etwa noch finden, dann zeigt sich bei uns in grösserer Zahl auch der vordem nur vereinzelt erschienene hirtarius. Er besonders auch ist unbekümmert um alle Unbilden der Witterung. Trotz Sturm und Kälte fand ich z. B. in diesem Jahr am 5. April ein hirtarius Männchen frisch geschlüpft mit noch lappigen Flügeln, und am 16. April an einem noch ungünstigeren Tage, wo sich selbst die Fagella-Motte in die tiefsten Tiefen der Eichenrinde verkroch, konnte ich doch als einzige Ausbeute einen schönen hirtarius Mann mit nach Hause bringen.

Ueber stratarius kann ich diesjährige Erfahrungen nicht mitteilen. Aber im Allgemeinen lässt sich sagen, dass hirtarius und stratarius bei uns etwa Zeitgenossen und hauptsächlich vom Anfang April bis ca. 20. April anzutreffen sind.

Hispidarius ist von allen Bistonen am seltensten, hat aber eine sehr ausgedehnte Flugzeit, die nach bisheriger Beobachtung vom Beginn des März bis zum 20. April reicht. In diesem Jahre hat sich hispidarius ganz besonders rar gemacht. Doch schon am 1. März wurde ein Mann gefunden, und am 11. April entdeckte ich Abends $\frac{1}{7}$ Uhr zu meiner grossen Freude sogar ein hispidarius Weib. Meines Wissens ist dies überhaupt das einzige Weib, das sich von hispidarius bei uns hat antreffen lassen. Es sollte mich durch eine Eierablegung erfreuen. Aber aus Zorn über die schlechte Behandlung,

mit der ich es nunmehr volle 8 Tage in Gefangenschaft halte, tut es mir den Gefallen nicht. Noch lebt es und wie zum Hohn steckt es fleissig den Legestachel heraus; aber Eier legt es nicht. Den am 16. April heimgebrachten hirtarius-Mann habe ich geopfert und dem hispidarius-Weib zugesellt, damit etwa eine hybride Copula stattfände. Aber auch der zeigt mir, statt dankbar zu sein, dass ich ihn aus Sturm und Unwetter befreit und ihm sogar eine Gattin zugebracht habe, seinen ganzen Groll über Freiheitentziehung, hat sich aus lauter Aerger schon die Flügelspitzen abgeschlagen und erfüllt nicht meine sehnsüchtigen Wünsche.

So hätte ich denn noch über zonarius zu berichten. Ein verstorbener Freund wollte beobachtet haben, dass zonarius erscheint, sobald die Birke ihr erstes Grün entwickelt. Nach meiner eigenen Beobachtung, die mit der vorgetragenen Ansicht wohl zusammen passt, kommt dieser Biston in der ersten Hälfte des April und vereinzelt wohl alljährlich vor. In manchem Jahr ist er geradezu häufig. So steht noch lebhaft in meiner Erinnerung der 9. April des Jahres 1899. Es war das ein selten schöner, warmer, sonndurchleuchteter Frühlingsmorgen. Da fand ich in dem kurzen Zeitraum von 1—1 $\frac{1}{2}$ Stunden nicht weniger als 24 zonarii und zwar Männlein und Weiblein, letztere in etwas geringerer Zahl. Die Männer hingen träge und schläfrig am kurzen Grashalm. Die Weiblein waren rührig und lebendig; und da ihnen der Männer kühner Flug bei Nachtzeit versagt ist, so entschädigten sie sich jetzt dafür und vergnügten sich auf und ab am Halm und Baum mit einem fröhlichen Morgenspaziergang. Fand ich zwei Männer unweit von einander, so entdeckte ich sicher bald darauf in der Nähe auch ein Weibchen. Die Weiber legten mir ungezählte Eier, auf deren Aufzucht ich aber verzichtete nach meinem überreichen Fang. Nie vordem (nach meiner Erfahrung natürlich), nie nachher hat sich zonarius hier so reich gezeigt wie 1899. In diesem Jahre habe ich sogar ganz vergeblich darnach ausgeschaut.

Das sind meine Beobachtungen über die Bistonen.

Nun möchte ich kurz anschliessen, was mir noch weiter am Herzen liegt.

In der Nummer vom 1. April dieses Blattes berichtete ich über den seltenen Fund von 2 Stücken Bist. hybr. pilzii. Heute kann ich noch hinzufügen, dass Herr Forst-assessor Becker am 21. März dieses Jahres an der Fund-stelle des Vorjahres wiederum so glücklich war, das nunmehr dritte Stück desselben Bastards zu finden. Wie seltsam! Wie merkwürdig! So dachte ich anfangs. Aber das Auffallende dieser Tatsache ist mir jetzt geschwunden durch die liebenswürdige Aufmerksamkeit, die mir Herr O. Hüni in Zürich in Folge meines kleinen Aufsatzes vom 1. April erwiesen hat. Dieser Herr war nämlich so freundlich, da er bemerkte, dass ich ein Interesse an den Bistonen habe, mir zwei Abhandlungen von M. Charles Oberthür zuzusenden, die auf des Herrn O. Hüni Erfahrungen aufgebaut, in der Société entomologique de France zu Paris in den Jahren 1897 und 1900 erschienen sind. Aus diesen beiden Abhandlungen habe ich manches erfahren, was ich vordem nicht wusste, und was vielleicht manchem gewiegten Entomologen gleichfalls noch unbekannt geblieben ist. Wer kannte denn Bist. hybr. hünii? Wenn selbst sehr erfahrenen Schmetterlingskundigen Bist. hybr. pilzii, der doch hie und da einmal im Freien gefunden ist, noch nicht vorgestellt war, so ist es noch verzeihlicher, nichts zu ahnen von Bist. hybr. hünii.

Letztere Bastardform ist nämlich lediglich ein Kunstprodukt, durch die nachhaltige Mühwaltung des verehrten Herrn Hüni zu Zürich ins Dasein gerufen. Und doch sollte man billigerweise nicht allein in Frankreich, sondern vor allem auch in Deutschland von den Verdiensten und von den Erfolgen des Herrn O. Hüni Kenntnis haben. In der Abhandlung von Oberthür 1897 wird mitgeteilt, dass es Herrn Hüni nicht bloss geglückt ist,

1) Biston hirtarius ♂ mit Bist. pomonarius ♀ zu copulieren und so durch künstliche Aufzucht Männer und Weiber von Bist. hybr. pilzii zu erzielen, sondern es ist demselben Herrn gleichzeitig auch die umgekehrte Paarung gelungen und so hat er

2) durch Bist. pomonarius ♂ und Bist. hirtarius ♀ Produkte erzielt, die es vordem wohl nie gegeben hat, und die darum mit Recht den Namen Bist. hybr. hünii bekommen haben.

Durch persönlichen Bericht des Herrn Hüni an mich bin ich imstande, noch folgende genauere Daten anzugeben.

Die Kreuzungen der Stammform erfolgten beide im April 1896, und im Mai schlüpften die Räumchen, die einst pilzii und hünii Falter ergeben sollten. Nun ist es höchst interessant zu erfahren, dass

1897 von pilzii zwar Männer und Weiber auskamen, während von hünii nur Männer sich zeigten.

1898 blieb der Erfolg derselbe, d. i. pilzii Männer und Weiber, aber wieder nur Männer von hünii.

Da kann man sich vorstellen, mit welcher Spannung dem ersten hünii Weib entgegengesehen wurde. Denn obwohl die überliegenden Puppen nun schon zweijährig waren, so waren sie doch noch lebendig. Dieser gespannten Erwartung gibt der Aufsatz von Oberthür vom Jahre 1897 lebhaften Ausdruck. Wie wird das künftige hünii-Weib aussehen? Beide Eltern sind vollkommen geflügelt. Wird es also etwa auch vollständig ausgebildete Flügel wie die Eltern haben, oder wird es dem pilzii Weib ähnlich auch nur Halbflügel tragen?

Erst das Jahr 1899 brachte die Lösung; denn es brachte von den nunmehr dreijährigen Puppen neben drei pilzii Weibern (keinen Mann mehr) auch 3 hünii-Weiber. Da waren sie endlich, die sehnlich Erwarteten. Aber ach! Es waren Wesen ebenso unglücklich von Ansehen wie die pilzii Frauen, mit Halbflügeln, zu kurz zum Fliegen, zu lang, um schlicht in der Art der Mehrzahl der Bistonen-Frauen zu bleiben, die als gute Hausmütterchen auf das Landstreichen und Nachtschwärmen ein für alle Mal verzichtet haben und darum der Flügel gut entraten können.

Das hünii Weib ist also dem pilzii Weib sehr ähnlich und unterscheidet sich davon in der Hauptsache wohl nur durch die lichtere Flügelfärbung.

Das 4. Jahr 1900 brachte neben einem pilzii Weib nunmehr einen ganzen Reigen von hünii Frauen, circa 10 an der Zahl.

Das fünfte Jahr 1901 war öde und leer an Erfolg. Aber selbst das sechste Jahr 1902 brachte noch ein hünii Weib. Und es war kein Wunder, dass es erst so spät erschien. Kam es doch als Krüppel auf die Welt, da musste es wohl langsam sein. Noch in diesem Jahr 1903 sind Puppen von hünii da; doch ist bis jetzt nichts geschlüpft, und fraglich erscheint es, ob in ihnen noch rechtes Leben ist.

Das Ergebnis stellt sich also folgendermassen dar. Pilzii Männer sind alle in den beiden ersten Jahren geschlüpft. Mit ihnen gleichzeitig erschienen pilzii Weiber; doch kamen noch einige pilzii Frauen im 3. und 4. Jahre nachgekrochen.

Sämtliche hünii Männer erschienen gleichfalls alle in den 2 ersten Jahren, aber kein einziges hünii Weib in dieser Zeit. Erst im 3. und besonders im 4. Jahre zeigten sie sich. Ja selbst im 6. kam noch eines krüppelhaft nachgehinkt

Die Versuche, die Herr Hüni gemacht hat, die neu gewonnenen Formen pilzii ♂ mit pilzii ♀, desgleichen hünii ♂ mit hünii ♀ und buntere Paare z. B. hünii ♂ mit pilzii ♀ zu copulieren, glückten zwar; aber diese Verbindungen waren insofern ergebnislos, dass die wenigen erzielten Eier sich als unfruchtbar erwiesen.

In den Abhandlungen des Herrn Charles Oberthür klingt es immer wie ein Zweifel durch, ob wirklich Bist. hybr. pilzii hervorgegangen aus einer freiwilligen und in der Natur vollzogenen Copula von hirtarius ♂ mit pomonarius ♀ sich nachweisen lasse. Für mich und meine hiesigen Freunde ist darüber jeder Zweifel ausgeschlossen.

Auch ist es uns nicht mehr auffällig, dass in diesem Jahr wieder ein pilzii ♀ im Freien gefunden wurde, da ja aus den Berichten des Herrn Hüni hervorgeht, dass pilzii Weiber aus derselben Copula 4 Jahre hinter einander schlüpfen können.

Zum Schluss nehme ich noch Gelegenheit, auch öffentlich Herrn Hüni für alle seine mir erwiesenen Aufmerksamkeiten zu danken. Sollte dieser Artikel dem einen oder dem andern Leser willkommen sein, so möchte ich noch erklären: Diese Zeilen wären ungeschrieben geblieben, wenn ich mich nicht durch die vielen Freundlichkeitserweisungen des Herrn O. Hüni in Zürich dazu angeregt gefühlt hätte.

Magdeburg, den 19. April 1903.

Prof. Dr. Fr. Decker.

Nochmals convolvuli.

Die bereits in 2 Aufsätzen behandelte Frage, ob *Protoparce convolvuli* L. bei uns heimatsberechtig ist oder nicht, entbehrt nicht des Interesses und zwar deshalb, weil sie immer noch nicht entschieden werden konnte.

Der Artikel in No. 6 dieser Zeitschrift ermuntert seiner Fassung wegen zwar nicht zum Meinungs austausch; doch werden die nachstehenden Zeilen trotzdem gewagt.

Man darf nicht vergessen, dass die Ansichten über die scheinbar einfachsten Dinge in der Entomologie oft weit auseinandergehen. So sind die Gelehrten (d. h. wirklichen Forscher) bei einem Schmetterling nicht einmal einig, ob er zu den *Rhopalocern* oder zu den *Heteroceren* zu rechnen sei: die bekannte afrikanische *Pseudopontia* (Plötz) *paradoxa* Feld. betrachten Engländer als *Heterocere*, deutsche Forscher (z. B. Staudinger) und ebenso andere Autoritäten wie *Aurivillius*, zählen sie zu den *Pieriden*.

Doch zurück zu *convolvuli*.

Bis jetzt steht von ihm nur fest: Der Falter zeigt sich bei uns im Frühjahr resp. Sommer und Spätsommer und auch die Raupe ist in den wärmeren Monaten in jedenfalls 2 Generationen anzutreffen. Das entscheidet die Frage jedoch nicht, sondern *convolvuli* kann nur dann als voll heimatsberechtig gelten, wenn festgestellt ist, dass die im Spätsommer resp. Herbst verpuppten Exemplare den nordischen Winter überdauern und im Frühjahr den regelrecht entwickelten Schmetterling ergeben.

Es wäre sehr lehrreich, wenn einer der zahlreichen Züchter einen solchen Erfolg aufweisen könnte. Kann vielleicht einer der geehrten Leser eine diesbezügliche Mitteilung machen?

Bemerkt sei dabei, dass die Tiere den Winter natürlich ganz im Freien verbracht haben müssten unter solchen Bedingungen, wie das Insekt sie draussen im Felde findet. Auch erlaubt ein milder Winter noch kein Urteil, sondern nur ein gut überstandener ungünstiger Winter, in welchem tiefe Temperaturen mit mildem, sehr nassen Wetter wechselten. Hat der Versuch die Befähigung des *convolvuli* zum Ertragen solcher Winterruhe ergeben, dann ist auch der Beweis seiner vollen Heimatsberechtigung erbracht. Bis dahin jedoch kann man der Anschauung von Herrn Theinert (Lauban) nicht jede Berechtigung kurzweg absprechen.

Warum sollte für *convolvuli* nicht dasselbe zutreffen können wie für *nerii* und *celerio*?

Der Umstand, dass *convolvuli* so zu sagen ein Weltbürger ist, hat nichts zu sagen; auch *nerii* und *celerio* haben ein gewaltiges Verbreitungsgebiet. Um nur das tropische Afrika zu erwähnen, so ist dort *nerii* ebenso häufig wie *convolvuli*, und *celerio* ist dort eine der allhäufigsten *Sphingiden*. Wie oft hat Schreiber dieses beim Abendfang im äquatorialen Afrika ärgerlich gemurmelt: „immer nur *celerio*!“

Die Flugfähigkeit einiger *Sphingiden* ist ganz staunenerregend und übersteigt das, was man für gewöhnlich denkt, bei weitem. Ich fand z. B. im indischen Ozean eines Morgens auf dem Dampfer eine frische *Nephele argentifera*. Der Dampfer befand sich 2° s. Br. und 42° ö. L. (Greenwich); das nächste Land lag über 100 km entfernt. Nachts war der Dampfer dem Lande noch ferner gewesen; die *Sphingide* hatte also — Inseln und Klippen sind dort nicht vorhanden — wenigstens 100 km in einem Zuge zurückgelegt. Ein Verschlagen durch Wind war

ausgeschlossen; denn es wehte, parallel zur dortigen Küste, der Südwest-Monsum. Hätte der Falter den Wind benutzt, dann musste das Tierchen von einem viel südlicherem Punkt, wenigstens 200—250 km entfernt, herkommen.

Die Mitglieder der Gattung *Nephele* sind aber noch keine so ausgezeichneten Flieger wie die *Protoparce*.

Geschöpfe, welche befähigt sind, solche Entfernungen in einem Zuge zurückzulegen, können mit Leichtigkeit aus einer Region in die andere wechseln, in unserem Falle also aus der mittelländischen in die europäische Subregion. Diese Wandertiere hinterlassen dann eine Nachkommenschaft, wie auch von *nerii* und *celerio* festgestellt wurde, deren Raupen man nicht nur am Harz, sondern schon bis nach Dänemark und Riga vereinzelt gefunden hat.

Es wäre ein dankenswertes, wissenschaftliches Unternehmen, wenn der eine oder andere der zahlreichen Herren, die sich mit Züchten beschäftigen, durch Versuche feststellte, ob *Protoparce convolvuli* (vielleicht auch *Acher. atropos*) bei uns in Norddeutschland den Winter im Freien erfolgreich überdauert. Schreiber dieser Zeilen hat bisher von einem solchen erfolgreichen Versuch nichts gehört, was aber durchaus nicht ausschliesst, dass dergleichen doch schon geglückt wäre.

Richelmann.

Carcinopodia onychipodioides eine neue Lithosiine von Angola.

Beschrieben von Karl Heyn.

Kopf orangefarbig; zwischen den Augen, gleich unterhalb der Fühlerwurzel, mit einer schwachen dunklen Bogenlinie. Prothorax orangefarbig; Tegulae und Patagia gelblichweiss, seidenglänzend; Thorax weiss; Brust orangefarbig; Beine orangefarbig mit Schwarz gemischt. Hinterleib schwach orangefarbig, schwärzlich geringelt.

Vorderflügeloberseite grünlichweiss, silberglänzend, mit 2 durchlaufenden, etwa 1 mm breiten, geschwungenen schwarzen Querlinien, welche die Flügelfläche in drei ziemlich gleiche Felder teilen; sie verlaufen vom Vorderrande bis zur Mediana, beziehungsweise zum Ursprung der Rippe 5, in gerader Richtung einander parallel, alsdann in einem nach aussen schwach offenen Bogen und treffen fast rechtwinkelig den Hinter- oder Innenrand. Fransen gelb. Unterseite der Vorderflügel schwärzlich, mit weissen Schuppen untermischt, nur der freie Rand orangegelb. Hinterflügeloberseite hellorangegelb, seidenglänzend; im Anschluss an die äussere schwarze Querlinie der Vorderflügeloberseite beginnt am Vorderrande, etwa 3 mm von der Hinterflügelspitze, eine in Richtung des Aussenrandes zum Innenwinkel ziehende, schwache schwärzliche Saumlinie; die Hinterflügelunterseite zeigt dieselbe Färbung und eine der Oberseite gleiche dunkle Saumlinie, welche aber intensiver ausgebildet ist.

Spannweite ziemlich 41 mm; nach einem einzelnen ♀. Fundort: Angola, Malange, 900 km von der Küste. Sammler: Andreas Kaml.

Type im Berliner Zoologischen Museum.

Carcinopodia onychipodioides hat zwar ganz den Bau des Kopfes und der Vorderschiene, wie auch den Zeichnungscharakter von *Carcinopodia* Hampson (Catalogue of the Lepidoptera Phalaenae II 1900 p. 249—250); aber in der Rippenbildung weicht sie von den beiden bekannten Arten dieses Genus dadurch ab, dass die Rippe 5 des Hinterflügels entwickelt und zwar mit der Rippe 4 langgestielt ist, wie bei *Onychipodia*. Wollte man wegen der Anwesenheit dieser Rippe die Art nicht bei *Carcinopodia*, sondern unter den *Carcinopodia* verwandten afrikanischen Gattungen *Caripodia* Hampson, *Diplonyx* Hampson und *Onychipodia* Hampson unterzubringen suchen, welche alle von Hampson wegen des Vorhandenseins dieser Rippe in seiner Bestimmungstabelle der Lithosiinengenera (loc. cit. p. 92) von *Carcinopodia*

weit abgetrennt werden, obschon sie im Text (loc. cit. p. 248—251) mit jener vereinigt sind, so würde die vorliegende Lithosine in keiner dieser Gattungen untergebracht werden können, weil bei *Diplonyx* die Rippe 4 des Hinterflügels aus der Zelle entspringt, bei *Caripodia* aber mit Rippe 3 gestielt ist und weil die neue Art *onychipodioides* mit *Onychipodia* zwar in Abzweigung der Rippe 4 übereinstimmt, aber Hinterschienenmittelsporne trägt, welche bei *Onychipodia* fehlen.

Wollte man daher *onychipodioides* nicht bei *Carinopodia* belassen, so würde die Bildung eines eigenen Genus erforderlich werden.

Vereinsangelegenheiten.

XVII. General-Versammlung des Internationalen Entomologischen Vereins

zu Karlsbad am 5. Juli 1903.

Programm:

Sonnabend, den 4. Juli abends 8 Uhr: gemütliches Beisammensein im Vereinslokale Panorama (grosser Gartensalon).

Sonntag, den 5. Juli Hauptversammlung ebendasselbst mit folgender

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung um 10 $\frac{1}{2}$ Uhr vormittags.
2. Jahresbericht.
3. Wahl einer Kommission zur Prüfung der Vollmachtenkarten.
4. Wahl einer Kommission zur Prüfung der Jahresrechnung für 1902/1903.
5. Rechnungslegung durch den Kassierer.
6. Antrag auf Entlastung für die Kassenführung.
7. Vorstandswahl.
8. Diskussion und Beschlussfassung über die durch das Vereinsorgan bekannt gegebenen Anträge.
9. Diskussion und Beschlussfassung über etwaige aus der Mitte der Versammlung zu stellende Anträge.
10. Wahl eines Ehrengerichts (§ 8 des Statuts).
11. Wahl des Ortes der nächsten General-Versammlung.

Nach Schluss der Versammlung: gemeinschaftliches Mittagmahl.

Nachmittags: Besichtigung von Sammlungen und gemeinsamer Spaziergang.

Abends: Besuch des Theaters.

Montag, den 6. Juli vormittags: grössere Ausflüge in die Umgegend von Karlsbad.

Diejenigen Mitglieder, welche noch keine Vollmacht erteilt haben, werden recht dringend gebeten, ihre Vollmachtenerteilung schleunigst an einen der in No. 6 genannten Herren Vertreter abzusenden, ehe es zu spät ist; diejenigen aber, welche den Anträgen der 12 Berliner Herren zustimmen, verweise ich auf das Inserat der Sektion Berlin.

Alle Inserate, welche für No. 8 der Zeitschrift bestimmt sind, bitte ich an meine Adresse oder an den „Vorstand des Internationalen Entomologischen Vereins zu Guben“ zu richten und so abzusenden, dass sie spätestens am 11. Juli früh 7 Uhr auf dem hiesigen Postamte eintreffen.

Paul Hoffmann

als stellvertretender Vorsitzender.

Neue Mitglieder.

- No. 3444. Herr Eduard Erb, Eisenbahnwerkstätte, Bischheim-Höhnheim, Bez. Strassburg.
- No. 3445. Herr Klaunick, Regier.-Hauptkassen-Buchhalter, Posen, Bernhardiner-Platz 3.
- No. 3446. Herr Dr. phil. Max Nassauer, Frankfurt (Main), Erlenstrasse 18, II.
- No. 3447. Herr Hans Egbert-Emler, Theaterdirektor, Halberstadt, Bergstr. 4, II.
- No. 3448. Herr Karl Härtel, 198 California-Str., Newton, Mass., Nord-Amerika.
- No. 3449. Herr Rich. Schlegel, Lehrer, Leipzig-R., Oststrasse 56, III.
- No. 3450. Herr Felix Franze, Ratssekretär, Dresden, (Altstadt), Wittenbergerstr. 39, II.
- No. 3451. Herr Hermann Sander, Buchdruckereibesitzer, Freiberg (Sachsen), Erbschestrasse 14.
- No. 3452. Herr Victor Calmbach, Kaufmann, Stuttgart, Esslingerstrasse 29.
- No. 3453. Herr Alfons Wolfgruber, Musiker, Wien XVI, Stillfriedplatz 1.
- No. 3454. Herr Paul Herbst, casilla 438, Concepcion, Chile.

Wieder beigetreten vom 1. April 1903 ab:

- No. 2017. Herr Linack, Regierungsbaumeister, Charlottenburg, Pestalozzistrasse 37, II.

Sektion Berlin.

Am 17. d. Mts. ist die Sektion Berlin von neuem ins Leben getreten zu dem Zwecke des festeren Zusammenschlusses der in Berlin und den Vororten wohnhaften Mitglieder des I. E. V. Zur Erreichung dieses Zieles sollen Monats-Versammlungen stattfinden, bei welchen die Mitglieder ihre Erfahrungen auf entomol. Gebiete austauschen werden: feste Beiträge werden nicht erhoben.

Ort und Zeit der nächsten Monats-Versammlung wird in der nächsten No. der Zeitschrift bekannt gemacht werden.

Alle Berliner Mitglieder werden dringend ersucht, soweit nicht schon geschehen, ihre Vollmachten zur General-Versammlung Herrn August Hättner in Karlsbad (I. Volksschule) zu erteilen und dieselben, der Portoersparnis halber an unsern Schriftführer, Herrn Marowski, Berlin O. 34, Warschauerstrasse 13 einzusenden.

Berlin, den 25. Juni 1903.

Der Vorsitzende

Wittenberg, Pfarrer.

Berliner Entomologische Gesellschaft.

Sitzung jeden Freitag 8 $\frac{1}{2}$ Uhr

— im Fürstenberg-Bräu-Ausschank —
Rosenthalerstrasse 38.

Gäste stets willkommen!

Gebrauchte Insektenschränke.

4—5 Stück, gut erhalten, kauft per Cassa,
Friedr. Schneider, Naturhistor. Institut,
Wald b. Solingen.

Exotische Falter,

in Düten und gespannt, O. brook., P. iswara, arycles, memnon ♀ mit weisser Flügelwurzel, Prion, hyps., Adig. v. mal., Char. jalysus, Stib. kanneg., Euryt. hors., Terino theatras, Clerome faun. u. a. Seltenh., auch gute Nordamerikaner, $\frac{1}{4}$ Stgt.

Centurie Malakka- und Sumatra-Dütenfalter 10 M., 50 Stck. 5,50, 25 Stck. 3 M.

Coryphocera dires var. 6-maculata, prächtig grüne Cetonide, schöne Gespenstlaufkäfer, Lucaniden, Riesenrüssler, Buprestiden (Dem. gratiosa, Catex. op., casteln., etc.) Lepid. stigma, Leucoph. plag., Chalc. altas, Xyl. gideon etc. zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Die Käfer und Brookeana in gz. Posten billigst.

Grosse, sowie bindfadendünne bzw. schön gefärbte Stabschrecken, Cikaden, Hymenopteren, Laternenträger, Hemipteren u. sehr grosse Juliden.

Im Tausch gesucht: Myemidone- und nerii-Puppen i. Anzahl.

Jachan, Friedenau b. Berlin,

Peter-Vischer-Str. 10.

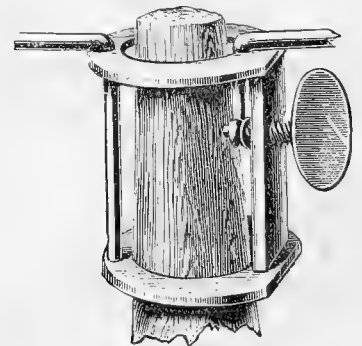
Original-Sendungen exotischer Käfer, sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa.
Friedr. Schneider, Wald, Rheinl.

Puppen von *Hadena scolopacina* Dtzd. 2,50 M., Raupen von *Hyd. micacea* im Frassstück Dtzd. 1,50 M. Auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial. Porto 30 Pf.
C. Habeneay, Giessen, Hessen, Göthestr. 46.

Puppen von *Zyg. fausta* Dtzd. 75 Pf. hat abzugeben
Wissenschaftl. Verein für Sammelwesen
Apolda.

R. Weise, Vorsitzender.

NB. Tausch nicht ausgeschlossen.



Unübertroffen,

von allem Geprüften das beste ist mein

Universal-Schmetterl.-Fangnetz

mit Seidentüllbeutel, eigens präpariert, äusserst zart bei grösster Haltbarkeit. Preis per Stück, 100 cm Umfang, **3,00 M.**, (nicht 8 M., wie in voriger Nummer durch ein Versehen des Setzers stand) gegen Voreinsendung des Betrages franko.

W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg,
Schlesien.

1. Inseraten-Beilage zu No. 7.

XVII. Jahrgang.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 34.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,

in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem
gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des
Internat. Entomolog. Vereins und der
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41½ à 4 M. 25 Pf.

42 × 36½ à 3 M. 50 Pf.

41 × 28½ à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird
übernommen.

Vom 1. Juli 1903 wohne in
Selchow b. Wutschdorf.
R. Loquay, Lehrer.

Felix L. Dames, Berlin W. 62

Grosses Lager

— entomologischer Literatur. —

**Spezialkataloge über jede
Insektenklasse.**

Letzte Erwerbung: Bibliothek des
spanischen Entomolog. Perez-Arcas.

Ich kaufe in jeder Anzahl:

Moma orion, Cat. sponsa, Caloc. vetusta
und exoleta, Sph. pinastri, Hem. scabiosa
(Macrog. fuciformis), Polyg. e-album,
Troch. apiforme, Amph. betularius, dou-
bledayaria u. Zwischenformen und Raupen
von Urapt. sambucaria und Eug. autumnaria.
E. Rey,

Berlin N., Invalidenstrasse 105 I 1.

4-theil. zusammenlegbare Schmetterlings-
Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl.
Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 80 Pf.,
4-theil. **Schöpfnetze** mit abnehmbarem
Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für
Wasserrfang 2,70 M., alles franko, empfiehlt

Th. Nonnast, Habelschwerdt
in Schlesien.

Insekten-Etiketten.

1 Bogen à 350 Stück, enthaltend die
Namen der wichtigsten Insekten aller
Ordnungen. 20 Pf., 10 Bogen 1,75 M.

G. Schreiber, Walldorf i. Sa.

Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen.
I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf.,
III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm
1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25,
III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S.,
Geiststrasse 34.

Heinrich Boecker-Wetzlar —

Institut zur Anfertigung mikroskopischer
Praeparate

sucht zu kaufen: Köpfe von Pieris bras-
sicae, Feldgrillen, Hausgrillen, Kamel-
halsfliegen, Köpfe von Plusia gamma,
Ekto- u. Entoparasiten vom Mensch u. Tier,
in Anzahl und in Spiritus.

Diejenigen geehrten Herren, welche
bei mir plantaginis-Eier bestellten, bitte
ich, sich noch einige Tage gedulden zu
wollen, da infolge der kühlen Witterung
plantaginis noch nicht fliegt; ich hoffe
jedoch bestimmt, innerhalb 8 Tagen alle
Aufträge erledigen zu können.

Oswald Ziller, Olbernhau i. Sachs.,
Freibergerstrasse 177 D.

— Schön gesp. Falter —

von Att. cynthia à 35, promethea ♂ 30,
Plat. cecropia à 35, 1 Pärchen io 150,
vinula p. Dtzd. 50 Pf. Ferner in ungefähr
14 Tagen Falter von Cat. fraxini à 40,
fimbria à St. 15, Par. apollo à 20, Agr.
baja à 10, electa à 30 Pf. Ferner sofort
lieferbar Puppen von Abr. grossulariata
à Dtzd. 50 Pf., Raupen von Van. io 50 St.
60 Pf. samt Porto. Sodann gebe ab gegen
Meistgebot Hofmanns Schmetterlingswerk,
neueste Auflage. Obige Falter auch sehr
gern gegen Tausch nach Uebereinkunft.
H. Götte, Cassel, Mombachstr. 19.

Vertausche

1 Dtzd. verstellbare und andere Spann-
bretter, sowie 2 grössere Tötungsgläser,
alles noch wie neu, gegen Raupen und
Puppen besserer palaearkt. Falter.

Rudolf Peitzsch, Zürich, Freigutstr. 10.

Papilio blumei,

prachtvoll, 5—8 M., 25 Lepidopteren aus
Celebes in ca. 15 Arten, darunter Papilio
polyphontes, sotaspes und andere schöne
Euploea und Danais-Arten 8 M., 25 Lepi-
dopteren aus Sumatra in ca. 15 Arten
mit Pap. forbesi 3,50 M. Alles in Düten.
Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin S.-O., 26,
Cottbuserstrasse 11.

— Plus. chryson, —

kräftige Puppen in Mulsäckchen einge-
spannen (der Falter, eine der schönsten
Goldeulen, schlüpft in 1—2 Wochen),
per ½ Dtzd. 1,20 M., 50 Stück 9 M.,
Phr. fuliginosa Puppen ½ Dtzd. 25 Pf.

Jos. Schlier,

München, Humboldtstrasse 22 II.

— Kräftige Puppen —

von Mel. didyma Dtzd. 70, V. antiopa
Dtzd. 50 Pf., 50 Stück 1,60 M., Porto etc.
30 Pf., hat in Anzahl abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K 9,
bei Regensburg.

Habe abzugeben:

Hirschkäfer, gespannt, ♂ 25, ♀ 15 Pf.,
sehr grosse Exemplare ♂ 30, ♀ 20 Pf.,
mit gehobenen Flügeldecken ♂ 35, ♀ 25,
in fliegender Stellung ♂ 40, ♀ 30 Pf.
pro Stück; die Tiere sind tadelloso prä-
pariert und eignen sich besonders zu
unterrichtlichen Zwecken. Desgl. Maikäfer,
gespannt, einfach 5, mit gehobenen Flügel-
decken 7, mit ausbreitenden Flügeln je-
doch nicht fliegend 9, in fliegender Stel-
lung 10 f. pro Stück. Nehme Bestel-
lungen auf Hirschkäfer entgegen.
Lehrer **Bleischmidt, Mönchpfeffel, S.-W.**

Puppen

von O. dispar per Dtzd. 40, O. monacha
per Dtzd. 40 Pf., Porto und Verpackung
25 Pf., hat abzugeben

Oskar Rinneberg, Unterliederbach
bei Höchst a. Main.

Puppen von Caligula simla
aus Indien sind bereits eingetroffen. Gebe
das Stück zu 3 M., das Dtzd. zu 30 M.
Falter schlüpfen September, Oktober.

Anton Herfert, Linz a. Donau,
Hopfengasse 15, Oesterr.

B. castrensis Raupen

50 Pf., Puppen 80 Pf., Ino pruni Puppen
40 Pf. abzugeben. Porto pp. besonders.
Tausch nicht ausgeschlossen.

Ernst Koch, Magdeburg-S.,
Wolfenbüttelerstr. 15.

Falter e I. 03

von Cid. albicollata, in Mehrzahl, 12 Stück
2 M. **Rud. Lassmann, Halle S.**

Falter

von Caradr. selini v. milleri,
frisch geschlüpft, spannweich, sofort ab-
zugeben, Dtzd. 4 M. Porto und Ver-
packung 30 Pf. Auch Tausch auf Zucht-
material wie Pl. matronula Eier, flavia etc.
B. Treutler, Adlershof b. Berlin.

— Not. bicoloria Eier —

von Freiland ♀♀, habe in jeder Anzahl
abzugeben, von jetzt bis Mitte Juli, Dtzd.
zu 20 Pf., 100 Stück zu 1,20 M. Porto
10 Pf. **Oskar Hübner, Naunhof.**

Attacus atlas!

Soeben aus Indien neue Sendung erhalten.
Gebe das Paar gross, beste Qual. in Düten
zu 3—3,50 M. ab. Porto und Emballage
für 1—2 Paar 50 Pf. Mitgliedern auch
ohne Nachnahme.

Neue staubdichte Insekten-Kasten 41×
52 cm, sauberste Arbeit, à 3 M., verglast,
mit Torf und Glacépapier ausgelegt 4,25 M.,
Porto und Emb. extra.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau,
Lindenstrasse 20.

Call. hera Puppen

per Dtzd. 1,60 M., per 25 Stück 2,90 M.
franko. **A. Wullschlegel,**

Martigny-ville, Wallis, Schweiz.

Befruchtete Eier

von Amph. ab. mixta, Dtzd. 30 Pf.,
Räupchen von mixta Dtzd. 50 Pf., Räupchen
von A. ab. doubledayaria Dtzd. 50 Pf.,
erwachsene Raupen von Xyl. areola Dtzd.
1,50 M.

A. Seiler, Organist, Münster, Westfalen.

Raupen von antiqua

in Anzahl in Tausch abzugeben für mir
fehlende Sachen.

Th. Schulz, Magdeburg, Bismarckstr. 15 p.

Bomb. mori

Cocoons, schön gefärbt, à Dtzd. 60 Pf.,
50 Stück 2,20 M., 100 Stück 4 M.

EIER: ab. monacha, ♂ tief schwarz
mit gelbem Hinterleibe, ♀ sehr schwarz
ausgeprägte Flügelbänder mit schwarzem
Hinterleibe à Dtzd. 30 Pf.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz,
Voigtsstrasse 1.

Ausgewachsene Freilandraupen

von Las. trifolii 1 Dtzd. 90 Pf., Sat. pa-
vonnia, nach letzter Häutung, 1 Dtzd. 80 Pf.,
Bist. zonarius 1 Dtzd. 40 Pf., Porto 30 Pf.
(Doppelbrief).

C. Höfer, Klosterneuburg b. Wien,
Albrechtstrasse 31.

Puppen

von Z. betulae Dtzd. 50, L. dispar Dtzd.
40 Pf. Porto 20 Pf.

Pyri-Raupen vergriffen; allen
Herren, die keine mehr erhielten, zur
Kenntnis. Ersuche um Einsendung der
noch ausstehenden Beträge.

Ferd. Klünger, Krems, Donau.

Den Herren Bestellern von Lim.
populi Puppen, welche keine erhalten
haben, zur Nachricht, dass dieselben
schnell vergriffen waren.

Chr. Hobert, Mühlhausen i. Th.,
Speckgasse 82 g.

Cynthia!

Eier von cecropia ♂ × ceanothi ♀
vergriffen; nur die Bestellungen bis 23. 6.
können erledigt werden.

Gegen bar oder im Tausch cynthia Eier
à 25 Stück 20 Pf., 100 Stück 80 Pf.,
200 Stück 1,50 M. Vorrat sehr gross.
Im Tausch erwünscht Arctia, Lasiocampa
und Catocala (besonders dominula, hera,
quercifolia etc.)

E. Pfannkuche, z. Zt. in Halle,
Ankerstrasse 8 I.

Eier, gut befruchtet, von *Sat. pyri*, von grossen Faltern, à Dtzd. 20 Pf., 12 Dtzd. 2 M. sind noch zu haben, desgl. von *Pl. matronula*, von im Freien gefundenen ♀♀, à Dtzd. 1,25 M. Porto 10 Pf. Zuchtanweisung wird auf Wunsch beigegeben.

Raupen von *Sat. pyri*, nach III. Häutig, (grün) à Dtzd. 1,50 M. und Porto etc.
W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Dispar-Puppen Dtzd. 30 Pf., *salicis* und *mori* Raupen 25 Pf., *trepida* Raupen, klein, 60 Pf., *pernyi* Eier Dtzd. 20 Pf., auch Tausch gegen Zuchtmaterial.
Karl Albrecht, St. Johann, Saar, Paul-Marienstr. 21.

Raupen

von *Sph. ligustri* à Dtzd. 40 Pf., *Sm. ocellata* à Dtzd. 40 Pf., Eier von *Att. cynthia* à Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1,20 M. In 14 Tagen Eier von *quercifolia* à Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 30 Pf.

Kurt John,

Leipzig-Reudnitz, Lilienstr. 23.

Erwachsene Raupen

von *Psyche viadrina* gebe das Dtzd. zu 3 M., später Puppen 4 M., Porto extra 30 Pf.

Oskar Hübner, Naunhof.

Raupen von *Mac. bombyliformis* à Dtzd. 50 Pf., später 90 Pf. Die Raupen stammen von im Freien gesammelten Eiern. Porto und Kästchen extra.

Joh. Bareth, Pössneck i. Thür., Raingasse 14.

Bestellungen auf kräftige, gesunde Puppen von

Deil. livornica,

das Dtzd. à 7 M. nimmt entgegen
Fritz Zickert, Neapel, via Nunziatella 6.

— Puppen —

von *Deil. livornica* Stück 75, *A. yama-mai* Stück 50, Dtzd. 550, *Endr. versicolora* Dtzd. 200, *Crat. dumii* Dtzd. 300 Pf. Porto extra.

B. Matz, Peitz N.-L.

Raupen von *V. polychloros* Dtzd. 40 Pf. Eier von *A. prunaria* Dtzd. 15 Pf. Porto und Packung extra. Tausch angenehm.

Wilh. Stöter, Braunschweig, Königstieg 3.

Matronula-Eier,

100 Stück 10 M., auch im Tausch gegen Puppen, Raupen oder Eier besserer Arten, gibt ab
A. Herrmann, Heinrichau, Bez. Breslau.

In gesunden, kräftigen Exemplaren sofort noch lieferbar **Puppen** von *Rh. cleopatra* à 25, *Lim. sybilla* à Dtzd. 70, *Sm. quercus* à 75, *Cat. fraxini* à Dtzd. 250 Pf. Im Laufe dieses Monats EIER, sicher befruchtet, von *Sm. quercus* à Dtzd. 120, Puppen von *Deil. livornica* à 75, *Sat. caecigena* 100, *Lasc. otus* 75, *Cat. dilecta* 70, *conjuncta* 70, *conversa* 50, *diversa* 75, *nymphaea* 90, *nymphagoga* 40, *Sp. spectrum* 30 Pf.

Im Juli und August grosse, kräftige Puppen von *Deil. nerii* à 80 Pf., im August solche von *Ch. jasius* (Sommergeneration) à 1 M.

Von sämtlichen Arten können event. auch spannweiche Falter, genadelt, billigst berechnet, geliefert werden. Porto etc. extra.

W. Walther,

Stuttgart, Schwabstrasse 30.

Wohnungswechsel.

Allen geehrten Tauschfreunden und Bekannten zur geil. Kenntnis, dass ich vom 1. 7. Leipzig-Gohlis, Stiftstrasse No. 33 II wohne.

R. Blechschmidt.

Den geehrten Herren, welche keine *luna* Eier erhielten, diene zur Nachricht, dass durch zu starke Bestellungen mein grosser Vorrat gleich zu Ende ging! Hoffe im nächsten Frühjahr mehr liefern zu können.

Zu kaufen gesucht:

A. betularia, *Sciopt. tapaniforme*, *Hal. clorana*, *prasinana*, *Graph. pactolana*, *Tortr. histrionana*, *Lyda erythrocephala*, *S. gigas*, *spectrum*, *Oph. merdarius*, *luteus*, Käfer und Frassst. von *B. stenographus* und *Hyls. minor*, Frassst. v. *Piss. hercyniae* und lebende Raup. von *Ps. monacha*.
Offer. gute Falter von *P. turnus* 75 Pf., *C. regalis* 200, *A. cynthia* 80, *Seph. chandra* ♂ 180, *Athym. zeroka* ♂ 80, *cama* ♂ 75, ♀ 130, *Apt. parsysatis* ♂ 80, *Euth. kasava* ♂ 50, ♀ 90, *phemius* ♂ 60, ♀ 100, *lubentina* ♂ 160, *Eulep. endamippus* ♂ 140, *franciae* ♂ 200, *Harid. jalinder* ♀ 430, *marmax* ♂ 100, ♀ 200 Pf.

E. Vasel,

Hann. Münden, Forstakademie.

Palaearkten

erster Primaqualität, sauber gespannt, richtig bestimmt, verschleudere, nur um schnell zu räumen:

100 Stück, alles verschiedene Arten, also keine einzige Doublette, zu M. 5, 10, 15, 20, 25, 30, 40, 200 verschiedene zu M. 15, 20, 25, 30, 40, 300 verschiedene zu M. 20, 25, 30, 40, 50, 400 verschiedene zu M. 30, 40, 50, 60. Jede Serie hat den garantiert fünffachen Katalogwert!!

Besondere Wünsche bei der Zusammenstellung werden gern berücksichtigt.

Erich Herrmann, Frankfurt a. O., Bergstrasse 12.

Wer seine Schmetterlinge vorschriftsmässig und sauber will spannen lernen, lasse sich mein Werkchen

Anleitung zur Deutschen Normalpräparation der Schmetterlinge

kommen. Dasselbe bietet nicht allein für Anfänger, sondern auch für vorgeschrittene Sammler manchen beachtenswerten Wink. Preis incl. Porto 55 Pf. kann in deutschen Briefmarken eingesandt werden.

Herm. Wernicke, Blasewitz-Dresden, Südstrasse 12.

Erlaube mir, werten Herren Tauschfreunden mitzuteilen, dass ich ab 1. Juni nach **Greding (Mittelfranken)** versetzt bin.

August Beumelburg, Eisenbahndjunkt, bisher Fürth i. Bayern.

Allen Herren, welche auf *erminae* keine Sendung erhielten, zur Nachricht, dass Vorrat sofort vergriffen war.

Gottlob Geier, Luckenwalde.

Offertiertes Material vergriffen.
Rich. Rieth, Erfurt.

Achtung!

Sm. tiliae ♂, beide Oberflügel ohne grüne Flecken in der Mitte, der ganze Falter ziemlich verdunkelt, ist gegen Meistgebot in bar abzugeben; gegen Rückerstattung steht Photographie zu Diensten.

Franz Kreibich jun.,

Parchen - Schelten, Böhmen.

Räupchen

von *polychloros* 30, *putlibunda* 20, *Sp. menthastris* 30 Pf. 1 Dtzd. Porto etc. 20 Pf. Tausch gegen Puppen fast jeder Art, besonders *B. quercus*, *G. papilionaria*, *grossulariata* sehr erwünscht.

Václav Skorpik, Ober-Cerekwe, Böhmen.

Abzugeben:

Raupen von *pavonia*, halb erwachsen, à Dtzd. 50, *lanestris* 40 Pf. Puppen von *Zyg. fausta* 80, *B. quercus* 60 Pf. Porto extra.

E. Herfurth,

Weimar, Sedanstrasse 9.

— Eier von *cecropia* —
per Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M. Porto extra.

Louis Hans, Herborn i. Nassau.

50 Dütenfalter

aus *Amboina* und *Batjan* als *priamus*, *remus*, *helena*, *croesus*, *midamus* u. a. hat billig abzugeben

Stein, Rechtsanwalt, Angerburg, Ostpr.

Eier von *A. cynthia*

in bedeutender Anzahl, von importierten, sehr kräftigen Puppen stammend, das Dtzd. 15 Pf., 50 Stück 50 Pf., 100 Stück 80 Pf., Porto 10 Pf., gibt ab

J. Metzner, Lehrer, Limburg a. d. Lahn.

— Deil. *livornica* —

kräftige Puppen (ex ovo gezogen) à Stck. 80 Pf., 1/2 Dtzd. 4,50 M., Porto und Packung 20 Pf.

J. Kackl, München, Klenzestr. 95 I.

— *Cecropia*-Eier —

(von Riesen) à Dtzd. 20 Pf.

Kud. Lassmann, Halle a. S.

Eier von *Att. cynthia*

1 Dtzd. 15 Pf., 50 Stück 50 Pf. Porto 10 Pf. extra.

Friedrich Seidel, Fabrikant, Bodenbach a. Elbe.

Las. pini

in grosser Anzahl, Raupen 40, Puppen 60 Pf. per Dtzd. Porto und Kästchen extra. Auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

Gust. Heberle, Mannheim, Windeckstrasse 10.

Arct. flavia

Eier, Zucht aus vorjährigen Freilandraupen, tausche gegen besseres Zuchtmaterial.

R. Möbius, Chemnitz, Helenenstr. 20 I.

Puppen von *Larentia sagittata*

Dtzd. 2 M. Schlüpfen jetzt. Genadelte Falter Stück 40 Pf. Nur gegen Vorauszahlung oder Nachnahme. Porto und Verpackung extra.

M. Ude, Berlin N. 65, Müllerstr. 59 IV.

NB. Weniger als 1/2 Dtzd. genadelte Falter werden nicht abgegeben.

Suche

in Anzahl im Tausch oder gegen bar zu werben bis zu 500 Stück:

Pap. podalirius, *machaon*, *Th. polyxena*, *Ap. crataegi*, *Pier. brassicae*, *Gon. rhamnii*, *Pyr. atalanta*, *cardui*, *Van. polychloros*, *l-album*, *antiopa*, *c-album*, *Chr. virgaureae* ♂, *Deil. euphorbiae*, *elpenor*, *Smer. ocellata*, *Sph. ligustri*, *Arctia caja*, *Moma orion*, *Agrotis pronuba*, *ab. innuba*, *Cal. vetusta*, *exoleta*, *Hemaris scabiosa* (*fuciformis*), *Sphinx pinastri*, *Amph. betularius*, *Parn. apollo*, *Arg. paphia*, *Smer. tiliae*, *Harp. vinula*, *Las. potatoria*, *Bomb. rubi*, *Cat. nupta*, *elocata*, *Agr. fimbria*, *Ach. atropos*, *Cal. dominula*, *Mam. brassicae*, *Agl. tau*, *Phal. bucephala*, *Sat. pavonia*.

Exoten: *Morpho cypris*, *egea*, *coelestris*, *Pap. protesilaus* und Verwandte, *Helic. telesiphe* ♂, *Lyropteryx opollonia*, *Catopsilia merippe*.

A. Böttcher,

Berlin C 2, Brüderstrasse 15.

Phalacropterix (Psyche) apiformis

kleine Raupen, gebe ich im Tausche ab. Zucht leicht auf Brombeere. Provenienz-Italien.

Joukl,

Zizkow-Prag 660, Böhmen.

Aberration von *Sphinx ligustri*

meistbietend zu verkaufen:
Linke Seite normal, rechter Vorderflügel sehr hell; die sonst schwärzlich-braune Färbung, welche sich vom Innenrand nach der Flügelspitze zieht, ist auf diesem Flügel völlig hellbraun und verschwommen. Der Falter ist gespannt und hat Ia Qualität (e l.).

Bruno Gehlen, Posen.

Habe abzugeben:

1 Dtzd. sehr kräftige Puppen von *G. quercifolia* 1,50 M., 1 Dtzd. *pinastri*, gesp., 1 M., 1 Dtzd. *pubibunda*, gesp., 80 Pf., 1 Dtzd. *euphorbiae*, gesp., 120 Pf., 1 Dtzd. *neustria*, gesp., 50 Pf., 1 Dtzd. *V. io*, gesp., 60 Pf., gespannte *A. caja* à Stück 8 Pf., gesp. *polyxena* à Stck. 15, Dtzd. 150 Pf., 120 St. Rosenkäfer *Cet. aurata* à Stück 6, Dtzd. 60 Pf. (genadelt). Raupen von *V. io* und *urticae* à Dtzd. 15 Pf., später erwachsene, verpuppungsreife à Dtzd. 30 und Puppen hiervon à Dtzd. 35 Pf., 1 Dtzd. gespannte Käfer, kleiner Puppenräuber, 1 M. Porto extra. Versand gegen Nachnahme oder Voreinsendung bei Herren, welche mir unbekannt sind.

Blechschildt, Lehrer,
Mönchpffiffel, S.W.

Achtung! Schaustücke! gespannt:

Papilio blumei 8,—, *polyphontes* 0,70, *sataspes* 1,—, *gilensis* 6,—, *gigon* 1,25, *adamantius* 7,—, *androcles* 14,—, *ascalaphus* ♂ 1,50, ♀ 3,— M. Riesenhestien: *Hestia leuconoe* 3,—, *blanchardii* 0,80, *Ceth. mirina* ♂ 1,80, *Heb. celebensis* 1,—, *Tach. zarinda* 1,—, *Parth. gambrisius*, Riesen, 0,90, *Actias leto*, hochinteressant, mit sehr langen Schwänzen, 15,— M., der pompöseste Falter der Welt: *Cecropis charonda* ♂ 7,—, ♀ 8,—, *Att. insularis*, gezogen, 2,—, *Brahmaea japonica* 8,—, *Pap. xuthus* ♂ 2,—, ♀ 3,50 M. In Düten 100 japan. und Linkin-Falter in ca. 35 Arten mit *Pap. xuthus* und schönen anderen Arten 12,—, mit *Attacus insularis* 13,75 M.
Carl Zacher, Berlin S.-O. 26,
Cottbuserstrasse 11.

Raupen:

Van. polychloros 40, *A. caja* 40, *Sat. pavonia* 40, *D. faselina* 60, *Bombyx castrensis* 30, *Anarta myrtili* 50 Pf. p. Dtzd. Puppen: *A. caja* Dtzd. 60 Pf. Alles sofort abgebar. Porto etc. extra.

Paul Paatz, Brandenburg a. H.,
pr. Adr. Gebr. Reichstein.

E i e r

von *ocellata* 10 Pf., *doubledayaria* 25 Pf., von *betularia* ♂ × *doubledayaria* ♀ 25 Pf., *sambucaria* 20 Pf.

R. A. Polak,
Amsterdam, Pl. Muidergracht 59.

Alle folgenden Puppen-Arten werden von mir in dieser Saison billiger als von allen Entomologen, die diese Arten besitzen, geliefert. Wer auf Bestellung reflektiert, bitte nicht zu versäumen. Unbekannten Firmen: Nachnahme. Alles franko.

Catoc. conjuncta, *alchymista*, *croatica*, *stolida*, *milbauseri*, *algira*, *Deil. nerii*, *Char. jasius*, *lunaris*, *Smer. quercus*, *Sat. pyri*, *camilla*, *livornica*. Ferner erst geschlüpfte *spectrum* 2,20 M.

Soeben eingetroffen:

Sat. caecigena von *Velebit* nur bei mir zu haben, Dtzd. 7 M.

A. Spada, Zara, Dalmatien.

Puppen von *B. mori*

(Seidenspinner) Dtzd. 40 Pf., *B. quercus*, von grossen Freilandtieren, Dtzd. 50 Pf. Porto und Verpackung extra, am liebsten im Tausch.

Alfred Zimmermann, Meuselwitz, S.-A.

Anth. yama-mai Puppen

à Stück 50 Pf., excl. Porto etc., offeriert
Erich Schacht, Brandenburg a. H.,
Klosterstrasse 25.

E I E R: *matronula* Dtzd. 120, auch Tausch, *tiliae* Dtzd. 10, *cecropia* Dtzd. 25 Pf.

Puppen, die bald schlüpfen: *promissa* Stck. 30, *tritophus (torva)* St. 25, *v. sicula* St. 25, *fagi* St. 50, *grossulariata* Dtzd. 60, *plumigera* St. 15, *Botys ruralis* Dtzd. 60 Pf.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, Ob.-Schl.

Eier von *Boarm. roboraria*

per Dtzd. 40 Pf. Futter ausser Eiche auch Apfelbaum. *Sat. pavonia* Raupen per Dtzd. 50 Pf. Wegen Urlaubantrittes noch einen Posten *Parn. apollo* Puppen das Dtzd. zu 1,20 M. Bestellungen erbeten bis längstens 4. Juli. *Not. carmelita* vergriffen. *Versicolora* und *papilionaria* kommen auch im Juli zum Versand.
Endrass, Regensburg G 50/51.

Halt!

Halt!

Folgende Seltenheiten habe ich billig abzugeben: *Caligo rhoetus* ♀ 12 M., *Heliconius catharinae* 5 M., *Cerocampa brisoti* 7,50 M., *Papilio ulysses* 5,50 M., *Thaumanthis intermedia* das Paar 22 M., nach Stdgr. 165 M., *Charaxos staudingeri* 10 M., nach Stdgr. 50 M. und noch viele andere Arten.

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

Attacus cynthia Eier

kommen jetzt zum Versand, Dtzd. 15 Pf., *Agr. occulta* Dtzd. 10 Pf., Puppen von *V. polychloro*: Dtzd. 50 Pf. Porto extra, alles auch im Tausch.

Joh. Bittner, Graveur, Cöpenick
bei Berlin.

Lucanus cervus (Hirschkäfer),

lebend und spanweich, ♂ à 25 u. 30, ♀ à 20 und die Varietät *capreolus* à 20 Pf. habe in Anzahl sofort abzugeben. Kann evt. auch Larven und Frassstücke von obigem beschaffen. Tausch gegen lebende Puppen und bessere Caraben nicht ausgeschlossen. Porto und Verpack. extra.

G. Boidylla, Kattowitz, O.-Schles.,
Grundmannstrasse 36.

Pl. matronula

Eier, sofort lieferbar, 100 Stück 10 M., später Raupen.

Diejenigen Herren, welche mir Geld oder Tauschmaterial sandten, bitte ich, sich noch einmal zu melden; die Karte werde ich vergüten. Das schlechte Wetter hat die Verspätung verschuldet

A. Herrmann, Heinrichau in Schles.

Achtung!

— Frische Sendung aus Neu-Guinea. —

Ich empfehle ausgesucht schöne Exemplare, erster Qualität, gespannt:

Orn. pegasus ♂ 5, ♀ 2, das Paar 6 M., *Pap. autolytus* ♂ 3 M., *euchenor* ♂ 1,50 M., *pandion* ♂ 1,50 M., *amanga* 10 M., *medon* 5 M., *godardianus* 75 Pf., *wallacei* 2,50 M., *ambracia* ♂ 1 M., *argynnus* 2 M., *Delias aruna* ♂ 3, ♀ 6, ♂ ♀ 8 M., *Apaturina erminea* ♂ 2 M., *Euploea durrsteini* ♂ 7 M., *Cynthia arsiniae* ♂ 50, ♀ 150 Pf., *Tenaris schönbergi* 20 M., *catops* 1 M., *honrathi* ♂ 1,50, ♀ 2,50 M., *charonides* 1,50 M., *Cyrestis nodymnus* 1 M., *laelia* 50 Pf., *Prothoe australis* ♂ 2 M., *Cethosia damasippe* 1 M., *Nycsaalem zampa* 2 M., *Lycaena danis* ♂ 1,20 M., *Rhinopalpa algina* 1,50 M., II. Qual. billiger. Porto und Verpackung extra.

H. Scharch, Ronneburg S.-Altenb.,
Weisser Schwan.

NB. Auswahlendungen stehen zu Diensten.

— Syringaria-Eier —

hat abzugeben à Dtzd. 10 Pf. Zucht sehr leicht.

Eugen Keller,

Carlsvorstadt-Stuttgart, Kelterstr. 37 II.

— Erwachsene Raupen —

von *S. pavonia* 1 Dtzd. 50 Pf. Puppen von *B. quercus* 1 Dtzd. 60 Pf. Porto und Verpackung 20 Pf.

W. Hainer, Offenbach a. Main,
Bleichstrasse 39.

Wer nimmt im Tausch ein *Pl. matronula* ♂ e l. 02, ein *Arct. maculania* ♂ e l. 03 gegen je ein ♀ beider Arten?

Th. Michaux in Speyer.

W. Junk in Berlin N. W. 5,

Special-Antiquariat
für Entomologie.

Erwarb in den letzten Monaten die Bibliotheken Mühlenpfordt, Pokorny, v. d. Wulp und viele andere.
Grösstes Lager. Billige Preise.

**Insektenkästen,
Insektenschränke,
Spannbretter**

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,
G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40/47 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nutu. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

Das
Präparieren von Insekten übernehme bei sorgfältigster Ausführung.

Billigste
Berechnung und schnellste Erledigung. Anfragen unter O. 4444 an die Expedition dieses Blattes.

Wer von den geehrten Herren Mitgliedern gibt mir freundlichst Auskunft über den Fang besserer Alpenschmetterlinge bei Pontresina. Auch wäre mir eine Auskunft über Privatquartiere in diesem Ort sehr erwünscht. Portoauslagen ersetze gern.

Rübesamen, Major, Lauban.

Im Tausch

suche ich Lepidopteren, sogenannte Schularten in grosser Zahl, jetzt oder im Herbst zu erwerben und biete bessere Arten dafür. Angebote mit Stück- u. Geschlechtsangabe erbeten.

Leopold Karlinger, Wien XX/I,
Brigittaplatz 17.

Mein 4-teiliges, automatisches
Blitznetz (System Bechter)

zeichnet sich vor allen anderen aus durch überraschend schnelle und bequeme Handhabung. Es passt an jeden Stock, ist blitzschnell zum Fange bereit und schliesst ein Abrutschen oder Zuklappen völlig aus und ist mit und ohne Stock zu benutzen. „Das Netz, resp. der Bügel ist sehr praktisch und äusserst bequem zu handhaben.“
H. Redlich.

Kompl. Netz nur 3,20 M., Porto und Verpackung 20 Pf.

W. Bechter, Aalen i. Wttbrg.

Mitglieder erhalten das Sammlungsverzeichnis nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von *A. Koch* gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Eine umfangreiche, gut gehaltene Schmetterlings-Sammlung ist wegen Todesfalles billig zu verkaufen.
J. G. Padel, Frankfurt (Oder).

Tausch!

Eier von *Att. Cynthia* Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M. Besonders Tausch auf hebe, villica, dominula, hera, rubi, quercifolia, dumi etc. Falter; auch gegen bar. Vorrat sehr gross.

E. Pfannkuche, z. Z. Halle (Saale), Ankerstrasse 8.

Sofort abgebar:

Mal. franconica Puppen Dtzd. 3 M., à Stück 30 Pf. Noch einige Dtzd. Raupen davon 2—2,50 M. je nach Grösse.

Menyanthis-Räupchen, Weide, Dtzd. 60 Pf., dolabraria Raupen, ca. $\frac{3}{4}$ erwachs., Dtzd. 1,20 M., castrensis Dtzd. 50 Pf.

Puppen: sambucaria Dtzd. 2 M., spartiatia 1 M., sepium 1,20 M., intermediella 40 Pf., Porto 30 Pf. Eier: ulmata Dtzd. 10, Porto 10 Pf. Alles andere vergriffen.

H. Schröder, Schwerin i. Meckl., Wallstrasse 61 b.

Raupen

von *Sat. dryas* 20, *aethiops* 12, *galathea* 10 Pf. per Stück (auch Puppen in nächster Zeit), *pavonia* Dtzd. 50 Pf., *caja* 50, *limitata* 50, *dubitata* 50, *potatoria* 50 Pf. Frische Falter von *Plus. modesta* Stück 50 Pf., *Zyg. loniceræ* Raupen und *melilati* Dtzd. 50 Pf.

Rob. Fischer, Augsburg III, innere Uferstrasse 12.

Thaum. processionea

Raupen sofort lieferbar per Dtzd. 1,20 M., Puppen in ca. 2 Wochen 1,80 M. plus Porto und Kästchen gegen Voreinsendung oder Nachnahme des Betrages, ferner Raupen, später Puppen von *Org. antiqua*. Beides auch im Tausch gegen gesunde Puppen gewöhnlicher und besserer Arten.

Eriz Carpentier, Bücherfabrik, Zürich.

Den vielen Herren Bestellern, die weder Sendung noch Antwort erhielten, zur Nachricht, dass fast alles Angebotene schon am ersten Tage vergriffen war. Hoffentlich kann ich in n. J. allen Wünschen gerecht werden.

Paul Schmidt, Lehrer, Frankfurt a. O., Holzhofstrasse 36.

Abzugeben:

Z. fausta Raupen Dtzd. 50, Puppen 60 Pf., *B. betularius* Räupchen Dtzd. 35 Pf., 100 Stück 2 M. Porto extra. Von allen grosser Vorrat. Tausch von Zuchtmaterial erwünscht.

Oskar Arnholdt,

Jena, Nollendorferstr. 9.

Att. Cynthia Eier

Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf. gibt ab

C. Irrgang,

Potsdam, Moltkestrasse 49.

Im Tausch oder gegen bar biete an:

Raupen von *Bist. hirtarius* 20, *lanestrus* 25, *pavonia* 25, *chrysorrhoea* 20, *Zig. lanicera* 30, *polychloros* 35 Pf.

Puppen: var. *urticae* 30, *polychloros* 50, *grossulariata* 50 evtl. spannweiche Falter. Eier: *grossulariata* 20 Pf. Alles per Dtzd.

Gleichzeitig bitte diejenigen Herren, die von dem Angebotenen etwas zu erhalten wünschen, stets *sofort* zu bestellen.

Oskar Schepp, Heidelberg, Steingasse 9.

Pt. proserpina Raupen

à Dtzd. 1,80 M. liefere in jeder Anzahl von letzter Hälfte Juli an. Bitte um rechtzeitige Bestellung. Aufträge auf Puppen davon kann ich nicht mehr annehmen.

Heinr. Oertel, Halle a. S., Geiststr. 27.

Leucht- und Köder-Entomologen!

Meine Atropos-Laterne mit brillantem Oelbrenner und Reflector, absolut sturm-sicher, kostet nur 1,50 M. Betrag voraus.

A. Kuck, Berlin N., Müllerstrasse 175.

Kräftige, lebende Puppen

von *Sat. caecigena* à 1 M., Dtzd. 10 M., *Las. otus* à 90 Pf., Dtzd. 9 M., *Polia serpentina* à 75 Pf., Dtzd. 7,50 M., *Epuncia ustula* à 60 Pf., Dtzd. 6 M., *Crocacia gaygeri* à 80 Pf., Dtzd. 8 M., *Biston graecarius* à 50 Pf., Dtzd. 5 M. Alles im Laufe des Juni abzugeben. Ferner sofort kräftige Puppen von *Las. quercifolia* à 20 Pf., Dtzd. 1,50 M., Eier von *Bomb. rubi* à Dtzd. 50 Pf. empfiehlt

Julius Arntz, Elberfeld.

Eier von *Phorodesma smaragdaria* gebe ich nicht ab zu 1,50 M., sondern das Dtzd. zu **nur 0,50 M.**

W. Caspari II, Wiesbaden, Walluferstrasse 4.

Raupen von *Hybr. defoliaria* Dtzd. 50 Pf. Porto und Packung extra. Tausch angenehm.

Wilh. Stöter, Braunschweig, Königstiege 3.

Spilosoma urticae

Eier, 50 Stück 60 Pf., ferner befruchtete Eier von *D. pudibunda* 50 Stück 30, *Synt. phegea* 50 Stück 30, *vinula* 50 Stück 30, *bicoloria* 50 Stück 60, *Ant. pernyi* 50 Stück 60, *Agrot. prasina* 50 Stück 30, *Mam. leucophaea* 50 Stück 80, *Boarm. consortaria* 50 Stück 30 Pf. Porto 10 Pf., bei 1 Dtzd. den 3. Teil obiger Preise. Bestellungen sofort. Später Räupchen über 2. Häutung den doppelten Betrag.

Oskar Hübner, Naunhof.

Räupchen

von *Att. Cynthia* à Dtzd. 20 Pf., Räupchen von *Sam. cecropia* à Dtzd. 30 Pf., Eier von *Sm. ligustri* à Dtzd. 10 Pf. Porto und Verpackung 20 Pf.

Robert Dietzius, Bielitz, österr. Schles

Den geehrten Herren, welche keine *potatoria* Raupen erhielten, zur Nachricht, dass ich selbige einer Reise wegen leider nicht versenden konnte.

Otto Meyer, (jetzt) Apotheker, Hannover, früher Göttingen, Mithoffstr. 2.

Psyche viadrina,

erwachsene Raupen Dtzd. 3 M., Puppen 4 M., ferner in grosser Anzahl sofort abzugeben: Preis pro Dtzd., erster für Raupen, zweiter für Puppen: *Gon. rhamni* 50 u. 70, *caeruleocephala* 40 u. 50, *antiqua* 40 u. 60, *Mis. oxyacanthae, similis* 40 u. 50 Pf. Ferner *Poec. populi* per 6 Stück Raupen 75 Pf., *quercifolia* 6 Stück 75 Pf. Porto 30 Pf. extra. Unbekanntes und Ausland nur gegen Voreinsendung.

Oskar Hübner, Naunhof.

Puppen

von *L. pini* 70, *E. versicolora* 170 Pf. per Dtzd. Porto und Packung 30 Pf.

H. Schönauer,

Nürnberg, Martinrichterstr. 31/II.

Im Tausch abzugeben:

Räupchen von *Acr. menyanthis*, *abscandita*, *Das. v. concolor*, später erwachsene Raupen und Puppen davon, auch noch einige Puppen von *Agr. dahlii*. Erwünscht Eier von *Pl. matronula*, Raupen von *Arc. maculana*, Puppen von *Bis. graecarius* etc.

v. Nolte, Neustrelitz.

Auf *Caligula simla* Puppen, sowie Eier nehme noch Bestellungen entgegen: Puppen à 4 M., Eier à Dtzd. 4 M. Auch Tausch. Versand in nächsten Tagen.

Oskar Hübner, Naunhof.

Sph. ligustri Eier

20 Stück 15 Pf., Porto 10 Pf. Raupen von *Leuc. salicis* 20 Stück 20 Pf. Puppen davon per Dtzd. 20 Pf. Porto und Packung extra. Auch Tausch gegen andere Sachen.

Franz Heinze, Bureau-Assist., Halle a. S., Forsterstr. 51.

Puppen von *Attacus atlas*, aus Java, liefere Mitte August das Stück zu 3 M., das Dtzd. zu 30 M., ebenso *Cricula trifenestrata*, das Stück zu 1,50 M., das Dtzd. zu 15 M.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterr.

Zyg. fausta Puppen

à Dtzd. 70 Pf., in einigen Tagen *O. antiqua* Raupen à Dtzd. 35 Pf. gibt ab

C. Kalbe, Weimar i. Thür., Wilh.-Allee 33.

Im Tausch biete an

Falter e l., gesp.: 12 *tiliae*, 6 *S. populi*, 4 *ocellata*, 12 *caja*, 6 ab. hebe und 25 *bucephala*, gespennt und genadelt.

Bitte den Herrn, welcher mir freundlichst Eier sandte, um nochmalige Adresse, (gelegentlich), da mir selbige abhanden gekommen ist.

Otto Thieme, Grauschütz (Bez. Halle).

Abzugeben:

Gesunde und kräftige Puppen von *yama-mai* à 60 Pf., 6 Stück 3,50, Dtzd. 6 M. Porto und Verpackung extra. Ferner kommen von Mitte nächsten Monats an Eier von *porcellus* à Dtzd. 30 Pf. zum Versand. Porto 10 Pf.

Entomologen-Club Brötzingen (Baden), pr. Adr. *Wilh. Lamprecht*, Friedrichstrasse 48.

EIER: *betularius* 2 Dtzd. 15, *anastomosis* Dtzd. 10, *ocellata* Dtzd. 10, *tiliae* Dtzd. 15 Pf.

Raupen, erwachsen: *antiopa* Dtzd. 40, *tiliae* Dtzd. 60 Pf. Porto 10 resp. 20 Pf., excl. Kistchen.

F. Seyler, Pankow-Berlin, Berlinerstrasse 38.

Mel. didyma Raupen

(ein kleiner Posten) à Dtzd. 50, Puppen 70 Pf., ferner *B. lanestrus* Raupen à Dtzd. 35 Pf. Porto und Verpackung 25 Pf. Auch Tausch.

Chr. Rummel, Regensburg, Krebsgasse B 37 III.

Sofort abgebar:

Eier von *cecropia* 20, *ligustri* 10, *porcellus* 25, *vinula* 7 Pf. das Dtzd. Raupen von *E. autumnaria* 40 Pf. gegen bar oder Tausch abzugeben.

Fr. Pasourek, Steinschönau 646, Böhmen.

— *B. jubata glabraria* —

erwachsene Raupen Dtzd. 1 M., Puppen 1,50 M.

O. Prochnow, Wend. Buchholz.

Schmetterlingssammlung

incl. Schrank mit 12 Kästen sofort preiswert zu verkaufen.

A. Schneider,

Döbeln, Dresdenerstr. 28.

Flavia-Eier,

lieferbar Mitte Juli von Freiland ♀♀ aus Graubünden zu 1 M. je Dtzd., offeriert *H. Krause*, Bureauvorsteher, Mengede i. W.

R a u p e n :

B. neustria 25, *rhamni* 25, *polychloros* 25, *antiopa* 35, *grossulariata* 35 Pf. p. Dtzd. P u p p e n : *rhamni* 35, *polychloros* 35, *antiopa* 50, *grossulariata* 50 Pf. p. Dtzd. Frisch geschlüpfte, genadelte *purpurata*-Falter, Stück 12 Pf.

Allen werten Bestellern, welche keine tau-Räupchen erhielten, zur Nachricht, dass alle gleich vergriffen waren.

Edm. Webel, Nürnberg 17, Kirchhofstrasse 58.

P u p p e n

von *quercus* var. *sicula* 2 M. d. Dtzd., *A. caja* 70 Pf. d. Dtzd. hat abzugeben

E. Daniel,

Breslau V, Friedrichstr. 72, I.

Las. populifolia Eier,
à Dtzd. 40 Pf., hat abzugeben, auch im
Tausch, **Chr. Haase,**
Mühlhausen i. Thr., Tilesiusstr. 20.

Gebe Bomb. trifolii Raupen
ab, Dtzd. 40, später Puppen 80, Eier
Dtzd. 10, B. quercus 10, L. quercifolia 10,
100 Stück 60 Pf. Nehme noch Bestel-
lungen auf pini Puppen an, Dtzd. 60 Pf.
Ph. Dresel, Sandhofen, Baden.

Suche

Larven von Melol. vulgaris (Maikäfer), so-
wie Raupen von Pier. brassicae, Van.
polychloros, antiopa, Ps. monacha gegen
bar, event. gegen bessere Falter.

k. Ermisch, Halle a. S.,
Brandenburgerstr. 7 III.

— Gesunde, starke Puppen —

aus import. Eiern von Rhodia fugax ♀,
Cocon gelblich, 2,20 M., ♂, grünlich, 2 M.,
1 Paar 4 M. ausser Porto. An Nicht-
mitglieder gegen vorherige Einsendung.
Tausch nach Uebereinkunft nicht aus-
geschlossen.

Heinrich Mörl, Ladowitz, Böhmen.

Puppen von Ant. yama-mai
Stück 60 Pf., Dtzd. 6 M. Porto und Ver-
packung extra.

Suche zu kaufen:

Das Werk: „Die Grossschmetterlinge
Europas und die Raupen der Grossschmet-
terlinge Europas, 2. Auflage, von E. Hof-
mann.“ Bitte um gefl. Angebote.

Dietr. Göntgen, Krefeld, Vereinstr. 123.

Sofort abzugeben:

Kräftige Puppen von Ant. yama-mai
Stück 50, Puppen von Rhod. fugax Stück
2,50 M., Puppen von Cal. japonica Stück
1 M., eventl. Tausch gegen besseres Zucht-
material. **Paul Schnürpel,** Berlin S.,
Britzerstrasse 2.

EIER von Hyp. io
à Dtzd. 30 Pf., Räumchen von Del. tiliae
à Dtzd. 40 Pf., Raupen von Arctia caja
à Dtzd. 60 Pf.

Waschek, Hauptlehrer, Schwardt
bei Kreuzburg, Ob.-Schles.

Wer verkauft billig
Hofmann's Schmetterlingswerk, I. Aufl.?
Th. Entrup, Münster i. W.,
Ueberwasserkirchplatz 3.

Bombyx mori,

gesunde, kräftige Puppen im Cocon ab-
zugeben, Dtzd. 50 Pf. Porto und Ver-
packung 20 Pf.

Herm. Richter, Cottbus, Görlitzerstr. 1.

Raupen

von Zyg. fausta à Dtzd. 60 Pf., Puppen
80 Pf. Porto extra.

Auch im Tausch gegen Zuchtmaterial.
Huck, Postassistent, Ilmenau.

Habe abzugeben einen prächtigen, grossen
Dynastes hercules
M. 11,—, sowie einen herrlichen Goliathus
giganteus zu M. 10,—. Porto und Ver-
packung extra.

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

Ebenso sind noch abgebar 10 exot.
Käfer für 1,50 M. einschl. Verpackung,
Porto extra.

Phryganistria fruhstorferi ♂,

herrliche Gespenstheuschrecke, 4,— M.,
Fulgora gemmata, sehr schöne Laternen-
träger, 1,50 M., 6 grosse, schöne Spinner,
darunter 1 Att. atlas, gebe ab für 3,50 M.
einschliesslich Porto und Verpackung.

M. Zobel,

Plauen i. Vtgl., Forststrasse 51.

— Stauropus fagi Eier —

Dtzd. 75 Pf. ausser Porto.

Oskar Hübner, Naunhof.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 46 (für 1903) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten
Schmetterlinge aus allen Welttheilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Ge-
biete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*,
Gerätschaften, Bücher. Ferner 156 enorm billige *Centurien* und *Loose*. Die
systematische Reihenfolge dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der
neuen Auflage (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur be-
quemem Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme)
für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller.)** Die
Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 und **Suppl. 22** (130 Seiten gross Oktav), ca. 22000
Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerthe
Centurien. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera
versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller.)**

Liste V. und VI. (84 Seiten) über europ. und exot. *Hymenopt.*, *Dipt.*, *Hemipt.*,
Neuropt. u. *Orthopteren* ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerthe billige *Centurien*.
Die Liste ist ebenfalls mit vollst. **alphab. Gattungsregister** versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller.)

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung.**

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von
über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im *Handel* befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind,
so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungs-cataloge.**

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden
Hoher Barrabatt. Auswahlensendungen bereitwilligst.

Naturalien- und
Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager
aller
naturhistorischen Gegenstände.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung
kaufe ich stets interessante

Aberrationen, *Zwitter*,

Hybriden und sonstige Abnormitäten
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich
im Tausche mit tadellosen Exemplaren
seltener Arten zur Verfügung. Ansicht-
sendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

Ich bin bis 10. Juli verreist.

Dr. Max Wiskott,
Breslau, Kaiser Wilhelmstr. 69.

Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch
andere Insekten jeder Art fachgemäss
präpariert. — Probeaufträge gratis.
Frl. **Chr. Hinners,** Insektenpräparateurin,
Berlin W., Kurfürstenstr. 4 I.

Zygaenen,

besonders Aberrationen, auch
bessere Arten, suche ich zu erwerben.

Auch tausche ich mit Seltenheiten gegen
mir fehlende.

Bitte um Angebote.

Clemens Dziurzynski, Wien
III., Grossmarkthalle.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Entomol. Bedarfsartikel

wie Insekten-Kästen, Schränke, Spann-
breiter etc., darunter gesetzl. geschützte
Neuheiten, liefert in **sorgfältigster** Aus-
führung und zu **billigsten** Preisen
Carl Pfeiffer, Freiburg i. B., Kirchstr. 38.

Neuheit!

Köderlaterne ◊
(ff. vernickelt, bequem
u. handlich) **M. 5,00.**

Acetylen-

Lichtfanglaterne
◊ grosser Lichteffect

mit 2 m langem, zusammenlegbarem
mit Erdspitze versehenen Bambusstock
M. 30,00.

— — Prima Zeugnisse. — —

Carl Stempel, Bunzlau,
Technisches Versandgeschäft.

Bozen-Gries, Südtirol, Villa Fortuna
sehr schön ausserhalb der Stadt gelegen,
mit hübschem, schattigem Garten und
prachtvoller Aussicht. Die günstigsten
Plätze für Tag- und Nachtfang in unmit-
telbarer Nähe. Gut bürgerliche Pension.
Ausführliche Auskunft erteile ich gern
jederzeit. **F. Dannehl.**

Für Coleopteren-Sammler!

In tadellosen Exemplaren abzugeben gegen
Nachnahme:

Ranzania butoloni per Paar M. 1,40
Neptunoides polychlora p. Paar M. 1,40
Liste anderer afrikanischer Coleopteren
auf Verlangen. **C. Pfeiffer,**
Freiburg (Breisgau), Kirchstr. 38.

Tausch!

Ich wünsche Muscheln, Schnecken und
Versteinerungen zu erwerben und gebe
dafür prachtvolle exotische und europ.
Käfer. Ferner habe 50 Serien Liebigbilder
gegen exotische Insekten abzugeben.

Alwin Müller, Malchow i. M.

Tausch!!

Eine Briefmarken-Sammlung, ca. 1700St.
verschiedene, fast alle Länder der Erde
enthaltend, darunter viele alte und ältere
Sachen, vertausche ich gegen exotische
Schmetterlinge. Gefl. Angeboten sieht ent-
gegen **Wilhelm Hofmann,**
Oepitz b. Pössneck in Thür.

**Hofmann, die Grossschmetterlinge
Europas,** II. Aufl., Text, sowie Tafeln jedes
separat in Leder gebunden, garantiert
tadellos und sauber erhalten, ist gegen
Meistgebot oder im Tausch gegen besseren
Photographie-Apparat 9x12 abzugeben.
Angebote an

M. Müller, Buchdruckerei Heidrich,
Brüx, Böhmen.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: *Protoparce convolvuli*. — *Ornithoptera pegasus* und *paradisea*. — *Thais polyxena* Schiff. — Ueber *Orthosia rutilicilla*.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Protoparce convolvuli.

Erwiderung auf den Artikel in No. 6.

Wenn ich auch auf Herrn v. Aigners Ton, der mich lebhaft an den leider jetzt in Parlamenten üblichen erinnert, für eine Fachschrift aber allzu persönlich gestimmt ist, nicht eingehen mag, wozu mir als masslos angegriffener Teil wohl ein Recht zustände, so möchte ich doch sachlich einiges erwidern, damit die Leser dieser Zeitschrift nicht glauben, ich hätte mich durch obigen Herrn stummwitzeln lassen.

Meine Beobachtungen beschränken sich nicht auf die Umgegend von Lauban, sondern erstrecken sich über ganz Norddeutschland, dessen Fauna mir in einem 30jährigen Garnisonleben von Ostpreussen bis zum Rheinland bekannt wurde. Als Soldat und Jäger habe ich sehr viel Zeit im Freien zugebracht und dennoch nur einmal im Frühjahr einen *convolvuli* gefunden. Fast jeden Mai und Juni hatte ich Gelegenheit manchen Abend vor blühenden Geisblattlauben auf dem Anstand zu stehen; doch nie habe ich einen Windig zwischen all den anderen Sphingiden schwärmen sehen.

Trotzdem ist es mir nicht eingefallen, *convolvuli* das Heimatsrecht für Norddeutschland, von dem ich stets nur geredet, gänzlich abzusprechen. Ich sagte nur, fast ausnahmslos gehen die überwinternden Puppen zu Grunde und dachte dabei an Feldbestellung und Kälte. Letztere war z. B. im Winter 1900/01 in Schlesien sehr heftig. Die Monate Januar und Februar hatten eine Durchschnittstemperatur von -6° Celsius und an einigen Tagen sank das Quecksilber auf -21° . Der Boden war weit über die Verpuppungstiefe von *convolvuli* steinhart gefroren. Viele Wintersaaten froren total aus, so dass die Felder im Frühjahr umgeackert werden mussten. Trotzdem trat gerade im Spätsommer und Herbst 1901 der Windig in hiesiger Gegend geradezu massenhaft auf; ich allein fing in meinem Garten an 40 Stück.

Solche Schwärmerflut, die sich alle Paar Jahre in Norddeutschland wiederholt, während man in den da-

zwischen liegenden Zeiten keinen *convolvuli* zu Gesicht bekommt, kann nicht von den wenigen in meiner Heimat durch den Winter gekommenen Puppen abstammen; es muss in diesen Jahren ein starker Zuzug aus dem Süden stattfinden. Wie weit die Tiere herkommen, vermag dies zu sagen. Man kann ihnen nicht, wie Störchen und anderen Zugvögeln, Ringe anlegen, welche ihren Ursprung verraten. Weiter im Süden, also auch in Ungarn, mag die Zahl der überwinternden Puppen eine grössere sein.

Schon am Bodensee kommt *convolvuli* und *atropos* als Puppe ziemlich zahlreich durch den Winter, weil die ganze Art der dortigen Feldbestellung dies begünstigt. In den Weinbergen, auf den vielen Grasrainen zwischen den schmalen, meist terrassierten Feldern und unter den vom Pfluge verschonten Stellen um die zahlreichen Obstbäume finden die Raupen ungestörte Verpuppungsplätze. Aber auch nach jenen Gegenden findet sicherlich in manchen Jahren Zuwanderung aus dem Süden statt, namentlich wenn grosse Mai- und Junihitze die Futterpflanzen in den Mittelmeerländern frühzeitig verdorren lässt und die Tiere behufs Eierablage zur Wanderung veranlasst werden.

Was ich weiter über den Falterflug zwischen Südeuropa und Nordafrika gesagt habe, stammt nicht aus meiner Phantasie, sondern ist ein Ergebnis der langjährigen Beobachtungen des Herrn Franz Rudolph aus Gravosa in Süddalmatien. Ich habe überhaupt die Gewohnheit, nur das zu veröffentlichen, was ich selbst erfahren oder von durchaus glaubwürdigen Bekannten mitgeteilt erhalten habe. Um die bisherige Literatur, obgleich sie mir nicht unbekannt ist, kümmere ich mich dabei allerdings nicht. Wenn an dem Autoritätsglauben, dem Herr v. Aigner mehr als seinen eigenen Beobachtungen zu trauen scheint, denn von diesen spricht er so gut wie gar nicht, nicht gerüttelt werden soll, dann bleiben wir in Erkenntnis der Wahrheit sehr bald stehen, dann hätte sich Keferstein auch bei meinem Tröster Boisduval beruhigen können. Doch die Entomologie

wird ja verschieden betrieben. Einige lesen und glauben, andere sammeln, beobachten und denken.

Unverständlich bleibt mir aber auf alle Fälle, wie man die Wandertheorie der Schmetterlinge überhaupt verwerfen kann. Ohne diese Theorie bleiben eine Menge von Erscheinungen in dem Leben unserer Falter ganz unerklärt. Wie konnten sich ohne den Wandertrieb einzelne Arten fast über die ganze Erde verbreiten, wie kommt z. B. *nerii* nach Norddeutschland, der nach Herrn Rudolph selbst in Dalmatien in keiner Form überwintert.

Doch zurück zu unserem Windig. Ich werde mich für widerlegt halten und gern belehren lassen, wenn mir ein norddeutscher Sammler versichert, dass er im Frühjahr aus unseren Fluren überwinterte, lebensfähige Puppen in so grosser Anzahl erhalten hat, dass daraus ein massenhaftes Erscheinen des Falters im Sommer und Herbst erklärt werden kann. Wird mir diese Tatsache nicht glaubwürdig mitgeteilt, dann muss ich für den norddeutschen *convoluti* bei der Wandertheorie verbleiben, von der mich weder alle Gelehrten noch alle Ungarn der Welt abbringen können.

B. Theinert, Lauban.

Ornithoptera pegasus und paradisea.

Zum Kapitel der Uebergangsformen möchten folgende Bemerkungen auf Grund einer Faltersendung aus Neu-Guinea dienen. Unter 20 Exemplaren von *Orn. pegasus* ♂♂, die sämtlich e. l. einer Zucht entstammen, zeigten sich mehrere Abweichungen. Denn nicht nur, dass das auf den Oberflügeln inmitten des grossen schwarzen Fleckens verlaufende goldgrüne Geäder bei einzelnen Stücken nur noch durch wenige Schuppchen angedeutet wurde oder auch gänzlich verschwand, waren es namentlich die Hinterflügel, die einer bedeutenderen Variabilität unterworfen erschienen. Der normale Hinterflügel des männlichen Tieres zeigt auf dem grün goldnen Untergrunde in einigem Abstände vom Aussenrande gewöhnlich drei schwarze Flecken, die von oben nach unten sich verjüngen. Dem obersten grössten entspricht dann am obern Rande ein nach dem Basalteile sich verziehender länglicher schwarzer Streifen. Die variierenden Stücke zeigen nun teils ein Verschwinden der schwarzen Flecke, wofür dann der obere schwarze Streifen durch einen goldgelben Längsfleck ersetzt wird, teils fanden sich beide, sowohl die schwarzen Randflecken, als auch der gelbe Längsfleck vereinigt, teils aber zeigen einige Exemplare neben den schwarzen Flecken nach dem Aussenrande zu ebenso grosse goldgelbe durchscheinende Flecke, ganz in der Weise, wie bei *richmondia*. Es will somit den Anschein erwecken, als liege in *O. pegasus* die Grundform für eine ganze Reihe von Nebenformen vor, zu denen vielleicht auch *O. cassandra*, *priamus* u. A. zu rechnen sein dürften. Der Unterzeichnete würde dankbar sein, wenn andere sachkundigere Leute, als er ist, ihre Beobachtungen und Belehrungen hierzu geben wollten.

Auch die in einer Anzahl von 9 Stück vorliegenden ♀♀ zu *O. pegasus* — bei Staudinger als *poseidon* aufgeführt — zeigen sowohl in der Grösse, als auch in der Zeichnung grosse Verschiedenheit.

Von besonderem Interesse aber dürfte ein ♀ von *O. paradisea* sein, das sich gewissermassen als Uebergangsform von *pegasus* zu *paradisea* ausweist, insofern als die Oberflügel als Grundfarbe nicht sowohl das intensive

Schwarz des *paradisea* ♀ als vielmehr das Dunkelbraun des *pegasus* ♀ zeigen, namentlich aber auch die grössere Anzahl lichter Flecken, die wiederum mehr der grauen Färbung zuneigen, während das ♀ von *paradisea* die Flecken spärlicher und mehr weiss aufträgt. Während also bei dem besagten Stück die Oberflügel ganz an *pegasus* erinnern, zeigen die Hinterflügel deutlich den Typus von *paradisea*.

Irgend welche Schlüsse wagt der Unterzeichnete von diesem einen Stücke nicht herzuleiten, möchte aber die Diskussion über die Sache eröffnet sehen. Er fügt noch hinzu, dass er Interessenten gern weiterhin zu Diensten steht.

Eisenberg, S.-A.

Schulze, Superintendent.

Thais polyxena Schiff.

Von dieser Art hat Herr W. Neuburger in Berlin uns Budapester Entomologen eine Aberration „weggeschnappt“. Er fühlte sich nämlich bemüssigt, (*Soc. Ent. XVII. 1903. p. 154*) eine aus Budapest kommende Aberration von der Stammform zu trennen und ab. *bella* Nbgr. zu benennen. Diese Form unterscheidet sich von der Stammform blos dadurch, dass der dritte schwarze Costalfleck der Vorderflügel nur durch einen strichförmigen Punkt angedeutet ist und auch der schwarze Fleck am Innenrand Neigung zum Schwinden zeigt. Die Sonderstellung dieser Aberration ist durchaus nicht berechtigt und ich werde dieselbe daher in die Fauna von Ungarn nicht aufnehmen. Täte ich dies, so müsste ich mit demselben Rechte zu mindest noch 4—5 Formen dieser überaus variablen Art benennen und das würde denn doch zu weit führen.

L. v. Aigner-Abafi, Budapest.

Ueber Orthosia rutililla.

Orthosia rutililla, wohl den meisten Lepidopterologen aus Sammlungen bekannt, wurde zuerst von Esper-Erlangen, später von Treitschke, dann von Herrich-Schöffer und Hübner-Wien beschrieben; letzterer legte der Eule den Namen *serpylli* bei, in der Meinung, dass Thymian die Futterpflanze der Raupe sei.

Wir Braunschweiger Sammler sind wohl an erster Stelle dazu berufen, die Beobachtungen der genannten Forscher und die spärlichen Nachrichten der bekannten Handbücher der Schmetterlingskunde zu ergänzen, weil das Tier in nächster Nähe unserer Landeshauptstadt fliegt und hier schon seit mehr denn 50 Jahren bekannt gewesen ist. — Dass *rutililla* auch noch in anderen Gegenden Standrecht geniesst, ist sicher anzunehmen. Nach Dr. Jordan: Schmetterlingsfauna von Norddeutschland: ist *rutililla* selten bei Elberfeld und Lüneburg, Hamburg und Braunschweig.

Im „Handbuche der Grossschmetterlinge des Berliner Gebietes“ von Bartel und Herz findet sich die Eule als 1901 bei Spandau gefangen vor.

Weiteres ist mir über deren Vorkommen nicht bekannt geworden. Ich selbst sah das Tier zum ersten Male, als ich im Anfang der sechziger Jahre das Vergnügen hatte, mit dem allen Sammlern aus seinen Schriften wohlbekannten und bedeutenden Sachkenner Herrn Finanzrat von Heinemann in der Umgebung Braunschweigs zu ködern.

Dieser Autor beschreibt die Eule mit der ihm eigenen kaum je wieder erreichten Genauigkeit in-

seinem Werke über die Grossschmetterlinge Deutschlands und der Schweiz 1858, ein Werk, dass leider im Buchhandel vergriffen ist.

Auch zu jener Zeit schon war das Ködern im Schwunge, doch wurde nicht „gestrichen“, sondern mit an der Luft getrockneten Apfelschnitten, welche mit Zucker bestreut und mit Apfeläther besprengt wurden, der Fang ausgeübt; diese Apfelspalten — niedersächsisch „Brotchen“ genannt — wurden in Kranzformen an geeigneten Stellen im Gebüsch aufgehängt.


Der Fangplatz für *ruticilla* befand sich in einem $\frac{3}{4}$ Wegstunden nördlich von Braunschweig gelegenen Holze — und in diesem war es wieder ein jetzt nicht mehr gängiger Weg, welcher an günstigen Abenden 15 auch 20 Stück der Eule als Beute lieferte. Das Holz selbst führt hauptsächlich Eichenbestand — der Boden ist sandig und die Oertlichkeit trägt die Eigenschaften der Heidegegenden.

Dass dieser Ort *Hadena furva* und *funerea* liefert, charakterisiert ihn vollends als der Heide zugehörig. In den anderen um unsere Stadt herumliegenden Waldungen, welche auf fettem Boden stehen, fehlt *ruticilla* gänzlich. Es lässt sich mit einigem Recht daraus der Schluss ziehen, dass die Eule in ihren Lebensbedingungen an trockene, sandige Oertlichkeiten gebunden ist, eine Auffassung, die letzthin eine weitere Stütze da-

durch gefunden, dass *ruticilla* in einer derart beschaffenen Gegend noch einige Kilometer nördlicher unserer Stadt mehrfach gefangen wurde, die bezeichneten Standorte dürften wohl ohne Zwang als die südlichsten Ausläufer der Lüneburger Heide aufzufassen sein. Ob die gleichen Beobachtungen auch in Wallis und Südtirol, woselbst das Tier nach Ausweis der Herren Dannehl und Wullschlegel gleichfalls fliegt, gemacht werden, entzieht sich meiner Beurteilung.

Zu jener Zeit, als ich unter Heinemanns Leitung den Köderfang betrieb, wurde die Zucht der Schmetterlinge aus dem Ei kaum je gepflegt — jedenfalls war weder von v. H. noch von anderen Herren O. r. erzogen. Die Eule beschreibt v. H. in seinem Werke in durchaus mustergültiger Weise — über die Raupe sagt er: „Sie lebt im Juni—Juli, ist einfarbig braun mit schwarzem Kopf und lässt sich mit Quendel ernähren — doch scheint das im Freien ihre Nahrung nicht zu sein.“ Ich glaube nicht fehl zu gehen in der Auffassung, dass dieser Forscher die Raupe nicht selbst gesehen — wenigstens hat er bei den häufigen mit ihm veranstalteten Ausflügen niemals davon gesprochen. Mutmasslich hat v. H. seine Kenntnis von Treitschke oder Herrig-Schöffler erhalten, welche ihrerseits wohl auch nichts Genaueres über die Lebensweise und das Aussehen der Raupe wussten.

(Schluss folgt.)

 Eup. tremulifolia Räumchen, nach 2. u. 3. Htg., 70, desgl. von Spil. urticae 40 Pf. per Dtzd. Später Agrot. prasina Räumchen 30 Stück 30 Pf., wenn selbe getrieben, ergeben zum Teil noch dieses Jahr den Falter. Cossus Raupen 6 Stück 75 Pf., prasina Eier 100 Stück 60 Pf. Porto extra. Unbekanntes nur gegen Voreinsendung des Betrages.

Oskar Hübner, Naunhof.

Unentbehrlich

für jeden Sammler sind gedruckte Fundort-Etikettes, welche tadellos ausgeführt werden.

— Ia Referenzen! —

Z. B. „Die mir von Herrn J. Hirsch-Berlin gelieferten gedruckten Fundort-etikettes (ein für exakte Käfer-Sammler nicht mehr zu entbehrender Behelf) haben meinen und meiner hiesigen Sammlerfreunde Beifall in vollem Masse gefunden.“

C. H. Bickhardt, Ober-Postpraktikant, Frankfurt a. M., Sachsenhausen.

„Danke bestens für die gesandten schönen Patria-Etiketten.“

Forstassistent Trédl, Heudorf, Post Riedlingen, Württbg.

Ihre Sendung erhalten, genügt mir dieselbe vollkommen, zumal Sie nur Laie darin sind.

H. Schultz, Posen, Bergstr. 9.

Ausserdem haben noch viele andere, wie H. Frühstorfer-Berlin, Jürgen Schröder-Kossau, Kelecsényi (Ungarn) Tavarnok, W. Niepelt-Zirlau, J. Arendt-Berlin, etc. mit bester Zufriedenheit Etiketten erhalten.

Eine noch grössere und billigere Liste erscheint bald; franko versende Preis-courant 1902/03.

J. Hirsch,

Berlin C., 54, Alte Schönhauserstr. 3 I.

Arctia flavia

Eier von sehr grossen ♀♀ gebe ab per Dtzd. 1 M. Porto extra. Zucht nach meiner Angabe sehr einfach und leicht. Vorrat genügend.

R. Essiger, Gotha, Brückenstr. 31.

Hebe-Eier waren sofort vergriffen, ebenso die Raupen. E. Reim, Lehrer, Liegnitz, Gartenstrasse 14.

Puppen

abzugeben: croatica 65, livornica 65, nerii 90, otus 90, caecigena 100, milhauseri 50, P. serpentina 85, M. himaculosa 30, Ep. ustula 55. Pl. ni 70, chalcites 60, festucae 18, L. stolidia 65, Ps. lunaris 20, Cal. alchymista 50, Cal. diversa 65, Croc. gaygeri 90, Bist. graecarius 30 Pf. per Stck.

Porto und Pack. extra.

Ubald Dittrich (bei Joh. Mies),

Bürg, Post Pottschach a. d. Südbahn, N.-Oesterr.

Pyri Raupen,

nach 3. H., von crontischen Freiland, ♂ ♀, Futter Kirsche, ca. 5 Dutzend, à 1 M.

Porto extra, am liebsten im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

R. Neuwinger, Förster, Neuwiese, P. Friedrichswald b. Gublonz a. N., Böhmen

Puppen

von Anth. yama-mai à Stck. 50 Pf., Bomb. mori à 1 Dtzd 50 Pf., Porto etc. besonders, gibt ab

Erich Schacht, Brandenburg a. H., Klosterstr. 25.

Las populifolia

Räumchen, Dtzd. 50 Pf., 100 Stck. 3,75 M. eventl. auch im Tausch abzugeben.

Porto etc. 20 Pf.

Edm. Schulze, Ingenieur, Olvenstedt b. Magdeburg.

Cesunde, kräftige Puppen aus import. Eiern von Calig. japonica, à 80 Pf., Rhod. fugax, à 1,25 M. excl. 30 Pf. für Porto und Verpackung, gibt ab

Adolf Langhammer,

Mähr. Rothwasser No. 249. (Mähren).

Kleine Raupen

von Mam. leucophaea (Futter nur Gras) à Dtzd. 10 Pf. und von Mam. aliena (Futter versch. Klee) à Dtzd. 25 Pf., sowie Puppen von Agr. xanthographa à Dtzd. 1,50 M. excl. Porto u. Verp. gibt ab Robert Strassburg, Jena.

Suche im Tausch zu erwerben grössere Anzahl P. apollo Falter, Col. edusa, P. machaon, podalirius sowie Puppen von A. caja.

Karl Dreeger,

Wien, XVI. Seeböckg. 17.

Im Tausch gegen Puppen von Pl. cecropia Dtzd. bar 1.80, Att. promethea Dtzd. 2.60, Hyp. io 6 Stück 2.80, Telea polyphemus 6 Stück 2 M., sowie weitere exotische Puppen, worüber auf Wunsch Liste sende, lieferbar von November an, suche kräftige Winterpuppen in jeder Anzahl von allen Schwärmerarten, ferne r machaon, podalirius, polyxena, sowie andere überwinternde Tagfalter, Spinner- und Eulenpuppen. Nehme auch in jeder Anzahl Catocalen-Eier im Tausch.


Oskar Hübner, Institut Atalanta, Naunhof i. S.

Puppen

v. antiopa 50, grossulariata 50, genadelte frische L. pini Falter 80, polychloros 45, rhamni 40 Pf.

In kurzer Zeit piniperda Raup. 35, jacobaeae 30 Pf. Porto und Verpackung extra. Edm. Webel, Nürnberg 17.

Kirchhofstr. 58.

 4 St. Procustes adrestus gegen Pap. podal. machaon, Smer. ocellata, Plusia chrysis, Rhodac. rhamni ♂, Deil. euphorbiae, Cuc. arjentea, Cal. sycho-phanta, Aronia moschata, Lucanus cervus ♂, Tyt. marginalis und Necrophorus respillo zu vertauschen. Auch in Anzahl. R. Kleine, Halle a. S., Spitze 22.

Lebende Puppen!

Preise in Pfennigen per 3 Stck. Porto 30 Pf. extra.

Sat pyri 90, spini 80, pavonia 35, Eudr. versicolora 70, Nod. dromedarius 35, Van. io 10, Org. antiqua 25, Drep. falcataria 25, Peris. caecigena 300, Ocn. v. sardoa 100, Th. v. cassandra 80, Deil. livornica 200, Macr. croatica 220, Daph. nerii 260, Pach. otus 270, Port. similis 15, Psyche viadrina 110, Dilob. ceruleocephala 15, Mis. oxyacantha 25, Thaum. prinivora 70, pityocampa 50, processionea 50, Cat. alchymista 150, Cat. dilecta 200, conversa 140, nymphagoga 100, B. pomonaria 70. Unbekanntes Lieferung nur gegen Voreinsendung des Betrages.

Oskar Hübner, Inst. Ant. Atalanta, Naunhof i. S.

Original-Sendungen exotischer Käfer, sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa Friedr. Schneider, Wald, Rheinl.

Leucomona salicis Eier
gebe ich zu 10 Pf. per 20 Stück ab. Porto
10 Pf. Tausch gegen Zuchtmaterial erwünscht.

Leopold Bohatschek,
Bielitz, österr. Schlesien,
Schneidergasse 19.

Verkaufe:

Gesunde, kräftige Puppen von *Cat. fraxini* Dtzd. 2,50 M. Porto und Kästchen 30 Pf. Zusendung erfolgt nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

Fr. Lubbe,
Fürstenwalde a. Spree,
Frankfurterstr. 30 c.

Puppen von Eug. fuscantaria
(im August den Falter) à Dtzd. 2 M.
Eup. immuntata jetzt erwachsene Raupen mit genügend Futter à Dtzd. 1 M., später Puppen in grosser Anzahl Dtzd. 2 M., 5 Dtzd. 7,50 M.

Raupen von *Od. tibiale* in beschränkter Anzahl à Stück 1 M., Puppen 1,50 M. à Stück, 1 Dtzd. 15 M., Räumchen von *plantaginis* à Dtzd. 30 Pf., Porto und Packung 30 Pf., gibt ab

L. Finke, Maurermeister, Göttingen,
Weender Chaussee 90.

Habe abzugeben
in bar oder gegen Tausch von in- und ausländischen Faltern 30 Dtzd. Eier von *Las. quercifolia* Dtzd. 12 Pf., dieselben sind von im Freien gefundenen ♂♀.

Raupen: 3 Dtzd. *Arct. caja* Dtzd. 50 Pf., 10 Dtzd. *Sat. pavonia* Dtzd. 50 Pf.

Puppen: 6 Dtzd. *Bomb. quercus* Dtzd. 45 Pf. Im Tausche nach Uebereinkunft.
Peter Wagner, Bieler b. Offenbach a. M.,
Mauerstrasse 12.

Gut befruchtete Eier

von *Ach. atropis* in kleiner Anzahl zu kaufen gesucht.

Heinr. Sattler,
München, Lerchenfeldstr. 6 p. 1.

Wer liefert

mir Anfangs August 100 bis 200 befruchtete Eier von *Act. luna* und zu welchem Preise?

Karl Zimmermann,
Mainz, Flachsmarkt 105/10 1. St.

Raupen

von *pudibunda* 30, Puppen von *V. polychloros* 40 Pf. 1 Dtzd. Tausch gegen Puppen erwünscht. Porto etc. extra.

V. Skorpik, Ober-Cerekwe,
Böhmen.

Bald schlüpfende Puppen

von *O. ericae v. intermedia* Dtzd. 4,50 M., 1/2 Dtzd. 2,50 M., *C. potatoria* Dtzd. 1,60 M., 1/2 Dtzd. 90 Pf., *N. metelliana* Dtzd. 15, 1/2 Dtzd. 8 M., *L. coenosa* Dtzd. 7 M., 1/2 Dtzd. 4 M., *S. rectalis* Dtzd. 7 M., 1/2 Dtzd. 4 M., *C. geographica* Dtzd. 1,20 M. Ferner Gelege der schönen *Sc. praelata* 2 M. Herrliche Puppen von *P. fullo* in Weingeist pro Dtzd. 10 M., Larven in versch. Stad. pro Dtzd. 3 M., Käfer, frisch gespiest, pro 100 Stück 5 M.

F. A. Cervia, Szigetcsép,
Ungarn.

Kräftige Puppen

von *Anth. yama-mai* Stück 50 Pf. Porto und Verpackung extra.
Dietr. Göntgen, Krefeld, Vereinsstr. 123.

Achtung! Exotensammler!

Die günstige Gelegenheit, die Sammlung mit einem der begehrtesten Prachtstücke zu versehen, ohne grosse Aufwendungen machen zu müssen, bietet sich *nur dieses einmat.* Gebe ab den herrlichen, goldglänzenden

— *Orn. croesus* —

das Paar in Düten 16, gespannt 18 M. (Staud. 90 M.). Es gelangen nur gezogene Stücke zum Versand.

K. Dietze, Plauen i. Vgl.

**Insektenkästen,
Insektenschränke,
Spannbretter**

fertigt als Spezialität in anerkannt
sauberer Ausführung
zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,
G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40/47 cm,
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.
Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Wegen allzugrossem Lager-
bestand verkaufe ich obige Kästen
zu M. 3,50 bis auf Weiteres mit
5% Rabatt!

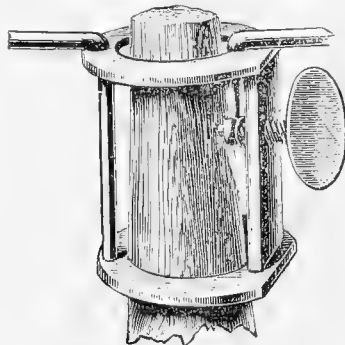
Insektenkästen,

Grösse 40/47 cm, mit Torfb. und weissem
Glacépapier ausgeklebt, dicht in Falz
schliessend, aussen mit nussbaumartigem
Holzmaserpapier überzogen, à Stück
2,80 M., empfiehlt

Hugo Günther, (G. Augustin Nachf.),
Gotha.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-

Verzeichniss nebst Raupen
und Schmetterlings-Kalender von *A. Koch*
gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl.
Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam,
Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf
14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier,
neben allen Einrichtungen für das Ein-
tragen der Sammlungs- Objekte, alles
Wissenswerte über Vorkommen und
Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungs-
pflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w.
Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc.
siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.



Unübertroffen,

von allem Geprüften das beste ist mein
Universal-Schmetterl.-Fangnetz

mit Seidentüllbeutel, eigens präpariert,
äusserst zart bei grösster Haltbarkeit.
Preis per Stück, 100 cm Umfang, **3,00 M.**
gegen Voreinsendung des Betrages franko.
W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg. Schles.

☞ *Cynthia*-Eier können nicht ver-
sandt werden, weil trotz genügenden Vor-
rats an Puppen eine Copulation nicht zu
erzielen war.

Der Herr Kollege in Bromberg muss
mich entschuldigen, dass ich ihm keine
Antwort zukommen liess. Zwei Briefe
sind als unbestellbar zurückgekommen.
Sein Name war nicht zu entziffern.

Ed. Reim, Lehrer,

z. Z. Giersdorf im Riesengebirge.

EIER von *populifolia* 50, *Las. pruni*
20 Pf.

Puppen von *albiaria* 1,20 M. Porto etc.
besonders.

Otto Petersen,

Burg (Bz. Mgb.) Coloniestr. 49.

Calosoma sycophanta

circa 500—600 Stück, vollkommen frisch,
in Spiritus, gebe nur im ganzen um
20 M. franko ab.

Anton Novak, Zara, Dalmatien,
St. Rocco 28.

EIER von *A. purpurata* Dtzd. 20 Pf.,
Räumchen Dtzd. 40 Pf., Räumchen von
A. prunaria, Dtzd. 40 Pf. Raupen von
A. ab. doubledayaria Dtzd. 1 M. Raupen
von *A. ab. mixta*, Dtzd. 1 M. Puppen
von *D. caeruleocephala* Dtzd. 1 M. Ver-
packung und Porto 30 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster, Westfalen.

EIER:

Att. cynthia von sehr grossen Faltern,
aus imp. Puppen, 25 Stück 25 Pf., *Mam.*
nebulosa 25 Stück 10 Pf. gebe ab.

Ferner im Tausch
gegen Meistgebot, am 1. Spinnerpuppen,
ein *pudibunda* ♀ e l. mit braunem Fleck
am oberen Rande des r. Oberflügels, l.
Oberfl. sehr hell.

Reinhold Wünsche, Neugersdorf, Sa.,
Bürgerweg 223 b.

☞ 1 *Actias leto* ♂ Ia 12 M., 1 *Nyc-*
talemo aurora ♂ 8 M., *Ornithoptera*
brockeana ♀ 4,50 M., 1 *Arctia purpurata*
♂ var. *flava* mit gelben Hinterflügeln
7,50 M., 1 Zwitter von *Pieris daplidice*
15 M. gibt ab, franko, Nachnahme,
F. Staedler,

Nürnberg, Maxfeldstrasse 16 b.

Eier von Telea polyphemus

(Futter: Eiche) per Dtzd. 40 Pf., Porto
10 Pf., habe ich in beschränkter Anzahl
abzugeben. Räumchen von *cecropia*, nach
2. Htg., Dtzd. 20 Pf. Porto 20 Pf.

Hans Kapp, Thurnau, Bayern.

Kräftige, lebende Puppen

aus import. Eiern von *yama-mai* à 50 Pf.,
6 Stück 2,50 M., *Rhodia fugax* à 1,80 M.
Porto und Verpackung 30 Pf.

Oskar Gurniak, Buchhalter, Biala,
West-Galizien.

Lar. unangulata

Puppen sind tauschweise (bar Dtzd. 1,20 M.)
abzugeben.

H. Marowski,
Berlin O., Warschauerstr. 12.

Der Unterzeichnete ist vom 20. Juli
bis etwa zum 12. August verreist und
gedenkt aus Südbayern (Alpen) zu ver-
senden: (Briefe werden nachgesandt)

Eier von *Plusia aemula* 1 Dtzd. 3 M.
Angabe der Futterpflanze nur den Herren
Bestellern bei Uebersendung der Eier.
Futter kann sich jeder leicht beschaffen.

Eier von *Nem. plantaginis ab. matro-*
nalis 1 Dtzd. 30 Pf. (Salat u. Löwenzahn).

Eier von *Plus. hohenwarthi* 1 Dtzd.
20 Pf. Eier von *Gnophos pullata* 1 Dtzd.
1 M. Löwenzahn u. Habichskraut, Salat.
Zahlung erst nach dem Erhalt der Eier
und zwar vom 12. August d. J. ab.

Im August (Ende) kann ich abgeben:
Raupen von *Phorodesma smaragdaria*
1 Dtzd. 1,50 M. (nach 2. und 3. Häut.)
Packung und Porto bei Bestellung unter
5 M. extra, sonst frei.

Jetzt noch abgebar Eier von *Phorod.*
smaragdaria 1 Dtzd. 50 Pf., 50 Stück zu
1,60 M., 100 St. zu 3 M. Porto extra.
Die Art ist in diesem Jahre besonders
zahlreich und vielleicht in Jahrzehnten
fast nicht mehr aufzutreiben, wie sie
auch bisher selten war.

W. Caspari II, Wiesbaden,
Walluferstrasse 4.

Das 
Präparieren von Insekten übernehme bei
sorgfältigster Ausführung.

Billigste
Berechnung und schnellste Erledigung.
Anfragen unter O. 4444 an die Expe-
dition dieses Blattes.

Inseraten-Beilage zu No. 8.

XVII. Jahrgang.

Suche

in Anzahl im Tausch oder gegen bar zu werben bis zu 500 Stück:

Pap. podalirius, machaon, Th. polyxena, Ap. crataegi, Pier. brassicae, Gon. rhamni, Pyr. atalanta, cardui, Van. polychloros, I-album, antiopa, c-album, Chr. virgaureae ♂, Deil. euphorbiae, elpenor, Smer. ocellata, Sph. ligustri, Arctia caja, Moma orion, Agrotis pronuba, ab. innuba, Cal. vetusta, exoleta, Hemaris scabiosa (fuciformis), Sphinx pinastri, Amph. betularius, Parn. apollo, Arg. paphia, Smer. tiliae, Harp. vinula, Las. potatoria, Bomb. rubi, Cat. nupta, elocata, Agr. fimbria, Ach. atropos, Cal. dominula, Mam. brassicae, Agl. tau, Phal. bucephala, Sat. pavonia.

Exoten: Mor. ho cypris, egea, coelestris, Pap. protesilaus und Verwandte, Helic. telesiphe ♂, Lyropteryx opollonia, Catopsilia merippe.

A. Böttcher,
Berlin C 2, Brüderstrasse 15.

Abzugeben:

Raupen von pavonia, halb erwachsen, à Dtzd. 50, lanestris 40 Pf. Puppen von Zyg. fausta 80, B. quercus 60 Pf. Porto extra.

E. Herfurth,
Weimar, Sedanstrasse 9.

Felix L. Dames, Berlin W. 62

Grosses Lager

— entomologischer Literatur. —
Spezialkataloge über jede Insektenklasse.

Letzte Erwerbung: Bibliothek des spanischen Entomolog. Perez-Arcas.

Insekten-Etiketten.

1 Bogen à 350 Stück, enthaltend die Namen der wichtigsten Insekten aller Ordnungen. 20 Pf., 10 Bogen 1,75 M.

G. Schreiber, Walddorf i. Sa.

Tötungsgläser.

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S.,
Geiststrasse 34.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

Raupenzuchtkästen,

Spannbretter,

in bester Qualität,

Schränke für Insektenkästen,

in jeder Holzart und jeden Stils

bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem

gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41½ à 4 M. 25 Pf.

42 × 36½ à 3 M. 50 Pf.

41 × 28½ à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller

naturhistorischen Gegenstände.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

braun Philipps, Köln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

Heinrich Boecker-Wetzlar —

Institut zur Anfertigung mikroskopischer Praeparate

sucht zu kaufen: Köpfe von Pieris brassicae, Feldgrillen, Hausgrillen, Kamelhalsfliegen, Köpfe von Plusia gamma, Ekto- u. Entoparasiten vom Mensch u. Tier, in Anzahl und in Spiritus

Erlaube mir, werten Herren Tauschfreunden mitzuteilen, dass ich ab 1. Juni nach **Greiding (Mittelfranken)** versetzt bin.

August Beumelburg, Eisenbahndjunkt.

Attacus atlas!

Soeben aus Indien neue Sendung erhalten. Gebe das Paar gross, beste Qual. in Düten zu 3—3,50 M. ab. Porto und Emballage für 1—2 Paar 50 Pf. Mitgliedern auch ohne Nachnahme.

Neue staubdichte Insekten-Kasten 41×52 cm, sauberste Arbeit, à 3 M., verglast, mit Torf und Glacépapier ausgelegt 4,25 M., Porto und Emb. extra.

J. K. Fuhr, Teplitz-Schönau,
Lindenstrasse 20.

Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch andere Insekten jeder Art fachgemäss präpariert. — Probeaufträge gratis.

Frl. Chr. Hinners, Insektenpräparateurin,
Berlin W., Kurfürstenstr. 4 I.

W. Junk in Berlin N. W. 5,

Special-Antiquariat
für Entomologie.

Erwarb in den letzten Monaten die Bibliotheken Mühlenpfordt, Pokorny, v. d. Wulp und viele andere.
Grösstes Lager. Billige Preise.

Mein 4-teiliges, automatisches

Blitznetz (System Bechter)

zeichnet sich vor allen anderen aus durch überraschend schnelle und bequeme Handhabung. Es passt an jeden Stock, ist blitzschnell zum Fange bereit und schliesst ein Abrutschen oder Zuklappen völlig aus und ist mit und ohne Stock zu benutzen.

„Das Netz, resp. der Bügel ist sehr praktisch und äusserst bequem zu handhaben.“

H. Redlich.

Kompl. Netz nur 3,20 M., Porto und Verpackung 20 Pf.

W. Bechter, Aalen i. Wttlbg.

Eier oder Raupen

von Xyliniiden suche zu erwerben.

E. Hacke, Uelzen, Bez. Hannover.

Suche 2—300 Stück Eier von Urap. sambucaria. Abzugeben mehrere Dtzd. gesunde Puppen von O. corsica à Dtzd. 1,40 M. ohne Porto und Verpackung. Auch Tausch gegen Puppen und Falter.

Paul Haubert, Dresden-Löbtau,
Herbertstrasse 19.

— Raupen von Van. io —
ziemlich spinnreif, 100 Stück 1,20 M.
Gespannte Falter von euphorbiae Dtzd. 1,50 M. Porto extra.
Lehrer Blechschmidt, Mönchpfeffel, S.-W.

Coleopteren,

2500 Calosoma sycophanta,
Cicindela silvatica 100, hybrida 50, Calosoma inquisitor 100, Carabus catenulatus 400, intricatus 100, auratus 50, nemoralis 100, glabratus 200, Anoph. dalmaninus 50, Dyt. punctulatus 100, Stenus calcaratus 70, Necr. vespilo 100, vestigator 100, Cetonia aurata 250, Hypera libanotidis à 5, Einheiten 80, Calandra granaria 200, Hylesinus fraxini 70, Phym. v. fennicus 60, v. nigrinus 50, Plagion. arcuatus 100, Xylot. antilope 100, Haem. appendiculata 60 und viele andere Arten unter 50 Stück, teils in Spiritus, teils genadelt oder geklebt, bei Abnahme grösserer Posten gegen bar mit 90% Rabatt auf Staudinger-Preise.

Pierre Lamy in Hanau.

Puppen,

gesunde, grosse Stücke von Rh. fugax Stück 2,30 M., Cal. japonica Stück 1 M., Anth. yama-mai Stück 50 Pf.

EIER von Att. cyathia Dtzd. 15 Pf., sicher befruchtet, Futter: Götterbaum, Goldregen, Weide — gibt ab — an mir nicht bekannte Herren, bezw. an Nichtmitglieder gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages. Porto etc. extra.

F. Bernhardt, Dessau (Anhalt),
Heinrichstrasse 27,
früher in Zeitz.

Puppen,

kräftig entwickelt, von Hemaris fuciformis (bombyliiformis) à Dtzd. 1,40 M. (in grosser Anzahl). Porto und Packung 20 Pf. Tausch erwünscht

J. Rackl, München, Klenzestrasse 95, I.

— Puppen —

von luna Stück 50 Pf. Nonagria cannae, typhae (amudinis) ab. fratema, geminipuncta à Dtzd. 80 Pf. excl. Porto und Verpackung, auch gemischt.

F. Seyler, z. Z. Grossbehnitz,
Lehrerbahn.

— 100 Puppen —

von Diloba caeruleocephala Dtzd. 35 Pf.
Peter Wagner, Bieber b. Offenbach a. M.,
Mauerstrasse 12.

Raupen

von Arctia casta, erwachsen, 250, Sm. populi 50, Sm. ocellata 50, Räu-pchen von Spil. menthastrii 30 Pf. (alles Eizucht). Raupen von Van. io 15 Pf., 100 Stück 1 M., Puppen von dispar 40, neustria 25, salicis 25 Pf. Alles pro Dtzd. Tausch sehr erwünscht.

P. Kornacker,

Hildesheim, Scheelenstrasse 4.

Achtung !!!

Raupen von V. antiopa Dtzd. 40, Puppen 60 Pf., quercifolia Eier Dtzd. 15 Pf. Porto extra.

O. Bürgel,

Berlin N., Chausseestrasse 98.

— PUPPEN —

von Rhodinia fugax Stück 2 M. Raupen: Sm. populi Dtzd. 60 Pf. excl. Porto und Verpackung.


E. Heyer,

Elberfeld, Nüllerstrasse 48.

Thaum. processionea

Puppen, grosse Tiere, aus Oberitalien, per Dtzd. 1,80 M. Tausch erwünscht gegen lebende Puppen.

Fritz Carpenter, Bücherfabrik, Zürich.

 Sm. ocellata Raupen im Freien gezüchtet à Dtzd. 40 Pf., 12 Dtzd. 4 M., Rüpchen von Att. cynthia à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,40 M. Futter Linde. Eier von Las. quercifolia, von starken Puppen aus Galizien, à Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 80 Pf. Raupen von erminea à Dtzd. 2 M., Raupen aus Kreuzungen Pl. ceecropia ♂ × ceanothi ♀, nach 3. Häutung, à Stück 1 M. Auch Tausch.

Kurt John, Leipzig-Reudnitz, Lilienstrasse 23.

Puppen

von Deil. livornica Stück 75, Endr. versicolora Dtzd. 200, Spil. mendica Dtzd. 40 Pf., im August Puppen von Deil. nerii Stück 75 Pf. Porto extra.

B. Matz, Peitz N.-L.

Rüpchen

von Sm. quercus à Dtzd. 2 M., Pl. matronula à Dtzd. 2,20 M.

Gesunde kräftige Puppen von Deil. livornica à 75, nerii (gross) à 80, Sat. caecigena à 80, Lasc. otus à 75, Cat. conjuncta à 70, diversa à 75 Pf. Im August lieferbar grosse Ch. jasius Puppen (Sommergeneration) à 1 M. habe abzugeben. Porto etc. extra.

Nehme im Tausch in grösserer Anzahl gespannte Falter von Pap. machaon, Parn. apollo, Ap. crataegi, Van. polychloros, atalanta, antiopa, cardui, Sph. pinastri, D. euphorbiae, Sm. ocellata, Arct. caja, hebe, O. antiqua, S. pavonia, Pl. chryson, chrysitis, moneta, Cat. fraxini, nupta, electa u. a. m. und sehe gefl. Angeboten entgegen.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Raupen

von Arct. casta, erwachsen, à 1/2 Dtzd. 65 Pf., Sph. ligustri à Dtzd. 40 Pf. Porto und Verpackung 25 Pf.

Hermann Herold, Leuben b. Dresden.

Van. io Puppen

Dtzd. 25 Pf. Kästchen und Porto 25 Pf. Nur kräftiges Material. Bestellungen erbitte bald.

Paul Specht, Langenbielau IV, Schles.

Im Tausch oder gegen bar biete an: Eier von infausta 40, grossulariata 20,

Raupen: hirtarius 35, pavonia 40, casta, kl., 60, lanestris 40,

Puppen: lanestris 50, castrensis 80, pavonia 50, polychloros 50 Pf.

Oskar Schepp, Heidelberg, Steingasse 9.

Suche zu kaufen

in grösserer Anzahl gegen bar, in I. Qual., sauber gespannt: Pap. podalirius, Th. polixena, Van. atalanta, cardui, Lim. populi, Sat. circe, Col. hyale, edusa, Lyc. arion, Deil. elpenor, galii, nerii, Sp. ligustri, Sm. ocellata, populi, Macrogl. bombyliformis, stellatarum, Pt. proserpina, Arct. caja, villica, hebe, Moma orion, Odontoptera bidentarius, Eugonia autumnaria, Geometra papilionaria, Urapteryx sambucaria. Angebote erbittet

Jul. Arntz, Elberfeld.

Raupen: tiliae Dtzd. 40 Pf., ocellata 30 Pf., matronula, nach 2. Häut., Dtzd. 2 M.

Puppen: fagi St. 50, grossulariata Dtzd. 60 Pf., Botys ruralis Dtzd. 60, menyanthidis Dtzd. 250 Pf., auch Tausch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, Ob.-Schl.

Raupen von Deil. nerii per Stück 60 Pf. Futter: junger Oleander, Zucht sehr leicht, abzugeben

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schl.

Pl. matronula Eier

von Freilandtieren 100 Stück à 10 M. und 10 Pf. Porto. Vom 15. Juli Rüpchen 100 Stück 12 M. und 10 Pf. Porto, nur gegen Nachnahme. Tausch nur gegen bessere Puppen oder bessere tadellose Falter. Um deutliche Namensunterschrift und Adresse höflichst gebeten.

August Herrmann, Heinrichau, Bez. Breslau.

Pt. proserpina Raupen

à Dtzd. 1,80 M. Heinr. Oertel, Halle a. S., Geiststr. 27.

Befr. Eier

von Odon. pruni Dtzd. 20, quercifolia Dtzd. 15, Las. pini Dtzd. 15 Pf.

Raupen von caja Dtzd. 60, castrensis 60, neustria 10, salicis 10 Pf. p. Dtzd.

Spannweiche, frischgeschlüpfte Falter von pruni Stück 25, quercifolia 20, pini 20, polychloros 7, virgaureae 5 Pf. per Stück. Alles auch im Tausch.

Walter Kramer,

Berlin N.-W., Lüneburgerstrasse 4, I.

Papilio blumei,

prachtvoll, 5—8 M., Orn. hephaestus ♂ und ♀ 5,50, Ceth. mirina, schön gezackt, ♂ 1,80 ♀ 2,50, 25 Papilios aus Celebes mit Papilio blumei, sataspes, gigon, ascalaphus 20 M.

50 Lepidopteren aus Celebes in ca. 25 ersten Arten mit Pap. sataspes, gigon und anderen schönen Danaids und Euploen 15 M., 25 Stück 8 M.

50 Lepidopteren aus Japan und Linkin mit Pap. xuthus, Attacus insularis und schönen Vanessen 7,50 M., 25 Stück 3,50 M.

25 Lepidopteren aus Sumatra mit Papilio forbesi, helenus 4 M.


Interessante Falter: Catocala bella 2,25, Actias leto mit langen Schwänzen 15 M., Actias maenas 30 M. Alles schöne Qualität in Düten.

Carl Zacher,

Berlin O. 26, Cottbuserstr. 11.

Zu kaufen gesucht:


Berge's Schmetterlingsbuch, neuere Auflage. Offerten mit Preisangabe erbittet Entom. Verein Ohligs, per Adr. Emil Gross, Heipertz b. Ohligs, Rheinland.

 Den Herren Bestellern von Sph. ligustri Eiern zur gefl. Nachricht, dass dieselben trotz grossen Vorrates sehr bald vergriffen waren.

Ich gebe ab erwachsene Raupen von Oen. dispar Dtzd. 20 Pf., Puppen davon Dtzd. 30 Pf., von Leuc. salicis à Dtzd. 20 Pf. Porto extra. Auch Tausch erwünscht. Eier von Arct. caja à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 60 Pf.

Franz Heinze, Bureau-Assist.,

Halle a. S., Forsterstr. 51.

 Ich bin in der Zeit vom 10. Juli bis 4. August verreist. Bitte in der Zeit keine Sendungen an mich zu machen.

Waschek, Hauptlehrer,

Schmardt b. Kreuzburg, Ob.-Schl.

 Apollo-Puppen sofort en bloc vergriffen.

Boarm. roboraria Eier vor Erscheinen der vorletzten Nummer der Zeitschrift geschlüpft.

Endrass, Regensburg G 50/51.

Teile hierdurch allen Interessenten ergebenst mit, dass ich am 20. Juni 1903 die gesamten **Lagerbestände** der Firma **Ernst Heyne-Leipzig** übernommen habe, desgleichen auch den Verlag folgender Werke: Austaut, Les parnassiens, Felsehe, Verzeichnis d. Lucaniden, Heyne, Verzeichnis d. exot. Cicindelidae.

A. Böttcher, Naturalienhandlung, Berlin C., Brüderstr. 15.

Schmuckstücke für Palaearkten-sammlungen

sind Char. treitschkei 3,—, victorina 1,25, Deil. alecto 1,50 M. Alles diesjährige gezogene Stücke.

K. Dietze, Plauen i. Vglt.

Tauschverbindung gesucht!

Welche Herren Entomologen sind gesonnen, mit mir gegen die bei uns für die bei Ihnen vorkommenden Arten in Tauschverkehr zu treten?

Offerierte:

Raupen von Bomb. crataegi, nupta. Puppen: antiopa, nupta. Falter: purpurata, ilia, clytie, circe, polychloros, virgaureae in Anzahl. Anerbietungen nimmt entgegen E. Neuner,

Karlsruhe i. B., Marienstr. 46.

Meine Adresse ist jetzt:

R. Hansen,

Schelesno-Doroschnaja uliza No. 24 Lesnoi-St. Petersburg.

Bin von Nieder-Ingelheim nach Mainz, Flachmarkt 105/10, I. St., verzogen. Karl Zimmermann.

Wohnungswechsel!

Direktor Hans Egbert-Emler, Mtgl.-No. 3447, wohnt Halberstadt, Spiegelstr. 33.

Raupen von Acherontia atropos und Sphinx convoluti erwünscht. Bitte um Offerten.

Tausch!

4 Dtzd. Falter von Pl. moneta e I., gespannt, gegen Raupen oder Puppen von yama-mai und pernyi.

Ferner 1 Posten exotischer Käfer, Catalogwert über 200 M., gegen Palaearkten nur im ganzen abzugeben.

Carl Kühnl, Chodau b. Carlsbad, Böhmen.

Vanessa antiopa

Puppen, kräftige Exemplare, 20 Stück 1 M. Gesunde, kräftige Endromis versicolora Puppen 1 Dtzd. 2 M. Frische, grosse Falter von Arct. purpurata, genadelt, ungespannt, 25 Stück 3,25 M. Alles franko gegen Voreinsendung des Betrags gibt ab E. Staedler,

Nürnberg, Maxfeldstrasse 16 b.

Puppen

von Anth. yama-mai, Stück 50 Pf., Puppen von Rhod. fugax, Stück 2 M., auch im Tausch gegen mir fehlende Falter, Puppen etc. Ferner abzugeben 2 Dtzd. diesjährige, sauber gespannte Falter von Plus. caureum. Paul Schnurpel,

Berlin S., Britzerstrasse 2.

Las. populifolia Eier

konnte leider nicht versenden, da dieselben bei Erhalt der Bestellungen bereits geschlüpft; offeriere Rüpchen davon, nach 1. Htg., à Dtzd. 70 Pf.

Chr. Haase, Mühlhausen i. Thür., Tilesiusstrasse 20.


Puppen von Z. fausta à Dtzd. 70, Rüpchen von G. quercifolia 25 Stück 40 Pf. Porto 30 Pf. Event. auch Tausch.

C. Kalbe, Weimar i. Thür., Wilh. Allee 33.

Las. populifolia Eier

Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., hat abzugeben Rob. Kaiser,

Magdeburg-B., Grusonstrasse 7.

 Abzugeben lebende oder tote getleckte Salamander, junge und alte. Offerten mit Preis an H. Grützner, z. Z. Giersdorf b. Wartha.

Herrliche Morphiden

sind noch vorrätig und zwar M. cypris 3,—, sulkowskyi 3,—, Prep. var. catachlora Paar 3,50, laertes Paar 2,50, amphimachus Paar 3,75, Euu. pomona 1,—, alcmene 1,—, Call. leprieure ♀ 2,— M.

K. Dietze, Plauen i. Vglt.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Protokoll der XVII. Hauptversammlung des Internationalen Entomologischen Vereins. — *Orthosia ruficilla*. (Schluss). — Die Tagfalter der Schweiz und der centraleuropäischen Alpen von G. Wheeler. — Vereinsangelegenheiten. — Quittungen. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Protokoll,

aufgenommen in der am 5. Juli 1903 zu Karlsbad stattgefundenen XVII. Hauptversammlung des Internationalen Entomologischen Vereins.

Anwesend sind laut Präsenzliste 17 stimmberechtigte Mitglieder mit 462 Vollmachten und 15 Gäste.

I. Herr Paul Hoffmann als stellvertretender Vorsitzender eröffnet um 10 $\frac{1}{2}$ Uhr vormittags die Hauptversammlung, begrüsst die erschienenen Mitglieder und Gäste in herzlichen Worten und ersucht den Vorstand des Ent. Vereins Karlsbad, Herrn Heinr. Fleissner, das Amt eines Vorsitzenden, und Herrn August Hüttner, das des Schriftführers zu übernehmen.

Herr H. Fleissner dankt dem Herrn Vorredner für dieses Vertrauen und entbietet in überaus warmen Worten den Willkommensgruss.

II. Jahresbericht. Herr P. Hoffmann verliest denselben und wird derselbe unter lebhaftem Beifall der Anwesenden zur genehmigenden Kenntnis genommen.

III. Wahl einer Kommission zur Prüfung der Vollmachten.

Es wurden hierzu die Herren H. de Witte, A. Rück und Jos. Lorenz gewählt.

IV. Wahl einer Kommission zur Prüfung der Jahresrechnung für 1902/1903.

Hierzu wurden die Herren G. Gärtner-Offenbach und W. Henning-Pirkenhammer designiert.

V. Rechnungslegung durch den Kassierer. Nachdem die Kassagebahrung durch die Rechnungsprüfer korrekt befunden wurde, wird

VI. dem Kassierer Entlastung erteilt.

VII. Vorstandswahl. Als Skrutatoren wurden gewählt: Herr L. Franzl, Herr G. Kutschera-Karlsbad und Herr K. Dietze-Plauen. Es handelt sich zuerst um das Amt des Vorsitzenden. Der Herr Vorsitzende bittet um Vorschläge. Herr Gärtner-Offenbach schlägt Herrn Hoffmann-Guben vor, und wird derselbe einstimmig gewählt. Herr Hoffmann erklärt, die Wahl anzunehmen und

sein ganzes Können für das Gedeihen des Vereines einzusetzen. Als Kassierer wird Herr Gustav Calliess-Guben vorgeschlagen und ebenfalls einstimmig gewählt.

VIII. Diskussion und Beschlussfassung über die durch das Vereinsorgan bekannt gegebenen Anträge.

1. Antrag des Herrn Trédl-Heudorf, betr. die Erhöhung der Jahresbeiträge von 5 auf 6 Mark. Die Zeitschrift soll auf Antrag des Herrn Hoffmann-Guben dafür in den Monaten April bis einschl. September viermal monatlich erscheinen. Der Antrag des Herrn Trédl-Heudorf wird mit 414 gegen 65 Stimmen angenommen. Der Antrag Hoffmann-Guben wird von den anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern mit 16 gegen 1 Stimme gleichfalls angenommen.

2. Antrag der 12 Berliner Herren auf Aufhebung der Vollmachtserteilung.

Der Antrag, welcher bezweckt, nur anwesenden Mitgliedern das Stimmrecht zuzusprechen, ruft eine lebhafte Aussprache hervor. Es beteiligen sich daran die Herren Dietze, Enge, Fuhr, Seligmann u. a. Die Abstimmung ergibt die Ablehnung des Antrages. Da das bürgerliche Gesetzbuch die Vollmachtserteilung zulässt, wenn dieselbe in den Statuten vorgesehen ist, wird ferner beschlossen, dass der Zusatz zu § 7 bestehen bleibt und folgende korrekte Fassung erhält: „Die Vertretung von Mitgliedern durch andere Mitglieder ist zulässig. Die Vertretungsmacht ist durch schriftliche Vollmacht nachzuweisen.“

Gegen den Antrag der Berliner Mitglieder auf Aufhebung des Rechtes, sich durch Vollmachtserteilung vertreten zu lassen, stimmen die noch 14 anwesenden und 446 durch Vollmachten vertretene Mitglieder.

3. Der Antrag der 12 Berliner Mitglieder, alle 2 Jahre eine Vorstandswahl vorzunehmen, wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig abgelehnt, und es bleibt der betreffende § der Statuten zu Recht bestehen. Unter den Vollmachten befindet sich nur eine Stimme, welche für den Antrag ist, aber mit der Abänderung, dass eine Neuwahl erst nach 5 Jahren eintreten soll.

4. Antrag auf Eintragung in das gerichtliche Vereinsregister. Dieselbe bietet für einen so weitverzweigten Verein nach dem vorgelesenen Rechtsgutachten eines Rechtsanwaltes keinen Vorteil, wohl aber Erschwerung in der Vereinsleitung, weshalb die 14 anwesenden Mitglieder gegen die Eintragung stimmen; bloss durch 9 Vollmachten ist der Wunsch auf Eintragung ausgesprochen worden. Da der Verein kein wirtschaftlicher ist, nicht auf Erwerbung eines Gewinnes ausgeht, so wurde, um den Bestand des Vereines zu sichern, einstimmig beschlossen, folgende Bestimmung, welche nur das bisher beobachtete Verfahren zum Ausdruck bringt, aufzunehmen:

„Scheidet ein Mitglied freiwillig oder infolge Todes oder Konkursöffnung über sein Vermögen aus dem Vereine aus oder wird ein Mitglied satzungsgemäss aus dem Verein ausgeschlossen, so besteht der Verein unter den übrigen Mitgliedern fort, und es steht dem Ausscheidenden oder seinen Erben weder ein Anspruch an das Vereinsvermögen, noch ein Anspruch auf Auseinandersetzung, noch ein Abfindungsanspruch zu. Das Vereinsvermögen verbleibt unverkürzt dem Vereine.“

5. Antrag des Herrn Trédli-Heudorf auf Gruppierung der Inserate nach ihrem Inhalte. Bezüglich dieser Inseratengruppierung gehen die Wünsche so weit auseinander, dass es unmöglich ist, sie zu berücksichtigen, was namentlich von jenen gilt, welche aus technischen Gründen undurchführbar sind, eine Teilung kombinierter Inserate aber Platzverschwendung wäre und eben eine Uebersichtlichkeit auch nicht herbeiführen würde.

Es wird daher der Antrag auf Gruppierung abgelehnt.

6. Ueber die gleichfalls von Herrn Trédli-Heudorf beantragte Aenderung des Formates des Vereinsorgans wird eine lebhaftige Debatte geführt.

Für Aenderung stimmten von den Anwesenden 0, durch Vollmachten 65, alle Anwesenden mit den übrigen Vollmachten gegen eine Aenderung des Formates.

Nach einstündiger Unterbrechung wird die Generalversammlung um $\frac{3}{4}$ Uhr fortgesetzt.

7. Der Antrag des Herrn Dietze-Plauen, auch die Namen der ausscheidenden Mitglieder bekannt zu geben, wird mit 12 Stimmen angenommen. Eine nähere Bezeichnung des Grundes des Austrittes wird abgelehnt.

IX. Diskussion und Beschlussfassung über etwaige aus der Mitte der Versammlung zu stellende Anträge.

Der Wunsch des Mitgliedes 3152, Einbanddecken auf Lager zu halten, wird abgelehnt. Ebenso wird dem Antrage, vorgedruckte Postanweisungen für die Beitragszahlungen der Zeitschrift beizulegen, nicht zugestimmt.

Dem Wunsche der Herren Selig-Konstanz und Loquay-Grochow, interessante Abbildungen von Zwittern etc. im Vereinsorgane zu bringen, wird beigeplichtet und dem Vorstande empfohlen, für die Erfüllung dieses Wunsches möglichst Sorge zu tragen.

Seitens der Coleopterologen wird darüber geklagt, dass ihnen die Zeitschrift so wenig bietet. Daraufhin verspricht der Vorstand, sich mit Käferkundigen zu diesem Behufe ins Einvernehmen zu setzen und sie zur Einsendung von Artikeln zu veranlassen.

Der Antrag, nur 50, statt 100 Zeilen für Inserate freizugeben, wird eben so wenig unterstützt wie ein anderer, die Freizeilen auf 150 zu erhöhen. Es bleiben also die 100 Freizeilen für Inserate entomologischen Inhalts bestehen. Auch bei der Vorenthaltung der Zeit-

schrift als Mahnung für Nichteinzahlung der Jahresbeiträge soll es verbleiben.

Eine Anfrage bezüglich der Bezahlung der Artikel wird dahin beantwortet, dass viele Mitarbeiter eine Bezahlung direkt abgelehnt, andere aber einen Zahlungsantrag nicht eingebracht haben.

X. Wahl eines Ehrengerichtes. In dasselbe treten ausser den 3 Vorstandsmitgliedern auf Vorschlag der Anwesenden ein: die Herren H. Fleissner-Karlsbad, H. Jehn-Hamm i. W., P. Preiss-Ludwigshafen, Georg Gärtner-Offenbach, Hans Hirschke-Wien und J. Rackl-München.

Herr Wilhelm Seligmann erstattet sodann Bericht über die bekannte Affaire in Wien und beantragt im Namen mehrerer Wiener Vereinsmitglieder, dass die Angelegenheit vor dem Ehrengerichte zur Austragung komme und das betreffende Mitglied aus dem Vereine ausgeschlossen werde.

XI. Wahl des Ortes der nächsten Generalversammlung. Der Antrag der Sektion Berlin, die nächste Generalversammlung in Berlin abzuhalten, wird abgelehnt, dagegen mit Stimmenmehrheit Leipzig als Ort der nächsten Generalversammlung angenommen.

Zum Schlusse erbittet sich der Herr Vorsitzende die Meinung der Herren Anwesenden über die event. Errichtung eines Denkmals für den verstorbenen, verdienstvollen Vorsitzenden Herrn H. Redlich. Die Versammlung wünscht, dass ein Aufruf zur Einsendung freiwilliger Spenden in der Zeitschrift erlassen werde.

Nach Erledigung der umfangreichen Tagesordnung dankt der Vorsitzende den Anwesenden für ihr Erscheinen und Ausharren, sowie nochmals ganz besonders den Karlsbader Herren für die herzliche Aufnahme der Generalversammlung, und schliesst hierauf die Sitzung. Karlsbad, am 5. Juli 1903.

Geschlossen und gefertigt.

August Hüttner, Protokollführer.

Jehn.

Georg Gaertner.

P. Hoffmann.

Walter.

Ueber *Orthosia rutililla*.

(Schluss).

Nach v. Heinemanns Tode und in den 70er und 80er Jahren scheint der Köderfang hierorts wenig betrieben zu sein — über Raupen und deren Aufzucht schweigt wenigstens die Ueberlieferung.

In den letzten 10 Jahren hat hierorts die Lepidopterologie wieder rührige Anhänger gefunden und der Köderfang wird mit grossem Eifer und gutem die Kenntnis der Lokalfauna bereichernden Erfolg ins Werk gesetzt.

Seit dieser Zeit ist auch die Zucht aus dem Ei mehr und mehr Gemeingut der Sammler geworden und selbstverständlich auch von hiesigen Schmetterlingsfreunden in erster Linie die Zucht unserer Spezialität — der O. r. — immer und immer wieder durchzuführen versucht.

Mit einer einzigen Ausnahme sind die Versuche gescheitert, weil die Eierablage schwer, meist gar nicht zu erzielen ist. Auch meine Bemühungen in dieser Richtung schlugen fehl und so entschloss ich mich, die von ausserhalb Deutschlands gelegenen Orten bezogenen Eier zur Aufzucht zu benutzen. Auch damit hatte ich.

anfangs kein Glück — ich hatte mit dem bei allen Aufzuchten so wichtigen Faktor, ob die Raupen trocken oder feucht zu halten seien, nicht genügend gerechnet.

Unter Berücksichtigung der Beschaffenheit des Standortes, der — wie betont — im wesentlichen trockenen, sandigen Untergrund aufweist, verfuhr ich nun bei der nächsten Aufzucht, und, wie ich gleich bemerken will, mit Erfolg.

Ich brachte die Raupen alsbald in einen mit trockenem Buchenlaub zum Teil angefüllten und mit Leinwand verschlossenen Glasbehälter unter. Das Futter bestand aus Eichenknospen und jungen Eichentrieben. So schritt ich zur künstlichen Aufzucht.

Wie sich die Entwicklung bis zum vollen imago in der Natur gestaltet — das festzustellen dürfte wohl noch lange ein frommer Wunsch sein —, doch lassen sich gewiss aus der künstlichen Zucht wie überall, so auch hier gewisse Wahrscheinlichkeitsschlüsse ziehen, die ich am Ende angeführt habe.

Die hell-fleischfarbenen, radinär gerippten Eier, welche sich in nichts Wesentlichem von denen anderer Eulen unterscheiden, werden April-Mai in Klümpchen an Eichenknospen abgelegt. (Beobachtung eines hiesigen Sammlers).

Die Entfaltung geschieht, sobald die Eichenknospen im Freien zu treiben beginnen (hier meist nicht vor dem 20. Mai). Die jungen Räumchen fressen eifrig und wachsen schnell — die Häutungen sind nur von kurzer Dauer. Am Tage leben die Tiere im Laube versteckt; bei eintretender Dunkelheit werden sie lebhaft und fressen das ihnen jeden Abend frisch verabreichte Futter begierig.

Die von mir vorgenommene Zucht verlief nun bis nach der letzten Häutung ohne bemerkenswerte Zwischenfälle; bald danach indes ereignete sich folgendes: Mehrere Abende liefen die Raupen mit auffallender Emsigkeit im Glase herum, ohne indes das Futter zu berühren. Die Angabe der Handbücher: „Die Raupen nähren sich besonders von jungem Eichenlaub“ gab mir den Fingerzeig, möglichst frische Eichentriebe als Futter zu wählen. Doch umsonst!

Da meines Erachtens die Raupen noch nicht ausgewachsen sein konnten, so verwertete ich nunmehr die bekannte Beobachtung, dass Raupen zum öfteren Futterwechsel eintreten lassen, von Laubholz und Kätzchen abgehen, um niedere Pflanzen aufzusuchen, für meinen Zweck und verabreichte angewelkte Salatblätter. Sofort hörte die Unruhe auf und mit Eifer gingen die Tiere an diese Nahrung — die weichesten Eichenblätter blieben unberührt, ebenso der durch Ueberlieferung vorgeschlagene Quendel und andere niedere Pflanzen. Diese Fütterungsart dauerte noch etwa 14 Tage an und gegen den 20. Juli, nachdem die Raupen noch wesentlich an Wachstum zugenommen hatten, verschwanden sie im Buchenlaub des Behälters. Ich liess die Tiere, welche sonach in 7—8 Wochen die Periode der Nahrungsaufnahme durchgemacht hatten, in völliger Ruhe. Mitte September ergab die vorsichtige Untersuchung des Bestandes folgendes: Die Raupen hatten sich kunstlos mit wenigen Fäden in oder zwischen Büchenblätter eingesponnen oder auch aus der letzthin beigefügten Erde zarte Erdkokons bereitet, waren von gesundem Aussehen; von Verpuppung keine Rede. Diese geschah erst Ende Oktober in Form schlanker, lebhafter, hellbraun gefärbter, glänzender Puppen.

Um in der Aufzucht keine Fehlgriffe zu machen rührte ich nicht an die einmal angenommenen Quartiere, und hatte einer alten Gewohnheit gemäss die Absicht, die Puppen an einen trockenen Ort ins Freie zu überführen, um sie erst Anfang Februar in ein geheiztes Zimmer zu bringen.

Allein Ende November schlüpften — obgleich im kalten Raume gehalten — die ersten Weibchen, denen alsbald auch Männchen folgten.

Nunmehr vollzog sich das Weitere im geheizten Zimmer, und Ende Januar waren die Tiere alle zur Entwicklung gelangt.

Ausfall durch Tod der Raupen oder Puppen fand nur im geringen Masse statt.

Sonach ging die künstliche Aufzucht gut vor sich, doch sei bemerkt, dass auch in diesem Falle, wie sonst auch wohl, die gezogenen Stücke an Grösse, Schärfe der Zeichnung und Farbe hinter den hier gefangenen etwas zurückstehen.

Ebenfalls möchte ich darauf hinweisen, dass die bei Braunschweig gefangenen *ruticilla* wiederum grösser, schärfer gezeichnet und stärker gefärbt erscheinen, als die mir aus Südtirol und Wallis vorliegenden Tiere.

Diese erscheinen hier in zweierlei Gewand: im grauen und im ziegelroten; die aus Tirol bezogenen zeigen nur einen rötlichen Anflug. Die hiesigen spielen nicht selten, besonders im Mittelfelde, fast ins Braunrote hinüber.

Nach letzterem haben sie ihren Namen „*ruticilla*“ erhalten, während die grauen Exemplare die häufigeren sind. Den Namengeber hat offenbar mehr die Schönheit als die Wahrheit bestochen, und in der Tat erregen die Rotschillernden die Freude des Sammlers; sie heben sich in ihrer eleganten Form und Ausstattung von dem andern köderbesuchenden Plebs vornehm ab.

Nach zehnjähriger Beobachtung kann man sicher schliessen, dass der Monat April als Hauptflugzeit für unsere Gegenden angenommen werden muss; dass der Schmetterling auch schon am 17. März und noch Anfang Juni erbeutet wurde, sei indes erwähnt.

Von den Frühjahrstieren ist *ruticilla* der ersten eines; sie kommt zur Zeit des Erblühens der ersten grossköpfigen Weidenkätzchen kurz vor dem Erscheinen der *Taeniocampa* und ist beim Auftreten der *Pachnobia* immer schon verfliegen. Kommt die letzte der *Taeniocampa* — *gracilis* — frisch an die kleinblütigen Kätzchen der Weiden, so findet sich hier *ruticilla* bereits in stark verschlissenen Gewande ein.

Ueber die Raupe, die der Hauptsache nach auch früher schon richtig gekennzeichnet, möchte ich folgendes sagen: Sie ist schlank, haarlos, von braungrauer Grundfarbe, in der sich hellere, geschlängelte, regelmässige Zeichnungen abheben und hat einen kugeligen, glänzend schwarzen Kopf; die Dorsale ist in dunkelerer Farbe schwach angedeutet, eine Ventrals und Stigmale fehlt; die Basale ist heller schwach gezeichnet; die Tracheenöffnungen stellen schwarze Punkte ohne besonders farbige Umrandung dar.

Aus den gegebenen Schilderungen heraus möchte ich folgende die bekannten Tatsachen ergänzende Sätze formulieren: *Orthosia ruticilla* hat ihren Standort an trockenen, sandigen, den Charakter der Heide tragenden, mit Eichen bestandenen Orten.

Die Raupe lebt in der Jugend an Eichen, später an niederen Pflanzen.

Schliesslich spreche ich an die Leser die Bitte aus, sich zu vorstehenden Punkten äussern zu wollen; die gegebenen Aufzeichnungen wollen den Anspruch auf Vollkommenheit durchaus nicht erheben, sondern nur eine Anregung sein, unser Wissen durch derlei Einzeldarstellungen zu vertiefen — im gegebenen Falle eine möglichst vollkommene Naturgeschichte von *Orthosia ruficilla* zu liefern.

Braunschweig, April 1903.

Sanitätsrat von Holwede.
Mitglied 658.

Die Tagfalter der Schweiz und der central-europäischen Alpen von G. Wheeler.

Dieses englische Werk ist ursprünglich nur dazu bestimmt, den Bedürfnissen des Sammlers Rechnung zu tragen, soll aber auch den Beweis bringen, dass es selbst für den Gelehrten von Wert ist. Es werden darin verschiedene interessante Punkte beiläufig erörtert. Die Zahl der behandelten Tagfalter beträgt 217; der Benennung der einzelnen Arten sind die Synonymen beigefügt und der Unterschied zwischen Mann und Weib angegeben. Es enthält auch die charakteristischen Merkmale, durch welche die nahe verwandten Arten (und allgemein die Genera) von einander getrennt sind, sodann die durchschnittliche Grösse des Falters, die Nährpflanzen der Raupe, soweit dieselben bekannt, ferner die Oertlichkeiten des Vorkommens mit den erforderlichen Flugzeiten und die Gewährsmänner dafür, auch die angenäherten Höhen, in denen der Falter sich findet, sowie die verschiedenen Variations-Richtungen, nebst den Varietäts-Benennungen, von denen viele vorher nicht veröffentlicht sind. Der Variation ist die grösste Aufmerksamkeit geschenkt, was vielen Sammlern erwünscht ist. In dieser, wie auch in anderer Hinsicht hat der Verfasser grosse Beihülfe gehabt von manchen namhaften Lepidopterologen, welche in verschiedenen Gegenden des Gebietes wohnen, bezw. dasselbe bereisten. Ein nicht unbeträchtlicher Teil der von ihm gegebenen Mitteilungen ist bisher nicht veröffentlicht, ein anderer entstammt englischen, französischen und deutschen Zeitschriften, soweit ihm dieselben erreichbar waren.

Eine Liste der Oertlichkeiten und die ungefähre geographische Lage derselben — was manchem nicht im Gebiete wohnhaften Sammler erwünscht sein wird — ist beigefügt worden.

Das Buch hat ein handliches und für die Reise bequemes Format; es vermeidet Wiederholungen und bedient sich verschiedener Abkürzungen überall da, wo der Sinn nicht darunter leidet.

Der Preis des Buches beträgt nach der Publikation desselben 5 Shillings netto, wird jedoch postfrei für 4 Sh. 4 p. allen denen geliefert, welche es sogleich bei Herrn H. E. Page, F. E. S. „Bertrose“ Gellatly Road, Hatcham, London S. E., in Subscription bestellen.

Vielleicht ermöglicht sich später eine Uebersetzung des Buches ins Deutsche.

G.

Vereins-Angelegenheiten.

In Ausführung des Wunsches der General-Versammlung bitte ich die verehrten Vereinsmitglieder, mitzuhelfen an der Ausführung des angeregten Gedankens, dem eigentlichen Gründer unsers Vereins, Herrn Redlich, auf seinem Grabe ein würdiges Denkmal zu setzen. Es erübrigt sich, bei dieser Gelegenheit nochmals der Verdienste zu gedenken, welche der Verstorbene sich um den Verein erworben hat; sie sind noch frisch in aller Erinnerung.

Etwaige Gaben nimmt Herr Gustav Calliess, Guben, Turnerstrasse 24, entgegen.

Die geehrten Vereinsmitglieder wollen fortan beachten:

1. Gelder in Vereinsangelegenheiten sind an den Kassierer Herrn Gustav Calliess, Guben, Turnerstr. 24, zu senden.

2. **Inserate**, Aufnahmegesuche, Adressenänderungen, Beschwerden, Anfragen in allen Vereinsangelegenheiten, soweit sie nicht Beitragszahlungen und Bibliotheks-Angelegenheiten betreffen, sind an „den Internationalen Entomologischen Verein zu Guben“ oder an meine Adresse zu richten.

Bei Einsendung der Inserate für die Zeitschrift wolle man gefälligst beachten, dass dieselben nur Aufnahme finden können, wenn sie am 11. bez. 27. (bei Monaten mit 31 Tagen am 28.) früh 7 Uhr auf dem hiesigen Postamte eingetroffen sind.

3. Gesuche in Bibliotheks-Angelegenheiten, Bestellungen vom Vereinslager und Zahlungen für dasselbe sind an Herrn Ernst Walter, Guben, Pfortenerstrasse 53, zu senden.

Paul Hoffmann,

Guben, Pfortenerstrasse 3.

Quittungen.

Für das Vereinsjahr 1903/1904 ging ferner ein:

Der Jahresbeitrag mit 5 M. von No. 47 79 130 182 213 334 335 405 885 918 1039 1061 1143 1253 1267 1272 1528 1593 1653 1761 1875 1925 1996 2017 2113 2219 2539 2565 2589 2665 2841 2857 2941 2983 2996 3170 3187 3262 3271 3285 3294 3298 3322 3340 3441 3442 3445 3446 3447 3448 3451 3454 3460 3461 und 3462.

Der Beitrag für das 1. Halbjahr mit 2,50 M. von No. 1310 1615 1667 2391 2429 2560 2570 2599 2712 2784 2788 2873 2894 2962 2988 3044 3073 3077 3088 3187 3213 3221 3231 3234 3323 3330 3443 3444 3452 3453 und 3456.

Der Beitrag für das 2. bis 4. Vierteljahr mit 3,75 M. von No. 2977 3449 3450 3455 3457 3458 3459 3463 3464 3465 3466 und 3467.

Der Beitrag für das 2. Halbjahr mit 2,50 M. von No. 2486 2560 2743 2902 und 3345.

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 3440 3441 3442 3443 3444 3445 3446 3447 3448 3449 3450 3451 3452 3453 3454 3455 3456 3457 3458 3459 3460 3461 3462 3463 3464 3465 3466 und 3467.

Als Reste von No. 82 und 3014 je 2,50 M. von No. 2262 3 M. und von No. 3062 5 M.

Für das Mitglieder-Verzeichnis von No. 1268 und 3443 je 30 Pf., von No. 658 35 Pf., von No. 839 40 Pf., von No. 572 50 Pf. und von No. 115 60 Pf.

Guben, den 25. Juli 1903.

Paul Hoffmann.

1. Beilage zu No. 9 XVII. Jahrgang.

Neue Mitglieder.

- No. 3455. Herr Emil Krebs, Eisenbahnsekretär, Altona-Ottensen, Göbenstrasse 8.
 No. 3456. Herr Emerich König, Bielitz in Oesterr.-Schlesien, Emmenhof.
 No. 3457. Herr A. Meyer, Hamburg-Uhlenhorst, Zimmerstrasse 57.
 No. 3458. Herr Hoff, Lehrer, Erfurt, Moltkestrasse 14.
 No. 3459. Herr Dr. phil. Wilhelm Spatzier, Schöneberg bei Berlin, Hauptstrasse 150.
 No. 3460. Herr H. Burgeff, stud. rer. nat., Geisenheim am Rhein.
 No. 3461. Herr C. S. Larsen, Forstkandidat, Rising: Ullerslev, Dänemark.

- No. 3462. Herr Wilh. Golther, Gipser, Steinheim am Murg, Württemberg.
 No. 3463. Herr Robert Winkler, Schriftsetzer, Dresden 19, Bergmannstrasse 25, I.
 No. 3464. Herr Munsch, Kreisschulinspektor, Diedenhofen, Lothringen.
 No. 3465. Herr Hermann Stauder, Stationschef, Terlan a. d. Etsch, Tirol.
 No. 3466. Herr Karl Scholz, Schneidermeister, Ratibor, Langestrasse 38.
 No. 3467. Herr Paul J. Esselbach, Prokurist, Dresden-A., Blumenstrasse 52.

No. 1
der Zeitschrift vom 1. April 1903
 wird zu kaufen gesucht.
Paul Hoffmann,
 Guben, Pfortenerstrasse 3.

Vereinslager. Entomologische Bedarfsartikel:

- Karlsbader Insektennadeln* (weiss und schwarz) No. 1—4 (0,19), 5—6 (0,18), 7—10 (0,17), No. 11—12 (0,35).
Spannnadeln (0,15), *Etiquettennadeln* (mit Kopf 0,80, ohne Kopf 0,60 das Taus.).
Schwarze Stahlnadeln, Patent Kläger. No. 00—0 (0,30), 1—6 (0,25).
Spannbretter (verstellbar) in 4 Grössen 0,50—0,70.
Spiral-Spannstreifen von Karlinger in 4 Nummern (0,35, 0,40, 0,75, 1,—).
Tötungsgläser (System Verein) aus stärkerem Glase incl. Kork in 2 Grössen 0,40 u. 0,50. Auf Wunsch wird Füllung mit Cyankali besorgt. (0,50).
Netzbügel u. Bügel zu Raupenschöpfern (System Verein) aus Stahl, zusammenlegbar. (Stück 1,50).
Raupenschachteln von Blech à 1,00 M., mit 2 Etagen à 2,00 M.
Raupenzuchtzylinder zum Einbinden der Raupen im Freien 1,30 M.
Anflugkasten für Schmetterlinge (System Verein) Stück 2,— M.
Aufweichkästen für Falter (System Verein) à 3,50 M.
Excursionstötungsinstrumente à 1 M., dazu Reservennadeln à 0,25 M.
Reparatur-Pincetten, vernickelt, 0,90 M.
Entfettungspulver für ölige Insekten, 100 g. 0,25 M.
Leim zu Reparaturen, Fläschchen 0,25 M.
Apfeläther (Köderzusatz) à Fläschchen 0,50 M.
Vereinsabzeichen à 1 M.
 Bei allen Gegenständen Porto besonders.

Ausserdem sind nachbezeichnete empfehlenswerte Werke und Listen zu den dabei bezeichneten Preisen jederzeit vom Lager franco erhältlich:

1. *Vollständiges Verzeichnis der Schmetterlinge Oesterreich-Ungarns, Deutschlands und der Schweiz* Nebst Angabe der Flugzeit, der Nährpflanzen und der Entwicklungszeit der Raupen.

Von Professor Dr. C. Rothe. Zweite Auflage erweitert durch Aufnahme der Kleinschmetterlinge etc. 2,60 M.

2. *Handbuch der Grossschmetterlinge des Berliner Gebietes*, bearbeitet von Max Bartel und Arthur Herz. Berlin 1902. A. Böttcher's Verlag, Berlin. Broschiert 2,10 M.

3. *Die Zucht der Seidenspinner*. Ausführliche Beschreibung sämtlicher in Europa eingeführten, Seide erzeugenden Schmetterlinge und ihrer Zucht. Von Arnold Voelschow, Schwerin i. M. Mit 45 Abbildungen Preis broschiert 3,60 M., geb. 4,70 M.

4. *Etiquettenliste* (Sammelverzeichnis) der Grossschmetterlinge von Europa, nach dem Catalog Staudinger und Rebel, von W. Neuburger-Berlin 2,05 M.

5. *Neueste Lepidopteren-Liste No. 46* von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, nach dem Catalog von Staudinger und Rebel, 1,55 M.

6. *Neueste Coleopteren-Liste No. 20* mit Supplementliste No. 22 von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, 1,55 M.

7. Unterscheidungsmerkmale einiger ähnlich aussehender *Macro-Lepidopteren* des mitteleuropäischen Faunengebiets von C. Schreiber-Erfurt, 1,10 M.

8. *Raupen-Kalender* von C. Schreiber-Erfurt. 1,10 M.

9. Neueste Auflage des allgemein beliebten *Hofmann'schen Schmetterlingswerkes (Spuler)* à Lieferung 1 M. u. Porto.

E. Walter,

Verwalter des Vereinslagers.
 Guben, Pfortenerstrasse 53.

Raupen

von *Ac. humilata*, à Dtzd. 40. Puppen 60 Pfg.

Porto und Verp. extra. Auch Tausch.
R. Blechschmidt,
 Leipzig-Gohlis, Stiftstrasse 33.

Für Microsammler:

Falter *Ephestia kuehniella* zell., frisch geschlüpft, ungespannt, aber genadelt, pro Dtzd. M. 1,— und Porto, abzugeben. Tausch mit Macro nicht ausgeschlossen, dann frei gegen frei.

A. Danneil, Berlin W.,
 Blumenthalstr. 19.

Im Tausch

suche ich Lepidopteren, sogenannte Schularten in grosser Zahl, jetzt oder im Herbst zu erwerben und biete bessere Arten dafür. Angebote mit Stück- u. Geschlechtsangabe erbeten.

Leopold Karlinger, Wien XX/I,
 Brigittaplatz 17.

Billigste Bezugsquelle!

Dalmat. Puppen:

conjuncta 60, *croatica* 55, *alchymista* 50, *stolidata* 55, *milhauseri* 45, *algira* 20 Pf. *lunaris* 20, *jasius* 80 Pf. p. Steck. (im August), *nerii* 7,50 M. Dtzd. (August) *thirrhæa*, Steck. 60 Pf., *Sat. caccigena* von Velebit. Dtzd. 7 M.

Unbekannten Firmen Nachnahme.

A. Spada, Zara, (Dalmat.)

Der Verein in Schwäbisch Gmünd gibt das Dtzd. Raupen *C. castrensis* oder Puppen zu 15 Pf. ab, gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung. 25 Pf. Verpackung und Postgebühr.

Ludwig Albrecht, Vorstand.

ENTOMOLOGISCHER VEREIN
STUTTGART



Jeden Freitag
 abends 8 Uhr im Lokal
Café König Karl
 Schulstrasse Nr. 20.
 — Gäste willkommen! —

Spiral-Bänder,

Spannstreifen zum Präparieren der Lepidopteren und der Insekten, aus durchsichtigem feinsatinierten festen Cellulosepapier, 100 m lang in Rollen in verschiedenen Breiten

No.	0	1	1a	3	No.
Breite	5	10	15	30	mm
Preis	35	40	60	100	Pf.

Porto für je 1 Doppelbrief (fasst Rollen in Gesamtbreite von 30 mm) 20 Pf. Bestellung bitte per Postmandat zu machen. Nachnahme ist nicht zu empfehlen. Zu beziehen durch

Leopold Karlinger,
 Wien, XX/1, Brigittaplatz 17.

Zur Sammelsaison

empfehle für jeden praktischen Sammler das in meinem Verlage erschienene

Handbuch der Berliner Grossschmetterlinge von Bartel und Herz, das vermöge seines handlichen Formats und seiner übersichtlichen Anlage auf Exkursionen als Nachschlagewerk besonders geeignet sein dürfte. Preis 2 M.
A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Concurrenzlos

in Ausführung, Preis u. Qual. sind meine entom. Bedarfsartikel als Fangnetze, Spannbretter, Tötungsgläser, Insektenkästen etc. Reich illustr. Preisliste versende gratis, auch über Palaearkt. u. Exot. Lepidoptera.
Wilh. Niepelt, Zirlau b. Freiburg.

Als ausserordentlich schön und preiswert empfehle ich meine **Centurien von Schmetterlingen**, besonders **Japan-Schmetterlinge**, 100 Lepidopteren, meistens nur grosse und hervorragende Spezies, darunter *P. nagasaki*, *xuthulus*, feine Pieriden, Ophideres, fast nur Arten enthaltend, welche dem palaearkt. Faunengebiet angehören und im neuen Rebel'schen Katalog verzeichnet stehen, 12,50 M.

100 Dütenfalter aus Annam und Tonkin, diesen bisher so wenig durchforschten Ländern, mit vielen herrlichen *Papilios*, *Charaxes*, der neuen *Euploea maxima* und mimetischen Lepidopteren, 12,50 Mark.

Dieselbe Centurie mit der riesengrossen *Stichophthalma tonkiniana* 15,— M.
Centurien aus Ceylon mit *Papilio hector* und anderen schönen *Papilios*, *Sphinx discistriga*, *Daphnis hypotous* etc. 15,— Mark.

Doppelcenturie „Weltreise“, darunter *O. brookeana*, herrliche *Papilios*, *Morpho*, *Attacus atlas*, *Charaxes*, *Sphingiden*, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30,— Mark, Wert der 10fache. (Kleine Spezies werden nicht in diese Centurie geteilt.) Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

100 Dekorations-Schmetterlinge, leicht defekte Exemplare, darunter grosse und seltene Arten, 8,— bis 10,— Mark.

Eine Centurie Ost-Afrikaner in Düten mit feinen *Papilio*, *Eucanthe*, der neuen *Salamis viridescens*, in circa 35 fast nur grossen Arten, 20,— Mark.

Dieselbe Centurie mit kleineren Spezies 15,— Mark.

„Siam“-Centurie, 100 Stück inkl. *P. mahadeva* und *pitmani*, die allein einen Katalogwert von 80,— Mark haben, neue *Euploea*, *Pieriden* und andere feine *Papilio* 25,— Mark. Dieselbe Centurie ohne *P. mahadeva* und *pitmani* 15,— M.

Von den fortwährend einlaufenden Anerkennungen anbei einige Auszüge:

Für Ihre Zusendung kann ich Ihnen nur herzlichst danken. Sämtliche Exemplare sind, wie eben Sie nur solche versenden. Lehrer M. in G.

Ich bin schon verschiedene mal ganz gehörig auf diverse Annoncen hereingefallen, so dass ich mich für die Folge mit Tausch und Handel nur an Sie wenden werde; denn bei Ihnen habe ich stets nur gute Ware empfangen. L. H. in H.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Thurmstrasse 37.

Eier: papilionaria Dtzd. 15 Pf., Lygr. populata 10, Cid. dotata 15, vibicaria 35 Pf. Porto 10 Pf.

Raupen: menyanthidis Dtzd. 1,50 M., Eup. castigata 60 Pf., sambucaria (1/3 erw.) 60 Pf. Porto 30 Pf.

Puppen: Malac. franconica (nur noch kurze Zeit) à Stück 30 Pf., Dtzd. 3 M., alpicola à Stück 35 Pf., menyanthidis Dtzd. 3 M., spartiata Dtzd. 1 M. Porto 30 Pf. Tausch gegen Winterpuppen.

H. Schröder, Schwerin i. Meckl., Wallstrasse 61 b.

Suche in grosser Anzahl alle Arten Winterpuppen, hauptsächlich Tagfalter, Schwärmer und Spinner, sowie überwinternde Eier tauschweise gegen Ia Falter, darunter grösste Seltenheiten, zu erwerben. Event. gebe auch kräftiges, exotisches Zuchtmaterial dafür. Erhalte zum Herbst über 50 Arten exotische Puppen und offeriere schon jetzt *Att. Cynthia* 150, *Pl. cecropia* 180, *At. promethea* 260, *polyphemus* 380, *Hyp. io* 560 Pf. das Dtzd., ferner *atlas*, *ricini*, *selene*, *roelgi*, *mylitta*, *columbia*, *glorieri*, *ceanothi* u. s. w. Liste auf Wunsch.

Oskar Hübner, Nannhof i. Sachs.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 46 (für 1903) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Welttheilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. Raupen, lebende Puppen, Geräthschaften, Bücher. Ferner 156 enorm billige Centurien und Loose. Die systematische Reihenfolge dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der neuen Auflage (1901) des Cataloges von Dr. Staudinger und Dr. Rebel. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit vollständigem Gattungsregister (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller.) Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 und Suppl. 22 (130 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerthe Centurien. Die Liste ist mit vollständigem alfab. Gattungsregister (4000 Genera versehen. Preis 1,50 Mark (180 Heller.)

Liste V. und VI. (84 Seiten) über europ. und exot. *Hymenopt.*, *Dipt.*, *Hemipt.*, *Neuropt.* u. *Orthopteren* ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerthe billige Centurien. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. alfab. Gattungsregister versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller.)

Listenversand gegen Vorauszahlung, am sichersten per *Postanweisung*. Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im Handel befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden
Hoher Rabatt. Auswahlsendungen bereitwilligst.

Naturalien- und
Lehrmittel-Handlung

Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller

naturhistorischen Gegenstände.

W. Junk in Berlin, N. W. 5,

Special-Antiquariat
für Entomologie.

Erwerb in den letzten Monaten die
Bibliotheken Mühlenpfordt, Pokorny,
v. d. Wulp und viele andere.
Grösstes Lager. Billige Preise.

Suche im Tausch zu erwerben grössere Anzahl *P. apollo* Falter, *Col. edusa*, *P. machaon*, *podalirius* sowie Puppen von *A. caja*.
Karl Dreeger,
Wien, XVI. Seeböckg. 17.

Original-Sendungen exotischer Käfer, sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa
Friedr. Schneider, Wald, Rheinl.

Puppen von Nonag. arundinis
Dtzd. 1 M., Porto 20 Pf. Auch Tausch.
C. Habeneay, Giessen, Götthestr. 46.

Suche billige
Dekorationschmetterlinge.
Offerten mit Angabe der Zahl der abgebbaren Exemplare erbeten.
J. Schandua, Biebrich.

**Insektenkästen,
Insektenschränke,
Spannbretter**

fertigt als Spezialität in anerkannt
sauberer Ausführung
zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,
G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40/47 cm,
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.
Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Wegen allzugrossen Lager-
bestand verkaufe ich obige Kästen
zu M. 3,50 bis auf Weiteres mit
5% Rabatt!

Insektenkästen,

Grösse 40/47 cm, mit Torfb. und weissem
Glacépapier ausgeklebt, dicht in Falz
schliessend, aussen mit nussbaumartigem
Holzmaserpapier überzogen, à Stück
2,80 M., empfiehlt

Hugo Günther, (G. Augustin Nachf.),
Gotha.

Das Präparieren von Insekten übernehme bei
sorgfältigster Ausführung.

Billigste
Berechnung und schnellste Erledigung.
Anfragen unter O. 4444 an die Expe-
dition dieses Blattes.

Gebrauchte Insektenschränke,
4—5 Stück, gut erhalten, kauft per Cassa,
Friedr. Schneider, Naturhistor. Institut.
Wald b. Solingen.

Wer liefert gut geblasene Raupen von *B. quercus*, *O. dispar*, *G. monacha*, *L. quercifolia*? Verschied. Alterstadien erwünscht.

Ed. Watson,
Dresden-A., Waisenhausstr. 24.

Sat. caecigena Puppen
2 Stück 1,70 M., auch Tausch gegen
bessere europäische Puppen (*sponsa*, *fraxini* etc.).

K. Beuthner, Zwickau i. S.,
Burgstrasse 25, I.

Gelegenheitskauf.

Ein Schmetterlingsschrank, sehr gut erhalten, mit 12 Kästen und 1 Requis-Schublade enthaltend, ca. 2000 Falter, Tagfalter, Schwärmer, Spinner, Eulen und Spanner nebst einigen Exoten ist wegen Todesfalls zu verkaufen. Preis 350 M.

Victor Calmbach,
Stuttgart, Esslingerstrasse 29.

Biologisches Material:

53 Stück geblasene Raupen *Zenocera pirina* zu allen Grössen, 15 Stück frische Falter, 20 Stück Frassstücke und Puppenhüllen und Eier nur 14 M.

30 Stück geblasene Raupen von *T. apiformis*, 20 Stück Falter ♂♀, 20 Cocons mit Puppenhüllen 6 M.

15 Stück geblasene Raupen von *A. grossulariata*, 20 Stück Falter und Puppenhüllen 2,80 M.

24 Stück geblasene Raupen von *Cossus cossus* 3 M zu allen Grössen.

4 Stück geblasene Raupen von *Las. quercifolia*, 8 Falter (grosse) und Puppenhüllen 2 Mark.

10 Stück gebl. Raupen von *Z. filipendulae*, 15 Falter mit Puppenhüllen 1,50 M.

4 Stück gebl. R. von *A. hebe*, 2 Falter ♂♀, 2 Stück gebl. R. v. *pinastri*, 2 St. Falter 1,20 M.

Bei Gesamtabnahme Porto und Emb. gratis, bei einzelnen Sachen Porto extra, gibt ab

K. Kropf, Brüx, Deutsch-Böhmen.

Suche die Lizenz des von mir konstruierten, äusserst praktischen, patentamtlich geschützten Tötungsglas zu verkaufen.

Habe abzugeben Puppen von *V. antiopa* Dtzd. 60 Pf. Porto extra.

A. Niederheizer Pirmasens,
Rheinpflz.

Gesunde und kräftige
Raupen und Puppen von Paras. (Nemeoph.)
plantaginis, *Deil. vespertilio*, *Pterogon proserpina* in grosser Zahl. Bitte um Angebot.

Wilh. Seligmann,
Wien VIII, Fuhrmannsgasse 7.

— Räupechen —
von *populifolia* 1 M., *Las. pruni* 35 Pf.
Puppen von *autumnaria* 1 M. per Dtzd.
Räupechen Mitte August lieferbar.

Otto Petersen,
Burg (Bez. Mgb.), Coloniestr. 49.

Suche zu kaufen:
Troch. apiformis, *S. asiliformis*, *C. pinivora*, *A. valligera*, *O. monacha* Falter und gebl. R., *Tortr. viridana*, *histrionana*, *buvliana*, *Gr. comitana*, *pacolana*, *Lyda camprestris*, *erythrocephala*, *Cimb. variabilis* Insekten und Raupen, *S. gigas*, *juveneus*, *A. circumflexus*, *O. merdarius*, *luteus*, *O. stimulator*, *Cinc. germanica*, *Bupr. berolinensis*, *viridis*, *Bal. nucum*, *O. quercus*, *Crypt. lapathi*, *Preon. coriarius*, *Sps. sexdentatus*, *Sc. nigrinus*, *Cr. rusticus* etc. nur forstl. wicht. Insekten.
Um Angebot bittet

E. Vasel, Forstakademie,
Hann. Münden.

Sektion Oberschlesien.

Sonntag, den 9. August *General-Versammlung* in Beuthen, Ob.-Schl., Hotel Moltke.

Feier des einjährigen Bestehens des Vereins.

Zahlreiches Erscheinen daher erwünscht.
Der Vorstand.
Grütznert.

Ein gebrauchter, gut erhaltener
Raupenpräparierofen (System Niepelt) mit Gebläse und Röhren zu 6 M.

Im Tausche gegen Puppen von *carmentita*, *versicolora*, *dumi*, *fraxini*.

Walter Kramer, Berlin N.W.,
Lüneburgerstrasse 4, I.

EIER von *amata* u. *grossulariata* Dtzd. 20 Pf., *salicis* und *dispar* Dtzd. 10, *B. mori* 100 Stück 20 Pf.

Raupen von *V. urticae* und *io* 25 Stück 15 Pf., 100 Stück 50 Pf., *D. vinula* Dtzd. 40 Pf.

Puppen von *D. vinula* Dtzd. 60 Pf., *A. casta* 1/2 Dtzd. 175 Pf.

Falter e l., genadelt, ungespannt, *V. polychloros*, *dispar* und *salicis* d. Stück 3 Pf., *V. io*, ungespannt, 2 Pf., 100 Stck. 1,50 M.

K. Albrecht, St. Johann, Saar,
Paul Marienstrasse 21.

— *Act. luna* Eier —

à Dtzd. 40 Pf., *Th. polyxena* Puppen Dtzd. 1 M.

Hofmann's Schmetterlings- u. Raupenwerk, 2. Auflage, 2 Bände, Prachtband, für 36 M. hat abzugeben

Heinr. Doleschall, Brunn, Kreuzgasse,
im eigenen Hause.

— *Van. antiopa* —

Raupen 1 Dtzd. 40 Pf., Puppen 1 Dtzd. 60 Pf.

Ed. Reim, Lehrer,
Liegnitz, Gartenstrasse 14, II.

— *Leuc. salicis* Eier —

à 25 Stück 10 Pf., Porto 10 Pf. Auch im Tausch abzugeben.

L. Kaul, Raguhn i. Anh.

Maura-Eier liefere sicher im August Dtzd. 30 Pf., 6 Dtzd. 1,50 M. franko. Jetzt bestellen!!

Weiche Falter 2 Stück 60 Pf. u. Porto.
F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Prima feine palaearkt. Seltenheiten
gibt ab zu 1/3 der Staud.-Preise.

Parn. szechenyi ♂♀, *orleansi* ♂♀, *felderi* ♂♀, *actius* ♂♀, *apoll.v. daubi* ♂♀, *Col. delph.* ♂♀, *Apor. peloria* ♂♀, *Col. arida* ♂♀, *sifanica* ♂, *montium* ♂, *Rhyp. leopardina* ♂, *Hol. v. dilatior* ♂, *Hyp. herzi* ♂, *turoman.* ♂, *Agr. stentzi* ♂, *emineus* ♂♀, *chaldaica* ♀, *caelebs* ♂, *pubica* ♂, *vittata* ♀, *patricia* ♂ etc. etc. Auswahlenendungen!

Emil Funke, Dresden-Blasewitz.

Anth. pernyi Eier
von sehr grossen Paaren, à 50 Stück 50 Pf., Porto extra, empfiehlt

C. Modes, Chemnitz, Elisenstr. 40.

Ich kaufe in Anzahl:

Raupen von *Sphinx pinastri*, *Cnethocampa processionea* und *pinivora*, sowie auch Falter von *Pap. podalirius*, *Lasioc. quercifolia*, *Sph. pinastri*, *Moma orion*, *Cat. sponsa* und *Amph. betularius*.

F. Walter, Berlin N., Volta-Str. 50.

— *Eug. fuscantaria* Eier —

sicher befruchtet, gebe ab 5 Dtzd. zu 1 M., 100 Stück zu 1,50 M.

Eier und Räupechen von *plantaginis* 20 und 40 Pf. à Dtzd.

L. Finke,

Göttingen, Weender Chaussee 90.

Berliner Entomologische Gesellschaft.

Sitzung jeden Freitag 8 1/2 Uhr
— im Fürstenberg-Bräu-Ausschank —
Rosenthalerstrasse 38.
Gäste stets willkommen!

Zygaenen,

besonders Aberrationen, auch bessere Arten, suche ich zu erwerben.

Auch tausche ich mit Seltenheiten gegen mir fehlende.

Bitte um Angebote.

Clemens Dziurzynski, Wien
III., Grossmarkthalle.

Wer seine Schmetterlinge vorschritt-mässig und sauber will spannen lernen, lasse sich mein Werkchen

Anleitung zur Deutschen Normalpräparation der Schmetterlinge
kommen. Dasselbe bietet nicht allein für Anfänger, sondern auch für vorgeschrittene Sammler manchen beachtenswerten Wink. Preis incl. Porto 55 Pf. kann in deutschen Briefmarken eingesandt werden.

Herm. Wernicke, Blasewitz-Dresden,
Südstrasse 12.

Lebende Puppen:

E. clorana 70, *M. oxyacanthae* 80, *ceruleocephala* 50 Pf. per 1 Dtzd. Ferner per 3 Stück *B. nubeculosus* 80, *v. casandra* 80, *v. sardoa* 100, *P. caecigena* 300, *livornica* 200, *croatica* 220, *nerii* 260, *otus* 270, *processionea* 50, *alchymista* 150, im August kräftige *Ch. jasius* 300 Pf., *Calig. simla* Stück 4 M. Porto extra. Unbekannten nur gegen Voreinsendung.

Oskar Hübner, Naunhof i. Sachs.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Für Schmetterlingsliebhaber.

In der *Dr. Güntz'schen Konkurrssache* ist eine **grössere Schmetterlings-sammlung** — darunter prachttolle und ausländische Exemplare — zu verkaufen.

Die Sammlung befindet sich bei dem Kaufmann *Akamitzki* in *Hoch-Stüblau*, Kreis *Pr. Stargard*

Nähere Auskunft erteilt Herr *Gerichtsvollzieher Gaertner* in *Pr. Stargard*.

Fanggebiet am Südhang des Simplon

(*La quinta* etc.)

Hotel Fletschhorn, Simplon-Dorf

empfehl ich bestens.

Auskunft erteilt Mitglied 1959, Herr *Ritz-Borel*, Bern.

Einige Tausend Falterdoublotten

habe abzugeben im

Tausch gegen Vogeleier.

Da ich Anfänger im Sammeln von Eiern bin, so sind auch weniger seltene angenehm. Um Offerten von Eierangeboten, unter Befügung einer Liste der zu wünschenden Schmetterlinge bittet

P. Fliegner,
— Hildesheim. —

Bozen-Gries, Südtirol, Villa Fortuna, sehr schön ausserhalb der Stadt gelegen mit hübschem, schattigem Garten und prachtvoller Aussicht. Die günstigsten Plätze für Tag- und Nachtfang in unmittelbarer Nähe. Gut bürgerliche Pension. Ausführliche Auskunft erteile ich gern jederzeit.

F. Dannehl.

Für Redaction: R. Calliess, Guben. Selbstverlag des Internat. Entomol. Vereins.
Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer—Berlin. Druck: H. Scholz, Guben. Schriftführer: Dr. jur. Kühn, Guben.
Vorsitzender: Lehrer P. Hoffmann, Guben. Kassierer: G. Calliess, Guben. Bibliothekar: Lehrer Walter, Guben.

Im Tausch gegen Zuchtmaterial oder Falter suche ich eine grössere Anzahl gut schliessender, leichter Pappkästen mit Torfauslage in der Grösse von ungefähr 50×35 cm. Offerten baldigst erbeten.
Dannehl, Gries-Bozen, Tirol.

P. podalirius Raupen, erwachsen, per Dtzd. 70, Puppen 90 Pf., in Anzahl. Porto und Verpackung 25 Pf.
Christ. Rummel, Regensburg, Krebsgasse B 37/III.

Gesucht
alles in grosser Anzahl in feiner Spannung: Machaon, polyxena, crataegi, rhamni, virgaureae ♂, bellargus ♂, io, urticae, atalanta, filipendulae, pinastri, euphorbiae, ocellata, tiliae, caja, C. argentea, chrysitis etc. etc. Ferner Myrmec. formicarius, Lib. quadrimaculata, Grillus domesticus, Gryllot. vulgaris.
Louis Buchhold, Naturw. Institut, München, Gernerstr. 12.

Seltene Coleopteren
z. B. Carabus aruticolis, montus, escherichi, wiedemanni mit var. planicollis, troberti, Trechus osmanlis, byzantinus, 4-notatus, Dorcadion glabrofasciatum neu und var. imparivittatum neu, bodemeyeri neu, infernale revesatum neu, divisum exiguum mniszehi, Sphenoptera, Helops, Pedinus, Coccinella bodemeyeri neu, Otiorrhynchus sequidentatus neu, naterosticticus neu, crintellus neu, bodemeyeri neu, spinifer neu, anatolicus, latinasus, tusca, Phyllobius gloriosus, also fast alle aus Anatolien stammenden Neuheiten, sowie eine Menge guter, mitteleuropäischer Arten gebe ich, um Platz zu bekommen, **sofort** einzeln und im ganzen **spottbillig** ab. Liste auf Wunsch.
E. v. Bodemeyer, Ober-Weistritz in Schlesien.

Erwachsene Sat. pavonia Raupen Dtzd. 40, später Puppen 70 Pf., gibt ab in Anzahl
Ph. Dresel, Sandhofen, Baden.

Arctia flavia
Raupen, nach zweiter Häutung, per Dtzd. M. 1,50, Porto extra. — Zucht nach meiner Angabe sehr einfach und leicht — gibt ab
Rich. Essiger, Gotha, Brückenstr. 31.

Habe auch im Tausch abzugeben: erwachs. Raupen von Pyrrhia umbra, p. Dtzd. 50 Pf., später Puppen 60 Pf. — Verp. incl. Porto extra.
A. Siegel, Giessen.

EIER per Dtzd.: Hera magna 25; 100 Stück 175, L. coenosa 100, L. caniola 30, Pol. sericata 60, 100 Stück 400, Leuc. v. montium 100, Gr. algira 45, Tox. cracca 40, Z. tarsicristalis (zelleralis) 85, Acid. rusticata u. v. vulpin. 30, inornata 30 Pf., Porto 10 Pf.

Raupen per Dtzd.: H. crinalis 225, D. vespertilio, klein, 250, erwachsen 325, Gr. algira 200, Acid. v. vulpinaria 85, asellaria v. hornigaria 275 Pf.

Puppen: A. atropos Stück 50, Dtzd. 500, 1/2 Dtzd. 275, Herm. crinalis Stück 35 Pf., D. vespertilio Stück 40, 1/2 Dtzd. 200, 1 Dtzd. 375 Pf., Porto 25 Pf.
F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Sofort abzugeben:
Eier von Anth. yamamai, aus importierten Puppen gezogen, à Dtzd. 50 Pf.

Eier von Las. quercifolia, à Dtzd. 10 Pf., 100 Stk. 60 Pf., sowie Raupen von C. verbasci, à Dtzd. 50 Pf. und Puppen H. pennaria, à Dtzd. 60 Pf. Porto extra. Alles auch gegen Tausch.

Entomologischer Verein Orion, per Adr. *Franz Gramann, Erfurt, Adalbertstr. 13.*

— A. atropos —
starke Puppen Stück 50, 1/2 Dtzd. 275, 1 Dtzd. 500 Pf., Porto 1/2 Dtzd. 25, 1 Dtzd. 50 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Cal. hera

Eier von gef. ♀♀ pro 100 Stück 1 M. incl. Porto. Lieferbar in den nächsten Tagen.

G. Jüngling, Regensburg K. 11.

Ligustri vergriffen. 2♂♀ Att. atlas, gesp., pass., abzugeben, à Paar 3,75 M.

E. Pfannkuche, Eisleben.

Pyg. anastomosis

Raupen, Dtzd. 30 Pf., Art. villica Räu-chen, Dtzd. 15 Pf.

Tausch gegen Zuchtmaterial jeder Art, Puppen und auch Falter, auch gewöhnlicherer Arten, namentlich Tagfalter, jedoch nur p r i m a Qualität.

A. Kaecke, Leipzig-Reudnitz, Gemeinestr. 32 II.

Kräftige Act. luna Puppen,

aus importierten Eiern stammend, (häufig schon im August den Falter ergebend) à Stück 50 Pf., 1/2 Dtzd. M. 2.50, desgleichen kräftige gesunde, Puppen von Sat. pyri à Stück 40 Pf., 1/2 Dtzd. M. 2.—, 1 Dtzd. 4 M.

Luna-Eier hoffe in den nächsten Tagen à Dtzd. 40 Pf., 50 Stück M. 1,50 liefern zu können.

Alles gegen Voreinsendung oder Nachnahme des Betrages. Porto u. Packung besonders.

Franz Glaser, Buchhalter, Nieder-Hanichen No. 8 bei Reichenberg in Böhmen.

Abzugeben:

Promethea-Raupen, nach 2. Häutung, Eichenlaub fressend, 30 Stück 1 M. und Porto. Dieselben stammen von kräftigen Baltimore Faltern. Ausserdem voraussichtlich in den nächsten Tagen: Cynthia-Eier, 50 St. 75 Pf., herrührend von Faltern aus Yokohama, welche von Amerikanern und anderen dadurch stark abweichen, dass besonders die hila-Binde der Flügel ganz bedeutend breiter ist und die Augenflecke viel schmaler und länger sind.

H. Jammerath, Osnabrück.

A. caja-

Raupen nach 2. Häutung, à Dtzd. 20 Pf., auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.
Wilh. Massen, Köln, Mörsergasse 27/29.

Eier: Las. potatoria, Dtzd. 10 Pf., B. quercus 25 Stk. 15 Pf., Ar. apiforme Dtzd. 10 Pf.

Räupchen: Ang. prunaria, Dtzd. 15 Pf., ocellata, Dtzd. 15, grössere (nach 3. Häutung) 25 Pf., O. gonostigma, Dtzd. 15 Pf.

Raupen, (halberwachsen) D. pudibunda, H. vinula, Dtzd. 15 Pf.

In kurzem versandfähig: Räu-pchen von Boarm. roboraria, Dtzd. 40 Pf. Porto für Eier 10, für Räu-pchen 20 Pf.
Dr. Winkler, St. Wendel.

Puppen von Sat. pavonia in Anzahl von Freilandraupen, à Dtzd. 80 Pf. (auch Tausch), von Hylco. areola, Dtzd. 1,20 M., Raupen von Theph. helvet. ab. arceuthata, Dtzd. 1,20 M., Eier von Had. hepatica, Dtzd. 40 Pf., (sofern sie nach Eingang der Bestellung nicht schon geschlüpft sind).

Porto und Verp. 25 bzw. 10 Pf.

F. Riedinger, Frankfurt a. M., Luisenstrasse 54.

Wo keine Antwort erfolgt, konnte vom Angebot keinen Gebrauch machen.

Insekten, biologisches Material

u. entom. Literatur kauft

G. Schreiber, Walddorf in Sa.

Zur Eiszuente gebe ab:
Raupen von V. atalanta, Dtzd. 60 Pf., excl. Porto und Emballage.
Erich Wagner, Breslau I, Sandstr. 13.

Cossus-Raupen,

5—6 cm. lang, à Dtzd. 50 Pf. — Porto extra, am liebsten im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

Emil Körschner, Lehrer, dzt. in Neundorf Post Seestadt (Böhmen).

Jacoboeae-Raupen

in Anzahl gegen besseres Zuchtmaterial oder Cassa billig abzugeben.

Später Puppen.

Alexander Weimann, Breslau, Kaiser Wilhelmstr. 5/7.

Arctia flavia u. quensellii Eier.

Die in den Zeitschriften vom 1. u. 15. Juli angebotenen Eier werde pünktlich zur Ablieferung bringen und kann noch neue Aufträge annehmen: bitte jedoch die verehrl. Herrn Besteller um etwas Geduld, indem infolge der seitherigen rauen Witterung im Hochgebirge die Puppen später als sonst zur Entwicklung kommen.

Hermann Roth,

Canstadt bei Stuttgart,
Badstrasse 16.

Befr. Eier von Act. luna,

von grossen Faltern stammend, per Dtzd. 40 Pf., spannweiche Falter à Stck. 50 Pf., Porto besonders, sofort abzugeben.

V. Vogelbacher,

Karlsruhe, Morgenstrasse 4, III.

Wohnungswechsel.

Meine Adresse ist jetzt:
Hamburg, Mühlenstrasse 28.

C. Thiele.

Suche im Tausch gegen gespannte **Nord-Am.- Falter** die Gross-Schmetterlinge Europas, Berge oder Hoffmann, neuere Auflage, zu erwerben.

Ebenso Raupen von B. mori und Sat. pyri in verschiedener Grösse.

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstrasse No. 41.

Wie in Vorjahren, so ist es mir auch in diesem Jahre möglich, Exemplare in nur Ia Qualität von

Hadena funerea

gegen bar, wie im Tausch abzugeben.

Bei Abnahme gegen bar bedeutenden Rabatt.

G. Jaeschke, Hamburg- St. Pauli, Sternstrasse 27.

Eier

von Arct. caja, Dtzd. 10 Pf., Cidaria comitata, Dtzd. 15 Pf., Acidalia nemoraria, Dtzd. 50 Pf.

Raupen

von Deil. euphorbiae, Dtzd. 40 Pf. Deil. elpenor, Dtzd. 50 Pf., Deil. porcellus, Dtzd. 100 Pf. Ptr. proserpina, Dtzd. 200 Pf., Sm. oxellata, Dtzd. 40 Pf., Harp. vinula, Dtzd. 40 Pf.

Puppen

von Nonagra tiphae ab. fraterna ergeb. Dtzd. 50 Pf., geminipuncta ab. guttans und ab. nigricans, Dtzd. 80 Pf.
Porto und Verpackung extra.

Hermann Grunert,

Wörmlitz bei Halle a. S.

Kräftige, lebende Puppen aus import. Eiern von yama-mai 40 Pf., 6 Stk. 2 M. Porto und Verpackung 30 Pf.

Oskar Gurniak,

Buchhalter, Biala, West-Galizien.

Habe abzugeben:

Raupen von Van. urticae, Dtzd. 10 Pf. Gegen Meistgebot abzugeben 40—50

Coleoptera, Polyphylla (fullo), span-n weich genadelt. Porto extra.

Herm. Grabow, Brandenburg a. H., Kasernenstrasse 30.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Die Entwicklungsgeschichte von *Lycaena arion*, Linn. — Vereinsangelegenheiten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Die Entwicklungsgeschichte von *Lycaena arion*, Linn.

Von M. Gillmer, Cöthen (Anhalt.)

In den Jahren 1899 und 1903 ist es den Bemühungen der Engländer Farn und Frohawk endlich gelungen, die bisher nur sehr wenig oder ganz unbekanntes Raupenstadien von *Lycaena arion*, Linn. dem Dunkel, in das sie gehüllt waren, zu entreissen. Es bleibt uns jetzt noch das Puppenstadium dieses Falters verborgen, indem es beiden Herren bisher nicht geglückt ist, die erwachsene Raupe zur Verwandlung zu bringen.

Es hat in der Tat recht lange gewährt, bis jenes Dunkel gelichtet wurde. Die ersten Beschreibungen des Eies und der frisch geschlüpften Raupe veröffentlichten gleichfalls Engländer, die Herren Newman und Porritt (teste Tutt), deren Mitteilungen Rühl¹⁾ kurz wiedergibt. Dies scheinen aber auch die einzigen Notizen zu sein, welche bis dato sich in deutschen Schmetterlingswerken über die ersten Stände von *arion* finden. Zum späteren Vergleich führe ich Rühl's Nachricht hier wörtlich auf: „Das Ei wird sowohl einzeln, als bis zu 6 Stück angeheftet, es ist von sphäroidischer Form, stark an dem einen Ende zusammengedrückt, am anderen konkav; Oberfläche genetzt, Farbe und Zeichnung porzellanartig. Die Raupe ist von schmutzig blassroter Farbe, mit braunem, glänzenden Kopf; die Dorsallinie ist rostrot gefärbt. Nahrungspflanze *Thymus serpyllum*, im Mai erwachsen an den Blüten und Blättern.“

Nach dieser kurzen Darstellung erscheint es zweifelhaft, ob Rühl die Mitteilungen der englischen Autoren vor sich hatte, oder diese Beschreibung auf Grund der Veröffentlichung Bromilow's in der *Societas entomologica* (1893) anfertigte, auf die ich später noch zurückkomme.

Die ursprünglichen Mitteilungen Newman's und Porritt's über das Ei und die Raupe von *arion*, welche mir nicht zur Hand sind, gebe ich nach Herrn Tutt's²⁾

ziemlich ausführlichen Nachrichten; die nähere Quellenangabe fehlt auch hier. Es heisst daselbst: „Das Ei wird von Newman als ein Sphäroid beschrieben, welches am oberen Pol stark niedergedrückt und an der Basis konkav ist. „Mit letzterer war es leicht an die Haare des Blütenkelches vom wilden Thymian befestigt, woran es von dem weiblichen Falter abgelegt ward. Die Oberfläche des Eies ist netzförmig, das Netzwerk tritt hervor und gibt dadurch dem Ei ein zelliges oder wabenförmiges Aussehen; die Zellen sind seicht, und zwar viel mehr als diejenigen einer Honigwabe; die Wände, welche die Zellen trennen, sind sehr dünn, und an jedem Kreuzungspunkte derselben bilden sie einen fast dornähnlichen Vorsprung; man sieht die Anordnung dieser Vorsprünge besonders gut, wenn man das Ei im Profil betrachtet; die Zellen sind von nahezu gleicher Grösse, mit Ausnahme derjenigen am oberen Pol und seiner unmittelbaren Umgebung, wo sie plötzlich an Grösse abnehmen und in der Tat ausserordentlich klein sind. Die Farbe und Textur des Eies ähnelt sehr weissem Porzellan, mit einem möglichst schwachen Ton von Grün; ausgenommen hiervon sind die kleinen circumpolaren Zellen, bei denen der grüne Ton überwiegt, und die sich deswegen als dunklere Zone deutlich abheben.“ Herr Hellings vergleicht die Farbe der Eischale mit dem „blaugrünen Ton des Eies der Heckenbraunelle [*Accentor modularis*, Linn.] und nennt das Netzwerk durchscheinend weiss.“ Herr Merrin teilt mit, dass er „ein Weibchen an einem dünnen Thymianquirl beobachtete und es deutlich mehrere Eier ablegen sah. Ich sammelte eine grosse Anzahl ähnlich aussehender Blütenköpfe des Thymians und fand, wie ich sie nachher zu Hause mit dem Vergrösserungsglase untersuchte, ungefähr 20 Eier. Sie schienen gewöhnlich einzeln an die grössten Blütenköpfe abgelegt zu sein, und von diesen waren diejenigen bevorzugt, welche in der Entwicklung am weitesten fortgeschritten waren. Selten fand ich jedoch 2 Eier an einem Blütenköpfchen, in einem Falle sogar deren 6.“

¹⁾ Die palaearktischen Grossschmetterlinge und ihre Naturgeschichte. I. Bd. 1895. S. 307.

²⁾ British Butterflies, London 1896. S. 158—159.

Diese Beschreibung des Eies ist ausführlicher als die später von Frohawk mitgeteilte, welcher die hervortretenden Knotenpunkte des Zellennetzes nicht besonders hervorhebt.

Bezüglich der Raupe fährt dann Herr Tutt fort: „Die frisch geschlüpfte Raupe ward von Newman und „später von Herrn Porritt beschrieben. Sie hat einen „schwarzen Kopf und einen fast farblosen Leib und „schmiegte sich, wie sie auf einen frischen Thymianquirl „gebracht wurde, so dicht an ihre Futterpflanze an, dass „man sie nur schwierig wieder entdecken konnte. „„Zehn „Tage später häutete sie sich, und streckte sich dann „längs der Mittelrippe auf der Oberseite eines Thymian- „blattes aus. Nach der Häutung war sie von schmutzig „blasser Farbe, der Kopf glänzend braun; eine etwas „breite, deutliche, rostfarbene Dorsallinie und spärliche „braune Haare bedeckten den Körper.““ Die Raupe „ging bald darauf ein. Wir müssen also noch den un- „bekannten Teil der Entwicklungsgeschichte von *Lycaena* „arion in Erfahrung bringen.“

Am 1. Juli 1893 fand Frank Bromilow³⁾ 5 leere Eier von *Lycaena arion*, L. in dem Vallon des Fleurs bei Nizza auf *Origanum vulgare*, L. (gemeiner Dost) und vermutete sogleich, dass da, wo es frisch geschlüpfte Eier gäbe, wahrscheinlich auch Raupen zu finden sein müssten. Seinen sorgfältigen Untersuchungen gelang es denn auch, 10 Raupen zu entdecken, von denen eine jede 2 mm lang war, die aber sämtlich starben.

Die Eier waren an die Kelchblätter der Blüten abgelegt und die Raupen verzehrten Kelch und Blumenblätter. Von hier ab wiederholt Bromilow die Angaben seines Landsmannes Newman bezüglich des Eies und der Raupe. Ueber die letztere macht er die bei Herrn Tutt fehlende Angabe, dass die arion-Raupe im Alter von 13 Tagen (4. Mai bis 16. Mai) jene schmutzig-rosenrote Farbe, den braunen, glänzenden Kopf und die rostfarbene Dorsale besitze. Sie sei durch Herrn Porritt (Huddersfield) mit *Thymus serpyllum* erzogen, dessen Blüten sie vom Mai bis Juli verzehre.

Wenn diese Angaben Bromilow's stimmen, so müsste das arion-Ei überwintert haben. Da dies aber nach Farn und Frohawk unzutreffend ist, so kann obige Beschreibung nicht einer einmal gehäuteten arion-Raupe zukommen. Es wäre alsdann weiter zu folgern, dass weder die 5 leeren Eischalen, noch die 10 Raupen des Herrn Bromilow zu arion gehörten, weil er dies nur aus der Uebereinstimmung seiner Raupen mit der Beschreibung Newman's gefolgert zu haben scheint, und es kann vor der Hand noch nicht als erwiesen angesehen werden, dass auch *Origanum vulgare* die Futterpflanze der arion-Raupe sei. Seiner Beobachtung, dass die Weibchen von arion ihre Eier im vollen Sonnenschein an den blühenden Pflanzen des Dosts abzulegen schienen (22.—26. Juli 1890) soll zwar nicht widersprochen werden — denn *Origanum* und *Thymus* sind zu nahe verwandt, um diese Möglichkeit von der Hand zu weisen — doch fehlt eben der weitere Nachweis dafür durch die tatsächliche Aufzucht von Seiten Bromilow's, besonders aus dem Grunde, weil seine 10 Raupen an diesem Futter sämtlich eingingen. Die Beschreibungen der frischgeschlüpfen und der ein-

mal gehäuteten arion-Raupe durch Newman und Porritt sind so wenig eingehend, dass nicht Zweifel darüber aufsteigen könnten, warum die Mitteilungen über diese beiden Raupenstadien gegenüber der Schilderung des Eies so ungenügend ausgefallen sind. Auch stimmt die Jahreszeit (Mai) für diese Stadien gar nicht. Da mir die Original-Mitteilungen der beiden Autoren fehlen, so kann ich auf die Untersuchung dieser Umstände nicht genauer eingehen.

Im Stillen beschäftigte sich schon seit 1895 Herr A. B. Farn (Mount Nod, Greenhithe) mit dem Ei und der Raupe des arion. Es lag überhaupt in England bei mehreren Herren das Bedürfnis vor, die noch in Dunkel gehüllten ersten Stände dieses Falters aufzuhellen. Den Anstoss hierzu gab eine Anfrage des Herrn C. Dallas (Lymington, Hants.) im *Entomologist* (vol. 32. 1899. S. 38.), der den Falter aus dem Ei zu ziehen wünschte. Hierauf antwortete Herr E. B. Nevinson (3. Tedworth Square, Chelsea, S. W.) in demselben Journal (1899. S. 71.), dass er im August 1897, wie er nach Sonnen-Untergang an Thymian nach der Raupe von *Eupithecia constrictata*, Gn. (= *Asthena distinctaria*, H. S.) suchte, eine erwachsene Raupe fand, welche sich am 18. August an der Decke seines Zuchtbehälters ein loses Ueberwinterungs-Gespinst anfertigte. Obgleich diese Raupe im März 1898 noch lebte, war sie im Mai schon eingeschrumpft und tot. Herr Nevinson war nun der Ansicht, dass es sich hier nur um eine Raupe von *Lycaena arion* gehandelt haben könnte, und man diese Art im Frühjahr abends mit der Laterne an Thymian suchen müsse. Seine Vermutung war falsch, und die Beschreibung, welche er von seiner Raupe gab, beweist, dass er keine arion-Raupe hatte. Herr Farn wies dies durch seine Notiz (ebenda, 1899. S. 92.) nach und trat damit zum ersten Male aus seiner Reserve, in der er sich betreffs der arion-Raupe schon seit 3 Jahren gehalten hatte, heraus. Er erwiderte, dass er die arion-Raupe schon seit 1895 kenne und sie aus Eiern gezogen habe, welche Weibchen im freien Naturleben ablegten. Zwar habe er die Raupe bisher noch nicht zur Verpuppung bringen können, doch habe er sie bis zur vollen Grösse erzogen. Die Farbe seiner Raupen sei mehr oder weniger lila gewesen, und diese Färbung sei mit zunehmendem Alter der Raupe immer prächtiger geworden, bis sie schliesslich fast in Violett überging. Um diese Zeit spannen seine Raupen die Samenköpfe des Thymian zusammen, er war aber noch nicht so glücklich, sie im nächsten Frühjahre noch lebendig zu finden.

Ich lasse nun die eingehenden Beschreibungen der einzelnen Stadien folgen, welche Herr F. W. Frohawk im *Entomologist* (vol. 32. 1899. S. 104—106, und vol. 36. 1903. S. 57—60) in dankenswerter Weise veröffentlicht hat, an die sich dann noch weitere Mitteilungen dieses Autors über den Verkehr zwischen den Ameisen und den Raupen schliessen werden.

I. Das Ei.

(*Entomologist*, vol. 32. 1899. S. 104.) Am 22. Juli 1895 sandte mir Herr A. B. Farn einige Eier von *Lycaena arion*, welche er gerade an den Blütenköpfen des wilden Thymians abgelegt gefunden hatte, und gab folgende Mitteilung dazu: Die Weibchen haben die Eier unter völlig natürlichen Bedingungen abgelegt; die Ablage geschieht einzeln und ziemlich tief zwischen den Blüten-

³⁾ Chenilles du *Lycaena arion*, L. sur *Origanum vulgare*. — Une nouvelle nourriture. *Societas entomologica*. VIII. Jahrg. 1893. S. 74—75.

knospen des Thymians. Ich konnte kein Ei an einem in voller Blüte stehenden Thymian entdecken, und es scheint mir, dass die Thymian-Pflanzen so gewählt werden, dass das Schlüpfen der Raupe und das Aufbrechen der Blüten gleichzeitig geschieht:

Am 9. Juli 1896 erhielt Herr Frohawk wieder neue Eier von seinem Freunde Farn, welche schon am folgenden Tage schlüpften.

Das Ei misst $\frac{1}{48}$ Zoll engl. (= 0,53 mm) in der Breite und $\frac{1}{83}$ Zoll engl. (= 0,32 mm) in der Höhe. Es hat eine sehr zusammengedrückte Kugelform und ist in der Mitte so stark eingesunken, dass die Oberseite dem blossen Auge als ein dunkler Mittelpunkt erscheint. Die ganze Oberfläche ist fein und hübsch netzförmig gebildet; die Maschen sind unregelmässig geformt. Es hat eine blass-bläulich-weiße Farbe.

2. Die frischgeschlüpfte Raupe.

(Erste Haut.)

(Entomologist, vol. 36. 1903. S. 57.) Nach dem Auschlüpfen ist die Raupe ausserordentlich klein und misst nur $\frac{1}{32}$ Zoll engl. (= 0,8 mm) in der Länge; dabei ist sie verhältnismässig gedrunken. Die Segmente sind von einander stark abgesetzt und auf dem Rücken mit einer Längsfurche versehen. Auf dem dorsalen Teile des ersten Segments befindet sich ein grosses, dunkel gefärbtes Schildchen, auf dem After-Segment ein etwas kleineres. Die Färbung des Körpers ist blass-ockergelb, grünlich schattiert. Auf der Rückenfläche stehen Längsreihen glasheller, gesägter Haare, welche so angeordnet sind, dass auf jeder Segment-Seite oberhalb der Luftlöcher zwei Paare stehen. In der Dorsalreihe sind alle Haare rückwärts gekrümmt; das vordere Haar auf jedem Segment ist weitaus das längste, und alle haben postamentartige Basen von olivengrüner Färbung. Das subdorsale Haarpaar ist beiderseits kurz, das vordere nach vorn, das hintere nach hinten gekrümmt. Unterhalb des schwarzen Luftloches stehen drei bräunlich gefärbte, gesägte Haare in dreieckiger Anordnung, welche sämtlich seitlich gerichtet sind und schwarze Basen haben; das mittlere von ihnen ist sehr lang. Unterhalb dieser Haare befinden sich auf dem ersten Seitenlappen eines jeden Segments ein einzelnes einfaches weisses Haar und zwei andere ähnlich gestaltete an der Basis eines jeden Bauchfusses. Der Kopf ist glänzend olivenschwarz. Die ganze Oberfläche des Körpers ist dicht mit schwarzen Punkten übersät, welche ihm ein rauhes Aussehen geben und die starke Absetzung der Segmente von einander noch erhöhen. Die Brust- und Bauchfüsse haben die gleiche Färbung wie der Körper.

(Entomologist, vol. 32. 1899. S. 104.) Frohawk setzte (13. Juli 1896) die Raupen auf Thymianblüten und bemerkte, dass sie alsbald zu fressen begannen. Am nächsten Tage sah er eine sich in die Kelchbasis hineinfressen, dass nur noch die letzten Segmente ihres Körpers sichtbar blieben. Am 18. Juli nahm er nur wenige beim Fressen wahr, doch hing ein grosser Teil des Frasses von den Blüten herab. Am 22. Juli untersuchte er die Blütenköpfe und fand nur zwei Raupen, eine im zweiten, die andere im dritten Stadium.

3. Die Raupe nach der 1. Häutung.

(Zweite Haut.)

(Entomologist, vol. 32. 1899. S. 104.) Dieselbe mass in diesem Stadium $\frac{1}{13}$ Zoll engl. (= 2,1 mm). Die

ersten und letzten Segmente sind flach, vorspringend und gerundet, den Kopf (welcher in der Ruhe zurückgezogen ist) und die Afterfüsse überdeckend. Der Körper ist sehr gewölbt und besitzt eine mediodorsale First von erheblicher Höhe; die Seiten sind abgeflacht und laufen nach unten in eine seitliche First aus; die Unterseite ist eben. Die Grundfarbe ist ein perlfarbiges Weiss, welches dicht mit sehr kleinen schwärzlichen Punkten besät ist. (Schluss folgt.)

Vereins-Angelegenheiten.

In Ausführung des Wunsches der General-Versammlung bitte ich die verehrten Vereinsmitglieder, mitzuhelfen an der Ausführung des angeregten Gedankens, dem eigentlichen Gründer unsers Vereins, Herrn Redlich auf seinem Grabe ein würdiges Denkmal zu setzen. Es erübrigt sich, bei dieser Gelegenheit nochmals der Verdienste zu gedenken, welche der Verstorbene sich um den Verein erworben hat; sie sind noch frisch in aller Erinnerung.

Etwaige Gaben nimmt Herr Gustav Calliess, Guben, Turnerstrasse 24, entgegen.

Die geehrten Vereinsmitglieder wollen fortan beachten:

1. Gelder in Vereinsangelegenheiten sind an den Kassierer Herrn Gustav Calliess, Guben, Turnerstr. 24, zu senden.

2. **Inserate**, Aufnahme gesuche, Adressenänderungen, Beschwerden, Anfragen in allen Vereinsangelegenheiten, soweit sie nicht Beitragszahlungen und Bibliotheks-Angelegenheiten betreffen, sind an „den Internationalen Entomologischen Verein zu Guben“ oder an meine Adresse zu richten.

Bei Einsendung der Inserate für die Zeitschrift wolle man gefälligst beachten, dass dieselben nur Aufnahme finden können, wenn sie am 11. bez. 27. (bei Monaten mit 31 Tagen am 28.) früh 7 Uhr auf dem hiesigen Postamte eingetroffen sind.

3. Gesuche in Bibliotheks-Angelegenheiten, Bestellungen vom Vereinslager und Zahlungen für dasselbe sind an Herrn Ernst Walter, Guben, Pfortenerstrasse 53, zu senden.

Paul Hoffmann,

Guben, Pfortenerstrasse 3.

Neue Mitglieder.

- No. 3468. Herr Simon Kreuzer, Kaufmann, Nürnberg, Köhnstrasse 26.
- No. 3469. Herr Troeder, Intendantur-Registrator, Frankfurt (Main), Blücherplatz 7, II.
- No. 3470. Fräulein Ida Hutschenreuter, Recklinghausen.
- No. 3471. Naturwissenschaftliche Vereinigung, Guben. Vorsitzender: Herr Gymnasial-Direktor Dr. Hamdorff.
- No. 3472. Herr Emil Friedrich, Karlsruhe (Baden), Georg Friedrichstrasse 3.
- No. 3473. Herr L. Göhring, Ingenieur, Elberfeld, Königstrasse 56.
- No. 3474. Herr Heinrich Kugelstadt, Oberursel, Bez. Frankfurt a. (Main), Eckardstrasse. Wieder beigetreten:
- No. 2406. Herr Dr. Wilhelm Podrouzek, Arzt, Chrudim, Böhmen.

Dank.

Es ist mir unmöglich, allen hochverehrten Vereinsmitgliedern, welche mir aus Anlass meiner Wahl zum Vorsitzenden in so überaus herzlicher Weise Glück wünschten, besonders zu danken.

Ich bitte daher um die Erlaubnis, es hierdurch tun zu dürfen.

P. Hoffmann.

No. 1

der Zeitschrift vom 1. April 1903 wird zu kaufen gesucht.

Paul Hoffmann,
Guben, Pförtenerstrasse 3.

Vereinstauschstelle für Coleopteren.

Der Vereinstausch hat in den letzten Jahren einen Umfang angenommen, dass ich ihn in der seitherigen Art nicht mehr bewältigen kann.

Dadurch, dass minderwertige Arten zu Lehrzwecken in grossen Mengen, sowie in zahlreichen einzelnen Stücken angeboten und verlangt waren, wurden voriges Jahr ca. 2,500 Arten in etwa 30,000 Exemplaren umgesetzt.

Einige Teilnehmer haben sogar nur 10 Pf.-Sachen angeboten, dagegen die grössten Seltenheiten verlangt und ihre besseren Arten nachher in diesem Blatte offeriert.

Ich beabsichtige dieses Jahr nur Arten, welche bei Staudinger mit 4 Einheiten und darüber notiert sind, in die Hauptliste aufzunehmen, und erbitte mir Doublettenlisten, nach dem Katalog von 1891 geordnet, spätestens am 30. September einzusenden.

Preise von Arten, welche Staudinger fehlen, wolle man beisetzen.

Es werden Palaearkten und Exoten getauscht; sowie je nach Seltenheit und Zahl der einzelnen Arten, auch an Herren, welche keine Käfer liefern, mit 70 bis 90^o Rabatt gegen bar abgegeben.

Ich ersuche nur tadellose Käfer zu offerieren und zu liefern, was sich die Herren, welche glauben im Vereinstausch ihren Schutt ablagern zu können, merken wollen; denn ich werde alle fehlerhaften Exemplare zurücksenden. Dies schliesst nicht aus, dass leicht defekte, bessere Arten zum halben Preise getauscht werden können.

Pierre Lamy, Hanau,
Leiter der Vereinstauschstelle.

EIER per Dtzd.: hera v. magna 25, (100 Stück 175), L. caniola 30, Pol. sericata 60, (100 St. 400), Gr. algira 45, Tox. cracca 40, Z. tarsipunalis 30, tarsicristalis (zelleralis) 85, Acid. rusticata u. v. vulpin. 30, marginepunctata 25, obsoletaria, meist v. distinctaria ergebend 70, C. affinis 30 Pf.

Raupen: Herm. crinalis (taraxacum) 225, Acid. v. vulpinaria 85, asellaria v. hornigaria 275, Porto 25 Pf.

Puppen: A. atropus (sicher verpackt) St. 50, $\frac{1}{2}$ Dtzd. 275, Dtzd. 500, Porto 25 bezw. 50 Pf., Herm. crinalis St. 35 Pf., D. vesperilio St. 40, $\frac{1}{2}$ Dtzd. 200, Dtzd. 375 Pf., Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen,
Südtirol.

Papilio blumei,

prachtvoll, 5,— bis 8,—
50 Lepidopteren aus Celebes in ca. 30 Arten mit Pap. polyphontes, sataspes M. 8,—, 25 Stück M. 5,—.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 25 Arten mit Pap. xuthus, Att. insularis M. 7,—, mit Euripus charonda M. 12,—, 25 Stück M. 3,75.

50 Lepidopteren aus Südamerika in ca. 30 besseren Arten mit schönen Apaturen, Pap. polydamas und der grössten Sphingide Brasiliens Sp. tetrio M. 8,—, 25 Stück M. 4,50.

Pap. xuthus M. 1,80, Pap machaon von hippocrates (Riesen) M. 2.—

Die prächtigste Apatura der Welt: Ap. cherubina M. 1,00. Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin S. O. 26,
Cottbuserstrasse 11.

Meinen werten Gönnern und Bekannten zur Nachricht, dass ich vom 15. August an auf längere Zeit verreist bin, und bitte ich, momentan keine Sendungen mehr an mich zu machen.

Oskar Hübner, Nauenhof.

Briefmarken.

Mir fehlende europäische Falter tausche ich gegen Briefmarken ein.

Reiff, Ober-Telegr.-Scr., Allenstein,
Ostpreussen.

Raupen.

A. caja Dtzd. 25 Pf. bis 50 Pf., je nach Grösse. A. betularius, fast erwachsen, Dtzd. 30 Pf. Porto und Packung 25 Pf. Bestellung recht bald, Vorrat nicht gross. Tausch gegen anderes Zuchtmaterial nicht ausgeschlossen, dann doppelter Preis.

H. Richter, Lehrer,
Deuben (Dresden), Bahnhofstr.

Raupen

von populifolia, 3 cm lang, 1,20 M., Las. pruni $2\frac{1}{2}$ cm l., 40 Pf.

Puppen von versicolora 2,50, trepida 1,50, tremulifolia 1,50, tiliae 1 M. pr. Dtzd.

Gespannte Falter e l.: L. populi ♀ 50, ♂ 40, clytie ♀ 40, ilia ♀ 40, iris ♀ 35, podalirius 15, polyxena 15, antiopa 10, tiliae 15, populi 15, ocellata 15, ligustri 10, porcellus 20, elphenor 10, stellatarum 15, hebe 20, aulica 15, luctifera 20, versicolora 25, tau 20, pavonia 20, populifolia (gross) 100, quercifolia 15, Las. pruni 30, bifida 30, bicolora 20, trepida 20, chaonia 20, carmelita 40, Mom. orion 20, obsoleta 15, chrysis 15, pomonarius 20, syringaria 20, papilionaria 25, zonarius 25, autumnaria 15 Pf.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),
Coloniestrasse 49.

Puppen

von P. cardui, das Dtzd. 50 Pf. Vorrat genügend.

Robert Seifert,
Neustadt, Oberschlesien, Neisserstr.

Gortyna ochracea

Puppen, à Stück 25 Pf., Dtzd. 2.50 M., excl. Porto, hat sofort abzugeben

Chr. Hobert, Mühlhausen i, Thür.,
Speckgasse 82 g.

Luna Eier

à Dtzd. 0,40 M., 50 Stück 1,40 M.
Schlüpfen bald.

E. Pfannkuche, Eisleben.

Puppen:

A. pernyi à Dtzd. 150 Pf., sehr kräftig,
1 Stück yama-mai 50 Pf., 3 Stück A.
cynthia à 9 Pf. Porto 30 Pf.

Eier A. luna 1 Dtzd. 40 Pf.
Josef Michel, Oberlehrer in Sandau
bei B. Leipa i. Böhmen.

Arctia maculana
Raupen Dtzd. 4,50 M. Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Tirol.

Eier:

Gn. quadra 25, Acid. v. confinaria 65 Pf. pr. Dtzd.

Hyponod. costaestrigalis, kleine Räu-
pchen, Dtzd. 3 M. — Futter: Tacaxacum.
F. Dannehl, Gries-Bozen, Tirol.

Räu- pchen

von A. caja Dtzd. 10 Pf. A. villica, ziemlich erwachsen, 30 Pf., N. plantaginis 30 Pf. Dtzd., am liebsten im Tausch abzugeben, alles in grosser Anzahl.

Entomolog. Verein Suhl.
pr. Adr. Wilhelm Klett,
Bergstrasse.

Habe abzugeben in Ia Qualität:

12 ditrapetium, 15 prasina, 8 occulta, 12 thalassina, 9 contigua, 10 cucubali, 30 Miana ab. furuncula, 9 livida, 12 incerta, 4 paleacea, 30 duplaris, 10 flavicornis, 40 melanaria, 30 Boarm. selenaria, 4 urticae, 4 fuliginosa, 40 velleda.

Raupen über 2 cm. gross, von occulta u. advena, je 50 Stck. 70 Pf., typica 1 Dtzd. 15 Pf. Angerona ab. sordidata, 1 Dtzd. 1.50 M. Porto u. Kistchen 0,30 M. Hirschkäfer, ungenadelt, Alles im Tausch gegen mir erwünschte Falter (auch Exoten) bis 8 Stck. einer Art nur I Qual. u. Zuchtmaterial.

Th. Franke, Kattowitz, Heinzelstr. 4.

Habe noch abzugeben

gesunde, kräftige Puppen von C. jasio (Sommergeneration) à 1 M., Deil. nerii à 80 Pf., Sat. caecigena à 80 Pf., Porto etc. extra. Letztere Art auch im Tausch gegen Falter von Cat. fraxini u. a.

W. Walther,
Stuttgart, Schwabstrasse 30.

Coleopteren

aus den Karawanken, Tauern, Dolomiten, der Koralpe etc. hat im Tausch gegen bessere südeuropäische und exotische abzugeben

Edgar Klimsch, Pfarr-Provisor,
Karnburg, P. Maria Saal, Kärnten.

U. A.: Procerus gigas, Carab. Creutzeri, variolos. gran. v. interstil., cauc. v. nigricorn., Ull. v. viridilimb., Bertolini, brevicorn., Redtenbacheri, Cyclus v. elong., Schmidt, Leistus gracil., nitid., Nebria Germari, Simonzi, Schusteri, diaph., Dyschir. strumos., extens., alpicola, Reicheia frondicola, Bemb. laticolle, splendid., pallidipenne, conforme, eques, Trechus nigrin., constrict., regul., rotundat., alpicola, limacod., elegans, v. obirensis Glb., ochreatus, Rudolphi Glb., procerus, tennilimbatus, Dan. Danieli, Holdh. priapus Glb., Omphreus Beckian., Deltomer. tatic., Platyn. teriolensis Dan., Pterost. cognat., cylindr., Ziegl. v. femoratus Cadens. Justus, Molopus marginepunct., Amara dolomit. Glb., pasubiana Dan., u. s. w. u. s. w.

Arctia quenselii,

junge Räu-
pchen nach I. Häutung, gegen bessere, mir fehlende gespannte Falter oder Zuchtmaterial abzugeben.

Bei Anfragen bitte um Antwortmarke, da sonst keine Antwort erfolgt.

Johann Loserth, Wien XV.,
Sperrgasse 8 I., St. 9.

Coleopteren-Listen,

für bar und Tausch, aber nur für Europäer, bitte ich, mir jederzeit zu senden.

Dr. v. Rothenburg, Brandenburg a. H.,
Steinstrasse 29, II.

Ich bin stets Käufer für interessante Aberrationen, Hybriden, Zwitter, Abnormitäten und aussergewöhnlich grosse und kleine Stücke von palaearktischen Sphingiden und bitte um Angebote.

H. Jacobs,
Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

Inseraten-Beilage zu No. 10.

XVII. Jahrgang.

Attacus atlas!

Erhalte am 1. d. M. nochmals grosse Sendung dieses Riesenfalters aus Indien und gebe das Paar mit 3—4 M. in Düten ab. Es kommen nur unbeschädigte Exemplare zum Versand, an Mitglieder auch ohne Nachnahme. Porto und Emball. als rekom. Doppelbrief 50 Pf. für 1—3 Paare.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau,
Lindenstrasse 20.

Arctia flavia

Raupen, nach II. Häutung, noch abzugeben, à Dtzd. 1,50 M. franko. Ausland 20 Pf. Porto mehr.

A. E. Buchwald, Standesbeamter,
Oberlangenbielau i. Schles.

! Suche gegen bar !

nachstehende Schmetterlinge:

P. podalirius, P. apollo, A. crataegi, V. polychloros, atalanta, antiopa, Sph. atropos, ligustri, D. euphorbiae, galii, elpenor, nerii, Sm. tiliae, ocellata, populi, S. pyri, C. nupta etc. etc. Alles in Anzahl.

A. Kricheldorf, Berlin S.,
Oranienstrasse 135.

Seltene Coleopteren

z. B. Carabus acuticollis, moestus, Escherichi, Wiedemanni mit var. planicollis, Troberti, Trechus osmanlis, byzantinus, 4-notatus, Dorcadion glabrofasciatum, neu, und var. imparivittatum, neu, Bodemeyeri, neu, infernale vesitum, neu, divisum exiguum Mniszechi, Sphenoptera, Helops, Pedinus, Coccinella Bodemeyeri, neu, Otiorrhynchus sequidentatus, neu, heterosticticus, neu, crinitellus, neu, Bodemeyeri, neu, spinifer, neu, anaticus, latinus, turca, Phyllobius gloriosus, also fast alle aus Anatolien stammenden Neuheiten, sowie eine Menge guter, mitteleuropäischer Arten gebe ich, um Platz zu bekommen, sofort einzeln und im ganzen billigt ab. Liste auf Wunsch.

E. v. Bodemeyer, Ober-Weistritz
in Schlesien.

Suche zu kaufen:

Troch. apiformis, S. asiliformis, C. pinivora, A. velligera, O. monacha Falter und gebl. R., Tortr. viridana histrionana, buvlana, Gr. comitana, pactolana, Lyda campestriis, erythrocephala, Cimb. variabilis Insekten und Raupen, S. gigas, juvenicus, A. circumflexus, O. merdarius, luteus, O. stimulator., Cinc. germanica, Bupr. berlinensis, viridis, Bal. nucum, O. quercus, Crypt. lapathi, Preon. coriarius, Sps. sexdentatus, Sc. nigrinus, Cr. rusticus etc. nur forstl. wicht. Insekten. Um Angebot bittet

E. Vasel, Forstakademie,
Hann. Münden.

Hummel- und Wespenester

mit dem lebenden Inhalt an Larven erbittet per Eilpost gegen gute Bezahlung Privatdozent Dr. Meves, Kiel,

Hegewischstr. 1, anatomisches Institut. Anerbietungen nimmt ebenfalls entgegen W. Wüstnei, Professor,
Sonderburg, Schlesw. Holstein.

Räupchen

von Las. pruni à Dtzd. 35 Pf., 50 Stück 1,20 M., sowie von Urapt. sambucaria à Dtzd. 50 Pf., 50 Stück 1,75 M. exclus. Porto und Verpackung 30 Pf.

EIER von Man. maura à Dtzd. 25 Pf., 50 Stück 80 Pf., 100 Stück 1,40 M. und 10 Pf. Porto, alles auch im Tausch gegen Zuchtmaterial oder mir fehlende Falter, gibt ab

Georg Fiedler, Gera, Reuss.

Tötungsgläser.

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S.,
Geiststrasse 34.

!! Achtung !!

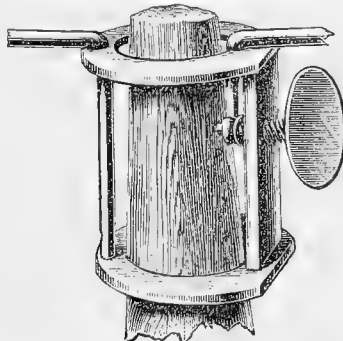
Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter, Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

Mitglieder

erhalten das Sammlungs-Verzeichniss nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verleger, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.



Unübertroffen,

von allem Geprüften das beste ist mein **Universal-Schmetterl.-Fangnetz** mit Seidentüllbeutel, eigens präpariert, äusserst zart bei grösster Haltbarkeit. Preis per Stück, 100 cm Umfang, **3,00 M.** gegen Voreinsendung des Betrages franko. W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg. Schles.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,

Spannbretter,

in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls

bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41½ à 4 M. 25 Pf.
42 × 36½ à 3 M. 50 Pf.
41 × 28½ à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch andere Insekten jeder Art fachgemäss präpariert. — Probeaufträge gratis. Fr. Chr. Hinners, Insektenpräparateurin,
Berlin W., Kurfürstenstr. 4 I.

Insekten-Etiketten.

1 Bogen à 350 Stück, enthaltend die Namen der wichtigsten Insekten aller Ordnungen. 20 Pf., 10 Bogen 1,75 M.
G. Schreiber, Walddorf i. Sa.

Puppen

von B. catar 1,50 M., Non, sparganii im Frassstück 1,80 M. pro Dtzd., Porto und Kästchen extra, gegen Nachnahme, empf.
H. Lütke, Breslau, Klosterstr. 83.

Felix L. Dames, Berlin W. 62
Grosses Lager

— entomologischer Literatur. —
Spezialkataloge über jede
Insektenklasse.

Letzte Erwerbung: Bibliothek des spanischen Entomolog. Perez-Arcas.

Das

Präparieren von Insekten übernehme bei sorgfältigster Ausführung.

Billigste Berechnung und schnellste Erledigung.

Anfragen unter O. 4444 an die Expedition dieses Blattes.

Insektenkästen, Insektschränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40/47 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.
Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Wegen allzugrossen Lagerbestand verkaufe ich obige Kästen zu M. 3,50 bis auf Weiteres mit **5% Rabatt!**

Suche billige

Dekorationsschmetterlinge.

Offerten mit Angabe der Zahl der abgebbaren Exemplare erbeten.

J. Schandua, Biebrich.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller
naturhistorischen Gegenstände.

W. Junk in Berlin, N. W. 5,

Special-Antiquariat für Entomologie.

Erwerb in den letzten Monaten die Bibliotheken Mühlendorff, Pokorny, v. d. Wulp und viele andere.
Grösstes Lager. Billige Preise.

Verkaufe:

600 Stück Lib. quadrimaculata, gespannt, pro 100 Stück 12 M., 600 Stück Pol. fullo pro 100 Stück 5 M., 400 Stück Anoxia orientalis, pro 100 Stück 10 M., 40 Stück Sat. pyri, zusammen 25 M., 100 Stück Gastr. equi pro Dtzd. 6 M., 100 Stück Gastr. nasalis pro Dtzd. 5 M., ferner 2 männliche Zwergexemplare von Sat. pyri, Flügelspannung 9 cm, gegen Meistgebot. F. A. Cerva, Szigetscép, Com. Pest, Ungarn.

D. galli Raupen vergriffen. J. Andorff, Hamburg.

Insekten, biologisches Material u. entom. Literatur kauft
G. Schreiber, Walddorf in Sa.

S.-Am. Schmetterlinge in Düten, 100 Stück mit Morpho theseus, cypris, aega, Cat. atreus und viel. anderen schönen Arten für 12,50 M. Indo-austr. mit Pap. paris, gamsa, glycerion, Zeux. amethystinus ♀, schönen Tenaris und anderen Arten 15 M. Europäer in 50 Arten 5 M. gegen Nachnahme.

Gespannte, tadellose Qual. besserer Palaearkt. und Exoten, empfehle in Auswahl-Sendungen zu billigen, concurrenzlosen Preisen. Grosser Vorrat sogenannter Schulkarten.

H. Lüttke, Breslau, Klosterstr. 83.

Exotische Käfer!!

Folgende prächtige Sammlung von exotischen Käfern, im Katalogwert von über 150 M., ist für 25 M. bar (Porto und Verpackung besonders) abzugeben:

5 *Odontolabis bellicosus* (4 ♂), 1 *Eurytrachelus bucephalus* ♂, 3 *Batocera hector*, 2 *Agnia fasciata*, 1 *Aulacopus impressicollis*, 1 *Epepctes luscus*, 1 *Pelagoderus bipunctatus*, 1 *Sepalus granulatus*, 1 *Glaphyrus sogdianus*, 2 *Glaph. serratulae*, 2 *Nyctobates valga*, 2 *Metapodontus cinnamomeus*, 4 *Eurytrachelus gypaetus* (2 ♂), 1 *Xylotrupes oromedon*, 2 *Graphalorix sparaeus*, 1 *Dorcus parryi*, 1 *Prios. tridata*, 2 *Melambia gigas*, 2 *Galerita janus*, 2 *Chlaenia bimaculata*, 1 *Psadocopt. simulatrix*, 2 *Ataenia biplagiata*, 1 *Cyphochilus candidus*, 1 *Merolata antiqua*, 1 *Ataenia anthracina*, 1 *Ath. 4-maculata*, 2 *Pedinorrhina mediana*, 1 *Glyciphana maquarti*, 1 *Minteria fruhstorferi*, 1 *Trigon. hardwicki*, 1 *Luc. bonplandi*, 1 *Lomaptera soror*, 1 *Dicera peteli*.

Eventl. auch Tausch gegen Palaearktiker (Käfer)-Literatur.

C. H. Bickhardt, Frankfurt a. M., Sachsenhausen, Darmstädterlandstr. 93.

Ich kaufe in jeder Anzahl:

Moma orion, Cat. sponsa, Caloc. vetusta und exoleta, Sph. pinastri, Hem. scabiosae (Macrogl. fuciformis), Polyg. c-album, Troch. apiforme, Amph. betularius, doubledayaria u. Zwischenformen und Raupen von Urapt. sambucaria und Eug. autumnaria.

Berlin N., Evidenstrasse 105, I, 1.

Suche 2-300 Stück Eier von Urap. sambucaria. Abzugeben mehrere Dtzd. gesunde Puppen von O. corsica à Dtzd. 1,40 M. ohne Porto und Verpackung. Auch Tausch gegen Puppen und Falter.

Paul Haubert, Dresden-Löbtau, Herberstrasse 19.

Heinrich Boecker-Wetzlar — Institut zur Anfertigung mikroskopischer Praeparate

sucht zu kaufen: Köpfe von Pieris brassicae, Feldgrillen, Hausgrillen, Kamelhalsfliegen, Köpfe von Plusia gamma, Ekto- u. Entoparasiten vom Mensch u. Tier, in Anzahl und in Spiritus

Offeriere mit 66⅔%--70% Rabatt folgende Falter in I. Qual.:

P. hospiton, xuthus, xuthulus, L. puziloi, T. cerisyi, v. medescaste, D. apollinus, P. nomion, v. alpinus, bremeri, delius, v. princeps, stubbendorffii, P. ergane, leucodice, mesentina, callidice, E. belemia, belia, ausonia, v. transcaespica, damone, eupheno, euphenoides, Z. eupheme, T. fausta, C. palaeno, nastes, cocandica, christophi, erate, eogene, thisoa, fieldi, aurora, aurorina, v. libanotica, G. aspasia, farinosa, cleopatra, C. jasius, A. nycteis, L. camilla, populi, v. ussuriensis, sydyi v. latifasciata, doerriesi, amphyssa, helmanni, N. lucilla, aceris, P. c-aureum, egea, M. iduna, cynthia, desfontainii, phoebe v. perseae, parthenia, A. v. fingsal, v. isis, v. generator, v. lapponica, freija, frigga, thore, v. borealis, laodice, sagana, anadyomene, pandora, D. chrisippus, dorippus, M. lachesis, v. suwarovius, larissa, hylata, titea, ines, syllius, arge, E. nerine, scipio, kalmuka, O. aello, norma, bore, v. taygete, semidea, jutta, urda, tarpeia, S. circe, hermione, alcyone, v. fergana, prieuri, neomiris, fatua, v. sichaea, fidia, P. eversmanni, climene, roxulana, E. nurag, T. phryne, L. celtis, N. lucina, L. roboris, T. spini, w-album, acaciae, pruni, T. ballus, C. ochimus, solskyi, thersamon, v. rutilus, v. gordius, L. boeticus, H. proto, sidae, cribrellum, A. atropos, S. quercus, D. nerii, D. vespertilio, tithymali, dahlii, lineata, v. livornica, C. alecto, P. prosperina, M. croatica, C. bicuspis, furecula, bifida, D. erminea, St. fagi, H. milhauseri, M. franconica, alpicola, T. crataegi, P. populi, E. rimmicola, catab, S. lumigera ab. lobulina, E. ilicifolia, tremulifolia, D. bufo, P. otus, F. repanda, L. taraxaci, dumi, G. isabellae, B. mori, P. coenobita, T. ludifica, A. alni, C. capucina, P. cheiranti, zosimi, aurifera, chryson, bractea, aemula, gutta, chalcytes, pulchrina, ni, ain, C. puerpera, dilecta, promissa, conjuncta, pacta, fulminea, conversa, agamos, diversa, sowie gegen 2000 andere Arten. Auswahl-Sendungen mache gern.

Emil Hoy, Breslau XIII, Kaiser-Wilhelmstr. 25 a.

Befruchtete Act. luna Eier sofort abzugeben 1 Dtzd. 40 Pf., 50 Stck. 1,50 M., ferner kräftige, gesunde Sat. pyri Puppen (aus Eiern von grossen Dalmatiner Faltern stammend) 1 Stück 40 Pf., ½ Dtzd. 2 M., 1 Dtzd. 4 M.

Franz Glaser, Buchhalter, Nieder-Hanichau No. 8 bei Reichenberg in Böhmen.

— Raupen von Arct. caja — per Dtzd. 15 Pf. Porto u. Packung 20 Pf. Auch Tausch.

Franz Heinze, Halle a. S., Forsterstr. 51.

Carabus olympiae, diesjähriger Fang, ca. 40 Stück, sind einzeln oder zusammen abzugeben.

Ritz-Borel, Bern, Schweiz.

Van. io, fr. geschl., genadelt od. ungenad., à Stück 8 Pf. (in Anzahl), geschl. Agr. pronuba und inuba (à Stück 10 Pf.) in beschr. Anzahl. Raupen, gesunde Las. tremulifolia im Tausch gegen Raupen von Ach. atropos oder Puppen von Char. jasius.

Richard Schmiedel, Zwickau i. Sa., Annenstrasse 4 p.

Nyctalemon metaurus. Diese prächtige, metallgrüne, kupferrot schillernde Uranide gebe zu 3 M. per Stück, Ia in Düten, ab. Ferner Eur. cressida 1 M., Delias mysis ♂ 1,50, ♀ 2,50, nigrina ♂ 0,75, ♀ 1,20, Pap. macleynus p. 2,50 M.

W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg, Schlesien.

Mit 66⅔% Rabatt, Ia. Qual. gebe ab: Synt. taurica, D. tephroleuca, Agrot. imperita, tecta, var. cinerea, westermanni, Perig. acrostycta, An. laetabilis, Chond. pastrana, Pol. flavicincta, v. meridionalis, Orth. pauli, Perieg. teregrina, Oeg. loevii, Had. polyglypha ♀, Anart. richardsoni, Than. jordana, Stilb. hypaenides ♀, Carad. menetriesii.

E. Hoy, Breslau XIII, Kaiser-Wilhelmstr. 25 a.

Abzugeben: 1 Zwitter von Sm. populi gegen Meistgebot. Puppen von quercus var. sicula Dtzd. 1,80 M. Porto und Packung extra. Auch Tausch.

Andreas Schröder, Erfurt, Leipzigerstrasse 20.

Suche zu kaufen: 1-2 Dtzd. Eier, Raupen oder Puppen von Spil. zatima oder hybr. von Spil. lubricepeda und zatima.

Gefl. Angebote mit Preis erbittet R. Schmidt, Bromberg, Bärenstr. 8.

— Podalirius-Puppen — gesund und kräftig, das Dtzd. zu 1 M. incl. Porto und Verpackung, gibt Ende August ab gegen bar Rudolf Albrecht, Regensburg, neben der Jesuitenbrauerei.

EIER von gefangenen ♀♀ von C. hera 100 Stück 1 M., Dtzd. 10 Pf., kräftige Puppen von P. podalirius Dtzd. 80 Pf., Lyc. orion Dtzd. 90 Pf., Porto etc. 30 Pf., hat in Anzahl abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9, bei Regensburg.

— — — — — Gesucht — — — gegen Barzahlung Eier oder Raupen von Las. v. lobulina und lumigera. Gefl. Offerten erbittet Vorbrodt, Hptm., U-Engstringen, Zürich, Schweiz.

Sammler im Auslande. Im Herbst dieses Jahres soll in Berlin eine Naturalienhandlung mit grossem Kapital gegründet werden. Sammler von tropischen Käfern und Schmetterlingen werden gebeten Offerte zu machen unter „Darwin“ an die Expedition.

Nord-Amerika-Lose!

50	Coleopt.	in 23 Art.	in Düt.	I.	Qu.	1,20
100	"	" 44 "	" "	I.	"	3,25
135	"	" 48 "	" "	I.	"	4,75
220	"	" 80 "	genad.	I.	"	8,50
900	"	" 200 "	" "	I.	"	17,50
1100	"	" 300 "	" "	I.	"	40,—
80	versch.	Insekten	" "	I.	"	3,25
25	St.	Lepidopt.	in Düt.	Ib.	"	1,50
50	"	" " "	" "	I.	"	4,50
100	"	" " "	" "	I.	"	10,—

Porto und Verpackung extra, nur per Nachnahme. Von dem Los Coleopt. 1100 in 300 Arten ist Liste vorhanden und kann franco gegen franko eingesehen werden.

Gleichzeitig nehme schon jetzt Bestellung auf Nord-Amerikaner-Puppen aller Art entgegen. Versand nach Eingang derselben von Amerika.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Tausch! Ich biete im Tausche gegen gewöhnliche Arten (machaon, apollo, Ap. crataegi, mnemosyne, rhamnii, cleopatra, Lim. populi, camilla, polychloros, cardui, atalanta), und Arctia-Arten an: Falter von Att. atlas und cynthia.

E. Pfannkuche, Eisleben, am Schlachthaus.

Allen werten Bestellern zur gefl. Notiz, dass die Puppen von Arct. v. simponica bereits vergriffen sind. Arthur Vogt, Frankfurt a. M., Linnéstr. 5, II.

Biete an:

Gut befruchtete Eier von *Lasiacampodorus* per Dtzd. 1,50 M. mit Angabe des Futters, *autumnaria* per Dtzd. 20 Pf., *O. dispar* per Dtzd. 10 Pf., *B. mori* 100 St. 20 Pf., Raupen von *L. quercifolia*, 3. Htg., per Dtzd. 30 Pf. Tausch nicht ausgeschlossen.

Ignatz Richter,

Tetschen a. E., Böhm., Hansastr. 50.

Raupen

von *A. caja*, nach II. und III. Häut., à Dtzd. 15 Pf., von *Bom. quercus*, nach II. und III. Häut., à Dtzd. 20 Pf., auch Tausch, hat abzugeben

P. Reinhardt, Cöthen (Anhalt),
Luisenstr. 4.

Suche zu kaufen:

Gut geblasene Raupen von *B. mori*, wenn möglich je 1 Stück nach jeder Häutung.

Herm. Franke,

Langenbielau III N. 59, Kreis Reichenbach in Schlesien.

Raupen

von *Das. pudibunda* ab. *concolor*, ziemlich erwachsen, Dtzd. 70 Pf., Porto und Verpackung 20 Pf.

Clemens Paetz, Weisser Hirsch bei Dresden.

Maura

Eier, 1 Dtzd. 30 Pf., 6 Dtzd. 1,50 M. franco, liefere in den nächsten Tagen. Weiche Falter 2 Stück 60 Pf. und Porto.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Puppen von *Gortyna ochracea*, per Dtzd. 2 M. in Stielen, sowie erwachsene Raupen von *Mamestra genistae* per 75 Pf. incl. Porto und Packung.

Richard Gilardon, Quedlinburg am Harz.

Callop. purpureofasciata.

erwachsene Raupen (Futter Adlerfarn) gibt tauschweise das Dtzd. 90 Pf. (bar 30 Pf.) ab.

H. Marowski,

Berlin, Warschauerstrasse 13.

Queensland.

50 Falter in 29 Arten, I. Qual., fast nur diesjähriger Ausbeute, Katalogwert nach Stgr. ca. 150 M., versendet portofrei gegen Voreinsendung von 15,50 M., Nachnahme 30 Pf. mehr,

Weigel, Hauptlehrer, Grünberg in Schlesien.

Um mit meinen sehr grossen Vorräten (10—12000 Stück) **palaearktischer Macro-Lepidopteren** zu räumen, offeriere ich dieselben, **zusammen mit 3 grossen Schränken mit glasbedeckten Schubfächern** zum billigen, aber festen Preise von M. 1000,— gegen **Kassa**.

August Hoffmann, Cöln a. Rhein, Sachsenring 1.

500 diesjährige, grosse

la Falter

von *Vanessa antiopa*, genadelt, mit ausgebreiteten Flügeln, pro 100 Stück 5 M., 100 *Parn. apollo* e *Bavaria* (schönste Apolloform), gespannt, à Stück 20 Pf., meist ♂♂, 60 *Arct. purpurata*, genadelt, à 10 Pf., 40 *Las. pini*, genad., à 7 Pf., 25 *dto.*, gespannt, à 10 Pf., 40 *Cal. dominula*, genad., à 5 Pf., 10 *dto.* gespannt, à 10 Pf., *Call. hera*, geflogen u. genadelt, à 6 Pf., ferner folgende **la** gespannte Falter: 25 *purpurata* à 15 Pf., 40 *Ps. monacha* à 10, 20 *P. machaon* à 10, 20 *Cat. fraxini* à 27, 6 *nupta* à 12, 6 *sponsa* à 20, 12 *Sph. lubricipeda* à 10, 6 *A. caja* à 10, 15 *Ap. clytie* à 20, 20 *Van. c-album* à 15, 40 *V. levana* à 7, 30 *urticae* à 5, 25 *io* à 5 Pf., eine Anzahl diverser Schwärmer und Spinner à 8—10 Pf. Packung zum Selbstkostenpreis, bei 10 M. portofrei, gibt ab

F. Staedler,

Nürnberg, Maxfeldstrasse 16 b.

Eier von *En. alniaria* per Dtzd. 40 Pf. hat in Mehrzahl abzugeben

Hermann Jäckel,

Neugersdorf i. Sachsen,
Bismarckstr. 294 D. I.

P. podalirius Raupen, erwachsen, Dtzd. 70 Pf., Puppen 90 Pf., habe noch in Anzahl abzugeben. Porto und Verpackung 25 Pf.

Chr. Rummel, Regensburg,
Krebstgasse B. 37, III.

EIER

von *A. caja* 25 Stück 15 Pf., Räumchen: *Cuc. umbratica* Dtzd. 25 Pf., *Aug. prunaria*, *O. gonostigma* Dtzd. 15 Pf.

Raupen: *H. vinula*, *D. pudibunda* 15 Pf. Kann ferner noch einige Dtzd. Räumchen von *Amph. betularius* ab (s. Inserat in No. 8) und von *Boarm. roboraria* Dtzd. zu 40 Pf. abgeben.

Von den Tauschgeboten konnte ich keinen Gebrauch machen.

Porto für Eier 10 Pf., für Raupen 20 Pf.,
Dr. Winckler, St. Wendel.

Habe auch im Tausch abzugeben:

Raupen von *Dianth. cucubali* 40, Puppen 60 Pf., Raupen von *carpophaga* 60, Puppen 80 Pf., Raupen von *capsincola* 30, Puppen 40 Pf., Raupen von *Chl. polyodon* 120, Puppen 150, Raupen von *Pyrrhia umbra* 50, Puppen 60 Pf. Alles per Dtzd. incl. Verpackung. Porto extra.

A. Siegel, Giessen.

Habe abzugeben:

Ziemlich erwachsene Raupen von *Acid. degeneraria*, sehr leicht zu ziehen, Dtzd. 30 Pf. und Räumchen von *Las. pruni* Dtzd. 35 Pf., für Porto und Verpackung 20 Pf.
Clemens Paetz, Weisser Hirsch bei Dresden.

Abzugeben:

Räumchen von *Ap. ilia* 1,50, *Lim. populi* 1,80 M., letztere in Hülsen 2,40 M., Raupen von *ligustri* 60 Pf., *Ameisenlöwen* 30 Pf., Preise pro Dtzd. ohne Porto,
H. Grützner, Realschullehrer,
Beuthen, Ob.-Schl.

Raupen von *P. podalirius* à Dtzd. 60 Pf., Porto pp. 25 Pf., gibt ab
C. Kalbe, Weimar i. Th.,
Wilh.-Allee 33.

Gesunde, im Freien gesammelte Raupen von *Mam. serena*, Dtzd. 40 Pf., Verpackung und Porto 30 Pf. Unter 2 Dtzd. gebe nicht ab. Puppen von *D. caeruleocephala* Dtzd. 50 Pf.
A. Seiler, Organist, Münster, Westf.

EIER: *pini* Dtzd. 10, *cynthia* Dtzd. 10, *dispar* 50 Stück 20, *salicis* 50 Stück 20 Pf.

Räumchen: *salicis*, II. Gen., 50 St. 25, *cynthia* Dtzd. 25 Pf.

Raupen: *Amph. ab. doubled.* ♂ × *betulariae* ♀ in grosser Anzahl, Dtzd. 50, *Arctia flavia* Stück 20, *Nem. russula*, erw., Dtzd. 25 Pf., *Ph. bucephala* Dtzd. 25 Pf.

Puppen: *A. casta* Stück 25, *N. russula* Dtzd. 35 Pf., 100 Stück 2,50 M.
P. Kornacker, Hildesheim,
Scheelenstrasse 4.

Erwachsene Raupen von *betularius* Dtzd. 60 Pf. excl. Porto und Verpackung.

F. Seyler, Pankow-Berlin,
Berlinerstr. 38.

Raupen

von *V. urticae*, ziemlich erw., 12—15 Pf., Eier von *Zyg. loniceræ*, Dtzd. zu 10 Pf.

Raupen, halb erw., von *Phalera bucephala* Dtzd. 15 Pf., in grosser Anzahl kleiner 12—10 Pf. Porto u. Verpackung extra.
Wilhelm Schild,
Bitterfeld, Nordstrasse 13.

Puppen von *Pl. festucae* Dtzd. 1,80 M. Porto u. Verpack. 20 Pf.
W. Hainner, Offenbach a. Main,
Bleichstrasse 39.

A. caja Raupen, nach 2. Häutung, à Dtzd. 20 Pf., Porto und Packung 30 Pf. Auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

Wilh. Maassen, Köln, Mörsergasse 27/29.

Deilephila euphorbiae Raupen Dtzd. 20 Pf. excl. Porto und Kästchen gebe ab. Tausch erwünscht.

J. Gerhardt,

Liegnitz, Neue Breslauerstr. 44.

Puppen

von *Pl. asclepiadis* 1 Dtzd. 2 M., *Eu. certata* 1 Dtzd. 1,20 M. habe gegen Voreinsendung des Betrages abzugeben. Porto und Verpackung extra. Auch Tausch gegen mir Fehlendes, dann um Hälfte teurer.

Otto Brandt, Charlottenburg b. Berlin,
Umlandstrasse 184.

Quercus und *quercifolia* Eier (*Freiland-Cop.*) per Dtzd. 8 Pf., 25 Stück 15 Pf., *pavonia* Puppen per Dtzd. 50 Pf. (Vorrat ca. 80 Stück zus. 3 M.), *ocellata* Räumchen, nach 2. Häutg., per Dtzd. 60 Pf. Verpack. und Porto extra.
Pfetsch, Lehrer, Allmersbach b. Backnang, Württemberg.

Puppen

von *V. urticae* in Anzahl pro Dtzd. 20 Pf., *Eug. fuscantaria* pro Stück 15 Pf. Tausche auch.

Robert Seifert,

Neustadt, Oberschl., Neisserstr.

Seit dem 1. August wohne ich nicht mehr in Kirchberg, sondern
Winzenberg b. Koppitz.

F. Hoffmann, Lehrer.

Ach. *atropos* Raupen konnten nicht mehr zum Versand gelangen, da bereits verpuppt.

Alle jene Herren, deren Aufträge deshalb nicht effectuirt werden konnten, wollen gütigst entschuldigen. Puppen rechtzeitig bestellen. — Vergriffen sind ferner *puerpera* und *vespertilio*.

H. Stauder, Stationschef, Terlan, Südtirol.

Puppen

gesund und kräftig, *yama-mai* 50 Pf., *japonica* 1 M., *R. fugax* 2 M. per Stück. Porto etc. 30 Pf.

Hans Kapp, Thurnau, Bayern.

Präparierte Raupen

von *A. cynthia*, in verschied. Stadien, à 10, 20 und 30 Pf., je nach Grösse.

Gespannte Nord-Am. *A. luna* 60, *polyphemus* 60, *promethea* 30, *cecropia* 50, *E. imperialis* (II. Qual.) 80 Pf., *Cat. paleogama* 50 Pf.

G. Wieland, Heilbronn a. N.,
Kernerstrasse 41.

Habe 50 Stück Puppen von *Dil. caeruleocephala* im Tausch abzugeben, auch gegen bar das Dtzd. 50 Pf. Porto und Kästchen 30 Pf.

H. Rosenthal, Gotha, Nelleberstr. 13.

Suche

vom 13. Jahrgang (1899—1900) der Entomologischen Zeitschrift die Nummern 1 bis 18 (einschl.) zu erwerben und bitte um Uebersendung.

H. Marschner, Kohlfurt.

Wie in Vorjahren, so ist es mir auch in diesem Jahre möglich, Exemplare in nur Ia Qualität von

Hadena funerea

gegen bar, wie im Tausch abzugeben. Bei Abnahme gegen bar bedeutenden Rabatt.

G. Jaeschke, Hamburg-St. Pauli,
Sternstrasse 27.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben

• unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Die Entwicklungsgeschichte von *Lycaena arion*, Linn. (Schluss). — Vereinsangelegenheiten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Die Entwicklungsgeschichte von *Lycaena arion*, Linn.

Von M. Gillmer, Cöthen (Anhalt.)
(Schluss.)

Zerstreut über die ganze Oberfläche ist eine Anzahl Borsten, welche an Länge variieren und alle knollige, dunkel glänzende, braune Basen besitzen; die längsten stehen auf der dorsalen und lateralen Gegend des Körpers. Die Luflöcher sind glänzend schwarzbraun. Die Segmente zeigen schöne purpurfarbene Zeichnung, welche darauf Längsstreifen bildet, von denen die mediodorsalen und lateralen am deutlichsten sind. Die drei anderen Streifen, 2 ober- und 1 unterhalb der Luflöcher, laufen zu Schrägstreifen aus. Der Kopf und die Brustfüsse sind braun, die Bauchfüsse weisslich.

(Entomologist vol. 32. 1899. S. 105.) Zwischen den Knospen der Thymianblüte und den Raupen besteht hinsichtlich der Färbung eine merkwürdige Aehnlichkeit, so dass eine sehr genaue Prüfung erforderlich ist, die kleinen Raupen zu unterscheiden. Sie verbergen sich in der Regel innerhalb der Blüte, fressen jedoch gewöhnlich ein kleines Loch durch den Kelch, aus dem zuweilen die Anal-Segmente hervorsehen.

4. Die Raupe nach der 2. Häutung.

(Dritte Haut.)

(Entomologist, vol. 32. 1899. S. 105.) Die Grösse der Raupe betrug $\frac{1}{8}$ Zoll engl. (= 3,2 mm). Sie ist in diesem Stadium hinsichtlich der Färbung, Zeichnung und Bauart derjenigen des vorigen Stadiums ähnlich, unterscheidet sich jedoch dadurch, dass sie glänzender, ihre Haare länger und ihr Kopf glänzend schwarz ist.

Nachdem sie mit frischem Thymian versehen war, begann sie alsbald den weicheren Teil, wie auch den Kelch der Blume zu verzehren; letzterer scheint gewöhnlich zuerst durchgefressen zu werden, und die Raupe augenscheinlich ausser Stande zu sein, sofort mit der Basis des Blumenblattes zu beginnen.

Sie häutete sich am 26. Juli zum dritten Male.

5. Die Raupe nach der 3. Häutung.

(Vierte Haut.)

(Entomologist, vol. 32. 1899. S. 105). Sie mass 20 Stunden nach der Häutung immer noch $\frac{1}{8}$ Zoll engl. (= 3,2 mm) bei völliger Streckung. Die Färbung ist jetzt im allgemeinen mehr ein einförmiges ockerfarbiges Blassrot und trüber. Das zweite und dritte Segment sind buckelig. Das erste Segment ist nach vorn geneigt, in der Mitte eingesunken und gerundet, den Kopf überragend, und hat einen grossen schwarzen ovalen Fleck in der Mitte. Die drei hinteren Segmente sind auch zusammengedrückt und eingesunken. Jedes Segment ist subdorsal buckelig und bildet eine tiefe mediodorsale Längsfurche. Die Seiten sind konkav und die Seitenfirst springt vor und überragt die ganze Länge, so dass Brust- und Bauchfüsse verdeckt sind. Es existieren vier Längsreihen langer gekrümmter Haare: eine Reihe steht subdorsal und eine lateral; jede Reihe besteht auf jedem Segment, vom 4. bis zum 9. inclusive, aus einem einzigen Haar; auf dem 9. Segment endigt die subdorsale Reihe. Die ersten 3 Segmente haben jedes einen Satz von 3 subdorsalen Haaren, von denen die auf dem ersten Segment nach vorn gekrümmt sind. Die Seitenreihen werden in gleicher Weise durch eins auf jedem Segment gebildet; alle sind seitlich gerichtet und umgeben die Extremitäten der Raupe. Die Basen der Haare sind von bemerkenswerter Bildung: sie gleichen glass-ähnlichen Postamenten mit kannelierten Seiten. Die ganze Oberseite des Körpers ist dicht mit äusserst kleinen, birnförmigen, durchsichtigen Fortsätzen übersät; seine untere Seite in gleicher Weise ebenso dicht mit sehr kurzen steifen Haaren bedeckt. Der Kopf ist ockerfarbig, vorn mit schwarzbraunen Zeichnungen; die Brustfüsse dunkelfarbig, die Bauchfüsse gleichfarbig mit der Unterseite.

In diesem Stadium weigerten sich die Raupen beständig, auf den Blüten oder auf irgend einem anderen Teile der Pflanze zu bleiben, sondern schienen das Bedürfnis zu haben, sich am Boden zu verbergen. Obgleich ihnen Thymian und verschiedene andere Pflanzen

angeboten wurden, verschmähten sie das Futter, und so liess ich sie denn ungestört, indem ich ihnen eine wachsende Thymianpflanze gab und sie unter möglichst natürlichen Bedingungen hielt, in der Erwartung, dass sie in diesem Stadium überwintern würden.

In dieser Hoffnung scheint sich Herr Frohawk 1899 getäuscht zu haben; er schliesst seinen Bericht mit den Worten, dass er später nichts mehr von ihnen gesehen habe.

6. Die Raupe nach der 4. Häutung.

(Entomologist, vol. 36. 1903. S. 60.) Von dem vierten Stadium hat Herr Frohawk noch keine Beschreibung gegeben; er bemerkt nur, dass, nachdem er drei Dutzend verschiedene Pflanzen versucht habe, endlich ein gewisses Futter (das er nicht näher angibt) gefunden wurde, mit dem er die Raupen viele Wochen hindurch ernährte. Während dieser Zeit wuchsen sie langsam von $\frac{1}{8}$ auf $\frac{1}{4}$ Zoll engl. (3,2 bis 6,4 mm) heran. Dieses Stadium bedarf jedenfalls, als ein vielleicht kritisches, noch besonderer Beobachtung, sodass wir erst später weitere Nachrichten darüber von Herrn Frohawk zu erwarten haben werden.

7. Die Beziehungen der arion-Raupen zu den Ameisen.

(Entomologist, vol. 36. 1903. S. 58—59.)

Bei der Eiablage im freien Naturleben beobachtete Herr Frohawk im Jahre 1902, dass zwischen den arion-Raupen und der gemeinen gelben Ameise (*Formica flava*, Linn.) eine bestimmte Beziehung bestehe, da der weibliche Falter bei der Eiablage diejenigen Thymianpflanzen bevorzuge, welche auf Ameisen-Hügeln wachsen.

Vom 5. bis 17. Juli 1902 kam *Lycaena arion* zahlreich vor, und Herr Frohawk beobachtete an den letzten Tagen, dass vier Weibchen ihre Eier an Thymian-Blüten absetzten, welche auf der Spitze eines solchen Hügels wuchsen. Der Thymian stand haufenweise auf dem kurzen Rasen, welcher die Dünen von Cornwallis bedeckt, und war hie und da mit einigen Stechginster-Büschen durchsetzt. Es wurden jedoch nur solche Pflanzen gewählt, welche frei und in einiger Entfernung von den Ginsterbüschen sich befanden, und somit dem Wind und Regen ausgesetzt waren. Unter jedem Thymianrasen, der von den weiblichen Schmetterlingen aufgesucht wurde, waren Ameisen-Nester. Andere Weibchen liessen sich auch auf Thymian nieder, der entweder auf Ameisenhügeln oder auf solchen Rasenwällen wuchs, wo zahlreiche Ameisen vorkamen. Am 8. August gab es schon Raupen in vier verschiedenen Stadien: einige waren gerade geschlüpft, wenige hatten die dritte Häutung überstanden, andere befanden sich gerade davor, während die meisten erst die erste und zweite Häutung durchgemacht hatten. Nach der Häutung frassen sie die abgeworfene Raupenhaut teilweise oder ganz auf.

Am 29. Juli 1902 fand Frohawk zwei Raupen, die sich unter den Thymian-Blüten umherwälzten und entdeckte bei näherer Prüfung, dass die kleinere die grössere seitlich mit den Kinnladen gepackt hatte und sie augenscheinlich aussog. Nach der Trennung legte er das Opfer unter das Microscop und fand in dessen Seite ein tiefes Loch, aus welchem der Leibessaft herausquoll. Dies lieferte ihm den Beweis der kannibalischen Gewohnheiten dieser Raupen, was er schon immer geargwöhnt hatte, da ihm in früheren Jahren sehr viele Raupen auf geheimnisvolle Weise verschwunden waren. Er trennte

daher seine 50 Raupen und brachte sie auf ebenso viele Thymian-Pflanzen.

Als die meisten am 11. August 1902 die dritte Häutung überstanden und aufhörten, Thymian zu fressen, forschte er nach der Beziehung zwischen den Raupen und Ameisen. Er hielt es für möglich, dass sie die Larven oder Puppen der letzteren frässen. Um zu prüfen, wählte er zuerst eine von den Raupen, welche sich erst zweimal gehäutet hatten, da er wusste, dass sie sich nach der dritten Häutung gegenseitig nicht mehr angriffen. Er gab dieser Raupe eine Ameisenpuppe, von welcher er das eine Ende entfernt hatte; sofort begann sie dieselbe zu verzehren. Er beobachtete dann den interessanten Fortgang unter dem Mikroskop. Sie verspeiste sowohl den gallertartigen Saft, wie auch die Schale der Puppe genau in derselben Weise, wie sie ein Blatt fressen würde. Schon glaubte er für die Raupen in ihren späteren Stadien das richtige Futter gefunden zu haben, doch täuschte er sich darin. Er erkannte bald, dass die Jugendzustände der Ameisen nicht das gesetzmässige Futter der arion-Raupen im vierten Stadium seien. — Als er eine tote arion-Raupe fand, legte er sie in eine Schachtel, in der sich Ameisen befanden; sofort ergriffen sie die Raupe, wahrscheinlich um sie zu töten. Darauf setzte er eine lebendige Raupe nach der 3. Häutung in eine Schachtel zu vier Ameisen und erwartete, dass diese ebenso verfahren würden; allein sie hielten sich ganz reserviert. Wohl näherten sie sich ihr anfangs und befächelten sie mit ihren Fühlhörnern; doch schlossen sie dabei ihre Kinnladen und berochen und beleckten anscheinend die Raupe. Sie wurden besonders von dem hinteren Teil des Rückens, dem 10. Segmente, angezogen. Nach einander liefen die Ameisen über die Raupe und beleckten jenen Teil des Rückens. Hier bemerkte Frohawk einen winzigen Flüssigkeits-Tropfen, der sich ihm unter dem Mikroskop sofort als Ursache der Anziehung enthüllte. Er wurde von einer auf dem Rücken des 10. Segments befindlichen kleinen, quer gestellten Drüse abgesondert. Bei einer anderen Raupe desselben Stadiums, welche gerade frass, wurde dieselbe Prüfung vorgenommen und gefunden, dass die Drüse unausgesetzt in einer gewissen Bewegung war. Sobald der Fuss einer Ameise die Drüse berührte, reagierte sie stärker und schwoll an. Sie sonderte dann eine klare Flüssigkeitsperle ab, welche sofort von einer Ameise aufgesogen wurde. Nach kurzer Weile wiederholte sich derselbe Vorgang, ohne dass sich die Raupe durch die über sie weglaufenden Ameisen im Fressen irgendwie hätte stören lassen. Augenscheinlich war die Drüse nur gegen die Berührung des Ameisenfusses empfindlich, da es Frohawk nicht gelang, sie mit anderen Objekten, z. B. mit einer feinen Borste zur Reaktion zu bringen; sie zog sich lediglich zusammen.

Die Drüse besteht aus kontraktilem Gewebe und ist von zahlreichen glasigen, weissen, birnförmigen Warzen verschiedener Grösse umgeben; die an dem Rande der Lippen stehenden sind mit je 4 bis 5 überaus kleinen weissen Borsten ausgestattet, die sich fächerförmig nach der Drüsenöffnung richten; diese wird dadurch mit einem schützenden Fransenkranze umgeben, der überdies die Absonderung festhält.

Die Raupen leben in voller Eintracht mit den Ameisen und lassen nach der 3. Häutung keinen Kannibalismus mehr erkennen.

Ob bei der arion-Raupe auf dem 11. Segmente die Nebenorgane der Honigdrüse, nämlich ausstülpbare Zäpfchen, vorkommen, welche Thomann für Duftorgane anspricht, hat uns Herr Frohawk nicht berichtet. Vielleicht liegt die Symbiose zwischen *Lycaena arion* und *Formica flava* ganz ähnlich wie zwischen *Lycaena argyrognomon* Bergstr. und *Formica cinerea* Mayr. und ruht die Puppe, in gleicher Weise des Schutzes bedürftig wie bei *argus*, auch in den Ameisenbauten. (Vgl. hierüber Dr. H. Thomann im Jahresbericht der naturf. Gesellsch. Graubündens, 44. Bd. 1900.)*

10. Mai 1903.

*) Herr P. Hoffmann—Guben fand die *argyrognomon*-Raupen stets nur auf *Calluna vulgaris* und beobachtete oft, dass sich die Ameisen an ihnen ähnlich wie an den Blattläusen zu schaffen machten. Ebenso häufig fand er in den Kiefernwaldungen bei Guben die Raupe von *Lycaena argus* L. (aegon Schiff.), aber auch nur auf *Calluna vulgaris* und oft auch von Ameisen umgeben, welche ihr kein Leid taten. Nur in ganz vereinzelt Fällen erhielt er aus den eingetragenen Raupen Puppen und Falter. Auch die *corydon*-Raupe fand er einige Male unter Steinen, unter denen Ameisen ihr Nest hatten. Einen Falter erhielt er daraus nicht.

Vereins-Angelegenheiten.

In Ausführung des Wunsches der General-Versammlung bitte ich die verehrten Vereinsmitglieder, mitzuhelfen an der Ausführung des angeregten Gedankens, dem eigentlichen Gründer unsers Vereins, Herrn Redlich,

auf seinem Grabe ein würdiges Denkmal zu setzen. Es erübrigt sich, bei dieser Gelegenheit nochmals der Verdienste zu gedenken, welche der Verstorbene sich um den Verein erworben hat; sie sind noch frisch in aller Erinnerung.

Etwaige Gaben nimmt Herr Gustav Calliess, Guben, Turnerstrasse 24, entgegen.

Die geehrten Vereinsmitglieder wollen fortan beachten:

1. Gelder in Vereinsangelegenheiten sind an den Kassierer Herrn Gustav Calliess, Guben, Turnerstr. 24, zu senden.

2. **Inserate**, Aufnahme gesuche, Adressenänderungen, Beschwerden, Anfragen in allen Vereinsangelegenheiten, soweit sie nicht Beitragszahlungen und Bibliotheks-Angelegenheiten betreffen, sind an „den Internationalen Entomologischen Verein zu Guben“ oder an meine Adresse zu richten.

Bei Einsendung der Inserate für die Zeitschrift wolle man gefälligst beachten, dass dieselben nur Aufnahme finden können, wenn sie am 11. bez. 27. (bei Monaten mit 31 Tagen am 28.) früh 7 Uhr auf dem hiesigen Postamte eingetroffen sind.

3. Gesuche in Bibliotheks-Angelegenheiten, Bestellungen vom Vereinslager und Zahlungen für dasselbe sind an Herrn Ernst Walter, Guben, Pfortenerstrasse 53, zu senden.

Paul Hoffmann,
Guben, Pfortenerstrasse 3.

Offeriere aus Rievera am Garda-See folgendes gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

100 Falter Ia Qual., genad, spanweich, in 25—30 Arten, Katalogwert 50—60 M. für 8 M., dito 100 in 50 Arten aus Süden und Norden, Wert 70—80 M., für 10 M., 100 Käfer, genadelt, darunter schönste und seltenste Arten 5 M. 100 verschiedene Insekten, bestens präpariert, grosse Libellen, schönste Falter, Heuschrecken u. s. w., Ia Qualität, 15 M., dto. IIa Qualität 8 M. Im Tausch gegen hiesige Arten aller Insekten, sowie exotische Puppen suche *Catocala*-Eier, sowie Winterpuppen von *machaon*, *podalirius*, Schwärmer: *populi*, *ocellata*, *ligustri*, *euphobiae* u. s. w.

Oskar Hübner bei Cipani,
Fasano-Riviera, Lago-Garda, Italien.

Sammler im Auslande.

Im Herbst dieses Jahres soll in Berlin eine *Naturalienhandlung* mit grossem Kapital gegründet werden. Sammler von tropischen Käfern und Schmetterlingen werden gebeten Offerte zu machen unter „Darwin“ an die Expedition.

Raupen von *V. atalanta*
Dtzd. 55 Pf., 100 Stück 4 M., *Van. cardui* Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M.

Puppen von *V. atalanta* Dtzd. 70 Pf., *V. cardui* Dtzd. 50 Pf. gibt ab, excl. Porto und Emballage.

Erich Wagner, Breslau I,
Sandstrasse 13.

— Raupen —

von *A. caja*, nach 3. Häut., à Dtzd. 15, 5 Dtzd. 70 Pf., in grosser Anzahl abzugeben.

Puppen: *Sm. ocellata* (Vorrat ca. 100 St.) Dtzd. 80 Pf., 50 Stück 3,50 M., für Porto und Verpackung 25 Pf.

Reinhold Müller, Ziegelei Teuritz
bei Lucka, Sachs.-Altbg.

Noctuen

aus der Nieder-Lausitz, Spremberger Gegend, einer wenig durchforschten Gegend Brandenburgs, liefere 50 Stück in vielen Arten zu 7,50 M. ungesp. oder gesp. Porto 50 Pf.

Voreinsdg. od. Nachn.

W. Gruner, Spremberg, Lausitz.

Um meine ganze Zeit der Bearbeitung meiner grossen Vorräte in Käfern widmen zu können, biete ich meine Vorräte in Schmetterlingen sehr billig en bloc an; dieselben enthalten keinen Schund, aber viele seltene, gesuchte Arten. Sehr geeignet zur Begründung eines gewinnbringenden Nebengeschäftes. Ich möchte nur Zeit und Platz gewinnen, bin daher mit kleiner Anzahlung und langsichtigen Ratenzahlungen bei genügender Sicherheit einverstanden. Uebernahme kann sofort nach erfolgter Besichtigung stattfinden.

Friedr. Schneider,

Naturhistor. Institut, Wald b. Solingen,
Rheinland.

Biologien

von *Cat. fraxini*, *Mel. cinxia*, *Z. filipendulae*, *Sph. ligustri*, *Lim. populi*, *P. apollo*, *Arg. paphia* und *A. grossulariata* verkauft billig

A. Kunze,

.Dessau, Askanischestr. 111.

Zur Winterzucht mit Epheu:

Eier aus der copula ♂ u. ♀ *Las. quercus* hybr. *declinaus* Schultz (s. Ent. Zeitschrift XVI. Jahrg. No. 24 und XVII. Jahrg. No. 1) Dtzd. 50 Pf., ferner: Räupecchen von *L. potatoaria*, Dtzd. 20 Pf., *A. caja*, Dtzd. 10 Pf., 50 St. 30 Pf., *L. papilionaria*, Dtzd. 25 Pf. Raupen: (halberw.) *O. gonostigma*, *A. prunaria* Dtzd. 15 Pf., 50 St. 50 Pf., (erw.) *D. pubibunda*, *H. vinula*, Dtzd. 15 Pf.

Porto für Eier 10, für Raupen 20 Pf.

Dr. Winkler, St. Wendel.

Attacus calleta Cocons aus Nordamerika, grosse Seltenheit, offeriere Stück für 12 M., *Calligula simla* Dtzd. 4 M., grosser Vorrat, Futter Rosskastanie. Auch im Tausch.

Ferner Puppen von *nerii* 3 Stück 2 M., *caecigena* 3 Stück 2,50 M., *S. pyri* 12 St., gross, 3 M., *pavonia* 12 Stück 1,20 M., *plumigera* 6 St. 90 Pf., *clorana* 12 Stück 50 Pf., *erminea* 3 Stück 1,20 M., *croatica* 4 Stück 1,50 M., *caeruleocephala* 12 St. 40 Pf., *oxyacanthae* 12 Stück 50 Pf., Raupen von *Agr. prasina* 12 Stück 30 Pf.

Oskar Hübner bei Cipani,

Fasano-Riviera, Lago-Garda, Italien.

Eier von *Man. maura* 30 Pf., *fimbria* 20 Pf., *autumnaria* 10 Pf.

Raupen von *populifolia* 150, *Las. pruni* 50 Pf.

Puppen von *versicolora* 2,50, *trepida* 1,50, *tremulifolia* 1,50, *tiliae* 1 M., *gothica* 60 Pf., per Dtzd.

Gespannte Falter e. l.:

L. populi ♀ 50 ♂ 40, *clytie* ♀ 40, *illa* ♀ 40, *iris* ♀ 35, *podalirius* 15, *polyxena* 15, *antiopa* 10, *Sph. ligustri* 10, *elpenor* 10, *stellatarum* 15, *aulica* 15, *luctifera* 20, *versicolora* 25, *tau* 20, *pavonia* 20, *populifolia* 90, *Las. pruni* 30, *quercifolia* 15, *bifida* 20, *bicoloria* 20, *trepida* 20, *chaonia* 20, *carmelita* 40, *absolleta* 15, *fraxini* 30, *sponsa* (klein) 20, *chrysis* 15, *pomonarius* 20, *springaria* 20, *papilionaria* 25, *zonarius* 25, *autumnaria* 10 Pf.

Otto Petersen,

Burg (Bez. Mg.) Coloniestrasse 49.

Meine in 30 Holzkästen, 40×50, mit Nut und Feder, oben Glas, befindliche

— Schmetterlingssammlung — mit vielen besseren Tieren, verkaufe im ganzen zu billigem Preise. Reflektanten erhalten Inhaltsverzeichnis gegen Rücksendung desselben.

B. Treutler,
Adlershof bei Berlin.

Liste

verkäuflicher palaearktischer Tagfalter, Schwärmer u. Spinner,
sowie Centurien

VON

Wilhelm Heuburger, Lepidopterologe,
Halensee-Berlin, Lützenstrasse 10.

Preise in Einheiten, (10 = 1 Mark) verstehen sich für gespannte Schmetterlinge, mit Fundortzetteln versehen, in feinsten Primaqualität.

Porto und Verpackungskosten stets extra.

Riesenvorräte in europäischen und exotischen, genau determinierten **Schmetterlingen**, von denen bei Angabe näherer Wünsche gern Ansichtssendungen ohne Kaufverpflichtung gemacht werden.

Soeben trafen folgende Arten, zum Teil aber nur in sehr geringer Anzahl, ganz frisch von meinen Sammlern ein und werden, soweit der Vorrat reicht, zu den hinter dem Namen vermerkten Nettopreisen in feinsten Qualität gegen Cassa abgegeben.

Alle vorhergehenden Preislisten werden hierdurch ungültig.


Papilio machaon v. immaculatus ♂ 30, ♀ 50, v. bima-
culatus 30, v. orientalis ♂ 30, ♀ 50, v. sphyrus 20, v. hippo-
crates ♂ 20, xuthus ♂ 20, v. xuthulus ♀ 54, maackii ♂ 34,
♀ 60, Luehdorfia puziloi ♂ 40, ♀ 50, v. japonica ♂ 30, ♀ 47,
Thais cerisyi ♂ 7, ♀ 12, polyxena v. ochracea ♀ 12, rumina
magna 10, Hypermuena helios ♂ 17, v. persica ♂ 30, Doritis
apollinus ♂ 12, ♀ 14, ab. rubra ♀ 27, Parnassius apollo ab.
wiskotti ♂ 20, ♀ 30, v. nevadensis ♂ 25, ♀ 35, v. liburnicus
♂ 20, smintheus ♂ 10, v. behrii ♂ 25, hermodur ♀ 40,
apollonius v. alpinus 25, delius ♀ 6, mnemosyne 2, ab. me-
laina ♀ 50, v. gigantea ♂ 12, ♀ 30, stubbendorffii v. citri-
narius ♂ 10, Aporia hippia v. kreitneri ♂ 50, peloria ♂ 30,
bieti ♂ 20, Pieris brassicae v. cheiranthi ♂ 30, rapae v. leu-
cotera ♂ 6, v. orientalis magna 10, v. manni ♀ 18, melete
♂ 17, ♀ 14, napi v. napaeae 2, v. orientis ♂ 30, v. meridio-
nalis ♂ 12, ♀ 15, leucodice ♂ 4, ♀ 12, v. illumina ♂ 7,
♀ 14, mesentina ♂ 4, protodice ♂ 6, ♀ 10, daplidice v. bel-
lidice ♂ 2, Euchloe belia v. pulverata ♂ 30, v. ausonides
♂ 14, ♀ 30, tagis v. bellezina ♂ 7, v. insularis ♂ 12, sco-
lymus ♂ 7, ♀ 10, reaktirii ♂ 7, Teracolus fausta 10, Leptidia
sinapis v. sartha ♂ 5, v. diniensis ♂ 4, amurensis ♂ 14,
Catopsilia florella ♂ 7, ♀ 20, Colias palaeno ♂ 7, ♀ 10,
v. orientalis ♂ 7, ♀ 10, pelidne ♂ 30, montium ♂ 40, hyale
v. poliographus ♂ 9 ♀ 20, v. simoda ♂ 9, ♀ 20, pamira ♂ 30,
hecla ♂ 20, ♀ 40, edusa v. magna ♂ 10, ♀ 20, ab. failiae
♂ 15, ab. helice ♀ 7, aurorina v. libanotica ♂ 30, ♀ 50,
v. heldreichi ♂ 37, sagartia ♂ 14, ♀ 30, wiskotti ♂ 54,
Gonepteryx aspasia v. acuminata 15, cleopatra v. italica ♂ 7,
maxima ♂ 20, Apatura ilia ♀ 10, v. substituta ♂ 24, Lime-
nitis populi magna ♂ 6, ♀ 10, ab. tremulae ♂ 4, Neptis
pryeri ♂ 17, Pyrameis indica v. vulcanica ex Madeira ♀ 30,
cardui v. minor ♂ 10, virginienensis 10, Vanessa io ab. joides
♂ 4, v. antigone ♂ 15, ♀ 20, ab. belisaria ♂ 25, ♀ 35,
urticae v. urticoides ♂ 30, v. ichnusa ♂ 25, ♀ 35, v. polaris 6,
milberti ♂ 10, ♀ 20, xanthomelas v. japonica ♂ 10 ♀ 17,

polychloros ab. pyromelas ♂ 25, ♀ 35, Polygonia interroga-
tionis ♂ 10, ♀ 20, v. harrisii ♂ 12, ♀ 25, v. umbrosa ♂ 14,
♀ 30, c album v. hamigera ♂ 30, egea ab. j-album 8, Arascha
levana ab. porima 5, burejana v. thibetana ♂ 30, Melitaea
iduna ♂ 7, matura v. wolfensbergeri ♂ 10, v. urbani ♂ 30,
♀ 50, desfontainii ♂ 12, aetherie ♂ 10, phoebe v. scotosia
♂ 20, didyma v. alpina ♂ 5, v. meridionalis ♂ 3, ♀ 5, v.
occidentalis ♂ 5, v. perseae ♂ 5, dejone ♂ 9, athalia v. me-
hadiensis ♂ 20, v. berisali ♂ 10, v. niphona ♂ 4, parthenie 3,
v. varia ♂ 2, Argynnis aphirape 5, euphrosyne v. fingsal ♂ 3,
♀ 5, pales v. isis ♀ 7, v. arsilache ♂ 2, freija ♂ 6, ♀ 9,
ino v. amurensis ♂ 2, daphne ♀ 4, v. rabdia ♂ 9, ♀ 12,
lathonia v. saturata ♂ 30, niobe 2, adippe ♂ 2, nerippe ♂ 20,
♀ 27, laodice 7, v. japonica ♀ 25, sagana ♂ 7, ♀ 19, ana-
dyomene ♀ 30, niphe ♂ 4, Danais chrysippus ♂ 10, ♀ 12,
v. alcippus ♂ 9, ♀ 12, dorippus ♂ 10, plexippus 20, tytia
♂ 24, ♀ 27, Melanargia galathea v. procida ♂ 2, ♀ 5, ja-
pygia ♂ 7, ♀ 1 2, v. cleanthe ♂ 6, ♀ 7, v. caucasica ♂ 20, ♀ 30,
v. suwarovius ♂ 5, titea v. wiskotti ♂ 20, syllius ♂ 2, phe-
rusa transiens ad. ab. plesaura ♂ 50, arge ♂ 14, ♀ 20,
Erebia epiphron ♂ 4, pharte ♂ 4, manto v. pyrrhula ♂ 3,
medusa v. hippomedusa ♂ 4, v. polaris ♂ 10, v. epipsodea
♂ 14, stygne v. pyrenaica ♂ 6, evias v. hispanica ♂ 5, ne-
rine ♂ 7, scipio ♂ 5, epistygne ♂ 5, ♀ 7, gorge ♂ 3, v.
triopes ♂ 4, neoridas ♂ 5, ♀ 10, sedakovii ♂ 7, v. niphon-
ica ♂ 10, aethiops v. leucotaenia ♂ 7, ♀ 4, euryale v. ocel-
laris ♂ 5, ligea v. adyte ♂ 2, disa ♂ 12, cyclopius ♂ 17,
discoidalis ♂ 27, sibo ♂ 27, tyndarus v. dromus ♂ 6, v. his-
pania ♂ 10, Oeneis jutta 10, Satyrus circe ♂ 2, ♀ 4, semele
v. aristaeus 12, mamurra v. schakuhensis ♂ 14, ♀ 25, v.
obscura ♂ 30, ♀ 50, actaea v. cordula ♂ 2, dryas v. bipunc-
tatus ♂ 5, ♀ 7, Ypthima argus ♂ 9, asterope ♂ 4, Pararge
xiphia v. xiphoides ♂ 9, epimenides 15, epaminondas 14,
Lethe diana 27, Epinephele nurag ♂ 15, ♀ 30, amardaea ♂ 9,
Coenonympha oedippus ♂ 5, v. amurensis ♂ 5, pamphilus v.
lyllus 4, v. thyrsideus 25, tiphon v. isis ♂ 5, ♀ 7, Libythea

lepita 10, Thecla spini v. melantho ♂ 5, ilicis ab. cerri ♂ 10, ♀ 7, v. esculi ♂ 4, Zephyrus turbata ♂ 14, ♀ 20, taxa ♂ 22, ♀ 27, quercus ab. bellus ♀ 15, attilia 27, saepestriata 30, Amplypodia japonica ♂ 15, ♀ 25, Chrysophanus virgaureae v. estonica ♂ 7, ♀ 10, thetis ♂ 12, ♀ 20, ochimus ♂ 5, thersamon ♂ 3, v. omphale ♀ 3, dispar v. rutilus magna 10, hippothoë v. stieberi ♂ 10, alciphron v. gordius ♂ 4, ♀ 6, phlaeas v. eleus ♂ 3, ♀ 8, v. chinensis ♂ 10, ♀ 7, v. hypophleas ♂ 5, ♀ 10, v. caeruleopunctata ♂ 7, dorilis v. subalpina ♂ 3, ♀ 6, amphidamas v. obscura ♂ 5, dorcas ♂ 30, caspius 17, v. transiens 20, Lampides boeticus 6, telicanus 10, theophrastus ♂ 10, Chilades trochylus ♀ 12, Lycaena argiades ♂ 2, ab. coretas ♂ 3, ab. decolorata ♂ 12, argus v. hypochiona ♂ 3, v. bella ♂ 4, argyrognomon ab. callarga ♂ 4, v. aegidion ♂ 2, ♀ 6, v. planorum ♂ 14, eurypilus ♂ 4, sephyrus v. lycidas 10, loewii v. gigas ♂ 14, optilete v. cyparissus ♂ 4, baton v. panoptes ♂ 2, ♀ 4, orbitulus v. wosnesenskii ♂ 50, pheretes ♂ 4, ab. maloyensis ♂ 10, v. pheretimus ♂ 17, astrarche ♂ 2, ♀ 3, ab. allous ♂ 6, v. ornata ♂ 10, donzelli ♂ 4, ♀ 10, eros v. amor ♂ 7, icarus v. magna ♂ 10, ab. caerulea ♀ 3, v. celina ♂ 5, v. persica ♂ 4, isaurica ♂ 20, hylas v. nivescens ♂ 6, escheri ♂ 2, bellargus ab. ceronus ♀ 2, coridon ab. syngrapha ♀ 7, v. apennina ♂ 20, v. corydonius ♂ 4, erschoffii ♂ 9, ♀ 20, admetus ♂ 2, v. ripartii ♂ 4, ♀ 7, dolus v. menalcas ♂ 4, phyllis ♂ 4, ♀ 9, v. posthumus ♂ 20, ♀ 40, damone v. transcaspica ♂ 9, v. iphigenia ♂ 7, v. iphidamon ♂ 7, actis ♂ 5, v. athis ♂ 20, poseidon v. caerulea ♂ 9, sebrus 5, minimus v. magna ♂ 7, ♀ 15, semiargus v. bellis ♂ 4, ♀ 10, cyllarus ♂ 2, melanops ♂ 5, ♀ 12, euphemus v. kazamoto ♂ 14, arion v. obscura ♂ 7, Cyaniris argiolus v. levetti ♂ 30, Adopaea leonina ♂ 30, Hesperia phlomidis ♂ 20, alpina ♂ 9, Thanaos montanus ♂ 7, ♀ 14, Smerinthus quercus 20, Protoparce convolvuli 4, Deilephila lineata 10, v. livornica 5, Chaerocampa alecto 25, Pterog. proserpina 4, Hemaris fuciformis 2, Cerura bicuspis 20, furcula 5, bifida 2, Dicranura erminea 5, Stauropus fagi 7, Uro-

pus ulmi 2, Hoplitis milhauseri 8, Gluphisia crenata 10, Drymonia querna 10, dodonea 4, chaonia 3, Notodonta phoebe 8, tritophus 5, Spatalia argentina 6, Ochrostigma melagona 7, Odontosis carmelita ♂ 6, ♀ 5, Rhegmatophila alpina pass. 30, Ptilophora palmigera 2, Phalera bucephaloides 3, Orgyia trigotephra v. orientalis ♂ 15, Laelia coenosa 20, Leucoma auripes ♂ 10, ♀ 15, Lymantria aurora ♂ 20, ♀ 34, monacha ab. eremita ♂ 5, ♀ 7, Albarracina baui 17, Chondrostega vandaliccia ♂ 150, ♀ 50, pastrana v. hyrcana ♂ 74, Poecilocampa populi 4, Lasiocampa quercus v. callunae 5, Cosmotriche potatoria ab. pallida ♂ 10, albomaculata ♂ 20, ♀ 17, Epicnaptera tremulifolia 4, populifolia v. autumnalis 25, Odonestis pruni 6, Dendrolimus pini v. montana ♂ 7, v. segregata ♂ 14, ♀ 20, fasciatella v. excellens 9, Pachypasa otus 14, Endromis versicolora ♂ 3, ♀ 4, Lemonia taraxaci ♂ 15, Graellsia isabellae ♂ 90, Caligula regina v. olivacea 67, Rhodinia fugax 50, Perisomena caecigena ♂ 20, ♀ 30, Saturnia pavonia v. meridionalis ♂ 25, Brahmaea japonica ♂ 60, Drepana harpagula 2, Thyris fenestrella v. nevadae 50, Hylophila bicolorana 3, Syntomis antiochena 10, fortunei 14, germana 17, Spilosoma mendica ab. rustica ♂ 12, hibr. standfussi ♂ 25, hibr. inversa ♂ 12, lubricipeda ab. intermedia 10, ab. zatima 10, Dionychopus niveus ♂ 14, ♀ 34, Phragmatobia fuliginosa v. borealis 7, luctuosa 8, Parasemia plantaginis ab. matronalis ♀ 4, Rhyparioides metelkana 30, amurensis ♂ 14, Arctia flavia 20, dejeanii pass. ♂ 100, maculosa 10, v. simplonica 10, casta 7, Euprepia oertzeni 30, Pericallia matronula 60, Nudaria mundana 3, Miltochrista miniata 2, Paidia murina ♂ 4, ♀ 6, Zygaena rubicundus ♂ 25, ♀ 30, sarpedon v. balearica ♂ 7, ♀ 10, cambysea v. rosacea ♂ 14, achilleae v. bitorquata ♂ 10, ♀ 18, magiana ♂ 20, ♀ 45, corsica ♀ 7, transalpina 2, lavandulae 4, ab. consobriua 15, graslini ♂ 3, fausta 2, Aglaope infausta 2, Monema flavescens 14, Sesia sphecoformis 5, tipuliformis 2, vespiformis 4, formicaeformis 4, corsica ♂ 15, affinis 9, Cossus cossus 5, Dyspessa agilis v. magna ♂ 54, Phragmataecia castaneae 10, Hepialus velleda ♂ 4 ♀ 6.

Billige Centurien.

 Nur gegen Voreinsendung des Betrages oder Nachnahme. — Nachnahmekosten extra.

Amerikacenturie.

100 Schmetterlinge aus den verschiedensten Ländern Amerikas, genau bestimmt, in Düten, gute Qualität, mit schönen Papilios, hochinteressanten Pieriden, Nymphaliden, grossen Sphingiden u. s. w., auf viele Bestellungen Nachbestellungen kommend, weil Arten darunter, die auch grossen Sammlungen und kleinen Museen oft fehlen, 15 Mark, Porto und Verpackung 50 Pf. extra, 50 Stück 8 Mark, 25 Stück 5 Mark. Dieselbe Centurie gespannt, alle Tiere in Primaqualität, 100 Stück 30 Mark, Porto und Verpackung 2 1/2 Mark extra, 50 Stück 15 M., Porto u. Verpackung 2 Mark extra, 25 Stück 8 Mark, Porto u. Verpackung 1 1/2 Mark extra.

Weltcenturie.

100 Schmetterlinge je nach Vorrat aus den verschiedensten Ländern der Erde incl. Europa, genau bestimmt, in Düten, 10 Mark, 50 Stück 6 Mark, Porto und Verpackung wie bei Amerikacenturie. Dieselbe Centurie gespannt, 100 Stück 15 Mark, 50 Stück 8 Mark, 25 Stück 5 Mark. Porto und Verpackung 1—2 Mark extra.

Studiencenturie.

100 palaearktische, seltene, genau bestimmte, gespannte Schmetterlinge, im Staudingerwert von mindestens 200 Mark, in IIa Qualität 35 Mark, 50 Stück im Staudingerwert von mindestens 100 Mark IIa Qual. 18 Mark, 25 Stück im Staudingerwert von mindestens 50 Mark IIa Qual. 10 Mark. Porto und Verpackung 1—2 Mark extra. Besonders für kleinere Museen ungewöhnlich günstige Gelegenheit, sehr seltene Palaearktier zu erhalten.

Raupencenturie.

100 tadellos schön und modern präparierte, genau bestimmte europäische Raupen mit seltenen Arten 15 Mark, 50 Stück 8 Mark., 25 Stück 5 Mark. Grösster Anerkennung sich erfreuende Raupenkollektion in allerfeinster Qualität. Brillanten Ueberblick über die verschiedenen Raupenformen bietend. Porto u. Verp. 1—2 Mk. extra.

Wilhelm Neuburger,
Halensee-Berlin, Lützen-Strasse 10.

Inseraten-Beilage zu No. 11.
XVII. Jahrgang.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichniss nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Seltene Coleopteren

z. B. *Carabus acuticollis*, *moestus*, *Escherichi*, *Wiedemanni* mit var. *planicollis*, *Troberti*, *Trechus osmanlis*, *byzantinus*, *4-notatus*, *Dorcadioid glabrofasciatum*, neu, und var. *impairivittatum*, neu, *Bodemeyeri*, neu, *infernale revesitum*, neu, *divisum exiguum Mniszeczki*, *Sphenoptera*, *Helops*, *Pedinus*, *Coccinella Bodemeyeri*, neu, *Otiorrhynchus sequidentatus*, neu, *heterosticticus*, neu, *crinitellus*, neu, *Bodemeyeri*, neu, *spinifer*, neu, *anatolicus*, *latinus*, *turca*, *Phyllobius gloriosus*, also fast alle aus Anatolien stammenden Neuheiten, sowie eine Menge guter, mitteleuropäischer Arten gebe ich, um Platz zu bekommen, *sofort* einzeln und im ganzen *billigst* ab. Liste auf Wunsch.

E. v. Bodemeyer, Ober-Weistriz in Schlesien.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormalitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein, Klingelpütz 49.

W. Junk in Berlin, N. W. 5,

Special-Antiquariat für Entomologie.

Erwerb in den letzten Monaten die Bibliotheken Mühlenpfordt, Pokorny, v. d. Wulp und viele andere. Grösstes Lager. Billige Preise.

Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etablirt 1878. —()— Etablirt 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

Raupenzuchtkästen,

Spannbretter,

in bester Qualität, Schränke für Insektenkästen, in jeder Holzart und jeden Styls bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41 1/2 × 4 M. 25 Pf.

42 × 36 1/2 × 3 M. 50 Pf.

41 × 28 1/2 × 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Insekten, biologisches Material

u. entom. Literatur kauft

G. Schreiber, Walldorf in Sa.

Heinrich Boecker-Wetzlar

Institut zur Anfertigung mikroskopischer Präparate

sucht zu kaufen: Köpfe von *Pieris brassicae*, Feldgrillen, Hausgrillen, Kamelhalsfliegen, Köpfe von *Plusia gamma*, Ekto- u. Entoparasiten vom Mensch u. Tier, in Anzahl und in Spiritus

Suche zu kaufen:

1-2 Dtzd. Eier, Raupen oder Puppen von *Spil. zatima* oder hybr. von *Spil. lubricepeda* und *zatima*.

Geil. Angebote mit Preis erbittet

R. Schmidt, Bromberg, Bärenstr. 8.

Ich bin stets Käufer für interessante Aberrationen, Hybriden, Zwitter, Abnormitäten und aussergewöhnlich grosse und kleine Stücke von

palaearktischen Sphingiden

und bitte um Angebote.

H. Jacobs,

Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

Nord-Amerika-Lose!

50	Coleopt. in 23 Art. in Düt. I. Qu.	1,20
100	" " 44 " " I.	3,25
135	" " 48 " " I.	4,75
220	" " 80 " genad. I.	8,50
900	" " 200 " " I.	17,50
1100	" " 300 " " I.	40,—
80	versch. Insekten " I.	3,25
25	St. Lepidopt. in Düt.	1,50
50	" " " " I.	4,50
100	" " " " I.	10,—

Porto und Verpackung extra, nur per Nachnahme. Von dem Los Coleopt. 1100 in 300 Arten ist Liste vorhanden und kann franko gegen franko eingesehen werden.

Gleichzeitig nehme schon jetzt Bestellung auf Nord-Amerikaner-Puppen aller Art entgegen. Versand nach Eingang derselben von Amerika.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Queensland.

50 Falter in 29 Arten, I. Qual., fast nur diesjähriger Ausbeute, Katalogwert nach Stgr. ca. 150 M., versendet portofrei gegen Voreinsendung von 15,50 M., Nachnahme 30 Pf. mehr,

Weigel, Hauptlehrer, Grünberg in Schlesien.

Um mit meinen sehr grossen Vorräten (10-12000 Stück) **palaearktischer Macro-Lepidopteren** zu räumen, offeriere ich dieselben, *zusammen mit 3 grossen Schränken mit glasbedeckten Schubfächern* zum billigen, aber festen Preise von M. 1000,— *gegen Kassa*.

August Hoffmann, Köln a. Rhein, Sachsenring 1.

Seit dem 1. August wohne ich nicht mehr in Kirchberg, sondern

Winzenberg b. Koppitz.

F. Hoffmann, Lehrer.

Original-Sendungen exotischer Käfer, sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa

Friedr. Schneider, Wald. Rheint.

Coleopteren-Liste,

für bar und Tausch. aber nur für Europäer, bitte ich, mir jederzeit zu senden.

Dr. v. Rothenburg, Brandenburg a. H., Steinstrasse 29. II.

Attacus atlas!

Erhalte am 1. d. M. nochmals grosse Sendung dieses Riesenfalters aus Indien und gebe das Paar mit 3-4 M. in Düten ab. Es kommen nur unbeschädigte Exemplare zum Versand, an Mitglieder auch ohne Nachnahme. Porto und Emball. als rekom. Doppelbrief 50 Pf. für 1-3 Paare.

J. E. Fuhr, Teplitz-Schönau, Lindenstrasse 20.

Honigbiene,

biol. Material in grosser Anzahl gesucht. N. turwissensch. Institut L. Buchhold, München, Gernerstr. 12.

— 200 Eier von O. antiqua, —
25 Stück 10 Pf., verkauft

A. Kuntze

Dessau, Askalischestrasse 111.

Raupen von *Call. purpureofasciata* im Gespinst sofort abzugeben, Dtzd. 60 Pf. Porto, Verpackung 30 Pf., auch Tausch auf Eier und Raupen.

B. Trentler, Adlershof b. Berlin.

— Räumchen —

von *Arctia caja* Dtzd. 10 bis 15 Pf. je nach Grösse.

E. Paetz,

Vieselbach i. Thür.

— Puppen —

von *A. pernyi*, sehr kräftig, Dtzd. 1,50 M.

A. luna Eier vergriffen,

Josef Michel, Oberlehrer,

Sandau bei B.-Leipa in Böhmen.

Suche Jahrgang X 1896/97 dieser Zeitschrift zu kaufen.

Wilh. Leonhardt,

Frankfurt (Main), Herderstr. 8.

Puppen von *Endr. versicolora*

Dtzd. 2 M., Porto 20 Pf.

Deil. *nerii* Puppen vergriffen; dies den vielen Herren Bestellern zur Nachricht, welche keine erhielten.

B. Matz, Peitz N.-L.

Abzugeben:

Puppen von *Met. porcellus* Dtzd. 1,50 M.,

5 Puppen von *Pter. proserpina* 1,25 M.

Allen geehrten Herren, welche keine Eier und Raupen erhielten, zur Nachricht, dass dieselben vergriffen sind.

Hermann Grunert, Wörmlitz bei Halle a. S.

Las. ilicifolia

Freiland-Puppen per Stück 80 Pf., 6 St. 4 M., 1 Dtzd. 7,50 M., Sp. ligustri Puppen per Dtzd. 1 M., 100 Stück 7,50 M.

Raupen von *Pier. brassicae*, *napi* 10, *Mam. brassicae* 15 Pf. das Dtzd.

NB. Das *vinula* ♀ mit Bildung des 5. Flügels ist bereits vergeben, dies den vielen Herren, die keine Antwort erhielten, zur gefl. Kenntnis

Fr. Pasourek, Steinschönau 646, Böhmen.

Insektenkästen

u. **Insektenstänke**, gut schliessend, weist zu civilen Preisen nach

Krieghoff, Langewiesen i. Thür.

13 mit kleinen unbed. Fehlern behaftete

Insektenkästen,

Gr. 40/47 cm, mit Torfb., gut in Nut und Feder schliessend, verkaufe gegen Kassa, per Stück zu 2,50 M.

H. Günther, G. Augustin Nachf., Gotha.

Bei Abnahme des ganzen Postens Verpackung umsonst.

**Insektenkästen,
Insektenstänke,
Spannbretter**

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40/47 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

Puppen für bar:
Ptilophora plumigera Stück 15 Pf.
Schlüpfen Ende September noch aus.
Porto als doppelter Brief 30 Pf.

A. Grüssbach,
Schreiberbau (Riesengebirge).

Habe noch 1½ Dtzd. gesunde, starke

— Puppen von R. fugax —
Paar 4 M., ausser Porto: auf Wunsch
sende ich sie auch nach dem Schlüpfen
von Mitte September an, spannweich, samt
den dazu gehörigen Cocons für denselben
Preis.

Heinrich Mörl, Ladowitz, Böhmen.

Puppen

von Spil. lubricipeda Dtzd. 50 Pf., Raupen
von Nemeoph. plantaginis, nach 3. Häut.,
Dtzd. 40 Pf. Dieselben schlüpfen noch
Mitte Oktober. Beides Eizucht von
Freiland ♀♀. Porto (Doppelbrief) und
Packung 30 Pf. Tausch gegen Schwärmer
und Spinner sehr erwünscht. Vorrat
400 Stück.

Theodor Abramski, Gymnasiallehrer,
Frankenstein i. Schles.

Puppen

— Puppen —
von Amph. betularius und Sm. ocellata
je per Dtzd. 80 Pf., sowie Eier von Act.
luna, von sehr grossen Faltern stammend
und bald schlüpfend, per Dtzd. 25 Pf.,
B. mori Eier per 100 Stück 15 Pf., Porto
pp. extra, gebe ab, ev. Tausch.

Kalisch, Frankfurt a. Oder,
Bergstrasse 3.

Zu kaufen gesucht:

Puppen, jegliches Quantum, auch un-
sortiert. Bitte um Angebote.

P. Fliegner, Hildesheim.

Thyr. fenestrella Puppen
per Dtzd. 1,50 M., Lith. ramosa Puppen
per Dtzd. 2,40 M.

Endrass, Regensburg G 50/51.

Puppen

von P. cardui Dtzd. 50 Pf. und von V.
urticae Dtzd. 20 Pf., ausser Porto, habe
noch abzugeben.

Fuscantaria vergriffen.

Robert Seifert, Neustadt, Oberschl.,
Neisserstrasse.

Puppen von Attacus cynthia
à Dtzd. 1,50 M. hat abzugeben

Wilhelm Schultze, Lehrer, Ullrichsthal,
Böhmen.

— Habe folgende Raupen —

im Tausch oder zu beigesetzten Preisen
gegen bar, per 1 Dtzd. abzugeben: Smt.
populi 40, ocellata 50, Cer. bifida 100,
Dier. vinula 30, Pheos. tremulae 50, dic-
taeoides 120, Not. ziczac 50, dromedarius
80, Pyg. anachoreta 60, pigra 40, Plus.
gamma 20, Cym. or 40 Pf. Porto und
Packung 20 Pf.

E. Graßl, Liebenau in Böhmen.

Räupchen

von Gastropacha quercifolia per Dtzd.
20 Pf., Lasiocampa quercus per Dtzd. 20 Pf.,
Arctia caja 100 Stück 60 Pf. Auch
Tauschangebote erwünscht.

Frankf. Entomol. Gesellschaft
per Adr. M. Barthelmes, Frankfurt a. M.,
Blücherplatz 3.

Ich kaufe in Anzahl:

Raupen von Pieris napi und rapae,
Sphinx pinastri, Cnethoc. processionea
und pinivora, Acronycta tripens und psi,
Agrotis nigricans, tritici, segetum, vesti-
gialis, Charaeas graminis, Mam. pisi,
brassicae, persicariae, oleracea, Plusia
gamma, Bupalus piniarius, sowie Falter
von Pieris brassicae, Sph. pinastri, Lasio-
c. pini, Psil. monacha, Ocnaria dispar, Cat.
sponsa, Moma orion, Amphid. betularius.

Franz Walter, Berlin N.,
Volta-Strasse 50.

! Neuheit !

**Lebende Puppen von dem noch nie-
mals angebotenen Spinner Saturnia
galbina aus Brownsville (Texas), gesund
und kräftig, schlüpft im September, Eier
überwintern, per Stück 5 M., 6 Stück
25 M., Porto und Packung 30 Pf., gegen
Nachnahme od. Voreinsendung des Betrages.
Saturnia galbina soll noch in keiner
Liste angeboten worden sein.**

Wilh. Sieber, Reichenberg, Böhmen,
Perlgasse 19.

— Cer. bicuspis, —

halb erwachsene Raupen suche zu kaufen.
Angebote mit Angabe der Futterpflanze
und Aufzuchtanleitung erbittet

Rud. Waltz,

München, Kaulbachstrasse 24.

Achtung!

Raupen von U. sambucaria, 1¼ cm
gross, Dtzd. 50 Pf., Falter von (genad. 1903)
V. polychloros Dtzd. 40 Pf., V. urticae
Dtzd. 20 Pf., Porto für alles und Ver-
packung 30 Pf.

Ed. v. d. Moolen, Adenau (Eifel).

— C. hera Eier — — —
100 Stück 70 Pf., junge Raupen 100 Stück
1,30 M. incl. Porto (Doppelbr.) Im Sep-
tember lieferbar.

C. Höfer, Schriftsetzer, Klosterneuburg
bei Wien.

EIER:

Eng. autumnaria 5 Dtzd. 50 Pf., 10 Dtzd.
85 Pf., O. dispar 5 Dtzd. 25 Pf., 10 Dtzd.
40 Pf. Porto 10 Pf., gegen Voreinsendung
in Briefmarken.

Abgebbar gegen Meistgebot!

Thysania agrippina Strix, 3 Stück (ge-
spannt 25, 22 und 21 cm) aus Brasilien
bez., fast tadellos.

Rob. Winkler,

Dresden, Bergmannstr. 25, I.

— Mania maura —

Eier hiervon, 1 Dtzd. 25 Pf., 50 Stück
80 Pf., 100 Stück 1,40 M. und 10 Pf.
Porto, oder im Tausch gegen anderes
Zuchtmaterial oder mir fehlende Falter
hat abzugeben

E. Dittrich,
Gera, Reuss, Blücherstr. 23 III.

— Vertausche: —

400 Eier von Celaena matura
gegen anderes Zuchtmaterial, womöglich
Raupen von Arctia flavia.

H. Burgeff, Geisenheim a. Rh.

M. maura

Eier à Dtzd. 25 M., später Räupchen
à Dtzd. gegen bar 50 Pf., im Tausch
60 Pf., Porto und Packung extra, gibt ab

A. Glöckner, Gera, R.

Kräftige Sat. pavonia

Cocons, in Anzahl abzugeben, per
Dtzd. 75 Pf., Porto u. Verpackung 20 Pf.,
nur gegen vorherige Einsendung des Be-
trages. Tausch nicht ausgeschlossen.

Chr. Keimer j., Aufderhöhe,
Rheinland.

Zu kaufen gesucht
mehrere Dtzd. Raupen von Sm. tiliae,
ligustri, elpenor und porcellus.

Habe abzugeben

gegen bar oder im Tausch: bucephala 10,
urticae 10 und io Raupen 15 Pf. à Dtzd.
ohne Porto und Emballage. Um Angebote
mit Preisangabe der gesuchten Sorten
bittet

Emil Oehme,

Dresden-A., Annenstrasse 15.

Beabsichtige meine

Schmetterlings-Sammlung,

in zwei kleinen Schränkchen à zehn
Kästen untergebracht, nebst Doubletten,
sowie Fang- u. Zuchtgeräte, Spannbretter
und Doublettenkästen, alles für Anfänger
sehr geeignet, zu verkaufen.

Helbig, Charlottenburg-Berlin,
Scharrenstrasse 15.

Pyr. (Vanessa) cardui

Raupen Dtzd. 50 Pf., 25 Stück 90 Pf.,
Porto etc. 25 Pf.

Eggert, Gumbinnen, Dragonerstr. 7.

Deil. euphorbiae,

erwachsene Raupen in grosser Anzahl,
Dtzd. 40 Pf., 50 Stück 1,40 M., 100 Stück
2,50 M. excl. Porto und Verpackung.

Dr. Wallentin,

Breslau VI, Anderssenstr. 25, I.

Habe abzugeben:

Eier von Em. eribrum à Dtzd. 30 Pf.
im Tausch gegen Zuchtmaterial besserer
Agrotis-, Caradrinen- oder Cidariden-Arten.

Hermann Rangnow, Berlin N. 39,
Sparrstr. 13, Eing. Sprengelstr.

Puppen

von Amph. ab. doubledayaria
à Dtzd. 2 M., Raupen von villica à Dtzd.
30 Pf., Eier von matura à Dtzd. 25,
sponsa à Dtzd. 20, Bomb. mori à Dtzd.
5 Pf., Porto und Verpackung extra.

Heinr. Klaue,

Cottbus, Dresdenerstr. 140.

Liefere befruchtete Eier von

Pachypasa otus —

zu 1 M. pro Dtzd. (Futter Cypressen
oder Eichen).

O. Ravel, via Conte di Mola 113,
Neapel.

Puppen

von Acid. degeneraria (schlüpfen in kurzer
Zeit) Dtzd. 60 Pf.,

Raupen von Las. pruni, Dtzd. 35 Pf.,
Das. pudibunda ab concolor, Dtzd. 60 Pf.
Porto und Verpackung 20 Pf.

Clemens Paetz,

Weisser Hirsch b. Dresden.

Abzugeben:

Raupen von V. cardui, à Dtzd. 40 Pf.,
100 Stück 2,50 M., 1000 Stück 20 M.,
atalanta à Dtzd. 50 Pf.

H. Gritzenner, Realschullehrer,
Beuthen, Ob.-Schl.

— Raupen —

von salicis, unicolor, amata und grossu-
lariata Dtzd. 20 Pf. Bitte sofort bestellen,
da ich auf längere Zeit verreise.

K. Albrecht, St. Johann, Saar,
Paul-Marienstrasse 21.

— Raupen —

von A. humiliata 50 Pf., Puppen 60 Pf.
à Dtzd., Porto und Verpackung extra.
Auch im Tausch.

E. Blechschmidt, Leipzig-Gohlis,
Stiftstrasse 33.

EIER: C. matura Dtzd. 20 Pf., Porto 10 Pf.
Raupen: A. caja Dtzd. 15 Pf., O. pruni
30 Pf. (Freiland).

Puppen: O. corsicum à Stück 15, A.
casta à 30, C. duplaris à 15, H. margi-
naria à 5 Pf. Porto 20 Pf. Auch Tausch.

C. Benthien, Frankfurt a. M.,
Gutleutstrasse 204.

Luna-Eier, atlas- und cynthia-
Falter vergriffen.

E. Pfannkuche, Eisleben.

Eier: M. franconica Dtzd. 40,
menyanthidis (II. Gen., Weide) Dtzd. 30,
Lygr. populata Dtzd. 10, Cid. dotata Dtzd.
15 Pf. Porto 10 Pf.

Raupen: sambucaria Dtzd. 60 Pf.
Porto 30 Pf.

Puppen, à Stück: menyanthidis 25,
Cat. puerpera 35, Bist. pomonaria 20,
Ocn. corsicum 20, Aret. casta 25, pa-
vonia 8, Dtzd. 80 Pf., Eup. castigata Dtzd.
60 Pf. Porto 30 Pf.

H. Schröder, Schwerin in Meckl.,
Wallstrasse 61 b.

Helia calvaria,

erwachsene Raupen oder Puppen, Dtzd.
3 M., Porto, Verp. 25 Pf., Nachn. 15 Pf.
Jeitner, Breslau 10, Weinstr. 12.

Vom 1. September ab wohne ich in
Faaborg, Fyn, Danmark.
Forstkandidat C. S. Larsen.

Wohne seit 15. August nicht mehr
Schmidtgasse, sondern
Josefstrasse No. 546.
Carl Lamer, Kaaden.


Achtung!

Jener Herr, mit Namen W. Nitschke,
welcher von mir Las. otus Eier bestellte
und bezahlte, jedoch als Adressat un-
auffindbar ist, wird ersucht, an mich die
genaue Adresse abgehen zu lassen.


Ignatz Richter, Tetschen a. d. Elbe,
Hansastrasse 50, Böhmen.

Zur Beachtung!

Allen Herren, die auf ihr Angebot auf
die exot. Käfer ohne Nachricht blieben,
zur Kenntnis, dass die Kollektion ab-
gegeben ist. Bickhardt, Fankfurt a. M.

 Pavonia-Puppen sofort vergriffen.
Dies den Herren, die nichts erhielten auf
ihre Bestellung, zur Nachricht.

Lehrer Pfetsch, Allmersbach, Backg.

 Allen werten Herren, welche
keine Sendung resp. Antwort erhielten,
zur gefl. Kenntnis, dass sämtliche Sph.
ligustri und Sm. ocellata Puppen, sowie
Räupchen schnell vergriffen waren.

Rob. Winkler, Dresden 19.

 Alles in voriger No. angebotene
Zuchtmaterial war sofort vergriffen. Dies
den Herren Bestellern, die nichts er-
hielten, zur Nachricht.

Raupen von Amph. ab. doubled. ♂ ×
betularia ♀ Dtd. 50 Pf.

Räupchen von salicis, II. Gen., 25 St. 10 Pf.
Eier von dispar 100 Stück 30 Pf.

P. Kornacker, Hildesheim,
Scheelenstrasse 4.

Wer liefert schöne Gallbildungen
von Eiche, Mohn pp. gegen bar?
(Mit oder ohne Bewohner gleich).

Abzugeben circa 2 Dtd. Puppen von
Euchloë cardamines, Raupen von H. asella,
später Puppen, frische Cicindela silvatica,
campestris, silvicola, schöne Bembidien,
Dromius fenestratus, Emus hirtus, Claviger
longicornis, Mecrophorus germanicus, in-
terruptus, investigator, vespilloides, vespillo,
schöne Cetonien, wie speciosissima,
v. purpurata, Hypnoidus 4-guttatus, Lu-
diusarten, Clerus rufipes var. femoralis
(selten), 20 Stück Trich. apiarius, 10 alvi-
arius, Bruchus fur, brunnaus, Rhag. bi-
fasciatum var. (mit rötlicheren Binden)
u. s. w.

Ferner schöne Hymenopteren, Ameisen,
Alles aufs sauberste präpariert u. bestimmt.
Tausch- oder Barpreise nach Vereinbarung.
Cohrs, Oederan (Sachsen).


Tausch.

Biete an 100 Stück Dipteren oder
100 Stück gemischte Insekt. aus allen Ord-
nungen exclus. Lepidopt. u. Coleopt., alle
verschieden, bestimmt und gut präpar.,
oder: exotische Schmetterlinge u. Käfer.
Nehme dafür Schmetterlinge, besserer
Arten oder gewöhnl. Arten in grösserer
Anzahl, auch ungespannt.

W. A. Schultz, Berlin NW. 5,
Rathenowerstrasse 59.

H. Fruhstorfer, Berlin NW.,
Thurmstrasse 37.

(A. H. Kransze, Inh. der col. Abt.)

 33 ¹/₁₀ R. Auswahlendungen von
Col., Orth., Hym., Hem., Hom., Neuropt. etc.
der div. Faunengebiete.

Süddeutsche Käfer

tauscht gegen norddeutsche.

H. Wolff, Lehrer, Brandenburg a. H.,
Wilhelmsdorferstrasse 3.

Wer präpariert

mir kleine Coleopteren? Offerten mit
Preisangabe bei Zugabe von Etiquettes
und Nadeln per 100 Stück.

Meine Tauschliste ist Anfang September
fertig. J. Hirsch,

Berlin C. 54, Alte Schönhauserstr. 3 I.


Coleopteren

aus den Karawanken, Tauern, Domomiten,
der Koralle etc. hat im Tausch gegen
bessere südeuropäische und exotische ab-
zugeben

Edgar Klimsch, Pfarr-Propä. Provisor,
Karnburg, P. Maria Saal, Kärnten.

U. A.: Carab v. obliquus, Leist. brevi-
coll., Bomb. obliquum, Starki, Trech. ru-
bens, Platyn. atrat., Calath. bosnic., Amara
sabulosa, Ophon. cordat., Cym. angul.,
Hydropor. umbros., nigrita, Agab. melau.,
Philhydr. marit., hamifer Glb., Limneb.
Paganettii, Glb., Ceryon bifenestr., He-
liphor. micans, Hydraena subdef., Heter.
salin., Oxypoda parvipen., Atheta celata,
Leptusa granulicanda, piceata, infirma,
Mycetopor. forticornis, Qued. dub., Lathrob.
testac., Bled. dissimil., Scotoplect. Capellae,
Bryax. longispina, Cephen. carnic. austriacae,
Neuroph. Capellae, ornat., Eucen. simil.,
carinth. Glb., oblong., styriac., Bathyscia
khevenh., Erberi, Colon. affine, brun., ser-
ripes, Agaricoph. cephal., Liodes parvula,
badia, calcar., Nenglen. tenell., Adaces
suturl., Alexia laevicoll., Cryptoph. croat.,
Atom. prolaxa, turgida, Lathrid. Bergrothi,
Nitid. rufipes, Melig. haemarrh., Anthren.
nebul., Simploc. carpath., striata, Platy-
soma august., Plegader. disciss. u. s. w.

Habe abzugeben:

Fr. Berge's Schmetterlingsbuch, 
VIII. Auflage, 1899, neu, gebunden für
18,50 M.

Ferner befruchtete Eier von Callimorpha
quadripunctaria (hera) pro Dtd. 10 Pf.,
in Anzahl (100 Stück 1 M.)

Ferner im Tausche: Colias palaeno var.
eurepomene ♂♂, Satyrus circe ♂♂,
Larentia picata ♂♀, Macaria alternaria.

Coleopteren:

Melolontha hippokastani var. nigripes
in Anzahl, Cerambyx cerdo ebenfalls in
Anzahl.

Bessere Lepidopteren oder Caraben und
Cerambyciden im Tausche erwünscht.

H. Gauckler, Karlsruhe in B.,
Putlitzstrasse 6 I.

Folgende entomologische Bücher und Zeitschriften

sind wegen Todesfalles zu verkaufen:

Staudinger & Schatz, Exotische Schmet-
terlinge, I. u. II. Teil. sowie Abbildungen
zum I. Teil (1888 u. 1892) in Pracht-
einband, wie neu.

Dr. Ernst Hofmann, Die Raupen der
Grossschmetterlinge Europa's, 50 Tafeln
mit 1900 Abb. (1893) in Prachteinband,
wie neu!

Dr. Ernst Hofmann, Die Schmetterlinge
Europa's, I. Aufl., 72 Tafeln (Text unvoll-
ständig).

F. Rühl & A. Heyne, Die palaeark-
tischen Grossschmetterlinge (1895).

Dr. Staudinger & Dr. Rebel, Katalog
der Lepidopteren des palaearktischen
Faunengebietes. (1901).

M. Standfuss, Handbuch der palaeark-
tischen Schmetterlinge (1896).

Dr. O. Kranzler, Entomologisches Jahr-
buch 1892—1896, 1898—1899.

Max Bartel, Die palaearktischen Gross-
schmetterlinge, Lief. 17—23 (1899—1902).

Entomolog. Zeitschrift 7. bis 16. Jahrg.
Reflektanten wollen sich wenden an

Philipp Hallbauer, Bahnhof Dahlen,
Sachsen.

Suche billige

Dekorations-schmetterlinge.

Offerten mit Angabe der Zahl der ab-
gebbaren Exemplare erbeten.

J. Schandua, Biebrieh.

Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen.
I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf.,
III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm
1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25,
III. 30, IV. 40 Pf.


Curt Siebenhüner, Halle a. S.,
Geiststrasse 34.

Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch
andere Insekten jeder Art fachgemäss
präpariert. — Probeaufträge gratis.

Fr. Chr. Hinners, Insektenpräparatorin,
Berlin W., Kurfürstenstr. 4 I.

<p>Felix L. Dames, Berlin W. 62 Grosses Lager — entomologischer Literatur. —  Spezialkataloge über jede Insektenklasse. Letzte Erwerbung: Bibliothek des spanischen Entomolog. Perez-Arcas.</p>
--

Das     
Präparieren von Insekten übernehme bei
sorgfältigster Ausführung.
Billigste
Berechnung und schnellste Erledigung.
Anfragen unter O. 4444 an die Expe-
dition dieses Blattes.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.


Bessere, complete

Mineralien-Sammlung

wird zu kaufen gesucht. Ausführl. An-
gebote erbeten

Richard Zeumer, Dresden, Schloßstr. 34.

Gegen exot. Falter,

gestopfte Vögel und gegen vorzügliche
Insektenbiologien suche ich  Films
für lebende Photographie und Diapositive
(Laternbilder) einzutauschen.

H. Gerike, Reinerz, Schles.

Eine Schmetterlingssammlung.

circa 3000 Stück nebst Schrank und
Kästen ist wegen Todesfall unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen.


Mathilde Walter, Coburg,
Bahnhofstrasse 6.

Billig — **Aberrationen** — prachtvoll
von antiopa: echte hygiaea; nur Hinter-
oder nur Vorderflügel hygiaea; aberr.
roederi; Uebergänge zu hygiaea. Von
io: jokaste, antigone u. s. w. Von levana
an 30 verschiedene Aberrationen; ebenso
von polychloros, urticae u. s. w. Alles
in Anzahl und zu halben Preisen. An-
fragen mit Retourmarke an

N. Stamm, Mülhausen i. E.,
Dolfusstrasse 37.

Gegen Zuchtmaterial,

event. Puppen oder tadellose Falter ver-
tausche eine aus 10 besten Arten (mit
Ausnahme von Monstrosom nur willige
Blüher) bestehende Kakteensammlung,
darunter zwei in Kugelform von bedeu-
tender Grösse. Mindestwert = 15, Höchstwert
= 25 M. Gefl. Angeboten sehe entgegen
Ida Hutschenreuter, Recklinghausen.

 Mir fehlende europäische Falter
tausche ich gegen einen seltenen, wert-
vollen **Preussen-Brief** ein

A. Kinze,
Dessau, Askanischestrasse 111.

Für Redaction: R. Calliess, Guben. Selbstverlag des Internat. Entomol. Vereins.

Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer—Berlin. Druck: H. Scholz, Guben. Schriftführer: Dr. jur. Kühn, Guben.
Vorsitzender: Lehrer P. Hoffmann, Guben. Kassierer: G. Calliess, Guben. Bibliothekar: Lehrer Walter, Guben.

Habe abzugeben:

Actia caja Raupen, in Anzahl, 15—30 mm lg., à Dtzd. 30 Pf. oder auch Tausch in besseren Sachen. Porto extra.

Franz Theuerkauf, Werkmeister,
Halle a. S., Beesenerstrasse 29.

— Agr. tritici —

Eier zu kaufen gesucht.

Klooss, Berlin NO., Wörtherstr. 17.

EIER von mehreren gefangenen ♀♀ von C. hera, 100 Stück 1 M., Dtzd. 15 Pf., Porto 10 Pf. hat abzugeben

Anton Fleischmann,

Kumpfmühl K 9, bei Regensburg.

— Bomb. trifolii-Eier —

(vom 24. VIII) per Dtzd. 10 Pf. und 10 Pf. Porto. Bezahlung nach dem Schlüpfen.

Lehrer Pfetsch, Allmersbach/Backg.,
Württbg.

Wegen Ueberfüllung:

Gesunde, kräftige Raupen aus den Alpen: Arctia flavia nach 2. und 3. Häut. 1,50 M. per Dtzd., Arctia quenselii, gleiches Alter, 1,50 M., Mam. glauca, erwachsen, ♀ war ganz schwarz, 1,50 M., Acidalia punctata, Zucht sehr leicht, 1,80 M., Gnophos sordaria 80 Pf. Eier von Agrot. janthina 50 Pf., alles franko. Futter für alle Löwenzahn.

Sekr. Bayer, Ueberlingen a. Bodensee.

Raupen von Pl. matronula

Dtzd. 2,75 M. incl. Porto und Verpackung.

F. Hoffmann,

Winzenberg bei Koppitz.

Raupen und Puppen von cardui

in Anzahl, gebe selbe im Tausch und gegen bar zu folgenden Preisen ab: Raupen Dtzd. 60, Puppen 80 Pf., auch frisch geschlüpfte Falter, genadelt, aber ungespannt, Dtzd. 80 Pf.

Carl Wagner, Liegnitz, Karthausstr. 13.

— Kräftige Puppen —

von Lye. orion Dtzd. 90 Pf., S. pavonia Dtzd. 80 Pf., Porto 30 Pf., Räupecken von A. caja Dtzd. 15 Pf., hat abzugeben

Anton Fleischmann,

Kumpfmühl K. 9 bei Regensburg.

Puppen-Offerte.

Gebe ab Puppen von Sat. pavonia 1 M., C. thapsiphaga 2 M., Spil. mendica 1 M., Spil. menthastris 80 Pf., Nemeob. plantaginis 80 Pf. pro Dtzd. Die letzten drei Arten sind aus dem Ei gezogen.

Räupecken von Arct. caja 30 Pf., purpurata 40 Pf. pro Dtzd. Porto besonders.

Erich Schacht,

Brandenburg a. H., Klosterstr. 25.

Puppen von podalirius

80 Pf., an Zweigen hängend, 90 Pf., ocellata Puppen Dtzd. 80 Pf., betularius Puppen Dtzd. 40 Pf. hat abzugeben

K. Trautz, Pforzheim, Wagnerstr. 25.

— Puppen —

von P. podalirius Dtzd. 1 M., Endr. versicolora Dtzd. 2 M. Porto extra.

Emil Kreuser, Stuttgart, Forststr. 86.

Puppen

von A. pernyi Stück 15 Pf., Dtzd. 1,50 M., cynthia Stück 8 Pf., Dtzd. 1 M. habe sofort abzugeben. Peryni sofort bestellen, da solche bald schlüpfen. Auch Tausch gegen Puppen von cecropia, promethea und polyphemus.

J. Görlach, Cottbus, Gildenstr. 27, I.

Puppen,

recht kräftig, von Hem. fuciformis (bombylifomis) 1/2 Dtzd. 70 Pf., 50 Stück 4,50 M., D. galli 1/2 Dtzd. 1,20 M., Pt. proserpina 1/2 Dtzd. 1,50 M., Cloanthea polyodon 1/2 Dtzd. 1 M., 50 Stück 7 M.

Jos. Schlier,

München, Humboldtstrasse 22, II.

Puppen:

Ag. tau 15. Arctia casta 25 Pf. d. St. Porto und Verpackung 25 Pf. habe abzugeben. Casta auch im Tausch.

Reinhold Wünsche, Neugersdorf, Sa.,
Bürgerweg 223 b.

Abzugeben

I. Qual. 1903 Fang und Zucht, folg., sowie vieler anderer palaearkt. Schmetterlinge zu 1/3—1/4 deren Preise.

P. alexanor, hospiton, maakii, T. cerisyi, rumina, v. medesicaste, D. apollinus, P. delius, apollo etc., P. mesentina, callidice, A. eupheno, euphenoides, Z. eupheme, T. fausta, C. palaeno, Aberrat. v. myrmidone etc., G. cleopatra, C. jasius, L. populi, camilla, N. aceris, lucilla, M. maturna, dijone, aurelia, aberr. A. polaris, thore, ino, v. orient., pandora, D. chryssippus, tytia, M. larissa, E. arete, melas etc., viele Satyriden, Y. asterope etc., 2000 andere Arten Bomb., Noct. etc., wovon ich gern, sowie von schönen Exoten, Auswahl-Sendungen mache.

H. Littke, Breslau, Mauritiusplatz 3 a.

Im Tausche habe ich folgende frische, gespannte Falter e l. abzugeben:

8 ♂ 8 ♀ Cneth.processionea, 8 ♂ 6 ♀ Org. gonostigma, 8 Stück Heliot. peltiger, 2 B. quercus ♂ ♀, 4 Dipter. scabruscula, 1 Thais polyxena, 2 Acron. aceris, 1 psi, 1 Van. antiopa, 5 Cat. promissa, 4 Las. pruni, 10 Nem. strigata, 6 Leucania conigera, 3 Ag. plecta, 3 ♂ 3 ♀ Anth. yama-mai, 2 Anth. yama-mai II. Qual., dann geflogene, aber ganz gute Stücke: 6 ♂ 1 ♀ Col. edusa, 4 ♂ ♀ Nemeob. lucina, 4 Epin. tithonus ♂ ♀, 1 ♂ Lyc. meleager, 2 ♂ ♀ Pier. daphidice, 1 Cat. electa, 1 Cat. sponsa, 4 A. pyramidea. Erwünscht wären gespannte Europäer derselben Qualität. Bitte um Angebote.

V. Babák, Usora, Bosnien.

— Wer liefert mir —

Falter von Ap. crataegi, Pier. brassicae, Dendr. pini und Raupen von Hyl. pinastris, sowie folgende Sandwespen: Ammoph. sabulosa, Psammoph. viatica, Pompilius viaticus und Pnocnemis farius? Suche ferner erw. Larven von Dyt. marginalis, Schlupfwespen aus Hyl. pinastris u. Schlupfwespencocons aus Dendr. pini, letztere in Menge, ev. im nächsten Jahr. Biete dafür bessere Falter, nur Ia Qual. event. gegen bar. Gefl. Angebote erbeten.

R. Ermisch,

Halle a. S., Brandenburgerstr. 7 III.

Abzugeben im Tausch

oder gegen bar gespannte Falter: 36 Stück polychloros für 1 M., 20 Sat. briseis 1 M., 20 Sp. ligustri 1 M., 15 Sm. ocellata 75 Pf., 10 Deil. euphorbiae 40, 15 Las. pini 75, 12 potatoria 50, 5 Sm. populi 25, 6 Arct. caja, sehr dunkel, 50, 4 Cat. electa 60, 12 machaon, geflogen, 25, 1 Paar Caligula japonica 2 M., 2 Paar Telea polyphemus per Paar 1 M. Porto und Packung billig. Zahlung nach Erhalt. Die Falter würde ich am liebsten vertauschen gegen Südländer (Colias, Danais oder Schwärmer).

Sebald Stahr,

Bodenbach, Hinterweiher 405, Böhmen.

Falter

von Agrotis valesiaca B. gefangen, gute Stücke, per Paar 10 M., Plusia mya (V. argenteum) e l. sup., per Par 6 M. franko. Verzeichnisse von Walliser Lepidopteren stehen gerne zu Diensten.

A. Wullschlegel, Martigny-ville,
Wallis, Schweiz.

— Tausch. —

Vertausche 2 tadellose P. matronula ♀ gegen europäische Geometriden besserer Arten.

Franz Kreibich jun.,
Parchen-Schelten, Böhmen.

Kräftige Puppen

von Plusia gutta Dtzd. 3,50 M., chalcytes Dtzd. 5 M., lieferbar Ende dieses Monats. Schlüpfen im Oktober. Bei grösserer Abnahme entspr. Rabatt. Bestellungen erbittet schon jetzt

C. Höfer,

Turin, via Carlo Alberto 29.

Tauschangebot!

Zum Tausch werden nachstehende gespannte exotische Falter in frischen, durchaus tadellosen Exemplaren angeboten:

Pap. palamedes ♂, medon, euctenor ♂, Tenaris catops ♂ ♀, selenides ♂ ♀, honrathi ♂ ♀, charonides ♂, Terinos tetras, Cyrestis nedymnus, Cethosia chryssippe. Erwünscht sind Pap. xuthus, gigon, cotrus, andere Arten von Tenaris und Terinos, auch südamerik. Neotrogiden, besonders Heliconier. Nur solche, die einen realen Tauschverkehr wünschen, werden um gefällige Mitteilungen ersucht.

Schulze, Superintendent, Eisenberg,
S.-A.

50 Stück Falter,

gespannt, von P. apollo, e Bavaria, à St. 20 Pf., C. myrmidone Stück 15 Pf., M. didyma Stück 8 Pf., Porto etc. 70 Pf., auch gegen Tausch, hat abzugeben

Anton Fleischmann,

Kumpfmühl K. 9 bei Regensburg.

Mehrere tadellose Stücke

von Plusia chalcitis und chryson sind gegen bessere, mir fehlende Plusien zu vertauschen.

W. Raehlmann, Weimar,
Belvedere-Allee 10.

Ich kaufe zu höchsten Preisen gegen sof. Kasse, gespannt oder ungesp., folgende Arten, alle in grösserer Anzahl:

Van. c-album, Sat. aleyone, Thecla rubi, Sp. pinastris, Hem. scabiosae, Lasioc. quercifolia, Mo. orion, Cal. vetusta und exoleta, Amp. betularius, Venilia macularia, Penth. salicella, Retinia buoliana und resinella, Astynom. aedilis.

W. A. Schultz, Berlin NW. 5,
Rathenowerstrasse 59.

Gelegenheitskauf!

Um zu räumen, gebe ich je 100 Stück gespannte exotische Falter in vielen Arten zu nur 20 M. ab. Mehr als 10-facher Katalogwert.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobraustr. 108, I.

Suche im Tauschwege Falter

von podalirius, polyxena, apollo, crataegi, Pieriden, Colias, rhamnii, virgaureae icarus, Apaturiden, Limenitis, Vanessen, lathonia, die meisten Spingiden, Arciden, Saturniden, cossus, grossulariata, defoliaria, brumata, piniarius und viele andere in Mehrzahl. Ausführliche Wünsche und Doublettenlisten stehen franko verfügbar.

Leopold Karlinger,

Wien XX/I, Brigittaplatz 17.

Falter und Käfer aus Perak u. Sumatra.

Eine Kollektion von 320 Faltern, meist I. II., oft nur Fühlerbruch, auch 8 brookeana dabei, = 20 M.

O. brookeana mit beiliegendem Fühler à 2 M., einige ♀♀ II. à 2 M., Cler. faunula, Prothoe calyd. p., Char. delphis, jalysus und andere Seltenheiten, sowie eine Anzahl Discophora. Verzeichnis auf Wunsch.

20 Gespenstlaufkäfer à 2,25 bis 3 M., 50 gideon meist ♂♂ = 6,50 M., prächtig goldgrüne Cetonide: Cor. div. v. 6 m; Bupr.: Cat. op., cast., Dem. grot.; Lucaniden: Od. somm., wollast., dalmoni etc. Auch Insekten anderer Ordnungen, namentlich zu Lehrzwecken geeignete Stabschrecken.

Jachan, Friedenau b. Berlin,
Peter-Vischer-Str. 10.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Vereinsangelegenheiten. — Entomologische Ergebnisse einer Reise nach Corsika im Hochsommer 1902. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Vereinsangelegenheiten.

Von Berlin ging hier folgender Antrag ein:

Die unterzeichneten Mitglieder des Internationalen Entomologischen Vereins stellen hiermit an den Vorstand gemäss § 7 des Vereinsstatuts den Antrag, möglichst bald, spätestens jedoch im Laufe des Oktober cr. eine ausserordentliche Generalversammlung in Berlin, eventuell in Guben einzuberufen.

Für die ausserordentliche Generalversammlung werden folgende Anträge gestellt:

1. Der § 7 des Statuts erhält den Zusatz:

Die Namen der Mitglieder, welche bereit sind, Vollmachten für die Generalversammlung zu übernehmen, müssen spätestens 4 Wochen vor der Generalversammlung im Vereinsorgan bekannt gemacht werden. Diese Mitglieder sind dann verpflichtet, alle ordnungsmässig ausgestellten Vollmachten, welche ihnen übertragen werden, zu übernehmen und die betreffenden Stimmen im Sinne ihrer Auftraggeber abzugeben, auch wenn sie für ihre Person im gegenteiligen Sinne stimmen. Nur diejenigen Vollmachten sind als gültig anzusehen, welche den gesetzlichen Bestimmungen des deutschen Reichs und desjenigen Staates, in welchem die Generalversammlung stattfindet, genügen.

2. Die Beschlüsse der Generalversammlung vom 5. Juli d. Js. in Karlsbad werden für ungültig erklärt, und die Tagesordnung jener Generalversammlung auf der nächsten ordentlichen Generalversammlung nochmals durchberaten und die Anträge zur Beschlussfassung gestellt.

Berlin, den 26. August 1903.

H. Wittenberg, 3396. H. Marowski, 1412.

P. Kuhlmann, 3381. E. Hannemann, 2906. Loerke, 1199.

Georg Schumann, 1764. W. Szciodrowsky, 2445.

Bürgel, 2900. Seyler, 2688. H. Rangnow, 637.

Bach, 1949. Aug. Guhr, 2464. R. Wieck, 3145.

Gustav Beilke, 3394. Erich Müller, 851.

Dr. Otto Bode, 3400. Coleopterologischer Verein

„Julodis“, I. V. G. Reineck, 3385. J. Hirsch 3136.

P. Schnürpel, 3184. Verein „Orion“, vertreten durch

Guhn, 1297. K. Hundt, 3393. F. Ulrich, 2773.

Franz French, 3311. O. Woltemade, 1822. Ferdinand

Dietrich, 1258. K. Heyn, 1374. Alfred Richter, 3283.

H. Klooss, 1933. Paul Helfrich, 1745.

E. Reehten, 966.

F. Thurau, 826.

Begründung.

Ad. 1. Die Berliner Mitglieder haben auf der am 5. Juli cr. in Karlsbad tagenden Generalversammlung eine wiederholt versuchte Vertretung nicht erreichen können. Das Mitglied K. Dietze in Plauen, welches vom Vorstande im Vereinsorgan als zur Annahme von Vollmachten bereit bezeichnet wurde, lehnte die Vollmachtenübernahme ab (cfr. Abschrift der Postkarte Dietze's hinten!), obwohl es Vollmachten von ausserhalb Berlins ansässigen Mitgliedern übernahm, und der demnächst von dem Sektionsvorstand um die Vollmachtenübernahme ersuchte August Hüttner in Karlsbad — obgleich er zunächst eine als Bereitwilligkeit anzusehende schriftliche Erklärung vom 20. Juni cr. abgab — lehnte späterhin und zwar durch Brief vom 3. Juli (eingegangen am 4. Juli) die Vollmachtenübernahme ebenfalls ab. Die Bestellung eines anderen Bevollmächtigten war nunmehr den Berliner Mitgliedern wegen Kürze der Zeit nicht mehr möglich.

Der Vorsitzende Herr P. Hoffmann hat in einem Schreiben vom 28. Juni cr. Herrn Wittenberg gegenüber behauptet, das Verfahren bei Stimmenübertragung werde genau so gehandhabt, wie unser Antrag 1 es vorsieht. Die oben geschilderten Vorgänge werden Herrn Hoffmann von dem Gegenteil überzeugt haben; weder die Sektion Berlin, noch 12 private Berliner Mitglieder haben eine Vertretung in Karlsbad erlangen können. Nach mehrfachen Versicherungen des Vorstandes soll die Stimmenübertragung durch Vollmachtenerteilung den Zweck haben, jedem — auch dem auf der Generalversammlung nicht anwesenden — Vereinsmitgliede die Möglichkeit zu gewähren, seine Stimme abzugeben: Bei der jetzt üblichen Art wird das Gegenteil dieser Absicht erreicht; die missliebigen Stimmen werden vergewaltigt und unterdrückt. Soll daher die Stimmenübertragung bestehen bleiben, so muss sie in der oben beantragten Form satzungsgemäss festgelegt werden.

Ad. 2. Weder die Sektion Berlin, noch einzelne Berliner Mitglieder haben für die Karlsbader Generalversammlung eine Abgabe ihrer Stimmen erreichen können, wie in ad. 1 näher ausgeführt worden ist. Ferner hat als stellvertretender Schriftführer, also als Vorstandsmitglied, ein Herr August Hüttner mitgewirkt, obwohl derselbe überhaupt nicht Vereinsmitglied ist. Derselbe durfte also unter keinen Umständen in der Generalversamm-

lung ein derartig wichtiges und einem Vereinsmitgliede zustehendes Amt bekleiden.

Aus diesen Gründen werden sämtliche Beschlüsse der Karlsbader General-Versammlung angefochten.

Es wird bestätigt, dass die vorstehende Begründung der vorhergehenden Anträge durch einstimmigen Beschluss der am 26. August 1903 versammelten Sektion Berlin des I. E. V. angenommen worden ist.

Berlin, den 4. September 1903.

Der Vorstand der Sektion Berlin.

Wittenberg. Marowski.

Abschrift.

Postkarte. Herrn H. Marowski, Berlin O 34, Warschauerstrasse 13.

Sehr geehrter Herr!

Auf Ihre Anfrage bedauere ich, die Uebernahme der Vollmachten ablehnen zu müssen, da ich aus eigener Ueberzeugung wie im Auftrage vieler Mitglieder unseres Vereins gegen Ihre Anträge stimmen werde.

Hochachtungsvoll

Plauen i. V., d. 22. 6. 03.

K. Dietze.

Nach § 7 des Statuts ist der Vorstand verpflichtet, eine ausserordentliche Generalversammlung zu berufen, wenn 25 Mitglieder einen darauf bezüglichen Antrag einbringen.

Ein solcher Antrag ist von 31 Mitgliedern gestellt worden und der Vorstand kommt seiner Verpflichtung nach, indem er bekannt gibt: die beantragte

ausserordentliche Generalversammlung

findet Dienstag, den 6. Oktober, abends 8 Uhr, in Leipzig, Café Hartmann, Grimmaischer Steinweg, statt.

Die Generalversammlung in Karlsbad hat Leipzig zum Ort für die nächste Generalversammlung gewählt, und es liegt kein Grund vor, von diesem Beschlusse abzugehen.

Zu den beiden vorliegenden Anträgen Stellung zu nehmen, hält der Vorstand für überflüssig, weil er überzeugt ist, dass die Generalversammlung nur den wirklichen Interessen des Vereins dienende Beschlüsse fassen wird.

Vielleicht interessiert es aber, wenn festgestellt wird, dass von den 31 Unterzeichnern 6 Herren erst seit dem 1. April dieses Jahres Mitglieder sind, und dass ein Herr seit dem 1. Januar 1903, ein anderer seit dem 1. Oktober 1902 dem Vereine angehört.

Zwei Herren haben als Vertreter korporativer Mitglieder die Anträge unterschrieben und damit die weitgehendsten Mitgliederrechte ausgeübt; die übrigen 29 haben dies gebilligt. Dieselben Herren sprechen bald darauf dem Vertreter eines anderen korporativen Mitgliedes, dem Herrn Hüttner in Karlsbad, selbst das bescheidene Recht eines Protokollführers, ja die Mitgliedschaft überhaupt ab. Heisst das: „Gleiches Recht für alle“? Die übrigen Mitglieder werden aus diesem Vorgehen die Absicht merken, dass ihnen alle Rechte entzogen werden und nur die Pflichten verbleiben sollen.

Vor der Generalversammlung wird Herr Hüttner als vollberechtigtes Mitglied anerkannt: sonst hätte ihm Herr Marowski die Vollmachten nicht angeboten. Nach der Versammlung ist „derselbe überhaupt nicht Vereinsmitglied.“ Wer löst den Widerspruch?

Die „Begründung“, welche den Anträgen beigegeben ist, fordert zur schärfsten Abwehr heraus.

Schon der erste Satz: „Die Berliner Mitglieder haben auf der am 5. Juli cr. in Karlsbad tagenden Generalversammlung eine wiederholt versuchte Vertretung nicht erreichen können“ entspricht in dieser allgemeinen Fassung den Tatsachen nicht. Es wird festgestellt, dass 8 direkt in Berlin (die Vororte also nicht mitgerechnet) wohnende Mitglieder auf der Generalversammlung zu Karlsbad vertreten waren. Zu den dort vertretenen gewesenen Mitgliedern gehören

auch zwei Herren, welche vorstehende Anträge unterschrieben und laut Bestätigung des Sektionsvorstandes der beigefügten Begründung zugestimmt haben.

Beachtenswert ist, dass Herr Pfarrer Wittenberg die in der „Begründung“ aufgestellten Behauptungen: „Die Berliner Mitglieder haben — — eine wiederholt versuchte Vertretung nicht erreichen können“ und „die missliebigen Stimmen werden vergewaltigt und unterdrückt“ unterschrieben hat, obgleich ihm doch noch innerlich sein muss, wie er selbst seine Vertretung unmöglich gemacht hat. Er hatte seine Vollmacht bereits nach Guben gesandt, und der hiesige Vertreter fühlte sich durch das ihm von diesem Herrn geschenkte Vertrauen besonders hoch geehrt. Doch der Ehrung folgte die Kränkung. Nach seiner Wahl zum Vorsitzenden der Berliner Sektion forderte Herr Wittenberg seine Vollmacht zurück, statt den Mitgliedern derselben zu sagen: „Wozu sucht Ihr Vertreter? Sendet Eure Vollmachten nach Guben! Die dortigen Vertreter schätzen es sich zur Ehre, die Vollmachten gerade der Berliner Herren in Empfang zu nehmen, und ich habe von dort die Zusicherung erhalten, dass sie pflichtgemäss im Sinne der Auftraggeber abstimmen werden.“

Dass die Sektion Berlin und noch 12 „private“ Mitglieder auf der Generalversammlung in Karlsbad nicht vertreten waren, daran sind sie selbst schuld. Aus Sparsamkeitsrücksichten, wie gesagt wird, sandten sie ihre Vollmachten nicht direkt an einen der Vertreter, sondern zunächst an Herrn Marowski, und dieser hat die Vertretung dadurch vereitelt, dass er an die Annahme der Vollmachten seitens der Vertreter die Bedingung knüpfte, die Berliner Anträge auch zu unterstützen. Diese Bedingung konnten die Vertreter nicht erfüllen, und darum mussten sie auch die Annahme der Vollmachten ablehnen. Herr Dietze schrieb mir am 24. Juni: „Ich stimme gegen die Berliner Anträge und habe deshalb das Ersuchen der 130 Berliner Herren, ihre Vorschläge zu unterstützen und diesbezügliche Vollmachten anzunehmen, abgelehnt.“

Darauf schrieb ich zweimal an Herrn Hüttner: „Ich fordere ausdrücklich von Ihnen, dass sie die Ihnen durch Herrn Marowski zugehenden Vollmachten annehmen,“ weil ich den Herren auch jeden scheinbaren Grund zu späteren Beschwerden entziehen wollte. Doch Herr Hüttner fasste die an ihn gerichtete Anfrage als unerhörte Beleidigung auf und blieb bei seiner Ablehnung. Diese soll, wie in der „Begründung“ behauptet wird, erst am 4. Juli eingegangen sein, und doch machte mir Herr Wittenberg bereits am 2. Juli Mitteilung davon. Trotz der vorher erfolgten Ablehnung wurden die Berliner Vollmachten Herrn Hüttner im letzten Augenblick zugesandt und von ihm sofort wieder zurückgeschickt; sie mögen am 4. Juli in Berlin eingetroffen sein.

462 Mitglieder waren durch Vollmachten vertreten. Keinem dieser Mitglieder ist es eingefallen, dem Vertreter vorher eine besondere Erklärung abzuverlangen; ihnen allen genügte die öffentlich im Vereinsorgane abgegebene. Warum genügte sie Herrn Marowski nicht? Sah er nicht voraus, dass er durch die geforderte Erklärung die Vertreter kränkte und beleidigte und ihre Zurückweisung geradezu herausforderte?

Demgegenüber verliert die Behauptung: „Die missliebigen Stimmen werden vergewaltigt und unterdrückt“ jede Berechtigung. Wenn die Herren selbst das Gefühl haben, dass ihre Stimmen missliebiger sind, so wird dieses Geständnis als ein erfreuliches Zeichen anbrechender Selbsterkenntnis betrachtet werden. Ich erkläre dazu, dass ich die Stimme jedes einzelnen Mitgliedes achte, mag sie für oder gegen meine Ueberzeugung abgegeben werden, und ich werde die Beschlüsse, welche meinen Ansichten zuwiderlaufen, jederzeit ebenso gewissenhaft zur Ausführung bringen wie diejenigen, welche mit meiner Auffassung übereinstimmen. Ich habe in Karlsbad meine Bedenken gegen die Beitragserhöhung zum Ausdruck gebracht; nachdem sie

aber beschlossen ist, werde ich nach Möglichkeit bestrebt sein, auch diejenigen Mitglieder damit auszusöhnen, welche dagegen waren.

Mein privater Briefwechsel mit Herrn Pfarrer Wittenberg wurde auf die Tagesordnung einer Versammlung der Sektion Berlin gestellt, um nun auch in der Begründung eine Rolle zu spielen. Ich sehe mich daher leider gezwungen, die betreffenden Stellen daraus zu veröffentlichen, damit die Mitglieder selbst entscheiden können, ob meine Behauptung sich auf die Stimmenübertragung bezogen hat.

Herr Pfarrer Wittenberg schrieb: „Ich sage keineswegs, dass die Vertretung durch Vollmachterteilung fortfallen muss; aber das wird wohl auch Ihre Meinung sein, dass die Sache so, wie sie bisher gehandhabt wurde, nicht weiter gehen kann. Wenn 7 Herren sich erbieten: wir nehmen Vollmachten an, dann müssen diese Herren auch verpflichtet werden, im Sinne ihrer Vollmachten zu stimmen. Z. B. es sind in einer Sache zwei Anträge, ich nenne sie x und y, gestellt. Herr A. ist für x und hat Vollmacht für 10 Herren, die für x sind, von 50 Herren, die für y sind, dann muss er mit 10+1 Stimmen für x und mit 50 Stimmen für y stimmen. Eine solche Vertretung kann man sich gefallen lassen, aber auch nur eine solche.“

Darauf habe ich erwidert: „Genau so, wie Sie die Abstimmung auf Grund der Vollmachtkarten vorschreiben, wird sie vorgenommen. Daher ist, ganz gegen Ihre Vermutung, meine Meinung, dass die Sache genau so weiter gehen muss, wie sie bisher gehandhabt wurde.“ Und ich füge heute hinzu: Genau nach der Vorschrift des Herrn Wittenberg sind die Abstimmungen auf allen früheren und auch auf der Karlsbader Generalversammlung vollzogen worden.

Um so unparteiisch als möglich zu verfahren, ist in den meisten Fällen ein Mitglied aus der Versammlung heraus mit der Protokollführung betraut worden. Auch Herr Marowski hat auf einer Generalversammlung das Amt des Protokollführers bekleidet. Wie aus dem Mitglieder-Verzeichnis gesehen werden kann, ist Herr Hüttner der Vertreter des „Entomologischen Vereins zu Karlsbad“ und hat als solcher dieselben Rechte wie jedes persönliche Mitglied. Aus seiner Protokollführung kann daher kein Grund hergeleitet werden, um die Beschlüsse der Versammlung für ungültig zu erklären.

In der Bestätigung, welche der „Begründung“ angehängt ist, fehlt die Hauptsache, die Angabe der Zahl der Anwesenden.

Seit 19 Jahren besteht unser Verein; während dieser Zeit ist nie eine ausserordentliche Generalversammlung beantragt worden. Darum hat bisher keine Veranlassung vorgelegen, die Zahl 25 im § 7 zu erhöhen. Dieselbe entspricht durchaus nicht der Grösse des Vereins. Darum stellt der Vorstand für die ausserordentliche Generalversammlung den Antrag:

Der 3. Satz in § 7 des Statuts erhält folgende Fassung: Zur Berufung einer ausserordentlichen Generalversammlung ist der Vorstand jederzeit berechtigt; er ist dazu verpflichtet, wenn ein von mindestens 20 Prozent aller aktiven Mitglieder unterschrieben unterstützter Antrag dieshalb bei dem Vorsitzenden eingebracht wird.

Alle Mitglieder, welche den weiteren Ausbau des Vereines auf den Grundlagen wünschen, auf denen er aufgebaut wurde und sich seither mächtig entwickelte, so dass er einzig unter seinesgleichen dasteht, sowie alle, welche den Berliner Anträgen zustimmen, bitte ich, von dem ihnen zustehenden Rechte der Vollmachterteilung recht ausgiebigen Gebrauch zu machen, damit endlich wieder Ruhe und Friede zurückkehrt, ohne welche eine gedeihliche Weiterentwicklung unmöglich ist.

Zur Annahme von Vollmachten sind bereit:

Paul Hoffmann, Guben, Pförtenerstrasse 3.

R. Calliess, Rentier, Guben, Lindengraben.

H. Scholz, Buchdruckereibesitzer, Guben.

E. Walter, Guben, Pförtenerstrasse 53.

Der heutigen Nummer liegt eine Karte zur Erteilung der Vollmacht bei. Ein Amtsrichter hat ihren Wortlaut

festgesetzt und ein Rechtsanwalt sein Gutachten dahin abgegeben, dass sie den gesetzlichen Vorschriften genügt. Darum liegt kein Grund vor, sich durch den Schlusssatz des Berliner Antrages 1 beunruhigen zu lassen. Die Mitglieder werden gebeten, die Karten mit dem Namen und der Adresse des Bevollmächtigten zu versehen und sie recht bald zur Absendung zu bringen.

Tagesordnung
für die

ausserordentl. Generalversammlung zu Leipzig.

1. Diskussion und Beschlussfassung über die bekannt gegebenen 3 Anträge.
2. Wahl des Ortes für die nächste Generalversammlung.

Paul Hoffmann,

Vorsitzender.

Entomologische Ergebnisse einer Reise nach Corsika im Hochsommer 1902.

Wenige Gegenden Europas haben in letzter Zeit die Aufmerksamkeit der Entomologen in dem Masse auf sich gezogen, wie Corsika. Ein mir von Herrn Dr. Clemens Rodt in Prag-Smichow freundlichst mitgeteilter Aufsatz des Herrn G. P. Vodoz in Le Cannel (abgedruckt in No. 7 u. 8 der Miscellanea entomologica vom 15. Juli 1900 und 15. Januar 1901) gab mir im vorigen Jahre den Anstoss zu dem Gedanken, eine Sommerreise nach dieser vielgerühmten Insel zu richten, um mich durch eigenen Augenschein von seinem Insektenreichtum zu überzeugen. Auch lockten mich die Schilderungen der grandiosen, landschaftlichen Schönheiten, welche Corsika aufweisen soll, und es tauchten in mir Erinnerungen an die Bilder auf, die das berühmte Werk von Gregorovius über Corsika, das ich in meiner Jugendzeit gelesen hatte, vor die Seele gezaubert hatte. Von verschiedenen Seiten flossen mir Ratschläge über die Ausführung der Reise zu, so von Herrn Vodoz, Herrn Schnuse in Dresden, Herrn Professor Schneider in Blasewitz und Herrn Dr. Petry in Nordhausen. Andererseits fehlte es nicht an warnenden Stimmen. Der Julihitze in Italien und Corsika sei ein Deutscher nicht gewachsen, so hiess es — und ausserdem die Vendetta! Indes mein Entschluss stand fest und so trat ich denn Anfang Juli 1902 wohlgerüstet mit allen Fangutensilien und voller Erwartungen die Reise an. Nach langem Hin- und Herüberlegen wählte ich von den 3 Wegen, die nach Italien führen, über Budapest, Wien—Semmering, München—Verona den letzteren und glaube damit das Richtige getroffen zu haben. Von Breslau ist jetzt eine direkte Verbindung mit München geschaffen mit sofortigem Anschlusse nach Tirol und Florenz. In dem mit allem Komfort der Neuzeit ausgestatteten D-Zuge erreichte ich nach 15-stündiger Fahrt München. Der Zug war mit Ferienausflüglern überfüllt, denen die Freude über die bevorstehende Erholungszeit auf dem Gesichte geschrieben stand. In angenehmster Unterhaltung verflohen so die Stunden der Fahrt, die an sich schon interessant und genussreich ist. Werden doch im Fluge die romantischen Gegenden Sachsens, sein Industriebezirk, die lieblichen Partien des Fichtelgebirges, die majestätische Donau mit der Walhalla im Hintergrunde und so viele namhaften Städte berührt. In München nahm ich kurzen Aufenthalt, woran das Hofbräuhaus einen Teil der Schuld trägt, und dann ging es am nächsten Vormittage weiter über den Brenner in die Sonnenglut

Italiens hinein. In Bozen kam ich am Nachmittage an und blieb dort über Nacht. Auf einem Spaziergange zwischen den Gärten der Umgegend konnte ich von Insekten nichts mehr entdecken; die Jahreszeit war bereits zu vorgerückt. Die Weiterfahrt am nächsten Tage nach Florenz war recht heiss. Zum ersten Male lernte ich die italienische Julisonne kennen, die aus tiefblauem Himmel niederschien. Der Zug fuhr durch endlose Maisfelder und Gefilde, die mit schnurgraden Reihen von unter einander mit Weinreben verbundenen Maulbeerbäumen bestanden waren, eine Gegend von intensivster landwirtschaftlicher Kultur. Während er so dahinsauerte, erfüllte die glühende Luft das schmetternde Getön tausender von Cikaden, von denen ein etwa 2—3 cm grosses Exemplar sich in mein Koupee verirrte. Ihr Zirpen war so gellend und laut, dass es das Geräusch des fahrenden Zuges übertönte. Eine junge mitfahrende deutsche Dame schob es der Lokomotive zu, bis ich sie aufklärte. Später überkletterte der Zug den Apennin und stieg in Schlangenumwindungen durch zahllose Tunnels bis zu beträchtlicher Höhe in die Buchenregion hinauf. Ueberraschend schöne Bilder zeigten sich uns und ich bedauerte herzlich, nicht bei irgend einer Station aussteigen zu können, um einige Stunden in den Bergen zu verbringen. Auf der andern Seite des Gebirgszuges fiel der Zug in rascher Fahrt in die Ebene hinunter, und um 6 Uhr nachmittags langte ich in Florenz an, wo ich in dem italienischen Hotel Stella d'Italia abstieg. Welch Leben und Treiben in den mit grossen Granitplatten belegten Strassen, welche weltstädtische Eleganz der Toiletten, deren Trägerinnen, meist grosse Gestalten mit blonden Haaren und blauen Augen, sich mit stolzer Sicherheit auf den Strassen bewegten. Der Menschenschlag in Florenz ist auffallend gross und schön und verrät das germanische Blut. Ich blieb einige Tage in Florenz und widmete meine Zeit hauptsächlich seinen unvergleichlichen Kunstschatzen. Auf Spaziergängen in die Umgegend war ich erstaunt, noch ein reiches entomologisches Leben anzutreffen. Auf den Blüten der Brombeere wimmelte es von kleinen Käfern und Schmetterlingen, namentlich Mordella- und Oedemeraarten, *Cryptocephalus trimaculatus*, auf Disteln im halbausgetrockneten Arnobette wimmelte es von *Dasytes bimaculatus*, auf Fusswegen lief *Pentodon punctatus* umher. An Schmetterlingen waren reichlich Zygaenen und kleine Schwärmer z. B. Taubenschwänzchen vorhanden. Die Hitze war gross, aber ganz erträglich; überall waren auch schöne Limonaden für ein Billiges zur Erfrischung zu haben. An einem Sonntagnachmittage verliess ich Florenz und fuhr am Arno entlang durch die schöne, baumbestandene und mit Landhäusern übersäte Ebene an Pisa vorbei nach Livorno, wo ich in dem vorzüglichen Hotel von Japponi Unterkunft fand. In der Nacht schlief ich hinter Mosquitovorhängen trotz der Hitze sehr gut; als ich am nächsten Morgen infolge des Gesanges von Bänkelsängern aufwachte, war es beinahe 11 Uhr und blendendes Sonnenlicht fiel durch die geöffneten Jalousien ins Zimmer. In aller Eile machte ich mich fertig und ging auf die enge, menschenwimmelnde Strasse. Mein Streben war auf das Meer gerichtet, das Mittelländische Meer, das ich zum ersten Male sehen sollte und in dessen Wogen ich den Staub der langen Reise abspülen wollte. Auf einem grossen Platze im Innern der Stadt sprang ich in den ersten besten elektrischen Bahnwagen, an dem etwas von „mare“ angeschrieben stand und richtig, nach

kurzer Fahrt zeigte sich der Hafen, ein auf der Helling stehender mit zahlreichen Balken gestützter Rumpf eines neu gebauten Kriegsschiffes von nicht unbedeutenden Dimensionen, und dann etwas weiter ein blauer Streifen, dessen Farbe wunderbar mit dem hellen Tone der Strandlandschaft kontrastierte. Anfänglich glaubte ich einen blau angestrichenen, langgestreckten Zaun zu sehen; aber bald wurde es mir klar, es war das Meer, dessen Farbe noch die des Himmels an leuchtender tiefer Bläue übertraf. Nun sauste die Tramway auf breiter, chaussierter Strasse zwischen Strandanlagen und vielen Villen vorbei bis nach dem kleinen Orte Ordenza. An der Endstation stieg ich aus und ging an den Strand, wo mehrere grosse Badeanstalten standen. Das Meer lag in majestätischer Ruhe vor mir, nur schwache Wellen trieb der kaum merkliche Seewind auf den grobsandigen Strand. Bald nahm ich in der klaren, salzigen, blauen Flut ein Bad, dann aber begann die entomologische Tätigkeit. Ueber den Erfolg war ich überrascht. Mein Schirm, über den ich die am Strande zahlreich wachsenden *Tamariscus*-Sträucher abklopfte, war mit Käfern geradezu bedeckt, in ungeheurer Menge fielen *Coniatus tamarisci*, *Stylosomus tamaricis*, *Nanophyes 4-virgatus* var. und andere in den Schirm, das Streifnetz brachte *Lixus acicularis*, zahlreiche *Longitarsus*, Apionarten, auf den Blüten trieben sich massenhaft *Stenopierus ater*, gelbe und schwarze Exemplare, meist in copula umher, mehrere *Anthaxia*-Arten zeigten sich auf Blumen, um blitzschnell zu verschwinden. Es war ein Leben und Treiben auf den weissen kamillenähnlichen Blumen, dass man nicht wusste, wohin zuerst greifen. Und da hiess es, schnell zufassen; denn die Käfer waren bei der glühenden Sonne äusserst flüchtig. Mehrere *Clytus floralis* entkamen mir, nur einer wanderte ins Glas. Am eigentlichen Strande konnte ich keine Käfer ausser einigen kleinen Staphylinen entdecken. Wohl aber schwammen viele Wasserkäfer in den von einmündenden Bächen gebildeten Lachen am Strande, namentlich *Laccobius nigriceps*, *Bidessus geminus* und *minutissimus*. Mit vollen Flaschen kehrte ich am späten Nachmittage zurück und bewirkte meine Uebersiedlung vom Hotel zum Schiffe, einem grossen französischen Dampfer, der etwa 20 m vom Ufer im Hafen lag. Das ging freilich nicht ohne Kampf mit dem halbzerlumpten Gepäckträger ab, der für das Besorgen meines Koffers und die Ueberfahrt nur 6 lire haben wollte. Der französische Kapitän, der zum Glück deutsch sprach, intervenierte und so musste der fürchterlich fauchende *facchino* trotz seiner erheuchelten Entrüstung über die Ausbeutung seiner geschätzten Kräfte mit 2,50 lire abziehen. Nachts 11 Uhr setzte sich der Dampfer in Bewegung und suchte sich durch die schweigende schwarze Flut seine Bahn. Lange noch blieb die weite Linie der Lichter Livorno's am Horizonte sichtbar. In der Kabine brachte ich eine schlaflose Nacht zu, gequält von stechenden Insekten, mutmasslich Mosquitos. Als ich um 4 Uhr meinen Kopf aus der Kabinenlucke steckte, bot sich mir ein überraschend schönes Bild dar. Eben ging die Sonne über dem leichtbewegten Meere auf und bestrahlte ein felsiges Eiland, — Elba, wie ich mir dachte. Eine wunderbare ambrosische Luft strömte kühl und erquickend in die heisse Kabine. Ich stieg aufs Deck. Da lag vor mir das Ziel meiner Reise im Morgendunste, die sich über einander türmenden, wolkenbelagerten, blauen Berge Cor-

(Fortsetzung in der Beilage.)

Beilage zu No. 12, XVII. Jahrgang.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte).

sika's. Welch Anblick! Alle Strapazen und Widerwärtigkeiten der Reise waren vergessen, als ich um etwa 5 Uhr morgens in Bastia meinen Fuss auf korsischen Boden setzte. Vorher war mir, während ich noch auf Deck stand, gewissermassen als Willkommengruss eine goldfunkelnde Buprestide an meinen Reisemantel geflogen, *Eurythyrea micans*. Ueber einen grossen baumbepflanzten mit einem Denkmal geschmückten Platz am Hafen schritt ich, von einem Kofferträger gefolgt, die breite chaussierte Strasse mit eintönigen Mietskasernen zum Bahnhof in die Höhe. 2 Stunden später setzte sich der kleine Zug in Bewegung. Gleich nach dem Verlassen des Bahnhofs durchfahren wir einen Tunnel von wohl 10 Minuten Länge. Dann senkte sich die Strecke zum Strande hinunter und ich sah mit Staunen die Strandfauna, Kakteen und vor allem riesige Agaven, die ihre Blütenschäfte haushoch in die Lüfte entsandten. Nach etwa einstündiger Fahrt wandte sich der Zug rechts in die Berge hinein und stieg zuerst, einem Flüsschen folgend, durch zahllose Tunnels in Schlangenwindungen höher und höher bis zu einer Seehöhe von ca. 1000 m. In dem Koupee waren die Raumverhältnisse so beengt, dass man nur mit eingezogenen Knien dasitzen konnte, wollte man sein Vis-à-vis nicht berühren. Dazu brannte eine glühende Sonne vom Himmel herunter. Die sechsstündige Fahrt war daher nichts weniger als ein Genuss. Der Blick glitt durchs Koupeefenster auf schaurige, sonnenverbrannte, kahle Einöden, alles steinig, die Vegetation höchst kümmerlich. Manche Bergesabhänge waren, wie es schien mit geringem Erfolge, angesohnt. Menschliche Ansiedelungen wurden unterwegs, von den vielen kleinen Bahnstationen abgesehen, fast garnicht angetroffen. Nur eine kleine Stadt, Corte, berührten wir. Diese bestand aus lauter hohen, in malerischer Unordnung an die Felsen angebauten Mietskasernen mit zahllosen schmucklosen Fenstern. Bei 800 m Seehöhe begann der Kastanienwald mit schönem, saftgrünem Rasen und je höher der Zug stieg, desto üppiger wurde die Vegetation. In Vizzavona erwartete mich der telegraphisch bestellte Wagen, mit dem ich auf der ausgezeichneten route nationale (Chaussee) durch hohen Nadel- und schattigen Buchenwald nach $\frac{3}{4}$ stündiger Fahrt an mein Endziel gelangte, das Hotel du Monte d'Oro, gelegen sur la face de Vizzavona, annähernd 1200 m hoch. Ein freundliches Willkommen schallte mir aus dem Munde der Hotelwirtin, Frau Budtz, einer deutschsprechenden Dänin, entgegen. Bald hatte sie mich, den Ausgehungerten und von der heissen Reise Erschöpften, wieder auf den Damm gebracht; dazu trug auch nicht wenig das eisig frische Bergwasser bei, mit dem ich den Reisedaub herunterwaschen konnte. Zu meiner Genugthuung nahm ich wahr, dass es da oben recht kühl war, höchstens etwas wärmer, als in gleicher Höhe in unsern Gebirgen. In diesem Hotel habe ich nun 3 Wochen zugebracht und ich muss sagen, ich war dort gut aufgenommen, namentlich in Anbetracht des billigen Pensionspreises von 8 frcs. (tout compris). Bei der Frühstücks- und Mittagstafel spielten Forellen und Erdbeeren die Hauptrolle. Das Hotel war nicht voll besetzt. Die Hotelgesellschaft bestand aus feingebildeten, liebenswürdigen Franzosen, namentlich Juristenfamilien,

in deren Kreise ich mich recht wohl gefühlt habe. Das Wetter blieb anhaltend schön, nur um die Mittagszeit wurde es heiss, abends sank die Temperatur zuweilen so tief, dass sich alles fröstelnd in die Mäntel wickelte. Die Sonnenuntergänge waren zum Teil von unbeschreiblicher Pracht. Das Hotel ist rings umgeben von einem meilenweiten Buchen- und Nadelholzwalde, der die von Wildbächen durchbrauten Bergeshänge bedeckt. Vor dem Hotel erhebt der Monte d'Oro über den Baumgipfeln sein gewaltiges, schneebedecktes Haupt. Etwa 10 Minuten vom Hotel liegt auf einer Anhöhe eine Burgruine mit Wall und Graben als Wahrzeichen der kriegerrischen Vergangenheit Corsikas. Meine Spaziergänge dehnte ich möglichst nach allen Richtungen hin aus; denn, wie ich bald merkte, war die Fauna so mannigfaltig, dass man überall andere Käfer fing. Weit zu gehen war nicht nötig, das Hotel liegt so recht mitten im Sammelgebiete. Meistenteils wanderte ich allein, zuweilen hatte ich Gesellschaft, namentlich die eines französischen Gerichtspräsidenten von ehrwürdig vornehmerm Wesen und seiner reizenden Familie. Sie sahen dann meinen Käferfangmanipulationen staunend und mit einem gewissen Kopfschütteln zu, besonders wenn ich das faulende, nasse Laub am Rande der Bäche aussiebte. Das meiste Verständnis für meine entomologischen Bestrebungen fand ich bei dem Hotelwirt, Herrn Budtz, der mir manchen schönen Käfer anbrachte, so *Melanophila acuminata* und *Buprestis var. magica*. Er wurde daher von mir mit einer Fangflasche ausgestattet. In den ersten Tagen sammelte ich, bevor ich mich den feineren Fangmethoden zuwandte, einfach auf der Chaussee. Dort krochen *Geotrupes hypocrita* und *geminatus* häufig, dsgl. *Sisyphus schäfferi*, *Hister inaequalis* und zuweilen *Cetonia morio*, auf die Pferdedung eine gewisse Anziehungskraft auszuüben scheint. Im Walde unmittelbar beim Hotel waren unter Steinen *Percus reichei* und *corsicus* gemein, *grandicollis* seltener, sehr häufig auch *Pterostichus ambiguus*, der sich als besonders bissig zeigte im Gegensatz zu den schwerfälligen *Percus*arten, die von ihren mächtigen Mandibeln zur Verteidigung gar keinen Gebrauch machten. Zuweilen traf ich auch *Laemosthenes carinatus* an, diesen aber mehr unter der Rinde alter vermoderter Bäume. Solche lagen überall im Walde, Buchen sowohl wie Fichten, manchmal wahre Baumriesen. Unter der Rinde der letzteren war *Eremotes planirostris* in ungeheueren Massen. Ihm machte an Häufigkeit unter Buchenrinde *Taphrorychus bicolor* Konkurrenz. Sonst fanden sich noch unter Rinde *Uloma perroudi*, *Corticus castaneus*, *Menephilus cylindricus*, *Helops coeruleus* und *superbus*, der durch seine erstaunliche Schutzfärbung ausgezeichnete *Endophloeus spinulosus*, *Cerylon ferrugineum*, *Diplocoelus fagi*, *Platyrhinus resinosus*, *Paromalus parallelipedus* und hübsche *Plegaderus*-Arten. Aus frischen Buchenstubben holte ich auch 2 *Athous rhombus* von stattlicher Grösse hervor. In dem Buchenwalde mutete mich alles ganz heimatlich an, da wuchsen Brombeeren, die gerade in Blüte standen und die ganze Erde war rot von Erdbeeren. Auf den Waldwegen stand die Königskerze, auf der *Gymnetron tetrum*, *Longitarsus verbasci* und *Cionus hortulanus* häufig waren, und Disteln mit *Larinus turbinatus*. (Fortsetzung folgt.)

Neue Mitglieder.

- No. 3475. Herr W. Koschmieder, Polizei-Beamter, Berlin O 34, Löwestr. 3.
No. 3476. Herr Franz Martin, Klempner, Schönlinde, Oesterreich, Binderstr. 8.
No. 3477. Herr Fritz Schelleckes, Crefeld, Diessemerstrasse 41.
No. 3478. Herr A. Storck, Bureauassistent, Karlsruhe (Baden), Gartenstr. 60.

- No. 3479. Herr E. Heinemann, Lehrer, Polenzko, Post Nedlitz (Anhalt).
No. 3480. Herr Carl Müller, Mannheim, Bellenstrasse 21 part.
No. 3481. Herr Alexander Otto, Mentone (Riviera), Quai Bonaparte No. 1.
No. 3482. Herr Franz Honzejk, Oberlehrer, Neupaulsdorf bei Reichenberg in Böhmen.
Ausgetreten ist:
No. 3243 Sektion Oberschlesien.

Coleopteren-Vereinstausch.

Wie ich bereits bekannt gegeben habe, kann ich gemeine Arten nicht in die Hauptliste aufnehmen, doch bitte ich solche anzubieten, da von einigen Seiten fast alle billigen Arten zu Schulzwecken verlangt werden.

Pierre Lamy, Hanau.

Faltertausch.

Angebote erbitte umgehend, ebenso Rückgabe meiner Listen.

Dannehl, Gries-Bozen.

Ein seltsames Tier

ist die wunderbare Riesen-Agaristide *Epicopeia polydora*.

Ahmt täuschend *Pap. polydorus* nach! Stück nur 9 M. K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Herrliche Parnassier!

Parn. imperator ♀ 10.00, *poëta* 5.00, *jacquemonti* ♂ 2.50, ♀ 3.00 M. Alles tadello! K. Dietze, Plauen i. V. Dobenastr. 108, I.

Atropos & convolvuli

spannweiche Falter 70 und 30 Pf. per Stück.

Die in Nr. 11 offerierten Dütenfalter sind noch in Anzahl vorrätig. Ebenso Puppen von *Sat. pyri* 2,50, *spini* 2.—, *Thais polyxena* 1,20 M. per Dtzd.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied. Oesterr.

Lebende Puppen im Cocon: *Sat. pavonia*, *Cuc. asteris*, *Mis. oxycanthae*, Dtzd. 1,20, 0,80, 0,60 M., Porto und Verpackung besonders.

Anton Pilz,

Neupaulsdorf b. Reichenberg i. Böhmen.

Ich suche

gewöhnl., genad. Hymenopteren. Angaben über Stückzahl und Preis an

G. Schreiber, Walddorf i. S.

Puppen

von *P. podalirius* Dtzd. 1 M., *E. versicolora* Dtzd. 2 M. Auch im Tausch.

E. Kreuser, Stuttgart, Forststrasse 86.

Puppen

(sehr kräftige Exemplare von im Freien erw., ges. Raupen): *Sm. ocellata*, *D. elpenor* Dtzd. 80 Pf., *Ph. bucephala* Dtzd. 25 Pf., *H. vinula* Dtzd. 30 Pf., ferner Raupchen: aus der *copula* ♂ × ♀ *quereus*, hybr. *declinans* Schultz. (zur Winterzucht mit *Epheu*) Dtzd. 75 Pf., *L. potatoria* Dtzd. 20 Pf., *G. papilionaria* Dtzd. 25 Pf., ferner Raupen: (halberw.) *Ang. prunaria*, *O. gonostigma* Dtzd. 15 Pf., 50 St. 50 Pf., sowie zur Ueberwinterungsversuchen erw. Raupen (Freiland) von *B. rubi* Dtzd. 15 Pf., 50 St. 50 Pf., Porto 20 Pf.

Dr. Winckler, St. Wedel.

EIER: s. vor. Nr., ferner: *Had. solieri* Dtzd. 60 Pf. Porto 10 Pf.

Raupen: *A. maculania* 4,50 M., *Or. gonostigma* 55, *Gr. algira* 1,75 M., *St. fagi* 3 M. per Dtzd. Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Tirol.

Erbitte schnellstens Tauschangebote für Falter.

D. O.

Suche gegen bar oder Tausch grössere Sandwespen und Raupen von *Sph. pinastri*.

R. Ermisch,

Halle a. S., Brandenburgerstr. 7, III.

A. virgularia und *A. aversata* Raupen à Dtzd. 30 Pfg. Porto und Verpackung extra. Auch Tausch.

R. Blechschmidt,

Leipzig-Gohlis, Stiftstrasse 33.

Gesucht: Biologen

von Forst- und Gartenschädlingen, darunter von der Blutlaus, Apfelwickler, Kohlweissling usw., sodann:

Mimierende Insekten:

Stabschrecken, Blattnachahmer, *Calimor inachretis* etc. zu kaufen oder zu tauschen gesucht.

Hans Saffier,

Crefeld, Corneliusstrasse.

Achtung.

Allen meinen geschätzten Correspondenten zur Nachricht, dass meine Adresse vom 1. September an

Turin, via Bogino 23

ist und nicht mehr via Carlo Alberto 29. Danke für alle Bestellungen auf die in letzter Nummer offerierten Plusien-Puppen und erbitte noch weitere Aufträge.

C. Höfer jr.

Wer sofort bestellt!

Char. *jasius*-Raupen (Rosen-Fütterung) p. Dtzd. 5 M. Voraus, sonst 80 Pf. extra. A. Kuck, Berlin N., Müllerstr. 175.

Biologen

von *C. fraxini*, *M. cinxia* *Z. filipendulae*, *S. ligustri*, *L. populi*, *P. apollo*, *A. paphia* u. *A. grossulariata* verkauft billig

A. Kunze,

Dessau, Askanischestr. 111.

Insektenkästen, Falter u. entom. Litteratur tausche ich gegen Preussen-Marken 4+6+7 Gr. auf Brief.

A. Kunze,

Dessau, Askanischestr. 111.

Heinr. E. M. Schulz,

— Entomologisches Institut, —

Hamburg 22.

Europäische und exotische Coleopteren in grosser Auswahl. Lepidopteren, Orthopteren, Hymenopteren etc. Mache Auswahlendungen von bestimmten und unbestimmten Insekten zu bedeutend reduzierten Preisen. Tausch. Suche *Cicindelen*, *Caraben*, *Cetoniden* sowie biologische Objecte gegen präparierte Coleopteren. Ankauf grösserer, tadelloser Sammlungen und ganzer Original-Ausbeuten gegen Cassa.

Habe im Tausch abzugeben:

Puppen von *Smer. oxellata*. Erwünscht sind Puppen oder spannweiche Falter von *Sph. convolvuli*.

Reinhold Wieck,

Berlin, Münchebergerstr. 6, v. 2 Tr.

— Puppen —

von *urticae* Dutzd. 20 Pf., *cardui* 50 Pf., *lanestrus* 40 u. *euphorbiae* 60 Pf. oder auch Tausch.

Robert Seifert, Neustadt, Oberschl., Neissestrasse.

Syrische Falter,

frisch eingetroffen, in Ia Qualität, gesp., *D. apollinus* ♂ 80, ♀ 100, *P. mesentina* ♂ 30, ♀ 50, *Ter. fausta* 95, *Th. v. deyrollei* ♂ 40, ♀ 60, *Mel. titea* 45, *Ypth. asterope* ♂ 40, ♀ 175, *Thest. nogelii* 60, *Deil. nerii* 100, *Chae. celerio* 150, *C. alecto* 160 Pf. Porto etc. extra.

J. Mc. Dunnough, Berlin W., Kleiststrasse 42.

Eier: *A. pyramidea* 25 Stück 20 Pf., Puppen: *C. artemisia*, Dtzd. 40 Pf., Falter, gespannt, Qu. I a:

10 *M. cinxia* à 7, 3 *bombyliformis* à 15, 2 *cribrum* à 30, 4 *processionea* à 15, 3 *pinivora* à 50, 2 *rubi* à 10, 3 *laterita* à 10, 4 *genistae* à 7, 4 *munda* à 10, 3 *tragopoginis* à 7, 2 *pyramidea* à 10, 7 *livida* à 25, 3 ♀♀ *ab. humperti* à 100, 2 Qu. II à 30, 3 *B. glabraria* à 40, 4 Qu. II 20, *Pl. chrysis* in Anzahl I. Qu. 15, II. 5, 1 *cynthia* ♂ 30, 1 *yama-mai* ♂ 40, 2 ♂♂ *cecropia* 60 Pf. Käfer gespannt: 5 *C. mariana* 30, 8 *G. typhoeus* 40, 12 *Cr. duodecimpunctata* 50, 2 *C. scyophanta* 15 Pf., in Watte gepackt, 50 *Cr. asparagi* 50, 50 *H. abietis* 50, 25 *G. vernalis* 40, 50 *Cl. cinereus* 50, 8 *E. faber* 80 Pf.

O. Prochnow, Wend. Buchholz.

Arctia flavia Raupen

von im Hochgebirge befruchteten Weibchen

franco pro Dutzend M. 1,40,
" " 25 St. " 2,50,
" " 50 " " 4,80,

auch im Tausch gegen bessere Falter und Puppen.

Hermann Roth,

Cannstatt bei Stuttgart, Badstr. 16.

Puppen

der seltenen „*Cucullia gnaphalii*“ (aus kräftigen Freilandraupen hiesiger Umgebung) à St. 6 M., Porto und Packung 30 Pf.

J. Rackl,

München, Klenzestr. 95 I.

Abzugeben:

Puppen von *Teph. alliaris*.

Angeboten sieht entgegen

Alois Sterzl,

Wien XVI/2, Kappstrasse 40.

Arctia cervini

gebe ab im Tausch gegen europ. Makros. Bar 6 M. pr. ♂♀. Angebote an

O. Köhler,

Bautzen, Strehlaerstrasse 26.

Billig!

100 Stk. tadellose Käfer aus Klein-Asien und Turkestan in ca. 40 richtig bestimmten Arten für 7,50 M., incl. Porto und Packung. Gratis ein Stück *Discopt. tschischerini* def.

Palaearktische Falter in prima Qual. zu 1/3 Staud. Preise. Auswahlendungen. Emil Funke, Blasewitz b. Dresden.

Raupen!

von *B. rubi* Dtzd. 40 Pf., Puppen: *B. var. sicula* Stk. 20 Pf. Tausch erwünscht.

Wilh. Stöter,

Braunschweig, Königstiege 3.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichniss nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Seltene Coleopteren

z. B. *Carabus acuticollis*, *moestus*, *Escherichi*, *Wiedemanni* mit var. *planicollis*, *Troberti*, *Trechus osmanli*, *byzantinus*, *4-notatus*, *Dorcadion glabrofasciatum*, neu, und var. *imparivittatum*, neu, *Bodemeyeri*, neu, *infernale revestitum*, neu, *divisum exiguum Mniszechii*, *Sphenoptera*, *Helops*, *Pedinus*, *Coccinella Bodemeyeri*, neu, *Otiorrhynchus sequidentatus*, neu, *heterosticticus*, neu, *crinitellus*, neu, *Bodemeyeri*, neu, *spinifer*, neu, *anatolicus*, *latinus*, *turca*, *Phyllobius gloriosus*, also fast alle aus Anatolien stammenden Neuheiten, sowie eine Menge guter, mitteleuropäischer Arten gebe ich, um Platz zu bekommen, **sofort** einzeln und im ganzen **billigst** ab. Liste auf Wunsch.

E. v. Bodemeyer, Ober-Weistritz in Schlesien.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadelloser Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein, Klingelpütz 49.

W. Junk in Berlin, N. W. 5,

Special-Antiquariat für Entomologie.

Erwarb in den letzten Monaten die Bibliotheken Mühlenpfordt, Pokorny, v. d. Wulp und viele andere. Grösstes Lager. Billige Preise.

Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etablirt 1878. — () — Etablirt 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt, **Raupenzuchtkästen, Spannbretter,**

in bester Qualität, **Schränke für Insektenkästen, in jeder Holzart und jeden Styls** bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 x 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.
42 x 36 1/3 à 3 M. 50 Pf.
41 x 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Jedem Lepidopterensammler

bietet sich Gelegenheit eine Coleopteren-sammlung zu erwerben, da ich meine grossen Vorräte an ungarischen Coleopteren im einzelnen gegen Lepidopteren oder lepidopt. Zuchtmaterial einzutauschen beabsichtige. Tauschangebote erbittet

Littmann-Károly, Budapest 56, Gelseninsel.

Raupen

von L. quercus per Dtzd. (an Eupheu) 30 Pf.

Puppen von Met. (Deil.) porcellus, gross, gesund und kräftig, per Dtzd. 2 M.

Puppen von Spil. lubricipeda, II. Gen., 70 Pf. Porto und Verpackung 30 Pf.

R. Block, Frankfurt a. M., Kannengiessergasse 7.

Agrotis margaritacea Räupehen

von im Freien gef. ♀♀ stammend, per Dtzd. 1,50 M. Porto und Packung 20 Pf. Futter: Galium (Lakkraut.)

Wagner,

Wien XVIII, Währingerstrasse 143.

Freiland-Puppen

von Sphinx pinastri Dtzd. 70 Pf., Porto 20 Pf. sind in Anzahl abzugeben.

B. Matz, Peitz N.-L.

EIER von L. virens Dtzd. 20 Pf., C. paleacea Dtzd. 25 Pf., Porto 10 Pf. Raupen von D. cultraria (erwachsen) Dtzd. 1 M., O. pruni 30 Pf., A. caja 15 Pf., C. juniperata 20 Pf.

Puppen von O. corsicum à Stück 15 Pf., A. casta à 30 Pf., C. duplaris à 15 Pf., H. marginaria à 5 Pf., D. cultraria à 10 Pf., C. juniperata à 25 Pf. Porto 20 Pf. Auch Tausch.

C. Benthien, Frankfurt a. M., Gutleutstrasse 204.

13 Stück Actias luna

Puppen, sehr grosse Exempl., Freilandzucht, voraussichtlich noch in diesem Sommer schlüpfend, verkaufe à Stück 60 Pf., zusammen 7 M. Porto und Packung besonders. Tausch auf erstklassige Exoten nicht ausgeschlossen.

Gust Laisiepen, Solingen, Rheinl., Kreuzwegstrasse 20.

Habe B. quercus Räupehen abzugeben, Dtzd. 20 Pf. Tausch bevorzugt Th. Schulz, Magdeburg, Bismarckstr. 15 p.

Atalanta-Raupen

50 Stück 1,80 M., Puppen 50 Stück 2,50 M. gibt ab

W. Szczodrowski, Berlin C. 25, Kleine Alexanderstr. 6.

Tausch!

Call. purpureofasciata Raupen (im Gepinst) biete tauschweise an, Dtzd. 1 M. (bar 50 Pf.). Ueberwinterung leicht.

H. Marowski,

Berlin, Warschauerstrasse 13.

V. urticae

Puppen Dtzd. 25 Pf., phegea Raupen, ziemlich gross, 30 Pf. Tausch!

Herrmann, Lehrer, Beuthen, Ob.-Schl.

Abzugeben:

Raupen von Acidal. v. canteneraria à Dtzd. 80 Pf.

Acidal. contignaria, grosse südfranzös. Art, excl. Porto und Kästel, à Dtzd. 1 M. Die Raupen wachsen sehr schnell und geben in diesem Herbst noch Falter. Zucht die denkbar einfachste mit Salat und welken, niederen Pflanzen.

Auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

Rob. Seiler,

Dresden N., Leipzigerstr. 13.

Puppen gegen bar:

Ptilophora plumigera Stück 15 Pf. Schlüpfen Ende September noch aus. Porto als doppelter Brief 30 Pf.

A. Grüssbach, Schreiberhau, (Riesengebirge.)

Sammler im Auslande.

Im Herbst dieses Jahres soll in Berlin eine *Naturalienhandlung* mit grossem Kapital gegründet werden. Sammler von tropischen Käfern und Schmetterlingen werden gebeten Offerte zu machen unter „Darwin“ an die Expedition.

! Suche gegen bar !

nachstehende Schmetterlinge:

P. podalirius, P. apollo, A. crataegi, V. polychloros, atalanta, antiopa, Sph. atropos, ligustri, D. euphorbiae, galli, elpenor, nerii, Sm. tiliae, ocellata, populi, S. pyri, C. nupta etc. etc. Alles in Anzahl.

A. Kricheldorf, Berlin S., Oranienstrasse 135.

Schmetterlinge

aus *Transcaspien, Central-Asien*, dem Amur-Goebiete (nicht Japan) und vom *Kuku-Neer*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

10) Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Schwärmer u. Spinner*, ca. 150 M. Werth nach Staud. à M. 20,—.

50 Stück *Noctuen* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud. à M. 15,— in guten gespannten Exemplaren offeriert gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

R. Tuncré, Anklam (Pommern).

Suche im Tauschwege Falter

von podalirius, polyxena, apollo, crataegi, *Pieriden*, *Cotias*, rhamni, virgauraeae icarus, Apaturiden, Limenitis, Vanessa, lathonia, die meisten Sphingiden, Arctiden, Saturniden, cossus, grossulariata, defoliaria, brumata, piniarius und viele andere in Mehrzahl. Ausführende Wünsche und Doublettenlisten stehen franko verfügbar.

Leopold Karlinger,

Wien XX/I, Brigittaplatz 17.

Abzugeben

I. Qual. 1903 Fang und Zucht, folg., sowie vieler anderer palaearkt. Schmetterlinge zu 1/3—1/4 deren Preise.

P. alexanor, hospiton, maakii, T. cerisyi, rumina, v. medesicaste, D. apollinus, P. delius, apollo etc., P. mesentina, callidice, A. eupheno, euphenoides, Z. eupheme, T. fausta, C. palaeno, aberrat. v. myrmidone etc., G. cleopatra, C. jasius, L. populi, camilla, N. aceris, lucilla, M. matura, dijone, aurelia, aberr. A. polaris, thore, ino, v. orient., pandora, D. chrysipus, tytia, M. larissa, E. arete, melas etc., viele Satyriden, Y. asterope etc., 2000 andere Arten Bomb., Noct. etc., wovon ich gern, sowie von schönen Exoten, Auswahl-Sendungen mache.

H. Lüttke, Breslau, Mauritiusplatz 3 a.

Folgende Spezialitäten sind abzugeben:

Zyg. carnioica ab flaveola sup! Apatura ilia ab. astasioides arctia quenseli u. l. in Anzahl, Mel. cynthia, asteria Anzahl, Toxocampa lusoria, Anzahl, und viele andere. Ferner

präparierte Raupen

von *Erastria obliterata*

(fehlt in allen Sammlungen.)

— Tausch! —

Heinrich Locke,

Wien XX/2 Nordwestbahnhof.

Kräftige Sat. pavonia

Cocons, in Anzahl abzugeben, per Dtzd. 75 Pf., Porto u. Verpackung 20 Pf., nur gegen vorherige Einsendung des Betrages. Tausch nicht ausgeschlossen.

Chr. Reimer j., Aufderhöhe, Rheinland.

Verkaufe meine schöne und sorgfältig präparierte

„Schmetterlings- u. Käfer-Sammlung.“

Erstere enthält 1186 Stück in beläufig 600 Arten Grossschmetterlinge, nur Europäer, viele Seltenheiten darunter; letztere weist über 3000 Stück, in circa 1700 Arten. Europäer und Exoten, auf, darunter: *P. gigas*, *audouinii*, *modestus*, *sommeri*, *scabrosus*, *caucasicus*, *Pl. circassicus*, *starkii*, *Copt. smaragdinus*, *Car. v. fastuosus*, *v. cupreonitens*, *v. superbus*, *Cerambycidaen*, *Dynast. hercules*, *Str. aloeus* ♂♀, *Macr. longimanus*, *Batocera wallacei*, *Hyp. armatus*, *Ent. granulatus*, *nobilis*, *splendidus*, *imperialis* u. v. andere. Auch bietet ich 82 Stück *Aret. villica*, 25 Stück *Pol. rufocincta*, *Pap. machaon*, *V. polychloros* und viele *Noctuidae*n, sauber gespannt, an. Anträgen sieht entgegen

Anton Pilz, Neupaulsdorf b. Reichenberg in Böhmen.

Tausch.

Ich suche meine Coleopteren, grösstenteils aus dem böhmischen Mittelgebirge stammend, ungefähr 1500 Stück in 650 Arten, wovon 420 bestimmt sind, gegen bessere *Lepidopteren* zu vertauschen, eventuell zu verkaufen; ebenso „*Calvers Käferbuch*“, 5. Auflage, gut erhalten.

Friedrich Czerny, Rechnungsführer, Leitmeritz, Böhmen.

400 Javakäfer,

darunter 23 *Batocera hector*, 3 *Thysia trieneata*, 29 *Eurytr. gypaetos*, 2 *bucephalus*, 24 *Odontolabis bellicosus*, 2 *Doreus paryi*, 2 *Protocerus grandis* versendet billig gegen Angebot

H. Weigel, Hauptlehrer, Grünberg in Schlesien.

Bin stets Käufer von seltenen, auch undeterminierten palaearktischen Buprestiden, besonders *Anthaxia*, *Sphenoptera*, *Agrilus* und *Otiorrhynchus*.

G. v. Bodemeyer, Ober-Weistritz in Schlesien.

Variationen

von *Ach. atropos* mit besonders heller oder dunkler Grundfarbe der Vorderflügel oder abweichender Zeichnung derselben werden zu kaufen gesucht. Auch weniger charakteristische Formen sind willkommen. Stücke mit fehlender innerer Hinterflügelbinde, sowie geschwänzten Httlgl'n. sind bereits vorhanden. Gefl. Offerten an

Carl Frings, Bonn a. Rhein, Humboldtstrasse 7.

Wilhelm Schlüter, Halle a. S.,
Naturalien- u. Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager in entomologischen Utensilien zu mässigen Preisen.

— — — Verzeichnis kostenlos. — — —

Raupen

von *euphorbiae* (Wolfsmilchschwärmer) habe in grosser Anzahl abzugeben, Dtzd. 35 Pf. excl. Verpackung und Porto.

Fr. Lorke, Lehrer, Krotoschin, Ring 12, Posen.

Habe noch abzugeben:

17 Stück diesjährige *Sat. pavonia* Puppen zu 1,25 M. einschl. Porto.

G. Wittich, Gonsenheim b. Mainz, Kaiserstrasse 43.

Puppen von *Sph. ligustri* (Freilandzucht)

per Dtzd. 80 Pf. samt Porto und Verpackung gebe gegen Ende September ab.

Carl Ohme,

Schönlinde a. d. böhm. Nordbahn,

Eier

von *Agrotis baja* à Dtzd. 10 Pf., *Agr. xanthographa* à Dtzd. 15 Pf. gibt ab

E. R. Naumann, Mittelsbach, Bez. Chemnitz.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 46 (für 1903) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Welttheilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*, Geräthschaften, Bücher. Ferner 156 enorm billige **Centurien und Loose**. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 und Suppl. 22 (130 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerthe *Centurien*. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

Liste V. und VI. (84 Seiten) über europ. und exot. *Hymenopt.*, *Dipt.*, *Hemipt.*, *Neuropt.* u. *Orthopteren* ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerthe billige *Centurien*. Die Liste ist ebenfalls mit **vollst. alphab. Gattungsregister** versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller)

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**. Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im **Handel** befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungs-cataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden **Hoher Barrabatt. Auswahlendungen bereitwilligst.**

Suche billige

Dekorationsschmetterlinge. Offerten mit Angabe der Zahl der abgebbaren Exemplare erbeten.

J. Schandua, Biebrich.

Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S., Geiststrasse 34.

Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch andere Insekten jeder Art fachgemäss präpariert. — Probeaufträge gratis. Erl. *Chr. Hinners*, Insektenpräparateurin, Berlin W., Kurfürstenstr. 4 I.

Felix L. Dames, Berlin W. 62
Grosses Lager
— entomologischer Literatur. —
Spezialkataloge über jede Insektenklasse.
Letzte Erwerbung: Bibliothek des spanischen Entomolog. Perez-Arcas.

Das Präparieren von Insekten übernehme bei sorgfältigster Ausführung.

Billigste Berechnung und schnellste Erledigung. Anfragen unter O. 4444 an die Expedition dieses Blattes.

Insektenkästen

u. **Insektenschränke**, gut schliessend, weist zu civilen Preisen nach *Kriehhoff*, Langewiesen i. Thür.

Um mit meinen sehr grossen Vorräten (10—12000 Stück) **palaearktischer Macro-Lepidopteren** zu räumen, offeriere ich dieselben, **zusammen mit 3 grossen Schränken mit glasbedeckten Schubfächern** zum billigen, aber festen Preise von **M. 1000,— gegen Kassa**. *August Hoffmann*, Cöln a. Rhein, Sachsenring 1.

Kaufgesuch.

Dr. M. Standfuss, Buch der europäischen Grossschmetterlinge, Ausgabe von 1891, oder Grosses Handbuch der palaearktischen Gross-Schmetterlinge. Gefl. Offerten über gut erhaltene Bücher erbittet

Heinr. Storck, Bremen, Lannwehrstrasse 91.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

Sat. pavonia Puppen à Dtzd. 80 Pf., Porto 30 Pf., hat in Anzahl abzugeben *Entomol. Verein Ohligs*, p. A. *Emil Gross*, Heipertz b. Ohligs, Rheinl.

Insekten, biologisches Material u. entom. Litteratur kauft *G. Schreiber*, Walddorf in Sa.

Allen geehrten Herren, welche luna-Eier bestellten und keine erhielten, zur Nachricht, dass mein Vorrat schnell vergriffen war. Kaufe bessere *Catocalen*-Eier (ausser *nupta* und *sponsa*), bitte um Angebote. *Franz Glaser*, Buchhalter, Nieder-Hanichen 8 bei Reichenberg in Böhmen.

Habe abzugeben: Raupen von *Cid. polygrammata* à Dtzd. 2 M., Puppen 3 M., im Tausch gegen bessere *Cidarien*-, *Caradrinen*- und *Agrotis*-Arten. *Hermann Ranguon*, Berlin N. 39, Sparrstrasse 13, Eing. Sprengelstrasse.

Tausch!

Mehrere tadellose Stücke von *Plusia chalcitis* und *chryson* gegen bessere, *mir fehlende Plusien* zu vertauschen. *W. Raehlmann*, Weimar, Belvedere-Allee 10.

A. cynthia Raupen, 4. Htg., Dtzd. 60 Pf., *E. jacobaeae*-Puppen Dtzd. 30 Pf. abzugeben im Tausche gegen Zuchtmaterial und Falter (auch gewöhnliche, hier nicht vorkommende Arten). *Entomol. Verein Aachen*

p. A.: *J. Haumann*, Aachen, Bergdrisch 40.

Atropos

Puppe 50, Falter, spannw., 70 Pf. à Stück, Porto und Packung extra, gebe ich ab so lange Vorrat reicht. Falterliste sende franko. *Ubaldo Dittrich*, Wien II/8, Vorgartenstrasse 209.

EIER von Orth. nitida 1 Dtzd. 35 Pf., Futter: Primeln, Amph. Eier überwintern und gehen sehr früh aus. Eier von Nemeoph. ab matronalis 1 Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M. zum Treiben im Herbst. Futter: Salat, Löwenzahn, Wegerich u. s. w. Aus den bayerischen Alpen. Eier von Agr. stigmatica 1 Dtzd. 20 Pf. Futter wie vorher! Ebenfalls zum Treiben!

Raupen von Eup. pimpinellata 1 Dtzd. 1,50 M. Porto und Verpackung extra. Alles auch im Tausch, dann etwas höher.
Wilh. Caspari II., Wiesbaden.

— — — Eug. fuscantaria — — —
Eier, sicher befruchtet, sofort abzugeben, 100 Stück 1,50 M. Raupen fressen Esche; sehr leichte Zucht.

J. Finke,
Göttingen, Weender Chaussee 90.

EIER: M. franconica Dtzd 40 Pf., populata 10 Pf., dotata 15 Pf. Porto 10 Pf.
Raupen: Cuc. artemisiae Dtzd. 50 Pf., Cuc. argentea Dtzd. 60 Pf., Lar. silaceata Dtzd. 1,20 M.

Puppen: à Stück menyanthis 25 Pf., Bist. pomonaria 20 Pf., Ocn corsicum 20 Pf., Aret. casta 25 Pf., Eup. castigata Dtzd. 60 Pf. Porto 30 Pf.

H. Schröder, Schwerin i. Mecklb.,
Wallstrasse 61 b.

Hadena gemma

Eier, sicher befruchtet, à Dtzd. 1 M., habe nebst sicherer Zuchtanweisung abzugeben.

Franz Richter,
Chemnitz, Ferdinandstr. 5, III.

R a u p e n

von populifolia 1,80 M., Las. pruni 60 Pf., quercifolia 30 Pf.

Puppen von versicolora 2,50 M., trepida 1,50 M., tremulifolia 1,50 M., tiliæ 1 M., gothica 60 Pf. per Dtzd.

Die in voriger Nummer offerierten Falter sind noch vorhanden.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),
Coloniestr. 49.

PUPPEN

von ligustri 1 M., tiliæ 90 Pf., pavonia 75 Pf., euphorbiae 60 Pf. pro Dtzd.

Raupen: quercifolia 20 Pf. à Dtzd.

Eier: Bomb. mori 100 Stück 20 Pf., 500 Stück 70 Pf., 1000 Stück 1 M.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz,
Voigtsstr. 1.

Abzugeben:

Raupen von A. occulta und M. advena je 30 Pf., Cym. dupluris 70, Anger. ab. sordidata 150 Pf., Puppen von dupluris 1 M., alles per Dtzd. Porto und Kästchen 30 Pf. Im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial höherer Preis.

Th. Franke,
Kattowitz, Heinzelstr. 4.

Raupen

von Las. v. callunae, nach 3. Häutung, Dtzd. 50 Pf.

Räupchen von Kreuzung sicula ♂ und quercus ♀, Dtzd. 45 Pf. Porto etc. extra. Auch im Tausch gegen Arctia-Raupen.

J. Mc. Dunnough, Berlin W.,
Kleiststr. 42.

Biologien

von Insekten aller Ordnungen, in kaum je dagewesenem Umfang, enthaltend 24 grosse Glask. mit Lepid. Biol. 54 desgl. mit Käfer-, — dabei die Frassst. — Wespen-, Fliegen-, Mücken-, Bienen-, Wanzen-, Schrecken-, Milben- etc. Biol., ferner in 2 Schränken mit 32 Glask. Cicaden-, Zecken-, Blattlaus- u. a. Biol. stehen äusserst billig zum Verkauf.

Schöne, exotische Lepidopteren werden stets auch in Auswahl sehr billig abgegeben.

E. Geilkenker, Elberfeld,
Oberstr. 9.

Falter,

frisch, diesjährig, e. l., sauberst gespannt, habe ich jetzt abzugeben:

Pap. alexanor ♂ 120, ♀ 130, Rh. cleopatra 60*, Ap. iris ♂ 40, ♀ 50, Ch. jasius 130, L. camilla 40, Van. egea 40, Erebia afro var. dalmata 100, Ach. atropos 75, Deil. nerii (gross) 150, livornica 100, Sm. quercus 250*, M. croatica 100, Pl. matronula 300, Call. hera var. magna 35, Las. otus 250*, Sat. pyri (gross) 60, caecigena 400*, Hyb. milhauseri 70, Xylina v. cupressivora 100, Pl. ni 100, chalcytes 80, Amph. effusa 90, Man. maura 35, Leuc. stollida 100, Cat. alchymista 80, X. malvae 150, Cat. fraxini 40, dilecta 100, conversa 60, diversa 120, nymphagoga 50, conjuncta 100, Sp. spectrum 35 u. a. m.

Preise in Pf. per St. Die mit * bezeichneten Arten per Paar. Bei Abnahme von M. 10,— Porto etc. frei. Auswahl-sendungen stehen zu Diensten.

Gesunde, kräftige Puppen von Sat. caecigena à 80 Pf., schlüpfen in Bälde. Porto etc. extra.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

560 Van. urticae,

genadelt, mit ausgebreiteten Flügeln, M. 10,— franko.

30 maturna, gespannt, 3,60 M., 50 auri-
nia, gespannt, 2 M., Porto extra.

Aberrationen von Van. urtica und io in jeder Preislage, auch im Tausche gegen Lycaeniden-Aberrationen.

Ernst Krodel,

Würzburg, Rennwegerglaci-str. 12.

50 Schmetterlinge aus Nordargentinien
in 15 Arten, alle I. Qual, dabei Euryades (Papilio) corethrus incl. Porto u. Packung 8 M. gegen Nachnahme.

Ernst Steinbach, Lindlar, Rheinl.

Achtung!

Ein ♂ von A. caja, linker Vorderflügel hat die Form eines E. dominula, rechter Vorderflügel die eines A. caja, Leib, Bruststück, Fühler und der rechte Hinterflügel normal, auf beiden Vorderflügeln von der Wurzel derselben hat er eine breite, weisse Binde, welche je durch einen braunen Zahn von der Vorderrand-seite herunterläuft und an der Innenrand-seite einen braunen Halbmond, die 2 Kreuzbinden nach vorn sind teils erloschen, so dass nur eine kleine schmale Binde zu sehen ist und nur noch kleine Pünktchen zeigt, ist gegen Meistgebot abzugeben, Grösse 40 mm.

Emil Flügel, Friseur, Mühlhausen i. Thr.,
Steinweg 42.

2 000 Stück indische Dutenfalter, Papilio und andere gute Arten, 100 Stück 12 M., 50 Stück 6 M. Gespannt Or. minus 1,50 M., richmondia 4 M., hippolytus 4 M., P. polymnestor 1,50 M., buddha 1,50 M., paris 1 M., atropos 5 M., hector 75 Pf., aristol. 50 Pf., sataspes 1 M., Mar. hindia 1 M., Zeu. luxeri 1,50 M., Actias alinea 2,50 M., grosse Logusten und Fe-neporen à Stück 1 M. etc.

Josef Nejedly, Naturalist, Jungbunzlau,
Böhmen.

Abzugeben:

Puppen von Acr. abscondita, Car. se-
lini, Raupen von Agr. dahlii (klein), can-
delarum (fast erwachsen) im Tausch gegen
Zuchtmaterial von Acr. quenselii, Sat. pa-
vonia, spini (2jährige Puppen), Per. cae-
cigena, Las. v. alpina, Ch. jasius, Pt.
plumigera, Rh. fugax (paarweise), Em.
cribrum, Daph. nerii, Pt. proserpina u. A.
Gegen bar das Dtzd. der angebotenen
Puppen 2 M., der Raupen 1 M.

v. Nolte, Neustrelitz i. Meckl.

Raupen von Acronycta euphorbiae
zu 1 M. per Dtzd. — Porto 25 Pf. —
gibt ab Lehrer **A. Habicht**, Gotha.

Meine Adresse ist jetzt:

Brandenburg a. H., Bauhofstrasse 1. part.
Dr. v. Rothenburg, Mitgl. 2741.

Achtung!

Habe eine grössere Anzahl Heuschrecken
und Cicaden aus **Palaestina**, in diesem
Jahre gesammelt, **billigst** im ganzen ab-
zugeben. Die Tiere sind **unbestimmt**.

Ferner in Anzahl **Potosia afficta** (Ce-
tonide) à Stück 25 Pf. exclus. Porto.

H. Gauckler,

Karlsruhe, Putlitzstr. 6, I.

Abzugeben:

Puppen von Acidalia var. canteneraria
Dtzd. 1 M. bar, excl. Porto. Auch Tausch
gegen Falter oder anderes Zuchtmaterial.

Rob. Seiler,

Dresden-N., Leipzig-Str. 13.

— Puppen —

von P. podalirius 80 Pf., Mac. bombyli-
formis 1,40 M. per Dtzd.

Falter von P. podalirius, On. antiqua,
L. pini und D. selenitica gibt auch im
Tausch ab

Joh. Bäreuther, Pössneck i. Thür.,
Raingasse 14.

— Räupchen —

von C. hera 100 Stück 1,20 M., Dtzd.
20 Pf., A. caja 100 Stück 1 M., Porto
30 Pf. Habe auch eine Anzahl tadelloser
Falter gegen Briefmarken zu vertauschen.

Anton Fleischmann,

Kumpfmühl K. 9 bei Regensburg.

Billiger wie irgendwo!

Prima Char. jasius Raupen (Rosen-
fütterung) jetzt 6 M. per Dtzd. gegen
Vorausbezahlung.

A. Neuschild, Hyères, Südfrankreich.

Habe abzugeben in Anzahl:

Falter: D. vespertilio, Pl. onothera,
M. porcellus, H. furcula, Sph. ligustri,
Aedia funesta, Cat. electa, Per. cincta,
D. luteago, Rhiz. detersa, Agr. decora, L.
virens v. immaculata, Agr. cinerea, nur ♂,
T. gracilis, incerta, C. xerampelina, Mam.
seratilinea, advena, Br. recepticula, frau-
daticula, flavicornis, Zyg. ephialtes, v.
coronillae, v. trigonellae, Zyg. trifolii, Br.
puella, Bist. pedaria, zonarius, Th. evony-
maria, Steg. dilectaria, Hyb. rupicaprarua,
Scod. belg. v. favillacearia.

Puppen von D. vespertilio, Pl. onothera,
Agl. tau, Sat. spini, Mam. leineri.
Bitte um Angebote!

Denjenigen Herren, die keine Antwort
erhalten, zur Nachricht, dass ich leider
von den Angeboten keinen Gebrauch
machen konnte.

Karl Dreeger,

Wien, XVI Seeböckgasse 17.

Abzugeben in gespanntem Ia Exem-
plaren: 50 P. apollo e Bav., meist ♂♂,
à 20 Pf., 40 Cat. fraxini à 25 Pf., 6 C.
sponsa und promissa à 20 Pf., 30 B. quercus
à 12, 10 B. rubi à 12, 30 L. pota-
toria à 12, 40, A. purpurata à 15, 30 Sp.
fuliginosa à 9, 20 S. lubricipeda à 10,
30 V. antiopa à 10, 20 V. polychloros à 7,
50 Van. levana à 7, 40 V. urticae à 5,
30 Ap. clytie à 25, 8 L. populi superb.
♂ 30, ♀ 50, 40 B. castrensis à 12, 25 A.
tau à 20, 80 E. versicolora ♂ 15, ♀ 25,
25 Las. excellens à 75, 16 B. v. sicula
à 70, 20 B. lanestrus à 9, 15 L. quercifolia
à 18, 25 C. dominula à 10, 30 Lyc.
damon à 10, 30 Lyc. coridon à 7, 20 A.
cardamines à 8, 10 Sph. convolvuli à 30,
10 A. atropos II. à 60 Pf., 15 Sat. pa-
vonia à 15, 6 A. ilia à 40 Pf. etc.; ferner
spannrecht genadelt, ungespannt 40 Las.
pini à 7, 200 antiopa à 5, 40 dominula
à 5, 20 hera (gefangan) à 5 Pf., Packung
und Porto 1 M. Bei M. 10,— Packung
frei, M. 20,— franko gegen Nachnahme.

F. Staedler,

Nürnberg, Maxfeldstr. 16 b.

51 Dtzd. quercus Räupchen a Dtzd. 15, 30 Dtzd. caja, nach 3. Htg., a Dtzd 20 Pf., 3 Dtzd quercifolia a Dtzd. 30 Pf. zu verkaufen. Im ganzen gebe ich genannte Raupen für 10 M. ab. Auch Tausch gegen Puppen von ligustri, ocellata erwünscht.

Hans Grünwald, Eisenbahndjunkt Geisenhausen, Niederbayern.

Teinopalpus imperialis.

Dieser wunderschöne Falter des Himalaja in selten schönen Exemplaren ♂ 4 M., ♀ 14 M., ferner Char. eudamippus, gezogen, 1,50 M.

Carl Zacher, Berlin SO. 26, Cottbuserstrasse 11.

100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 40 Arten mit Papilio sataspes, polyphontes, Ceth. myrina, Parth. gambrius 15 M., mit dem schönsten Papilio der Erde, Pap. blumei 23,— M., 50 Stück 8,—, 25 Stück 5,—.

100 Lepidopteren aus Nordindien und dem Himalaja in ca. 40 Arten mit über 20 Papilios, wie Pap. paris, schönen Charaxes und Euploen 18,—, mit weniger Papilios 14,—, 50 Stück 8,—, 25 Stück 5,—.

100 Lepidopteren aus Japan in ca. 35 Arten mit Pap. xuthus, Attacus insularis, und schönen Vanessen 12,—, mit Euripus charonda 16,50. 50 Stück 7,—, 25 Stück 4,— M.

Prachtfalter: Papilio blumei 5,—, 8,—, paris 90, gigon 1,30, machaon v. hipporates 2,— (Riesen), polyphontes 0,70, Euripus charonda ♂ 6,—, ♀ 7,50, Actias leto 13,—; Orn. pompens 2,50, Erasmia pulchella 2,—, Ceth. myrina ♂ 2,— M.

Obige Centurien enthalten wertvolle Tiere, sind in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 26, Cottbuserstrasse 11.

Coleopteren

aus den Karawanken, Tauern, Dolomiten, der Koralpe etc. hat im Tausch gegen bessere süd europäische und exotische abzugeben

Edgar Klimsch, Pfarr-Provisor, Karnburg, P. Maria Saal, Kärnten.

U. A.: Aphod. alp. v. schmidti, plag. var. concolor, Pleuroph. caesus, Potosia v. ignicoll., Gnorim. variab., Lacon v. kokeili, Elater praest., sinuat., Athous longicoll., montan., circumscript., Helodes hausmanni, Canthar. v. rauterbergi, Rtt. paludosa, Rhagon. birnbacheri, Krans. Podistra rupicola, Malthodes pellucid., apterus, Coenocara v. v. Xylopertha retusu, Laena viennens., Hypul. quercin., Otiorrh. obsolet., scabripes. v. noricus Stierl., chalcus, asaleae Pen n. sp. v. pauper, subdent., austriac., fraxini, v. aturim., tenuicorn., megerlei, Rhinomias austriac. Rtr., Tropiphor. cucull., toment., Alophus kaufmanni, Liosoma cribrum, cyanopt., Hypera comata, libanot. Rtt., Notaris v. montan., Pseudothyph. biluna., Coeliod. zonat., Scleropt. fallax Otto nsp., dentipes, offns., Anthon. scabi, Orche. toment., Apion ebenin., Diodyrrh austriac., Hylast. august., attenuat., Carphob. minim., Pityogen. austriac., Ips spinidens, Thamnurg. varipes, Xylebor. eurygraph., Ergat. faber, Toxot. querc., Stenopter. flavicorn., Ceramb. cerdo, Liopus punctul., Cryptoceph. virens, strigos., v. marshami, Chrysom. rufa, crassimargo, gemin., brunsvic., Orina v. smaragd., Phytodecta affn., v. kaufmanni, Crepidod. femor., melanost., cyanese., Psyl. liod. glabra, picina, Apthona lutesc., Cassida stigmat., atrata u. s. w.

Raupen von G. quercifolia, 2—3 cm und daruber lg., a Dtzd. 35 Pf. off. **C. Kalbe**, Weimar i. Thr., Wilh.-Allee 33.

Puppen von Eupith. valerianata Dtzd. 2 M. Porto und Verpackung 30 Pf. **C. Habeneay**, Giessen (Hessen), Göthestrasse 46.

— Cuc. artemisiae — — — 1 Dtzd. 30 Pf.

E. Reim, Lehrer, Liegnitz, Gartenstrasse 14, II.

EIER: Agr. dahlii Dtzd. 50 Pf., v. sicula Dtzd. 20 Pf.

Raupen: fimbria Dtzd. 20 Pf. Puppen: pyri Dtzd. 2 50 M., tritophus (torva) Dtzd. 2,50 M.

Liste über billige, tadellose Falter, circa 1000 Arten, auf Wunsch. Nehme auch im Tausch überwinternde Puppen und Falter.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, O.-Schl.

Ia. Char. jasius Raupen!

(Rosen-Fütterung!) nur 6 M. per Dtzd. Porto Nachnahme 80 Pf. Bei Vorauszahlung frei.

A. Neuschild, Hyeres, Südfrankreich.

Offerierte:

Eier: nupta Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 75 Pf. Raupen: phegea Dtzd. 50 Pf.

Puppen: levana Dtzd. 30 Pf., jacobaeae Dtzd. 25 Pf., tiliae, aus tiliae ♂ und brunea ♀, Dtzd. 1,50 M. Porto und Packung extra.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde, Gartenstrasse 14, I.

Man. maura Räupchen, nach erster Häutung, a Dtzd. 30 Pf., nach zweiter Häutung a Dtzd. 50 Pf.

Cat. sponsa Eier a Dtzd. 25 Pf., 100 St. 1,50 M., nupta a Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf., Porto extra, gibt ab

Wilh. Meier, Erfurt, Karlstr. 5.

Puppen

von Lyc. orion Dtzd. 90 Pf., Sat. pavonia Dtzd. 70 Pf., von Sph. ligustri Dtzd. 1 M., Agl. tau Dtzd. 1,20 M. (Porto 30 Pf.) hat abzugeben

Anton Fleischmann,

Kumpfmühl K 9 bei Regensburg.

Kräftige S. pavonia Puppen von im Freien gefundenen Raupen, zur Zucht sehr geeignet, Dtzd. 1 M., Porto 20 Pf., auch Tausch, gibt ab

Max Lehmann, Cottbus, Grossenhainerstr. 1, I.

Puppen

jede Quantität jeglicher Art, werden gekauft. Offerten mit angegebenen Preisen werden nur berücksichtigt. (En gros Preise, keine Liebhaberpreise).

P. Fliegner, Hildelsheim.

Habe abzugeben

halberwachsene Raupen von A. caja Dtzd. 40 Pf., M. tineta Dtzd. 75 Pf., Porto extra. **Otto Schütze**, Gera R., Waldstr. 10.

Quenselii-Raupen

das Dtzd. 1,50 M., am liebsten im Tausch gegen bessere Tagfalter und Bären. Verpackung und Porto 20 Pf.

Arthur Vogt, Frankfurt a M., Linnestrasse 5, II.

PUPPEN

von P. podalirius (kräftig) Dtzd. 90 Pf., Lob. appensata 1,50 M., Cid. capitata 1,20 M. pro Dtzd. Porto und Packung 30 Pf. **G. Jüngling**, Regensburg K. 11.

Die in vor. Nr. offerierten Eier und Raupen sind meist noch lieferbar.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Tirol.

Denjenigen Herren Bestellern, welche keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass die Sachen sofort vergriffen waren.

V. Kottarski, Halle a. S., Schlosserstr. 3.

Puppen

von L. ramosa in Anzahl, pro Dtzd. 3 M. und Raupen von L. quercifolia per Dtzd. 30 Pf., Porto extra.

— Tausch erwünscht. — Entomol. Verein „Orion“, per Adresse **Franz Gramann**, Erfurt, Adalbertstr. 13.

Puppen von podalirius

Dtzd. 80 Pf., an Zweigen hängend 90 Pf., ocellata 80 Pf. und betularius 40 Pf. hat abzugeben

K. Trautz, Pforzheim, Wagnerstr. 25

Teinopalpus imperialis,

prächtig grün in beiden Geschlechtern, ♀ mit 3 Schwänzen an jedem Hinterflügel, wunderbare Tiere, frisch und sauberst gespannt, ♂ 3,00, ♀ 13,00 M. Es gelangen nur s u p. Stücke zum Versand.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Bezahlte Inserate.

a Zeile 20 Pf.

Bessere, complete

Mineralien-Sammlung

wird zu kaufen gesucht. Ausführ. Angebote erbeten

Richard Zeumer, Dresden, Schlossstr. 34.

Eine Schmetterlingssammlung,

circa 3000 Stück nebst Schrank und Kästen ist wegen Todesfall unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Mathilde Walter, Coburg, Bahnhofstrasse 6.

Verlag von Gustav Fischer in Jena.

Soeben erschienen:

Die

Odonaten u. Orthopteren Deutschlands

mit besonderer Berücksichtigung der bei Aschaffenburg vorkommenden Arten nach der analytischen Methode bearbeitet von **Dr. Carl Fröhlich**, Kgl. Hofrat.

Mit 25 nach der Natur photographisch aufgenommenen Abbildungen auf 6 Lichtdrucktafeln.

(IV. Mitteilung des naturwissenschaftlichen Vereins zu Aschaffenburg herausgegeben zur Feier seines 25jahrigen Bestehens.)

Gedruckt mit Unterstützung der k. b. Akademie der Wissenschaften zu München.

— Preis: 4 Mark —

14 Hefte von Spuler's Schmetterlingswerk wegen Aufgabe des Sammelns gegen Meistgebot abzugeben. Offerten an

Jos. Blecha, Auscha, Böhmen.

Schmetterlinge.

Verkaufe: 40 Papilio hospiton, ♂ und ♀, für Frcs. 150, 25 Deilephila dahlii, genadelt, für Frcs. 50.

Prof. Dott. G. Fatta, Sassari (Sardaigne).

Ein Verein einer grösseren Stadt ist damit beschäftigt, eine dauernde, naturwissenschaftliche Ausstellung im städtischen Museum zu veranstalten. Zur Completierung verschiedener Gruppen, besonders Saugetierte (Nager. etc.) und Vögel, aber auch anderer Ordnungen, suchen wir entsprechende Objekte, vorläufig zu leihen, gegen event. Vergütung. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen.

Gebl. Offerten befördert die Leitung dieser Zeitung.

Für Redaction: R. Calliess, Guben. Selbstverlag des Internat. Entomol. Vereins.

Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer—Berlin. Druck: H. Scholz, Guben. Schriftführer: Dr. jur. Kühn, Guben. Vorsitzender: Lehrer P. Hoffmann, Guben. Kassierer: G. Calliess, Guben. Bibliothekar: Lehrer Walter, Guben.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: *Hesperia malvae* ab. *zagrabiensis* (Grund). — Entomologische Ergebnisse einer Reise nach Corsika im Hochsommer 1902. (Fortsetzung). — Vereinsangelegenheiten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Hesperia malvae ab. *zagrabiensis* (Grund).

Am 9. August 1902 erbeutete ich in dem nahe bei Agram gelegenen Zelengaj eine schöne Aberration (Fig. b) von *Hesperia malvae* L. (Fig. a). Da ich bisher in allen mir erreichbaren lepid. Werken und Zeitschriften danach vergeblich gesucht habe, will ich dieselbe hier beschreiben.

„Form, Grösse und Grundfarbe stimmt mit der gewöhnlichen *H. malvae* L. überein, jedoch bildet die bei der Stammart aus einzelnen Flecken zusammengesetzte Saumbinde der Vorderflügel ein vollständiges Band, welches vom Vorder- bis zum Innenrande geschlungen ist und zwar in derselben Richtung wie sonst die Fleckenreihe.

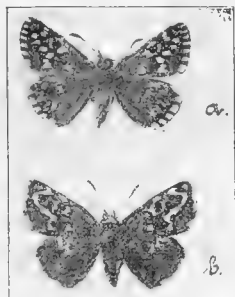
Die zweite weisse Fleckenbinde im Mittelfelde ist durch 2 grosse, weisse Flecke angedeutet, die untereinander, sowie mit dem der Flügelwurzel zugekehrten weissen Fleck zusammenstossen, so dass sie fast ein mit Grundfarbe gekerntes Auge bilden.

Die weisse Saumbinde der Hinterflügel ist verschwunden und nur durch eine ganz schwache, weissliche Bestäubung angedeutet. — Die Mittelbinde der Hinterflügel besteht bloss aus zwei weissen, schmal in der Richtung vom Vorder- zum Innenrande führenden kurzen Strichen.

Die Fransen sind nicht wie bei der Stammform gescheckt, sondern weiss und auf den Vorderflügeln unter der Mitte des Aussenrandes nur einmal durch ein Stückchen Grundfarbe unterbrochen. Bei den Fransen der Hinterflügel geschieht dies dreimal, aber nur in Form einer schwachen Ausbuchtung der Grundfarbe, so dass hier die äussere Hälfte der Fransen ganz weiss ist.

Auf der Unterseite der Vorderflügel bilden die Flecken der Saumbinde ebenfalls ein ausgesprochenes Band.

Die Hinterflügelunterseite besitzt weniger, aber grössere weisse Flecke als die Stammform.“



Sollte diese Aberration bereits irgendwo beschrieben sein, so bitte ich um freundliche Mitteilung. Unterdessen gebe ich ihr den Namen *H. malvae* L. ab. *zagrabiensis* Grund, nach dem Fundorte Agram-Zagrabia.

Arnost Grund, Regisseur, Agram.

Entomologische Ergebnisse einer Reise nach Corsika im Hochsommer 1902.

(Fortsetzung).

Alles, wie bei uns. Zuweilen vergass ich fast, dass ich in Südeuropa war und glaubte mich in die Buchheide bei Stettin versetzt, namentlich wenn ich nichts, als die oben genannten Arten und kleine schwarze *Meligethes*, *Dorcus parallelipedus*, *Clytus arietis*, *Leptura maculata* und *scutellata*, *Ergates faber*, *Criocephalus rusticus*, *Pissodes notatus* und *Cetonia aurata* fing. Dann aber verrieten die vereinzelt im Walde stehenden Lorbeerbäume und die an jedem Buchenstubben oft in grosser Menge umherkriechenden *Morimus asper* den südeuropäischen Charakter der Gegend. An einigen Buchenstubben sah ich bis 20 Exemplare des letztgenannten Bockes versammelt, viele von ihnen in copula. Mit ihren gewaltigen Mandibeln sind sie so recht befähigt, das harte Buchenholz zu überwinden. An Buchenstubben traf ich auch einige *Lucanus tetraodon*, die eifrig daran herumturnten, jedoch nur Männchen. Auf einigen Brombeersträuchern war *Lachnaea sexpunctata* und in ihren Blüten der grosse *Meligethes fuscus* in schwarzen und rostroten Exemplaren, sowie *Danacaea corsica*, *distincta* und *milleri* häufig. Verhältnismässig geringe Ausbeute lieferte das Streifnetz im Walde. Ich erbeutete damit meistens nichts als *Cyphon patoni*, der überall häufig war und den noch gemeineren *Malthodes raymondi*, an feuchten Stellen auch einige *Helodes genei* (?), kleine *Staphylinen* und *Pselaphiden*. Leider liess ich mich verleiten, von einer *Athous*-Art, die ich mehrfach streifte und für *subfuscus* hielt, nur 3 Exemplare mitzunehmen. Nachträglich hat sie sich als *ineptus* Cand. herausgestellt. Weit bessere Ergebnisse lieferte die Anwendung des Schirmes. Von Buchenlaub

klopfte ich *Polydrusus parallelus*, der auch auf Nadelholz und überhaupt überall sehr häufig war, jedenfalls der geeminsten auf Laub lebende Rüsselskäfer, von anderen Laubhölzern z. B. *Erle Phyllobius pellitus* und *Peritelus hirticornis*. Gute Arten brachte das Abklopfen abgestorbener Buchenäste und der abgebrochenen, halb vermoderten Aeste auf dem Boden. Am häufigsten fielen *Coxelus pictus* und *Enicmus brevicornis* in den Schirm, zuweilen zu Hunderten, vereinzelt *Acalles*-Arten, *Colydium elongatum*, filiforme, *Cicones variegatus*, *Tharops melasoides*.

Als ich einmal an einem trüben, feuchten Tage, dem einzigen dort erlebten, einen alten, morschen Buchenast abklopfte, bemerkte ich in meinem Schirm eine Anzahl kleiner rauher Gegenstände, die ich für Bruchstücke verpilzter Rinde hielt und achtlos wegwerfen wollte. Bei genauerer Betrachtung fiel mir die übereinstimmende Zeichnung der Stücke auf und nun sah ich, dass ich es mit *Acalles* zu tun hatte, einer schwarz und weiss gezeichneten Art. Es war ein guter Fund; denn nach des Herrn Vodoz gütiger Bestimmung ist es *Acalles henoni* Bedel. 36 Stück wurden glücklich davon erbeutet. Zu gleicher Zeit mit ihm fiel auch *Orchesia undulata* in einigen Exemplaren in den Schirm, von dem mir aber mehrere Exemplare entwischten. Die hereinbrechende Dunkelheit zwang mich an jenem Tage leider bald zum Abbruche meiner Sammeltätigkeit. Die Scenerie an diesem Abend war besonders stimmungsvoll. Als ich durch den einsamen Urwald auf einem schmalen Gebirgspfade hinabschritt, senkte sich langsam die Dämmerung herab, während der Sturm die Gipfel der Baumriesen bog und sich sein Rauschen mit dem Getöse der Wildbäche verband. Im Tale rechts von mir rangen gewaltige Wolkenmassen mit einander, bald hoben und senkten sie sich, bald umflatterten sie mich — und ab und zu zerriss der Wolkenschleier und zeigte das drohende Haupt des Monte d'Oro. An den nächsten Tagen stellte sich wieder sonniges Wetter ein und damit waren die *Acalles* verschwunden. Im Walde lagen zahlreiche vom Sturm umgebrochene Fichten, von deren halbvertrockneten Zweigen ich eine Anzahl *Acanthocinus griseus*, *Ips suturalis*, *Pityogenes bistridentatus*, 1 *Monohammus galloprovincialis*, viele *Pissodes notatus*, *Magdalis rufa*, besonders aber *Ernobius pareus* Muls. klopfte. Auch einige *Xylita parreyssi* erlangte ich auf diese Weise, ferner *Haplocnemus erosus*, *Dasytes cinctus* und *Stephonopachys elongatus*, der in Corsika noch nicht gefangen sein soll. Von *Erica*, die in Corsika einen strauchförmigen Charakter hat, fielen nicht selten *Stylosomus minutissimus* und *Labidostomis centromaculata* in den Schirm.

Mit dem Siebe erzielte ich nur in der ersten Zeit gute Ergebnisse. Nachher wurde es wegen des anhaltend sonnigen Wetters zu dürr, was auch an den deutlich verminderten Wassermengen der Giesbäche zu merken war. Kleinere Bäche trockneten ganz aus. Ich siebte namentlich das feuchte Laub an den Rändern der Bäche aus. Dabei wurden *Bembidion hypocrita*, *stomoides* und *agile*, *Agabus binotatus*, *Aphodius borealis*, einige wenige *Hydraena*-Arten, hauptsächlich aber *Stenus laevigatus*, *Atheta pertyi*, *Ocalea badia*, *puncticeps* und *rivularis*, und am häufigsten *Lesteva corsica* zum Vorschein gefördert. An einer Stelle traf ich zahlreiche *Echidnoglossa corsica*, von der ich leider nur 20 Exemplare mitnahm.

Die Reue kommt zu spät, was ich auch bezüglich mancher anderen Art zugestehen muss. *Pselaphiden* waren nur spärlich vertreten, gemein dagegen *Trichopteryx intermedia*. An dem gefällten alten Holze befanden sich viele grosse Schwämme, welche durch und durch von Larven und Maden zerfressen waren. Ich siebte aus ihnen viele *Tritoma 4-pustulata* mit fast verschwindender hinterer Makel, und *multipunctata*, *Triplax rufipes*, *Bolitochara lucida*, *obliqua* und andere *Staphylinen*. Die alten Pilze an Baumstubben enthielten in grosser Zahl *Cis*-Arten, am häufigsten *Cis micans*, der durch seine lichte Färbung leicht kenntlich ist, ferner *boleti*, *hispidus*, *festivus* und den hübschen *bicornis*. Auch *Octotemnus glabriculus* war gemein. Aus einem alten, vermoderten Buchenstamme siebte ich einen *Dichotrachelus koziorowiczi*, den ich zuerst für einen *Acalles* hielt, und 2 hübsche *Neuraphes*-Arten. Sehr bedaure ich, nicht die Gerhardt'sche Trichtermethode zur Anwendung gebracht zu haben, mit welcher ohne Mühe auf rein automatischem Wege alle Lebewesen aus dem ausgesiebten Materiale herausgezogen werden. Der Apparat war mir zu umständlich zum Mitnehmen. Gewiss hätte ich damit noch manche feine Art fangen können.

Jeden Tag las ich von der auf Zäune und Sträucher neben dem Hotel zum Trocknen aufgehängten Wäsche zahlreiche Käfer ab, namentlich *Aleochara*- und *Philonthus*-Arten. Am häufigsten waren *Aleochara nitida* und *Philonthus fimetarius*, aber auch 5 Exemplare des endemischen *badius*. An den Fenstern der Veranda, die als Speiseraum diente, krochen zahlreiche *Oxytelus sculpturatus*, *Rhizophagus ferrugineus*, merkwürdigerweise auch viele *Platypus cylindrus*. Schlechte Erfahrungen machte ich mit dem Auslegen von Knochen und Aas, welche Fangmethode mir von Herrn Vodoz angeraten war. In den meisten Fällen waren die Köderstücke über Nacht verschwunden, nämlich den vielen umherschweifenden, halbverhungerten Hunden zum Opfer gefallen. An den glücklich liegen gebliebenen fand sich nichts, als viele kleine *Homalota*-Arten und *Sciodrepa watsoni*, einmal auch 1 *Dermestes undulatus*. Der erhoffte *Necrophorus corsicus* blieb aus, obwohl er dort früher auf dieselbe Weise in Menge gefangen ist. Hinter dem Tennisplatz vor dem Hotel befindet sich eine vertiefte Stelle, in welche die Abwässer gegossen wurden. Dort liefen auf dem schlammigen Boden viele kleine Laufkäfer, darunter der hübsche *Bembidion laterale*. Etwas weiter fand ich unter Steinen den seltenen *Euryporus aeneiventris*, *Thylacites lapidarius* und 1 *Othiorrhynchus guttula*, von dem ich an anderen Stellen noch mehr Exemplare fand. Auf einem blühenden Hollunderbaum im Hotelgarten wimmelte es von *Anaspis subtestacea*. Der Hollunder wuchs dicht neben dem Hotel auch als etwa meterhohe Pflanze. Auf ihren Blüten tummelten sich *Trichius rosaceus* und *Leptura maculata*, darunter auffällig kleine Exemplare. Die schwarze Varietät der letzteren konnte ich nicht entdecken. Auch *Cetonia aurata* sah ich nur in der gewöhnlichen goldgrünen Färbung bis auf 2 blauschwarze Exemplare, die als Beweis für korsischen Melanismus gelten können. Auf diesen Blüten hielt sich auch die schlanke *Xanthochroa carniolica* auf, von der ich 3 Exemplare erbeutete.

(Schluss folgt.)

Vereinsangelegenheiten.

Für die ausserordentliche Generalversammlung in Leipzig gingen von Berlin aus noch 5 Anträge mit einer mehrere Bogenseiten umfassenden Begründung hier ein. Da die Mitglieder ihre Vollmachten bereits verwandt haben und daher zu diesen neuen Anträgen nicht mehr Stellung nehmen können, würde ihre Veröffentlichung durch das Vereinsorgan zwecklos sein.

Auch gingen von mehreren Seiten Anträge auf Ausschliessung einiger Mitglieder ein, von deren Bekanntgabe aus demselben Grunde abgesehen wird.

Aus verschiedenen Orten wurde hierher gemeldet, dass einige Berliner Herren beabsichtigen, diejenigen Vollmachten für ungültig zu erklären, welche nicht mit Stempelmarke versehen sind und deren Unterschrift nicht beglaubigt ist. Diese jetzt so rührigen Herren zeigen ihr Interesse am Vereine auf eigentümliche Weise. Es bedarf wohl nicht erst der ausdrücklichen Erklärung, dass die für die Generalversammlungen unseres Vereins ausgestellten Vollmachten stempelfrei sind und die Unterschrift auf derselben keiner Beglaubigung bedarf.

Neue Mitglieder.

- No. 3483. Herr Kobert, Stadt-Hauptkassen-Rendant, Naumburg (Saale).
 No. 3484. Herr Arno Wagner, Dresden-Striesen, Augsburgerstrasse 34/II.

- No. 3485. Herr Paul Henkel, Ober-Postschaffner, Berlin N 28, Gleimstrasse 61.
 No. 3485. Herr P. Ph. Hartmann, Maler, Eberstadt (Kr. Darmstadt), Blumenweg, Landhaus A. Schneider.
 No. 3487. Herr Adalbert Ullmann, cand. ing., Langenzersdorf b. Wien.
 No. 3488. Herr Jos. Gerstenecker, kgl. Oberlandesgerichtsrat, München, Kaiserludwigsplatz 8/I.
 No. 3489. Herr Heinrich Feix, Gablonz a. d. Neisse, Böhmen, Waldgasse 43.
 No. 3490. Herr Reinhold Krosse, Esslingen a. N., Württemberg, Helmensbergstrasse 16.
 No. 3491. Herr Friedrich Hoppe, Pfleger in der Kgl. Landesanstalt, Codlitz i. Sachsen.
 No. 3492. Herr Heinr. Briest, Frankfurt (Main), Gutleutstrasse 206.
 No. 3493. Herr Karl Schindler, Telegraphenvorarbeiter, Berlin O 17, Münchebergerstrasse 33.
 No. 3494. Herr Karl Pichulik, Hannover-Linden, Wittekindplatz 2/I.
 Ausgetreten sind:
 No. 1615. Herr Fr. Rohner, Basel.
 No. 2388. Herr Max Lehmann, Cottbus.
 No. 2529. Herr Otto Heinrich, Berlin.
 No. 2830. Herr Erich Rothe, Poessneck.
 No. 2854. Herr Martin, Kgl. Eisenbahnsekretär, Hannover.

Vereinstauschstelle Wien.

Auf mehrere Anfragen gebe ich hiermit bekannt, dass die neue Doubletten-Liste, ca. 2200 Arten enthaltend, in der am 15. Oktober d. J. erscheinenden Nummer unserer Zeitschrift beiliegen wird.

Hans Hirschke, k. k. Hauptmann a. D., Wien IV, Weyringerg. 13, I.

Abzugeben:

20 Stück *T. polyphemus* Falter, gespannte und frische ♂♀ gegen bar, à Stück 3 Pf., oder im Tausche gegen europ. Falter, dann Händlerpreis, gibt ab K. Kropf, Brüx, Deutsch-Böhm.

1 Dtzd. Puppen *Sm. ocellata*, 1 Dtzd. *D. euphorbiae*, 1 Dtzd. *P. bucephala*, alle 3 Dtzd., nur 1 Qual., 60 Pf.

Raupen von *Agr. janthina*, 1—1½ cm lang, zum Treiben. per Dtzd. 60 Pf., Porto und Verpackung extra, (Futter wild Meerrettich und Kohl) hat abzugeben W. Kiehle,

Strassburg i. Els., Vogesenstrasse 48 c.
 Auch Tausch gegen Puppen von *podalirius*, *Sp. ligustri*, *pinastri*, *D. galii*, *porcellus*, *Sm. tiliae*, *ocellata*, *Pt. proserpina*, und andere Puppen.

Hadena gemma Eier, sicher befruchtet, à Dtzd. 1 M. nebst Zuchtanweisung. Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47.

Die Herren, welche bei mir noch im Rückstande sind, bitte um baldige Begleichung.

Goliathus giganteus

(Riesen- od. Goliathkäfer) aus Kamerun, Hinterland, sehr gross, ganz frisch, per Paar, ♂ und ♀, 1. Qual. 10 Mark. Habe nur einige Stücke abzugeben.

Heinr. Storck, Bremen Landwehrstr. 91.

Die werten Herren Besteller von alpina bitte um noch einige Zeit Geduld. Abzugeben: Eier *Eu. pudica*, à Dtzd. 30 Pf. In Kürze Eier *Sat. caecigena* à Dtzd. 2 M. Raupen *quercifolia* à Dtzd. 30 Pf. Auch Tausch.

Kurt John, Leipzig-Reudnitz, Lilienstr. 23.

Achtung! Riesenkäfer!
Goliathus giganteus Paar 15,00 *Strategus alveus*, Paar 3,50 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108 I.

Entomologische Zeitschrift.
 3 Jahrgänge, ungebunden, 1900—1903, verkaufe für 1,25 M. franco pro Jahrgang. F. C. Schuhmacher jr., Felderhoferbrücke, Bezirk Köln (Rhein).

Achtung!

Habe grössere Anzahl *Saturnia pyri* Puppen, die ich, da mir zum Kleinverstand die Zeit mangelt, im ganzen abzugeben gedenke. Interessenten wollen Offerte verlangen.

Anton Novak, Zara (Dalmatien) St. Rocco 28.

Deil. mauretanicus.

Eine kleine Anzahl ♂♂ e. l. 03 sind noch zu à 4 M. abzugeben.

K. Dietze,

Plauen i. V., Dobenastr. 108 I.

Falter, Puppen u. Raupen der hiesigen Fauna tausche ich gegen Briefmarken aller Länder und ersuche besonders die im Auslande wohnenden Herren um Einreichung von Offerten.

F. C. Schuhmacher jr., Felderhoferbrücke, Bez. Köln a. Rhein.

Präparation
 v. Schmetterlingen, Käfern u. anderen Insektenarten führt fachgemäss zu niedrigen Preisen aus

Rudolf Lassmann Halle a. S.

Tausch.

Puppen von *Pier. brassicae* und *rapae* in jeder Anzahl gibt ab

Wilh. Blaha, Zawiercie, Russ. Polen.

Syrien!

Falter *Ia. Deil. nerii* à 1,00, *Deil. olecto* à 1,50.

Die Herren, welche *D. celerio* und *N. patroclus* bestellten, bitte ich noch um kurze Zeit Geduld.

K. Dietze,

Plauen i. V. Dobenastr. 108. I.

Agr. dahlia Räupecchen,

Dtzd. 75 Pf., *Prima Falter*, gut gespannt, circa 1000 Arten. Liste auf Wunsch, darunter: 30 *cerisyi* ♂ 50 ♀ 70 Pf., 100 *cinxia* à 6 Pf., 30 *athalia* 6, 20 *aristaenus* 60, 30 *hero* 15, 40 *palaemon* 10, 100 *muscerda* 15, 50 *jacobaeae* 6, 100 v. *sicula* 35, 100 *anastomosis* 6, 50 *curtula* 7, 100 *pigra* 5, 50 *duplaris* 15, 50 *nictitans* 6, 50 *socia* 10, 200 *comitata* 5.

— Auch Tausch. —

C. F. Kretschmer, Falkenberg O/S.

Polia suda

Eier, befr. Dtzd. 1 M. Ia spanneiche Falter von *C. juniperata* Dtzd. 40 Pf. Eier davon Dtzd. 10 Pf.

In einigen Wochen Räupecchen von *Agr. janthina* Dtzd. 45 Pf. Porto 10 bezw. 25 Pf.

Tausch gegen mir konvenierendes erwünscht, dann höher.

F. Riedinger, Frankfurt a. M. Luisenstrasse 54.

Falter (genadelt) von *porphyrea*, ebenso Eier davon, sicher befruchtet, im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial abzugeben. Tausche auch gegen andere bessere Falter.

Richard Schmiedel, Zwickau i. S., Annenstr. 4 p.

Lebende **Maikäferlarven** (Engerlinge) suche in Anzahl zu erwerben.

Bitte um gefl. Angebote.

Rud. Lassmann, Halle.

Meinen verehrten Tauschfreunden zur gefl. Nachricht, dass ich jetzt

Eschersheim bei Frankfurt (Main), Frankfurterstrasse 45

wohne. Wilhelm Leonhardt.

Agrotis fimbria
 Räupecchen, 1 Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1,00 M., Porto 0 10 M. Hoff,

Erfurt, Moltkestr. 14.

Auch habe ich gespannte Falter von *Cat. sponsa* im Tausch gegen überwinternde Puppen oder andere gespannte Falter abzugeben und bitte um Angebote.

300 gespannte urticae-Falter, I. Qual., per 100 Stck. 3 M. 300 ungespannte, sannrecht genadelte urticae Falter, per 100 Stck. 2 M. Alle 600 für 12 M. bar. Im Tausche gegen gewöhnl. Falter, I. Qual., gespannt zu $\frac{3}{4}$, ungespannt zu $\frac{1}{2}$ Staudg.-Pr.

Emil Pirling,
Stettin, Mühlenstr. 12 I.

Achtung!

Folgende reine, gespannte Falter, alles e. l. 1903, können von mir zu den beige-setzten Preisen bezogen werden. Nur frische Prachtware, wofür ich Garantie leiste. Unbekannte wollen Referenzen angeben oder Nachnahme gestatten. Preise in Pfennigen per 1 Stück. Cleopatra ♂ 25, ♀ 20, jasius 100, camilla 30, egaea 35, afra dalmata 85, Smer. quercus 100, ochenheimeri 35, hera v. magna 35, v. meridionalis 35, caecigaena 120, milhauseri 55, ni 75, effusa 65, tirhaea 5', alchymista 60, dilecta 75, conjuncta 80, diversa 80, conversa 55, spectrum 30.

Ferner überwinterte Puppen: cassandra 15, croatica 55, Smer. quercus Dtzd. 4 M., xerantem 30, lunaris 12, alchymista 40.

Nehme auch Vormerkungen auf vorzüglich bei mir unter fachgemässer Behandlung überwinterte Smerinthus quercus Diese gelangen dann anfangs Mai n. J. in bester Qualität à Dtzd. 5 M zur Versendung.

Porto extra, Verpackung zu Selbstkosten, welche zum vollen Preise retourgenommen wird.

Anton Novak,
Zara (Dalmatien),
Piazza St. Rocco No. 28.

Im Tausch gesucht

für Hyb. milhauseri Puppen je 1 bis 2 Paar tadellose, spannwiche Falter von atropos und convolvuli.

Adolf Grothe, Berlin O 27,
Kleine Markusstrasse 11.

Gesunde, kräftige Puppen:

Sat. pyri, Dtzd. 2,5 M.
" spini, " 2,00 "

Porto und Packung besonders.

Rudolf Zerling,
Laubegast-Dresden.

Habe folgende Falter im Tausch abzugeben, grösstenteils in Anzahl: podalirius, machaon, antiopa, atalanta, tiphon v. **philoxenus**, bombyliformis, galii, pinastri, elpenor, porcellus, tabaniforme, culiciformis, hylaciformis, dominula, gonostigma, monacha, ab. eremita, Las. quercus, potatoria, ab. alnifolia, pini, Agr. xanthographa, v. cohaesa, strigula, rubi, triangulum, festiva, patris, nigricaus, **ripae**, v. **weissenbornii**, vestigialis, Mam. dissimilis, cucubali, testacea, **Had. funerea**, furva, abjecta, fascinucula, bicoloria, ab. furuncula, Hydr. nictitans, ab. erythrostigma, micacea, ochracea, Non. sparganii, arundinis, Cal. lutosa, **phragmitidis**, Leuc. impudens, impura, palleus, comma, conigera, rubricosa, **Xylina zinkenii**, furcifera, areola, Cuc. artemisiae, asteris, Plus. moneta, Brot. meticulosus. Erbittle Tauschlisten.

Emil Krebs,
Altona-Ottensen, Göbenstr. 8

EIER: A pyramidea, 25 Stück 20 Pf.

PUPPEN: Acronycta menyanthidis, 180 Pf. pro Dtzd.

FALTER, gespannt, e. l.: 10 M. cinxid à 7, 7 Amph. livida à 20, 30 Plusia chrysitis à 10 Pf.

KÄFER, gesamt: 5 C. mariana 30, 9 G. typholus 40, 12 Cr. duodecimpunctata 50, 2 C. sycophanta 15 Pf.; in Watte verpackt: 50 Cr. aeparagi 50, 50 H. abietis 50, 25 G. vernalis 40, 50 C. cinereus 50 Pf. Porto etc. besonders.

O. Prochnow, Wend.-Buchholz.

Habe tadellos präparierte Raupen von 1 A. crataegi, 1 L. sibilla, 1 V. polychloros, 1 S. pinastri, 6 **Hybrid.** D. euphorbiae ♀ mit D. vespertilio ♂ in 3. Häutung, 6 **Hybrid.** epilobii, 1 galii, 1 euphorbiae, 1 elpenor, 1 porcellus, 1 S. tiliae, 4 Pt. proserpina, 1 A. infausta, 4 E. vernania, 2 E. striata 1 C. hera, 1 A. caja, 1 P. unicolor, 2 viadrina, 4 E. von suriens, 1 P. morio, 1 D. pudibunda, 2 L. salicis, 1 P. monacha, 1 P. mori, 13 rubi, gross, 16 rubi, klein, 2 trifolii, 1 L. pini, 1 quercifolia, 1 bufo, 1 N. ziezac, 1 trepida, 1 A. aceris, 1 M. leimeri, 1 C. umbratica, 1 artemisiae, 1 C. fraxini, 2 A. sylvata im Tausch gegen Falter und Zuchtmaterial, besonders erwünscht P. galii, porcellus, euphorbiae, S. tiliae, quercus, ocellata, S. pyri, abzugeben.

C. Pernold, Wien-Währig,
Weitlofgasse 11.

Falter, prima 1903, in Mehrzahl:

Machaon 10 Pf., apollo 12, 16, cerisyi 60, 120, jasius 120, cleopatra 30, cardui 5, urticae 5, antiopa 8, matura 24, aglaja 8, galathea 5, aethiops 8, bellargus 8, coridon ♂ 5, damon ♂ 8, palaemon 12, atropos 75, quercus 160, nerii gross 150, convolvuli 32, pinastri 12, livornica 80, alecto 170, porcellus 20, croatica 100, asiliformis 40, andere laut Liste. Bei grösserer Abnahme nach Uebereinkommen. Auch Tausch erwünscht.

Ubald Dittrich, Wien,
II/8, Vorgartenstrasse 209.

Tausch-Offerte!

Nachstehende Falter in Pa.-Qual., sauber gespannt, gebe ich im Tausch gegen mir fehlende bessere Falter ab:

2 ♂♀ Pap. alexanor e l., 2 ♂ Dor. apollinus, 3 ♂♀ Th. v. cassandra e l., 2 ♂♀ Th. v. deyrollei e l., 1 ♂♀ Col. myrmidone e l., 2 ♂♀ Lyc. melcager, 1 ♀ Ch. jasius e l., 1 ♂ Par. roxelana, 10 ♂♀ Coen. var. philoxenus, 2 ♂ 1 ♀ Deil. alecto e l., 3 ♂♀ Deil. galii e l., 18 ♂♀ Col. dominula e l., 1 ♂♀ Spil. zatima e l., 1 ♂♀ Macr. bombyliformis e l., 4 ♂ Sat. pyri e l., 1 ♂ Las. ab. excellens, 2 ♂♀ Aret. purpurata, 12 ♂♀ Agr. weissenbornii, 10 ♂♀ Had. funerea 1 ♂ Had. gemmea, 5 ♂♀ Orth. litura, 1 ♂ Plus. aemula, 2 ♂♀ Ch. delphinii e l., 2 ♂♀ Cuc. argentea e l., 1 ♂ Cat. paca e l.

Ferner ca. 50 Puppen Cuc. artemisiae. Erbittle Doubletten-Liste, jedoch reflektiere ich nur auf Falter erster Qualität. Am liebsten gebe Offeriertes im ganzen ab.
J. Andorff, Hamburg, Reeperbahn.

Habe im Tausche

(die meisten Arten in Anzahl) abzugeben: Parn. mnemosyne, Lyc. aegon (gross, bellargus, corydon, semiargus, Neptis lucilla (100 Stück), Arg. daphne, Mel. galathea, v. procida (stark verdunkelt), Sat. bryseis, Coen. oedippus, Ach. atropos, Sph. convolvuli, Ino statices, Zyg. carniolica ab. hedysari, Naclia ancilla, Nola strigula, confusalis, Cal. dominula, Bomb. quercus ab. (70 St.). Staur. fagi, Cuc. lactucae, Acidalia trilineata (30 Stück), incanata, strigillaria, ornata, Abr. grossulariata, Numeria capreolaria, Selenia ab. delunaria, Therapis, evonymaria, Orth. limitata, Lar. quadriasciaria, scripturata, testacea, bilineata, ab. infusata, Chlor. coronata (100 Stück), rectangulata.

J. Hafner, k. k. rostofficial,
Laibach, Krain.

Sm. tiliae Puppen.

Dtzd. 90 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf., auch Tausch auf besseres Zuchtmaterial, gibt ab

B. Trentler, Adlershof b. Berlin,
Kaiser Wilhelmstr. 13.

Hadena gemmea

Eier, sicher befruchtet, à Dtzd. 1 M. habe nebst sicherer Zuchtanweisung abzugeben

Franz Richter,
Chemnitz, Ferdinandstrasse 5. III.

Gesunde kräftige Puppen

von Eriogaster lanestris, Saturnia pavonia.

Gespannte Falter

Agrotis fimbria, comes, ab. adsegna, Buephos larthenias, puella, Abraxas grossulariata, Euchloë cardamines, Erebia medusa, Las. trifolii quercus, Arctia villica, Call. dominula, Zeuz. pyrina abzugeben im Tausche gegen gespannte Lepidopteren.

Ottokar Mazanek Wien XVI/1,
Wurlitzergasse No. 53.

Car. morpheus

Rpn. à Dtzd. 40 Pf. excl. Porto, auch dto. aversata und comitata Rpn.

Hacke,

Melzen, Bez. Hannover.

RAUPEN

von Habr. scita, à Dtzd. 60 Pf., auch im Tausch.

Oberlehrer *Dähling,* Hameln.

Puppen für bar:

Ptilophora plumigera, Stück 15 Pf. Schlüpfen bald aus. Porto als doppelter Brief.

A. Grüssbach, Schreiberhau (Riesengeb.)

Puppen

von Thyatira batis 90, Notodonta tremulae 110, Cuculia argentea 80, Phalera bucephala 50, Pieris brassicae 25 Pf., alles per Dtzd., je $\frac{1}{2}$ Dtzd. Puppen Smerinth. ocellata, populi und tiliae zus. 1,50 M. Alles excl. Porto. Auch im Tausch gegen exotische Spinner offeriert

Anton Lewandowski, Kolmar i. Pos.

Von dem in voriger Nummer angebotenen Zuchtmaterial kann ich noch abgeben: 3 Dtzd. Puppen von Sm. ocellata, Dtzd. 80 Pf., sowie eine grössere Anzahl zu Ueberwinterungsversuchen erw. Raupen (Freiland) von b. rubi, Dtzd. 15 Pf., 50 Stck. 50. Alles übrige war als bald vergriffen. Dies den Herren, deren Auftrag nicht ausgeführt wurde, zur Nachricht. Ich kann ferner noch abgeben: **Räupchen:** 400 Stck. von A. caja nach 3. Häutung, Dtzd. 15 Pf., 50 Stck. 50 Pf., 100 Stck. 90 Pf. **Puppen:** 3 Dtzd. von Sm. populi, Dtzd. 70 Pf., 2 Dtzd. von Minoa mundinata, Dtzd. 40 Pf., 2 Dtzd. Boarm. consortaria, Dtzd. 50 Pf. Porto 20 Pf.

Dr. Winckler, St. Wendel.

Deil. galii

Raupen bezw. Puppen konnten in diesem Jahre nicht geliefert werden, da der Falter wider Erwarten nicht erschienen war.

E. Krebs,

Altona-Ottensen, Göbenstrasse 8.

Zur Winterzucht:

Eier Naclia punctata 30, L. caniola 30, Agr. v. neglecta 65, fimbria 20 (100 St. 1.25), B. meticulosa 15, M. acetosellae 30, Plus. gutta 65, Porto 10 Pf.

Raupen: C. hera v. magna 50, (klein), Acid. v. bischoffaria 150, filicata 75, strigaria 75, rusticata 65, L. v. argyritis 60 Pf. v. Dtzd. (Futter für alle: Löwenzahn) Gr. algira erw. 1,75, Puppen Stck. 25 Pf. (Brombeere). Herm. crinalis klein 1,50, erwachsen 2,25 (Löwenzahn). Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Erbittle Faltertauschlisten.

Allen Tauschfreunden und Bekannten zur Nachricht, dass ich vom 1. Oktober d. J.

Stettin, Mühlenstrasse 12/I

wohne. *Emil Pirling,* Mitgl. 2877.

Internation. Entomolog. Verein.



Permanent. Tauschverkehr in Macrolepidopteren des palaearkt. Gebiets.

Doublettenliste der Tauschstelle Cöln a. Rhein.



Rhopalocera.

Papilio podalirius, alexanor, alexan. v. magna, machaon, do. e Syria, e Tura, ex Amur, v sphyrus, hospiton, xuthus.
Thais cerisyi, v. deyrollei, ab. obscur, ab. pallidior, polyxena, v. ochracea, aberr. diversae, rumina, e castilia, trans ad cantener., canteneri, medisicaste.
Hypermnestra helios.
Doritis apollinus, ex amasia, e palaestina.
Parnassius apollo, e carpat., e pyrenais, ex Etilia, ex Winningen, delius, honrathi, discobolus, v. minor, v. insignis, v. romanovi, rhodius, delphius, v. infernalis, v. Staudingeri, charltonius, v. princeps, mnemosyne, v. melaina trans., v. melaina, glacialis.
Pieris brassicae, mesentina, tadjica, v. flavescens, napi, v. napaea, ab. bryoniae, ab. flavescens, callidice, daplidice, v. bellidice, chloridice.
Anthocharis belemia, belia, v. ausouia, tagis v. bellicina, mesopotam. v. transcaspica, cardamines, gruneri, eupheno, euphenoides.
Zegris eupheme p.
Leucophasia sinapis, v. lathyri, v. dieniensis, duponchelii, v. aestiva.
Ithmais fausta.
Colias Wiskotti, v. aurantiaca, v. chrysoptera, christophi, palaeno, v. europome, v. e Ross. europ., ab. Werdand., phicomene, melinos, sagartia, montium, hyale, myrmidone, ab. alba, edusa, romanovi, v. maculata, pami, aurorina, libanotica, aurora.

Rhodocera, rhamnii, farinosa.
Thecla w-album, ilicis, acaciae.
Thestor mauritan, nogelii p.
Polyommatus virgaureae, thetis, ochimus, solskyi p., caspius, sarthus, hippothoe, v. gordius, dorilis, phlaeas, amphidamas.
Lycaena argiades, aegon, argus, Löwii v. gigas, zephyrus, orion, v. nigricans, bavius Eversm., pheretes, astrarche, icarus, v. caerulea, bellargus, ab. ceronus, coridon, v. corydonius, hylas, meleager, ab. Steevenii, menalca p., phyllis, damon, poseidon v. caerulea, kindermannii, v. transcaspica v. iphigenia, erschoffi, argiolus, semiargus, v. bellis.
Nemeobis lucina.
Libythea celtis.
Charaxes jasius.
Apatura iris, ab. flavomac., ab. iole p., ilia, v. elythie.
Limnitis populi, ab. tremulae, camilla, sibilla.
Neptis lucilla.
Vanessa levana, v. prorsa, ab. porima, egea, c-album, ab. f-album, polychloros, ab. trans. testudo, ab. testudo, ab. Dixeyi, urticae; ab. ichnusoides trans., ab. ichnusoides, ab. nigrita, v. turcica, io, ab. antigone trans., ab. antigone, iokaste, ab. fischeri, antiopa, ab. epione, ab. arthemis, ab. hygiaea tr., ab. hygiaea, atalanta, ab. Merrifieldii, ab. clymene, callirhoe, cardui, ab. transit. Wiskotti.

Melitaea cynthia, maturna, aurinia, v. merope, v. provincialis, didyma, v. alpina, v. turanica, v. perseae, v. ala, v. maracandica, dictyna, athalie, v. berisalii, v. varia.
Argynnis selene, euphrosyne, pales, v. isis, ab. napaea, v. lapponica, v. arsilache, dia, amathusia, daphne, v. rardia, ino, v. clara, v. alaica, lathonia, aglaja, niobe, ab. eris, v. taurica, adippe, paphia.
Danais tytia.
Melanargia galathea, v. Wiskotti, japygia, v. suwarevius.
Erebia melampus, v. sudetica, eriphyle, turanica, pharte, medusa, oeme v. spodia, glacialis, epistygne, lappona, radians, tyndarus, v. triopes, pronoe, aethiops, ligea, v. adyte.
Satyrus hermione, alcyone, circe, briseis, v. meridionalis, v. fergana, anthe, ab. ochracea, autonoe, semele, Bischoffi p., mniszecchi, v. perseae, alpina, schakuhensis, anthelea p., beroe v. aurantica, geyeri, neomiris, arethusa, statilinus, dryas, cordula, v. bryce.
Pararge achine.
Epinephele hilaris, lycaon, janira, tithonus, hyperantus.
Coenonympha iphis, arcania, satyrion, pamphilus, tiphon.
Spilothyrus alcae, althaeae.
Syrichthys carthami, cacaliae, fritillum, malvae, orbifer, v. lugens.
Nisoniades tages.
Hesperia hamza.
Cartheroceph. palaemon, silvius.

Sphinges.

Sphinx convolvuli, ligustri, pinastri.
Deilephila vespertilio, gallii, euphorbiae, celerio, alecto, elpenor, porcellus.
Smerinthus tiliae, ab. brunnea, argus, hybridus Metis, ocellata, populi, austauti, v. staudingeri.
Pterogon proserpina
Sesia sphecoformis, tipuliform., asili-

form., culiciform., megillaeform., stelidiform., bibioniform.
Aglaope infausta.
Ino pruni, chloros, v. sepium, globulariae, amasina, statices, v. chrysocephala.
Zygaena pilosellae, ab. polygalae, v. nubigena, contaminea, exulans, me-

liloti, loniceriae, filipendulae, angelicae, transalpina, hippocrepidis, ab. coronillae, ab. trigonellae, v. peucedani, oxytropis, carniolica.
Syntomis phegea, v. phegeus, mestrallii, v. palaestineusis.
Nacilia ancilla, punctata.

Bombyces.

Earias vernaua.
Hylophila prasinana, bicolorana.
Nola togatulalis, cucullatella, cicatricalis, cristatula.
Nudaria senex, mandana.
Setina irrorella, v. Freyeri, v. riffelenlensis, v. Endereggii, aurita, v. ramosa, mesomella.
Littosia deplana, complana, unita, griseola, sororecula.
Emydia striata, cibrum.
Eucnelia jacobacae.
Nemeaphila russula, plantaginis, ab. matronalis, ab. hospita.
Callimorpha dominula, hera, ab. lutescens p.
Pleretes matronula.
Arctia caja, v. al. post. flav., aberrationes. hebe, aulica, maculosa, casta, quenselii.
Spilosoma fuliginosa, luctifera, luctuosa, mendica, v. rustica, hibr. inversa, lubrecipeda, hibr. lubr. et zatima, v. torac. nigr., zatima, v. intermedia, menthastri, urticae.
Hepialus sylvinus, vellela, hecta.
Zenzera pyrina
Phragm. territa p.

Endagria emilia, ulula v. pallida, v. marmorat.
Heterogenea limacodes, asella.
Psyche unicolor, graslinella, muscerda, plumistrella, plumifera, hirsutella.
Fumea intermediella, betulina.
Pentophora morio.
Orygia gonostigma, antiqua.
Dasychira selenitica, rossii, fascelina, abietis, pudibunda, v. concolor.
Laelia coenosa.
Laria l-nigrum.
Leucoma salicis.
Psilura monacha, tr. erimita, erimita.
Oeneria dispar, rubea.
Bombyx populi, franconica, alpicola, castrensis, neustria, catax, trifolii, quercus, v. sicula, v. alpina, v. rubi.
Megasoma repanda.
Lasiocampa potatoria, pruni, quereifolia, v. meridionalis, ab. albifolia, populifolia, v. aestiva, v. autumnalis, tremulifolia, ilicifolia, fasciatella ab. excellens.
Endromis versicolor.
Saturnia pyri, Schenkii, spini, pavonia, caecigena.
Actias arthemis, luna, isabellae.

Antherea mylitta.
Aglia tau, ab. ferenigra, nigerrima, ab. Melaina Gr. e l. sup. ♂♀.
Drepana falcataria, hybridus rebeli, lacertinaria, harpagula, binaria, culttraria
Cilix glaucata.
Harpyia bicuspis, bifida, furcula, erminea, vinula.
Stauropus fagi.
Hybocampa milhauseri.
Notodonta tremulae, ziczac, tritophus, trepida, torva, dromedarius, chaonia, bicoloria, argentina.
Lophopteryx carmelita, siversi e l., camelina, cuculla.
Pterostoma palpina.
Drynobi velitaris, melagona.
Phthorophora plumigera.
Cnethocampa processionea, pityocampa, pinivora.
Phalera bucephala, bucephaloides.
Pygaera curtula, hybrid. raeschkei, anachoreta, pigra, hybrid. proara.
Gonophora derasa.
Thyatira batis.
Cymatophora octogesima, or. duplaris.
Asphalia diluta, flavicornis.

Noctuae.

Diloba caeruleocephala.
Smyra nervosa.
Demas coryli. Acronyeta leporina, aceris, ab. candalisequa, megacephala, albi, ab. Steinerti, tridens, psi, menyanthidis, auricoma, euphorbiae, ruminis, ligustri.
Bryophila perla.
Moma orion.
Diphthera ludifica sup.
Panthea coenobita.
Agrotis strigula, melothina, signum, janthina, linogrisea, fimbria, sobrina, punicea, augur, senna, pronuba, orbona, comes, castanea, collina, triangulum, baja, speciosa, candelarum, c-nigrum, ditrapezium, stigmatica, xanthographa, v. cohaesa, umbrosa, rubi, dahlii, brunnea, festiva, depuncta, plecta, simulans, lucernea, putris, latens, decora, simplonica, renigera p., exclamationis, ripae, nigricans, trux, segetum, Ypsilon, vestigialis, prasina, occulta.
Charaas graminis.
Neuronia popularis.
Mamestra leucophea, serratelinea, advena, thalassina, dissimilis, pisi, brassicae, Leineri, v. pomerana, persicariae, oleracea, genistae, dentina, reticulata, chrysozona, serena, cappa.
Dianthoecia luteago, proxima, nana, compta, capsineola, cucubali, carpophaga, capsophila irregularis.
Ammocoma caecimacula, vetula.
Polia polymita, flavicincta, rufocincta, xanthomista, venusta, ehi.
Dryobota protea.
Dichonia convergens, aprilina.
Miselia bimaculosa p., oxyacanthae.
Valeria oleagina.
Hadena amica, porphyrea, funerea, adusta, pernix, gemmea, monoglypha, lithoxylea, sublustris, sordida, rurea, ab. alopecurus, gemina, didyma, ab. nictitans, ab. leucostigma, calberlai, strigilis, ab. aethiops.

Dipterygia scabriuscula
Rhizogramma detersa.
Cheoantha radiosa.
Trachaea atriplicis.
Euplexia licipara.
Habryntis scita.
Brotosoma meticulosa.
Mania maura.
He otropha leucostigma.
Jaspidea celsia.
Hydrocea nictitans, ab. erythro stigma, ab. lucens.
Nonagra nexa, sparganii, arundinis, geminipuncta.
Calamia lutosa.
Leucania impura, pallens, straminea, putrescens, comma, conigera, vittellina, l-album, albipuncta, turca.
Grammesia trigrammica
Caradrina morpheus, quadripunctata, ambigua, taraxaci.
Hydrilla areuosa.
Rusina tenebrosa.
Amphipyra micans, tragopoginis, livida, pyramidea.
Taeniocampa gothica, stabilis, gracilis, incerta, opima, munda.
Pachnobia rubricosa, leucographa.
Mesogona acetosellae.
Calamia diffinis, affinis, trapezina.
Dychorista suspecta.
Plastenis retusa.
Cirroedia xerampelina.
Orthosia Witzennanni, ab. subcastanea, macilentata, circellaris, helvola, v. grisea, ab. rubetra, ab. serina, nitida, humilis, Kindermannii p., litra.
Xanthia citrigo, flavago, fulvago.
Hoperia croceago.
Orrhodia fragariae, erythrocephala, ab. glabra, veronicae, v. punctata, vaccinii, ab. spadicea, ab. mixta, ligula, v. polita, intricata, ab. subbrunnea, ab. plumbina, torrida, rubiginea, ab. unicolor, ab. completa.
Scopelosoma satellitia.

Scoliopt. libatrix, adoratrix.
Xylina furecifera, ingrica, ornitopus.
Calocampa vetusta, solidaginis.
Xylomiges conspiciellaris, ab. melaleuca.
Asteroscopus nubeculosus.
Xylocampa areola
Cleophana dejanii, opposita.
Cucullia prenanthis, verbasci, scrophulariae, lychnitis, asteris, umbratica, lucifuga, campanulae, argentea.
Telesilla amethystina
Plusia triplasia, asclepiadis, c-aureum, moneta, illustris, chrysitis, chryson, bractea, gutta, chalytes, iota, pulchra, gamma, ni, ain, hohewartbi.
Anarta myrtilli, cordigera, melanopa v. rupestralis, nigrata.
J-anthina frivaldszkyi.
Heliothis incarnatus.
Chariclea teitschkei p., umbra.
Xanthodes malvae, grällsli.
Acontia urania, lucida, luctuosa.
Thalpocharis rosea, paula.
Erastrea argentula, venustula, deceptoria, fasciana.
Agrophila trabealis.
Metoptria monogramma.
Euclidia mi, glyphica, triquetra.
Pericyma profesta.
Leucanitis stollida.
Grammodes algira.
Pseudophia lunaris.
Catephia alchymista.
Catocala fraxini, elocata, nupta, sponsa, promissa, conjuncta, dilecta, electa, puerpera, v. orientalis, paranympa, conversa, diversa.
Toxocampa pastinum, cracca.
Aventia flexula.
Boletobia fuliginaria.
Helia calvariae.
Zanglognatha tarsicrinalis.
Pechipogon barbalis.
Eomolocha fontis, ab. terricularis.
Hypena rostralis, proboscidalis, obesalis.
Rivula sericealis.
Brephos parthenias, puella.

Geometrae.

Pseudoterpna pruinata.
Geometra vernaria.
Jodis putata.
Acidalia trilineata, perochraria, dimidiata, virgularia, herbariata, bisetata, immorata, rubiginata, marginepunctata, incanata, remutata, punctata, caricaria, ornata.
Zonosoma pendularia, albicellaria, porata, punctaria, linearia.
Rhyparia melanaria.
Abraxas grossularata, pantaria, sylvata, marginata, adustata.
Bapta bimaculata, tenerata.
Stegania v. cognataria.
Cabera pusaria, exanthemaria.
Ellopia prosapiaria, ab. prasinaria.
Eugonia quercinaria, ab. carpinaria, autumnaria, fuscantaria, erosaria.
Selenia v. juliaria, tetralunaria, v. aestiva.
Therapis evonymaria.
Himera pennaria.
Crocallis elinguararia.
Urapteryx sambucaria.
Rumina luteolata.
Epione apicaria, advenaria.
Hypoplectis adpersaria.
Venilia macularia.
Elcyrnia cordiaria, v. roesslerstamar.
Macaria liturata.
Ploseria pulverata.
Lignyopectera famidaria.
Hybernia rapicapraria, leucophaearia, ab. marmorinaria, ab. funebraria, aurantiaria, v. infumata, defoliaria.
Anisopteria aceraria, aescularia.
Phigalia pedaria.
Biston pommonarius, lapponarius, zonarius, alpinus, hirtarius, stratarius.

Amphidasis betularius, doubledayar.
Hemeroph. abruptaria.
Nychiodes lividaria.
Synopsis phaeoleucaria.
Boarmia cinctaria, secundaria, abietaria, repandata, roboraria, consortaria, ab. Humperti, selenaria, crepuscularia, v. defessaria, consonaria, caelibaria.
Guophos obscuraria, ambiguata, sordaria, v. mendicaria, dilucidaria, obfuscaria, v. canaria, zelleraria, caelibaria.
Dasydia v. woekearia.
Psodos alticolaria, coracina, trepidaria, alpinata, quadrifaria.
Pygmaea fusca.
Fidonia limbaria.
Euranthis plumistraria.
Emazurga atomaria.
Pupulus piniarius.
Halia wauaria, brunneata.
Diastictis artesiararia.
Phasiane petraria, glariaria, clathrata.
Aspilates gilvaria, strigillaria.
Lythria purpuraria.
Ortholitha coaretata, cervinata, moenata, bipunctata.
Mesotype virgata.
Minoa murinata.
Odezia atrata.
Lithostege farinata.
Anaitis praeformata, plagiata, boisduvaliata.
Cheias spartiata.
Lobophera sertata, halterata, appensata.
Cheimatobia brumata, boreata.
Eucosmia certata.

Triphosa sabaudiatata, dubitata.
Scotosia vetulata, rhamnata, badiata.
Lygris reticulata, prunata, testata, populata, associata.
Cidaria dotata, fulvata, ocellata, variata, simulata, juniperata, siterata, miata, taeniata, truncata, immanata, aptata, olivata, viridata, kolleraria, aquata, fluctuata, didymata, vespertaria, montanata, quadrifasciaria, ferrugata, pomoearia, designata, dilutata, caesiata, flavicinctata, cyanata, thophaeata, verberata, cuculata, rivata, sociata, alaudaria, albicillata, lugubrata, hastata, v. subhastata, tristata, luctuata, molluginata, v. turbaria, alchemillata, minorata, adaequata, albulata, candidata, testaceata, luteata, oblitterata, bilineata, sordidata, trifasciata, siliceata, corylata, nigrofasciaria, comitata, polygrammata, vitalbata, corticata, tersata gen. II.
Colix sparsata.
Eupithecia oblongata, gratiosata, gueneata, venosata, alliaria, subnotata, pulchellata, linariata, digitaliata, pusillata, debiliata, coronata, scabiosata, millefoliata, subfulvata, v. oxydata, innotata, impurata, nepeata, isogrammaria, tenuiata, valerianata, immundata, satyrata, v. arceuthata, castigata, trisignaria, virgaurata, campanulata, albipunctata, actaeata, assimilata, minutata, absinthiata, expallidata, pimpinellata, euphrasiata, indigata, lariceata, sobrinata.



Fortsetzungen zu dieser Doubletten-Liste folgen.

Gegen bar werden Falter Ia Qualität zu 50%, secunda zu 25% der Staudinger Preislite abgegeben.

Allen Anfragen über Tauschbestimmungen u. s. w. bitte ich Rückporto anzufügen.

August Werner, Apotheker,
Cöln a. Rhein, Hunnenrücken 33.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 46 (für 1903) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Welttheilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*, Geräthschaften, Bücher. Ferner 156 enorm billige *Centurien* und *Looso*. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller.)** Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 und Suppl. 22 (130 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerthe *Centurien*. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller.)**

Liste V. und VI. (84 Seiten) über europ. und exot. *Hymenopt.*, *Dipt.*, *Hemipt.*, *Neuropt.* u. *Orthopteren* ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerthe billige *Centurien*. Die Liste ist ebenfalls mit **vollst. alphab. Gattungsregister** versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller.)

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung.**

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle in *Handel* befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge.**

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden
Hoher Barrabatt Auswahlsendungen bereitwilligst.

Schmetterlinge

aus *Transcaspien*, *Central-Asien*, dem Amur-Gebiete (nicht Japan) und vom *Kaku-Noor*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Schwärmer u. Spinner*, ca. 150 M. Werth nach Staud. à M. 20,—.

50 Stück *Noctuen* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud. à M. 15,— in guten gespannten Exemplaren offeriert gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

R. Tancré, Anklam (Pommern).

Las. populifolia

Raupen à Dtzd. 1 M., 50 Stück 3,50 M. excl. gibt ab

W. Szczydzinski, Berlin C. 25, Kl. Alexanderstr. 6.

Tausch.

Ich suche meine Coleopteren, grösstentheils aus dem böhmischen Mittelgebirge stammend, ungefähr 1500 Stück in 650 Arten, wovon 420 bestimmt sind, **gegen bessere Lepidopteren** zu vertauschen, eventuell zu verkaufen; ebenso *„Calvers Käferbuch“*, 5. Auflage, gut erhalten.

Friedrich Czerny, Rechnungsführer, Leitmeritz, Böhmen.

Bin stets Käufer von seltenen, auch undeterminierten palaearktischen Buprestiden, besonders *Anthaxia*, *Sphenoptera*, *Agrilus* und *Otiorrhynchus*.

G. v. Bodemeyer, Ober-Weistritz in Schlesien.

Wilhelm Schlüter, Halle a. S., Naturalien- u. Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager in entomologischen Utensilien zu massigen Preisen.

Verzeichnis kostenlos.

Raupen

von *euphorbiae* (Wolfsmilchschwärmer) habe in grosser Anzahl abzugeben, Dtzd. 35 Pf. excl. Verpackung und Porto.

Fr. Lorke, Lehrer, Krotoschin, Ring 12, Posen.

Insekten, biologisches Material u. entom. Litteratur kauft

G. Schreiber, Walddorf in Sa.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller

naturhistorischen Gegenstände.

! Suche gegen bar !

nachstehende Schmetterlinge:

P. podalirius, *P. apollo*, *A. crataegi*, *V. polychloros*, *atalanta*, *antiopa*, *Sph. atropos*, *ligustri*, *D. euphorbiae*, *galii*, *elpenor*, *nerii*, *Sm. tiliae*, *ocellata*, *popali*, *S. pyri*, *C. nupta* etc. etc. Alles in Anzahl.

A. Kricheldorf, Berlin S., Oranienstrasse 135.

Abzugeben:

Raupen von *Acidal. v. canteneraria* à Dtzd. 80 Pf.

Acidal. contignaria, grosse südfranzös. Art, excl. Porto und Kästel, à Dtzd. 1 M. Die Raupen wachsen sehr schnell und geben in diesem Herbst noch Falter. Zucht die denkbar einfachste mit Salat und welken, niederen Pflanzen.

Auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

Rob. Seiler, Dresden N., Leipzigerstr. 13.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-

Verzeichniss nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von *A. Koch* gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

W. Junk in Berlin N. W. 5,

Special-Antiquariat für Entomologie.

Erwerb in den letzten Monaten die Bibliotheken *Mühlenpfordt*, *Pokorny*, *v. d. Wulp* und viele andere. Grösstes Lager. Billige Preise.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter, Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein, Klingelpütz 49.

Sammler im Auslande.

Im Herbst dieses Jahres soll in Berlin eine **Naturalienhandlung** mit grossem Kapital gegründet werden. Sammler von tropischen Käfern und Schmetterlingen werden gebeten Offerte zu machen unter „Darwin“ an die Expedition.

Suche billige

Dekorationsschmetterlinge.

Offerten mit Angabe der Zahl der abgebbaren Exemplare erbeten.

J. Schandua, Biebrich.

Felix L. Dames, Berlin W. 62

Grosses Lager

— entomologischer Literatur. —

Spezialkataloge über jede Insektenklasse.

Letzte Erwerbung: Bibliothek des spanischen Entomolog. *Perez-Arcas*.

Um mit meinen sehr grossen Vorräten (10—12000 Stück) **palaearktischer Macro-Lepidopteren** zu räumen, offeriere ich dieselben, **zusammen mit 3 grossen Schränken mit glasbedeckten Schubfächern** zum billigen, aber festen Preise von **M. 1000,— gegen Kassa.**

August Hoffmann, Cöln a. Rhein, Sachsenring 1.

— Eng. fuscantaria —

Eier, sicher befruchtet, sofort abzugeben, 100 Stück 1,50 M. Raupen fressen Esche; sehr leichte Zucht.

L. Finke,

Göttingen, Weender Chaussee 90

Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S., Geiststrasse 34.

Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch andere Insekten jeder Art fachgemäss präpariert. — Probeaufträge gratis.

Frl. Chr. Hinners, Insektenpräparateurin, Berlin W. 30, Grunewaldstr. 125, III.

Das Präparieren von Insekten übernehme bei sorgfältigster Ausführung.

Billigste Berechnung und schnellste Erledigung. Anfragen unter O. 4444 an die Expedition dieses Blattes.

Ich bin stets Käufer für interessante **Aberrationen, Hybriden, Zwitter, Abnormitäten** und aussergewöhnlich grosse und kleine Stücke von **palaearktischen Spingiden** und bitte um Angebote.

H. Jacobs,

Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

Original-Sendungen exotischer Käfer, sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa *Friedr. Schneider*, Wald, Rhein.

Insektenkästen

u. **Insektenschränke**, gut schliessend, weist zu civilen Preisen nach

Krieghoff, Langewiesen i. Thür.

Unsere diesjährige

Kauf- u. Tauschbörse

findet statt am **Sonntag, den 1. November**, von 10 Uhr Vormittag ab in unserem Vereinslokale

„Zum grossen Ritter“;

Neue Zeil 13, Ecke der Breitengasse; wozu alle Freunde und Sammler herzlich willkommen sind.

Direkte Trambahnverbindung von allen Bahnhöfen, Haltestelle Langestrasse.

Entom. Verein Apollo zu Frankfurt a. M.

I. A. Arthur Vogt, Linnéstr. 5, II.

Nähere Auskunft über Logis u. a. erteilt gern der Obige.

Gratis

versende meinen letzten Preiskurant über Namen- u. Fundort-Etiketts. Coleopteren-Sammler erhalten durch Tausch dieselben enorm billig.

J. Hirsch, Berlin C. 54, Schönhauserstr. 3, I.

Allen Tauschfreunden und Bekannten zur gefl. Nachricht, dass ich von Augstumalmoor an die Strafanstalt Insterburg versetzt bin.

Creutzmann, Mtgl. 912.

Meine Adresse ist jetzt

Frankfurt a. O. Holzhofstrasse 36. — Kalisch, Mtgl. 2883.

Allen geehrten Herren, welche noch Tauschofferten eingesandt, zur Nachricht, dass urticae und cardui vergriffen und vom Angebot keinen Gebrauch hatte.

Habe noch ca. 4 Dtzd. euphorbiae à 60 und lanestris in Anzahl à 40 Pf., von cardui und urticae sauber gespannte Falter. Grosse rubi Raupen Dtzd. 30 Pf.

Robert Seifert, Neustadt, Oberschles., Neisserstrasse.

Allen werten Herren, welche mir auf meine quenselii-Raupen Tauschofferten machten und keine Antwort erhielten, zur gefälligen Nachricht, dass ich von denselben keinen Gebrauch machen konnte.

Arthur Vogt, Frankfurt a. M., Linnéstrasse 5, II.

Melolontha vulgaris,

junge, unentwickelte Käfer (weiss) in Spiritus zu kaufen gesucht.

Wilhelm Schlüter, Halle a. S., Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.

Offerierte:

7 Jahrgänge der entomologischen Zeitschrift für 7 M.

Indische Dütenfalter, gute Arten, 100 St. à 12 M., 50 Stück 6 M.

Grosse Logusten und Fenedoren 1 Stück 1 M.

Josef Nejedly, Jungbunzlau.

Blattnachahmer!

Kallima inachus in Düten 1 M. bis 2,50 M., ferner *Teinopalpus imperialis*, prachtvoll grün, ♂ 2,75 M., das wunderbare ♀ 12,50 M. in selten schöner Qualität.

Carl Zacher,

Berlin SO. 26, Cottbuserstr. 11.

Gesucht im Tausch gegen seltene Palaearkten folgende gewöhnliche Arten in Anzahl: podalirius, cardamines, rubi, virgaureae, hypothoë, arion, atalanta, Sph. ligustri, Sm. ocellata, Ach. atropos, Deil. euphorbiae, Arctia caja, Cat. fraxini, nupta u. v. A. Angebot erbitte

W. Niepelt, Zirlau.

Billigste Preise!!

Palaearkten verkaufe in richtig bestimmten sauber gespannten Exemplaren, allererster Primaqualität:

Serie 1. 90 Tagfalter in 90 Arten, also alle verschieden, mit canteneri, apollonius, fausta, iris, callirhoë, nerine etc., Staudingerwert 61 M. zu 15 M.

Serie 2. 40 verschiedene Schwärmer mit cyriaca, nerii, hybr. hybridus etc. Staudingerwert 34 M. zu 8,50 M.

Serie 3. 70 verschiedene Spinner mit luctuosa, zatima, fasciatella, pyri, caecigena, bicaspis, fagi, milhauseri etc., Staudingerwert 53 M. zu 13,00 M.

Serie 4. 130 verschiedene Eulen mit decora, oleagina, leucostigma, scita, lutosa, paleacea, fragariae, nubeculosus, calvaria etc., Staudingerwert 50 M. zu 12,50 M.

Serie 5. 50 verschiedene Spanner mit fuscantaria, sordidata, doubledayaria, unangulata etc., Staudingerwert 21 M. zu 5,00 M.

Jedes Risiko ist ausgeschlossen, da jede Art nur in einem Exemplar, also niemals Doubletten geliefert werden;

Alle 5 Serien, also zusammen 380 verschiedene, z. T. sehr seltene Falter, im Werte von 220 M. offeriere zu

netto 50 Mark!!

Erich Herrmann, Frankfurt a. Oder, Bergstrasse 12.

EIER von im Freien erbeuteter Copula: Eug. fuscantaria 30, autumnaria 60 Pf. per Dtzd. incl. Porto.

G. Naumann, Gleiwitz.

Falter-Tausch.

80 Stück Plus. chryson. diesjährige Ausbeute, sehr kräftige Falter, ebenso 30 Cat. electa und viele andere im Tausch. Auf Wunsch Liste.

Jos. Schlier,

München, Humboldtstrasse 22, II.

Im Tausche gegen mir fehlende Falter oder besseres Zuchtmaterial habe abzugeben:

Puppen von elpenor in grosser Anzahl, Falter: 2 machaon 2 podalirius, 2 caja, 6 P. achine, 1 L. trifolii, 2 L. populi, 6 S. drias.

Robert Hohberg,

Salza b. Nordhausen a. II.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Ein Verein einer grösseren Stadt ist damit beschäftigt, eine dauernde naturwissenschaftliche Ausstellung im städtischen Museum zu veranstalten. Zur Completierung verschiedener Gruppen, besonders Säugetiere (Nager etc.) und Vögel, aber auch anderer Ordnungen, suchen wir entsprechende Objekte, vorläufig zu leihen, gegen event. Vergütung. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Gefl. Offerten befördert die Leitung dieser Zeitung.

Eine Schmetterlingssammlung.

circa 3000 Stück nebst Schrank und Kästen ist wegen Todesfall unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Mathilde Walter, Coburg, Bahuhofstrasse 6.

Gebr. Insektenschrank

zu kaufen gesucht mit 40—50 gut gearbeiteten Kästen mit Torfeinlage. Gefl. Offerten mit Preisangabe an

C. Krykon, Zool. Präparator, Breslau III, Berlinerstrasse 8.

Billigste Riviera-Falter!

Diesjähr. Fang, gespannt, I. Qualität. Versand gegen vorher. Einsendung des Betrages (auch Briefmarken) oder Nachnahme. Porto und Verpackung 1,50 M. extra. Preise in $\frac{1}{10}$ M.

Zanclaeus 8, cassandra 4, belia, ausonia, euphenoides, cleopatra je 2 ♀ 3, v. italica 4, edusa mag. 8, helice 5, jasius e l. sup. 10, egea 3. j album 5, ida, dorus, gordius 2 ♀ 3. eleus, escheri 2 ♀ 4, v. ripartii 3 ♀ 8, Agr. comes ab. adsequa e l. 8, ab. prosequa e l. 5, neglecta 5, Pl. chalytes 5, Met. monogramma 4, Zyg. erythrus, stoehadis, levandulae, rhadamanthus, hilaris je 4, v. riccaea, occitanica e Gal. mer. 3, Het. penella 3.

Empfehle besonders: Lyc. dolus ♂ 10, ♀ 20, v. vittata ♂ 20, ♀ 40, Hesp. sidae ♂ 8, ♀ 10. Paru. nostradamus ♂ 5, Daph. nerii e l. 10, gross 15, Deil. nicaea e l. 100, livornica 5, Zyg. wagneri ♂ 20, ♀ 40, kiesenerwetteri 12.

Suche im Tausch gegen convolvuli und nerii folgende Sphingiden, gespannt, je 2—5 Paar: populi, ocellata, tiliae, ligustri, pinastri, vespertilio, galli, porcellus, proserpina, scabiosae.

Alex Otto, Mentone (Riviera)

Quai Bonaparte No. 1.

Sehr schöne, reichhaltige

Schmetterlingssammlung

der europ. Fauna, system. geordnet, in zwei grossen, schönen Schränken zu 44 und 22 Schubladen, ist sehr billig zu verkaufen; ebenso auch eine Anzahl Doubletten, darunter viele Th. rumina und var. canteneri, Pap. hospiton, verschiedene Cucullien in tadellosen Exemplaren und schön gespannt.

Gefl. Anfragen und Angebote sind zu richten an

Dr. Heuser,

München, Wittelsbacherstr. 7.

Gesucht:

Im Freien gefundene Eier von neustria, monacha, dispar, antiqua, Catocalen und andere überwinterte. Offert. mit Preis an

Bau, Ruggburg b. Bregenz.

Für Museen oder Liebhaber

stehen folgende Sachen von den Eingeborenen von Neu-Guinea auf Angebote zum Verkauf: 3 Bogen mit 30—40 verschiedenen Pfeilen, 9 Stück Speere, 1 Essschale, 92 cm lang, 42 cm brt., 18 cm hoch, 1 Essschale, 65 cm lang, 27 cm brt., 15 cm hoch, alles reichlich geschnitzt von hartem Holze. Ferner Vogelbälge: 2 Paradiesvögel mit gelbem Federschmuck, 2 Königs- (rothe) Paradiesvögel, 1 grosser schwarzer Kakadu, 1 Krontaube.

Ferner Schmetterlinge: 2 priamus ♂, 2 ♀, das ♂ sammetschwarz mit Atlasgrün, das ♀ verschieden und 1 ♂ von paradisica, alles sehr sauber gespannt, Verpackung wenig angerechnet.

Wilh. Behling, Magdeburg-B.,

Cöthenerstrasse 11.

Billig — Aberrationen — prachtvoll von antiopa: echte hygiaea, nur Hinteroder nur Vorderflügel hygiaea, aberr. roederi, Uebergänge zu hygiaea. Von io: jokaste, antigone, u. s. w. Von levana an 30 verschiedene Aberrationen, ebenso von polychloros, urticae u. s. w. Alles in Anzahl und zu halben Preisen. Anfragen mit Retourmarke an

N. Stamm, Mülhausen i. Els., Dolfustr. 37.

Insektenkästen, Falter, Zuchtmaterial und entom. Literatur tausche ich gegen 1 Preussen-Brief mit 4 + 6 + 7 Sgr. Couvertauschn. ein.

A. Kunze, Dessau, Askanischestr. 111.

Für Redaktion: R. Calliess, Guben. Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Vorsitzender: Lehrer P. Hoffmann,

Selbstverlag des Internat. Entomol. Vereins. Spamer—Berlin. Druck: H. Scholz, Guben. Schriftführer: Dr. jur. Kühn, Guben. Kassierer: G. Calliess, Guben. Bibliothekar: Lehrer Walter, Guben.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung. — Entomologische Ergebnisse einer Reise nach Corsika im Hochsommer 1902. (Fortsetzung). — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung am 6. October 1903 zu Leipzig im Café Hartmann.

Der Vereinsvorsitzende Herr Paul Hoffmann, Guben, eröffnet die Versammlung abends 8 Uhr. Das Amt eines stellvertretenden Vorsitzenden übernimmt Herr Frankenstein, Leipzig. Als Schriftführer wird der Unterzeichnete bestimmt. Zu Stimmzählern werden die Herren Starke, Blechschmidt und Göhler aus Leipzig ernannt, welche zugleich die Prüfung der Vollmachten übernehmen. Dieselben stellen fest, dass laut Präsenzliste 39 stimmberechtigte Mitglieder anwesend und 359 Mitglieder durch gültige Vollmachten vertreten sind.

Ehe in die Tagesordnung eingetreten wird, stellt Herr Marowski, Berlin, den Antrag, dass in das Protokoll die Namen und Mitgliedsnummern der Mitglieder aufgenommen werden, welche durch Vollmachten vertreten sind. Die Abstimmung ergibt Ablehnung dieses Antrages. Herr Marowski richtet an den Herrn Vorsitzenden die Anfrage, ob die Vollmachten aufbewahrt werden. Die Antwort darauf ist bejahend.

Es wird nun in die Tagesordnung eingetreten.

1) Antrag 1 der 31 Berliner Mitglieder betreffend Zusatz zu § 7 des Statuts.

Der Vorsitzende erklärt, dass nach Satz 1 u. 2 schon verfahren wird. Satz 3 wird von den Antragstellern zurückgezogen. Es ist mithin nur über Satz 1 und 2 abzustimmen. Die Abstimmung ergibt, dass 26 anwesende Mitglieder für und 13 gegen diesen Antrag stimmen. Von den Mitgliedern, welche durch Vollmachten vertreten werden, sind 67 dafür und 292 dagegen. Im ganzen sind 81 Stimmen für und 318 gegen den Antrag. Der Antrag ist daher abgelehnt.

2) Antrag 2 der 31 Berliner Mitglieder betreffend die Ungültigkeitserklärung der Beschlüsse der Generalversammlung in Karlsbad.

Dieser Antrag wird von den Antragstellern zurückgezogen und gelangt daher nicht zur Abstimmung.

3) Antrag des Vorstandes: Der 3. Satz in § 7 des Statuts erhält folgende Fassung: Zur Berufung einer ausserordentlichen Generalversammlung ist der Vorstand jederzeit berechtigt; er ist dazu verpflichtet, wenn ein von mindestens 20 Prozent aller aktiven Mitglieder unterschrieben unterstützter Antrag dieserhalb bei dem Vorsitzenden eingebracht wird.

Der Antrag gelangt nach längerer Debatte zur Abstimmung und das Ergebnis ist folgendes: Von den anwesenden Mitgliedern sind 31 für und 8 gegen diesen Antrag und von den Mitgliedern, die Vollmachten erteilt haben, sind 302 für und 57 gegen diesen Antrag. 333 Stimmen sind also für und 65 Stimmen gegen diesen Antrag. Der Antrag ist also angenommen.

Es sind noch einige Anträge der Sektion Berlin eingegangen, die nur zur Verlesung, aber nicht zur Abstimmung gelangen, weil dieselben im Vereinsorgan nicht bekannt gegeben wurden. So soll es auch in Zukunft gehandhabt werden, dass nur solche Anträge zur Abstimmung gelangen, die vorher durch das Vereinsorgan bekannt gegeben worden sind.

Als Ort der nächsten Generalversammlung wird Leipzig festgehalten.

Herr Pfarrer Wittenberg, Berlin, versichert auf sein Wort, dass es den Berliner Mitgliedern fern liegt, den Vorsitz des Vereins nach Berlin zu bekommen.

Schluss der Versammlung um 12 Uhr.

v. g. u.
P. Hoffmann, E. Walter, Guben, G. Calliess,
Vorsitzender. Protokollführer. Kassierer.
Otto Tröger, Leipzig. A. Raecke, Leipzig.

Entomologische Ergebnisse einer Reise nach Corsika im Hochsommer 1902.

(Fortsetzung).

Auf den Anhöhen, welche sich bei der vorhin erwähnten Burgruine zum Massiv des Monte d'Oro in die Höhe ziehen, drehte ich Steine um, die zu Tausenden umherlagen und fand mehrere Harpalus-Arten, am häufigsten v. *decipiens* (= bellieri Reiche) und *sulphuripes*, ferner einige *Cymindis* v. *designata* und zu meiner Freude eine echt südeuropäische Form, *Asida lepidoptera* in Anzahl. Letztere lag, in der Färbung vom Erdboden kaum unterscheidbar, meist in kleinen Gruben unbeweglich und wie abgestorben da.

Nachdem ich etwa 2 Wochen lang die nähere Umgebung des Hotels abgestreift hatte, entschloss ich mich zu einer Gipfelbesteigung. Dem Rate meines freundlichen Hotelwirts folgend, wählte ich den Monte d'Oro, auf dessen Höhe sich ein ausgedehntes Plateau mit mehreren

Seen befindet. Einen Begleiter für die Tour fand ich nicht; so wanderte ich denn eines Tages in aller Frühe alleine los. Es war ein auffallend schöner Morgen. Ich verfolgte die in zahlreichen Windungen immer am Rande der Felsen sich ins Tal hinabsenkende Chaussee. Rechts von mir öffnete sich der Blick bis weithin ans Meer. Tief unten im Abgrunde wurde auf kurze Strecke die Bahnlinie sichtbar, um alsbald in der gähnenden Oeffnung eines Tunnels wieder zu verschwinden. Ich merkte nun doch, was es hiess, wenn man den schattigen, kühlen Wald von Vizzavona verlässt; denn die Sonne schien mit fast tropischer Gewalt hernieder. Die reine, dünne Luft machte die Hitze aber erträglich, und als eine wahre Wohltat erwies sich die geschickte Anlage einer Art Wasserleitung neben der Chaussee, indem nämlich die eiskalten Gewässer der zahlreichen Giesbäche in Rinnen neben der Chaussee geleitet wurden. Die Chaussee selbst war in geradezu hervorragender Verfassung, nach aussen zu mit hohen, etwa meterdicken Steinborden versehen und flösste mir Achtung vor der französischen Strassenbaukunst ein. Trotz der Hitze liess ich mich unterwegs nicht vom Sammeln abhalten. Ich merkte bald, dass ich in ein ergiebiges Sammelgebiet geraten war. Von den über die Felsen herunterhängenden Erica-Sträuchern klopfte ich zahlreiche *Stylosomus minutissimus* und noch mehr *Labidostomis centromaculata*. Hier war so recht das Streifnetz am Platze. Nach jedem Streifzuge war es mit Hunderten von kleinen Käfern gefüllt, die bei der Sonnenglut nach allen Seiten hopsten, liefen und flogen und nur verhältnismässig wenige gelangten in meine Sammelflaschen. Von allem fiel mir eine zierliche Anthicus-Art auf, die var. *corsicus*, und ein zarter, schlanker, lichtgefärbter *Longitarsus candidulus*, von dem ich glücklich 5 Exemplare erbeutete. Zu Hunderten fiel *Sibinia v. phalerata* ins Netz, seltener die var. *subtriangulifera*. Diese Art lebt auf einer starkkriechenden, gelben Blume. Auf Disteln war *Larinus genei* gemein; leider hat die schöne Färbung des Käfers in meinen Gläsern sehr gelitten. Auch *Cetonia morio* war an Disteln häufig, aber aus den stacheligen Blättern nur schwer herauszuholen. Das Streifnetz brachte ferner *Mylabris pygmaea*, *Apion frumentarium*, *corsicum*, *laevicolle*, *Sitones ophthalmicus*, zahlreiche schöne *Symnus*-Arten, wie *damryi*, *tristis*, *apetzi*, var. *incertus*, 1 Exemplar von *Pachybrachys scriptus* (andere entkamen mir), *Cybocephalus politus*, *Modellistena confinis*, *Anaspis suturalis* u. s. w., u. a. auch einen

braunen *Tychius* mit weissem Nahtstreifen, den Herr Vodoz für neu erklärt. Auf den Blüten flog *Leptura cordigera* häufig. Nach zweistündigem Marsche verliess ich die Chaussee und stieg links an einem Gebirgsbache in die Höhe durch schattigen Buchenwald und gelangte nachmittags in die kleine Hirtenniederlassung (bergerie) du Monte Renoso. Sehr erstaunt war ich, als einer der struppigen Hirten, der eine Brille trug, mich deutsch anredete und mir erzählte, dass seine Schwester auf einem deutschen Konservatorium ausgebildet sei. Ich fand bei diesen friedlichen Leuten, die mit ihren Schweinen und Ziegen ein beschauliches Dasein führen, gastliche Aufnahme. Auf meine Frage, wie es mit der Vendetta stehe, teilten sie mir mit, die gäbe es seit 40 Jahren nicht mehr sie seien dazu „trop civilisés“. (Schluss folgt.)

Neue Mitglieder.

- No. 3495. Herr Jean Köchert, Gastwirt, Hersbruck, Bayern.
 No. 3496. Herr von Grabowski, Sangerhausen (Bez. Halle), Bergstrasse 11.
 No. 3497. Herr Friedrich Grevels, Gastwirtschaft zur Eiche, Ohligs, Bez. Düsseldorf.
 No. 3498. Herr Erich Behrendt, Berlin NW 5, Stendalerstrasse 13.
 No. 3499. Herr Heinrich Wagner, Leipzig, Stephanstrasse 16.
 No. 3500. Herr Kurt Haehnel, cand. phil., Jena, Grietgasse 16 II.
 No. 3501. Herr Josef Langer, Komotau in Böhmen, Weitmühlstrasse 1007.
 No. 3502. Herr Karl Janke, Stötteritz bei Leipzig, Leipzigerstrasse 20, II.
 No. 3503. Herr Dr. Fischer, Oberstabsarzt, Passau in Bayern.
 No. 3504. Herr Adolf Friess bei Jakob Friess, Brünn in Mähren, Nordbahnhof.
 No. 3505. Herr Dr. med. A. Clusius, pr. Arzt, Breslau I, Breitestrasse 40.
 No. 3506. Herr Dr. Hermin Fischer, General-Stabsarzt d. R., Tordassygasse 4, Kassa in Ungarn.
 No. 3507. Herr Fr. Pokorny, Kommissär des Prager Magistrates, Prag NC 355 II.
 No. 3508. Herr B. Urfus, städt. Rentmeister, Jicin in Böhmen.
 No. 2830. Herr Erich Rothe, Poessneck in Thüringen, hat seine Abmeldung zurückgezogen.
 Ausgetreten sind;
 No. 1750. Herr Siegfried Helfer, Reisholz bei Düsseldorf.
 No. 2638. Herr E. Rampoldt, Fürstenwalde.
 No. 2769. Herr A. Hartmann, Erfurt.
 No. 3229. Herr Ad. Spengler, Esslingen.
 No. 3444. Herr Ed. Erb, Bischheim.

Im Tausche habe ich abzugeben:
 Eier von *Amm. caecimacula*, *Cat. electa*, Räupechen von *Calim hera*, *Rhizog. detera*.
 P. Frank, Passau.

100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 40 Arten mit *Pap. tataspes*, *holyphontes*, *Ceth. myrina* u. *Parth. gambrisius* 15 M., mit dem schönsten *Papilio* der Erde *Pap. blumei* 23 M., 50 Stück 8 M., 25 Stück 5 M.

100 Lepidopteren aus Nordindien und dem Himalaja in ca. 40 Arten mit über 20 *Papilios* wie *P. paris*, schönen *Charaxes* und *Euploen* 18 M., mit weniger *Papilios* 14 M., 50 Stück 8 M., 25 Stück 5 M.

100 Lepidopteren aus Japan in ca. 35 Arten mit *Pap. xuthus*, *Attacus insularis* und schönen *Vanessen* 12 M., mit *Euripus charonda* 16,50 M., 50 Stück 7 M., 25 Stück 4 M.

Prachtfalter: *Pap. blumei* 5—8 M., *paris* 0,90, *gigon* 1,30, *machaon v. hippocrates* 2 M., *Euripus charonda* ♂ 6,50,

♀ 7,50 M., *Orn. pompeus* 2,00, *Ceth. myrina* ♂ 2, *Parth. gambrisius* 1, *Actias leto* 13, *Pap. androcles* 12, *Teiu. imperialis* sehr rein ♂ 3, das wunderbare ♀ 12 M. Obige *Centurien* enthalten seltene Tiere, sind in Düten und I. Qualität.
 Carl Zacher, Berlin S. O. 36, Wienerstr. 48 II.

Unsere diesjährige Kauf- u. Tauschbörse findet statt am Sonntag, den 1. November von 10 Uhr Vormittag ab in unserem Vereinslokale

„Zum grossen Ritter“, Neue Zeil 13, Ecke der Breitengasse; wozu alle Freunde und Sammler herzlich willkommen sind.

Direkte Trambahnverbindung von allen Bahnhöfen, Haltestelle Langstrasse. Ent. Verein Apollo zu Frankfurt a. M.

I. A. Arthur Vogt, Linnéstr. 5, II. Nähere Auskunft über Logis u. a. erteilt gern der Obige.

Aus Brasilien eingetroffen:

Attacus aurota ♂ e l. sub. gespannt 4 M., in Düten 3 M. (nur wenige Exemplare), *Morpho laertes* e l. in Düten à 1 M., 50 div. bras. Falter in Düten, mit 2 M. laertes etc. 5 M., Porto 80 Pf.
Arctia casta Puppen, öfter ♀ mit gelb. Hinterfl. ergebend, Dtzd. 4 M. franko.
 * Ein *A. casta* Falter sup. ♀ mit gelben Hinterflügeln gegen Meistgebot.

J. B. Fuhr, Teplitz-Schönau, Lindenstr. 20.
 * Der letzte Satz enthielt in voriger Nummer einen störenden Druckfehler.

Felix L. Dames, Berlin W. 62
 Grosses Lager
 — entomologischer Literatur. —
 Spezialkataloge über jede Insektenklasse.
 Letzte Erwerbung: Bibliothek des spanischen Entomolog. Perez-Arcas.

Ein prächtiges Tier ist

Euschemon rafflesiac.
Gebe dasselbe in tadellosen, gezogenen
Stücken ab. ♂ 5,—, ♀ 6.50 M.
K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

**Centurien tadelloser, frischer
und bestimmter Käfer:**

100 Stück von Yngas de la Paz,
Bolivia 15,—.
100 „ „ Deutsch-Ost-Afrika,
besonders Usambara 12,—.
100 „ „ Assam 12,—.
100 „ „ Darjeeling 12,—.

Jede Centurie enthält Seltenheiten und
viele grosse und mittelgrosse, prachtvolle
Tiere, die 3 letzten besonders Cetoniidae,
Buprestidae, Cerambycidae etc. Porto u.
Verpackung extra.

Hermann Rolle, Berlin SW.,
Königgrätzerstr. 89.

Puppen

à Stück: bombylifformis 15 Pf., pavonia
(gross) 10, Aret. casta 25, menyanthis 25,
Dtzd., 250, Cuc. argentea 10, artemisiae 6,
silacea 10, innotata 5, satyrata 5 Pf.
Porto pp. 30 Pf.

Tadellose Falter im Tausch. Liste gegen
Gegenliste zu Diensten. U. a. abzugeben:
dictynna, v. arsilache, iphis, tiphon, lucina,
hippotoë, amphidamas, alcon, euphro-
mus, silvius, convolvuli, processionea,
morio, franconica, alpicola, trifolii, v. si-
cula, versicolora, pyri, menyanthis, ru-
bricosa, gracilis, v. melaleuca, hohenrathi,
triquetra, sericealis, puerpera, cracca, ful-
iginaria, turfosalis, v. imbutata, spartiata,
reticulata, rivata, picata, unangulata, si-
laceata, subfulvata, chloerata, sparsata,
polygrammata, sylvata, melanaria, sambu-
cularia, rupicaprararia ♀♀, ab. humperti,
selenaria, lichenaria, gilvaria II. Gen., ab.
matronalis, luctuosa, lurideola, opacella
♀♀, sepium, asiliformis etc. Bar mit
60% Rabatt.

H. Schröder, Schwerin i Meckl.,
Wallstrasse 61 b.

Habe folgende **palaearkt. Falter**, ge-
spannt, prachtvolle Qualität, zu beigesetzten
Preisen abzugeben: P. hospiton à 2 M.,
alexander 80 Pf., xuthus 2 M., Th. cerisyi
50—80, v. devrollei 40—50, ab. obscurior
130, rumina 40, magna 70, ab. canteneri
300, v. medesicaste 20—30, H. helios 150,
Dor. v. bellargus 170, P. apollo e Bavar.
30, carniolica 30, v. heselbolus 200, no-
mion 100, discobolus 70, apollonius 170—
230, delius 20—40, Pier. v. illumina 70—
130, mesentina 35—50, Antoch. gruneri 50,
euphenoides 30—40, Idmais fausta 100,
Zeg. euphonia 100, Col. palaeno 40—50,
erate 50—60 romanovi 140, eogone 70—
200, thisoa 50—170, chrysothème 20—30,
phicomone 15—25 Pf. Preise links
für ♂, rechts für ♀. Porto extra.

Gegen Meistgebot 1 Zwitter von Ant.
cardamines, sowie ein unvollkommener
Zwitter von A. casta.

J. E. Fuhr, Teplitz-Schönau,
Lindenstrasse 20.

Gebe 60 Stück P. apollo,
tadellose Exemplare in Düten, gegen andere
Falter oder Puppen ab.

Jean Köchert, Gastwirt, Hersbruck,
Bayern.

Eier

von Orth. litura, pistacina, Dtzd. 20 Pf.,
Orth. helvola 15 Pf., Cat. sponsa 20 Pf.,
exclus. 10 Pf. Porto, hat abzugeben gegen
Voreinsendung des Betrags

Georg Fiedler, Gera, Reuss.

ELER von Cat. nupta Dtzd. 20, 100 St
125, Cat. sponsa Dtzd. 25, 100 Stück 175,
H. pennaria Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf.
Eier von Cat. fraxini, Raupen von fimbria
und janthina vergriffen.

P. Dorn, Erfurt, Albrechtstr. 16.

Kräftige Puppen

von P. podalirius, meist an Zweigen an-
gesponnen, 80 Pf., Lob. appensata 150,
Cid. capitata 120, Cid. unifasciaria v.
aquilaria 100, Eup. actaeata 120 Pf. Alles
pro Dtzd. Porto und Packung 30 Pf.

G. Jüngling, Regensburg K. 11.

Tauschangebot.

Ein Dtzd. neue, sauber gearbeitete,
verstellbare Spannbretter aus Pappelholz,
33 cm lang, 12 cm breit, gibt ab im
Tausch gegen gute in- oder ausländische
Falter

A. Thumm,
Heilbronn, äuss. Rosenbergstr. 26.

Tausch.

Puppen: 1/2 Dtzd. porcellus, 1 Dtzd.
elpenor, 2 Dtzd. ocellata, 5 Dtzd. euphor-
biae, 8 Dtzd. Ph. bucephala.

Falter in Düten: 190 Stück V. urticae
und 120 Stück V. io, im ganzen abzugeben
gegen exotische Tagfalter (Düten).

Josef Stadik, Dux, Böhmen,
Brüxerstrasse 284.

Had. gemnea

Fier, sicher befruchtet, à Dtzd. 1 M. nebst
ausführlicher Zuchtanweisung. Auch Tausch
gegen Zuchtmaterial.

Puppen von Drep. harpagula à Stück
10 Pf. Anth. pernyi à Stück 2 Pf. excl.
Porto und Verpackung gibt ab

Franz Richter,
Chemnitz, Ferdinandstr. 5, III.

A. virgularia

Raupen 30, Puppen 40 Pf. per Dtzd.
Porto und Verp. extra.

R. Blechschmidt, L.-Gohlis,
Stiftstrasse 33.

Raupen zum Treiben von Agrotis
prasina Dtzd. 40 Pf., Puppen von Eup.
valerianata Dtzd. 2 M., Porto 3 Pf.
Auch Tausch.

C. Habeney,
Giessen, Hessen, Gothestr. 46.

Habe noch 6 Dtzd. kräftige Puppen
von Sph. ligustri abzugeben, per Dtzd.
8 Pf. samt Porto und Verpackung.

Franz Martin, Klempner,
Schönlinde a. d. böhm. Nordbahn,
Binderstrasse 8.

Zur Winterzucht:

Eier: per. Dtzd. Pol. sericata 60, 100
Stück 40, ferner M. acetosella 3, Polia
rufocincta und v. mucida 75, A. vetula 80,
oxyacanthae magna 15, 100 Stück 85, Sat.
caecigena von starken Tieren, Dtzd. 225,
Porto 10 Pf.

Räupchen: C. hera v. magna 50, Acid.
v. bischoffaria (fast erwachsen) 150, fili-
cata 75, rusticata 65, inornata 80, Agr.
fimbria 30, 5 Stück 10, v. neglecta 120,
M. maura (grosse hies. Form) 65, Plusia
gutta (Schafgarbe) 120 bis 150, H. eri-
nalis, halb erwachsen, 15, erwachs. 225,
Cid. salicata 90, Arctia maculana Dtzd.
475 Pf. Porto 25 Pf.

Puppen: Gr. algira à 25 Pf.

F. Dammehl, Gries-Bozen, Südtirol,

Pleretes matronula Raupen,
nach letzter Häutung, sehr gross, Stück
1,50 M. Porto extra, gibt ab

C. Irrgang, Potsdam,
Moltkestrasse 49.

Habr. scita

kräftige Raupen, à Dtzd. 60 Pf. 100 Stck.
4 M., Agr. sicula à Dtzd. 45 Pf., gibt
ab, auch im Tausch gegen Falter und
Zuchtmaterial

Hermann Jäckel, Neugersdorf i. Sa.,
Bismarckstr. 294 D I.

Vorrat ist genügend vorhanden.

Agr. dahlii Räupchen, Dtzd. 75
Pf., 30 dahlii Falter à 35 Pf., Preisliste
über 1000 Stück anderer Arten auf
Wunsch. Mache Auswahlendung.

C. F. Kretschmer, Falkenberg O.-S.

Arctia caja Eier.

Tausch: Galleria mellonella Falter,
zu Biologen, gebe auch die Wabe ab. —
Gewünscht wird lepidopt. Zuchtmaterial.

H. Meyer, Saalfeld in Thür.,
Halbegasse 27.

PUPPEN

Endr. versicolora 2,50 M., Spil. sordida
2 M., Cuc. argentea 1,— M., Cuc artemi-
siae 0,50 M. pro Dtzd., ausser Porto.

Suche zu kaufen Raupen oder Puppen
von fuliginosa.

Wolff, Lehrer, Brandenburg a. H.,
Wilhelmsdorferstr. 3.

Europ. Lepidopteren.

Habe noch circa 500 Lepidopt. aus
hiesiger Gegend, unbestimmt, abzugeben.
Darunter circa 20 machaon, mehrere
atropos, convolvuli, elpenor, porcellus,
sponsa, Apatura usw. Gebe alles zum
Preis von M. 27,— franco Porto und
Verpackung.

Ch. Hessenauer, Niederbronn, Elsass.

Suche in grosser Anzahl im Tausch
oder gegen bar zu erwerben:

P. podalirius, machaon, Th. polyxena,
v. medesicaste, P. Mnemosyne, A. crataegi,
P. brassicae, rapae, napi, g. a. napaeae,
E. cardamines ♂, C. chrysothème, edusa,
myrmidone, G. rhamni, P. atalanta, V. io,
P. c-album, M. galathea, C. rubi, Th.
hippotoë ♂, L. bellargus ♂, S. ocellata,
D. tiliae, Sp. ligustri, H. pinastri, D. eu-
phorbiae, Ch. elpenor, H. fucififormis, sca-
biosa, P. palpina, L. momacha, L. quercus,
M. rubi, G. quercifolia, D. pini, Aglia
tau, D. alpinum, A. segetum auch
pr. R., M. brassicae pr. R., C. ar-
gentea, Ch. delphinii, P. chrysitis, C.
nupta, fulminea, A. betularia, Sp. men-
dica, D. sanio (russula) ♀, A. caja, villica,
hebe, P. matronula sup., Z. filipendulae, T.
apiformis, tipuliformis, myopaeformis, B.
hylaefiformis, C. cossus, E. buolina, C. po-
monella, Y. malinellus, T. semifulvella,
**Anobium pertinax, Cerambyx
cerdo, Oryctes nasicornis, M.
formicarius** (auch Larven), Grillus domes-
ticus (auch Larven), Taranteln, Bücher-
skorpione, Eiergelege von Malac. neustria,
Raupennester von Eriog. lanestris, biolo-
gisches Material, auch einzelne entwickelte
Insekten von **Apis mellifica.**

Meine 56 Seiten starke, reichhaltige
Liste C 3 über europäische und exotische
Schmetterlinge versende gratis u. franco

A. Böttcher, Berlin C 2,
Brüderstrasse 15.

Achtung!

Gegen bar zu 1/5 des Catalogpreises
folgende Seltenheiten: Carab. v. her-
manni Born (Katalogpreis 4 M.), Carab.
heydeni (8 M.), Dermestes helmi (6 M.),
Serropalpus barbatus (1,8 M.), Zilora
engeniae (4 M.), Ceuthorrhynchus borra-
ginis (3 M.), ausserdem meist in grösser-
er Anzahl mit gleichem Rabatt: Cicind.
maritima, silvat., Carab. arvensis, auratus
auronitens, v. ignifer, cancellat., v. femo-
ral., caten., convex., hispan., hortensis,
margin., monilis, v. schattovi, nitens, sil-
vestris, ullrichi, violac., Dysch. globosus,
obscurus, Bembid. litt., Europh. micans,
Poecil. punct., Pter. prevosti, Amara fulva,
fusca, Haliph. flavicoll., Hygr. vers., Hydrop.
lin., Laccoph. obscurus, Agab. bipust.,
nebulos., undul., Rhantus exol., conspers.,
notat., Dytisc. circumcinct., lappon., marg.,
v. ♀ conform., punct., Gyrin. suffriani,
Stenus ater, providus, Asbolus littor.,
Silpha lunata, Omosita depressa, Cerylon
deplan.

(Schluss folgt in nächster Nummer.)

J. Kniephof, Dombrowe
bei Darsin in Pommern.

Dalmatiner Lepidopteren,

— genadelt, ungespannt, ex larva. —
Preise in Pfenningen, per Stück.
Unbekannten Herren Nachnahme.

Machaon v. 15, v. zausclaus 15, polyxena 20, v. cassandra 25, v. erysimi 20, v. lathyri 15, edusa 15, cleopatra 20, phlaeas v. elens 15, telicanus 60, icarus 10, escheri v. dalmatina 30, sebrus 25, semiarvus 25, jasius 70, camilla 25, egea 30, aur. v. provincialis 15, afra v. dalmata 50, hermione 10, briseis 10, stat. v. allionia 20, megera v. lyssa 25, ida 15, pamph. v. lyllus 20, atropos 50, livornica 60, nerii 75, Smer. quercus 70, croatica 45, stat. v. crassicorn. 20, Zyg. punctum 20, achilleae 20, transalpina 20, ochsenheimeri 25, scabiosae 25, carniolica v. 20, Hyl. bicolorana 25, striata v. melanoptera 50, hera v. magna 20, pudica 30, Oen. terebrynthi 35, caecigena 60, milhauseri 45, argentina 40, Agr. leucogaster 50, serpentina 60, Cal. lutosa 40, congrua 60, Lith. v. argyr. 15, effusa 35, oo 15, v. renago 20, lap. v. cupressivora 30, ustula 50, ni 45, chalcytes 50, armiger 25, algira 25, stolidata 40, thirrhaea 50, alchymista 45, dilecta 50, conjuncta 50, nymphaea 60, conversa v. 50, diversa 60, nymphagoga 25, spectrum 15, cracca 20, pantaria 25, Eug. quercaria 20, lividaria 25, **Eumera regina** 250 Pf. d. Stück, dito II. Qual., 80 Pf.

PUPPEN: polyx. v. cassandra 15 Pf. d. Stück, Smer. quercus 4,50 M. d. Dtzd., croatica 40 Pf. d. Stück, milhauseri 40 Pf. d. Stück, lunaris 10 Pf. d. Stück, antirrhina 30, alchymista 40 Pf. d. Stück, graecarius 25 Pf. d. Stück, Sat. spini 20 Pf. das Stück, kräftige Saturnia pyri-Coccons 2 M. d. Dtzd., Riesen pyri 3 M. d. Dtzd., thirrhaea 40 Pf. das Stück.

A. Spada, Zara (Dalm.)

— Raupen von A. caja —
per Dtzd. 15 Pf., per 100 St. 1 M. gibt ab
A. Reuscheid, Aufderhöhe bei Solingen.

Att. cynthia Puppen

in grosser Anzahl, sehr kräftig, gibt ab, à Dtzd. zu 1 M., 50 Stück zu 4 M., Porto etc. 30 Pf.

J. Metzén, Limburg a. d. Lahn, Hospitalstrasse 2.

Ich suche je 1 Dtzd. Puppen von P. matronula, D. nerii, Deil. hippophacas, galii, celerio, livornica, elpenor, porcillus, Callim. dominula, hera, Nemeoph. russula, metelkana, plantagin., Arctia villica, purpurata, flavia, hebe, aulica, Lasioc. pottatoria, pruni, quercifolia, populifolia, tremulifolia, ilicifolia, lunigera, pini, otus, Bomb. castrensis, neustria, catax, lanestris, ramicola, Crat. taraxaci, dumii, Sat. caecigena und erbitte mir diesbez. Offerten.

Ernst Julius Jordan,

Bodenbach a. d. Elbe, Böhmen.

Meine grossen Bestände von **Doubletten** (Europäer) tausche gegen Zuchtmaterial oder Falter. Event. würde den ganzen Bestand billig abgeben. Mit Liste stehe zu Diensten.

A. Glöckner, Gera, Reuss.

Neu-Guinea-Falter in Düten und guter Qualität.
Serie 1—3. 16 Stück in 14 Arten, Catalogwert n. Staud. 75 M. zu 15 M.
" 4 17 Stück in 13 Arten, Catalogwert 75 M. zu 15 M.
" 5 14 " in 12 Arten) Catalogwert 73 M. zu 14,50 M.
" 6 19 " in 17 " "wert 73 M. zu 14,50 M.
" 7 16 " in 13 Arten, Catalogwert 71 M. zu 14 M.

Ferner **Ornith. paradisea** ♂ u. ♀, gespannt, zu 45 M. Versand franko gegen Nachnahme.
Herm. Hertz,
Wiesbaden, Emserstrasse 6.

Coleoptera u. Odonata

in der Umgebung von New York gesammelt, hat im Tausch gegen Lepidoptera abzugeben

O. Fulda, Stapleton, New York.

NB. Auch nordam. Lepidoptera und Puppen im Tausch gegen bessere Palaearktier und Exoten.

!! Achtung !!

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:
1) eine Sammlung europäischer Grossschmetterlinge, sechs gleich grosse, gut schliessende, aussen polierte Kästen mit Glasscheiben, enthaltend über 1000 Stück richtig bestimmte, gut gepflegte Falter (keine Art ist in mehr als höchstens 4 Stücken vertreten) zum Schleuderpreise von nur **60 M.** samt Verpackung und Fracht! Eine gleich vorteilhafte Gelegenheit zum Erwerb einer ganzen, derartigen Sammlung ist wohl noch nie geboten worden!

2) 400 Stück richtig bestimmte, frische, sehr gut gepflegte Falter **ohne** Kästen, zum Spottpreise von nur **30 M.** samt Verpackung und Porto.

Unter Umständen sollen noch **Teilzahlungen** gestattet werden!
Erich Herrmann, Frankfurt a. Oder, Bergstrasse 12.

Kaufe gegen sof. Gasse

nachstehende gespannte Falter in tadellosen, frischen Exemplaren in grösserer Anzahl:

Pap. podalirius, machaon, Ap. crataegi, A. cardamines ♂, Rh. rhamni ♂, Col. edusa, Ach. atropos, Deil. galii, elpenor, Pt. proserpina, M. stellatarum, A. caja, villica, C. hera, Van. atalanla, jo, cardui etc. etc.

Angeboten sieht entgegen
Julius Arntz, Elberfeld.

Offerierte:

Eier von quercus v. sicula (Efeu) 20 Pf. Raupen: gamma (klein) 20, quercus (Efeu) 30, selenitica 20, rubi 30, v. sicula (klein) 30 Pf.

Puppen: pavonia 80, polyxena 120, jacobaeae 25, vespertilio 400 Pf. à Dtzd.
E. Herfurth, Weimar, Sedanstr. 9.

Präpar. Raupen!

Von meinen anerkannt gut präpar. Raupen habe noch abzugeben:

13 P. brassicae à Stück 10 Pf., 8 napi 15, 1 polychloros 15, 1 c-album 10, 1 ocellata 15, 8 tiliae 15, 2 galii 20, 5 proserpina 15, 5 vinula 15, 1 fagi 50, 9 bucephala 10, 1 salicis 10, 4 neustria 15, 24 L. sicula 20, 12 rubi 10, 12 quercifolia (klein) 15, 50 pini 10, 2 pavonia 15, 4 mori 20, 1 leporina 20, 2 spi 10, 3 pisi 10, 24 Mam. brassicae 10, 25 caja 15, 4 matronula 30, 2 maculosa 20, 1 cossus 20, 2 arundinis 20, 1 millerei 30, 1 fascelina 15, 1 graesarius 30, 2 marginaria 15 Pf. pro Stück.

Puppen: ligustri Dtzd. 1 M. Eier: Bomb. mori 500 Stück 75 Pf., 1000 Stück 1 M.

Bei Abnahme der gesamten Raupen 10%. Auch Tausch!

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz, Voigtstrasse 1.

Ich kaufe:
Larven von Melolontha vulg., lebend oder trocken kons.

Puppen von Sphinx pinastri, Eier, gelbblasse Raupen und Puppen von Psilura monacha. Kokons in rein weisser und goldgelber Farbe von Bombyx mori.
Vanessa cardui, gesp. Falter, ca. 50 St. Schädlinge des Feldbaues und der Obstzucht. — Tote Eier von Faltern aller Art. Alles gegen prompte Zahlung.
Eduard Watson,

Dresden A., Waisenhausstrasse 24.

Meinen geehrten Tauschfreunden zur Nachricht, dass ich vom 12. Oktober bis Anfang November nach Wien in Urlaub gehe, und daher bitte, noch unerledigte Tauschsendungen erst im November abzusenden.

Forstassistent Trédl,
Heudorf, Post Riedlingen, Württemberg.

— Agrotis strigula —
Raupen, Dtzd. 1 M. gebe in grosser Anzahl, (gegen 100 St.) ab, (Futter Heide). Porto 30 Pf. Lehrer **Lanze, Taucha, Sa.**

EIER v. L. vierens, Dtzd. 20 Pf. Porto 10 Pf.

RAUPEN v. Agr. baja, Dtzd. 30 Pf. PUPPEN v. A. casta, Dtzd. 360 Pf. C. lunuba 50 Pf., A. sylvata 40 Pf., C. alchemillata 50 Pf., E. linariata 50 Pf. Porto 20 Pf. Auch Tausch.
C. Benthien, Frankfurt a. M., Gutlentstr. 204.

Abzugeben:

Larentia (Cidarien) Puppen: Cucullata, Dtzd. 1,20 M., alchemillata, Dtzd. 50 Pf., unifasciata, Dtzd. 70 Pf., adaequata, Dtzd. 60 Pf., autumnaria (trifasciata) Dtzd. 50 Pf., capitata, 1,20 M., rubidata, 1,20 M. Porto und Packung 30 Pf.: Betrag nach Erhalt.
Cölestia Metschl,
Stadthof 107 bei Regensburg, Bayern.

Offerierte frisch und tadellos aus **Queensland**

Ornith. kassandra e l. ♂ ♀ 16 M., Pap. joesa ♂ ♀ Ia 6 M., ♀ 9 M., macleyanus ♂ 2, ♀ 3 M., Delias nigra ♂ ♀ 2 M., mysis ♂ ♀ 4,50 M., nigidius ♂ ♀ 6 M., nysa ♀ 2,5 M., Eusechem. rafflesiae ♂ 3 ♀ 4 M., Nyetol. metaurus 2,50 M., Ophi. fullonica 50 Pf.

Standingers Exotenwerk Bd. I u. II 95 M.
W. Niepelt,
Zirlau bei Freiburg, Schles.

Attacus edwardsii.

prächtig, riesiger Spinner, äusserste Seltenheit, Stück nur 25 M.
K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108. I.

Habe auch im Tausch abzugeben:
EIER von Cat. fraxini 30 Pf., erwachs. Raupen von Agrot. prasina und Hadena rurea je 50 Pf. Acid. marginepunctata 60 Pf. und rubiginata 60 Pf.; Puppen von Larentia comitata 70 Pf. Alles per Dtzd. Puppen von Odonestis ab. prunoides 50 Pf. per Stück. Porto extra.

A. Siegel, Giessen.

Ausf. Auskunft

über die Zucht europäischer Schmetterlinge — soweit bekannt — erteile gegen Ueberlassung von 2 Puppen des betr. Falters.
Biologen von P. machaon, M. cinxia, A. papia, Z. filipendulae, S. ligustri billig abzugeben.

A. Kunze, Dessau, Askanischestr. 111.

Lem. dumii
Eier von Freiland ♀ 25 Stück 0,40 M., 100 Stück 1,40 M. Porto 10 Pf. Tausch gegen Eier, Puppen oder Falter sehr erwünscht.

Theodor Abramski,
Frankenstein i. Schl.

Eine Schmetterlings-Sammlung

von circa 3000 Stück, systematisch geordnet und gut erhalten (Staud. Katalog-Preis circa 1000 M.), ist nebst Kästen wegen Raummangel zu **200 Mark** zu verkaufen.

Näheres zu erfahren bei Herrn **Dr. Rindfleisch**, Weimar in Thür., Bismarckstrasse.

— PUPPEN —
von Cuc. artemisiae 50 Pf., Eier von E. autumnaria 10 Pf. a Dtzd., am liebsten im Tausch gegen andere Puppen

Otto Schultz, Halensee bei Berlin, Kurfürstendamm 117, I.

Inseraten-Beilage zu No. 14.

XVII. Jahrgang.

Puppen-Tausch-Offerte.

P. brassicae 40, Sph. ligustri 90, Sm. populi 80, ocellata 80, tiliae 80, Spil. menthastri 40, D. pudibunda 40, Het. limacodes 50, L. camelina 50, Not. tremulae 100, Ph. bucephala 40, G. derasa 180, A. psi 40, Mam. contigua 80, persicariae 50, brassicae 50, pisi 50, oleracea 50, Er. purpureofasciata (R.-Gespinnste) 60, Cuc. artemisiae 50, argentea 80, Amph. betularius 70 Pf. das Dtzd. bei Kauf.

H. Marowski,

Berlin, Warschauerstrasse 13.

Carl Krieg,

Brandenburg a. H., St. Annenstrasse 7, empfiehlt gegen bar oder im Tausch gegen bessere europäische Schmetterlinge oder Puppen nachstehende **Schmetterlinge**:

10 Aporia crataegi, 10 Pap. machaon, 36 Van. io, 22 Van. polychloros, diese 4 Arten gespannt; in ungesp. Stücken: Pieris brassicae, rapae 35 ♂♂ u. 15 ♀♀ Rh. rhamnii, 59 Mel. galathea, 26 Arg. paphia, 17 Van. polychloros, 20 ♂ Lye. aegon, 10 ♀ Ocn. dispar, 16 Ereb. medusa, 8 Sph. pinastri, 6 Cuc. umbratica, 40 Ps. monacha, 4 Geom. papilionaria, 8 Pol. phlaeas; Käfer: 12 Cal. sycophanta, 26 Car. auratus, 25 memorialis, 98 clathratus, 20 Mel. vulgaris, 110 Cl. turbatus, 60 Rh. solstitialis, 7 Arom. moschata, 50 Neer. vespillo, 20 Saperda carcharias.

Leopold Karlinger

Naturalienhandlung

Wien, XX/1 Brigittaplatz 17 empfiehlt vorz. präp. palaearktische und exotische Lepidopteren, wie auch präp. Raupen, exotische Käfer und lebende Puppen zu zeitgemäss billigen Preisen. Listen auf Wunsch franko. Tausche teilweise oder ganz unter coulantem Bedingungen.

Ankauf von Sammlungen und Sammelkollektionen aller Insektenordnungen.

Ornithoptera!

O. zalmoxis 4 M., dohertyi Paar 27,50 M., croesus e. l. Paar 20 M., euphorion, prächtig grün, Paar 15 M. Alles frisch und tadellos gespannt.

K. Dietze,

Plauen i. V., Dobenanstrasse 108, I.

Die Schmetterlingssammlung

des verstorbenen Herrn Carl Jordis zu Frankfurt a. M. soll baldmöglichst sehr billig verkauft werden. Sie ist in 2 Schränken untergebracht. No. 1 ganz aus Eichenholz, 1 1/2 m hoch 1,22 breit, 0,50 tief. No. 2 Eichenholz, 1 1/2 m hoch, 1,20 breit und 0,44 tief. Die Sammlung enthält sehr viele Seltenheiten und ist im guten Zustande. Näheres durch

W. Mans, Wiesbaden, Friedr.-Str. 2.

Offerierte folgende tadellose

Falter, gespannt, in Anzahl:

Zyg. rubicundus ♂ 1,50, ab. polygalae ♂ 0,60, v. neapolitana ♂ 1,80, v. sorrentina ♂ 1,80, v. boisduvalii (H. gute Qual.) ♂ 3,—, ♀ 3,50, Ino v. heydenreichi ♂ 0,20, ♀ 25, Ps. apiformis ♂ 1,—, D. v. livornica ♂ ♀ 0,90 M. Versand in bester Packung 50 Pf.

Räupchen von Bomb. v. spartii zur Winterzucht mit Efeu, per Dtzd. 1,50 M. Porto 20—25 Pf.

Fritz Zickert, Via Nunziatella 6, Neapel.

EIER

von gr. dumi, gut befruchtet, von Freilandtieren, habe in grosser Anzahl abzugeben, per Dtzd. 30 Pf., excl. Porto.

Albert Riese,

Steinschönau (Böhmen).

Berliner Entomologischer Verein!

Durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. September d. J. wurde der Unterzeichnete zum **Bibliothekar** des Vereins gewählt und bittet derselbe, für die Vereinsbibliothek bestimmte Druckwerke und Bibliotheksangelegenheiten betreffende Zuschriften frdl. an nachstehende Adresse gelangen lassen zu wollen.

Ludwig Quedenfeld,

Berlin—Gr. Lichterfelde-West (Deutschl.), Ringstrasse 54.

Meine Adresse ist jetzt:

J. Zikán, Mar de Espanha, Estado Minas Geraes, Brazil.

Amerika.

Allen Kollegen zur Kenntnis, dass meine Adresse von jetzt ab

2545 Mascher Str., Philadelphia Pa. ist. Karl Härtel.

W. Junk in Berlin N.W. 5,

Special-Antiquariat für Entomologie.

erwarb die Bibliotheken Becker (Sarepta), v. Bidder (Eisenach), v. Hedemann (Dresden), Pokorny (Tropiau), de Rossi (Kettwig), Kossmann (Liegnitz), Sruka (Prag), Paulcke (Freiburg), v. d. Wulp (Haag) u. viele andere.

Bitte um Angabe Ihrer Desideraten.

Kann folgende Ia Falter, sog. Schularten, gespannt, abgeben:

10 machaon mit rot. Fl. à 25 Pf., 100 P. apollo Ia e Bav. à 20, 20 A. clytie à 20, 40 V. antiopa Ia à 10, 40 V. urticae à 4, 100 V. levana à 6, 20 C. myrmidone à 13, 20 A. cardamines à 7, 30 A. paphia à 7, 40 L. sibilla à 7, 100 Lye. damon, coridon, semiargus à 6, 100 Zyg. trifolii, filipendulae à 4, 20 Gn. quadra à 8, 10 Sph. ocellata à 10, 5 populi à 8, 6 pinastri à 15, 40 C. dominula Ia sup. à 12, 40 purpurata Ia sup. à 15, 20 caja à 10, 20 plantaginis à 8, 12 lubricipeda à 8, 10 autilca à 10, 30 fuliginosa à 7, 15 vinula à 7, 15 lanestrus à 7, 50 potatoria à 8, 10 rubi à 8, 6 fascelina à 10, 15 pavonia à 15, 25 dispar à 7, 20 salicis à 5, 30 castrensis à 9, 30 O. antiqua à 6, 80 versicolora ♂♂ à 10, 15 ♀♀ à 25, 30 B. quercus à 10, 30 A. tau à 15, 20 L. excellens à 60, 20 Pl. gamma à 7, 20 Dil. caeruleocephala à 7, 20 A. aceris à 6, 20 M. oleacea à 5, 30 Bist. zonaris à 15, 30 Sel. bilunaria à 7, 15 tetralunaria à 12, 20 Ab. silvata à 9, ferner spanrecht genadelt, ungespannt 30 A. purpurata à 10, 200 V. antiopa à 5 Pf. Bei Entnahme von 10 M. portofrei. Eventuell auch Tausch (Catalogpreis) gegen schöne grosse Exoten oder bessere Palaearkten.

F. Staedler,

Nürnberg, Maxfeldstrasse 16, b.

NB. Auch 20 gesunde, kräftige E. versicolora Puppen franko 3 M.

Vom schönsten Südeuropäer!

— Char. jasius —

versende Ia Raupen, Rose fressend, 10 St. 5 M. franko, Nachnahme.

A. Neuschild, Berlin SW., Wilhelmstrasse 13.

Habe abzugeben:

Raupen von Agrotis musiva 2 M. per Dtzd., Myth. imbecilla 1,20 M. per Dtzd., Car. lenta 2 M.

Puppen von Dian. luteago 60 Pf. per Stück, Teph. euphrasiala, selinata, assimilata à Dtzd. 1,50 M., succenturiata per Dtzd. 1,20 M. Porto extra.

Alois Castellitz, Wien XVII, Lacknergasse 22.

Habe ca. 1/4 Liter Original-Ausbeute von **Wespen, Fliegen, Wanzen** etc. aus Nord-Serbien gegen bar um 15 M., im Tausche um Brutto 100 M., Tausch äquivalent abzugeben (in Alkohol).

Karl Kelecsényi, Coleopterolog,

Tavarnok, via N.-Tapolcsány, Ungarn.

EIER von fraxini 40, sponsa 30, nupta 15, fuscantaria 50, alniaria 10, pyramidea 15, tragapoginis 10, caecimacula 30, dumi 40 Pf.

RAUPEN: (überwinterungsfähig) populifolia 2 M., Las. pruni 80 Pf., quercifolia 35 Pf.

PUPPEN: versicolora 2,50, trepida 1,50, tremulifolia 1,50, tiliae 1,00, elpenor 80 Pf., Agl. tau 2 M. pro Dtzd. offeriert

Otto Petersen,

Burg (Bez. Mgb.), Coloniestr. 49.

Prachtvolle Aberrationen:

Antiopa ab. hygiaea 10—12 M., polychloros ab. testudo 10 M., xanthomelas ab. chelys 10 M., urticae ab. ichnusoides 3 M., urticae ab. ichnusoides nigrita 3—4 M., io ab. antigone 3 M., Übergänge zu antigone 2 M. Alles zusammen 35 M. offeriert gegen bar

C. F. Lorez, Zürich 1.

Für höhere Schulen oder Liebhaber.

Sehr schöne, reichhaltige Schmetterlingssammlung der europ. Fauna, system. geordnet, ebenso eine wohlgeordnete Käfersammlung mit vielen Seltenheiten (Dynastes hercules, Goliathus regius und andere) ist preiswert abzugeben.

Geil. Anfragen sind zu richten an Ferd. Müller, Cassel, Schlachthofstr. 31.

B. mori.

Bitte alle Herren, welche von mir B. mori bestellt haben und dieselben bis jetzt nicht bezahlten, um geil. Begleich.

Ed. Kudlicka.

Char. jasius Raupen,

interessanteste Winterzucht, Dtzd. 6 M. franko. Nachnahme.

A. Neuschild, Berlin S.W. 48, Wilhelmstrasse 13.

Lebende, gesunde Puppen.

25 St. Sm. ocellata 1,70 M., per Dtzd. 90 Pf., 96 St. Sm. populi 6 M., per Dtzd. 80 Pf., 33 St. Ph. bucephala 1 M., per Dtzd. 40 Pf., 34 St. C. asteris 2 M., per Dtzd. 80 Pf. Porto extra. Tausch erwünscht.

Franz Honzejek, Neupaulsdorf bei Reichenberg in Böhmen.

350 europäische Falter in 150 Arten, darunter Th. cerisyi, rumina, Parn. a. illo e Bav., Rhod. cleopatra, Dasch. pudibunda ab. concolor, Las. pruni, otus, Acr. euphorbiae, Agr. desertorum, cursoria, Had. abjecta, Cat. fraxini, sponsa etc., sauber gespannt, sind zu 50 % des Catalogwertes (55 M.) im Tausch oder zu 75 % dieses Wertes (28 M.) gegen bar, jedoch nur im ganzen abzugeben.

Genaueres Verzeichnis steht nach Einsendung von 20 Pf. Porto zur Verfügung. Dressler, Erlangen, Luitpoldstr. 17.

Entomolog. Bücher.

Hofmann: Die Raupen, compl., gebr., in Leder geb., M. 15,—,

Voelschow: Die Zucht der Seiden Spinner, orig. Einband, neu, M. 3,—,

Dr. Krancher: Entomolog. Jahrbuch, 1899, 1900, 1901 und 1902 à M. 1,—,

J. Lennis: Schul-Naturgeschichte v. J. 1856 ill., 3 Bde. zus. M. 1,—,

„Entomologische Zeitschrift“ 1898/99, 99/00, 0/01, 01/02 und 1902/03 à M. 1,20,

„Insekten Börse“ 1894, 1898, 1899, 1900, 1901 und 1902, à M. 1,50.

Ed. Kudlicka,

Král Vinohradý No 840 b. Prag.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 46 (für 1903) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Welttheilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*, Geräthschaften, Bücher. Ferner 156 enorm billige *Centurien* und *Loose*. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller.)** Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 und Suppl. 22 (130 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerthe *Centurien*. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller.)**

Liste V. und VI. (84 Seiten) über europ. und exot. *Hymenopt.*, *Dipt.*, *Hemipt.*, *Neuropt.* u. *Orthopteren* ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerthe billige *Centurien*. Die Liste ist ebenfalls mit **vollst. alphab. Gattungsregister** versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller.)

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung.**

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im **Handel** befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge.**

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden **Hoher Barrabatt. Auswahlendungen bereitwilligst.**

Schmetterlinge

aus *Transcaspien*, *Central-Asien*, dem *Amur-Gebiete* (nicht Japan) und vom *Kuku-Noor*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Schwärmer* u. *Spinner*, ca. 150 M. Werth nach Staud. à M. 20,—.

50 Stück *Noctuen* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud. à M. 15,— in guten gespannten Exemplaren offeriert gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

R. Tancré, Anklam (Pommern).

Abzugeben:

„Berge's Schmetterlingsbuch“, 8. Aufl., Text und Tafeln getrennt gebunden, um 12 M.

Friedrich Czerny, Rechnungsführer, Leitmeritz, Böhmen.

Offerierte Insektenschränke

in feinsten Ausführung und anerkannt bester Arbeit bei soliden Preisen; auch gebrauchte Schränke sind abgebar. Mit Photographien und Preisanschlägen kann sofort dienen.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schl.

Wilhelm Schlüter, Halle a. S., Naturalien- u. Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager in **entomologischen Utensilien** zu mässigen Preisen.

Verzeichnis kostenlos.

Melolontha vulgaris,

junge, unentwickelte Käfer (weiss) in Spiritus zu kaufen gesucht.
Wilhelm Schlüter, Halle a. S.,
Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.

Hesperiden

aus allen Faunengebieten zu erwerben gesucht. Anerbieten, am liebsten in Form von Auswahlendungen, mit billigster Preis- und genauer Fundortangabe zu richten an

R. Erhardt, München, Kleestrasse 6 a.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller
naturhistorischen Gegenstände.

Abzugeben:

Raupen von *Acidal. v. canteneraria* à Dtzd. 80 Pf.

Acidal. contignaria, grosse südfranzös. Art, excl. Porto und Kästel, à Dtzd. 1 M. Die Raupen wachsen sehr schnell und geben in diesem Herbst noch Falter. Zucht die denkbar einfachste mit Salat und welken, niederen Pflanzen.

Auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

Rob. Seiler,
Dresden N., Leipzigerstr. 13.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichniss nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von *A. Koch* gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Meine Adresse ist jetzt

Hagen in Westfalen, Moltkestrasse 6.

Zuschriften *privater Art* und in *Sachen* der *Redaktion der Berliner entomologischen Zeitschrift* bitte dorthin zu richten, Sendungen etc. für die *Bibliothek* des Berliner Vereins nimmt fernerhin an Herr L. Quedenfeld in Gr.-Lichterfelde bei Berlin, Ringstrasse 54. — Ich sammle *Rhopaloceren* von *Süd-Amerika*, besonders *Brassoliden*, ferner *Pieriden*, *Acraciden* und namentlich *Eryciniden* der Welt und suche Kauf- und Tauschverbindungen.
H. Stichel, (früher Schöneberg b. Berlin.)

Original-Ausbeute exotisch Lepidopteren für ca. 4—5 Tausend Mark wird zu kaufen gesucht. Offerten unter *W. N.* an d. Exped. erbeten.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter, Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

— — — *Eng. tuscantaria* — — —
Eier, sicher befruchtet, sofort abzugeben, 100 Stück 1,50 M. Raupen fressen Esche; sehr leichte Zucht.

J. Finke,

Göttingen, Weender Chaussee 90

Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch andere Insekten jeder Art fachgemäss präpariert. — Probeaufträge gratis.
Frl. Chr. Hinners, Insektenpräparateurin,
Berlin W. 30, Grunewaldstr. 125, III.

Das **Präparieren von Insekten** übernehme bei sorgfältigster Ausführung.

Billigste Berechnung und schnellste Erledigung. Anfragen unter O. 4444 an die Expedition dieses Blattes.

Original-Sendungen exotischer Käfer, sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa *Friedr. Schneider*, Wald, Rheinl.

Insektenkästen

u. **Insektenschränke**, gut schliessend, weist zu civilen Preisen nach

Krieghoff, Langewiesen i. Thür.

Queensland.

50 Falter in 29 Arten von vorzügl. Qual., Katalogwert nach Staud. ca. 150 M., versendet portofrei gegen Voreinsendung für 15,50 M., Nachnahme 30 Pf. mehr.

Weigel, Hauptlehrer, Grünberg in Schlesien.

Ansichtsendungen

in gespannten palaearktischen, nordamerikanischen u. exotischen Schmetterlingen in feinsten Prima-Qualität (Tag- und Nachtfalter) stehen ersten Sammlern bei Angabe derjenigen Familien, für die besonderes Interesse vorliegt, jederzeit ohne Kaufverpflichtung zur Verfügung. Vorräte in undeterminierten exotischen Käfern, Libellen, Heuschrecken, Wanzen, Bienen, für Spezialisten geeignet. Präparierte europäische Raupen, Centurien amerikan. Falter, determiniert, in Düten und gespannt, billige Centurien europäischer Schmetterlinge, in Düten und gespannt.

Wilhelm Neuburger, Lepidopterologe,
Halensee bei Berlin,
Lützenstrasse 10.

Ap. ab. jole, ab. astasioides je 3 ♂♂.

Ferner in Anzahl in beiden Geschlechtern vorrätig: *Col. chrysothema*, *Pier. v. manni*, *Ch. jasius*, *camilla*, *lucilla*, *Mel. asteria*, *Erebia afra*, *D. nerii*, *alecta*, *livornica*, viele *Lycaenen-* und *Satyrus-* Arten, *Argrotis musiva*, *crassa*, *decora*, *Mam. leineri*, *Char. treitschkei*, *Hel. cardui*, *Tox lursoria*, *Arct. quenseli* u. v. a. Arten in I. Qualität im Tausch gegen mir Passendes.

Heinrich Locke,

Wien, XX/2 Nordwestbahnhof.

Car. morpheus

Rpn. à Dtzd. 40 Pf. excl. Porto, auch dto. *aversata* und *comitata* Rpn.

Hacke, Melzen, Bez. Hannover.

Räupchen von polyphemus
à Dtzd. 10 Pf., Porto 20 Pf. gibt ab
Robert Dietzius, Bielitz,
Oesterr. Schles.

Suche bessere exotische Dütenfalter,
hauptsächlich **Morphos** wie: amathonte,
cypris, aega etc., auch **Ornithoptera**.
Alles in Anzahl. Angebote mit Preis-
angabe erbitte **umgehend** an
Walter Kramer, Berlin NW.,
Lüneburgerstrasse 4, I.

H. gemina-Raupen
in Anzahl. Zucht sehr leicht im Glase:
Futter jedes breite Gras und Bedingung
ziemliche Feuchtigkeit. Lässt sich sehr
leicht treiben; dann der Falter schon im
Dezember mit sehr schönen Aberrationen.
Preis per Dtzd. 1 M.

Puppen von Thalp. dardouini 1 Dtzd.
2,50 M., Deil. vespertilio 25 Pf. per Stück.
Auch Tausch, dann Preise höher. Porto
30 Pf. Voreinsendung des Betrages oder
Nachnahme.

W. Jurczek, Baden bei Wien,
Annagasse 19.

Raupen,

$\frac{1}{3}$ — $\frac{3}{4}$ erwachsen, Synt. phegea à Dtzd.
35 Pf., Ourop. sambucaria 80 Pf., phegea
auch im Tausch.

EIER: Agrot. tritici à Dtzd. 20 Pf.,
Luc. virens à Dtzd. 20 Pf., Orth. pistaci-
cina à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 60 Pf.,
ab. rubetra à Dtzd. 20 Pf., Lyg. prun-
nata à Dtzd. 10 Pf. gibt ab

G. Obenau, Hohenmölsen,
Lütznerstr. 29.

Puppen

von Chaer. elpenor 80, Sat. pavonia 80,
Psd. lunaris 220 Pf. per Dtzd.

Raupen von Agr. pronuba 25 Pf. per
Dtzd., Cal. hera 100 Stück 1,50 M., Bomb.
quercus Raupen zur Winterzucht an Efeu,
Dtzd. 30 Pf., Eier von Amph. pyramidea 10,
Cal. nupta 10, Eug. autumnaria 25 Pf.
per Dtzd. Tausch erwünscht.

Reinhard Döpp, Frankfurt a. M.,
Neue Rothofstrasse 3.

Attacus calleta.

Um dieses schöne Tier auch den deutschen
Sammlern zugänglich zu machen, offeriere
ich es zu **deutschen Preisen**, Paar 5 M.,
Dtzd. 25 M. in ex larva Stücken. Nur
Voreinsendung oder Nachnahme.

O. Fulda, Stapleton, New York.

Eier von Orth. nitida 1 Dtzd. 35 Pf.,
Futter nach Rössler: Primel u. Ampfer.

Eier von Xanthia aurago und ab. fucata
1 Dtzd. 35 Pf. (Buche und niedere
Pflanzen). Eier von Xanthia aurago und
ab. unicolor, gemischt, meist unicolor
1 Dtzd. 50 Pf., Dich. aprilina, 1 Dtzd.
20 Pf. (Eiche), Cat. nupta 1 Dtzd. 15 Pf.,
Amph. pyramidea, 1 Dtzd. 10 Pf., Misel.
oxyacanthae, 1 Dtzd. 10 Pf., Cat. fraxini,
1 Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 2 M., Cat. fra-
xini ab. obscurior (von einem fast schwarzen
♀) 1 Dtzd. 50 Pf., Orth. macilenta, 1 Dtzd.
20 Pf.

Raupen von Agrotis stigmatica, 1 Dtzd.
150 M., janthina 1 Dtzd. 1,50 M.

Wer von den Herren Mitgliedern Amph.
cinnamomea ziehen will, möge jetzt schon
Populus tremula oder nigra und pyra-
midalis einsetzen, ich kann voraussicht-
lich im Frühjahr Eier dieses seltenen
Falters liefern, 1 Dtzd. 1 M. Nehme
schon jetzt Bestellungen an.

W. Caspari II, Wiesbaden,
Walluferstrasse 4.

Zu kaufen gesucht:

H. v. Heinemann, Abt. II Microl., 4. Teil,
2. Band.

Entomol. Verein Gotha,
z. H. **Herm. Popp**, Erfurterlandstr.

— Agr. strigula Raupen —

in Anzahl, sofort abzugeben, Dtzd. 50 Pf.,
Porto 20 Pf. Tausch erwünscht.
C. Thiele, Hamburg, Mühlenstr. 28.

170 Argynnis thore v. 1903.

verschieden, zum Teil sehr dunkel.
Versende franko und emballagefrei
(m. Ueberkiste) 6 Paar ♂ u. ♀, I. Qual.
und 4 Paar I. II. Qual. für 10 M. von
diesem wenig angebotenen Falter, mit
Parn. ab. melaina ♀ 2 M. mehr. Ferner
abzugeben: phicomone 10, mnemosyne 10,
aglaja 5, adippe 10, amathusia 15, pharte
♂ 15, ♀ 25, pronoe ♂ 10, ♀ 15, ligea 10,
Odezia tibiale p. 40—80 Pf. Wenn nicht
passend, nehme gegen Frankoretoursendung
zurück.

Max Sailer, Sägewerkbes., Oberaudorf,
Ob.-Bayern.

Catocalen-Eier:

Fraxini Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2 M.,
electa Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2 M., nupta
Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf., ferner
A. pyramidea 25 Stück 10 Pf., porphyrea
Dtzd. 20 Pf., M. oxalina Dtzd. 20 Pf.,
N. popularis Dtzd. 15 Pf.

Kräftige Puppen: H. fuciformis $\frac{1}{2}$ Dtzd.
70 Pf., Cloan. polyodon $\frac{1}{2}$ Dtzd. 1 M.,
Cuc. asteris $\frac{1}{2}$ Dtzd. 40 Pf., Sm. ocellata
 $\frac{1}{2}$ Dtzd. 40 Pf.

J. Schlier, München, Humboldtstr. 22, III.

Falter,

gespannt, fast sämtlich e l., gebe gegen-
bar zu $\frac{1}{4}$ Katalogpreis nach Stdgr. ab.
3 Lim. populi, 2 Par. delius, 2 Ap.
ilia ♀, 33 Van. urticae, 32 Rhod. rhamni,
4 Van. c-album, 3 Pap. machaon, 10 Deil.
nerii (gross), 2 Sm. populi, 2 Sat. pyri,
2 H. vinula, 4 Ac. luna, 6 Pl. gamma,
8 pronuba, 3 innuba, 3 fraxini, 1 nupta,
7 betularius, 4 Cid. albicollata, am liebsten
en bloc. Tausch nicht ausgeschlossen.

Puppen, gesund, en bloc zu folg. Preisen
excl. Porto etc. 70 populi 3,50 M., 45 ocel-
lata 2,25 M., 14 ligustri 80 Pf., 6 tiliae
40 Pf., 50 bucephala 1,25 M., 11 vinula
45 Pf., 350 P. brassicae 3,50 M., wenn
einzeln nach Vereinbarung.

F. Seyler, Pankow-Berlin,
Berlinerstrasse 38.

Europäische Lepidopteren,

100 Stück, gespannt und bestimm-
gewöhnliche Arten in guter Qualität für
5 M. (Von einer Art nicht mehr als
höchstens 2 Stück). Bessere Arten ent-
sprechend höher.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

Ein Paar Ia Attacus cynthia,
nordamerikanischer Abkunft, suche ich
zu vertauschen gegen ein ebensolches
süd-westdeutscher Abkunft. Ferner 1 Cou-
vert aus dem Jahre 1891 mit einer 10 Pf.-
2 italienischen Nachporto- u. 1 aegypti-
schen Nachportomarke gegen Falter.

Matthes,

Dresden N., Bautzenerstr. 41.

Räupchen

von L. pini 20 Pf., Puppen von poda-
lirius 1 M., versicolora 1,80 M. per Dtzd.
Nur gegen Voreinsendung oder Nach-
nahme. Porto und Verpackung 30 Pf.

Ed. Webel, Nürnberg 17,
Kirchhofstrasse 58, I.

Walliser Lepidopteren.

Ia Qualität mit 60%, 2. gute Qualität mit
80% und präparierte Raupen mit 65%
Rabatt. Porto extra. Verpackung frei.
Verzeichnisse, ebenso Auswahlendungen
stehen zu Diensten.

A. Wullschlegel,

Martigny-ville, Wallis Schweiz.

Coleopteren

ex Java, ganz frische Stücke, offeriert mit
75—80%.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

Präparierte Raupen

von A. cynthia, halb erwachsen, à Stück
25 Pf., Dtzd. 2,80 M., auch im Tausch
gegen indische oder südamerikanische
Falter und Käfer.

Lebende Puppen von A. atropos à 50 Pf.,
convolvuli à 25 Pf., 1 Biologie von A.
cynthia mit 12 Stück präp. Raupen nur
5 M.

G. Wieland,

Heilbronn a. N., Kernerstrasse 41.

Raupen

von A. prunaria Dtzd. 30 Pf., Puppen
von P. podalirius Dtzd. 80 Pf., von Sph.
ligustri Dtzd. 90 Pf., Sm. populi Dtzd.
70 Pf., B. lanestrus Dtzd. 50 Pf., H. bi-
fida Stück 15 Pf., N. tremula Dtzd. 1 M.,
P. palpina Dtzd. 50 Pf., Th. or Dtzd.
50 Pf. Porto etc. 30 Pf.

Falter, frisch, diesjährig, I. Qual.,
sauber gespannt, habe zu beigesetzten
Preisen abzugeben: P. podalirius Stück
8 Pf., P. machaon Stück 8 Pf., P. apollo
ex Bavaria 40 Stück à 15 Pf., C. phico-
mone Stück 15 Pf., C. myrmidone 30 St.
à 15 Pf., P. virgaureae Stück 6 Pf., P.
hippotohe Stück 8 Pf., Lyc. icarus Stück
5 Pf., Lyc. meleager ♂ 15, ♀ 25 Pf.,
Lyc. argiolus Stück 10 Pf., Lyc. semiargus
Stück 10 Pf., Lyc. cyllarus Stück 15 Pf.,
Lyc. arion Stück 15 Pf., V. antiopa Stück
6 Pf., V. polychloros St. 5 Pf., M. di-
dyma 25 Stück à 8 Pf., M. dictynna ♂
10, ♀ 15 Pf., A. aglaja Stück 8 Pf., A.
niobe ♂ Stück 10 Pf., A. adippe Stück
15 Pf., C. palaemon ♂ 10 Pf., Sm. po-
puli Stück 8 Pf., N. plantagenis ♂ Stück
6 Pf., B. catax Stück 20 Pf., N. tremula
Stück 15 Pf., C. or Stück 6 Pf., A. augur
Stück 8 Pf., M. advena Stück 10 Pf., D.
fissipuncta Stück 8 Pf., Pl. chryson Stück
30 Pf., R. detersa Stück 15 Pf., Pl. pul-
verata Stück 30 Pf., B. repandata Stück
6 Pf., C. hastata Stück 10 Pf., C. albi-
cillata Stück 10 Pf. Porto etc. 80 Pf.
Alles auch im Tausche gegen mir fehlende
Falter oder gegen Briefmarken.

Anton Fleischmann, Regensburg,
Kumpfmühl K. 9.

Puppen-Offerte.

Habe abzugeben Puppen von Cuc. ar-
gentea 1 M., artemisiae 60 Pf. pro Dtzd.,
excl. Porto etc. Tausch erwünscht.

Erich Schacht, Brandenburg a. H.,
Klosterstr. 25.

Soeben eingetroffene

frische Dütenfalter offeriere zu billigsten
Preisen: Pap. priapus ♂ 200, Delias bel-
lisar ♂ 150, bromo 100, Apatura v. na-
cula 60, Kallima paralecta ♂ ♀ 220, Zeu-
xidia luxeri ♂ ♀ 320, Neorina krishna
90 Pf., Proth. franki ♂ ♀ 180, Discoph.
tullia 40, celinde 50, Lebad. martha ♂ ♀
180, Eurytela v. horsfieldi ♂ 100 Pf. und
viele andere. Liste auf Wunsch.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

Tausche:

1 Mikroskop mit 2 Okularen, Mikro-
meter, 300fache Vergrößerung, von
Wasserlain Berlin; in Mahagoni-Kästchen;
ferner:

Gubener intern. entom. Zeitschrift u. z.
alle bisher erschienenen Jahrgänge komplett
— gegen exot. Lepidopt. aus dem Genus:
Ornithoptera, Morpho, Caligo, Thysania,
auch Dyn. hercules.

Gegen bar: Dr. M. Standfuss Hand-
buch der palaarkt. Schmetterlinge, 2. Auf-
lage 1896, wie neu, schön gebunden, 10
Mark;

Chr. F. Vogel: Chronolog. Raupen-
kalender, 4. Auflage, mit 41 Kupf.-Taf.:
2 M. 50 Pf.

Die internat. entom. Zeitschrift — kom-
plett — auch gegen 1 M. pro Jahrgang.
Ferd. Wesely, Prag-Kgl. Weinberge,
dolní Blánická ulice 7.

Von der Generalversammlung!

Den interessierten Herren Mitgliedern diene zur Nachricht, dass ich zur Vermeidung einer Stempelhinterziehung nur von denjenigen in Preussen ausgestellten Vollmachten Gebrauch gemacht habe, zu welchen der gesetzliche Stempel von 1,50 M. verwendet worden ist.

Marowski, Berlin O. 34.

Achtung! Delias!

Neu eingetroffen in herrlichen Stücken: Del. belisama 0,75, aruna ♂ 3,—, candida ♂ 1,25, ♀ 2,50, chrysolaela 1,50, argenthona 1,—, nigrina ♂ 1,—, ♀ 1,75, mysis ♂ 2,—, ♀ 3,—, nigridius ♂ 1,—, ♀ 2,— M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Puppen,

200 Stück Sat. pavonia, à Dtzd. 70 Pf., Porto 20 Pf., hat abzugeben

Friedrich Hoppe, Pfleger, Colditz i. Sachsen.

Ich bitte denjenigen Herrn, welcher mir in diesem Frühjahr Arctia aulica R. ohne Beifügung der Rechnung übersandte, sich bei mir per Postkarte zu melden, damit ich ihm den Geldbetrag übersenden kann.

Kandelhart, Filehne, Posen.

Macro-Lepidopteren

werden tadellos gespannt, auch gegen Zuchtmaterial.

Erich Wagner, Breslau I, Sandstr. 13.

Neue Ausbeuten:

50 Schmetterlinge von Amboina mit Ornithoptera priamus, Stammform ♂ und ♀, Papilio severus ♂ ♀, Hestia idea, Cethosia amboinensis, dem riesigen Nectaneon patroclus etc. etc. nur M. 30,—.

50 dto. von Amboina, statt mit Ornith. priamus jedoch mit Ornith. hippolytus und helena ♂ u. ♀ nur M. 25,—.

50 Stück von West-Java mit Ornith. pompeus, dem herrlichen Papilio peranthus, feinen Euschema, Hypolymanas etc. nur 15 M.

100 Stück von Peru, Cajon, mit durchwegs farbenschönen Arten, wie Papilio leucaspis, harmodius, Catopsilia menippe, Morpho didius, feinen Prepona, Ancylyris etc. nur M. 20,—.

50 von Bolivia, nur schöne Nymphaliden, wie Catoneph. salambria, Pyrrogyra boliviana, Catagramma aegina, Callithea lepieuri, Dynamine gisella, Anaea nessus, Junonia livia, Protopogon lilops, Prepona eugenes, Cybdelis boliviana etc. (grossartige Collection) nur M. 20,—. Alles in Düten; gespannt um die Hälfte teurer. Es kommen nur frische und durchwegs gut determinierte Stücke in diese Zusammenstellungen. Porto und Packung extra.

Hermann Rolle, Entomolog. Institut, Berlin SW., Königgrätzerstr. 89.

Papilio!

Pap. buddha 2,50, dasarada (Riesen) 1 M., telegonus sup. 5 M., joesa (herrlich blau) 6 M., paris 1 M., euchenor 1,50 M., medon 4 M., deiphobus ♂ 2,50, ♀ 3,75 M., tydeus ♂ 3,50, bootes 5 M., zestos 2,50 M. Ausserdem viele andere auf Lager. Auswahlendungen jederzeit.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastrasse 108, I.

Kaufgesuch

von Ganglbauer: Die Käfer von Mittel-Europa, Band II event. auch III., gebraucht, billig. — Auch suche gebrauchte, gut-schliessende Kästen.

Abzugeben 50 Stück bestimmte Ameisen zum Preise von 3 M. bei Voreinsendung. Cohrs, Oederau (Sachsen).

Tausch.

E. jacobaeae Puppen Dtzd. 30 Pf. abzugeben, am liebsten im Tausch.

Die Bestellungen auf rubi, quercus und sambucaria Raupen konnten trotz grossen Vorrats nicht alle erledigt werden, da selbe sofort vergriffen waren.

Ent. Verein Aachen.

p. A.: J. Haamann, Aachen, Bergdrisch 40.

Man. maura Raupen.

nach II. Häutung, à Dtzd. 50 Pf., Eier von Cat. sponsa à Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., nupta à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf., Porto extra, gibt ab

Wilhelm Meier, Erfurt, Karlstr. 5.

Astacus calleta!

Von dieser neuen, noch nicht im Handel befindlichen Art werden frisch geschlüpfte, genadelte Stücke zu à 20 M. abgegeben, ebenso Saturnia galbina, frisch, genadelt Stück 5,50 M.

K. Dietze,

Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Ich suche zu erwerben:

100—200 schwarze Totengräber, 100—200 rote Totengräber, Aaskäfer etc., biol. Material vom Hirschkäfer. 100 bis 200 Rosenkäfer, biol. Material vom Nashornkäfer, Frostspanner ♂ ♀, sowie biol. Material von anderen Insekten gegen bar oder im Tausch.

Im Tausch kann ich an 50 vollständige Biologen abgeben.

Th. Borgers, Gewerbeschullehrer, Krefeld, Königstr. 190, I.

Aus Australien

erhielt ich soeben eine Sendung ganz frischer Dütenfalter, die ich sehr billig abgebe. Liste auf Wunsch.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

Goliathus giganteus,

1 riesengrosses ♂ gebe ab für 5 Mark. E. Behrendt, Berlin NW. 5, Stendalerstr. 13.

Falter,

frisch, diesjährig e l., sauberst gespannt, habe abzugeben: Pap. alexanor ♀ 130, Th. cerisyi 200*, Rh. cleopatra 60*, Ch. jasius 130, Apat. iris ♂ 40, ♀ 50, ab. jole Uebergang 300, do. 450, do. ganz 800, ilia ♂ 50, ♀ 80, v. elietie 40, Lim. populi 100*, camilla 40, Neptis lucilla 35, Vanessa egea 40, xanthomelas 30, Mel. cynthia 60*, v. merope 35*, ateria 75*, Arg. ab. napaea 20, Erebia ab. curyale 60, afra v. dalmata 100, Ach. atropos 75, Deil. nerii 100, var. livornica 100, Sm. quercus 250*, M. croatica 100, Arct. quensclii, 400*, casta 120*, maculosa 150*, Call. hera v. magna 35, Lasc. otus 250*, Spil. luctifera 30, Sat. caecigena 400*, Hyb. milhauseri 70, Xylina. v. cupressivora 100, Pl. ni 100, Cath. alchymista 80, X. malvae 150, Polia suda 350*, xanthomista 140*, Not. argentina 120*, Pod. tirrhaea 75, Cat. fraxini 40, dilecta 100, conjuncta 100, conversa 60, diversa 120, nymphagoga 50, pacta 150, nymphaea 150, Sp. spectrum 35.

Preise in Pf. pro Stück. Die mit * bezeichneten Arten pro Paar. Bei Abnahme von M. 15,— an Porto etc. frei. Auswahlendungen stehen gerne zu Diensten.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstrasse 30.

Herrliche Morphiden!

M. cypris sup. 3 M., herculus 1,75 M., Prepona catschlora ♂ 1,20, ♀ 2 M., amphimachus ♂ 1,—, ♀ 2,50 M., laertes ♂ 80 Pf.

K. Dietze,

Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt, Raupenzuchtkästen, Spannbretter,

in bester Qualität.

Schränke für Insektenkästen, in jeder Holzart und jeden Styls bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41 $\frac{1}{2}$ à 4 M. 25 Pf.

42 × 36 $\frac{1}{2}$ à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 $\frac{1}{2}$ à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Insekten, biologisches Material u. entom. Litteratur kauft G. Schreiber, Walddorf in Sa.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Gebr. Insektenschrank

zu kaufen gesucht mit 40—50 gut gearbeiteten Kästen mit Torfeinlage. Gef. Offerten mit Preisangabe an

C. Krykon, Zool. Präparator, Breslau III, Berlinerstrasse 8.

Billigste Riviera-Falter!

Diesjähr. Fang, gespannt, I. Qualität. Versand gegen vorher. Einsendung des Betrages (auch Briefmarken) oder Nachnahme. Porto und Verpackung 1,50 M. extra. Preise in $\frac{1}{10}$ M.

Zanclaes 8, cassandra 4, helia, ausonia, euphenoides, cleopatra je 2 ♀ 3, v. italica 4, edusa mag. 8, helice 5, jasius e l. sup. 10, egea 3, j-album 5, ida, dorus, gordius 2 ♀ 3, eleus, escheri 2 ♀ 4, v. ripartii 3 ♀ 8, Agr. comes ab. adsequa e l. 8, ab. prosequa e l. 5, neglecta 5, Pl. chaleytes 5, Met. monogramma 4, Zyg. erythrus, stoechadis, levandulae, rhadamanthus, hilaris je 4, v. niceae, occitanica e Gal: mer. 3, Het. penella 3.

Empfehle besonders: Lyc. dolus ♂ 10, ♀ 20, v. vittata ♂ 20, ♀ 40, Hesp. sidae ♂ 8, ♀ 10, Parn. nostrodamus ♂ 5, Daph. nerii e l. 10, gross 15, Deil. niceae e l. 100, livornica 5, Zyg. wagneri ♂ 20, ♀ 40, kiesenwetteri 12.

Suche im Tausch gegen convolvuli und nerii folgende Sphingiden, gespannt, je 2—5 Paar: populi, ocellata, tiliae, ligustri, pinastri, vespertilio, galli, porcellus, proserpina, scabiosae.

Alex Otto, Mentone (Riviera)

Quai Bonaparte No. 1.

Starke und fehlerfreie

Pap. podalirius Puppen

550 Stück, Dtzd. 80 Pf., alle 33 M.

J. Tykac,

Pilsen, Skodagasse 10.

Eine grosse Käfersammlung.

ziemlich vollständig, für N.W.-Deutschl., in 4 Glaskästen, steht zum Verkauf. Anfragen an die Exp. d. Ent. Zeitschr.

Internation. Entomolog. Verein

Vereins-Tauschstelle Wien.

BUREAU D'ÉCHANGE
DE LA SOCIÉTÉ ENTOMOLOG. INTERNAT. DE VIENNE.



Doubletten-Liste pro 1902/1903.

Die ausführlichen Tauschbestimmungen sind in No. 14 ex 1899 unserer Zeitschrift enthalten. Gegen bar werden einzelne tadellose Stücke mit 60 Prozent Rabatt, pass. Stücke (nur von seltenen Arten) mit 80 Prozent Rabatt abgegeben. Allen Anboten, Anfragen etc. etc. wird ersucht das Porto beizulegen. Am einfachsten ist es, pr. Doppelkarte anzufragen

Auszug aus den Tauschbestimmungen.

- Punkt 2. Es werden nur tadellose Stücke angenommen. Nur von seltenen Arten auch passable Stücke, wenn diese ausdrücklich als solche bezeichnet werden.
- Punkt 4. Die Angebot- und Wunschlisten sind getrennt aber **unbedingt gleichzeitig** einzusenden. Die Wunschlisten wolle man möglichst umfangreich gestalten, da oft Arten vergriffen sind, und kann Doublettenliste hierzu benutzt werden. (Die gewünschten Arten sind einfach zu unterstreichen.)
- Punkt 6. Für die Mühe des Umtausches etc. werden entweder 10 Prozent des Wertes in Natura gekürzt d. h. für je 100 Einheiten 90 gegeben, oder 5% in bar vergütet.
- Punkt 7. Die Teilnehmer am Tauschverkehr haben blos die Barauslagen für die Sendung zu ersetzen. Die weiteren Spesen werden durch Abgabe nachstehender Centurien hereingebracht. Jedes Stück ist gespannt, richtig bestimmt und guter Durchschnittsqualität.
- | | |
|---|--|
| No. 1. 100 Stück in 100 Arten . . . 10 M. | No. 2. 100 Stück in nur alpinen u. hochalpinen Arten 15 M. |
| No. 3. 200 " " 200 " . . . 25 M. | No. 4. 100 " " ca. 75 Arten aus Südeuropa etc. 12 M. |
| No. 5. 50 " " ca. 35 " a. Spanien 10 M. | Der Wert jeder Centurie der 8—10fache. |
- Sämtliche Centurien nur genadelt (nicht in Düten, mit $\frac{2}{3}$ obigen Preises.
" " in II. Qualität mit $\frac{1}{3}$ " "

— — — — — Nachstehende Arten sind entweder schon vorhanden oder von verlässlicher Seite angemeldet — — — — —

I. Papilionidae.

Papilio padalirius, ab. undecimlin., zancaeus, v. feisthameli, alexanor, ab. naccabaeus hospiton, machaon, v. sphyrus, xuthus.
Thais cerisyi, v. deyrollei, v. caucasica, polyxena, v. cassandra, ab. ochracea, rumina, ab. canteneri, v. mediseceste.
Hypermnestra helios, v. maxima.
Doritis apollinus, ab. cubra, v. bellargus.
Parnassius apollo, v. carpathicus e bavarica, e eiffliä; ab. brittingeri, v. liburnicus, v. hesebolus, nomion, discobolus, ab. nigricans, v. romanovi, v. minor, apollonius, bremeri, delius, actius, v. rhodius, v. princeps, mnemosyne, ab. melaina, v. nubilosus, v. gigantea

II. Pieridae.

Aporia crataegi.
Pieris brassicae, rapae, v. manni, v. leucotera, ergane, melete, napi, v. napaea, ab. bryoniae, ab. sulphurea, leucodice, v. illumina, mesentina, callidice, bellidice, chloridice.
Euchloë belemia, v. glauce, belia, v. romana, v. ausonia, v. simplonia, tagis, v. bellizina, v. insularis, charlonia,

g. a. mesopotamica, v. transcaspica, pyrothoë, cardamines, ab. turritis, v. phoenissa, gruneri, damone, eupheno, euphenoides.
Zegris eupheme, v. meridionalis.
Teracolus fausta.
Leptidina sinapis, v. lathyri, diniensis, duponcheli.
Colias palaeno, v. europome, ab. herrichi, v. europomene, vastes, phicomone, alpheraki, christophi, hyale, ab. flava, erate, eogene, hecla v. sulitelma, chrysothome, edusa, ab. helice, myrmidone, ab. alba, aurorina v. libanotica, sagartia, wiskotti.
Chonepteryx aspasia, farinosa, rhamni, cleopatra, g. a. italica.

III. Nymphalidae.

Charaxes jasius.
Apatura iris, ab. jole, ilia, ab. clytie, ab. eos.
Thaleropsis jonia.
Limenitis camilla, populi, sibilla.
Neptis lucilla, aceris.
Pyrameis atalanta, cardui, virginensis.
Vanessa io, ab. ioides, ab. belisaria, urticae, v. ichnusa, v. polaris, l-album, xanthomelas, polychloros, antiopa,

Polygonia c-album, butschinsoni, egea.
Araschnia levana, prorsa.
Melitaea iduna, matura, v. urbani, v. wolfensbergeri, cynthia, aurinia, v. merope, v. provincial., iberica, desfontaini, cixia, arduina, phoebe, aetherea, didyma, v. alpina, v. meridionalis, v. perseae, v. neera, triviana, v. fascelis, dejone, athalia, ab. mehandiensis, v. berisali, aurelia, parthenia, v. varia, dyctinna, minerva, asteria.
Argynnis aphirape, v. ossianus, v. tricoloris, selene, v. hela, euphrosine, v. fugal, pales, ab. napaea, v. isis, v. lapponica, v. arsilache, freija, polaris, frigga, thore, v. borealis, dia, amathusia, v. sibirica, hecata, ino, daphne, lathonia, elisa, aglaja, niobe, ab. eris, v. gigantea, adippe, v. cleodoxa, nerippe, laodice, anadyomene, paphia, ab. valesina, v. immaculata, pandora.
Danais chrysippus, ab. alcippus, dorippus, titia.
Melanargia lachesis, ab. cataleuca, galathea, ab. leucomelas, v. procida, japygia, v. suwarowius, parce, larissa, v. herta, hylata, titea, v. titania, halimede, ines, syllius, arge.

Mamestra leucophaea, serratilinea, ad-
vena, tincta, nebulosa, brassicae,
persic., ab. unicolor, albicolon, splen-
dens, oleracea, aliena, genistae, dissi-
milit, thalassina, contigua, pisi, leineri,
consanguinis, v. pomerana, trifolii,
sodae, glauca, dentina, ab. latenai,
calberlai, peregrina, warmo, rosa, v.
microdon, reticulata, dianthi, chryso-
zona, serena, v. obscura, cappa.
Dianthoecia luteago, v. argillacea, proxima,
ab. ochrostigma, caesia, v. xantho-
cyanea, magnolii, albimacula, nana,
compta, capsicola, cucubali, carpho-
phaga, v. capsophila, irregularis.
Combycia viminalis, v. arctica.
Miana ophiogr., literosa, strigilis, v.
latrunc., ab. aetiops, bicoloria, ab.
furuncula, captiuncula.
Bryophila rapricula, ab. deceptr., frau-
datr. ravula, v. ereptr., algae, mu-
ralis, perla, v. suffusa.
Diloba caeruleocephala.
Valeria jaspicea, oleagina.
Oxytrypia orbiculosa.
Apamea testacea, nickerli, dumerilii,
v. desyllesi.
Celaena haworthii, matura, vitalba.
Hadena amica, leuconota, porphyrea,
funerea, adusta, v. baltica, ochro-
leuca, platinea, zeta, v. pernix, mail-
lardi, v. difflua, furva, sordida, gem-
mea, monoglypha, ab. infuscata, ab-
jecta, lateritia, lithoxylea, sublustris,
rurea, ab. alopecurus, hepatica, sco-
lopacina, basilinea, gemina, ab. re-
missa, unanimis, secalis, ab. nictitans,
ab. leucostigma, pabulatricula.
Episema glaucina, ab. tersina, ab. dentim.
Heliophobus hispida.
Utochlaena birta.
Aporophylla lutulenta, v. lüneburgensis,
v. sedi, australis, nigra, ab. seileri.
Ammoconia caecimacula, senex, v. me-
diorbena.
Epunda lichenea.
Polia serpentina, polymita, flavicincta,
v. merid., rufocincta, dubia, xantho-
mista, v. nigroc., canescens, suda,
chi, v. olivacea.
Dasyptolia templi.
Brachionycha nubeculosa, sphinx.
Miselia bimaculosa, oxyacanthae.
Chariptera viridana.
Dichonia aprilina, aeruginea.
Thecophora fovea.
Driobota furva, saportae, monochroma, v.
suberis, protea.
Dipterygia scabriuscula.
Hyppa rectilinea.
Kluzogramma detersa.
Ctoanthe radiosa, polyodon, hyperici.
Calloptistria purpureof., latreillei.
Polyphaenis sericata.
Trachaea atriplicis.
Prodenia littoralis.
Tigonophora flammea.
Euplexia lucipara.
Plogophora scita.
Brotolomia meticulosa.
Mania maura.
Naenia typica.
Jaspidea celsia.
Helotropha leucostigma, ab. fibrosa.
Hydroecia nictitans, ab. erythr., ab. lu-
ceus, micacea, petasites, leucographa.
Gortyna ochracea.
Nonagria nexa, cannae, sparganii, typhae,
ab. fraternata, geminip., dissoluta, v.
arundineta.
Senta maritima, ab. bipuncta, ab. wis-
mariensis, ab. nigrostriata.
Meliana flammea.
Tapinostola musculosa, elymi, hellmanni,
fulva, ab. fluxa.
Sesamia cretica.
Luceria virens, v. immaculata.
Calamia lutosa, phragmitidis.

Leucania impudens, impura, pallens, ab.
extypa, obsoleta, straminea, sicula,
scirpi, v. montium, putrescens, comma,
l-album, congrua, loreyi, littoralis,
vittellina, evidens, conigera, albi-
puncta, lythargira, ab. argyritis, turca.
Mythimna imbecilla.
Stilbia anomala.
Anomogyne laetabilis.
Grammesia trigrammica, ab. bilinea.
Caradrina pecten v. latebrosa, exigua,
quadrip., selini, v. milleri, v. nocti-
vaga, grisea, kadenii, gilva, respersa,
superstes, morpheus, alsines, taraxaci,
ambigua, pulmonaris, lenta.
Hydrilla gluteosa, pallustris.
Petilampa arcuosa.
Acosmetia caliginosa.
Rusina umbratica.
Amphipyra tragopoginis, livida, perflua,
pyramidea, cinnamomea, effusa.
Perigrapha cincta.
Taeniocampa gothica, v. gothic., mini,
osa, pulverulenta, populeti, stabilis,
rorida, incerta, opima, gracilis, munda-
ab. immaculata.
Panolis griseovariegata.
Mesogona oxalina, acetoselae.
Hiptelia ochreago.
Dicycla oo, ab. renago.
Calyptia pyralina, affinis, diffinis, trape-
zina.
Cosmia paleacea, abluta, ab. glaucula.
Dischorista suspecta, ab. iners, fissipuncta.
Platensis retusa, subtusa.
Cirrhoedia xerampel., v. unicolor.
Anchoscelis lunosa, v. pallidior.
Orthosia rutiella, lecta, macilenta, circel-
laris, helvola, pistacina, ab. canaria,
ab. serina, ab. rubetra, ab. coerule-
scens, nitida, humilis, laevis, litura.
Xanthia citrigo, sulphur. aurago, ab.
fucata, lutea, fulvago, ab. flavesc.,
gilvago, ocellaris.
Hoporina croceago.
Orrhodia fragariae, erythro., ab. glabra,
veronicae, v. punctatum, ab. imma-
culata, daubei, vaccinii, ab. spadicea,
ab. mixta, ligula, ab. subsp., ab. li-
vina, polita, rubiginea, ab. unicolor,
torrida, ab. completa.
Scopelosema satellitia.
Xylina semibrunea, socia, furcifera, in-
grica, v. somnic., v. ziukeni, ornito-
pus, lapidea.
Calocampa vetusta, exoleta, solidaginis.
Xylomiges conspicill. ab. melaleuca.
Xylocampa areola.
Lithocampa ramosa.
Epimecia ustula.
Calophasia casta, platyptera, lunula.
Cleophana antirrhini, olivina, baetica, de-
jeani, yvanii, diffluens, opposita.
Cucullia prenanthis, verbasci, scrophu-
lariae, lychnitis, thapsiphaga, blat-
tariae, asteris, lactea, balsamitae, ta-
nacetii, umbratica, campanulae, luci-
fuga, lactuca, chamomillae, v. crys-
santh., xeranth., scopariae, artemisiae,
absinthii, formosa, argentea, argentina,
splendida.
Eutelia adulatrix.
Anarta myrtilli, cordigera, melaleuca,
melanopa, v. rupestr., zetterstedtii,
nigrita, lapponica.
Heliacea tenebrata.
Heliodes rupicola.
Omia cymbalariae, cyclopea.
Janthinea frivaldskyi.
Heliothis cognata, cardui, purpurasc.,
ononis, dipsacea, scutosa, peltigera,
incarnata.
Mycteropus puniceago.
Chariclea delphini, victorina, treitschkei.
Pyrrhia purpurites, umbra.
Xanthodes malvae, graellsii.
Euterpia laudeti.

Acontia urania, itania, lucida, v. albicoll.,
luctuosa.
Eublemma arcuina.
Thalpochores dardouini, lacernaria,
respersa, chlorotica, communimac.,
pannonica, v. lenis, rosea, purpurina,
parva, paula, caud. v. impura, viridula.
Erastria argentula, uncula, venust., pu-
silla, decept., fasciana.
Rivula sericealis.
Prothymnia viridaria.
Mesotrosta signalis.
Emmelia trabealis.
Haemercia renalis.
Metoponia koekeritziana.
Scoliopteryx libatrix.
Calpe capucina.
Telesilla amethystina.
Abrostola triplasia, acepiades, tripartita.
Plusiodont. casta.
Plusia c-aureum, deaurata, moneta, chei-
ranti, variabilis, modesta, consona,
christitis, aurifera, chryson, bractea,
aemula, festucae, v. argenteum, gutta,
circumscripta, signata, chalytes, pul-
chrina, jota, gamma, accentifera,
daubei, mi, interrogat., ain, micro-
gamma, hohenwarthi, devergens.
Mepsilodes eximia.
Thermesia v. messrae.
Metoptria monogramma
Euclidia mi, glyphica, triquetra.
Percyema albidentaria, profesta.
Zethes insularis.
Leucanitis caolino, flexuosa, v. palaesti-
nensis, solidata.
Grammodes algira, geometrica, rogen-
hoferi.
Pseudophia illunaris, v. sancta, v. syri-
aca, gentilis, lunaris, thyrrhaea.
Anophia leucomelas.
Aedia funesta.
Cathephia alchymista.
Lagoptera juno.
Catocala fraxini, electa, elocata, puerpera,
nupta, dilecta, sponsa, promissa, con-
juncta, lupina, optata, pacta, hymenea,
fulminea, nymphaea, neonympha, con-
versa, v. agamos, eutychea, nympha-
goga, disjuncta, v. seperata, diversa.
Apoestes spectrum, cataphanes, dilucida,
hirsuta.
Exophila rectangularis.
Ecrita ludicra.
Taxocampa lusoria, pastinum, viciae,
cracca, limosa.
Laspeyria flexula.
Parascotia fuliginaria.
Epizeuxis calvaria.
Simplicia rectalis.
Zanglognatha tarsiplum., tarsipenn., tar-
sicerinalis, grise, tarsicrist., emortualis.
Madopa salicalis.
Hermimia eribrum, crin., gryph., deri-
valis, tentacularia.
Pechipogon barbialis.
Bomolocha fontis.
Hypena probiscid., obes., obsit., rostr.,
antiqualis, ravalis, v. syriacalis.
Orectis probiscidata.
Thomoliges costaestrigalis.
Hipenodes turfosalis.
XXIII. **Cymatophoridae.**
Habrosyne derasa.
Thyatira batis.
Cymatophora or, octogesima, fluctuosa
duplaris.
Polyptoca dilata, ruficollis, flavicornis, v.
finnmarch., ridens.
XXIV. **Brephidae.**
Brephos parthenias, nothum, puella.
XXV. **Geometridae.**
Aplasta ononaria.
Pseudoterpna pruinata, coronillaria.
Geometra papilionaria, vernaria.
Echloris pustulata, smaragdaria, v. pra-
sinaria, plusiaria.
Eucrostes indigenata.



Paidia murina.

Endrosa irrorella, v. *freyeri*, v. *andereggi*, v. *riffelensis*, *roscida*, *kuhlweini*, *aurita*, v. *ramosa*.

Cybosia mesomella.

Comacla senex.

Gnophria rubricollis.

Oeonostis quadra.

Lithosia deplana, *griseola*, *luridiola*, *complanata*, *caniola*, v. *aridiola*, *lutarella*, *sorurecula*, *cereola*.

Pelosia muscerda.

XXXII. **Heterogyinidae.**

Heterogyinis penella, *paradoxa*.

XXXIII. **Zygaenidae.**

Zygaena erythrus, *rubicundus*, *purpuralis*, v. *pluto* v. *nubigena*, ab. *interrupta*, *brizae*, *zuleima*, *scabiosae*, v. *neapolitana*, *sarpedon*, v. *balearica*, *contaminei*, *punctum*, v. *dystrepta*, *cambysea*, *achillaea*, ab. *viciae*, v. *bitortuata*, *cynarae*, *anthyllidis*, *ecki*, *exulans*, *corsica*, v. *vanadis*, *meliloti*, v. *charon*, v. *teriolensis*, *trifolii*, ab. *syracusiae*, ab. *minoides*, ab. *orobi*, *lonicerae*, *stoechadis*, v. *dubia*, *filipendulae*, v. *mannii*, v. *ochsenheimeri*, *angelicae*, *transalpina*, *sorrentina*, v. *calabrica*, v. *boisduvali*, v. *astragali*, *dorycnii*, *ephialtes*, ab. *sophiae*, ab. *medusa*, v. *coronillae*, ab. *trigonillae*, ab. *aeacus*, v. *peucedani*, ab. *atha-*

manthe, *lavendulae*, *radamanthus*, ab. *cingulata*, *oxytropis*, *graslini*, ab. *confluens*, *cuvieri*, *fraxini*, *ganymedes*, *laeta*, *hilaris*, *algira*, *bactica*, *fausta*, v. *niceae*, *carniolica*, ab. *hedysari*, v. *berolinensis*, v. *amasina*, *oceitanica*, ab. *albicans*.

Aglaope infausta.

Ino ampelophaga, *pruni*, *chloros*, *tenuicornis*, *globulariae*, *notata*, *budensis*, *statices*, v. *heydenreichii*, *geryon*, v. *chrysocephala*, v. *anceps*.

XXXV. **Cochlididae.**

Monema flavescens.

Cochlidion limacodes.

Heterogenea asella.

XXXVI. **Psychidae.**

Acanthopsyche opacella.

Pachytelia unicolor, *vilosella*.

Amicta lutea, *febretta*.

Oreopsyche pyrenaella, *leschenaulti*, *atra*, v. *valesiella*.

Scioptera tenella, *plumistrella*, *schiffermilleri*.

Psyche viciella, *viadrina*.

Sterhopteryx hirsutella, *standfussi*.

Phalacropteryx apiformis, *graslinella*.

Apteron pusilla, *crenulella*, *helx*.

Hebelia plumella, *nudella*.

Epichnopteryx tarnierella, *pulla*, v. *siboldii*, *ardua*, *undullela*.

Psychidea bombycella.

Fumea comitella, *crassiorella*, *casta*, *betulina*.

Bacotia sepium.

XXXVII. **Sesiidae.**

Trochilium apiformis, ab. *sireciformis*, *crabroniformis*, *melanocephala*.

Sciapteron tabaniformis.

Sesia scoliaeformis, *sphaciformis*, *cephiformis*, *tipuliformis*, *flaviventris*, *vespiformis*, *miopaeformis*, *culiciformis*, *formicaeformis*, *polariformis*, *ichneumoniformis*, ab. *megillaeformis*, *annelata*, *empiformis*, *astatiformis*, *mannii*, *stelidiformis*, *bibioniformis*, *muscaeformis*, *corsica*, *affinis*, *aerifrons*, *leucopsiformis*, *chrysidiformis*, *trianuliform*.

Bembecia hylaeiformis.

Paranthrene v. *brosiformis*.

XXXVIII. **Cossidae.**

Cossus cossus.

Hypopta thrips, *caestrum*.

Dispessa ulula.

Stygia australis.

Phragmataecia castanea.

Zeucera pyrina.

Hepialus humuli, v. *thuleus*, *sylvanae*, *amasinus*, *fusconebulosa*, ab. *gallicus*, *carna*, *pyrenaicus*, v. *alticola*, *lupulina*, *ganna*, *hecta*.

Extrait des conditions d'échange.

- No. 2. On n'accepte que des sujets de 1er qualité, des espèces plus rares aussi des pièces de 2ième qualité quand elles sont marquées comme passables.
- No. 4. Les listes des offres et des desideratas, sont demandées **ensembles**, mais sur des feuilles volantes. On est prié de rendre la choix des desideratas très large, certaines espèces étant souvent épuisées. On peut se servir de la liste de doublets ci-jointe, en soulignant simplement les sujets désirés.
- No. 6. Comme frais d'échange on compte 10 pCt. de la valeur „in natura,“ c'est à dire on donne 90 pour 100 unités.
- No. 7. Les déboursés effectifs pour la poste sont restitués.

Nachtrag!

Während des Druckes sind weiters angemeldet bez. schon angelangt:

Colias hyale ab. *flava* ♀.

Danaüs chrysippus e. *palaestina*.

Melanargia lucasi.

Lycaena syllarus ab. *lugens*.

Lasiocampa quercus v. *callunae*, *serrula*

v. *palaestinensis*, *josua*.

Mamestra softa, *brassicae* v. *andalusica*.

Apamea judaica.

Catamecia jordana v. *bacheri*.

Caradrina distincta, *cimerascens*.

Taeniocampa gothica v. *rufescens*.

Orrhodia ligula ab. *scortina*.

Catocala optata v. *selecta*.

Apopestes cerealis, *limbata*.

Acidalia nexata, *virgularia* v. *australis*.

Tephroclystia cerusaria.

Stegania cararia.

Venilia syriacata.

Gnophos palaestinensis, *operaria* v. *hoefneri*

Psodos gedrensis.

Eubolia perviaria.

Spilosoma mendica ab. *rustica*, *hybr.*

standfussi, *hybr. inversa*.

Lithosia palleola, ab. *pallifrons*.

Zygaena achillaea ab. *confluens*, *melilot*

ab. *stentri*, v. *confusa*.

Holcocerus gloriosa.

Hans Hirschke, k. k. Hauptmann a. D., Wien IV, Weyringergasse 13 I. St.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Entomologische Ergebnisse einer Reise nach Corsika im Hochsommer 1902. (Schluss). — Kurze Inhalts-Angabe der drei ersten Bände von J. W. Tutt's Natural History of the British Lepidoptera. — Vereinsangelegenheiten. — Anfrage. — Quittungen. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Entomologische Ergebnisse einer Reise nach Corsika im Hochsommer 1902.

(Schluss). Letztere Behauptung machte angesichts der zerfallenen Steinhütten, die ihnen als Behausung dient, angesichts ihrer zerlumpten Kleidung einen eigentümlichen Eindruck auf mich. Wasser und Seife sind jedenfalls bei ihnen unbeliebt. Aber in anderer Hinsicht erwies sich das Oberhaupt der Familie als sehr civilisiert. Er half mir nämlich bis zum Abend eifrig sammeln und war rehr geschickt beim Fangen der Agabusarten: var. kiesenwetteri und cephalotes, welche Fertigkeit er sich offenbar beim Forellenfange angeeignet hatte. Mit seiner Hülfe fing ich zahlreiche Bembidion redtenbacheri und fauveli am sandigen Ufer eines Gebirgsbaches, auch einige Nebria lareyniei und 1 Exemplar des schönen Tachypus festivus. Am Abend stellte sich der von Herrn Vodoz zum Sammeln angeleitete Hirte Serparri ein und erbot sich mir als Führer für den Aufstieg am nächsten Tage. Er brachte auch eine Spiritusflasche mit Käfern mit, in der ich einige Carabus und Cirambyx entdeckte. Dass er sich angelegentlichst bei mir nach den Preisen der Käfer erkundigte, war auch ein Zeichen der Kultur. Nachts schlief ich mit der ganzen Familie zusammen in einer verräucherten Hütte. Zum Schutze gegen die Kälte wurde ein Feuer angezündet. Alles lag auf einer Decke durcheinander, man wollte mich vorsorglich in die Mitte nehmen, ich erbat mir aber eine Stelle möglichst nahe der Türe, der ich auch meine Nase zuwandte. Schön war diese Nachtruhe nicht. Es war nur eine sogenannte Ruhe — doch schweigen wir lieber. Am nächsten Morgen stieg ich von Serparri und einem andern jungen Hirten begleitet auf Ziegenpfaden in die Höhe. Den Aufstieg von 1300 m überwand ich ohne Schwierigkeit. Stellenweise musste tüchtig geklettert werden. Meist ging es durch Erlengestrüpp. Oben dehnte sich ein mit spärlichem Rasen bewachsenes, stellenweise von Schneefeldern unterbrochenes welliges, mit Steinen über-

säetes Plateau aus, dessen höchste Stelle ein felsentartiges Gebilde ist (ca. 2500 m hoch). Nach beiden Seiten fällt die Hochebene steil ab; unten in der Tiefe erblickte ich die blauen Spiegel mehrerer Seen. Am Rande eines Schneefeldes machten wir Frühstücksrast. Meine Aufmerksamkeit wurde bald auf das reiche Insektenleben auf der Schneedecke gelenkt. Dort krochen Helophorus puncticollis und insularis, namentlich aber zahlreiche Wanzen. Am Rande des Schnees war unter Steinen Atheta alpicola ausserordentlich häufig; die vor Kälte erstarrten nassen Finger vermochten aber die zarten Käfer nur schwer zu erfassen. Unter dem Schnee flossen kleine Bäche durch die grünen Wiesen ab; überall wuchsen schöne Blumen, gelbe Veilchen, kleine Crocus u. s. w. Es war die richtige Frühlingsstimmung, klare, eisige Luft, tiefblauer Himmel über uns und eine Sonne, die ihre Strahlen mit empfindlicher Gewalt auf uns heruntersandte. Dazu die unendliche Einsamkeit und der grandiose Rundblick über die Berge bis ans Meer. Nur zuweilen unterbrachen melodische Schreie der Hirten, die tief unter uns Pferde weideten, die Stille. Mit meinen Begleitern machte ich mich, nachdem ich die Scenerie genossen, ans Sammelwerk. Wir drehten Steine um und fanden darunter reichlich den seltenen Othiorrhynchus corsicus. Die beiden Corsen brachten mir immer ganze Hände voll davon an; aber leider waren alle meine Flaschen bis zum Rande gefüllt, so dass ich aus diesem Grunde vieles zurücklassen musste. Dort fand ich auch 2 Cantharis praecox, 1 Thylacites corsicus, 1 Trachyploeus nov. spec. und 1 Peritelus nov. spec. Auf einer Seite des Plateaus stiegen wir an den fast senkrecht abfallenden Felsen herunter, ein Halsbrecherisches Wagnis, überschritten dann, ich kann wohl sagen mit Lebensgefahr, ein abschüssiges Schneefeld und gelangten schliesslich an einen See. Die zunehmende Sonnenglut verleitete mich zu einem Bade darin; aber die eisige Kälte des Wassers trieb mich bald wieder heraus. Aus dem Wasser fischte ich mehrere der oben genannten

Agabus. Auf dem Erlengebüsch war *Luperus maculicornis* zu Tausenden, leider nahm ich nur wenige Exemplare mit, weil ich ihn für den gemeinen niger hielt. Auf dem Abstiege entliess ich meine Führer vorzeitig, in der Meinung, die Chaussee, welche ich etwa 1200 m unter mir erblickte, alleine erreichen zu können. Aber bald schon verlor ich den Weg in dem dichten Erlengestrüpp, geriet ins Rutschen und Stürzen auf dem glatten harten Gestein, wobei eine gefüllte Käferflasche zerbrach, und so bin ich denn wohl 1000 m ohne Weg und Steg heruntergeklettert, bei der glühenden Sonne dem Verschmachten nahe und oft nur mit Aufbietung aller Kräfte mich vor dem Absturze in die Tiefe bewahrend. Niemals ist mir der Wert des Turnunterrichts auf unsern Gymnasien so zum Bewusstsein gekommen, wie damals. Einmal allerdings blieb ich vor Erschöpfung in einer Felsspalte liegen. Schliesslich gelangte ich wieder in meine bergerie und von da mich mühsam hinschleppend bei Einbruch der Nacht in mein Hotel. Jedem Corsikareisenden möchte ich bei dieser Gelegenheit doch raten, Gipfelbesteigungen nur zu Maultier zu machen; beim Fehlen von Erfrischungsstationen ist der Aufstieg zu Fuss zu schwierig. Auch muss man sich mit Mundvorrat und wollenen Decken versehen; denn die Hirtenniederlassungen bieten in dieser Hinsicht so gut wie nichts.

Anfang August musste ich mich mit Rücksicht auf meinen ablaufenden Urlaub zur Rückfahrt bequemen. Nur ungern verliess ich das Hotel mit seinen freundlichen Wirtsleuten und der mir lieb gewordenen Gesellschaft, ungern auch die schattige Kühle des Waldes; denn nach den zu uns heraufgedrungenen Mitteilungen herrschte unten tropische Hitze. Die Rückfahrt nach Bastia war in der Tat recht heiss, und ich war froh, nach 6-stündiger Eisenbahnfahrt in Bastia anzukommen. Dort blieb ich noch einen Tag. Am Vormittag wanderte ich am Strande in der Richtung nach Cap Corso zu, trotz der Hitze, die wegen Trockenheit der Luft ganz erträglich ist, eifrig mit dem Streifnetze sammelnd. Mit dem Erfolge war ich wohl zufrieden. Die Blüten wimmelten von Kleinkäfern, z. B. *Clyptus sater*, *Anthaxia*, namentlich des schönen *Mordella bipunctata*, *Scymnus*, *Semiadalia v. 9-punctata*. Nebenbei fing ich in Menge *Phyllotreta variipennis* und *Mylabris v. lividimanus*, auch 1 *Acentrus histrio* und 1 *Coletes spec.?*, welche beiden ich aus Rohr schüttelte. Am Nachmittage erfreute ich mich der Gesellschaft des Advokaten Herrn de Caraffa, der mich zu dem weiten Strande auf der andern Seite der Stadt führte. Der Strand glich hier einer steinigen Wüste und ist wohl 1 km breit. Er diente den Truppen Bastias als Exerzierplatz. Es wuchsen dort zahlreiche Aloestauden von gewaltiger Grösse. Unter ihren abgetrockneten Blättern entdeckte ich zahlreiche Ueberreste des *Scarites gigas*. Auf dem Sande lief noch *Pimelia payraudi*, *gammi*, auch entdeckte ich *Lichenum pulchellum* und *Scaurus striatus* in je 1 Exemplar. Nach Mitteilung des Herrn de Caraffa ist der Strand dort im Frühjahr mit Millionen von Käfern übersät.

Damals war von der Herrlichkeit allerdings nur wenig noch übrig. Die meisten *Pimelia* waren schon tot oder von schwarzen, rotköpfigen Ameisen attackiert im Absterben begriffen.

Beim Sammeln gelangten wir zu einem in Verwesung begriffenen Pferdekadaver, der halb im Sande verscharrt war. An ihm wimmelte es von *Saprinus semipunctatus*

und mehreren kleineren Arten und *Dermestes frischii*. Die Annäherung an den Kadaver konnte aber wegen des Fäulnisgeruches und der zahlreichen ihn umschwärmenden Fliegen nur mit Vorsicht geschehen.

Herr de Caraffa ist ein eifriger Sammler; leider fehlt ihm aber jede Anleitung und Unterstützung beim Bestimmen, so dass seine entomologischen Bestrebungen in den Zustand der Stagnation geraten sind. Es wäre eine dankbare Aufgabe, ihn zu fördern, um ihn für die entomologische Wissenschaft ganz zu gewinnen und in ihm einen in Corsika selbst lebenden Entomologen heranzubilden. Was er mir von seinen gesammelten Käfern zeigte, war anfängerhaft präpariert und zum Teil falsch bestimmt. Vielleicht widmen seine französischen Kollegen ihm ihre Unterstützung.

Schliesslich kann ich es nicht unterlassen, allen den Herren, die durch ihre freundlichen Ratschläge meine Reise gefördert haben, insbesondere aber den Herren Vodoz in Le Cannet, Dr. Bernhauer in Stockerau bei Wien und Schilsky in Berlin, welche sich der mühevollen Arbeit der Bestimmung meiner Ausbeute, soweit sie mir unbekannt war, unterzogen haben, auch an dieser Stelle meinen tiefgefühltesten Dank auszusprechen.

Anbei die Liste der von mir in einem Zeitraum von 3 Wochen (Mitte Juli bis Anfang August 1902) in Corsika erbeuteten Arten.

Es sollte mich freuen, wenn diese Zeilen unsere Entomologen zum Besuche der hochinteressanten Insel Corsika anregen sollten. Welchem Zweige der entomologischen Wissenschaft sie sich auch widmen mögen, sie werden dort gewiss ihre Rechnung finden.

Zur Erteilung jeder gewünschten Auskunft bin ich gern bereit.

von Varendorff,

Amtsrichter in Guhrau, Bez. Breslau.

Corsische Ausbeute.

Vizzavona, Mt. d'Oro, 1100 m hoch, Mitte Juli bis Anfang August 1902.

<i>Cicindela campestris</i> L. 1	<i>Dromius bifasciatus</i> Dej. 4
<i>Colosoma sycophanta</i> L. 1	<i>Cymindis</i> var. <i>designata</i>
<i>Nebria lareyniei</i> Fairm. 5	Reiche 3
<i>Notiophilus rufipes</i> Curt. 2	<i>Hydroporus regularis</i> Sharp 1
<i>Tachypus festivus</i> Duv. 1	<i>Agabus cephalotes</i> Reiche 10
<i>Bembidion bipunctatum</i> L. 1	<i>binotatus</i> Aubé 4
<i>fauxi</i> Gangelb. 18	<i>v. kiesewetteri</i> Seidl. 10
<i>hypocrita</i> Dej. 9.	<i>Anaceaena limbata</i> F. 2
<i>redtenbacheri</i> Dan. 30	<i>Limnobius mucronatus</i> Baudi 3
(ab. <i>lucidipes</i>)	<i>Berosus affinis</i> Brull. 1
<i>stomoides</i> Dej. 7	<i>Cercyon flavipes</i> F. 1.
<i>agile</i> Duv. 19	<i>lateralis</i> Marsh 2
<i>laterale</i> Dej. 12	<i>terminatus</i> Marsh v. <i>separandus</i> Rey 1
<i>Trechus obtusus</i> Er. 10	<i>Sphaeridium scarabaeoides</i> L. 4
Varendorffi St. Cl. De-ville 3 (nov. spec.)	<i>Helophorus puncticollis</i> Baudi 3
<i>Calathus v. parisiensis</i> Gaut. 6	<i>insularis</i> Reiche 2
<i>Laemosth. carinatus</i> Chand. 18	<i>Hydraena subacuminata</i> Rey 1
<i>Pterostich. ambiguus</i> Fairm. 42	<i>subsequens</i> Rey 2
<i>Percus reichi</i> Fairm. 50	<i>reflexa</i> Rey 2
<i>corsicus</i> Serv. 27	<i>Ochtebius torrentum</i> Coyc. 2
<i>grandicollis</i> Serv. 10	<i>Ocalea badia</i> Er. 7
<i>Amara aenea</i> Deg. 10	<i>puncticeps</i> Kr. 24
<i>lucida</i> Duft. 4	<i>rivularis</i> Mill. 13
<i>eurynota</i> Panz. 1	<i>Phloeopora angustiform.</i> Baudi 2
<i>Harpalus psittaceus</i> Fourcr. 7	<i>Oxyusa picta</i> Rey 1
<i>rubripes</i> Duft. 10	<i>Oxypoda umbrata</i> Gyll. 3
<i>v. decipiens</i> Dej. 40	<i>micans</i> Kr. (referens
= <i>bellieri</i> Reiche	Rey) 1
<i>honestus</i> Duft 1	<i>fusina</i> Rey 1
<i>sulphuripes</i> 20	<i>Aleochara bipunctata</i> Ol. 5
<i>tardus</i> 4	<i>morion</i> Grav. 2
<i>Anisodaetylus binotatus</i> 4	<i>Aleochara lanuginosa</i> Grv. 3
<i>Stenolophus teutonius</i> 1	<i>succicola</i> Thoms. 4
<i>Bradycellus verbasci</i> Duft. 3	<i>sanguinea</i> L. 2
<i>Lionychnus sturmi</i> Gené 3	<i>nitida</i> Grav. 20
<i>Blechnus glabratus</i> Duft 2	<i>Colpodota aterrima</i> Grav. 1

- parva Sahlb. 2
nigerrima Aub. 1
fungi Grav. 1
Liogluta vicina Steph. 2
micans Rey 2
Atheta pertyi Heer. 16
castanoptera Mannh. 30
crassicornis F. 1
coriaria Kr. 1
oblita Er. 4
alpicola Mill. 9
procera Kr. 2
longicornis Grav. 4
parvula Mnnh. 1
nigricornis Thoms 2
celata Er. 1
zosteriae Thoms. 3
Aloconota sulcifrons Steph. 1
Echidnoglossa corsica Rey 20
Antalia rivularis Grav. 1
Bolitochara lucida Grav. 17
obliqua Er. 9
Placusa pumilio Grav. 2
Gyrophæna nitidula Gyll. 2
manca Er. 6
Myllaena brevicornis Matth. 1
Hypocryptus apicalis Bris. 2
seminulum Er. 3
Tachyporus nitidulus F. 1
pusillus Grav. 1
Conurus pubescens Payk 1
Bolitobius exoletus Er. 7
pygmaeus F. 2
Mycetoporus splendens Marsh. 1
Euryporus aeneiventris Luc. 2
Quedius ochripennis Mén. 3
cruentus Ol. 1
tristis Grav. 1
oblitteratus Er. 5
boops Grav. 1
Creophilus maxillosus L.
Staphylinus olens Müll. 1
ophthalmicus Scop. 1
compressus v. cerdo Er. 4
Philonthus fimetarius Grav. 15
nigritulus Grav. 4
badius Kiesw. 5
fuscipennis Mnnh. 2
varius Gyll. 1
cruentatus Gmel. 1
Xantholinus punctulatus Payk 2
angustatus Steph. 1
Scopaeus schneideri Bernh. 1
Stenus laevigatus Rey 9
asphaltinus Er. 1
strigosus Fauv. 1
ater Mnnh. 1
elegans Rosh. 1
Plathysthetus arenarius Fourc. 1
Oxytelus piceus L. 1
sculpturatus Grav. 9
Ancyrophorus aureus Fauv. 2
Deleaster dichrous Grav. 1
Lesteva luctuosa Fauv. 1
corsica Perris 38
Omalius planum Payk 1
rivulare Payk 2
excavatum Steph. 3
caesum Grav. 2
Hapalaræa pygmaeum Payk 2
Anthobium tempestivum Er. 1
pruinoseum Fauv. 10
Protinus atomarius Er. 6
Phloeobium clypeatum Müll. 2
Euplectus fischeri Aub. 2
Bibloporus abeillei Gmel. 1
Bryaxis revelierei Sauley 2
Bythinus aelista Reitt. 2
Neuraphes similis Reitt. 1
vulneratus Reitt. (?) 1
Sciodrepa watsoni Speuce 6
Catops v. fuliginosus Er. 1
Pseudopelta rugosa L. 1
Cytusa pauxilla Schm. 1
Clambus minutus Strm. 1
Cybocephalus politus Germ. 4
Parmulus obscurus Sahlb. 4
Trichopteryx intermedia Gillm. 5
sericans Heer. 1
Olibrus affinis Strm. 2
Triplax rufipes F. 17
Endomychus coccineus L. 1
Diplocoelus fagi Chevrl. 6
Cryptophagus dentatus Hbst. (?) 2
Henoticus serratus Gyll. 1
Atomaria ruficornis Marsh. 5
Enicmus minutus L. 4
transversus Ol. 2
brevicornis Mnnh. 20
Cartodere ruficollis Marsh. 1
Carticaria linearis Payk 1
Pseudotriphyllus suturalis F. 6
Tritoma 4-pustulata L. 4
multipunctata Hellw. 2
Brachypterus glaber Newm. 20
Eपुरæa aestiva L. 6
fagi Bris. 1
obsoleta F. 2
pusilla Ill. 1
Meligethes brassicae Scop. 1
lugubris Sturm 3
fuscus Oliv. 10
Rhizophag. ferrugineus Payk 13
Tenebroides mauritanicus L. 2
Coxelus pictus Sturm 76
Cicones variegatus Hellw. 6
Endophloeus spinulosus Latr. 21
Colydium elongatum F. 4
filiforme F. 3
Cerylon ferrugineum Steph. 20
Pediacus dermestoides F. 1
Laemophloeus testaceus F. 2
Hyltiots planatus L. 3
Dermestes frischeri Kugel 10
undulatus Brahm 2
Anthrenus pimpinellae F. 1
coloratus Reitt. 3
Hister inaequalis Oliv. 3
carbonarius Ill. 1
Paromalus parallelipedus
Hbst. 10
flavicornis Hbst. 5
Saprinus semipunctatus F. 50
fervus Er. 4
nitidulus Payk 2
apricarius Er. 4
Plegaderus saucius Er. 2
sanatus Truqui 4
Platycerus tetraodon Thunb. 5
Dorcus parallelipedus L. 3
Scarabaeus sacer L. 1
Sisyphus schaefferi L. 8
Ontophagus amyntas Oliv. 2
vacca L. 2
fracticornis Preysl 2
schreberi L. 3
Oniticellus fulvus Goeze 6
Aphodius haemorrhoidalis L. 2
borealis Gyll. 4
rufus Moll. 1
Geotrupes hypocrita Serv. 8
geminatus Gené 38
Anomala junii Dft. 1
Cetonia metallica F. 1
aurata L. (var.) 3
morio F. 10
Trichius rosaceus Voet. 10
Buprestis v. magica Lap. 1
Eurythyrea micans F. 1
Melanophila acuminata Deg. 1
Anthaxia cichorii Oliv. 1
umbellatarum F. 1
Coraebus graminis Panz. 1
Trachys coruscus Panz. 3
Trosicus carinifrons Bonv. 1
Tharops melasoides Lap. 4
Elater praeustus F. 2
v. dibaphus Schioedte 1
Cardiophorus argiolus Gené 1
Athous rhombeus Oliv. 2
ineptus Cand 3
Helodes genei Guér. (?) 10
Cyphon putoni Bris. 26
Lygistopterus sanguineus L. 4
Lampyris lareyniei Duv. 4
Cantharus praecox Gené 2
Rhagonycha fulva Scop. 3
Malthodes corsicus Ksw. 1
insularis Ksw. 4
cordiger Ksw. 1
raymondi Ksw. 40
tenax Ksw. 3
Colotes spec. (?) 1
Dasytes cinctus Gené 1
plumbeus Müll. 4
fuscus Ill. 4
Haplocnemus erosus Muls. 2
Danacaea corsica Ksw. 7
distincta Luc. 43
milleri Schilsky 19
Clerus formicarius L. 2
Byrrhus fulvicornis Sturm 9
Ernobius mollis L. 6
parens Muls. 38
Ptilinus pectinicornis L. 10
Stephanopachys elongatus
Payk 1
Cis nitidus Herbst 3
boleti F. 15
setiger Mell. 1
micans Herbst 40
hispidus Gyll. 7
comptus Gyll. 1
festivus Panz. 3
bicornis Mell. 5
Rhopalodontus perforatus
Gyll. 1
Enneathron affine Mell. 6
cornutum Gyll. 3
Octotemnus mandibularis Gyll. 1
glabriculus Gyll. 48
Scaurus striatus F. 1
Blaps similis Latr. 1
Asida lepidoptera All. 42
Pimelia payraudi Sol. 50
Colpotes godarti Muls. (?) 3
Lichenum pulchellum Küst. 1
Bolitophagus reticulatus L. 2
Corticæus castaneus F. 10
Uloma perroudi Muls. 9
Menepilus cylindricus Herbst 3
Helops coeruleus L. 11
superbus Muls. 15
Lagria hirta L. 3
Orchesia undulata Kr. 5
Abdera quadrefasciata Curt. 1
Xylita parreyssi Muls. 5
Melandrya caraboides L. 1
Tomoxia biguttata Gyll. 2
Mordella bipunctata Germ. 15
aculeata L. 6
Mordellistena confinis Costa 4
Anaspis geoffroyi Müll. 2
thoracica L. 1
ruficollis F. 6
substestacea Steph. 5
varians Muls 1
suturalis Em. 3
Anthicus fenestratus Schm. 1
v. corsicus Laf. 10
Xanthochroa carniolica Gistl. 3
Lissodema 4-pustulatum Mrsh. 4
Rhinosimus planirostris F. 5
Othiorrhynchus guttula Fairm. 4
corsicus Fairm. 90
Peritelus hirticornis Hbst. 18
nov. spec. (?) 1
Phyllobius pellitus Boh. 15
Polydrusus parallelus Chev. 50
Sitona puncticollis Steph. 2
ophthalmicus Desbr. 1
Tylacites lapidarius Gyll. 2
corsicus Perr. 1
Lixus ascenii L. 1
lateralis F. 1
Larinus genei Boh. 15
turbinatus Gyll. 2
Dichotrachelus koziorowiczi
Desbr. 1
Pissodes notatus F. 15
Dryophthorus corticalis Payk. 6
Eremotus planirostris Panz. 42
Acalles henoni Bedel 36
setulipennis Desbr. 2
variegatus Boh. 2
Balaninus venosus Grav. (?) 1
Sibinia v. phalerata Stev. 70
v. subtriangulifera Desbr. 16
Rynchacnus fagi L. 3
Gymnetron pascuorum Gyll. 1
tetrum F. 15
Cionus hortulanus Fourc. 2
Magdalis rufa Germ. 10
Apion pomonae F. 2
carduosum Kirby 2
rufescens Gyll. 1
corsicum Desbr. 1
laevicollis Kirby 2
nigritarse Kirby 2
frumentarium L. 6
Platyrhinus resinosus Scop. 8
Mylabris pusilla Germ. 2
v. lividimana Gyll. 10
cisti F. 1
pygmaea Boh. 7
Hylastes attenuatus Er. 2
Pityophthor. ramulorum Perr. 2
Pityogenes bistridentatus
Eichh. 27
Ips sexdentatus Boerner 1
suturalis Gyll. 8
Taphrorychus bicolor Hbst. 40
villifrons Duf. 5
Dryocoetes villosus F. 1
Xyleborus eurygraphus Ratzb. 1
Platypus cylindrus F. 6
Ergates faber L. 1
Leptura cordigera Füssl. 5
scutellata F. 3
maculata Poda 6
Criocephalus rusticus L. 1
Clytus cinereus Lap. 1
arietis L. 4
sator F. 2
Morimus asper Sulz. 12
Monochammus galloprovincialis
Ol. 1
Acanthocinus griseus F. 16
Liopus nebulosus L. 4
Labidostomis centromaculata
Gené 36
Lachnaea sexpunctata Scop. 6
Cryptocephalus fulvus Goeze 20
ocellatus Drap. 1
Pachybrachys scriptus
H. Schaeff. 1
Stylosomus minutissimus
Germ. 18
Hydrothassa var. aucta F. 3
Luperus maculicornis Desbr. 10
Psylliodes gibbosa All. 1
Phyllotretavariipennis Boield. 20
crucifera Goeze 2
nigripes F. 10
undulata Kutsch. 1
Aphthona abdominalis Duft 4
euphorbiae Schrank 7
Longitarsus verbasci Panz. 1
tabidus F. 2
candidulus Fondr. 5
Epilachna chrysomelina F. 1
Semiadalia v. 9-punctata Fourc. 5
Halyzia 16-guttata L. 2
Exochomus 4-pustulatus L. 1
Platynaspis luteorubra Goeze 2
Hyperaspis v. marginella F. 1
Rhizobius litura F. 2
Novius cruentatus Muls. 1
Seymnus minimus Rossi 1
v. pubescens Panz. 1
v. scutellaris Muls. 1
tristis Weise 2
damryi Weise 10
apetzi Muls. 6
v. incertus Muls. 7
pulchellus Hbst. 1

Kurze Inhalts-Angabe der drei ersten Bände von J. W. Tutt's Natural History of the British Lepidoptera.

Im Anschluss an den dieser Nummer unserer Zeitschrift beiliegenden Prospekt, betreffend eine autorisierte deutsche Ausgabe des vorgenannten Werkes, gebe ich die darin zugesagte Inhalts-Angabe, wie folgt.

Der erste Band (Januar 1899 erschienen) widmet von seinen 560 Seiten die ersten 112 eingehenden Erörterungen über: 1) den Ursprung der Schmetterlinge (S. 1—6); 2) das Ei (S. 6—16); 3) die Embryologie des Schmetterlings (S. 16—23); 4) die Parthenogenesis der Schmetterlinge (S. 23—30); 5) den äusseren (S. 30—54) und 6) den inneren (S. 54—60) Bau der Schmetterlingsraupe; 7) die Variation der Schmetterlinge (S. 60—75); 8) die Schutzfärbung und Schutzbauten der Raupen (S. 76—102); 9) die Klassifikation der Schmetterlinge (S. 102—112). — Der specielle Teil umfasst die vier ersten Superfamilien des Sphingo-Micropterygiden-Stammes, nämlich: Superfam. Micropterygides (S. 129—162) mit dem Genus Micropteryx, Hübn. (7 Arten); 2. Superfam. Nepticulides (S. 162—360) mit den 3 Genera Nepticula, Heyd. (81 Arten), Trifurcula, Zell. (3 Arten) und Scoliaula, Meyr. (1 Art); 3. Superfam. Cochlidides (S. 360—383) mit den beiden Genera Cochlidion, Hübn. (1 Art) und Heterogenea, Knoch (1 Art); 4. Superfam. Anthrocerides (S. 383—546) mit den drei Genera Adscita, Retz. (2 Arten), Rhagades, Wallgr. (1 Art), Anthrocera, Scop. (7 Arten). Den Schluss bildet ein ausführliches Inhalts-Verzeichnis (S. 547—560).

Hierzu kommen im zweiten, 584 Seiten starken Bände (Mai 1900 erschienen) zunächst 100 Seiten Betrachtungen über: 1) die Metamorphose der Schmetterlinge (S. 1—33); 2) zufällige Erscheinungen dabei (S. 33—38); 3) die äussere Morphologie (S. 38—65) und 4) den inneren Bau der Schmetterlingspuppe (S. 65—88); 5) die Phylogenie der Schmetterlingspuppe (S. 88—100). — Der specielle Teil des zweiten Bandes bringt die Fortsetzung des Sphingo-Micropterygiden-Stammes und umfasst die beiden Superfamilien der Psychides und Lachneides. Die 5. Superfamilie der Psychides (S. 102—434) zerfällt in die beiden Gruppen der Micro-Psychina (S. 128—264) mit den 6 Genera Narycia, Steph. (1 Art), Diplodoma, Zell. (1 Art), Solenobia, Dup. (11 Arten), Bankesia, Tutt (3 Arten), Luffia, Tutt (2 Arten), Bacotia, Tutt (1 Art) und der Macro-Psychina (S. 264—434) mit den 8 Genera Proutia, Tutt (2 Arten) Masonia, Tutt (3 Arten), Fumea, Haw. (2 Arten), Whittleia, Tutt (1 Art), Epichnopteryx, Hübn. (1 Art), Acanthopsyche, Heyl. (1 Art), Pachytelia, Westw. (1 Art), Sterrhopterix, Hübn. (1 Art). Die 6. Superfamilie der Lachneides (S. 434—567) mit den Genera Poecilocampa, Steph. (1 Art), Trichiura, Steph. (1 Art), Lachneis, Hübn. (1 Art), Malacosoma, Hübn. (2 Arten) macht mit den Addenda und Errata (S. 568—569), sowie dem Index (S. 570—584) den Beschluss des zweiten Bandes aus.

Der dritte, 558 Seiten umfassende Band (Juli 1902 erschienen) bringt den Schluss der 6. Superfamilie der Lachneides (S. 1—229) mit den 6 Genera Pachygastrina, Hübn. (1 Art), Lasiocampa, Schrk. (1 Art), Macrothylacia, Rbr. (1 Art), Cosmotriche, Hbn. (1 Art), Gastropacha, Ochs. (1 Art), Eutricha, Hübn. (1 Art); die 7. Superfamilie der Dimorphides (Endromides) (S. 229—264)

mit dem Genus Dimorpha, Hübn. (1 Art); die 8. Superfamilie der Attacides (S. 265—342) mit dem Genus Saturnia Schrk. (1 Art); die 9. Superfamilie der Sphingides (S. 342—540) mit den 4 Genera Mimas, Hübn. (1 Art), Smerinthus, Latr. (1 Art), Amorpha, Hübn. (1 Art) und Hemaris, Dalm. (2 Arten); ferner Errata (S. 540) und den Index (S. 541—558). Eingestreut ist in diesem Bande eine Menge Details über biologische und andere Fragen (Hybridismus, Gynandromorphismus, Variation, Entwicklungszustände, Metamorphosen u. s. w.).

M. Gillmer, Cöthen.

Vereinsangelegenheiten.

Auf viele Anfragen die Mitteilung, dass die Beitragserhöhung vom 1. April 1904 ab eintritt. Manche Mitglieder haben bereits den erhöhten Beitrag eingesandt. Es sind also für Oktober 1903 bis März 1904 nur 2,50 M. einzusenden. Denjenigen Mitgliedern, die 50 Pf. mehr eingeschickt haben, ist dieser Betrag gutgeschrieben worden.

Gustav Calliess, Kassierer.

Anfrage.

Bei einer diesjährigen Massenzucht von Vanessa urticae habe ich einige Stücke erhalten, bei denen sämtliches Schwarz ganz glänzend wie mit Lack überzogen ist. Hat einer der Herren Entomologen schon ähnliche Ergebnisse gehabt und worauf ist dies zurückzuführen?

E. Herfurth, Weimar, Sedanstrasse 9.

Quittungen.

Für ein Redlich-Denkmal gingen ein von No. 131 5 528 5, 1489 1, 584 3, 2505 3, 1664 0,28, 1349 3, 721 3, 3480 1, 860 8,33, 2173 3,07, 2349 2,50, 2174 1, 1911 2,50, 2506 1, 3353 1, 2877 1,50, 2307 0,50, 1286 1, 2430 1, 2449 0,50, 2953 1, 2689 1, 633 2 und vom Entomol. Verein Posen 10 M.

Weitere Beiträge nimmt entgegen

Guben, Turnerstrasse 24,
den 23. Oktober 1903.

der Kassierer
Gustav Calliess.

Neue Mitglieder.

- No. 3509. Herr Paul Albrecht, Berlin O. 34, Kochhannstrasse 38.
- No. 3510. Herr Paul Stapel, Uhrmacher, Stendal, Vogelstrasse 17.
- No. 3511. Herr Roderich Mälcher, Lang-Enzersdorf bei Wien.
- No. 3512. Herr Ahlwarth, Lehrer, Berlin No. 28, Gleimstrasse 7.
- No. 3513. Herr Adolf Haast, Eberfeld, am Bruch Uellendahlerstr. 301a.
- No. 3514. Herr Adalbert Powel, Professor, Gumbinnen.
- No. 3515. Herr Reinhard Miehler, Dresden - Seidnitz, Striessenerweg 54, I.

Wieder beigetreten:

- No. 2435. Herr Albert Oertel, Bildhauer, Hamburg V, Langereihe 96, IV.

Ausgetreten:

- No. 3211. Herr P. Kornacker, Hildesheim.
- No. 2901. Herr R. Vossberg, Mülhausen (Els.)
- No. 3328. Herr A. Kuck, Berlin.
- No. 2642. Herr Otto Sunkel, Creuzburg.
- No. 1466. Herr Aug. Erich, Klein-Schwadowitz (gestorben).

Briefkasten.

An viele Mitglieder. Es wird zugegeben und gleichzeitig bedauert, dass die Vereinsleitung „die Liebenswürdigkeit zu weit getrieben“ hat, als sie das Inserat des Herrn Marowski in Berlin „Von der Generalversammlung!“ — obgleich es mit „Entomologie“ nichts zu schaffen hat, in das Vereinsorgan aufnahm. Sollte diese Bekanntmachung wirklich nur den (Fortsetzung in der 1. Beilage).

1. Beilage zu No. 15. XVII. Jahrgang.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte).

Zweck gehabt haben, erneute Beunruhigung zu erregen, so ist er leider nur zu gut erreicht worden. Ich erkläre daher, dass alle, welche ihre Vollmachten nach Guben gesandt haben, vollständig beruhigt sein dürfen: es wird keinem von ihnen Stempelsteuer oder etwas Derartiges abverlangt werden, weder für dieses Mal noch in künftigen Fällen.

Ist Herr Marowski wirklich überzeugt, dass die in Preussen für ihn ausgestellten Vollmachten stempelpflichtig sind, so hat er sich ohne Zweifel einer „Stempelhinterziehung“ schuldig gemacht: denn nach § 3 des preussischen Stempelsteuergesetzes, welcher von den allgemeinen Grundsätzen über die Stempelpflichtigkeit handelt, ist für die Stempelpflichtigkeit die

unterbliebene Ausführung des Geschäftes und die Vernichtung der Urkunde ohne Bedeutung.

Gewiss wird er dafür Sorge tragen, dass die von ihm nicht verwendeten Vollmachten noch nachträglich mit dem „gesetzlichen Stempel“ versehen werden; denn sonst könnten die Warnungen und Drohungen, welche von ihm und anderen Berliner Herren vor der Versammlung in Leipzig an verschiedene Mitglieder gesandt worden sind, leicht in eigentümlichem Lichte erscheinen. Vorläufig wird als selbstverständlich vorausgesetzt, dass nur ein überaus fein ausgeprägtes Rechtsgefühl und edle Nächstenliebe Herrn M. bewegen haben, die Ausstellung von Vollmachten möglichst zu verhindern.

P. H.

Wohnungsänderung.

Wohne jetzt

Guben, Sand No. 7.

E. Walter,

Bibliothekar u. Verwalter
des Vereinslagers.

Gelegenheit

zum billigen Ankauf einer erstklassigen Schmetterlingsammlung, wie sie sich so günstig nie mehr bieten wird. Frische, meist gezogene Stücke. 3 Schränke, 80 Schubkasten. Geordnet nach Staudinger-Rebel. Genauer Catalog mit Bewertung. Anfragen an die Exped. d. Bl.

Chalepteryx collesi,

grosser, zu der Brahmaea-Gruppe gehöriger Spinner, sehr selten, Stück nur 7 M.

K. Dietze,

Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Habe abzugeben:

Falter 8 Anth. yamamai ♂ ♀ à 80 Pf., 12 Plus. e-aureum à 15, 30 Euch. jacobaeae à 5, 15 Zeuz. pyrina ♀ à 20, 8 Hem. scabiosae à 20, 8 Ap. crataegi à 10, 10 aglaja à 5, 4 adippe à 10, 3 polyxena à 15, 6 Aglia tau à 20, 6 porcellus à 20, 50 genadelte urticae für 100 Pf.

Puppen 1 Dtzd. Sm. populi à Dtzd. 80 Pf., 3 Dtzd. Cuc. argentea à Dtzd. 80 Pf., 1 Cuc. artemisiae 50 Pf.

Raupen Pler. matronula, sehr gross, nach letzter Häutung 1,50 M.

Ferner: Die Zucht der Seidenspinner von Arnold Voelschow.

Alles am liebsten im Tausch.

P. Schnürpel, Berlin SO.,
Britzerstr. 2.

Südeuropäische Käfer.

Car. lombardus 50 Pf., concolor 10 Pf., escheri 10 Pf., incompsus 50 Pf., vaniculosus 10 Pf., mechelyi 50 Pf., tuberculatus 10 Pf., euchromus 10 Pf., Pterost. cribratus 5 Pf., fossulatus 4 Pf., Otiorrh. griseopunctatus 5 Pf., neglectus 5 Pf., difficilis 4 Pf. in Anzahl offeriert

A. Grunack, Berlin S. W.,
Blücherstr. 7.

Gegen bar

folgende Puppen in gesunden, kräftigen Stücken sofort zu kaufen gesucht:

200 machaon, 300 ligustri, 200 pinastri, 200 ocellata, 100 galli, 100 porcellus, 200 elpenor, 100 euphorbiae, 200 tiliae, 100 versicolora, 100 bifida, 50 ilicifolia, 50 tremula, 50 fagi, 100 fuciformis, 100 bombylifomis.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau,
Hopfengasse 15, Oesterteich.

Winterzucht.

Raupen von quercus var. sicula, Dtzd. 30 Pf. Futter Efeu. Puppen von P. proserpina, Dtzd. 3 M., Sm. ocellata 1 M. Dianthoecia compta, Dtzd. 1,20 M.
Andreas Schröder, Erfurt, Leipzigerstr. 20.

Habe nachstehende tadellos gespannte Falter zu 1/5 nach Staudinger abzugeben:

P. xuthus ♂, T. cerisyi ♂ ♀, rumina ♂ ♀, Helios v. maxima ♂ ♀, P. apollo-nius ♀, fieldii ♂, A. hippia ♂ ♀, P. leucodice ♂, C. erate ♂, palaeno v. laponica ♂, romanovi ♂, wiskotti v. chrysaphera ♂, libanotica ♂, aurora ♂, fileldii ♂ ♀, thisoa ♂, pamira ♂, L. helmanni ♂, amphyssa ♂, N. philyroides ♂, thibe ♂, M. fergana ♂, A. eugenia ♂, sagana ♀, M. teneates ♂, parce ♂, E. redians ♂, calmuka ♂, melanops ♂, sibo ♂, tind. v. hispania ♂ ♀, sedakovi ♂, parmenio ♂, O. bore ♂, Y. baldus ♂, S. anthe v. analoga ♂, sieversi ♂, miszeczii ♂, v. lehana ♂ ♀, boroe v. aurantiaca ♂, abramovi ♂, heydenreichi v. nana ♂, josephi ♂, curdula ♂, parthica ♂, P. schrenkii ♂, E. naubidensis ♂, C. naelkeni ♂, iphis ♂, Z. attila ♀, noglii ♂, C. caspius ♂, solskyi ♂, ochimus ♂, L. phyllis ♂, erschoffi ♂, amor ♂, orion ♂, tengströmi ♂, torgouto ♀, christophi ♂, iphigenia ♂, eros ♂, v. allous ♂, S. v. planus-argus ♂, caccus ♂, roseipennis ♀, Agr. conspicua ♂, C. xeranthemi ♂, farmosa ♀, C. scapulosa ♂, L. elegans ♀, C. lara, M. oertzeni ♀. Zyg. cuvieri ♂ ♀, maulica ♂, scovitzii ♂, armena ♂, smirnovi ♀.

Aug. Pauling, Zahntech.,
Lokstedt p. Hamburg.

Habe abzugeben

Raupen von Mith. imbecilla 1,50, Car. lenta 2 M., H. emortualis 80, Mel. ancilla 80 Pf. p. Dtzd.

Puppen von Drep. cultraria 80 Pf., Nem. pulmentaria 1 M., Num. pulveraria 1 M., Teph. linariata, pimpinellata, euphrasiala 1 M. per Dtzd., assimillata selinata, millefoliata 1,50, succenturiata issogrammaria 1,50 M., innotata 5) Pf. (bei Zimmerwärme v. frascinata) p. Dtzd.

Auch ist ein Catalog D. Staudinger u. Dr. Rebel 1901 nur 10 M., Rühl, I. Band nur 9 M., abzugeben.

Alois Castallitz, Lehrmittelhändler,
Wien XVII., Lacknergasse 22 I

Achtung!

Allen Herren, die mir an meine frühere Adresse in Turin Bestellungen machten, zur Nachricht, dass ich dieselben meines unvorhergesehenen plötzlichen Domizilwechsels zufolge leider nicht ausführen kann.

C. Höfer jun., früher Turin,
jetzt Berlin, postlagernd.

Die Schmetterlingsammlung

des verstorbenen Majors A. v. Homeyer, enthaltend 2499 geordnete Arten und Varietäten palaearktischer Macrolepidopteren in 10794 Exemplaren, 771 geordnete Arten Microlepidopteren in 2650 Exemplaren, sowie etwa 10300 Stück Exoten und Doubletten, soll seitens der Erben des Verstorbenen verkauft werden.

Reflektanten wollen sich wenden an Schmock in Malstatt-Burbach, Bez. Trier.

Mitte November versende gut befruchtete, importierte Eier von Caligula simla, das Dtzd. zu 4 M. Futter: Nuss oder Kastanie. Bestellungen nehme schon jetzt entgegen. Nur gegen Nachnahme. Anton Herfert, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15. Oesterreich.

Präparation

von Schmetterlingen, Käfern und anderen Insektenarten führt fachgemäss und zu niedrigen Preisen aus

Rud. Lassmann, Halle.

Dame, welche Lust hat, Schmetterlinge spannen zu lernen, wird gesucht. Offerten an G. J. 32, postlagernd, Postamt 52, Werftstr., Berlin.

Kirby

Catal. of diurnal Lepidoptera suche zu kaufen od. gegen gute Schmetterlinge einzutauschen. Ferner suche zahlungsfähige Abnehmer für grössere Partien (Originalsendungen) von Schmetterlingen aus Süd-Amerika (Peru etc.), am liebsten Privatsammler, um die Sachen nicht durch Zwischenhandel unnötig zu verteuern, und endlich habe 35 Landconchilien aus Peru abzugeben, deren Taxe ich dem Reflektanten überlasse.

H. Stichel, Hagen i. Westf., Moltkestr. 6.

Von der Reise zurück

erlaube ich mir mein bedeutend erweitertes Insektenlager (Käfer, Heuschrecken etc. der interessantesten Faunengebiete, auch Spinnen und Myriopoden) in Erinnerung zu bringen. Coleopt. u. Orth.

Listen

kommen in Kürze zum Versand. Auswahlendungen stets zu Diensten. Hoher Rabatt! Bei grösseren Sendungen besonderer, zu vereinbarender Rabatt.

Centurien

in bekannter Güte zu billigsten Preisen. Genaue Fundortangabe!

Gesucht

wird ein gewandter Entomolog, eingehend. Offert. mit Gehaltsanspr. erbeten.

H. Eruchstorfers Coleopt. Abt.:

Anton H. Krausse,
Berlin N.-W., Turmstr. 37.

Polia suda.

Eier, befr., Dtzd. 1 M., 50 Stck. 3,25 M., 100 Stck. 6 M., Puppen von S. pavonia, Dtzd. 80 Pf., v. Xyl. areola, 2 M., Raupen v. Agr. janthina, Dtzd. 60 Pf., grössere 75 Pf., v. Agr. xanthographa 30 Pf., Russina tenebrosa 45 Pf., Porto 1) bzw. 25 Pf. Alles auch im Tausch.

Habe auch eine Anzahl urticae und io Aberrationen und Varietäten aus Wärme- und Kälteexper. zu vertauschen.
F. Riedinger, Frankfurt a. M., Luisenstr. 54.

Zu kaufen gesucht.

— Lebende Puppen in Anzahl: —
Papilio machaon, podalirins, Rhodocera rhamnii, cleopatra, Deilephila euphorbiae, Actias luna und verschiedene Papilio-Arten von Nordamerika.

Geß. baldige Offerten mit Preisangabe an
Rudolf Lassmann, Halle a. S.

Offerten auf Coleopteren,

genadelte und solche in Düten, erbittet
Adolf Eriess, Brünn, Nordbahnhof.

Gegen bar, mit 60—80% Rabatt,

ist noch eine grosse Anzahl palaearktischer Tagfalter 1. und 2. Qualität abzugeben durch
M. Gillmer,

Cöthen (Anhalt), Schlossplatz 2.

Tausch.

Gute und seltene Falter der palaearktischen Fauna gebe im Tausche ab gegen Falter und Zuchtmaterial.

Prof. H. A. Joukl,

Zizkow bei Prag (Böhmen) 660—9.

Verkaufe:

Berge's Schmetterlingsbuch,

7. Auflage, fast neu, um 7 M.

W. Kirschner, Nürnberg, Rudolfstr. 13.

Im Tausch abzugeben:

Cerisyi, apollinus, delius ♂, callidice, belemia, v. aussonia, palaeno, phicomone, chrysothema, amphidamas, baton, pheretes, v. artroxerxes, meleager, damon, argiolus, minima, cyllarus, arcas, sibilla, maturna, v. merope, cinxia e Tura, didyma, aphirape, v. arsilache, amathusia, thore II, laodice, chrysippus, titea, v. palaestiniensis, v. sudetica, eryphyle, arete, pharte, mnischii, dryas, lycan, v. telmessia, carthami, malvae, orbifer, infausta, nubigena, achillae, exulans, graslini, ab. hedysari, clorana, togatulalis, confusalis, centonalis, christatula, v. palaeola, v. pallifrons, ce-reola, malanoptera, pulchella, v. sardoa, v. scotia, luctifera, luctuosa, sordida, zati-ma, vellela, castanea, plumistrella, gonostigma, populi, castrensis, lanestris, v. sicula, populifolia, v. aestiva, v. excellens, spinii, fagi, tritophus, ab. giraffina, velitaris, pinivora, derasa, dilecta, menyant-hides, v. myriacae, algae, perla, molothina p., janthina, sobrina, comes, candelaarum, xanthographa, castanea, v. ne-glecta, umbrosa, dablui, brunnea, couflua, glareosa, margaritacea, lucerna ex Anglia, puta, cursoria, tritici, lunigera p., crassa, vestigialis, graminis, serratilinea, tineta, achina, capsophila ex Anglia, hirta, nigra, australis, v. mediohenana, canescens, chi, v. olivacea, furva, testacea, haworthii, adusta, gemma, v. obscura, leucodon, hepatica, retilinea, detersa, pterides, scita, fulva, lutosa, pragmitides, littoralis, loreyi, trigrammica, anomala, superstes, arcuosa, exigua, ab. immaculata, paleacea, lunosa, v. grisea, litura, fragariae, veronicae, vau-punctum, v. polita, solidaginis, templi, ramosa, antirrhini, dejanii, prenanthis, lactucae, artemisiae, argentea, adulatrix, triplasia, e-aureum, modesta, illustris, chryson, bractea, gutta, jota, pulchrina, ni, hohenwarthii, v. rupestralis, ononis, peltiger, lucida, v. albicollis, luctuosa, arcuina, dardounii, venustula, deceproria, triquetra messrae II, profesta, insularis II, bifasciata II, spectrum, craccae, fuligina, rectalis, tarsicrinialis, fontis, puella, papilionaria, vernaria, pygmaearia, per-pussillaria, flaveolaria rufaria, contiguaria, virgularia, albicellaria, lennigaria, quercimontaria, porata, calabrarum, tabidaria, melanaria, sylvata, marginata, pictaria, dilectaria, syringaria, tusciana, sambur-caria, macularia, cordiaria, rupicaparia, lapponaria, obscurata, v. plumbearia, dilucidaria, zellarasia p., tenebraria, alti-colaria, petriaria, glarearia, arenaria, lute-aria, ochraria, sacraria, plumistraria, ba-diata, fulvata, variolata, cambrica, procel-lata, lugubrata, alchemillata, sparsata, digitalata, millefoliata, innotata, immu-data, canchyata, trisignaria, virgaureata, albipunctata, campanulata, minutata, ab-breviata, sobrinata.

Offerten erbittet

A. Jander, Breslau, Lohestr. 12.

Puppen !!

Pol. amphidamas Dtzd. 1 M., Sph. li-gustri Dtzd. 80 Pf., St. fagi Dtzd. 5 M., Not. (torva) tritophus Dtzd. 2,50 M., Loph. carmelita Dtzd. 4 M., Ast. nubeculosus Dtzd. 3 M., Bist. strataria Dtzd. 50 Pf., Cid. hastata Dtzd. 40 Pf.

Raupen !! Arc. caja Dtzd. 20 Pf., Agr. fimbria Dtzd. 80 Pf., Brot. meticulosa Dtzd. 50 Pf. Porto 20 Pf. Auch Tausch von besserem Zuchtmaterial oder Falter nicht ausgeschlossen. Lieferung nur per Nachnahme.

Karl Janke, Stötteritz b. Leipzig, Leipzigerstrasse 20, II.

Allen Herren Bestellern von euphor-biae-Raupen, denen ich keine übersandt habe, zur Nachricht, dass die hierorts eingetretenen schlechten Witterungsver-hältnisse es mir nicht möglich gemacht, alle zu berücksichtigen.

Fr. Lorke, Lehrer, Krotoschin, Ring 12.

Den zahlreichen unbefriedigten Be-stellern zur Nachricht, dass mein Acid, v. canteneraria und Acid. contiguaria Raupen rasch vergriffen waren. Meine nur für No. 12 bestimmte Anzeige ist irrtümlich noch in No. 13 und 14 unserer Zeitschrift erschienen.

Rob. Seiler, Dresden, Leipzigerstr. 13.

Auswahl-Sendungen

gespannter exot. Lepidopt. mit 75—80% Rabatt, südamerik. Lepidopteren in Düten, 100 Stück in circa 40 Arten 12,50 M.

Puppen von Sat. caecigena 1/2 Dtzd. 5 M., T. batis Dtzd. 75 Pf. gegen Nach-nahme. Zu Dekorationszwecken grosse Posten Cet. amacha und Mel. fullo gibt ab
H. Lütke, Breslau, Sadowastr. 20.

Offerierte

Goliathus giganteus.

Männchen, klein à M. 5,—
do. mittel à „ 6,—bis 7,—
do. gross à „ 8,—, 10,—
Weibchen à „ 5,—
in tadellosen, schönen Exemplaren.

Wilhelm Schlüter,

Halle a. S.,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.

Im Tausch sind folgende Falter guter Qualität abzugeben:

2 selene, 1 euphrosyne, 1 dia, 2 athalia, 3 ligea, 1 unita, 1 luridicola, 2 mundana, 2 jacobaeae, 2 vellela, 2 plumigera, 3 cur-tula, 4 perla, 10 brunnea, 8 triangulum, 2 baja, 2 P. chi, 1 aprilina, 4 testacea, 4 gothica, 2 gracilis, 6 tentacularia, 3 im-morata, 3 strigaria, 3 umbellaria, 2 teme-rata, 1 bidentata, 2 pennaria, 2 notata, 1 signaria, 1 liturata, 8 aescularia, 2 B. cinctaria, 8 repandata, 2 ab. conversaria, 6 gemmaria, 2 plumbaria, 3 praeformata, 2 plagiata, 30 Lob. sertata, 1 halterata, 2 reticulata, 6 vetulata, 1 undulata, 20 ocellata, 2 juniperata, 2 truncata, 8 didy-mata, 4 vespertaria, 8 dilutata, 6 albicil-lata, 2 testacea, 4 sordidata, 2 silaceata, 4 castigata, 3 distingaria, 4 lanceata.

O. Graf, Stationsassistent,
Löbau i. Sa.

Catocalen.

Suche Eier aller seltenen Catocalen, suche auch im Tausch oder gegen bar Catocalen-Arten von allen Gegenden, be-sonders Variationen und Lokal-Rassen.

E. M. Dadd, Charlottenburg,
Bismarckstr. 1.

Tausch.

Gebe folgende Puppen ab: H. vinula
D. elpenor, S. ocellata.

Franz Wackes, Erfurt, Leopoldstr. 4.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter, Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichts-sendungen stets erwünscht.


Franz Philipps, Cöln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch andere Insekten jeder Art fachgemäss präpariert. — Probeaufträge gratis.

Frl. Chr. Hinners, Insektenpräparateurin,
Berlin W. 30, Grunewaldstr. 125, III.

Das  **Präparieren von Insekten** übernehme bei sorgfältigster Ausführung.

 **Billigste** Berechnung und schnellste Erledigung. Anfragen unter O. 4444 an die Expe-dition dieses Blattes.

Insektenkästen

u. **Insektenstränke**, gut schliessend, weist zu civilen Preisen nach

Krieghoff, Langeviesen i. Thür.

Ansichtsendungen

in gespannten palaearktischen, nord-amerikanischen u. exotischen Schmet-terlingen in feinster Prima-Qualität (Tag- und Nachtfalter) stehen ersten Sammlern bei Angabe derjenigen Familien, für die besonderes Interesse vorliegt, jederzeit ohne Kauf-verpflichtung zur Verfügung. Vor-räte in undeterminierten exotischen Käfern, Libellen, Heuschrecken, Wanzen, Bienen, für Spezialisten geeignet. Präparierte europäische Raupen, Centurien amerikan. Falter, dete.miniert, in Düten und gespannt, billige Centurien europäischer Schmet-terlinge, in Düten und gespannt.

Wilhelm Neuburger, Lepidopterologe,
Halensee bei Berlin,
Lützenstrasse 10.

Suche in grosser Anzahl im Tausch oder gegen bar zu erwerben:

P. podalirius, machaon, Th. polyxena, v. medesicaste, P. Mnemosyne, A. crataegi, P. brassicae, ra. ae, napi, g. a. napaeae, E. cardamines ♂, C. chrysothema, edusa, myrmidone, G. rhamni, P. atalanta, V. io, P. c-album, M. galathea, C. rubi, Th. hippothoe ♂, L. bellargus ♂, S. ocellata, D. tiliae, Sp. ligustri, H. pinastri, D. euphorbiae, Ch. elpenor, H. fuciformis, sca-biosa, P. palpina, L. momacha, L. quercus, M. rubi, G. quercifolia, D. pini, Aglia tau, D. alpium, A. segetum auch pr. R., M. brassicae pr. R., C. ar-gentea, Ch. delphinii, P. chrysis, C. nupta, fulminea, A. betularia, Sp. men-dica, D. sanio (russula) ♀, A. caja, villica, hebe, P. matronula sup., Z. filipendulae, T. apiformis, tipuliformis, myopaeformis, B. hylaeiformis, C. cossus, E. buolina, C. pomonella, Y. malinellus, T. semifulvella, **Anobium pertinax**, **Cerambyx cerdo**, **Oryctes nasicornis**, M. formicarius (auch Larven), Grillus domesticus (auch Larven), Taranteln, Bücher-scorpione, Eiergelege von Malac. neustria, Raupennester von Eriog. lanestris, biologisches Material, auch einzelne entwickelte Insekten von **Apis mellifica**.

Meine 56 Seiten starke, reichhaltige Liste C 3 über europäische und exotische Schmetterlinge versende gratis u. franco

A. Böttcher, Berlin C 2,
Brüderstrasse 15.

2. Inseraten-Beilage zu No. 15. XVII. Jahrgang.

Zu kaufen gesucht:

H. v. Heinemann, Abt. II Microl., 4. Teil,
2. Band.

Entomol. Verein Gotha,
z. H. *Herm. Popp*, Erfurterlandstr.

Hesperiden

aus allen Faunengebieten zu erwerben gesucht. Anerbieten, am liebsten in Form von Auswahlsendungen, mit billigster Preis- und genauer Fundortangabe zu richten an

R. Erhardt, München, Kleestrasse 6 a.

Schmetterlinge

aus *Transcaspien, Central-Asien*, dem Amur-Gebiete (nicht Japan) und vom *Kuku-Noor*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Schwärmer u. Spinner*, ca. 150 M. Werth nach Staud. à M. 20,—.

50 Stück *Noctuen* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud. à M. 15,— in guten gespannten Exemplaren offeriert gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

R. Tancré, Anklam (Pommern).

Abzugeben:

„Berge's Schmetterlingsbuch“, 8. Aufl., Text und Tafeln getrennt gebunden, um 12 M.

Friedrich Czerny, Rechnungsführer,
Leitmeritz, Böhmen.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichniss nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von *A. Koch* gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Naturalien- und
Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.
Reichhaltiges Lager
aller
naturhistorischen Gegenstände.

Ap. ab. jole, ab. astasioides
je 3 ♂♂.

Ferner in Anzahl in beiden Geschlechtern vorrätig: Col. chrysothema, Pier. v. manni, Ch. jasius, camilla, lucilla, Mel. asteria, Erebia afra, D. nerii, alecta, livornica, viele Lycaenen- und Satyrus-Arten, Argrotis musiva, crassa, decora, Mam. leineri, Char. treitschkei, Hel. cardui, Tox. lusoria, Arct. quensellii u. v. a. Arten in I. Qualität im Tausch gegen mir Passendes.
Heinrich Locke,
Wien, XX/2 Nordwestbahnhof.

Zu vertauschen:

Puppen von *S. tiliae*, *populi*, *D. euphorbiae* und *H. vinula*.

Raupen von *B. quercus*, sowie eine Anzahl gespannter Falter von *Van. urticae*. Ferner 2 Raupenzuchtkästen 40×70 und 25×50 cm, 4 verstellbare Spannbretter.

Berges Schmetterlingsbuch, 8. Aufl., gegen bar abzugeben.

Otto Meyer, Burg b. Magdeburg,
Ihlestrasse 26.

Pleretes matronula

Raupen, 23 Stück, nach letzter Häutung, also vollkommen erwachsen, à Stück 1,20 M. und 18 Stück *Arctia flavia* nach vorletzter Häutung, gross, à Stück 90 Pf., ferner 30 Puppen von *S. pavonia* à Dtzd. 1 M. Nur gegen Nachnahme; Porto und Verpackung besonders.

Anton Pütz, Neupaulsdorf b. Reichenberg
in Böhmen.

Puppen von *B. selenaria*

abzugeben per Dtzd. 3,50 M., Porto pp. besonders.

Ernst Koch, Magdeburg-S.,
Buckauerstr. 14.

Tausch.

4 Dtzd. Puppen von *Eup. albipunctata* vertausche ich gegen bessere Falter oder Puppen

Dr. Spichardt, Wolfenbüttel.

☞ *Catoc. nupta* Eier per Dtzd. 10 Pf., *Ph. bucephala* Puppen per Dtzd. 60 Pf., *Deil. porcellus* Puppen per Dtzd. 2 M., *An. myrtilli* Puppen per Dtzd. 80 Pf., *Sat. pavonia* Puppen Dtzd. 80 Pf., *Spil. lubricipeda* Puppen, II. Gener., per Dtzd. 50 Pf.

R. Block,

Frankfurt a. M., Kannengiessergasse 7.

Tausch.

Th. rumina, *Parn. apollo*, *Ap. iris* ♂, *v. clytie* ♂, *Pyr. atalanta*, *Van. io*, *polychloros*, *Ar. levana*, *Er. pharte*, *lappona*, *tyndarus*, *Daphn. nerii* ♂, schwach gefl., *Deil. hippochaës* 1 ♀, *Chaer. elpenor*, *Metop. porcellus*, *Pter. proserpina* 1 ♂, *Macr. croatica* 1 ♂, *Hem. fuciformis* 1 ♂, *Dier. vinula*, *Leuc. bicoloria*, *Pyg. anastomosis*, *Das. fascelina*, *Lym. dispar*, *Mal. lanestris*, *Er. catax* 2 ♀, *Las. v. sicula*, *Epic. tremulifolia*, *Dendr. pini* ♀, *v. excellens* 2 ♂, *Dr. falc. hybr. rebeli*, *Dem. coyli*, *Agr. pronuba*, *ab. inuba*, *comes*, *ditrapezium*, *v. cohaesa*, *rubi*, *simulans* 1 ♀, *ripae*, *prasina*, *Pachn. rubricosa*, *leucographa*, *Pol. suda*, *Cal. lutosa*, *Leuc. impudens*, *comma*, *conigera*, *Amph. livida*, *Taen. gothica*, *incerta*, *Pan. piniperda*, *Orth. Itura*, *Xanth. fulvago*, *Orrh. erythrocephala*, *vau-punctatum*, *vaccinii*, *Hyl. socia*, *Pl. chrysitis*, *e-aureum*, *Cat. fraxini*, *nupta*, *Thy. batis*, *Geom. papilionaria*, *Lith. farinata*, *Cal. solidaginis*, *Cal. affinis*, *Odez. atrata*, *Cid. variata*, *ocellata*, *albicillata*, *Eug. autumnaria*, *fuscantaria*, *ab. ohne Mittelbinde*, *Borm. abictaria*, *Bup. piniarius*, *Hyl. prasinana*, *bicolorana* 1 ♀, *Phr. luctuosa* 1 ♀, *Diacr. russula*, *Aret. aulica*, *caja*, *maculosa*, *Lith. complana*, *Gn. rubricollis*, *Tr. apiformis*, *Ses. asiliformis*, *Hep. velleda*, *Ellop. prosapiaria*.
Eier: *fuscantaria* Dtzd. 30 Pf., *tragopoginis* Dtzd. 10 Pf.

Frasstücke von *Tom. amittinus* auf Lärche (gross), sowie Käfer, Puppen und Larven.

Gebe ab: 100 Stück *Macr.-Lep.*, gut gespannt, gute und gute II. Qual., darunter viele bessere Arten für 10 M.

Hubert Schurda, Revierförster,
Bobrownik bei Hultschin.

Habe abzugeben:

3 Dtzd. *Smer. ocellata* im Tausch gegen südliche Falter oder Puppen.

Reinhold Wick,

Berlin, Münchebergerstrasse 6 v., 2. Tr.

Ausser vielen seltenen paläarkt. Lepidopteren sind folgende in grosser Anzahl, frisch und tadello, in sehr gr. Stücken billig zum 1/3—1/4 deren Preise abgebar.

P. pod. ab. zancaeus, *mach. v. Syria*, *T. cerisyi*, *polyxena*, *medesicaste*, *P. apollo*, *delius*, *mnemosyne*, *A. cratagi*, *P. callidice*, *ab. bryoniae*, *A. eupheno*, *C. palaeo*, *phicomone*, *myrmidone*, *erate*, *edusa*, *R. cleopatra*, *T. rubi*, *quercus*, *w-album*, *P. thersamon*, *alciphron*, *phlaeas*, *L. v. decolorata*, *orion*, *baton*, *eumedon*, *escheri*, *meleager*, *admetus*, *jolas*, *arion*, *L. celtis*, *N. lucina*, *C. jasius*, *A. ilia*, *L. camilla*, *V. egea*, *xanthomelas*, *antiopa*, *atalanta*, *M. maturna*, *phoebe*, *trivia v. alpina*, *aurelia*, *A. thore*, *ino*, *adippe*, *M. ab. leucomelas*, *E. pharte*, *ceto*, *oeme*, *melas*, *afra*, *glacialis*, *ab. triopes*, *lappona*, *S. hermione*, *circe*, *briseis*, *arethusa*, *statilinus*, *dryas*, *dejanira*, *Ep. lycaon*, *thitom.*, *H. charthami*, *orbifer*, *H. actaeon*, *C. morpheus*, *A. atropos*, *S. convolvuli*, *ligustri*, *D. vespertilio*, *galli*, *limata*, *porcellus*, *nerii*, *S. quercus*, *populi*, *tiliae*, *M. croatica*, *fuciformis*, *Z. scabiosae*, *rhadamantus*, *I. taemicornis*, *A. infausta*, *N. togatalalis*, *L. roseida*, *N. v. mortua*, *metkana*, *A. caja*, *hebe*, *aulica*, *casta*, *L. zatima*, *P. ecksteini*, *atra*, *musella*, *B. catan.*, *rubi*, *L. populifolia*, *ilicifolia*, *ottus*, *S. pyri*, *spini*, *pavonia*, *caecigena*, *H. vinula*, *U. ulmi*, *H. milhauseri*, *N. tritophus*, *torva*, *trepida*, *C. prozessionea*, *A. rideus*, *C. geographica*, *A. euphorbiae*, *D. ludifica*, *A. fimbria*, *depuncta*, *alpestris*, *corticea*, *crassa*, *A. vetula*, *P. rufocincta*, *xanthomista*, *M. ophiogramma*, *H. rectilinea*, *M. maura*, *J. celsia*, *N. sparganii*, *C. kadenii*, *A. livida*, *effusa*, *C. palaeacea*, *C. antirrhini*, *P. variabilis*, *chryson*, *gutta*, *H. rupicola*, *cardui*, *T. respersa*, *paula*, *pannonica*, *L. stolidia*, *T. tirrhea*, *C. alchymista*, *C. elocata*, *dilecta*, *sponsa*, *conjuncta*, *electa*, *puerpera*, *conversa*, *diversa*, *nymphagoga*, *L. spectrum*, *Z. tarsipanal*, *B. puella*, *A. abicollis*, *luctuosa*, *A. sylvata*, *E. cordiaria*, *B. zonarius*, *A. doubledayaria*, *N. lividaria* etc. und 1000 andere Arten. Auch Tausch.

Auswahl-Sendungen mache davon gern.

H. Lütke,

Breslau, Sadowastrasse 20.

Ich offeriere zum Kauf bei mässigen Preisen für Sammler und Händler eine Anzahl brasilianischer Düttenfalter aus Santa Katharina, ferner Coleopteren, genadelt, darunter eine Anzahl *Macropus longimanus*, *Cyrtotrachelus longipes*, viele grosse unbestimmte Bockkäfer, auch Buprestiden etc., grosse Vogelspinnen, gespannt und in Spiritus, Laub- und andere Frösche, Tausendfüsse in Spiritus, sodann eine Anzahl Cicaden, Mantis, Asseln, grosse Libellen. Interessenten auch für später eintreffende Ausbeuten aus demselben Gebiete wollen sich mit ihren Wünschen baldigst an mich wenden.
H. Jehn, Hamm i. W.

Suche im Tausche abzugeben:

Puppen von *An. myrtilli*, *Met. porcellus*, *Phal. bucephala*.

Erwünscht ist mir Zuchtmaterial von *Las. alpina*, *spartii*, sowie solches von Kreuzungsarten von *Lasiocampa*-Arten.

R. Block, Frankfurt a. M.,

Kannengiessergasse 7.

Allen werten Herren, welche mir auf meine flavia- u. quensellii-Raupen Tausch-offerten machten und keine Antwort erhielten, zur gefälligen Nachricht, dass ich von denselben keinen Gebrauch machen konnte, sowie auch dass die Raupen vergriffen sind.

H. Roth, Cannstatt bei Stuttgart,

Badstrasse 16.

Eier

von Orth. litura, pistacina, Dtzd. 20 Pf., Orth. helvola 15 Pf., Cat. sponsa 20 Pf., exclus. 10 Pf. Porto, hat abzugeben gegen Voreinsendung des Betrags

Georg Fiedler, Gera, Reuss.

Meine grossen Bestände von

Doubletten (Europäer)

tausche gegen Zuchtmaterial oder Falter. Event. würde den ganzen Bestand billig abgeben. Mit Liste stehe zu Diensten.

A. Glöckner, Gera, Reuss.



Original-Sendungen exotischer Käfer, sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa
Friedr. Schneider, Wald. Rheinl.

Neue Ausbeuten:

50 Schmetterlinge von Amboina mit Ornithoptera priamus, Stammform ♂ und ♀, Papilio severus ♂ ♀, Hestia idea, Cethosia amboinensis, dem riesigen Nyclemon patroclus etc. etc. nur M. 30,—

50 dto. von Amboina, statt mit Ornith. priamus jedoch mit Ornith. hippolytus und helena ♂ u. ♀ nur M. 25,—

50 Stück von West-Java mit Ornith. pompens, dem herrlichen Papilio peranthus, feines Euschema Hypolymnas etc. nur 15 M.

100 Stück von Peru, Cajon, mit durchwegs farbenschönen Arten, wie Papilio leucaspis, harmodius, Catopsilia menippe, Morpho didius, feinen Prepona, Ancyluris etc. nur M. 20,—

50 von Bolivia, nur schöne Nymphaliden, wie Catoneph. salambria, Pyrrhogyra boliviana, Catagramma aegina, Callithea lepieuri, Dynamine gisella, Anaea nessus, Junonia livia, Protogonius illops, Prepona eugenes, Cybdelis boliviana etc. (grossartige Collection) nur M. 20,—. Alles in Düten; gespannt um die Hälfte teurer. Es kommen nur frische und durchwegs gut determinierte Stücke in diese Zusammenstellungen. Porto und Packung extra.

Hermann Kollé, Entomolog. Institut,
Berlin SW., Königgrätzerstr. 89.

Falter,

frisch, diesjährig e l., sauberst gespannt, habe abzugeben: Pap. alexanor ♀ 130, Th. cerisyi 200*, Rh. cleopatra 60*, Ch. jasius 130, Apat. iris ♂ 40, ♀ 50, ab. jole Uebergang 300, do. 450, do. ganz 800, ilia ♂ 50, ♀ 80, v. clietie 40, Lim. populi 100*, camilla 40, Neptis lucilla 35, Vanessa egca 40, xanthomelas 30, Mel. cynthia 60*, v. merope 35*, asteria 75*, Arg. ab. napaea 20, Erebia ab. curyale 60, afra v. dalmata 100, Ach. atropos 75, Deil. nerii 100, var. livornica 100, Sm. quercus 250*, M. croatica 100, Arct. quensellii, 400*, casta 120*, maculosa 150*, Call. hera v. magna 35, Lasc. otus 250*, Spil. luctifera 30, Sat. caccigena 400*, Hyb. milhauseri 70, Xylina. v. cupressivora 100, Pl. ni 100, Cath. alchymista 80, X. malvae 150, Polia suda 350*, xanthomista 140*, Not. argentina 120*, Pod. tirrhaea 75, Cat. fraxini 40, dilecta 100, conjuncta 100, conversa 60, diversa 120, nymphagoga 50, pacta 150, nymphaea 15, Sp. spectrum 35.

Preise in Pf. pro Stück. Die mit * bezeichneten Arten pro Paar. Bei Abnahme von M. 15,— an Porto etc. frei. Auswahlsendungen stehen gerne zu Diensten.

W. Walther, Stuttgart,
Schwabstrasse 30.

Billigste Riviera-Falter.

Die in No. 13 und 14 dieser Zeitschrift von mir offerierten Arten, gespannt, I. Qual., sind noch in Anzahl vorrätig. (Für II. Qual. wird die Hälfte der angezeigten Preise berechnet). Von M. 20,— an Porto und Verpackung frei.

Alex Otto, Mentone, Q. Bonaparte 1.

Abzugeben:

Larentia (Cid.) Puppen: alchemillata Dtzd. 50, unifasciata v. aquil. Dtzd. 70, adaequata Dtzd. 60, autumnaria (trifasciata) Dtzd. 50, capitata 1,20 M. Eier von Cat. nupta Dtzd. 10 Pf., Porto und Packung 30 Pf. Betrag nach Erhalt. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial oder fehlende Falter.

Cölestin Metschl, Stadthof 107
bei Regensburg, Bayern.

Gegen bar gibt billigst ab:

Fauna baltica von Dr. G. Seidlitz, wie neu.

Calwers Käferbuch, 4. Aufl., wie neu.

Angeboten sieht entgegen

C. Herm. Gumprecht, Glauchau,
Wilhelmstrasse 19.

Meine Adresse ist jetzt:

Josef Schröter,

Zautig N. 9, B.-Tetschen, Böhmen.

Sofort abzugeben: 2200 Stück Regenbogenkäfer (Crysamela fastuosa) ungenadelt, in Spiritus.

Bitte um annehmbares Preisangebot. Auch 400 Stück, genadelt, von 1902.

Cat. fraxini-Eier, desgleichen obscurior (ab. moerens) Eier, Dich. aprilina, Xanth. aurago und deren Aberr. sind vergriffen.

Zu haben sind noch:

Eier von Amph. pyramidea,	1 Dtzd.	10 Pf.
" " Mis. oxyacanthae	"	10 Pf.
" " Cat. nupta	"	15 Pf.
" " Cat. sponsa	"	20 Pf.
" " Orth. macilenta	"	20 Pf.

Raupen von Agr. stigmatica 1 Dtzd. 1,50 M., Agr. janthina sind vergriffen.

Nehme noch Bestellungen auf Amph. cinnamomea Eier für April 1904 an. Die ♀♀ von cinnamomea sind im September und Oktober d. J. gefangen und überwintern.

W. Caspari II, Wiesbaden,
Walluferstrasse 4.

Winterzucht!

Raupen von Em. cribrum var. punctigera, cassandra etc. Dtzd. 1,50 M., später Puppen Dtzd. 2,— M. und Porto gibt ab
Rich. Dieroff, Zwötzen
a. d. Elster.

Habe in Anzahl abzugeben:

Falter von A. atropos, S. convolvuli, Pl. matronula, A. casta, Cat. sponsa, promissa, Th. accaciae, betulae, russula etc. etc.

Puppen von S. pyri, pavonia, E. versicolor, Sp. ligustri, Sm. ocellata, populi, A. casta, Sp. mendica, palpina, B. selearia u. v. a. im Tausch gegen Convenientes.

Johann Sivoboda,
Wien XV, Goldschlagstr. 30, II/26.

Puppen-Tauschangebot.

P. brassicae 40, Sph. ligustri 90, Sm. populi 70, ocellata 80, tiliae 90, Not. tremulae 100, Phal. bucephala 40, E. clorona 6, Het. limacodes 50, H. vinula 70, L. camelina 50, Mam. contigua 80, persicariae, brassicae, pisi, oleracea 50, Er. purpureofasciata (Gespinnste) 60, Gon. derase 180, Cuc. argentea 90, artemisiae 50, Amph. betularius 70. (Preis in Pfennig bei Kauf.)

H. Marowski, Berlin O,
Warschauerstr. 13.

Im Tausch oder gegen bar gebe ab

— Europäer: —

15 Stück V. polychloros à 8 Pf., 15 St. V. urticae à 5, 15 St. P. chlorana à 15, 6 St. C. vetusta à 10 Pf.

— Exoten: —

2 St. A. luna à 1 M., 6 St. P. cecropia à 60, 2 St. yama-mai à 50, 2 St. H. io à 30, 2 St. A. cynthia à 60 Pf. Die Falter sind alle la Qualität.

Ferner 1 Kasten mit ca. 170 St. europäischen Faltern zum Spottpreise von 8 M. Die Falter sind auch ohne Kasten abgebar und meist tadello.

Macro-Lepidopteren werden sauber und eilig gespannt, auch im Tausch gegen Zuchtmaterial.

Erich Wagner, Breslau I,
Landstrasse 13.

Raupen zur Winterzucht:

A. orbona à Dtzd. 1,75 M., L. pini à Dtzd. 35 Pf. Porto und Verpackung extra, auch Tausch gegen europ. Falter, Spinx- oder Sm.-Arten und Ordensbänder.

E. P. Pätz, Bad Kissingen.

Achtung! Schmuckstücke!

Pap. buddha 2,50, dasarada (Riesen) 1,—, joësa (herrlich blau) 6,—, paris 1,—, medon 4,—, cloanthus v. sumatranus 1,50, agetes 0,75, polyphontes 1,—, mencius 1,75, deiphobus ♂ 2,50, ♀ 3,75, Caligo idomeneus (riesig) 4,50, Acher. morta 3,—, Cycl. papilionaria 1,75 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Eier von fraxini 40, sponsa 30,

nupta 15, pyramidea 15, nitida 40, tragopoginis 10, dryob. roboris 40, caecimacula 30, fuscantaria 50, alniaria 10, antiqua 20 Pf.

Raupen (überwinterungsfähig) populi 2 M., Las. pruni 80 Pf., quercifolia 35 Pf., Man. maura 120 Pf. prasina 30 Pf.

Puppen versicolora 2,50, trepida 1,50, tremulifolia 1,50, tiliae 1, elpenor 1, tau 2, argentea 1,50 M. per Dtzd. offeriert
Otto Peterseu, Burg, (Bez. Mgd.),
Coloniestr. 49.

Der „Entomologische Verein Nürnberg“ (eingetragener Verein, gegründet 1894) zählt z. Z. 55 Mitglieder, Herren aller Stände, Sammler aller Insektenordnungen. Im Vereinslokal, Restaurant Walhalla, Heffnersplatz 7 I, finden an jedem 2. und 4. Freitag des Monats, abends 1/2 9 Uhr, wissenschaftliche Sitzungen, an den übrigen Freitagen Börsenabende statt, an welchen Gäste stets willkommen sind. Der Verein besitzt ansehnliche Sammlungen und eine sehr reichhaltige entomologische Bibliothek. Bei der am 23. 10. 1903 stattgehabten Generalversammlung wurden in die Vorstandschaft gewählt die Herren Friedrich Staedler, Vorsitzender, Emil Wrede, 1. Schriftführer, Hans Schönauer, 2. Schriftführer, Jean Menzel, Kassierer und Bibliothekar, Carl Föttinger und Emil Dürbeck als Beisitzer.

Zusendungen von Zeitschriften u. Drucksachen erbitten an Herrn Jean Menzel, Untere Feldgasse 4.

Achtung!

Unsere Kauf- und Tauschbörse findet diesen Sonntag, den 1. November, von Vormittags 10 Uhr ab in unserm Vereinslokale

„Zum grossen Ritter“, Neue Zeil 13, Ecke Breitengasse, statt. Direkte Trambahnverbindung von allen Bahnhöfen.

Entom. Verein Apollo zu Frankfurt a. M.,
i. A.:

A. Vogt, Linnestr. 5, II.

Bin erkrankt, kann daher auf keine Tauschangebote eingehen.

Dr. Dannenberg, Gr. Lichtenfelde.

Java-Käfer:

100 Stück, darunter H. buqueti, O. bellicosus, M. cimamomeus, E. bucephalus, M. egregia, B. hector und viele andere seltene Arten nur 7,50 M. excl. Porto, evtl. im Tausch gegen europ. Lepidopteren.

Angebote erbittet Paul Raatz, per Adr. Gebr. Reichstein, Brandenburg a. H.

Kräftige Puppen

von Sph. ligustri Dtzd. 80 Pf., Sm. populi Dtzd. 70 Pf., N. tremula Dtzd. 1 M., Th. or Dtzd. 50 Pf., Porto etc. 30 Pf., hat abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K 9 bei Regensburg.

Suche im Tausch

ca. 30 gute Spannbretter, sowie farbenprächtige Exoten, gespannt; gebe jasius Raupen dafür.

A. Neuschild, Berlin 48, Wilhelmstrasse 13.

Importierte Puppen

aus Nordamerika (im Freien gesammelt): Cynthia 10, promethea 12, cecropia 15 Pf. das Stück.

Ed. Reim, Lehrer, Liegnitz, Gartenstrasse 14, II.

Nehme Bestellungen an auf import. Puppen von cecropia 1.80 M., Cynthia 1.20 M., promethea 1.20 M., polyphemus 3.60 M. pro Dtzd. excl. Porto. Gleichzeitig bitte ich um Angebote über bessere Arten von Eiern, Raupen und Puppen zu Zuchtversuchen. Ebenso sind Auswahlsendungen über bessere palaearkt. Lepidopteren und Coleopteren für unseren obereschles. entom. Verein erwünscht.

H. Grützner, Ober-Realschullehrer, Beuthen, O.-Schl.

Smer. tiliae Puppen

1 Dtzd. 1.20 M. incl. Porto (Doppelbr.). C. Höfer sen., Klosterneuburg bei Wien.

Gebe ab im Tausch gegen Zuchtmaterial Raupen von N. plantaginis (nach 3. Htg.), ferner angetriebene Raupen von Agr. ditrapezium, Had. rurea und Mam. advena. N. plantaginis ist in grosser Anzahl vorhanden. Gefl. Angeboten sieht entgegen

Th. Hackauf, Kattowitz, Ob.-Schl., Beatestrasse 6, II.

Tausch.

Puppen von P. podalirius Dtzd. à 1 M., am liebsten Tausch gegen andere Puppen wie C. elpenor, S. ligustri, pinastri, tiliae, ocellata, populi etc.: auch Catocalen-Eier erwünscht.

Albert Würz, Stuttgart, Schwabstrasse 82, IV.

PÜPPEN,

gesund und kräftig, von betularius 80 Pf., ab. v. doubledayaria 2,50 M., bidentata 1 M. per Dtzd. Die beiden letzteren Arten zur Weiterzucht bestens empfohlen. Auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

Franz Tschiedel, Neustadt a. d. Tafelfichte, Böhmen.

Raupen von sambucaria

à Dtzd. 70 Pf., Porto 20 Pf., auch gern im Tausch, gibt ab

P. Reinhardt, Cöthen (Anh.), Luisenstrasse 4.

EIER

von P. plantaginis 15 Pf., A. pyramidea 10 Pf. à Dtzd.

Puppen von S. pavonia Dtzd. 80 Pf. (Auch im Tausch).

Entomolog. Verein Aulica.

Friedrich Koch, Leubnitz-Werdau, S., Hauptstrasse 67, b.

Frische cecropia Puppen Dtzd. 2 M. Europ. Dütenfalter 1/6. V. atalanta und cardui per 100 Stück 5 M., Sat. fatua 40 Pf., D. chrysiptus 80 Pf., Dei. pulchella 25 Pf., Lic. boetica 30 Pf., telicomus 40 Pf. à Paar.

7 Jahrgänge der entomologischen Zeitschrift 7 M.

Pyreneische seltene Caraben und Ceraucyidae billig. Auswahl.

Josef Nejedlý, Jungbunzlau, Böhmen.

(Schluss von voriger Nummer).

Derm. atom., lan., lard., mur., Anthren. fuscus, museum, Hister cadaver., carbonar., fimetar., 4-notatus, succicola, uncinatus, Saprin. 4-striat., rugif., Psammod. sulcicoll., Aegialia aren., Trox cabul., Rhizotrog. maculicoll., Anoxia orient., villosa, Polyph. fullo, v. luctuosa, Melolonth. hippocast., v. nigrip., vulg., v. ruficoll., Anom. vitis, Cetonia aurata, v. lucidula, Potosia affinis floricola, speciosissima, Hypnoid. sabulicola Cardioph. musculus (Katalogpr. 40 Pf.), Agriotes obscur., Scirtes hemisph., Lamprorh. splend., Opilo mollis, Corynetes coerule., Byrrh. pertin., striat., Blas. mort., Olocrates gibbus, Microzoum tib., Anthicus faviipes, Pytho depressus, Otiorrhynch. austriacus, monticola, nodosus, ovatus, porcatus, rancus, singul., tristic, Phyllob. maculicorn., Staphosom. capit., faber. Brachyd. incan., Sitona griseus, Cneorrhyn. plag., Cleon. turb., Gronops lun., Hypera adsp. v. nistris, arator, oxalid., punct., Rhinonc. castor, pericarp., Phytob. 3-tuberc., Ceuthorrhynchid. pulvin., Ceuthorrh. assimilis, crucifer, Poophag. sisymbrii, Baris artemisiae, Orch. foliorum, Cion. alanda, hortul., thapsi, tuberc., Rynchit. nanus, Hylastes angust., ater, palliat., Hylurg lignip., minor, piniperda, Scolyt. intricat., ratzenburgi, rugul., Pityog. bident., Ips sutur., Xylebor. cryptogr. ♀, Xylot. domest. Leptura aethiops, attenuata, Oberea oculata, Cryptocceph. elegant., fulvus, pini, sinuatus, Phytodecta fornicata, 5-punct., Chalcoid. helx. v. picior., Psyllid. marcida, Longitars., parv., Coccin. 5-punct., v. 16-punct., Halyzia 18-gutt., 14-gutt., 14-punct. und viele andere. Auf Wunsch Liste. Alle sind gut präpariert und mit Fundortetiketts versehen.

J. Kniephof.

Dombrowe b. Darsin i. Pommern.

Habe abzugeben im Tausch gegen Lepidopteren meine im laufenden Sommer in Südtirol gesammelte Collection ungenadelter Coleopteren. Preis nach Vereinbarung.

A. Weskamp, Mayen.

Necydalis major.

Sieben Pärchen, tadellose, genadelte, diesjährige Stücke, wünsche ich gegen mir fehlende Coleopteren, am liebsten gegen Bockkäfer, zu vertauschen.

Geheimrat Petri, Gross-Lichterfelde, Moltkestrasse 14.

Coleopteren-Liste No. XXIII

die neueste, soeben erschienen und sendet selbe auf Wunsch gratis und franko Karl Kelecsényi, Coleopterolog, Tavarnok, via N.-Tapolcsány, Ungarn.

Suche:

im Tausch 1 Sm. neri gegen 1 Sp. celerio.

E. Hacke, Uelzen, Bez. Hannover.

30 Stück Catocala fraxini (dunkle Rasse), 60 Stück Vanessa antiopa, diesjährige Zucht, gegen Tausch zu vergeben.

E. M. Dadd, Charlottenburg, Bismarckstrasse 1.

Seltene Käfer!

Soeben eingetroffene Seltenheiten aus dem Kaukasus gebe zu folgenden billigen Netto-Preisen ab.

Table with insect names and prices: Plectes prometh. v. gangelbaueri, var. prachtvoll blau, nur 4,-; Plectes starki var., nur 3,-; Tribax circ. v. justinae 3,-; Megadonatus exar. v. multicostis 1,-; Carabus eumans 1,25; v. bosporanus 1,00; koenigi 0,60; campestris 0,60.

Die Exemplare, speziell Plectes, stammen aus neuen Gebieten und sind sehr variant.

A. Kricheldorf.

Berlin S. 42, Oranienstrasse 135.

Java-Käfer.

Ich offeriere in tadelloser frischer Ware, ungenadelt: H. buqueti ♂ 60, ♀ 30 Pf., O. bellicosus 50 u. 30, M. cinnamomeus 45, D. parrey 35, E. bucephalus 50 u. 25, E. gypaeto 25 u. 15, G. opaens 25 u. 15, H. gideon 15, M. egregia 30 Pf., G. modesta 15, P. biguttata 10, A. anchoralis 10, N. valga 10, St. ambigum 10, S. coralipipes 15, S. gigas 15, H. vigorri 10, H. festiva 30, B. gigas 50, B. hector 50 Pf. und viele andere. Auf Wunsch Liste. Evtl. auch im Tausch gegen europ. Lepidopteren; Preise dann entsprechend höher. Angebote erbittet

Paul Raatz, pr. Adr. Gebr. Reichstein, Brandenburg a. H.

Coleopteren.

1 Los Syrier, 50 Stück in 25 Arten, darunter Cicindela v. conjunctaepustulata, Steraspis squamosa, Psiloptera argentata, Potosia v. ignicollis, Pleurophorus caesus, Copris hispanus, Trichodes 4-guttatus, Saprinus ornatus, Melyris bicolor, rostrata, Omophlus syriacus, Lydus cerastes, humeralis, Cerocoma scovitzii, Larinus longirostris, Gynandrophthalma viridana, Chrysomela angelica, Bulaea v. sutarella, Chilocoris v. meridionalis u. a. Arten versende ich gegen 4,50 M. in bar, franko. Sie stehen auch tauschweise zur Verfügung gegen asiatische und exotische Käfer, palaearktische Wespen, Fliegen und Wanzen, von welchen ich reiches Tauschmaterial besitze.

C. F. Lange, Annaberg, Erzgeb.

NB. Meinen Tauschfreunden stehe ich ab November wieder mit Bestimmungen zur Verfügung.

Falter,

sehr sauber gespannt: 15 Stück e. l. Pol. rufocincta à Stück 4 Pf., 15 Stück e. l. V. polychloros à Stück 5 Pf. und viele Noctuiden, gewöhnliche Arten; auch im Tausch gegen exot. Coleopteren, dann gleich gegen gleich; beansprucht werden nur tadellose Stücke; bei Kauf Porto und Verpackung besonders.

Anton Pitz, Neupaulsdorf b. Reichenberg in Böhmen.

Gegen Meistgebot!

Ein Ia Falter von Van. urticae mit Raupenkopf.

Walter Kramer, Berlin NW. 52, Lüneburgerstrasse 4, I.

Mediterrane Falter,

ungespannt, genadelt, 1/4-1/3 Stdgr. Auswahlsendungen.

A. Neuschild, Berlin 48, Wilhelmstrasse 13.

Winterzucht.

Erwachsene Raupen von stigmatica 120, maura 200, baja 60, augur 60 Pf. p. Dtzd. Porto und Verpackung 20 Pf.

Zum Versand kommen nur gesunde Stücke, welche im Laufe des Winters noch den Falter ergeben.

Richard Gilardon, Quedlinburg a. Harz, Prov. Sachsen.

Insektenschränke.

Einige hochfeine, grosse Insektenschränke von dem verstorbenen Herrn F. W. Mann herrührend, sind preiswert abzugeben. Interessenten erhalten bereitwilligst nähere Auskunft durch

L. Kuhlmann, Frankfurt a. M.,
Rhönstrasse 87.

Achtung!

Um Platz für neue Sendungen zu gewinnen, gebe ab je 25 Stück gespannte Exoten, gute Qualität, alle verschieden, zu nur 4 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Pleretes matronula Raupen, nach letzter Häutung, sehr gross, Stück 1,50 M., Porto extra.

K. Albrecht, St. Johann, Saar,
Paul Marienstrasse 21.

Pap. paris,

gespannt in feinen Stücken, 1,20 M., in Düten 1 M.

Attacus atlas à Paar 3,50—6,— M., gespannt, darunter wahre Riesen.

Actias leto, gezogen, à Stück 15 M., gespannt, Escheme militaris 1 M. à Stck., gespannt, grosser, schöner Spanner.

Gust. Laisiepen, Solingen,
Kreuzwegerstr. 20.

Att. cynthia Puppen

in grosser Anzahl, gesund und kräftig, gibt ab per Dtzd. 1 M., 25 Stück 2 M., Porto etc 30 Pf.

J. Metzner, Limburg a. d. Lahn,
Hospitalstrasse 2.

Metamorphosen von Insekten

aller Art (Lepidopteren ausgen.) suche ich in grosser Anzahl zu erwerben und bitte um Angebote.

Eduard Watson,
Dresden-A., Waisenhausstr. 24.

Kräftige, gesunde Puppen von Cer. bicuspis das Stück 1,50 M., Cidaria polygrammata Dtzd. 3 M.

Hermann Rangnow, Berlin N. 39,
Sparrstrasse 13, Sprengelstr

Abzugeben,

von riesenhaftem Falter stammend, sicher befruchtete Eier von yama-mai, Dtzd. 50 Pf., 50 Stück 1,80 M., ferner Puppen von pernyi à 20 Pf. Porto extra.

Entomologen-Club Brötzingen, Baden,
pr. Adr. Wilhelm Lamprecht,
Friedrichstrasse 48

Von Freilandpärchen!

Eier: Crat. dumi 25 Stück 50 Pf., 100 Stück 1,50 M. ausser Porto.

P. Hoffmann, Winzenberg b. Koppitz.

PUPPEN!

Einen grösseren Posten Puppen von Anarta myrtilli à Dtzd. 70 Pf., oder auch im Tausch gegen Falter oder Puppen hat abzugeben

Max Imhof, Maler, Meissen,
Thalstrasse 20, I.

Pol, amphidamas

Puppen à Dtzd. 1 M. Porto und Verpackung 30 Pf. Tausch auf Eier, Puppen und Falter, prima Qualität, auch gewöhnliche Arten.

A. Raerke,

Leipzig, Brandvorwerkstr. 34, III.

Achtung!

Gebe folgende Falter im Tausch gegen Puppen und Falter: atalanta, antiopa, polychloros in Düten.

Puppen von C. argentea Dtzd. 90 Pf., S. populi Dtzd. 80 Pf. Porto extra.

O. Bürger, Berlin N., Chausseest. 98.

Ich suche einige Dtzd. Raupen von Spilos. fuliginosa zu kaufen oder gegen bess. Material einzutauschen.

Sekr. Bayer,
Ueberlingen a. Bodensee.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 33

Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen

mit Torf angelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,

in bester Qualität.

Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem
gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des
Internat. Entomolog. Vereins und der
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 X 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 X 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 X 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Finnrichtung ganzer Museen wird
übernommen.

Insekten, biologisches Material
u. entom. Litteratur auf

G. Schreiber, Walddorf in Sa.

Felix L. Dames, Berlin W. 62

Grosses Lager

— entomologischer Litteratur. —

Spezialkataloge über jede
Insektenklasse.

Letzte Erwerbung: Bibliothek des
spanischen Entomolog. Perez-Arcas.

Leopold Karlinger

Naturalienhandlung

Wien, XX/1 Brigittaplatz 17

empfiehlt vorz. präp. palaearktische und
exotische Lepidopteren, wie auch präp.
Raupen, exotische Käfer und lebende
Puppen zu zeitgemäss billigen Preisen.
Listen auf Wunsch franko. Tausche
teilweise oder ganz unter coulaanten Be-
dingungen.

Ankauf von Sammlungen und Sammel-
kollektionen aller Insektenordnungen.

W. Junk in Berlin N.W. 5,

Special-Antiquariat für Entomologie.

erwarb die Bibliotheken Becker (Sarepta), v. Bidder (Eisenach), v. Hedemann (Dresden), Pokorny (Troppau), de Rossi (Kettwig), Kossmann (Liegnitz), Sruka (Prag), Pauleke (Freiburg), v. d. Wulp (Haag) u. viele andere.

Bitte um Angabe Ihrer Desideraten.

Prachtvolle Aberrationen:

Antiopa ab. hygiaea 10—12 M., polychloros ab. testudo 10 M., xanthomelas ab. chelys 10 M., urticae ab. ichnusoides 3 M., urticae ab. ichnusoides nigrita 3—4 M., io ab. antigone 3 M., Uebergänge zu antigone 2 M. Alles zusammen 35 M. offeriert gegen bar

C. F. Loretz, Zürich I.

Für höhere Schulen oder Liebhaber.

Sehr schöne, reichhaltige Schmetterlingssammlung der europ. Fauna, system. geordnet, ebenso eine wohlgeordnete Käfersammlung mit vielen Seltenheiten (Dynastes hercules, Goliathus regius und andere) ist preiswert abzugeben.

Gefl. Anfragen sind zu richten an
Ferd. Müller, Cassel, Schlachthofstr. 31.

Deil. celerio!

Von beiden Arten ist noch eine kleine Anzahl gespannte Stücke, zu à 1,25 und 1,75 M. abzugeben.

K. Dietze,

Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Papilio orellana.

Von dieser wunderbar schönen Art ist ein ganz tadelloses, frisches Paar zu 40 M. abzugeben

L. Kuhlmann,

Frankfurt a. Main, Rhönstr. 87.

Las. v. autumnalis Puppen

à 1 M., Mitte November den Falter ergebend (Stdgr. 7 M.), gibt ab

Wilh. Szczodrowski, Berlin C. 25,
Kl. Alexanderstrasse 6.

Habe im Tausch

gegen gutgespannte Tagschmetterlinge abzugeben: 2 Dtzd. Puppen von Cuc. scrophulariae, 2 Dtzd. Puppen Smerinthus ocellata. Raupen: Agr. prasina zum Treiben in grosser Anzahl.

Friedrich Georg, Giessen (Hessen).

40 Paar var. sicula,

schön gespannt, tadellos bis 5,7 u. 7,7 cm Spannweite. Komplet 40 M. Einzelverkauf per Paar 1,20 M. Beträge über 2 M. erbitte als bar, sonst Briefmarken.

Victor Calmbach,

Stuttgart, Esslingerstrasse 29.

50 Raupen von Coscinia cribrum

(Futter: Löwenzahn oder Haide) hat zu vertauschen

J. Röber, Dresden, Wittenbergerstr. 78.

Eier von yama-mai

à Dtzd. 40 Pf., fuscantaria 25 Pf. (sicher befruchtet). Porto 10 Pf.

Fr. Carl, Erfurt, Adalbertstr. 2, II.

Nord-Am. Puppen!

Cynthia 1,20 M., promethea 1 M., polyphemus 2,50 M. per Dtzd. Porto extra.

R. Scheibe, Gera (R.), Marienstr. 46.

Tausch.

Gegen mir fehlende europäische Falter biete ich:

8 machaon, 1 apollo, 2 crataegi, 3 cardamines, 3 rhamn, 16 virgaureae, 5 dorilis, 6 semiargus, 3 arion, 2 euphemus, 1 eumedon, 3 iris, 1 clytie, 3 antiopa, 2 cardui, 4 e-album, 3 levan, 3 didyma, 2 daphne, 2 lathonia, 1 niobe, 4 medusa-1 var. hippomedusa, 14 alcyone, 1 iphis-6 arcania, 2 morpheus, 2 pinastri, 4 tiliae-4 apiforme, 1 fuciformis, 1 fausta, 2 var- nubigena, 3 ephialtis, 6 pilosella, 3 prasina, 2 muscerda, 4 lurideola, 4 lutarella-2 quadra, 2 caja, 5 fuliginosa, 2 mendica-1 lubricipeda, 2 urticae, 5 humuli, 3 lupulians, 6 hecta, 8 limacodes, 2 pudibunda-7 salicis, 2 lanestris, 2 castrensis, 2 tri-folii, 1 populi, 3 quercus, 3 var. sicula-4 potatoria, 12 pruni, 1 quercifolia, 1 ab- alnifolia, 1 populifolia var. aestiva, 5 versicolora, 5 pavonia, 7 tau, 2 falcataria, 1 harpagula, 2 erminea, 3 fagi, 3 torva, 2 curtula, 2 batis, 2 derasa, 2 leporina, 2 runicis, 2 ludifica, 2 comes, 2 triangulum, 2 umbrosa, 2 rubi, 2 brunnea, 2 prasina, 3 popularis, 2 nebulosa, 3 serena, 7 aprilina, 1 oleagina, 2 laceodon, 2 scabriuscula, 2 atriplicis, 6 maura, 1 livida, 2 pulverulenta, 2 macilenta, 1 lota, 2 circellaris, 2 litura, 3 fulvago, 4 aurago, 2 var. fucata, 6 v-punctatum, 1 asteris, 2 spectrum, 2 papilionaria, 2 strigata, 1 melanaria, 4 prosapiaria, 4 quercinaria, 3 stratarius, 2 doubledayaria, 1 tenebraria var. wockearia, 1 albicellaria var. lennigaria.

Nordamerikaner: 2 Callim. suffusa, 2 fulvicosta, 2 Arctia arge.

Ludwig Kaul, Raguhn i. Anh.

Naclia punctata

Raupen Dtzd. 30 Pf.

E. Hensel, Oels in Schles.

Nochmals eine autorisierte deutsche Ausgabe von I. W. Tutt's Natural History of the British Lepidoptera.

Zur Zeit fehlt es an einem umfassenden Werke über deutsche Schmetterlinge. Seit Ochseneimer's und Treitschke's Zeit ist kein derartiges Buch erschienen, das dem Schmetterlingssammler und -Forscher mehr als blosser Beschreibungen giebt, ihn auch über alle anderen einschlägigen Fragen, besonders bezüglich der Variation, orientiert. Die Schmetterlingswerke von Berge und Hofmann erfüllen diesen Zweck nicht, und bis die sämtlichen Lieferungen des Rühl-Bartel'schen Werkes über „die palaearktischen Grossschmetterlinge und ihre Naturgeschichte“ vorliegen, kann wohl noch ein Menschenalter und mehr vergehen. Tatsächlich entbehren wir gegenwärtig eines ausführlichen, dem heutigen Stande der Wissenschaft voll entsprechenden Werkes.

Um diese Lücke auszufüllen, käme eine **deutsche Ausgabe** von J. W. Tutt's „**British Lepidoptera**“ gerade wie gerufen. Dass ein solches Unternehmen geplant ist, haben schon verschiedene Fachzeitschriften (Insekten-Börse, XX. 1903. S. 115; Societas entomologica, XVIII. 1903. S. 26; Deutsche Entomolog. Zeitschr. „Iris“ Dresden. 1903. S. 330; Entomol. Zeitschr. Guben, XVII. 1903. S. 17.) mitgeteilt; dabei wurde hervorgehoben, dass das Tutt'sche Werk in seinem speziellen Teile zwar sich in erster Linie auf die britischen Schmetterlinge beschränkt, seine grosse Bedeutung aber gerade darin liege, dass es in dem generellen, wie auch in dem speziellen Teile alle Arten und Varietäten u. s. w., wo immer sie vorkommen mögen, überhaupt **Alles**, was mit dem Thema mittelbar und unmittelbar im Zusammenhange steht, in den Bereich seiner Betrachtungen zieht. Es haben über 200 Fachleute ihr Wissen in den Dienst des grossen Sammel- und Nachschlage-Werkes gestellt; es ist bis auf die Gegenwart fortgeführt; die gesamte einschlägige Literatur des In- und Auslandes, auch manche noch ungedruckte Arbeit, ist benutzt worden. So ist eine Zuverlässigkeit und Vollständigkeit erreicht, die den Fachmann, sei er nun als Sammler, Biolog, Systematiker, Phänolog, oder in sonst einer Richtung tätig, bei keiner Detail- und bei keiner allgemeinen Frage im Stiche lässt. So weit die **deutschen Schmetterlinge** (Micro- und Macro-Lepidoptera) auch in Grossbritannien vertreten sind, bietet das Tutt'sche Auskunftsbuch die vollständigsten und dem heutigen Stande der Wissenschaft entsprechenden Nachweise, die neuesten Ergebnisse der Forschung, liefert es dem Forscher ohne Weiteres eine Menge **Material gebrauchsfertig beisammen, das anderswo überhaupt nicht zu erlangen ist**, oder nur mit grossem Aufwande von Kosten, Mühe und Zeit umständlich zusammengesucht werden müsste.

Gewiss dürfte den deutschen Lepidopterologen eine deutsche Ausgabe des Tutt'schen Werkes hochwillkommen sein als ein Erleichterungsmittel ihrer Arbeit, als eine Fundgrube des Wissenswerten als ein Nachschlagewerk, das ihnen viel Zeit und Mühe spart, als ein stets wohlunterrichteter, gewissenhafter Ratgeber.

Um nun das Erscheinen einer deutschen Ausgabe zu sichern, muss eine bestimmte, zur Kostendeckung genügende Anzahl von Abnehmern des Werkes vorhanden sein, das — zur Erleichterung der Anschaffung auch für die minder Begüterten — in **Lieferungen** erscheinen soll. Da sich in deutschen Fachkreisen, besonders aber in unsern Vereinen, bereits ein erfreuliches Interesse für das Unternehmen kundgegeben hat, so lag der Gedanke nahe, die ersten vorbereitenden Schritte zur Inangriffnahme der Sache durch das Vereinsorgan in die Wege zu leiten. Wir möchten daher alle beteiligten Kreise bitten, ihre Aufmerksamkeit der Angelegenheit zuzuwenden und auch andere darauf hinzuweisen.

Um den Interessenten eine Vorstellung von dem Tutt'schen Werke zu geben, soll gleichzeitig im Vereinsorgan eine Inhaltsangabe der bisher erschienenen drei Bände erfolgen; um ferner zu zeigen, in welcher Weise Herr Tutt seinen Stoff behandelt hat, sollen alsbald Probe-Uebersetzungen einiger interessanter Stellen des Werkes in unserer Zeitschrift nachfolgen. Wir hoffen dadurch unseren Subscribenten auf das Weitesten entgegen zu kommen und laden zur vorläufigen Zeichnung auf das Angelegentlichste ein.

Um die Grösse der Auflage bestimmen, bezw. die wahrscheinliche Zahl der Abnehmer des Buches schätzen zu können, fügen wir (siehe unten) eine Sammeliste bei und bitten alle, die gewillt sind, auf die demnächst **lieferungsweise** erscheinende **deutsche Ausgabe** des Tuttschen Sammelwerkes (deutsch von Otto Marpur) zu subscribieren, gefälligst ihren Namen und ihre Adresse (in recht deutlicher Schrift) in die Liste einzutragen und das Verzeichnis dann an uns einzusenden.

Cöthen (Anhalt), im Oktober 1903.

Schlossplatz 2.

M. Gillmer, Dozent.

Mitglied 544.



Liste von Herren, welche auf die in Lieferungen demnächst erscheinende von Otto Marpur übersetzte **deutsche Ausgabe von Tutt's „British Lepidoptera“** zu subscribieren geneigt sind:

Name	Wohnort	Strasse	Anzahl der gewünschten Exemplare.

! Seltene Schmetterlinge aus dem Kaukasus !

fast in allen grösseren Sammlungen fehlend, gebe gespannt zu beigesetzten, äusserst billigen Netto-Preisen ab.

! Parnassius nordmanni vera ♂ !

prima 12 M., do. passabel 5 M., ♀ prima 40 M.

! Phassus schamyl !

prachtvolle Hepialide, ca. 8 cm Spannweite, pass. 5-8 M., Caradrina kadenii Stdgr. 1,50 nur 0,40 M., Callimorpha v. rossica, Stdgr. 5, nur 2 M., Argynnis pales v. caucasica 2,50, nur 0,50 M., Agrotis luperinoides, Stdgr. ♂ 7, ♀ 9 M., nur 1,75 und 2,25 M.

A. Kricheldorf, Berlin S. 42, Oranienstrasse 135.

Angetriebene Raupen

von Agr. ditrapetium das Dtzd. 40 Pf., Porto und Kästchen 30 Pf. Tausch gegen Zuchtmaterial, besonders Catocalen-Eier erwünscht.

Empfehle den Herren Mitgliedern meinen russ. Insektenleim einer gütigen Beachtung, derselbe übertrifft alle ähnlichen Präparate. Preis eines Fläschchens 50 Pf., 10 Fl. 3 M.

Th. Franke,

Kattowitz, Grinzelstrasse 4.

Suche Zuchtmaterial

von Bombyx quereus v. alpina, v. callunae, v. quereus x sicula, hibr. johni, hibr. pfitzneri, hibr. declinans.

F. Paz, Breslau IX, Göppertstr. 2.

Agr. janthina Puppen.

gesund und kräftig, Anfang Dezember schlüpfend, gebe ab im Tausch gegen ges. Puppen von D. galli, vespertilio, porcellus, Sat. pyri, Harp. furcula, bifida, N. tremula, dictaeoides und andere Puppen gegen bar 1,80 M. Porto u. Verpackung extra.

W. Kiehnle,

Strassburg i. Els., Vogesenstr. 48 c.

3000

fraxini-Eier von am Köder gefangenen ♀ abzugeben Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., podalirius Puppen Dtzd. 1 M., phegea Raupen, erwachsen, Dtzd. 50 Pf., levana Puppen Dtzd. 30 Pf., jacobaeae Puppen Dtzd. 25 Pf.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde, Gartenstr. 14, 1.

50 Stück Xyl. zinkenii,

frische Ausbeute, sauber gespannt, gebe im Tausche ab. Bevorzugt Agrotis-, Mamestra- und Hadena-Arten.

J. Andorff, Hamburg 4, Reeperbahn.

Im Tausch

gegen europäische Falter wünsche ich abzugeben: 200 Stück crataegi, 40 apollo ex Carniola, 30 podalirius, 5 io, 16 dryas, 60 v. procida, 7 villica, 5 aulica, 5 dominula, 6 vinula, 6 pudibunda, 7 rubi, 5 bucephala, 8 pavonia, 10 atropos, 30 convolvuli, 5 Paar Biston graecarius, 100 ♀♀ Biston graecarius, 4 Neptis aceris, 4 pinastri, 4 euphorbiae, 4 ocellata, 20 alecta, 30 maura, 20 Im. ampephaga, 30 anastomosis, 20 Agr. saucia, 20 margaritacea, 7 ypsilon, 5 c nigrum, 6 pronuba, 10 exclamatoris, 8 segetum, 8 xantographa, 9 putris, 4 brunnea, 7 neglecta v. castanea, 50 rubiginea, 20 vacinui. 10 v. mixta, 50 helvola, 30 circellaris, 20 caecimacula, 5 yau-punctatum, 3 didyma, 10 Mam. brassicae, 10 pyramidea, 8 porphyrea, 20 litura, 15 lota, 3 umbra, 10 nitida, 20 bicoloria, 10 quadripuncta, 13 gracilis, 6 stabilis, 10 minima, 8 incerta, 10 trigrammica, 6 l-album, 20 lythargyria, 8 albipuncta, 8 parylina, 5 detersa, 7 perla, 8 monoglypha, 4 lythoxylea.

Matth. Hafner, k. k. Notar zu Ratschach bei Steinbrück, Krain, Oesterreich.

Gesucht

ist die Tafel 2 aus dem Raupenwerke der Grossschmetterlinge Europa's von Ernst Hofmann.

A. Weiler, Professor, Karlsruhe i. B., Ritterstrasse 18.

Tausch.

Puppen von Theph. (Eupith.) pimpinellata, trisignaria, ab. arceuthata, isogrammaria, valerianata, pulchellata hat gegen Puppen anderer Arten von Faltern abzugeben.

J. Gg. Tönges,

Offenbach a. M., Ludw.-Str. 88.

Falter.

frisch, gespannt von P. alexanor 90, Th. cerisyi ♂ 60, canteneri ♀ 300, medesicaste 25, D. apollinus ♂ 80, ♀ 110, P. delius ♂ 20, T. fausta ♂ 90, L. camilla 30, N. aceris ♂ 30, ♀ 50, D. chrysippus ♂ 50, Er. epistygne ♂ 30, Th. nogeli ♂ 60, Chr. gordius 30, Lyc. melanops ♂ 30, ♀ 60, meleager ♂ 12, coelestina ♂ 200, D. vespertilio 45, Ch. celeris 125, alecto 130, M. syriaca 200, H. milhauseri 50, P. coenobita 25, M. leineri 80, V. oleagina 30, Pl. festucae 20, gutta 50, circumscripta 250, ain 150, E. plumistaria ♀ 25, ♀ 60, A. maculosa ♂ 60, casta 50, E. oertzeni 275, D. pulchella 30, Zyg. rhadamanthus 35 Pf. das Stück gegen Einsendung des Betrages. Auch Tausch gegen Puppen.

L. Endres,

Nürnberg, 21 äusserer Cr. Klettstr.

Suche einzutauschen

frische, schön gespannte Falter, spez. in Deutschland vorkommende Arten: auch vieles Häufigere ist erwünscht. Meine Doublettenliste bietet dagegen ca. 400 z. T. sehr gute Spezien.

Erich Herrmann, Frankfurt a. Oder, Bergstrasse 12.

Achtung!

Abzugeben, ex larva, gespannt: 60 Stück Orthosia circellaris, 40 Stück Xanthia lutea (flavago), 30 Stück Xanth. fulvago.

Gefangen: Van. cardui 20 Stück gespannt, 30 Stück genadelt. Am liebsten Tausch gegen Falter oder Puppen.

F. W. Clarenbach, Königswinter, Hôtel Kölner Hof.

Räupchen von quercus v. sicula

abzugeben für 40 Pf. das Dtzd., am liebsten aber im Tausch.

Ludwig Heun,

Rödelheim bei Frankfurt a. M.

Pap. machaon,

155 Stück gesunde Puppen, von denen die meisten am Zweige angesponnen sind. Sie ergeben beim Schlüpfen häufig die Abart mit einem oder zwei roten Flecken vor dem Aussenrande eines jeden Hinterflügels. Im ganzen abzugeben für 15 M., Porto und Packung frei. Einzelu 1,20 M. das Dtzd. ohne Porto und Packung.

Lehrer V. Torka in Schwiebus.

Billigste Raupen,

leicht zu ziehen, Preise per Dtzd.: Ch. jasius (Rosen) 5 M., Eupr. pudica (Gräser) 2 M., Agr. obesa (Salat) 6 M., Pl. chalcytes (Brennessel, Petersilie) 2 M. Porto 50 Pf.

Alexander Otto,

Mentone (Riviera) Quai Bonaparte 1.

50 hochalpine Falter

6 M., mit Ereben ♀♀ 10 M. Gelegentlich halber nur einmal 20 asiat. Satyriden rückbeili, telephassa, amaryllis u. s. w. 10 M.

12 seltene Parnassier teneidus, apollonius u. s. w. 8 M., mit mercurius und simulator, tadellos, gespannt, 15 M.

60 Ar. levana, ex larva, tadellos, genadelt, 2,50 M. Porto 50 Pf. Gegen Nachnahme.

W. Geest, München, Arnulfstr. 16, Centralhotel, Zimmer 69.

Halt! Ornithoptera! Halt!

Orn. euphorion (prächtig grün) Paar 15 M., croesus e l. sup., Paar 20 M., brookeana 3 M. Auswahlendungen werden jederzeit gern gemacht.

K. Dietze,

Plauen i. V., Dohenastr. 108, I.

Gbaraxes jasius Raupen

per Dtzd. 6 M.

A. Neuschild, Berlin 48, Wilhelmstr. 13.

Dütenfalter.

50 Falter von Ceram (Süd-Molukken) mit Pap. ulysses, Stammform, foxus, euryphilus, Stammform, schönen Delias, der prächtigen Eusch. cyane und Mill. glauca etc. für 20 M.

100 Falter von S.-O.-Borneo mit div. Papilio, Charaxes, im ganzen ca. 40 Arten, Ia. Qual. für 18 M.

L. Kuhlmann, Frankfurt a. Main, Rhönstrasse 87.

Es werden nur schön präparierte Raupen von Tagfaltern, Schwärmern und Spinnern für den Betrag von 40-50 M. gekauft. Anträge mit billigster Preisangabe an

Franz Hauder, Linz a. D., Humboldtstrasse 34.

Ia Falter

von Parn. apollo e B. pr. Stück 20 Pf., Deil. nerii per Stück 1 M., sauberst gespannt, habe in Anzahl noch abzugeben.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Habe jetzt wieder abzugeben Puppen von

Larentia sagittata

Dtzd. 2 M. und Cucull. argentea Dtzd. 70 Pf. Nur gegen Vorauszahlung oder Nachnahme. Porto u. Verpackung extra.

M. Ude, Berlin N. 65, Müllerstr. 59, IV.

Brasil. Käfer,

genadelt, unbestimmt, per hundert 5 M. Porto und Emballage 80 Pf.

Insekten-Kasten 41x52, sauber gearbeitet in Nut und Feder, 3 M., verglast mit Torf und Glacépapier 4,25 M. = K. 5,70, andere Grössen billigst. Oest. Sammlern wegen Zollersparnis besonders zu empfehlen.

J. E. Fuhr, Teplitz-Schönau, Lindenstrasse 20, Böhmen.

Suche zu kaufen:

Sorhagen: Die Kleinschmetterlinge der Mark Brandenburg.

G. Fahbusch, Mühlhausen i. Th.

Ueber die Zucht

europäischer Schmetterlinge erteilt ausführliche Auskunft gegen geringe Vergütung

A. Kunze, Dessau, Askaniestestr. 111.

Den geehrten Herren, die auf Karte keine Antwort erhielten, zur gefl. Kenntnis, dass Puppen sofort vergriffen. Dütenfalter von V. io und V. urticae noch vorhanden.

Josef Stadik, Dux, Brüxerstr. 284, Böhmen.

Die in der letzten Nr. von mir offerierten Falter und Puppen waren bald vergriffen. Dies den Herren Bestellern zur Nachricht, welche keine erhielten.

E. Seyler, Pankow-B.

Falter, I. Qual:

6 machaon, 8 machaon mit rot. Fl., 4 brassicae, 7 rapae, 21 napi, 4 c-album, 13 io, 250 urticae, 15 rhamnii. 21 galathea, 6 janira, 12 hyperanthus, 19 paphia, 35 villica, 120 dominula, 45 leucophaearia, 2 palpina, 8 ziczac gegen 1/5 Stdgr., im ganzen für (incl. Porto etc.) 16 M. Auch Tausch gegen gespannte Schmetterlinge.

300 Dekorations-Schmetterlinge (II. Qualität) incl. Porto etc. 7 M. An Unbekannte nur gegen Voreinsendung.

E. Firling, Stettin, Mühlenstr. 12, I.

Morpho v. amathonte,
prachtvoll, Ia, gespannt, gebe ab für
2,50 M. Porto und Packung extra.

E. Behrendt,
Berlin NW., Stendalerstr. 13.

Antiopa ab. hygiaea,
Prachtstücke, mit enorm breiten, gelben
Rändern M. 10,—, mit etwas Blau 6,50 M.,
mit mehr blau 3—5 M., Porto u. Packung
1 M. durch

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Vetusta und exoleta,
gespannt und spanweich genadelt, gebe
ab im Tausch gegen jede Art Puppen.
Kaufe jedes Quantum jeglicher Art
Puppen. P. Etiegnier, Hildesheim.

Orn. brookeana mit winzigem
Fehler, Farbe tadellos, à 2 M., O. he-
phaestus I à 2 M., O. pegasus e l. 4,75 M.,
M. amathonte, gt. Qual., 1,50—1,75 M.
Ach. atropos 75, Parn. apollo e l. (Bayern)
25 Pf. und viele andere pal. und exot.
Arten.

Gespinstlaufkäfer 2—3 M. Prachtig
grüne Cetonide: Coryphocera div. v. 6 m
à 1 M.

Buprestiden. Cat. opulenta 1 M., castel-
nandi 1,50, sehr rein 4 M., Demochroa
grat. 1 M., 25 Paar gideon, klein, = 6,50 M.

Lucaniden: Schöne Od. sommeri und
wollastoni in vielen Abstufungen.

Zu Lehrzwecken geeignete Stabschrecken
und a. Orthopteren.

Jachen, Friedenau b. Berlin,
Peter-Vischer-Str. 10.

Agrias-Arten!

Von dieser Gattung kaufe ich gern
Arten. Offerten mit Angabe der Art,
Qualität, Geschlecht und Preis per Stück
oder per Partie gegen Cassa erbeten.
Forstkandidat C. S. Larsen,
Faaborg, Fyn, Danmark.

Interessante Lokalformen oder
Variationen von Parnassius apollo und
delius werden zu erwerben gesucht.
Ebenso 1 Paar P. apollo var. brittingeri
typ. Gefl. Offerten an

Carl Frings, Bonn a. Rhein,
Humboldtstrasse 7.

Für Händler.

Um mit meinen sehr grossen Vorräten
palaearktischer Macro-Lepidopteren
(10—12000 Stück)

zu räumen, offeriere ich dieselben zu-
sammen mit 3 grossen Schränken mit
glasgedeckten Schubfächern zum billigen,
aber festen Preise von M. 1600,— Cassa.

Aug. Hoffmann,
Cöln a. Rh., Sachsenring 1.

Eine reichhaltig, systematisch geordnete

Sammlung

europäischer Grossschmetterlinge
ist im ganzen preiswert zu verkaufen.
Nähere Auskunft erteilt gern

H. Gräschke, Frankfurt a. O.,
Mittelstrasse 15.

10 gebrauchte Insektenkästen
mit Torfeinlage und Glas-
deckel à 2 M. und eine Bestimmungs-
sammlung (Käfer) mit ca. 1000 Arten zu
15 M. sind zu verkaufen.

H. Mesecke,
Braunschweig, Hennebergstr. 12.

Thestor ballus ex larva!

♂ ♀ 1 M., telicanus dto. 1,50 M.

A. Neuschild, Berlin 48,
Wilhelmstrasse 13.

R a u p e n

von Agrotis orbona, halb erwachsen, à Dtzd.
1,60 M., Porto u. Verpack. 30 Pf. gibt ab

E. R. Patz,
Bad Kissingen.

Nachdem Herr **H. Stichel** laut Vertrag auf den Schmetterlingshandel
gänzlich verzichtet hat, habe ich dessen gesamte Verkaufsvorräte übernommen und
offerierte daraus folgende Lose von **Dütenfaltern**, unbestimmt, jedes Los mit
vielen hübschen Arten:

1.	50 Falter von Süd-Amerika oder Asien	3,50 M.
2.	100 " " "	6,50 M.
3.	200 " " " und " "	12,50 M.
4.	300 " " "	18,— M.
5.	400 " " "	24,— M.
6.	500 " " " Asien und Afrika	30,— M.

etc. etc. Serie 2—6 enthalten je 1—2 prachtvolle **Morpho coelestis**. Einzelnen
gebe ich diese Art zu 1,— M. ab. Obige Lose enthalten auch einige minder gute
Exemplare.

Aus bei mir direkt eingetroffenen Originalsendungen empfehle besonders:

100 Dütenfalter vom südlichen Himalaya in ca. 70 bestimmten Arten,
worunter ca. 15 Arten **Papilio** in über 30 Exemplaren (darunter **paris, ganesa**),
hervorragende **Delias, Hebomoia**, schöne **Danais, Euploea, Charaxes** u. s. w.,
alles in guter Qualität, mit vielen, sonst in Centurien nicht erhältlichen Arten,
überaus empfehlenswerte Centurie 18,— M.

A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstrasse 15

Walliser Lepidopteren

Ia. Qualität e. l. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen
mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. — Verzeichnisse, ebenso Aus-
wahlsendungen stehen zu Diensten.

A. Wullschlegel,
Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

Centurien tadelloser, frischer und bestimmter Käfer:

100 Stück von Yngas de la Paz,
Bolivia 15,—.

100 " " Deutsch-Ost-Afrika,
besonders Usambara 12,—.

100 " " Assam 12,—.

100 " " Darjeeling 12,—.

Jede Centurie enthält Seltenheiten und
viele grosse und mittelgrosse, prachtvolle
Tiere, die 3 letzten besonders Cetonidae,
Buprestidae, Cerambycidae etc. Porto u.
Verpackung extra.

Hermann Rolle, Berlin SW.,
Königsgrätzerstr. 89.

Tauschangebot.

Ein Dtzd. neue, sauber gearbeitete,
verstellbare Spannbretter aus Pappelholz,
33 cm lang, 12 cm breit, gibt ab im
Tausch gegen gute in- oder ausländische
Falter

A. Thumm,
Heilbronn; äuss. Rosenbergstr. 26.

Offerierte folgende tadellose

Falter,

gespannt, in Anzahl:

Zyg. rubicundus, ♂ 1,50 M., ab polygalae,
♂ 60 Pf., v. neapolitana, ♂ 1,80 M., v.
sorrentina, ♂ 1,80 M., v. boisduvali (II.
gute Qual.), ♂ 3,—, ♀ 3,50 M., Ino v.
heydenreichi, ♂ 2,—, ♀ 25 Pf., Ps. apiformis,
♂ 1 M., D. v. livonica, ♂ ♀ 90 Pf., Had.
solieri, ♂ ♀ 70 Pf., Aret. testudinaria mit
hochroten Hfl., ♂ oder ♀ 1,90 M.

Im Laufe dieser Tage frischgeschlüpfte
Falter von Pl. aurifera, à Stück 1,50 M.

Grosse Puppen von P. machaon, hier
gesammelt, prächtige Falter ergebend, p.
Dtzd. 1,20 M.

Raupen nach 2. Häutung von B. v.
spartii zur Winterzucht mit Efeu, p.
Dtzd. 1,50 M.

Porto für Falter 50 Pf., für Raupen
und Puppen 20—25 Pf.

Fritz Zickert,

Via Nunziatella 6, Neapel.

— PUPPEN —

von Protop. convolvuli à 35 Pf., Sph. li-
gustri à Dtzd. 1 M., im ganzen ca.
100 Stück bedeutend billiger. Letztere
auch im Tausch gegen Puppen von pyri,
spini, pavonia, pinastri, porcellus, machaon
und anderes Zuchtmaterial.

Hermann Herold, Leuben b. Dresden.

Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt
sauberer Ausführung
zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40/47 cm,
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.
Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.
Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Eine grosse Käfersammlung.

ziemlich vollständig, für N.W.-Deutschl.,
in 4 Glaskästen, steht zum Verkauf. An-
fragen an die Exp. d. Ent. Zeitschr.

Gesunde Puppen

von Agl. tau Dtzd. 1,80 M., Anth. pernyi
Dtzd. 1,50 M., 150 Stück A. caja Räupchen
1,50 M. verkauft oder vertauscht gegen
mir fehlende europ. Carabus.

Herm. Feist, Seifhennersdorf i. S., No. 479.

Berge, neueste Auflage, w. gebr. statt
24 für 10 M. **Photogr. App.** (13 : 18 u. Ste-
reosk.) m. 2 Anastig. statt 226 für 140 M.
(u. U. Teilzahlung.) R. Vossberg,
Mülhausen, Elsass, Kurzestr. 2.

Aufforderung.

Ich ersuche alle diejenigen verehrlichen
Mitglieder, sowie Nichtmitglieder aber
Sammler, welche während meines Aufent-
haltes in Mexico seit März 1902 oder vor
meiner Abreise nach Veracruz jemals ein
Angebot von Ausbeute oder Sendungen
von mir erhalten haben, solches unter
Beifügung der diesbezüglichen Beweise,
als Briefe oder Tiere, ungesäumt an Herrn
P. Hoffmann in Guben, zu melden und
die Beweise vorzulegen.

Sigmund Herbert, Naturalist,
z. Zt. in Jalapa (V. C.), Mexico.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37,

empfehl

Sammlern von Palaearkten

Parnassius augustus, ♂ 50 Mk. ♀ 40 Mk. aus Tibet, der grösste und schönste bekannte Parnassier. Parnassius acconus Fruhst., ♂ 10, ♀ 20 Mk. Parnassius sikkimensis Elwes, ♂ 4,50, ♀ 6 Mk. Colias miranda Fruhst., ♂ 12, ♀ 20 Mk. Argynnis altissima, ♂ 6, ♀ 12 Mk. Melitaea orientalis, ♂ 2, ♀ 3 Mk. Sämtlich aus den Hochalpen Sikkims zwischen 17000 und 19000 Fuss gefangen. Colias fieldi aus Tibet, ♂ 1, ♀ 1,50 Mk. Colias meadi aus Nord-Amerika, 1,50 Mk. Luehdorfia puziloi, ♂ ♀ 6,50 Mk. Brahmaea japonica 6 Mk. Papilio xuthulus, das Paar 5 Mk. Parnassius glacialis, ♂ 0,75, ♀ 4 M., imperator, in herrlichen Varietäten, 7-8 M., hardwicki, ♂ 1,50-2 M., poeta, feine Aberr., 3-4 M., jacquemonti 2,50 M., smintheus aus N.-Am., ♂ 1,25, ♀ 4 M., orleans, ♂ ♀ 1,5 M., charltonius, grandiosus, ♀ 8-12 M. Colias poliographus, ♂ ♀ 1,75 M., mit gelben und weissen ♀ ♀ 2,50 M. Rhodocera amintha, sehr schön, ♂ 2, ♀ 3 M.

Eine Centurie herrlicher Japan- und Liu-Kiu-Falter,

darunter Thecla, Lycaeniden, Satyriden, feine Pieriden, Colias, Vanessa, P. xuthus, xuthulus, nagasaki, etc. nur 12,50 Mk. Dann in Düten die auffallend dimorphe Riesen-Argynnis sagana, ♂ gelb 0,75, ♀ blaugrün 1,75, ♀ gespannt 2,50 Mk. Argynnis neippe, ♂ 1,50, ♀ 2,50, Morpho menelaus 3. Charaxes eudamippus 1 M. **Die grösste Eule der Erde**, Thysania strix, ♂ 5 M., und eine braunschwarze Art, Thysania agrippina, 7-9 M. **100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam** darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichophthalma tonkiniana 15 M. **Doppelcenturie „Weltreise“**, darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Spingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache. **Die Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf. 100 Dekorations-Schmetterlinge.** Leicht defecte Exemplare, darunter grosse und seltene Arten, 8-10 M. **Von den Exoten die Dekorativsten:** Pap. ulysses, prächtig dunkelblau, ♂ gespannt 5-8 M., in Düten 4-6 M., ♀ 8-9 M., Cethosia lamaeki, die berühmte blaue Cethosia von Thimor, ♂ 10, ♀ 12 M., Pap. pericles, ♂ 10 M., ulysses, ♂ 6, ♀ 8 M., lasos, ♂ 3,50 M., subfasciatus Rothschild, ♂ 20, ♀ 25 M., O. critonides, ♂ 30, ♀ 35 M., Dynastor napoleon ♂ 25, ♀ 30 M., Pap. ormenulus aus Britisch-Neu-Guinea, 3,50 M., Caligo dentina, Riese, blauviolett und gelb, ♂ 10, ♀ 15 M. O. paradisea, Ia. nach Uebereinkunft, IIa ♂ ♀ 40 M. Prachtstücke zu sehr billigem Preise! Ornith. poseidon, ♂ ♀ 8 M., priamus, ♂ ♀ 20 M., ♂ leicht IIa 6 M., croesus, ♂ ♀ 20 M., gardineri, ♂ 1,75, ♀ 2 M., aeacus, ♂ 2 M., brookeana, ♂ 4, ♀ 7,50 M., cuneifer, ♂ 1,75, ♀ 3 M., dann den wundervollen O. hippolytus, mit silberner Unterseite der Hinterflügel, ♂ 4, ♀ 8,50 M. **Papilio blumei**, den schönsten Papilio der Erde, gespannt 8-9 M., in Düten 6 M. Rhescynthis meander, eine Riesen-Saturnide, der zweitgrösste Schmetterling Süd-Amerikas, ♂ gespannt 15, ♀ 18 Mk., in Düten ♂ 12, ♀ 15 M. Euploea martini, ♂ 3-4, ♀ 4-5 M., Hypolimnas pandorus, ♂ 3-5, ♀ 10 M., Delias belisar, ♂ 3, ♀ 4 M. Ixias kühni, ♂ 1,50 M.

Eine Centurie Lepidopteren aus Deutsch- und Britisch-Neu-Guinea

mit O. pegasus, gespannt, dem grandiosen P. ormenulus n. sp., euchenor, plagiatus, dem riesigen Spanner Nyctalemon achillaria, Urania agathyrus und andere Riesen, bisher immer mit M. 100 verkauft, für nur 35 M. **Aus Platzmangel** bin ich gezwungen, mit den Süd-Amerikanern und Afrikanern meines Lagers zu räumen. Von Afrikanern vereinzelt ich jetzt auch meine Sammlung und werden die kostbarsten darin enthaltenen Arten in Centurien gesteckt, ich offeriere davon: 100 Exemplare in 30 bis 35 Arten, gespannt, darunter seltene Papilio, Charaxes, Euxanthe, die neue Salamis viridescens, gute Qualität, alle genau bestimmt, mit sicherem Fundort, für 25 M. Dieselbe Centurie mit O. zalmoxis 28 M. Dieselbe Centurie mit Drurya antimachus 45 M. **Eine Centurie Ost-Afrikaner** in Düten mit feinen Papilio, Euxanthe, der neuen Salamis viridescens, in ca. 35 fast nur grossen Arten, 20 M. Dieselbe Centurie mit kleineren Species 15 M. **Neuheit! „Siam“-Centurie.** **Neuheit!** Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachttolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück incl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Catalogwert von 80 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M. Morpho cypris sup. 3 M. (gesp. 3,50 M.), amathonte 3 M. (gesp. 3,50 M.), epistrophis 1-2,50 M. **Centurie „Urwald“.** 100 schöne Schmetterlinge aus den Wäldern Brasiliens, darunter Morpho, Prepona etc., ca. 35 Arten nur 12,50 M., Attacus atlas triumphator, die grösste Atlas Race, gespannt, ♂ 4, ♀ 8 M., sumatranus, sehr dunkle Form, ♂ 1,50, ♀ 2,50 M., in Düten ♂ 1, ♀ 1,50 M., gladiator, aus Singapore, ♂ hat ausserordentlich verlängerte Vorderflügelspitzen, ♂ 2, ♀ 3,50 M., taprobane, aus Ceylon, ♂ 3, ♀ 5 M., Actias alinea, mit langen Schwänzen, Indien, 5-6 M., Actias maenas, mit langen Schwänzen, Indien, ♂ 15, ♀ 20-25 M. **Coleopteren.** Fruhstorferia 6-maculata, einer der merkwürdigsten, bekannten Käferarten. Preis nach Uebereinkunft. Eupatorus fruhestorferi, ♂ ♀ 8 M. Chrysochroa radja 1 M. Camaria fruhestorferi, buprestidenartig, von wunderbarem Metallschimmer, 1,50 M. Euchirus longimanus, das Paar von 6-10 M. Aussergewöhnliche Riesen auf Lager. Der herrliche rote und schwarze Harlequinbock Macropus longimanus, ♂ von 1-3 M. Dynastes hercules, ♂ 15-20 M., Golofa pizarro, ♂ 1-2 M., Strategus julianus, ♂ 0,75-1 M., Xylotrupes dichotomus, ♂ 0,75-1,25 M., ♀ 0,50 M., Strategus centaurus 0,75-1 M., Chalcosoma atlas, Riesen, ♂ 8-12 M. **Centurie „Colossus“.** 100 nur grosse tropische Käfer, darunter viele Lucaniden, Buprestiden, Cerambyciden, im zehnfachen Catalogwert, nur 25 M. **100 Coleopteren aus Tonkin**, darunter der neue Neolucanus apacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnede Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgendwo vorkommen, 13,50 Mk. **Phyronistria fruhestorferi**, vermutlich die grösste Phasmide der Welt, versandfähig präpariert, 28 bis 30 cm, aber mit ausgestreckten Beinen über 1/2 Meter lang, in vorzüglicher Qualität, ♂ 6, ♀ 8 M. Herrliche Auswahl in anderen Phasmen und Laternenträgern aus Tonkin und Annam à 0,50-8 M.

H. Fruhstorfer, Berlin N. W. 21, Turmstr. 37.

— — Freunde des Südens! — —
erhalten durch Zucht meiner jasius Raupen
den schönsten Falter Südeuropas, per
Dtzd. 6 M. A. Neuschild,
Berlin 48, Wilhelmstrasse 13.

Perlen! Perlen! Seltenheiten! Bombyces!

Calig. simla e l. 03 5,—, Brahm. conchifera 15,—, Palirisa lineosa (gross) 7,50, Tagera khasiana ♂ 3,—, ♀ 5,—, *Lebeda nobilis* (riesig) 7,—, Dreata hades ♂ 2,50, ♀ 3,—, Bhima undulosa 3,—, Anther. eucalypti 2,50, Cric. trifenestrata 0,75 M.

K. Dietze,

Flauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Exoten, gespannt, gute Qualität.

Süd-Am.: Pap. bunichus 150, montezuma 75, erymanthus 250, Hel. melior 10, Cat. pieretti 100, Peris. vaninka 10, comena 100, Cat. codomannus 150, Call. leprieuri 1,50, Zar. zethus 50, Prep. chromus 100, amazona 150, Morph. aega 125, hector, Stgr. 300, Ops. sulcius Stgr. 150, Cal. arisbe 400, Tay. albinotata 125, Cor. argentata 10, Phaeg. helopides 10, Arach. ardinus 100, Hel. pagenstecheri 200 Pf.

Indo-Austral. Orn. papuana pass. 50, minos 20, ritsemata 100, Pap. polytes 25, tereus 50, helenus 50, buddha 2 0, ganesa 120, paris 120, noctula 200, antheodon 75, procles 75, Del. mysis ♂ 120, ♀ 200, Neor. hilda 75, El. cumaea 75, Thaum. odana 75, Ceth. hypsea 60, Amm. decora 10, baluana 100, Parth. gambrius 75, aspila 75, Feld. blumei 125, Char. athamas 50, Eusch. rafflesia 300, Eus. trima 100, varia 150, Anth. eucalypti 200 Pf.

Afrika. Char. lucretius ♂ 100, ♀ 200, ephyra 30, mycererina 400 Pf. Casse voraus oder Nachnahme. Auch Tausch gegen bessere in- und ausl. Falter und Puppen. Preis dann höher. Porto und Packung extra.

Karl Scholz, Ratibor, Ober-Schl.,

Langestr. 38.

EIER: fraxini Dtzd. 35 Pf., nupta 15, sponsa 30, electa 40, promissa 75, aprilina 15, dumi 30, pyramidea 10, helvola 10, oxyacanthae 10, monacha 10, paleacea 10 Pf.

PUPPEN: podalirius Stück 10, polyxena 10, cerisyi 45, apollinus 70, vesperilio 35, ligustri 10, ocellata 10, populi 8, quercus 45, proserpina 30, porcellus 15, lanestris 5, v. sicula 25, versicolora 25, pyri 30, spini 25, pavonia 10, tau 20, jacobaeae 5, vinula 7, erminea 35, tritophus (torva) 25, rumericola 25, pernyi 25, sordida 35, alchymista 45, Hyp. io 40, casta 35, russula 10 Pf.

Dütenfalter: v. aristaeus Stück 45, neomiris ♂ 45, ♀ 100 Pf.

Gespannt: cerisyi ♂ 50, ♀ 80, apollinus 90, 120, afra v. Dalm. 75, 150, autonoe 65, 175, anthe 85, hero 15, 30, quercus 90, celario 125, alecto 140, argentina 30, otus 90, v. josephina 225, xanthomista 40, victorina 125, treitschkei 325, capuzina 50, pacta 100, matronula 300, muscerda 20, 15, infausta 10 Pf.

Ausführliche Liste auf Wunsch. Auch Tausch.

C. F. Kretschmer,
Falkenberg, Oberschlesien.

Habe abzugeben

gesunde Puppen von tiliae à Dtzd. 70, cynthia à Dtzd. 60 Pf., janthina à Dtzd. 1,80 M., Porto und Verpackung extra.

Ch. Zündorff, Damenfriseur,
Strassburg, Els., Krebsgasse 3.

Attacus edwardsii!

Von diesem seltenen, prächtigen Riesen ist noch eine kleine Anzahl Stücke abzugeben à 25 M.

K. Dietze,

Flauen i. V., Dobenastr. 108, I.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: *Zygaena scabiosae* Esp. — Ueber einige aberrierende Formen von *Limenitis populi* L. — *Agrotis c-nigrum* ♂ in Copula mit *Agrotis candelarum* ♀. — Ein aberrativer *Rhizotrogus solstitialis* L. — Bequemes Giftglas. — Kleine Mitteilungen. — Käfer am Schmetterlingskörper. — Quittungen. — Vom Büchertisch. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Zygaena scabiosae Esp.

Von dieser Art habe ich auf einer Exkursion, die ich Ende Juni l. J. mit meinem vortrefflichen Freunde, Herrn Oscar Ravel, nach Monte Castello, Provinz Avelino, unternahm, eine sehr auffällende Aberration in mehreren Exemplaren erbeutet. Ich lasse hier eine kurze Beschreibung folgen.

Auf den Vorderflügeln des ♂ werden die drei roten Striemen von der schwarzen Grundfarbe soweit verdrängt, dass die erste Strieme am Vorderrand ganz verschwindet. Von der zweiten bleibt nur ein verschwindend kleiner roter Punkt gegen die Flügelspitze stehen; von der dritten ein kleiner, roter länglicher Fleck an der Flügelwurzel und ein solcher, aber etwas grösserer, in der Richtung des Aussenrandes. Hinterflügel ganz schwarz.

Beim ♀ gewinnen die roten Flecken nur wenig an Ausdehnung; die Hinterflügel zeigen einen schwachen roten Wisch aus der Basis gegen den Aussenrand und einen kleinen Punkt gleicher Farbe gegen die Mitte des Vorderrandes. Alle Flügel bei beiden Geschlechtern leicht stahlblau angeflogen.

Diese Aberration, die ich für eine geschwärzte Form von *Zyg. scabiosae* var. *neapolitana* Calb. halte, scheint auf oben genannte Lokalität beschränkt zu sein, wo sie mit der v. *neapolitana* zusammen fliegt; denn ich habe diese schwarze Form anderswo nicht angetroffen, obgleich die var. *neapolitana* in den Provinzen Neapel und Avelino verbreitet ist.

Zu Ehren des Vorsitzenden unseres Vereines, des Herrn Paul Hoffmann in Guben, benenne ich diese neue Aberration: *Zyg. scabiosae* ab. *hoffmanni* Zkt.

Neapel, September 1903.

Fritz Zickert.

Ueber einige aberrierende Formen von *Limenitis populi* L.

I. *Limenitis populi* L. ab. *radiata* Schultz.

Ab. *radiata* m. Al. post. subtus fascia media evanescenti, at radiis nigris perspicuis.

Oberseits:

Vorderflügel: Von den weissen Flecken am Vorderrande des Apex sind nur 2 erhalten, sonst einfarbig schwarz.

Hinterflügel: ganz grünschwarz bis auf 2 rostrote Fleckchen im Analwinkel, welche von der bei typischen Exemplaren auftretenden Reihe rostroter Saumflecke allein übrig geblieben sind.

Unterseits: stark abweichend.

Vorderflügel: Die lichten Flecke am Apex, sowie die lichte Mittelbinde typischer Exemplare sind durch die rostrote Grundfärbung verdrängt. Der grosse lichte Costalfleck, sowie der Basalfleck sind tief schwarz ausgefüllt. Die breite dunkle Bestäubung längs des Innenrandes ist erhalten, ebenso die schmale lichte Bestäubung des Saumes. Der auf dem dunklen Innenrandsfeld sich bei typischen Exemplaren vorfindende lichte grosse Fleck ist geschwunden.

Hinterflügel: Die lichte, beiderseits schwarz eingefasste breite Mittelbinde fehlt bei der in Frage stehenden Aberration völlig; statt ihrer rostrote Färbung, sodass ein grosses Feld rostroter Färbung sich von der Basis des Flügels bis an die lichtgrünliche erhaltene Randbinde erstreckt. Die schwarzen, beim Typus scharf gesonderten Punkte vor der Randbinde fehlen ebenfalls; statt derselben finden sich längs den Rippen strahlenförmige Streifen schwarzbrauner Färbung, welche durch rostrote Grundfärbung von einander geschieden sind. Diese Strahlenzeichnung — wegen deren ich die Abart ab. *radiata* m. bezeichnen möchte — erstreckt sich seitwärts von den schwarzen Basalflecken (diese sind beim Typus lichtgrün) bis zum lichtgrünen Saum.

Diese hochgradige Aberration wurde von Herrn Oberlehrer Westpfahl in Münsterberg auf dem Rummelsberge bei Strehlen gefangen und ziert die Sammlung des Herrn A. Pilz in Heinrichau. *)

Ein weniger ausgeprägtes (Uebergang), im Freien gefangenes Exemplar derselben Aberration befindet sich in meiner Sammlung.

Oberseits: Ausser drei deutlichen weissen Flecken im Apex der Vorderflügel auch noch einige kleine, schwach am Vorderrand hervortretende lichte Flecken der Mittelbinde erhalten.

Auf den Hinterflügeln ist die Reihe rostroter Flecke völlig entwickelt; die Mittelbinde fehlt.

Unterseits: weichen die Vorderflügel von der Zeichnung und Färbung typischer Exemplare nicht ab.

Die Hinterflügel zeigen die Merkmale der *ab. radiata* m, sofern die schwarzen Submarginal-Flecke sowohl bis zum lichtgrünen Saum als auch andererseits bis zu der lichten Mittelbinde strahlenförmig ausgeflossen sind. Die Mittelbinde selbst ist nur sehr schmal und schwach bestäubt, namentlich im oberen Teile; sie setzt sich aus kleinen Flecken zusammen, welche von einander durch rostrote Bestäubung geschieden sind. Die bei typischen Exemplaren scharf hervortretende schwarze Begrenzung derselben ist auf beiden Seiten völlig geschwunden, sodass sich die lichten Flecken verschwommen in der rost-roten Grundfärbung verlieren. —

Das strahlenförmige Sicherweitern der schwarzen Submarginalpunkte zeigt sich in sehr seltenen Fällen auch bei zwei anderen palaearktischen *Limenitis*-Arten. Bei extrem entwickelten Exemplaren der dunklen Form von *Limenitis sybilla* L. (*ab. nigrina* Weym.) und von *Limenitis camilla* Schiff (*ab. pythonissa* Mill.) können die schwarzen Punktreihen auf der Unterseite aller Flügel (auch der Vorderflügel) zu Längsstrahlen ausgeflossen sein, die sich bis an den Aussenrand (auch bis an die Wurzel der einzelnen Zellen) ausdehnen, gegen die Spitze der Vorderflügel aber undeutlich werden.

2. *Limenitis populi* L. *ab. ♀*.

Eine weitere prachtvolle Aberration, welche ich der Güte des Herrn Dr. Fischer in Zürich verdanke. Herr Dr. Fischer erzog dieselbe aus einer Puppe, welche 3^o C ausgesetzt worden war.

Mittelgrosses Stück.

Oberseite: Der weisse Castalfleck der Vorderflügel ist breiter und tritt stärker hervor als bei allen mir vorliegenden *Limenitis populi* L. ♀♀ gleicher Grösse. Die Flecken der weissen Mittelbinde sind in ihrer Grösse reduziert, auch weniger scharf begrenzt als bei Exemplaren der Stammform. Die rostroten Apicalflecken fehlen fast völlig, ebenso die schwarze Submarginallinie, jedoch zeigt sich längs des Saumes, den Innenwinkel nicht erreichend, schmale lichte Bestäubung.

*) Soeben geht mir der XI. Jahresbericht des Wiener entomologischen Vereins zu, in welchem Herr Ritter v. Mitis ein Exemplar dieser Aberration beschreibt (p. 114—115) und auf Tafel 9 No. 1 abbildet. Oberseits sind sämtliche Flügel dieses Exemplars einfarbig schwarz; die Unterseite stimmt mit der obigen Beschreibung völlig überein. Der Verfasser erinnert an eine analoge Verschiebung der Charaktere bei *Apatura iris ab. jole*. In Lemberg (Galizien) gefunden; im Besitz des Genannten.

Auch auf den Hinterflügeln fehlt die schwarze Submarginallinie; die Fläche vom Saum bis zu den deutlich hervortretenden, nur schwach rot innen begrenzten schwarzen Submarginalpunkten zeigt in ihrer ganzen Ausdehnung gegen typische Exemplare stark verdunkeltes, tief schwarzgrünes Colorit. Die weisse Mittelbinde ist sehr verschmälert und namentlich nach dem Saume zu unscharf begrenzt.

Unterseite: Auf sämtlichen Flügeln fehlt (wie auch oberseits) die schwarze Saumlinie (*amarginata*). Die rostrote Färbung ist um einen Ton satter als bei allen mir vorliegenden Exemplaren.

Bis auf den Apicalteil ist der Saum der Vorderflügel breit lichtgrün bestäubt; die Zeichnung der Vorderflügel typisch.

Auf den Hinterflügeln ist die Mittelbinde auffallend verschmälert, nach dem Saume zu verwaschen, ohne die sonst auftretende schwarze Begrenzung. Das dunkel rostrote Feld von der Mittelbinde bis zum Saume ist auffallend verbreitert, namentlich am Vorderrande der Flügel; im unteren Aussenrandteil bis zu den zum teil nur undeutlich entwickelten schwarzen Submarginalpunkten tief dunkelblau grüne Bestäubung. Die schwarze Submarginallinie, welche bei typischen Exemplaren die lichtgrüne Färbung des Saumes in der Mitte durchzieht, fehlt hier völlig; von der hellgrünen Färbung längs des Saumes, wie sie sich beim Typus findet, zeigt sich hier keine Spur.

Besonders auffallend erscheint bei dieser Form das völlige Fehlen der schwarzen Submarginallinie auf der Ober- und Unterseite sämtlicher Flügel.

3. *Limenitis populi* L. *ab. tremulae* Esp.

Ein interessantes Exemplar aus der Sammlung des Herrn A. Pilz in Heinrichau, welches auf dem Rummelsberg im Kreise Strehlen erbeutet wurde.

Die Vorder- und Hinterflügel zeigen die Merkmale der *ab. tremulae* Esp: Das Schwinden der weissen Flecken- und Bindenzeichnung bis auf zwei kleine weisse Fleckchen im Apex der Vorderflügel.

Auf den Hinterflügeln sind die Spitzen der halbmondförmigen rostroten Submarginalflecke, welche sonst saumwärts offen sind, bei diesem Exemplar nach innen (wurzelwärts) gerichtet.

4. *Limenitis populi* L. *ab. ruberrima* Schultz ♂♀.

Eine Form, auffallend durch das Auftreten stark ausgeprägter rostroter Zeichnungscharaktere (sowohl im Apex der Vorderflügel als auch längs des Saumes der Hinterflügel).

Die rostrote Bestäubung im Apex der Vorderflügel sehr breit, von den weissen Apicalflecken bis zum Saum reichend; auch auf den Hinterflügeln ist die rostrote Binde sehr verbreitert, besonders am Vorderrande der Hinterflügel: Die schwarzen Randpunkte sind nach innen breit rostrot eingefasst.

In Heinrichau aus der Raupe gezogen und gefangen.

5. *Limenitis populi* L. *ab. ♀*.

Schliesslich sei noch dies weibliche Exemplar von *Limenitis populi* L. erwähnt, welches nicht durch abweichende Zeichnung, wohl aber durch das veränderte Grundcolorit der Flügel sich von typischen Exemplaren unterscheidet.

Der grünliche Färbungston, der sich bei typischen Exemplaren dem braunschwarzen Colorit beimengt, ist hier völlig verloren gegangen. Die Grundfärbung aller

Flügel ist ein Schwarzbraun, licht violettblau über-
gossen, dem Schiller von *Apatura ilia* Schiff. nahe-
nommend. Dieser Schimmer kommt besonders gegen
den Aussenrand der Flügel zur Geltung und erstreckt
sich schwach auch auf die helle Zeichnung der Flügel.

Fundort: Tadelwitz (Kreis Frankenstein).

Hetwigswaldau, Kr. Sagan, 18. 10. 93.

O. Schultz, Pastor.

Agrotis c-nigrum ♂

in Copula mit Agrotis candelarum ♀.

Am 11. Juni d. J. machte ich mit zwei hiesigen
Sammlern (Mitgl. Völker und Arnhold) eine kleine Nacht-
tour, um möglichst einige ♀♀ von *Agr. candelarum* und
cinerea behufs Eierablage zu erbeuten. Dabei machten
wir einen interessanten Fang. Wir fanden ein Pärchen
in Copula, das sich als *Agr. c-nigrum* ♂ und *Agr. can-
delarum* ♀ erwies. Das Einbringen in den Behälter
hatte nichts geschadet, und das ♀ setzte am 13. und
14. Juni eine grosse Anzahl Eier ab, aus denen am
27. Juni die Räumchen schlüpften. Es erhielt ein aus-
wärtiger Sammelfreund (Mitgl. Habency-Giessen) 30 Stück
davon, um die Raupe in verschiedenen Stadien zu prä-
parieren. Unsere Raupen fressen gut, haben bis jetzt
die 3. und einige sogar schon die 4. Häutung durch-
gemacht und sehen der Raupe von *c-nigrum* insofern
am ähnlichsten, als sie wie diese einen breiten hellen
Seitenstreifen über den Füssen haben; der Kopf dagegen
nimmt die Farbe wie bei *candelarum* an; auch die Farbe
der ganzen Raupe ist der von *candelarum* ähnlicher als
der von *c-nigrum*. Wir sind sehr begierig auf die Ent-
wicklung des bis jetzt gewiss noch nicht vorhandenen
Bastards und werden das Resultat der Zucht im Vereins-
organ bekannt geben.

Robert Strassburg, Jena.

Ein aberrativer Rhizotrogus solstitialis L.

Da hier in Brandenburg in diesem Jahre der *Rh.
solstitialis* in der Dämmerung in grossen Massen flog,
habe ich ca. 500 Stück gefangen in der Hoffnung einen
Zwitter oder ein aberratives Stück zu erbeuten. Letztere
Hoffnung wurde denn auch erfüllt. Jeder Käfersammler
weiss, dass der „Junikäfer“ in ganz bleich gelben Stücken
vorkommt und das andere ein mehr ausgebreitetes Braun
besitzen. Ich habe nun ein Stück (♂ mittelgross) er-
beutet, das total einfarbig braun ist, auch die Flügel-
decken, die Farbe stimmt nicht genau mit dem Braun,
das andere Stücke teilweise zeigen, sondern ist etwas
anders; hell ist an dem Tierchen nur die Behaarung.

Man könnte das Exemplar vielleicht für einen Ba-
stard zwischen *Rh. fuscus* Ol. und *Rh. solstitialis* L.
halten, was ich jedoch aus verschiedenen Gründen nicht
glaube. In der Voraussetzung, dass eine derartige Aber-
ration noch nicht beschrieben, würde ich dafür die Be-
zeichnung ab. *brunnescens* vorschlagen.

Dr. von Rothenberg.

Bequemes Giftglas.

Auf die Abhandlung in No. 6 unserer Zeitschrift er-
widere ich, dass ich meine Giftgläser, wie dort be-
schrieben, früher ebenfalls anfertigte; diese Methode
habe ich aber folgender Umstände halber verlassen.
Die Korkscheibe muss breiter als das Glas sein, muss
also mit einer gewissen Kraft eingesetzt und kann daher

auch nicht ganz einfach entfernt werden. Man kann diesem
Uebelstande etwas abhelfen, indem man die Korkscheibe
aus zwei Stücken zusammensetzt. Bei Gläsern mit ver-
engtem Hals ist dies besonders notwendig. Solche
Gläser müssen, wie Herr v. Aigner-Abafi selbst sagt, durch
einige Tropfen Essig mit der Zeit aufgefrischt werden,
dadurch kommt Flüssigkeit hinein, was ich vermeiden
will, weshalb ich in Gläser, die sehr sauber bleiben sollen,
auch grosse Wasserkäfer u. dgl. nicht bringe, sondern
dieselben separat töte. Nimmt man porösen Kork oder
macht in den Rand Kerben, so bleibt die Wirksamkeit
besser; es gehen aber öfters Minuten in den Oefnungen
verloren.

Dr. v. Rothenburg.

Kleine Mitteilungen.

Sonntag, den 4. Mai bemerkte ich in meinem Puppen-
kasten, dass verschiedene *Agl. tau* und *Sat. pavonia* ge-
schlüpft und in der Entwicklung sich befanden. Da
es ein schöner, sonniger Tag war, ging ich aus und kehrte
gegen 1/2 12 Uhr wieder zurück. Ich sah sofort nach
den Faltern im Puppenkasten und bemerkte nun, dass
ein *pavonia* und *tau* wie in Copula mit dem Hinterleib
zusammen waren. Ich glaubte nun, dass dies eine Täu-
schung meinerseits sei und suchte die beiden Tiere durch
leises Berühren zu trennen; wie erstaunte ich aber als
ich nun wahrnahm, dass beide Tiere ♂♂ und so fest
und innig mit einander verbunden waren, dass, als das
pavonia ♂ zu laufen anfing, es das *tau* ♂ rückwärts mit
fortzog und zwar war die gegenseitige Anstrengung der
Tiere so gross, dass bei beiden die Hinterleiber sich
vollständig aus ihren Leibesringen dehnten. Die Tiere
kamen jedoch bald wieder in Ruhe. Diese unnatürliche
Verbindung kam mir so ganz unerklärlich vor, dass ich
mich sofort hinsetzte und den rätselhaften Fall Herrn
Prof. Dr. Standfuss nach Zürich berichtete.

Herr Prof. Standfuss war auch so liebenswürdig mir
mitzuteilen, dass er während seiner vieljährigen Beob-
achtung schon derartige Fälle vereinzelt im Freien an-
getroffen, es aber für ihn der einzig bekannt gewordene
Fall sei, dass in der Gefangenschaft sich etwas derartiges
ereignete.

Ich hoffte, die Tiere in ihrer unnatürlichen Ver-
bindung erhalten zu können, bis ich Antwort von Herrn
Prof. Standfuss erhielt; dies war aber nicht der Fall,
sondern sie trennten sich gegen Abend. Es wäre daher
für mich ratsamer gewesen, die Tiere sofort mit einem
Tropfen Benzin zu töten.

Ich bemerkte nun noch weiter, dass das *pavonia* ♂
sich später bemühte mit einem *tau* ♀ eine Verbindung
einzugehen, letzteres war auch sichtlich bemüht dem *pa-
vonia* ♂ entgegen zu kommen, doch war dies von beiden
Seiten vergebliches Liebesmühen. Die Verirrung des
pavonia ♂ ist um so auffällender als in dem Kasten
3 *pavonia* ♀ waren (ausserdem noch ein *pavonia* ♂
4 *Aglia tau* ♀ und 2 *tau* ♂) und erklärt sie Herr Prof.
Standfuss dadurch, dass die *pavonia* ♀ noch zu frisch
geschlüpft und noch nicht copulationslustig gewesen seien.

Heidelberg.

Oskar Schepp.

Käfer am Schmetterlingsköder.

Jedem Lepidopterologen, der den Köderfang betreibt
wird es bekannt sein, dass sich neben den erwünschten
Faltern und oft in viel grösserer Anzahl ungeliebte
Gäste einstellen, die sich an dem süssen Saft laben.

Da kommen Ameisen, Ohrwürmer, Schaben, Spinnen, ja sogar Grashüpfer und lassen es sich wohlschmecken. Ausser den genannten Tieren finden sich aber auch häufig Käfer ein. Es sind teils solche, die unter der Rinde der Bäume hausen und nun den aufgestrichenen Köder für eine bequem zu erreichende Nahrung ansehen, teils aber auch solche, die, ihrem feinen Geruche folgend, den Stamm erst aufsuchen müssen. Zu den letzteren gehören die grossen Caraben. Sie zählen zu den häufigsten Erscheinungen am Köder und fehlen auch dann nicht, wenn der Sammler auf seine Lieblinge, die Eulen, vergeblich warten muss. Dies muss umsomehr auffallen, als die grossen Laufkäfer doch echte Fleischfresser sind. Sollte der geringe Gehalt an Alkohol, den wohl jeder Köder enthält, die Tiere anziehen? Wäre dies der Fall, so wären wir vielleicht zu der Annahme berechtigt, dass es auch unter den Käfern Abstinenzler gebe. Denn während fast alle bei uns bekannten Caraben am Köder mehr oder weniger häufig gefangen werden, sind doch zwei ganz gemeine Arten, nämlich *C. auratus* und *C. nemoralis*, weder von mir noch von Herrn Gilardon-Quedlinburg, einem eifrigen Lepidopterologen, bisher auf diese Weise erbeutet. Es würde mir und gewiss auch manchem Coleopterologen von Interesse sein zu erfahren, ob an anderen Arten ähnliches beobachtet ist. Ich will in nachfolgendem ein Verzeichnis der Käferarten geben, die von Herrn Gilardon und mir teils in den Harzbergen bei Gernrode, teils bei Quedlinburg am Köder gefangen sind:

Calosoma sycophanta zweimal, *Procrustes coriaceus* einige Male, *Carabus intricatus* im Gebirge häufig, *catenulatus* im Gebirge häufig, *glabratus* im Gebirge selten, *arenitens* häufiger als der vorige, *cancellatus* am Feldrande häufig, *granulatus* seltener, *Leistus spinibarbis* einmal 2 Stück, *Platynus assimilis* in tieferen Lagen häufig, *longiventris* einmal 2 Stück (sonst ist diese Art hier noch nicht gefangen, wohl aber bei Magdeburg nach Hochwasser im zurückgebliebenen Gemülle), *Dromius agilis* selten, *Cetonia marmorata* einmal, *Melanotus rufipes* im Sommer nicht selten, *Athous niger* selten, *Corymbites aeneus* nicht selten, *Cistela rufipes* einmal an Weiden, *Eryx ater* bei Quedlinburg an Weiden häufig, *Aromia moschata* daselbst einige Male.

Erwähnen will ich noch, dass das Männchen von *Lampyrus noctiluca*, das bekanntlich nicht leuchtet, mir mehrmals beim Köderfang angefliegen ist, obgleich die Art hier nur spärlich vorkommt. Jedenfalls wurden die auf der Suche nach Weibchen sich befindenden Tiere von dem Lichte der Köderlaterne angelockt, das sie in der Ferne vielleicht für das Leuchten der Weibchen gehalten hatten.

W. Reinecke.

Quittungen.

Für das Vereinsjahr 1903/1904 ging ferner ein:

Der Jahresbeitrag mit 5 M. von No. 123 413 433 608 647 657 760 827 868 902 993 2112 2186 2278 2324 2498 2554 2677 2693 2722 2828 2847 2952 2981 2984 3064 3202 3219 3310 3316 3326 3344 3424 3471 3488.

Der Beitrag für das 1. Halbjahr mit 2,50 M. von No. 786 888 985 1664 1764 1922 2280 2349 2543 2651 2713 2790 2818 2844 2846 2853 2877 2955 3029 3074 3119 3247 3266 3274 3284 3287 3293 3296.

Der Beitrag für das 2. bis 4. Vierteljahr mit 3,75 M. von von No. 2275 2406 3468 3469 3470 3473 3476.

Der Beitrag für das 2. Halbjahr mit 2,50 M. von No. 113 186 193 323 540 573 585 637 781 786 790 808 828 896 898 908 940 985 1007 1021 1041 1116 1130 1167 1177 1187 1199 1241 1258 1276 1286 1297 1338 1347 1357 1377 1401 1482 1490 1494 1500 1517 1567 1605 1629 1638 1664 1689 1727 1751 1757 1760 1764 1773 1788 1798 1822 1911 1912 1920 1921 1945 1977 1986 2009 2044 2047 2050 2094 2109 2116 2133 2140 2153 2175 2202 2208 2223 2227 2229 2231 2233 2251 2274 2280 2285 2289 2290 2297 2298 2307 2315 2327 2337 2342 2349 2389 2391 2392 2398 2434 2435 2439 2442 2443 2445 2464 2468 2482 2493 2504 2518 2520 2524 2549 2553 2555 2575 2599 2618 2623 2631 2636 2646 2648 2649 2661 2666 2669 2672 2680 2688 2689 2692 2696 2705 2713 2720 2731 2747 2751 2757 2760 2762 2763 2773 2778 2781 2783 2790 2809 2810 2811 2817 2820 2821 2824 2829

2830 2832 2833 2834 2838 2861 2865 2869 2870 2871 2874
2877 2878 2881 2882 2892 2900 2904 2912 2914 2915 2926
2927 2932 2937 2943 2949 2960 2963 2970 2973 2975 2979
2985 2988 3010 3012 3016 3027 3029 3031 3053 3061 3070
3078 3083 3093 3109 3116 3118 3127 3129 3133 3136 3143
3145 3147 3149 3151 3156 3159 3163 3167 3177 3178 3184
3201 3203 3207 3210 3218 3225 3242 3245 3249 3250
3252 3254 3256 3258 3260 3264 3266 3267 3268 3270
3283 3284 3293 3311 3317 3327 3331 3336 3350 3353
3356 3357 3361 3370 3373 3375 3376 3381 3382 3386 3387
3389 3392 3399 3401 3402 3404 3408 3414 3418 3419 3421
3437 3439 3443 3452 3453 3472 3474 3475 3477 3478 3479
3480 3481 3482 3483 3484 3485 3486 3487 3488 3489 3491
3492 3493 3494 3495 3496 3497 3498 3499 3500 3501 3502
3503 3504 3505 3506 3507 3508 3509 3510 3511 3512 3513
3514 3515 3516 3517 3518 3519 3520 3521 3522.

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No.

3468 3469 3470 3471 3472 3473 3474 3475 3476 3477 3478
3479 3480 3481 3482 3483 3484 3485 3486 3487 3488 3489
3490 3491 3492 3493 3494 3495 3496 3497 3498 3499 3500
3501 3502 3503 3504 3505 3506 3507 3508 3509 3510 3511
3512 3513 3514 3515 3516 3517 3518 3519 3520 3521 3522.

Guben, Turnierstr. 24, den 8. November 1903.

Der Kassierer *Gustav Calliess*.

Vom Büchertische.

Entomologisches Jahrbuch. 13. Jahrgang.

Kalender für alle Insekten Sammler auf das Jahr 1904. Herausgegeben von **Direktor D. O. Krancher**, Leipzig. Verlag von Franckenstein & Wagner, Leipzig. 1904. (Preis: 1,60 M.)

Ein guter Freund klopft wieder an die Türen aller Insekten Sammler fern und nah. Ueberall wird man ihm freudig öffnen und ihn herzlich willkommen heissen. In schmuckem Gewande stellt er sich uns vor, der sehnlich Erwartete, und verspricht, die langen Winterabende uns zu kürzen durch belehrenden und unterhaltenden Lesestoff und uns mit trefflichen Ratschlägen auszurüsten für künftige Sammelwege. Dieser liebe Freund ist das „Entomologische Jahrbuch“ von Krancher. Ueberaus reich ist der Inhalt seines 13. Jahrganges. Den einzelnen Monaten sind durch G. Warnecke Sammelanweisungen für Schmetterlingssammler beigegeben. Diesen folgen 23 sorgfältig ausgewählte, wertvolle Artikel aus den verschiedensten Insektenordnungen. Dazwischen sind in grosser Zahl kleinere entomologische Notizen und Beiträge eingestreut, welche teils beherzigenswerte Winke geben, teils zu weiteren Beobachtungen anregen. Zu ganz besonderer Zierde gereicht dem Jahrbuche für 1904 eine Tafel in Buntdruck, welche 36 Varietäten des zweipunktigen Marienkäfers *Adalia bipunctata* L. vorführt. Die Anschaffung dieses billigen und doch so vortrefflichen und inhaltsreichen Jahrbuches ist daher allen Sammlern und Vereinen zu empfehlen, und gerade sein 13. Jahrgang scheint geeignet, ihm zu den alten Freunden neue in grosser Zahl zu erwerben. H.

Neue Mitglieder.

- No. 3516. Herr Sigmund Hetz, Kaufmann, Würzburg, Kürschnerhof 25.
No. 3517. Herr Carl Frederking, Riga-Hagensberg, Waldstrasse 4, Russland.
No. 3518. Herr M. Louis Balestre, Villa Nordi, Menton (Alpes Maritimes).
No. 3519. Herr Hermann Kern, Werkmeister, Nesselsdorf, Mähren.
No. 3520. Herr Rudolf Heinrich, Techn. Beamter, Nesselsdorf, Mähren.
No. 3521. Herr Ewald Wohlfarth, Zeitz, Gartenstrasse 16.
No. 3522. Herr Ludwig Witte, stud. rer. nat., Freiburg (Breisgau), Zasiusstrasse 76.
No. 3523. Herr F. Demmin, Hauptlehrer, Hamburg 30, Lehmweg 14.

Wieder beigetreten:

- No. 1629. Herr Dr. P. Schäfer, Arzt, Freiburg (Breisgau), Kreuzstrasse 23.

Ausgetreten:

- No. 2483. Herr H. Hoffmann, Fletschenreuth, Bayern.
No. 2955. Herr Karl Ohme, Schönlinde, Böhmen.

I. Inseraten-Beilage zu No. 16.

XVII. Jahrgang

Gelegenheit

zum billigen Ankauf einer erstklassigen Schmetterlingssammlung, wie sie sich so günstig nie mehr bieten wird. Frische, meist gezogene Stücke. 3 Schränke. 80 Schubkasten. Geordnet nach Staudinger-Rebel. Genauer Catalog mit Bewertung. Anfragen an die Exped. d. Bl.

Vereinstauschstelle Wien.

1. Nachtrag zur Doubl. Liste vom 15. Oktober 1903.

Vanessa antiopa ab. *daubii*, *Polygonina interrogationis* v. *umbrosa*, *Araschnia* ab. *porima*, *Melitaea aurinia* v. *occidentalis*, *aetherie* v. *algerica*, *Smerinthus* v. *staudingeri*, *hybr. melis*, *Deilephila lineata*, *Cerura verbasci*, *bidfa* v. *urocera*, *Dicranura przewalski*, *Aeronycta auricoma* v. *brumosa*, *Agrotis tritici* ab. *subgibica*, *Luperina*, *standfussi*, *Hadena arctica*, *Hyppa rectilinea* v. *xylinoides*, *Leucania unipuncta*, *Caradrina menetriesi*, *Orthosia circellaris* v. *ferugineoides*, *Cosmophia erosa*, *Plusia zosimi*, *Larentia cupressata*, *unifasciata* ab. *aquilaria*, *Tephroclystia pygmaeata*, *ericata*, *Crocaltis luscitaria* v. *gaigeri*, *Hemerophila japygiaria*, *nycthemeraria*, *Boarmia repandata* ab. *nigricata*, *Eidonia carbonaria*, *Phasiane partitaria*, *Eubolia assimilaria*, *Nola strigula*, *Zyguena carniolica* ab. *amoena*.

Fans Hirsche,

Wien IV, Weyringerg. 13 I.

Gebe im Tausch ab:

Pap. podalirius, *machaon*, *Anth. cardamines*, *Rhod. rhampi*, *Thec. quercus*, *Poly. virgaureae*, *Lyc. arion*, *bellargus*, *Van. urticae*, *antiopa*, *atalanta*, *Argy. lathonia*, *adippe*, *paphia*, *Mela. galathea*, *Saty. dryas*, *Deil. euphorbiae*, *elpenor*, *porcellus*, *Smer. tiliae*, *ocellata*, *Maer. stellatarum*, *Tusch. apiforme*, *Ses. empiformis*, *Ino pruni*, *Zyg. filipendulae*, *v. penceani*, *Synt. phegaea*, *Arc. caja*, *purpurata*, *Spil. filiginosa*, *mendica*, *lubricipeda*, *menthastris*, *Hep. sylrinus*, *Orgy. antiqua*, *pubibunda*, *Porth. chrysorrhoea*, *Oen. dispar*, *quercus*, *Las. quercifolia*, *Sat. pavonia*, *Drep. falcataria*, *Harp. vinula*, *Not. ziczae*, *Loph. camelina*, *Pter. palpina*, *Phal. bucephala*, *Pyg. pigra*, *Gono. derasa*, *Cym. or.*, *Dilo. caeruleocephala*, *Acro. leporina*, *acris*, *psi*, *rumicis*, *Bry. perla*, *Mom. orion*, *Agro. strigula*, *molothina*, *signum*, *fimbria*, *augur*, *pronuba*, *castanea*, *v. neglecta*, *triangulum*, *candelarum*, *c-nigrum*, *ditrapezialium*, *xanthographa*, *ab. cohaesa*, *brunnea*, *festiva*, *plecta*, *putris*, *exclamationis*, *nigricans*, *epsilon*, *segetum*, *vestigialis*, *oculta*, *praoina*, *Neu. popularis*, *Mam. leucophaea*, *advena*, *fineta*, *nebulosa*.

Schluss folgt.

Max Imhof, Meissen, Thalstr. 2.

Lebende Puppen.

Thais polyxena Dtzd. 1.20, *Pap. podalirius* 1.—, *Mam. genistae* 0.80, *Phal. bucephala* 0.60, *Sat. pyri* 2.5, *spini* 2.20, *Amph. betularius* 0.8 M.

Dütenfalter,

frisch, Ia Qual., *Sat. hermyone* 15, *dryas* 11, *arethusia* 15, *briseis* 8, *semele* 8, *Arg. aglaja* 5, *paphia* 5, *dia* 5, *Zyg. carniolica* 5, *Lyc. damon* 5, *corydus* 5, *Col. myrmidone* 14, *hyale* 5, *Mel. galathea* 5, *Heop. comma* 5, *Orthol. moeniata* 15, *limitata* 10, *bipunctaria* 7 Pf. per Stk.

Eier v. *Bomb. mori* von dunklen Paaren stammend Dtzd. 10 Pf. ferner ca. 20 dieser dunklen Falter gespannt abzugeben.

Gustav Seidel,

Hohenau, Nied.-Oesterr.

Falter!

6 *Ap. crataegi* à 10 Pf., 45 *antiqua* ♀ an Pappe sitzend 5 Pf., 13 *euphorbiae*, 6 gespannt, 4 genadelt, 3 anschiebend, 8 Pf., 12 *dispar* ♂♀ 5 Pf., 16 *neustria* ♂, 6 gespannt, 10 genadelt, 5 Pf., 10 *salicis* 5 Pf., 5 *L. sicula*, 1 ♂ 4 ♀, 30 Pf., 3 *maura* 20 Pf., 42 *piniperda*, 36 genadelt, 6 gespannt, 10 Pf., 5 *scutulariata* 5 Pf., 4 *caja* 5 Pf., 6 *nupta* 8 Pf., 3 *cosus* 15 Pf. pro Stück. Auch Tausch.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz, Voigtstrasse 1.

Puppen:

Preise in Pfennigen per Stück.

29 *S. pavonia* 7 Pf., 3 *Sph. ligustri* 7, 11 *Sm. ocellatus* 7, 25 *Sm. tiliae* 10, 1 *porcellus* 12, 8 *Cuc. asteris* 7, 19 *Cuc. scrophulariae* 6, 13 *Cuc. lactucae* 12 Pf. Bei Abnahme sämtlicher Puppen gebe diese um 850 M. Porto und Verpackung besonders. Nachnahme.

Mache nochmals auf meine in No. 12 zum Verkaufe angebotene „Schmetterlings- u. Käfersammlung“ aufmerksam.

Anton Pilz, Neupaulsdorf b. Reichenberg i. Böhmen.

Falter

zu ausnahmsweisen Preisen, sauber gespannt, o l, frisch:

Pap. machaon v. *Syria* 10*, *cerisyi* 150*, *apollinus* 200*, *mesentina* 100*, *Id. fausta* 90, *cleopatra* 25, *jasius gross* 120, *Ap. iris* 75*, *ilia* 120*, ab. *clytie* 60*, *camilla* 40, *Lim. populi* gross 120*, *lacilla* 30, *egaea* 40, *Mel. larissa* 10*, *atropos* 75, *celerior* 160, *alecto* 180, *nerii* 1-0 bis 130, *livornica* 65, *Sm. quercus* 150, *proserpina* 35, *croatica* 90, *Bomb. pulchella* 25, *hera* v. *magna* 30, *aulica* 15, *maculosa* 70, *casta* 5, *luctifera* 25, *zattima* 80, *Las. v. meridionalis* 45, *otus* 100, *caecigena* 350*, *milhauseri* 65, *argentina* 45, *Noct. ludifica* 25, *coenobita* 45, *oleagina* 40, *atriplidis* 8, *argentea* 10, *moneta* 15, *illustris* 20, *chryson* 35, *gutta* 60, *chalytes* 8, *tirrhaea* 65, *alchymista* 75, *dilcta* 90, *sponsa* 25, *conjuncta* 90, *pacta* 120, *paranympha* 50, *conversa* 55, *diversa* 100, *nymphagoga* 45, *spectrum* 30.

Preise in Pf. pro Stück. * paarweise.

Puppen: *Spil. lubricipeda* 60, *bucephala* 50, *pubibunda* 60 Pf. per Dtzd., per 100 Stück 4,50 M. Porto und Verpackung extra.

Emil Kerler,

Stuttgart, Gutenbergstrasse 118.

Gegen bar

folgende Puppen in gesunden, kräftigen Exemplaren zu kaufen gesucht:

200 *machaon*, 200 *pinastri*, 100 *ocellata*, 100 *galii*, 100 *porcellus* 200 *elpenor*, 100 *euphorbiae*, 200 *tiliae*, 10 *bidfa*, 50 *ilicifolia*, 50 *tremula*, 20 *fagi*, 100 *fuciformis*, 100 *bombyliformis*.

Anton Herfert, Linz a. Donau, Hopfengasse 15, Oesterr.

Achtung!

Folgende reine gespannte Falter e. l. 1903 können zu beigesetzten Preisen von mir bezogen werden: *cleo. atra* ♂ 25, ♀ 20, *jasius* 100, *camilla* 30, *egaea* 35, *afra dalmata* 85, *ochsenheimeri* 35, *hera* v. *magna* 35, *caecigena* 120, *milhauseri* 55, *ni* 75, *stolida* 75, *offusa* 65, *tirhaca* 50, *alchymista* 60, *dilcta* 75, *conjuncta* 80, *diversa* 80, *spectrum* 30.

Ueberwinternde Puppen: *Cassandra* 15, *croatica* 55, *Smer. quercus* 34, *xerantemi* 30, *lunaris* 12, *alchymista* 4, *tabaea* 35. Preise per ein Stück in Pfennigen. Packung extra zu Selbstkosten.

Auch nehme Vormerkungen auf vorzüglich überwinternde, im Mai versendbare *Smer. quercus* Puppen per Dtzd. 5 M.

Anton Novak, Zara, Dalmatien, Piazza St. Rocco 28.

Max Korb,

München, Akademiestrasse 23.

Empfehle meine reichen Vorräte paläarktischer Lepidopteren in nur frischen, reinen Exemplaren, sämtlich von mir auf meinen Reisen in Kl.-Asien, Armenien, Spanien und diesen Sommer am Amur gesammelt, zu billigen Preisen. Viele einzelne Seltenheiten. Listen auf Wunsch umgehend und gratis. Tausch erbeten.

Max Korb,

München, Akademiestr. 23.

Papilio hector,

aus Ceylon, in sehr schönen Exemplaren, offeriere das Stück für 1,50 M.

Carl Zacher, Berlin S.-O. 36,

Wienerstrasse 48.

EIER: *fraxini* 40, *electa* 3, *sponsa* 30, *nupta* 15, *pyramidea* 15, *nitida* 40, *marilenta* 20, *trazapoginis* 10, *Dryob. roboris* 40, *caecimacula* 30, *fuscantaria* 50, *autumnaria* 10, *antiqua* 20, *B. mori* 10 Pf.

Raupen (überwinterungsfähig) *populifolia* 2 M., *Las. pruni* 80 Pf., *quercifolia* 35 Pf., *Man. maura* 120, *fimbria* 50, *sambucaria* 80, *prasina* 30, *syringaria* 60 Pf.

Puppen: *versicolora* 2,50 M., *trepida* 1,50 M., *tremulifolia* 1,50 M., *tiliae* 1 M., *pavonia* 1,20 M., *tau* 2 M., *argentea* 1,20 M., *betularius* 80 Pf. pro Dtzd. offeriert

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgh.), Coloniestrasse 49.

Raupen gegen bar:

Thaumetopoea pityocampa pro Dtzd. 45 Pf., 50 Stück 1,60 M., 100 Stück 3 M. Unbekannte Herren Nachnahme. Vorrat genügend. Zu Studienzwecken sehr geeignet (in Nestbenteln). Zucht sehr leicht und einfach. Verpackung u. Porto 30 Pf. Tausch nicht absolut ausgeschlossen, dann aber Preise entsprechend höher.

Hermann Stauder, Stationschef, Terlan a. Etsch, Südtirol.

Riviera u. Corsika-Falter.

Offiere folgende billige Centurien, enthaltend nur bessere Arten aus Süd-Frankreich und Corsika, wie z. B. *Alexanor*, *hospiton euphenoides*, *jasius ichnusa*, *neomiris*, *fidia*, *tigelius*, *dorus*, *corinna*, *gordius*, *telicanus*, *sebrus*, *dolus*, *sidae*, *nostrodomus*, *nerii*, *nicaea*, *erythrus*, *wagneri*, *kiesenwetterii*, *hilaris* etc. etc.

I. 50 verschiedene gespannte Falter im Werte von 40 - 50 Mk. für nur 12 Mk.

II. 50 Stück desgl. nur seltenere Arten im Werte von 80 - 100 Mk. für 20 Mk.

III. 10 Falter in Düten, bestimmt, 10 Mk.

Noch sind abzugeben:

Orgyia ramburi (Corsika) ♂ e. l. 8 M., *Deil. nicaea* e. l. 8 M.

Raupen von *Ch. jasius* Dtzd. 5 M., 100 St. 35 M. franko, Nachnahme.

Alex Otto, Mentone bei Nizza, Quai Bonaparte No. 1.

Anfrage.

Weder ich noch meine Sammlerfreunde haben jemals *Vanessa*-Arten in copula gefunden; auch Publikationen darüber, wie ihre Begattung im Freileben vor sich geht, scheinen zu fehlen. Wer kann hierüber Auskunft geben? Mitgl. 3173.

Tausch.

Catocala optata e larva 1903. Nur gegen seltene Noctuidae von West- und Mittel-Europa. Auch viele andere Arten im Tausch. Liste erbeten an

Daniel Lucas.

à Auzay, par Fontenay-le-Comte, Vendée. *Catocala optata* gegen bar das Stück 3.50 M.

Kleine Räupchen von *Arct. caja* 50 Stück 40 Pf., auch im Tausch, Porto extra, hat abzugeben

Jakob Ortiens,

Crefeld, Geldernsche Str. 179.

Vereins-Tauschstelle Cöln a Rhein.

1. Nachtrag zur Doublettenliste vom 1. Oktober d. J.

Pap. v. feisthamelii p., Pap. machaon ex Amur, Parn. honrathi, Pier. tadjika p., Col. v. europomene, erate, chrysothema, christophi, pamiri, Lyc. argus v. mongolica, eros v. armeniaca, amor, candalus p., hylas, menalcas, phyllis, L. celtis Ch. jassius, Apat. ab. iole, ab. eos, ab. astasoides. Nept. aecris, Vanessa egea, xanthomelas, Mel. maturna v. wolffensbergeri, aurenica v. merope, phoebe, asteria, Arg. laodice, Melanarg. lachisis, lerissa, Ereb. ceto, ocme, nerine, melas ex Hungar., afra v. dalmat., euryale, Satyr. lehana, v. sagina, josephi, cordula, Pararg. roxellana, eversmanni, maera, hiera, v. egerides, Deilephila mauretanicus v. desertic., livornica, merii, Smer. quercus, Macr. stellatar., croatica, bombylif., luciform., Troch. apiform., Sesia chrysidiform., Zyg. ephialtes, ab. sophia, rhadamanthus, achilleae, Callimorph. hera v. magna, Arctia flavia, villica, purpurata, quenselii e L. Spilosoma sordida e L., Hep. humuli, velleda ab. gallicus, gamma, Cossus cossus, Endargia emilia, infusata, Psych. villosella, apiformis, Ep. pulla, Orner. v. orientalis, Bomb. v. medicagin., ab. iberica, quercus v. spartii, Crat. taraxaci, dum. Lasioe. lobulina, Bryophila recepticula, Mamestra serena, Dianth. orientalis, Hel. hispidus, Apor. nigra v. seileri, Ammoc. senex v. mediokeran., Polia suda, canescens, Perigr. cincta, Had. scelopacina, ophiogramma, Polyph. sericata, Cosm. palacaea, Eurhizia adoratrix, Calpe capucina, Aed. funesta, Janth. frivaldskyi, Aed. phlebotora, rhotidis, Haemer. renalis, Leucanitis, cailino, langi, Pseud. lunaris, tirrhaea, Geometr. papilionar., vernaria, Acid. holosericeat., degenerat., deversaria, aversata, ab. spoliata, Zonosoma albicelluar., Th. evonymar., Bist. hispidarius, Dasydia tenebraria, Fidonia carbonaria, Scod. v. favillacear.

Um mit den hier vorhandenen grossen Doublettenbeständen aufzuräumen, werden Falter Ia Qualität zu 40%, IIa Qualität zu 20% der Staudinger-Preise abgegeben.

Centurien für Anfänger je nach Qualität sehr billig.

August Werner, Apotheker, Cöln a. Rh., Hunnenrücken 33.

Präparierte Raupen

hat im Tausch abzugeben:

P. brassicae 30 St., rapae 50, Van. io 30, urticae 30, S. ocellata 20, B. mori 20, neustria 3¹, rubi 10, A. caja 20, O. dispar 20, P. chrysorrhoea 30, C. cossus 2, Pl. gamma 30, Sp. menthastris 30, lubricipeda 20, Ph. bucephala 30, D. convergens 30, C. trapezina 20, X. fulvago 30, A. xanthographa 30, triangulum 30, segestum 20, M. brassicae 30, persicariae 30, nebulosa 6, Ci. comitata 15, Bu. pinariis 20, Ch. boreata 30, Od. bidentata 3¹, Em. atomaria 30, Bo. punctularia 30, H. marginaria 30, D. falcataria 10, M. pisi 10 Stück.

Falter: O. dispar 20, X. fulvago 40, V. atalanta 12, urticae 30 Stück.

Gustav Klärlich, Crimmitschau, Gablenzerberg 2.

Im Tausche gegen mir fehlende Falter sind abzugeben in pr. Qual. Falter von apollo, chrysothema, phoebe, ino, manto, pharte, alcione, arethusa, hiera, baton, damon, sao, carthami, vespertilio, proserpina, pinivora, detrita, v. immaculata, lunaris, coarctats, virgata, evonymaria, carnemita, ilicifolia, quenselii, luteago, stelidiformis u. s. w. Auch conv. Puppen werden im Tausch genommen. Vollständige Liste erfolgt franco. Gebl. Zuschriften an

Alois Sterzl, Wien XVI/2, Koppstr. 40.

Offeriere:

Eier: fraxini Dtzd. 40, 100 Stück 300, nupta Dtzd. 10, 100 Stück 75 Pf.

Puppen: podalirius Dtzd 1 M., jacobaeae Dtzd. 25 Pf., levana Dtzd. 30 Pf.

Raupen: phegea Dtzd. 50 Pf.

Auch ist ein grosser Posten gut gespannter Schmetterlinge billig zu verkaufen ev. zu vertauschen.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde, Gartenstrasse 14, I.

— Im Tausch —

hat abzugeben 8 Dtzd. S. pavonia Puppen von im Freien gesammelten Raupen, gegen Falter oder Puppen von pernyi, cecropia, cynthia, polyphemus, luna, von jedem 2 Falter oder 4 Stück Puppen.

Emil Flügel, Friseur, Mühlhausen i. Th., Schaffentorstr.

Tausch.

2 apollo, 5 io, 3 niobe, 3 ino, 2 selene, 15 briseis, 2 hermine, 2 galathea, 3 ligea, 2 iphis, 2 semele, 2 meleager, 1 v. steevenii, 2 hylas, 20 corydon, 1 atropos, 1 ocellata, 1 merii, 2 pinastri, 3 Zyg. ephialtes, 4 achilleae, 2 meliloti, 1 caja, 2 aulica, 4 antiqua, 3 auriceoma, 2 psi, 2 ditrapecium, 6 xanthographa, 3 corticea, 2 plecta, 2 exclamationis, 2 ypsilon, 4 dentina, 1 advena, 1 tinctoria, 1 contigua, 2 adusta, 1 ochroleuca, 3 furva, 2 lateritia, 2 alopecurus, 2 sordida, 2 scabriuscula, 2 atriplicis, 2 lucipara, 2 taraxaci, 3 nictitans, 4 arcuosa, 2 tenebrosa, 2 trigrammica, 2 incerta, 3 v. fuscata, 6 palaeacea, 4 lota, 4 helvola, 4 litura, 3 fulvago, 2 vaccinii, 6 satellitia, 2 libatrix, 2 c-aurum, 2 gamma, 2 myrtilli, 3 mi, 1 tirrhaea, 1 elocata, 1 puerpera, 2 melanaria, 1 tetralunaria, 2 bicolorata.

Gewünscht werden bessere Europäer.

Em. Kreysa, Lehrer in Chodau bei Karlsbad.

Attacus atlas, Paar 2,50 M., A. aurota ♂ 2 M., Morpho laertes 80 Pf., Hestia idea 80, Deil. merii 80 Pf. per Stück in Düten, Porto 50 Pf.

Brasil. Käfer (Sao Paulo) genadelt, unbestimmt, 100 Stück 5 M., Porto u. Emb. 1 M.; besondere Wünsche werden gern berücksichtigt. Grosse brasil. Wasser-scorpione 70, Vogelspinnen 1 M., Heuschrecken etc. billigst.

Jene Herren, welche noch immer mit Beträgen im Rückstande, ersuche um umgeh. Einsendung.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönan, Lindenstrasse 20.

Puppen

von H. bifida Stück 15 ff., Th. or Dtzd. 50 Pf. Porto 30 Pf.

Falter, frisch, diesjährig, I. Qual., sauber gespannt, habe zu beigesetzten Preisen abzugeben:

P. podalirius Stück 8 Pf., P. machaon Stück 8 Pf., P. apollo ex Bavaria à St. 15 Pf., C. phicomone ♂ Stück 15 Pf., P. virgureae ♂ Stück 6 Pf., Lyc. icarus St. 5 Pf., Lyc. semiargus St. 10 Pf., Lyc. hylas ♂ 15, ♀ 25 Pf., V. antiopa Stück 6 Pf., V. polychloros Stück 5 Pf., M. didyma à 8 Pf., A. aglaja Stück 8 Pf., A. niobe ♂ Stück 10 Pf., A. adippe Stück 15 Pf., C. palaemon ♂ 10 Pf., Sm. populi Stück 8 Pf., N. plantaginis ♂ Stück 6 Pf., N. tremula Stück 15 Pf., A. augur Stück 8 Pf., M. advena Stück 10 Pf., R. detersa Stück 55 Pf., B. repandata Stück 6 Pf., Porto etc. 8) Pf. Alles auch im Tausche gegen Briefmarken.

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9, bei Regensburg.

Allen Tauschfreunden und Coleopteren-Sammlern zur Nachricht, dass ich nach St. Veit a. Glan übersiedelt bin. Edgar Klingsch, früher in Karnburg.

Amur-Lepidopteren.

Von meiner diesjährigen Reise von Ost-Sibirien und Amur zurückgekehrt, empfehle meine reichen Vorräte von schönen, tadellofen, meist gezogenen Faltern, darunter: Plusia splendida e L., Pseudopsyche obertliiri (hochinteressante, aparte Art, die prächtigen, grünlänzenden Zephyrus (Thecla) Arten, herrliche Geometriden etc. Spezialisten sende auf Wunsch.

Max Korb,

München, Akademiestrasse 23.

Nur von freien Pärchen!
EIER von dum. 25 Stück 50 Pf., 100 Stück 150 Pf. ausser Porto.

Lehrer Hoffmann,
Winzenberg b. Koppitz, Ob.-Schl.

Attacus atlas
aus Ceylon, gezogene Prachtstücke, ♂ 1,50 M., ♀ 2 M., ferner Papilio parinda 1,50 M., ♀ 4 M., Pap. crino prächtig! 2 M., Orn. darsius 2 M.

100 Dütenfalter aus Ceylon in ca. 40 Arten mit A. atlas, Orn. darsius, Pap. hector, crino, schönen Charaxes und der prächtigen Cethosia nietnerie 25 M., 50 Stück 15 M., 25 Stück 8 M.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,
Wienerstrasse 48.

Habe frische Sendung
Riesen-Käfer aus Westafrika
zu billigen Preisen abzugeben. Goliathus regius ♂ von 6–9 M. je nach Grösse, ♀ 3,50 M., einige ♂ von Archon. centaurus à Stück 3 M., Porto besonders.

Gustav Burkhardt, Formtischler,
Guben, Haagstrasse 35.

Orrhodia vau-punctatum.
gespannte Falter, auch befruchtete lebende Weibchen, gibt ab im Tausch gegen jede Art Puppen oder Tagfalter

P. Fliegner, Hildesheim.

Tausch.
6 Stück atropos e L., gross, gespannt, gegen exot. Falter, gespannt oder in Düten zu vertauschen.

Emil Friedrich, Karlsruhe, Baden,
Georg Friedrichstr. 3.

Gesunde Puppen
von Graëllsia isabella
das Stück à 6 M., 6 Stück 35 M. hat abzugeben gegen Einsendung des Betrages
C. F. Lorez, Apoth., Zürich I.

Achtung!
Bald schlüpfende, gut entwickelte Maura puppen à Dtzd. 3 M., 1/2 und 3/4 erwachsene Rau., en davon, ferner Puppen von S. pavonia und tiliae gegen Tausch gibt ab

Julius Mehler, Mühlhausen i. Th.,
Feldstrasse 132.

— Im Tausch —
gegen andere Falter habe noch abzugeben

L. populi 2 Stück, ilia 4, Sph. ligustri 1, Sm. tiliae 2, tau 2, pavonia 2, dominula 7, caja 3, G. quercifolia 6, G. potatoria 3, dispar 4, vinula 4, fraxini 8, cecropia 3, cynthia 2 und verschiedene andere; sämtliche Falter sind tadellofen.

Puppen: 6 Stück tiliae, 6 ocellata, 6 populi, 6 vinula und 6 Stück ziezac gebe auch im Tausch ab gegen einige bessere Puppen.

Herm. Jähsert,
Oschatz, Breitstrasse 52.

EIER von mori 100 Stk. 40 Pf., monacha 10 Pf. à Dtzd.

Falter: 56 V. polychloros, 26 ♀ 10 ♂ monacha, 24 ♂ 4 ♀ trans. ab. eremita, 11 B. mori, 25 P. piniperda, 2 Spil. menthastris, 1 C. vetusta, 3 E. otomaria, 1 ♂ B. pinariis, 4 ♂ 4 ♀ E. fuscantaria.

Tausch gegen palaearkt. oder exot. Falter und Puppen erwünscht.

Vaclav Skorpik, Bürgerschullehrer,
Kamenice a. L., Böhmen.

2. Inseraten-Beilage zu No. 16. XVII. Jahrgang.

Ich offeriere zum Kauf bei mässigen Preisen für Sammler und Händler eine Anzahl brasilianischer Dütenfalter aus Santa Katharina, ferner Coleopteren, genadelt, darunter eine Anzahl *Macropus longimanus*, *Cyrtotrachelus longipes*, viele grosse unbestimmte Bockkäufer, auch *Buprestiden* etc., grosse Vogelspinnen, gespannt und in Spiritus, Laub- und andere Frösche, Tausendfüsse in Spiritus, sodann eine Anzahl Cicaden, Mantis, Asseln, grosse Libellen. Interessenten auch für später eintreffende Ausbeuten aus demselben Gebiete wollen sich mit ihren Wünschen baldigst an mich wenden.

H. Jehn, Hamm i. W.

Schmetterlinge

aus *Transcaspien*, *Central-Asien*, dem *Amur-Gebiete* (nicht Japan) und vom *Kuku-Noor*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40–50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80–85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Schwärmer u. Spinner*, ca. 150 M. Werth nach Staud. à M. 20,—.

50 Stück *Noctuen* in ca. 40–45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80–85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40–45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud. à M. 15,— in guten gespannten Exemplaren offeriert gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

R. Tancré, Anklam (Pommern).

Mitglieder erhalten das Sammlungsverzeichniss nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urtheile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Naturalien- und
Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.
Reichhaltiges Lager
aller
naturhistorischen Gegenstände.

Exotische Coleopteren.

besonders Australier, alle genadelt, verkaufe billigst und tausche gegen gespannte Falter (auch deutsche) und mir noch fehlende ausländische Käfer.

Emil Ross, Berlin N. 58,
Schliemann-Str. 25, I.

Das
Präparieren von Insekten übernehme bei sorgfältigster Ausführung.

Billigste
Berechnung und schnellste Erledigung.
Anfragen unter O. 4444 an die Expedition dieses Blattes.

Tausch.

*P. machaon**, *Van. polychloros**, *Mel. maturna**, *Sm. ocellata**, *populi**, *Lim. dispar* ♂*, *Dend. pini**, *Agr. rubi**, *speciosa*, *Cal. vetusta*, *exoleta*, *Xyl. v. zinckenii*, *Call. hera**. Die mit * bezeichnete i. l. Alles in Anzahl. 4 Dtzd. Puppen von *Agr. janthina*, 1 Dtzd. Puppen von *Cuc. argentea*. *Agl. janthina* schlüpft bald.

A. Pauling,

Lokstedt p. Hamburg.

Achtung.

Lebende Puppen von *Pap. machaon*, *Deil. euphorbiae*, *Actias luna* und nordamerik. *Papilio*-Arten in grösserer Anzahl sucht zu kaufen, ev. auch Tausch. Umgehende Offerten erbittet

Rudolph Lassmann, Halle a. S.,
Lessingstrasse 36.

— Bomb. v. sicula Raupen, —
3–3½ cm lang, Dtzd. 40 Pf., *Neuronia popularis* Eier 6 Dtzd. 50 Pf.

F. Beuthner,

Zwickau, Burgstrasse 13, Hinth. part.

— Falter. —

Suche im Tausch abzugeben gegen bessere europäische Tagfalter:

Sp. ligustri 2, *pinastri* 4, *D. euphorbiae* 6, *elpenor* 3, *Sm. ocellata* 2 *populi* 2, *B. hylaeiformis* 5, *Eu. jacobacae* 30, *C. cossus* 1, *Las. ilicifolia* 3, *Sat. pyri* 5, *pavonia* 4, *Har. bicuspis* 3.

Friedrich Hoppe, Pfleger,
Anstalt Colditz i. S.

Aufgepasst.

Ia *Papilio alexanor* Puppen à 80 Pf., pr. Dtzd. 9 M., *Char. jasius* Raupen à 60, per Dtzd. 6 M.

Mittelmeurfalter-Auswahlsendungen zu ¼–½ Stgd., I. Qual., 1903er eigene Ausbeute.

1903er Coleopteren ex Algerien, 100 in 35 Arten 8 M. franko. Nachnahme.

Ferner: Viele spezielle Seltenheiten zu normalen Preisen.

A Neuschild, Berlin 48,
Wilhelmstrasse 13.

50 Mittelmeer-Eulen, genadelt (25 Arten), I. Qual., 8 M. Nachnahme.

Eier von *O. dispar* 100 Stück 25 Pf., *E. autumnaria* 100 Stück 50 Pf. Puppen von *P. brassicae* 30, *napi* 30, *lanestris*, *carmeliza* 40, *bißida* 150, *bucephala*, *M. brassicae* 30, *Cim. variabilis* 80 Pf. d. Dtzd., 400 V. *urticae* e. l., in Düten 4 M., auch Tausch gegen exot. Dütenfalter.

Insekten-Kästen, neu, 40×50 in Nuth und Feder 2,60 M., verglast, mit Torf u. Glacépapier, 3,60 M., auch jede andere Grösse auf Wunsch in kurze lieferbar.

Fr. Pasourek,
Steinschönau, Böhmen.

Achtung! Neue Eingänge!
Herrliche Morphiden!

Caligo atreus sup. 3,50, *prometheus* 2,—, *brasilienensis* (riesig) 3,—. Puppenhülle dazu (hochinteressant) 1, *Morpho hercules* sup. 1,75, *theseus* (fein) 5,—, *sulkowskyi* ♀ 4,—, *amathonte* sup. 2,50, *teleides* 2,50, *Eunica almena* 1,—, v. *atalina* 1,—.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenastrasse 108, I.

Zur Winterzucht.

Habe abzugeben 2 Dtzd. *Man. maura* Raupen Dtzd. 80 Pf., halb erwachsen. Futterpflanze wird mit angegeben.

Puppen von *A. pernyi* 8 Stück, das Stück 20 Pf., Dtzd. 1,8 M., *D. euphorbiae* 100 Stück, Dtzd. 80 Pf., *S. tiliae* Dtzd. 90 Pf., *D. elpenor* Dtzd. 1 M. und *S. ocellata* Dtzd. 80 Pf. Packung u. Porto extra.
Ewald Wohlfarth,
Zeitz, Gartenstrasse 16.

Offeriere

— folgende gespannte Prachtfalter. —
Preise in Mark.

Eurycus cressida ♂ ♀ à 1, *Ornith. pegaeus* ♂ ♀ 7,50, v. *cassandra* ♂ ♀ 14, *urvilliana* p. ♂ ♀ 14, *Pap. ulysses* v. *joesa* ♂ 6, *aegus* e. l. 2, 5, *maclaganus* 2 50, 3,50, *capaneus* 2,50, *androcles* 12, *lenaeus* 4, *zagraeus* 10, *ascolius* 6, *bachus* 20, *cutora* 10, *olivencius* 3, *Morpho herculus* 2, *laertes* 1, 1,80, *aega* 1, *cypris* sup. 3, *amathonthe* sup. 3, *adonis* 6, *deidamia* 5,50, *papyrus* 4, *didius* 4, *rhethenor* v. *cacia* 14, *Agrias sardanapalus* 18, *Polygrapha cyanea* 25, *Catag. felderi* 5, *Delias mysis* 1,50, 2,—, *nigrina* 0,80, 120, *nigidius* 1,50, 2,50, *Euschemon rafflesiae* 3,—, 4,—.

W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg, Schi.

ELER. *fraxini* Dtzd. 40 Pf., *nupta* 15, *sponsa* 30, *electa* 40, *aprillina* 15, *dumi* 30, *pyramidea* 10, *helvola* 10, *oxyacanthae* 10, *paleaca* 25.

PUPPEN: *podalirius* Stück 10 Pf., *polyxena* 10, *amphidamas* 10, *vespertilio* 35, *tiliae* 10, *ocellata* 10, *populi* 8, *quercus* 45, *croatica* 50, v. *sicula* 25, *pyri* 30, *spini* 25, *pavonia* 10, *casta* 35, *jacobacae* 5, *versicolora* 25, *tau* 20, *vinula* 7, *erminea* 35, *rimicola* 25, *sordida* 35, *milhauseri* 50, *tritophus* (*torva*) 25, *menyanthis* 25, *seropulariae* 6, *verbasci* 6, *argentea* 7, *antirrhini* 10, *alchymista* 45, *pernyi* 25, *Hyp. io* 40, *cynthia* 10, *Pier. brassicae* 2. Falterliste auf Wunsch. Tausch.

Suche euphorbiae Puppen bis 100 Stück.

C. F. Kretschmer, Falkenberg,
Oberschlesien.

Puppen gesucht.

Puppen von euphorbiae, *elpenor*, *galii*, *pinastri*, *ligustri*, *ocellata*, *versicolora*, *ilicifolia*, *lunaris*, *podalirius* und *levana* werden in Anzahl gesucht.

Geboten werden dafür Falter von *Nola togatalalis*, *Agr. umbrosa*, *janthina* und *rubi*, *Boarmia* v. *humperti*, *Agl. infausta* u. s. w. Ausserdem 3 Stück *Orn. zalomoxis* und andere farbenprächtige Exoten, sowie lebende Raupen von *Mam. advena*.

Carl Andreas, Gonsenheim b. Mainz,
Kaiserstrasse 36.

Gegen palaearktische Falter

oder Zuchtmaterial zu vertauschen:

A. gezogen.

Apollo ex Bavaria, *amphidamas*, *clytic*, *euphorbiae*, *tiliae*, *turcula*, *tremula*, *ziczac*, *tritophus*, *dispar*, *neustria*, *salicis*, *pruni*, *sicula*, *fascelina*, *zatima*, *culiciformis*, *caeruleocephala*.

B. gefangen.

Delias, *dorilis*, *hippotoe*, *orion*, *euphemus*, *corydon*, *quadripunctaria* (*hera*) *hermione*, *dryas*, *adrasta* — zu A nach Staudinger, zu B zu ½ Staudinger.

Amtsrichter Reinberger, Pillkallen,
Ost-Preussen.

Habe im Tausche abzugeben

Ia Qual., meist gezogen, Falter und nehme auch gewöhnliche Arten:

Th. cerisyi, **Arct. aulica*, **Las. trifolii* v. *medicaginis*, *Las. pop. v. aestiva*, *Das. fascelina*, *Harp. furcula*, **Per. cincta*, *D. luteago*, **Riz. detersa*, **Agr. cinerea* ♂, **decora*, *L. virens* v. *inaculata*, **Mam. seratilinea*, **advena*, **Br. puella*, **Plus. gutta*, **Seod. v. pavillacea*, *Zyg. ephialtes*, v. *coronillae*, **angelica*, *Hyb. defoliaria* ♂, **Nol. cristatula*. Puppen: **D. vespertilio*, **M. leineri*, *D. tiliae*, **Sat. spini*. Die mit * sind in grosser Anzahl.

Karl Dreeger,

Wien, XVI, Seeböckgasse 17.

— *Eug. fuscantaria*. —

Einige 100 Stück gut bef. Eier noch abzugeben, à 100 Stück 1,5 M.
L. Finke, Göttingen, Weender Chaussee 90

Soeben erschienen:

♦ **Entomologisches Jahrbuch für 1904.** ♦

Kalender für alle Insekten-Sammler.
— 13. Jahrgang. —

Herausgegeben von

Dir. Dr. Oskar **Kranich**, Leipzig,
Verlag von **Frankenstein & Wagner**,
Leipzig, Langestr. 14.

— Preis elegant gebunden **M. 1,60.** —
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen
oder direkt vom Verlage.

Adressenänderung :

Meinen Correspondenten und Tausch-
freunden zur Nachricht, dass meine Adresse
jetzt lautet:

==== **Marburg** in Hessen ====

Kapplerstrasse 9, Deutschland.

Da ich mich zur Zeit nur mit entwick-
lungsgeschichtlichen und anatomischen
Studien abgebe und meine Sammlungen
nicht aus Kristiania mitgenommen habe,
kann ich erst wieder tauschen, wenn ich
nach Norwegen zurückgekehrt bin.

Embr. Strand, Cand.

**Insektenkästen,
Insektenschränke,
Spannbretter**

fertigt als Spezialität in anerkannt
sauberer Ausführung
zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit 1a Zeugnissen steht
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40/47 cm,
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder-
schliessend, zu Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.
Torfleisten zu Mk. 4,—.

NB. Die Insektenschränke liefere
ich auf Wunsch bei Aufgabe guter
Referenzen zu den günstigsten Bedin-
gungen auch gegen Ratenzahlungen
ohne Preisauflschlag. D. O.

☞ 100 Lepidopteren aus Celebes in
ca. 35—40 Arten, darunter **Papilio sata-
sipes, gigon, polyphontes**, der riesenhaften
Hestia blanchardi und der schön ge-
zackten **C. myrina**, alles erste Tiere,
M. 20,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u.
Nordindien in ca. 50 Arten, darunter
hervorragende Tiere, wie **Papilio paris,
ganesha**, im ganzen ca. 20 Papilios,
ferner **Orn. pompeus** und eines tadellosen
prachtvollen **T. imperialis M. 23,—**, mit
Actias leto 32,—, 50 Stück 10 M.,
25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten
mit **Papilio xuthus, Attacus insularis** u.
schönen Vanessen **M. 7,—**, mit dem pom-
pösesten Tagfalter Japans **Eur. charonda**
M. 13,50, 25 Stück M. 4,—, 35 indische
Papilios in ca. 25 Arten, dabei **paris,
ganesha, gigon, polyphontes, sata-
sipes, nur 15,— M.**

Prachtfalter: **Papilio paris** 0,30 bis
0,90 M., **ganesha** 0,90, **helenus** 0,30,
castor 0,40, **gigon** 1,25, **satasipes** 1,—,
polyphonos 0,70, **capaneus** 2,25, **ascu-
laphus** (Riesen) ♂ 2,—, ♀ 3,50, **Orn.**
pompheus 2,—, **Teinop. imperialis,**
prächtig grün, ♂ 3,—, das wunderbare
♀ **12,50, Actias leto** 12,—, **Eur. charonda**
♂ 6,50, ♀ 7,50 M. Alles in Düten und
1a Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,
Wienerstrasse 48.

Staudingers Exotenwerk,

neu, für 95 M. gibt ab
Niepel, Zirlau b. Freiburg, Schles.

Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch
andere Insekten jeder Art fachgemäss
präpariert. — Probeaufträge gratis.
Fr. Chr. Hünners, Insektenpräparateur in,
Berlin W. 30, Grunewaldstr. 125, III.

500 bis 800 Stück

grosse Dalmatiener pyri Puppen sind ab-
zugeben. Reflektanten wollen sich mit
mir in Einvernehmen setzen.

Heinrich Locke,

Wien XX/2, Nordwestbahnhof.

Abzugeben:

„Berge's Schmetterlingsbuch“, 8. Aufl.,
Text und Tafeln getrennt gebunden, um
12 M.

Friedrich Czerny, Rechnungsführer,
Leitmeritz, Böhmen.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung
kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,
Hybriden** und sonstige Abnormitäten
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich
im Tausche mit tadellosen Exemplaren
seltener Arten zur Verfügung. Ansichts-
sendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

Auswahl-Sendungen

gespannter exot. Lepidopt. mit 75—80%
Rabatt, südamerik. Lepidopteren in Düten,
100 Stück in circa 40 Arten 12,50 M.

Puppen von **Sat. caecigena** 1/2 Dtzd.
5 M., **T. batis** Dtzd. 75 Pf. gegen Nach-
nahme. Zu Dekorationszwecken grusse
Posten **Cet. amacha** und **Mel. fullo**.

Auswahl-Sendungen gespannter palae-
arktischer und exotischer Lepidopteren,
I. und II. Qual. zu sehr nied. Preisen,
mache jederzeit.

H. Lüttke, Breslau, Sadowastr. 20.

Offerierte

Goliathus giganteus.

Männchen, klein à M. 5,—
do. mittel à „ 6—bis7,—
do. gross à „ 8,— „ 10,—
Weibchen à „ 5,—
in tadellosen, schönen Exemplaren.

Wilhelm Schlüter,

Halle a. S.,
Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.

☞ **Eier** ☞

von **Orth. litura, pistacina**, Dtzd. 20 Pf.,
Orth. helvola 15 Pf., **Cat. sponsa** 20 Pf.,
exclus. 10 Pf. Porto, hat abzugeben gegen
Voreinsendung des Betrags

Georg Fiedler, Gera, Reuss.

! Seltene Käfer !

Soeben eingetroffene Seltenheiten aus
dem Kaukasus gebe zu folgenden billigen
Netto-Preisen ab.

Plectes prometh. v. gangelbaueri, var.
prachtvoll blau, nur 4,—
Plectes starki var., nur 3,—
Tribax circ. v. justinae 3,—
Megadontus exar. v. multicostis 1,—
Carabus eumanus 1,25
" **v. bosporanus** 1,00
" **koenigi** 0,60
" **campestris** 0,60

Die Exemplare, speziell **Plectes**, stam-
men aus neuen Gebieten und sind sehr
variant.

A. Kricheldorf,
Berlin S. 42, Oranienstrasse 135.

Importierte Puppen
aus Nordamerika (im Freien gesammelt):
cynthia 10, **promethea** 12, **cecropia** 15 Pf.
das Stück.

Ed. Reim, Lehrer, Liegnitz,
Gartenstrasse 14, II.

Coleopteren! Coleopteren!

Auch die seltensten und neuesten Arten
liefere billig mit hohem Rabatt. Tausch
erwünscht. Liste franko.

Karl Kelecsényi, Coleopterolog,
Tavarnok, via N-Tapolcsány, Ungarn.

Gesunde Pap. machaon Puppen

werden in grosser Anzahl zu erwerben
gesucht. Geil. Offerten an

Carl Frings, Bonn a. Rhein,
Humboldtstrasse 7.

Achtung! Puppen!

Folgende Puppen zu vertauschen, am
liebsten im ganzen, von **Sm. tiliacae**
41 Stück, D. elpenor 3 Stück, **pudivunda**
6 Stück, jacobaeae 131 Stück, **Tr. atrip-
plieris** 52 Stück.

Raupen von **U. sambucaria** 3—4 Dtzd.,
Grösse 5—6 cm, ferner (vollzählig, jedoch
nicht ganz sauber mehr, nicht geordnet)
Entomologische Zeitschrift 1902 bis 15,
Oktober 1903 (Rest wird z. Zt nach-
geliefert). Gesucht werden andere Puppen
von besseren Bärenraupen.

Ed. v. d. Moolen, Adenau, Eifel.

Exoleta u. vetusta,

gespannt, auch ungespannt, davon die
meisten in Schutzstellung.

V. punctatum, gespannt auch spanweich,
auch einige Hundert **Agrot. orbona** Raupen
mit comes gemischt.

Alles wird abgegeben im Tausch gegen
Puppen jegl. Art oder Tagfalter.

P. Fliegner,

Hildesheim, Am Hauptbahnhof.

☞ **Teinopalpus imperialis** ♂ hoch-
fein **M. 3,—**. Ferner: **Pap. laodocus** 80,
xenocles 75, **helenus** 70, **euchenor** 250 Pf.,
blumei, je nach Qual., 5—8 M., **memnon**
50 Pf., **rhetenor** 1 M., **segonax**, je nach
Qual., 4—8 M., **medon** 6 M., **Histia flabel-
licornis**, sehr eigenartige **Agaristidae**,
1,50 M., **Cyclosia aliris** 2,50 M., **midama**
1,20 M. und **Erasmia pulchella** die schönste
Agaristidae 3 M. per St., alles gespannt.
Voreinsendung oder Nachnahme.

Gust. Laisiöpen, Solingen,
Kreuzwegerstr. 20.

Dumi-Eier

von einem im Freien gefundenen ♀, Dtzd.
20, Porto 10 Pf. Vorrat genügend.

Carl Wagner, Liegnitz, Karthausstr. 13.

Achtung!

Uebersiedelungshalber verkaufe meine
gut erhaltene

exot. Schmetterlingssammlung

meist grosse, farbenreiche Falter, circa
110 Stück in 4 gut gearbeiteten Holz-
kasten, mit gehölzten Pap. überzogen und
Glastafeln und gut schliessenden Deckeln
40 cm, ein Kasten leer, ein Kasten mit
Spiegelglasboden, 2 Kasten ohne Glas-
tafeln 44×28 cm, 3 dto. 38×21 cm,
ferner 30 Falter **Bomb. mori**, 30 Stück
Hab. scita, 16 Stück **Pap. machaon**,
3 St. **Pter. proserpina**, 13 St. diverse und
8 ♂ ♀ **Hyb. io**, ferner 11 Jahrgänge
Entom. Zeitschrift, 3 Bände davon ge-
bunden, folgende Jahrgänge 1888—89,
91, 92—95, 96, 97, 98, 99, 1900, 01.
3 Jahrgänge **Societas entomologica** 1892,
93, 94 (Schweizer Zeitung), ferner das
Buch, die **Gross-Schmetterlinge Europas**
von **E. Hofmann**, gebunden, 1/2 franz., die
Tafeln mit Leinwand befestigt. Alles zu-
sammen für nur 100 M.

A. Führlich, Ob.-Kreibitz,
Deutsch-Böhmen.

Tausch.

Puppen von **D. euphorbiae** (12 Stück),
Ph. bucef. (10), **Satur. pavonia** (24) und
Cacul. scrophul. (10) vertausche ich gegen
andere Puppen und Falter.

Fr. Pokorny, Commissär
in Prag (Böhmen) 355-II.

— PUPPEN —

von *Endr. versicolora* 180 M., *podalirius* 1 M., Falter, genadelt, *polychloros* 40 Pf., in Düten 30 Pf., *antiopa* in Düten 50, *rhamni* 40 Pf. Alles per Dtzd. Porto und Verpackung extra. Nur gegen Vorausbezahlung oder Nachnahme.

Edm. Webel, Nürnberg 17,
Kirchhofstrasse 58, I.

Die Herren Interessenten für Ausbeuten aus *Santa Catharina* werden gebeten um Bekanntgabe von besonderen Wünschen. Es können ausser Insekten auch Würmer, Reptilien, Vogelbälge, kleinere Vierfüsser, Fische, getrocknete Pflanzen, Moose etc. etc. geliefert werden.

H. Jehn, Hamm i. W.

— Tausch. —

Habe im Tausch 15 Dtzd. Puppen von *St. pavonia*, 5 Dtzd. *Da. pudibunda* gegen ausländische Düten-Schmetterlinge abzugeben.

Fritz Grevels,

Gastwirtschaft z. Eiche in Ohligs,
Bez. Düsseldorf.

7 Aberrationen

von *Van. urticae* und *io*, gemischt, mit ab. *ichnusoides* und ab. *jokaste*, zusammen M. 10,—. Porto extra, Nachnahme. Nichtconvenierendenfalls unbeanstandete Zurücknahme.

Ernst Krodol,

Würzburg, Rennwegerglaciistr. 12.

— Pyri-Puppen. —

gesunde, kräftige Dalmatiner, per Stück 25 Pf., pro Dtzd. 2,50 M. Verpackung frei, Porto 20 Pf.

Emil Kerler,

Stuttgart, Gutenbergstrasse 118.

Galocalen-Eier.

Fraxini und *electa* vergriffen; vorrätig noch *sponsa* per Dtzd. 20, *nupta* 10 Pf., ferner *A. pyramidea* 25 Stück 10, *Hep. orphyrea* 1 Dtzd. 20 Pf., Puppen von *Cl. polyodon* 1/2 Dtzd. 1 M. ausser Porto.

Jos. Schlier,

München, Humboldtstrasse 22, II

Boarmia selenaria,

Ia Qualität

Die Herren Reflektanten werden höflich gebeten, genannte Falter der Einfachheit wegen gelegentlich nächster Versammlung der Sektion am 17. 11. cr. (Prälaten) abzunehmen.

E. Hannemann, Berlin O. 34,
Insterburgerstrasse 7.

— Raupen —

von var. *sicula* bald vergriffen, dies den Herren, welche keine erhielten zur Kenntnis. Puppen von *Dianthoecia compta* noch genügend vorhanden Dtzd. 1,20 M. und Porto, Kiste 30 Pf., auch Tausch erwünscht, evtl. exotische Dütenfalter.

Andreas Schröder,

Erfurt, Leipzigerstrasse 20.

100 Poly. virgaureae ♂

werden gegen bar oder im Tausch gegen palaearktische Lepidopteren gesucht.

A. Gaertner, Rentier, Breslau X,
Matthiasstrasse 72, I.

Sofort abzugeben 1 Paar (♂♀) *Calig. simla* Ia Qual. gegen bar à Stück 5 M. excl. Porto etc. Im Tausch gegen bessere Exoten (*Thysania*, *Morpho* etc.) nach Uebereinkunft. Angebote erbittet

E. Pfannkuche,

z. Z. Halle a. S., Ankerstrasse 8, I.
(per Adr. Herrn K. Pfannkuche.)

— *Calignula simla* Eier —

importiert, liefere sofort, das Dtzd. zu 4 Mark, ebenso *Saturnia caecigena* Eier, das Dtzd. zu 1,50 M. nur gegen Voraussendung des Betrages, auch in Briefmarken. Porto 10 Pf. extra.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau,
Hopfengasse 15, Oesterr.

**W. Junk in Berlin N. W. 5,
Spezial-Antiquariat für Entomologie.**

Erwarb die Bibliothek des *Becker* (Sarepta), *v. Bidder* (Eisenach), *v. Hedemann* (Dresden), *Pokorny* (Troppau), *de Rossi* (Kettwig), *Kossmann* (Liegnitz), *Sruka* (Prag), *Pauleke* (Freiburg), *v. d. Wulp* (Haag) u. viele andere.

Bitte um Angabe Ihrer Desideraten.

Puppen:

3 Dtzd. *Sm. ocellata* à Dtzd. 80 Pf., 2 Dtzd. *Sm. populi* à Dtzd. 80 Pf., 2 Dtzd. *B. quercus* à Dtzd. 1,20 M., 20 Stück *H. vinula* à Stück 6 Pf., 5 Stück *H. bifida* à Stück 10 Pf., Packung und Porto 30 Pf. gibt ab *Heinrich Feix*,
Gablonz a. N., Waldgasse 43, Böhmen.

Meine Sammlung

europäischer Falter, ungefähr 700 Stück, meist gut präpariert, viele Seltenheiten und Varietäten, verkaufe ich billig.

Ernst Suchert, Wolfelsgrund, Schl.

Originalsendung aus Batjan!

Sende folgende Dütenfalter zu 1/4 Stgd. zur Auswahl: *Euschema bernsteini*, *numana*, *Tach. elida*, *placidia*, *Rhinop. algina*, *Ten. macrops*, *diana*, *Pier. emma*, *Aerophth. chione*, *Ceth. bernsteini*, herrliche *Lycaenen* und viele andere.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Insektenkästen und -Schränke

in jeder Ausführung in anerkannt vorzüglicher Arbeit. Photographien u. Kostenanschläge auf Wunsch.

W. Niepelt, Zülau b. Freiburg,
Schlesien.

Im Tausch

unter sehr günstigen Bedingungen oder gegen bar sehr billig habe ich einige Hundert europäische Lepidopteren gewöhnliche und bessere Arten abzugeben *Otto Popp*, Karlsbad, Stadthaus 12.

Schmetterlingssammlung,

Europäer und Palaearten, sehr gut erhalten, mit vielen seltenen Tieren im Werte von 1400 Mark, sofort für den billigen Preis von 140 Mark zu verkaufen. Porto und Verpackung billigst.

Bruno Treutler, Adlershof b. Berlin,
Kaiser Wilhelmstr. 13.

— *Las. v. autumnalis* —

Puppen noch einige recht kräftige Exemplare abzugeben à Stück 1,50 M., schlüpfen Ende November resp. Anfang Dezember. *Cuc. argentea* Puppen im Tausche gegen *Convenierendes*, bar 70 Pf. per Dtzd.

Wilh. Szczodrowski, Berlin C. 25,
Kl. Alexanderstr. 6.

Tausch !!

6 Stück *P. machaon*, 10 *V. urticae*, 26 *M. cinxia*, 10 *Sph. ligustri*, 16 *Sm. populi*, 6 *Sm. ocellata*, 8 *Z. pyrina*, 12 *O. detrita*, 20 *B. quercus*, 6 *H. vinula*, 12 *N. tritropus* (*torva*), 6 *N. dromedarius*, 8 *N. bicoloria*, 12 *P. anastemosis*.

PUPPEN: *P. amphidamas*, *N. tritropus* (*torva*). Alles gegen Falter oder Puppen.

Den Herren, welche keine Sendungen von mir erhielten zur Nachricht, dass Vorrat schnell vergriffen oder keinen Gebrauch von dem Angebot machen konnte.

Kark Janke, Stüttertitz bei Leipzig,
Leipzigerstrasse 20, II.

Habe abzugeben

frisch geschlüpfte *janthina* à 15 Pf. pro Stück und noch *cynthia* Puppen.

Zur gef. Nachricht: *tiliae* Puppen waren sofort vergriffen.

Ch. Zündorff, Damenfriseur,
Strassburg i. Els., Krebsgasse 3.

Orn. brookeana

mit kleinem Fehler, Farbe tadellos, nur ♂♂ aus Malakka, à 2 M., *O. hephaestus* 1 2 M., *O. pegasus* e l. 4,75 M., Gespenstlaufkäfer 2--3 M. Prächtigt grüne Cetonide: *Coryphocera dir.* v. 6 mac. à 1 M. Buprestiden: *Cat. opulenta* 1 M., *castelnaudi* 1,50, sehr rein 4 M., *Demochroa gratiosa*, sehr variierend 1 M., 25 Paar *gideon* 6,50 M. Lucaniden: *Schöne Od. sommeri* und *wollastoni* billigst.

Zu Lehrzwecken geeignete Stabschrecken und a. Orthopteren.

Jachan, Friedenan bei Berlin,
Peter-Vischerstr. 10.

— *Agrotis strigula* Raupen —
habe abzugeben je nach Grösse 60 Pf bis 1 M. per Dtzd. Auch Tausch.

E. Gradl, Liebenau i. Böhmen.

Verkaufe:

EIER: *C. fraxini* Dtzd. 40 Pf., *sponsa* Dtzd. 30 Pf., *nupta* Dtzd. 10 Pf., 100 St. *sponsa* 1,20 M., 100 Stück *nupta* 70 Pf. Porto 10 Pf.

Puppen: *Agl. tau* Dtzd. 2 M. Porto u. Kästchen 30 Pf.

Schmetterlinge ex larva, gespannt: *Cat. fraxini* à 30 Pf., *promissa* à 25 Pf., *sponsa* à 15 Pf., *nupta* à 10 Pf., 40 Stück Dütenfalter von *C. fraxini* à 20 Pf. Porto und Verpackung Selbstkosten.

Fr. Lubbe, Fürstenwalde a. Spree,
Frankfurterstrasse 30 c.

Tapinostola extrema,
gebe das Paar gegen Meistgebot ab. Diese seltene Eule wurde 1903 gefangen.

Ubaldo Dittrich,

Wien II 8, Vorgartenstrasse 209.

Achtung!

Import. Freiland-Puppen! *Plat. cocropia* 1 r. St. 14 Pf., per Dtzd. 1,50 M., *Phil. cynthia* Stück 10 Pf., Dtzd. 1,10 M., *Call. promethea* St. 10 Pf., Dtzd. 1,10 M., *Tel. polyphemus* St. 25 Pf., Dtzd. 2,65 M., Porto und Verpackung 30 Pf.

H. Sauer, Kollnau b. Waldkirch
im Breisgau.

Folgende Schmetterlinge in Anzahl abzugeben:

Pier. v. manni, *Col. chrysothema*, *werdandi*, *Char. jasius*, *Nep. lucilla*, *Mel. asteria*, *Deil. nerii*, *livornica*, *Lasioc. lobulina*, *Agrotis lucipeda*, *musiva*, *crassa*, *margarithacea*, *Tox. lusoria*, *Arctia quenselii* u. v. a. I. Qualität.

Puppen von *Zonos. albiocellaria*, *Eup. alliarina*. Tausch gegen mir Erwünschtes.

Heinrich Locke,

Wien XX/2, Nordwestbahnhof.

Falter 1903 noch abzugeben!

50 *atropos*, 25 *nerii*, 12 *croatica*, ferner 100 *apollo*, 40 *cleopatra*, 100 *antiopa*, 30 *aglaja*, 80 *V. urtica*, 20 *convolvuli*, 50 *vinula*, 40 *H. morio*, 150 *chrysothema*, 100 *salicis*, 100 *dispar*, 50 *comes*, 80 *grosulariata* und viele andere gute Arten in kleiner Zahl. Liste auf Wunsch franko.

Ubaldo Dittrich,

Wien II 8, Vorgartenstrasse 209.

PUPPEN:

50 *Sat. pyri*, *Dalm.* 10 M., 50 *spini* 8 M., 50 *pavonia* 4 M., 50 *Deil. vesperilio* 15 M. P. P. extra. Dtzd.-Preis wie früher.

Ubaldo Dittrich.

Wien II 8, Vorgartenstrasse 209.

Nehme wieder Vorbestellungen auf im Frühjahr 1904 zu liefernde *Odontosia sieversi* Eier (aus dem Freiland) entgegen. Preis per Dtzd. 2,50 M. Die Herren, die heuer nichts erhielten, werden über Wunsch zuerst befriedigt werden. *Cat. pacta* Eier heuer nicht abgebar.

Alois Kaspar, Lehrer in Hombok,
Mähren.

Nachdem Herr **H. Stichel** laut Vertrag auf den Schmetterlingshandel gänzlich verzichtet hat, habe ich dessen gesamte Verkaufsvorräte übernommen und offeriere daraus folgende Lose von **Dütenfaltern**, unbestimmt, jedes Los mit **vielen hübschen Arten**:

1.	50 Falter von Süd-Amerika oder Asien	3,50 M.
2.	100 " " " "	6,50 M.
3.	200 " " " und " "	12,50 M.
4.	300 " " " " " "	18.— M.
5.	400 " " " " " "	24.— M.
6.	500 " " " " " Asien und Afrika	30.— M.

etc. etc. Serie 2—6 enthalten je 1—2 prachtvolle **Morpho coelestis**, Einzeln gelöst diese Art zu 1,— M. ab. Obige Lose enthalten auch einige minder gute Exemplare.

Aus bei mir direkt eingetroffenen Originalsendungen empfehle besonders:

100 Dütenfalter vom südlichen Himalaya in ca. 70 bestimmten Arten worunter ca. 15 Arten **Papilio** in über 30 Exemplaren (darunter **paris, ganesa**) hervorragende **Delias, Hebomoia**, schöne **Danais, Euploea, Charaxes** u. s. w. alles in guter Qualität, mit vielen, sonst in Centurien nicht erhältlichen Arten überaus empfehlenswerte Centurie **13,— M.**

A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstrasse 15

Walliser Lepidopteren

Ia. Qualität e. l. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. -- Verzeichnisse, ebenso Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

A. Wullschlegel,

Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

Insektenkästen

u. **Insektenschränke**, gut schliessend weist zu civilen Preisen nach

Krieghoff, Langwiesem i. Thür.

! Seltene Schmetterlinge aus dem Kaukasus !

fast in allen grösseren Sammlungen fehlend, gebe gespannt zu beigesetzten, äusserst billigen Netto-Preisen ab.

! **Parnassius nordmanni vera** ♂ ! prima 12 M., do. passabel 5 M., ♀ prima 40 M.

! **Phassus schamyl** !

prachtvolle Hepialide, ca. 8 cm Spannweite, pass. 5--8 M., **Caradrina kadenii** Stdgr. 1,50 nur 0,40 M., **Callimorpha v. rossica**, Stdgr. 5, nur 2 M., **Argynnis pales v. caucasica** 2,50, nur 0,50 M., **Agrotis luparoides**, Stdgr. ♂ 7, ♀ 9 M., nur 1,75 und 2,25 M.

A. Kricheldorf, Berlin S. 42, Oranienstrasse 135.

Suche:

im Tausch 1 Sm. **nerii** gegen 1 Sp. **celerio**.

E. Hacke,
Uelzen, Bez. Hannover.

Agrias-Arten!

Von dieser Gattung kaufe ich gern Arten. Offerten mit Angabe der Art, Qualität, Geschlecht und Preis per Stück oder per Partie gegen Cassa erbeten.

Forstkandidat **C. S. Larsen,**
Faaborg, Fyn, Danmark.

Für Händler.

Um mit meinen sehr grossen Vorräten **palaearktischer Macro-Lepidopteren** (10—12000 Stück)

zu räumen, offeriere ich dieselben zusammen mit 3 grossen Schränken mit glasgedeckten Schubfächern zum billigen, aber festen Preise von **M. 1600,— Cassa.**

Aug. Hoffmann,
Cöln a. Rh., Sachsenring 1.

Eine reichhaltig, systematisch geordnete **Sammlung**

europäischer Grossschmetterlinge ist im ganzen preiswert zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt gern

H. Gräsche, Frankfurt a. O.,
Mittelstrasse 15.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 33

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,

in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 x 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.
42 x 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.
41 x 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Insekten, biologisches Material u. entom. Litteratur kauft
G. Schreiber, Walldorf in Sa.

Leopold Karlinger

— Naturalienhandlung —

Wien, XX/1 Brigittaplatz 17

empfiehlt vorz. präp. palaearktische und exotische Lepidopteren, wie auch präp. Raupen, exotische Käfer und lebende Puppen zu zeitgemäss billigen Preisen. Listen auf Wunsch franko. Tausche teilweise oder ganz unter coulantem Bedingungen.

Ankauf von Sammlungen und Sammelkollektionen aller Insektenordnungen.

Für höhere Schulen oder Liebhaber.

Sehr schöne, reichhaltige Schmetterlingssammlung der europ. Fauna, system. geordnet, ebenso eine wohlgeordnete Käfersammlung mit vielen Seltenheiten (**Dynastes hercules, Goliathus regius** und andere) ist preiswert abzugeben.

Gell. Anfragen sind zu richten an **Ferd. Müller, Cassel, Schlachthofstr. 31.**

Ich würde einen grösseren Posten tadelloser **Microlepidopteren**, eventuell eine ganze Sammlung kaufen.

Josef Catek k. k. Finanz-Concipist,
Tilsen, Dominikanergasse 26.

100 Ia Dütenfalter

aus Asien und Amerika. mit prachtvollen Spezies, gegen 20 **Papilios**, mit seltenen **Heteroceren** wie **S. tetrico, Nyct. patroclus** u. s. w., und mit einem prächtigen **Morpho v. amathonte** nur 16 M.

Ausserdem biete ich an: **P. paris** Ia gespannt, 90 Pf., **Hyp. io, Ia** gespannt, 60 Pf., **Morpho v. amathonte Ia** gesp., 2 M., **P. helenus, Ia** gesp., 60 Pf. — **Inländer, gespannt:** **D. nerii** ex Syria 1.20 M., **Arct. aulica** 15 Pf., 2 Dtzd. **P. machaon** à Dtzd. 1 M.

An **Coleopteren:** **Oryt. nasicornis** 10 Pf., **Cic. germanica** 5 Pf. **Exoten:** **Archon centaurus** ♂ Ia 2,30 M., ♀ Ia 1,75 M. u. s. w. Auf Verlangen Liste.

E. Böhrendt, Berlin N.-W.,
Stendalerstrasse 13.

Für Händler!

2 Stück **yama-mai**, gelbe Falter ♂, 3 **japonica** grosse Falter ♂, 2 **B. cecropia** grosse ♂ ♀, 2 **Il. io** ♂ ♀, 4 **Sat. pyri** ♂ ♀, 4 **Sat. pernyi**, 15 **polyphemus** sind sehr billig abzugeben, auch 100 Stück europäische Falter: alles rein und frisch.

K. Kropf, Brüx, Böhmen.

Insektenpräparator,

der vorzüglich Schmetterlinge aufspannt und Kenntnisse in Insekten besitzt, für Berlin gesucht.

Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **B. A. 500** an die Exped. d. Blattes.

Allen werten Herren, welche keine Antwort erhielten, zur gef. Kenntnis, dass die **P. apollo** an erste Hand vergeben wurden.

Jean Köhert, Hersbruck, Bayern.



ENTOMOLOGISCHER VEREIN
STUTTGART

Jeden Freitag
abends 8 Uhr im Lokal
Café König Karl
Schulstrasse Nr. 20.
— Gäste willkommen! —

Antiopa ab. hygiaea,

Prachtstücke, mit enorm breiten, gelben, Rändern **M. 10,—**, mit etwas Blau 6,50 M. mit mehr blau 3—5 M., Porto u. Packung 1 M. durch

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Eine grosse Käfersammlung, ziemlich vollständig, für N.W.-Deutschl., in 4 Glaskästen, steht zum Verkauf. Anfragen an die Exp. d. Ent. Zeitschr.

Im Tausch

gegen europäische Macros oder Zuchtmaterial gebe eine rassenreine, sehr schöne Dachshündin, 1 1/2-jährig, belgische Tigerdeckel mit hochfeinem Stammbaum. Seiner Liebenswürdigkeit, Anhänglichkeit und Reinlichkeit halber vorzüglich als Damenhund geeignet.

Vorbrodt, Hptm., U.-Engstringen,
Schweiz.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher

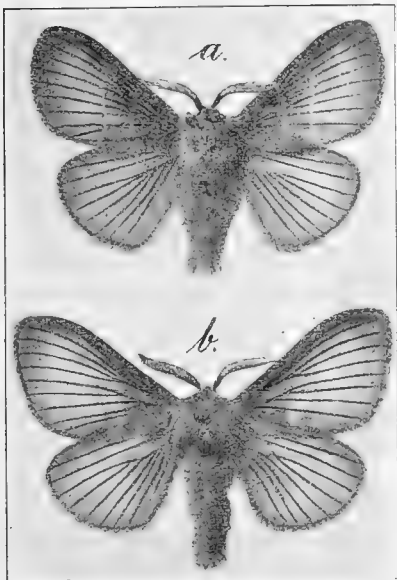
Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Eine Aberration von *Macrothylacia rubi* L. — Ueber einige gynandromorphe und aberrative Spingiden. — Eine deutsche Ausgabe von Tutt's British Lepidoptera. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Eine Aberration von *Macrothylacia rubi* L.

Von **Josef Castek**, Pilsen.



Im Frühjahr d. J. ist mir aus einer in der nächsten Umgebung von Pilsen gefundenen Puppe von *Macrothylacia rubi* ein eigentümliches Männchen geschlüpft. Es hat die Färbung eines Weibchens, nur ist das Grau ganz wenig dunkler. Statt der zwei feinen Streifen zieht über die Oberseite der Vorderflügel eine breitere Binde von der Farbe der

Streifen eines normalen Männchens. Die Binde reicht über den ganzen Vorderflügel und ist in Wirklichkeit viel deutlicher als auf der Abbildung.

Auf der Unterseite der Flügel ist die Binde nicht sichtbar. Sonst stimmt die Aberration mit einem normalen Männchen in betreff der Form und Grösse überein.

Herr Castek schlägt einen neuen Namen für diese Abart vor; doch bin ich der Ansicht, dass es sich um die *ab. pallida-fasciata* Tutt (Juli 1902) handelt. Tutt unterscheidet im 3. Bande seiner *British Lepidoptera* S. 127—128 drei Variations-Richtungen des ♂ von *Macrurubi* L., nämlich: 1) *Ground-colour bright fox-red*; 2) *ground colour duller rust-red* und 3) *ground-colour pale*. Das Castek'sche Stück gehört zur dritten Richtung, welche

Tutt in 9 Abarten zerfällt. Die 5. ist *ab. pallida-fasciata*, welche er „with transverse lines uniting to form a pale median fascia across forewings“ diagnostiziert. G.

Ueber einige gynandromorphe und aberrative Spingiden.

Von **Oskar Schultz**.

I. *Protoparce convolvuli* L. gynandr.

Links ♂, rechts ♀.

Linke Flügel ausgesprochen männlich, rechte weiblich gefärbt.

Der linke Vorderflügel schärfer und lebhafter grau gezeichnet als der rechte, der mehr eintönig grau gefärbt ist und die dunklen Zeichnungen mehr verschwommen aufweist. Der linke Vorderflügel kürzer, von der Wurzel bis zur Spitze 49 mm messend, auch breiter; der rechte Vorderflügel grösser, 52 mm lang.

Auf den Hinterflügeln, von denen der rechte grösser ist als der linke, sind links die dunklen Binden schärfer ausgeprägt als rechts; auch ist die Grundfärbung des linken Hinterflügels lichter als die des rechten.

Unterseits machen sich wesentliche Färbungsunterschiede der beiden Flügelseiten nicht bemerkbar.

Linker Fühler männlich, stark bewimpert, dicker und länger als der rechte weibliche Fühler.

Linke Hälfte des Kopfes grösser als die rechte.

Thorax in der Mitte geteilt, links dunkler als rechts.

Die Mittellinie des Leibes oberseits ohne wesentliche Biegung nach der einen oder anderen Seite; beiderseits 6 Leibesringe (ohne Andeutung eines siebenten). Der Leib seiner Gestalt nach männlich; Abdomen mit deutlich männlichen Genitalien.

Ein älteres Exemplar, dessen Provenienz unbekannt ist. Da beide Flügelhälften etwas abgeschuppt sind, ist anzunehmen, dass das Tier im Freien gefangen worden ist.

Im wesentlichen stimmt es mit dem von Dr. Pagenstecher im Jahrb. des nassauischen Vereins für Natur-

kunde Jahrgang 35 p. 89 beschriebenen Gynandromorphon überein; indessen zeigen sich hinsichtlich der Gestaltung des Leibes einige Modifikationen.

II. *Protoparce convolvuli* L. ab.

Auf den Vorderflügeln zwei deutlich getrennte, scharf markierte dunkle Querbinden auf hellem, grauem Grunde, von denen die dem Aussenrande näher gelegene breiter ist als die andere.

In Heinrichau gefangen (Coll. Pilz).

III. *Hyloicus pinastri* L. ab.

Ausser den drei schwarzen Längsstrahlen in der Mitte der Vorderflügel zwei regelrechte breite scharf ausgeprägte tiefdunkle Binden, welche sich vom Vorderrande bis zum Innenrande erstrecken, wo sie sich vereinigen (♂, ♀).

In der Sammlung Pilz.

Vielleicht identisch mit der ab. *fasciata* Lampa (Tidjskr. 1885 p. 26)?, deren Beschreibung mir nicht zugänglich war.

IV. *phinx ligustri* L. ♂ ab.

Auf den Vorderflügeln ist der Aussenrand nicht so licht angelegt, wie bei typischen Exemplaren, sondern dunkler.

Auf den Hinterflügeln ist die dunkle Randbinde auffallend breit; sie reicht bis an den Saum des Flügels; die hellere Begrenzung nach aussen ist völlig geschwunden. Die andere innere dunkle Binde ist nur schwach angedeutet.

Im übrigen typisch.

In Heinrichau gezogen.

V. *Deilephila euphorbiae* L. ab(n.) *cyparissiae* Schultz.

Ab. *cyparissiae* m: Al. ant. *unicoloribus*.

Die dunkelste aller bekannt gewordenen *Euphorbiae*-Formen.

Oberseits: Während bei der ab. *esulae* B. die von der Spitze zum Innenrand sich hinziehende Schrägbinde, sowie der Basal- und Mittelfleck des Vorderandes noch erkennbar sind und die helle Grundfarbe vor der Schrägbinde lichter hervortritt. (cf. auch das von Ochsenheimer IV. p. 181. 1816. erwähnte Stück, bei welchem die Fläche zwischen den dunkleren Zeichnungscharakteren „mit schwärzlichen Atomen bestreut“ war), sind bei dieser Aberration die Vorderflügel oberseits noch mehr verdüstert. Sie sind einfarbig, dunkelolivengrün, am Saum kaum etwas lichter aufgeblickt. Die dunkleren Vorderrandsflecke und die Submarginalbinde des Typus heben sich von dem dunklen Grunde garnicht ab.

Schluss folgt.

Eine deutsche Ausgabe von Tutt's British Lepidoptera.

Auf die Anfragen mehrerer Subscribenten, betreffend eine deutsche Ausgabe von Tutt's British Lepidoptera, erwidere ich ergebenst:

1. Der Preis des übersetzten Werkes hängt von der Anzahl der Subscribenten ab; er wird sich um so niedriger stellen, je mehr Subscribenten dafür sich finden werden. Wenn die Anzahl derselben zu gering ausfallen sollte, so kommt eine deutsche Uebersetzung nicht zustande. Vor allem soll dahin gestrebt werden, den Preis der deutschen Ausgabe niedriger zu stellen als den des englischen Originals. Das deutsche lepidopterologische Publikum hat es also durch zahlreiche Beteiligung an der Subscription selbst in der Hand, sich ein vorzügliches Werk billig zu verschaffen. Ich lade daher weiter zu reger Beteiligung an der Subscription höflichst ein.

2. So wie die Anzahl der Subscribenten für obigen Zweck ausreichend erscheint, wird die Uebersetzung unverzüglich beginnen und sollen die Lieferungen (zu 1 bis 1.50 Mk.) in kurzen Zwischenräumen aufeinander folgen. Nähere Angaben lassen sich zur Zeit noch nicht machen.

Cöthen, 10. November 1903.

M. Gillmer, Dozent.

Schlossplatz 2.

Mitgl. 544.

Neue Mitglieder.

- No. 3524. Herr E. W. O. Geisler, Oederan in Sachsen Innere Freiburgerstrasse 10.
 No. 3525. Herr C. Mühlenfeld, Oberleutnant a. D., Villa Colonia, Ehrenbreitstein, Bez. Coblenz.
 No. 3526. Herr Richard Neumann, Schriftsetzer, Berlin N. 39, Gerichtstrasse 35, IV.
 No. 3527. Herr Albrecht Wöhlitz, Obergärtner, Gräbchen, Bez. Breslau.
 No. 3528. Herr Chr. Längenfelder, Oberingenieur, Nürnberg, Bayreutherstrasse 48.
 No. 3529. Herr Hans Schleh, Architekt, Düsseldorf, Scheurenstrasse 7.
 No. 3530. Herr Albin Neuberger, Arnstadt (Thüringen), Hüllsemannsstrasse 7.
 No. 3531. Herr Nic. Warhonowicz, Kaufmann, Slatoust Per., maison Stacheieff, Russland.
 No. 3532. Herr H. Ziegler Reinacher, Aadorf, Kt. Thurgau, Schweiz.

Wieder beigetreten:

- No. 2049. Herr Karl König, Karlsruhe (Baden), Hirschstrasse 70.

Gestorben:

- No. 3429. Herr Wolfgang Zschau, Chemnitz.

Th. *polyxena* 12 Pf., *cleopatra* à Paar 60 Pf., *apollo* 20 Pf., *myrmidone* 20 Pf., *phicomone* 20 Pfg., *hermione* 20 Pf., *semele* 8 Pfg., *Ap. ilia* ♂ 50 ♀ 90 Pf., *camilla* 35 Pf., *egea* 42 Pf., *jasius* 1,10 Mk., *ligustri* 10 Pf., *atropos* 95 Pf., *convolvuli* 35 Pf., *livornica* 65 Pf., *nerii* 1,10 *croatica* 85 Pf., *Sm. quercus* 100 Pf., *Set. kuhlweini* 30 Pf., *mesomella* 15 Pf., *jacobaeae* 10 Pf., *hera* 22 Pf., *hebe* 20 Pf., *purpurata*, 18 Pf., *menthastris* 8 Pf., *podica* 35 Pf., *aulica* 10 Pf., *dominula* 8 Pf., *H. hecta* 12 Pf., *H. trifolii* 18 Pf., *B. quercus* 18 Pf., *potatoria* 15 Pf., *versicolora* 20 Pf., *falcataria* 8 Pf., *binaria* 18 Pf., *milhauseri* 55 Pf.

(Fortsetzung folgt.)

Porto und Packung extra.

V. Kotlarski, Halle a. S.
 Schlosserstr. 3.

Tausch.

Gegen mir zusagende Falter und Zuchtmaterial vertausche ich folgende Stücke in la Qualität e l.: *Char. jasius* 3 ♀, *sybilla* 10, *galii* 2, *porcellus* 10, *fuciformis* (bombylif.) 30, *versicolora* 3, var. *sicula* 3 ♂ 1 ♀, *Dasych. var. concolor* 24, *milhauseri* 3 ♂, *trepida* 40, *menyanthidis* 20, *muralis* 8, *rippe* 6, *umbrosa* 1, *corticea* 1, *tincta* 30, *chrysozona* 5, *abjecta* 3, *fascinucula* 6 ♂, *graminis* 3, *virens* 2, *cespitis* 5 ♂, *popularis* 1 ♀, *micacea* 6, *phragmitidis* 10, *lutosa* 10, var. *fraterna* 2, *arundinis* 2, *sparganii* 2, *solidaginis* 3, *ruticilla* 1, *ochracea* 4, *pini-perda* 5, *pyralina* 1, var. *zinkenii* 6 St.

E. Sartorius, Hamburg-Eppendorf,
 Martinistrasse 52.

Im Tausch!

Habe gegen Spinner, Eulen n. Spanner, möglichst ♂ u. ♀, folgende Schmetterlinge in guter Qualität abzugeben, am liebsten en bloc: 1 T. *cassandra* ♂, 1 A. *iris* ♀, 2 M. *procida* ♂, 1 S. *arethusa* ♂, 2 S. *convolvuli* ♂, 3 S. *ligustri* ♂, 1 D. *elpenor* ♂, 1 *dahlia* ♀, 1 *galii* ♀, 1 S. *tiliae* ♀, 1 M. *bombylififormis* ♂, 2 S. *sphiciformis* ♂, 1 A. *quensellii* ♀, 1 B. *sicula* ♂, 2 A. *tau* ♂, 2 A. *ferenigra* ♂, 2 A. *janthina* ♂, 3 X. *zinkenii*, 2 O. *fragariae* ♂, 2 *arundinis*. Gegen Meistgebot: 2 A. *taub.* *melaina* ♂, 2 A. *iole* ♂, 2 v. *antiopa* ab. *daubii*; alles superbe Stücke.

H. Bunge, Billwärder a. B., 74 a
 b. Hamburg.

Falter

in frischen, tadellosen, Exemplaren e l. sauberst gespannt, habe abzugeben:

Pap. alexanor ♂ 120, ♀ 130, hopiton 225, Th. cerysii 175, l'arn. apollo e. B. 25, delius 60*, Rh. cleopatra 60*, Ch. jasius 130, Ap. iris 60*, ilia 100*, v. clytie 50*, Lim. populi 100, camilla 40, Nept. lucilla 35, Van. egea 4, Ereb. afra v. dalmata 100, Ach. atropos 75, Sm. quercus 130, Sph. convolvuli 35, Deil. nerii sup. 10—12, livornica 60, Aret. quensili 400, flavia 250, casta 50, hera v. magna 35, Pl. matronula 400, H. milhauseri 60, B. otus 100, Sat. caecigena 300, Pl. chalytes 70, ni 75, Leuc. stolidia 75, Amph. effusa 65, Man. maura 35, Cath. alchymista 75, Psd. tirrhaea 70, Cat. dilecta 90, conjuncta 100, diversa 100, fulminea 50, fraxini 40, conserva 50, nymphagoga 45, spectrum 3 u. v. a. Arten. Preise in Pf. pro St. Die mit * bezeichneten Arten pro Paar. Bei Abnahme von M. 10 an Porto und Verpackung frei, von M. 20 ausserdem noch 5 % Rabatt. Auswahlendungen zu Diensten.

Gesunde, kräftige Puppen

von Pap. alexanor (gross, am Gespinst) à M. 1,30, Th. cassandra à Dtzd. M. 3,—, M. croatica, à 60 Pf., Cuc. xeranthemi 40, lunaris 2, alchymista 50, Sat. pyri, à Dtzd. M. 2,50. Porto etc. 20 Pf.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Eier: fraxini 40, electa 40, sponsa 30, nupta 10, pyramidea 10, nitida 4, pistacina 10, tragapoginis 10, Dryob. roboris 40, caecimacula 30, fuscantaria, 50, autumnaria 10, antiqua 2, B. mori 10 Pf.

Raupen: populifolia, 2 M., Las. pruni 60 Pf., quercifolia 40 Pf., Man. maura 120, fimbria 50, prasina 3.

Puppen: versicolora 2,50 M., trepida 1,50 M., tremulifolia 1,50 M., tiliae 1 M., pavonia 1,20 M., tau 2 M., argentea 1,2 M., luctifera 2,50 M., innotata 50 Pf. pro Dtzd.

Prima gespannte Falter: L. populi 35, iris ♀ 35, ilia 35, clytie 3, atropos 10, stellatarum 10, ligustri 10, luctifera 20, dumi 35, fagi 60, milhauseri 60, phoebe (tritophus) 60, bicoloria 20, bifida 10, carmelita 35, chaonia 20, pinivora 30, trepida 15, quercifolia 15, Las. pruni 25, populifolia, 80, versicolora 25, tau 20, pavonia 15, obsoleta 15, nupta 10, elocata 15, sponsa 15, fraxini 25, electa 20, pomonarius 20, papilionaria 15, syringaria 15, zonarius 25, sylvata 20 Pf. u. a. m. (man verlange Liste) offeriert

Otto Petersen, Burg (Bez. Magdeb.) Coloniestr. 49.

Tausch-Angebot!

Nachstehende Falter, in guter Qual. u. sauber gespannt, habe ich im Tausch abzugeben: Parn delius, Th. v. deyrollei, Col. myrmidone, Mel. cynthia ♂, Deil. alecto, galii, nerii, Dasch. v. concolor, Agrot. strigula, weissenbornii, Had. funerea, Pol. xanthomista, Cal. phragmitidis, Xil. fufcifer, lambda, zinkenii, 50 ♂ Mithymna imbecilla. — In grosser Anzahl Puppen Cuc. artemisiae und argentea. Off. erb.

J. Andorff, Hamburg, Reeperbahn.

Vertausche

alexanor, canteneri, apollonius, fausta, jasius, callirhoe, syriaca, quercus, hybr. hybridus, quensili, casta, zatima, matronula, caecigena, bicuspis, abietis, selini, zinkenii, fuscantaria, sordata u. weitere c 300 Arten. Bitte um Einsendung von Doublettenlisten; auch viele häufigere Arten sind erwünscht.

Erich Herrmann, Frankfurt a. Oder, Bergstrasse 12 I.

Achtung!

Die von mir in Nr. 14 inserierte Sammlung war sofort verkauft. Heute bin ich beauftragt zu verkaufen und biete als **Gelegenheitskauf ersten Ranges** an: Eine Sammlung europäisch. Grossschmetterlinge von 1400 Exemplaren in über 60 verschied. bestimmten Arten zum Schleuderpreise von netto 100 M. samt d. 8 Kästen, Verpackung und Fracht. Die Sammlung ist gut gepflegt und in bestem Zustande! Da sich nach obigem ein Durchschnittspreis von nur c. 6 1/2 Pf. pro Falter ergibt und nach Staudingerliste **500** versch. Art. in je einem Exempl. bereits 24 M. netto kosten, kann der Ankauf der wirklich spottbilligen Sammlung nur dringend warm empfohlen werden. **Sehr koulante Zahlungsbedingungen!** Alles Nähere durch

Erich Herrmann, Frankfurt a. O., Bergstrasse 12 I.

Catocalen Eier.

Suche ganz besonders Eier von elocata, laeta, lupina, dilecta, conversa, nymphaea, conjuncta, hymenea, fulminea, nymphogoga, neonympha und aller ausser-europäischen Arten.

E. M. Dadd, Charlottetuburg, Bismarckstr. 1.

Habe jetzt, so lange der Vorrat reicht, in nur I. Q., sauberst, frisch gespannt, abzugeben: Pap. alexanor, à Paar 3 M., Anth. ausonia, à Paar 60 Pf., Lim. camilla, à Paar 100 Pf., Ps. villosella mit Sack, à Stück ♂ 50 Pf., Deil. nerii, Riesen, à Paar 250 Pf., Deil. livornica, sehr gross, à Paar 200 Pf., M. croatica, à Paar 250 Pf., Sm. quercus, à Paar 400, dito, II. Q., à Paar 150 Pf., sehr schön, sup. pudica, à Paar 100 Pf., Las. otus, sehr gross, à Paar 250 Pf., Sat. caecigena, sehr gross, à Paar 250 Pf., Not. trimacula, à Paar 100 Pf., Pol. canescens, à Paar 150 Pf., Dry. furva, à Paar 100 Pf., Dry. v. ceris, à Paar 150 Pf., Zethes insularis, à Paar 350 Pf., Xanth. malvae, à Paar 150 Pf., Leu. stolidia, à Paar 200 Pf., Cat. dilecta, à Paar 20 Pf., Cat. conversa, à Paar 100 Pf., Cat. diversa, à Paar 250 Pf., Sp. spectrum, à Paar 10 Pf., Sp. cataphanes, à Paar 250 Pf.

Von Februar/März an Riesenpuppen von Ch. jasius, à Stück 75 Pf. Alle anderen Puppen mache erst zum Frühjahr bekannt.

Franz Rudolph, Gravosa, Dalmatien.

Mania maura Raupen

versende bei prompter Bestellung p. Dtzd. 2,00 M. (2) Pfg. für Porto) in nur erwachsenen gesunden Stücken. Von stigmatica hingegen kann erst in 6 Wochen Puppen versenden.

Richard Gilardon, Quedlinburg a. H. Pr. Sachsen.

Tausch!

2 machaon, 1 edusa, 2 hyale, 3 daplidice, 3 euphemus, 2 corridon, 3 semiaragus, 3 argirotoxus, 1 ocelata, 5 ligustri, 7 elpenor, 1 euphorbiae, 24 ♂ ♀ convolvuli 36 versicolora, 28 sicula, 4 ♂ ♀ callunae, 2 pudibunda, 2 grisolea, 3 striata, 2 lubricipeda, 1 menthastri, 16 similis, 1 quadra, 1 bucephala, 26 maura, 2 didyma, 3 dia, 3 athalia, 3 nupta, 6 fraxini, 12 sponsa, 4 lunaris, 2 ♂ ♀ vaccinii, 2 mixta, 13 oberacca, 9 brassicae, 5 oxyacanthae, 1 persicariae, 1 plecta, 3 litura, 1 helvola, 1 purpuraria, 4 arnuds, 10 Rhod. fugax. Gebe obige Falter im Tausch gegen mir fehlende Europäer. Bei Abnahme von 5 ♂ ♀ convolvuli zu 3 1/4 Stgd.

A. Klein, Pforzheim, Kanalstrasse 1.

Grosse, starke Dalmatiner pyri-Puppen à Dtzd. 3,50 M., à Stek. 35 Pf., spini à Dtzd. 3 M., à Stek. 30 Pf., pavonia à Dtzd. 1,20 M., Ocn. dispar-Eier aus Südtirol, 100 Stek. 40 Pf., Porto 30 u. 10 Pf.

Suche lebendes Material von Bomb. v. alpina sowie Puppen von Bomb. quercus sofort zu erwerben.

Kurt John, Leipzig-R., Lilienstrasse 23.

100 Käfer ex Algerien, eigene Ausbeute 1903, in 35 Arten nur M. 7 freo. Nachnahme.

A. Neuschild, Berlin SW., 48.

Falter: 50 polychloros, 4 ♂ 12 ♀ piniperda, 3 fuscantaria, 1 Acr. rumicis. Tausch gegen Puppen palaearkt. oder exot. Falter erwünscht.

Václav Skorpik, Bürgerschullehrer, Kamenice N.-L., Böhm.

Jasius-Raupen, per St. 40 Pf., bei Abnahme von 100 Stek. noch wesentlich billiger. — Puppen per Stek. M. 1.—. A. Neuschild, Berlin SW. 48.

Archon centaurus

Ia, prächtig u. riesengross, Paar 2,70 M., 20 la Dütenerfalter aus Asien u. Amerika mit P. hadenus, Amathusia phidippo und Therinos theutras usw. nur 4 M.

Porto u. Packung extra 30 Pf.

E. Behrendt, Berlin NW., Stendalerstr. 13.

Tausche

blaugeflügelte Heuschrecke (Oedipoda fasciata), sauber, fliegend gespannt, 30 ♀, 20 ♂ gegen palaearkt. Satyriden, ev. auch andere mir fehlende Falter.

Hirsch, Plauen i. V., Dürerstr. 17.

Queensland.

40 Stek. Falter I. Qualität in 22 Arten, Katalogwert ca. 75 M., für 7,50 M., Caligo martia ♂ ♀ e l., für 4,50 versendet franco

H. Weigel, Hauptlehrer, Grünberg i. Schl

Ausser dem in vorletzter Nummer ausgebotenen Loose syrischer Coleopteren offeriere ich 100 amerik. Coleopt. aus Bras., Peru, Mexiko, bestimmt und genadelt, für 5 M.

C. F. Lange, Annaberg, Erzgeb.

Abzugeben

eine kleine Schmetterlingssammlung für jungen Anfänger passend.

Dieselbe besteht aus 20 Paar verschiedenen grösseren Tagfaltern, 8 Paar versch. Schwärmern, 15 Paar versch. Spinnern, 29 Paar versch. Eulen und 10 Paar versch. Spannern.

Preis 12 Mark. Porto u. Verpack. frei.

Otto Schütze, Gera (Reuss), Waldstr. 10.

Im Tausch gesucht

in Anzahl: Arctia caja, Van. c album, Pieris brassicae, Pap. podalirius, Deil. euphorbiae, Sat. pyri, Sph. convolvuli, Colias edusa, Cat. fraxini.

Jachan, Friedenau b. Berlin, Peter-Vischer-Str. 10

Saturnia caecigena

Eier, das Dtzd. zu 1 M. 50 Pfg. Caligula simla-Eier, das Dtzd. zu 4 M. Nur gegen Voreinsendung des Betrages, auch in Briefmarken. Porto (10 Pf.) extra.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterreich.

Sehr billige exotische Schmetterlinge!

Im Besitze einer grossen Anzahl Doubletten, gebe ich dieselben weit unter den üblichen Katalogpreisen ab.

W. Ott, Eger (Böhmen) Schulgasse 20.

Agr. occulta,

ungespannt, gibt in grösserer Anzahl tauschweise ab *E. Zobel*, Berlin N. 37, Schönhauser Allee 21.

Im Tausche gegen mir fehlende Puppen von pernyi oder polyphemus u. exotische Düttenfalter gebe ich 50 frisch gegrabene tiliæ Puppen.

Ernst Brombacher, Strassburg i. E., Regenbogengasse 21.

Puppen

von Sat. pavonia à Dtzd. 80 Pf., Porto und Verpackung 20 Pf.

G. Jüngling, Regensburg K. 11.

Puppen von Endr. versicolora 200 und Anth. pernyi 150 Pf. pro Dtzd., Porto und Verpackung 20 Pf.

Bitte diejenigen Herren, welche mit Zahlung im Rückstande sind, zur Beilegung der Schuld.

B. Matz, Peitz N./L.

Offerierte:

Eier: fraxini, Dtzd. 40 Pf., 100 St. 300 Pf.

Raupen: phegea, Dtzd. 50 Pf.

Puppen: podalirius, Dtzd. 100 Pf., pinastri, Dtzd. 60 Pf., jacobaeae, Dtzd. 25 Pf. Porto und Packung extra.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde, Gartenstr. 14 I.

Habe noch abzugeben:

1½ Dtzd. Puppen von S. tiliæ, Dtzd. 90 Pf. und Puppen von A. pernyi, Stück 20 Dtzd. 180 Pf.

Alles andere vergriffen.

Ewald Wohlfarth, Zweitz, Gartenstrasse 16.

Achtung!

Gebe nachstehende gespannte Falter im Tausch gegen fraxini, pyri oder Casse ab: A. crataegi 10, L. sinapis 8, V. io 4, urticae 4, A. aglaja 6, adippe 10, paphia 8, ab. ♀ valesina 65, M. galathea 6, E. gorge 20, S. dryas 8, E. janira 8, Z. carniolica 6, B. castrensis 10, Tachyris ab. flava 80 Pf. per Stück.

Erwachsene Raupen L. spini 60 Pf. per Dtzd. Porto extra.

E. R. Pätz, Bad Kissingen.

Tausch in Schmetterlingen erwünscht.

Habe grosse Vorräte an Doubl., viele seltene und hochalpine Arten.

Ebenso tausche Cicindelen u. Caraben. Grosse Auswahl.

Sekr. *Bayer*, Ueberlingen a. Bodensee.

Tausch.

Habe abzugeben in Anzahl: A. crataegi, P. apollo, L. corydon, Cal. hera, Zyg. fausta und carniolica, sowie vieles andere in einzelnen Stücken, gegen bar zu billigsten Preisen.

Rud. Steinegger, Bundeshaus, Bern.

Puppen von Sph. pinastri, à Stck. 9, à Dtzd. 90 Pf., Sm. populi, à St. 8, à Dtzd. 80 Pf.

Packung und Porto extra.

Paul Wilhelm, Siebenlehn in Sachsen.

Raupen

von var. sicula, nach 3.—4. Häutung, Dtzd. 40 Pf. Porto und Packung 20 Pf.,

E. Daniel, Breslau V, Friedrichstr. 72. I.

Zur Mitteilung

an meine geschätzten Tauschfreunde, dass wegen Erkrankung leider eine Verzögerung im Versand eingetreten ist. Erledigung baldigst. Noch einige reelle Tauschfreunde erwünscht.

Jul. Kullen, Besigheim, Württ.

Habe in Tausch abzugeben, und zwar alles zusammen:

Puppen.

2 Dtzd. Sm. ocellata, 2 Dtzd. Cuc. serophularia.

Gespannte Schmetterlinge.

3 Lim. populi ♂ ♀, 5 Sat. povonia, 6 Sm. populi, 6 Agr. pronuba, 10 prosina. 6 augur, 3 fimbria, 3 comes, 4 Dich. aprilina, 5 Lenc. geminipuncta, 5 Had. unanimis, 5 Cuc. argentea, 12 Thyat. batis und verschied. andere. Suche dagegen folgende gut gespannte Falter von jeder Sorte ♂ und ♀ als:

Colias palaeno, phicomone, erate, nastes, edusa, myrmidone, Vanessa xanthomelas, levana, prorsa, Limenitis camilla, Neptis aceris, lucilla, Polygonia egea, Melanargia larissa, sylus, ines.

Friedrich Georg, Giessen, (Hessen).

Insektenschränke.

Einige hochfeine, grosse Insektenschränke von dem verstorbenen Herrn F. W. Mann herrührend, sind preiswert abzugeben. Interessenten erhalten bereitwilligst nähere Auskunft durch

L. Kuhlmann, Frankfurt a. M., Rhönstrasse 87.

1. Indische Käfer!

Sehr billige und schöne Kollektionen!
Col. I. 20 Stück in 10 Arten — 2,00 M.
" II. 25 " " 15 " — 3,00 "
" III. 50 " " 25 " — 5,00 "
Jede Coll. ist determin. und enthält andere Arten, Coll. II. u. III. besonders grosse Lucaniden, Buprestiden, Cerambyciden, Cetoniden und andere farbenprächtige Käfer. Beste Qualität! Zahlreiche Anerkennungen! Zu jeder Coll. gebe ich noch interessante Beigaben aus den Tropen gratis. — Porto u. Pack. 50 Pfg.

2. Edelstein-Imitationen!

Prächtiges Weihnachtsgeschenk! 60 verschiedene, schön facettiert geschliffene Arten in feinem Atlas-Etui, wohlgeordnet, mit Namen versehen, überraschend schöner Anblick! Reizender Farbenreflex! 6,00 M Porto 20 Pf. Zahlungen erbitte ich per Cassa, ev. Nachn.

A. Nentwig, Hultschin O. S.

Tausch.

A. crataegi, C. v. europomene, E. euryale, ligea, S. alcyone, semele, N. maera, E. tithonus, lycæon, M. stellatarum, A. strigula, molotina, (pass.), augur, orbona, comes, dahlia, decora, puta, putris, nigricans, tritici, saucia, vestigialis, occulta, P. rubricosa, v. rufa, leucographa, M. splendens, aliena, reticulata, M. literosa, B. perla, H. porphyrea, adusta v. baltica, furva, sordida, lateritia, subulstris, gemmea, A. latulenta (pass.), australis (pass.), B. nubeculosus, H. leucostigma, L. virens, C. phragmitidis, L. impudens littoralis, turca, S. anomala ♂, C. selini v. milleri, S. miniosa, pupuleti, opima, gracilis, A. lunosa, O. pistaciina, v. serena, macilenta, X. aurugo, fulvago, ab. flavescens, O. erythrocephala, v. glabra, C. solidaginis, X. areola, T. pastinum, P. dilecta, L. appensata, L. capitata, unangulata

E. Dadd, Charlottenburg, Bismarckstr. 1.

Lebende Puppen abzugeben.

Sph. ligustri à Dtzd. 70 Pfg. Notod. bicoloria à St. 25 Pfg., torva à St. 15 Pfg., chaonia à St. 15 Pfg., dromedarius à St. 8 Pfg., carmelita à St. 40 Pfg., camolina à St. 6 Pfg., versicolora à St. 15 Pfg., fagi à St. 5 Pfg., Taeniac. incerta 5 Pfg., Borm. crespuscularia à St. 5 Pfg., velitaris à St. 15 Pfg. Auch im Tausch, doch etwas höhere Preise.

Carl Fritsche, Taucha-Leipzig.

Coleopteren

aus Java, meist nur grosse, psächtige Exemplare, darunter seltene Lucaniden und Cerambyciden, sowie grosse Posten europäischer Käfer, alle tadellos präpariert, sind sehr billig gegen bar oder im Tausch gegen bessere Briefmarken abzugeben.

Ferner verkaufte Hoffmann's Raupenwerk, sehr gut erhalten, wie neu, für M 18,—.

Julius Arendt,

Berlin N. 58, Schönhauser-Allee 56.

Eier: S. caecigena Dtzd. 2,25, 50 St. 7,75, Pol. rufocincta u. v. mucida 75 Pf., 10) St. 3,75, 1900 St. 20 M., pyramidea (grosse Form) 15 Pf., oxyacanthae 15 Pf., C. affinis 30 Pf., meticulousa 15 Pf., C. elocata 20 Pf., puerpera 100 Pf. p. Dtzd. Porto 10.

Räupchen: P. sericata (abgefallene Ligasterblätter) 1,25, hera v. magna 0,75, Ag. fimbria 0,45, halb erwachsen: Pl. gutta 1,75, M. maura, grosse südl. Form, 0,90, Ac. rusticata 0,85, H. crinalis, erwachsen, 2,5) M. Fatter für alle: taraxacum. Porto 25 Pf.

E. Dammh.

Gries-Bozen Südtirol.

Tauschangebot.

Suche nachstehende Falter gegen Europäer zu vertauschen und bitte um Angebot. Eventl. nehme gute Puppen im Tausch. ilicis, pruni, rubi, virgaurea ♂, dorilis, amphidamas, icarus, coridon, damon, alcon, lucina, iris, ilia, populi, camilla, sibilla, v. prorsa, jo, matura aurinia, dia, athalia, aphirape, algaja, ligea, convolvuli, pinastri, carniolica, ab. hedysari, fausta, lonicera, filipendulae, pilosellae, achillea, meliloti, v. peucedani, stacies, prasina, cuculatella, irarella, mesomella, sorocula, rubricollis, cribrum, ab. puctigera, jacobaeae, russula, plantaginis, hera v. magna, fuliginosa aulica, lucifera, selenitica, l. nigrum ♂, salicis, neustria, trifolii, pruni, ab. alnitifolia, pipi, caecigena, glaucata, tremula, dromedarius, bicoloria, camolina, diluta. (Fortsetzung folgt.)

Paul Dorn.

Erfurt, Albrechtstr. 16.

Orn. brookeana ♂ ab. albescens mit kleinem Fehler, Farbe tadellos, à 2 M., O. pegasus, I 4,75, M., Cler. faunula 2,50 M. u. a. Falter meist zu ¼ Stgr. — Prächtig grüne Cetonide: Coryphocera dives var. 6 mac., à 1 M. Buprestiden: Cat. opulenta castelrandi, Dem. gratiosa. Grosse Rüssler- und Gespenstlaufkäfer (Morm. phyllodes, castelrandi, hagenbachi) sehr schöne Odontolabis wollastoni und sommeri zu billigsten Preisen.

Jachan, Friedenau b. Berlin, Peter-Vischer-Str. 10.

Riviera- u. Corsica-Falter.

Offerierte folgende billige Centurien, enthaltend nur bessere Arten aus Südfrankreich und Corsika, wie z. B. alexanor, hospiton, euphenoides, jasius, ichnusa, neomiris, fidia, tigelius, dorus, corinna, gordius, telicanus, sebrus, dolus, sidae, nostrodamus, nerii, nicaea, erythrus, wagneri, kiesenwetteri, hilaris etc. etc.

I. 50 verschiedene gespannte Falter im Werte von 40—50 Mk. für nur **12 Mk.**

II. 50 Stück desgl. nur seltenere Arten im Werte von 80—100 Mk. für **20 Mk.**

III. 100 Falter in Düten, genau bestimmt, für **10 Mk.**

IV. 50 Dütenfalter desgl. **6 Mk.**

Noch sind abzugeben: Raupen von Ch. jasius Dtzd. 5 Mk., Eupr. pudica 100 St. 10 Mk. — Puppen von Th. v. cassandra Dtzd. 4 Mk. — Orgyia ramburi (Corsica) Falter ♂ e l. 6 u. 8 Mk., franko gegen Nachnahme. *Alex Otto*, Mentone b. Nizza, Quai Bonaparte 1.

1. Inseraten-Beilage zu No. 17.

XVII. Jahrgang.

Gelegenheit

zum billigen Ankauf einer erstklassigen Schmetterlingssammlung, wie sie sich so günstig nie mehr bieten wird. Frische, meist gezogene Stücke. 3 Schränke, 80 Schubkasten, Geordnet nach Staudinger-Rebel. Genauer Catalog mit Bewertung. Anfragen an die Exped. d. Bl.

Gesunde Puppen von Graellsia isabella

das Stück à 6 M., 6 Stück 35 M. hat abzugeben gegen Einsendung des Betrages C. F. Lorez, Apoth., Zürich 1.

Agrias-Arten!

Von dieser Gattung kaufe ich gern Arten. Offerten mit Angabe der Art, Qualität, Geschlecht und Preis per Stück oder per Partie gegen Cassa erbeten.

Forstkandidat C. S. Larsen, Faaborg, Fyn, Danmark.

Für Händler.

Um mit meinen sehr grossen Vorräten palaearktischer Macro-Lepidopteren (10—12000 Stück)

zu räumen, offeriere ich dieselben zusammen mit 3 grossen Schränken mit glasgedeckten Schubfächern zum billigen, aber festen Preise von M. 1600,— Cassa. Aug. Hoffmann, Cöln a. Rh., Sachsenring 1.

Insektenkästen

u. Insektenschränke, gut schliessend weist zu civilen Preisen nach Krieghoff, Langewiesen i. Thür.

Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878. Liefert als Specialität:

Insektenkästen mit Torf ausgelegt und sauber überklebt, **Raupenzuchtkästen, Spannbretter,**

in bester Qualität, Schränke für Insektenkästen, in jeder Holzart und jeden Styls bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 x 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.
42 x 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.
41 x 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter à Dtd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Leopold Karlinger

Naturalienhandlung

Wien, XX/1 Brigittaplatz 17

empfiehlt vorz. präp. palaearktische und exotische Lepidopteren, wie auch präp. Raupen, exotische Käfer und lebende Puppen zu zeitgemäss billigen Preisen. Listen auf Wunsch franko. Tausche teilweise oder ganz unter coulantem Bedingungen.

Ankauf von Sammlungen und Sammelkollektionen aller Insektenordnungen.

Antiopa ab. hygiaea,

Prachtstücke, mit enorm breiten, gelben, Rändern M. 10,—, mit etwas Blau 6,50 M. mit mehr blau 3—5 M., Porto u. Packung 1 M. durch H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Insekten, biologisches Material u. entom. Litteratur kauft

G. Schreiber, Walddorf in Sa.

Exotische Coleopteren.

besonders Australier, alle genadelt, verkaufe billigst und tausche gegen gespannte Falter (auch deutsche) und mir noch fehlende ausländische Käfer.

Emil Ross, Berlin N. 58, Schliemann-Str. 25, I.

Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Specialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit 1a Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40/47 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenschränke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisauflschlag. D. O.

100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 35—40 Arten, darunter Papilio satespes, gigon, polyphontes, der riesenhaften Hestia blanchardi und der schön gezeichneten C. myrina, alles erste Tiere, M. 20,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u. Nordindien in ca. 50 Arten, darunter hervorragende Tiere, wie Papilio paris, ganesha, im ganzen ca. 20 Papilios, ferner Orn. pompeus und eines tadellosen prachtvollen T. imperialis M. 23,—, mit Actias leto 32,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten mit Papilio xuthus, Attacus insularis u. schönen Vanessen M. 7,—, mit dem pompösesten Tagfalter Japans Eur. charonda M. 13,50, 25 Stück M. 4,—, 35 indische Papilios in ca. 25 Arten, dabei paris, ganesha, gigon, polyphontes, satespes, nur 15,— M.

Prachtfalter: Papilio paris 0,30 bis 0,90 M., ganesha 0,90, helenus 0,30, castor 0,40, gigon 1,25, satespes 1,—, polyphontes 0,70, capaneus 2,25, ascylaphus (Riesen) ♂ 2,—, ♀ 3,50, Orn. pompeus 2,—, Teinop. imperialis, prächtig grün, ♂ 3,—, das wunderbare ♀ 12,50, Actias leto 12,—, Eur. charonda ♂ 6,50, ♀ 7,50 M. Alles in Däten und la Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstrasse 48.

Staudingers Exotenwerk,

neu, für 95 M. gibt ab Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schles.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter, Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein, Klingelpütz 49.

Mamestra-advana

Raupen, in wenigen Tagen erwachsen, im Januar den Falter liefernd, das Dutzend einschliesslich Franko und Verpackung 70 Pf.

G. Wittich, Gonsenheim bei Mainz.

Ich offeriere zum Kauf bei mässigen Preisen für Sammler und Händler eine Anzahl brasilianischer Dätenfalter aus Santa Katharina, ferner Coleopteren, genadelt, darunter eine Anzahl Macropus longimanus, Cyrtotrachelus longipes, viele grosse unbestimmte Bockkäfer, auch Buprestiden etc., grosse Vogelspinnen, gespannt und in Spiritus, Laub- und andere Frösche, Tausendfüsse in Spiritus, sodann eine Anzahl Cicaden, Mantis, Asseln, grosse Libellen. Interessenten auch für später eintreffende Ausbeuten aus demselben Gebiete wollen sich mit ihren Wünschen baldigst an mich wenden. H. Jehn, Hamm i. W.

Schmetterlinge

aus Transcaspien, Central-Asien, dem Amur-Gebiete (nicht Japan) und vom Kuku-Noor.

50 Stück Tagfalter in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück dto. in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück Schwärmer u. Spinner, ca. 150 M. Werth nach Staud. à M. 20,—.

50 Stück Noctuen in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück dto. in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück Spanner in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud. à M. 15,— in guten gespannten Exemplaren offeriert gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

R. Tancre, Anklam (Pommern).

Mitglieder erhalten das Sammlungsverzeichniss nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

Offeriere

— folgende gespannte Prachtfalter. — Preise in Mark.

Eurycus cressida ♂ ♀ à 1, Ornith. pegasus ♂ ♀ 7,50, v. cassandra ♂ ♀ 14, urvilliana p. ♂ ♀ 14, Pap. ulysseus v. joesa ♂ 6, aegus e l. 2, 5, maclaganus 2,50, 3,50, capaneus 2,50, androcles 12, lenaeus 4, zagraeus 10, ascolius 6, bachus 20, eutoria 10, olivencius 3, Morpho hercules 2, laertes 1, 1,80, aega 1, cypris sup. 3, amathonthe sup. 3, adonis 6, deidamia 5,5, papyrius 4, didius 4, rhetenor v. cacia 14, Agrias sardapanalus 18, Polygrapha cyanea 25, Catag. felderi 5, Delias mysis 1,50, 2,—, nigrina 0,80, 120, nigridius 1,50, 2,50, Euschemon rafflesiae 3,—, 4,—.

W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg, Schl.

Eier

von Orth. litura, pistacina, Dtzd. 20 Pf., Orth. helvola 15 Pf., Cat. sponsa 20 Pf., exclus. 10 Pf. Porto, hat abzugeben gegen Voreinsendung des Betrags
Georg Fiedler, Gera, Reuss.

Gesunde Pap. machaon Puppen

werden in grosser Anzahl zu erwerben gesucht. Geil. Offerten an

Carl Frings, Bonn a. Rhein,
Humboldtstrasse 7.

Folgende Schmetterlinge in Anzahl abzugeben:

Pier. v. manni, Col. chrysothema, werdandi, Char. jasius, Nep. lucilla, Mel. asteria, Deil. nerii, livornica, Lasioe. lobulina, Agrotis lucipeda, musiva, crassa, margaritacea, Tox. lusoria, Arctia quensellii u. v. a. I. Qualität.

Puppen von Zonos. albicellaria, Eup. alliarum. Tausch gegen mir Erwünschtes.

Heinrich Locke,
Wien XX/2, Nordwestbahnhof.

W. Junk in Berlin N.W. 5, Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Erwarb die Bibliotheken Becker (Saprepta), v. Bidder (Eisenach), v. Hede-
mann (Dresden), Pokorny (Troppau),
de Rossi (Kettwig), Kossmann
(Liegnitz), Srnka (Prag), Paulcke
(Freiburg), v. d. Wulp (Haag)
u. viele andere.
Bitte um Angabe Ihrer Desideraten

Insektenkästen und -Schränke

in jeder Ausführung in anerkannt vor-
züglicher Arbeit. Photographien u. Kosten-
anschläge auf Wunsch.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schlesien.

Original-Sendungen exotischer Käfer,
sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa
Friedr. Schneider, Wald. Rheinl.

Biologien

von Schädlingen der Forstwirtschaft so-
wie des Wein- und Obstbaues sucht zu
kaufen oder zu tauschen

C. Weiner, Bahnhofswirt,
Eller b. Düsseldorf.

Raupen gegen bar:

Thaumat. pityocampa in Nestbeuteln, ein
kleiner Beutel, enthaltend ca. 100—150
St. 3 M., grosser mit ca. 200—300 St.
5 M., 10 grosse Beutel 35 M. Verp. u.
Porto extra. Tausch nicht ausgeschlossen.

Abgabe unter einem Beutel ausge-
schlossen. Zucht einfachst. Bei Tausch
Preis nach Staudinger.

Hermann Stander, Stationschef,
Terlan, Südtirol.

Prachtvolle Aberrationen.

1 Van. antiopa ab. hygiaea e.l., sup.
type, 1 Van. antiopa ab. hygiaea e.l., sup.
transit., 1 Van. antiopa ab. daubii e.l., sup.,
3 Van. urticae ab. ichnusoides—nigrata
e.l., sup., 3 Van. io ab. antigone—iokaste
e.l., sup., 1 Van. io ab. fischeri e.l., sup.

Diese interessante Serie in hervorragend
schöner Qualität gebe ich zu M. 20 ab.

Aug. Werner, Köln a. Rh.,
Huppenrücken 33.

100 Stück indische Dütenfalter
Ia in 35—41 Arten 10 M. An Nicht-
mitglieder nur gegen Voreinsendung oder
Nachnahme. Nehme auch mir fehlende
europäische Falter und andere Exoten in
Tausch.

Wilh. Maassen,
Köln a. Rh., Mörsersgasse 27/29.

— Im Tausch —

1 Cossus terebra, Ia. Qual., gespannt,
sowie 1 Erebina pronoe ohne Augen auf
den Vorderflügeln.

Joh. Maag, Zurzach, Schweiz.

Walliser Lepidopteren

Ia. Qualität e. l. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen
mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. — Verzeichnisse, ebenso Aus-
wahlsendungen stehen zu Diensten.

A. Wullschlegel,
Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

Caradrinen Raupen

suche im Tausch gegen seltene Palaer-
arkten. Erwünscht sind folgende Arten,
je 50 Stück: ulmonaris, alsines, ambigua,
taraxaci, quadripunctata.

Alfred Richter, Adlershof-Berlin,
Hackenberg 7.

— Orthopteren u. Neuropteren —
sucht zu kaufen

G. Schreiber, Walldorf i. S.

Puppen von Met. porcellus,
Dtzd. M. 2, An. myrtilli, Dtzd. 0,8) M.,
Ph. bucephala, Dtzd. 0,60 M.

Tausch erwünscht gegen Puppen von
Seidenspinner, Sat. pyri, spini oder
bessere Schwärmer.

R. Block, Frankfurt a. M.,
Kannengiessergasse 7.

Eier von O. antiqua

à 100 Stk. 0,30 M.

Th. Entrup, Münster i. W.,
Ueberwasserkirchplatz 3.

— Eug. fuscantaria. —

Einige 100 Stück gut befruchtete Eier
noch abzugeben, à 100 Stk. M. 1,50

L. Finke, Göttingen,
Weender-Chaussee 9.

Hyperch. io Puppen,

gesund und kräftig, à Dtzd. 5 M., auch
im Tausch gegen besseres, zuchtfähiges
Puppenmaterial, gibt ab

Karl Heinisch, Lehrer,
Warnsdorf, Böhmen.

Kareta!

So lange der Vorrat reicht, gebe ich
folgende, nirgels anzubringen: Selten-
heiten ab:

Lycaena psilorita ♂, genadelt und
gebrüht, je nach Qualität M. 5 bis 8.
Coenonympha thyraxis dgl. ♂ M. 3
bis 4, ♀ 4 bis 5 M.

Auf besonderen Wunsch auch ge-
spannt, ohne Preiserhöhung. An mir be-
kannte Herren oder solche, welche Refe-
renzen aufgeben, versende ich auch zur
Ansicht, an sonstige Reflektanten, auch
bei fester Bestellung, nur gegen Nach-
nahme. Aufträge, welche nach dem
3. Dezember eintreffen, können erst nach
Neujahr erledigt werden, da ich in der
Zwischenzeit verreist bin. Notorische
Chicaneure bleiben unberücksichtigt.

Martin Holtz, Naturalist,
Wien IV, Schönburgstr. 28.

Garantiert lebende Puppen von
Mexico und Arizona: Attaus callata 3 M.,
orizaba 2 M., Hyperchiria budleyi 2 M.,
Saturnia galbina Falter e. l. 5 M.

Alles per Stück.

O. Fulda, Stapleton N. York,
Nordamerika.

Aus der Krym

soeben eingetroffen:

Puppen von Deil. nicaea, ge-
sund und kräftig, à M. 6. Porto
u. Verp. 35 Pf. (Bei Abnahme von
2 Stk. unberechn.)

A. Böttcher, Berlin,
Brüderstr. 15, part. u. I. Etg.

EIER von Caradr. alsines

Dtzd. 25 Pf. (nicht 75 Pf., wie in
No. 15 irrthümlich angegeben war). Die
Raupen davon kann man treiben und
auch überwintern lassen.

EIER von Orth. macilentata

Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M.

W. Caspari II, Wiesbaden,
Walluferstr. 4.

— Achtung! —

Schönstes Weihnachtsgeschenk für Or-
thopteren-Sammler.

Phasmia gigantea ♀, eine der inter-
essantesten Gespenstschrecken der
Welt (gespannt 24 cm lang), habe für
12 M. abzugeben.

M. Zobel, Plauen i. V.,
Forststr. 51.

Ferner eine Anzahl verschiedener
Gottesanbeterinnen, genau bestimmt, zu
billigen Preise.

Grosse Vogelspinnen, gespannt 22 cm
Durchmesser, à 5 M. Präp. Seetiere in
grosser Anzahl. Der Obige.

Schluss.

Gebe im Tausch ab:

Mam. contigua, thalassina, dissimilis, pisi,
brassicae, persicariae, aliena, oleracea,
genistae, Apor. nigra, Amm. caecimacula,
Mis. oxyacanthae, Lup. virens, Had.
por, hyrea, furva, latericia, monoglypha,
litboxylea, sublustris, sordida, basilinea
rurea, ab. alopecurus, strigilis, ab. aethiops,
Dypt. scabriuscula, Chlo. polyodon,
Tra. atriplicis, Hab. seita, Brot. meticulo-
losa Mau. maura, Nac. typica, Leuc.
impura, pallens, l-album, Car. selini,
Amph. tragopoginis, pyramidea, Tacn.
gothica, miniosa, pulverulenta, populi,
stabilis, gracilis, incerta, munda, Pan.
pauperda, Caly. pyralina, trapezina,
Plas. retusa, Orth. lota, macilentata cir-
cellaris, helvola, pistacina, litura, Xanth.
citrago, aurago, Orrh. vaccinii, ab. spa-
dicea, Sco. satellita, Scol. libatrix, Cal.
vetusta, exoleta, solidaginis, Ast. sphinx,
Plus. aselepiades, gamma, Ana. myrtilli,
Eras. venustula, Cat. nupta, elocata, Bom.
fontis, Hyp. rostralis, Br. parthenias.

Sämtliche Falter sind mehrfach vor-
handen. Unterzeichneter erbittet Tausch-
angebote, womöglichst bessere Falter
von sächsischer Fauna.

Max Imhof, Meissen, Thalstr. 2.

Habe abzugeben! Alles gespannt!

Thysania agrippina (grau, 25 cm
Spannweite), 6 M. Thaumantis intermedia
♂♀ das Paar 22 M., Charaxes staudin-
geri 7 M. Caligo rhoetus ♀ 10 M.,
Caligo epimetheus 4,50 M. Morpho
amathonte 2,25 M., Morpho menelaus 3 M.,
Morpho theseus 5 M., Ornithoptera
brookeana 2,50 M., Ornithoptera cassandra
8 M., Ornithoptera croesus ♂ 10 M.,
Heliconius catharinae 3,50 M. und noch
viele andere Arten.

M. Zobel, Plauen i. V.,
Forststr. 51.

Seltene Aberrationen:

Van. ab. hygiaea, xanthomelas ab.
chelys, var. grützeri, Pyr. ab. elymi
sind in einigen schönen Exemplaren ab-
zugeben gegen bar. Nehme auch je
1 gr. Stück von A. atlas ♀, Orn. broo-
keana ♂, Dyn. hercules ♂ u. a. dagegen
und bitte um Offerten.

Dr. E. Fischer, Zürich IV, Bolleystr. 19.

2. Inseraten-Beilage zu No. 17. XVII. Jahrgang.

Nord-Amerika.

Kräftige, grosse Puppen von *Att. promethæa*. Dtzd. 0,90 M., *Thymele tityrus* Dtzd. 2,50 M.

Alles importiert. Porto und Verp. 0,20 M.

Walter Kramer, Berlin NW.,
Lüneburgerstr. 4, I.

Em. cribrum var. punctigera

Raupen Dtzd. M. 1,50, Puppen Dtzd. M. 2.— und Porto habe noch abzugeben.

Auf verschiedene Anfragen teile mit, dass die Falter im Dezember-Januar schlüpfen werden.

Rich. Dieroff, Zwötzen a. d. Elster.

Im Tausche habe ich abzugeben:

4 podalirius, 4 polyxena, 30 apollo, 4 betulae 2 quercus, 2 spini, 2 orbitalus, 1 orion, 1 iris, 3 ilia, 2 ♀, 4 clytie, 2 v. tremulae. 3 populi, 2 sybilla, 4 levana, 2 atalanta, 3 antiopa, 2 cynthia, 3 ♂ 1 ♀ dryas, 9 atropos, 4 convolvuli, 4 ligustri, 2 elpenor, 2 ocellata, 2 populi, 1 oenotherae, 5 bombyliformis, 3 muscaeformis, 2 tabaniformis, 4 plantaginis, 40 hera, 8 matronula, 2 casta, 1 pudica, 2 limacodes, 2 abietis, 1 crataegi, 3 catax, 3 trifolii, 2 v. medicaginis, 3 potatoria, 4 quercifolia, 3 alnifolia, 2 pyri, 1 spini, 2 tau, 1 erminea, 4 fagi, 2 milhauseri, 1 v. punctigera, 1 derasa, 1 coryfi, 1 leporina, 1 strigula, 3 ludifica, 1 coenobita, 1 signum, 1 v. inuba, 2 plecta, 1 segetum, 4 praecox, 1 adveaa, 1 brassicae, 3 persicaria, 1 caecimacula, 2 aprilina, 3 oleagina, 2 satura, 2 litoxylea, ophiogramma, 1 scabriscula, 2 derasa, 1 lacipara, 7 scita, 1 nictitans, 1 micacea pas., 2 crythrocephala, 2 hohenwarthi, 2 victorina, 2 capucina, 12 electa, 1 puerpera, 1 paranympa.

P. Frank, Passau.

Ich empfang soeben eine grosse Sendung lebende Puppen aus Nord-Amerika und offeriere:

Pap. philenor 50, Dtzd. 1,50, cressphontes 60, Dtzd. M. 6. *Att. cynthia* 15, M. 1, Pl. cecropia, Riesen 20, Dtzd. M. 1,75, ausgesuchte Riesen 25, Dtzd. M. 2, Sam. promethæa 15, Dtzd. M. 1,25. *Telea polyphemus* 25, Dtzd. M. 2,50. *Actias luna* 60, Dtzd. 60, *Eacles imperialis* (herrlich) 60, Dtzd. 600 Pf.

Zum Versand gelangen nur gesunde Puppen, soweit man letzteres von aussen beurteilen kann. Weitere Sendungen mit noch besseren Arten treffen noch ein.

Wilhelm Sieber,

Reichenberg, Böhmen, Perlgasse 19.

Auch Tausch gegen Puppen von Tagfaltern, Schwärmern und Spinnern, auch Eier.

Glaskästen 57x44.

22 tief, für Vögel, sowie Spannbretter vertausche gegen Zuchtmaterial oder Falter, Südeuropäer u. Exoten, auch in Düten.

Joh. Kiegel,
Zwötzen a. Elster,
Neue Str. 28.

Pap. machaon v. hippocrates.

Riesen, aus Japan, ♂ 2.—, ♀ 2,50 M. Ia Qual., in Düten.

Carl Zacher, Berlin SO. 36.
Wienerstr. Nr. 48 h.

Catoc. pacta

Eier suche ich 2—3 Dtzd. käuflich zu erwerben.

Gefäll. Offerten an

J. Andorff, Hamburg, Reeperbahn.

Tausch.

Ungefähr 200 *Mamestra glauca* ♂ u. ♀, zum Teil gespannt, abzugeben. Die Tiere stammen vom höchsten Punkt Belgiens (Baraque Michel Hohe Venn u. Hertogen-Wald) und zeichnen sich durch ihre schöne, dunkelblaue Färbung und den goldigen Anflug der Oberflügel von den mir sonst bekannten Stücken aus und sind ausserdem grösser als die anderer Gegenden. Im nächsten Jahre im Laufe des Juni kann ich Eier dieser Art besorgen und bitte schon ev. jetzt um Nachfrage. Ferner habe aus derselben Gegend ♂ u. ♀ von *Acronycta menyanthides* abzugeben. Diese Tiere bilden eine Zwischenform von *menyanthidis* und der var. *salicis* aus England, vielfach tritt auch diese einfarbig dunkelgraue Var. auf. Eier stehen auch im nächsten Jahre zur Verfügung.

Ausserdem habe noch abzugeben:

Acronycta auricomæ ♂ u. ♀ derselben Gegend, *Polyphloca flavicornis* ♂ u. ♀ in ganz hellgrüner Färbung, *Hybernia leucophaea* var. *marmoraria* 25 St., *defoliaria* var. *obscurata* 20 St. ♂ u. ♀ 25 M., *Phigalia pedaria* 80 ♂, *Cheimatobia brumata* ♀ 50 St.

Alles im Tausch gegen mir Fehlendes.

F. Haverkampf,

32, Rue d'Artois Bruxelles.

Schweizer

Alpenfalter in Düten habe abzugeben circa 500 Stück, meist diesjährige Ausbeute, gegen exotische Dütenfalter, wenn auch gewöhnlich, jedoch farbenprächtig, aber gegen bar billigst.

Joh. Maag, Zurzach, Aargau,
Schweiz.

— Suche —

im Tausch gegen bessere palaarktische Macrolepidopteren z. B. Saturnia- und Smerinthus-Bastarde sowie einige hochalpine Arten, je ein prima Paar folgender wilder Seidenspinner: *Attacus atlas*, *ricini*, *Autheraea yamamai*, *mylitta*, *pernyi*, *assama*, *Actias selene*, *Cricula trifenestrata*, *Hemileuca maja*, *Samia cecropia*, *promethæa*, *Telea polyphemus*.

Ebenso sind einige *Spilos*, ab. *zatima* mit wenig schwarzer Zeichnung von England erwünscht

Gefl. Offerten erbittet

Prof. Dr. M. Standfuss,
Zürich V.

Machaon Puppen waren sehr bald vergriffen. Dies den Herren zur Nachricht, die keine erhielten.

Die in vorletzter Nummer offerierten Falter sind noch vorhanden.

Halberwachsene Raupen von *Hadena solieri* (Futter Salat) à Dtzd 1,70 M. Später Puppen à Dtzd. 2 M.

Raupen nach 2—3. Häutung von *Bomb. v. spartii*, zur Winterzucht mit Efeu, à Dtzd. 1,50 M., Porto 25—30 Pf.

Fritz Zickert, via Nunziatella 6,
Neapel.

Tephroclystia.

Gesunde Puppen von *laquacaria* 2 M., *plumbeolata* 1 M., *lariciata* 75 Pf. pro Dtzd. gibt ab

K. T. Schütze,
Rachlau b. Kubschütz,
Kgr. Sachsen.

Exoleta u. vetusta.

gespannt und in Schutzstellung, vorzüglich zu Falterbiologien.

Vau punctatum, gespannt, spannweich und befruchtete lebende Weibchen gibt ab im Tausch gegen Puppen, Falter oder präp. Raupen jeglicher Art

P. Fliegner, Hildesheim.

Günstige Gelegenheit!

100 Lepidopteren in Düten aus Nord- und Süd-Indien in ca 40 Arten mit über 20 *Papilio*s, wie *paris*, *castor*, schönen *Euploea*, *Charaxes*, *Danais*-Arten, kleine Stücke ausgeschlossen, nur 13,50 M.

Attacus atlas, gezogen (Ceylon), ♂ 1,50, ♀ 2,00 M. Alles in Düten u. Ia Qual.

Richard Neumann, Berlin N.,
Gerichtsstrasse 35.

Pol. amphidamas

Puppen Dtzd. 1,00 M., *Oen. corsicum* Puppen Dtzd. 2,50 M. Porto und Verpackung extra. Tausch auf Eier, Puppen und mir fehlende Falter in Ia Qualität erwünscht.

A. Ruecke, Leipzig
Brandvorwerkstrasse 34 III

Im Tausche oder gegen bar zu ¼ Katalogspr.

abzugeben: *P. daphidice*, *C. palaeno*, *S. populi*, *A. cardamines*, *P. machaon*, *podalirius*, *cinxia*, *athalia*, *aphirape*, *pales*, *euphrosyne*, *aglaja*, *niobe*, ab. *eris*, *galathea*, ab. *procida*, *melampus*, *tiphon*, *medusa*, *aethiops*, *aegeria*, *maera* ab. *alberti*, *Chr. virgaureae*, *hypothoe*, *Lyc. orion*, *bellargus*, *damon*, *corydon*, (auch genadelt), *semiargus*, *arion*, *orbitulus*, *aegon*, *P. convolvuli*, *galii*, *porcellus*, *camelina*, ab. *giraffina*, *pruni*, *quercifolia*, *populifolia*, *fuscantaria*, *Zyg. pillosellae*, *trifolii*, ab. *peucedani fausta*. (Letztere beiden in Anzahl). Ausführliche Liste zu Diensten, circa 300 Arten. Nehme auch Coleopteren und Hymenopteren im Tausch.

M. Huck, Ilmenau.

Präparierte Raupen.

Im Tausch abzugeben:

Pi. rapae 30 St., *Va. urticae* 7, *Sm. ocellata* 4, *Pl. gama* 24, *Sp. menthastri* 30, *Sp. lubricipeda* 2, *Ph. bucephala* 35, *Ag. runcicis* 4, *Xa. fulvago* 30, *Ag. xanthographa* 18, *Ag. triangulum* 24, *M. brassicae* 30, *M. persicariae* 15.

Käfer.

Ca. auratus 16, *Cossonus linearis* 40, *Ca. trapezina* 16, *Di. convergens* 16, *Od. bidentata* 30, *Em. atomaria* 30, *Bo. punctularia* 30, *Hy. marginaria* 6, *Dr. falcataria* 16, *Ch. boreata* 26, *Pn. pinarius* 10.

Gustav Klärlich, Crimmitschau,
Gablenzerberg 2.

— Abzugeben —

zum 1/3—1/4 Preise Staud. Liste, an 1000 Arten Palaearkten, Lepidopteren in Anzahl, frisch, Ia Qual., sowie Exoten aller Faunengebiete noch billiger in Auswahlendungen.

Als ganz besonders schön empfehle: *Nemop. ab. matr.*, *v. sifanica*, *Harp. bicuspis*, *Plus. bractea*, *aemula* etc.

In kurzem treffen neue Sendungen aus Peru, Columbien, Borneo, Malacca, N. Guinea u. Afrika ein, von welchen ich wieder Cent. in Düten, sowie einzelne Seltenheiten billig abgebe.

Auch Tausch.

H. Lütke, Breslau,
Sadowastr. 20.

Lokalveränderung.

Wegen Platzmangel haben wir unser Vereinslokal vom „Grossen Ritter“ zum „König von England“,

Battonstr. 70, Ecke Fahrgasse

verlegt.

Sitzungen: Dienstag, den 1. u. 15. Dez. u. s. w. alle 14 Tage, abends 8 1/2 Uhr.

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Entomologischer Verein „Apollo“
zu Frankfurt a. M.

I. A.

Arthur Vogt, Linnéstrasse 5, II.

Schön präparierte Raupen:

50 Stück in 50 Arten 10 M., 100 Stück in 50 Arten 20 M.

Europäische Käfer: 100 Stück in 50 Arten 3,50 M.

Biologen von Eug. autumnaria, Hyb. defoliaria, aescularia, brumata u. s. w. sowie von den Blattwespen clavellaria, Arge rosae, Loph. similis, viminalis, Pteron. salicis.

2 Stück ♀ Sam. promethea, ohne gelbe Makeln auf den Flügeln, hat abzugeben

Rob. Tetzner,

Chemnitz, Hartmannstrasse 48 II.

Vorteilhaftes Angebot.

100 gespannte europäische Falter, meist grosse Tiere, fehlerhaft, M. 3, dabei atropos, convolvuli, circe, hermiaone, arethusa etc., 100 gespannte Falter, gute Qual., in 70 Arten ohne Namen M. 5.— 100 gespannte Falter, gute Qualität, in 70 besten Arten M. 7.—, 100 gespannte Falter, gute Qual., in 100 besten Arten M. 12.—.

Bei jeder Centurie sind mehrere Falter, welche zusammen einen höheren Catalogwert haben, als die ganze Centurie kostet.

100 nur grosse europ. Käfer, meist defekt M. 1,50, 100 europ. Käfer guter Qual. in 70 bestimmten Arten M. 3.—, 100 europ. Käfer gut. Qual. in 100 bestimmten Arten M. 5.—, 150 europ. Käfer guter Qual. in 150 bestimmten Arten M. 7,50, 200 europ. Käfer guter Qual. in 200 bestimmten Arten M. 10.—.

Riesige atropos, pyri, spini, nerii, jasius otus, div. Catocalen, Schiller e. l. etc., gespannt zu billigen Preisen jetzt vorrätig bei

Gustav Seidel, Hohenau,
Nieder-Oesterr.

— Achtung! —

Sofort abzugeben: Puppen von Sat. pavonia, à Dtzd. 75 Pf., Pap. podalirius, à Dtzd. 1 M., Sm. tiliae à Dtzd. 1 M., Sm. populi, à Dtzd. 1 M.

Ferner Falter: von Pap. machaon, Limen. populi, Ap. iris, Van. io, Van. urticae, Erebia ligea, Epinephele hyperantus, Par. maera, Sphinx pinastri, Aretia caja, Callim. dominula, B. rubi, Calocampa vetusta, exoleta, Cort. ochracea, Brotol. meticolosa, Man. maura, Nyl. socia, alles auch im Tausch.

Chr. Hobert, Tischler.

Mühlhausen i. Thür., Speckgasse.

Die prächtigsten Käfer, Cetoniden,

sowie viele schöne und interessante Arten aus anderen Käferfamilien — speziell Africaner — habe von meinem grossen Doublettenbestande billig abzugeben und mache gern Auswahlendungen. Apoth. Heller in Emden.

Walliser Lepidopteren,

1a Qualität mit 60 % Rabatt.

Mel. didyma var. alpina, dejone var. berislandensis, Argy daphne, Saty. cordula, var. allionia, Poly. var. gordius, Lycaena mel var. stevenii, zebeus, cyll. var. auderyi, Agrotis senna, valesiaca, margaritacea, trux, var. olivina, obscurior, lunigera, D. irregularis, Pol. suda, Casad. noctivaga, Amph. cinnamomea, Orth. ruficilla, Orrh. var. complecta, Plus. mya, Acid. confinaria, Lar. infidaria, cyanata, achromaria, Gn. pullata, Z. ephialtes l., var. sophiae, sowie viele gute Arten mehr.

Verzeichnisse und Auswahlendungen stehen gern zu Diensten.

A. Wulschlegel,
Martigny-ville, Wallis,
Schweiz.

Grosser Gelegenheitskauf.

Käfersammlung der palaearktischen Fauna ca. 1500 Stück, worunter sehr seltene Stücke, zu dem geringen Preise von 150 Mark zu verkaufen.

Architekt Hans Schleh,

Düsseldorf, Scheurenstrasse Nr. 7.

Tausch.

Im Tausch gegen europ. Lepidopteren gebe ab:

delius, callidice, phicomone, parthenie, v. varia, glacialis, gorge, v. triopes, v. erynis, euryale, ligea, v. adyte, lappona, tydarus, coecedromus, aleyone, v. cordula, lycan, v. satyrion, v. zermattensis, v. eurybia, optilete, donzelli, eros, icarinus, damon, minima, v. obscura, comma v. alpina, serratulae, cacaliae, atropos, plumigera, ab. concolor, franconica, pruni, ripal, comes, cespitis, serena, bicoloria, porphyrea, sordida, gemma, adusta, caecimacula, typhae, ab. melaleuca, v. rupestralis, tarsicrinalis, flaveolaria, rusticata, vibicaria, aptata, verberatia, unifasciata, linariata, pimpinellata, ab. arceuthata, sobrinata, chlorata, bimaculata, pennaria, macularia, v. mendicaria, tenebraria, v. woekaria, alpinata, coracina, fusca, lutearia, mendica, cervini, hera v. magna, ramosa, exulans, transalpina, opacella, unicolor, hirsutella, tabaniforme, cephiiformis, empiformis, vespiformis, hylaciformis. — Cr. rostellus, pyramidellus, conchellus, myellus, luctiferell., hemellus, Asarta aethiopaella, Dior. abietella, schützella, Oren. alpestral., Titanio schrankiana, phrygialis, Pion. olivalis, var. opacalis, rhododendronalis, Plat. rhododactyla, Conch. dipoltella, Evert. ochroleucana, carpentierana, hercyniana, Argyr. conjugella, fundella, sorbiella, Gel. peliella, electella, viduella, Blastob. phycidella, Epermen. chaerophyllella, Cosm. scribaiella, Bat. pinicolella, Lium. phragmitella etc.

Ausführliche Liste auf Wunsch.

Offerten an O. Köhler,

Bautzen, Strehlaerstr. 26.

Tausch.

Suche je ein Paar grammioa, pulchra, flavia, purpureae, hebe, luctifera, pyrina, pruni, vinula, erminea, processionea, derasa, oelsia, vitrago, moneta, festuca, sponsa, electa, paranympa u. a.

Gebe dagegen 3 hippothae, 1 ♂ icarus, 4 ♂ damon, 9 ♂ aegon, 9 ♂ coridon, 13 ♂ hylas, 2 ♂ populi ab. tremulae, 5 ♂ iris, 2 ♂ lucina, 2 aglaja, 2 adippe, 3 niobe, 3 selene, 2 papilia ♂, 4 ligea ♂, 2 maera ♂, 1 ♀, 2 convolvuli ♀, 2/2 euphorbiae 1 achine, 1 aethiops, 2/1 comma, 2 aceris, 2 popularia, 1 spisi, 4/4 pudibunda, 2 ♂ versicoloria, 1 heri, 2 dominula, 2 caja ♂, 4 quadra ♀, 2 ♂ trifoli, 12 ♂ defoliaria, 2/2 sylvata, 12 ♀ pennaria, 6 ♂ aurantiaria, 2/1 alniaria, 3 comitata, 4 nupta, 1 clathrata, 2 bipunctaria, 2 anaitis, 3 ♂ brumata, 1 curubali, 1 glyphia 2 macularia, 2 statice und andere.

Emil Scheer, Nordhausen a. H.

Da die Bestellungen gegen bar jetzt erledigt sind, mache ich die Herren Coleopterensammler ergebnis darauf aufmerksam, dass fast alle (die besseren Arten ohne Ausnahme) in No. 14 u. 15 von mir angebotenen Arten noch in tadellosen Stücken vorhanden sind.

Weitere Bestellungen möglichst auf Ansichtskarte, die vergütet wird, erbeten.

Suche Lucanus cervus ♂ u. ♀, Oryctes nasicornis ♂ u. ♀ und Cerambyx cordo in Anzahl einzutauschen.

J. Kniephof,

Dombrowe b. Darsin i. Pommern.

Pyri-Puppen,

gesunde, kräftige Dalmatiner, per Stück 25 Pf., per Dtzd. 2.50. Verpackung frei, Porto 20 Pf.

Emil Kerler, Stuttgart,
Gutenbergstr. 118.

Insektenschrank,

Tannenholz, nussbaum imitiert, mit zwei Thüren und Aufsatz, mit 40 Gefächer für 40 Insektenkasten. Grösse 42: 51 cm. Schrank elegant und dicht schliessend zum aussergewöhnlich billigen Preise von M. 60,00. Kasten auf Wunsch billig dazu geliefert.

Jul. Arntz, Elberfeld.

— Abzugeben: —

Raupen von Acid. v. cantanararia (Süd-Frankr.), à Dtzd. 60 Pf., Raupen von Acid. degeneraria à Dtzd. 45 Pf. Porto u. Verp. 30 Pf.

Beide Arten ergeben in ca. 6 Wochen den Falter. Futter: frische, welke und trockene niedrige Pflanzen. Zucht sehr einfach und mühelos.

Clemens Paetz,

Weisser Hirsch b. Dresden.

Zu kaufen gesucht:

Stardinger, Exotische Tagfalter, gebraucht, aber gut erhalten, neueste Auflage.

Angebote an Jul. Arntz, Elberfeld,

— Suche zu kaufen: —

Entomolog. Zeitschrift (Gubener),
Jahrgang 7.

W. Junk,

Spezial-Antiqu. f. Entomologie,
Berlin N. W. 5.

Cal. hera Raupen, zur Winterzucht passend, Futter: Taubnessel, per Dtzd. 40 Pf. Puppen von Pap. podalirius Dtzd. 80 Pf., Porto u. Verp. 20 Pf. gibt ab

Josef Eckert,

Weichs b. Regensburg Nr. 78.
Bayern.

Spanien — Reisegefährte.

Zu einer entomologischen Reise nach Südspanien in den Monaten April und Mai wird ein Reisegefährte gesucht.

Anfragen bitte zu richten an Herrn

Paul Hoffmann, Guben.

Habe Puppen von argentea, Dtzd. 70 Pf., artemisea, Dtzd. 50 Pf. in Anzahl abzugeben.

Eventuell Tausch sehr erwünscht.

Hubert Nickmann, Berlin,
Friedenstr. 99

Abzugeben

Puppen von podalirius am Zweig angesponnen, 10 Dtzd. à 1 M., 3 Dtzd. nicht angesponnen, à 80 Pf., Puppen von S. pavonia 10 Dtzd. à 1 M., Puppen von S. populi, à 90 Pf., 7 Dtzd. und 1 Dtzd. ocellata Puppen à 1 M. Alle gesund und kräftig entwickelt.

Heinrich Frefel, Basel, Schweiz,
Erlenweg 26.

EIER: Rhodinia fugax, Dtzd. M. 1.20,
PUPPEN: Sat. pyri (gross) St. M. 0,25,
" Sm. populi, Dtzd. M. 0.80,
excl. Porto u. Verp.

E. Heyer, Elberfeld, Nüllerstr. 48.

175 Ia Falter aus Asien u. Amerika worunter sind: mehrere herrliche Morphos, viele schöne Papilios, grosse seltene Nachtfalter wie N. patroclus, ein riesengrosser Att. atlas, (Spannweite 25 cm) und viele andere bessere Sachen. Ca. 25 Stück gespannt, die anderen in Düten, aber alles nur Ia Qualität. Preis 25 M. franko. Fast alles nur bessere Sachen.

Walter Kramer, Berlin N. W. 52,
Lüneburgerstr. 4, I.

Gesucht:

1 Goliathus cacicus ♂ und 1 Goliathus giganteus ♀ in grossen reinen Stücken gegen annehmbaren Preis ev. im Tausch gegen seltene exot. Käfer oder palaearkt. Falter.

A. Dörr, Podersam,

Böhmen.

4 ♂ und 2 ♀ yamamai, 1 ♂

1 ♀ luna, gross und gespannt, desgl. 60 Stck. ocellata Puppen gebe ab im Tausch gegen mir fehlende Europäer.

Anfragen bei

Josef Michel,

Oberlehrer in Sandau

bei Leipa, Böhmen.

Ia Mittelmeer-Rhopalocera!

— Eigene Ausbeute 1903. —

— Gute Qualität. — Sehr billig. —

p. St. 5 Pf.: Lep. lathyri, Ep. ida, pasiphæ; p. St. 10 Pf.: phlaeas-algírca, edusa-algírca, didyma-merid., Zyg. fausta-merid., argiolus, Mel. procida, Lyc. damdn etc. — p. St. 15 Pf.: Ep. pasiphæ-algírca, Sat. cordula, Van. c album var. ex vizzavona, cleopatra. — p. St. 20 Pf.: Zyg. occitana var. gall., meridionalis, cleopatra-algírca, Euch. helia, Parn. apollo, Ereb. neoridas, Ang. v. eris. — p. St. 25 Pf.: Thestor ballus ♂. — p. St. 30 Pf.: Mel. ines algírca, Sat. briseis ex atlas, Lamp. boetica, Lyc. sebrus, Sat. arethusa var. dentata ex gallia etc. — p. St. 50 Pf.: Thestor ballus ♀, Arg. panboxa, Lamp. telicanus e. l., Sat. neomiris, Euch. eupheno ♂, Coen. corinna. — p. St. 75 Pf.: Th. cassandra, Sat. var. aristaeus, Pap. zancleus, Pap. algírca. — p. St. 90 Pf.: Mel. lucasii, eupheno ♀, Th. rumina-mauret., Lyc. abencerragus, Char. jasius, Pap. alexanor etc. —

Sämtlich genadelt; gespannt pro Falter 5 Pf. mehr. Seltene Arten lt. Spezial-Offerten.

Kleine Sendungen ev. spanweich per Brief. A. Neuschild, Berlin SW., Wilhelmstr. 13.

Tausch.

Eine Partie Ia Dütten-Falter aus Nordamerika und Java gegen Palaearkt. oder Exoten abzugeben.

Seltene Sachen darunter. Liste auf Wunsch. Ferner folgende frische, aber leicht reparierte Falter, gespannt: Kallmia paralecta 5 ♂ 2 ♀, Zeuxidia luxeri 3 ♂ 2 ♀, Prothoe franckii 2 ♂, Nestia idea, Papilio helenus, Orn. pompeus gegen bar sehr billig.

J. M. Dunnough, Berlin W., Kleiststrasse 42.

Puppen.

1000 St. kräftige, grosse Damaltiner Sat. pyri Puppen à St. 20 Pf., grosser Posten im Freien gesammelte Puppen von cynthia à St. 10 Pf., cecropia à St. 15 Pf., pernyi à St. 20 Pf., promethea à St. 10 Pf., polyphemus à St. 25 Pf. gibt ab

Paul Brandt, Halle a. S., Merseburgerstr. 23.

Versand nur gegen Nachnahme. Verpackung und Porto extra.

Achtung!

Gegen bar, Meistgebot excl. Porto oder Tausch sind folgende gespannte Falter abzugeben: cardamines, hyale, rhamnii, c album, urticae, io, atalanta, cardui, polychlores, hippothoe, argyrotoxis, moneta, chrysis, libatrix, virgaurea, sowie genadelte urticae und io Falter.

Ferner sind noch eine grosse Anzahl Crat. dumi Eier von gut befruchteten Freilandtieren per Dtzd. 30 Pf. excl. Porto zu haben.

Albert Riese, Steinschönau, Böhmen.

Gebe im Tausche nachstehend aufgeführte Käfer ab:

Nebria hellwigi var. agriacus, Bomb. ruficollis, dentellum, andreae, albipes, obsoletum, ustulatum, Tachys 4 signatum, Moleps elata, Bidessus unistriatus, Deronectes assimilis, sanmarki, Dytiscus marginalis, Elmis volkmari, aenea, Riolus subviolaceus, cupreus, nitens, Limnius dargelasi, Ateuchus semipunctatus, Hoplia farinosa, Epicometis hirta, Oxytrea otictica, Potosia affinis, aurata var. lucidula, Dascillus cervinus, Dolichosoma lineare, Poophagus sisybrii, Strangalia 7 punctata, Leptura livida, Danacea aquatica, limbata, impressa, clavipes, semicuprea, simplex, cinerea, Plateumaris sericea, var. armata, var. nymphaea, var. micans, consimilis var. variabilis, Lachnaea 6 punctata Cyptoceph. pusillus var. marschami, Pachybrachys hydrogl. var. tristis, Orina intricata var. anderschi, cacaliae var. sumptuosae, cacaliae var. coeruleolineata, speciosissima var. violacea, speciosissima var. schummeli, Phytodecta olivacea, var. flavicans, olivacea var. litura, Melasoma 20 punctata, saliceti, Hispa atra, Superus xanthopoda, longicornis, Epitrix atropae, Chalcoidea aurata var. pulchella, Hippuriphila modeeri, Cassida murraea, vittata, subferruginea, flaveola und noch andere.

Doublettenliste steht zur Verfügung.

L. Zimmermann, München, Blumenburgstr. 98 I.

Geometriden-Puppen

einige Dutzend zu kaufen gesucht. Bevorzugt werden frühzeitig schlüpfende Arten u. solche, welche bei Zimmerwärme noch im Laufe des Winters den Falter ergeben.

W. Roepke, cand. zool., Zürich, Zoolog. Laboratorium d. Universität.

Eier von Rhodia fugax, 1.20 M. das Dtzd. Nur gegen vorherige Einsendung oder auch im Tausch gegen Eier anderer exotischer Spinner.

Alois Zirps, Neutitschein, Mähren, Titschgasse 19.

Habe in grosser Anzahl

Puppen von Sat. pyri, Smer. populi, A. casta, B. selenaria, Sp. mendica abzugeben im Tausch gegen mir Convenierends.

Johann Snoboda, Wien XV, Goldschlagstrasse 30 II, 26.

Passende Weihnachtsgeschenke.

Komplette Biologien von P. machaon, M. cinxia, A. paphia, V. atalata, Z. filipendulae, S. ligustri gibt billig ab

Alb. Kunze, Dessau, Askanischestr. No. 111.

Falter in Anzahl:

A. atropos, convolvuli, sponsa, promissa, casta u. v. a. im Tausch gegen Convenierends hat abzugeben

Johann Snoboda, Wien XV, Goldschlagstr. 30 II, 26.

Fossile Insekten im Bernstein

sucht zu kaufen

A. Kunze, Dessau, Askanischestr. No. 111.

Habe frische Sendung Riesen-Käfer aus Westafrika zu billigen Preisen abzugeben. Goliathus regius ♂ von 6—9 M. à Stück je nach Grösse, ♀ à 3 M. Einige Männchen von Archon. centaurus à Stück 3 M. Porto besonders.

Gustav Burkhardt, Formtischler in Guben, Haagstr. 35.

Bomb. mori.

Eier von Bomb. mori, gut befruchtet und von kräftigen Faltern, 500 Stck. 75 Pf., 1000 Stck. 1 M. Auch Tausch.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz, Voigtstr. 1.

Puppen-Tausch-Offerte!

Pieris brassicae 40, Sm. populi 70, E. chlorana 60, H. limacodes 50, H. vinula 70, L. camolina 50, Nos. tremula 100, Phal. bucephala 40, Mam. persicariae, pisi und oleracea 50, Er. purpureofasciata (R. im Gespinnt) 60, Cuc. artemisiae 50, argentea 80 Pf. 1 Dtzd.

Die Preise gelten bei Barkauf.

Tauschangebote in Faltern erbeten.

H. Marowski, Berlin O., Warschauerstr. 13.

Agr. janthina.

Frisch geschlüpfte, spannweiche Falter gibt ab im Tausch gegen ges. Puppen von D. galii, vespertilio, P. proserpina, H. erminea, furcula, bifida, N. tremula, dictaeoides und and. conv. Puppen gegen bar 20 Pf. per Stück, Dtzd. 2,20 exl. Porto.

W. Kiehnle.

Strassburg i. Els., Vogesenstr. 48 c.

Käfer zu vertauschen:

Carabus ullrichi, Platycerus ibericus, Tifilis, Copris hispanus, Baku, Onitis damoetas, Baku, humerosus Baku, Lethrus cephaletes, Tifilis, Leuc. funesta, Potosia hugaria aus Tifilis, Orthophagus aus Tifilis, furratus aus Tifilis, lucidus aus Tifilis, marginalis aus Tifilis, Aphodius sotellitius, obscurus, Acmaeops collaris aus Tifilis, Stenopterus rufus aus Tifilis, Purpuricenus v. hungarius aus Tifilis, Clyanthus sartor aus Tifilis, Dorecadion pedestra aus Tifilis, Liopus punctulatus, Hoptosta fennica, Cerambyx verdo.

Carl Frische, Taucha-Leipzig.

Verkaufe

Eier: C. fraxini, Dtzd. 40 Pf., 100 St. 2,75 M., C. sponsa Dtzd. 30 Pf., 100 St. 1,20 M., C. nupta, 100 Stück 70 Pf., Porto 10 Pf.

Puppen: Agl. tau Dtzd. 2 M.

Porto und Kästchen für Puppen 30 Pf. Nur gegen Vorauszahlung oder Nachnahme.

Fr. Lubbe, i. Fürtenwalde a Sp., Frankfurterstr. 30 c.

Habe abzugeben folgende Pracht-falter: Orn. priamus ♂ 14 M., pegasus ♂ ♀ 6 M., Pap. lenaeus 4,—, phaeton 1,20, agavus ♂ ♀ 3,—, harmodius 70 Pf., Morpho godartii 7,—, didius 2,20, cypris ♀ 18,—, aega ♀ 5,—, aurora 6,—, hercules ♀ 1,80, Symph. aeropus ♂ ♀ 70 Pf., dirtea ♂ ♀ 80 Pf., Del. aruna 2,—, Lag. elegans 2,20, Cat. salambria 60 Pf., pierettii 50 Pf., Meg. japetus 1,—, Call. leprieuri 1,50, Dyn. darius 80 Pf., Nec. bellona 1,—, apollonia 80 Pf., Anth. jama-mai 60 Pf., Amph. antaeus ♀ 1,20.

Heinrich E. M. Schulz,

Hamburg 22,

Wohldorferstrasse 10.

Gebrauchter Käfer-Katalog.

Hayden, Reitter u. Weise ed. 1891 zu kaufen gesucht. Angebote erbittet

Conrad Bocklet, Coblenz-Lützel, (Rheinland), Ringmauerstrasse 1.

Habe abzugeben folgende Pracht-falter: Orn. priamus ♂ 14 M., pegasus ♂ ♀ 6 M., Pap. lenaeus 4,—, phaeton 1,20, agavus ♂ ♀ 3,—, harmodius 70 Pf., Morpho godartii 7,—, didius 2,20, cypris ♀ 18,—, aega ♀ 5,—, aurora 6,—, hercules ♀ 1,80, Symph. aeropus ♂ ♀ 70 Pf., dirtea ♂ ♀ 80 Pf., Del. aruna 2,—, Lag. elegans 2,20, Cat. salambria 60 Pf., pierettii 50 Pf., Meg. japetus 1,—, Call. leprieuri 1,50, Dyn. darius 80 Pf., Nec. bellona 1,—, apollonia 80 Pf., Anth. jama-mai 60 Pf., Amph. antaeus ♀ 1,20.

Ferner in Dütten: Phylloides imperialis 3,50, Nyct. patroclus 90 Pf., agathyrus 1,20, Pat. macrops 50 Pf., Parth. aspila 40 Pf., Ceth. damasippe 40 Pf., Arg. idalia 50 Pf., Hest. idea 80 Pf., Prep. antimache 60 Pf., Catoc. cara 50 Pf., Orn. helena ♂ ♀ pass. 3 M., Proth. australis 60 Pf., Prep. chromus 1 M., 10 Tenaris in 5 Arten 4 M., 6 präp. Raupen von Sph. convolvuli à 30 Pf., Eier von Rh. fugax, à Dtzd. 60 Pf., Porto extra, gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

E. Friedmann, Markt-Redwitz (Bayern).

Offerierte in gespannten Exemplaren:

Lepidopteren!

Exoten!

Prachtsachen!

Preise in Mark und Pfennig.

Drurya antimachus Riesen Ia 24 Mark. dto. kleiner je nach Qualität und Schönheit 15—20 Mark.

Ornithoptera			
	zalmoxis		3.—
	pegasus		7.—
	urvilliana	p.	14.—
	paradisea		38.—
	croesus		19.—
	cassandra		14.—
Papilio	ulysses joësa		5.—
	androcles		12.—
	hageni p.		12.—
	woodfordi	♂	6.—
	bridgei		8.—
	aegus e l.	♂	2.—
	capaneus		2.50
	medon		2.—
	macleayanus	♂	2.50
	medon		2.50
	texana		18.—
	devilliersii		35.—
	madyes		3.—
	cutora		9.—
	olivencius		3.—
	harmodius		1.60
	lacidus v. maculatus		7.—
	lenaeus		5.—
	zagraeus		10.—
	ascolius		6.—
	bachus		20.—
	servillei v. bolivianus		2.—
	leucaspis		1.60
	homerus		75.—

Morpho			
	hercules		2.—
	laertes	♂	1.—
	aega		1.—
	cypris sup.	2.80	♀ p. 9.—
	rethenor v. cacica		14.—
	dto. sup.		18.—
	didius		4.—
	nestira		3.50
	amathonte		2.50
	adonis		6.—
	achilles		1.50
	deidamia v. pyrrhus		5.—
	papyrius		4.50
Agrias	sardanapalus		18.—
Polygrapha	cyanea		22.—
Catagramma	felderi		5.—
Prepona	lycomedes		5.—
Charaxes	mandarinus		4.—
	dolon		1.50
	cognatus		7.—
	castor		3.50
	zingha		3.—
	candiope		2.—
Mynes	geoffroyi		3.50
Antirrhoea	avernus		4.—
Delias	aruna		3.—
	mysis		1.50
	nigrina		0.80
	nigidius		1.50
Euschemon	rafflesiae		3.00
Urania	leilus		1.—

Nyctal. lunus 3.—, Antheraea janetta 2.50, Antheraea eucalypti 2.—, Antheraea zambesina 4.—, Nyctal. metaurus 3.—.

Spezielle Liste, ausserordentlich reichhaltig über Palaearkten, versende gratis. Mache jederzeit Auswahlendungen bei hohem Rabatt.

Zirlau b. Freiburg i. Schles.

W. Niepelt.

Im Tausch abzugeben

nachstehende Falter in guter Qualität:
Je ein Paar Ad. lineolea, acteon, A. caja e. l., Er. deceptoria, (Bap. bimaculata L. tristata, ferner 1 C. octogesima ♂, 2 Car morpheus ♂, 4 Br. nothum ♂, 3 Ac immutata ♂, 2 H. defoliaria ♀, M serena ♂ u. ♀, 1 B. pomonaria ♂, 1 strataria ♂, 2 molluginata ♂.

H. Rosenthal, Gotha, Uelleberstr. 13.

Achtung!

Gebe folgende Puppen ab:
S. populi Dtzd. 80 Pf.,
C. agentea " 90 "
G. derasa " 100 "
Porto extra.

Alles auch im Tausch.
O. Bürgel, Berlin, Chaussestr. 98.

Die prächtigsten Papilios Ceylons sind: Pap. crino das Paar M. 5.—, hektor 1.50, parinda M. 2.—, aristolochiae 0.50, jason 0.40, polytes 0.40, demoleus 0.30. Alles Ia Qual. in Däten.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstr. Nr. 48h.

Eine schöne, systematisch nach Dr. Staudingers Catalog geordnete Sammlung, bestehend aus 17 Kästen, Grösse 35x45, mit 1300 Schmetterlingen ungefähr 270 Gattungen ist wegen Raum-mangel billig abzugeben bei

Leop. Franzel, Karlsbad, Schulgasse.

— Gesunde Puppen —

von P. podalirius Dtzd. 1 M., Agr. pronuba Dtzd. 50 Pf. Cat. nupta Eier Dtzd. 10 Pf.

Porto u. Verpackung extra.

Auch Tausch gegen andere Puppen oder Falter. E. Kreuser, Stuttgart, Forststr. 86.

Puppen:

Deil. euphorbiae Dtzd. 1 M., Deil. porcellus, sehr kräftig, Dtzd. 2.80 M., Sph. ligustri, sehr kräftig, Dtzd. 1 M. Porto besonders.

Josef Michel,

Oberlehrer in Sandau b. B.-Leipa in Böhmen.

Nachstehende, gut gespannte Falter habe im Tausch gegen Europäer abzugeben:

20 ditrapezium, 10 triangulum, 6 baya, 6 brunea, 5 inuba, 6 xanthographa, 6 pyramidea, 20 circellaris, 36 flavago, 20 fuscantaria, 1 ♂ populifolia, 40 pini, 4 pernyi.

5 Dtzd. Käfer Potosia speciosissima. Franko gegen franko.

Ernst Golbs, Seifhennersdorf.

Eier: A. livida 50, A. pyramidea 20 Pf. pro Stück.

Puppen: Acr. menyanthidis 180, Eup. innotata 25 Pf. pro Dtzd.

Falter, gespannt: 2 A. rubi 30, 3 lateritia 30, 4 genistae 25, 4 munda 30, 3 tragopoginis 20, 2 pyramidea 20, 1 ab. humperti, II. Qu., 50, 3 B. glabraria 120, 4 II. Qu. 80, 1 A. cynthia ♂ 30, 2 P. cecropia 100 Pf.

Käfer, gespannt: 5 C. mariana 30, 8 G. typhocus 40, 12 duodecimpunctata 50 Pf., in Watte gepackt: 50 Cr. aeparagi 50, 50 H. abietis 50, 50 Cl. cinerius 50, 25 G. vernalis 40 Pf.

O. Prochnow, Wend. Buchholz

Polia suda

Eier, befr., das Dtzd. 1 M., 50 St. 3,25 M., 10) St. 6 M. franco.

Baupen von Rusina umbratica (tenebr.), Dutz. 80 Pf., Agr. janthina 1 M., Agr. xanthographa 50 Pf. Porto und Verp. 30 Pf. Auch Tausch.

F. Riedinger, Frankfurt a. M., Luisenstr. 54.

Lebende Puppen

von Pap. machaon u. Deil. euphorbiae suche in grösserer Anzahl zu kaufen resp. einzutauschen, auch lebende Coccons von Act. luna in grösseren Massen sind mir sehr erwünscht. Gebl. baldige Offert. mit Preis erbeten an

Rudolph Lassmann, Halle a. S., Lessingstrasse 36.

Meine diesjährige Falterliste, viele seltene Arten enthaltend, kommt jetzt zum Versand. Berechnung billigst. Zusendung der Liste sowie Auswahlendungen auf Verlangen.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Als Weihnachtsgeschenke

vorzüglich geeignet, gebe folgende Palaearkten zu enorm billigen Preisen ab. Qual. I., Porto und Packung 1 M. Hyp. helios 60 Pf., Parn. discob v. insignis 60, v. nigricans M. 1.50, v. romanovi 90, rhodius ♂ 50, ♀ 1.50, apollonius ♂ 60, ♀ 1.80, v. alpinus 75, delph. v. staudingeri ♂ 2 M., ♀ 3 M., v. infernalis M. 2, v. illustris ♂ 2.50, ♀ 2 M., charll. v. princeps ♂ 2.50 ♀ 3 M., v. simonius ♂ 3.50, ♀ 4.50, muem. v. gigantea 60, Colias simoda 50 Pf., pamira ♂ 1.80 ♀ 5.50, eogene 50 Pf., Sat. heydenreichi v. nana 50 Pf.

Von dem prachtvollen Exoten Urania croesus liefere das Stück I. Qual. mit Mark 7.

H. Thiele, Berlin W., Steglitzerstrasse 7.

Puppen

von pavonia, gesund und kräftig, gebe ab pro Dutzend zu 1,10 M.

Chr. Löffler, Elementarlehrer, Heidenheim, Württbg.

Achtung!

Import. Freiland-Puppen!

Plat. cecropia pr. St. 14 Pf., pr. Dtzd. M. 1.50. Phil. cynthia pr. Stck. 10 Pf., pr. Dtzd. M. 1.10, Call. promethea pr. Stck. 10 Pf., pr. Dtzd. M. 1.10. Tel. polyphemus pr. St. 25 Pf., pr. Dtzd. M. 2.65. Porto und Verpackung 30 Pf.
H. Sauer i. Kollnau b. Waldkirch i. Breisgau.

Ich kaufe:

Ameisenlöwen, gesp. u. ungesp., biol. Mat. von Heuschrecken, Libellen, Käfern u. der Honigbiene, tote Puppen u. Eier von Arct. caja, geblasene Raupen von L. monacha u. tote Puppen derselben, ferner ex. Insekten aller Art, welche sich zur Darstellung der „Mimicry“ eignen. — Angebote nehme fortlaufend an.
Eduard Watson, Dresden A, Weissenhausstr. 24.

Exoten,

30 Stck. incl. Kasten 35 M., Ia. Tiere, 180 Stck. Europäer incl. Kasten 8 M., ohne Kasten billiger, gibt ab

Erich Wagner, Breslau I, Sandstrasse 13.

Puppen von Nord-Am.

S. excaecatus 80, myops 40, amyntor 70, imperialis 80, H. io 40, polyphemus 30 à Stck.

Präp. Raupen von cynthia à 10 Pf.

Gesp. Falter von P. turnus, troilus, asterias, H. io, cynthia, cecropia, polyphemus, luna, Cat. cara, paleogama, neogama usw. zu 1/3 nach Staudinger.

Auch im Tausch gegen indische und süd-am. Papilio.

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstrasse 41.

— Gegen bar —

habe abzugeben: Gesunde kräft. Puppen von Sph. ligustri, 50 Stück, à Dtzd. 1 M., 35 Stck. Sm. ocellata, à Dtzd. 1 M., ausser Porto.

August Gensicke, Halle a. S., Magdeburgerstr. 31.

— Achtung! —

20 Stck. gebrauchte Insektenkästen wegen Umändern des Schrankes habe zu verkaufen. — Dieselben sind 46×43×6.8 cm. gross, nussbaum gebeizt, lackiert mit Torf ausgelegt und Glasdeckel, in Falz gut schliessend, à St. M. 2, alle 20 St. Packung und Fracht frei.

Ferner empfehle neue Insektenkästen mit Glasdeckel, in Nut und Feder schliessend, je nach Grösse M. 2 bis M. 2.50.

Liefere dieselben nach Wunsch gebeizt oder gemalt in Nussbaum, Eiche oder Mahagoni, und bitte um Aufträge.

Hermann Jäckel, Neugersdorf, Sa., Bismarckstr. 294 D. I.

Den geehrten Herren, welche keine Puppen von pavonia erhielten, zur Nachricht, dass selbige sehr schnell vergriffen waren.

Import. Puppen

von Cal. promethea, Phil. cynthia, Plat. cecropia, Telea. polyphemus treffen in kürze ein. Bestellungen nimmt schon entgegen
Entom. Verein Aulica,
Fritz Koch, Leubnitz-Werdau.

Gesunde Puppen:

Th. polyxena Dtzd. 1 M., Att. cynthia Dtzd. 1.50 M.

Europ. Falter empfiehlt billigst

Heinr. Doleschall, Brünn,

Blütengasse 6 im eignen Hause, Mähren.

Auch Tausch gegen Schweizer, Spanier u. südfranz. Puppen u. Lepidopteren.

Imp. Puppen:

cecropia 2.00, polyphemus 3.00, cynthia 1.30, promethea 1.30 M. p. Dtzd.

Porto u. Verpackung extra, nur per Nachn. In kurzer Zeit lieferbar.

O. Lehnhardt, Schwiebus.


Gelegenheitskauf.

Ornithoptera paradisa ♂, nicht ganz Ia, M. 20.

Ausserdem Ornith. oblongomaculatus M. 2, Ornith. hephaestus, ♂ M. 2, ♀ M. 2.50, Ornith. pompeus M. 1, Ornith. zalmoxis M. 2.50, Ornith. ritssemæ ♀ 2.5, Ornith. pegasus ♂ M. 5. Ferner die äusserst seltenen Papilio pitmani M. 8, Pap. mahadeva M. 8 und Delias lydia M. 6.

— Alles gespannt. —

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

 Carabus splendens 75 Pf., 10 St. M. 6.50, 20 Stück M. 11. — Porto extra. Listen über Käfer, lepid. Zuchtmaterial, Geräte. Bücher frei.

Kaufe **Hofmanns Raupenwerk**.

A. Voelschow, Schwerin, Mecklenburg.

Nord-Am. Falter in Losen,

à 25 St. Ib Qu., 1.50, à 50 St., Ia Qual., 5.00, 100 St., Ia Qu., 11.00 M., luna p. St. 90 Pf. Alles in Düten. Porto und Verpackung extra. Nur per Nachn.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Gespenscheuschrecken.

Phryganistria fruhstorferi, (vermutlich die grösste Phasmide der Welt) ♂ M. 4, ♀ M. 5. Dixippus margaritatus ♀ M. 2, Termera imperialis (schmetterlingsartige Heuschrecke) M. 5, Tropidaeris cristata (desgl.) M. 2. **M. Zobel**, Plauen i. V., Forststr. 51.

Nord-Am. Coleopteren in Losen,

à 50 Stck., 23 Art. i. Düten I. Qu., 1.25, à 100 Stck., 44 Art. in Düten I. Qu., 3.50, à 135 Stck., 48 Art. in Düten I. Qu., 4.50, à 220 Stck., 80 Art., genadelt u. bst., I. Qu., 8.50, à 900 Stck., 200 Art., genadelt u. bst., I. Qu., 19.00, à 1100 Stck. 300 bester Arten, genadelt u. bst., I. Qu., 45.00 M.

Von Los 1100 Stück steht erstem Käufern Liste franco gegen franco zur Einsicht. **O. Lehnhardt**, Schwiebus.

Eine **Coleopterensammlung** von 1000 meist ungarischen, tadellosen, richtig determinierten Exemplaren in 300 Arten gebe ich ab für nur **M. 10**.

Ferner offeriere ich im einzelnen, Preis in Pfennigen (leicht defekte 1/2 Preis): Rhagium rugipennis Rtr. 120, Brachyta variabilis Gebl. 120, Oedecnesia dubia F. 40, Leptara v. parallepipeda Motsch. 4, sequens 12, aethiops 4, arcuata 16, nigripes 40, Asemum subsulcatum Motsch. 120, Monohammus quadrimaculatus Motsch. 50, pello Grm. 16, Acanthoëmus carinulatus Gbl. 80, Nivellia sanguinea 24, Nacertes coarctata 12, Acmaeops smaragdula 20, pratensis 1, Melanophila discopunctata 200, Agrilus betuleti 160, Akis goryi 10, Pimelia propheta 100, Ocnra hispida 10, Otiorrh. latipennis 12, Aphodius v. graphicus Kolen 30, v. marginellus Schilsky 12, Bryaxis longispina 16.
Littmann Károly, Budapest 56, Gelseninsel.

Für Weihnachten.

— Grosse Seltenheit! —
Dynastes neptunus

mit sehr grossen Hörnern für M. 12.— abzugeben. Desgleichen sehr schöne Goliathiden, Buprestiden und andere.

Man verlange Auswahlendung

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

— Saturniden, —

gezogen, hochfein: Auth. yamamai 200, Cal. japonica 400, Rh. fugax 550, Sat. pyri 100, ferner Pap. machaon 20, Parn. apolla 50, A. iris 80, populi 100, sybilla 30, Pyr. atalanta 30, cardui 20, Van. polychloros 30, io 20, antiopa 20, Arg. paphia 20, Sph. ligustri 20, convolvuli 100, Deileph. elpenor 20, euphorbiae 20, Ag. tau 60, Arctia villica 30, caja 20, purpurata 100 Pf., alles paarweise, gespannt, beste Qualität.

Ferner die schönste Agaristidae: Erasmia pulchella, gesp. 3 M., prachtvoll, nach Staud. M. 9.

Gust. Laisiepen, Solingen, Kreuzweigerstr. 20.

EIER: Agrot. tritici à Dtzd. 20 Pf., Luc. virens à Dtzd. 20 Pf., Orth. pistacina à Dtzd. 10 Pf., ab. rubetra à Dtzd. 20 Pf., Chei. boreata à Dtzd. 10 Pf., Lyg. prunata à Dtzd. 10 Pf., Hyber. defoliaria à Dtzd. 15 Pf.

Sp. lubricipeda Puppen à Dtzd. 45 Pf. gibt ab

G. Obenauf, Hohenmölsen, Lütznerstr. 29.

— Tauschofferte. —

Raupen Thaum. pityocampa in Nestbeuteln zu vertauschen gesucht mit Eiern, Raupen u. Puppen von Catocalen, Bombyciden, Arctiden, Sphingiden, Sesien etc. Vorrat gross. Auch gespannte u. spanaweiche Falter. Tauschpreis nur 5 M. für 200 Stück.

Angebote erbeten an

Hermann Stauder, Stationschef, Terlan-Südtirol.

Achtung!

Eine hochinteressante V. urticae-Aberration, keinem urticae ähnlich, ist gegen Meistgebot in bar oder gegen Tausch bessere Tagfalter, Eulen und Spinner abzugeben. Gegen Rückerstattung steht Photographie zu Diensten.

Franz Kreibich jun., Pärchen Schelten, Böhmen.

Nehme Vorbestellungen auf im Frühjahr zu liefernde Od. sieversi-Eier aus dem Freilande entgegen. Dtzd. 2.50 M. Ausführliche Zuchtanweisung wird jeder Sendung beigegeben.

Alois Kaspar, Lehrer in Hombok, Mähren.

Suche

mit Herren aus Spanien, Frankreich, Syrien u. s. w. in Kauf- und Tauschverbindung zu treten.

Erich Wagner,

Macro-Lepidopteren-Sammler, Breslau I, Sandstr. 13.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Suche zu kaufen Eier von Catocala pacta. Offerte mit Preisangebot an
Erich Wagner, Breslau I, Sandstrasse 13.

Postkarten

mit aufgedruckten Faltern in 24 versch. Mustern (Tagfalter, Schwärmer, Bären, Catocalen, Exoten), sehr sauber u. geschmackvoll ausgeführt. Probe-Serie 24 St. versch. 95 Pf., 100 Stck. gleichm. sortiert 3.75 M., 100 Stück bestimmte Muster 4.00 M., versendet portofrei geg. vorher. Einsendung des Betrages
Hermann Herold, Leuben b. Dresden.

Schönster Zimmerschmuck!

Antilopengehörne, seltene und imposante Stücke in mehreren Arten, sehr billig abzugeben.

W. Heller, Emden.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg (Schlesien),

Spezialtischlerei mit maschinell elektrischem Kraftbetrieb.

Lieferant für Museum Tring, Firma Dr. O. Staudinger, Museum Sao Paulo und die hervorragendsten Entomologen des In- u. Auslandes, offeriert für die Wintersaison:

Insektensammelkästen:

Bei Anfertigung von Insektenkästen lasse grösste Sorgfalt u. Akkuratessse verwenden (siehe Zeugnisse). Mein Fabrikat ist unübertroffen.

I. **Kästen**, ganz von weissem Linden- oder Kiefernholz, in Nuth und Feder fest schliessend, je nach Wunsch; mit Torfboden und weissem, wenn gewünscht, mit quadriertem Papier ausgelegt oder mit Glasboden und Korkleisten:

Grösse I	42×51 cm, Höhe 6,5 cm	4.— M., ohne Glasscheib.	3 50 M.
II	42×38 " " "	3.25 " " "	2.80 "
III	33×43 " " "	2.75 " " "	2.50 "
IV	28×40 " " "	2.50 " " "	2.25 "

Dieselben Kästen, vorn eichen- od. nussbaumpoliert u. mit Knopf à 15 Pf., do. ringsum und obere Kanten poliert à 50 Pf. teurer.

Zu No. 1 und 2 empfehle Regale für 10 Kästen eingerichtet à 15 M., poliert in Farbe wie Kästen à 18 M., eine praktische Einrichtung für stufenweise Anlegung der Sammlung zur späteren Einrichtung für Schränke.

Bei Einzelbezug obiger Kästen per Postpaket empfiehlt es sich, die Kästen ohne Glas senden zu lassen, da schon ein

Kasten mit Glas eine feste schwere Ueberkiste erfordert und weit über 5 kg wiegt, auf weite Strecken also bedeutende Spesen verursacht und die Gefahr für Zerschlagen des Glases nicht ausgeschlossen ist. Auf ein Packet = 5 kg gehen 2 Kästen ohne Glas No. 1 und 2, je 3 Stück von No. 3 und 4, Wellpappen-Emballage p. Postpaket 40 Pf.

Korkleisten für Doppel-Glaskästen, Länge 40 cm, nach zweckmässiger Methode gefertigt (Kork zwischen Fournierholz geleimt, wodurch der einzusteckenden Nadel breitester Spielraum gewährt wird und die Leisten auf beiden Seiten benützt werden können), mit weissem Papier überzogen, à 12 Pf., per Dutzend 1.20 Mark.

Insektenkästen, 55×65 Centimeter, à 6 Mark, mit Holzboden und Torfauslage, dunkel poliert. Derselbe Kasten. Deckel mit aufgelegtem, antik geschnitztem Rahmen à 7 Mark. Diese Kästen sind für Zimmerdekorationen geeignet, werden aber wegen der Grösse und Gefahr ohne Glas versandt. Ein Kasten ohne Glas geht auf ein Postpaket = 5 kg. Emballage dazu 50 Pf. Mit Glas à 7.— M. resp. 8.— Mark, nur auf besonderen Wunsch und Gefahr des Bestellers. Versand dann per Bahn.

Spannbretter

aus weichem Lindenholz, exakte, unübertroffene Arbeit.

System **A. unverstellbar**, mit geschlossener Einsteckrinne und schräger Spannfläche. Alle Grössen sind 36 cm lang.

No. I	Breite 6 cm.,	Körperrinne 3 mm,	55 Pf.
II	7 "	" "	65 "
III	9 "	" "	70 "
IV	13 "	" "	80 "
V	16 "	" "	100 "

Grosse Spannbretter für Riesenspinner, wie Attacus atlas, 40 cm lang, 25 cm breit 1.50 Mark.

B. verstellbare Spannbretter, Breite 10 cm 1.— Mk. Breite 15 cm 1.20 Mk.

Das Verstellen wird durch Schraube und Flügelmutter, welche die Stellplatte halten, leicht und bequem bewerkstelligt.

System **B. Spannbretter, feststehend.**

Einsteckraum für Nadeln unten offen, sodass das Einstecken genau korrigiert werden kann.

No. I	5 cm breit,	Körperrinne 2 mm	60 Pf.
II	6 1/2 "	" "	70 "
III	8 "	" "	80 "
IV	12 "	" "	90 "
V	13 "	" "	100 "

Alle Spannbretter können mit **Karos und Zahlen versehener Spannfläche** geliefert werden und stellen sich dann per Stück 20 Pf. teurer. Es lässt sich dadurch ein korrektes, gleichmässiges Spannen resp. Hochziehen beider Flügelseiten ermöglichen.

In Spannbrettern liefere ich nur das allseitig anerkannt Vorzüglichste.

Schränke zu obigen Kästen, passend für Grösse I u. 2.

- a. zu 40 Kästen, hochelegant, 2türig u. Muschel-Aufsatz, nussbaum
fourniert, poliert oder matt M. 120.—
derselbe imitiert M. 90.—
dto. in Eiche 5% billiger.
- b. Schrank zu 30 Kästen in Verticoform mit Schublade oder als Galleriespind
nussbaum furn. M. 100.—
dto. imitiert M. 80.—
- c. Schrank zu 20 Kästen in einer Reihe, nussb. furn. M. 55.—
dto. imitiert M. 40.—

Schränke für die Kastengrössen C. u. D. in obigen Ausführungen 10% billiger.

Offerierte hochfeine, moderne Schränke in obiger Ausführung im Jugendstyl und mit Butzenscheiben in den Füllungen mit geringem Preisaufschlag.

Hunderte von Anerkennungen stehen zur Verfügung. Hiervon einige:

Kästen gut angekommen, sauber gearbeitet und sehr preiswert. Bitte mir noch 10 Stück zu fertigen.
Liegnitz. R. Sch.

Mit den mir gelieferten Kästen bin sehr zufrieden gestellt. Dieselben passen ganz genau, sind sehr sauber gemacht und werde ich Sie in meinen Bekanntenkreisen empfehlen.
Schoenbrunn. Fr. S.

Die Kästen sind in gutem Zustande angekommen; ich bin damit sehr zufrieden.
B. B. Alf. M.

Habe gestern die bestellten Kästen erhalten, sind wie das letzte Mal vorzüglich.
Kleinwelke. W. T.

Bin mit dem Schranke sehr zufrieden u. sage Ihnen besten Dank.
M. R. E. F.

Regal und Kästen sind wohlbehalten hier eingetroffen und ist alles sehr schön ausgefallen. Ich werde Ihre Arbeit im hiesigen Verein für Insektenkunde bestens empfehlen.

Der Schrank ist in gutem Zustande hier eingetroffen. Was Sie gemacht haben, ist schön. Werde Sie meinen Bekannten empfehlen.
St. Gallen, Schweiz. M. D.

Wir sind mit den Kästen sehr zufrieden. Die Arbeit ist sehr solid.
Klosterwald. Engl. Institut.

Die Kästen sind wohlbehalten angekommen und zur vollsten Zufriedenheit ausgefallen.
Biberach. E. R.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen

Internationalen
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber die Begattung der Vanessen. — Kleine Mitteilungen. — Anfrage. — Vom Büchertisch. — Berichtigung.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Ueber die Begattung der Vanessen.

In Nummer 16 dieser Zeitschrift teilt ein Falterfreund mit, dass weder er, noch seine Sammelfreunde jemals Vanessa-Arten in Copula gefunden hätten, und dass auch Publikationen darüber, wie ihre Begattung im Freileben vor sich gehe, zu fehlen scheinen.

Es sei mir gestattet, daraufhin folgende zwei Beobachtungen hier mitzuteilen:

1. Anfang Juli letzten Sommers (1903) traf ich am Zürichberge an einem sehr heissen Nachmittage beim Passieren einer schmalen Strasse einige urticae-Falter, die einander bald hastig durch die sonnendurchglühte Luft nachjagten, bald wieder nahe vor mir auf jener Strasse oder an dem dieser entlang laufenden Holzsaune ganz nahe bei einander sich niedersetzten. Das truppweise Fliegen dieser Falter fiel mir sehr auf, und bei näherem Zusehen zeigte es sich, dass 4 ♂♂ einem ♀ nachstellten und sich alle Mühe zu einer Paarung gaben. Dabei waren sie oft derart von ihrem Triebe erfasst, dass sie mich selbst in unmittelbarer Nähe gar nicht zu bemerken schienen; ich konnte sie beinahe mit der Hand fassen. Indessen kam es erst nach geraumer Zeit zu einer Copula, worauf der eine Falter, den andern nachschleppend, auf einen nahen Baum flog, wo er sich auf einem Blatte festsetzte. — Es ist nun wohl kaum zulässig, hieraus den Schluss zu ziehen, dass die Begattung der urticae oder auch anderer Vanessen am Nachmittage erfolge. Standfuss hat bekanntlich, als er aberrative urticae-Falter in einem Treibhause zur Eierablage brachte, niemals eine Copulation der Falter bemerkt, trotzdem er den Tag über darauf achtete, sondern bloss gewisse Versuche, und zwar fanden diese, wie er mitteilt, ausnahmslos in tiefschattigen Schlupfwinkeln oder doch im Halbschatten statt, und er kam darum zu der Annahme, dass die Paarung sehr wahrscheinlich in früher Morgenstunde erfolgt sein müsse. Hierfür bringt nun die sogleich

unter 2 zu nennende, in der freien Natur von mir gemachte Beobachtung eine Bestätigung:

2. Bei einem Gange auf den Zürichberg, den ich vor einigen Jahren zur Sommerzeit in aller Morgenfrühe (es war 4 Uhr) unternahm, war die erste Dämmerung kaum im Anzuge; sie war auch überhaupt an jenem Morgen sehr verzögert; denn nach Mitternacht war ein Gewitter mit mässigem Regen über die Gegend von Zürich gezogen, und der Himmel war am Morgen noch überall mit dichten Wolken bis gegen 8 Uhr verhängt.

Nachdem ich an einem Abhange etwa 5 Minuten angehalten hatte, sah ich im Halbdunkel, etwa 20—30 Schritte weiter oben und seitlich, wiederholt einige Tiere in der Luft auftauchen, in weitem Bogen herumfliegen und wieder sich zu Boden setzen. Im ersten Augenblicke glaubte ich Fledermäuse vor mir zu sehen; indessen schien es mir doch nach der Art des Fluges, der geringen Grösse der Tiere und der oft im Dunkeln heller abstechenden Färbung, dass es sich um Falter handeln müsse: also hellbraune Nachtfalter, vielleicht *Bombyx trifolii* oder so etwas. Vorsichtig dem Platze näher getreten, wo sich die Tiere öfters niederzulassen pflegten, gewährte ich schliesslich nach längerem genauem Aufachten und bei etwas heller gewordener Dämmerung zu meinem grössten Staunen eine kleine Gesellschaft von *Pyrameis cardui*, dem wirklichen Distelfalter (!), die da auf bekiestem Wege sich herumtrieb, indem, wie es sich herausstellte, zwei ♂♂ einem dort sitzenden und nur selten seine Stellung etwas wechselnden ♀ nachstellten und, wie das bekannte Gebärdenpiel leicht verriet, sich mit ihm zu copulieren versuchten. Ueber eine halbe Stunde konnte ich dem Spiele zusehen, und sie setzten es selbst dann noch fort, als es von neuem zu regnen begonnen hatte. Wiederholt schien es, als ob eine Begattung sicher erfolgen müsse; ob sie wirklich nachträglich erfolgte, konnte ich nicht beobachten, da ich mich wegen des Regens, der immer

stärker zu werden schien, und um die Tiere, die die Stellung jetzt öfter wechselten, nicht etwa zu verscheuchen, entfernte und den Heimweg antrat.

Merkwürdig ist diese Tatsache auf jeden Fall; denn wir haben das überraschende Faktum vor uns, dass *Pyrameis (Vanessa) cardui* nicht nur ein Tag-, sondern auch ein Dämmerungsflieger ist. Freilich geht zunächst nur soviel daraus hervor, dass der Falter den Dämmerungsflug bloss zum Zwecke der Paarung unternimmt; er tut dies also, wie viele andere Wesen auch, anscheinend gerne unter dem Schutze der Dunkelheit.

Es liegt nun zufolge dieser Beobachtung, sowie der Standfuss'schen Annahme sehr nahe, dass die Begattung der *Vanessiden* im Freileben, wenn nicht immer, so doch in den meisten Fällen, in der Morgendämmerung erfolgt.

Der betreffende Ort wurde übrigens nachher von mir noch öfters in erster Morgenfrühe besucht und ich konnte noch zweimal in den nächsten Tagen ein solches, meist hastiges Herumfliegen einiger *cardui*-Falter in der Dämmerung beobachten. —

Zum Schlusse möchte ich mir nun gleichfalls eine Anfrage erlauben, die mir vielleicht jemand beantworten kann.

Im letzten Jahrgange dieser Zeitschrift (No. 15, 16 und 18) nannte ich neben anderen Eigentümlichkeiten der *Pyrr. cardui* auch das sehr späte Vorkommen der *cardui*-Raupen im September, Oktober und sogar im November. Bei meinen Zuchten ist mir nun seit Jahren schon aufgefallen, dass die Herbst-raupen niemals männliche, sondern nur weibliche Falter ergaben. Selbst gegen 200 Raupen, die ich vom September bis November im Laufe der letzten Jahre einsammelte, ergaben durchweg ♀♀! Man könnte annehmen, dass unter diesen 200 Raupen eine bedeutende Anzahl männlicher Individuen vorhanden war, dass sie dann aber bei den Experimenten, zu denen ich die Puppen meistens verwendete, abstarben (weil die männlichen empfindlicher sind oder sein sollen, als die weiblichen), sodass schliesslich nur noch weibliche Puppen am Leben blieben. Allein diese Erwägung trifft gar nicht zu; denn einmal starben bei den Experimenten nur sehr wenige Puppen ab, und zudem verwendete ich eine grosse Zahl (im ganzen etwa 70) gar nicht zu Temperatur-Experimenten, sondern zu anderen Beobachtungen, wobei keine einzige Puppe abstarb, — und dennoch resultierten lauter weibliche Falter!

Auch auf die Eier und Raupen kann kaum eine zu kühle Temperatur oder zu viel Nässe oder umgekehrt abnorme Trockenheit einen erkennbaren Einfluss gehabt haben, sonst könnte sich die genannte Erscheinung nicht Jahr für Jahr, gleichgültig wie die Witterung war, wiederholt haben; es müssten doch irgendwann Ausnahmen vorgekommen sein. Endlich liegt es anscheinend auch nicht an der Nahrung; denn diese war zwischen September und Ende Oktober an betreffenden Fundstellen eine ganz ausgezeichnete.

Ist diese Tatsache anderwärts schon beobachtet worden und wie soll man sich dieselbe erklären?

Zürich, 17. November 1903. Dr. med. E. Fischer.

Kleine Mitteilungen.

In einem Abdruck der „Zeitschrift für Entomologie“ für 1898 schreibt der für uns Entomologen leider zu früh dahingeschiedene Gymnasiallehrer C. Sommer über *Anaitis paludata* Thnbg. var. *imbutata* Hb. wörtlich folgendes:

„Der Falter flog auch in diesem Jahre (27. 6. 1898) ziemlich häufig an der einzigen mir bekannten Stelle in Kohlfurt. Zu meinem Bedauern sah ich, dass dieser Fundort unrettbar verloren ist, da der Besitzer das Areal, wie ich auch mündlich bestätigt hörte, meliorieren lässt. Es ist möglich, dass sich das Tier auf den benachbarten Moorzweiden, auf denen ich es bisher nicht fand, ansiedelt; jedenfalls halte ich es für angemessen, den Fundort für alle Interessenten zur Benutzung anzugeben. Geht man vom Dorfe Kohlfurt nach der Glasfabrik, so liegt rechts der Hammerteich, links erstrecken sich bis zur Berliner Bahn Moorzweiden, die der Fundort der Art sind. Auf drei Jahre ist dieselbe sicher noch vorhanden. Flugzeit Ende Juni und Anfang Juli.“ —

Diese letzte Bemerkung und genaue Beschreibung des Fundortes veranlasste Sammler von nah und fern, die noch vorhandenen Falter ihrem Ende zuzuführen, und dieses in Deutschland seltene, in Schlesien ferner gar nicht vorkommende Tier gänzlich auszurotten. Schon seit Jahren gab ich mir die grösste Mühe, eine neue Flugstelle dieses Tieres ausfindig zu machen, was mir nun endlich nach zwei Jahren eifrigen Suchens, am 27. 6., genau an demselben Tage, wie Sommer ihn s. Z. angegeben hat, gelungen ist. Ich fand gegen 15 Falter auf einer begrenzten Stelle von gegen 3 ha Grösse vor, von denen ich 5 Stück erbeutete, welche einen bedeutend intensiveren Habitus, als einige in meinem Besitz befindliche, aus einer Naturalien-Handlung erworbene, besitzen. Auch an Grösse sind die Kohlfurter Stücke von denen unbekanntem Ursprunges sehr verschieden; während die ersten genau 21 mm messen, erreichen letztere nur eine Grösse von 19 mm. Unter den soeben erwähnten 5 Stücken befindet sich ein ♀, welches sich in seiner Färbung gänzlich absondert. Die sonst aschgraue Färbung zwischen dem Aussenrande (der Oberflügel) und der ersten hellen Zickzacklinie ist bei diesem mehr gelb. Gleiche Färbung nimmt auch der Teil zwischen dem Innenrand und der Flügelwurzel der Oberflügel, sowie auch die Oberseite der Unterflügel an. Das ganze Tier erscheint daher in seiner Färbung nicht aschgrau (dunkel), sondern graugelb (hell). Auf alle Fälle liegt bei diesem ♀ ein seltener, wohl vereinzelt ausgeprägter Albinismus vor, der bei dieser an und für sich variablen Gattung geradezu eine Ausnahme machen dürfte und nicht unbeachtet zu bleiben verdient. —

Gleichzeitig mit der soeben behandelten Art fing ich an gleicher Stelle 2 ♂♂ und 1 ♀ von *Argynnis* var. *arsilache* Esp., welche eine Grösse von 35 resp. 39 mm besitzen und auf beiden Seiten der Ober- und Unterflügel scharf dunkel gezeichnet sind. Nach Rühl-Heyne ist diese Art nicht nur für die Oberlausitz, sondern auch für Schlesien gänzlich neu. Leider haben mir neue Faunen, Veröffentlichungen über Schlesien resp. über die Oberlausitz, ausser denjenigen von Dr. Wocke und von Wiesenhütter, nicht vorgelegen; es liegt daher ausser meinem Wissen, ob die var. *arsilache* neuerdings in

Schlesien und speziell in der Oberlausitz von irgend einem Herrn beobachtet worden ist. —

Nebenbei sei noch bemerkt, dass ich im Jahre 1901 an gleicher Stelle ein Stück von *Colias ab. herrichi* H. S. erbeutete, welches Herr Dr. Max Wiskott, Breslau, nach Besichtigung mir als solches bestimmte. Der Habitus dieser *ab. herrichi* H. S. (früheren *werdandi* H. S.) ist auf der Oberseite beider Flügel ein scharf gelber, wie bei dem ♂. Der schwarze Rand der Oberflügel beginnt an der Flügelspitze mit einer Breite von 7 mm und verengt sich nach unten bis auf 3 resp. 2 mm. Auf den Unterflügeln erreicht der schwarze Rand nur eine Breite von 2 mm und verläuft nach oben und unten (in einer Länge von 9 mm) ziemlich spitz. Ein zweites von mir an gleicher Stelle am 9. 6. 1901 gefangenes ♀ mit einer Grösse von 40 mm ist auf der Oberseite ebenfalls gelb anstatt weiss, jedoch etwas matter, als das erst beschriebene gefärbt. Der schwarze Rand der Ober- und Unterflügel ist dagegen bedeutend breiter. Er beginnt an der Flügelspitze mit einer Breite von 9 mm und verengt sich nach unten nur bis auf 4 mm. Der schwarze Rand der Unterflügel erreicht eine Länge von 14 mm und eine Breite von 3 mm. Ich habe dieses letzte Tier bisher keinem Herrn zur Bestimmung vorgelegt und vermute hier die *ab. illgneri* vor mir zu haben.

Die *ab. herrichi* H. S. ist wohl bisher auf den Alpen gefangen worden, jedoch für die Fauna von Schlesien als gänzlich neues Stück einzureihen.

Kohlfurt, 27. Juni 1903. *Hugo Marschner.*

Anfrage.

Gespannte Schmetterlinge — hauptsächlich aufgeweichte, aber auch frisch gespannte — ändern nicht selten die Flügelhaltung, indem die Flügel sich senken oder sich heben. Aufweichen und nochmaliges Spannen hilft nur in manchen Fällen; zuweilen aber tritt der Uebelstand wieder ein, auch wenn die Tiere wochenlang auf dem Spannbrett gewesen sind. Gegen das Senken der Flügel wird Betupfen der Flügel-Wurzeln von unten mit Klebstoff (Fischleim, Schellack-Lösung) empfohlen; was tut man aber bei sich hebenden Flügeln? Ich habe darüber in der mir zugänglichen Literatur nichts gefunden. Vielleicht weiss einer der Leser ein Mittel; um Angabe desselben an dieser Stelle wird gebeten.

Mitglied 2319.

Vom Büchertische.

2 Jahre unter den Kannibalen der Salomo-Inseln.

Von C. Ribbe, Verlag der Elbgau-Buchdruckerei und Verlagsanstalt Hermann Beyer, Dresden-Blasewitz.

Zu den Ländergebieten, von welchen unsere Kenntnis als noch sehr lückenhaft bezeichnet werden muss, gehören auch unsere deutschen und die englischen Südsee-Kolonien. Mit lebhafter Freude begrüssen wir deshalb das soeben erschienene Werk von Carl Ribbe „2 Jahre unter den Kannibalen der Salomo-Inseln“, in dem der unseren Lesern ja gut bekannte Autor die Ergebnisse seiner eingehenden Forschungen niedergelegt hat. Mit regstem Interesse liest man da von einer uns so fernstehenden Welt, von Menschen, deren Denkweise noch so ursprünglich und durch keine Kultur beeinflusst ist und die uns der Verfasser in seiner ansprechenden Schreibweise doch nahe bringt. Oft muss man sich über die Kunstfertigkeit der Wilden wundern, deren Werke vom Standpunkte des Ethnographen ausführlich beschrieben werden. Zahlreiche Abbildungen solcher Gegenstände, von Landschaften und Völker-

typen, sowie 3 Karten erläutern den Text auf das beste. Aber noch mehr des Interessanten findet der Entomologe, der nun die Heimat der seltenen Ornithoptera *urvilliana* und der kostbaren *victoriae*, *regis*, *bridgei* und wie die prächtigen Tiere alle heissen, näher kennen lernt; nun versteht man es erst richtig, mit welchen Schwierigkeiten der Insektensammler in diesen gefährlichen Gegenden zu kämpfen hat. Umsomehr muss man es bewundern, dass es Ribbe gelang, solch bedeutende Sammlungen zu erbeuten, deren hervorragende Stücke in einer ihrer Bedeutung für die Schmetterlingsfauna entsprechenden Weise besprochen werden. Auch eine vergleichende Uebersicht über die Tagsschmetterlinge der Salomo-Inseln, des Bismarck-Archipels und Neu-Guineas bietet dem Naturfreunde viel Interessantes; nicht weniger als 160 Tag- und 460 Nachtschmetterlingsarten erbeutete Ribbe, darunter eine grosse Anzahl bis dahin noch unbekannter Tiere. *O. Ziegler.*

Lepidopteren-Liste No. 47 von Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wenn die Zeit des Sammelns und Züchtens wieder einmal vorüber, wenn die Beute gesichtet, praepariert und bestimmt ist, dann beginnt die Zeit des Tausch- und Kaufverkehrs, dann erscheint für die Schmetterlingssammler wie gerufen die Preisliste von Staudinger, welche diesem Verkehr, wie es längst allgemeiner Brauch geworden ist, zu Grunde gelegt wird.

Die „neue“ Liste ist nicht nur wieder mit einem vollständigen Gattungsregister für Europäer und Exoten versehen worden, sondern hat auch noch insofern eine Verbesserung erfahren, als zu ihrem Drucke modernere und leichter lesbare Typen verwandt wurden.

Die Liste ist gegen Einsendung von 1,55 M. franco von Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas in Blasewitz-Dresden und vom Vereinslager zu beziehen. *P. H.*

Berichtigung.

In No. 17 dieser Zeitschrift wurde von mir eine auffallende Aberration von *Deilephila euphorbiae* L. mit einfarbig olivgrünen Vorderflügeln, welche in Rühl-Bartel Bd. II, sowie in Staudinger-Rebel Cat. ed. III nicht erwähnt ist, unter dem Namen *ab. cyparissiae* beschrieben. Wie ich indessen jetzt aus der ebenfalls in diesem Jahre publizierten „Revision of the Lep. Fam. Sphingidae (Tring 1903)“ ersehe, ist eine gleiche Form daselbst auf Taf. 8 Fig. 11 abgebildet. Da diese Form als „having the fore wing entirely tawny-olive“ charakterisiert wird (p. 720), so fällt die *ab. cyparissiae* m. mit dieser *ab. restricta* Rothschild-Jordan zusammen.

Uebrigens ist auch die bekannte dunkle Form von *Deilephila euphorbiae* L., welche in Rühl-Bartel III und Staudinger-Rebel Cat. ed. III. als *ab. esulae* B. aufgeführt wird, nach der oben citierten Arbeit mit dem neuen Namen *ab. nigrescens* zu benennen. *O. Schultz.*

Todes-Anzeige.

Der „Entomologische Verein Nürnberg“ erfüllt hiermit die traurige Pflicht, das Samstag, den 5. Dez. 03 erfolgte Ableben seines langjährigen treuen Mitgliedes, des Herrn

Louis Durban,

Kaufmann, geziemend bekannt zu geben. Der Dahingeschiedene hat sich durch sein reiches entomolog. Wissen, welches er in freundlichster Weise in den Dienst unseres Vereins stellte, ein ehrendes Andenken für alle Zeiten bei uns gesichert.

Der Vorstand
des entomol. Vereins Nürnberg.

Vereins-Lager.

Neueste Lepidopteren-Liste Nr. 47 von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, nach dem Katalog von Staudinger u. Rebel, 1,55 M.

Lebende Puppen aus Nordamerika:

Philosamia cynthia 12, Callosamia promethea 12, Telea polyphemus 25, Eacles imperialis 90, Smerinthus excaecatus 60, myops 60, Thyreus abbotii 90 und Ceratonia amyntor 90 Pfg., im Dutzend der zehnfache Preis. Porto und Packung besonders. **E. Walter**, Guben, Sand 7.

Vereins-Tauschstelle Wien.

II. Nachtrag zur Doubletten-Liste. (Siehe Beilage vom 15. Oktober u. I. Nachtrag in No. 16.)

Thais v. cassandra Hb., Luehd. puziloi, **Parn.** hartwicki, thibettanus, apoll. v. alpina, imperator, **Venessa** ab. erythromelas, **Chrys.** ochimus, **Pamph.** christophi, **Hesp.** v. moeschleri, v. onopordi, **Chaer.** oldenlandiae, **Pyg.** hybr. proava, raeschekei, **Graellsia** isabellae (wieder frisch). **Agrotis** celsicola, ab. subgthica, **Pachn.** rubricosa v. rufa, **Bryophila** ab. carbonis, ob. calligr., **Petil.** arcuosa ab. morrisii, **Orth.** witzmanni, **Eucrostes** herb. v. advolaria, beryllacia, Acid. ab. tessellaria, ab. albomarginata (n. ab.) Sione nubilaria, **Lar.** malvata, **Metr.** hon. gen. aest., **Bo-armia** sel. v. dianaria, **Gnoph.** poggearia, **Zyg.** favonia, lonic. v. major, carn. ab. amoena, **Oreops.** tabanivicinella, muscella. Auf mehr. Anfr. gebe bekannt, dass in Centurie No. 2 unter Anm. **Agr.** helvet., grisesc., **Pl.** aemula, **An.** nigrita, **Gn.** caelibaria, **Ps.** noricana, **A.** quenseli oder flavia, gute Lycaenen, Ereben etc. etc. enthalten sind. Anfragen bitte immer p. Doppelkarte zu richten an **H. Hirschke**, Wien IV, Weyringerg. 13, I.

Vereins-Tauschstelle Cöln am Rhein.

II. Nachtrag zur Doublettenliste vom 1 Okt. d. J.

Pap. alexanon v. magna e l. sup., Paru. apollo e Bavaria e l. sup., Parn. bremeri ♀, Aporia hippia, Pieris v. orientalis, Colias wisl. v. chrysoptera ♂, Pol. v. eurybia, Lycaena pheretes, orbitulus, amor, Limenitis v. ussuriensis ♂, Neptis v. ludmilla, Melitaea cynthia, iduna p., aetherie, v. algerica, Argynnis freija p, sagana, pandora, Melanargia v. turcica, mauritanica, lucasi, titea v. titania, halimede, epimede. Deilephila hippophaes, tithymali, ab. parralias, v. grentzenberg., nicaea, celerio. Sesia tabanif., asilif., myopaef., culicif., Thyris fenestrella. Zygaena scabiosae, favonia, magiana, achillae v. bellis. meliloti, charon, v. astragali, fausta, Syntomis phegea, Emydia v. punctigera, Arctia fasciata maculania, cervini, spectabilis, Laelia v. punctigela e l., Bombyx v. callunae, Lasiocampa otus, Episema discors., Polia canescens, Luperina v. immaculata., Trigonoph. flammea, Habr. scitta e l., Anophia leucomelas, Grammodes algira e l., Catocala promissa, pecta, optata, electa, nymphaea, paranympha, serenides, nymphagoga, Boarmia repandata ab. nigricata.

August Werner, Apotheker, Cöln a. Rhein. — Hunnenrücken 33.

Orn. paradisea, frisch eingetr., werden mit kleinen Randfehlern, aber völliger Farbenschönheit zu 16 M. abgegeben. Reine Stücke sind auch sehr preiswert zu haben. **E. Geilenkeuser**, Elberfeld, Oberstr. 9.

Meine neue Liste über Falter, präp. Raupen, biolog. Serien, lebendes Material, Geräte, Bücher steht Interessenten zu Diensten, ferner Liste über Hymenoptera, Coleoptera, Diptera, Neuroptera.

Suche Puppen *Acronycta rumicis*, Hofmann's Raupenwerk I. Aufl.

A. Voelschow, Schwerin i. M.

Achtung.

Puppen: Deil. porcellus sollte heißen 220 Pf., Sph. ligustri 100 Pf. pro Dtzd. Porto extra: euphorbiae vergriffen.

Tausch gegen mir fehlende auch gewöhnliche Europäer, gegen bar billigst. Stern bedeutet in Anzahl: *A. luna, At. cynthia, yammamai, *A. pernyi, cecrepi, polyphemus, promethea, Gon. merule, Pap. montezuma — *Pier. brassicae, rapae, napi, cardamines, sinapis, edusa, hyale, *rhamnii, *cleopatra, betulae, virgaureae, hypophoe, dorilis, phlaeas, *corydon, meleager, argiolus, minima ♂, *alcon, *arcas, *lucilla, c-album, *urticae, io, atalanta, cardui, didyma, selene ♂, dia, *aglaia, adippe, dictynna, *paphia, galathea, titania, arcania, satyrium, tyndarus, ida, janira, megaera. (Fortsetzung folgt.)

Angebote erwünscht

Josef Michel, Oberlehrer in Sandau b. B.-Leipa, Böhmen.

Billigste Falter

von der Riviera und Corsica.

Offerierte folgende Centurien, enthaltend nur bessere Arten aus Südfrankreich und Corsica, wie z. B.: alexanon, hospiton, cassandra, euphenoides, italica, helice, jasius, icnusa, elisa, immaculata, neomiris, fidia, tigellius, dorus, corinna, gordius, telicanus, sebrus, dolus, sidae, nostrodamus, nerii, nicaea, erythrus, stoechadis, lavandulae, wagneri, kiesenwetteri, hilaris etc., auf Wunsch auch Spinner, Eulen und Spanner.

I. 50 verschiedene gespannte Falter im Werte von 50 M. für nur **12 M.**

II. 50 Stck. desgl., seltenerer Arten, I. Qual., im Werte von 100 M. für **20 M.**

III. 100 Falter in Düten, 40—50 Arten, genau bestimmt, für **10 M.**

IV. 50 Dütenfalter desgl. für **6 M.**

V. 100 gespannte Falter in ca. 50 Arten, Wert über **100 M.**, Pracht-Geschenk für jeden Sammler, **25 M.**

Versand franco gegen Nachnahme.

Spezielle Wünsche werden gern berücksichtigt. **Alexander Otto**, Mentone

b. Nizza, Quai Bonaparte 1.

Puppen: P. amfidamas, Dtzd. 1 M., S. ligustri 80 Pf., N. tritophus (torva) 3 M., Br. metisulosus 75 Pf.

Raupen: Agr. fimbria 50, Ar. caja 20 Pf., Auch Tausch gegen P. podalirius, En. versicolora, Sat. pyri, pavonia Puppen u. andere Arten.

Karl Janke, Stötteritz b. Leipzig, Leipzigerstr. 20 II.

Falter von Furka u. Flämmapass, nur hochalpine Arten:

delius, palaeno, phicomone, cynthia, v. merope, pales., Ereb. epiphron, melampus, die selteneren eriphyle, pharte, muestra, tyndarus, euryale, stygne, ligea, mehrere Lycaeniden, Psodos quadrifaria, alpinata, fusca, lutearia, Nem. v. hospita, Zyg. exulans u. s. w. (nach Staud. über 50 M.) fast nur ♂ u. ♀ auch die Ereb., vorzügl. Qual., gespannt, **50 Stück für 1 M.** 8 mit Nachnahme, Porto u. Packung 0.50 M. **W. Geest**, München II, Arnulfstr. 16.

Puppenangebot.

Folgende Puppen sind tauschweise zu 1/2 Falterpreisen oder käuflich zu angegebenen Preisen erhältlich:

P. brassicae 40, Sm. populi 70, Het. limacodes 50, H. viucula 70, L. camelina 50, Ph. bucephala 40, Man. persicariae 40, pisi 50, Er. purpureofasciata 60, Cnc. artemisiae 50 p. Dtzd.

E. Hannemann, Berlin O 34, Insterburgerstr. 7.

Folgende, tadellos eingespante Falter gebe, um mit meinen Doubletten zu räumen, zum Preise von Mk. 8,50 ab iucl. sorgfältiger Verpackung.

2 polyxena, 3 apollo ♀, 12 crataegi, 2 palaeno ♀ (pas.), 2 Char. jasius ♂ ♀, 1 L. sibilata, 1 Cr. c-album, 3 paphia, 1 ino, 1 niobe von eris, 1 aglaia, 2 galathea (pas), 1 Er. epiphron (pas.), 1 Sat. dryas ♂, 1 arcania, 1 atropis, 1 nerii, 2 Sm. quercus ♂ ♀, 2 croatica ♂ ♀, 3 pyramidea, 2 ypsilon (pas.)

Heinrich Sattler, München, Lerchenfeldstr. 6/O.

Urania crösus!

Der prächtigste Schmetterling Deutschostafrikas

in Düten Stck. Ia. Qual. 3,50 Mk.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstr. 48.

Prächtige Borneo-Falter:

Orn. brookeana 3,— Mk., amphrysus 4,50 Mk., amethystus 6,— Mk., Kall. inachus 1,50 Mk. Alles Ia. Qual. und in Düten.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstr. 48.

Im Tausch abzugeben:

Apollinus, callidice, daplidice e Tura, belemia v. glauce, v. ausonia, palaeno, phicomone, chrysothema, edusa e Tur., cleopatra, amfidamas boetica II, gamma p. v. artaxerxes, damon, jolas cynthia, herope v. alpina, aphirape, daphne, chrysipus, titea v. titania, v. procida, pharte, v. sudetica, mniszecchi, dryas, lycaon, v. telmessia, satyrium, orbifer, morpheus.

Geryon, v. anceps, infausta, scabiosae, graslini, fausta, punctata, clorana, togatalis, v. pallifrons, pulchella, hera, spectabilis p., e seolia, luctifera, zatima luctuosa, castaneae, plumistrella, gonostygma, alpicola, lanestris, v. sicula, v. alpina, v. excellens, vellea, fagi, velitaris pinivora, strigosa p., v. myricae, perla, janthina, sobrina p., castanea, neglecta, agathina, speciosa, candelarum, dahlii, confua, glareosa p., lucernea, puta, vestigialis, serratilinea, nigra, canescens, adusta, rectilinea, scita, fulva, lunosa, fragariae, veronicae, templi, hohenvartii, venustula, triquetra, spectrum, puella, sowie eine grosse Anzahl Spanner.

Hermann Wutzdorff, Breslau, Friedr. Wilh.-Str. 16.

Eier: fraxini Dtz. 40 Pf., nupta 15, sponsa 30, electa 40, ciprillina 15, dumi 30, pyramidea 10, helvola 10, oxyacanthae 10, paleacea 25.

Puppen: podalirius Stck. 10 Pfg., polyxena 10, brassicae 2, amfidamas 10, vespertilio 35, alecto 100, quercus 45, croatica 50, sicula 25, pyri 30, spini 25, pavonia 10, jacobaeae 5, versicolora 25, tau 20, vinula 7, rimicola 25, sordida 35, milhauseri 50, tritophus (torva) 25, menyanthidis 25, serophularia 6, verbasci 6, argentea 8, artemisiae 6, antirrhini 40, alchymista 45, pernyi 25, Hyp. io 40, cynthia 10, stratarium 10.

Billige Falter laut Liste, ca. 1000 Arten.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, O.-S.

Habe noch abzugeben:

1 1/2 Dtzd. Puppen von S. tiliae, Dtzd. 90 Pfg. und Puppen von A. pernyi, Stck. 20 Dtzd. 180 Pfg.

Alles andere vergriffen. **Ewald Wohlfarth**, Zeitz, Gartenstr 16.

1. Inseraten-Beilage zu No. 18.

XVII. Jahrgang.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berl in SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,

in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem
gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des
Internat. Entomolog. Vereins und der
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 X 41 $\frac{1}{2}$ à 4 M. 25 Pf.
42 X 36 $\frac{1}{2}$ à 3 M. 50 Pf.
41 X 28 $\frac{1}{2}$ à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird
übernommen.

Insektenkästen, Insektschränke, Spannbretter

fertigt als Specialität in anerkannt
sauberer Ausführung
zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht
zu Diensten.

HalteLager von den Kästen 40/47 cm,
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.
Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektschränke liefere
ich auf Wunsch bei Aufgabe guter
Referenzen zu den günstigsten Be-
dingungen auch gegen Ratenzahlungen
ohne Preisauflschlag. D. O.

— Tauschangebot. —

Gut gespannte Falter von B. populi,
Pt. plumigera, Hib. defoliaria und
ab. obscurata hat abzugeben

Entomologischer Verein Orion,
per Adr. F. Gramann, Erfurt,
Adalbertstr. 13.

Gesunde Puppen von Mam.
serena, Dtzd. 60 Pf.

Verpackung 25 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster,
Westfalen

Prachtvolle Aberrationen
von Argyn. paphia, ein Paar ♂ ♀, habe
abzugeben für 20 M. bar.

C. F. Lorez, Zürich I.

— Tausch. —

Cidaria blomeri in Anzahl, Attacus
orizaba, 3 ♂ 1 ♀, Rhodia fugax, 6 ♂
2 ♀.

F. Spillner, Lehrer,
Hameln a. W.

PUPPEN

von Th. cerisyi 50, D. vespertilio 30,
Mam. leineri 50, Sat. spini 35 Pf. das
Stück. Porto besonders; gegen Einsendung
des Betrages.

L. Endres, Nürnberg,
auss. Cr.-Clettstr. 21.

Insekten, biologisches Material
u. entom. Litteratur kauft

G. Schreiber, Walldorf in Sa.

Leopold Karlinger

— Naturalienhandlung —

Wien, XX/1 Brigittaplatz 17

empfiehlt vorz. präp. palaearktische und
exotische Lepidopteren, wie auch präp.
Raupen, exotische Käfer und lebende
Puppen zu zeitgemäss billigen Preisen.
Listen auf Wunsch franko. Tausche
teilweise oder ganz unter coulantem Be-
dingungen.

Ankauf von Sammlungen und Sammel-
kollektionen aller Insektenordnungen.

Naturalien- und
Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager
aller
naturhistorischen Gegenstände.

Schmetterlinge

aus Transcaspien, Central-Asien, dem
Amur-Gebiete (nicht Japan) und vom
Kuku-Noor.

50 Stück Tagfalter in ca. 40—50 Arten
und im Werte von ca. 200 M. nach Stau-
dingers Preisliste à M. 20,—.

10) Stück dto. in 80—85 Arten und
ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück Schwärmer u. Spinner, ca.
150 M. Werth nach Staud. à M. 20,—.

50 Stück Noctuen in ca. 40—45 Arten
u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück dto. in ca. 80—85 Arten und
ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück Spanner in ca. 40—45 Arten
u. ca. 150 M. Wert nach Staud. à M. 15,—

in guten gespannten Exemplaren offeriert
gegen Nachnahme oder Voreinsendung
des Betrages.

R. Tancré, Anklam (Pommern).

Gebe ab im Tausch 120 Stück Falter
von Lye. coridon e. l. in gut gespannten
Exemplaren gegen mir fehlende Falter.

B. Zeutschel, Camburg,
Saale.

Folgende Schmetterlinge in Anzahl
abzugeben:

Pier. v. manni, Col. chrysotheme, ver-
dandi, Char. jasius, Nep. lucilla, Mel.
asteria, Deil. nerii, livornica, Lasioe. lo-
bulina, A. grotis lucipeta, musiva, crassa,
margaritacea, Tox. lusoria, Arctia quen-
selii u. v. a. I. Qualität.

Puppen von Zonos. albiocellaria, Eup.
alliaris. Tausch gegen mir Erwünschtes.

Heinrich Locke.

Wien XX/2, Nordwestbahnhof.

W. Junk in Berlin N.W 5,
Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Erwarb die Bibliotheken Becker (Sa-
repta), v. Bidder (Eisenach), v. Hede-
mann (Dresden), Pokorny (Troppau),
de Rossi (Kettwig), Kossmann
(Liegnitz), Srnka (Prag), Pauleke
(Freiburg), v. d. Wulp (Haag)
u. viele andere.

Bitte um Angabe Ihrer Desideraten.

Nord-Am. Coleopteren in Losen,
à 50 Stck., 23 Art. i. Düten I. Qu., 1,25,
à 100 Stck., 44 Art. in Düten I. Qu.,
3,50, à 135 Stck., 48 Art. in Düten
I. Qu., 4,50, à 220 Stck., 80 Art., genadelt
u. bst., I. Qu., 8,50, à 900 Stck., 200 Art.,
genadelt u. bst., I. Qu., 19,00, à 1100 Stck.
300 bester Arten, genadelt u. bst.,
I. Qu., 45,00 M.

Von Los 1100 Stück steht ernsten
Käufern Liste franco gegen franco zur
Einsicht. O. Lehnhardt, Schwiebus.

Allen Herren, die keine atropos
Falter zum Tausch erhielten, zur Nach-
richt, dass dieselben begriffen sind.

E. Friedrich, Karlsruhe.

Imp. Puppen:

cecropia 2.00, polyphemus 3.00, cynthia
1.30, promethea 1.30 M. p. Dtzd.

Porto u. Verpackung extra, nur per
Nachn. In kurzer Zeit lieferbar.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Prachtvolle Aberrationen.

1 Van. antiopa ab. hygiaea e. l., sup.
type, 1 Van. antiopa ab. hygiaea e. l., sup.
transit., 1 Van. antiopa ab. daubii e. l., sup.,
3 Van. urticae ab. ichnusoides—nigrata
e. l., sup., 3 Van. io ab. antigone—iokaste
e. l., sup., 1 Van. io ab. fischeri e. l., sup.

Diese interessante Serie in hervorragend
schöner Qualität gebe ich zu M. 20 ab.

Aug. Werner, Cöln a. Rh.,
Hunnenrücken 33.

Aus der Krym

soeben eingetroffen:

Puppen von Deil. nicaea, ge-
sund und kräftig, à M. 6. Porto
u. Verp. 35 Pf. (Bei Abnahme von
2 Stck. unberechn.)

A. Böttcher, Berlin,
Brüderstr. 15, part. u. l. Etg.

Nord-Am. Falter in Losen,

à 25 St., Ib Qu., 1,50, à 50 St., Ia Qual.,
5,00, 100 St., Ia Qu., 11,00 M., luna p. St.
90 Pf. Alles in Düten. Porto und Ver-
packung extra. Nur per Nachn.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Falter

in frischen, tadellosen, Exemplaren e l,
sauberst gespannt, habe abzugeben:

Pap. alexanor ♂ 120, ♀ 130, hospiton
225, Th. cerysii 175, Parn. apollo e. B.
25, delius 60*, Rh. cleopatra 60*, Ch.
jasius 130, Ap. iris 60*, ilia 100*, v. clytie
50*, Lim. populi 100, camilla 40, Nept.
lucilla 35, Van. egea 40, Ereb. afra v.
dalmata 100, Ach. atropos 75, Sm. quer-
cus 130, Sph. convolvuli 35, Deil. nerii
sup. 100—12, livornica 60, Arct. quen-
sili 400, flavia 250, casta 50, hera v.
magna 35, Pl. matronula 400, H. mil-
hauseri 60, B. otus 100, Sat. caecigena
300, Pl. chaleytes 70, ni 75, Leuc. stolidia
75, Amph. effusa 65, Man. maura 35, Cath.
alchymista 75, Psd. tirrhaea 70, Cat. di-
lecta 90, conjuncta 100, diversa 100, ful-
minea 50, fraxini 40, conserva 50, nym-
phagoga 45, spectrum 3) u. v. a. Arten.
Preise in Pf. pro St. Die mit * bezeich-
neten Arten pro Paar. Bei Abnahme von
M. 10 an Porto und Verpackung frei,
von M. 20 ausserdem noch 5 % Rabatt.
Auswahlsendungen zu Diensten.

Gesunde, kräftige Puppen

von Pap. alexanor (gross, am Gespinnst)
à M. 1,30, Th. cassandra, à Dtzd. M. 3,—,
M. croatica, à 60 Pf., Cuc. xeranthemi 40,
lunaris 20, alchymista 50, Sat. pyri, à
Dtzd. M. 2,50. Porto etc. 20 Pf.

W. Walther, Stuttgart,
Schwabstr. 30.

Exotische Coleopteren.

Besonders Australier, alle genadelt, verkaufe billigst und tausche gegen gespannte Falter (auch deutsche) und mir noch fehlende ausländische Käfer.

Emil Ross, Berlin N. 58,
Schliemann-Str. 25, I.

Garantiert lebende Puppen von Mexiko und Arizona: *Attacus calleta* 3 M., *orizaba* 2 M., *Hyperchiria budleyi* 2 M., *Saturnia galbina* Falter e l. 5 M.

Alles per Stück.

O. Fulda, Stapleton, N. York,
Nordamerika..

1. Indische Käfer!

Sehr billige und schöne Kollektionen!

Col. I. 20 Stück in 10 Arten — 2,00 M.
„ II. 25 „ „ 15 „ — 3,00 „
„ III. 50 „ „ 25 „ — 5,00 „

Jede Coll. ist determin. und enthält andere Arten, Coll. II. u. III. besonders grosse Lucaniden, Buprestiden, Cerambyciden, Cetoniden und andere farbenprächtige Käfer. Beste Qualität! Zahlreiche Anerkennungen! Zu jeder Coll. gebe ich noch interessante Beigaben aus den Tropen gratis. — Porto u. Pack. 50 Pfg.

2. Edelstein-Imitationen!

Prächtiges Weihnachtsgeschenk! 60 verschiedene, schön facettiert geschliffene Arten in feinem Atlas-Etui, wohlgeordnet, mit Namen versehen, überraschend schöner Anblick! Reizender Farbenreflex! 6,00 M Porto 20 Pf. Zahlungen erbitte ich per Cassa, ev. Nachn.

A. Nentwig,
Hultschin O. S.

Goliathus giganteus, Calcosoma atlas, Macropus longimonus zu billigen Preisen.

Heinrich E. M. Schulz,
Hamburg 22,
Wohldorferstrasse 10.

Die prächtigsten Käfer, Cetoniden,

sowie viele schöne und interessante Arten aus anderen Käferfamilien — speziell Africaner — habe von meinem grossen Doublettenbestande billig abzugeben und mache gern Auswahlsendungen.

Apoth. Heller in Emden.

Insektenschrank,

Tannenholz, nussbaum imitiert, mit zwei Türen und Aufsatz, mit 40 Gefächer für 40 Insektenkasten, Grösse 42: 51 cm. Schrank elegant und dicht schliessend zum aussergewöhnlich billigen Preise von M. 60,00. Kasten auf Wunsch billig dazu geliefert.

Jul. Arutz, Elberfeld.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

Mitglieder erhalten das Sammlungsverzeichniss nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Walliser Lepidopteren

Ia. Qualität e. l. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. -- Verzeichnisse, ebenso Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

A. Wullschlegel,
Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 35—40 Arten, darunter *Papilio sataspes*, *gigon*, *polyphontes*, der riesenhaften *Hestia blanchardi* und der schön gezackten *C. myrina*, alles erste Tiere, M. 20,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u. Nordindien in ca. 50 Arten, darunter hervorragende Tiere, wie *Papilio paris*, *ganesha*, im ganzen ca. 20 *Papilios*, ferner Orn. *pompeus* und eines tadellosten prachtvollen *T. imperialis* M. 23,—, mit *Actias leto* 32,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten mit *Papilio xuthus*, *Attacus insularis* u. schönsten *Vanessen* M. 7,—, mit dem pompestesten Tagfalter Japans *Eur. charonda* M. 13,50, 25 Stück M. 4,—, 35 indische *Papilios* in ca. 25 Arten, dabei *paris*, *ganesha*, *gigon*, *polyphontes*, *sataspes*, nur 15,— M.

Prachtfalter: *Papilio paris* 0,30 bis 0,90 M., *ganesha* 0,90, *helenus* 0,30, *castor* 0,40, *gigon* 1,25, *sataspes* 1,—, *polyphontes* 0,70, *capaneus* 2,25, *asculaphus* (Riesen) ♂ 2,—, ♀ 3,50, Orn. *pompeus* 2,—, *Teinop. imperialis*, prächtig grün, ♂ 3,—, das wunderbare ♀ 12,50, *Actias leto* 12,—, *Eur. charonda* ♂ 6,50, ♀ 7,50 M. Alles in Däten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,
Wienerstrasse 48.

Tauschangebot.

(Schluss aus No. 17).

caeruleocephala, megacephala, rumicis, auricoma, psi, janthina, fimbria, comes, angur, baja, c-nigrum, stigmatica, plecta, exclamationis, ypsilon, segetum, prasina, leucophaea, tineta, contigua, thalassina, brassicae, persicariae, oleracea, cucubali, oxyacanthae, porphyrea, monoglypha, lithoxylea, hepatica, dydima, scabriuscula, otriplicis, meticulosa, maura, typica, ochracea, nictitans, ab. erythrostigma, l-album, trigrammica, tragopoginis, pyramidea, trapezina, pallaeacea, retusa, subtusa, macilenta, circellaris, helvola, humulis, litura, citrago, flavago, fulvago, vaccina, ab. mixta v. spadicea, satellitia, vetusta, exoleta, socia, furcifera, latibatrix, umbratica, argentea, c-aureum, chalcytes, gutta, gamma, chrysis, lactuosa, promissa, sponsa, nupta, fraxini, parthenias. — pendularia, amata, grossulariata, marginata, temerata, pusaria, bilunaria, syringaria, pennaria, quercaria, prunaria, sambucaria, luteolata, apiciaria, strataris, hirtarius, betularius, selenaria, atrata, lineata, praeformata, ocellata, bicolorata, juniperata, viridaria, montanata, galiata, alchemillata, bilineata, sordidata, silaceata, nigrofasciaria, comitata.

Paul Dorn, Erfurt,
Albrechtstr. 16.

Gelegenheitskauf.

Eine wunderbare Schmetterlingssammlung, sauber gespannt, 26 Kästen mit Nute und Feder, viele Seltenheiten, darunter auch div. Exoten, will ich krankheitshalber sehr billig verkaufen.

Verzeichnis der vorhandenen Stücke sende gern zur Einsicht.

H. Simmerlein, Hamburg-Barmbeck,
Holsteinischerkamp 12,
Haus 1, pt.

Exotische Hymenopterencenturie.

Exotische Bienen u. s. w. reizende Sammlung mit riesigen blau und grün schillernde Bienen, alle schwarz genadelt, resp. präpariert, mit Fundortzetteln, nur 5 Mark, Porto u. Verpackung 1 1/2 Mark extra.

Wilhelm Neuburger,

Halensee-Berlin, Lützenstrasse 10.

Habe im Tausch gegen bessere *Colias*- oder *Agrotis*-Arten, oder auch gegen *Acrionicta alni* und *cuspidis* folgendes abzugeben:

Satyrus circe ♂♂ in Anzahl, *Colias palaeno* var. *europome* ♂♂ vom Schwarzwald, *Drynobia chaonia*, *Notod. trepida*, *Agrotis glareosa*, *stigmatica*, *Orthosia pistagina*, *macilenta*, *Orrhodia van punctatum*, *Orrhodia ligula* mit var. *polita*, *erythrocephala* var. *glabra*, *Calocampa vetusta*, *Erastria argentula*, *Larentia unangulata*.

Ferner eine Anzahl leerer Puppenspinnter von *Lasioc. fasciatella* ab. *excellens*, *Saturnia pyri* und *spini*, *Antheraea yamamai* u. *Lasioc. quercus*.

H. Gauckler, Karlsruhe i. B.,
Putlitzstr. 6 I.

B. erminea 35, *trepida* 15, *bicoloria* 15, *camelina* 5, *bucephala* 5, *caeruleocephala* 4, *c-nigrum* 4, *monoglypha* 8, *fimbria* 12, *pyramidea* 8, *amethystina* 35, *dilecta* 100, *alchymista* 70, *stolidia* 80, *tirrhaea* 65, *spectrum* 35, *pacta* 100, *autumnaria* 12, *defoliaria* 15, *pinariis* 5, *wauaria* 5, *bipunctata* 5 Pf. und viele andere Sachen.

Ausführliche Liste auf Wunsch.

3 Dtzd. *ligustri*-Puppen, à Dtzd. 1 M. Porto und Packung extra.

V. Kollarski, Halle a. S.
Schlosserstr. 3.

— Tausch. —

3 Dtzd. *Sm. populi* Puppen gegen *fraxini* Eier zu vertauschen.

Angebote erbittet

Rob. Hipp, Pforzheim,
Kanalstrasse 2a.

Präparierte Raupencenturie,

50 tadellos schön und modern geblasene europäische Raupen, ganz frisch, feinste Qualität, mit genauen Namen und Fundortzetteln, mit seltenen Arten, 8 Mark. Porto und Verp. 1,50 M. extra.

Wilhelm Neuburger.

Halensee-Berlin, Lützenstr. 10.

Gegen bar abzugeben:

Ein kleinerer Posten *Cicaden* und *Wanzen* aus Palästina.

H. Gauckler, Karlsruhe i. B.,
Putlitzstr. 6 I.

Prachtfalter!

Von einer kleinen Orig.-Sendung gebe ich, sol. d. Vorr. reicht, nachf. Los der bek. gross., farbenprächt., sauber ges. Dätenfalter, alle best., gegen Nachn. von M. 10,00 ab. 10 Pap. *buddha*, 1 M. *ega*, 1 Hel. *pagenstecheri*, 4 Heb. *glaucippe* ♂♀, 3 Pap. *polymnestor*, 1 Pap. *agamemnon*, 1 Parth. *gambrius*. (Staudinger-Preis ca. M. 150,00).

H. W. Schröter, Bielefeld.

Suche mir fehlende palaearkt. u. exotische *Cicindeliden* gegen bar. oder im Tausch gegen palaearkt. Lepidopteren u. Coleopteren. Angebote an

Ludwig Witte, stud. rer. na
Freiburg i. Br., Zasiusstr. 76.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 47 (für 1904) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. **Raupen**, lebende **Puppen**, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige **Centurien und Lose**. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von **Dr. Staudinger** und **Dr. Rebel**. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für **Europäer** und **Exoten** versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22-24 (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiet und 73 sehr preiswerte **Centurien**. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

Liste V und VI (84 Seiten) über europ. und exot. **Hymenopt.**, **Dipt.**, **Hemipt.**, **Neuropt.** u. **Orthopteren ca. 8000 Arten** und 50 sehr empfehlenswerte billige **Centurien**. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. **alphab. Gattungsregister** versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller).

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**. Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im **Handel** befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge**. Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

Hoher Barrabatt. Auswahlsendungen bereitwilligst.

Achtung! Seltenheiten! Arabien!

Callosone eucharis 2,50, purus ♂ 1,75, ♀ 2,50, auxo 2,00, yerburii ♂ 5,00, ♀ 6,50, topha 3,50, dulcis 2,00, Terracolum pleione 2,00, coelestis ♂ 4,00, ♀ 5,00, ferner: Eur. smilax 1,00, xanthomelaena 2,50, **Tachyris asteria** ♂ 2,00, ♀ 2,50, Pier. emma ♂ 0,50, ♀ 1,00, Del. nigidius 1,00, mysis ♂ 2,00, ♀ 3,00, belisar 2,50, belisama 0,50, hierte 0,50, candida 1,25, argenthona 1,00.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenastr. 108, I.

Seltene Aberrationen:

Van. ab. hygiaca, ab. chelys, ab. clymi gegen bar.

Ferner 8 Stück xanthomelas, 6 cardui, 5 iris ♀, 1 ilia ♀, 4 ilia ♂, 2 clytie ♂, 2 ♀, 82 machaon (variabel), 20 podalirius gegen bar oder im Tausch gegen gr. A. atlas ♀, brookeana ♂; alles Ia Qual. und schön gespannt.

Dr. med. E. Fischer, Zürich,
Bolleyst. 19.

Gelegenheitskauf!

Wegen Auflösung einer Palaearkten-Sammlung abzugeben in guten Exemplaren:

Los 1. Nycteolidae, Lithosidae: 47 St. in 29 Arten, Staud. 32,60 für **8,00**.

Los 2. Arctiidae: 61 St. in 33 Arten, Staud. 51,50 für **12,50**.

Los 3. Hepialidae, Cossidae, Psychiadae: 29 Stück in 24 Arten, Staud. 40,50 für **10,00**.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenastr. 108, I.

Zu verkaufen:

Das Buch „der Schmetterlingszüchter“ von **Lutz**

(mit 262 Abbildungen auf 15 Tafeln in feinem Farbendruck und 106 Textillustrationen) gebraucht, doch gut erhalten, zu **1,50 M.** (neu 5 Mark).

Dieses Buch ist für jeden Anfänger nützlich, da es auch einen Raupen-Kalender enthält.

Näheres zu erfahren bei

Walter Krause, Weimar,
Curtstrasse 5, II.

Biete an e. l. 1903:

4 ♂ 1 ♀ Rhod. fugax, à 2,50 M.,
1 ♂ ♀ Anth. yamamai, sehr gross,
à 90 Pf., 12 Pl.c-aureum, à 15 Pf.

Auch Tausch. Porto etc. extra.

P. Schnürpel, Berlin SO.,
Britzerstr. 2.

Gegen mir fehlende Falter gebe ab: **P. machaon**, do m. rotem Fleck, **T. cerisyi**, **R. cleopatra**, **L. v. diuensis**, ab. **erysimi**, An. v. romana, cardamines, v. **turritis**, **L. boetica**, v. appennina, dolus, minima, **C. pamphilus**, v. marginata, **P. aegeria**, ital. Form, **M. arge**, v. procida, **Arg. paphia**, **D. v. paralias**, v. **grentzenbergi**, v. livornica **B. pruni**, v. spartii, ab. **catalaunica**, **L. otus**, Ap. nigra, **A. saucia**, **H. solieri**, **L. sicula** p., scirpi, **P. chalcytes**, **aurifera**, ni, H. peltiger, nubiger, **T. parvula**, scitula, **A. luteolaria**, **S. saccharia**, **S. v. fervida**, **L. caniola**, unita, **S. v. phegeus**, **Z. rubicundus**, v. polygalae, v. **napolitana**, ab. **hoffmanni** Zickert (1 St.), transalpina, v. **sorrentina**, ab. **calabrica**, v. **boisduvalii**, oxytropis, **P. apiformis**, villosella, **S. chrysidiformis**, **T. fenestrella**.

Oscar Ravel, Neapel,
Conte di Mola 113.

Küster Käfer.

In einigen Tagen erscheint und ist durch jede Buchhandlung oder auch direkt von uns zu beziehen:

Heft 40 von

„Die Käfer Europas“

von **Dr. H. C. Küster**, u. **Dr. G. Kraatz**, fortgesetzt von **J. Schilshy**.

100 Arten in Beschreibung auf einzelnen Blättern enthaltend.

In Futteral oder von Heft 3 ab. auch broschiert. 3 Mark.

Der Autor fährt in diesem Heft mit der Bearbeitung der beliebten Curculioniden (Rüsselkäfer) fort und bringt vollständig mit vielen Neubeschreibungen die **Rhynchitinen**, welche sich bekanntlich in die Heft 38 und 39 bearbeiteten Apioniden anschliessen: von letzteren stehen noch einige Arten aus und kommen dieselben im nächsten Heft zum Abschluss. — Am Schlusse sind noch einige neue Spezies von **Meligethes**, **Stenalia** und **Mordellistena**, sowie auch die **Nemonychiden** als Ergänzung zu früheren Heften gegeben.

Jedenfalls dürfte auch dieses Heft jedem Coleopterologen hochwillkommen und unentbehrlich sein.

Den Nachbezug aufgegebener Fortsetzungen oder der vollständigen Hefte 1-40 unterstützen wir gerne durch billigere Preisstellung; doch liefern wir jedes beliebige Heft auch einzeln ab.

Verlagsbuchhandlung **Bauer & Raspe**,
Nürnberg.

— Lebende Puppen. —

Sat. pyri pro Dtzd. 250 Pf., **spini** 220, dto. 2jährig 300, **Thais polyxena** 120, **Pap. podalirius** 100, **Phal. bucephala** 60, **Mamestra gestatae** 80, **Amphid. betularia** 80, **Harpia vinula** im Cocon 100, **Philosamia cynthia** Riesen 150 Pf. pro Dtzd. Gespannte Falter in reinen, tadellosen Exemplaren:

Deileph. neri 120 Pf. pro Stück, **livornica** 90, **Acher. atropos** 75, **Smer. quercus** 120, **Lasioc. otus** 120, **Charax. jasius** 130, **Sat. spini** 40, **Arct. flavia** 180, **hebe** 18, **Nola togatalis** 50 Pf. p. Stck. **Parn. apollo** 30 p. ♂ ♀, **mnemosyne** 25, **Apat. iris** 30, **ilia** 108, v. **chlythie** 70, **Rhod. cleopatra** 50 Pf. p. ♂ ♀.

Falter in Düten:

Sat. hermione 15, **briseis** 8, **dryas** 11, **semele** 8, **arethusa** 15, **Lyc. damon** 5, **corydon** 5, **Leuc. sinapis** 5, **Col. hyale** 5, **myrmidone** 14, **Mel. galathea** 5, **Zyg. carniolica** 5 Pf. p. Stck.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied.-Oester.

35 indische Papilio

in ca. 25 Arten, worunter **gigon**, **sataspes**, **paris**, **lanqueswara**, **androgus**, eignen sich vorzüglich als Weih-nachtsgeschenk.

Alles in Düten u. Ia Qual.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,
Wienerstr. 48.

Habe abzugeben

Puppen von **cecropia** p. Dtzd. 1,80 M., **cynthia** 1,20 M., **promethea** 1,20 M., **polyphemus** 3,60 M.

Ausserdem genadelte Käfer:

Sap. carcharias 270 St. à 5, **Sap. pupinea** 90 St. à 1, **Cet. aurata** 30 St. à 2, **Cet. hirtella** 10 St. à 2 Pf. **Trych. fasciatus** 35 St. à 4, **Dorc. parallelopedus** 110 St. à 2, **Amp. sanguineus** 20 St. à 2, **Rhag. indagator** 25 St. à 2, **Diap. boleti** 280 St. à 1, **Lept. cerambyciformis** 50 St. à 1, **Staph. caesareus** 50 St. à 2, **Geotr. sylvatica** 90 St. à 1, **Molytes germanus** 45 St. à 5 Pf.

H. Grützner, Ober-Realsschullehrer,
Beuthen O.-S.

Insektenkrank.

zweitürig, für 20 Kästen in zwei Reihen, in Grösse 44x54 cm, Türen dicht schliessend, hell eichen lackiert, sauber und gut gearbeitet, gibt ab für 25 M.

A. Nathansohn, Hamburg,
Breitengang 8.

Centurie „Ceylon“

100 Falter aus Ceylon mit **A. atlas**, **Orn. darsius**, **Pap. jason**, **aristolochiae**, **parinda**, schönen **Charaxes** u. **Danaïs** Arten M. 20, 50 Stück M. 10, 25 Stück M. 5.

Carl Zacher, Berlin S.O. 36,
Wienerstr. 48.

Abzugeben

aus soeben von Baltimore eingetroffener Sendung:

Puppen von **Pap. asterias** à 40 Pf. **agax** à 70 Pf., **Darapsa myron** à 40 Pf., **Hyp. io**, **Telea polyphemus**, **Actias luna**, à 50 Pf., **cecropia** 25 Pf., **promethea** 20 Pf., **Datana ministra** 30 Pf., **Anisota rubicunda** 40 Pf., **Anisota stigma** 30 Pf. und Porto.

H. Jammerath, Osnabrück.

Ich wiederhole meine Offerte über Abgabe seltener anatolischer und anderer palaearktischer Coleopteren durch Tausch u. Kauf.

Liste auf Wunsch.

E. v. Bodemeyer, Ober-Weistritz
in Schlesien.

Faller 1903, gespannt!

12 Thais cerisyi, 15 apollinus, 6 Ter. fausta, 6 jasius, 15 chrysiptus, 8 Sm. quercus, 30 nerii, 6 alecto, 12 croatica, 6 otus, 10 caecigena, 6 Gastrop. v. aestiva, 6 Agrot. crassa, 6 Cat. dilecta, 6 conjuncta, 4 diversa, 4 conversa u. viele andere, gewöhnliche Arten in grösserer Zahl abzugeben. Liste sende auf Wunsch franco. Auch Tausch erwünscht.

Ubaldo Dittrich, Wien II/8,
Vorgartenstrasse 209.

Zu verkaufen:

2 Biologen Hirschkäfer (Lucanus cervus), St. 4 Mark, je 2 Käfer ♂ ♀, 2 Larven, 2 Puppen ♂ ♀, 3 Eier, Frassstück.
Gustav Klärlich, Crimmitschau,
Gablenerberg 2.

Habe abzugeben:

Puppen von Dian. lateago, Dtzd. M. 5.
Eier von Lig. fumidaria, 25 Stück
120 M.

Alotis Castellitz, Lehrmittelerzeuger,
Wien XVII, Lacknergasse 22.

100 antiopa, 100 apollo ♂, 100 urticae, 50 aglaja, 100 salicis, 100 Cen. dispar, 50 atropos, 50 monacha, 40 pini, 50 vinula, 58 piniperda, 50 hirtarius, 80 grossulariata abzugeben.

Ubaldo Dittrich, Wien II/8,
Vorgartenstrasse 209.

Agrotis culminicola ♂ 120 ♀ 140, Plusia aemula 40, bractea 10, U. aureum ♀ 80, ain 20, Pap. xuthus ♂ 15, Ser. telamon v. telemachus ♂ 50, Parn. sibirica magna ♂ 20 ♀ 40, nomion 10, 30, discobolus ♂, 15, insignis 10, 20, romamovi 15, 20, apollonius 10, 15, bremeri 15, 75, acticus ♂, 75, v. superbus 100, 150, v. actinobolus ♀ 60, mercurius 30, 60, simo v. simulator 80, 100, delphius 15, 30, infernalis 30, illustris 30, 75, imperator 75, szechenyi 90, 120, orleansi 75, 120, tenedius ♂ 20, felderi 30, 60, mnemosyne v. gigantea 10, 25, stubbendorffi ♂ 10, eversmanni ♂ 150, Ap. peloria ♂ 20, B. butleri ♂ 50, Pieris deota ♀ 50, leucodice 5, 10, illumina 5, 10, melete 15, 15, cheiranthi 15, 35, Euchl. pyrothoe 10, 15, bieti 20, 40, mesopotamica v. transcaspica 45, 60, Col. wiskotti v. separata 50, 120, chrysoptera 50, 120, draconis 50, Pal. orientalis 8, 12, cocandica 20, 40, v. maja 100, 100, sifanica 50, 120, melinos 30, 40, montium 30, 40, simoda 7, 10, eogene 10, 20, v. flavescens ♂ 50, v. arida 70 90, staudingeri 30, 7, paniri 25, 60, romanovi 15, fieldi 15, v. kenteama 50, 125, cloë 100, aurorina v. transcaspica ♂ 60 u. s. w. = 1 M.
Auch Tausch gegen Aberrationen.

W. Maus, Wiesbaden,
Friedrichstr. 2.

Habe noch abzugeben an Puppen:

20 Sp. ligustri à 8 Pf., 13 Sm. cellata 5 Pf., 19 Sm. populi à 5 Pf., 2 Spil. luctifera à 15 Pf., 24 Spil. menthastri.

An gespanntem Faltern:

4 cecropia à 40 Pf., 4 Cal. promethea à 50 Pf., 4 Las. quercifolia à 20 Pf., 20 Las. pini à 10 Pf., 12 Arct. villica à 10 Pf., 4 Arct. hebe à 20 Pf., 14 Arct. aulica à 10 Pf., 6 Arct. caja à 10 Pf., 2 Sat. pavonia, 18 Zyg. v. peucedani à 10 Pf., 2 Sp. pinastri à 10 Pf., 5 Bomb. castrensis à 10 Pf., 4 Cuc. verbasci à 10 Pf., 4 Geom. papilionaria à 15 Pf., 9 Abr. grossulariata à 10 Pf., 6 Van. atalanta à 10 Pf.

Porto und Verpackung 30 Pf.

Angeführte Arten gebe auch im Tausch gegen mir fehlende Arten ab und bitte um Angebote.

J. Dworzack, Frankfurt a. O.,
Berlinerstr. 16.

Eier von Cat. sponsa, 1 Dtzd 25 Pf. und Eier von Orith. macilente, 1 Dtzd. 20 Pf., 100 zu 1.50 M. sind noch zu haben.

W. Caspari II, Wiesbaden.

— Tausch-Angebot. —

Ich gebe gute Arten Falter, gespannt, für gewöhnliche Arten in Mehrzahl, die ich brauche, gegen geringen Rabatt.

Ersuche die Herren, welche auf Tausch refl., Doublettenlisten einzusenden.

Ubaldo Dittrich, Wien II/8,
Vorgartenstrasse 209.

Gebe 500 Schmetterlinge,

keine gewöhnlichen, meist gezogene Tiere, in etwa 200 Arten (eher mehr als weniger) zu 100 M. ab, um Platz für andere Insektenordnungen zu gewinnen, desgleichen 500 geblasene Raupen in etwa 100 Arten, darunter seltene Sachen, wie auch bei den Faltern. Die geblasenen Raupen zu 80 M.

Eier, Gespinnte Puppen, soweit zu haben, gebe ich gratis zu. Die Falter haben nach Staudinger mindestens 500 M. Wert und die Raupen mindestens 350 M.

W. Caspari II, Wiesbaden.

Falter,

frisch gespannt Ia, P. xuthus 150 Pf., xuthulus 30 ♀ 400, P. mesentina 30 ♀ 50, callidice 20 ♀ 40, R. cleopatra 25, C. jasius 120, L. populi 30 ♀ 50, camilla gr. 50, V. egea 40, M. maturna ab 20, A. thore 50 ♀ 100, D. tytia 200, E. melas 50, ♀ 100, afra v. Dalm. 100, A. atropos gr. 75, D. vespertilio 40, limata, s. gr., 70, celerio 150, nerii 125, S. quercus, s. gr., 100, M. croatica 75, N. v. mortua 150, v. sifanica 100, metelkana 200, A. hebe 20, L. ilicifolia 60, otus, Riesen, 100, S. pyri, gr., 50, caecigena 150 ♀ 2 0, H. bicuspis 120, milhauseri 6, A. crassa 200, P. xanthomista 50, suda 150, A. effusa 100, P. bractea 100, aemula 400, gutta 50, T. pannonica 100, L. stolidia 100, P. tirrhaca 60, C. albimista 70, O. thyrannus 300, C. dilecta 90, conjuncta 90, puerpera 40, conversa 60, diversa 90, nymphagoga 40, spectrum 25 Pfennige das Stück; an 1000 and. Art. zur Wahl.

Exoten, prachtvoll:

Ornith. croesus ♂ ♀, Paar 20 M., euphorion ♂ ♀, Paar 15 M., zalmoxis 4 M., Eut. duda 5 M., Eus. rafflesia ♂ ♀, Paar 10 M., Atac. edwardsi 16 M., Cal. simla ♂ ♀, Paar 12 M. Leb. nobilis, Riese, 7.50 M. Morpho hercules, amathonte, Cal. atreus, prometheus, idomneus etc. empfiehlt **H. Littke**, Breslau,
Sadowastr. 20.

Auswahlsendungen mache gern.

Achtung.

Gebe folgende Falter zu stauend billigen Preisen ab:

Larv. apollo 8, delius 20, Pier. callidice 20, Leuc. v. lathyri 3, Tecla ilicis 8, Lyc. argiades 6, orion 8, pheretes 20 ♂ 30 ♀, var. 50, icarus 3, coridon 3, semiargus 5, Libyth. celtis 12, Lim. sibilla 1, Arg. pales 6 ♂ 10 ♀, Erebia deme 10, melampus 8, pharte 15, nerine 20, v. reichlini 50, v. morula 70, placialis 20, v. pluto 50, lappona 6, tyndarus 5, george 6, aethiops 5, ligea 6, v. euryaloides 30, adyte 10, Satyrus dryas 8, cordula 10 ♂ 20 ♀, semele 3, Coenon. satyriion 8, pamphilus 3, Spil. lavatherae 8, Syr. carthami 8, malvae 3, Hesp. sylvanus 3, Acher. atropos 50, Deileph. vespertilio 25, euphorbiae 6, livornica 30, Smer. tiliacae 8, quercus 50.
(Fortsetzung folgt.)

Verpackung 1 Mark. Preis in Pfennigen angesetzt. **Franz Dialer**, Bozen,
Süd-Tyrol.

Vertausche gegen präp. Raupen, Tag-falter oder Puppen:

250 exoleta und vetusta, gespannt und in Schutzstellung, 30 Sphinx ligustri, 20 podalirius, 8 machaon, 30 Scol. libatrix, 20 Orhod. vau-punctatum, von letzteren auch befruchtete lebende ♀.

P. Fliegner, Hildesheim.

Zu kaufen gesucht zwei gut erhaltene Schränke.

Naclia punctata, erwachsene Raupen, Dtzd. 60 Pf., kleinere Dtzd. 30 Pf.

E. Hensel, Oels i Schl.

— Eier —

von fraxini, Dtzd. 40 Pf., 100 St. 3 M., nupta Dtzd. 10 Pf.;

pinastri sofort vergriffen.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde,
Gartenstr. 14, I.

Abzugeben

sind Raupen von Dendrolimus pini u. Puppen von Hyloicus pinastri gegen Falter oder auch Zuchtmaterial.

H. Marschner in Kohlfurt.

Den Herren Bestellern von S. populi u. deraza Puppen zu gefl. Kenntnis, dass alles vergriffen.

O. Bürgel, Berlin, Chausseestr. 98.

Meine Adresse ist jetzt
Rixdorf b. Berlin, Panninstr. 30, r. 4.

Adolf Runak

ELER: Rhodinia fugax Dtz. M. 1.20,
PUPPEN: Sat. pyri (gross) St. 25 Pf.,
Sm. populi Dtzd. 80 Pf.

Nehme unverletzte fugax-Kokons (tot oder geschlüpft) à 10 Pf. in Zahlung.

Porto und Verpackung besonders.

E. Heyer, Elberfeld,
Nüllerstr. 48.

Gebe folgendes ab:

Raupen von D. pini, spinnreif, 0,60 M., Puppen von D. pini, 2. Generation, 1 M., E. versicolora 2,00 M., C. argentea 0,90 M. Auch im Tausch.

A. Loerke, Berlin S. O.,
Falkensteinstr. 19, I.

Verkäufe

Eier: C. fraxini, Dtzd. 40 Pf., 100 St. 2,75 M., C. sponsa, 100 St. 1 M., C. nupta, 100 St. 50 Pf. Porto 10 Pf.

Puppen: Sph. pinastri, Dtzd. 60 Pf., Agl. tau, Dtzd. 2 M. Porto und Kästchen 30 Pf.

Dütenfalter: C. fraxini, ex larva, Dtzd. 1,60 Pf. Porto pp. 30 Pf.

Nur gegen Vorauszahlung oder Nachnahme.

Fr. Lubbe
in Fürstenwalde a. Spree,
Frankfurterstr. 30 c.

Eier: fraxini 40, electa 40, sponsa 30, nupta 10, pyramidea 10, nitida 40, pistacina 10, trapagognis 10, Dryob. roboris 40, caecimacula 30, fuscantaria 50, autumnaria 10, antiqua 20, B. mori 10 Pf.

Raupen: populifolia 2 M., Las. pruni 80 Pf., quercifolia 40 Pf., Man. maura 120, fimbria 50, prasina 30 Pf.

Puppen: versicolora 2,50 M., trepida 1,50 M., tremulifolia 1,50 M., tiliacae 1 M., pavonia 1,20, tau 2 M., argentea 1,20 M., innota 50 Pf. pro Dtzd.

Gespannte Falter, prima Qualität, nach Liste, offeriert

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),
Coloniestr. 49.

Puppen.

Gesunde und kräftige Th. cerisyi, St. 45, Chae. alecto, St. 120, syriaca 200 Pf. In Kürze imp. Freiland-Puppen von cecropia 15, polyphemus 25, promethea 10, cynthia 10, luna 60 Pf. per St.

Tausche auch die N.-Am.-Puppen gegen andere Saturniden. **J. M. Dunnough**,
Berlin W., Kleiststr. 42.

Max Korb,

München, Akademiestrasse 23.

Empfehle meine reichen Vorräte *palaearktischer Lepidopteren* in nur frischen, reinen Exemplaren, sämtlich von mir auf meinen Reisen in *Kl. Asien, Armenien, Spanien* und diesen Sommer am *Amur* gesammelt, zu billigen Preisen. Viele einzelne Seltenheiten. Listen auf Wunsch umgehend und gratis. Tausch erbeten.

Max Korb,

München, Akademiestr. 23.

Borneo-Pracht-Schmetterlinge,

1. Schautstücke, gebe, solange der Vorrat, gegen Nachnahme oder Voreinsendung ab. Serie I enthält 1 prachtv. O. broockeana, 1 K. inachis, den herrlichen Blattnachahmer
1 ♂ ♀
Hestia stollii, 12 cm. Spannung, 1 Chr. delphis, prachtvolle silbergl. Unterseite, 2 Parth. lilacinus, 1 ♂ ♀ P. memnon, 2 P. montanus, smaragdgrüne Binden, 1 ♂ ♀ P. anthiphus, 1 ♂ ♀ nephelus zu 15 M. Serie II enthält: 1 O. amphrysus, 4 P. helenus, 6 Ch. baya und samatha, 1 ♂ ♀ Ch. cyane, schöner Zackenfalter, 1 ♂ ♀ theseus, 2 grosse Eulen, zu M. 10.

25 Stück Falter in 10—12 Arten M. 5. Alles Ia in Düten. Porto u. Kistchen 0.50 M.

F. Osc. König, Erfurt, Johannesstr. 72.

Puppen.

Grosse, kräftige Sat. pyri Puppen à St. 20 Pf. Im freien gesammelte Puppen von pernyi 20 Pf., cynthia 10 Pf., promethea 10 Pf., polyphemus 25 Pf., cecropia 15 Pf. à St. Versand nur gegen Nachnahme.

Den Herrn aus Solingen, welcher keine Sendung erhielt, bitte sich zu melden, da Postabschnitt verloren gegangen ist.

Paul Brandt,

Halle a. S., Merseburgerstr. 33.

Amur-Lepidopteren.

Von meiner diesjährigen Reise von *Ost-Sibirien* und *Amur* zurückgekehrt, empfehle meine reichen Vorräte von *schönen, tadellosten*, meist *gezogenen Faltern*, darunter: *Plusia splendida* el., *Pseudopsyche oberthüri*, hochinteressante, *aparte* Art, die prächtigen, grünglänzenden *Zephyrus (Thecla)* Arten, herrliche *Geometriden* etc. Spezialisten sende auf Wunsch.

Max Korb, München, Akademiestrasse 23.

Pracht-Stücke

sind meine O. broockeana, ♂ M. 3, O. amphrysus, ♂ 4,50, ♀ 8 M., Am. aurelius Ia, ♂ 10, ♀ 15, leicht Ia 5, ottomana, 7, 12, Zeux. amethystus 6, P. gilolensis 5, montanus 2, capaneus 2,25, ascalaphus ♂ 2, ♀ 3,50, gigon 1,25, sataspes 1, memnon 0,60, 1,20, nephelus 0,50, 1,50, antiphus 0,50, 0,90, theseus 0,30, Kall. inachis, herrliche Qualitäten und Eärbungen, 1,50, 2, Proth. frankii 2,50, Ch. delphis, herrliches Tier, 2, Ch. cyane, Zackenfalter, 1, Necr. lowii 2, Th. odana 1, numdia 1, Heb. celebensis 0,90, Hestia stollii 2, riesig, Parth. lilacinus 1, Nyct. patroclus, Nyctip. crysuscularis 1,20.

In Düten Ia.

Nachnahme oder Voreinsendung.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Insektenkästen

u. Insektenstränke, gut schliessend, weist zu civilen Preisen nach

Krieghoff, Langewiesen i. Thür.

Dütenfalter

abzugeben: 200 Stck. Mel. parthenie, 50 St. 2 M., 100 St. 3 M., 50 St. aurinia, à 1 M., 50 St. Van. urticae 50 Pf., 30 St. didyma, 1 M., 20 St. Arg. dia. à 1 M., genadelte, ungespannt 90 St. Zyg. transalpina sup. 2 Mark.

Alles auch Tausch.

Den Herren Reflektanten auf Cos. terebra u. Alpenfalter zur Nachricht, dass diese schnell Abnahme gefunden haben.

Joh. Maag, Zurzach, Schweiz, Aargau.

Importierte Puppen

von cynthia à Dtzd. M. 1.20 u. promethea, à Dtzd. M. 1.—, Porto extra, gibt ab
R. Scheibe, Gera (R.), Marienstr. 46.

— Zu verkaufen: —

Ornithoptera trojana ♂ Ia, 80 Mark, Papil. bachus ♂ Ia, 18 Mark.

H. Poppenhäuser, Maler, Meininger.

Puppen-Tausch.

24 Stck. pavonia, 18 Stck. bucephala, 6 Stck. euphorbiae, 4 (2♂ 2♀) elpenor gegen je 2 Puppen exot. Seidenspinner oder von nupta, sponsa, electa etc. vertauscht

Ida Hutschenreuter, Recklinghausen i. W., Hillerweg 14.

— Tausch. —

8 St. Rhod. fugax u. 8 Cat. fraxini in bester Qual. gespannt.

Nur gegen gute Exoten, auch in Düten, oder Puppen besserer Arten.

V. Vogelbacher, Karlsruhe, Morgenstr. 4, III.

Ich suche zu kaufen:

Tote Eier u. Puppen, sowie gebl. Raupen von Pap. machaon, Lym. monacha, Vanessa polychloros, ferner geblasene Engerlinge von Mel. vulgaris u. sonstiges biolog. Material von Coleopteren.

Eduard Watson, Dresden A., Waisenhausstr. 24.

Ich bin stets Käufer für interessante **Aberrationen, Hybriden, Zwitter, Abnormitäten** und aussergewöhnlich grosse und kleine Stücke von **palaearktischen Schwärmern** und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

Tausch.

Die seltensten palaearktischen Coleopteren gebe ich ab im Tausch gegen entomologische Literatur oder biologisches Material.

Th. Goetzmann, Fabrikdirektor, Ujpest, Ungarn.

Puppen: Phal. bucephala, 7 Dtzd. 2,20 M. mit Porto, auch Tausch.

Josef Stadik, Dux, Brüxerstr. 284. Böhmen.

Sat. pyri Riesenspinnen,

à St. 30 Pf., à Dtzd. 3,30 M., Sat. spini, à St. 25 Pf., à Dtzd. 2,90 M., Sat. pavonia, à Dtzd. 1,2) M., Pol. amphidamas à Dtzd. 1,20 M.

Eier: Ocn. dispar, 100 Stck. 30 Pf.

Suche im Tausch oder gegen bar Puppen Bomb. quereus, sowie Raupen oder Puppen Bomb. v. alpina.

Kurt John, Leipzig-R., Lilienstr. 23.

Jederzeit kaufe ich in grösserer Anzahl lebende Puppen v. Pap. machaon, Deil. euphorbiae u. Actias luna, sowie leb. Puppen von nordamerikanischen Papilioniden.

Gefl. Offerten an

Rudolf Lassmann, Halle a. S., Lessingstr. 36.

Sph. pinastri-Puppen

waren rasch vergriffen, da der Vorrat nur gering war. Dies den vielen Herren Bestellern zur Mitteilung, welche deshalb keine Puppen erhalten konnten.

Noch 5 Dtzd. Sm. populi-Puppen, à Dtzd. 70 Pf., vorhanden.

Packung u. Porto extra.

Paul Wilhelm, Siebenlehn.

Als Weihnachtsgeschenke

vorzüglich geeignet, gebe folgende Palaearten zu enorm billigen Preisen ab.

Falter, bestens gespannt, in vorzüglicher Qualität, Porto und Packung 1 M., für Ausland 1,30 M.:

Hyp. helios, ♂ 60 Pf., ♀ 1,50 M., Parn. discob. v. insignis ♂ 60 Pf., v. nigricans M. 1,50, v. romanovi ♂ 90 Pf., rhodius ♂ 50, ♀ 1,50, apollonius ♂ 60, ♀ 1,80, v. alpinus ♂ 0,75 ♀ 2, v. alta, s. interess. ♂ M 3, delph. v. staudingeri ♂ 1,50 ♀ 2,50 M., v. infernalis M. 2, ♀ 2,50, v. illustris ♂ 2,50, ♀ 2 M., charlt. v. princeps ♂ 2,50 ♀ 3 M., simo. v. simonius ♂ 3,50, ♀ 4,50, mnem. v. gigantea ♂ 60, Colias v. pamira ♂ 1,80, ♀ 5,50, heydenreichi v. nana ♂ 50 Pf.

Urania croesus vergriffen; von Van. antiopa ab. hygiaea noch einige sehr schöne Stücke, à Mark 10, mit wenig Blau auf Voderfl. M. 6.

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstrasse 7.

Charaxes jasius Raupen,

nach 2. und 3. Häutung, per Dutzend 4 M., 50 Pfg. Porto und Packung 1 Mark. Die Versendung erfolgt in grosser Kiste mit sehr viel Futter, welches in Wasser 1 Monat frisch bleibt. Ersatzfutter, wenn nötig, gratis gegen Vergütung der Postspese. Unbekannten nur gegen Voreinsendung. Anton Novak, Zara (Dalmatien) St. Rocco 28.

Lar. picata e. l.

80—100 Stück, frisch geschlüpft, genadelt, werden im Tausche gegen Palaearkt., am liebsten im ganzen abgegeben.

Ausserdem suche ich zu vertauschen: Pap. machaon e. l., P. apollo ex Schwarzwald, delius, Col. v. europome, Sat. circe, A. var. arete, Agr. v. cohaesa, dahlia e. l., V. oleagina e. l., A. caecimacula, D. aprilina, O. macilenta, pistacina laevis, O. ligula, ab. polita, rubiginea, C. dominula e. l., A. aulica, C. exoleta, Sesia asiliformis, L. damon, A. vibicaria, Gnoph. sordaria, glaucinaria, dilecidaria, pullata, Lar. picata, tophaceata, bruneata und viele Arten, meist in Anzahl.

Karl König, Karlsruhe, Hirschstr. 70.

Gelegenheitskauf!

Da ich mich entschlossen habe, nur noch Coleopteren zu sammeln, gebe meine ganze Schmetterlingsammlung billig ab. 1 Schrank, eintürig, mit 14 Kästen 60×35×8 cm, mit Torf ausgelegt: 60,— M.

15 Spannbretter, dabei 3 Stck. verstellbar, 6,— Mk.

1 Schmetterlingsbuch (Hoffmann) gut erhalten 12,— Mk.,

sowie über 500 Falter (Exoten u. Europäer) mit vielen guten Stücken, zusammen oder in kleineren Partien, 35,— Mk.

Die ganze Sammlung würde mit div Giftgläsern abgegeben für den billigen Preis von 105,— M.

Ludw. Eisele, Graveur, Huchenfeld b. Pforzheim (Baden).

Schmetterlings-Sammlung

für Schulzwecke besonders geeignet, da die Schmetterlinge einzeln resp. paarweise in kleinen, verklebten Glaskästen untergebracht sind, mit den dazu gehörigen Schränken billig zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition.

Offerierte in gespannten Exemplaren:

Lepidopteren!

Exoten!

Prachtsachen!

Preise in Mark und Pfennig.

Drurya antimachus Riesen Ia 24 Mark. dto. kleiner je nach Qualität und Schönheit 15—20 Mark.

Ornithoptera			
	zalmoxis		3.—
	pegasus		7.—
	urvilliana	p.	14.—
	paradisea		38.—
	croesus		19.—
	cassandra		14.—
Papilio	ulysses joësa		5.—
	androcles		12.—
	hageni p.		12.—
	woodfordi	♂	6.—
	bridgei		8.—
	aegus e l.	♂	2.—
	capaneus		2.50
	medon		2.—
	maeleayanus	♂	2.50
	medon		2.50
	texana		18.—
	devilliersii		35.—
	madyes v. marsias		4.—
	cutora		9.—
	olivencius		3.—
	harmodius		1.60
	lacidus v. maculatus		7.—
	bitias var.		5.—
	zagraeus		19.—
	ascolius		6.—
	bachus		20.—
	servillei v. bolivianus		2.—
	leucaspis		1.60
	homerus		75.—

Morpho			
	hercules		2.—
	laertes	♂	1.—
	aega		1.—
	cypris sup.	2.80 ♀	p. 9.—
	rethenor v. cacica		14.—
	dto. sup.		18.—
	didius		4.—
	nestira		3.50
	amathonte		2.50
	aurora		9.—
	achilles		1.50
	deidamia v. pyrrius		5.—
	papyrius		4.50
Agrias	sardana galus		18.—
Polygrapha	cyanea		22.—
Catagramma	felderi		5.—
Prepona	lycomedes		5.—
Charaxes	mandarinus		4.—
	dolon		1.50
	cognatus		7.—
	castor		3.50
	zingha		3.—
	candiope		2.—
Mynes	geoffroyi		3.50
Antirrhaca	avernus		4.—
Delias	aruna		3.—
	mysis		1.50
	nigrina		0.80
	nigidius		1.50
Euschemon	rafflesiae		3.00
Urania	leilus		1.—

Nyctal. lunus 3.—, Antheraea janetta 2.50, Antheraea eucalypti 2.—, Antheraea zambesina 4.—, Nyctal. metaurus 3.—.

Spezielle Liste, ausserordentlich reichhaltig über Palaearkten, versende gratis. Mache jederzeit Auswahlendungen bei hohem Rabatt.

Zirlau b. Freiburg i. Schles.

W. Niepelt.

Praktische Weihnachtsgeschenke!

Insektenkasten von Holz,

eiche imitiert und ff. lackiert, solide und elegant, mit bester Torfeinlage und Glasdeckel, doppelstaubdichtem Verschluss.

(Ges. geschützt.)

Der derzeit beste Verschluss, unübertroffen!

Grösse	23 : 31 cm	Mk. 2,30	
"	30 : 40 "	" 2,80	mit Haken und Oesen
"	35,5 : 40 "	" 3,30	zum Hängen
"	40 : 50 "	" 3,90	à 25 Pf. mehr.
"	46 : 53 "	" 4,50	

Ferner empfehle als schönes Geschenk für angehende Sammler:

1 Kollektion von 10 verschiedenen Geräten zum Fangen und Präparieren von Schmetterlingen, nebst feinem Sammelkasten mit Glasdeckel; alles zusammen in elegant. Kasten, sauber montiert . . . Mk. 8,00.

Derselbe eleg. Kasten mit Utensilien für Käfersammler . . . Mk. 8,00.

Umgehende Bestellungen, welche sofort erledigt werden, sind zu richten an:

Jul. Arntz, Elberfeld.

Spezialfabrik von Insektenkasten und entomol. Bedarfsartikeln.

Lieferant der bedeutendsten Entomologen, Museen, Institute etc.

— Neue, illustrierte Preisliste gratis und franko. —

Nordamerikanische Puppen

zu den billigsten Preisen: Papilio cressphontes, à 60 Pf., Dtzd. 6 M., philenor, à 50 Pf., Dtzd. 5 M., Deidamia inscriptus, à 80 Pf., Ampelophaga myron, à 40 Pf., Dtzd. 4 M., Ceratomia catalpe, à 1 M., Dtzd. 10 M., Smerinthus myops 40 Pf., Dtzd. 4 M., juglandis 60 Pf., Dtzd. 6 M., Samia cynthia, Dtzd. 90 Pf., das Hundert 9 M., Philosamia promethea, Dtzd. 1 M., das Hundert 10 M., cecropia, Dtzd. 1,20 M., 100 12 M., Actias luna, à 25 Pf., Dtzd. M. 2,50, Telega polyphemus, à 20 Pf., Dtzd. 2 M., Eacles imperialis 40 Pf., Dtzd. 4 M., Dryocampa rubicunda, à 40 Pf., Dtzd. 4 M.

Nur gegen Voreinsendung des Betrages (auch in Briefmarken) oder Nachnahme. Porto extra.

Anton Herfert, Linz a. Donau, Hopfengasse 13, Oesterreich.

Achtung!

100 europ. Falter, 50 Arten I. Qual., M. 8,00, 200 europ. Falter, 100 Arten I. Qual., M. 15,00, 400 europ. Falter, 200 Arten, I. Qual., M. 28,00. Alles genau bestimmt u. sauber aufgespannt.

Unter den Losen sind: atropos, Lim. populi, iris, ilia, hebe etc.

100 Eulenfalter, darunter bessere Arten, gespannt, (unbestimmt) I. Qual., M. 4,00.

500 Eulenfalter dto., gespannt, I. Qual., M. 18,00.

Porto und Verpackung extra. Versand nur gegen Nachnahme.

Biol. Material aller Arten Schädlinge auch vollständige Biolog. sind zu mässigen Preisen abzugeben. Preisliste gratis.

H. Thiele, Schweidnitz (Schles.), Breslauerstr. 8.

Eier: B. mori, 100 St. 15 Pf., 100 St. 1 M., C. nu. ta, Dtzd. 10 Pf., 100 St. 60 Pf.

Räupchen: A. pronuba (zum Treiben) Dtzd. 20 Pf.

Puppen: P. brassicae 30, rapae 30, M. oleracea 30, Ph. bucephala 30 Pf., 100 St. 2 M., C. artemisiae 50, Sph. pinastri 60, 100 St. 4 M., S. populi 80 Pf.

Falter, sauber präpariert, mehrere Hundert. Tausch erwünscht gegen mir fehlende, bes. Schädlinge, auch aus anderen Insektenordnungen, hauptsächlich biologisches Material.

Paul Schmidt, Lehrer, Frankfurt a. O., Holzhofstr. 36.

Allen Coleopterensammlern u. Tauschfreunden zur Nachricht, dass ich in das Stift Admont, Steiermark, eingetreten bin. Edgar Klimsch.

2 Exemplare Catalogus Coleopterorum Europae et Kaucaei et Armeniae rossicae von Dr. v. Heyden, Reitter u. Weise ex 1891, kauft

Max Priesner, k. k. Postoffizial in Linz a. d. Donau.

Offerten unter Preisangabe erbeten.

Zu verkaufen:

Hoffmann's Raupenwerk, wie neu, 18 M.

Garke, Flora von Deutschland, 17. Aufl. ganz neu, nie gebraucht, 3 M.

Rübesamen, Lauban, Schlesien, Falkstr. 1.

Allen Herren, die mit mir im Tauschverkehr stehen, teile ich mit, dass ich von nun an

Prossnitz, Mähren, Pernsteinplatz 5b II

wohne. Oskar Gatnar.

Käfer. Weltcenturie.

100 interessante Käfer aus allen Teilen der Erde mit prächtig bunten Arten, darunter sehr grosse, präpariert, 10 M., 50 Stk. 6 M. Porto und Verpackung 1.50 M. extra.

Wilhelm Neuburger,

Halensee-Berlin, Lützenstrasse 10.

— Südeuropäische Käfer, —

darunter Car. lombardus, escheri, incompus, tubercu latus, concolor, latreillei, Molops simplex, alpinus, v. rubripes, Pterost. cribratus, nobilis, findeli, fossulatus, Ateuchus semipunctatus, Cetonia affinis, aurata, Otiorrh. griseopunctatus, pruinosis, neglectus, difficilis, cardiniger, plumipes, Dorcadion arenarium, v. abruptum etc. sind zu $\frac{1}{6}$ der Handelspreise abzugeben.

A. Grunack, Berlin S. W., Blücherstrasse 7.

Abzugeben für bar:

30 St. Carabus robustus, 10 Dor. truquii, 16 Her. tristis, 10 Zon. variabilis, 20 Cet. affinis, 6 Lyt. vesicatoria, 8 Lip. dirus, 3 Er. moschata, 5 ♂ 1 ♀ Or. nasicornis, 14 ♂ ♀ Luc. cervus, 10 Cic. sylvicola, 7 Nocr. germanicus, 5 Nocr. ruspator.

Alle diese Käfer gebe ich um M. 16 incl. Porto und Packung.

Leopold Franzel, Karlsbad, Schulgasse.

Grösste Seltenheit!

1 ♂ Zyg. doleschalli (gelbe angelica-Form) 1 Paar Cucullia magnifica!

Ferner 20 atropos, 20 Paare Smer. quercus, Deil. zygophylli, celerio, nerii, Pter. gorgoniades, Ter. fausta, Pier. mesenthina u. v. a. Arten habe abzugeben.

Tausch gegen Erwünschtes.

Heinrich Locke, Wien, XX/2 Nordwestbahnhof.

Ich suche gegen Casse zu kaufen in gutem Zustande:

„Die Grossschmetterlinge Europas von Hofmann.“

Preis erwünscht.

Adolf Franz, Neugersdorf, Beerberg 154. Sachsen.

Suche zu kaufen:

Eier von besseren Catocalen (ausgeschl. C. fraxini, sponsa, nupta, elocata, electa) je 1—2 Dtzd., ferner Puppen von Dor. apollinus.

O. Meyer, Apotheker, cand. chem. Tübingen, Nauclerstr. 19.

— — Für Käfersammler! — —

Staphyliniden,

zuverlässig bestimmt und sauber präp., sehr geeignet als Bestimmungstypen, gebe ab 100 verschiedene Arten zu M. 3,50 incl. Porto und Packung, gegen Voreinsendung des Betrages oder Nachnahme.

Joh. Menzel, Nürnberg, Unt. Feldg. 4.

Grössere Schmetterlings-sammlung

wird s. Doubletten einzeln verkauft.

Anfragen erbeten unter „Palaearktisch“ an O. W., Wien,

XVI, 1, Hasnerstrasse 59, I. Stock, Tür 13.

Echte

— — Dalmatiner Puppen — — kräftige

Sat. pyri-Kokons M. 1,90 per Dtzd., alchymista 35 Pf. per Stück, croatica 40 Pf. per Stück, polyx. v. cassandra 15 Pf. lunaris 10 Pf., 12 Stück 1 M., thirrhaca 35 Pf. per Stück, Smr. quercus 35 Pf. per Stück.

Dalmat. Schmett., genadelt u. gespannt, in Pf. per Stück:

polyxena 15, cleopatra 20, v. eleus 15, telicanus 45, escheri v. dalmatina 25, sebrus 20, semiargus 20, camilla 25, afra v. dalmata 50, hermione 10, meg. v. lyssa 25, ida 15, pamph. v. lylus 20, croatica 45, Zyg. transalpina 20, oechsenheimeri 25, scabiosae 20, carniolica v. 20, striata v. melanoptera 40, hera v. magna 20, pudica 30, caecigena 60, milhauseri 40, leucogaster 45, serpentina 60, effusa 30, oo v. renago 20, ni 40, stolidia 35, thirrhaca 45, alchymista 40, dilecta 45, conjuncta 45, conversa 50, spectrum 15, pantaria 20, lividaria 20, jasius mit kleinem Fehler 50 Pf.

Unbekannten Herren Nachnahme.

A. Spada, Zara, (Dalmatien).

Abzugeben Falter:

v. deyrollei 30, polyxena 10, ab. ochrocea 75, rumina 40, helios 150, apollo e Bav. 20, mnemosyne 10, v. belledice 12, belia 20, erate 45, jasius 70, iris 20, ilia 25, clytie 15, camilla 30, populi 20, ab. tremulae 20, lucilla 20, atalanta 6, cardui 4, polychloros 3, xanthomelas 20, phoebe 10, didyma 5, aurelia 6, selene 3, euphrosyne 5, amathusia 15, hecate 10, niobe 10, laodice 50, valesina 50, pandora 50, larissa 20, syllius 15, pharte 20, manto 10, stygne 10, scipio 30, semele 5, dryas 10, corinna 50, rubi 5, quercus 10, zermattensis 15, v. miegii 50, v. eurybia 10, v. eleus 20, boeticus 35, optilete 20, morpheus 8, silvius 20, lavatherae 10, alceae 10, proto 40, carthami 10, sao 8, sercatulae 15, alveus 8, malvae 5, atropos 60, populi 5, ocellata 10, tiliae 10, nerii 100, vespertilio 40, hippophaes 50, galii 20, euphorbiae 5, lineata 50, elpenor 5, porcellus 15, furcula 30, erminea 30, fagi 50, crenata 45, rubea 30, v. sicula 45, caecigena 120, alni 100, nervosa 30, coenobita 30, janthina 20, fimbria 8, baja 10, rubi 10, multangula 15, trux 20, serratilinea 75, ophiogramma 45, bicoloria 30, olegina 30, scita 40, orhracea 8, respersa 10, zinkenii 60, furcifera 10, tanacetii 15, absinthii 10, capucina 50, amethystina 40, ain 100, lunaris 15, promissa 20 und noch vieles andere zu $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{4}$ Katalogpreis.

E. Herfurth, Weimar, Sedanstr. 9.

Nord-Amerika.

Kräftige, grosse Puppen von Pl. cecropia, Dtzd. 1.60 M., Att cynthia, Dtzd. 1.10 M., Telea polyphemus, Dtzd. 2.50 M., Thymeles tityrus, Dtzd. 2,40 M., E. albrifrons, Dtzd. 3,25 M., Harrissina americana, $\frac{1}{2}$ Dtzd. 2 M., Mam. picta, Dtzd. 2,50 M.

Alles importiert.

— Porto und Verpackung 0,25 M. —

Walter Kramer, Berlin N.W., Lüneburgerstr. 4, I.

Tausch in Schmetterlingen erwünscht.

Habe grosse Vorräte an Doubl., viele seltene und hochalpine Arten.

Ebenso tausche Cicindelen u. Caraben. Grosse Auswahl.

Sekr. Bayer, Ueberlingen a. Bodensee.

— Gesucht: —

je 50 präp. Raupen von Cneth. processionea und Psil. monacha gegen bar, auf Wunsch auch im Tausch gegen Lepid. oder Coleopt.

Martin Holtz, Naturalist, Wien IV, Schönburgerstr. 28.

Puppen

von pavonia, gesund und kräftig, gebe ab pro Dtzd. zu 90 Pf.

Tausch gegen besseres Zuchtmaterial nicht ausgeschlossen.

Fritz Zirk, Nürnberg, St. Johannis.

— Maura-Puppen, —

gesund und kräftig, pro Dtzd. 2,40 M. incl. Packung und Porto.

Auch im Tausch gegen Puppen von Act. luna oder Deil. vespertilio.

Fritz Skell, München V, Klenzstr. 62/10.

Gegen bar

oder im Tausch gegen Lepidopteren wird Literatur über Hymenopteren und Dipteren gesucht.

M. Huck, Postassistent, Ilmenau.

Achtung!

Schönes Weihnachtsgeschenk.

50 Stück bessere, meist südeuropäische Falter, gute 2. Qualität (nur Fühlerbruch etc.) Mk. 5,00. 20 verschiedene Arten, sauber gespannt, hat abzugeben

Jul. Arntz, Elberfeld.

Pyri-Puppen.

Dalmatiner, pro Dtzd. 2,30, Syrier Riesen per Dtzd. 3,50, Spil. lubricipeda 60 Pf., bucephala 50, pudibunda, 60 Pf. p. Dtzd., letztere per 100 4,50. Verpackung frei. Porto 20 Pf.

Emil Kerler, Stuttgart, Gutenbergstr. 118.

Bezahlte Inserate.

1 Zeile 20 Pf.

Schönster Zimmerschmuck!

Antilopengehörne, seltene und imposante Stücke in mehreren Arten, sehr billig abzugeben.

W. Heller, Emden.

Briefmarken-Sammlung sucht zu kaufen Chr. Haase, Mühlhausen i. Th., Tilesiusstr. 20.

Für nur 6 Mark

50 genadelt und bestimmte deutschostafrikanische Käfer im Catalogwert von mindestens 60 Mark, darunter 4 tadellose Ranzania bertolinii ♂ u. ♀, ferner Neptunides polychrous, Sternoc. boucardi, od. funebris, Sternotom. ferreti, Zoograph. aulicus etc. Einige Tiere etwas defekt. Porto und Emballage zum Kostenpreis.

Carl Pfeiffer, Freiburg i. Breisgau, Kirchstrasse 38.

Eine grosse Käfersammlung,

ziemlich vollständig, für N.W.-Deutschl., in 4 Glaskästen, steht zum Verkauf. Anfragen an die Exp. d. Ent. Zeitschr.

Habe 6 geblasene, 2 volle (angebrütete) Eier des schwarzen Schwans (Cygus atratus) gegen Meistgebot abzugeben. Ev. Tausch gegen mir fehlende Palaearkt. Hugo Ruff, Cottbus.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg (Schlesien),

Spezialtischlerei mit maschinell elektrischem Kraftbetrieb.

Lieferant für Museum Tring, Firma Dr. O. Staudinger, Museum Sao Paulo und die hervorragendsten Entomologen des In- u. Auslandes.

offeriert für die Wintersaison:

Insektensammelkästen:

Bei Anfertigung von Insektenkästen lasse grösste Sorgfalt u. Akkuratessse verwenden (siehe Zeugnisse). Mein Fabrikat ist unübertroffen.

1. **Kästen**, ganz von weissem Linden- oder Kiefernholz, in Nuth und Feder fest schliessend, je nach Wunsch; mit Torfboden und weissem weun gewünscht, mit quadriertem Papier ausgelegt oder mit Glasboden und Korkleisten:

Grösse I	42×51 cm, Höhe 6,5 cm 4.— M., ohne Glasscheib.	3 50 M.
II	42×38 " " " "	2,80 "
III	33×43 " " " "	2,75 "
IV	28×40 " " " "	2,50 "

Dieselben Kästen, vorn eichen- od. nussbaumpoliert u. mit Knopf à 15 Pf., do. ringsum und obere Kanten poliert à 50 Pf. teurer.

Zu No. 1 und 2 empfehle Regale für 10 Kästen eingerichtet à 15 M., poliert in Farbe wie Kästen à 18 M., eine praktische Einrichtung für stufenweise Anlegung der Sammlung zur späteren Einrichtung für Schränke.

Bei Einzelbezug obiger Kästen per Postpaket empfiehlt es sich, die Kästen ohne Glas senden zu lassen, da schon ein

Kasten mit Glas eine feste schwere Ueberkiste erfordert und weit über 5 kg wiegt, auf weite Strecken also bedeutende Spesen verursacht und die Gefahr für Zerschlagen des Glases nicht ausgeschlossen ist. Auf ein Packet = 5 kg gehen 2 Käste ohne Glas No. 1 und 2, je 3 Stück von No. 3 und 4 Wellpappen-Emballage p. Postpaket 40 Pf.

Korkleisten für Doppel-Glaskästen, Länge 40 cm, nach zweckmässiger Methode gefertigt (Kork zwischen Fournierholz geleimt, wodurch der einzusteckenden Nadel breiterster Spielraum gewährt wird und die Leisten auf beiden Seiten benützt werden können), mit weissem Papier überzogen, à 12 Pf., per Dutzend 1,20 Mark.

Insektenkästen, 55×65 Centimeter, à 6 Mark, mit Holzboden und Torfauslage, dunkel poliert. Derselbe Kasten, Deckel mit aufgelegtem, antik geschnitztem Rahmen à 7 Mark. Diese Kästen sind für Zimmerdekorationen geeignet, werden aber wegen der Grösse und Gefahr ohne Glas versandt. Ein Kasten ohne Glas geht auf ein Postpaket = 5 kg. Emballage dazu 50 Pf. Mit Glas à 7.— M. resp. 8.— Mark, nur auf besonderen Wunsch und Gefahr des Bestellers. Versandt dann per Bahn.

Spannbretter

aus weichem Lindenholz, exakte, unübertroffene Arbeit.

System **A. unverstellbar**, mit geschlossener Einsteckrinne und schräger Spannfläche Alle Grössen sind 86 cm lang.

No. I	Breite 6 cm.,	Körperrinne 3 mm,	55 Pf.
.. II	" 7 "	" 5 "	65 "
.. III	" 9 "	" 7 "	70 "
.. IV	" 13 "	" 12 "	80 "
.. V	" 16 "	" 16 "	100 "

Grosse Spannbretter für Riesenspinner, wie Attacus atlas, 40 cm lang, 25 cm breit 1,50 Mark

B. verstellbare Spannbretter, Breite 10 cm 1.— Mk. Breite 15 cm 1,20 Mk.

Das Verstellen wird durch Schraube und Flügelmutter, welche die Stellplatte halten, leicht und bequem bewerkstelligt.

System **B. Spannbretter, feststehend.**

Einsteckraum für Nadeln unten offen, sodass das Einstecken genau korrigiert werden kann.

No. I	5 cm breit,	Körperrinne 2 mm	60 Pf.
.. II	6 1/2 "	" 4 "	70 "
.. III	8 "	" 6 "	80 "
.. IV	12 "	" 10 "	90 "
.. V	13 "	" 15 "	100 "

Alle Spannbretter können mit **Karos und Zahlen versehener Spannfläche** geliefert werden und stellen sich dann per Stück 20 Pf. teurer. Es lässt sich dadurch ein korrektes, gleichmässiges Spannen resp. Hochziehen beider Flügelseiten ermöglichen.

In Spannbrettern liefere ich nur das allseitig anerkannt Vorzüglichste.

Schränke zu obigen Kästen, passend für Grösse I u. 2.

- a. zu 40 Kästen, hochelegant, 2türig u. Muschel-Aufsatz, nussbaum fourniert, poliert oder matt M. 120.—
derselbe imitiert M. 90.—
dto. in Eiche 50% billiger.
- b. Schrank zu 30 Kästen in Verticoform mit Schublade oder als Galleriespind nussbaum fourn. M. 100.—
dto. imitiert M. 80.—
- c. Schrank zu 20 Kästen in einer Reihe, nussb. fourn. M. 55.—
dto. imitiert M. 40.—

Schränke für die Kastengrössen C. u. D. in obigen Ausführungen 100% billiger.

Offerierte hochfeine, moderne Schränke in obiger Ausführung im Jugendstyl und mit Butzenscheiben in den Füllungen mit geringem Preisaufschlag.

Hunderte von **Anerkennungen** stehen zur Verfügung. Hiervon einige:

Kästen gut angekommen, sauber gearbeitet und sehr preiswert. Bitte mir noch 10 Stück zu fertigen.
Liegnitz.

R. Sch.

Mit den mir gelieferten Kästen bin sehr zufrieden gestellt. Dieselben passen ganz genau, sind sehr sauber gemacht und werde ich Sie in meinen Bekanntenkreisen empfehlen.
Schoenbrunn.

Fr. S.

Die Kästen sind in gutem Zustande angekommen; ich bin damit sehr zufrieden.

B. B.

Alf. M.

Habe gestern die bestellten Kästen erhalten, sind wie das letzte Mal vorzüglich.

Kleinwelke.

W. T.

Bin mit dem Schranke sehr zufrieden u. sage Ihnen besten Dank.

M. R.

E. F.

Regal und Kästen sind wohlbehalten hier eingetroffen und ist alles sehr schön ausgefallen. Ich werde Ihre Arbeit im hiesigen Verein für Insektenkunde bestens empfehlen.

Der Schrank ist in gutem Zustande hier eingetroffen. Was Sie gemacht haben, ist schön. Werde Sie meinen Bekannten empfehlen.

St. Gallen, Schweiz.

M. D.

Wir sind mit den Kästen sehr zufrieden. Die Arbeit ist sehr solid.

Klosterwald.

Engl. Institut.

Die Kästen sind wohlbehalten angekommen und zur vollsten Zufriedenheit ausgefallen.

Biberach.

E. R.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber einige gynandromorphe und aberrative Sphingiden (Schluss). — Zwei neue Conocephaliden Br., Redt. — Käfer am Schmetterlingsköder. — Kleine Mitteilungen. — Vereinsnachrichten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Ueber einige gynandromorphe und aberrative Sphingiden.

Von **Oskar Schultz.**

(Schluss.)

VI. *Deilephila euphorbiae* L. ab. *bilinea* Schultz.

Ab. bilinea m: Al. post binis lineis praeditis.

Vorderflügel typisch.

Hinterflügel mit breiter schwarzer Saumbinde.

Ausser dieser ist noch mehr einwärts eine zweite (ab. *bilinea* m.) schwarze (Schatten-) Binde vorhanden, welche ziemlich parallel der äusseren Binde verläuft.

Ein älteres grosses Exemplar dieser Abart in meiner Sammlung; zwei weitere sind mir aus Berlin bekannt geworden.

Selten unter der Stammart.

VII. *Deilephila euphorbiae* L. ab. *brunnescens* Schultz.

Ab. brunescens m: Al. post. brunescens.

Auffallend durch das eigentümliche Colorit der Hinterflügel.

Die Grundfärbung derselben ist nicht rötlich (typisch); auch nicht — wie in seltenen Fällen — gelb (ab. *latifolii* Thierr-M.), sondern ausgesprochen braunrot gefärbt.

Im übrigen typisch. Coll. Pilz.

Bei einem von Ochsheimer (IV. p. 181.) erwähnten Exemplar war die rote Mittelbinde der Hinterflügel nur in der äusseren Hälfte dunkelbraun gefärbt.

VIII. *Deilephila euphorbiae* L. ab.

Prächtige Aberration.

Oberseits: Vorderflügel mit typischer Zeichnung; letztere aber tief olivengrün gefärbt und stark hervortretend. Die Schrägbinde ist nach aussen durch eine schmale, aber deutlich hervortretende schwarze Saumbinde begrenzt; der Saum schön bläulich-grau gefärbt. Die übrige Flügelfläche wie beim Typus gefärbt, nicht verdüstert.

Hinterflügel dunkelrot mit breiter schwarzer Saumbinde.

Unterseits: ist auf den Vorderflügeln der dunkle Mittelfleck am Vorderrande sehr gross, tief-schwarz; das Basalfeld und das ganze Innenrandfeld schwarz überlaufen.

Aus einer bei Hertwigswaldau gefundenen Raupe 1903 gezogen. In meiner Sammlung.

IX. *Deilephila euphorbiae* L. ab.

Auffallend klein.

Typisch, aber der Vorderrands-Mittelfleck mit dem, dem Apex näher gelegenen kleineren dunklen Fleck zusammengeflossen.

Vor Jahren in Berlin gezogen. In meiner Sammlung. Ein ebensolches, auch sehr kleines Exemplar, in der Sammlung Pfitzner (Spröttau) und Pilz (Heinrichau).

X. *Deilephila euphorbiae* L. ab.

Unterseits scharf gezeichnet, während die Oberseite typisch gefärbt und gezeichnet ist.

Unterseits: schwach rosenrot.

Vorderflügel: Eine scharf hervortretende gebogene schwarze Binde zieht sich von dem Vorderrande bis zum Innenrande; eine zweite schwarze Binde verbindet den Vorderrand mit dem dunklen Mittelfleck.

Hinterflügel: mit doppelter scharf ausgeprägter schwarzer Binde, welche am Vorderrand getrennt, in der Mitte des Flügels zusammenfliesst.

Fundort: Heinrichau. (Coll. Pilz.)

XI. *Amorpha populi* L. gynandr.

Sehr grosses Exemplar, vorwiegend männlich (leider etwas ölig).

Beide Flügelhälften gleich gross, männlich nach Flügelschnitt und Zeichnung. Grundfärbung braungelb; Vorderflügel mit deutlich dunklerem Mittelfeld und dunkleren Wellenlinien mehr saumwärts. Auch auf den Hinterflügeln dunklere scharfe Wellenzeichnung.

Fühler beide auffallend kurz und dünn, fadenförmig, weiblich.

Der Leib sehr stark, seiner Gestalt nach weiblich. Die äusseren Genitalien jedoch anscheinend männlich, ohne jede Spur von weiblichen Organen.

1902 gezogen.

XII. *Smerinthus ocellata* L. gynandr.

Linke Flügelhälfte männlich, rechte weiblich.

Linker Vorderflügel kürzer, 44 mm lang, breiter; rechter Vorderflügel länger, 46 mm lang, schmaler.

Oberseits: Auf dem linken Vorderflügel ist das lichte Wurzelfeld grösser als auf dem rechten; auch ist auf diesem Vorderflügel die Zeichnung etwas verschwommen und weniger deutlich. In der sonstigen Zeichnung und Färbung stimmen die beiden Vorderflügel im wesentlichen überein.

Der linke Hinterflügel entspricht in der Grösse dem linken Vorderflügel. An der Wurzel breit und lebhaft rosenrot gefärbt. Der Augenfleck deutlich entwickelt: gross, schwarz, mit einem dunkelblauen, hellblau umzogenen Kern. Der übrige Teil des Flügels blass hellbraun.

Der rechte Hinterflügel entspricht in der Grösse dem rechten (weiblichen) Vorderflügel, kleiner als der linke Hinterflügel. An der Basis weniger breit und viel schwächer rosenrot angelaufen; der Augenfleck weniger deutlich; die schwarze Umrandung blasser. Der Kern des Auges von der hellblauen Umfassung sich fast gar nicht abhebend (albinistische Verfärbung). Auch der übrige Teil des Flügels, besonders der Aussenrand, bedeutend lichter als auf der anderen Seite.

Unterseits: Der linke Hinterflügel gegen den rechten ebenfalls bedeutend aufgehellt; die Zeichnung verloschener; die Vorderflügel einander gleich gefärbt.

Fühler links männlich, stärker und länger, rechts weiblich, fadenförmig.

Thorax und Leib bräunlichgrau, der erstere in der Mitte mit dunkelsammetbraunem Fleck.

Thorax und Leib lassen eine Teilung der beiden Geschlechter der Färbung nach nicht erkennen. Der Leib ist seiner Form nach weiblich gestaltet, unterseits stark eingefallen (eierlos?). Das Abdomen zeigt neben weiblichen Genitalien auch eine männliche Afterklappe.

Aus Ungarn. In meiner Sammlung.

XIII. *Macroglossa stellatarum* L. ab. *subnubila* Schultz.

Ab. subnubila m: Al. post. et abdomine obscurioribus.

Vorderflügel typisch gefärbt und gezeichnet.

Hinterflügel in ihrer ganzen Ausdehnung verdüstert (ab. *subnubila*); statt der rostfarbenen (Linné typ.: ferrugineis) Grundfärbung schwärzlichbraun.

Auch der Leib dunkler, grau ohne die weissliche Zeichnung und Färbung typischer Exemplare (Linné typ.: abdomine barbato lateribus albo nigroque variis).

In Tadelwitz Kr. Frankenstein (Schlesien) gefangen. (Coll. Pilz.)

Zu dieser Aberration scheinen die von Ochsenheimer (IV. p. 175. 1816) und Uffeln (Iris VIII p. 170. 1895) beschriebenen Exemplare zu gehören, bei denen aber die Ausprägung der dunklen Färbung am Hinterleib weniger stark hervortritt.

XIV. *Pterogon proserpina* Pall. ab. *attenuata* Schultz.

Ab. attenuata m: Al. ant. vitta media angustiore.

Kleiner als typische Stücke.

Die dunkelgrüne Mittelbinde der Vorderflügel auffallend verschmälert (*attenuata*), um die Hälfte weniger breit als bei typischen Exemplaren. Sonst nach Färbung und Zeichnung typisch.

Fundort: Neudorf, Kr. Nimptsch (Schlesien). (Coll. Pilz.)

Esper erwähnt und bildet ab (II. Tab. XXVI Cont. I Fig. 2) ein aus Frankfurt a. M. stammendes aberratives Exemplar, welches neben anderen aberrierenden Merkmalen auch die Vorderflügelbinde (die hier dunkelbraun ist) verschmälert aufweist.

Zwei neue *Conocephaliden* Br.¹⁾, Redt.²⁾.

von

Anton H. Krausze-Berlin.

Pseudorhynchus Serv.³⁾

Pseudorhynchus redtenbacheri m. n. sp.

Testaceus. Fastigium verticis superne planum, subteres, obtusum, a latere visum duplo longius oculo.

Elytra apice rotundata, fere triplo longiora quam femora postica, ovipositorem paulum superantia.

Femora antica extus spinis duabus, intus spinis tribus, femora intermedia extus spinis tribus vel quinque, postica extus novem vel decem spinulis instructa.

Ovipositor longus, femoribus posticis longior, rectissimus, apice opacior, acuminatus, in tertia parte apicali paulum dilatatum. ♀.

Long. corporis	49 mm
„ pronoti	9
„ clytri	57
Lat. „	10
Long. ovipositoris	25
„ femorum anticorum	11
„ „ posticorum	21

P.: Tonkin (Montes Mauson, 700—1000 m), April, Mai.
L.: H. Fruhstorfer, 1901.

I. c. m.

Conocephalus Thunberg⁴⁾

Conocephalus teter m. n. sp.

Flavus. Fastigium verticis rectum, apice obtusum, primum antennarum articulum valde superans, basi dentatum.

Pronoti dorsum antice sat rectum, lobi laterales lati, margine postico sat recto.

Elytra angusta, femora postica valde superantia, apice oblique truncata, vena costali indistincta.

Femora antica extus duabus, intus quattuor spinis, intermedia extus quattuor vel quinque, intus nullis, rostica extus decem, intus praeter basalem nullis spinis amata. ♂.

Long. corporis	32 mm
„ pronoti	11
„ elytri	43,5
Lat. elytri	7
Long. femorum anticorum	8,5
„ „ posticorum	16

P.: Tonkin (Montes Mauson, 700—1000 m), April, Mai.
L.: H. Fruhstorfer. 1901.

I. c. m.

¹⁾ Brunner von Wattenwyl, Monographie der Phaneropteriden. Wien 1878. (Vide: Dispositio tribuum Locustodeorum.)

²⁾ Josef Redtenbacher, Monographie der *Conocephaliden*. Verhandl. der k. k. zool.-bot. Ges. in Wien. 1891.

³⁾ Audinet-Serville, Histoire nat. des Insectes. Orthoptères. Paris 1839.

⁴⁾ Thunberg, Mém. de l'Ac. de St. Pétersb. V. 1815.

Käfer am Schmetterlingsköder.

In No. 16 der Entomolog. Zeitschrift, Seite 63 u. 64, schreibt Herr W. Reinecke über die bekannte Erscheinung, dass Käfer, besonders Caraben, gern am Schmetterlingsköder saugen.

Auch ich kann diese Liebhaberei der Caraben aus langjähriger Erfahrung bestätigen. Nur bin ich nicht damit einverstanden, dass Herr Reinecke den Carab. nemoralis als Abstinenzler bezeichnet, das heisst als einen derjenigen grossen Caraben, welche den Köder nicht besuchen.

Ich habe in diesem Jahre an einem Septemberabend neben vielen Carab. catenulatus auch 1 ♂ nemoralis am Köder saugend angetroffen. Dagegen beobachtete ich, wie auch Herr Reinecke bemerkt, Carab. auratus bislang nie am Schmetterlingsköder.

Der Grund für die Abwesenheit dieses Käfers dürfte aber wohl in der Lebensweise desselben zu suchen sein; auratus ist bekanntlich ein bei Tage meist umherstreifender Käfer, während die Mehrzahl der Caraben echte Nachttiere sind und seltener bei Tage angetroffen werden.

Die häufigsten grossen Caraben, welche man in der Umgebung von Karlsruhe am Köder antrifft, sind: Procrustes coriaceus, Carabus catenulatus und cancellatus, seltener und nur in einzelnen Exemplaren beobachtet: Carab. intricatus. Chrysocarabus auronitens fand ich noch nicht hier am Köder, was wohl seinen Grund in dem Umstande hat, dass dieser schöne Käfer mehr in höher gelegenen Buchenwäldern vorkommt, wo er auch häufig im Winterlager angetroffen wird.

Karlsruhe i. B.

H. Gauckler.

Schon vor mehreren Jahren machte ich die Bemerkung, dass Caraben, besonders Carabus cancellatus, in der Abenddämmerung an einem alten Weidenstamme emporkletterten und den bereits in Gärung geratenen, ausfliessenden Saft leckten. Bald darauf las ich, dass jemand in dem unteren Teil einer zerbrochenen Weinflasche eine grössere Anzahl von Käfern und Käferresten gefunden habe. Der Saft oder der Wein musste also ein guter Köder sein. Da Wein aber zum Käferfangen zu teuer ist, vermischte ich Himbeersaft mit Wasser, tat etwas Rum und Zucker hinein und versuchte es hiermit. Der Erfolg war überraschend, und ich fange auf diese Weise noch jetzt alljährlich Hunderte von Caraben. Bemerken will ich, dass dieselben in unseren Wäldern massenhaft vorkommen. Ich fing besonders Carabus marginalis, violaceus, hortensis, arvensis, cancellatus, granulatus, convexus, nitens, Leistus rufescens, Poecilus cupreus, Pterostichus niger, nigritus, oblongopunctatus, Trox sabulosus, Geotrupes sylvaticus und vernalis.

J. Kniefhof.

Kleine Mitteilungen.

Allen denjenigen Herren, welche von mir seit einigen Jahren Gnophos andereggaria ♂ vom Zirbitzkogel erhielten, bringe ich hiermit zur Kenntnis, dass bei den hier neuerdings gepflogenen, sorgfältigen Untersuchungen diese Art als eine auffallend grosse und bunte Lokalform der Gnophos operaria erkannt wurde, welche von Herrn Dr. Rebel den Namen „Gnophos operaria var. hoefneri“ erhielt. Diese Art weicht durch ihre dunklere Färbung, scharfe Zeichnung und starke Einmischung gelber Schuppen auf den Flügeln auffallend von typischen operaria ♂ vom Schneeberg und der Raxalpe ab und gewinnt dadurch oft eine grosse Ähnlichkeit mit Gnophos andereggaria ♂, unterscheidet sich aber von letzterer Art, abgesehen von den kürzer bleibenden Fühlerkammzähnen und der schmälern Flügelform, auch dadurch, dass der Saum der Hinterflügel auf Rippe 5 nicht so tief eingezogen ist wie bei

andereggaria und das Saumfeld aller Flügel, namentlich auf der Unterseite, auch viel freier von dunklen Schuppen bleibt als bei dieser. Das Auffinden eines ♀ vom Typus der operaria seitens des Herrn G. Höfner (Wolfsberg) am nämlichen Orte lässt schliesslich keinen Zweifel an der Artzugehörigkeit bestehen, wogegen das charakteristisch gestaltete ♀ von andereggaria, trotz der zahlreichen, angeblich dieser Art angehörigen männlichen Stücke vom Zirbitzkogel, bisher daselbst noch nicht gefunden werden konnte.

(Siehe Verhandlungen der zool. botan. Gesellschaft in Wien, Band I III Heft 8 u. 9, Versammlung der Sektion für Lepidopterologie vom 2. Oktober d. J.)

Wiewohl diese seltene Abart in keiner grösseren Sammlung fehlen dürfte, bin ich gern bereit, die bisher fälschlich als andereggaria getauschten Stücke auf Wunsch zurückzunehmen.

A. Pieszczyk, Wien III,
Metternichgasse 3.

Vereins-Nachrichten.

Der Entomologenverein Freiberg hat Herrn Oberlehrer Richard Lehnert in Anerkennung seiner Verdienste um den Verein zu seinem Ehrenmitgliede ernannt.

Herr Lehnert hat den Verein im Jahre 1894 (12. September) mit in's Leben gerufen und bisher den Vorsitz in demselben geführt.

Seine angegriffene Gesundheit hindert ihn zur Zeit, dieses Amt weiter zu verwalten, und so ist an seine Stelle der seitherige stellvertretende Vorsitzende des Vereins, Obersekretär Werner, zum Vorsitzenden gewählt und Herr Lehnert zum stellvertretenden Vorsitzenden bestimmt worden. Das Amt des Vereinskassiers bleibt in den Händen des Herrn Bureauassistenten Otto.

Der Verein zählt dormalen 23 wirkliche und 3 korrespondierende Mitglieder.

Er hält, seine Zusammenkünfte Dienstags abends im Restaurant „Wernergarten“ in Freiberg ab.

Neue Mitglieder.

- No. 3533. Herr Lorenz Neumann, Grossauheim (Bez. Cassel).
 - No. 3534. Herr Hugo Thiele, Handschuhmacher, Schweidnitz (Bez. Breslau), Breslauerstr. 8.
 - No. 3535. Herr Otto Freyn, Sparkassen-Beamter, Laun, Böhmen.
 - No. 3536. Herr J. Lischer, Pfarrer, Barbelroth (Pfalz).
 - No. 3537. Herr Wilhelm Müller, Kaufmann, Rathenow, Fabrikenstrasse 2.
 - No. 3538. Herr Paul Kluge, p. Adr. Aktien-Gesellschaft Louis Geyer, Lodz, Russ. Polen.
 - No. 3539. Herr Robert Michaelis, Gera (Reuss), Südstrasse 31.
 - No. 3540. Herr Landgerichtsrat Uffeln, Hagen, (Westfalen).
 - No. 3541. Herr Franz Brendlin, Freiburg (Breisgau), Basslerstrasse 18.
 - No. 3542. Herr Leutnant Tschegolkow, Badenstr. 45, Libau, Russland.
 - No. 3543. Herr Wilhelm Lemm jr., Althaldensleben (Bez. Magdeburg), Grosse Strasse 26, I.
 - No. 3544. Herr Raichl Nándor jr., techn. Leiter der Dampfbierbrauerei, Orsova, Süd-Ungarn.
 - No. 3545. Herr Gustav Senn, Oristhalstrasse, Liestal, Schweiz.
 - No. 3546. Herr Othmar Werner, k. u. k. Beamter, Wien, XVI. Hasnerstrasse 59, I, 13.
 - No. 3547. Herr W. Albert Kalabus, Wien, X. Raberbahngasse 18 III 30.
- Berichtigung.
- No. 3531. Herr Nic. Warhonowicz, Kaufmann, Moskau, Slatoust Per., maison Stacheieff, Russland.

Den geehrten Mitgliedern
zum Jahreswechsel
die
herzlichsten Glückwünsche!

Guben, den 1. Januar 1904.

Der Vorstand.

Vereins-Lager.

Neueste Lepidopteren-Liste Nr. 47 von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, nach dem Katalog von Staudinger u. Rebel 1,55 M.

Lebende Puppen aus Nordamerika: *Philosamia cynthia* 12, *Callosamia promethea* 12, *Eacles imperialis* 90, *Smerinthus excaecatus* 60 und *myops* 60 Pf., im Dutzend der zehnfache Preis.

Porto und Packung besonders.

E. Walter, Guben,
Sand 7.

Eier von *caeruleocephala*, 15 Stk 10 Pf.
Puppsn von *pinastri*, Dtzd. 60 Pf., im Tausch halber Falter-Wert (in Anzahl).

Falter im Tausch: 4 *yamay*, 4 *machaon*, 2 *mnemosyne*, 2 *hyale*, 4 *rhanni*, 2 *lim. populi*, 2 *c-album*, 2 *niobe*, 2 *convolvuli*, 12 *pinastri*, 6 *tiliae*, 2 *elpenor*, 2 *populi*, 2 *phegea*, 2 *pini*, 4 *caja*, 2 *vinula*, 4 *puella*, 1 *imbria*, 2 *triquetra*, 6 *porphyrea*, 10 *caeruleocephala*, 2 *aprilina*, 6 *piniperda*, 2 *fraxini*, 2 *elocata*, 2 *nupta*, 1 *puerpera*, 8 *Att. cynthia*.

Ferner 10 Maulwurfsgrillon, einige Laufkäfer und 2 vorzügliche Biologien in poliertem Glaskasten in Buchform, 26x33, (monacha u. salicis).

A. Ringk, Cottbus, Sielowerstr. 45.

Eier: *sponsa* 30, *nupta* 10, *pyramidea* 10, *nitida* 40, *pistacina* 10, *tragopoginis* 10, *Dr. roboris* 40, *caecimacula* 30, *fuscantaria* 50, *autumnaria* 10, *dilutata* 10, *antiqua* 15, *B. mori* 10 Pf.

Puppen: *versicolora* 2,50, *trepida* 1,50, *pavonia* 1,20, *jacobaeae* 60 Pf., *argentea* 1,20, *innotata* 50 Pf. pro Dutzend.

Gespannte Falter nach Liste offeriert
Otto Petersen,
Burg (Bez. Mgdb.), Koloniestr. 49.

Coleopteren

vom Jordan, 100 Stück 7,50, gegen Nachnahme giebt ab

Hermann Wutzdorff,
Breslau, Friedr.-Wilhelmstr. 16.

Im Tausche gegen gewöhnliche Arten abzugeben:

Callidice, *daplidice* e *Tura*, v. *glauca*, v. *ausonia*, *palaeno*, *phicomone*, *chrysothème p.*, *edusa* e *Tura*, *phlaes Palästina*, *boetica II*, *theophrastus II*, *gamra II*, *orion*, *pheretes II*, *damon*, *minima*. v. *merope*, *phoebe* e *Mesopotamica*, *dydima*, *occidentalis II*, v. *arsilache*, *daphne*, *chrysippus*, v. *procida*, v. *titania p.*, v. *casiope*, *tyndarus*, *mnizechi II*, *lycaon*, v. *tellmessia*, *satyrion*, *alceae*, *carthami morpheus*.

Geryon, v. *anceps*, *scabiosae*, *achillae*, *exulans*, *graslini*, *punctata*, *clorana*, *togatulalis*, v. *pallifrons*, *pulchella*, *luctifera*, *zatima*, *luctuosa*, *gonostygma*, v. *excellens*, *velleda*, *velitaris*, *pinivora*, *flavicornis*, v. *myriacae II*, *perla*, *comes castaneae*, v. *neglecta*, *xanthographa*, *umbrosa*, *dahlia*, *glareosa II*, *lucernea*, *vestigialis*, *serratilinea*, *aliene*, *cane-scens II*, *adusta*, *rectilinea*, *littoralis*, *scita*, *maura*, *lutosa*, *loreyi*, *trigrammica*, *exigua*, *paleacca*, *lunosa*, *veronicae*, *vaupunctum*, *solidaginis*, v. *melaleuca*, *gutta II*, *pulchrina*, *jota*, *peltiger*, *lucida*, *venustula*, *deceptoris*, *triquetra*, *tarsipennis*, *puella*, *maclentaria*, v. *cantenaria*, *herbariata*, *tusciaria*, *sambucaria*, *sacraria*, *badiata*.

Hermann Wutzdorff,
Breslau, Friedr.-Wilhelmstr. 16.

Feine Palaearten

gebe in vorzüglicher Qualität bestens gespannt zu enorm billigen Preisen ab. Porto und Packung 1 M. fürs Ausland 1,30 M. *Hyp. helios*, ♂ 60 Pf., ♀ 1,50 M., *Parn. discob.* v. *insignis* ♂ 60 Pf., v. *nigricans* M. 1,50, v. *romanovi* ♂ 60 Pf., *rhodius* ♂ 50, ♀ 1,50, *apollonius* ♂ 60, ♀ 1,80, v. *alpinus* ♂ 0,75 ♀ 2, v. *alta*, s. *interess.* ♂ M. 3, *delph.* v. *staudingeri* ♂ 1,50, ♀ 2,50 M., v. *infernalis* M. 2, ♀ 2,50, v. *illnstris* ♂ 2,50, ♀ 2 M., *charlt* v. *prinseps* ♂ 2,50 ♀ 3 M., *simo* v. *simonius* ♂ 3,50, ♀ 4,50, *mnem.* v. *gigantea* ♂ 60, *Colias* v. *pamira* ♂ 1,80, ♀ 5,50, *eogene* ♂ 0,50, *beydenreichi* v. *nana* ♂ 50 Pf.

Urania croesus vergriffen; von *Van. antiopa* ab, *hygiaea* noch einige sehr schöne Stücke. a. M. 10, mit wenig Blau auf Vorderfl. M. 6.

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Tausch-Offerte.

Habe nachstehende Falter Pa. Qual. abzugeben:

1 Paar *Col. myrmidone*, 1 Paar *phicomone*, 1 Paar *disp.* v. *rutilus*, 4 Paar *Deil. galii*, 2 Paar *nerii*, 1 Paar *D. v. concolor*, 1 Paar *D. ludifica*, 1 Paar *Acr. alni*, 20 Paar *Agr. ripae* u. *weissenbornii*, 1 Paar *praecox*, 1 Paar *M. advena*, 2 Paar *tincta*, 1 Paar *P. xanthomista*, 10 Stk. *Jasp. celsia*, e l., 1 Paar *Car. selini*, 2 Paar *Xyl. somniculosa*, 24 Stk. *zinkenii*.

Offerten in besseren Arten erbittet

I. Andorff, Hamburg, Reeperbahn 88.

Bomb. rubi Puppen von Freilandraupen habe abzugeben a Dtzd. 90, Porto 25 Pf. Auch Tausch gegen Puppen oder in haar gegen $\frac{1}{3}$ Staudg. 4 *salicis*, 7 *Agr. triangulum*, 4 *baja*, 7 *ditrapecinm*, 9 *brunnea*, 7 *festiva*, 9 *prasina*, 5 *Mam. tincta*, 4 *Had. rurca*, 2. ab. *alopencurus*, 5 *Leuc. pallens*, 20 *conigera*, 4 *dentina*, 8 *gothica*, 10 *gamma*, 16 *repandata*. Sämtliche F. e. l. 03 und sauber gespannt.

Reinhold Wünsche.

Neugersdorf Sa, Bürgerweg 223 b.

Im Tausch gegen andere Falter abzugeben: *delius*, *Col. palaeno*, *phicomone*, v. *wolfensbergeri*, *dictynna*, *pales*, *amathusia*, *Erb.* v. *casiope*, *melampus*, *eriphyle*, *pharte*, *stygne*, *gorge*, *lappona*, *tyndarus*, *Par. maera*, *Coen.* v. *satyrion*, *Chrys.* v. *eurybia*, v. *subalpina*, *Hes. cacaliae*, *andromedae*, *Dier. erminea*, *Odo. pruni*, *Agl. tau*, *Acr.* v. *montiraga*, *Agr. simplonia*, *griseicens*, *Had. maillardi*, *Hyp. rectilinea*, *Cid. lugubrata*, *incursata*, *Ilyb.* ab. *marmorinaria*, *merularia*, *aurantiaria*, *marginaria*, *defoliaria*, v. *obscurata*, *pedaria*, *hispidaria*, *Boar.* v. *humperti*, *selenaria*, *Gno. glaucinaria*, v. *canaria*, *Das. tenebraria*, *Nola albula*, *Act. casta*, *Set.* v. *ramosa*, *Pach. villosella* ♀♀, *Fus. velleda*, ab *gallicus*.

Eier von *defoliaria* 20 Stk. 10 Pf.,

„ *aurantiaria* 20 St. 10 Pf.

gibt ab Fr. Müller, Dortmund, Steinstr. 26.

Habe in Tausch abzugeben:

V. *cardui* 2, A. *galathea* 1, S. *tiliae* 4, *pinastri* 1, D. *porcellus* 1, Z. *carniolica* 2, N. *russula* 2 ♀♀, S. *lubricipeda* 4, Tr. *populi*, 7, O. *rubi* 1 ♂, 2 ♀♀, O. *dispar* 2 ♂♂, 4 ♀♀, E. *jacobaeae* 3, C. *vinula* 4, O. *antiqua* 1 ♀, S. *dictaea* 12, Pt. *pallina* 5, H. *atriplexis* 5, H. *strigilis* 3, Pan. *piniperda* 2, X. *fulvago* 5, Sc. *libatrix* 9, M. *persicariae* 5, D. *compta* 2, G. *augur*, 3 M. *oxyacanthae* 4, Tr. *pronuba* 2, P. *moneta* 4, L. *virens* 1, C. *elinguaris* 3, A. *betularius* 2, D. *caeruleoceph.* 5, T. *pastinum* 2. Ausserdem einige Dutzend Puppen von *bucephala*.

Martin Hörl, Lehrer,

Wittingrath, Post Tachau, Böhmen.

Puppen

von *Lop. carmelita* a Stk. 30 Pf. und 20 Pf. für Porto und Verpackung. Auch Tausch gegen Falter oder Puppen.

Aug. Baumbach, Nörten
a. Leine.

Mecynorrhina torquata, **Chalcosoma atlas**, **Megosoma elephas**, **Goliathus giganteus**, **Macropus longimanus** etc. etc. 100 Orthopteren 15 M. Deutsche Hymenopteren 100 Stück 5 M. Deutsche Dipteren 3 M.

Ankauf von Original-Ausbeuten sowie einzelner seltenen Arten in grösserer Anzahl gegen sofortige Casse-Regulierung. Viele Anerkennungen.

Heinrich E. M. Schulz, Hamburg 22,
Wohldorferstrasse 10.

Raupen von *Lasioampa pini* (leichte Winterzucht) habe im Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial abzugeben. Wilbrand,
Darmstadt, Heinrichstr. 145.

Verkaufe:

befruchtete Eier von *Cat. sponsa* 100 Stk. 1 M., *C. nupta* 100 Stk. 50 Pf., Porto 10 Pf. Nur gegen Vorauszahlung oder Nachnahme.

Fraxini-Eier und Falter, sowie *pinastri* und tau-Puppen sind vergriffen.

Fr. Lubbe in Fürstenwalde a. Spree,
Frankfurterstrasse 30 c.

Pyri-Pupen,

Riesen, per Dtzd. 3,50. Verpackung frei. Porto 20 Pf.

Frische sauber gespannte atropos-Falter in Anzahl, sowie auch viele andere Arten zu billigen Preisen. Liste franco.

Emil Kerler, Stuttgart,
Gutenbergstr. 118.

Eier: *fraxini* Dtzd. 40 Pf., *nupta* 10, *sponsa* 30, *electa* 50, *aprilina* 20, *dumi* 30, *pyramidea* 10, *helvola* 10, *oxyacanthae* 10, *paleacea* 25.

Puppen: *podalirius* Stück 10 Pf., *polyxena* 10, *brassicae* 2, *amphidamas* 10, *pesperilio* 35, *tiliae* 10, *allecto* 100, *quer-cus* 45, *croatica* 50, *sicula* 25, *pyri* 3, *spini* 25, *pavonia* 10, *jacobaeae* 5, *versicolora* 25, *tau* 20, *vinula* 7, *sordida* 25, *milhauseri* 50, *tritophus (torva)* 25, *menyanthidis* 25, *scrophulariae* 6, *verbasci* 6, *argentea* 8, *artemisiae* 6, *anthirrhini* 40, *alchymista* 45, *pernyi* 25, *cynthia* 10, *stratarius* 10.

Billige Falter laut Liste, ca. 1000 Arten. Auch Tausch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg O.-S.

46 Java-Falter,

gespannt, teilweise I., teils gute II. Qualität, darunter *Orn. ritsemae*, *Zeux. luxeri*, *Prot. frankii*, *Kall. paralecta*, Katalogwert etwa 130 M., gebe für 20 M. ab.

Porto u. Packung extra.
8 *cecropia* a 0,35 M., 4 *cynthia* a 0,30 M.
Man. *maura* Puppen Dtzd. 2,50 M.

Frd. Mahnke,

Pankow-Brl., Florastr. 73.

Importierte Puppen.
Sofort abzugeben:

Plat. *cecropia* 15 Pf., *Sam. promethea* 12 Pf., *Att. cynthia* 12 Pf., *Tel. polyphemus* 25 Pf. per Stk. Im Dtzd. 10facher Preis.

Porto und Packung extra.

C. Weiner, Bahnhofswirt,
Eller b. Düsseldorf.

Naclia punctata

Puppen 1,20 M., erwachsene Raupen 60 Pf. das Dtzd.; letztere ergeben bald die Puppen und 14 Tage später den Falter. Leichteste Winterzucht. Die Raupen fressen alles Grüne, auch Moos.

E. Heusel, Oels i. Schl.

1. Inseraten-Beilage zu No. 19.

XVII. Jahrgang.

Insektenkästen

u. Insektenschränke, gut schliessend, weist zu civilen Preisen nach

Krieghoff, Langewiesen
i. Thür

c us Witt, Tischlermeister.
r n SO., Muskauerstrasse 33

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

Raupenzuchtkästen,

Spannbretter,

in bester Qualität,

Schränke für Insektenkästen,

in jeder Holzart und jeden Styls

bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 46 $\frac{1}{2}$, à 4 M. 25 Pf.

42 × 36 $\frac{1}{2}$, à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 $\frac{1}{2}$, à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Schmetterlinge

aus Transcaspien, Central-Asien, dem Amur-Gebiete (nicht Japan) und vom Kuku-Noor.

50 Stück Tagfalter in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

10) Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück Schwärmer u. Spinner, ca. 150 M. Werth nach Staud. à M. 20,—.

50 Stück Noctuen in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück Spanner in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud. à M. 15,— in guten gespannten Exemplaren offeriert gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

R. Tancré, Anklam (Pommern).

Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Specialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit 1a Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte-Lager von den Kästen 4047 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torffeisten zu Mk. 4,—.

NB. Die Insektenschränke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisauflschlag. D. O.

Max Korb,

München, Akademiestr. 23.

Empfehle meine reichen Vorräte palaearktischer Lepidopteren in nur frischen, reinen Exemplaren, sämtlich von mir auf meinen Reisen in Kl. Asien, Armenien, Spanien und diesen Sommer am Amur gesammelt, zu billigen Preisen. Viele einzelne Seltenheiten. Listen auf Wunsch umgehend und gratis. Tausch erbeten.

Max Korb,

München, Akademiestr. 23.

Falter,

frisch gespannt 1a, P. xuthus 150 Pf., xuthulus 30 ♀ 400. P. mesentina 30 ♀ 50, callidice 20 ♀ 40, R. cleopatra 25, C. jasius 120, L. populi 30 ♀ 50, camilla gr 50, V. egea 40, M. matarna ab 20, A. thore 50 ♀ 100, D. tytia 200, E. melas 50, ♀ 100, afra v. Dalm. 100, A. atropos gr. 75, D. vespertilio 40, limata, s. gr., 70, celerio 150, nerii 125, S. quecus, s. gr., 100, M. croatica 75, N. v. mortua 150, v. sifanica 100, metelkana 200, A. hebe 20, L. ilicifolia 60, otus, Riesen, 100, S. pyri, gr., 50, caecigena 150 ♀ 20, H. bicuspis 120, milhauseri G, A. crassa 20, P. xanthomista 50, suda 150, A. effusa 100, P. bractea 100, aemula 400, gutta 50, T. pannonica 100, L. stolidus 100, P. tirrhaea 60, C. alchymista 70, O. thyranus 300, C. dilecta 90, conjuncta 90, puerpera 40, conversa 90, diversa 90, nymphagoga 40, spectrum 25 Pfennige das Stück: an 1000 and Art. zur Wahl.

Exoten, prachtvoll:

Ornith. croesus ♂♀, Paar 20 M., euphoriu ♂♀, Paar 15 M., zalmoxis 4 M., Ent. dada 5 M., Eus. rafflesia ♂♀, Paar 10 M., Atac. edwardsi 16 M., Cal. simla ♂♀, Paar 12 M. Leb. nobilis, Riese, 7,50 M. Morpho hercules, amathonte, Cal. atreus, prometheus, idommeus etc. empfiehlt

H. Litke, Breslau,

Sadowastr. 20.

Anwahlsendungen mache gern.

Achtung!

100 europ. Falter, 50 Arten I. Qual., M. 8,00, 200 europ. Falter, 100 Arten I. Qual., M. 15,00, 400 europ. Falter, 200 Arten, I. Qual., M. 28,00. Alles genau bestimmt u. sauber aufgespannt.

Unter den Losen sind:

atropos, Lim. populi, iris, ilia, hebe etc.

100 Eulenfalter, darunter bessere Arten, gespannt, (unbestimmt) I. Qual., M. 4,00.

500 Eulenfalter *dto.*, gespannt, I. Qual., M. 18,00.

Porto und Verpackung extra. Versand nur gegen Nachnahme.

Biol. Material aller Arten Schädlinge auch vollständige Biolog. sind zu mässigen Preisen abzugeben. Preisliste gratis.

H. Thiele, Schweidnitz (Schles.),

Breslauerstr. 8.

Ich wiederhole meine Offerte über Abgabe seltener anatolischer und anderer palaearktischer Coleopteren durch Tausch u. Kauf.

Liste auf Wunsch.

E. v. Bodemeyer, Ober-Weistritz

in Schlesien.

Amur-Lepidopteren.

Von meiner diesjährigen Reise von Ost-Sibirien und Amur zurückgekehrt, empfehle meine reichen Vorräte von schönen, tadellosten, meist gezogenen Faltern, darunter: *Plusia splendida* el., *Pseudopsyche oberthürri*, hochinteressante, aparte Art, die prächtigen, grünglänzenden *Zephyrus (Thecla) Arten*, herrliche *Geometriden* etc. Spezialisten sende auf Wunsch. Max Korb,

München, Akademiestr. 23.

W. Junk in Berlin N.W. 5, Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Erwarb die Bibliotheken Becker (Sarepta), v. Bidder (Eisenach), v. Hedemann (Dresden), Pokorny (Troppau), de Rossi (Kettwig), Kossmann (Liegnitz), Srnka (Prag), Paulcke (Freiburg), v. d. Wulp (Haag) u. viele andere.

Bitte um Angabe Ihrer Desideraten.

Insekten, biologisches Material u. entom. Litteratur kauft

G. Schreiber, Waldorf in Sa.

Habe abzugeben

Puppen von *caecropia* p. Dtzd. 1,80 M., *cynthia* 1,20 M., *promethea* 1,20 M., *polyphemus* 3,60 M.

Ausserdem genadelte Käfer:

Sap. carcharias 270 St. à 5, *Sap. populnea* 90 St. à 1, *Cet. aurata* 30 St. à 2, *Cet. hirtella* 10 St. à 2 Pf. *Trych. fasciatus* 35 St. à 4, *Dorc. parallelopedus* 110 St. à 2, *Amp. sanguineus* 20 St. à 2, *Rhag. indagator* 25 St. à 2, *Diap. boleti* 280 St. à 1, *Lept. cerambyciformis* 50 St. à 1, *Staph. caesareus* 50 St. à 2, *Geotr. silvatica* 90 St. à 1, *Molytes germanus* 45 St. à 5 Pf.

H. Grütznert, Ober-Realschullehrer,
Beuthen O-S.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller

naturhistorischen Gegenstände.

Prachtvolle Aberrationen.

1 Van. *antiopa* ab. *hygiaea* el., sup. type, 1 Van. *antiopa* ab. *hygiaea* el., sup. transit., 1 Van. *antiopa* ab. *daubii* el., sup. 3 Van. *urticae* ab. *ichnusoides-nigrata* el., sup., 3 Van. *io* ab. *antigone-iokaste* el., sup., 1 Van. *io* ab. *fischeri* el., sup.

Diese interessante Serie in hervorragend schöner Qualität gebe ich zu M. 20 ab.

Aug. Werner, Köln a. Rh.,

Hunnenrücken 33.

Aus der Krym

soeben eingetroffen:

Puppen von *Deil. nicaea*, gesund und kräftig, à M. 6. Porto u. Verp. 35 Pf. (Bei Abnahme von 2 Stck. unberechn.)

A. Böttcher, Berlin,

Brüderstr. 15, part. u. I. Etg.

Pap. machaon v. hippocrates

(Riesen) aus Japan, das Dtzd. M. 5, in Düten.

Puppen: *Actias luna* 0,60, *Eacles imperialis* M. 1,00

Carl Zacher, Berlin S O. 36,
Wienerstrasse 48, II.

Attacus atlas, gespannt, pr. Paar 3—4 M., Porto 1 M., in Düten 2,50 M., Porto 50 Pf.

J. F. Fuhr,

Teplitz-Schönau, Lindenstr. 20.

100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 35—40 Arten, darunter *Papilio satespes*, *gigon*, polyphontes, der riesenhaften *Ilestia blanchardi* und der schön gezeichneten *C. myrina*, alles erste Tiere, M. 20,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u. Nordindien in ca. 50 Arten, darunter hervorragende Tiere, wie *Papilio paris*, *ganesha*, im ganzen ca. 20 Papilios, ferner Orn. *pompheus* und eines tadellosen prachtvollen *T. imperialis* M. 23,—, mit *Actias leto* 32,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten mit *Papilio xuthus*, *Attacus insularis* u. schönen *Vanessen* M. 7,—, mit dem pomposesten Tagfalter Japans *Eur. charonda* M. 13,50, 25 Stück M. 4,—, 35 indische Papilios in ca. 25 Arten, dabei *paris*, *ganesha*, *gigon*, polyphontes, *satespes*, nur 15,— M.

Prachtfalter: *Papilio paris* 0,30 bis 0,90 M., *ganesha* 0,90, *helenus* 0,30, *castor* 0,40, *gigon* 1,25, *satespes* 1,—, polyphontes 0,70, *capaneus* 2,25, *asculaphus* (Riesen) ♂ 2,—, ♀ 3,50, Orn. *pompheus* 2,—, *Teinop. imperialis*, prächtig grün, ♂ 3,—, das wunderbare ♀ 12,50, *Actias leto* 12,—, *Eur. charonda* ♂ 6,50, ♀ 7,50 M. Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,
Wienerstrasse 48.

Exotische Coleopteren.

besonders Australier, alle genadelt, verkaufe billigst und tausche gegen gespannte Falter (auch deutsche) und mir noch fehlende ausländische Käfer.

Emil Ross, Berlin N. 58,
Schliemann-Str. 25, I.

Seltene Aberrationen:

Van. ab. *hygiaca*, *xanthomelas* ab. *chelys*, var. *grätzneri* gegen bar.

Suche Puppen von *P. machaon* und biete dagegen seltene palaearktische und schöne exot Falter, event. obige Aberrationen in Ia Qual.

Dr. E. Fischer, Zürich IV,
Bolleystr. 19.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

Falter aus Sicilien,

gespannt, billigst abzugeben: *Mel. japygia* ♂ 5 Pf., ♀ 70 Pf., *Leuc. sicula*, 2,00 M., *congrua* 1 M., *Arct. v. konew-kai* 1,50 M., *Zyg. erythrus* 40 Pf., *Ses. doryliform.* 1,50 M.

Alles Ia Qual. Porto und Verpackung extra. Gegen Nachnahme.

G. Schumann, Berlin O.,
Grüner Weg 21.

Sammler, welche Doubletten zu 25 % n. Staud. gegen sofortige Barzahlung in Ia Qual. verkaufen, wollen, bitte, Liste einsenden.

Gewünscht werden Falter der Fauna Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz in grösseren Posten.

Carl Dietrich,
i. F.: Habermehl u. Dietrich,
Pforzheim.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 47 (für 1904) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. Raupen, lebende Puppen, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige Centurien und Lose. Die systematische Reihenfolge dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der neuen Auflage (1901) des Cataloges von Dr. Staudinger und Dr. Rebel. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit vollständigem Gattungsregister (auch Synonyme) für Europäer und Exoten versehen. Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller). Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22—24 (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerte Centurien. Die Liste ist mit vollständigem alphab. Gattungsregister (4000 Genera) versehen. Preis 1,50 Mark (180 Heller).

Liste V und VI (84 Seiten) über europ. und exot. Hymenopt., Dipt., Hemipt., Neuropt. u. Orthopteren ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerte billige Centurien. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. alphab. Gattungsregister versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller).

Listenversand gegen Vorauszahlung, am sichersten per Postanweisung.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im Handel befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als Sammlungs-cataloge.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden. Hoher Barrabatt. Auswahlsendungen bereitwilligst.

Walliser Lepidopteren

Ia. Qualität e. I. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. -- Verzeichnisse, ebenso Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

A. Wullschlegel,
Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichniss nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Grössere Schmetterlings-sammlung

wird s. Doubletten einzeln verkauft.

Anfragen erbeten unter „Palaearktisch“ an O. W., Wien,
XVI.1. Hasnerstrasse 59, I. Stock,
Tür 13.

— Für Käfersammler! —

Staphyliniden,

zuverlässig bestimmt und sauber präp., sehr geeignet als Bestimmungstypen, gebe ab 10 verschiedene Arten zu M. 3,50 incl. Porto und Packung, gegen Voreinsendung des Betrages oder Nachnahme.

Joh. Menzel, Nürnberg,
Unt. Feldg. 4.

Zu verkaufen:

Hoffmann's Raupenwerk, wie neu, 18 M.
Garke, Flora von Deutschland, 17. Aufl., ganz neu, nie gebraucht, 3 M.,
Rübesamen, Lauban, Schlesien, Falkstr. 1.

Wer liefert mir *Lucanus cervus* ungenadelt in grösserer Anzahl?

Zu kaufen suche ich ausser den in letzter No. inserierten Objekten noch tote Puppen von *crataegi* u. *rossus*.

Welches Mitglied könnte mir nächstes Jahr lebende Larven und Puppen von *Cetonia aurata* in grosser Anzahl liefern?

Eduard Watson, Dresden A.,
Waisenhausstr. 24.

(Schluss.)

phlomidis, thaumas ♂, carthami, serratulae, *convolvuli, ligustri, galli, euphorbiae, elpenor, *porcellus, tilliae, ocellata, populi, v. nubigena, achillae, v. hedsari, transalpina, ab. athamanthae, exulans, *dominula, purpurata, lubricipeda, humuli, cossus ♀, *salicis, *monacha, ab. eremita, ganz schwarz, dispar, v. sicula, rubi, *potatoria, *pyri, pavonia, *vinula, ziczac, argentina ♂, fascelina, catax ♀, Las. ilicifolia, — psi, rumicis, augur ♀, pronuba, ditrapecium ♂, plecta ♀, popularis, leucophaea ♂, thalassina, pisi, brassicae, cucubali, oxyacanthae ♀, *porphyrea, didyma, atriplicis ♀, lucipara, conigera, *pyramidea, lota, circellaris, libatrix, scrophulariae, umbratica, triplasia, *chrysis, luctuosa, stolidia, X. socia, fraxini, *nupta, dilecta, promissa, *electa, craccae ♀, — linearia ♀, marginata, quercinaria, autumnaria, pennaria, tusciaria ♀, betularia, ericetaria, petraria ♀, glarearia ♀, clathrata, limitata ♂, plagiata, sabaudiana, prunata, trifasciata, Hib. rupicaprararia. Angebote erwünscht.

Josef Michel, Oberlehrer in Sandau bei B.-Leipa, Böhmen.

O. yamamai Eier,

1 Dtzd. 60 Pf. Vertausche selbige auch gegen jedes bessere Zuchtmaterial.

Aus diesjähriger Zucht herrührend, Ia, gut gespannte A. pernyi, A. luna, H. io, S. promethea, A. yamamai sowie ca. 60 Käfer, gute Qualität, vertausche gegen mir fehlende Arten und bitte um gefl. Angebote.

Anton Müller, Kaufmann,
Vallendar, Bez. Coblenz.

Präpar. Raupen.

50 Stck. gut präpar. Raupen von *quercifolia*, 2 1/2 cm. lg., à 10 Pf.

EIER: *Bomb. mori*, 100 Stck. 20 Pf., 1000 Stck. 1 M. Auch Tausch!

M. Wakhühl, Lehrer, Zeitz,
Voigtstr. 1.

Original-Sendungen exotischer Käfer, sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa Friedr. Schneider, Wald, Rheinl.

Spanien — Reisegefährte.

Zu einer entomologischen Reise nach Südspanien in den Monaten April und Mai wird ein Reisegefährte gesucht. Anfragen bitte zu richten an Herrn *Paul Hoffmann*, Guben.

— Gesucht —

werden lebende Puppen von *Spilosoma mendica* und in grösserer Anzahl Eier von *Ocneria dispar*.

Angebote befördert die Expedition dieser Zeitschrift.

Tausch.

Nachstehende Falter I. Qual., fast alles in grosser Anzahl, habe ich im Tausch gegen Europäer abzugeben: *delius*, ab. *bryoniae*, *callicide*, v. *europomene*, ab. *verdandi*, *phicomone*, v. *eurybia*, *optilete*, v. *cyarissus*, *pheretes*, *orbitalus*, *cyntia*, *wolfensbergeri*, v. *merope*, v. *varia*, *pales*, v. *iris*, ab. *nepaea*, *melampus*, *lappona*, *tyndarus*, v. *adyte*, *aello*, *satyrion*, *serratulae*, *Zyg. exulans*, *plantaginis*, ab. *hospita*, ab. *matronalis*, *Agr. corticea*, *proxima*, *caesia*, *pernix*, *maillardi*, *imbecilla*, *pallustris* und vieles andere.

Eventl. gebe ich den ganzen Bestand gegen baar ab.

Albert Oertel, Hamburg V,
Langereihe 96 iV.

Im Tausch oder gegen bar sind abzugeben:

80 A. caja. gesp., II. Gen., 16 Paar *Lym. dispar*, 5 O. *euphorbiae*, 1 *pinastri*, 4 ♂♀ *Mam. leucophaea*, *nebulosa*, *oleacea*, pp., *Pol. flavicornis*, 1 *Apl. ononaria*, *Lob. halterata*, Lar. *vespertina*, *dilatata*, *comitata*, *Tephr. pusillata*, *Abr. sylvata*, 3 ♀ *Sel. bilunaria* e l. Dezbr. 1902, 15 ♂ *Hib. defoliaria*, 4 ♂♀ *aurant.*, 9 ♀ *marginaria*, 10 ♂ *Phig. pedaria*, 14 *Boar. punctul.*, 3 ♂ *Bup. piniarius*. Ausserdem eine Anzahl gew. Arten gegen mir fehl. Puppen: 1 Dtzd. *euphorb.* 60 Pf., ½ Dtzd. *Sph. ligustri* 50 Pf., 2 Dtzd. *Amph. betul.*, à 60 Pf.

Coleopt.: 8 Stck. *diesj.* *Sap. sealaris* im Tausch gegen *Pob. fullo*, *Cet. speciosissima*, *affinis*, *metallica* Fal., Böcke od. Wasserkäfer.

F. Richter, Lehrer, Deuben,
Bez. Dresden, Bahnhofstrasse 2.

Aberrationen!

1.) *Pales* ♂ ex Graubünden, Obers. nahezu ganz mit schwarzen Schuppen überstreut, so dass Grundfarbe und Zeichnung verschwinden. Unters. wie die Hübner'sche Figur 618.

2.) *Pales* ♂ ebendaher. Mittelbinde verbreitert, wie Hübner Fig. 963.

3.) *Pales* ♂ mit reduzierter Fleckenzeichnung. Preise nach Uebereinkunft.

4.) 18 Van. io-Aberr. II. Qual., alle Uebergänge zur ab. *jokaste*, mit dieser zus. M. 4.—

5.) 20 Van. io ab. *jokaste*, *tadellos*, zus. M. 10.

6.) Van. *urticae* ab. *ichnusoides* zus. M. 6.

Zu 5 und 6 div. Uebergänge billigest. Kaufe Bläulings-Aberrationen.

Ernst Krodel, Würzburg,
Rennewegerglaciustr. 12.

— *Carabus olympiae*, —
das Stck. 3 M., gibt ab

Gustav Junkel, Crimmitschau,
Albertstr. 4.

Thaum. *pityocampa* Raupen, 10) Stck. baar 2 M., im Tausch gegen Zuchtmaterial und Falter. Porto, Verp. sep.

Stationschef *Stauder*, Terlan, Tirol.

Berge's Schmetterlingsbuch.

7. Auflage, in Prachteinband, gänzlich neu, für 12,50 M. gegen Nachnahme abzugeben von *G. Boidylla*,
Kattowitz O/S, Grundmannstr. 36.

Achtung.

Nord-Am. Freilandpuppen.

Plat. ceropia (Riesen) à St. 15 Pf., *Philo. cyntia*, à Stck. 12 Pf., *Cal. promethea*, à Stck. 12 Pf. *Tel. polyphemus* à Stck. 30 Pf. excl. Porto, habe in grosser Anzahl abzugeben.

Franz Richter, Chemnitz,
Ferdinandstr. 5 III.

Präparierte Raupen

habe ich im Tausch gegen Coleopteren abzugeben. — Auch ist mir Zuchtmaterial erwünscht.

8 St. *Hep. humuli*, 16 *Org. antiqua*, 15 *Das. pudibunda* (braun), 20 *Leuc. salicis*, 50 *Porth. chrysorrhoea*, 80 *Ps. monacha*, 80 *Ocn. dispar*, 50 *Bomb. neustria*, 20 *Las. quercifolia*, 40 *Arct. caja*.

Geometrae.

30 Stck. *Ch. boreata*, 20 *brumata*, 25 *Cid. dilatata*, 10 *sordidata* 12 *hastata*, 40 *albulata*, 16 *alchemillata*, 20 *badiata*.

Microlepidoptera.

20 Stck. *Tostrix viridana*, 10 *sorbiana*, 10 *Nephopt. spissicella*, 20 *Cheimat. tortricella*, 7 *Rebtinia resinella*, 20 *conliana*, 20 *Aspis uddmanniana*, 12 *Carp. pomonella*, 20 *splendana*, 20 *Hyponom. cagnagellus*, 20 *evonymellus*.

Alles Ia Qual. Sende an Unbekannte nie zuerst.

Gustav Junkel, Crimmitschau,
Albertstrasse 4.

Billige Insektenkästen.

Habe einen Posten neuer Insektenkästen, 40×36 gross, in Nut und Feder schliessend, mit Torf ausgelegt und mit weissem Papier ausgeklebt (ohne Glas) das Stck. mit 2,25 M. abzugeben.

Auch liefere ich jede andere Grösse zu entsprechendem Preise.

Erich Schacht, Brandenburg a. II.,
Klosterstr. 25.

Im Tausch habe ich frische, gespannte Falter e l., I. Qualität, abzugeben:

2 ♂ 1 ♀ *Sat. caecigena*, 2 ♂ 3 ♀ *Anth. yamamai*, 2 ♂ 1 ♀ *Brah. japonica*, 1 ♂ 1 ♀ *Bomb. quercus*, 16 ♂♀ *Bomb. trifolii*, 6 St. *Deil. livornica*, 1 ♀ *convoluti*, 4 *atropos*, 4 *pyramidea*, 6 ♂ 1 ♀ *Col. edusa*, 4 *Nem. lucina*, 2 ♂ 2 ♀ *Epin. tithonus*.

Erwünscht: *Apat. iris*, *Lim. populi*, *camilla*, *sybilla*, *dumi* und andere mir fehlende auch gewöhnliche europäische Falter, aber nur derselben Qualität. Bitte um Angebote.

V. Babák, Usora,
Bosnien.

Vertausche gegen mir conv. Falter od. Puppen nachstehende Falter in pr. Qual.: *machaon*, *apollo*, *chrysotheme*, *phoebe*, *aurelia*, *pales*, *hecate*, *manto*, *gorge*, *cryseis semele*, *arethusa*, *hiera*, *lucina*, *baton*, *orion*, *damon*, *carthami*, *vespertilio*, *pinivora*, *detrata*, *comes*, *serratilinea*, v. *immaculata*, *lunaris*, *vibicaria*, *dilucidaria*, *maculosa*, *quenselii*, *melioliti*, *carmelita ilicifolia*, *vetusta* u. s. w. ferner Puppen von *T. alliaria*. Vollstdg. Liste franco.

Alois Sterzl, Lehrer,
Wien XVI/2, Koppstr. 40,
3. St. 16.

Polia-Eier.

P. xanthomista, pr. Dtzd. 40 Pf., pr. 100 St. M. 2,50, *Pol. rufocincta* p. Dtzd. 50 Pf., p. 100 St. M. 3,50.

Falter ex larva sup. v. Plus. *mya* (*V. argenteum*), per Paar M. 6.—, *Carad. noctivaga*, per Paar M. 5.—, *Agrotis valesiaca*, gefangene gute Stücke, pr. Paar M. 10.—. Porto und Verpackung frei.

A. Wullschlegel,
Martigny-ville, Wallis,
Schweiz.

Achtung.

Gebe folgende Falter zu staunend billigen Preisen ab:

populi 8, *ocellata* 8, *Macroglos. bombyliformis* 12, *Ino v. heidenreichii* 15, v. *chrysocephala* 10, *Zyg. nubigena* 10, *achillae* 5, ab. *viciae* 20, *stentzii* 100, v. *hippocrepidis* 10, *exelans* 5, *Synt. phegea* 5, *Nac. punctata* 10, *Hyl. bicolorana* 10. Set. v. *freyeri* 20 ♂ 100 ♀, v. *alpestris* 20, *Lith. lurideola* 10 ♂ 20 ♀, *Em. v. candita* 20, *Nem. plantaginis* 5, *Cal. hera* 8, *Arct. villica* 8, *maculania* 50 ♂ 70 ♀, *Spilos. fuliginosa* 5, *urticae* 5, *Hep. silvina* 10, *ganna* 40, *Cossus terebra* 20, *Zeuz. pyrina* 15, *Psyche plumistrella* 20, *opacella* 40 ♂ 8 ♀, *Dasych. pudibunda* 8, *Porth. chrysorrhoea* 8, *Bomb. v. sicula* 20, *Gastr. neustria* 6, *Las. pruni* 25, *quercifolia* 10, *Sat. pyri* 25, *pavonia* 7, *versicolora* 15, *Harpyia erminea* 25, *vinula* 6, *Notod. dictaeoides* 15, *tritophus* 30, *ziczac* 5. Verpackung 1 Mark. Preis in Pfennigen angesetzt. *Franz Dialer*, Bozen,
Süd-Tyrol.

Frische, grosse Puppen von *Attacus atlas* aus Assam, Dütenfalter, gespannt 25–30 cm, per Dtzd. 25 Mark. Spezial-Dütenfalter aus Assam, 100 Stück 12 M. Ungarische *Macrolepidopteren*, 100 Stück 3 M. *Hirschkäfer*, 100 St. à 10 M., *Ergates faber*, 100 St. 10 M., *Dyt. laticollis*, 100 St. 20 M., *marginalis*, 100 St. 5 M. *Josef Nejedlý*, Jungbunzlau.

In Anzahl abzugeben:

alexanor, *cerisyi*, *medesicaste*, *apollinicus*, *ausonia*, *bellezina*, *euphenoides*, *eupheme*, *Id. fausta*, *cleopatra*, viele *Lycanen*, *Mel. titea*, *erebia*, *scipio*, *spodia*, *melas*, *Smer. quercus*, *Deil. nerii*, *zygophilli* II, *Pter. gorgoniades*, *Zyg. grasilini*, *diniensis*, *Arctia flava*, viele *Catocala*-Arten etc.

Tausch erwünscht. Mache Auswahl-sendung.

Heinrich Locke, Wien,
XX/2 Nordwestbahnhof.

Im Tausch gegen mir fehlende palaarktische Falter biete ich an:

polyxena, *apollo*, *mnemosyne*, *chrysotheme*, *myrmidone*, ab. *alba*, *didyma* v. *alpina*, *dyctinna*, *thore*, *amathusia*, gal. v. *procida*, *achine* ♂, *Tecla ilicis*, *Call. rubi* ab. *immaculata*, *Zeph. quercus*, *Lyc. optilete*, *alcion*, *arion* v. *alpina*, *Ex. ulmi*, *Las. quercus* v. *sicula*, *Endr. versicolora*, *dumi*, *Loph. carmelita*, *Not. bicoloria*, *fenestrella*, *umbria*, *pronuba*, *innuba*, *comes*, *candelarum*, ab. *cohaesa*, *margaritacea*, *multangula*, *musiva*, *flammatra*, *simulans*, *decora*, *nigricans*, ab. *rubicans*, v. *aquilina*, *obelisca*, ab. *ruris*, *crassa*, *rubricosa*, *graminis*, *popularis*, *cespitis*, *serratilinea*, *luteago*, *oleagina*, *testacea*, *platinea* p., *glanc*. ab. *denticulata*, *detersa*, *virens* v. *immaculata*, *obsoleta*, *conigera*, *pulmonaris*, *lenta*, *cincta*, *populeti*, *stabilis*, *opima*, *gracilis*, *oxalina*. (Schluss folgt.)

A. Pieszczyk, Wien III,
Metternichgasse 3.

Zum vierten Teil,

also zu 25 M., liefere ich folgende, durchweg seltene 25 Falter im Catalogwert von 100 M.: *hospiton*, *alexanor*, *apollonius*, *fausta*, *nastes*, *roxelana*, *jasius*, *oenone*, *callirrhoe*, *vulcanica*, *syriaca*, *quercus*, *casta*, *quenselii*, *fasciata*, *flavia*, *matronula*, *abietis*, *taraxaci*, *ilicifolia*, *caecigena*, *bicuspidis*, *cinnamomea*, *bractea*, ni. Für 40 M. Wert obiger Falter gebe ich zu 10 M., für 60 M. zu 15 M., für 80 M. zu 20 M.

Anfragen erbitte mit Doppelkarte.

Ausführliche Falterliste auf Wunsch. *Erich Herrmann*, Frankfurt a. Oder,
Bergstrasse 12 I.

Exotische Käfer.

Wenn Sie **billig kaufen** oder wenn Sie **tauschen** wollen, so verlangen Sie bitte, meine soeben erschienene

Preisliste No. 6.

Dieselbe enthält die denkbar billigsten Einzelpreise für über 1700 gute Arten, ferner **15 verschiedene Lose** und **45 der wertvollsten Serien**, einzig in dieser Zusammenstellung.

Auszug aus dieser Preisliste.

Lokalitäts-Lose:

a) Süd-Amerika:

1. 5 Stück in ca. 25 Arten aus Chile, Peru, Brasilien, Paraguay etc. 7 M. 2. 100 Stück in ca. 50 Arten aus Chile, Peru, Brasilien, Paraguay etc. 12 M. 3. 150 Stück in ca. 75 Arten aus Chile, Peru, Brasilien, Paraguay etc. 25 M. 4. 200 Stück in ca. 100 Arten aus Chile, Peru, Brasilien, Paraguay etc. 40 Mk. No. 1—4 sind reich an hervorragend schönen und grossen Arten und dabei spottbillig.

b) Nord-Indien:

5. 50 Stück in ca. 25 Arten aus Assam und Sikkim 7 M. 6. 100 Stück in ca. 50 Arten aus Assam und Sikkim 12 M. 7. 150 Stück in ca. 75 Arten aus Assam und Sikkim 25 M. Nord-Indien bietet bekanntlich riesige Lucaniden, Schmuckstücke in grossen Cetoniden und Buprestiden; all dies ist in diesen Losen reichlich vertreten.

c) Malayscher Archipel:

8. 50 Stück in ca. 25 Arten aus Java, Borneo, Sumatra, Neu-Guinea, Neu-Pommern 8 M. 9. 100 Stück in ca. 50 Arten aus Java, Borneo, Sumatra, Neu-Guinea, Neu-Pommern 13 M. 10. 150 Stück in ca. 75 Arten aus Java, Borneo, Sumatra, Neu-Guinea, Neu-Pommern 25 Mk. Grosse Lucaniden, darunter seltene Arten, feine Cetoniden und Buprestiden, riesige Bockkäfer und feine Rüssler, dann auch in ihrer Gestalt einzig dastehende Gespenstlaufkäfer machen diese Lose sehr empfehlenswert.

d) Australien:

11. 50 Stück in ca. 25 Arten aus Neu-Süd-Wales und Viktoria 8 M. 12. 100 Stück in ca. 50 Arten aus Neu-Süd-Wales und Viktoria 15 M. Aus Australien empfang ich in den beiden letzten Jahren über 15,000 Käfer, und kann ich diese Lose auch vorgeschrittenen Sammlern warm empfehlen, weil dieselben viele Arten enthalten, die seit Jahren in den Preislisten nicht mehr zu finden waren.

e) Ost-Afrika:

13. 50 Stück in 25 Arten aus Usambara, Lukuledi, Ikuta, Mitindani 7 M. 14. 100 Stück in 50 Arten aus Usambara, Lukuledi, Ikuta, Mitindani, 13,50 M. Bei diesen Losen legte ich das Hauptgewicht auf eine feine Auswahl besserer Arten in Cetoniden und Buprestiden, dann aber auch auf neue Arten der anderen Grössen. Jeder wird in diesen Losen viel Neues finden.

Aus allen Weltteilen:

15. Eine Zusammenstellung von 100 Arten nur grosser Käfer aus Süd-Amerika, Asien, Afrika und Australien. Was die Käferwelt an eigenartigen, zum Teil riesigen Formen, an herrlichen Farben bietet, findet sich hier vereinigt. Es ist eine Schausammlung, die jeden erfreut und die auch als wertvolles Geschenk warm empfohlen werden kann. Preis 30 M. Verpackung 1 M. extra. Glaskasten dazu zum Selbstkostenpreise. **Alle Arten sind genau bestimmt.**

Serien:

a) Variations-Serien

solcher Arten, die in Körperform oder Zeichnung besonders variabel sind. 1. **Lucanus laminifer-Serie:** 5 ♂♂ dieser seltenen Art, vom Riesen bis zur kleinsten Form, 15 M. 2. **Eurytrachelus gigaëtos-Serie:** 5 ♂♂ und 2 ♀♀, alle Grössen vertreten, 3 M. 3. **Cladognathus giraffa-Serie:** 5 ♂♂ und 2 ♀♀, prachtvolle Serie, 7,50 M. 4. **Odontolabis bellicosus-Serie:** 3 ♂♂ und 2 ♀♀, frische, schöne Stücke, 5 M. 5. **Ranzania bertolini-Serie:** 3 ♂♂ und 3 ♀♀ dieser einzig schönen Art, in sehr verschiedener Zeichnung, 5 M. 6. **Neptunoides polichrous-Serie:** 5 schöne, ausgeprägte Varietäten dieser schönen Art 4 M. 7. **Neptunoides laena-Serie:** 5 schöne, ausgeprägte Varietäten dieser schönen Art mit Goldschimmer 4,50 M. 8. **Plaesiorrhina mhondana-Serie:** 5 schöne Stücke dieser in vielen Sammlungen fehlenden, guten Art, in Zeichnung sehr verschieden, 4,50 M. 9. **Stigmodera variabilis-Serie:** 6 Stück, schöne, gute Art, in der Zeichnung ausserordentlich verschieden, 6,50 M. 10. **Stigmodera variabilis-Serie:** 12 Stück, schöne, gute Art, in der Zeichnung ausserordentlich verschieden, 12 M.

b) Gattungsserien:

11. **Ceroglossus-Serie:** C. andestus, buqueti, darvini, sybarita vuldivia, tomentosus, 6 prachtvolle Arten dieser schönsten Carabiden-Gattung 5 M. 12. **Lamprima-Serie:** L. micardi ♂, rutilans ♂♀, aurato ♂♀, latreillei ♂♀, 4 Arten in 7 Stücken, die schönsten, australischen Lucaniden, 6 M. 13. **Anoplognathus-Serie:** A. aralis, v. color, chloropygus, porosus, rogosus, velutinus, viridiaeneus. 7 Arten dieser schönen Gattung in einer Farbenpracht und Frische, wie sie selten angeboten werden, 4,50 M. 14. **Colofa-Serie:** G. aeacus, pizarro und porteri, 3 ♂♂ und 1 ♀. Diese schönen Arten von eigenartiger Gestalt, eine Zierde jeder Sammlung, 5 M. 15. **Sternocera-Serie:** St. aquisignata, chrysis, funebris, funeraria, hunteri, orientalis, 6 Arten. „Sternocera“ bilden stets die Zierde einer Sammlung: die schönsten Arten biete ich hier für den billigen Preis von 8 M. 15. **Stigmodera-Serie:** Stigmodera variabilis, macularia, suturalis, cyanicollis, australasiae, octospitota. 6 der charakteristischsten Arten 3,50 M. 17. **Batocera-Serie:** Batocera javanus, rubus, rubus var., lincolata, laeua, thomsoni. 6 der schönsten Arten in grossen Exemplaren 8 M.

c) Familien-Serien: 28 verschiedene laut Liste.

Wie man über meine Serien denkt:

Ihre wundervolle Sendung ist tadellos erhalten angekommen und hat mir grosse Freude gemacht.

v. Sch., Oberleutnant, Karlsruhe.

... Die Tiere sind ohne Fehler hier eiugetroffen, und danke ich Ihnen bestens für die schönen Sachen.

E. R. Montreal, Canada.

Ich habe die drei Serien Cerambyciden gut erhalten und bin sehr zufrieden: es sind schöne und wirklich tadellose Arten.

H. B., Teranbe, Frankreich.

Mit der Serien-Sendung bin ich sehr zufrieden.

Fr. Th., Wien.

Je suis très satisfait de vos Lots-Series. Tous mes remerciements.

L'abbé L., Rethel, France.

Your sendig arrived safely today in good order. Many thanks for the beautiful specimens in it. all of wich arrived in good order. Most of them ar „prachtvoll“ and I can only speak in admiration of all the specimens. More than half of them I have never seen before and while I am writing this my friends are admiring them.

H. C., Sidney, New-South-Wales.

Verschiedenes.

Riesen-Cicaden aus Madagascar, 10 cm Flügelspannung, schön in Zeichnung und Farbe, 2,50 M. **Riesen-Cicaden** aus Sumatra, 13 cm Flügelspannung, schön in Zeichnung und Farbe, 3 M. **Serie: 50 Cicaden**, nur exotische, in ca. 30 Arten, darunter sehr grosse Tiere, alle mit Vaterlandsangabe, aber ohne Namen, 6 M.

Riesen-Vogelspinnen aus Assam, 2,50 M. **Riesen-Vogelspinnen** aus Süd-Amerika 3,50 M. bis 5 M. **Riesen-Spinnen** aus Australien 2 M.

Riesen-Wasserwanzen aus Java, 7—8 cm lang, 2 M. **Stabheuschrecken** in allen Grössen, hochinteressant, je nach Grösse und Schönheit 1,50 M. bis 5 M.

Scorpione aus Indien, Süd-Amerika, Afrika, klein 1 M., mittelgross 1,50 M. bis 3 M.

Riesen-Scorpione 8 M.

Riesen-Scolopender aus Sumatra, verschiedene Arten, von 3,50 M. bis 7,50 M.

Exotische Früchte.

Eine Kollektion von 12 versch. Früchten in trockener Conservierung aus Afrika, Süd-Amerika und Australien, darunter Casuarinen-Zapfen M. 2,50. Eine Kollektion von 25 versch. Früchten in trockener Conservierung aus Afrika, Süd-Amerika und Australien, mit vielen hochinteressanten Schaustücken M. 6.

2. Inseraten-Beilage zu No. 19. XVII. Jahrgang.

Prachtfalter!

Allen Bestellern von Prachtfaltern teile ich hierdurch mit, dass sämtliche Lose verkauft sind.

H. W. Schröter, Bielefeld.

Ich verzog von Lauterberg am Harz nach

Berthelsdorf b. Hainichen

(Sachsen.)

Richard Hofmann.

Habe abzugeben gespannte Falter von 1903: Acid. ornata p., Lar. firmata p., Phibal. aquata e l., Arich. melanaria e l., Ebn. ab. equestraria e l. im Tausch gegen bessere Noctuidae, namentlich Plusiidae u. Cucullidae.

Denjenigen Herren, welche keine Mam. advena Raupen erhalten haben, zur gefl. Nachricht, dass der grosse Vorrat alsbald vergriffen war.

G. Wittich,

Gonsenheim bei Mainz.

Komplette Biologien von P. machaon, M. cinxia, A. paphia, V. atalanta, Z. filipendulae und S. ligustri (2 M. — 2,50 M.), gibt ab

Alb. Kunze, Dessau,
Askanischestr. Nr. 111.

Nyctalemon	patroclus 2.— M.	} riesig,
..	zampa 2,50 ..	
..	agathyrus 2,00 ..	} prachtvoll
..	agathocles 5 00 ..	
..	aurora 10,00—15,00 M.,	} je nach Qual.
..	je nach Qual.	

Gustav Laisiepen,
Solingen, Kreuzwegstr. 20.

Zu verkaufen:

1. Goliathus caciens ♂ 10 M., 1 Goliathus giganteus ♂ 10 M., 1 Goliathus giganteus ♀ 6 M., 1 Goliathus regius ♂ 12 M., 1 Megasoma elephas ♂ 9 M., 2 Mecynorrhina torquata ♂ ♀ 5 M.
Alles grosse Tiere.

R. Friedrich, Chemnitz,
Hübnerstr. 6 III.

Charaxes jasius Raupen, nach 2. und 3. Häutung, per Dtzd 4,50 M. Porto und Packung 1 M. Die Versendung geschieht in grosser Kiste mit sehr viel Futter (Arbutus unedo), welches im Wasser 1 Monat frisch bleibt. Ersatzfutter, wenn nötig, gratis gegen Vergütung der Postspesen, und zwar ca. 1 m hohe Bäumchen mit Wurzel, welche angepflanzt werden können.

Anton Novak,

Zara (Dalmatien), St. Rocco 28.

Eier gesucht:

400 Stück von Crat. dumi und einige Dutzend von besseren Catocaten.

Angebote mit Preisangabe erbittet

Otto Schultz, Halensee b. Berlin,
Kurfürstendamm 117 I.

Abzugeben

sind Raupen von Dendrolimus pini und Puppen von Hyloicus pinastris geg. Falter oder auch Zuchtmaterial.

H. Marschner in Kohlfurt.

Meine Adresse ist von jetzt
Rixdorf b. Berlin, Pannstr. 30, r. 4.
Adolf Kunath.

Importierte Puppen

(im Freien gesammelt) cecropia 15 Pf.,
promethea 10 Pf., cynthia 10 Pf. das Stck.

Ed Rein, Lehrer,

Liegnitz, Gartenstr. 14 II.

In einzelnen Stücken abzugeben:

Th. deyrollei, Parn. romanovi, apollonius, v. alpinus, charltonius, Col. aurora, hecla, Melit. freija, frigga, hegemon, Melan. herta, lachesis, japygia, ines, Ereb. melas, radians, Sat. heydenreichi, hippolyte, neomiris, bischoffii, fidia, antonoc, stulta, Ep. eversmanni, Sph. alecto, celerio, Sm. quereus, Sat. caecigena, isabella, Agrot. collina, Dasypolia templi, Pol. suda, Ent. laudeti, Anarta nigrita IIa, Plus. ain, aemula, Catoc. puerpera, paranympa, Bist. lapponaria, Arct. matronula, spectabilis, quenselii, Zyg. cocandica, occitanica, algira, lithoxylata, ferner **Attac. atlas**, sehr gross, **Gol. giganteus**, **Leonhardia reitteri** Breit, **Lignoptera thaumastaria** Rbl!

O. Werner, Wien,
XVI. Hasnerstrasse 50 I. 13.

Orbona- u. comes-Puppen gemischt, exoleta, vetusta, gespannt und in Schutzstellung.

Sph. ligustri, podalirius, machaon, libatrix, vanupunctatum-Falter, alles in grosser Anzahl, vertauscht gegen Puppen, Eier, Falter oder präp. Raupen.

P. Fliegner, Hildesheim.

— Suche —

exotische Falter und Käfer im Tausch und biete:

apollo, circe, iris, chrysotheme, vespertilio, convolvuli, serratilinea, crassa, luteago, scita, arcuosa, rosea, dilecta, puerpera, matronula, maculosa, dilectaria, lithoxylata.

O. Werner, Wien,
XVI. Hasnerstrasse No. 59 I. 13.

Hofmanns Raupenwerk,

wie neu, ungebraucht, für 18 M. zu verkaufen.

Rübesamen,

Laubau, Falkstrasse 1.

Offerierte in gespannten Exemplaren:

Lepidopteren!

Exoten!

Prachtsachen!

Preise in Mark und Pfennig.

Drurya antimachus Riesen Ia 24 Mark. dto. kleiner je nach Qualität und Schönheit 15—20 Mark.

Ornithoptera

	zalmoxis ♂	3.—
	pegasus ♂ ♀	7.—
	urvilliana ♂ ♀ p.	14.—
	paradisea ♂ ♀	20.—
	dto. Riesen, Prachtstücke	30.—
	croesus ♂ ♀	19.—
	cassandra ♂ ♀	14.—
Papilio	ulysses joësa ♂ ♀	5.—
..	androcles	12.—
..	hageni p.	12.—
..	woodfordi ♂	6.—
..	bridgei	8.—
..	aegus e l. ♂	2.—
..	capaneus	2,50
..	medon	2.—
..	macleanianus ♂	2,50
..	weiskei, prachtv. Spezies	60.—
..	medon	2,50
..	texana	18.—
..	devilliersii	35.—
..	madyes v. marsias	4.—
..	cutora	9.—
..	olivencius	3.—
..	harmodius	1,60
..	lacides v. maculatus	7.—
..	bitias var.	5.—
..	zagraeus	10.—
..	ascolius	6.—
..	bachus	20.—
..	servillei v. bolivianus	2.—
..	leucaspis	1,60
..	homerus	75.—

Morpho

	hercules	2.—
	laertes ♂ l. — ♀	1,80
	aega	1.—
	cypris sup. 2,80 ♀ p.	9.—
	rethenor v. caecia	14.—
	dto. sup.	18.—
	didius	4.—
	nestira	3,50
	amathonte	2,50
	aurora	9.—
	achilles	1,50
	deidamia v. pyrrhus	5.—
	papyrus	4,50
	sardanapalus	18.—
Polygrapha	cyanea	22.—
Catagramma	felderi	5.—
Prepona	lycomedes	5.—
Charaxes	mandarinus	4.—
..	dolon	1,50
..	cognatus	7.—
..	castor	3,50
..	zingha	3.—
..	candiope	2.—
Mynes	geoffroyi	3,50
Antirrhaea	avernus	4.—
Delias	aruna	3.—
..	mysis	1,50
..	nigrina	0,80
..	nigidius	1,50
Euschemon	rafflesiae	3,00
Urania	leilus	1.—

Nyctal. lunus 3.—, Antheraea janetta 2,50, Antheraea eucalypti 2.—, Antheraea zambesina 4.—, Nyctal. metaurus 3.—.

Spezielle Liste, ausserordentlich reichhaltig über Palaearkten, versende gratis. Mache jederzeit Auswahlendungen bei hohem Rabatt.

Zirlau b. Freiburg i. Schles.

W. Niepelt.

sucht zu kaufen

Alb. Kunze, Dessau,
Askanischestr. Nr. 111.

Präparierte Raupen

— im Tausch abzugeben: —

Pieris rapae 30 Stück, Sm. ocellata 4, Di. convergens 12, Ca. trapezina 12, Ma brassicae 30, Ma persicariae 12, Agr. triangulum 20, Agr. xanthographa 14, Xa. fulvago 20, Pl. gamma 20, Ph. bucephala 30, Sp. menthastris 30, Bup. pinarius 5, Od. bidentata 30, Em. atomaria 30, Bo. punctularia 30, Ch. boreata 20, marginaria 4, Dr. falcataria 12 Stck.

Gustav Klärlich, Crimmitschau,
Gablenerberg 2.

Offerierte folgende tadellose, frische

Falter, gespannt:

Anth. v. romana ♂ 0,45, v. turritus ♂ 0,45, L. v. diniensis ♂ ♀ 0,60, Lyc. dolus ♂ 0,70, Rhod. v. italica ♂ 0,45, Mel. arge ♂ ♀ 3.—, Ses. chrysidiformis ♂ 0,60, Em. v. punctigera ♂ ♀ 0,60, Spil. v. fervida ♂ 0,50, Synth. v. phegeus ♂ 0,60, Bomb. v. spartii ♂ ♀ 2,80, Mam. brass. v. meridion. ♂ ♀ 0,60, Ap. nigra ♂ ♀ 0,90, Pol. rufocincta ♂ ♀ 1.—, Pl. aurifera e l. ♂ ♀ 3.—, Had. solieri ♂ ♀ 0,85, Ps. apiformis ♂ 1.—, Zyg. rubicundus ♂ 1,50, oxytropis ♂ ♀ 1,20, transalpina ♂ 0,25, v. neapolitana ♂ 1,80, v. sorrentina ♂ ♀ 3,50, v. boisduvalii (II. gute Qualität) ♂ 3.—, ♀ 3,50.

Raupen von Bomb. v. spartii, leichte Winterzucht mit Epheu, p. Dtzd. 1 50 M. Puppen von Had. solieri, per Dtzd. M. 2.—

Porto für Falter 0,50 M., für Raupen und Puppen 25—30 Pf.

Fritz Zickert, Via Nunziatella 6,
Neapel.

Puppen

von A. pernyi tauscht gegen Puppen von Sat. pavonia und E. versicolora

Lehrer Wilh. Schulze,
Ullrichsthal, Böhmen.

Chaer. syriaca,

gesunde Puppen, Stck. 2 M., alecto 1,20 M., T. cerisyi 45 Pf.

Falter: frisch eingetroffen, e l. Euprepia oertzeni St. 2 M., Tera. fausta 80 Pf., sowie andere prima syrische Falter zu 1/4 Katalog. Mache auch Auswahlsendungen gern.

J. M. Dumouyh, Berlin W.,
Kleiststrasse 42.

12 Stck. Gnorimus variabilis abzugeben gegen Meistgebot oder im Tausch gegen Käfer.

70 Stck. E. jacobaeae Puppen, Dtzd. 30 Pf. abzugeben im Tausch geg. Zuchtmaterial od. Falter.

Imp. Puppen: cynthia 10 Pf., Dtzd. 1,10 M., promethea 10 Pf., Dtzd. 1,10 M., cecropia 15 Pf., Dtzd. 1,50 M., polyphemus 25 Pf., Dtzd. 2,75 M. Zusendung nach Eintreffen (Januar) unter Nachnahme. Porto etc. extra.

Ent. Verein Aachen,
J. Haamann, Aachen, Bergdrisch 40.

Im Tausch gegen europ. Lepidopteren offeriere folgende neue, so gut wie ungebrauchte Bücher in Orglbd.:

- 1. Brehms Tierleben, 9. B. Insekten, 3. Aufl.
 - 2. Bergés Schmetterlingsbuch, neuere Aufl.
 - 3. Russ Lehrbuch über Stubenvogel-pflege. Abrichtung u. Zucht.
 - 4. Russ. Die Papageien.
 - 5. Russ. Die Körnerfresser.
- Gell. Offerten u. Listen an die Redaktion.

Pracht-Stücke

sind meine **O. brookeana**, ♂ M. 3, **O. amphrysus**, ♂ 4,50, ♀ 8 M., **Am. aurelius** Ia, ♂ 10, ♀ 15, leicht IIa 5, **ottomana**, 7, 12, **Zeux. amethystus** 6, **P. gilolensis** 5, **montanus** 2, **capaneus** 2,25, **ascalaphus** ♂ 2, ♀ 3,50, **gigon** 1,25, **sataspes** 1, **memnon** 0,60, 1,20, **nephelus** 0,50, 1,50, **antiphus** 0,50, 0,90, **theseus** 0,30, **Kall. inachis**, herrliche Qualitäten und Färbungen, 1,50, 2, **Proth. frankii** 2,50, **Ch. delphis**, herrliches Tier 2, **Ch. cyane**, Zackenfalter, 1, **Neer. lowii** 2, **Th. odana** 1, **nouredin** 1, **Heb. celebensis** 0,90, **Hestia stollii** 2, riesig, **Parth. lilacinus** 1, **Nyct. patroclus**, **Nyctip. crepuscularis** 1,20.

In Düten Ia.

Nachnahme oder Voreinsendung.

F. Osc. König, Erfurt,
Joh.-Str. 72.

Offerierte:

Eier: fraxini, Dtzd. 40 Pf., 100 St. 3 M., nupta, Dtzd. 10 Pf., 100 St. 75 Pf.

Puppen: populi, Dtzd. 90 Pf., podalirius, Dtzd. 1 M., jacobaeae, Dtzd. 25 Pf. Porto und Packung extra.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde,
Gartenstr. 14 I.

Eier: Rhod. fugax, Dtzd. 1,20 M. Puppen: pyri (Dalm.) Stck. 25 Pf., Sm. populi, Dtzd. 80 Pf. excel Porto und Verpackung.

E. Heyer, Elberfeld,
Nüllerstr. 48.

Allen Herren, welche keine Sendung erhielten, zur Nachricht, dass alles vergriffen ist oder mir Tausch nicht angenehm war.

Abzugeben sind noch 2 Dtzd. E. versicolora Puppen à Dtzd. 2 M., auch im Tausch.

A. Loerke, Berlin S. O.,
Falkensteinstrasse 19.

Aus Nord-Amerika

Sendung eben eingetroffen.

Kräftige Freiland-Puppen von Att. promethea, Dtzd. 1,90 M. Porto und Verpackung 0,20 M.

Walter Kramer, Berlin N. W.,
Lüneburgerstrasse 4, I.

Borneo-Pracht-Schmetterlinge.

1. Schanstücke, gebe, solange der Vorrat, gegen Nachnahme oder Voreinsendung ab. Serie I enthält 1. prachtv. O. brookeana, 1 K. inachis, den herrlichen Blattnachahmer, 1 ♂ ♀ Hestia stollii, 12 cm Spannung, 1 Ch. delphis, prachtvolle silbergl. Unterseite, 2 Parth. lilacinus, 1 ♂ ♀ P. memnon, 2 P. montanus, smaragdgrüne Binden, 1 ♂ ♀ P. anthiphus, 1 ♂ ♀ nephelus zu 15 M. Serie II enthält: 1 O. amphrysus, 4 P. helenus, 6 Ch. baya und samatha, 1 ♂ ♀ Ch. cyane, schöner Zackenfalter, 1 ♂ ♀ theseus, 2 grosse Eulen, zu M. 10.

25 Stück Falter in 10—12 Arten M. 5. Alles Ia in Düten. Porto u. Kistchen 0,50 M.

F. Osc. König, Erfurt,
Johannesstr. 72.

Original-

Ausbeute indo-austr. Falter, erste Arten, an Cassa-Käfer abzugeben. Adressen unter O. K. befördert Herr P. Hoffmann.

Puppen von A. pernyi

Stck. 20 Pf., Dtzd. 1,80 M., Porto und Packung extra, empfiehlt

Ewald Wohlfarth, Zeitz,
Gartenstrasse 16.

Nord-Amerika-Puppen:

promethea 1.—, cynthia 1,20, cecropia 1,80, polyphemus 2,50 M. per Dtzd. Porto extra, giebt ab

R. Scheibe,
Gera (R.), Marienstr. 46.

Or. pegasus ♂ ♀ 6 M., Pap. autolyceus ♂ 3 M., Pap. medon ♂ 3 M., Hypol. panopion ♂ 2,50 M., Delias aruna ♂ 2,50 ♀ 4 M., Delias gabia ♂ 1,50 M., Delias peribaea ♂ 1,00 M., Urania croesus sup. 7 M., Nyctalem. orontes sup. 4 M. Porto und Verpackung extra.

Heinr. Scharch,

Ronneburg S. Jalt., „weisser Schwan“.

Im Tausch oder gegen bar:

Falter: 50 C. dominula 6 Pf., 1 Pl. matronula (2. Qual. klein) 150 Pf., 5 Amph. doubledayaria 50 Pf.

Puppen: Hipocrita (Euchelia) jacobaeae Dtzd. 20 Pf., 100 Stck. 1,50 M., Anarta myrtilli Dtzd. 80 Pf. Puppen im Tausch 2/3 Falterpreis.

Robert Hiller, Lehrer,
Rosswein i. Sa.

400 cynthia-Puppen

aus Nordamerika importiert, das Dtzd. zu 90 Pf., das Hundert zu 8 Mark. Sphinx catalpe à 1 M.

Alle übrigen Puppen vergriffen. Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages. Porto extra.

Anton Herfert, Linz a. Donau,
Hopfengasse 15. Oesterreich.

Habe in Anzahl abzugeben in gespannten und ungespannten Exemplaren: Pap. machaon, Van. polychloros, io, Rhod. rhamni ♂ ♀. (Diese letzteren nur genadelt.) Preis nach Uebereinkommen. Puppen von Cuc. argentea Dtzd. 1,10 M. franco. Käfer: Car. clathratus, auratus, nemoralis, hortensis, Cleonus turbatus, Mel. vulgaris.

Carl Krieg. Brandenburg (Havel),
Annenstrasse 7.

PUPPEN:

Pavonia, à Stck. 10 Pf., bucephala, à Stck. 5 Pf., Arctia casta, à Stck. 30 Pf., Dtzd. 3 M., menyantidis, à Stck. 25 Pf., Dtzd. M. 2,50 (im Gespinst), Cuc. argentea, à Stck. 8 Pf., artemisiae 6 Pf., Th. innotata, à Stck. 5 Pf., Dtzd. 50 Pf., satyrata, à Stck. 5 Pf., Dtzd. 50 Pf. Porto pp. 30 Pf.

Tadellose Falter in Tausch abzugeben. Liste gegen Gegenliste.

H. Schröder, Schwerin i. Mecklbg.,
Wallstrasse 61 b.

Gesucht

alle Arten der Gattungen (Hymenopt.) Xylocopa, Bombus, Sevlia, Anthophora: Centris, Euglossa in grösseren Quantitäten, aller Localitäten ausser Mitteleuropa, unpräpariert, in Düten oder Alkohol, oder genadelt, in Kauf (oder Tausch geg. exot. Coleopt.). Offerten über Anzahl, Localität und Preis unter „Hymenoptera“ an die Exped. ds. Ztg.

Bezahlte Inserate.

Zeile 20 Pf.

Attacus atlas-Puppen, Pl. yamamay-Puppen gesucht.

Gell. Offerten an
H. Stolze, München,
Lindwurmstrasse 157 a.

Zu verkaufen:

8 Jahrg. des „Deutschen Jäger“ 81 82 bis 87/88 u. 95, elegant gebunden, à M. 2. Ausgestopfte Vögel: Sing-, Raub-, Hühner- und Wasservogel, teils in Kästen zusammengestellt, teils einzeln. Näheres zu erfragen bei
Th. Michaux in Speyer.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: *Lycaena icarus* Rott., ab. *persica* Bien. — Zur Paarung der *Vanessa*-Arten und Verwandtes. — Eine seltsame Ornithoptera. — Kleine Mitteilungen. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Lycaena icarus Rott., ab. *persica* Bien.

Der Entomologist (vol. XXXVI. 1903. S. 249.) bringt in seiner Oktober-Nummer 485 eine Beschreibung und Abbildung von *Lycaena icarus* ab. *persica* Bien. (1870), deren Vorkommen die 3. Auflage des Staudinger-Rebel'schen Catalogs (1901. S. 85.) nur für Persien, Turcomanien, Fergana u. s. w., also vorzugsweise für Centralasien, angibt. Das oben angeführte Stück wurde aber von Herrn George E. Bergman bei Lulworth Cove in Dorset (England) gefangen und entspricht im allgemeinen der Diagnose des Catalogs, nur dass daselbst der ♂ beschrieben wird. Staudinger's Diagnose (S. 85) lautet: „♂ subtus albido-cinereus, maculis marginalibus obsoletis, fere non rufis; generatio aestiva.“ Jedenfalls soll diese Diagnose so verstanden werden, dass es sich um eine augenlose Form der Unterseite handelt, wie sie Herr Tutt in seinen *British Butterflies* (1896 S. 175.) auch richtig aufgefasst hat. Dies wird aber durch „maculis marginalibus obsoletis“, besonders mit dem Zusatz „fere non rufis“, nicht hinreichend deutlich bezeichnet, sondern besser durch *aliis subtus non ocellatis* ausgedrückt. — Das englische Stück ist ein ♀ und gehört gleichfalls der Sommergeneration (Sommer 1903) an. Es wird folgendermassen (l. c.) beschrieben:

„Upper surface not abnormal in coloration, but the under surface is without ocelli and the discoidal mark on the fore wings is less evident. The colour of the under surface of fore wings is pale greyish white; outer marginal band blackish, with a few orange scales on it between veins 2 and 3, and also between 3 and 4. Hind wings white, with some blue scales at the base; outer marginal lunules orange.“

M. Gillmer, Cöthen.

Zur Paarung der *Vanessa*-Arten und Verwandtes

von W. Caspari II, Wiesbaden.

Für Mitglied 3173 in betreff der Paarung der *Vanessa*-Arten erlaube ich mir folgende Antwort:

Im Sommer 1879 beobachtete ich in Rödelheim (Ende Juli) in einem Garten die Paarung zwischen *Vanessa prosa*. Das Pärchen, welches am Grasesass, flog nicht auf, als ich vorüberging, wie die *Argynnis* und die *Weisslinge* es tun, wenn sie gestört werden. Als ich es aber nehmen wollte, trennten sich unvermutet ♂ u. ♀ und flogen flink davon. Ebenso beobachtete ich schon öfters die Paarung bei *Vanessa antiopa* im Frühjahr, aber nicht in der Luft bei ihrem „Aufsteigen“, das nur ein Minnespiel ist, sondern an Aesten zwischen den Blättern irgend eines niedrigen Baumes oder an einem Strauche, gewöhnlich an Sahlweiden und Birken. Gewöhnlich treiben sich ja die Trauermäntel im Frühjahr in der Nähe der letztgenannten Pflanzen herum. Die Paarung findet, je nach Eintritt warmer Witterung, Ende April, Anfang bis Mitte Mai und später statt.

Schon öfters habe ich gelesen (wo, weiss ich nicht mehr), auch in Gesprächen mit Entomologen behaupten hören, dass nur die ♀♀ der *Vanessa*-Arten überwintern. Das ist durchaus nicht der Fall. Beide Geschlechter überwintern. Das habe ich schon unzählige Mal konstatiert und schon unzählige Mal gesehen, dass ♂♂ und ♀♀ der verschiedensten *Vanessa*-Arten im Frühling Minnespiel treiben. Das würde nicht geschehen, wenn die ♀♀ schon im Herbst begattet würden.

Aehnliche Beobachtungen machte ich mit einer Reihe von anderen überwinterten Falterarten, ja ganzen Gattungen derselben.

Die *Calocampa* überwintern unbegattet; die Paarung findet erst sehr spät im Frühjahre statt in

gewöhnlichen Jahren. Wenn einmal das Frühjahr sehr warm und früh auftritt, dann kann man auch im April schon befruchtete ♀♀ einheimsen. Ich sage „kann“, gewöhnlich sind die ♀♀ noch unbefruchtet. Am klügsten ist es, im Frühjahr, behufs Eierablage, ♂♂ und ♀♀ der *Calocampa* Arten einzusetzen.

Einmal fing ich sogar Anfangs Juni noch ein exoleta ♀, das unbefruchtete Eier ablegte; allerdings brachte diese r Juni noch Schnee.

Ebenso geht es bei den *Xylina*- und *Orrhodia*-Arten, auch bei der *Orth. rutililla*, bei *Rhod. rhamni* und anderen.

Der Herr, der jetzt *Orrh. v-punctatum* ♀♀ als befruchtet lebend versenden will, wird sich sehr irren; die Paarung dieser Art findet erst im (warmen) Februar statt, Eiablage im Februar (Ende), März bis April je nach der Witterung. Es wäre angebracht, beide Geschlechter zu versenden.

Rhod. rhamni ist im Frühjahr in beiden Geschlechtern zu sehen, und die Paarung findet an Baumblättern statt, wo die beiden Falter ruhig sitzen bleiben und sich nicht stören lassen, wenn man vorbeigeht.

Irrtümlich wird in mehreren Schmetterlingswerken angegeben, dass die Orthosien überwintern. Ich kann nur konstatieren, dass unsere sämtlichen einheimischen Orthosien nicht überwintern, sondern spät im Herbst noch ihre Eier legen und dann vor Winter sterben, ausgenommen *Orth. rutililla*. *Orth. laevis* und *nitida* legen schon im September, *macilentia*, *circellaris*, *litura*, *pistacina* und andere später, am spätesten *macilentia* und *circellaris* und *lota*, Mitte November noch. —

Dass die Paarung der *Vanessa*-Arten so wenig oder fast nicht beobachtet wird, kommt jedenfalls daher, dass die in Copula sich befindlichen Tiere nicht (wie die *Argynnis* und andere) beim Vorbeigehen auffliegen, sondern ruhig sitzen bleiben und sich nicht stören lassen. Ein Trauermantel-Pärchen, das fest vereinigt war, flog beim Nachsehen nicht fort, sondern liess sich in das Gras fallen, wo es ruhig sitzen blieb. Da im Frühling die Falter doch verflogen und oft zerfetzt sind, trug ich auch kein Verlangen, die Tiere mitzunehmen.

Bei den verwandten Schiller- und Eisvogel-Arten fliegen auch nicht bei Störung die Pärchen auseinander, sondern bleiben ruhig auf dem Blatte sitzen, wo sie sich vereinigt haben.

Die *Papilio*-Arten fliegen auf, und zwar hat das ♀ (wie auch bei den *Argynnis*, *Weisslingen* usw.) die „Last“ zu tragen, indem es allein fliegt und die „teure“ Last mitschleppt.

Bei vielen Eulen, wohl allen, ist es ja auch gewöhnlich das ♀, welches vorwärts kriecht, läuft (auch oft fliegt, z. B. *Pseudophia lunaris*), das ♂ muss mit.

Doch würde mich dies zu weit führen, wenn ich meine Beobachtungen alle hier niederlegen wollte.

Nur sei noch weiter gesagt, dass die *Melitaeen*, die doch verwandt sind mit den *Vanessen*, ganz ruhig am Platze verharren, wo sie sich behufs Paarung niedergelassen haben, höchstens flattern sie ein wenig (resp. das ♀), wie unwillig über die Störung, um aber niemals weiter zu fliegen; sie begeben sich bald wieder zur Ruhe und lassen sich ruhig greifen. Oefter habe ich schon *Melitaea aurinia* auf meiner Hand sitzend, in

Paarung begriffen, eine Strecke weit getragen, ja schon so in die Sammelschachtel gebracht. —

Auffallend ist mir auch, dass ich von den vielen „Füchsen“ und Tagpfauenaugen noch niemals ein Pärchen in Copula traf; aber in der Luft findet keine Paarung statt, sie treiben, wenn sie in „höheren Regionen“ schweben, — nicht allein mit dem Körper, sondern auch mit ihren Gefühlen — nur ein Minnespiel. Man müsste einmal aufmerksam beobachten, sie mit den Augen verfolgen, wo sie sich zur Copula niederlassen.

Eine seltsame Ornithoptera.

Unter dieser Aufschrift brachte die am 17. Dezember 1903 erschienene Nummer 51 der Insekten-Börse eine von E. Geilenkeuser unterschriebene Mitteilung über eine vierschwänzige Ornithoptera, die dem Verfasser aus Neuguinea als eine neue Art zugesandt worden war. Der Absender hatte die Bemerkung hinzugefügt, dass er noch mehr solcher Stücke schicken wolle.

Die nähere Betrachtung hatte aber nicht eine neue Art, sondern eine *Orn. paradisea* ♂ mit zwei Paar Hinterflügeln ergeben, so dass der Schluss wohlberechtigt erschien, dass man es hier mit einem höchst interessanten Naturspiel zu tun habe, das in gleicher Vollendung wohl selten anzutreffen sein dürfte. So jener Artikel.

Ich bin nun in der glücklichen Lage, dasselbe Stück aufweisen zu können, noch dazu in ausgezeichneter, tadelloser Qualität. Zugleich sehe ich mich aber auch genötigt, die Annahme eines interessanten Naturspiels, von einer neuen Art ganz zu geschweigen, aufs grausamste zerstören zu müssen. Meinem Gewährsmann war das in meinen Händen befindliche Stück von einem Papua als eine neue Art mit der genaun Angabe des Ortes, wo es gefangen worden sein sollte, gebracht worden; und auch er hatte zunächst an eine neue Art gedacht. Auch hatte der Papua ihm die Mitteilung gemacht, dass er auch das ♀ dazu kenne, er werde es aber erst im nächsten Jahre bringen können, da die Flugzeit des Tieres jetzt vorüber sei. Gleichwohl hatte er wenige Tage darauf noch ein männliches Tier gleicher Art gebracht, das allerdings zum Verräter wurde und des Rätsels Lösung brachte; demnach haben wir weder eine neue Art, noch ein Naturspiel, sondern einen raffinierten Schwindel der Papua vor uns, die einem normalen *O. paradisea* ein zweites Paar Hinterflügel angeklebt haben, um so eine neue vierschwänzige Art zu schaffen. Das Kunststück macht den braunen Gaunern alle Ehre; doch dürfte ihnen fortan das Handwerk gelegt worden sein. Schon früher hatten es die Papua mit den Paradiesvögeln in ähnlicher Weise getrieben. Dies die nackte Wahrheit, wofür ich alle diejenigen, die mir darüber gram sein möchten, um Entschuldigung bitte. Eine Kuriosität bleibt ja diese „vierschwänzige Ornithoptera“ trotzdem.

Eisenberg.

S. Schulze.

Kleine Mitteilungen.

Auf das in No. 16 dieser Zeitschrift unter „Kleine Mitteilungen“ von Herrn Oscar Schepp-Heidelberg bekannte Zusammenhängen zweier ♂♂ von *A. tau* und *S. pavonia* teile ich folgendes mit:

Vor etwa 5 Jahren fing ich vormittags in der Nähe

von Cöln nach und nach 2 ♂♂ von A. tau, welche etwas beschädigt waren, und brachte diese beiden Falter, da ich zu Hause im Zuchtkasten ein ♀ von tau zu sitzen hatte, zwecks Erzielung einer copula in einer Schachtel unter. Die beiden Tiere flatterten anfänglich ungebärdig in dieser Gefangenschaft umher und beruhigten sich erst nach geraumer Zeit. Als ich nun mittags gegen 1 Uhr zu Hause angekommen die Schachtel öffnete, sah ich, dass die beiden Gefangenen wie ♂ und ♀ aneinandergelockt waren und haben sich dieselben erst zwischen 4 und 5 Uhr nachmittags von einander getrennt. Die beabsichtigte copula konnte nicht stattfinden, da beide Falter — völlig erschöpft — noch vor Sonnenuntergang zu Grunde gingen.

Cöln.

Otto Moritz.

In Dr. Spulers Schmetterlingswerk lese ich (pag. 38), dass die Raupe von Maniola gorge unbekannt ist. Sollte dies auch für die Puppe der Fall sein, so bin ich in der Lage, das Dunkel zu lichten. Am 18. Juli fand ich nämlich am Gornegrat ein Exemplar der betr. Puppe. Dieselbe lieferte mir 10—12 Tage später ein schönes, augenloses Weibchen (var. erinny's) von Man. gorge.

Leider muss ich die Beschreibung aus dem Gedächtnisse schöpfen, wodurch sie eben wissenschaftlich nicht vollwertig ist. Die Puppe war mir unbekannt, und ich unterliess es vor dem Ausschlüpfen ihr Aussehen zu protokollieren. Immerhin kann meine Notiz dazu dienen, diesen oder jenen der Herren Sammelkollegen aufmerksam zu machen und ihn, falls er eine ähnliche Puppe finden sollte, veranlassen, dieselbe vor dem Schlüpfen genau zu beschreiben und womöglich abzubilden.

Ich fand die Puppe von Man. gorge an die Unterfläche einer Steinplatte angeheftet und zwar nur mit dem hinteren Ende, so dass sie, als ich die Platte aufrichtete, frei herabhing.

In ihrer Form glich sie sehr der Puppe von Man. euryale, die Spuler auf Tafel 4 des Raupenwerkes ab-

bildet (Fig. 23 b): kurz und etwas plump, rasch sich nach dem Leibesende zuspitzend, mit einer mässigen Einsattelung auf dem Rücken zwischen Thorax und Abdomen.

Am auffallendsten ist die Farbe: ein intensives Hellgrün an den Flügelscheiden, im übrigen ein mehr gelblicher Ton. Erst einen Tag vor dem Ausschlüpfen ist die Puppe schwärzlich geworden. Dr. R. Stierlin.

Neue Mitglieder.

- No. 3548. Herr Wilhelm Dinkelmann, Hildesheim, Herderstrasse 6a.
 No. 3549. Herr Albert Dölle, Berlin S 59, Kottbuser Damm 35.
 No. 3550. Herr P. Ferdinand Schubert, Pfarrer, Pruchna, Oesterr.-Schlesien.
 No. 3551. Herr Arthur Becker, Magistrats-Bureau-Beamter, Breslau IX, Kleine Scheitnigerstrasse 48.
 No. 3552. Herr Dr. Robert Kayser, Oeffentlicher Chemiker und Gemeinde-Bevollmächtigter, Nürnberg, Rennwegstrasse 7.
 No. 3553. Herr Josef Zangl, k. k. Postoffizial, Innsbruck, Tirol, Postdirektionssassa.
 No. 3554. Herr Ferdinand Simkovic, Militär-Verpflegs-Offizial, Miskolcz, Ungarn.
 No. 3555. Herr Ludwig Osthelder, Rechtspraktikant, München, Kaulbachstrasse 31 I.
 No. 3556. Herr Jean Fässig, Charlottenburg, Leibnizstrasse 22.
 No. 3557. Herr E. Streubing, Oberlehrer a. Königl. Realgymnasium, Wiesbaden, Bismarckring 25, II.

Wieder beigetreten:

- No. 1073. Herr Georg Thalheim, vereideter Landmesser, Oels (Schlesien).
 Ausgetreten:
 No. 3103. Herr Chr. Günther, Mühlhausen.
 No. 3180. Herr Jos. Prammer, Wien.

Vereins-Lager.

Neueste Lepidoptere-Liste Nr. 47 von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, nach dem Katalog von Staudinger u. Rebel, 1,55 M.

Lebende Puppen aus Nordamerika:
 Philosamia Cynthia 12, Callosamia promethea 12, Eacles imperialis 90, Smerinthus excaecatus 60 und myops 60 Pfg., im Dutzend der zehnfache Preis. Porto und Packung besonders.

E. Walter, Guben, Sand 7.

Zum vierten Teil

der Staudingerpreise gebe ich in gespannter, schönen, bestimmten Stücken alexanor, hospiton, apollonius, fausta, nastes, helico, jasius, iris, l- album, oenone, vulcania, callirhoe, anadysmene, laodice, pandora, chrysippus, nerine, pharte, spodia, telephassa, roxelana, vespertilio, syriaca, quercus, hybr. hybridus, croatica, quensellii, fasciata, casta, flavia, zatima, matronula, abietis, taraxaci, fasciatella, populifolia, caecigena, pyri, bicuspis, dahlia, candelisequa, serratilinea, luteago, abjecta, arctica, effusa, ni, bractea, stollida und weitere 250 Arten. — Ausführliche Liste auf Wunsch jederzeit kostenlos.

Erich Herrmann, Frankfurt a. O., Bergstrasse 12, I.

Eier:

sponsa 30, nupta 10, pyramidea 10, nitida 40, pistacina 10, trapogoginis 10, Dr. roboris 40, caecimacula 30, fuscantaria 50, autumnaria 10, dilutata 10, antiqua 15, B. Mori 10 Pf. pr. Dtd.

Puppen: versicolora 2,50, carmelita 4 Mk., bicoloria 3 Mk. trepida 1,50, pavonia 1,20, jacobaeae 60 Pf., argentea 1,20, innotata 50 Pf. per Dtd.

Gespannte Falter offeriert
 Otto Petersen, Burg, (Bez. Magdeburg.), Coloniesstr. 49.

In einzelnen *superben* Stücken abeh folgende **Seltenheiten** abzugeben:

Papil. hectorides ♀ ab. preta (ganz schwarz) 8 M., Olyras translucens ♂ 5 M., dto. ♀ 6 M., Agrias claudianus ♂ e l. 28 M., Agrias claudianus ♀ e l., 32 M., Anaea laurae ♂ 5 M., Anaea panariste ♀ 60 M., Morpho graudensis ♂ 20 M., Morpho cypris ♀, gelb, 16 M., Morpho cypris ♀ sup. 25 M. Eurybia donna ♂ 4 M., ♀ 5 M., Rheseyntis hippodamia ♂ u. ♀ e l., Paar 45 M., Heliconia pagenstecheri ♂ e l. 2,50 M., dto. ♀ e l. 25 M., Papil. agestor ♀ 5 M., Antheraea roleyi ♂ e l. 3 M., ♀ e l. 3 M., Antheraea assama ♂ 15 M.

Coleopteren.

Macrodonia cervicornis (Baumabschneider) 7 M., dto. gross 9 M., Dinastes neptunus ♂ 10 M., gross 15 M.

Herm. Wernicke, Blasewitz-Dresden, Südstr. 12.

Habe abzugeben Eier von Cato premissa in Anzahl, à Dtd. 50 Pf., gut befruchtet. Porto 10 Pf. Ausserdem habe noch mehrere Riesenkäfer von Afrika: Goliathus, regius ♂, à Stück von 5—9 M., ♀ 2,50 M., je nach Grösse. Porto besonders.

Gustav Burkhardt, Formtischler in Guben.

Auf einige Anfragen den betreffenden Herren zur gefl. Nachricht, dass ich die in voriger Nr. angebotenen Falter auch gegen Europäer vertausche und diesfalls Listen entgensehe.

Gegen bar zum ¼ Cat. Preis

Oryctes gigas à 1 Mark.

O. Werner, Wien, XVI. Hasnerstr. 59, I, 13.

— Lebende Puppen. —

Preise in Pfennigen pro Stück.
 podalirius 14, polyx. v. cassandra 35, tau 20, derasa 20, artemisiae 10, lunaris 20, tirrhaea 50, zonarius 20, bei 6 Stck. Dutz.-Preis. Aufträge v. 5 M. Porto und Verp. frei, sonst 25 Pf.

Suche Falter

in Anzahl von crataegi, brassicae, edusa, argus, corydon (♀), tathonia, alcyone, hippothoe, ligustri, ocellata, stellatarum, aspiforme, hera, cossus, pyri, pini, pityocampa, segetum, nupta, elocata u. a. m. im Tausch gegen andere Falter-Arten.

Leopold Karlinger,

Wien XX/I, Brigittaplatz 17.

Decorationskäfer.

Offeriere in vorzügl. Qual. folg. gen. Käfer: 63 Stück Platycerus cervus ♂, 63 dto. ♀, 424 Rham. bicolor, 25 Gaurotes virginea, 33 Rhagium bifasciata, 11 Acanthioc. aedilis, 13 Carabus glabratus, 36 Gymnopt. pilular., 31 Morimus verecundus, 47 Chalcoch. mariana, 14 Oryctes nasicornis, 10 Aromia moschata. Der ganze Posten incl. Porto und Packung 50 M.

Ernst Steinbach, Lindlar, Rheinland.

Tausch.

Kräftig entwickelte Puppen von Gram. algira (in Anzahl) tauschweise abzugeben gegen kräftige Puppen von Lith. ramosa.

J. Rackl, München, Klenzstrasse 95 I.

Insektenschränke, aus weichem Holz, einfach gearbeitet, gestrichen u. zw. 2 mit je 14 Glaskästen 48×50 cm. à 24 Mk., 2 dto. mit 14 u. 17 Laden 47×34 cm. pr. 10 u. 12 Mk. zu verkaufen (mit Pappe eingelegt).

O. Werner, Wien, XVI Hasnerstr. 59 I 13.

Biologien

von Carpopapsa pomonella 15 Stück, Carpopapsa grossana 20, Grapholitha tenebrosana 20, zebeana 7, nebritana 20, Retinia resinella 20, Tineola biseliella 20, Tinea granella 10 und Sesia tipuliformis 10 Stück gibt ab à Biologie um 1,3 M.

Bei Abnahme von 10 Stück wird Verpackung und Franco nicht gerechnet.

Karl Skalsky, Smichow b. Prag, Schwarzenberggasse No. 25.

Orn. paradisea,

frisch eingetr., werden mit kl. Randfehlern bei völliger Farbenschönheit schon von 16 M. an abgegeben. Auch andere Sp. sind sehr billig erhältlich.

E. Geitenkeuser, Elberfeld, Oberstr. 9.

Tausch-Offerte.

Habe nachstehende Falter la Qual. abzugeben:

1 machaon, 1 ♂♀ mnemosyne, 1 ♀ 3 ♂ brassicae, 2 ♂♀ rapae, 12 ♂ 5 ♀ napi, 1 ♂ 6 ♀ v. napaeae, 10 ♀ 20 ♂ cardamines, 6 var. lathyri, 15 ♂ 5 ♀ C. hyale, 4 ♂ 1 ♀ rhamnii, 2 ♂ T. betulae, 1 ilicis, 1 ♂♀ virgaureae, 4 ♂ dorilis, 2 ♂♀ phlaeas, 2 ♂ v. caeruleopunctata, Lycaena: 5 g. v. ♂ polysperchon, 3 ♂ argus, 2 ♀ 1 ♂ orion, 8 ♂ icarus, 7 ♂ 5 ♀ bellargus, 1 v. ceronus, 3 ♂ 6 ♀ L. corydon, 2 ♂ hylas, 1 ♀ 8 ♂ melaeager, 5 ♂ 1 ♀ argiolus, 1 ♀ minima, 5 ♂ 1 ♀ cyllarus, 1 areas, 5 N. lucina, 1 Ap. iris, 1 var. clytie, 1 v. levana, 1 polychloros, 27 urticae (tiefschwarze Aber.), 30 urtica, 30 io, 1 antiopa, 8 P. atalanta, 8 cardui, 4 M. cinxia, 2 ♂ 5 ♀ didyma, 8 athalia, 2 Arg. selene, 9 ♀ 36 ♂ euphrosyne, 2 dia, 8 aglaja, 3 adippe, 2 paphia, 1 var. valesina, 3 Mel. galathea, 20 E. medusa, 40 ♂ 3 ♀ aethiops, 4 ♂ 2 ♀ S. briseis, 6 ♂ 2 ♀ aegeria, 1 C. iphis, 4 arcania, 1 pamphilus, 3 S. carthami, 3 alveus, 3 malvae, 1 ♀ 3 ♂ tages, 3 H. lineola, 2 sylvanus,

1 ♀ convolvuli (II.), 2 v. paralias, 1 ♂♀ pilosellae, 1 scabiosae, 1 ♂♀ angelicae, 1 ephialtes, 3 var. pencedani, 1 carniolica, 10 S. phegaea, 1 N. ancilla, 1 Sat. mesomella, 1 deplana, 9 ♂♀ Gn. quadra, 1 N. plantaginis, 1 russula ♂, 2 ♂♀ dominula, 50 hera (II.), 1 ♂♀ aulica, 2 ♂♀ lubricipeda, 1 ♂♀ sylvina, 1 ♂♀ Or. antiqua, 14 L. salicis, 3 ♂♀ chrysorrhoea, 2 ♂ similis, 1 mon. trans. ad. eremita, 1 G. populi, 8 ♂♀ nustriane, 2 ♀ castrensia, 1 ♂♀ G. tritoli, 2 ♂ (I.), 3 ♂ (II.) Ag. tau, 22 C. vinula, 1 furcula, 1 N. ziczac. 1 L. camelina. 1 P. palpina, 1 ♂♀ D. velitaris, 7 ♂♀ P. bucephala, 3 A. flavicornis gegen bessere Palaearkten, besonders diurna oder auch gegen Puppen, auch Exoten. Gegenliste erwünscht.

V. Táborsky,

Smichov b. Prag, Böhmen, Tomášková ulice No. 4.

Tausch.

Kann folgende sehr seltene Micro-Lepid. gegen europäische Macro umtauschen:

Stigmatophora nickerlii 20 Stück, serratella 4, Elachista dispunctella 4, Coleophora fulvosquamella 4, Ephestia kuehniella 20 Stück.

Karl Skalsky, Smichow b. Prag, Schwarzenbergstr. 25.

Tausch.

At. atlas in Düten (ev. auch Puppen) und Nord-Amerika-Spinnerpuppen gegen gespannte gew. Schmetterlinge, Käfer und Libellen, letztere jedoch unbestimmt, zu vertauschen. Wülh. Muassen, Köln a. Rh., Mörsorgasse 27,29.

Conferenz!

Alle jene Herren, die an der Zusammenkunft im *Restaurant Rain*, Wien, VIII. Lederergasse 14 a, im Juni vorigen Jahres teilgenommen haben, werden hiermit in ihrem besonderen und im Interesse sämtlicher anderer österr. Mitglieder des Gubener entomol. Vereins dringend eingeladen, sich

Samstag, den 23. Januar d. J., Abends 8 Uhr

ebendasselbst wieder zu einer *Besprechung* einzufinden, womöglich auch noch andere Mitglieder auf die bewussten Angelegenheiten aufmerksam zu machen, und selbige zur regen Teilbahme an der Beratung aufzufordern.

— Coleopteren —

suche zu tauschen, womöglich in 10—20 Stücken jeder Art.

Auch gebe ich Käfer gegen Marken und Ganzsachen, sowie diese gegen Käfer. Doublettenlisten erwünscht.

M. Greiner, Nürnberg, Archivr. 7/II.

Antrag.

Entom. Nachrichten vom Jahre 1881 und Entom. Zeitschrift 1893, beide fest gebunden und letztere vom Jahre 1894 bis 1902/3, ungebunden, kann zusammen bei frankierter Zusendung alle 10 Jahrgänge für 10 Mark abgeben.

Karl Skalsky, Smichow bei Prag, Schwarzenbergstr. 25.

Tadellose Falter e Dinis 1903:

Orrh. torrida, Orth. wizenmanni, ab. subcastanea, Leucan. cailino, Orrh. staudingeri (ligula Stdgr.), ab. livina, ab. plumbina, ab. scortina.

Im Tausch: e *Gallia occidentale*:

Boarmia viduaria ♂ à 40 Stdgr., Syr. serratae v. occidentalis à 15 Stdgr., Zygaena astragali cum annulo rubro à 60 Stdgr.

Alle Falter gespannt; gegen bar zu 1/3 Stdgr.-Preisen.

Daniel Lucas,

à Auzay, par Fontenay-le-Comte, Vendée.

Vereinstauschstelle Wien.

III. Nachtrag zur Hauptliste vom 15. 10. 1903.

Parn. v. nevadensis, delphiuss, v. infernalis, Pieris krueperi, v. rossi, Limen. v. ussuriensis, v. latifasciata, Cat. florella, Gor. aspasia, Aplect. calligenia, Acron. major, Had. illoba, Plusia oxygramma, Renigia ussuriensis, anneta, Pseud. amata, Arcte caerulea, Hydr. morosa, Lepat. temerata, Lar. mactata, albostrigaria, albigirata, aurata, Phib. calligrapharia, Nis. lefuarius, Eph. arenosa, Cist. stratonice, Coss. terebra.

Die vielen, anlässlich des Jahreswechsels mir zugekommenen Glückwünsche erwidere ich hiermit auf das allerbeste.

Hans Hirschke,

Wien, IV. Weyringerg. 13, I.

Puppen aus Nord-Amerika:

Pl. cecropia 15, C. promethea 10, S. cynthia 10, T. polyphemus 20, A. luna 50, Eacl. imperialis 60, Cer. amyntor 50, undulosa 50, Sph. carolina 35, Dolba hylaeus 50, Dar. choerilus 40, myron 40, Sm. geminatus 35, excaecatus 35, myops 35, juglantis 60 Pf. per Stück, Porto etc. extra, gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.

Ferner: Eier von Rhod. fugax, 1 M. per Dtzd.

Puppen von Hyp. io, vorj. Zucht, 35 Pf. per Stck.

Hans Kapp, Thurnau, Bayern

Erasmia pulchella.

das schönste Widderchen der Welt, à 2,50 in Düten, ferner

— Eurius charonda, —

einer der pomposesten Tagfalter Japans, das Paar M. 13.

Alles tadellose Qualität.

Carl Zacher, Berlin S. O. 36, Wienerstr. 48.

Im Tausche

gegen mir fehlende Falter abzugeben: Ca. 4 Dtzd. Puppen von Sm. ocellata, à Dtzd. 80 Pf.

Eier in Anzahl von Oceria dispar, à Dtzd. 5 Pf., 100 Stück 35 Pf.

— Porto extra. —

Julius Boin, Bielefeld, Ed. Windhorststr. 15.

Biete im Tausch für Palaearkten oder Zuchtmaterial an:

40 Calo. vetusta und 10 exoleta, frisch und gut gespannt. Zuchtmaterial kann evtl. später geliefert werden.

A. Pauling, Lokstedt b. Hamburg.

Folia-Eier,

P. rufocincta, per 25 St. 90 Pf., 100 St. M. 3,50, P. xanthomista, per 25 Stück 75 Pf., 100 Stück M. 2,50.

Ferner: Falter, zu Dekorationszwecken geeignet: Zygaena ephialtes, Ia Qu., 100 Stck. M. 10, 200 Stck. M. 16, Agrotis trux, e l., in diversen Färbungen, 100 Stck. M. 10, 200 Stck. M. 16 franco.

A. Wullschlegel,

Martigny-ville, Wallis, Schweiz.

Importierte Puppen

sofort abzugeben: Plat. cecropia 15 Pf., Sam. promethea 12 Pf., Att. cyuthia 12 Pf., Tel. polyphemus 25 Pf. p. Stck. Im Dtzd. der zehnfache Preis.

Porto und Packung extra.

C. Weiner, Bahnhofswirt, Eller b. Düsseldorf,

SO A. caja, II. Gen., gesp., 16 Paar Lym. dispar, 5 D. euphorbiae, alles e l. 1903, caja etwas variierend. Ferner die in vor. Nummer angebotenen Sachen.

Puppen: 1/3 Dtzd. Sph. ligustri, 1 Dtzd. D. euphorbiae, oft rubesc. ergebend, 2 Dtzd. Amph. betular.

Alles im Tausch oder gegen bar nach Gebot.

S Sap. scalaris gegen erw. Coleopteren.

Von eingegangenen Tausch-Angeboten konnte leider keinen Gebrauch machen. Dies einigen Herren hierdurch zur Nachricht. F. Richter, Deuben-Dresden, Bahnhofstr.

Att. atlas,

gezogene Prachtstücke, das Paar M. 4,50, ferner sind noch leicht defekte Urania crösus, à 1,50 M. per Nachn. in Düten abzugeben.

Carl Zacher, Berlin S.-O. 36, Wienerstr. 48 II.

Hofmanns Raupenwerk.

wie neu, ungebraucht, für 15 M. zu verkaufen. Rübesamen,

Lauban, Falkstrasse 1.

Bezahlte Inserate.

Zeile 20 Pf.

Wegen Aufgabe des Schmetterlingsmüllens will ich meine sämtlichen Geräte, sowie 60 Stück gesp. Europäer sehr billig abgeben.

Man verlange Näheres.

W. Brüggendiek,

Diekerhoff bei Halver in Westfalen.

1. Inseraten-Beilage zu No. 20.

XVII. Jahrgang.

Insektenkästen

u. Insektenschränke, gut schliessend, weist zu civilen Preisen nach

Krieghoff, Langewiesen
i. Thür

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

Raupenzuchtkästen,

Spannbretter,

in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem
gewünschten Mass.

Lieferant des Königl. Museums, des
Internat. Entomolog. Vereins und der
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 X 46 1/2, à 4 M. 25 Pf.

42 X 36 1/2, à 3 M. 50 Pf.

41 X 28 1/2, à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtdz. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird
übernommen.

Schmetterlinge

aus *Transcaspien, Central-Asien*, dem
Amur-Gebiete (nicht Japan) und vom
Kuku-Noor.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten
und im Werte von ca. 200 M. nach Stau-
dingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und
ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Schwärmer u. Spinner*, ca.
150 M. Werth nach Staud. à M. 20,—.

50 Stück *Noctuen* in ca. 40—45 Arten
u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und
ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten
u. ca. 150 M. Wert nach Staud. à M. 15,—
in guten gespannten Exemplaren offeriert
gegen Nachnahme oder Voreinsendung
des Betrages.

R. Tancré, Anklam (Pommern).

Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Specialität in anerkannt
sauberer Ausführung
zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 4047 cm,
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.
Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenschränke liefere
ich auf Wunsch bei Aufgabe guter
Referenzen zu den günstigsten Bedin-
gungen auch gegen Ratenzahlungen
ohne Preisaufschlag. D. O.

Pracht-Stücke

sind meine *O. brookeana*, ♂ M. 3,
O. amphrysus, ♂ 4,50, ♀ 8 M., *Am.*
aurelia, ♂ 10, ♀ 15, leicht *Ila 5*,
ottomana, 7, 12, *Zeux. amethystus* 6,
P. gilolensis 5, *montanus* 2, *capaneus*
2,25, *ascalaphus* ♂ 2, ♀ 3,50, *gigon* 1,25,
sataspes 1, *memnon* 0,60 1,2, *nephelus*
0,50, 1,5), *antiphus* 0,50, 0,90, *theseus* 0,30,
Kall. *inachis*, herrliche Qualitäten und
Färbungen, 1,50, 2, *Proth. frankii* 2,50,
Ch. delphis, herrliches Tier 2, *Ch. cyane*,
Zackentalter, 1, *Neer. lowii* 2, *Th. odana*
1, *nouredin* 1, *Heb. celebensis* 0,90, *Hestia*
stolli 2 riesig, *Parth. lilacinus* 1, *Nyct.*
patroclus, *Nyctip. crepuscularis* 1,20.

In Düten la.

Nachnahme oder Voreinsendung.

F. Osc. König, Erfurt,

Joh. Str. 72.

Feine Palaearcten

gebe in vorzüglicher Qualität bestens ge-
spannt zu enorm billigen Preisen ab.
Porto und Packung 1 M. fürs Ausland
1,30 M. *Hyp. helios*, ♂ 60 Pf., ♀ 1,50 M.,
Parn. discob. v. *insignis* ♂ 60 Pf., v.
nigricans M. 1,50, v. *romanovi* ♂ 60 Pf.,
rhodias ♂ 50, ♀ 1,5, *avollonius* ♂ 6, ♀
1,80, v. *alpinus* ♂ 0,75 ♀ 2, v. *alta*,
s. *interest.* ♂ M. 3, *delph.* v. *staudingeri*
♂ 1,50, ♀ 2,50 M., v. *infernalis* M. 2,
♀ 2,50, v. *illustris* ♂ 2,50, ♀ 2 M.,
charlt. v. *prinseps* ♂ 2,50 ♀ 3 M., *simo*
v. *simonius* ♂ 3,50, ♀ 4,50, *mnem.* v. *gi-*
gantea ♂ 60, *Colias* v. *pamira* ♂ 1,80,
♀ 5,50, *cogene* ♂ 0,50, *heydenreichi* v.
nana ♂ 50 Pf.

Urania croesus vergriffen; von *Van.*
antiopa ab. *hygiaea* noch einige sehr
schöne Stücke. à M. 10, mit wenig Blau
auf Vorderfl. M. 6.

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Importierte Puppen

(im Freien gesammelt) *cecropia* 5 Pf.,
promethea 10 Pf., *cynthia* 10 Pf. das Stck.

Ed. Heim, Lehrer,

Liegnitz, Gartenstr. 14 II.

Insekten, biologisches Material u. entom. Litteratur kauft

G. Schreiber, Walldorf in Sa.

Borneo-

1. Schautstücke, gebe, so-
lange der Vorrat, gegen
Nachnahme oder Vorein-

Pracht-

sendung ab. Serie I enthält
1. prachtv. *O. brookeana*,
1 K. *inachis*, den herrlichen

Schmetterlinge,

Blattnach-
abmer,
1 ♂ ♀

Hestia stolli, 12 cm Spannung, 1 Chr.
delphis, prachtvolle silbergl. Unterseite,
2 *Parth. lilacinus*, 1 ♂ ♀ *P. memnon*,
2 *P. montanus*, smaragdgrüne Binden,
1 ♂ ♀ *P. anthiphus*, 1 ♂ ♀ *nephelus*
zu 15 M. Serie II enthält: 1 *O. am-*
phrysus, 4 *P. helenus*, 6 *Ch. baya* und
samatha, 1 ♂ ♀ *Ch. cyane*, schöner
Zackenfalder, 1 ♂ ♀ *theseus*, 2 grosse
Eulen, zu M. 10.

25 Stück Falter in 10—12 Arten M. 5.
Alles la. in Düten. Porto u. Kistchen
0,50 M.

F. Osc. König, Erfurt,

Johannesstr. 72.

Max Korb,

München, Akademiestr. 23.

Empfehle meine reichen Vorräte *palaear-*
arktischer Lepidopteren in nur frischen,
reinen Exemplaren, sämtlich von mir auf
meinen Reisen in *Kl. Asien, Armenien,*
Spanien und diesen Sommer am *Amur*
gesammelt, zu billigen Preisen. Viele
einzelne Seltenheiten. Listen auf Wunsch
umgehend und gratis. Tausch erbeten.

Max Korb,

München, Akademiestr. 23.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung
kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormitäten
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich
im Tausche mit tadellosen Exemplaren
seltener Arten zur Verfügung. Ansichts-
sendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

Amur-Lepidopteren.

Von meiner diesjährigen Reise von
Ost-Sibirien und *Amur* zurückgekehrt,
empfehle meine reichen Vorräte von
schönen, tadellosen, meist *gezogenen*
Faltern, darunter: *Plusia splendida* e l.,
Pseudopsyche oberthüri, hochinteressante,
aparte Art, die prächtigen, grünglänzen-
den *Zephyrus (Thecla)* Arten, herrliche
Geometriden etc. Spezialisten sende auf
Wunsch.

Max Korb,

München, Akademiestr. 23.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstr. 9.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

100 Lepidopteren aus Celebes in
ca. 35—40 Arten, darunter *Papilio sata-*
pes, gigon, polyphontes, der riesenhaften
Hestia blanchardi und der schön ge-
zackten *C. myrina*. alles erste Tiere,
M. 20,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u.
Nordindien in ca. 50 Arten, darunter
hervorragende Tiere, wie *Papilio paris,*
ganesha, im ganzen ca. 20 *Papilios*,
ferner *Orn. pompeus* und eines tadellosen
prachtvollen *T. imperialis* M. 23,—, mit
Actias leto 32,—, 50 Stück 10 M.,
25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten
mit *Papilio xuthus, Attacus insularis* u.
schönen *Vanessen* M. 7,—, mit dem pom-
pösesten Tagfalter Japans *Eur. charonda*
M. 13,50, 25 Stück M. 4,—, 35 indische
Papilios in ca. 25 Arten, dabei *paris,*
ganesha, gigon, polyphontes, sataspes,
nur 15,— M.

Prachtfalter: *Papilio paris* 0,30 bis
0,90 M., *ganesha* 0,90, *helenus* 0,30,
castor 0,40, *gigon* 1,25, *sataspes* 1,—,
polyphontes 0,70, *capaneus* 2,25, *ascu-*
laphus (Riesen) ♂ 2, -, *Teinop. impe-*
rialis, prächtig grün, ♂ 1,50, *Actias*
leto 12,—, *Eur. charonda* ♂ 6,50,
♀ 7,50 M. *Gezogene A. atlas*, ♂ u. ♀
4,50, *Ceth. myrina* ♂ 2,50, ♀ 3,50,
Parth. gambirius 1,00, *Pap. dasarada*
1,25, *aegenor* 0,50 M.

Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,
Wienerstr. 48.

Zu Kreuzungsversuchen offeriere:

Puppen von *Sat. pyri* 2,50 per Dtdz.,
spini 2,20, *pavonia* 1,20 M., ferner *Thais*
polyxena 1,20, *Pap. podalirius* 1,—,
Phal. bucephala 0,60, *Mam genistae* 0,80,
Amph. betularia 0,80, *Harpia vinula* im
Cocon 1,—, *Philosamia cynthia*, *Riesen*,
1,50 M. per Dtdz.

Gustav Seidel, Hohenau,
Nieder-Oesterr.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 47 (für 1904) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige *Centurien* und *Lose*. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (150 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22-24 (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiet und 73 sehr preiswerte *Centurien*. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (150 Heller)**.

Liste V und VI (84 Seiten) über europ. und exot. *Hymenopt.*, *Dipt.*, *Hemipt.*, *Neuropt.* u. *Orthopteren* ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerte billige *Centurien*. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. **alphab. Gattungsregister** versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller).

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im *Handel* befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungs-cataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

Hoher Barrabatt.

Auswahlensendungen bereitwilligst.

Walliser Lepidopteren

Ia. Qualität e. l. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. -- Verzeichnisse, ebenso Auswahlensendungen stehen zu Diensten.

A. Wullschlegel,
Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

W. Junk in Berlin N. W 5, Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Erwarb die Bibliotheken **Becker** (Sarepta), **v. Bidder** (Eisenach), **v. Hede-mann** (Dresden), **Pokorny** (Troppau), **de Rossi** (Kettwig), **Kossmann** (Liegnitz), **Srnka** (Prag), **Pauleke** (Freiburg), **v. d. Wulp** (Haag) u. viele andere.
Bitte um Angabe Ihrer Desideraten.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichniss nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von **A. Koch** gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

In Anzahl abzugeben:

alexonor, *cerisyi*, *medesicaste*, *apollinus ausonja*, *bellezina*, *euphenoides*, *eupheme*, *Id. fausta*, *cleopatra*, viele *Lycænen*, *Mel. titea*, *erebia*, *scipio*, *spodia*, *melas*, *Smér quercus*, *Deil. nerii*, *zygophilli II* *Pter. gorgoniades*, *Zyg. graslinii*, *diniensis*, *Arctia flava*, viele *Catocala*-Arten etc.

Tausch erwünscht. Mache Auswahl-sendung.

Heinrich Locke, Wien,
XX/2 Nordwestbahnhof.

Präparierte Raupen in grosser Anzahl, sowie Schädlings-biologien in tadelloser Ausführung hat im Tausch abzugeben

Adolf Zülch, Offenbach a. Main,
Bieberstrasse 19.

Entomologe

gesucht. Lebensstellung. Off. unter "Entomolog" an die Exped. d. Ztg.

Achtung.

Gebe folgende Falter zu staunend billigen Preisen ab:

Phal. bucephala 12, *Cneth. pityocampa 15*, *Cymatoph. octogesima 25*, *Asph. dilata 10*, *ridens 10*, *Dil. caeruleocephala 5*, *Acr. aceris 5*, *rumicis 4*, *ligustri 8*, *Bry. algæ 12*, *perla 8*, *Agrotis c-nigrum 5*, *cuprea 15*, *florida 30*, *pronuba 5*, *ocellina 10*, *luzerna 40*, *grisescens 40*, *simplonica 20*, *saucia 15*, *prux 12*, *ypsilon 5*, *fatidica 40*, *Characas graminis 15*, *Mamestra leucophaea 8*, *brassicae 5*, *dentina 5*, *trifolii 5*, *contigua 6*, *chysozona 7*, *Am. caecimacula 12*, *vetula 35*, *Polia rufocincta 35*, *Dryob. protea 4*, *Dich. aprilina 8*, *Mis. oxycanthæ 5*, *Val. oleagina 20*, *Hadena adusta 10*, *monoglyphæ 5*, *lithocylea 10*, *pernix 50*, *maillardi 50*, *zetta 800*, *hepatica 30*, *strigilis 6*, *Dipt. scabriuscula 8*, *Polyp. sericata 15*, *Brot.meticulosa 6*, *Leuc. l-album 5*, *albipunctata 8*, *lithargyria 6*.

Verpackung 1 Mark. Preis in Pfennigen angesetzt.

Franz Dialer, Bozen,
Süd-Tyrol.

Im Tausch gegen mir fehlende palaearktische Falter biete ich an:

ab. iners, *xerampelina*, *v. unicolor*, *preanthis*, *lychnitis*, *umbra*, *arcuina*, *dardonini*, *rosea*, *purpurina*, *fasciana*, *modesta*, *bratæa*, *gutta*, *ludicra*, *derivalis*, *barbalis*, *ridens*, *puella*, *coarctata*, *moeniata*, *bipunctaria*, *gachtaria*, *præformata*, *austriacaria*, *flaviata*, *caesiata*, *achromaria*, *scripturata*, *procellata*, *luctuata*, *alliaris*, *euphrasiata*, *pimpinellata*, *expallidata*, *succenturiata*, *melanaria*, *fumidaria*, *rupicapraris*, *fiduciaris* ♂, *v. mendicaria*, *calibaria* *v. zirbitzensis* (♂ 50 ♀ 100), *operaria* *v. hoefneri* ♂ (30), *coracina*, *trepidaria*, *noricana*, *glarearia*, *togatulalis*, *albula*, *erythrus*, *scabiosa*, *meliloti*, *loniceræ*, *angelicæ*, *v. peucedani*, *ab. athamanthe*, *carniolica*, *ab. hedysari*, *Sciopt. schiffermilleri*, *graslinella*, *ichnomoniformis*, *ampiformis*, *astatiformis*, *stelidiformis*, *bibioniformis*, *affinis*, *ulula*, *carna*.

A. Pieszczyk, Wien III, Metternichgasse 3.

Höchste Seltenheit!

Abzugeben ein gezogenes, tadellooses Paar der grossen prächtigen *Cossus*-Art *Hyleutes pulchra* aus Queensland zu 75 M. Dieses Tier gelangt fast nie in den Handel.

K. Dietze,

Plauen i. V., Dobenastr. 108 I.

Von meiner Reise aus Mexiko zurückgekehrt, ist meine Adresse wieder von heute an:

Sig. Herbert, Würzburg a. M.,
Eichhornstr. No. 19.

Setene Delias!

Delias kummeri 10 M., *kunningputti* 7,50, *oraia* 3,50, *belisar* 2,50, *nigrina* ♂ 1,00, ♀ 1,50, *nigidius* 3,00, *mysis* ♂ 2,00 ♀ 2,0 M.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenastr. 108, I.

Wohnungswechsel.

Direktor **Hans Egbert-Emler** (3447) wohnt bis 1. April in
Stolp (Pommern), Stadttheater.

Ornithoptera in Prachtstücken!

Orn. croesus, Paar 22,00 (Staud. 95,00), *Orn. euphorion*, Paar 15,00, (Staud. 50,00), *Orn. pegasus*, Paar 7,50, *Orn. urvilliana*, Paar 22,00, *zalmoxis* 4,00 M.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenastr. 108, I.

— Tausch. —

Gebe folgende europ. Schmetterlinge: *Par. apollo*, *R. rhamnii*, *A. iris*, *V. antiopa*, *C. sponsa*, *fraxini*, *D. euphorbiae*, *Tiliae elpenor* etc., alles in grösserer Anzahl in I. u. II. Qualität, gegen einige Exoten oder mir fehlende Europäer ab.

Sig. Herbert, Würzburg,
Eichhornstrasse 19.

Teinopalpus imperialis

in wunderbar schönen und reinen Stücken, Paar nur 15 M.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenastr. 108, I.

Coleopteren!

europäische und Exoten liefert billig, Tausch nicht ausgeschlossen.

Karl Kelesenyi, Coleopterolog.,
Tavarnok,
via N. Tapolcsány Hungaria.

— *Thysania agrippina*, —

riesengrosse Stücke 7,50, etwas kleiner 7,00 M.

K. Dietze,
Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Achtung! Wichtig für Anfänger!

Den Rest meiner diesjährigen Doubletten, 120 gespannte Falter, darunter schöne, selbstgezoogene Exoten, alles 1. und gute 2. Qualität, gebe ich, um damit zu räumen, für 10 M. ab. Porto und Verpackung 1 M. extra.

Es befinden sich darunter folgende Arten: *sinapis*, *cinxia*, *lathonia*, *niobe*, *paphia*, *galathea*, *alcvone*, *semele*, *pinastri*, *tiliae*, *populi*, *epialtes*, *filipendulae*, *dominaula*, *hebe*, *castrensis*, *lanestris*, *villica*, *quercus*, *quercitolia*, *pini*, *vinula*, *ziczac*, *bucephala*, *fimbria*, *pronuba*, *versbasii*, *pyramidea*, *grossulariata*, *cecropia*, *promethea* etc.

Zur Vermeidung einer (zuweilen umfangreichen) Correspondenz, teile ich allen werten Sammlerfreunden mit, dass Zuschriften, welche von mir nicht innerhalb 8 Tagen erledigt werden, keine Berücksichtigung finden konnten.

J. Dworack, Frankfurt a. O.,
Berlinerstrasse 16.

Horriche Lycænen!

Iraota timoleon 2,50, *Amphyp. hercules* ♂ 1,75 ♀ 3,50, *anthore* 1,00, *Thyson. taygetus* ♂ 0,75 ♀ 1,00, *serapis* 2,50 M.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenastr. 108, I.

2. Inseraten-Beilage zu No. 20. XVII. Jahrgang.

Podalirius-Puppen,
per Dtzd. 1 M., Agr. pronuba-Puppen,
Dtzd. 50 Pf., nupta-Eier, Dtzd. 10 Pf.
Porto und Packung extra.

Auch Tausch gegen Raupen und
Puppen. **Emil Kreuser**, Stuttgart,
Forststr. 86.

Pol. amphidamas

Puppen, Dtzd. M. 1. Porto und Ver-
packung extra. Tausch auf Eier,
Raupen und Puppen erwünscht.

R. Kaecke, Leipzig,
Brandvorwerkstr. 34 III m.

Verkaufe:

Eier von *Cat. nupta*, Dtzd. 10 Pf.,
100 Stück 60 Pf., Porto 10 Pf.

Fraxini- und sponsa-Eier sind ver-
griffen.

Fr. Lubbe, Fürstenwalde a. Spree,
Frankfurterstr. 30 c.

Suche zu tauschen gegen hiesige
Puppen:

Hofmanns Grossschmetterlinge und
Raupen.

K. Seidel,
536 Union Ave, Paterson, N. J.,
N.-Am.

Puppen-Angebot.

P. brassicae 40, *P. amphidamas* 1,20,
Sm. populi 70, *Het. limacodes* 50, *H.*
vinula 70, *L. camelina* 50, *Ph. bucephala*
40, *M. oleracea* 50, *Er. purpureofasciata*
70, *Cuc. artemisiae* 50, *argentea* 80 Pf.
das Dtzd. Einige *D. vespertilio* à 40 Pf.
Tausch erwünscht zu $\frac{1}{2}$ Staudingerpreis.

H. Marowski, Berlin O,
Warschauerstr. 13.

Habe abzugeben: *Ornith. priamus* ♂♀
sup. 14 M., *pegasus* ♂♀ 5,50 M.,
zalmoxis 2 M., *Pap. lenaeus* 4 M., *phaeton*
1,20, *agavus* ♂ 1,30, ♀ 1,70, *lowii* 2,
Deil. aruna 1,80, *Lag. elegans* 2, *Phyl.*
imperialis 3, *Morpho cypris* ♀ 16,
aega ♀ 5, *godartii* 6, *aurora* 4, *Caligo*
martia ♀ 2,80, *prometheus* 1,50 M.

Ferner 50 Düttenfalter aus Afrika mit
Orn. zalmoxis, prächtigen *Papilio*s,
Charaxes, *Hypolimnas*, *Salamis* etc. nur
10 M. Porto extra gegen Nachn. oder
Voreinsendung des Betrages.

E. Friedmann,
Markt-Redwitz (Bayern).

Mexico.

Erhielt neue Sendung kräftiger Frei-
land-Puppen von *Attacus orizaba* (Zucht
leicht, Futterpflanzen in Deutschland)
und offeriere das Dtzd. zu 10 M., Stück
1,50. Nur gegen Voreinsendung oder
Nachnahme.

Mexikanische *Spingidae*, I. Qu., in
Düten: *Amphony antaeus* ♀ 2 M.,
Pseudosph. tetrico 100, *Chaerocampa*
tersa ♂ 50, *chiron* ♀ 50, *libya* 100,
ceratonioides ♂ 100, ♀ 100, *Philampelas*
lycaon ♂♀ 100, *Pachylia ficus* ♀ 100,
Ambulyx rostralis ♀ 200, *strigilis* ♀ 100,
Dilophonota ello 50, *edwardsii* ♂ 100,
oenothrus ♀ 100, *Diludia hevimargo*
♂ 300, ♀ 300 Pf.

O. Fulda, Stapleton, New-York.

Habe auch im Tausch abzugeben:
Eier von *Catoc. fraxini*, per Dtzd. 35 Pf.,
per 100 Stück 2,50 M.

Puppen von *Larentia comitata*, p. Dtzd.
50 Pf., *Tephroclytia denotata* per Dtzd.
1,50 M. Alles incl. Verp., Porto extra.
A. Siegel, Giessen.

7 gesunde Puppen von *Cerura*
bicuspis vertauscht gegen convenierendes
Zuchtmaterial
F. Lenz,
Stettin, Burscherstr. 49, I.

Cat. sponsa-Eier, à Dtzd. 25 Pf.,
100 Stck. 1,50 M., nupta, à Dtzd. 10 Pf.,
100 Stck. 70 Pf., Porto extra, gibt ab
Wilh. Meier, Erfurt,
Karlstasse 5.

Erhalte diesen Monat wieder frische,
grosse Sendung von

Attacus atlas

aus Indien und gebe das Paar mit 3—4 M.
in Düten ab. Es kommen nur unbeschädigte
grosse Exemplare gegen Voreinsendung
oder Nachnahme des Betrages zum Versand.

Porto und Emball. als rekom. Doppel-
brief für 1—3 Paare 50 Pf.

Grosse Vorräte von prima europ.
Faltern mit 66—75 % Rab.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönan,
Lindenstr. 20.

Riviera- u. Corsica-Falter,

Ausbeute 1903, feingespante Ia Qualität:
zancleus 8, *alexandor* mag. sup. 20,
cassandra 4, *belia*, *ausonia*, *euphenoides*,
diniensis, *sleopatra* je 2, ♀ 3, *italica* 4,
jasius e l. sup. 8, *ichnusa* 5, *egea* 3,
j-album 5, *provincialis* 2, ♀ 3, *elisa* 10,
♀ 20, *cleodoxa* 3, *immaculata* 15, *pan-*
dora 4, *arethusa*, *dentata*, *neomiris* 5,
♀ 10, *fidia* ♂ 4, *tigelius* ♂ 3, *ida*,
dorus 2, ♀ 3, *corinna* 4, ♀ 6, *gordius*,
eleus, *escheri*, *ripartii* 2, ♀ 4, *dolus* und
v. vittata 8, ♀ 16, *sebrus*, *melanops* 3,
sidae 8, *nostrodamus* ♂ 4, *nerii e l. sup.*
8 u. 1', *convoluti* 2, *nicaea e l. 70*,
livornica 4, *Zyg. erythrus*, *stochadis*,
lavandulae, *hilaris* je 4, *wagneri* ♂ 10,
♀ 30, (genadelt ♂ 8, ♀ 20), *kiesen-*
wetteri 10, *nicaeae*, *occitanica e. Gal. m.*
3 etc.

Billige Centurien (s. Inserat in No. 18)
100 Falter genadelt 40—50 Arten 12 M.

Versand gegen Nachnahme von M. 10
an franco. Nicht Convenierendes nehme
zurück.

Alex Otto, Mentone b. Nizza,
Q. Bonaparte 1.

Neue Liste über Schmetterl.,
präp. Raupen, Biologen, Zuchtmaterial,
sowie über Hymenoptera, steht kaufenden
Sammlern zu Diensten.

Eine Anzahl undeterm. Libellen und
Ameisenlöwen von Nordam., Chile, Togo,
Natal im ganzen billig abzugeben, ebenso
Wanzen, Heuschrecken dieser Gebiete.

Tarantelscorpion von Togo, gross M. 4,
kleiner 2,75, Riesenscorpion, *Pandinus*
imperator 3,5, passabel 2, Riesenvasser-
wanze von Japan (*Belostoma*) M. 1 excl.
Porto.

Japan-Käfer: *Necrophorus concolor*
M. 1.—, 10 St. M. 6,50, *Geotrupes*
laevistriatus 50, 10 St. M. 3.—, *Xylo-*
trupes dichotomus ♂ 1,25, 10 St. M. 10.—,
Porto pp. 30 Pf., Ausland 60 Pf.

Exotische Ausbeuten, bes. lebendes
Zuchtmaterial, kaufe stets.

Arnold Voelschow, Schwerin,
Meckl.

— Achtung. —

50 Stck. Tagfalter aus Central-Amerika
und vom indisch-australischen Faunen-
gebiete, sauber gespannt, nur I. Qualität,
teils bestimmt, teils unbestimmt, meistens
grössere Arten, suche gegen mir fehlende
nur bessere europäische zu vertauschen:
dieselben werden auch gegen bar ver-
kauft. Gef. Angebote erbittet

Richard Schmiedel,

Zwickau i. Sachs., Annenstr. 4.

Zu kaufen gesucht: Ganglbauer,
Käfer von Mitteleuropa, Bd. 1, Caraboidea.
Im Tausch abzugeben: *Car. auro-*
nitens v. vindobonensis in Mehrzahl
(I. Cat. Reitter 4 M.).

Dr. Lauterer, Wien XVIII,
Karl Ludwigstrasse 7.

Vereinsangelegenheiten.

Den geehrten Mitgliedern diene
zur Nachricht, dass der Jahresbeitrag
vom 1. April 1904 ab, laut Beschluss
der Generalversammlung zu Karlsbad
am 5. Juli vorigen Jahres, 6 Mark
beträgt.

Der Kassierer **Gustav Calliess**.

Eier: *Sat. caecigena* Dtzd 2,25, 50 St.
7,75 Mk., *Pol. rufocincta u. v. mucida*
Dtzd. 0,75, 100 Stck. 3,50, 500 Stck.
10,— Mk., *pyramidea* Dtzd. 15, *oxyacanth-*
thae v. merid. 15, *C. affinis* 30. Porto 10.
Auch Tausch. **Räupchen:** *hera mag-*
na 0,75, *P. sesicata* 1,25, *Pl. gutta* 1,75;
erwachsen: *H. crinalis* 2,50, *Ac. rusti-*
cate 0,85. **Puppen:** *Gr. algira* Stck.
25 Pfg.

F. Dannehl,
Gries-Bozen, Tirol.

Amerika Puppen

u. grosse Dalmat. pyri Puppen, à Stück
20 Pf. Grosse, kräftige, im Freien ge-
sammelte *cyntia* Puppen 10 Pf., *prome-*
thea 10 Pf., *pernyi* 20 Pf., *cecropia*
(Riesen) 20 Pf., *polyphemus* 25 Pf., kleiner
Posten luna, 50 Pf. à Stück.

Versand nur Nachnahme oder Vorein-
sendung.

Paul Brandt,
Halle a. S., Merseburgerstr. 33.

70 St. E. *Jacobaeae* Puppen im
Tausch abzugeben (Dtzd. 30 Pf.) Imp.
Puppen: *cyntia* 10 Pf. (Dtzd. 1,10),
promethea 10 Pf. (Dtzd. 1,10), *cecropia*
15 Pf. (Dtzd. 1,50), *polyphemus* 25 Pf.,
(Dtzd. 2,75). Zusendung nach Eintreffen
(Ende Januar).

Entom. Verein Aachen,

J. Haamann, Aachen, Bergdrisch 40.

Es haben sich bei mir z. T. v. m. letzt.
Reisen eine Anzahl sehr seltener palaearkt.
Falter in minderwert. Stücken angesammelt.
Diese Tiere will ich für ca. 15% der
Staud.-Preise abgeben. Verzeichnis nach
Diensten, Sendung zur Auswahl.

E. Funke, Dresden-Blasewitz,
Loschwitzstr. 6.

Die Herren, die trotz wiederholter
Mahnung die seit langer Zeit
ausstehenden Beträge noch nicht ein-
sandten, ersuche ich nochmals dringend
um Erledigung. **Dannehl**

Zygaena trifolii, *loniceriae*, *meliloti* usw.
zus. ungef. 300 Stck. teils gespannt, teils
in Düten, gebe ab gegen mir fehlendes.
Pup. en Nord-Am. 3 Stck. *E. imperialis*,
6 St. *excaecatus*,

4 St. *polyphemus* im Tausch gegen in-
dische *Papilio*.

1 Paar *Orn. priamus*, Ia Qualität, ge-
spannt 13 M.

G. Wieland, Heilbronn a. N.,
Kernerstr. 41.

Verzeichnis der Macrolep. Europas.

sämtl. europ. Namen mit allen Var. nach
neuer Ordnung enthaltend, zur Ver-
wendung als Sammlungs-Doubletten —
Tausch — Desideratenliste, auch zum
Etiquettieren von Faltern geeignet, per
Stck. 35 Pfg., 10 Stck. 3,— Mk.

Desgl. alte Listen, ca. 1400 Namen
enthaltend (Fauna Mitteleuropas), soweit
der Vorrat reicht, p. Stck. 10 Pfg., Dtzd.
1,— Mk., Porto 5 Pfg., sind abgebar.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Tirol.

Die in einer früheren Nummer offe-
rierten Schmetterlinge, 500 Stück, ganz
gewöhnliche Arten fast ausgeschlossen,
in etwa 30 Arten zu 100 Mk., sind noch
zu haben. Desgleichen 500 geblaseue
Raupen, meist von **Eulen**, in ca. 250
Arten, gebe ab zu 100 Mk.

W. Caspari II, Wiesbaden.

Gegen bessere palaearkt. Schmetterlinge gibt folgende Käfer in nebenbemerkter Anzahl ab:

Procer. gigas 16, *Car. violaceus* 14, *exasperatus* 9, *glabratus* 15, *hortensis* 20, *monilis* 11, *marginalis* 28, *sylvestris* 49, *arvensis* 42, *Calosom. reticulatum* 2, *Cicindel. germanica* 63, *Cymindis macularis* 2, *Chlaenius auricollis* 2, *Laemosthenes janthinus* 2, *Pterostich. fasciatus punctatus* 7, *salmanni* 1, *Aptinus bombardaria* 6, *Stenostola nigripes* 35, *Phyllotroica quadrimaculata* 4, *Anisoplia bronicola* 75, *Anis. agricata* 40.

Dr. E. Kayser, Nürnberg, Rennwegstrasse 7.

Puppen von *cecropia* 1,80, *cynthia* 1,20, *promethea* 1,20, *polyphemus* 3,60 M.

Ausserdem genadelte Käfer: *Sap. carcharias* 150 St. à 5, *Molyt. germanus* 50 à 5, *Cet. hirtella* 10 à 2, *Drap. boleti* 250 à 1, *Lept. cerambyciformis* 50 à 1 Pf.

H. Grätzner, Ober-Realschullehrer, Beuthen, O.-S.

👉 Eier von *yamamai* à Dtzd. 40 Pf., 2 Dtzd. 75 Pf., *fuscantaria* 25 Pf., 2 Dtzd. 45 Pf., (Befr. garantiere) Porto 10 Pf.

Gesp. Falter von *yamamai* ♂ ♀ 1,40 M., *luna* 1,20 M., *io* 1 M. Porto 25 Pf.

Alles auch Tausch gegen Gleichwertiges.

Fr. Carl,

Erfurt, Adalbertstr. 2 II.

Suche zu kaufen:

2 Dtzd. Puppen von *A. luna*.

R. A. Polak, Amsterdam, Plantage Muidergr. 59.

Importierte Puppen abzugeben!

Habe abzugeben folgende importierte riesenhafte Puppen, alle nur im Freien gesammelt und daher zur Weiterzucht sehr geeignet: *cecropia* à St. 18 Pf., Dtzd. 18 Pf., *cynthia* à 12 Pf., Dutz. 1,20 M., *promethea* à 10 Pf., Dtzd. 1 M., später auch *polyphemus* à 30 Pf., Dtzd. 3,20 M., *luna* à 70 Pf.

Zur Versendung gelangt garantiert lebendes Zuchtmaterial. Porto extra.

Entomologen-Club Bötzingen-Baden, per *Adr. Wilhelm Lamprecht*,

Friedrichstr. No. 48.

Druckfehler-Berichtigung.

In meine Annonce in der letzten Nummer dieser Zeitschrift haben sich zwei Druckfehler eingeschlichen, die hiermit richtig gestellt werden. Es muss heissen:

5.) **Zehn** Van. *io* ab *jokaste*, *tadellois*, zus. M. 10.—

6.) **Drei** Van. *urticae* ab. *ichnusoides*, zus. M. 6.—

Ernst Krödel, Würzburg, Rennwegerglaciisstr. 12.

👉 Der, vielen eingelaufenen Offerten und mangelnder Zeit zufolge, bitte um Geduld; werde nach und nach alle erledigen und zwar diesen Monat noch.

Den Herren, die Ende Januar keine Nachricht haben, diene zur Nachricht, dass ich von ihren Offerten keinen Gebrauch machen kann, ebenso wer Nachricht oder Vorauszahlung verlangt.

Carl Dietrich,

i. F.: Habermehl & Dietrich, Pforzheim.

R a u p e n

von *quercus* var. *sicula*, nach 4. Häutung, abzugeben. Dtzd. 50 Pf. Porto u. Pack. 25 Pf.

E. Daniel, Breslau V, Friedrichstr. 72 I.

— Gesunde Puppen: —

Not. argentina, Dtzd. M. 3.—, *Ias. tremulifolia*, Dtzd. 1,80, *Agl. tau*, Dtzd. M. 1,80, M. (Porto u. Kistchen 30 Pf.) gibt ab

Karl Pfeiffer, Eisenberg S. A., Poststrasse.

Puppen von *Bomb. rubi*, in Anzahl, hat abzugeben, per Dtzd. 90 Pf., auch Tausch erwünscht,

Adolf Franz,

Neugersdorf i. S., Beerberg 154.

Puppen

von *Th. cerisyi* 40, *polyxena* 10, *D. vespertilio* 30, *Pt. proserpina* 25, *Sat. pavonia* 9, *spini* 20, *M. leineri* 40, *N. cristatula* 30 Pf. das Stück gegen Einsendung des Betrages. Porto besonders.

L. Endres, Nürnberg, äuss. Cr.-Klettstr. 21.

100 Prachtfalter

aus Nord- und Süd-Indien mit 15 Papilio, wie *paris*, *agenor*, *helenus*, *jason* etc. schönen Charaxes, *Danais*- u. *Euploen*-Arten, 12,50 M. franko gegen Nachnahme od. Voreinsendung. Alles in Düten und 1a-Qualität.

Richard Neumann, Berlin N., Gerichtstr. 35.

👉 Puppen von ab. *doubledayaria* sind noch einige Dutzend abzugeben, bar M. 2,50, auch Tausch gegen mir fehlende Falter oder anderes Zuchtmaterial. Obige Puppen stammen von fast ganz schwarzen Faltern.

Von nicht beantworteten Tauschgeboten konnte leider keinen Gebrauch machen.

Franz Tschiedel,

Neustadt a. d. Tafelichte, Nordböhen.

— Catocalen-Eier! —

100 St. *fraxini*, 100 St. *sponsa*, 300 St. *nupta* Eier, 2 Dtzd. *pernyi* Puppen gibt ab im Tausch gegen exotische Spinner-Eier oder anderes besseres Zuchtmaterial.

Paul Lämmer, Friseur, Zeitz, Kaiser Wilhelmstr.

Hyb. milhauseri-Puppen

in Tausch abzugeben gegen mir konvenientes Zuchtmaterial.

Erwünscht sind Puppen von *Lyc. orion*, *Pter. proserpina* etc.

Adolf Grothe, Berlin O 27, Kleine Markusstr. 11.

Habe im Tausch folgende Falter, 1a Qualität, abzugeben:

Th. rubi, *P. virgaureae*, *dorilis*, *phlaeas*, *L. icarus*, *cyllarus*, *euphemus*, *A. iris*, *M. aurinia*, *cinxia*, *Arg. selene*, *lathonia*, *aglaja*, *M. galathea*, *megera*, *C. iphus*, *pamphilus*, *S. tiliae*, *populi*, *S. culiciformis*, *prasinana*, *irrorrella*, *mesomella*, *russula*, *caja*, *corsica*, *lubricipeda*, *menthastri*, *coscus*, *pudibunda*, *versicolora*, *pavonia*, *vinula*, *tremula*, *ziczac*, *dromedarius*, *chaonia*, *bicoloria*, *palpina*, *flavicornis*, *megacephala*, *rumicis*, *fimbria*, *augur*, *pronuba*, *triangulum*, *c-nigrum*, *rubi*, *ypsilon*, *segetum*, *tineta*, *brassicae*, *dentina*, *serena*, *oxyacanthae*, *testacea*, *nictitans*, *gothica*, *pulverulenta*, *acetosellae*, *paleacea*, *circellaris*, *helvola*, *pistacina*, *litura*, *vaccini*, *ab mixta*, *flavago*, *satellitia*, *fucifera*, *vetusta*, *exoleta*, *e-aureum*, *chrysitis*, *gamma*, *virgularia*, *bisetata*, *emarginata*, *grossulariata*, *bimaculata*, *pusaria*, *exanthemata*, *autumnaria*, *peunaria*, *luteolata*, *apiciaria*, *lencophaearia*, *ascularia*, *pedaria* ♂ u. ♀, *betularius*, *repandata*, *punctularia*, *brunneata*, *plagiata*, *halterata*, *sexualis*, *boreata*, *testata*, *ocellata*, *didymata*, *vespertaria*, *fluctuata*, *dilutata*, *lugubrata*, *obliterata*, *candidata*, *luteata*.

Paul Scheffler, Ronneburg S.-A., Amalienstrasse No. 1.

Eier aus Japan,

Ocneria japonica, Dtzd. 80 Pf., *Rhod. fugax*, Dtzd. M. 1,20, *yamamai* 60, *Cal. japonica* 60 Pf. per Dtzd. Puppen: *pyri* (Dalm.), Dtzd. M. 3.

E. Heyer, Elberfeld, Nüllerstr. 48.

Riviera- und Corsica-Falter

Fein gespannte 1a. Qualität 1903. —

Zanclus 8, *alexanor* mag. sup. 20, *cassandra* 4, *belia*, *ausonia*, *euphenoides*, *diniensis*, *cleopatra* je 2 ♀ 3, *italica* 4, *jasius* e. l. sup. 8, *ichnusa* 5, *cega* 3, *j-album* 5, *provincialis* 2, *elisa* 10 ♀ 20, *cleodora* 3, *immaculata* 15, *pandora* 4, *arethusa dentata* 5, *neomiris* 5 ♀ 10, *fidia* 4, *tigelius* 3, *ida*, *dorus* 2 ♀ 3, *corinna* 4 ♀ 6, *gordius*, *eleus*, *escheri*, *ripartii* 2 ♀ 4, **dolus u. var. vittata** 8 ♀ 16, *sebrus*, *menalops* 3, *sidiae* 10, *nostradamus* ♂ 4, *nerii* e. l. 8, *gross* 10, *convolvuli* 2, *nicaea* e. l. 70, *livornica* 4, *erythrus*, *stoechadis*, *lavandulae*, *milaris* je 4, **wagneri** ♂ 10 ♀ 25 (genadelt ♂ 8 ♀ 20), *kiesenwetteri* 10, *nicaeae*, *accitonica* 3, *monogramma* 4, *chalcytes* 5, *daubei* 10 etc. — **Billige Centurien:**

I. 100 gespannte Falter, 50 Arten (Riviera u. Corsica), 1a. Qual., Wert über 100 Mk., für nur 25 Mk.

II. 100 genadelte Falter, 40–50 Arten, für 15 Mk.

III. 100 Falter in Düten, 40–50 Arten, für 10 Mk.

Versand von 10 Mk. an franko gegen Nachnahme.

Nicht Convenierendes nehme zurück.

Alex Otto,

Mentone bei Nizza, Quai Bonaparte 1.

Meneopteren.

Ascolophus barbara (Lucas) *Ascolophus libelluloides*, e. *Maritania* 1903, *barbara*, gespannt in 1a Qualität, Stück 1,90 M., *libelluloides* in Düten, 1a Qualität, à Stück 1 M.

Daniel Lucas,

à Auzay, par Fontenay-le-Comte, Vendée.

Vereins-Tauschstelle Cöln a. Rh.

III. Nachtrag zur Doublettenliste vom 1. Oktober 1903:

Col. myrmidone, *Ereb. v. spordia*, *Sesia cephiformis*, *leucopsiformis*, *Zyg. zuleima*, *Nacl. ancilla*, *punctata*, *Lithosia muscerda*, *griseola*, *deplana*, *lurideola*, *lutarella*, *sororcula*, *Deiop. pulchella*, *Psyche viadrina*, *graslinella*, *opacella*, *muscella*, *plumifera*, *plumistrella*, *tenella*, *hirsutella*, *Epichn. undulella*, *Fumea affinis*, *betulina*, *sepium*, *Ocneria detrita*, *Rod. fugax* e. l. sup., *Ptil. plumigera*, *Cymat. octogesima*, *or. duplaris*, *fluctuosa*, *Agrotis multangula*, *musiva*, *rava*, *Mamestra tineta*, *Caradrina selini*, *noctivago*, *petraea*, *ambigua*, *Taeniocampa porosa*, *stabilis*, *populeti*, *Platenis retusa*, *Orthosia* ab. *serina*, *Plusia triplasia*, *asclepiadis*, *tripartita*, *modesta*, *Catocala streckeri*, *Herm. crinalis*, *Acid. pygmaearia*, *contiguaria*, *v. obscura*, *virgularia* v. *bischoffaria*, *laevigaria*, *herbariata*, *filicata*, *iuornata*, *flaccata*, *Boarmia glabraria*, *repandata* v. *nigritata* *transit*, *caelibaria*, *Eusarca palarcisaria*, *terrestraria*, *Trichopleura palalarcisaria*, *Eupithecia millefoliata*, *subfylvata*, *ab. oxydata*, *impurata*, *nepetata*, *virgaureata*, *abipunctata*, *minutata*.

August Werner, Apotheker, Cöln, Hunnenrücken 33.

Suche zu erwerben bis 50 Puppen, gesund u. kräftig, von **Saturn. spini** und bitte um diesbez. Offerten. Im Tausch oder gegen bar.

Wilh. Caspari II, Wiesbaden.

Halbwächsige, sehr gesunde Raupen von Car. alsines, 1 Dtzd.

zu 80 Pfg., versende ich Ende Januar u. gegen das Frühjahr hin. Leichte Zucht mit allerlei niederen Pflanzen. Grössere später 1 Mk.

W. Caspari II, Lehrer in Wiesbaden

Wilhelm Neuburger, Halensee-Berlin.

Preiswerte Centurien.

— — — Jedes Stück ist mit genauem Namen versehen, gespannte Stücke auch mit Fundortzettel. — — —

I. Amerika-Centurie.

100 Schmetterlinge, je nach Vorrat gemischt, aus Canada, Californien, Colorado, Arizona, Illinois, Texas, Florida, Ecuador, Mexico, Venezuela u. s. w. mit hochinteressanten Papilien, hübschen Pieriden, speziell auch nette Nymphaliden, reizenden Heteroceren, darunter sehr seltene, auch grossen Sammlungen und kleineren Museen meist fehlende Arten, in Düten 15 Mark, 50 Stück 8 Mark, 25 Stück 5 Mark, Porto und Verpackung 50 Pf. extra. Dieselbe Centurie gespannt, in Ia Qualität, herrliche Kollektion für ernste Sammler, 30 Mark, 50 Stück 16 Mark, 25 Stück 9 Mark. Porto und Verpackung 1 $\frac{1}{4}$ —2 $\frac{3}{4}$ Mark extra.

II. Palaearktische Centurien.

A. In Düten: 100 Schmetterlinge aus Deutschland, Oesterreich, Schweiz u. s. w., genau benannt, für kleinere Sammler gut geeignet, aber ohne Seltenheiten, 100 Stück 7,50 Mark. Porto und Verpackung 50 Pf. extra. — 100 palaearktische Schmetterlinge, fast nur wertvolle Arten, die durchschnittlich mittleren und grösseren Sammlern noch zu fehlen pflegen, auch für kleine Museen sehr zu empfehlen, gemischte Qualität, genau benannt, 20 Mark, 50 Stück 10 Mark, 25 Stück 6 Mark. Porto und Verpackung 50 Pf. extra.

B. Gespannte Centurien, in allerfeinster frischer Prima-Qualität, mit Fundort-Etiquetten, mit sehr seltenen Arten darunter, ein gutes Bild des betreffenden Faunengebietes gebend. Porto und Verpackung je 1,25—2,75 Mark extra. — 100 Schmetterlinge aus Europa 15 Mark, 200 Stück 35 Mark, 300 Stück 50 Mark, 500 Stück 100 Mark, 1000 Stück 250 Mark, 3000 Stück 1000 Mark. — 100 Schmetterlinge aus der Schweiz, Tirol, Ungarn 25 Mark, 50 Stück 12 Mark, 25 Stück 6 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Schweden, Norwegen, Lappland, Russland 30 Mark, 50 Stück 14 Mark, 25 Stück 7 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Rumänien, Dalmatien, Italien incl. Corsica und Sardinien, Griechenland 40 Mark, 50 Stück 18 Mark, 25 Stück 8 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Frankreich, Spanien und Portugal 40 Mark, 200 Stück 90 Mark, 300 Stück 150 Mark, 500 Stück 250 Mark, 1000 Stück 600 Mark, 50 Stück 18 Mark, 25 Stück 8 M. — 100 Schmetterlinge aus Algier, Canarische Inseln, Syrien 50 Mark, 50 Stück 20 Mark, 25 Stück 10 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Persien, Taurus, Pamirgebiet 75 Mark, 50 Stück 35 Mark, 25 Stück 10 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Sibirien, Amurgebiet, Japan, Nordechina, Mongolei 85 Mark, 200 Stück 200 Mark, 400 Stück 500 Mark, 50 Stück 40 Mark, 25 Stück 18 Mark.

— — — Alles tadellos gespannt und in ganz frischer Qualität. — — — Centurien werden nur gegen **Voreinsendung des Betrages** incl. Porto und Verpackung oder gegen **Nachnahme** versandt. Nachnahmekosten extra. Centurien werden nie im Tausch und nie zur Ansicht gesandt.

Per Cassa werden stets Originalausbeuten von Schmetterlingen aus Central- und Süd-Amerika gesucht.

Reiche Auswahl in exotischen Schmetterlingen.

Auf Wunsch Zusammenstellung von **Localitätslosen** in interessanten exotischen Schmetterlingen.

Lose von Gattungsrepräsentanten. — Schaustücke billigst.

Auswahlendungen in Exoten werden an ernste Sammler gern gemacht.

Jeder Sammler, ob Besitzer einer kleinen oder grossen Sammlung, muss die nach dem neuesten Staudinger-Rebel System verfasste **Etiquetten-Liste** der europäischen (palaearktischen) Macrolepidopteren besitzen. Zugleich Sammlungs-Catalog. Mit allen Variationen. Preis 2 Mark.

Wilhelm Neuburger, Lepidopterologe, Halensee-Berlin, Lützen-Strasse 10.

— Tausch. —

Gebe 100 Stck. gesunde, kräftige Deil. euphorbiae Puppen für 5 M. oder einen prima Qualität exotischen Falter von Papilio ulyssees joësa ♂, Papilio woodforti ♂, Papilio ascolius, Morpho deidamia v. pyrrhus, Morpho papyrius, Catagramma felderi, Prepona licomedes, Delias aruna ♀.

Bevorzugt wird Pap. ulyssees oder Morpho deidamia v. pyrrhus.

Arno Wagner,

Dresden-Striessen, Augsburgerstr. 34 II.

— Präparierte Raupen —
im Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial!

36 Stck. Las. sicula, 12 Las. alpina, 36 quercifolia, 12 rubi, 4 tiliae, 3 bucephala etc.

Bei bar billigst.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz,
Voigtstrasse 1.

Im Tausch

gegen bessere Palaearkten oder gegen bar biete ich folgende Exoten an:

Ia Qualität: 1 speculum 1.50 M., 1 ♂ orizaba 2,00 (2 ♂ II. Qual. à 1,20), 2 ♂ 1 ♀ luna, à 0,90, 4 Paar yamamai à ♂ ♀ 1,80, 1 ♂ ♀ mylitta 3,00, 2 ♂ ♀ pernyi 1,20, 2 ♂ ♀ polyphemus 2,00, 5 ♀ promethea 1,25, 2 ♂, 1 ♀ ceanothi à 2 M. Tausch nach Staud. Porto extra.

E. Pfannkuche.

per Adr. K. Pfannkuche,
z. Z. Halle (Saale), Ankerstr. 8 I.

100 Dütenfalter von Sikkim, ca. 30—40 best. Arten, M. 20, mit Tein. imperialis oder Erasmia pulchella M. 22, mit beiden M. 24.—, Porte extra.

Suche im Tausch Luc. cervus, Puppen Deil. elpenor, einige neustria in Anzahl.

A. Voelschow, Schwerin, Meckl.

Südamerikanische Käfer.

Offerierte im Tausch oder Kauf: 2 Calosoma vagans, 3 Calos. bonariensis, 2 Ceroglossus inexpectus, 2 C. sybaritus, 2 C. andestus, 2 C. buqueti, 3 C. castroensis, 5 Ligyrus relictus.

Suche dagegen seltene palaearktische Cerambyciden mit genauer Fundortsangabe oder Coleopt.-Literatur.

Evtl. Kaufpreis 12,50 M. incl. Porto pp.

H. Bickhardt,

Frankfurt a. M.—Sachsenhausen,
Oppenheimerlandstr. 63.

Tausch.

Habe folgendes im Tausch gegen mir zusagendes, Exoten nicht ausgeschlossen, zu vergeben: Pr. napi ♀, Pr. cardui 10 St., Mel. aurelia 4 ♂, athalia 2 ♂, Arg. ino 9 ♂ 1 ♀, v. eris 5 ♂, aglaja 2 ♂ 1 ♀, paphia 2 ♂ 2 ♀, S. aleyone 1 ♂ 1 ♀, Pr. megera 1 ♀, Chry. aleiphron 1 ♂, dorilis 2 ♂, phlaeas 2 ♂, Lyc. argus 3 ♂, icarus 1 ♂, coridon 4 ♂, semiargus 3 ♂, Ad. actaeon 1 ♂, Car. alcae 1 ♂ 1 ♀, H. malvae 1 ♀, Sm. populi 2 ♂ 1 ♀, Dier. vinula 2 ♂ 2 ♀, N. ziczac 1 ♀, dromedarius 1 ♂ 1 ♀, Eri. lanestris 1 ♂ 1 ♀, Agr. segetum 1 ♂ 1 ♀, Dian. compta 1 ♂ 1 ♀, M. dissimilis 1 ♂ 1 ♀, Th. batis 6 Stck. Arc. villica 1 ♂ 1 ♀, E. jacobaeae 6 Stck., En. autumnaria 1 ♂, Lar. albicilata 6 Stck.

Ausserdem noch 6 Dtdz. L. dumeti Eier von Freiland ♀ stammend, à Dtdz. 25 Pf.

Julius Gerhardt,

Liegnitz, Neue Carthausstr. 58.

Verkaufe Attacus atlas-Puppen, kräftige, frische, à Stck. 2 M. Assan-Dütenfalter, 100 St. 12 M., ung. Macrolepidopteren, 100 St. 3 M., caucasische Coleopteren billig.

Josef Nejedly, Jungbunzlau.

Tausch.

Der Entomologische Verein Karlsbad hat gegen Tausch für Palaearkten und Exoten abzugeben:

3 Pap. podalirius, 10 P. machaon, 2 Pier. rapae, 6 Ant. cardamines, 5 Lept. sinapis, 5 Col. palaeno, 3 Col. hyale, 2 Gon. rhamni, 39 Lim. populi, 5 Van. io, 2 V. polychloros, 18 Van. antiopa, 5 V. c-album, 4 Melit. dydima, 1 M. athalia, 1 M. cinxia, 2 Arg. selene, 1 Arg. ino, 7 Arg. aglaja, 2 Arg. niobe, 1 Arg. adippe, 8 Melanarg. galathea, 4 Ereb. medusa, 10 Sat. briseis, 3 Par. maera, 6 Nemeob. lucina, 1 Thecla rubi, 6 Polyom. virgaureae, 10 Lycaena melaeager ♂ ♀, 4 Lyc. coridon, 1 Ach. atropos, 15 Deil. euphorbiae, 2 Cen. bifida, 33 Dier. vinula, 4 Orgyia antiqua, 27 ♀ Lym. dispar, 17 ♂ 33 ♀ Lym. monacha, 21 Lym. trans. ab. eremita, 6 Lasioc. quercus, 33 ♂ 20 ♀ Las. trifolii, 1 ♂ ♀ Macroth. rubi, 16 Anth. pernyi, 1 ♂ 4 ♀ Rhod. fugax, 1 Sat. pyri, 6 Aglia tau, 10 Agr. comes, 4 Hadena gemmea, 18 Phlogoph. scita, 35 Orrhod. vaccinii, 2 Plusia cbrysitis, 3 Plusia gamma, 2 Euclidia mi, 8 Asphal. flavicornis, 8 G. quadra, 6 Nemeoph. plantaginis, 10 Spilos. fuliginosa, 2 Brepbos parthenias, 1 Amph. betularius.

Coleopteren: 2 Apod. coryli, 1 Rhag. bifasciatum, 2 Carab. cancellatus, 1 Car. granulatus, 1 Car. violaceus, 1 Saperda populnea, 1 Staph. caesareus, 16 Leph. rubra 7 ♂ 9 ♀.

Gefällige Zuschriften wolle man richten an

August Hüttner,

Schriftführer, I. Volksschule,

Karlsbad.

Exotische Käfer.

Wenn Sie **billig kaufen** oder wenn Sie **tauschen** wollen, so verlangen Sie bitte, meine soeben erschienene

Preisliste No. 6.

Dieselbe enthält die denkbar billigsten Einzelpreise für über 1700 gute Arten, ferner **15 verschiedene Lose** und **45 der wertvollsten Serien**, einzig in dieser Zusammenstellung.

Auszug aus dieser Preisliste.

Lokalitäts-Lose:

a) Süd-Amerika:

1. 5 Stück in ca. 25 Arten aus Chile, Peru, Brasilien, Paraguay etc. 7 M. 2. 100 Stück in ca. 50 Arten aus Chile, Peru, Brasilien, Paraguay etc. 12 M. 3. 150 Stück in ca. 75 Arten aus Chile, Peru, Brasilien, Paraguay etc. 25 M. 4. 200 Stück in ca. 100 Arten aus Chile, Peru, Brasilien, Paraguay etc. 40 Mk. No. 1—4 sind reich an hervorragend schönen und grossen Arten und dabei spottbillig.

b) Nord-Indien:

5. 50 Stück in ca. 25 Arten aus Assam und Sikkim 7 M. 6. 100 Stück in ca. 50 Arten aus Assam und Sikkim 12 M. 7. 150 Stück in ca. 75 Arten aus Assam und Sikkim 25 M. Nord-Indien bietet bekanntlich riesige Lucaniden, Schmuckstücke in grossen Cetoniden und Buprestiden; all dies ist in diesen Losen reichlich vertreten.

c) Malayscher Archipel:

8. 50 Stück in ca. 25 Arten aus Java, Borneo, Sumatra, Neu-Guinea, Neu-Pommern 8 M. 9. 100 Stück in ca. 50 Arten aus Java, Borneo, Sumatra, Neu-Guinea, Neu-Pommern 13 M. 10. 150 Stück in ca. 75 Arten aus Java, Borneo, Sumatra, Neu-Guinea, Neu-Pommern 25 Mk. Grosse Lucaniden, darunter seltene Arten, feine Cetoniden und Buprestiden, riesige Bockkäfer und feine Rüssler, dann auch in ihrer Gestalt einzig dastehende Gespenstlaufkäfer machen diese Lose sehr empfehlenswert.

d) Australien:

11. 50 Stück in ca. 25 Arten aus Neu-Süd-Wales und Viktoria 8 M. 12. 100 Stück in ca. 50 Arten aus Neu-Süd-Wales und Viktoria 15 M. Aus Australien empfang ich in den beiden letzten Jahren über 15,000 Käfer, und kann ich diese Lose auch vorgeschrittenen Sammlern warm empfehlen, weil dieselben viele Arten enthalten, die seit Jahren in den Preislisten nicht mehr zu finden waren.

e) Ost-Afrika:

13. 50 Stück in 25 Arten aus Usambara, Lukuledi, Ikuta, Mitindani 7 M. 14. 100 Stück in 50 Arten aus Usambara, Lukuledi, Ikuta, Mitindani, 13,50 M. Bei diesen Losen legte ich das Hauptgewicht auf eine feine Auswahl besserer Arten in Cotoniden und Buprestiden, dann aber auch auf neue Arten der anderen Grössen. Jeder wird in diesen Losen viel Neues finden.

Aus allen Weltteilen:

15. Eine Zusammenstellung von 100 Arten nur grosser Käfer aus Süd-Amerika, Asien, Afrika und Australien. Was die Käferwelt an eigenartigen, zum Teil riesigen Formen, an herrlichen Farben bietet, findet sich hier vereinigt. Es ist eine Schausammlung, die jeden erfreut und die auch als wertvolles Geschenk warm empfohlen werden kann. Preis 30 M. Verpackung 1 M. extra. Glaskasten dazu zum Selbstkostenpreise. **Alle Arten sind genau bestimmt.**

Serien:

a) Variations-Serien

solcher Arten, die in Körpertform oder Zeichnung besonders variabel sind. 1. **Lucanus laminifer-Serie:** 5 ♂♂ dieser seltenen Art, vom Riesen bis zur kleinsten Form, 15 M. 2. **Eurytrachelus gigaëtos-Serie:** 5 ♂♂ und 2 ♀♀, alle Grössen vertreten, 3 M. 3. **Cladognathus giraffa-Serie:** 5 ♂♂ und 2 ♀♀, prachtvolle Serie, 7,50 M. 4. **Odontolabis bellicosus-Serie:** 3 ♂♂ und 2 ♀♀, frische, schöne Stücke, 5 M. 5. **Ranzania bertolini-Serie:** 3 ♂♂ und 3 ♀♀ dieser einzig schönen Art, in sehr verschiedener Zeichnung, 5 M. 6. **Neptunoides polichrous-Serie:** 5 schöne, ausgeprägte Varietäten dieser schönen Art 4 M. 7. **Neptunoides laena-Serie:** 5 schöne, ausgeprägte Varietäten dieser schönen Art mit Goldschimmer 4,50 M. 8. **Plaesiorrhina mbondana-Serie:** 5 schöne Stücke dieser in vielen Sammlungen fehlenden, guten Art, in Zeichnung sehr verschieden, 4,50 M. 9. **Stigmodera variabilis-Serie:** 6 Stück, schöne, gute Art, in der Zeichnung ausserordentlich verschieden, 6,50 M. 10. **Stigmodera variabilis-Serie:** 12 Stück, schöne, gute Art, in der Zeichnung ausserordentlich verschieden, 12 M.

b) Gattungsserien:

11. **Ceroglossus-Serie:** C. andestus, buqueti, darvini, sylvatica vuldivia, tomentosus, 6 prachtvolle Arten dieser schönsten Carabiden-Gattung 5 M. 12. **Lamprima-Serie:** L. micardi ♂, rutilans ♂♀, aurato ♂♀, latreillei ♂♀, 4 Arten in 7 Stücken, die schönsten, australischen Lucaniden, 6 M. 13. **Anoplognathus-Serie:** A. aralis, v. color, chloropygus, porosus, rogosus, velutinus, viridiaeneus. 7 Arten dieser schönen Gattung in einer Farbenpracht und Frische, wie sie selten angeboten werden, 4,50 M. 14. **Colofa-Serie:** G. acacus, pizarro und porteri, 3 ♂♂ und 1 ♀. Diese schönen Arten von eigenartiger Gestalt, eine Zierde jeder Sammlung, 5 M. 15. **Sternocera-Serie:** St. aquisignata, chrysis, funebris, funcaria, hunteri, orientalis, 6 Arten. „Sternocera“ bilden stets die Zierde einer Sammlung; die schönsten Arten biete ich hier für den billigen Preis von 8 M. 15. **Stigmodera-Serie:** Stigmodera variabilis, macularia, suturalis, cyanicollis australasiae, octospitota. 6 der charakteristischsten Arten 3,50 M. 17. **Batocera-Serie:** Batocera javanus, rubus, rubus var., lincolata, laena, thomsoni, 6 der schönsten Arten in grossen Exemplaren 8 M.

c) Familien-Serien: 28 verschiedene laut Liste.

Wie man über meine Serien denkt:

Ihre wundervolle Sendung ist tadellos erhalten angekommen und hat mir grosse Freude gemacht.

v. Sch., Oberleutnant, Karlsruhe.

... Die Tiere sind ohne Fehler hier eingetroffen, und danke ich Ihnen bestens für die schönen Sachen.

E. R. Montreal, Canada.

Ich habe die drei Serien Cerambyciden gut erhalten und bin sehr zufrieden; es sind schöne und wirklich tadellose Arten.

H. B., Teraube, Frankreich.

Mit der Serien-Sendung bin ich sehr zufrieden.

Fr. Th., Wien.

Je suis très satisfait de vos Lots-Series. Tous mes remerciements.

L'abbé L., Reithel, France.

Your sendig arrived safely today in good order. Many thanks for the beautiful specimens in it, all of wich arrived in good order. Mosh of them ar „praechtvol“ and I can only speak in admiration of all the specimens. More than half of them I have never seen before and while I am writing this my friends are admiring them.

H. C., Sidney, New-South-Wales.

Verschiedenes.

Riesen-Cicaden aus Madagascar, 10 cm Flügelspannung, schön in Zeichnung und Farbe, 2,50 M. **Riesen-Cicaden** aus Sumatra, 13 cm Flügelspannung, schön in Zeichnung und Farbe, 3 M. **Serie: 50 Cicaden**, nur exotische, in ca. 30 Arten, darunter sehr grosse Tiere, alle mit Vaterlandsangabe, aber ohne Namen, 6 M.

Riesen-Vogelspinnen aus Assam, 2,50 M. **Riesen-Vogelspinnen** aus Süd-Amerika 3,50 M. bis 5 M. **Riesen-Spinnen** aus Australien 2 M.

Riesen-Wasserwanzen aus Java, 7—8 cm lang, 2 M. **Stabheuschrecken** in allen Grössen, hochinteressant, je nach Grösse und Schönheit 1,50 M. bis 5 M.

Scorpione aus Indien, Süd-Amerika, Afrika, klein 1 M., mittelgross 1,50 M. bis 3 M.

Riesen-Scorpione 8 M. **Riesen-Scolopender** aus Sumatra, verschiedene Arten, von 3,50 M. bis 7,50 M.

Exotische Früchte.

Eine Kollektion von 12 versch. Früchten in trockener Conservierung aus Afrika, Süd-Amerika und Australien, darunter Casuarinen-Zapfen M. 2.50. Eine Kollektion von 25 versch. Früchten in trockener Conservierung aus Afrika, Süd-Amerika und Australien, mit vielen hochinteressanten Schaustücken M. 6.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: *Epione advenaria*, Hübn. ab. *fulva*, Gillmer (n. ab.). — *Lycaena icarus* Rott., ab. *persica* Bien. — Zur Paarung des *pavonia* ♂ mit tau ♂ und ähnliche Beobachtungen. — Vereinsangelegenheiten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Epione advenaria. Hübn. ab. *fulva*, Gillmer (n. ab.)

Die typische Form *advenaria*, Hübn. hat Treitschke im VI. Bd. 1. Abt. S. 36. der Schmett. v. Europa (1827) folgendermassen diagnostiziert: „*alis subrepandis sinuatis pallide flavis, strigis duabus atomisque fuscis, limbo albido*“ (Flügel etwas sichelförmig geschwungen und ausgebuchtet, bleichgelb, mit zwei Querstreifen und gelbbraunen Sprenkeln, Saumfeld weisslich). Die bleichgelbe Grundfarbe kann durch die goldbraune Quersprenkelung derartig gleichmässig überzogen werden, dass die Flügel mit Verlust sämtlicher Zeichnung (ausgenommen die schwarzen Mittelpunkte) vollständig einfarbig dunkel gelbbraun erscheinen = ab. *fulva*, Gillmer (n. ab.). Selten unter der Stammform, z. B. in Mecklenburg.

Cöthen (Anhalt), 3. Januar 1904.

M. Gillmer, Dozent.



Fig. 1: Typisches ♀ von *Epione advenaria*, Hübn.

Fig. 2: *Epione advenaria* Hübn. ab. *fulva*, Gillmer, ♂, (etwas lädiert).

Lycaena icarus Rott., ab. *persica* Bien.

Unter dieser Ueberschrift berichtet mein sehr geschätzter Freund, Herr M. Gillmer, Coethen, in Nr. 20 dieser Zeitschrift über das Auffinden eines ♀ der sonst nur in Persien, Transcaspien, Achal-Tekke-Gebiet, Fergana etc., also im fernen Osten vorkommenden *Lyc. var. persica* Bien. in England. Er gibt dabei in Anlehnung an die Tutt'sche Beschreibung dieser

Localform [Tutt, I. W., British Butterflies, 1896, pag. 175: III. e., With the spots on fore and hind wings (except discoidal spots) quite obsolete = ab. *persica* Bien.] der Anschauung Ausdruck, dass durch die Staudinger'sche Diagnose (S. 85 dessen Cataloges, Ed. III., 1901): „♂ sub. albido-cinereus, macul. marginal. obsoletis, fere non rufis; gen. aestiva“ die var. *persica* Bien. nicht klar genug bezeichnet, diese Diagnose vielmehr besser in „etc. *alis subtus non ocellatis*“ abzuändern sei. Das englische Stück besitzt unten keine Augen.

Ausschlaggebend ist hier einzig und allein die Originalbeschreibung Th. Bienert's, die er in seinen „Lepidopterologischen Ergebnissen einer Reise in Persien in den Jahren 1858 und 1859, S. 29 (Dorpat Sept. 1869)“ von seiner var. *persica* gegeben und die folgendermassen lautet:

„*Alis subtus albidis punctis ocellaribus et maculis rubris extinctis*. Diese Varietät ist sehr eigentümlich, sie stimmt auf der Oberseite mit der Stammart aus dem nördlichen und mittleren Europa. Die Unterseite weicht wesentlich ab, die Grundfarbe derselben ist fast weiss; die mittlere Punktreihe verloschen, die Randpunkte oft kaum, die roten Randmonde nur als bleiche Schatten angedeutet, der weisse Wisch in Zelle 3 und 4 ganz unkenntlich. Einzelne Exemplare haben scharf schwarz gezeichnete Randpunkte und kaum ange deutete rote Randmonde.

Mit der Stammform bei Nischapur, Ssábsewar, Chanlug und Meschet von Mai—Juli.“

Wie ersichtlich, stimmt die lateinische Diagnose mit der deutschen Beschreibung nicht überein. Werden dort die Augenflecke als *extinctis* (*extinctis*?) = „ausgelöscht“, sohin als „völlig verschwunden“ bezeichnet, so sind sie im deutschen Texte als „verloschen“ angeführt. Der Ausdruck „verloschen“ zeigt an, dass die Ocellen, und seien sie noch so rudimentär,

doch immer noch als solche zu erkennen sind.

„Was ist nun var. persica Bienert?“

Diese Frage wird wohl in der Beantwortung der folgenden ihre Lösung finden: „Welche besonderen Merkmale kommen der in Persien, Transcaspien, Samarkand, Buchara, im Turcomenen-Gebiet etc. fliegenden besonderen Localform von icarus Rott. zu, die in neuerer Zeit häufig und in grosser Anzahl nach Europa gebracht wird und mit der von Bienert an den obenangeführten Orten gefundenen v. persica sicher identisch ist?“

Hier die Antwort:

Diese Localform ist auf der Oberseite vom europäischen icarus R. nicht zu unterscheiden, man könnte höchstens das Blau des Mannes um eine Nüance heller bezeichnen; auch die Spannweite ist zumeist eine Kleinigkeit geringer. Die ♀♀ variieren von einfarbig schwarzbraun bis blau auf der Oberseite, wie unsere icarus ♀♀ auch. Dagegen ist auf der Unterseite

- a. beim ♂ die Grundfarbe nahezu reinweiss; die Augen der Bogenreihe und in der Basalgegend sind matt, schwärzlich und sehr klein (verloschen!), auf den Htflgn. kleiner als auf den Vdflgn., Marginalpunkte und -Lunulis, sowie die zwischen solchen befindlichen orangegelben Flecken auf den Vdflgn. zumeist völlig fehlend, auf den Htflgn. nur in Spuren vorhanden;
- b. beim ♀ die Grundfarbe schmutzig-weiss mit einem Stich ins Heil-Ockergelbe (nicht grau bis braun, wie beim europ. icarus ♀); Ocellen wie beim ♂, Punkte und Halbmonde der Aussenrandzeichnung äusserst schwach angedeutet, zwischen diesen auf den Vdflgn. die orangegelben Flecken sehr verloschen, auf den Htflgn. meist deutlich wahrnehmbar vorhanden.

Als Hauptkriterium in der Diagnose der Localform var. persica Bien. erscheint sohin die gegenüber europäischen Stücken äusserst helle, fast reinweisse Unterseite und erst in zweiter Linie kommt die schwächere Augenzeichnung in Betracht. Die letztere ist zumeist nur Begleiterscheinung und für die Erkennung der Form nicht absolut wesentliches Moment. Dass vom „Verloschensein“ der Ocellen bis zum „völligen Fehlen“ nur ein kurzer Schritt ist, bedarf keiner weiteren Erörterung. Derartige augenlose Stücke werden bei var. persica Bien. sicher vorkommen; bislang habe ich solche noch nicht gesehen.

Unter 100 Stücken unseres deutschen cyllarus R., dessen Ocellen auf der Hinterflügel-Unterseite meist nur aus kleinen schwarzen Punkten bestehen, befinden sich in der Regel 2 oder mehrere Exemplare, denen diese gänzlich mangeln. Solche Stücke sind aber deshalb mit der rumänischen Localform von cyllarus R., welche A. v. Caradja mit dem Namen v. lugens (Iris VI, 1893, Heft II, p. 177; VIII, 1895, p. 41) belegt hat und welche auf der Hinterfl.-Unterseite ebenfalls augenlos ist, noch lange nicht identisch; denn letztere weicht auf den Flügeloberseiten — und das ist hier das wesentliche — vom Typus ab. Was in diesem Falle die Flügeloberseiten sind, das ist bei unserer var. persica Bien. die auffallend helle Grundfarbe der Unterseite, die unsere europäischen icarus R. nie aufzuweisen haben.

Ich halte nach alledem das von George E. Berg-

man bei Lulworth Cove in Dorset (England) gefangene augenlose ♀ von icarus R. für eine ausgezeichnete Aberration, die überall unter der Stammart vorkommen kann und bis jetzt noch unbenannt ist, die aber mit der centralasiatischen Localform v. persica Bien. nichts gemein hat.

Ich betrachte ferner diese Aberration als durch Einfluss intensiver und rapider Temperaturschwankungen auf das Puppenstadium entstanden, wie ich solche augenlose Formen durch das Experiment mit Puppen von corydon P., damon Sch. und argus L. erhalten habe. Ausführlicher Bericht hierüber erfolgt demnächst in der Allgemeinen Zeitschrift für Entomologie.

Ernst Krodol, Würzburg.

Zur Paarung des pavonia ♂ mit tau ♂ und ähnliche Beobachtungen. — Folgerungen daraus.

Von **W. Caspari II**, Wiesbaden.

Zu dem Falle kann ich ebenfalls ein Scherflein beitragen.

Ich beobachtete Paarungen zwischen ♂♂ verschiedener Arten, bei pavonia ♂ und tau ♂, Acronycta alni und psi.

Eine Paarung zwischen ♂♂ der gleichen Art beobachtete ich bei Acronycta alni, Sat. pavonia und Plat. cecropia. Die Paarung der alni ♂♂ dauerte nur kurze Zeit; sie sahen bald ihren Irrtum ein. Die ♂♂ von pavonia hingen etwa 2 Stunden zusammen, demnach so lange, wie eine Paarung zwischen pavonia ♂ u. ♀ stattfindet. Die Verirrung der cecropia ♂♂ dauerte auch nur kurze Zeit, desgleichen verirrte sich einmal ein pyri ♂ an einen pernyi ♂, liess es aber nur bei dem Versuch und entfernte sich wieder nach verschiedenen vergeblichen Bemühungen.

Jedesmal war in diesen Fällen von „Verirrungen“ ein begattungslustiges ♀ in der Nähe, oft mehrere.

Bei obigem pavonia ♂ war das pavonia ♀ in einem anderen Kasten, und ich hatte das ♂, resp. mehrere pavonia ♂♂, mit tau ♀♀ zusammengesetzt; zufällig war noch ein tau ♂ zugegen.

Als das pavonia ♀ seine Geschlechtsteile hervorstreckte, begannen die ♂♂ unruhig zu werden und versuchten, die tau ♀♀ in Paarung zu nehmen, was stets misslang. Ein pavonia ♂ versuchte es unter andern auch bei dem tau ♂ und hing nun mehrere Stunden mit demselben zusammen.

Es glückte mir, im Freien verschiedene Male die Hybridation zwischen tau ♂ mit pavonia ♀; aber niemals waren die Eier befruchtet, trotzdem die Tiere mitunter übergewöhnlich lange in Kopula hingen und die ♀♀ sehr gut ihre Eier absetzten. Die Eier fielen sogar viel früher ein, vertrockneten eher, als dies bei unbefruchteten tau-Eiern sonst der Fall ist.

Niemals gelang mir, auch im Freien nicht, die Hybridation zwischen pavonia ♂ und tau ♀.

Aehnlich wie der pavonia ♂, so betrug sich auch der ♂ von Acron. alni bei psi ♂. Die Paarung dauerte nur etwa eine halbe Stunde. Der ♂ hatte bei psi ♀♀ sein Glück probieren wollen, ohne Erfolg — die ♀♀ von alni sassen in einem anderen Kasten — aber ein ♂ von psi musste „daran glauben“. Ich war schon

froh, als der alni ♂ die psi in Paarung nahm, weil ich selbst geglaubt hatte, ich hätte lauter ♀♀ von psi zu ihm gelassen, musste nun später einsehen, dass ich mich selbst geirrt hatte. Ich faselte schon mit meinen Gedanken in der Zukunft herum, indem ich mir vormalte, wie wohl die Nachkommen aus dieser Hybridation aussehen würden. Als die „begattete“ psi lange nicht legen wollte, nahm ich sie aus dem Gefäss, wohin ich sie behutsam nach der „Paarung“ gebracht hatte, heraus und fand, dass „sie“ ein ♂ war.

Derselbe ♂ von alni, der sich nach der wider-natürlichen Paarung wie rasend geberdete, nahm schliesslich mit der Begattungszange die Gaze fest und hing lange Zeit daran. Letzteres habe ich überhaupt öfters bei Acronycta ♂♂ gesehen, auch wenn sie mit ♀♀ ihrer Art zusammen waren. Solche ♂ Tiere kann man zur regelrechten Paarung nicht verwenden, da sie sich ganz rasend geberden, Falten (resp. Erhöhungen) von Gaze, Holzstäbchen u. dergl. benutzen, um ihren Trieb zu befriedigen. Ein pavonia ♂, der von draussen an-flog (das ♀, welches anlockte, sass in einem Gazekäfig), wollte durch die Gaze dringen (n. b. es kamen noch mehrere ♂♂), tanzte an dem Käfig auf und nieder und — hing schliesslich mit seiner Begattungszange mit der Gaze fest vereinigt.

Das ♀ sass innen im Käfig, fast an derselben Stelle und streckte seine Legewerkzeuge lang hervor, aber nicht durch die Gaze.

Was Herr Sch. von dem Betragen des pavonia ♂ sagt, dass es auffallenderweise sich an den tau ♀♀ zu schaffen machte, trotzdem 3 pavonia ♀♀ in demselben Kasten waren, ist folgendermassen zu erklären:

Vorausschicken will ich, dass bei der unnatürlichen Paarung zwischen pavonia ♂ und tau ♂ sicher nicht der pavonia ♂ der Angreifer war, sondern der tau ♂, und zwar deshalb, weil die ♂♂ von tau vorzugsweise morgens fliegen, um die ♀♀ zu besuchen; pavonia ♂♂ fliegen dagegen zu dem gleichen Zwecke nachmittags, etwa von 4 Uhr ab, an sehr heissen, hellen April- oder Maitagen, wie man sie mitunter hier hat, sogar erst von 5 oder 6 Uhr ab, an warmen Abenden fliegen sie noch spät umher. Der pavonia ♂ war also der „leidende“ Teil.

Herr Sch. sagt selbst, dass das pavonia ♂ sich später bemühte, mit einem tau ♀ eine Verbindung einzugehen; das war jedenfalls gegen Abend.

Die pavonia ♀♀ sassen sicherlich sehr tief im Kasten, während die pavonia ♂♂ oben dem Lichte zustrebten. Die ♀♀ von pavonia streckten gewiss ihre Begattungswerkzeuge (Legeröhren) vor. Sie tun dies nur nachmittags ebenfalls von etwa 4 Uhr ab, selten früher, manchmal aber auch erst spät am Abend. Der „Duft“, der sicher dabei ausströmt (aus der Legeröhre), lockt die ♂♂ zur Paarung herbei. Die ♂♂ in dem Kasten aber flogen dem Lichte nach (nicht nach unten, das tun die pavonia in der Gefangenschaft nie), und fanden hier die tau ♀♀ und versuchten hier ihr Glück. Der Duft, der sicher der Legeröhre, vielleicht einer Drüse daran, entströmt, steigt in die Höhe und nach den Seiten und ist am Deckel des Kastens am stärksten. Auch kann im Freien, ganz in der Nähe ein pavonia ♀ gewesen sein, das lockte, indes, wie Herr Professor Standfuss vermutet, die ♀♀ im Kasten noch zu frisch waren. (Schluss folgt.)

Vereins-Angelegenheiten.

Es wird daran erinnert, dass die General-Versammlung in Karlsbad die Erhöhung des Jahresbeitrages von 5 auf 6 M. beschlossen hat.

Dieser Beschluss tritt mit dem 1. April 1904 in Kraft. Wie bisher ist auch halbjährliche Zahlung des Beitrages gestattet, und sind alsdann in der ersten Hälfte des April und der ersten Hälfte des Oktober je 3 M. einzusenden.

Um die Mitglieder mit der Beitragserhöhung auszusöhnen, wird die Zeitschrift vom 1. April 1904 ab in den Monaten April bis einschliesslich September je viermal erscheinen, nämlich am 1., 8., 15. und 22. Von der 1 Mark, welche mehr gezahlt wird, gehen 36 resp. 60 Pf. (Ausland) für Porto ab. Für die übrigen 64 resp. 40 Pf. erhalten die Mitglieder 12 Nummern der Zeitschrift mehr und können ausserdem während der Sammelsaison ihr Zuchtmaterial alle 8 Tage anbieten. Mehr kann doch gewiss für diesen Betrag nicht geboten werden.

Obwohl schon oft bekannt gegeben wurde, dass die Inserate entweder an den „Internationalen Entomologischen Verein zu Guben“ oder an meine Adresse zu richten sind, werden sie immer wieder mit anderen Adressen versehen und gelangen alsdann verspätet an die Geschäftsstelle.

Einige Mitglieder wünschten, dass die Zeitschrift mit Ausschluss der Inserate in Buchformat hergestellt werde. Um auch diesem Wunsche Rechnung zu tragen, werden von sämtlichen Artikeln des neuen Jahrganges Sonderabzüge hergestellt und gegen Einsendung von 1,50 M. geliefert werden. Alle diejenigen, welche von dieser Einrichtung Gebrauch machen wollen, werden gebeten, ihre Bestellung vor dem 1. April aufzugeben, damit der Jahrgang vollständig geliefert werden kann.

Paul Hoffmann.

Neue Mitglieder.

- No. 3558. Herr Frz. Schupp-Zeidler, Basel, Schweiz, Kleinhüningerstrasse 23.
- No. 3559. Herr Oskar Flasche, Lahr, Baden, Stefanienstrasse 92.
- No. 3560. Herr Jos. Teichmann, Bildhauer, Liegnitz, Sedanstrasse 4.
- No. 3561. Herr Paul Vogel, Bildhauer, Liegnitz, Scheibestrasse 2.
- No. 3562. Herr Hubert Söhnler, Brüx, Böhmen, Volksschule No. 105.
- No. 3563. Herr Schneiders, Ingenieur, Sehnde, Bez. Hannover.
- No. 3564. Herr Anton Rück, Karlsbad, Böhmen, „Hubertusburg“.
- No. 3565. Herr Carl Bauer, p. Adr. Fr. E. Wittig, Bamberg, Bayern, Heumarkt 6, II.
- No. 3566. Herr C. W. Schmitzdorff, Brandenburg (Havel).
- No. 3567. Herr W. Rast, Lehrer, Potsdam, Neue Königstrasse 100, III.
- No. 3568. Herr Joh. Krzikalla, Zahlmeister-Aspirant, Posen O. 5, Bülowstrasse 12.
- No. 3569. Herr Otto Kleinpaul, Topkowitz, Böhmen, Steinnussknopffabrik.

Berichtigung.

In No. 20 ist der Name des Mitgliedes No. 3557 falsch gedruckt; der Name des Herrn Oberlehrers Steubing schreibt sich ohne r.

Habe abzugeben *cynthia* Puppen 60 Pf. per Dtzd., *lanestrus* Puppen 60 Pf. per Dtzd.

Charles Zündorff, Strassburg i. E.,
Krebsgasse 3.

Polia-Eier

Pol. *xanthomista* per 25 Stck. 75 Pf., 100 Stck. M. 2,50, Pol. *rufocincta* per 25 Stck. 90 Pf., 100 Stck. M. 3,50, Pol. *suda* per 25 Stck. M. 1,80.

Falter ex larva sup. v. Plus. *mya* (V. *argenteum*) per Paar M. 5.—, Carad. *nocitivaga*, per Paar M. 4.—, *Agrotis valesiaca*, gefangene, gute Stücke, per Paar M. 10.—. Porto und Verpackung frei.

A. Wullschlegel, Martigny-ville,
Wallis, Schweiz.

Abzugeben importierte Amerika-Puppen direkt im Freien gesammelt:

Cecropia (Riesen) à Stck. 18 Pf., Dtzd. 1,80, *cynthia* à 12 Pf., Dtzd. 1,20, *promethea* à 10 Pf., Dtzd. 1 M., *polyphemus* à 30 Pf., Dtzd. 3,20.

Zur Versendung gelangt nur garantiert lebendes Material. Porto und Verpackung extra.

Entomologen Club Brötzingen-Baden,
per Adr. Wilhelm Lamprecht,
Friedrichstr. 48.

Habe im Auftrag gegen bar zu beigesetzten Preisen in Pfennigen die folgende Coleopteren abzugeben:

Capnodis carbonaria 20 Stck. à 12 Pf., *Blaps cribrosa*, 5 Stck. à 12 Pf., *Lygia rostrata*, 20 Stck. à 14 Pf., *Larinus maculata*, 10 Stck. à 5 Pf., *Tentyra discicollis*, 5 Stck. à 12 Pf., *Potosia afflicta*. 2 Stck. à 35 Pf.

Die Coleopteren sind sämtlich präpariert und genadelt und in tadellosem Zustande (frisch).

Gebe dieselben im ganzen inclus. Verpackung zu dem billigen Preise von 7 Mark 70 Pf. ab.

H. Gauchler, Ingenieur,
Karlsruhe i. B., Pulitzstr. 6.

10 Stck. *Cic. campestris*, 6 Stck. *Cic. silvicola*, 2 Stck. *Cic. silvatica*, 22 Stck. *Car. catenulatus*, 4 Stck. *Car. coriaceus*, 2 Stck. *Car. leucopthalmus*, 2 Stck. *Cal. sycophanta*, 8 Stck. *Aromamoschata*, 50 Stck. *Callid. violaceum*, 2 Stck. *Ergates faber*, 6 Stck. *Dyt. marginalis*, 4 Stck. *Silpha humator*.

Alles zusammen genadelt und nur im Tausch gegen exotische Coleopteren abzugeben.

Anton Knauer, Bernsdorf O.-L. No. 7.

Import. Amerika-Puppen

und Del. Sat. *pyri* 20 Pf., *promethea* 10, *cynthia* 10 Pf., *cecropia* 20 Pf., *polyphemus* 25 Pf. à Stck.

Den Herren, welche keine luna erhielten, zur Nachricht, dass selbige vergriffen sind.

Versand nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

Paul Brandt, Halle a. S.,
Mersburgerstr. No. 33.

Riviera- u. Corsica-Falter.

Die Preise einiger Arten sind im Inserat der vorigen Nummer angegeben.

Billige Centurien:

- 1) 100 gespannte Falter, Ia. Qual., in 51 Arten, Wert über 100 M., für 25 M.
- 2) 50 Stück desgl., nur seltenere Arten, Wert 80—100 M., für 20 M.
- 3) 100 gespannte Falter mit kleinen Fehlern, ca. 50 Arten, für 15 M.
- 4) 100 genadelte Falter (mit guten Zygänen, Eulen etc.) für nur 12 M.
- 5) 100 Dütenfalter, 40 bis 50 Arten, 10 M.

Versand franko gegen Nachnahme.

Alex Otto, Mentone bei Nizza,
Quai Bonaparte 1.

Orn. priamus,

Ia. Qualität, gross, 13 M. Freiland-Puppen aus Nord-Amerika: T. *polyphemus* à 20 Pf., *cecropia* 18, *cynthia* 10, S. *excaecatus* à 50 Pf. Auch in Anzahl abzugeben.

Falter von C. *nupta*, gespannt, Ia. Qual., à 20 Pf., *sponsa* 25, *maura* 20 Pf. 3) Stck. Zygänen, 3 Arten, gespannt, zus. 2 M. G. Wieland, Heilbronn a. N.,
Kernerstr. 41.

Im Tausch gesucht

Falter von *machaon*, *crataegi*, *atalanta*, *polychloros*, *euphorbiae*, *caja*, *pini*, *monacha*, *cosus*, *Cneth. processionea* und andere.

Ubald Dittrich, Wien II 8,
Vorgartenstr. 209.

Falter, gespannt, e. l. 1903

abzugeben im Tausch und bar:

40 *cleopatra*, 12 *jasius*, 8 *croatica*, 20 *nerii*, 5 *atropis*, 6 *otus*, 10 *spini*, 6 *caecigena*, 6 *milhauseri*, 4 *serpentina*, 4 *effusa*, 4 *tirrhaca*, 10 *alechymista*, 6 *dilecta*, 6 *conjuncta*, 6 *electa*, 10 *sponsa*, ferner 100 *apollo*, 25 *sinapis*, 50 *rhamni*, 100 *antiopa*, 100 *urticae*, 50 *atropis*, 50 *tiliae*, 20 *porcellus*, 100 *vinula*, 40 *Hyp. nerio*, 100 *salicis*, 50 *comes*, 20 *advena*, 50 *arthemisia*, 50 *hirtarius*.

Ubald Dittrich, Wien II/8,
Vorgartenstr. 209.

Cat. alchymista,

starke Puppen, 1 St. 55 Pf., Sat. *pyri* 25 Riesen 30 Pf., *spini* 25, *Cuc. argentea* 15, *clorana* 1, *cecropia* (gross) 25, *pernyi* 25, *imperialis* 80 Pf.

100 St. *chrysorrhoea* Raupenester billigst im Tausch gegen jede Art Raupen, Puppen oder Falter, bar 4 M.

Suche Puppen *pomonarius*, v. *alpina*, *Las. quercus*.

Kurt John, Leipzig R,
Lilienstr. 23.

Puppen.

Thais cassandra 3,—, *cerisyi* 5,50, *vespertilio* 4,—, *ocellata* 1,—, *vinula* 0,75, *bucephala* 0,50, *pyri* dalmat. 3 M. per Dtzd. Porto und Pack. 30 u. 35. Pf.

Ubald Dittrich, Wien II 8,
Vorgartenstr. 209.

I. 100 Rhopaloceren aus dem Innern Deutsch-Ostafrikas, darunter Pap. *porthaon*, *antheus*, *lyacus*, *angolanus*, *cenea*, *Acraea natalica*, *rongeti*, *Euphaedra neophron* u. var. *violaceus*, *Herpaenia eriphia*, *Pontia nupta*, *Sal. anacardi*, *Precis samus*, *antelope*, *cebrene*, 4 *Teracolus omphale*, die besseren Arten meist in Mehrzahl, ca. 35 Species in guter Dütenqualität, sicher bestimmt 13,50 M.

II. Die Falter von I und je 2 schöne *Charaxes achacmenes* und *guderiana* 18,50 M.

III. Die Falter von I und II mit 1 *Charaxes saturnus*, 1 *Teracolus anade*, 1 *Teracolus eris*, 1 *Teracolus antigone* oder *phlegetonia*, 1 *Precis actia* 24,50 M.

IV. Die Falter von I—III mit 1 *Charaxes flavifasciatus*, 2 *Precis ceryne*, 1 *Precis trimeni*, 1 *Precis artaxia* 32 M.

V. Die Falter von I—IV mit 1 *Papilio ophidiocephalus*, 1 *Crenis maiae*, 1 *Teracolus sypilus* 40 M.

VI. Die Falter von I—V mit 1 *Papilio hornimannia*, 1 *Charaxes zoolina* und 1 *neanthes*, 2 *Mylothris rubricostata* 50 M. *Charaxes bohemani* ♂ 7 M., ♀ nach Qual. bis 15 M., sowie *Antheraea zambesina* 3,50 M. u. *Deilephila celerio* 0,50 M. können zu jeder Partie gesondert bestellt werden.

Aufträge an den Vereinsvorstand.

Zusendung in 14 Tagen bis 3 Wochen.
Porto 50 Pf.

— Raupen. —

Las. pini Raupen, à Dtzd. 40 Pfg. Porto extra. Kiefer.

E. K. Pätz, Bad-Kissingen.

Eier: *sponsa* 30, *nupta* 10, *pyramidea* 10, *pistacina* 10, *tragopoginis* 10, *Dr. roboris* 10, *fuscantaria* 50, *autumnaria* 10, *dilatata* 10, *antiqua* 15, *B. mori* 10 Pfg. pr. Dtzd.

Puppen: *tiliae* 1 M., *trepida* 1,50 M., *versicolora* 2,50 M., *carmelita* 4 M., *betularius* 1 M., *innotata* 50 Pf. per Dtzd. offeriert

Otto Petersen, Burg (Bez. Magb.),
Coloniestr. 49.

Achtung!

Or. *paradisea* ♂, Prachtstücke, 28 M., Or. *paradisea* ♂ Ib 15—18 M., Or. *paradisea* ♀ 12 M., Pap. *othello* 2,50 M., *Parthenos aspila* sup. 1,20 M., Eupl. *treitschkei* 1,00 M., *Nyctalemon achillaria* 1,50 M., *Nyctalemon agathyrus* 1,50 M. Ansichtsendungen stehen zu Diensten.

H. Scharch, Ronneburg,
Weisser Schwan.

Offerierte:

cynthia-Puppen, Dtzd. 1 M.

Folgende Falter la sind gegen ¼ Stdgr. abzugeben, bei Abnahme des ganzen Postens zu ½ Stdgr., Porto und Packung extra.

1 ♂ ♀ *caecigena*, 1 *machaon*, 3 ♂ ♀ *janira*, 4 ♂ ♀ *semele*, 1 ♂ ♀ *napi* e *Syrien*, 5 *polychloros*, 5 *antiopa*, 1 ♂ 8 ♀ *L. populi*, 4 ♂ *iris*, 6 ♂ 6 ♀ *cerisyi*, 20 ♀ *L. aegon*, 8 *vestigialis*, 8 ♀ *monacha*, 7 *xanthographa*, 1 *tiliae*, 1 ♂ ♀ *caecimacula*, 2 *vinula*, 2 Pl. *pulchra*, 1 *ain*, 1 *chalcycitis*, 1 *aurifera*, 1 *ni*, 4 *gutta*, 1 *Er. cyclopius*, 3 *Agr. graslinii*, 1 *Ag. trux* v. *lunigera*, 4 *bicoloria*, 2 *Had. genmea*, 1 *Dianth. orientalis*, 30 *C. artemisiae*, 2 ♀ ab. *concolor*.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde,
Gartenstr. 14 l.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Herbarium.

1 Sammlung mitteleurop. Pflz., über 3200 Arten, meist reichl. vorhd. u. schön präp., u. a. 40 *Saxifraga*-Arten u. Formen ist preiswert zu verkaufen.

B. Jachan i. Friedenau,
Peter-Vischerstr. 10.

Gesunde, kräftige Puppen Sat. *pyri*, Dtzd. 2 M., auch Tausch erwünscht, gegen exotische Schmetterlinge u. Käfer. Ernst Schmeling, Erfurt, Heinrichstr. 16.

Die grosse wissenschaftliche Sammlung des verstorbene Pfarrers A. Fuchs, bestehend aus ca. 40 000 Exemplaren, worunter Hunderte von Originalen, ist zu verkaufen.

Näheres durch:

Dr. med. H. Fuchs,
Nürnberg-Lichtenhof, Villa Obermaier,
und Ferd. Fuchs, Boppard, Sch.,
Mainzerstr. 15.

— I Gehörn —

der Sudan-Säbel-Antilope, ca. 75 cm lang, und 1 ca. 75 cm lange Säge des Sägefisches gebe ab für zus. 10 Mk., eventl. auch im Tausch gegen Falter und Käfer. Porto extra 50 Pfg.

E. Behrendt, Berlin NW. 5,
Stendalerstr. 13.

1. Inseraten-Beilage zu No. 21. XVII. Jahrgang.

Original-Sendungen exotischer Käfer, sowie einzelne gute Arten kauft stets p. Cassa *Friedr. Schneider*, Wald, Rheinl.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878.
Liefert als Specialität:
Insektenkästen
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,

in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem
gewünschten Maass.
Lieferant des Königl. Museums, des
Internat. Entomolog. Vereins und der
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 46 1/3 à 4 M. 25 Pf.
42 × 36 1/3 à 3 M. 50 Pf.
41 × 28 1/3 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird
übernommen.

100 Lepidopteren aus Celebes in
ca. 35—40 Arten; darunter *Papilio satespes*,
gigon, polyphontes, der riesenhaften
Hestia blanchardi und der schön ge-
zackten *C. myrina*, alles erste Tiere,
M. 20,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u.
Nordindien in ca. 50 Arten, darunter
hervorragende Tiere, wie *Papilio paris*,
ganesha, im ganzen ca. 20 Papilios,
ferner *Orn. pompeus* und eines tadellosen
prachtvollen *T. imperialis* M. 23,—, mit
Actias leto 32,—, 50 Stück 10 M.,
25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten
mit *Papilio xuthus*, *Attacus insularis* u.
schönen Vanessen M. 7,—, mit dem pom-
pösesten Tagfalter Japans *Eur. charonda*
M. 13,50, 25 Stück M. 4,—, 35 indische
Papilios in ca. 25 Arten, dabei *paris*,
ganesha, *gigon*, polyphontes, *satespes*,
nur 15,— M.

Prachtfalter: *Papilio paris* 0,30 bis
0,90 M., *ganesha* 0,90, *helenus* 0,30,
castor 0,40, *gigon* 1,25, *satespes* 1,—,
polyphontes 0,70, *capaneus* 2,25, *ascu-
laphus* (Riesen) ♂ 2,—, Teinop. *impe-
rialis*, prächtig grün, ♂ 1,50, *Actias*
leto 12,—, *Eur. charonda* ♂ 6,50,
♀ 7,50 M., Gezogene *A. atlas*, ♂ u. ♀
4,50, *Ceth. myrina* ♂ 2,50, ♀ 3,50,
Parth. gambrisius 1,00, *Pap. dasarada*
1,25, *aegenor* 0,50 M.

Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,
Wienerstrasse 48.

Naturalien- und
Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager
aller
naturhistorischen Gegenstände.

W. Junk in Berlin N.W. 5,
Spezial-Antiquariat für Entomologie.
Erwarb die Bibliotheken *Becker* (Sa-
repta), *v. Bidder* (Eisenach), *v. Hede-
mann* (Dresden), *Pokorny* (Troppau),
de Rossi (Kettwig), *Kossmann*
(Liegnitz), *Srnka* (Prag), *Paulcke*
(Freiburg), *v. d. Wulp* (Haag)
u. viele andere.
Bitte um Angabe Ihrer Desideraten.

Orn. paradisea,

frisch eingetr. werden mit kl. Randfehlern
bei völliger Farbenschönheit schon von
16 M. an abgegeben. Auch andere Sp.
sind sehr billig erhältlich.

E. Geilenkeuser, Elberfeld, Oberstr. 9.

Hofmanns Raupenwerk,

wie neu, ungebraucht, für 15 M. zu
verkaufen.

Rübesamen,

Lauban, Falkstrasse 1.

Erhalte diesen Monat wieder frische
grosse Sendung von

Attacus atlas

aus Indien und gebe das Paar mit 3—4 M.
in Düten ab. Es kommen nur unbe-
schädigte grosse Exemplare gegen Vor-
einsendung oder Nachnahme des Be-
trages zum Versand.

Porto und Emball. als rekom. Doppel-
brief für 1—3 Paare 50 Pf.

Grosse Vorräte von prima europ.
Faltern mit 66—75 % Rab.

J. F. Fuhr, Teilitz-Schönau,
Lindenstr. 20.

100 Prachtfalter

aus Nord- und Süd-Indien mit 15 Papi-
lios, wie *paris*, *agenor*, *helenus*, *jason* etc.
schönen *Charaxes*, *Danais*- u. *Euploen*-
Arten, 12,50 M. franko gegen Nach-
nahme od. Voreinsendung. Alles in
Düten und Ia-Qualität.

Richard Neumann, Berlin N.,
Gerichtstr. 35.

Gegen bessere palaearkt. Schmetter-
linge gibt folgende Käfer in neben-
bemerkter Anzahl ab:

Procer. gigas 16, *Car. violaceus* 14,
exasperatus 9, *glabratus* 15, *hertensis* 20,
monilis 11, *marginalis* 28, *sylvestris* 49,
arvensis 42, *Calosom. reticulatum* 2,
Cicindel. germanica 63, *Cymindis macu-
laris* 2, *Chlaenius auricollis* 2, *Laemosthe-
nes janthinus* 2, *Pterostich. fasciato-
punctatus* 7, *selmanni* 1, *Aptinuas bom-
barda* 6, *Stenostola nigripes* 35, *Phyllo-
brotica quadrimaculata* 4, *Anisoplia*
bromicola 75, *Anis. agricata* 40.

Dr. R. Kayser, Nürnberg, Rennwegstr. 7.

Puppen von *cecropia* 1,80, *cyathia* 1,2
promethea 1,20, *polyphemus* 3,60 M.

Ausserdem genadelte Käfer: *Sap.*
carcharias 150 St. à 5, *Molyt. germanus*
50 à 5, *Cet. hirtella* 10 à 2, *Drap.*
boleti 250 à 1, *Lept. cerambyciformis*
50 à 1 Pf.

*H. Grützn*er, Ober-Realschullehrer,
Beuthen, O.-S.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-
Verzeichniss nebst Raupen
und Schmetterlings-Kalender von *A. Koch*
gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl.
Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam,
Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf
14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier,
neben allen Einrichtungen für das Ein-
tragen der Sammlungs- Objekte, alles
Wissenswerte über Vorkommen und
Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungs-
pflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w.
Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc.
siehe Inserat. im Mitglieder-Verzeichniss.

! ! Achtung ! !

Zur Bereicherung meiner Sammlung
kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter,
Hybriden und sonstige Abnormitäten
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich
im Tausche mit tadellosen Exemplaren
seltener Arten zur Verfügung. Ansicht-
sendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Specialität in anerkannt
sauberer Ausführung
zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit Ia. Zeugnissen steht
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40x7 cm,
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.
Tortleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenschränke liefere
ich auf Wunsch bei Aufgabe guter
Referenzen zu den günstigsten Be-
dingungen auch gegen Ratenzahlungen
ohne Preisauflschlag. D. O.

Insekten, biologisches Material

u. entom. Litteratur kauft

G. Schreiber, Walddorf in Sa.

Abzugeben sind im Tausch oder gegen
bar zu 1/3 Stdgr. folgende Falter e l.
1903:

machaon, *v. zancaeus*, *apollo*, *iris*,
populi, *egea. afra v. dalmata*, *atropos*,
convolvuli, *croatica*, *fausta*, *hera v. magna*,
sicula. caecigena, *bicolorana*, *porphyrea*,
mi, *crysoe*, *crysis*, *hoehenwarthi*, *fraxini*,
electa, *dilecta*, *conjuncta*, *spectrum*,
aceraria, *auscularia*, *defoliaria*, *pedaria*.

Eier: *Neur. popularis*, Dtzd. 10, 6 Dtzd.
50 Pf. Ferner ca. 120 *Van. urticae*
gegen bar oder im Tausch gegen be-
liebiges, auch Zuchtmaterial.

K. Beuthner, Zwickau i. S.,
Burgstrasse 13.

Hypolymnas mechovi ♂ pass.,
in einigen Stücken, à 6 M., gibt ab

Wilhelm Niepelt,

Zirlau b. Freiburg, Schlesien.

Eier: *Bomb. mori*, *brumata*, *dispar*,
100 St. 20 Pf., 1000 Stck. 1,50 M.

Puppen: *ocellata* Dtzd. 80 Pf.

Tausch erwünscht.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz,
Voigtstr. 1.

Süd-Afrikaner,

dabei grosse, prächtige Saturniden, gibt,
bestens gespannt, in Ia Qual. zu folgenden
Preisen ab

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Teracol. vesta 0,60 M., *Callos. achine*
♂ 1,50, ♀ 2,50, *evenina* ♂ 1,50, ♀ 2,50,
topha ♂ 1,50, ♀ 2,50, *auxo* ♂ 0,80,
♀ 1,20, *speciosa* ♂ 2,50, *Amaur. v.*
albimaculata ♂ 1,75, *Acraea cerasa* M. 5,
s. selten, *Chaeroc. schenkii* ♂ u. ♀ à 3 M.,
e l. gefangene Stücke à 2 M., *celerio* ♂
u. ♀ à 1 M., *capensis* e l. ♂ u. ♀
à 2 M., gef. à 1 M., *Bunaea alcinoe* e l. ♂
u. ♀ à 4 M., *Anther. thyraea* ♂ e l.
6 M. *Gynan. maja* ♂ e l. M. 4,50,
letzte 3 Arten grosse, schönfarbige Satur-
niden.

Porto und Packung 1 M., für das
Ausland M. 1,30.

Amerik. Freilandpuppen.

Den geehrten Herrn Bestellern zur gefl. Nachricht, dass die Puppen im Laufe der nächsten Woche zum Versand kommen. Dieselben treffen am Samstag per Dampfer ein und bitte die Verzögerung daher entschuldigen zu wollen.
H. Sauer, 3088, Kollnau.

Zu Dekorationszwecken

sehr geeignet, habe 4 bis 500 gespannte Schmetterlinge billig abzugeben.
Joh. Hain, Würzburg, Augustinerstr. 9.

Seltenheiten!

Seltenheiten!
Chaerocampa oldenlandiae, das Pärchen zu 30 Mark, Ornithoptera naias, das Pärchen zu 30 Mark, Papilio hercules ♂ zu 50 Mark, oritas ♂ zu 35 Mark. Porto extra. Nur gegen Nachnahme.
Anton Herfert, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterreich.

Tausch.

Gegen Macros, Micros, auch Exoten gebe ab:

machaon, apollo, v. europome, v. neera, selene, pales tyndarus, pronoe, circe, ab. arete, damon, euphorbiae, fimbria, comes, v. colhaesa, trifolii, dentina, oleagina, caecimacula, aprilina, albipuncta, macilenta, pistacina, ab. canaria, laevis, litura, aurago, gilvago, erythrocephala, ab. glabra, v. punctatum, ligula, ab. polita, furcifera, vetusta, exolata, vibicaria, truncata, designata, picata, desgl. genad. $\frac{1}{2}$ autumnalis, silacea, corylata, dolabraria, alternaria, luridata, glaucinaria, sordaria, v. mendicaria, purpurata, villica, aulica, dominula, mundana, ab. hedysari, asiliformis, alles tadelloes, meist e l. und in Anzahl.

Karl König, Karlsruhe, Hirschstr. 7.

Habe abzugeben gegen bar: Puppen von pernyi, à 20 Pf., Raupen von quercus, à Dtzd 20 Pf., Falter jama-mai, à 50 Pf., japonica, à 50 Pf., sponsa, à 20 Pf., versicolora, à 20 Pf., quercus, à 15 Pf., dominula, à 10 Pf., hera, à 10 Pf., aulica, à 6 Pf., ferner ca. 60 Falter, ungespannt, in 20 Arten für 1 Mk., sowie die entomologische Zeitschrift von 1895—1901, vollständig, à 1 Mk. pro Jahrgang. Auch alles im Tausch gegen Zuchtmaterial

Abert Karle.

Gutach. Breisgau. Baden.

Attacus atlas - Sendung bereits eingetroffen; gebe das Paar grosse, schöne Falter in Düten zu 3—4 Mark, Porto 50 Pfg., ab. Ferner habe gespannte Eurofäer in Prima-Qual. abzugeben: P. hospiton 200, alexanor 80, Th. rumina 40, var. canteneri 250, cerisyi 50—80, polyxena 15, P. apollo 20, ex Velebit 25, carnolica 30, Breisgau 25, hesebolus 140, delius 20—30, A. euphenoides 30—40, grunerii 50, Zeg. eupheme 100, Rh. cleopatra 25, Col. chrysothema 20—25, erate 55, Th. romanovi 150, Cig. v. maxima 250 Pfg.

J. Fuhr, Teplitz-Schönau, Lindenstr. 20.

Tausch.

Habe in frischen Stücken e l., Ia., sauber gespannt abzugeben: 1 dilecta, 1 conversa, 1 otus, 1 livornica, 1 jasius, 2 camilla, 2 tirrhaea (IIa.), 1 festucae, 1 cleopatra ♂, 2 meticulosa, 1 alchymista, 3 medusa, 40 urticae, 8 Titanio pollinalis, 8 Acid. var. canteneraria, 4 plantaginis ♀, 1 versicolora ♀. Erwünscht bessere Spinner, Eulen, besonders Agrotis- und Plusia-Arten, sowie seltene Papilioniden, Pieriden und Catocealen. Spanner nicht gewünscht. Bei Abnahme im ganzen 20% Rabatt.

Theodor Abramski, Gymnasiallehrer, Frankenstein i. Schl.

Suche in Anzahl

gegen bar oder Tausch Puppen von Hyl. pinastri, Raupen von Dendr. pini, Eier von Lym. monacha. evtl., wenn **jetzt** erwachsen: Raupen von Abr. grossulariata.

Gefl. Offerten erbeten.

Rich. Ermisch, Halle a. S., Brandenburgerstr. 7 III.

Exotische SpHINGIDEN-CENTURIE.

Noch nie dagewesenes Schwärmer-ANGEBOT.

100 Schwärmer, nur aus Süd-, Central- und Nordamerika, alle tadelloes gespannt, gute Qual., genau benannt, mit Vaterlands-etiquetten, meist grosse und zum Teil riesige Arten enthaltend, 40 M., 50 Stück 20 M., 25 St. 10 M., 12 St. 5 M. Da diese grossen Falter verhältnissmässig sehr grosse Kisten und Versandschachteln gebrauchen, stellt sich Porto und Verpackung extra bei 10⁰ Stk. 3,50 M., bei 50 St. 2,50 M., bei 25 St. 2 M., bei 12 St. 1,50 M. Voreinsendung des Betrages oder Nachnahme; letztere 30 Pf. teurer.

Wilhelm Neuburger, Lepidopterologe, Halensee bei Berlin, Lützenstr. 10.

Richard Hensel, Oberlehrer, Mitglied No. 2227,

wohnt jetzt:

Berlin N. W., Lübeckerstr. 27.

Tausch.

400 gespannte europ. Schmetterlinge in I. und II. Qual., darunter 20 cardui, 20 rhamnii, 15 cardamines, 8 Sm. populi, ocellata, tiliacae, pinastri, euphorbiae, vinula, bucephala, nupta, caja und viele Arten Eulen und Spanner, meist e l., sind gegen einige grössere Exoten oder bessere Europäer einzutauschen.

Ferner 6 Actias luna 4 ♂, 2 ♀ e l. 03 gegen besseres Zuchtmaterial und bitte um gefl. Angebote.

Fr. Behla, Finsterwalde N.-L., Sonnenwalderstr. 33.

Abzugeben

20 Stück Lucanus cervus ♂ 8 Stück Lucanus cervus ♀, auf Nadeln gespiesst, 1,60 M. 80 Stück gewöhnliche Käfer, darunter 15 Stück Rüsselkäfer, mittlere, 8 Stück M. vulgaris, 8 Stück scopidii, 6 Stück schöne Sandfäuler u. s. w. 1,50 M. 12 Stück schön geblasene Raupen (gross) Z. pyrina (mit Frassstücken) 3 M. 4 Stück Bienenköniginnen, 3 Stück grosse Hornissen, 2 Stück grosse Schlupfwespen, einige grosse Libellen 70 Pf. 8 Stück tote Puppen A. atropos (grosse), 1 Stück nerii, 40 Stück andere Puppen und Gespinste 80 Pf.

3 Dtzd. gesunde Puppen P. bucephala 1 M. gibt ab

K Kropf, Brüx, Böhmen.

278 europ. Falter in 130 Arten, darunter Th. v. deyrollei, rumina, apollo e Bav. belcemia, Dasch. pudibunda ab. cancolor, Las. pruni, otus, Agr. desertarum, Cuc. prenanthis, sauber gespannt, sind am liebsten im Tausch mit 25%⁰ Nachlass oder event. gegen bar mit 75%⁰ Nachlass des Catalogwertes [: 22 Mark :] aber nur im ganzen abzugeben. Genaues Verzeichnis auf Verlangen.

Dressler,

Erlangen, Luitpoldstr. 17.

Besseres Käferwerk

suche einzutauschen. Gefl. Off. an

Rudolph Lassmann, Halle, Lessingstr. 36.

Puppen: versicolora à Dtzd. 2 M. Porto u. Verpackung 3⁰ Pf. nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

Edm. Webel, Nürnberg 17, Kirchhofstr. 58 I.

Die in voriger Nummer angebotenen Puppen von Sm. ocellata waren sofort vergriffen. Dies den Herrn Bestellern zur Kenntnis, welche keine Sendung resp. Nachricht erhielten.

Dagegen sind noch O. dispar Eier vorhanden und gebe dieselben auch gegen anderes Zuchtmaterial ab (auch gewöhnlichere Arten). *Julius Boim*, Bielefeld, Ed. Windhorststr. 5.

Habe nachstehende Sachen billig abzugeben:

a. **Puppen.** 5 Dtzd. Pier. brassicae zu 50 Pfg., 1 Dtzd. Cuc. asteris 1,20 M.

b. **Falter.** 3 Stück Coen. arcania, 2 Van. atalanta, 3 Gon. rhamnii, 3 Sat semele, 1 P. dejanira, 12 Dr. falcataria, 2 ♂♀ Het. limacodes, 2 ♂♀ Em. striata, 1 ♂♀ Nem. russula, 1 ♂♀ Sp. mendica, 6 lb. bucephala, 2 Bomb. populi, 2 B. lanestrus, 1 ♂♀ C. cossus, 2 ♀ Endr. versicolora, 1 ♂♀ H. vinula, 1 ♂♀ mesomella, 3 Lith. deplana, 3 ♂ Gn. quadra, 2 ♂♀ Oc. dispar, 2 ♂♀ Em. atomaria, 3 Eup. rectangulata, 1 Tim. amata, 2 Cid. immanata, 4 C. sociata, 1 Ac. muricata, 2 unidentaria, 1 atrata, 6 Car. quadripunctata, 5 Mam. rumicis, 3 Cuc. artem., 3 Dysch. fissipuncta, 3 M. persicariae, 4 D. irregul., 1 Hel. scotus, 1 Bom fontis, 6 Agr. aceris, 2 Agr. occulta, 4 simulans, 1 leporina, 2 strigilis, 1 Leuc. albipuncta, 1 v. lucens, 1 pallens, 1 Zanc. emortualis, 1 Av. flexulae, 2 lateritia.

c. **Exoten.** 6 Att. cynthia, 2 Calpromethea, 4 D. plexippus, 3 Phic. camillus (II), 2 Pap. asterias, 2 Lim. astianax.
d. **Düten.** 12 Ps. monacha, 6 Gn. quadra, 6 Van. cardui, 6 atalanta, 8 prosa, 4 Gon. rhamnii.

Die Falter sind, wo nichts bemerkt ist, I. Qual. Gegen bar zu 50%⁰ nach Staudinger, im Tausch 100%⁰ gegen mir Fehlendes. Porto etc. extra.

Lumma, Kgl. Zivillehrer, Bartenstein.

Achtung!

Druckapparate z. selbstdruck. von Fundort - u. var. Etiketten mit Namen u. Ort des Züchters

Vorlief. Schrift. 500 Typen. 1 Vorsatz- u. 1 Druckkassette, Tupfer, Schwärze etc. Anleitg.

Met. cincta Schwarzenfels. Riedinger. D.3

+

Preis für den compl. Apparat 10 M., exl. Porto. Gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

Ferner: **Puppen** v. X. areola Dtzd. 2 M. Sat. pavonia Dtzd. 80 Pf. Porto 25 Pf., letztere auch im Tausch.

F. Riedinger, Frankfurt a. M., Luisenstr. 54.

Der von Herrn Riedinger nach zeitraubenden und kostspieligen Versuchen angefertigte Druckapparat zum Selbstdrucken von Fundort-Etiketten u. s. w. hat mir vorgelegen, und habe ich die Ueberzeugung gewonnen, dass sehr vielen Sammlern damit gedient sein wird. Dem Apparat wird eine Anleitung beigegeben, nach welcher man seinen Gebrauch leicht erlernt.
Paul Hoffmann.

Gegen Casse

suche sofort gesunde Puppen von P. machaon, D. porcellus, S. pinastri, S. ocellata u. populi und einige A cardamines zu erwerben. Bitte um schleunige Angebote.
H. Bunge, Bohrmeister, Billwärder—Hamburg.

Lebende Puppen

suche zu kaufen, wenn möglich in Anzahl: Deil. euphorbiae, Pap. machaon, Actias luna u. versch. Arten von nordam. Tagfalterpuppen. Gefl. bald. Off. an:
Rudolph Lassmann, Halle S., Lessingstr. 36.

2. Inseraten-Beilage zu No. 21. XVII. Jahrgang.

— Grosser Vorrat —
frisch geschlüpfter Char. jasius-Falter,
nur 1a Prachtexemplare, pro Stck. 0,85.
Versand in Düten oder spanweich
genadelt.

A. Neuschild, Berlin SW. 48.

Urania crösus,
die prächtigsten Falter Deutsch-Ost-
afrikas, trafen wieder ein, Stck. 1,50 bis
5 M., je nach Qual.

Attacus atlas,
gezogene Prachtstücke, das Paar 4,50 M.
Alles in Düten.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,
Wienerstr. 48.

Für die Herren Coleopterologen!

100 Mittelmeer-Käfer, Algerier, Spanier,
Südfranzosen in 35 unbestimmten guten
Arten (eigene Ausbeute 1903) nur M. 5.
Eine Spezial-Centurie Westalgerischer-
Käfer in 100 unbestimmten, seltenen
Arten netto Mark 20. Nachnahme.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48.

Wer interessiert sich für frische Käfer
aus Korsika?

— Puppen —

von Deil. porcellus, Dtzd. 1,75 M., Deil.
euphorbiae, Dtzd. 60 Pf., Sph. ligustri,
Dtzd. 70 Pf., Porto etc. besonders, gibt ab
Willh. Behling, Magdeburg-Buckau,
Cöthenerstr. 11.

Stabheuschrecken - Bac. rossi in
Düten, Dtzd. M. 3, Buthus occitanicus-
europ. Skorpion, Dtzd. M. 1,50.

A. Neuschild, Berlin SW. 48.

Im Tausch habe abzugeben folgende
gezogene Schmetterlinge:

1 Dtzd. Aretia caja, 2 Dtzd. Agr. comes,
1 1/2 Dtzd. janthina, 1/2 Dtzd. stigmatica
und 1/2 Dtzd. baja.

Suche dagegen von Erb. afra, scipio,
embla u. disa von jeder Art 2 Stck.

G. Schade, Wiesbaden,
Röderstr. 22.

Von Vanessa ab. hygiaea
habe ein 1a prachtvolles Exemplar zu
M. 8 netto abzugeben.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48.

Alpenfalter

aus Pontresina gibt laut besonderer Liste
ab

Martin Holtz,

Wien IV, Schönburgstr. 28.

Himalaya-Serien!

50 Stück Himalaya-Falter in Düten
mit vielen Papilio, wenigstens 3 schönen
Charaxes, feinen Pieridae, Euploea, Danaidae
u. s. w. in sehr guter Qual., oft auch die
herrliche Erasmia pulchella enthaltend,
nur 8 M. Porto und Packung 50 Pf.

Pap. paris, gesp., 1 M., helenus gesp.
0,60 M., chaon, gesp., 0,60 M., Teinop.
imperialis, gesp., 2,50 M., Ornithopt. peg-
gasus 1 Paar 7 M., ♂ 5 M., ♀ 3 M.,
brookeana, à Stck. 3,50 M., brookeana,
leicht beschädigt, Farbe tadellos, 2 M.,
ruficollis, 1 Paar 3 M., bornemannii,
à Paar 20 M., ♂ 15, ♀ 8 M., urvilliana
♂ 17 M., Actias leto, gesp., 15 M.

Gust. Laisiepen, Solingen,
Kreuzwegerstr. 20.

1000 St. kaukasische Coleopteren
von dem Flusse Terek, 100 St. zu 5 M.
2000 St. ungarische Lepidopteren, ge-
spannt, 100 St. zu 3 M. und 500 St. in
150 Arten 12 M. 5 Pf. franco.

Assan-Dütenfalter 100 St. 10,50 M.

Kräftige Puppen: cecropia à St.
20 Pf., Sm. populi 8 Pf., ocellata 8 Pf.,
ligustri 8 Pf.

Josef Nejedly, Jungbunzlau,
Böhmen.

100 Raupen

von sicula nach 2. Häutung geg. Tausch
von spini-Puppen oder Raupen von
villica erwünscht.

J. Kaspar, Weissig
b. Bühlau.

— Eier —

25 Stck. von protea 20, helvola 20,
pistacina 20, litura 20, nupta 20, sponsa
40, autumnaria 20 Pf.

Oswald Pressler, Cottbus,
Grünstr. 21 I.

Wohne jetzt

Berlin W., Eisenacherstr. 108.

Chr. Hinners,
Insektenpräparateurin.

Die in vorletzter No. angebotenen
Falter und pinastri-Puppen waren alsbald
vergeben.

A. Ringk, Cottbus.

Abzugeben im Tausch gegen mir
fehlende Falter:

Puppen von Ocn. corsica, gesund und
kräftig, in Anzahl.

P. Haubert, Löbtau/Dresden,
Herbertstr. 19.

Wer spannt und bestimmt Falter
ev. auch Käfer und andere Insekten aus
Ostafrika (Dar es Salam)?

Offerten mit Preis erbittet

A. Ringk, Cottbus,
Sielowerstr. 45.

Charaxes jasius-Raupen.

nach 3. Häutung, per Dtzd. 4,50 M.
Porto und Packung 1 M.

Die Versendung geschieht in grosser
Kiste mit viel Futter, welches im Wasser
ca. 1 Monat frisch bleibt. Als Ersatz-
futter versende ca. 1 m hohe Bäumehen
mit Wurzel, welche angepflanzt werden
können, gegen Vergütung von Postspesen,
per 90 Pf.

Anton Novak, Zara,
St. Rocco 28.

Hyb. milhauseri-Puppen

im Tausch abzugeben gegen mir kon-
venientes Zuchtmaterial.

Erwünscht sind Puppen von Lic. orion,
Pter. proserpina etc.

Adolf Grothe, Berlin O. 27,
Kleine Markusstr. 11.

Carabus v. weisei.

vollkommen frisch, per Dtzd. 3,50 M.
franko, 100 Stück 25 M. Auch im
Tausch gegen Schmetterlinge nach Ueber-
einkommen.

Anton Novak, Zara,
St. Rocco 28.

Zu verkaufen:

Die Schmetterlinge Deutschlands und
der angrenzenden Länder von Gustav
Ramann.

Text und Illustrationen sehr gut er-
halten.

A. Danneil, Rixdorf-Berlin,
Lohmühlenstr. 67.

Puppen aus Nordamerika:

Pl. cecropia 15, C. promethea 10, S.
cynthia 10, T. polyphemus 20, Cer. undu-
losa 50 Pf. per Stck.

Porto etc. extra, gegen Nachnahme oder
Voreinsendung.

Ferner Puppen von Hyp. io, vorj.
Zucht, 35 Pf. per St.

Hans Kapp, Thurnau,
Bayern.

Habe abzugeben:

Puppen von E. versicolora, à Dtzd.
2 M., Puppen von A. casta, à Dtzd. 3,50
M., Puppen von tremulifolia, à Dtzd.
1,50 M.

Porto 20 Pf.

H. Briest, Frankfurt a. M.,
Gutleutstr. 206.

Tausch!

Biete nachverzeichnete Schmetter-
linge in 1a Qual. an:

Pap. alexanor, Th. cerisyi, rumina,
Dor. apollinus, Parn. apollo, delius,
apollonius, Col. phicomone, chrysotheme,
Gon. cleopatra, Lim. camilla, populi,
Nopt. lucilla, Arg. euphrosyne, pales,
ab. napaea, Dan. tytia, Melan. japygia,
Chrys. v. eurybia, Lyc. meleager ♂♂,
ab. steevenii, nerii, vespertilio, proserpina,
trepida, carmelita, franconica, ilicifolia,
ab. aluifolia, pruni, versicolora, Rhod.
fugax, caecigena, pyri, tau, janthina,
ditrapez., occulta, advena, ab. furuncula,
oleagina, funerea, gemmea, suda, maura,
solidaginis, Thalp. dardouini, chryson,
fraxini, puerpera, Tox. pastinum, Cym-
duplaris, melanaria, ab. doubledayaria,
B. ribeata, ab. conversaria, ab. infuscata,
Gn. obscuraria, Spil. ab. zatima, Arct.
flavia, villica, aulica, cribrum, grasli-
nella ♂.

Ferner grosse Auswahl in farbenpr.
Exoten.

Gebe die Sachen auch mit 60% Nach-
lass gegen bar ab.

Th. Franke, Kattowitz.

Den geehrten Herren Reflek-
tanten auf Cat. pronissa-Eier, welche
keine erhielten, zur Nachricht, dass trotz
grossen Vorrats die Eier bald vergriffen
waren.

Gustav Burkhardt, Formtschler
in Guben.

Zum vierten Teil

der üblichen Staudinger-Listenpreise ver-
kaufe ich: alexanor, cerisyi, jasius,
anone, vulcanica, callirhoë, anadyomene,
spodia, telephassa, vespertilio, quercus,
quenselii, zatima, matronula, abietis,
taraxaci, fasciatella, caecigena, dahlii,
effusa, zinckenii, ni. bractea, stolidia,
sordida und ca. 250 weitere Arten, in
schönen, gespannten Stücken.

— Liste kostenlos zu Diensten! —

Erich Herrmann, Frankfurt a. O.,
Bergstrasse 12.

Offeriere

starke A. atlas Coc. von Ceylon, St. 2 M.,
A. luna (Freiland-Coc), St. 90 Pf. und
Sph. pinastri Coc. Dtzd. 60 Pf. Ferner
schön gesp. Rh. fugax-Falter ♂, Stck.
2 M., vorjährige Zucht. Ohne Unkosten.
Versand nur gegen vorherige Kasse oder
Nachnahme.

Suche zu kaufen: Cic. germanica,
Hydr. piceus, Necroph. germanicus,
Bupr. berolinensis, viridis, rutilans, Bal.
nucum, Crioc. rusticus, Troch. apiformis,
Sciop. tabaniformis, Lyda erythrocephala,
Sirex juvenis und spectrum.

E. Vasel,

Hann. Münden, Forstakademie.

Folgende Falter in tadellosen Stücken
gegen Einsendung oder Nachnahme abzu-
geben:

Anth. pernyi u. yamamai hybrid 2 M.,
Ornith. urvilliana ♂, gross, 7,50 (kleiner
ölgiger Fleck), Ornith. brookeana, gross,
Paar 7 M., Tolype velleda sup. M. 1,
Catoc. relicta 1,50 M., Catoc. aberratio
3,50 M., beide sehr schön, Sat. hybrid.
daubii sup. 4 M., Sat. pyri 30 Pf.,
Spil. lubricipeda × zatima 50 Pf., Las.
populifolia v. aestia 90 Pf., Sat. caeci-
gena Paar 2 M., Bomb. var. sicula ×
alpina 1 M., Pyg. hybrid raeschkei 1 M.,
Pyg. hybrid proava 1 M., Pler. matro-
nula 2,50 M., Aglia ab. nigerrima
♀ 2,50 M., ♂ 1 M., Aglia tau
à 12 Pf.

Edmund Schneider, Eibau,
Sachsen.

Wilhelm Neuburger, Halensee-Berlin. Preiswerte Centurien.

— — — Jedes Stück ist mit genauen Namen versehen, gespannte Stücke auch mit Fundortzettel. — — —

I. Amerika-Centurie.

100 Schmetterlinge, je nach Vorrat gemischt, aus Canada, Californien, Colorado, Arizona, Illinois, Texas, Florida, Ecuador, Mexico, Venezuela u. s. w. mit hochinteressanten Papilios, hübschen Pieriden, speziell auch nette Nymphaliden, reizenden Heteroceren, darunter sehr seltene, auch grossen Sammlungen und kleineren Museen meist fehlende Arten, in Düten 15 Mark, 50 Stück 8 Mark, 25 Stück 5 Mark. Porto und Verpackung 50 Pf. extra. Dieselbe Centurie gespannt, in Ia Qualität, herrliche Kollektion für ernste Sammler, 30 Mark, 50 Stück 16 Mark, 25 Stück 9 Mark. Porto und Verpackung 1 $\frac{1}{4}$ —2 $\frac{3}{4}$ Mark extra.

II. Palaearktische Centurien.

A. In Düten: 100 Schmetterlinge aus Deutschland, Oesterreich, Schweiz u. s. w., genau benannt, für kleinere Sammler gut geeignet, aber ohne Seltenheiten, 100 Stück 7,50 Mark. Porto und Verpackung 50 Pf. extra. — 100 palaearktische Schmetterlinge, fast nur wertvolle Arten, die durchschnittlich mittleren und grösseren Sammlern noch zu fehlen pflegen, auch für kleine Museen sehr zu empfehlen, gemischte Qualität, genau benannt, 20 Mark, 50 Stück 10 Mark, 25 Stück 6 Mark. Porto und Verpackung 50 Pf. extra.

B. Gespannte Centurien, in allerfeinster frischer Prima-Qualität, mit Fundort-Etiquetten, mit sehr seltenen Arten darunter, ein gutes Bild des betreffenden Faunengebietes gebend. Porto und Verpackung je 1,25—2,75 Mark extra. — 100 Schmetterlinge aus Europa 15 Mark, 200 Stück 35 Mark, 300 Stück 50 Mark, 500 Stück 100 Mark, 1000 Stück 250 Mark, 3000 Stück 1000 Mark. — 100 Schmetterlinge aus der Schweiz, Tirol, Ungarn 25 Mark, 50 Stück 12 Mark, 25 Stück 6 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Schweden, Norwegen, Lappland, Russland 30 Mark, 50 Stück 14 Mark, 25 Stück 7 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Rumänien, Dalmatien, Italien incl. Corsica und Sardinien, Griechenland 40 Mark, 50 Stück 18 Mark, 25 Stück 8 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Frankreich, Spanien und Portugal 40 Mark, 200 Stück 90 Mark, 300 Stück 150 Mark, 500 Stück 250 Mark, 1000 Stück 600 Mark, 50 Stück 18 Mark, 25 Stück 8 M. — 100 Schmetterlinge aus Algier, Canarische Inseln, Syrien 50 Mark, 50 Stück 20 Mark, 25 Stück 10 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Persien, Taurus, Pamirgebiet 75 Mark, 50 Stück 35 Mark, 25 Stück 10 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Sibirien, Amur-gebiet, Japan, Nordchina, Mongolei 85 Mark, 200 Stück 200 Mark, 400 Stück 500 Mark, 50 Stück 40 Mark, 25 Stück 18 Mark.

— — — Alles tadellos gespannt und in ganz frischer Qualität. — — — Centurien werden nur gegen Voreinsendung des Betrages incl. Porto und Verpackung oder gegen Nachnahme versandt. Nachnahmekosten extra. Centurien werden nie im Tausch und nie zur Ansicht gesandt.

Per Cassa werden stets Originalausbeuten von Schmetterlingen aus Central- und Süd-Amerika gesucht.

Reiche Auswahl in exotischen Schmetterlingen.

Auf Wunsch Zusammenstellung von Localitätslosen in interessanten exotischen Schmetterlingen.

Lose von Gattungsrepräsentanten. — Schaustücke billigst.

Auswahlensendungen in Exoten werden an ernste Sammler gern gemacht.

Jeder Sammler, ob Besitzer einer kleinen oder grossen Sammlung, muss die nach dem neuesten Staudinger-Rebel System verfasste Etiquetten-Liste der europäischen (palaearktischen) Macrolepidopteren besitzen. Zugleich Sammlungs-Catalog. Mit allen Variationen. Preis 2 Mark.

Wilhelm Neuburger, Lepidopterologe, Halensee-Berlin, Lützen-Strasse 10.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an:

Lepidopteren-Liste 47 (für 1904) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. Raupen, lebende Puppen, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige Centurien und Lose. Die systematische Reihenfolge dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der neuen Auflage (1901) des Cataloges von Dr. Staudinger und Dr. Rebel. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit vollständigem Gattungsregister (auch Synonyme) für Europäer und Exoten versehen. Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller). Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22—24 (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiet und 73 sehr preiswerte Centurien. Die Liste ist mit vollständigem alphab. Gattungsregister (4000 Genera) versehen. Preis 1,50 Mark (180 Heller).

Liste V und VI (84 Seiten) über europ. und exot. Hymenopt., Dipt., Hemipt., Neuropt. u. Orthopteren ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerte billige Centurien. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. alphab. Gattungsregister versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller).

Listenversand gegen Vorauszahlung, am sichersten per Postanweisung.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im Handel befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als Sammlungscataloge.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden. Hoher Barrabatt. Auswahlensendungen bereitwilligst.

Walliser Lepidopteren

Ia. Qualität e. I. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. — Verzeichnisse, ebenso Auswahlensendungen stehen zu Diensten.

A. Wulischlegel,
Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

— Im Tausch abzugeben: —

Puppen von *Odont. carmelita* u. *Pol. amphidamas* gegen andere Puppenarten oder mir erwünschte Falter.

H. Saueremann, Leipzig R.,
Kohlgartenstr. 26.

Amphipyra perflua
Eier, Dtzd. 80 Pf. excl. Porto.

Zucht sehr leicht und angenehm; gegen Voreinsendung des Betrages, auch in Briefmarken, hat abzugeben

Jacob Caveng, Ilanz, Schweiz,

— Tausch. —

Habe abzugeben gesp. Falter von *cardui* 2 Stück, *virgaureae* 2, *atalanta* 2, *cardamines* 5, *atropos* 1, *galii* 1, *euphorbiae* 2, *stellatarum* 1, *villica* 5, *aulica* 4, *versicolora* 6, *tau* 2, *L. pruni* 4, *fraxini* 2, *maura* 6 Stck.

Villica-Raupen, Dtzd. 20 Pf., alles auch im Tausch.

Entomolog. Verein Suhl,
per Adr. Wilhelm Klett, Bergstrasse.

Suche zu kaufen:

Raupen von *Lasiocampa pini* in grösserer oder kleinerer Anzahl

Ferner suche zu kaufen: Eier oder Rau, en von *Acherontia atropos*.

Fr. Brendlin, Freiburg i. B.,
Basslerstrasse Nr. 18.

Importierte Puppen

(im Freien gesammelt) *cyntia* 10 Pf., *promethea* 10 Pf. das Stck.

Ed Reim, Lehrer,
Liegnitz, Gartenstr. 14 II.

Habe einen Posten gesunder, kräftiger **Attacus-atlas-Puppen**

sowie *Attacus atlas*-Schmetterlinge in Düten, (reine, gezogene Stücke) billig abzugeben.

Reflektanten bitte um sofortige Offerte.

Otto Popp, Karlsbad,
Stadthaus 12.

Gat. sponsa-

Eier, Dtzd. 0,20, 100 Stück 1,50, nupta, Dtzd. 0,15 M., Porto 10 Pf.

Paul Dorn, Erfurt,
Albrechtstr. 16.

Biete im Tausche

ca. 400 Arten *Microlepidopteren* an.

Fr. Hauder, Linz a. D.,
Humboldtstr. 24.

Billige Spezial-Serien Mediterraner Falter!

ex Algerien, Riviera und Corsica, 1903er eigene Ausbeute. I. Qual., 50 Falter in 20 Arten nur **M. 10**, darunter telicanus, jasius, eupheno, cassandra, abencerragus, ballus, sebrus, fausta, algerica, pandora, corinna, boetica, cordula, belia cleopatra etc. und viele interessante Lokalformen. Viele ex larva! Nachnahme etc. Selbstkosten.

A. Neuschild, Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 13.

Lebende Puppen:

Sm. populi (gross) 1 M., ocellata 1 M., Harp. vinula 90 Pf., bifida 1,50 M., M. persicariae 60 Pf., Cuc. artemisiae 60 Pf., argentea 1 M. per Dtzd. mit Porto und Verpackung.

Ich verkaufe 100 europ. Schmetterlinge, gespannt, frisch u. verschieden, für 6 M. mit Porto u. Verp.

Versand nur gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.

O. Woltemade, Berlin C., Gipsstr. 9.

Für Wiederverkäufer u. Vereine!

habe in grösserer Zahl billigst abzugeben: selbsterbeutete jasius, pasiphae-algerica, edusa, Mel. ines, cleopatra, eupheno, ballus, pandora, sebrus telicanus, boeticus, abencerragus etc.

Bitte um Preisangebote.

A. Neuschild, Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 13.

Im Tausch

oder billig gegen bar kann ich abgeben: 100 Sat. briseis M. 8, dryas 8, 100 Zyg. carnioleca 5,50, 100 myrmidone 12, 100 Col. hyale 5 M., gespannt, gute Qual., II. Qual. zu halben Preise.

Gustav Seidel, Hohenau, Nieder-Oestr.

Ein block: 20 telicanus, 20 ballus ♂, 20 Zyg. fausta-algerica für **M. 12,50**.

A. Neuschild, Berlin SW 48, Wilhelmstr. 13.

Habe von den hochbewerteten

Rhodia fugax

2 stark rot gefärbte St. zu 5 u. 4 M., sowie 2 St. zu je 3 M. gegen bar abzugeben. Packung etc. besonders.

A. Klein, Pforzheim, Kanalstr. 1.

Günstiges Angebot:

Um mit meinen grossen Doublettenvorräten zu räumen, gebe ich I. u. II. Qual. zu 60-80 % Staudg. ab, darunter viele seltene Sachen.

Tausch nicht ausgeschlossen, aber dann nur gegen bessere europäische Falter. Angeboten sieht entgegen

O. Grimm,

Leipzig, Sophienstrasse 9 III.

Orbona var.,

frisch geschlüpft, Oberflügel dunkel violett, grün oder schwarz, braungrün, einige Stücke abzugeben.

Nur Tausch gegen Schmetterlinge, pro Stück 6 M. im Tausch.

P. Fliegner, Hildesheim.

Abzugeben:

Importierte Puppen der prachtvollen Cynthia. Abart pryeri, à St. 50 Pf.

Eier aus Yokohama von Rhodina fugax, 25 St. 2 M., Caligula japonica, 25 St. 1 M., yamamai, 25 St. 75 Pf. und Porto.

H. Jammerath, Osnabrück.

Lebende Puppen:

Sat. pyri 2,50, spini 2,20, dto. 2jährige 3, pavonia 1,20, Thais polyxena 1,20, Harp. vinula 1 M. per Dtzd.

Gustav Seidel, Hohenau, Nieder-Oestr.

Wegen Kränklichkeit

beabsichtige ich meine im flottesten Betriebe stehende **Naturalienhandlung** mitsamt den gewaltigen, prächtigen, wohlgeordneten Vorräten sehr preiswert abzutreten

Einem **jungen Mann** mit etwas Kapital und Interesse für Naturwissenschaft ist dadurch Gelegenheit geboten, sich eine **angenehme Existenz** zu gründen.

H. Fruhstorfer, Berlin NW, Thurmstrasse 37.

Eier aus Japan.

Anth. yamamai, à Dtzd. 60 Pf., Cal. japonica, à Dtzd. 60 Pf., Rhod. fugax, à Dtzd. 120 Pf., gibt ab

Franz Richter, Chemnitz, Ferdinandstr. 5 III.

— Präparierte Raupen, —

25 Arten, ca. 100 St., gibt für jedes Angebot ab

Fr. Griebel, Bildhauer, Mühlhausen i. Th.

— Puppen —

von dem **Riesen-pyri**, noch kleine Anzahl, per Dtzd. 3,50, polyx. v. cassandra, per Stück 30, lunaris 20, thirrahaea 50 Pf., alchymista 45, lubricipeda, pudibunda u. bucephala, per Dtzd. 50 Pf., Verpackung frei. Porte 20 Pf.

Emil Kerler, Stuttgart, Gutenbergstr. 118.

Insektenkästen,

8 Stck., neu, in Nut und Feder schliessend, mit Torfauslage und Glas im Deckel, 34x42x5,5 cm gross, zus. für 16 Mark, gibt ab

Fr. Griebel, Mühlhausen i. Th., Grünstr. 85.

Tüchtiger Entomologe

kann sofort oder zum 1. April eintreten bei

A. Böttcher, Naturalien-Handlung, Berlin C., Brüderstr. 15.

Spannbretter.

12 Stck., verstellbar 8 50 M., feststehend 6,50 M., abzugeben auch im Tausch gegen Exoten.

Fr. Griebel, Mühlhausen i. Th., Grünstr. 85.

Achtung.

Habe folgende, zum Teil geschlüpfte und tote Puppen, im Tausch gegen Zuchtmaterial oder gegen bar zu beigefügtem Preise abzugeben:

Smer. quercus 15-Stück, 36 Nola togatalis, 5 P. unicolor, 16 Oen. detrita, 37. Not. argentina, 13 Bomb. castrensis, 5 Not. dromedarius, 18 Sat. caecigena, 13 Lov. carmelita, 12 Cat. fulminea, 19 Cat. dilecta, 15 spectrum, 79 Amph. betularius, 7 Rh. melanaria, zusammen 300 Stück, für nur 7,50 M.

Gesunde Puppen von **Pol. amphidamas**, Dtzd. 1 M. Tausch erwünscht.

A. Raecke, Leipzig,

Brandvorwerkstrasse 34, III.

100 einheimische Schmetterlinge 12 M., 50 exot. Dütenfalter 8 M., 30 exot. Käfer 6 M.

Eine Schmetterlingssammlung, ca. 1200 Exemplare, ist preiswert abzugeben.

F. Eppen, Apotheker, Alt-Kloster.

Eier: fraxini, Dtzd. 50 Pf., nupta 10, sponsa 30, dumi 30, pyramidea 10, helvola 10, paleacea 25 Pf.

Puppen: podalirius, St. 10 Pf., polyxena 10 amphidamas 10, pinastri 10, alecto 100, Sm. quercus 50, pyri 30, spini 25, pavonia 10, tau 20, vinula 7, sordida 35, milhauseri 50, torfa 25, verbasci 6, argentea 8, artemisiae 6, antirrhini 40, alchymista 45, pernyi 25, cynthia 10 Pf

Grosse Vorräte billiger europ. Falter laut Liste.

Auch Tausch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg O.-S.

Pavonia-Puppen,

per Dtzd. 75 Pf., gibt ab evt. im Tausch
Fr. Griebel, Mühlhausen i. Th., Grünstr. 85.

Tausch.

Polyxena 2 Stück, polychloros 2 St., pinastri 2 St., euphorbiae 2 St., tiliacae 2 St., livornica 1 St., elpenor 1 St., porcellus 2 St., bombyliformis 2 St., pavonia 2 ♂, pyrina 1 ♀, Bombyx mori 1 ♀, 1 Paar Rhodia fugax, 2 Paar Caligula japonica, yamamai 6 ♂ 2 ♀, cecropia 2 ♂ 1 ♀, cynthia 2 ♀, promethea 2 ♀, polyphemus 2 ♂, 1 Paar Pseudosphinx tetrio (sup.) 1 Attacus aurota ♀. 1 Att. speculum ♀, 1 Att. jacobaeae ♀.

Sämtliche Falter sind e. l. und tadellos gespannt.

Diese Kollektion gebe am liebsten nur geschlossen im Tausch gegen Europäer ab.

Ernst Orgis,

Neukirchen i. Erzgeb. (Sachsen).

Habe abzugeben:

50 Stck. Dütenfalter aus Westafrika mit Ornith. zalmoxis, schönen Papilio, Charaxes, Pieriden, Danais, Amauris, Cymothes etc. nur 10 M., Porto extra.

1 Paar Orn. priamus sup. incl. 30 exot. Dütenfalter nur 15 M.

E. Friedmann, Markt-Redwitz, Bayern

Cat. sponsa-Eier,

à Dtzd 25 Pf., 100 Stck. 1,50 M., nupta, à Dtzd. 10 Pf., 100 Stck. 70 Pf., Porto extra, gibt ab

Wilh. Meier, Erfurt, Karlstr. 5.

Billige Insektenkästen.

Verkaufe mehrere **neue** Insektenkästen, 40x36 cm gross, in Nut und Feder schliessend, mit Torf ausgelegt und weissem Papier überklebt (ohne Glas), das Stck. mit 2,25 M.

Auch liefere jede andere Grösse zu entsprechendem Preise.

Erich Schacht, Brandenburg a. H., Klosterstr. 25.

Neue Sendungen aus Paraguay, Syrien und Kamerun eingetroffen.

Offiere in frischen Exemplaren **Goliathus giganteus**, ferner grosse **Scorpione** und **Vogelspinnen**.

Heinr. E. M. Schulz,

Entomologisches Institut, Hamburg 22, Wohldorferstr. 10.

Volks-, Mittel- u. höheren Schulen zum Abonnement empfohlen:

Natur und Schule
Zeitschrift für den gesamt. naturwissenschaftlichen Unterricht aller Schulen.

Herausgegeben von B. Landsberg, O. Schmeil, B. Schmid.

I. u. II. Band. 1902/3. Mit vielen Abbildungen. Preis geh. je M. 12.—, geb. je Mk. 13.—

III. Band 1904. (Im Erscheinen.) Jährl. 12 Hefte zu je 64 Druckseiten, gr. 8. Preis halbjährlich Mk. 6.—

Probenummern unentgeltlich und postfrei von der Verlagsbuchhandlung B. G. Teubner, Leipzig, Poststr. 3.

Importierte Puppen!

Pap. ajax, Stck. 60 Pf., Cer. catalpe 70, P. cecropia 15, J. polyphemus 25, A. cyathia 10, promethea 10 Pf., 100 Stck. 7.50 M. 10 = Dtzd.

Ferner J. cerisyi 45, C. syriaca 2.00, C. alecto, 1.20 das Stck, Porto etc. extra.

J. M. Dummough, Berlin W.,
Kleiststr. 42.

— Puppen —

von E. versicolora, pro 1 Dtzd. incl. Porto und Packung 1.50 M.

H. Schönauer, Nürnberg,
Martinrichterstr. 41.

Puppen

von Th. cerisyi 40, polyxena 10, D. vesperilio 30, Sm. populi 7, Pt. proserpina 25, Sat. pavonia 9, spini 20, M. leiberi 40, N. cristatula 30 Pf. das Stck., Porto besonders, gegen Einsendung des Betrages.

L. Endres, Nürnberg,
äuss. Cr. Klettstr. 21.

Wer liefert

— Mimicry-Darstellungen —

und zwar Bergungs-, Maskierungs- und Abschreckungs-Mimicry im einzelnen oder in Kollektionen für Schulzwecke?

Von exotischen Fällen sind namentlich der indische Blattfalter (Kallima inachis oder paralecta), die Stabhenschrecke und das wandelnde Blatt erwünscht.

Gefällige Offerten mit Preisangaben erbittet

E. Gundermann, Gotha,
Jüdenstr. 38.

Habe noch abzugeben:

20 St. Puppen von End. versicolora, zus. 3 M., 4 Dtzd. Puppen von Sm. ocellata, pro Dtzd. 80 Pf., 1 Dtzd. Sat. pavonia-Puppen 80 Pf. Porto und Kästchen 30 Pf. gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

NB. Bei Abnahme sämtlicher Puppen gebe dieselben zus. für 6 M.

J. Rotermundt,
Nürnberg 17, Kirchhofstr. 64 I.

☞ Eier aus Japan import., Rhod. fugax, Dtzd. 1.20 M., A. yamamai 60 Pf., Cal. japonica 60 Pf. per Dtzd. Porto extra.

Max Rudert, Chemnitz,
Mühlenstr. 47 III.

In Anzahl billig abzugeben:

Thais cerisyi, medesicaste, Pier. mesentha, Ant. ausonia, euphenoides, Col. erate, edusa, Idm. fausta, Nep. lucilla, Mel. titea, Erebia melas, nerine, ceto, scipio, melas, viele Satyrus-Arten, atropos, celerio, nerii, Smer. quercus, gorgoniades, viele seltene Eulen Arctia flavia, fasciata, metelkana u. v. a.

Tausch gegen Erwünschtes.

Heinrich Locke, Wien XX/2,
Nordwestbahnhof.

Suche

in Anzahl im Tausch oder gegen bar zu erwerben:

Pap. podalirius, machaon, Euchl. cardamines ♂, Van. polychloros, io, Deil. euphorbiae, elpenor, Arct. caja, Coss. cossus, Hem. fuciformis, scabiosae, Gastr. quercifolia, Diph. alpinum (orion), Cuc. argentea, Amph. betularius, Arct. hebe, Troch. apiformis, Ses. myopaeiformis, E. buoliana, E. pomonella, Yp. malinellus, Anobium pertinax, Ceramb. cerdo, Myrm. formicarius (auch andere Arten), Gryll. domesticus, Taranteln, Bücherskorpione, Biergelege von Malac. neustria, Raupen-nester von Er. lanestris, biolog. Material von Apis mellifica, ferner folgende lebende Puppen: Deil. euphorbiae, Epicn. ilicifolia, Dieran. vinula, Cer. bifida, furcula, Thyatira batis, Pyg. pigra, Sph. pinastri. A. Böttcher, Berlin C. 2,
Brüderstr. 15.

Im Tausch

gegen Falter suche folgende Puppen:

machaon, convolvuli, pinastri, galii, euphorbiae, elpenor, porcellus, tiliae, populi, ocellata, bombyliformis, fuciformis, apiform. prasinana, limacodes, asella, pudibunda, lanestris, carpini, pyri, falcatoria, bifida, vinula, tremula, ziczac, dromedarius, camelina, palpina, bucephala, curtula, anachoreta, pigra, derasa, batis, or, coryli, leporina, rumicis, aceris, auricoma, genistae, atriplicis, serofulariae und Eier von fraxini, sponsa, nupta.

Hern. Wutzdorff, Breslau,
Friedr.-Wilh.-Str. 16.

Achtung.

Suche im Tausch oder gegen bar folgende Puppen zu erwerben:

Thais rumina, Acher. atropos, Sphinx convolvuli, pinastri, D. hippophaes, galii, euphorbiae, livornica, celerio, porcellus, nerii, stellatarum, bombyliformis, fuciformis und ersuche um Angebote.

Zu vertauschen habe ich gut gespannte, sehr saubere Falter von Agrotis janthina und A. ditrapezium.

Adolf Kunath, Rixdorf b. Berlin,
Panierstr. 30.

Aus meinem Doublettenvorrat offeriere ich eine Sammlung von

60 Arten Borkenkäfern

(Scolytidae)

in 100 Exemplaren, tadellos präpariert, incl. gedruckte Namensetiketten, Porto und Emballage zum Preise von 8 Mark. (Wert nach der Staudingerliste 40 M.)

Gefälligen Nachfragen sieht entgegen
Forstassistent Rud. Tredl,
— Heudorf, Post Riedlingen, —
Württemberg.

Ich gebe im Tausch ab:

nupta-Falter (frisch), Bomb. populi u. Sat. carpini-Puppen, alles in Anzahl, gegen Th. polyxena, Th. ruminea, apollinus, Pap. alexanor und gegen nur bessere Tagfalter.

Ch. Oertlin, Mühlhausen i. E.,
Maurerstr. Nr. 8.

Eier: P. monacha, à Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf.

Puppen: Th. rubi, Dtzd. 80 Pf., L. polycommata, Dtzd. 150 Pf., E. satyrata, Dtzd. 60 Pf., H. rupicaprarica, Dtzd. 100 Pf., S. pavonia, Dtzd. 100 Pf. Th. batis, Stück 5 Pf. Porto u. Packung 30 Pf.

Kleinere Beträge in Briefmarken.

Jos. Srdanko, Prag 266 I.

Catalog der Lepidopteren

von Staudinger u. Wocke, wie neu, stark in Leder gebunden und mit weissem Papier durchschossen, 9 M.

Berge, Schmetterlingsbuch, 5. Auflage, mit 50 col. Tafeln u. 900 Abbildungen, 10 M., sind abzugeben.

W. Maus, Wiesbaden,
Friedrichstr. 2.

☞ Eier von fast schwarzen pudibunda ♀, ebenso von tritophus (torva.)

Falter: exoleta, vetusta, vau-punctatum, podalirius, machaon, Sph. ligustri in grosser Anzahl.

Orbona-comes-Puppen, gemischt, gebe ab, alles im Tausch.

Die Schmetterlinge Mittel-Europas, Prachtwerk von Max Korb, gibt ab gegen bar für M. 14.00 nur gegen Nachnahme oder im Tausch für M. 40 gegen Falter nach meiner Wahl.

P. Fliegner, Hildesheim.

Puppen:

Sm. populi, à Dtzd. 60 Pf., ocellata à Dtzd. 70 Pf., letztere im Freien gesammelt.

Auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

J. Zettel, Hannover,
Hainhölzerstr. 44.

Meine neue Preisliste,

welche ausser allen Insektenordnungen auch präp. Raupen und andere Entwicklungsstadien enthält, ist soeben erschienen und wird Interessenten gratis und franco zugesandt.

F. A. Cerva, Szigetscép, Ungarn.

— Achtung! Gelegenheitskauf! —

Empfänger aus Indien eine grössere Sendung Düttenfalter. Gebe dieselben aus Zeitmangel in Centurien à 8 M. ab.

Jede Centurie enthält 10 bis 12 Stck. des herrlichen Pap. paris, sowie Ixias, Charaxes, Tenaris etc. Kleine Sachen sind nicht in den Centurien.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenaustr. 108, I.

— Im Tausch —

habe ich circa 30 Stück Puppen von Sat. pavonia, grose, südliche Form, gegen andere Puppen abzugeben. Auch einzeln.

V. Babák, Usora, Bosnien.

☞ 100 Stück gespannte tadellose Libellula 4-maculata 12 M., 100 Stck. gute II. Qual., viele ganz fehlerfrei, 8 M.

F. A. Cerva, Szigetscép, Ungarn.

Stauend billig

gebe ab kräftige soeben importierte Puppen von dem prächtigen Attacus orizaba, Dutzend 9 M., St. 90 Pf.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenaustr. 108, I.

☞ Mehrere Hundert Poll. fulla u. Anoria orientalis, nebst 2 Dtzd. Scirpophaga praelata verkauft oder vertauscht gegen Lepidopteren und Coleopteren

F. A. Cerva, Szigetscép, Ungarn.

Deil. mauretana

in frischen tadellosen Stücken wieder abzugeben, ♂ 4,00, ♀ 5,00.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenaustr. 108, I.

Soeben aus Japan eingetroffen:

Eier von Anth. yamamai, à Dtzd. 60 Pf., Caligula japonica (Kurimushi), à Dtzd. 60 Pf., Rhodia fugax, à Dtzd. 120 Pf., auch im Tausch gegen Falter u. Zuchtmaterial, dann 40 Pf. per Dtzd. höher, gibt ab

A. Glöckner, Gera R.

Im Tausch

gegen seltene tadellose Lepidopteren offeriere einen leb. Kollkraben (Corvus corax), äusserst zahm, 1 Rauhfußbussard (Archibuteo lagopus), 4 St. Natterangen (Ablepharus pannonicus), aus der Hand fressend. F. A. Cerva, Szigetscép, Ungarn.

Kräftige Puppen aus Freiland von Sat. atlantica, gute europäische Art,

♂ 10, ♀ 12 M. K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenaustr. 108, I.

Gebe folgende sauber gespannte Falter ab: 31 St. V. urticae, 6 V. io, 8 P. cardui (geil.), 3 A. cardamines, 12 P. brassicae, 4 Arg. aglaja, 4 P. maera, 4 medusa, 6 hyperanthus, 25 M. galathea, 2 ♂ Oc. dispar um 4,50 M. samt Porto, auch Tausch.

Josef Stadik, Dux (Böhmen),
Brüxerstr. 284.

Eier: B. mori, 100 St. 15, 1000 St. 100 Pf., C. nupta, Dtzd. 10, 100 St. 60 Pf.

Puppen: M. oleracea 30, C. artemisiae 40, Hyl. pinastri 60 Pf., 100 Stck. 4 M., Abr. triplasia 40 Pf., Porto etc. extra.

Paul Schmidt, Lehrer,
Frankfurt a. O., Holzhofstr. 36.

Achtung!

Importierte Actias selene-Cocons aus Indien à 3 M., Futter: Nuss; Attacus calleta-Cocons aus Mexico à 3 M., Futter: Kirsche. Porto extra. Nur gegen Nachnahme.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau,
Hopfengasse 15, Oesterreich.

— Puppen: —

pavonia, à St. 10 Pf., bucephala à 5 Pf., Aretia casta, à St. 30 Pf., Dtzd. 3 M., menyanthidis (im Gespinst) à St. 25 Pf., Dtzd. M. 2,50, Cuc. argentea, à St. 8 Pf., artemisiae, à St. 6 Pf., Th. innotata und satyrata, à St. 5 Pf., Dtzd. 50 Pf., Porto pp. 30 Pf.

Tadellose Falter im Tausch abzugeben. Liste gegen Gegenliste. Eulen mit 25 % Rabatt, falls ich einige mir fehlende Arten eintauschen kann.

H. Schröder, Schwerin i. Mecklenb., Wallstr. 61 b.

Suche zu erwerben bis 50 Puppen, gesund u. kräftig, von Saturn. spini und bitte um diesbez. Offerten. Im Tausch oder gegen bar.

Wilh. Caspari II, Wiesbaden.

Die in einer früheren Nummer offerierten Schmetterlinge, 500 Stück, ganz gewöhnliche Arten fast ausgeschlossen, in etwa 300 Arten zu 100 M., sind noch zu haben.

Desgleichen 500 geblasene Raupen, meist von Eulen, in ca. 250 Arten, gebe ab zu 100 M.

W. Caspari II, Wiesbaden.

Achtung.

Gebe folgende Falter zu staunend billigen Preisen ab:

Amph. pyramidea 7, Taen. miniosa 8, pulverulenta 6, incerta 5, stabilis 5, munda 5, Mes. acetosellae 8, Dicycla oo 15, ab. renago 20, Orth. helvola 6, pistacina 6, rutilicilla 30, Xant. ab. lineago 15, Hop. v. corsica 20, Orrh. fragariae 35, erythrocephala 7, vaccinii 5, ab. mixta 7, substadicea 10, Xyl. conspiciellaris 10, Cuc. umbratica 6, Eut. adulatrix 7, Tel. amethystina 19, Plusie hohenwarthi 10, gutta 35, chrysis 8, Eucl. glyphica 5, Hel. armigera 15, Char. umbra 9, Gram. algira 22, Pseud. lunaris 8, Cat. alchymista 40, Catocala elocata 10, promissa 15, dilecta 50, electa 12, puerpera 25, conversa 30, diversa 50, Spinth. spectrum 12, Tox. cracca 12, Zael. tarsiplumalis 12, Herm. gryphalis 250, modestalis 40, Breph. puella 10, Acid. perochrara 8.

Verpackung 1 Mark. Preis in Pfennigen angesetzt.

Franz Dialer, Bozen, Süd-Tyrol.

Hälbwüchsige, sehr gesunde Raupen von Car. alsines, 1 Dtzd. zu 80 Pf., versende ich Ende Januar und gegen das Frühjahr hin. Leichte Zucht mit allerhand niederen Pflanzen. Grössere später 1 M.

W. Caspari II, Lehrer in Wiesbaden.

Im Tausche gegen europ. Falter oder Puppen habe folgende gut gesp. Lepidopt. aus dem Schwarzwald abzugeben:

Parn. apollo, A. crataegi, Col. palaeno, L. orion, coridon, argiolus, minima, damon, arion, A. iris, ilia, clytie, L. populi, V. prorsa, Arg. ino, paphia, Sat. dryas, Par. achine, Sm. populi, Gn. quadra, Car. plantaginis, C. hera, Zeuz. pyrina, Bomb. neustria, pruni, Ag. tau, Th. batis, Ac. rumicis, Agr. comes, baja, brunnea, plecta, xantographa, exclamationis, Pol. atriplicis, Taen. miniosa,

Jos. Brunner, Freiburg i. Baden, Kaiserstr. 5.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

Biologen

schäd. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gericke, Reinerz, Schl.

Tausch-Offerte.

Habe nachstehende Falter, Ia Qual., abzugeben:

1 ♂ megacephala, 3 psi, 1 rumicis, 1 raptricula, 1 fimbria, 1 N. popularis, 1 M. leucophaea, 1 M. dissimilis, 1 P. chi, 1 C. quadripunctata, 1 P. piniperda, 6 C. trapezina, 5 Sc. libatrix, 1 X. ornitopus, 2 C. umbratica, 1 C. artemisiae, 10 Pl. gamma, 3 H. tenebrata, 1 ♂ Er. deceptorica, 8 Euc. glyphica, 1 mi, 1 Zael. tarsipennalis, 6 tarsicrinalis, 1 H. derivalis, 1 H. proboscidalis, 16 B. parthenias, 16 nothum, 1 ♂ papilionaria, 4 J. laetearia, 1 Ac. ochrata, 5 traminata, pallidata, 2 avensata, 2 umbellaria, 1 ornata, 2 P. ocellata, 3 Z. punctaria, 1 P. vibicaria, 2 Z. adustata, 3 C. psararia, 3 N. pulveraria, 3 M. margaritaria, 1 ♂ H. pennaria, 1 ♂ An. prunaria, 1 R. luteolata, 30 V. macularia, 30 ♂ 1 ♀ H. leucophaea, 3 marginaria, 30 A. aescularia, 10 P. pedaria, 2 ♂ B. repandata, 2 ♀ consortaria, 8 luridata, 1 G. furvata, 1 obscuraria, 10 ♂ E. atomaria, 1 ab. unicoloraria, 1 var. orientaria, 3 ♂ B. piniarius, 1 S. ericetaria, 2 P. clathrata, 2 E. murinaria, 4 O. plumbaria, 4 limitata, 2 A. praeformata, 1 ♂ Ch. brumata, 1 ♂ C. ocellata, variata, ferrugata, soriata, albicillata, 2 hastata, 1 nigrofasciaria

gegen bessere Palaearkten, besonders diurna oder auch gegen Puppen, auch Exoten. Gegenliste erwünscht.

V. Tábořský,

Smichov b. Prag, Böhmen, Tomáškova ulice No. 4.

Im Tausch gebe ich folgende Tiere in nur Ia Qual. gegen mir Conveniendes ab:

2 ♂ Pap. ab. maccabeus, 1 ♂ Pap. xuthus, 2 ♂ hospiton, 4 ♂ Th. rumina, 1 ♀ Th. ab. canteneri, 2 ♂ Dor. apollinus, 1 ♂ Par. delius, 4 ♂ 2 ♀ Ant. belia, 1 ♂ Ant. cardamines, 1 ♂ Zeg. meridionalis, 1 ♂ Th. fausta, 2 ♂ Lim. camilla, 3 St. Van. l-album, 1 ♂ Saty. hermione, 1 ♂ Arg. laodice, 1 ♂ Saty. circe, 1 ♂ Saty. autonoe, 2 ♂ Sat. v. aristens, 2 ♂ Saty. neomiris, 2 ♂ Het. morphheus, 1 ♂ Sph. convolvuli, 1 ♂ Sph. neri, 4 ♂ Sm. quercus, 1 ♀ Del. gallii, 1 ♂ Del. porcellus, 3 ♂ Del. alecto, 2 ♀ 4 ♀ Harp. bicuspis, 1 ♀ Harp. verbasci IIa, 1 ♀ St. fagi, 5 ♂ Hy. milhauseri, 3 ♂ Glup. crenata, 1 ♀ Not. phoebe, 1 ♂ Od. carmelita, 2 ♀ Od. sieversi, 1 ♂ Mal. francaonica, 1 ♂ Polc. populi, 4 ♂ Od. pruni, 3 ♀ Gr. isabellae, 1 ♂ Sat. hibr. emilia, 1 ♀ Sat. hibr. daubii, 1 ♂ Cal. japonica, 1 ♂ Agl. ab. ferenigra, 2 ♀ 4 ♀ Trich. ludifica, 1 ♂ Acr. alni, 1 ♂ Acr. ab. steinertii, 2 ♂ Acr. strigosa, 1 ♀ Agr. crassa, 5 Agr. lucipeda, 1 ♂ Mam. serratilinea, 1 ♂ Va. oleagina, 1 ♂ Had. gemmea, 1 ♂ Cal. lutosa, 1 ♂ Orrh. fragariae, 2 ♀ Cuc. xeranthemi, 1 ♂ Pl. V. argentum, 5 St. Cy. fluctuosa, 1 ♂ Cat. fulminea, 2 ♂ Cat. fraxini, 1 ♂ Arct. flavia, 8 ♂ Arct. casta, 10 ♂ Bist. lapponarius, 1 ♂ Zy. ab. eacus, 5 ♂ Zy. ab. athamathae, 4 ♂ Zy. ephialtes, 1 ♂ Ses. scoliaeformis.

Ich gebe diese Tiere auch gegen bar zu $\frac{1}{4}$ Staudinger-Preisen ab, aber nur im ganzen. Karl Kunz, Wagstadt, Oesterr.-Schlesien.

Thaum. pityocampa-Raupen habe zu vertauschen mit jegl. Zuchtmat. und Faltern. Abgabe nicht unter 100 Stück, wofür Spottpreis M. 5.

Stationschef Stauder, Terlan, Südtirol.

Peislisten

über Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen u. Insekten-Verwandlungen stehen Kauf- u. Tauschliebhabern zur Verfügung. Jürgen Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein.

Importierte Puppen!

Cecropia 2,00, cynthia 1,20, polyphemus 3,00, promethca 1,20, tityrus 3,00 per Dtzd. Porto u. Verp. extra. Nur per Nachnahme.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Ecuador-

Käfer werden wegen Auflösung einer grossen Sammlung, so lange der Vorrat reicht, 100 Stück um 10—12 Mark verkauft. Zusendung auf Wunsch direkt von Ecuador. E. Gradl, Liebenau in Böhmen.

Importierte Eier

von Org. leucostigma, Dtzd. 20 Pf., 10) Stück 1,25 M.

Zucht leicht. — Futter: Pflaume.

Casse vorher.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Abzugeben:

Puppen von Cuc. argentea, Dtzd. 80 Pf., artemisiae, Dtzd. 50 Pf.

Eier: Bomb. mori, 200 Stck. 20 Pf.

Villica-Falter in Anzahl, à 10 Pf.

Goetze, Posen,

Neue Gartenstrasse 44.

Aus Mexico imp. Puppen

von Attacus orizaba, per Dtzd. 10 M., 1 St. 1 M. Porto u. Verp. extra.

Nur per Nachnahme.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

50 Afrika-Lepidopteren in

Düten, mit sehr schönen Arten, wie Papilio nireus, antheus, sisenna, Salamis anacardi, Charaxes lucretius, Euryphene pseudocalia etc. nur Mk 15.—

50 Indo-australische Nachtfalter mit grossen Sphingiden, Nycalemon, schönen Euschema, Glanepiden etc. (sehr preiswerte Serie) Mk. 15.—

50 feine Tagfalter von Peru mit schönen Papilio, Morpho, Prepona, Catagramma, Callithea etc. (Prachtserie) Mk. 15.—

Porto und Packung extra.

Hermann Rolle,

Naturhistorisches Institut „Kosmos“, Berlin SW. 11,

— Königgrätzerstrasse 89. —

Zehn gebrauchte, aber gut erhaltene, dicht schliessende Insektenkästen in Buchform, mit Glasdeckel (Grösse 30 : 40 cm) à 2,50 M. und 8 gebrauchte, ebenfalls gut erhaltene Glaskästen (Grösse 35 : 47 cm) à 2,30 M. zu verkaufen oder gegen Puppen und Falter zu vertauschen.

500 urticae-Falter (gespannt u. ungespannt, aber genadelt) gegen gewöhnliche Falter zu vertauschen.

Emil Pirling, Stettin, Mühlenstr. 12 I.

Gesucht

je 1 Dtzd. befr. Eier von Lym. monacha und var. eremita, 1 Dtzd. Puppen von Pter. palpina und Eriog. lanestris, sowie 1 Dtzd. Raupe von Agr. pronuba zum Treiben.

Hesse, Mariannenbof b. Wriezen.

Gebe ab spottbillig auch im Tausch: 200 tadellos gespannte Van. io, 80 V. urticae, 10 atalanta, 10 autiopa, 20 salicis, 150 Pieris rapae und napi, letztere in Düten, 2 meterhohe edle Kastanien zur Zucht von japonica, zus. 3 M., 2 Ailanthus glandulosa, 2 Meter hoch, zus. 4 M., 1 Kiste Mehlwürmer mit circa 3 Liter Würmern 8 M.

Im Tausch nehme exotisches Zuchtmaterial oder grosse, farbenreiche Falter.
Josef Langer, Komotau i Böhmen, Weitmühlstr. 107.

Malakka- u. Sumatra.

Orn. brook. albescens ♂ m. kl. Fehl., Farbe tadellos, 2 M., Pap., laod., hel., neph., antiphus, aristol., polyt., erith. v. sth., memnon, ant. v. pomp., sarp., tel., ev., arycl., agam., Tach. nero v. fig., Cat. pom., chrys., croc., Pier. adansoni, Del. v. glauc., Prion. hypsip., Sd. daos., Dan. vulg., croc., sept., plex., int., Ad. ochs v. mal. p., D. rhad. v. diocl., Eupl. v. claud., Cler. fauu., Am. phid., El. lais, discr., parce II, Stib. kanneg., Ter. theutr., Cyr. nivea, Ag. mollis, Peridr. orb., Eneh. milit. u. v. a. zu 1/4 Stdgr., ebenso gute Nordamerikaner.

Noch je 1 Exempl. Morm. hag. u. cast., ferner Gespenstlaufkäfer m. kl. F. von 1 M. an, Coryph. dives var. 6 m., Od. wollastoni, hierunter 1 tel. Expl., Od. sommeri, Met. occipit., bison, 1 Cycl. freygessneri, Xyl. gideon, Paar v. 40 Pf. an, schöne Bup.: Cat. op., schön u. gross, 1 M., casteln. 1,25 M., schön blau u. weiss, 4 M., Dem. grat. 1 M., Rhynch. colossus 0,75—1,50.

1 Sammlung von 175 auserlesenen Rüsslern (Perak u. Sumatra), auch die weich beschuppten Exempl. sehr schön erhalten, 20 M.

Jachan in Friedenau b. B., Peter-Vischer-Str. 10.

Sammlung europ. Tagfalter,

sehr gut erhalten, 720 Exemplare in ca. 360 Arten zu verkaufen oder gegen Käfer — in- und ausländische — zu vertauschen.

Desgleichen 20 starke, grosse Pappkasten in Buchform mit Leinwandrücken und Goldpressung, Torfeinlage, für mittlere Schmetterlingssammlung geeignet.

Rud. Huste, Freiburg i. Bd., Moltkestr. 26.

Prachtvolle Aberrationen.

1 Van. antiopa ab. hygiaea e l., sup. type, 1 Van. antiopa ab. hygiaea e l., sup. transit., 1 Van. antiopa ab. daubii e l., sup., 3 Van. urticae ab. ichnusoides—nigrata e l., sup., 3 Van. io ab. antigone—iokaste e l., sup., 1 Van. io ab. fischeri e l. sup.

Diese interessante Serie in hervorragend schöner Qualität gebe ich zu M. 20 ab.

Aug. Werner, Köln a. Rh., Hunnenrücken 33.

Kreta!

Folgende, nirgends angebotene, nur auf Kreta heimische Seltenheiten gebe ich aus eigener Ausbeute in genadelten, breitgelegten Stücken ab:

Coenonympha thyrsis, bessere Stücke, ♂ netto M. 3 bis 4, dsgl. ♀ netto M. 4 bis 5.

Lycaena psilorita, desgl. ♂ netto M. 6 bis 8, geringere billiger.

An mir bekannte Herren oder solche, welche Referenzen aufgeben, versende ich auch zur Ansicht.

Martin Holtz, Naturalist, Wien IV, Schönburgstr. 28.

Gesucht

werden gegen bar ungenadelte Aasfliegen zur Herstellung von Totengräber-Biologien, namentlich Necrophorus vespillo und verwandte Arten, sowie Silpha obscura, atrata, thoracica event. nebst Larven, Staphilinus murinus, Creophilus maxillosus, Philonthus u. Hister etc. Gebl. Offerten erbittet

E. Gundermann Gotha, Jüdenstr. 38.

Fmil Funke, Dresden-Blasewitz,

empfiehlt bei hohem Rabatt u. la Qual folgende seltene palaearkt. Falter:

Hyp. helios ♂♀, Parn. nomion ♂, act. v. caesar ♂, mercurius ♂♀, apoll. v. daubi ♂♀, simo. v. simulator ♂♀, delphius ♂♀, szechenyi ♂♀, orleansi ♂♀, tenedius ♂, felderi ♂♀, mnem. v. gigantea ♂♀, Apor. peloria ♂♀, Euchl. pyrothoe ♂, bieti ♂, Zegr. fausti ♂, Col. cocandica ♂♀, romanovi ♂, sifanica ♂♀, staudingeri ♂, arida ♂♀, wisk. v. draconis ♂, Mel. saxat. v. lunulata ♂♀, Arg. eug. v. rhea ♂, eva ♂♀, Melan. halimede ♂♀, Ocn. buddha ♂♀, Sat. heydenreih v. shandura ♂♀, v. lehana ♂♀, Par. climene ♂, Coen. mongolica ♂, Zephyr. taxila ♂♀, orientalis ♂♀, Thest. callimachus ♂, Cig. acamas ♂♀, Pamph. argyrostigma ♂, christophi ♂, Hesp. antonia ♂, v. gigantea ♂, maculat. ♂, v. thibetanus ♂, alpina ♂, Sat. schenki ♂♀, Cif. v. confusa ♂♀, Coss. bohatschi ♂♀, Holc. inspersus ♂, consobrinus ♂, Ocn. amabilis ♂, Agr. birivia ♂♀, stentzi ♂, musivula ♂, juldansi ♂, subdecora ♂, umbrifera ♂, desertorum ♂♀, exacta ♂♀, deplanata ♂♀, adumbrata ♀, subconspicua ♀, subcorticea ♂, argillaea ♂, Mam. proecipua ♂, adjuncta ♂♀, albicolon ♂♀, odiosa ♂, siccanorum ♂, furca ♂, furcula ♂, dianthi ♂♀, Manob. xena ♂, Rhiza comoda ♂♀, Dianth. christophi ♂, Luper. inops ♂, Had. decipiens ♂, Marg. versicolor ♂♀, Phoeb. amoenus ♂, turpis ♂, Bleph. lama ♂, Rhizogr. detersina ♂♀, peterseni ♂♀, Lithoc. mill. v. centralasiae, Cleoph. oliva ♂, Amph. largeatani ♂, Cuc. lactea ♂♀, Aed. rhodites ♂♀, Arm. clio ♂♀, Plus. renardi ♂♀, ornata ♂, Palp. mirifica ♂, imitatrix ♂, henkei ♀, spilota ♂, Cat. remissa ♂♀, aestimalis ♂.

Berichtigung.

Den vielen Herren Anbietern auf mein Tauschinserat in voriger Nummer zur gefl. Kenntnisnahme, dass in diesem Inserat ein Irrtum unterlaufen ist, es sollte nämlich heissen, dass ich At. atlas und nordamerikanische Spinnerpuppen gegen gesp. gewöhnliche Falter suchte und nicht zu vergeben hätte.

Habe 1000 Stück fehlerfreie gesp. europ. Falter, darunter eine grosse Anzahl Schädlinge, ebenso 100 Stück sauber gesp. europäische Käfer wie versch. Carabusarten, Aro. moschata, Erg. faber, Blaps mortisago etc. gegen mir fehlende europ. Falter, Puppen oder exotische Falter oder Käfer zu vertauschen, event. auch billig gegen bar abzugeben.

Wilh. Massen, Köln a. Rh., Mörsergasse 27/29.

Eier aus Japan.

Ocneria japonica, Dtzd. 50 Pf., Rhod. fugax M. 1,20, yamamai 60, Cal. japonica 60 Pf. per Dtzd.

Puppen: pyri (Dalm.) à 25 Pf., Att. orizaba (Mexico) à M. 1,50, Att. cynthia (Japan) à 15 Pf. excl. Porto und Verp.

Emil Heyer, Elberfeld, Nüllerstr. 48.

Pracht-Stücke

sind meine O. brookeana, ♂ M. 3, O. amphrysus, ♂ 4, ♀ 8 M., Proth. frankii M. 2, Ch. delphis 2, Hestia stollii 1,50 M., Asher. satanas 3, Pap. empedocles 3, gigo 1,25, capaneus 2,25, Meor. lowii 2 M., Symph. dirtaea 50—80 Pf.

In Düten, I. Qual
F. Osc. König, Erfurt,
Joh.-Str. 72.

Puppen

von Tephroc. isogrammaria 60 Pf., trisignaria 80 Pf. und valerianata 1,20 M. per Dtzd., excl. 20 Pf. Porto, gibt ab

J. Gg. Tönges,
Offenbach a. M., Ludwigstr. 88.

Borneo-Pracht-Schmetterlinge, Neue gediegene Zusammenstellung, I. Qual., in Düten, I. Schaustücke. Serie I enthält 1 prachtv. O. brookeana oder 1 riesigen Attac. atlas, inachis, den herrl. Blattnachahmer, 2 Am. phidippus; 1 Chr. delphis, prächtig silbergl. Unterseite, 1 ♂♀ Hestia stollii, 12—15 cm Spannung, 1 ♂♀ P. memnon. 2 ♂♀ Symph. dirtaea, sehr schön und dimorph, 2 Heb. borneensis, 1 Neor. lowii, sehr apart, 2 P. nephelus zu M. 15.

Serie II enthält: 1 O. amphrysus, goldgelbe Hinterfl. oder 1 prächtig. Morphid: Zeux. amethystinus, 1 Th. ordana, gross blaubrillierend. Nierenfleck, 1 ♂♀ Euth. dunya, schön und apart, 4 P. helenus, 2 ♂♀ theseus, 2 Cl. stomphax, 4 Ch. baya, 10 diverse in schönen Arten zu M. 10.

25 Stück in 10—12 Arten mit schön. Pap. u. s. w. M. 3,50.
Porto u. Kistchen 0,50 M. Nachnahme.
F. Osc. König, Erfurt,
Johannesstr. 72.

Allen Herren, die mir Tausch-offerten sandten und keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass ich von den Offerten keinen Gebrauch machen konnte.

O. Köhler, Bautzen.
Kallim. inachis, der interess. Blattnachahmer in herrlichen Qualitäten und Zeichnungen, ♂ 1,30, ♀ 1,50 M.
Nyct. patroclus, der grösste Spanner der Welt, Stk. 1,25 M.
In Düten I. Qual.
F. Osc. König, Erfurt,
Joh.-Str. 72.

Sehr billige Käfer.
200 Käfer in 150 Arten, Vertreter aus allen Hauptgruppen, bestimmt und präpariert, gebe franko incl. Verpackung gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme für nur 4 M.
W. Reinecke, Gernrode a. H.

Morphiden.
Die ebenso schönen als seltenen Am. aureliana Ia, ♂ 10, ♀ 15 M. leicht II 5, Am. ottomana Ia, 7, 12, I 3, Zeux. amethystinus 5, 8, II 2,50, Am. phidippus 1 M., Th. ordana u. nourredia 90, 80 Pf.
F. Osc König, Erfurt,
Joh.-Str. 72.

Wohnungswechsel!
Allen meinen geehrten Tauschfreunden zur Nachricht, dass ich ab 6. Februar 1904
Wien II, Am Tabor Nr. 15
wohne. W. Haderlein,
derzeit
Wien II, Prager Reichsstr. 5.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Nochmals *Lycaena icarus* Rott., var. *persica*, Bien. — Beobachtungen bei der Zucht von *Euchloe cardamines* L. — Zur Paarung des *pavonia* ♂ mit tau ♂ und ähnliche Beobachtungen. (Schluss.) — Kleine Mitteilungen. — Vereinsangelegenheiten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Nochmals *Lycaena icarus*, Rott., var. *persica*, Bien.

M. Gillmer, Cöthen (Anhalt).

Weder die Tutt'sche (1896), noch die Staudinger'sche (1901) Diagnose der Varietät *persica* Bien. sind vollständig, die erstere am unvollständigsten. Für die Staudinger'sche Diagnose liegt aus der Vorrede (S. XIII.) des Catalogs (III. ed. 1901) die Entschuldigung vor, „dass die kurzen lateinischen Diagnosen nur zur allgemeinen Orientierung dienen und nicht in allen Fällen ein Nachlesen der betreffenden Literatur-Citate vollständig entbehrlich machen können.“ Die Tutt'sche Diagnose entstammt der 2. Auflage des Staudinger'schen Catalogs (1871), worin die var. *persica*, Bien. als eine Form diagnostiziert wurde, welche „subtus punctis subnullis“ hat. Herr Tutt scheint also für seine *British Butterflies* (1896) ein Original dieser Varietät nicht verglichen zu haben, und Staudinger legte 1871 in seiner Diagnose nur Gewicht auf das Fehlen der Augenpunkte der Unterseite, hat aber 1901, vielleicht unter dem Einfluss des Herrn Dr. Rebel, seine Ansicht über diese Aberration geändert, nachdem mehr Exemplare derselben auf den Markt gekommen waren. Was Staudinger in der 2. Ausgabe ausschliesslich an dieser Abart betonte, nämlich das Fehlen der Augenzeichnung, das bleibt in der 3. Ausgabe ganz fort und der Nachdruck wird auf die Färbung der Unterseite gelegt. Es ist aber die var. *persica* sowohl in der Färbung, wie auch in der Zeichnung der Unterseite vom typischen *icarus* Rott. abweichend, und es müssen für die Diagnose daher diese beiden Unterschiede zu ihrem Rechte gelangen.

Ich vergleiche im folgenden die Original-Beschreibungen Bienert's (Dissertation) und Bergman's (Entomologist) mit einander, woraus die weiteren Schlüsse sich dann von selbst ergeben.

Th. Bienert, Lepidopterologische Ergebnisse einer Reise in Persien in den Jahren 1858 u. 1859. Leipzig 1870, S. 29. (Dissertation).

George E. Bergman in Entomologistvol. XXXVI. 1903. S. 249.

- | | |
|--|---|
| 1. Oberseite von var. <i>persica</i> stimmt mit der Stammart <i>icarus</i> Rott. aus dem nördlichen und mittleren Europa überein. | 1. Upper surface of the aberration is not abnormal in coloration. |
| 2. Grundfarbe der Unterseite dagegen fast weiss (alis subtus albidis). | 2. The colour of the under surface of fore wings is pale greyish white, of hind wings white. |
| 3. Die mittlere Punktreihe (Augenreihe) verloschen (punctis ocellaribus extinctis). | 3. The under surface is without ocelli and the discoidal mark on the fore wings is less evident. |
| 4. Die Randpunkte oft kaum angedeutet, die roten Randmonde nur als bleiche Schatten sichtbar (maculis rubris extinctis). Einzelne Exemplare haben scharf schwarz gezeichnete Randpunkte und kaum angedeutete rote Randmonde. | 4. The outer marginal band on the under side of fore wings with a few orange scales between veins 2 and 3, and also between 3 and 4; on the under side of hind wings outer marginal lunules orange. Outer marginal band blackish. |
| 5. Der weisse Wisch in Zelle 3 und 4 ganz unkenntlich. | 5. — — — — — |
| 6. — — — — — | 6. Hind wings with some blue scales at the base. |
| 7. Mit der Stammform bei Nischapur, Ssábsewar, Chanlug und Meschet. | 7. 1 ♀ bei Lulworth Cove in Dorset (England). |
| 8. Vom Mai bis Juli. | 8. Sommer 1903. |

Die asiatische und englische Form stimmen also nach der Beschreibung in den Punkten 1 und 2 überein. In Punkt 3 ist die englische Aberration im Verschwinden der Ocellen und des Mittelmondes weiter fortgeschritten als die asiatische, während in Punkt 4 die asiatische Form die englische überholt hat. Im

Punkte 5 scheinen sich beide das Gleichgewicht zu halten, da die Hinterflügel der englischen Form als weiss bezeichnet werden. Ueber eine etwa blauangeflogene Basis der asiatischen Form hat Bienert keine Angabe gemacht (Punkt 6).

Hieraus geht hervor, dass beide Formen dieselbe Variationsrichtung von *icarus* sind. Die var. *persica* Bien. entwickelte sich unter dem Einfluss des asiatischen, die Bergman'sche Aberration unter dem Einfluss des englischen Klimas. Da beide unter der Stammform gefunden wurden, so scheinen besondere Temperatur-Einflüsse für diese Variations-Richtung massgebend zu sein.

Wie mir Herr F. Wagner, Wien, mitteilt, sind bei den Exemplaren von var. *persica* Bien., die sich im Wiener Museum befinden, die Ocellen der Unterseite stets vorhanden. Es ist aber das Erlöschen derselben, wie die Bienert'sche Diagnose zeigt, ein integrierender Bestandteil dieser Varietät, mithin können die Wiener Exemplare von var. *persica* Bien., die diesen Mangel nicht besitzen, nur als weniger gut ausgeprägte Stücke derselben angesehen werden, da die weisse Färbung der Unterseite und das Verschwinden der roten Randleuchte nicht als ausschliessliche Kennzeichen gelten können. Die Staudingersche Diagnose muss also durch „punctis ocellaribus extinctis“ vervollständigt werden.

Auch A. Heyne teilt bereits 1895 in den Nachträgen und Berichtigungen zu Rühl's palaearkt. Grossschmett. Bd. I. S. 761 mit, dass Götsch bei Weinheim (Baden) Exemplare gefangen habe, die auf *persica* hindeuten. Vgl. auch Reutti, Uebers. d. Lepidopt. Fauna des Grossherzogt. Baden. 2. Aufl. 1898. S. 23.

In einem ganz analogen Verhältnisse scheint nach der Beschreibung die var. *antiqua* Stgr. zur Stammform *Lycaena eumedon*, Esp. zu stehen. Auch sie ist unterseits heller grau (als *subtus dilutius griseis* [von *brunneo-griseis*]). Alle Zeichnungen sind kleiner und verloschener (*signaturis omnibus minoribus*). Die roten Randflecke der Vorderflügel fast ganz erloschen. Der weisse Mittelstreif der Hinterflügel ist vorhanden, wird zuweilen jedoch linienartig fein. In der russischen Provinz Fergana (Centralasien). Vereinzelt aberrative Stücke, welche wie var. *antiqua*, Stgr. gezeichnet und gefärbt waren, wurden unter der Stammform in Schlesien gefangen. O. Schultz, Varietäten und Aberrationen von *Lycaena eumedon*, Esp. Berlin. Entomol. Zeitschr. B. 48. 1903. S. 264. — Wir haben es hier ersichtlich mit der gleichen Variations-Richtung wie bei *icarus*, Rott. zu tun.

Beobachtungen bei der Zucht von *Euchloë cardamines* L.

Dieser schöne Falter ist in Dresdener Gegend ziemlich häufig und finde ich alljährlich auch die Raupen in grosser Menge auf dem Turmkraut, auch Waldkohl genannt, *Turritis glabra*. Im Jahre 1903 z. B. fand ich am 18. Juni die ersten Raupen, darunter bereits erwachsene, und am 19. Juli machte ich noch sehr grosse Ausbeute von Raupen in allen Grössen; findet man doch nicht selten an einer Pflanze vereinigt: Eier, eben geschlüpfte Räumchen und erwachsene Raupen.

Im neuen Schmetterlingswerk von Dr. A. Spuler

lese ich unter *E. cardamines*: „Das weissgrüne Ei wird einzeln an die Blätter gelegt!“ — Ich fand aber von *cardamines* nur schön gelb oder rot gefärbte, kegelförmige Eier und habe immer das gelbe als weiblich und das rote (ziemlich das gleiche Rot, wie auf den Vorderflügeln des Männchens) für männlich gehalten. — Auch legt das Weibchen die Eier mit Vorliebe an die weissen Blüten und zarten Samenkapseln; erst später, wenn die letzteren zur Reife gehen, also härtlich werden, findet man auch Eier an den Blättern, und sitzen die kleinen Räumchen dann unterseits, runde Löcher in dieselben fressend.

Die Zucht ist ganz einfach, da die ein bis fast zwei Meter hohe Futterpflanze hier überall an lichten, trocknen Waldhängen leicht zu finden ist; nur muss man sich jedes Jahr neue Fundplätze suchen, da die Pflanze den Standort oft wechselt. Die Verpuppung geschieht, indem die Puppe sich mit dem Hinterleibsende festspinnt und ausserdem einen Faden um den Leib legt, und hängen die Puppen dann entweder am Deckel des Kastens, also horizontal, oder an den Seitenwänden und der Futterpflanze mit dem Kopfe nach oben vertikal. Ich habe auch die Puppen schon mit dem versponnenen Hinterleibsende zu mehreren an eine Nadel gereiht, (wie die Vanessen Puppen hängen) und sind mir die Falter immer gut geschlüpft.

Während der Verpuppung bemerkte ich nun, dass bereits angehängte Raupen und frische, noch weiche Puppen von Raupen, welche sich verpuppen wollten, belästigt wurden und diese durch Hin- und Herschleudern abzuschütteln suchten. Die Puppen werden jedoch bald hart und unbeweglich, und beobachtete ich nun, dass sich viele



Raupen an dieselben angehängt und verpuppt hatten und zwar immer mit dem Hinterleibsende an dasjenige der anderen Puppe. Es waren auf diese Weise ca. 30 % aller Raupen zusammengepuppt, ja in drei Fällen hingen sogar je 3 Puppen hintereinander, was ganz merkwürdig aussah.

(Schluss folgt.)

Zur Paarung des *pavonia* ♂ mit *tau* ♂ und ähnliche Beobachtungen. — Folgerungen daraus.

Von **W. Caspari II**, Wiesbaden.

(Schluss.)

Mit dem „zu frisch sein“ ist es nun bei *pavonia* eine eigene Sache. Die ♀♀ schlüpfen am liebsten in den ersten Stunden des Nachmittags, wenn die Sonne kaum die Mittaglinie durchschritten hat. Sie benutzen die grösste Wärme des Tages zum Entfalten der Flügel. Etwa eine Stunde später, gegen 3, noch lieber um 4 Uhr, oft sind die Flügel noch weich und zart (die herbeieilenden ♂♂ zerreißen oft dieselben, dass der Saft austritt), fangen sie an, den „Legestachel“ oder die Legeröhre merklich vorzubringen. Das Herausstrecken derselben wird immer intensiver, krampfhafter, bis die Paarung durch ein durch den Duft *) herbeigerufenes

♂ erfolgt. Gewöhnlich erscheinen mehrere ♂♂, verschwinden aber sofort, sobald ein ♂ glücklich „gelandet“ ist. Nach der Paarung erfolgt sofort die Eierablage: die Eier werden in der darauffolgenden (warmen) Nacht alle abgelegt an 2—3 Plätzen, selten alle an einer Stelle. Ist kühle Witterung, so verzögert sich das Legegeschäft.

Nach der Paarung ist das ♀ nicht mehr imstande, einen ♂ herbeizulocken. Es nimmt aber noch gerne einen ♂ an, wenn ein solcher zufällig herbeikommt, gelockt durch ein daneben sitzendes frisches ♀, das noch nicht begattet wurde und das die Manipulation mit der Legeröhre vornimmt. Das betreffende (letztere) ♀ wird am besten durch ein Gazegitter geschützt.

Ich behaupte, dass niemals ein Schmetterlings ♂ ohne diesen „Duft“, oder was es sonst sein mag, ein ♀ besucht. Ich sah jedesmal dann erst die ♂♂ unruhig werden und suchend umherfliegen, wenn die ♀♀ derselben Art den „Duft“^{*)} entströmen liessen, was sich äusserlich dadurch bemerkbar macht, dass die Legeröhre mehr oder weniger anhaltend, oft stundenlang, oft auch nur schnell, blitzartig (wie bei Eulen) hervorgestreckt wird. Dabei wird der Leib mehr oder weniger gebogen, gewöhnlich zurückgelegt.

*) Ist es ein „Duft“, den das ♀ ausströmt, oder sind es vielleicht „Aetherschwingungen“, vielleicht „feine Musik“, die das ♀ hervorzurufen versteht? Die ♂♂ kommen oft aus weiter Ferne, wie ich konstatiert habe, herbei! Wenn das ♀ „feine Musik“ macht, ist die Sache nicht so prosaisch als wie mit dem „Duft“.

Kleine Mitteilungen.

Unter dieser Ueberschrift wurden in No. 16 dieser Zeitschrift Beobachtungen an Männchen von *A. tau* und *S. pavonia* bekannt gegeben, welche mich veranlassen, auch einiges Erlebte mitzuteilen.

Am 27. März wanderte ich frühmorgens mit einem Anflugkasten in der Hand dem Birkenwalde zu, in der Hoffnung, frisch geschlüpfte *Endromis versicolora*-Weibchen zu finden. Ich brauchte auch nicht lange zu suchen, da hatte ich schon eins entdeckt. Der Männchen war ich nun sicher, wie ich aus Erfahrung wusste. Es war ein warmer, sonniger Tag. Gegen 11 Uhr kamen die Männchen in Scharen angefliegen und umschwärmten das im Anflugkasten eingesperrte Weibchen. Mit Leichtigkeit fing ich etwa 25 Stück. 8 Männer drangen in den Kasten ein, konnten aber zu dem Weibchen nicht gelangen, weil ich es durch eine Scheidewand getrennt hielt. Sie geberdeten sich wie toll und suchten gegenseitig sich zu vereinigen. Dabei kam es so weit, dass ihrer zwei so fest sich aneinander klammerten, dass ich erfolglos mich bemühte, sie von einander zu lösen. Mir war dieses Vorkommnis gleichfalls neu, und ich beschloss abzuwarten, ob sie sich selbst wieder trennen würden. Da sie aber am Nachmittage des nächsten Tages immer noch fest vereinigt waren, wollte ich sie töten, um sie so zusammen zu präparieren. Kaum aber befanden sie sich einige Sekunden im Giftglase, da liessen sie einander los.

Die Nähe des Weibchens, welches den Begattungstrieb anregte und doch unerreichbar war, sowie der enge Raum, in welchem sich die Männchen befanden, machen die Verirrung erklärlich. Kommen im Freien

derartige Missgriffe vor, so sitzt gewiss ein Weibchen versteckt in der Nähe.

Wie erstaunlich übrigens der Geruchssinn der männlichen Falter ausgebildet ist, darüber belehrte mich ein späteres Vorkommnis.

Am 4. Mai setzte ich in den Anflugkasten drei frisch geschlüpfte Weibchen von *Saturnia pavonia* und wanderte damit einem Heidefelde zu, um damit die Männchen anzulocken. Das Wetter war nicht besonders günstig, und nur einige Männchen kamen angefliegen. Zwei Weibchen wurden begattet; das dritte setzte ich aus, um es am nächsten Tage wieder zu holen. Am 5. Mai war das Wetter sehr schön. Noch war ich eine ziemliche Strecke mit meinem heute leeren Kasten von dem Heidefelde entfernt, als fortwährend ein Falter mich umschwirrte. Ich setzte das Kästchen zur Erde machte das Netz breit und hatte bald ein *pavonia*-♂ darin. Noch dachte ich mir weiter nichts dabei. Als ich aber auf dem Heidefelde angelangt war, umflogen den Kasten so viele Männchen, dass es mir ein Leichtes gewesen wäre, eine grössere Anzahl zu fangen. Der Duft der Weibchen, welche am Tagé zuvor im Kasten gesessen hatten, haftete diesem noch an und war kräftig genug, die Männchen zahlreich herbeizulocken.

C. Krähe.

Bezugnehmend auf die in den letzten Nummern der „Entomologischen Zeitschrift“ erschienenen Besprechungen über Paarung der *Vanessa*-Arten möchte ich noch folgendes mitteilen:

Ich habe *Vanessa* *jo* bereits zweimal, *urticae* einmal in Copula gefunden und zwar jedesmal während der Mittagsstunden (zwischen 12—2) an der Unterseite der Brennesselblätter hängend.

In allen drei Fällen waren es Stellen, an denen die Brennesseln in dichten Büscheln beisammen standen und direkt von der Sonne beschienen wurden. — Die Tiere liessen sich nicht im geringsten stören und konnte ich sie anfassen, ohne dass sie sich auch nur rührten.

Antiopa fand ich einmal in Copula und zwar an einem sonnigen Waldrande, ebenfalls zu derselben Tageszeit, auf der Erde sitzend. — Auch in diesem Falle waren die Tiere, wie Herr W. Caspari, Wiesbaden, in No. 20 der „Entomologischen Zeitschrift“ schon bemerkte, vollkommen ruhig und liessen sich greifen, ohne einen Fluchtversuch zu machen oder sich zu trennen.

Die ♀♀ von *jo* und *urticae* habe ich schon wiederholt bei der Eierablage beobachtet. In diesen Fällen waren die Tiere aber sehr scheu und flogen sofort auf, kehrten aber stets nach kurzem Umherfliegen zurück, um die Eierablage fortzusetzen.

Otto Popp, Karlsbad.

Als ich am 16. August 1900, Abends 7³/₄ Uhr zum Köderfang nach einem in der Nähe liegenden Gehölz ging, fand ich an einem Obstbaume ein Pärchen von *Vanessa atalanta* in Copula. Die Tiere hatten sich zur Uebernachtung dort angesetzt; denn sie sassen sehr fest. Ich nahm das Pärchen mit und setzte es in einen grossen Gazebeutel, welchen ich um einen Brennesselbusch (*Urtica dioica*) band. Nach ungefähr 3 Wochen fand ich in zusammengesponnenen Blättern kleine Räumchen, die ich der weiteren Entwicklung in der Natur überliess und

aus denen ich etwa 40 Falter im Oktober zog. Die übrigen Puppen liess ich im Freien; hier hatten sie recht bald einen Frost von -7°C zu überstehen, dem sie jedoch zum Opfer fielen; denn sie blieben als vollständig entwickelt eingegangen liegen.

Richard Gilardon, Mitglied 1853.

Vereins-Angelegenheiten.

Es wird daran erinnert, dass die General-Versammlung in Karlsbad die Erhöhung des Jahresbeitrages von 5 auf 6 M. beschlossen hat.

Dieser Beschluss tritt mit dem 1. April 1904 in Kraft. Wie bisher ist auch halbjährliche Zahlung des Beitrages gestattet, und sind alsdann in der ersten Hälfte des April und der ersten Hälfte des Oktober je 3 M. einzusenden.

Um die Mitglieder mit der Beitragserhöhung auszusöhnen, wird die Zeitschrift vom 1. April 1904 ab in den Monaten April bis einschliesslich September je viermal erscheinen, nämlich am 1., 8., 15. und 22. Von der 1 Mark, welche mehr gezahlt wird, gehen 36 resp. 60 Pf. (Ausland) für Porto ab. Für die übrigen

64 resp. 40 Pf. erhalten die Mitglieder 12 Nummern der Zeitschrift mehr und können ausserdem während der Sammelsaison ihr Zuchtmaterial alle 8 Tage anbieten. Mehr kann doch gewiss für diesen Betrag nicht geboten werden.

Obwohl schon oft bekannt gegeben wurde, dass die Inserate entweder an den „Internationalen Entomologischen Verein zu Guben“ oder an meine Adresse zu richten sind, werden sie immer wieder mit anderen Adressen versehen und gelangen alsdann verspätet an die Geschäftsstelle.

Einige Mitglieder wünschten, dass die Zeitschrift mit Ausschluss der Inserate in Buchformat hergestellt werde. Um auch diesem Wunsche Rechnung zu tragen, werden von sämtlichen Artikeln des neuen Jahrganges Sonderabzüge hergestellt und gegen Einsendung von 1,50 M. geliefert werden. Alle diejenigen, welche von dieser Einrichtung Gebrauch machen wollen, werden gebeten, ihre Bestellung vor dem 1. April aufzugeben, damit der Jahrgang vollständig geliefert werden kann.

Paul Hoffmann.

Vereinslager.

Neueste Lepidopteren-Liste Nr. 47 von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, nach dem Katalog von Staudinger u. Rebel, 1,55 M.

Lebende Puppen aus Nordamerika: *Philosamia cynthia* 12, *Callosamia promethea* 12, *Smerinthus excaecatus* 60, *nyops* 60 Pfg.; im Dutzend der zehnfache Preis. Porto und Packung besonders. *E. Walter*, Guben, Sand 7.

Attacus atlas.

gezogene Prachtstücke in Düten, das Paar M. 4,50, lebende Puppen hiervon Stck. 1,50 M.

Karl Zacher, Berlin S. O. 36, Wienerstrasse 48.

Verein „Orion“ Berlin.

Sitzung jeden Freitag-Abend 9 Uhr in

Wendt's Clubhaus C.

Am Königgraben 14 I.
Reichhaltige Bibliothek,
Herbarium.

Fast vollständige Sammlung der Lepidopterenfauna Brandenburgs.

Gäste stets willkommen.

Hestia leuconoe,

die schönste Hestie! das Paar M. 3,50, *Papilio lianor* M. 2,50, *maacki* 3,— Mk., *xuthus* 2,—, *machaon* v. *hippocrates*, Riesen, das Paar 4,50, 5 verschiedene *Papilio machaon* mit 1 Paar *hippocrates* M. 7,—. Alles frisch aus Japan in Düten und Ia Qualität.

Karl Zacher, Berlin S. O. 36, Wienerstrasse 48.

Zur gef. Nachricht allen Herren, die keine Puppen von mir erhielten, dass alle sofort vergriffen waren. *Ch. Zündorff*, Strassburg i. Els., Krebsgasse 3 I.

Tadellos schöne

Papilio priapus à M. 4 — *Vanessa ab. hygiaea* à M. 6.

Zahlbar nach Empfang.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48., Wilhelmstrasse 13.

Reichhaltige Preisliste

verkäuflicher gespannter palaarktischer Schmetterlinge in Ia Qual., sowie über amerikanische Centurien (gespannt und in Düten) und abgebbare lepidopterologische Literatur versende ich gratis und franco. Ankauf von Originalschmetterlings-Ausbeuten aus Central- und Südamerika gegen sofortige Kassa.

Wilhelm Neuburger,
Halensee bei Berlin.

Cat. sponsa Eier

Dtz. 0,20, 100 St. 1,50, nupta Dtzd. 0,10, Porto 10 Pf.

Paul Dorn, Erfurt,
Albrechtstr. 16.

Ueberwinterte Puppen, gemischt, meist Eulen, einige Spinner und Schwärmer gebe ab p. 50 St. soweit Vorrat reicht, franco Nachnahme 2,60 M.

Ausserdem ein *M. stellatarum*, linke Seite normal, rechts verlaufen, 2 Binden in der Mitte der Oberflügel in einem dunklen Wisch, gegen Meistgebot.

Ferner 1 Exemplar „Austant les Parnassiens de la Faune Paléarctique“ so gut wie neu für 5 M. gibt ab.

A. Kuntze, Tarnowitz O. S.,
Rathhausstr. 1.

In schönen tadellosen Exemplaren sind folgende Falter noch abzugeben:

Anth. pernyi × *yamamai* (hybrid) 2 Mk., *Tolype vellela* sup. 1 Mk., *Catoc. relicta* sup. 1 Mk. 50 Pfg., *Catoc. relicta aberratio* 3 Mk. 50 Pfg., *Sat. hybrid daubii* sup. 4 Mk., *Spil. lubricipeda* × *zatima* 50 Pfg., *Las. populif. v. aestiva* 90 Pfg., *Sat. caecigena* ♀ 1 Mk. 20 Pf., gross und schön, *Pyg. hybrid. proava* 1 Mk., *Aglia ab. nigerrima* ♀ 2 Mk. 50 Pfg., *Bomb. var sicula* × *alpina* 1 Mk.

Edmund Schneider,
Eibau (Sachsen).

Abzugeben sind:

Puppen von *Agl. tau* à Dtzd. 2 M., v. *Sm. Populi* 1 Dtzd. 80 Pf.

Falter v. *Limenit. populi*, à Paar 80 Pf.

Verein f. Käfer u. Schmetterlingskunde im nördl. Böhmen.

Lehrer *W. Schütz*, Obmann, Filippsdorf b. Georgswalde.

N. B. Alles auch event. auf Tausch gegen exot. Zuchtmaterial.

Brahmaea conchifera, grosser, prächt. Spinner aus d. Himal. ♂ ♀ zus. e l. 22,50 M., sehr selten. *Papilio bootes* ♂ 5.— ♀ 9.— M., Assam. *Pap. oedipus* Feld. (nicht *oedippus* Lucas), einer der seit. Pap. aus Südamer. Esp. Santo, ♂ 10.—, ♀ 15.— M., ♂ ♀ zus. 23.—, *Pap. sebastianus*, sehr selt., Bras., ♂ 8.—, ♀ 12.—, ♂ ♀ zus. 19.—. *Prepona deiphile* ♀, die beste Prep-Art, hochselt., prachtvoll in Färb., aus Esp. Santo, 35 bis 40 Mk. *Pap. gundlachianus* ♂ aus Cuba e l. 18 Mk. Eine seltene *Castnia*, mir unbek., aus Esp. Santo, weisse Unterfl. mit gelbl. Fl. 12 Mk. (e l.) Ausserdem viele and. Tag. u. Nachtfalter aus Gebirgsgeg. *Espirito Santos*, Südbrasil. und dem südl. Himal. Viele mir unbek. Sachen Auswahlendung. Bestellungen mit Vorauszahlung zuerst effect. Auch Nachnahme. Porto u. Verpack. extra. Alles Obige gespannt; ungenannte ungesp. i. Düten la.

W. Gruner,

Spremburg i. L. Mitgl. 405.

Siam-Schmetterlinge,

70 St. in Düten, gute Qualität mit verschiedenen *Papilio*, 1 *Cras. pulchella*, 1 *At. insularis* ♂ und vielen anderen Arten, gibt ab für 10 M. portofrei

Aug. Baumbach,
Nörten a. Leine.

1. Inseraten-Beilage zu No. 22.

XVII. Jahrgang.

Insekten, biologisches Material
u. entom. Litteratur kauft
G. Schreiber, Walddorf in Sa.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,
in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem
gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des
Internat. Entomolog. Vereins und der
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 x 46 1/2, à 4 M. 25 Pf.
42 x 36 1/2, à 3 M. 50 Pf.
41 x 28 1/2, à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird
übernommen.

100 Lepidopteren aus Celebes in
ca. 35—40 Arten, darunter *Papilio satespes*,
gigon, *polyphontes*, der riesenhaften
Hestia blanchardi und der schön ge-
zackten *C. myrina*, alles erste Tiere,
M. 20,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u.
Nordindien in ca. 50 Arten, darunter
hervorragende Tiere, wie *Papilio paris*,
ganesha, im ganzen ca. 20 Papilios,
ferner *Orn. pompeus* und eines tadellosen
prachtvollen *T. imperialis* M. 23,—, mit
Actias leto 32,—, 50 Stück 10 M.,
25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten
mit *Papilio xuthus*, *Attacus insularis* u.
schönen *Vanessa* M. 7,—, mit dem pom-
pösesten Tagfalter Japans *Eur. charonda*
M. 13,50, 25 Stück M. 4,—, 35 indische
Papilios in ca. 25 Arten, dabei *paris*,
ganesha, *gigon*, *polyphontes*, *satespes*,
nur 15,— M.

Prachtfalter: *Papilio paris* 0,30 bis
0,90 M., *ganesha* 0,90, *helenus* 0,30,
castor 0,40, *gigon* 1,25, *satespes* 1,—,
polyphontes 0,70, *capaneus* 2,25, *ascu-
laphus* (Riesen) ♂ 2,—, Teinop. *impe-
rialis*, prächtig grün, ♂ 1,50, *Actias*
leto 12,—, *Eur. charonda* ♂ 6,50,
♀ 7,50 M. Gezogene *A. atlas*, ♂ u. ♀
4,50, *Ceth. myrina* ♂ 2,50, ♀ 3,50,
Parth. gambrisus 1,00, *Pap. dararada*
1,25, *aegenor* 0,50 M.

Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,
Wienerstrasse 48.

Naturalien- und
Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager
aller
naturhistorischen Gegenstände.

I. 100 Rhopaloceren aus dem Innern
Deutsch-Ostafrikas, darunter *Pap. por-
thoan*, *anthes*, *lycaeus*, *angolanus*, *cenea*,
Acraea natalica, *rongeti*, *Euphaedra neo-
phron* u. var. *violaceus*, *Herpaenia eriphia*.
Pontia nupta, *Sal. anacardii*, *Precis ses-
samus*, *antelope*, *cebrene*, 4 *Teracolus*
omphale, die besseren Arten meist in
Mehrzahl, ca. 35 Species in guter Düten-
qualität, sicher bestimmt 13,50 M.

II. Die Falter von I und je 2 schöne
Charaxes achaemenes und *guderiana*
18,50 M.

III. Die Falter von I und II mit 1
Charaxes saturnus, 1 *Teracolus anade*, 1
Teracolus eris, 1 *Teracolus antigone* oder
phlegeton, 1 *Precis actia* 24,5 M.

IV. Die Falter von I—III mit 1 *Char-
axes flavifasciatus*, 2 *Precis ceryne*, 1
Precis trimeni, 1 *Precis artaxia* 32 M.

V. Die Falter von I—IV mit 1 *Papilio*
ophidiocephalus, 1 *Cremis mafiae*, 1 *Teracolus*
syphilus 40 M.

VI. Die Falter von I—V mit 1 *Papilio*
hornimannia, 1 *Charaxes zoolina* und 1
neanthes, 2 *Mylothris rubricostata* 50 M.

Charaxes bohemani ♂ 7 M., ♀ nach
Qual. bis 15 M., sowie *Antheraea zambesina*
3,50 M. u. *Deilephila celerio* 0,50 M.
können zu jeder Partie gesondert bestellt
werden.

Aufträge an den Vereinsvorstand.

Zusendung in 14 Tagen bis 3 Wochen.
Porto 50 Pf.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung
kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter,
Hybriden und sonstige Abnormitäten
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich
im Tausche mit tadellosen Exemplaren
seltener Arten zur Verfügung. Ansichts-
sendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Specialität in anerkannt
sauberer Ausführung
zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit Ia. Zeugnissen steht
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 4047 cm,
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.
Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenschränke liefere
ich auf Wunsch bei Aufgabe guter
Referenzen zu den günstigsten Be-
dingungen auch gegen Ratenzahlungen
ohne Preisaufschlag. D. O.

W. Junk in Berlin N.W. 5, Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Erwarb die Bibliotheken **Becker** (Sa-
repta), **v. Bidder** (Eisenach), **v. Hede-
mann** (Dresden), **Pokorny** (Troppau),
de Rossi (Kettwig), **Kossmann**
(Liegnitz), **Srnka** (Prag), **Pauleke**
(Freiburg), **v. d. Wulp** (Haag)
u. viele andere.

Bitte um Angabe Ihrer Desideraten.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-
Verzeichniss nebst Raupen
und Schmetterlings-Kalender von *A. Koch*
gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl.
Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam,
Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf
14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier,
neben allen Einrichtungen für das Ein-
tragen der Sammlungs-Objekte, alles
Wissenswerte über Vorkommen und
Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungs-
pflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w.
Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc.
siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Orn. paradisea,

frisch eingetr., werden mit kl. Randfehlern
bei völliger Farbenschönheit schon von
16 M. an abgegeben. Auch andere Sp.
sind sehr billig erhältlich.

E. Geilenkeuser, Elberfeld, Oberstr. 9.

Hofmanns Raupenwerk,

wie neu, ungebraucht, für 15 M. zu
verkaufen.

Rübesamen.

Lauban, Falkstrasse 1.

Attacus atlas - Sendung bereits einge-
troffen; gebe das Paar grosse, schöne
Falter in Düten zu 3—4 Mark, Porto 50
Pfg., ab. Ferner habe gespannte Europäer
in Prima-Qual. abzugeben: *P. hospiton*
200, *alexanor* 80, *Th. rumina* 40, var.
canteneri 250, *cerisvi* 50—80, *polyxena* 15,
P. apollo 20, ex *Velebit* 25, *carniolica* 30,
Breitsgau 25, *hesbolus* 140, *delius* 20—30,
A. euphenoides 30—40, *gruneri* 50, *Zeg.*
eupheme 100, *Rh. cleopatra* 25, *Col. chry-
sotheme* 20—25, *erate* 55, *Th. romanovi*
150, *Cig. v. maxima* 250 Pfg.

J. Fuhr, Teplitz-Sebnau,
Lindenstr. 20.

Exotische SpHINGIDEN-CENTURIE.

Noch nie dagewesenes Schwärmer-An-
gebot.

100 Schwärmer, nur aus Süd-, Central-
und Nordamerika, alle tadellos gespannt,
gute Qual., genau benannt, mit Vaterlands-
etiketten, meist grosse und zum Teil riesige
Arten enthaltend, 40 M., 50 Stück 20 M.,
25 St. 10 M., 12 St. 5 M. Da diese
grossen Falter verhältnissmässig sehr
grosse Kisten und Versandschachteln
gebrauchen, stellt sich Porto und Ver-
packung extra bei 10 Stck. 3,50 M.,
bei 50 St. 2,50 M., bei 25 St. 2 M.,
bei 12 St. 1,50 M. Voreinsendung des
Betrages oder Nachnahme; letztere 30 Pf.
teurer.

Wilhelm Neuburger, Lepidopterologe,
Halensee bei Berlin, Lützenstr. 10.

Achtung!

Druckapparate z. selbstdruck.
von Fundort- u. var. Etiketten
mit Namen u. Ort des Züchters

Vorlieg. Schritt, 500 Typen,
1 Vorseit- u. 1 Druckkassette,
Tupler, Schwärze etc. Anleitg.

Met. cinxia
Schwarzenfels,
Riedinger, G3

+

Preis für den compl. Apparat 10 M.,
exl. Porto. Gegen Voreinsendung oder
Nachnahme.

Ferner: **Puppen** v. *X. areola* Dtzd. 2
M. *Sat. pavonia* Dtzd. 80 Pf. Porto 25
Pf., letztere auch im Tausch.

F. Riedinger, Frankfurt a. M.,
Luisenstr. 54.

Der von Herrn Riedinger nach zeit-
raubenden und kostspieligen Versuchen
angefertigte Druckapparat zum Selbst-
drucken von Fundort-Etiketten u. s. w.
hat mir vorgelegen, und habe ich die
Ueberzeugung gewonnen, dass sehr vielen
Sammelern damit gedient sein wird. Dem
Apparate wird eine Anleitung beigegeben,
nach welcher man seinen Gebrauch leicht
erlernt.
Paul Hoffmann.

Wegen Kränklichkeit

beabsichtige ich meine im flottesten Betriebe stehende **Naturalienhandlung** mitsamt den gewaltigen, prächtigen, wohlgeordneten Vorräten sehr preiswert abzutreten

Einem **jungen Mann** mit etwas Kapital und Interesse für Naturwissenschaft ist dadurch Gelegenheit geboten, sich eine **angenehme Existenz** zu gründen.
H. Fruhstorfer, Berlin NW, Thurmstrasse 37.

Walliser Lepidopteren

Ia. Qualität e. l. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. -- Verzeichnisse, ebenso Auswablendungen stehen zu Diensten.

A. Wullschlegel,
Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 47 (für 1904) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. Raupen, lebende Puppen, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige **Centurien und Lose**. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von **Dr. Staudinger** und **Dr. Rebel**. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für **Europäer** und **Exoten** versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (150 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22-24 (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiet und 73 sehr preiswerte **Centurien**. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (150 Heller)**.

Liste V und VI (84 Seiten) über europ. und exot. **Hymenopt., Dipt., Hemipt., Neuropt. u. Orthopteren** ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerte billige **Centurien**. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. **alphab. Gattungsregister** versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller).

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im **Handel** befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

Hoher Barabbatt. Auswahlsendungen bereitwilligst.

Achtung.

Gebe folgende Falter zu **staunend billigen Preisen** ab:

deversaria 10, ab. spoliata 5, remutaria 8, modestina 10, Zonos. punctaria 5, Pel. calabraria 12, Abr. adustata 5, marginata 5, Cab. pusaria, Venil. macularia 5, Bist. strataria 8, Boarm. repandata 4, punctularia 5, Teph. creminaria 40, Gnophor. furvata 15, glaucinaria 8, dilucidaria 8, obfuscaria 10, v. calceata 20, v. canaria 12, mucidaria 20, zelleraria 120, caelitaria 60, Das. v. wockearia 30, Psodos alticola 35, trepidaria 10, quadrifaria 10, Pyg. fusca 8, Em. atomaria 5, Phasiane petraria 8, clathrata 5, Orth. plumbaria 8, limitata 8, bipunctaria 5, An. praeformata 8, Minoa murinata 5, Cidar. fulvata 12, turbata 10, variata 6, munitata 20, aptata 8, tempestaria 700, caesiata 4, vitalbata 12, tristata 6, montanata 6, flavicinctata 8, tophaceata 20, verberata 8.

Verpackung 1 Mark. Preis in Pfennigen angesetzt.

Franz Dialer, Bozen, Süd-Tyrol.

Suche

noch in Anzahl zu erwerben:

Pap. hospiton, Euchl. belemia, belia, tagis, gruneri, damone, eupheno, euphenoides und andere Euchl.-Arten, Deil. hippophaes.

Puppen:

Euchl. cardamines, Pap. machaon, Ach. atropos, Deil. gallii, Trach. atriplicis, Staur. fagi, Pter. palpina, Not. dictaeoides, dromedarius, ziczac, Cym. octogesima.

Offerten an

A. Böttcher, Berlin, Brüderstr. 15.

Gut präparierte Falter von 1903.

20 P. rapae à 3 Pf., 8 P. napi à 4 Pf., 20 Sp. lubricipeda à 5 Pf., 20 Habry. seita à 30 Pf., gut erhalten, 10 Calocamp. vetusta à 10 Pf.

Immanuel Prasse, Seifhennersdorf.

Coleopteren.

Die nach dem Vereinstausch teils in grosser Zahl am Vereinslager verbliebenen etwa 260 bessere und gewöhnliche Arten werden gegen fehlende Arten oder mit hohem Rabatt gegen Barzahlung abgegeben. Z. B.: Gilvanus surinamensis, Ortiorrhynchus gemmatus, Colandra granaria und Hylesinus fraxini, unpräpariert, per 100 St. 50 Pf.

Tauschreflektanten wollen Doublettenlisten senden, Kassenkäufer Vereinsliste verlangen.

Pierre Lamy, Hanau.

Exotische Käfer.

nur grosse, schöne Sachen mit 70-80 % Rabatt. Besonders:

Anthia fornassini, thoracia, omoplata, Potosia jousselini, Trigon. hardwicki, Ischiopsopha virens, Rhomb. flammea, hyacinthina, Coryph. punctatissima, dto. var. laeta, Conostethus impressus, Cupoecia australasiae, Ranz. bertolinii var., Plaes. mhondana, plana, Ptych. gratiosa, Lucanus laminifer, v. akbesana, Odont. siwa, siensis, cuvera, v. alticola, Chias. granti, Clad. giraffa, bison, Lamp. aurata, Eur. arfakianus, Anachalcos sp. nov., Cyrtotrachelus longim., Batoc. laena, Acanthin. crumingi.

Collektionen von 10-20 Stück in 6-12 Arten (nach meiner Wahl) 85-90 % Rabatt. Porto extra.

Dr. v. Rothenburg, Brandenburg a. H., Bauhofstr. 1, ptr.

Gegen lebende Puppen habe abzugeben einen grösseren Posten gespannter Falter, auch bessere Sachen darunter, meistens II. Qualität.

Ferner habe im Tausch abzugeben Polia chi und Polia xanthomista ex larva, I. Qualität.

G. Lüttschg, Bern, Herrengasse 11.

Tauschangebot.

P. appolonius 4 ♂, C. europomene e l. 50 ♂ 30 ♀, R. rhamni 5 ♂, T. quercus 9 ♂ 3 ♀, P. virgaureae 5 ♂ 3 ♀, P. hypochoë 5 ♂ 5 ♀, L. optilete e l. 7 ♂ 6 ♀, L. icarus 3 ♂, bellargus 2 ♂ 2 ♀, argus 2 ♂, argiolus 3 ♂, semiargus 4 ♂ 5 ♀, hylas 2 ♂, meleargus 2 ♂, A. selene 3 ♀, pales arsil. 2 ♂, A. ino 12 ♂, aglaja 2 ♂, P. maera 2 ♂ 4 ♀, E. hyperantus 2 ♂ 3 ♀, L. populi sup. e l. 2 ♂ 3 ♀, H. comma 3 ♂, C. arcana 1 ♂ 2 ♀, S. pinastri 3 ♂, D. porcellus 2, ocellata 5, populi 11, rufescens 4, nerii 1 ♂ 1 ♀, phegea 3, A. purpurata 3, N. plantaginis 7, v. matronalis 19, N. russula 5 ♂ 1 ♀, P. monacha trans. 3 ♂ 1 ♀, B. rubi 2 ♂ 1 ♀, H. bicuspis 1 ♂, bifida 5, L. camelina 6, derasa 1, flavicornis 3, D. coryli 2, auricoma 6, strigula 6, augur 10, triangulum e l. 32, c-nigrum 3, brunnea 6, plecta 3, exclamationis 3, ypsilon 6, dto. nigra 1, prasina 24, occulta 25, tincta 5, glauca 7, dentina 5, oxyacanthae 4, monoglypha 10, rurea 3, v. alopecurus 13, strigilis 4, v. aethiops 9, scabriuscula 3, typica 6, dto. 1 cm. länger 1, nictitans 3, v. crytrotstygia 3, conigera e l. 15, albipuncta 1, lythargyrea 2, trigrammica 4, taraxaci 4, morpheus 3, arcuosa 10 ♂, tragopoginis 4, gothica 8, incerta 2 ♂ 2 ♀, paleacea 7, circellaris 5, helvola e l. 12, pistacina 5, litura 10, lota 5, flavago e l. 12, ab. flavescens 2, gilvago 2, vaccini 6, ab. mixta 1, satelitia 7, solidaginis 18, cordigera 7, sup. uncula 6, pathenias e l. 19, Rh. melanaria 41 ♂ 29 ♀, syringaria 8, bidentata 2, marginata 2, alter-naria 4, betularius 2, atrata 2, brumata 16, boreata 28, moeniata 2, truncata 4, undularia 6, viridaria 6, montanata 6, caesiata 6, galiatha 10, albicillata 6, hastata 4, v. subhastata 10, tristata 13, adaeputa 3, nigrofasciaria 2, populata 4, pusaria 5.

Hierfür nehme ich auch gewöhnlichere Sorten oder von einer Sorte in Anzahl. Falls im ganzen getauscht wird, nehme ich 100 Kronen in bar dazu. Suche besonders schöne Sachen, auch ungespannt.

Robert Wihan, k. k. Ingenieur, Eger.

Gebe ab gegen Falter u. Zuchtmaterial: 3 napi, 1 antiopa, 5 dictynna, 4 selene, 2 dia, 3 niobe, 3 adippe, 5 galathea, 1 lappona, 2 hermione, 10 achine, 10 argyrotorus, 1 thaumas, 4 sylvanus, 2 comma, 2 vespertilio, 2 porcellus, 1 convolvuli, 1 vinula, 2 ziczac, 1 curtula (grau), 1 leporina, 1 megacephala, 1 rumicis, 1 pronuba, 5 c-nigrum, 12 xantographa, 2 ab. cohaesa, 1 tritici, 1 obeliscia, 1 segetum, 1 brassiac, 3 dissimilis, 3 trifolii, 2 bicoloria, 3 ab. furuncula, 2 ab. vinctuncula, 1 porphyrea, 2 secalis, 4 pallens ab. ectypa, 1 l-album, 6 lithargyria, 4 alsines, 2 tragopoginis, 5 trapezina, 8 lutea, 2 vaccini, 1 satelitia, 2 tenebrata, 4 chry-sitis, 2 nupta, 8 parthenias, 1 papilionaria, 3 similata, 2 pallidata, 1 ornata, 2 betularia, 1 plumbaria, 2 montanata, 3 ferrugata ab. unidentaria, 4 albulata, 4 trepidaria, 1 wawaria, 1 brunnata, 5 Zyg. trifolii, 4 limacodes, 5 tripuliform.

Heinrichs, Postsekretär, Rüsselsheim.

2. Inseraten-Beilage zu No. 22. XVII. Jahrgang.

Biete an:

Biologisches Material von
Scolytus pruni (Frass, L. u. P.) *Hyt. piniperda*, *Eostr. chalcographus* u. *auto-graphus*, *Hyloterus lineatus*, *Hylecoetus dermestoides*, *Rhagium inquisitor*, *Ceram-byx luridus*, *Sap. populnea* u. *cacbarias*, *Aromia moschata*, *Lamia textor*, *Leptura rubra*, *Callid. sanguineum*, *Gnorimus nobilis*, *Elatér pomorum*, *Laeon murinus*, *Sinod. cylindricum*, *Pyrochr. coccinea*, *Canth. fuscus*, *Tenebrio molitor* *Attag. pello*, *Eryx ater*, *Auth. pomorum*, *Anthaxia quadripunct.*, *Cynips calycis*, *Sirox gigas* u. *juvenc.*, *Diastr. rubi*, *Microg. glomeratus*, *Cionus scrophulariae*, *Cocons* von *Cet. aurata*, *Osm. eremita*, Puppen von *Cuc. argentea*, Skelett-Blätter von *Lina populi*, Gehäuse von *H. vinula*, Eierschwämme von *O. dispa.*, *Cuc. scroph. Falter* u. *Puppe*.

Lehrer **Grund**, Bodenbach

Hofmanns Schmetterlingswerk.

1. Aufl., Text und Tafeln in je einem Band, sehr gut erhalten, zu verkaufen (für 10 M.) oder gegen Falter (gespannt oder in Düten) zu vertauschen (für 40 M. Katalogwert nach Staudinger).

Ferner ca. 150 gespannte exotische Falter gegen *palaearktische* zu vertauschen oder billig zu verkaufen.

Liste auf Wunsch.

Auch gewöhnlichste Arten sind in **frischen** Stücken erwünscht.

Schumann,

Breslau VI, Andersenstr. Nr. 22, I.

Tausche gegen Falter oder mir konvenierendes Zuchtmaterial folgende gut erhaltenen und gespannten Doubletten:

Paru. apollo ♂♀, *Pier. callidice* ♂, *Lyc. ophilete* ♂, *eumedon* ♂, *orbitalis* ♂, *damon* ♂♀, *meleager* ♂, *escheri* ♂♀, *eros* ♂, *alcon* ♂, *semiargus* v. *montana* ♂, *Mel. phoebe* ♂♀, *parthenie* ♂♀, *didyma* ♂♀, *Arg. ino* ♂, *gorge* ♂, *pales* ♂, *Ereb. mnestra* ♂, *ceto* ♂, *gorge* ♂, *v. erynis* ♂♀, *goante* ♂, *Coen. iphis* ♂♀, *satyrion* ♂, *Syr. sao* ♂, *Ino geryon* ♂, *pruni* ♂, *Zyg. scabiosae*, *exulans*, *ephiates*, *fausta*, *carniolica*, *Nacl. ancilla* ♂♀, *Euch. jacobaeae* ♂♀, *Nem. plantaginis* (e l.) ♂♀, *Set. v. ramosa* ♂, *Aret. purpurata* ♀, *Bomb. lanestrus* (e l.) ♂♀, *castrensis* (e l.) ♂♀, *Sat. pavonia* ♂♀, *Das. fascelina* ♀, *Drep. falcataria*, *Cuet. pityocampa* ♂♀, *Gon. derasa*, *Agr. trux*, ♂♀, *vestigialis* ♂, *Car. grisea* ♂, *quadripunctata* ♂, *Dich. aprilina* ♂♀, *Cuc. umbratica* ♂, *Gn. obfuscaria* ♂, *caelibaria* v. *spurcaria* ♂♀, *Psod. alpina* ♂, *Euc. montivagata* ♂. **Dr. G. Stierlein**, Spitaldirektor, Winterthur, Schweiz.


Ich suche zu kaufen gegen sofortige Zahlung:

Gebl. Engerlinge von *Mel. vulgaris*, Puppen von *Cet. aurata*, tote Eier und Puppen von allen bekannten schädlichen Schmetterl. Schmetterlinge, Puppen und Raupen von *Carpocapsa pom.*, *Aporia crataegi*, *Thaumet. process.*

Biolog. Material der Honigbiene, Maulwurfsgrille und Küchenschabe.

Ferner nächst. gesp. Falter: *Pap. machaon*, *Deil. euphorb.*, *Troch. apifoame*, *Arctia caja*, *Cossus cossus*, ferner lebende Puppen v. *Deil. euphorb.* u. schliesl. gebl. Raupen von *Bombyx mori*, *Lymantria monacha*, *Abraxa grossul.*, *Malac. neu-tria*, *Malac. lanestrus*.

Eduard Watson, Dresden A., Waisenhausstr. 24.

 Eier von *Bomb. populi*, à Dtzd. 15 Pf., von *Diloba caeruleocephala*, à Dtzd. 6 Pf., Puppen von *Hylo. prasinana*, à Dtzd. 80 Pf., von *velitaris* 150 Pf.

Carl Fritsche, Taucha bei Leipzig.

Jul. Kullen, Besigheim, Würt., bietet im Tausch gegen Falter oder Puppen an: Puppen 8 Dtzd. *bucephala* à 40, 2 Dtzd. *vinula* à 60, 1 Dtzd. *ocellata* à 8, 1 Dtzd. *populi* à 80 Pf. Gesucht einige *yamamai*-Puppen.

Im Tausch oder gegen bar gebe ab:

Eier: *pennaria* 25 Pf., Räumchen: *grossularia* 40, Puppen: *podalirius* 100, *ocellata* 120, *lanestrus* 50, *betularius* 120, *tetralunaria* 60 Pf. per Dtzd.

Hölz. Versandkästchen in 3 Grössen, sortiert, Dtzd. M. 1.10.

Oscar Schepp, Heidelberg, Steingasse 9.

Anfrage.

Welches Mitglied kann mir die Adresse einer in Frankreich erscheinenden entomologischen Zeitung angeben, die in ähnlicher Weise wie die *Gubener Entomolog. Zeitschrift* dem Kaufe und Tausche von Schmetterlingen pp. dient. Porto wird vergütet.

Dr. Bruno Werner,

Nürnberg-Dutzendteich, Bayern.

Carl Krieg, Brandenburg a. H., St. Annenstr. 7.

empfiehlt in grosser Anzahl Käfer: *Car. elatiratus*, *auratus*, *nemoralis*, *Cleon. turbatus*. Schmetterlinge: *Rhod. rhama* ♂♂, ungespannt, gegen bar nach Uebereinkunft oder im Tausch gegen Puppen von *Pap. machaon*, *podalirius*, *Th. polyxena*, *Sph. ligustri*, *Sat. carpinii*, *spini*, *pyri*. Nehme auch Nester mit lebendem Inhalt von *Ap. crataegi*.

Bomb. mori!

Eier von *Bomb. mori*, 100 Stck. 20 Pf., 1000 Stck. 1 M.

Von den vielen Tauschangeboten konnte leider keinen Gebrauch machen, da alles schnell vergriffen war.

J. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz, Voigtstr. 1.

Eier: 25 Stck. von *helvola* 20, *pistacina* 20, *litura* 20, *nupta* 20, *sponsa* 40, *autumnaria* 20 Pf.

Oswald Pressler, Cottbus, Grünstr. 21 I.

Süd-Afrikaner,

dabei grosse, prächtige Saturniden, gibt, bestens gespannt, Qual. I u. II, zu folgenden Preisen ab

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Teracol. vesta 0.60 M., *Callos. achine* ♂ 1.50, ♀ 2.50, *evenina* ♂ 1.50, ♀ 2.50, *auxo* ♂ 0.80, ♀ 1.20, *speciosa* ♂ 2.50, *Amaur. v. albimaculata* ♂ 1.75, *Acræa cerasa* M. 4, s. selten, *Chaeroc. schenkii* ♂ u. ♀ e l., à 2.50, gefangene Stücke, gut, 1 1.50 M., *celerio* ♂ u. ♀ à 1 M., *capensis* e l. ♂ u. ♀ à 2 M., gef. à 1 M., *Bunæa alcione* e l. ♂ u. ♀ à 4 M., *Anther. thyrhaea* ♂ e l. 3 M., *Gynan. maja* ♂ e l., M. 4.50, letzte 3 Arten grosse, schönfarbige Saturniden.

Porto und Packung 1 M., für das Ausland 1,20 M.

Gastropacha quercifolia albino ♀, tadelloses Tier, Form u. Zeichnung normal, Färbung hellgelb mit etwas dunklerem Anflug am Vorder- und Hinterrand der Vorderflügel.

Gegen Meistgebot abzugeben.

Ferner 5 Dtzd. Puppen *Saturnia pavonia* im Tausch.

P. Ochs, Mühlhausen i. Thür., Rosenstr. 9.

Grosse Sammlung

exotischer Schmetterlinge, (ausschliessl. Afrikaner, denen ich mich ganz widmen will) zu verkaufen. Die Sammlung, sehr gut erhalten, besteht aus über 1400 Arten in mehr als 3000 Stück.

Grosse Seltenheiten darunter. z. B.: *Papilio ascanius*, *bellerophon*, *Pseudam. ribbei* u. s. w.

Sogenannte Prachtsachen in sehr zahlreichen Arten vorhanden, z. B. 22 Art. Ornithoptera, wie *priamus*, *croesus*, *urvilliana*, *victoriae* ♀ u. s. w.: 170—180 *Papilio*-Arten (*blumei*, *buddha*, *paris*, *ganesa*, *krishna*, *arcturus*, *erino*, *palinurus*, *adamantius*, *peranthus*, *ulysses*, *telegonus*, *autolycus*, *semperi*, *gambrisius*, *androcles* u. s. w., 80—90 Arten *Morphiden* und *Brassoliden* (*cisseis*, *polyphemus*, *adonis*, *aurora*, *cypris*, *anaxibia*, *Dynamastor napoleon* u. s. w.

Katalog auf Wunsch zur Einsicht.

Suche Tauschverbindung in Afrikaern. Grosse Doublettenmenge vorhanden, worunter Arten, welche von keiner Seite angeboten werden, z. B. *Papilio v. taboranus*, *illyris*, *Terac. ducissa*, *Acræa wissmani* (neu), *Charax. nobilis*, *nichetes* u. s. w.

Gebe wegen Raumangels ausnahmsweise auch Doubletten für $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{3}$ des Wertes ab. Verzeichnis wird auf Wunsch übersandt.

Richelmann, Laubau, Schlesien.

Puppen-Angebot.

Sph. pinastri 80, *Sm. populi*, 70, *ocellata* 80, *tiliae* 100, *H. limacodes* 40, *L. camelina* 50, *M. oleracea* 40, *Er. purpureofasciata* 70, *Cuc. artemisiae* 50 Pf. das Dtzd. Tausch bevorzugt.

H. Marowski, Berlin O. 34, Warschauerstr. 13.

Phegea-Raupen,

gut überwintert, à Dtzd. 30 Pf., offeriert **Herrmann**, Lehrer, Beuthen O. S., Kasernenstr. 18.

Cat. nupta-Eier, Dtzd. 10 Pf., 100 St. 60 Pf., *podalirius*-Puppen, Dtzd. 1 M.

Nupta-Eier auch im Tausch. Porto und Packung extra.

Emil Kreuser, Stuttgart, Forststr. 86.

Amphidamas-Puppen

gegen Käfer zu vertauschen.

R. Sauermann, Leipzig-R., Kohlgartenstr. 26.

Birkenblattwespen,

120—150 Stück, à 10 Pf., nebst zugehörigem Cocon.

Raupen von *A. hebe*, das Dtzd. 1,50 M. Porto und Packung extra.

Lehrer **V. Torka**, Schwiebus.

Exoten! Tausch!

Exotische Dütenfalter, nur gute, gibt ab gegen *bessere südeuropäische und Alpenfalter*, ebenfalls in Düten.

Bevorzugt werden: *Parnassius*-, *Thais*-, *Colias*- und *Bären*-Arten, auch *Sphingiden*, aber alles nur südliche und alpine Formen.

Richard Neumann, Berlin, Gerichtstrasse 35.

Tausch-Offerte.

Thaum. pityocampa-Raupen vertauscht mit jegl. Zuchtmaterial und Faltern, 100 Stck. M. 5.

Stationschef **Stauder**, Terlan, Südtirol.

Habe im Tausche gegen jede mir fehlende Art abzugeben: 130 St. *Van. urticae*, 20 St. *io*, 30 St. *cardui*, 10 St. *Prot. convolvuli*, alles gespannt 1903.

Carl Siegel, Neutitschein, Hückelgasse 19.

Suche zu kaufen:

Speyer, Geograph. Verbreitung, *Kraucher*, Jahrbücher 1900—1904, Lepidopt. Literatur und Spezial-Faunenantiquar., doch gut erhalten.

Busack, Postassistent, Schwerin (Mecklbg.).

Carabus lombardus

in schönen Exemplaren à 40 Pf. offeriert
A. Grunack, Berlin S. W.,
Blücherstr. 7.

Eier: sponsa 30, nupta 10, pyramidea 10, pistacina 10, tragopoginis 10, Dr. roboris 40, fuscantaria 50, autumnaria 10, antiqua 15, B. mori 10 Pf. per Dtzd.

Puppen: tiliae 1 M., trepida 1,50, versicolora 2,50, carmelita 4 M., betularius 1 M., innotata 50 Pf., vinula 60 Pf. per Dtzd. offeriert

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),
Coloniestr. 49.

Puppen

von Th. cerisyi 40, D. vespertilio 30, Sm. populi 7, Sat. spini 20, Mam. leineri 40 Pf. das Stck., Porto besonders, gegen Einsendung des Betrages.

L. Endres, Nürnberg,
äussere Cr. Klettstr. 21.

Importierte Puppen.

Den Herren zur Nachricht, welche bei uns import. cecropia- und promethea-Puppen bestellten und keine erhielten, dass selbige vergriffen sind. Vorhanden sind noch cynthia à 12 Pf., Dtzd. 1,20 M., polyphemus à 30 Pf., Dtzd. 3,20 M.

Sämtliche Puppen sind im Freien gesammelt. Zur Versendung gelangt nur garantiert lebendes Material. Porto und Verp. extra.

Entomologen-Club Brötzingen,
Baden,

per Adr. Wilhelm Lamprecht,
Friedrichstr. 48.

Lebende Puppen,

Preise in Pfennigen pro Stück:

podalirius 12, v. cassandra 35, drasa, ludifica, lunaris, zonarius je 20, artemisiae 10 Pf. Porto u. Verp. 25 Pf.

Bei Abnahme von 6 St. einer Art Dtzd.-Preis.

Ferner suche ich im Tausch jene Falter, welche in No. 20 d. Z. in meinem Inserat erschienen, bitte daher um gefällige Offerten.

Leopold Karlinger, Wien XX I,
Brigittaplatz 17.

Berichtigung.

In meiner Offerte vom 1. 2. 04 soll es heissen: villica Raupen 30 Pf., statt 20 Pf. pro Dtzd.

Falter und Raupen waren trotz grossen Vorrates schnell vergriffen. Könnte viele Herren nicht bedienen. Dieses allen zur Nachricht, welche keine Antwort resp. Sendung erhalten haben.

Entomolog. Verein Suhl,
p. Adr. Wilhelm Klett, Bergstrasse.

Polia-Eier.

P. xanthomista, per 25 Stck. 75 Pf., 100 Stck. M. 2,50, P. rufocincta, per 25 St. 90 Pf., 100 St. M. 3,50.

Falter ex larva sup. v. Plus. mya, per Paar M. 5, Agrotis valesiaca, gefangene gute Stücke, per Paar M. 10.

Ferner zu Dekorationszwecken geeignet:

Zyg. ephialtes, Ia. Qualität, 100 Stück M. 10, 200 Stück M. 16, Agrotis trux e l. 100 Stück M. 10, 200 Stück M. 16, Orth. rutilicilla Ia. Qual., 10 Stück N. 16 franco.

A. Wullschlegel,
Martigny-ville, Wallis,
Schweiz.

Jenen Herren, die keine Tauschsendung erhielten, zur Nachricht, dass die gewünschten Arten zumeist vergriffen waren.

Josef Michel, Oberlehrer in Sandau bei B.-Leipa, Böhmen.

In Anzahl, tadellos, frisch und sauber gespannt, folgende Lepidopteren zu $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{4}$ Stckr. Preisen abzugeben:

P. xuthulus, maakeii, cerisyi, rumina, apollinus, apollo, delius, nomion, apollo-nius, mesenthina, callidice, charl. v. mesopotamica, euphenoides, fausta, palaeno, phicomone, erate, helichta, chrysothème, cleopatra, jasius camilla, populi, e-aureum, materna, cynthia, aurelio, thore, ino, laodice, chrysippus, tit. v. palästina, melas, afra, circe, hermione, muischii, fidia, v. bipunctatus, argus, egeria, hiera, diana, ida, dorus, thersamon, pheretes, pryri, thetys, montaus, atropos, quercus, nerii, convolvuli, vespertilio, limata, celerio, proserpina, croatica, ulmi, carmelita, abietis, alpicola, populi, ilicifolia, pruni, fasciatella, otus, versicolora, dumi, artemis, caecigena, pyri, spini, tau, molothina, janthina, candelarum, umbrosa, dahlia, musiva, lucerne, decora, ripae, crassa, oculata, präcon, leucographa, graminis, serratilinea, luteago, proxima, ophiogramma, platinea, maillardi, artica, xanthomista, suda, rectilinea, detersa, imbecilla, v. innopunctata, xerampelina, effusa, cincta, rupicola, rosea, modesta, bractea, gutta, circumscripta, messrae, boisdeffrei, rogenhoferi, tirrhea, caerulea, elegans, thyrans, electa, puerpera, sponsa, actaea, promissa, ancilla, zatima, luctuosa, purpurea, bebe, maculosa, casta, quenselii, matronula, hera, algira, cossus, ulula etc. an 1000 Arten, zur Auswahl.

Exoten aller Fannengebiete, gespannt, 1. Qualität, zu sehr billigen Preisen, empf. Auswahlendungen. Cent. 100 St. in Düten aus Indo-Austr., dabei Pap. demetrius, ganesa, paris, helena, chaou, xuthulus, Act. artemis., Cat. actea und and. schöne Spez. 10 M., 50 St. 5,50 M., 25 St. 3 M. gegen Nachnahme.

H. Littke,

Breslau, Sadowastr. 20.

Catocal, sponsa-Eier, à Dtzd. 25 Pf., 100 St. 1,50 M., nupta, à Dtzd. 10 Pf., 100 Stck 70 Pf. Porto extra gibt ab

Wilhelm Meyer, Erfurt,
Karlsstrasse 5.

Mit 60 bis 65 % bar

gebe folgende Schmetterlinge in sehr guter Qualität und Spannung ab:

2 M. proclita, 2 S. convolvuli, 3 ligustri, 4 S. quercus Riesen, 1 D. dahlia, 1 galii, 1 populi, 1 tiliae, 1 elpenor, 2 A. tau, 2 do. forenigra, 1 B. sicula, 2 P. lunaris, 3 cincta, 2 triquetra, 2 plumistaria.

Ebenso gebe mehrere Exoten ab, eventuell auch Tausch.

H. Bunge,

Billwälder-Hamburg.

Folgende Puppen

sind abzugeben:

5 Dtzd. P. brassicae, à Dtzd. 30 Pf., 4 Stück Deil. euphorbiae, à Stück 8 Pf., 3 Stck. P. podalirius, à St. 12 Pf., 3 Stck. Smer. ocellata, à Stck. 12 Pf.

Porto und Verpackung 30 Pf.

Hubert Söhner, Brix, Böhmen,
Volksschule No. 105.

— Suche —

je 1—2 Dtzd. von folgende Puppen:
Spil. mendica, lubricipeda, menthastris, articae, luctifera.

Gebe ab

Puppen von pavonia und Mam. glauca, hochalp. Form.

Schr. Bayer, Ueberlingen
am Bodensee.

Fauna von Corsica.

Ein tüchtiger, ortskundiger Entomologe wird die ganze kommende Saison in Corsica sammeln, und werde ich dessen gewiss reiche Ausbeute an Coleopteren und Lepidopteren sehr billig verkaufen.

Die Herren Interessenten werden daher ersucht, Bestellungen an meine Adresse richten zu wollen.

Alex Otto, Mentone, Quai Bonaparte 1.

In beschränkter Anzahl noch abzugeben:

Importierte Puppen der prächtigen cythia-Abart pryri à 50 Pf., Eier von Rhodina fugax 25 St. 2 M., Caligula japonica (regina) 25 St. 1 M., beide aus Yokohama; yamamai-Eier vergriffen.

H. Jammerath, Osnabrück.

Puppen-Offerte.

P. brassicae 30, Pol. amphidamas 100, Sm. populi 70, ocellata 80, tiliae 100, Het. limacodes 40, H. vinula 70, L. camellina 50, Er. purpureofasciata 70, Cuc. artemisiae 50 Pf. Im Tausch ca. halben Falterpreis.

E. Hannemann, Berlin O 34.,
Insterburgerstr. 7.

Billigste Riviera-Falter.

Gespannte Ia. Qual., Preise in $\frac{1}{10}$ M.

belia ausonia, euphenoides, diniensis, cleopatra, provincialis, meridionalis, parthenie, procida, syllius, ceto, circe, hermione, briseis major, cordula, egeria, ida, dorus, celtis, baton, orion, cyllarus, arion, convolvuli, margaritora, lividalis, plumistaria, pudica, sarpedon, transalpina, nicaea, occitana je ♂ 2, ♀ 3. — egea, aphirape, cleodoxa, corri, esculi, gordius, eleus, boeticus, escheri, riparti, sebrus, erythrus, stoehadis, lavandulae je ♂ 3, ♀ 4. — cassandra, italia, pandora, telicanus, melampus, livoraica, prosequa e l., monogramma, fervida, hera, magna je ♂ 4, ♀ 5. — l-album, adsepua e l., neglecta, chalyceus, maculosa v. simplonica je 5. — zancleus, jasius e l. sup., sidae, nerii e l. sup., solierii, daubei je 8. — Lyc. dolus und v. vittata je ♂ 8, ♀ 16. — Zyg. wagneri ♂ 10, ♀ 25 (genadelt ♂ 8, ♀ 16). —

Billige Centurien s. Inserat in voriger Nummer!

Versand gegen Nachnahme von 10 M. an portofrei. Alex Otto, Mentone b. Nizza, Quai Bonaparte No. 1.

Freiland-Puppen aus Amerika.

Neue Sendung von Pap. turnus 40, Dtzd. M. 4, Pap. philenor 50, Dtzd. M. 5, Pap. cresphontes 45, Dtzd. M. 4,50, Attac. cynthia 10, Dtzd. M. 0,80, Attac. promethea 10, Dtzd. M. 1, Platys. cecropia 15, Dtzd. M. 1,50, Telea polyphemus 25, Dtzd. 2,50, Actias luna 60, Dtzd. M. 6, Eacles imperialis 60, Dtzd. M. 6.

Süd-Amerika.

Hyperhira budlya 60, Dtzd. M. 6, Attacus orizaba 60, Dtzd. M. 6.

Porto und Packung als Doppelbrief 30 Pf. per Nachnahme.

Tausch gegen Falter und Puppen bei
Wilh. Sieber, Reichenberg, Böhm.,
Perlgasse 19.

Eier: fraxini, Dtzd. 50 Pf., nupta 10, sponsa 30, promissa 75, dumi 30, pyramidea 10, helvola 10, paleacea 25.

Puppen: podalirius St. 10, polyxena 10, amphidamas 10, euphorbiae 10, ocellata 10, Sm. quercus 50, pyri 30, spini 25, pavonia 10, versicolora 25, jacobaeae 5, bucephala 2, vespertilio 35, tau 20, sordida 35, torfa 25, verbasci 6, argentea 8, artemisiae 6, antirrhini 40, alchymista 50, cynthia 10, promethea 15.

Grosse Vorräte billiger Falter laut Liste. Auch Tausch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg O.-S.

Offeriere

starke A. atlas Coc. von Ceylon, St. 2 M., A. luna (Freiland-Coc), St. 90 Pf. und Sph. pinastri Coc Dtzd. 60 Pf. Ferner schön gesp. Rh. fugax-Falter ♂, Stck. 2 M., vorjährige Zucht. Ohne Unkosten. Versand nur gegen vorherige Kasse oder Nachnahme.

Suche zu kaufen: Cic. germanica, Hydr. piceus, Necroph. germanicus, Bupr. berolinensis, viridis, rutilans, Bal. nucum, Crioc. rusticus, Troch. apiformis, Sciop. tabaniformis, Lyda erythrocephala, Sirex juvenens und spectrum.

E. Vassel,

Hann. Münden, Forstakademie.

Importierte Puppen

(im Freien gesammelt) Cynthia 10 Pf., promethea 10 Pf. das Stck.

Ed Reim, Lehrer.

Liegnitz, Gartenstr. 14 II.

Neue Sendungen aus Paraguay, Syrien und Kamerun eingetroffen.

Offeriere in frischen Exemplaren Goliathus gigantus, ferner grosse Scorpione und Vogelspinnen.

Heinr. E. M. Schulz,

Entomologisches Institut,

Hamburg 22, Wohldorferstr. 10.

Volks-, Mittel- u höheren Schulen zum Abonnement empfohlen:

Natur und Schule
Zeitschrift für den gesamt. naturwissenschaftlichen Unterricht aller Schulen.

Herausgegeben von B. Landsberg, O. Schmeil, B. Schmid.

I. u. II. Band. 1902 3. Mit vielen Abbildungen. Preis geh je M. 12.—, geb. je Mk. 13.—

III. Band 1904. (Im Erscheinen.)

Jährl. 12 Hefte zu je 64 Druckseiten, gr. 8. Preis halbjährlich Mk. 6.—

Probenummern unentgeltlich und postfrei von der Verlagshandlung

B. G. Teubner, Leipzig, Poststr. 3.

In Anzahl billig abzugeben:

Thais cerisyi, medesicaste, Pier. mesenthina, Ant. ausonia, euphenoides, Col. erate, edusa, Idm. fausta, Nep. lucilla, Mel. titea, Erebia melas, nerine, ceto, scipio, melas, viele Satyrus-Arten, atropos, celerio, neri, Smer. quercus, gorgoniades, viele seltene Eulen Arctia flavia, fasciata, metelkana u. v. a.

Tausch gegen Erwünschtes.

Heinrich Locke, Wien XX/2, Nordwestbahnhof.

Suche

in Anzahl im Tausch oder gegen bar zu erwerben:

Pap. podalirius, machaon, Euchl. cardamines ♂, Van. polychloros, io, Deil. euphorbiae, elpenor, Arct. caja, Coss. cossus, Hem. fuciformis, scabiosa, Gastr. quercifolia, Diph. alium (orion), Cuc. argentea, Amph. betularius, Arct. hebe, Troch. apiformis, Ses. myopaeformis, E. luoliana, E. pomonella, Yp. malinellus, Anobium pertinax, Ceramb. cerdo, Myrm. formicarius (auch andere Arten), Gryll. domesticus, Taranteln, Bücherskorpione, Eiergelege von Malac. neustria, Raupenester von Er. lanestrus, biolog. Material von Apis mellifica, ferner folgende lebende Puppen: Deil. euphorbiae, Epicn. ilicifolia, Dicran. vinula, Cer. bifida, furecula, Thyatira batis, Pyg. pigra, Sph. pinastri. A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Importierte Puppen!

Cecropia 2,00, Cynthia 1,20, polyphemus 3,00, promethea 1,20, tityrus 3,00 per Dtzd. Porto u. Verp. extra.

Nur per Nachnahme.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

Biologen

schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gericke, Reinerz, Schl.

50 Afrika-Lepidopteren in

Düten, mit sehr schönen Arten, wie Papilio nireus, antheus, sisenna, Salamis anacardii, Charaxes lucretius, Euryphene pseudocalia etc. nur Mk 15.—

50 Indo-australische Nachfalter mit grossen Sphingiden, Nyctalemon, schönen Eusechemia, Glanconiden etc. (sehr preiswerte Serie) Mk. 15.—

50 feine Tagfalter von Peru mit schönen Papilio, Morpho, Prepona, Catagramma, Callithea etc. (Prachtserie) Mk. 15.—

Porto und Packung extra.

Hermann Rolle,

Naturhistorisches Institut „Kosmos“, Berlin SW. 11,

— Königgrätzerstrasse 89. —

Importierte Eier

von Org. leucostigma, Dtzd. 20 Pf., 10) Stück 1,25 M.

Zucht leicht. — Futter: Pflaume.

Casse vorher.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Peislisten

über

Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen u. Insekten-Verwandlungen stehen Kauf- u. Tauschliebhabern zur Verfügung. Jürgen Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein.

Aus Mexico imp. Puppen

von Attacus orizaba, per Dtzd. 10 M. 1 St. 1 M. Porto u. Verp. extra.

Nur per Nachnahme.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Sammlung europ. Tagfalter,

sehr gut erhalten, 720 Exemplare in ca. 360 Arten zu verkaufen oder gegen Käfer — in- und ausländische — zu vertauschen.

Desgleichen 20 starke, grosse Pappkasten in Buchform mit Leinwandrücken und Goldprägung, Torfeinlage, für mittlere Schmetterlingssammlung geeignet.

Rud. Huste, Freiburg i. Bd., Moltkestr. 26.

Prachtvolle Aberrationen.

1 Van. antiopa ab. hygiaea e l, sup. type, 1 Van. antiopa ab. hygiaea e l, sup. transit., 1 Van. antiopa ab. daubii e l, sup., 3 Van. urticae ab. ichnusoides—nigrata e l, sup., 3 Van. io ab. antigone - tokaste e l, sup., 1 Van. io ab. fischeri e l. sup.

Diese interessante Serie in hervorragend schöner Qualität gebe ich zu M. 20 ab.

Aug. Werner, Cöln a. Rh., Hunnenrücken 33.

Pracht-Stücke

sind meine O. brookeana, ♂ M. 3, O. amphrysus, ♂ 4, ♀ 8 M., Proth. frankii M. 2, Ch. delphis 2, Hestia stollii 1,50 M., Asher. satanas 3, Pap. empedocles 3, gigon 1,25, capaneus 2,25, Meor. lowii 2 M., Symph. dirtaea 50—80 Pf.

In Düten, I. Qual

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Abzugeben:

Puppen von Cuc. argentea, Dtzd. 80 Pf., artemisiae, Dtzd. 50 Pf.

Eier: Bomb. mori, 200 Stck. 20 Pf.

Villica-Falter in Anzahl, à 10 Pf.

Goetze, Posen,

Neue Gartenstrasse 44.

Sehr billige Käfer.

200 Käfer in 150 Arten. Vertreter aus allen Hauptgruppen, bestimmt und präpariert, gebe franko incl. Verpackung gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme für nur 4 M.

W. Reinecke, Gernrode a. H.

Habe abzugeben:

Puppen von E. versicolora, à Dtzd. 2 M., Puppen von A. casta, à Dtzd. 3,50 M., Puppen von tremulifolia, à Dtzd. 1,50 M.

Porto 20 Pf.

H. Briest, Frankfurt a. M., Gutleutstr. 206.

Borneo-Pracht-Schmetterlinge, Neue gediegene Zusammenstellung. I. Qual., in Düten, 1. Schaustücke. Serie I enthält 1 prachtv. O. brookeana oder 1 riesigen Attac. atlas, 1 Kall.

in achis, den herrl. Blattnachahmer, 2 Am. phidippus, 1 Chr. delphis, prächtig silbergl. Unterseite, 1 ♂♀ Hestia stollii, 12—15 cm Spannung, 1 ♂♀ P. memnon, 2 ♂♀ Symph. dirtaea, sehr schön und dimorph, 2 Heb. bornoensis, 1 Neor. lowii, sehr apart. 2 P. nephelus zu M. 15.

Serie II enthält: 1 O. amphrysus, goldgelbe Hinterl. oder 1 prächtig. Morphid: Zeux. amethystinus, 1 Th. odana, gross blaubrillierend. Nierenfleck, 1 ♂♀ Euth. dunya, schön und apart, 4 P. helenus, 2 ♂♀ theseus, 2 Cl. stomphax, 4 Ch. baya, 10 diverse in schönen Arten zu M. 10.

25 Stück in 10—12 Arten mit schön. Pap. u. s. w. M. 3,50.

Porto u. Kistchen 0,50 M. Nachnahme.

F. Osc. König, Erfurt, Johannesstr. 72.

Abzugeben im Tausch gegen mir fehlende Falter:

Puppen von Ocn. corsica, gesund und kräftig, in Anzahl.

P. Haubert, Löbtau/Dresden, Herberstr. 19.

Jeden Posten lebende Puppen kaufe ich und zwar: Pap. machaon, Rhod. rhamnii, Deil. euphorbiae, Act. luna. Um gefl. Angeb. ersucht

Rudolph Lassmann, Halle a. S., Lessingstrasse 36.

Billige Serien-Mediterraner-Falter.

(Eigene Ausbeute 1903.)

I. Qual., genadelt, 30 Falter in 15 Arten nur M. 6, 15 in 8 Arten M. 3.

Artenangabe gegen Doppelkarte.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48.

Wilhelmstrasse 13.

Lebende Puppen von Hydr. piceus suche zu kaufen. Offerten an

Rudolf Lassmann, Halle a. S., Lessingstrasse 36.

Actias selene-Cocons, das St. zu 3 Mark sind noch vorrätig. Nur Voreinsendung oder Nachnahme. Porto 30 Pf.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterreich.

Kaukasische Coleopteren von dem Flusse Terek (unbestimmt), 100 St. in 50 Arten für 5 M.

Assan-Dütenfalter, Papilio und bessere gute Arten, 100 St. für 10.50 M.

Ungar. Lepidopteren, gespannt, 100 St. in 50 Arten für 3 M.

Puppen der nordamerikanischen Cecropien für 1 Dtzd. 1.70 M.

Exot. Locusten u. Fenedoren, farbenprächtigt, 10 St. für 5 M.

Josef Nejedlý in Jungbunzlau.

Tausch.

1 ♂ 2 ♀ napi, 2 ♀ v. napaea, 4 ♀ rapae, 2 ♂ 1 ♀ brassicae, 1 ♂ virgaureae, 5 ♂ 1 ♀ hippothoe, 1 ♂ 2 ♀ doris, 1 ♂ phlacae, 5 ♂ 3 ♀ argiolus, 1 ♂ semiargus, 3 ♂ aegon, 1 ♂ amanda, 1 ♂ 1 ♀ rubi, 1 ilicis, 2 ♂ dictynna, 2 ♂ athalia, 2 ♂ einxia, 2 aurinia, 3 ♂ 2 ♀ ino, 5 ♂ arsilache, 3 ♂ niobe, 1 ♂ euphrosyne, 3 ♂ 2 ♀ selene, 1 lathonia, 5 ♂ v. egerides, 3 ♂ 1 ♀ janira, 1 ♂ 2 ♀ hyperanthus, 3 ♂ 1 ♀ iphis, 4 malvae, 2 ♀ sylvanus, 4 ♂ 1 ♀ silvius pass., 5 antiopa, 3 urticae, 2 ♂ 1 ♀ levana, 9 meliloti, 1 ♂ 1 ♀ lilipendulae, 2 ♂ 6 ♀ statices, 6 confusalis, 10 gri-seola, 1 sororeula, 2 ♂ russula, 1 ♂ 1 ♀ limacodes, 1 ♂ lanestris, 1 ♂ 2 ♀ salicis, 4 ♂ intermediella, 1 ♀ rinula, 2 ♂ 2 ♀ potatoria, 1 ♂ 1 ♀ monacha, 1 ziezac, 1 ♂ faleatoria, 2 camelina, 1 ♂ tau, 2 libatrix, 1 grisealis, 1 ♂ citrago, 1 tenebrata, 1 artemisiae, 2 trapezina, 2 ♂ psi, 1 muricata, 1 bisetata, 1 ♂ melanaria, 1 punctaria, 1 pendularia, 1 ♂ betularius, 1 ♂ hirtarius, 1 ♂ pedaria, 5 macularia, 4 ♂ pinaria, 5 ♂ atomaria, 1 ♀ prunaria pass., 1 ♂ 2 ♀ advenaria, 6 ♂ populata, 5 ♂ brunneata, 3 ♂ ab imbutata, 1 ♂ viridaria, 1 ♀ candidata, 1 albulata, 1 luteolata, 2 ocellata, 18 silaceata e l., 2 fluctuata, 2 bilineata, 1 montanata, 3 sociata, 4 clathrata, 1 petraria, 1 ♂ luteolata, 5 pusillata, 6 lanceata, 5 innotata, 1 ♂ aescularia, 2 halterata, 1 sponsa e l., 1 livida e l., 2 ambigua, 2 moeniata, 2 contigua, 2 strigilis, 2 exoleta pass., 1 dissimilis, 3 fraxini, 2 augur, 4 crepuscularia, 2 ab. defessaria.

Busack, Postassistent, Schwerin (Mecklbg.)

Achtung!

Bis längstens Mitte März erhalte ich folgende Puppenseltenheiten:

Papilio acanda, à 1,50 M., Hyperchiria jorula à 1,50 M., Hyperch. budleyi à 1,50 M. Nachnahme.

Anton Herfert, Linz a. Donau, Hopfengasse 15, Oesterr.

Gegen bar

gesucht je 1 Dtzd. Puppen: pyri, cynthia, cecropia, pernyi und 1/2 Dtzd. Puppen von polyphemus.

Gefällige Offerten an

Václav Skorpik, Bürgerschullehrer, Kamenice a. Linde, Böhmen.

Importierte Anthaerea yama-mai Cocons, das Stck. zu 50 Pf., das Dtzd. zu 5 M.

Ab Mitte März.

Anton Herfert, Linz a. Donau, Hopfengasse 15, Oesterreich.

Achtung.

Den Herren, welche keine Sendung erhielten, zur Nachricht, dass mein Material rasch vergriffen war.

K. Kropf, Brück.

Tausch.

Falter:

Palaearkten: Parn. clarius ♂ p., v. princeps ♂, Ter. pansta*, Col. edusa ex Syrien*, myrmidone 2 ♂ 1 ♀ Chon. cleo, otra 2 ♂♂, Car. jasius ♂, N. lucilla ♂, Cyan. argiolus ♂, 4 Hitze-urticae, 2 schöne Serien Ar. prorsa-Aberationen, Sm. quercus ♀, Lenc. bicoloria*. Od. carmelita*, sieversi*, Ep. ilicifolia ♀, Endr. versicolora 3 ♂♂, Per. caecigena*, Acr. alni ab. steinerti 2 ♂♂, 1 ♀, Agr. simplonia ♂, griseus ♂, crassa ♂, Pol. rufocincta ♂, xanthomista ♂♀*, Had. furva ♂, maillardi ♂, Br. nabeculosa 2 ♂♂, Brot. meliculosa*, Man. maura ♂, Calpe capucina ♂♀*, Pl. aureum ♂♀*, aurifera ♂, Cat. sponsa 2 ♂♂ 1 ♀, promissa*, pacta*, paranympa ♀, Tox. cracca*, Br. parthenias ♂♀*, Fol. flavicornis ♂♀*, E. v. prasitaria ♀, En. erosaria genad*, Eur. dolabraria ♂, B. pomonaria ♂, Hyl. bicolorana ♀, Oen. corsica, 3 ♂♀*, Cal. dominula ♂, Per. matronula*.

Exoten: Pap. ajax. ♂♀*, philenor ♂♀*, asterias ♂♀*, troilus ♂♀*, montezuma ♀, protesilans ♂♀*, Lep. curius ♀, Pier. protodice ♂♀*, Tach. albina ♂♀*, cardena ♂, enarete ♂, nero e Borneo ♂, Pel. pandemia ♂♀*, hyparete v. diva ♂, Er. valeria ♂, Dan. lotis ♂, Cyn. v. deione ♂, Arg. cybele ♂♀*, Van. perakana ♂, Pr. ida ♂, Lim. procris ♂.

Alles ist l. Qual, die Falter gezogen. * bedeutet in Anzahl. Wünsche in ebensolcher Qual. Falter aus den Gruppen „Parnassius, Colias, Sphinx.“

Alois Kaspar, Lehrer in Hombok, Mähren.

10 sehr grosse Doppelkästen für Doubletten, 9 mit Torf ausgelegt, sofort für 8 M. zu verkaufen. Die Kästen sind aus Pappe und zum Aufklappen.

Desgleichen verkäuflich:

Einführung in das Leben der Insekten von H. J. Kolbe, Custos des zoolog. Museums in Berlin, 1 Band 709 Seiten. Gebunden, ganz neu 3 M.

Rübesamen, Lauban, Falkstrasse 1.

Unterzeichneter sucht zu kaufen:

1. Martini C. Berichte des lepidopterologischen Tauschvereins über die Jahre 1848—1854 (Fortsetzung der von Schläger herausg. Berichte).
2. Die lepidopterologisch. Arbeiten Wockes über die Fauna des Stifiser Joches bez. Ortl.-Gebietes.
3. Staudinger u. Wocke, Catalog der Lepidopteren des enrop. Fauengebietet. Bd. II. Dresden 1871.

Dr. A. Petry, Nordhausen a. H., Blödaustr. 19.

Umzügshalber gebe ab:

Thysania agrippina (3 sehr schöne gespannte Exemplare, 21, 22 u. 25 cm) für 10,50 Mk. inkl. Verpackung (Doppelkiste) und Porto. **Puppen:** B. quercus, à Dtzd. 60 Pf. Sm. ocellata, à Dtzd. 90 Pfg. Harp. vinula 1 Dtzd. 70 Pfg., Porto etc. extra. **Eier:** Eug. autumnaria, 50 Stück 35 Pfg., 100—60 Pfg. (grosser Vorrat); Lym. dispar, 50 Stück 20 Pfg., 100—30 Pfg. B. mori, 50 Stück 25 Pfg., 100—40 Pfg., Porto 10 Pfg.

Meistbietend: **Aberration** von B. quercus, 1 la Falter (♀). Alle 4 Flügel farblos, fast durchsichtig, beide Punkte der Oberflügel sind jedoch deutlich und ockerfarbig umgeben.

Robert Winkler, Dresden, Bergmannstr. 25 I.

NB. Vom 1. April ab befindet sich meine Wohnung Pohlandstrasse 22, III.

Thestor ballus ex larva 1904!

In wenigen Wochen versende frische e l., Dütenfalter obiger interessanter Spezies Ia Qual. — pro 3 Paar nur M. 2,50, pro 12 Paar nur M. 7,50.

Zahlbar nach Empfang. Vorausbestellung jetzt.

A. Neuschild, Berlin S.-W. 48, Wilhelmstrasse 13.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Die grosse wissenschaftliche Sammlung des verstorbenen Pfarrers **A. Fuchs**, bestehend aus ca. 40 000 Exemplaren, worunter Hunderte von **Originalen**, ist zu verkaufen.

Näheres durch:

Dr. med. H. Fuchs, Nürnberg-Lichtenhof, Villa Obermaier, und **Ferd. Fuchs**, Boppard a. Rh., Mainzerstr 15.

Die Käfersammlung

des verstorbenen Herrn **Herrn Clement** ist zu verkaufen. Dieselbe umfasst über 370 Arten, darunter viele exotische, ist wissenschaftlich bestimmt und systematisch geordnet: sie befindet sich in 42 dichtschiessenden Glaskästen und ist vorzüglich erhalten. Die Sammlung kann nach vorheriger Anmeldung bei mir besichtigt werden. Auch steht ein Verzeichnis sowie Photographien einzelner Kästen den Reflektanten zu Gebote.

Fräulein **Caroline Clement**, M.-Gladbach, Steinstrasse 13.

Verkaufe: ca. 900 dumeti-Eier für 10 M. Fürs **Meistgebot** je 1 Ex. iris- u. ilia ♂ ohne weisse Abzeich., ohne Fehler: 40 dum.-Falter, dar. 5 ♀, gel., aber ohne Fehler. 100 N. iris, 15 ilia, 20 clyt., 25 L. populi, wenig gel., dar. eine Anz. e l., 15 Sm. ocellata und 50 Harp. vinula s. Ex., e l.

Off. auch Bilder als Vorlage z. Anf. von Schmett., Bouquets, à 75 u. 50 Pf. in Briefen.

P. v. Schick, Eis.-B.-Schr. a. D., A. C. Beck's Buchhandlg. pp., Grottkau O.-Schl.

Tausch.

Für gute Briefmarken gebe ich 30 % mehr Wert in folgenden Schmetterlingen in Ia Qual.: alexanor, cerisyi, cassandra, rmina, apollinus, apollo, delius, phicomone, chrysothene, cleopatra, Lim. populi, Nept. lucilla, Arg. euphrosyne, pales, ab. napaea, Dan. tytia, L. meleager ♂♂, ab. steevenii, Sat. beroë, Ereb. goante, ab. stellocaue, v. ocellaris, pyrrhula, Coen. v. satyrion, Mel. merope, v. varia, athalia, meri, vespertilio, trepida, carmelita, francaconica, ilicifol., ab. alnifol., Rhod. fugax, caecigena, tau, janthina, ditrapet., advena, ab. furunc., oleagina, gemmea, suda, solidaginis, dardouini, chryson, pastinum, duplaris, melanaria, ab. doubledayar., ribeata, obscuraria, ab. zatima, flavia, villica, Zyg. v. nubi-gena, transalpina, vellea.

Farbenpr. Exoten in grosser Auswahl. **Th. Franke**, Kattowitz.

Zu verkaufen:

1 Schmetterlingssammlung mit Schrank, ausreichend für die europäischen Arten in 2 Exemplaren. Näheres

W. Spethmann, Hamburg-Barmbeck, Langenrehm 15.

Wilhelm Neuburger, Halensee-Berlin. Preiswerte Centurien.

— — — Jedes Stück ist mit genauem Namen versehen, gespannte Stücke auch mit Fundortzettel. — —

I. Amerika-Centurie.

100 Schmetterlinge, je nach Vorrat gemischt, aus **Canada, Californien, Colorado, Arizona, Illinois, Texas, Florida, Ecuador, Mexico, Venezuela** u. s. w. mit hochinteressanten **Papilios**, hübschen **Pieriden**, speziell auch nette **Nymphaliden**, reizenden **Heteroceren**, darunter sehr seltene, auch grossen Sammlungen und kleineren Museen meist fehlende Arten, in Düten 15 Mark, 50 Stück 8 Mark, 25 Stück 5 Mark. Porto und Verpackung 50 Pf. extra. **Dieselbe Centurie gespannt**, in Ia Qualität, herrliche Kollektion für ernste Sammler, 30 Mark, 50 Stück 16 Mark, 25 Stück 9 Mark. Porto und Verpackung 1 $\frac{1}{4}$ —2 $\frac{3}{4}$ Mark extra.

II. Palaearktische Centurien.

A. In Düten: 100 Schmetterlinge aus **Deutschland, Oesterreich, Schweiz** u. s. w., genau benannt, für kleinere Sammler gut geeignet, aber ohne Seltenheiten, 100 Stück 7,50 Mark. Porto und Verpackung 50 Pf. extra. — **100 palaearktische Schmetterlinge, fast nur wertvolle Arten**, die durchschnittlich mittleren und grösseren Sammlern noch zu fehlen pflegen, auch für kleine Museen sehr zu empfehlen, gemischte Qualität, genau benannt, 20 Mark, 50 Stück 10 Mark, 25 Stück 6 Mark. Porto und Verpackung 50 Pf. extra.

B. Gespannte Centurien, in allerfeinster frischer Prima-Qualität, mit Fundort-Etiquetten, mit sehr seltenen Arten darunter, ein gutes Bild des betreffenden Faunengebietes gebend. Porto und Verpackung je 1,25—2,75 Mark extra. — 100 Schmetterlinge aus **Europa** 15 Mark, 200 Stück 35 Mark, 300 Stück 50 Mark, 500 Stück 100 Mark, 1000 Stück 250 Mark, 3000 Stück 1000 Mark. — 100 Schmetterlinge aus **der Schweiz, Tirol, Ungarn** 25 Mark, 50 Stück 12 Mark, 25 Stück 6 Mark. — 100 Schmetterlinge aus **Schweden, Norwegen, Lappland, Russland** 30 Mark, 50 Stück 14 Mark, 25 Stück 7 Mark. — 100 Schmetterlinge aus **Rumänien, Dalmatien, Italien** incl. Corsica und Sardinien, **Griechenland** 40 Mark, 50 Stück 18 Mark, 25 Stück 8 Mark. — 100 Schmetterlinge aus **Frankreich, Spanien und Portugal** 40 Mark, 200 Stück 90 Mark, 300 Stück 150 Mark, 500 Stück 250 Mark, 1000 Stück 600 Mark, 50 Stück 18 Mark, 25 Stück 8 M. — 100 Schmetterlinge aus **Algier, Canarische Inseln, Syrien** 50 Mark, 50 Stück 20 Mark, 25 Stück 10 Mark. — 100 Schmetterlinge aus **Persien, Taurus, Pamirgebiet** 75 Mark, 50 Stück 35 Mark, 25 Stück 10 Mark. — 100 Schmetterlinge aus **Sibirien, Amurgebiet, Japan, Nordchina, Mongolei** 85 Mark, 200 Stück 200 Mark, 400 Stück 500 Mark, 50 Stück 40 Mark, 25 Stück 18 Mark.

— — — Alles tadellos gespannt und in ganz frischer Qualität. — — — Centurien werden nur gegen **Voreinsendung des Betrages** incl. Porto und Verpackung oder gegen **Nachnahme** versandt. Nachnahmekosten extra. Centurien werden nie im Tausch und nie zur Ansicht gesandt.

Per Cassa werden stets Originalausbeuten von Schmetterlingen aus **Central- und Süd-Amerika** gesucht. ➡

Reiche Auswahl in exotischen Schmetterlingen.

Auf Wunsch Zusammenstellung von **Localitätslosen** in interessanten exotischen Schmetterlingen. Lose von Gattungsrepräsentanten. — Schaustücke billigst.

➡ **Auswahlendungen in Exoten** werden an ernste Sammler gern gemacht. ➡

Jeder Sammler, ob Besitzer einer kleinen oder grossen Sammlung, muss die nach dem neuesten Staudinger-Rebel System verfasste **Etiquetten-Liste** der europäischen (palaearktischen) **Macrolepidopteren** besitzen. Zugleich **Sammlungs-Catalog**. Mit allen Variationen. Preis 2 Mark.

Wilhelm Neuburger, Lepidopterologe, Halensee-Berlin, Lützen-Strasse 10.

Allen geehrten Herren, welche keine Puppen erhielten, zur Nachricht, dass alles vergriffen war.

Wilhelm Behling, Magdeburg-Buckau, Cöthnerstr. 11.

Biete an gegen bar u. im Tausch:

Eier von *antunnaria*, à Dtzd. 5 Pf., von *dispar*, 25 Stk. 5 Pf., *Bombyx mori*, 25 St. 5 Pf., Puppen von *cardamines* à Dtzd. 70 Pf., *ocellata*, à Dtzd. 70 Pf., *lanestrís* à Dtzd. 4 Pf., lebende Larven von *Osmod. eremita*, sowie auch einige Puppen.

Ignatz Richter, Tetschen, Böhmen, Hansastrasse 50.

— Eier aus Japan: —

Oenaria japonica 80, *Rhod. fugax* 120, *yamamai* 60, *Cal. japonica* 60 Pf. pro Dtzd.

Puppen: *cynthia* var., aus Japan, Dtzd. M. 1,80, *pyri* (Dalm.) M. 3, *pavonia* M. 1, *orizaba* (Mexiko), per Stück M. 1 excl. Porto und Verp.

E. Heyer, Elberfeld, Nüllerstr. 48.

Allen Herren, welche keine Sendung od. auf ihr Angebot keine Nachricht von mir erhielten, zur gefl. Kenntnisnahme, dass der geringe Vorrat, namentlich von *Th. rubi*-Puppen und *L. monacha*-Eiern, alsbald vergriffen war.

J. Srdínko, Prag 266-I.

➡ **Dr. Hofmann's** Schmetterlings- und Raupenwerk, II. Auflage in Originalband à 15 M., abzugeben.

Gezogene *A. atlas* in Düten, direkt aus Indien, à 3 4 M. pro Paar.

Porto 50 Pf., bei Mehrabnahme billiger.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau, Lindenstr. 20.

Schmetterlingssammlung.

Palaearktier, Catalogwert nach Staudgr. über 2000 M., hauptsächlichste Werte, ca. 1500 M. Catal.-Wert, allein in den Gattungen *Papilio* bis mit *Colias*, in 20 Kasten 47×47 cm. in Nut und Feder, davon 8 Kasten Tagfalter mit Glasdeckel und Glasboden, übrige 12 Kasten Glasdeckel und Holzboden, verkaufe ich gegen bar.

Ferner erbitte ich Angebote auf nachstehende, gebundene Bücher:

1. Die palaearktischen Grossschmetterlinge, ihre Naturgeschichte von Rühl-Heyne. 1. Band, Tagfalter.
2. Dr. Standfuss, Handbuch der palaearktischen Grossschmetterlinge. Jena 1896.
3. Ochsenheimer u. Treitschke, 9 Bände geb., 1 Bd. ungeb.
4. Dr. E. Hofmann, die Grossschmetterlinge Europas. 1887.
5. Derselbe, die Raupen der Grossschmetterlinge Europas. 1896.
6. Staudinger u. Wocke, Catalog der Lepidopteren des Europäischen Faunengebietes. 1871.
7. Katter, Entom. Nachrichten. 2 Bände. 1882. 1883.
8. Isis. 6 Jahrgänge. 1879—1884.
9. Bau, Handbuch für Schmetterlingssammler. 1886.

Zu besichtigen jeden Sonntag. Vorherige Anmeldung erwünscht.

Carl Lauterbach, Gera R., Schulstrasse 20, part.

Attacus orizaba.

Von diesem herrlichen Spinner sind noch in Anzahl Puppen abzugeben, Stück 90 Pf., Dtzd. 9 M. Schlüpfen sehr leicht.

K. Dietze,

Plauen i. V., Dobeñastr. 108 I.

Las. populifolia

Raupen versende erst nach der Futteraufnahme, Pappel- oder Weidentriebe, das Dtzd. zu 3 M., ohne Porto und Verpackung. Bestellungen nimmt entgegen **Edm. Schulze**, Ingenieur, Olvenstedt b. Magdeburg.

Achtung!

Bin in der Lage, eine Anzahl der **seltensten** Spinnerarten der indo-australischen Fauna in unerreicht schöner Qualität abzugeben. Die Tiere sind von äusserster Farbenpracht und ansehnlicher Grösse. Reflektanten erhalten auf Anfrage nähere Mitteilung über Preis, Arten etc.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobeñastr. 108, I.

Import. aus Japan! Eier! *Rhod. fugax* 1,20 M., *Anth. yamamai* 60 Pf., *Cal. japonica* 60 Pf. per Dtzd.

Puppen von *Att. cynthia*-Faltern, sind dunkler und Binde breiter wie Nord-Amerikaner, Stck. 15 Pf., gibt ab

Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47 III.

Im Tausch

gegen einige bessere Europäer habe folgende leere Cocons abzugeben:

mori 8, *pernyi* 3, *yamamai* 10, *mylitta* 2, *fugax* 4, *Cal. japonica* 7, *polyphemus* 5, *cynthia* 6, *promethea* 4, *io* 2, *orizaba* 4, *Sat. pyri* 2 Stück.

Ernst Orgis,

Neukirchen i. Erzgeb. (Sachsen).

Präparierte Raupen!

Bomb. quercus, *B. sicula*, *quercifolia*, *pini*, *rubi* in Anzahl; desgl. noch viele andere Arten billigst.

Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial erwünscht. **Max Wahlbuhl**,

Lehrer, Zeitz, Voigtstr. 1.

Ein gebrauchter, 2tür.

Insektenschrank,

1,72 m hoch, 68 cm breit, 49 cm tief, enthaltend 31 Insektenkästen, 42 cm lang, 30,50 cm breit, mit Torfb. und Glasdeckel, in Nut und Feder schliessend, nebst zwei Schubladen ist komplett für den festen Preis von M. 95 zu verkaufen.

R. Bock, Frankfurt a. M.,
Kannengiessergasse 7.

Eier von *L. virens* 20 Pf., *Orth. pistacina* 10 Pf., 100 Stck. 60 Pf., ab. *rubetra* 20 Pf., *Chei. boreata* 10 Pf., *Lyg. prunata* 10 Pf., *Hyb. defoliaria* 10 Pf., letztere auch im Tausch gegen Zuchtmaterial, gibt ab

G. Obenauf, Hohenmölsen,
Lützenstr. 29.

Zygaenen,

bessere Arten und Aberrationen suche zu erwerben gegen bar.

Auch tausche gegen Seltenheiten.

Clemens Dziurzynski,
Grossmarkthalle in Wien.

Tausch.

6 *podalirius*, 18 *machaon*, 18 *c-album*, 12 *ligustri*, 3 *euphorbiae*, 10 *elpenor*, 30 *populi* (Farben-Varietäten!), 9 *ocellata*, 6 *tiliae*, 10 *convolvuli*, 3 *proserpina*, 14 *pinastri*, 5 *bucephala*, 6 *Aret. caja*, 8 *vinula*, 4 *cosus*, 4 *dispar*, 9 *pini*, 8 *salicis*, 10 *jacobaeae*, 6 *palpina*, 6 *pyramidea*, 8 *grossularia*.

Alles e l., tadellos gespannt.

Tausch gegen farbenprächtige Exoten, auch grosse exot. Käfer.

A. Dörr, Podersam,
Böhmen.

Vertausche gegen Puppen oder Eier besserer Arten:

In 1/2 Dtzd. gesunde Puppen von *St. fagi*, *Sm. populi*, *hirtarius*.

In 1 Dtzd. Puppen von *betularius* und *lanestrus*, sowie 3 Paar (♂♀) *JaFalter* von *Hyp. io*.

Gebe diese Puppen und Falter am liebsten en bloc ab.

Gebe auch andere Falter und Käfer tauschweise ab.

Karl Reinisch, Lehrer,
Warnsdorf, Böhmen.

Eier aus Japan:

Anth. yamamai, Dtzd. 60 Pf., *Cal. japonica*, Dtzd. 60 Pf., *Rhod. fugax*, Dtzd. 120 Pf., sowie Eier von *Had. gemmea*, Dtzd. 100 Pf. gibt ab

Franz Richter, Chemnitz,
Ferdinandstr. 5 III.

Im Tausch oder gegen bar gesucht:

a) Falter:

C. cossus, *Z. pyrina*, *Cat. sponsa* auch ruhend ev. Eier, *Cat. nupta*, *M. maura*, *Moma orion*, *Agrotis occulta*, *Catoc. vetusta* (auch ruhend), *Apat. iris*, *V. atalanta*, *M. stellatarum*, *Cn. processionea*, *Sat. pyri* u. *pavonia*, *Ps. monacha*, (ev. Biologie) *Agr. segetum*, *Char. graminis*, *P. piniperda*, *C. pomonella*, *Tin. pellionella*, *tapetiella*, *granella*.

b) Raupe von *A. atropos*. *Sph. pinastri*.

c) *Chrys. decemlineata*, *Necr. vespillo* (ungen.), *Eostr. typograph.*, (auch *Frasst.*), *Eruchus pisi*.

d) *P. migratorius* (Wander-H.), *H. bovis* (Dasselfliege), *C. pipiens* (Stechmücke), *P. orientalis*, *G. equi* (Pferde-Magenfl.).

Lehrer Grund, Bodenbach.

Achtung!

Erwachsene *G. pini*-Raupen, Dtzd. 70 Pf., Puppen 1,10 M., gibt ab

Porto extra

O. Bürgel, Berlin N.,
Chausseestr. 98.

Die Jahrgänge der Entomolog. Zeitschrift vom 1. 4. 98 ab bis dato, ungeb., aber gut erhalten, hat abzugeben im Tausch gegen Falter od. anderw. Literatur. Rob. Ginzler, Köpenick, Charlottenstr. 20.

Zu verkaufen:

1 *Ganglbauer*, Käfer v. M.-Europa, Bd. I, Caraboidea, 92, wie neu, solide in Halbleder gebd., M. 15.

Entomolog. Zeitschrift (Guben), 96/97 (ab I./X.) bis 03/04, ohne Inseratenbeilage 5 M. ab hier gegen Einsendg. oder Nachnahme.

G. Harling,
Hannover-Waldhausen.

Da ich noch eine grosse Anzahl echte Dalmatiner *pyri*-Cocons mittlerer Grösse besitze, so gebe dieselben jetzt à M. 1,45, Dtzd., *alchymista*-Puppen Stck. 35 Pf., *lunaris*, 12 St. 1 M., *Smer. quereus*, Stck. 4) Pf.

Eine Centurie Dalmatiner Schmetterlg., genadelt, ungespannt, in 25 Arten M. 9. Unbek. Nachnahme.

A. Spada, Zara Dalmat.).

Ich biete im Tausch an:

9 ♀ *carthami* ex Tyrol, 1 ♂ *ino*, 4 *arion*, 1 ♂ *damon*, 2 ♂ *camilla* p., 2 *maera* v. *adresta*, 2 ♂ *Ap. iris*, gefl., 1 *gorge*, 1 ♀ var. *cordula*, 1 ♂ var. *aurelie*, 1 *antiopa*, 4 ♂♀ *sylvanus*, 1 *machaon*, 4 ♂♀ *Hep. hecta*, 1 ♀ *tau*, 6 ♂♀ *pudivunda*, 3 ♂ *vinula*, 1 ♂ var. *sicula*, 1 ♀ *mendica*, 1 ♀ *caecigena*, 1 ♀ *hera*, 1 ♂ *Bomb. populi*, 4 ♀ *penella*, 1 *ligustri*, 6 *transalpina*, 1 *phegea*, 4 *achillaea*, 2 *apiformis*, 2 *fuciformis* L., 2 *trifolii* ab, *orobi*, 3 ♂ *heidenreichi*, 3 *Nol. cuculatella*, 2 *fraxini*, 1 *trapezina*, 4 *nupta*, 1 *sponsa*, 2 *X. lutea*, 2 ab. *fulvago*, 2 *Non. typhae arundinis*, 1 *Per. cincta*, 2 *Mes. oxalina* p., 1 ♀ *umbrosa*, 2 *aceris*, 1 ♀ *lunaris*, 2 *sereua*, 3 *oxyacanthae*, 1 *ornitopus*, 1 *Had. maillardi* III., 1 *Acr. spi*, 1 *tarsicrinialis*, 3 *lota*, 2 *M. leucophaea*, 1 *genistae*, 1 *Non. cannae* O., 3 *aescularia*, 4 *vespertina*, 4 *ruptata*, 3 *albulata*, 2 *virgularia* var. *canteneraria*, 4 *contiguaria*, 4 *herbariata*, 1 *aversata*, 4 *leucophaearia*, 1 *dto. v. marmoraria*, 1 *Sc. var. juliarum*, 4 *limitata*, 2 ♀ *luridata*.

Dafür erwünscht: Erebien, Spinner und Eulen, auch gewöhnliche.

Dietze, Kasseninspektor,
Diedenhofen, Lothr.

Abzugeben:

Eier: *Sat. caecigena*, Dalmatiner, in Anzahl, à Dtzd. M. 2,25.

Puppen: 1 Dtzd. *convolvuli*, M. 3,00, spätere überwinterte Raupen von *populifolia*, à Dtzd. M. 2,50.

Porto und Packung besonders.

Otto Hillmann, Magdeburg,
Göthestr. 1.

Neuheit!

Lepidopteren vom *Alai-Thal* (*Centr.-Asien*), in 5—10 000 m Höhe gesammelt, 100 Stck. in ca. 40 Arten, worunter viele hervorragende: wie 3 *Parnass. apollo*, *var. discobol.* var. *minor*, 6 *Mel. parce* var. *lucida*, seltene *Melitaea*, *Lycena*, *Colias* etc. M. 25. franco.

Wieder eingetroffen: *Deil. nicaea* e l. sup. magn. à M. 7, gesunde, kräftige Puppen davon, à M. 6, sicher den Falter ergebend.

A. Böttcher, Berlin C. 2.
Brüderstr. 15.

Im Tausche gegen mir fehlende Europäer habe abzugeben eine kleinere Anzahl Schmetterlinge und Käfer.

Jos. Kaudelka, Budweis,
Böhmen.

Puppen von *Aler. sylvata*.
gibt ab im Tausch

Otto Tröger, Leipzig-R.,
Josephin-str. 23.

Kauf- oder Tauschangebot.

Falter:

24 *L. sibilla*, 20 *G. papilionaria*, 20 *A. prunaria*, 18 *B. repandata*, 9 *C. elinguarum*, 2 *P. syringaria*, 2 *A. betularius*, 6 *C. pusaria*, 4 *M. brassicae*, 10 *M. cinxia*, 6 *N. typica*, 2 *P. chrysis*, 2 *A. myrtilli*, 3 *N. dromedarius*, 2 *D. lacertinaria*, 2 *D. pudibunda*, 6 *P. monacha*, 2 *X. flavago*, 3 *C. hastata*.

Puppen:

30 *St. P. machaon*, 30 *St. C. albicillata*.

Nehme im Tausch:

L. celtis, *N. jasius*, *V. cardui*, *S. circe*, *D. vespertilio*, *livornica*, *celerio*, *nicaea*, *porcellus*, *nerii*, *C. hera*, *festiva*, *B. catax*, *B. trifolii*, *E. purpureofasciata*, *U. sambucaria*.

Frei gegen frei.

W. Jordan, Postmeister,
Walsrode.

C. nupta-Eier, à Dtzd. 10 Pf., *L. sicula*-Raupen, à Dtzd. 50 Pf., *Ph. bucephala*-Puppen, à Dtzd. 60 Pf.

Porto und Verpackung extra. Tausch erwünscht.

R. Block, Frankfurt a M.,
Kannengiessergasse 7.

Vertausche *Bubocera wallacei* und andere gute Käfer aus Deutsch-Neu-Guinea gegen mir fehlende Curculioniden.

Kobert,

Stadt-Hauptkassen-Rendant,
Naumburg a. S.

Puppen von *Larentia sagittata*, Dtzd. 2 M., gegen Vorauszahlung od. Nachnahme, evtl. geg. mir fehlende Briefmarken. Porto u. Verp. extra.

H. Ude, Berlin N. 4,
Schlegelstr. 5 II.

Spil. ab. zatima-

oder Kreuzungs-Puppen gegen bar gesucht. Im Tausche habe Freilandpuppen von *bicuspis*, *milhauseri*, *ilicifolia*, *ludifica*, Falter von *atropos* abzugeben.

Emil Mülker, Gera R.

180 europäische Falter, passabel,

3 Mark

excl. Porto und Emballage gibt ab
Erich Wagner, Breslau I,
Sandstr. 13.

Zu kaufen gesucht:

Calwer, Käferbuch, 5. Aufl.,
Rockstroh, Buch der Schmetterlinge,
Staudinger & Rebel, Catalog der palaeark. Lepidopteren, 3. Aufl.

K. Ayer, Riesa a. Elbe,
Albertplatz 11.

Abzugeben

folgende frische, gut gesp. Falter, e l. 1903:

40 Stck. *Rhod. rhamnii* à 8 Pf., 40 Stck. *Mel. galathea* à 6 Pf., 40 Stck. *Arg. paphia* à 6 Pf., 70 Stck. *Arg. aglaja* à 6 Pf., 20 Stck. *Arg. adippe* à 8 Pf., 120 Stck. *Van. antiopa* à 6 Pf., 150 *Apat. iris*, à ♂ 25, ♀ 35 Pf., 10 Stck. *Apat. ilia* à ♂ 40, ♀ 50 Pf., 12 Stck. *Apat. clytie* à ♂ 25, ♀ 35 Pf., 20 Stck. *Sm. populi* à 10 Pf., 70 Stck. *Agr. janthina* à 20 Pf., bei grösserer Abnahme entsprechend billiger.

Otto Schmid, Stuttgart,
Schwabstr. 56.

Achtung! —

Las. spini-Raupen waren sofort vergriffen.

E. R. Pätz, Bad Kissingen.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber Zucht und Variationen von *Charaxes jasius* L. — Beobachtungen bei der Zucht von *Euchloë cardamines* L. (Schluss.) — Wiederholt: eine autorisierte deutsche Uebersetzung von J. W. Tutt's *Natural History of the British Lepidoptera*. — *Baris morio* Boh. — Zwei leichte Zuchten. — Vereinsangelegenheiten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Ueber Zucht und Variationen von *Charaxes jasius* L.

Von Dr. med. E. Fischer in Zürich.

Ueber die *jasius*-Zucht wird wohl kaum noch wesentlich Neues, höchstens in einigen nebensächlichen Punkten eine Berichtigung des bereits bekannt Gewordenen gebracht werden können.

Diese Zucht ist von F. Kollmorgen (Bordighera) Ende des Jahres 1899 eingeführt worden zufolge einer von H. Rüter (Braunschweig) in dieser Zeitschrift über eine für Winterzucht geeignete Raupenart gestellten Anfrage.

Ueber den Verlauf der daraufhin unternommenen Zucht-Versuche wurde bald nachher von mehreren Lepidopterologen Bericht erstattet. Ich selber erzog seither wiederholt eine grosse Zahl von *jasius*-Raupen, von denen sich viele noch im 1. Kleide, also noch vor der ersten Häutung befanden. In diesem Stadium ist die Farbe des Körpers schmutzig bräunlichgrün, das Köpfchen in der Richtung von vorn nach hinten, oder, mit Rücksicht auf die mehr horizontale Haltung desselben, von oben nach unten abgeplattet oder abgeflacht, nicht rundlich oder kugelig wie etwa bei *Vanessen*- oder *Papilio*-Raupen, sondern mehr scheibenförmig, dunkel schmutzigbraun, oben mit 4 ebenso gefärbten, schräg rückwärts gerichteten Hörnchen, von denen die zwei mittleren bedeutend länger sind, als die beiden seitlichen. Die zwei Spitzen am hinteren Körperende sind verhältnissmässig lang.

Nach der I. und II. Häutung (II. u. III. Kleid) bleiben die Verhältnisse so ziemlich dieselben, mit dem Unterschied, dass im III. Kleide die dunkle Färbung des Kopfes nun durch eine grünliche ersetzt wird und der Kopf im seitlichen Durchmesser relativ verschmälert erscheint.

Das vorletzte (IV.) Kleid lässt sich noch vom letzten (V.) trotz schon hoher Aehnlichkeit noch gut

unterscheiden: im ersteren sind die zwei mittleren Kopfhörner sichtlich länger als die äusseren und braunschwarz gefärbt; die Spitzen am Hinterleibe sind noch sehr deutlich ausgeprägt und unterseits je von zwei schwärzlichen Linien begrenzt, die konvergierend in die Spitze selbstauslaufen; im letzteren dagegen sind die mittleren Hörner relativ kürzer, in ihrer äusseren Hälfte rötlichbraun gefärbt, eigentliche Spitzen am Hinterleibe fehlen, es besteht an ihrer Stelle ein fast rechter Winkel und unterseits fehlen die vorhin für das IV. Kleid erwähnten dunklen Linien. Im übrigen zeigt das letzte Kleid eine weit saftigere grüne Gesamtfärbung mit deutlicherer weisslicher Körnelung als das vorletzte.

Schon nach der I. Häutung kann man auf dem Rücken (6. und 8. Segment) die beiden Punkte bemerken, die im letzten Stadium als bläuliche, peripher in gelb übergehende und von einer feinsten schwärzlichen Linie scharf umsäumte Spiegel erscheinen. F. Kollmorgen meint, dass „diese Fleckchen genau den Eindruck machen, als ob die Raupe dort von Schlupfwespen angestochen worden sei“, und schreibt weiter dazu: „Unzweifelhaft ist das eine Schutzvorrichtung, die dazu dient, die Wespen abzuhalten, da diese bekanntlich selten Raupen anstechen, die bereits von Inquilinen bewohnt sind; nur dadurch ist es zu erklären, dass die *jasius*-Raupe fast nie angestochen ist.“

Ich möchte dieser Auffassung gegenüber zunächst nur bemerken, dass die Raupen der allernächst verwandten und sehr ähnlich aussehenden *Apatura*-Arten keine derartige Fleckchen oder ähnliche Zeichnungen besitzen und dennoch sehr selten angestochen sind; unter einigen hundert *Apatura*-Raupen, die ich bisher erzog, erwiesen sich zwei als angestochen.

Die *jasius*-Raupe sitzt wie die *Apatura*-Raupen während des Tages und der Nacht auf der mit Seide überspannenen Oberseite der Blätter, hält sich meistens

nur mit den 4 Bauchfusspaaren fest, während sie Vorder- und Hinterleib von der Blattfläche abgehoben trägt, den Kopf nach oben gewendet.

Sowie die volle Abenddämmerung hereingebrochen ist, beginnt sie lebendig zu werden und geht auf Nahrung aus; sie entfernt sich fast immer von dem Blatte, auf dem sie tagsüber ruhte, oder frisst doch nur selten von diesem, etwa an der Spitze oder am Rande, das weitere sucht sie zu schonen, sonst würde sie sich damit den Ruheplatz buchstäblich unter den Füßen wegfressen; oft entfernt sie sich sehr weit von diesem Blatte; ich konnte aber wiederholt beobachten, und H. Rüter hat dies schon betont, dass die betreffende Raupe nach erfolgter Sättigung genau den Rückweg wieder findet und ganz wie vorher auf jenem Blatte sich wieder zur Ruhe setzt. Der seidene Pfad, den sie sich beim Ausgehen spinnt, scheint ihr dabei als Wegleiter zu dienen.

Es muss hier bemerkt werden, dass sie auch in der frühen Morgendämmerung, öfters auch am Tage, ja sogar im grellen Sonnenschein sehr eifrig frisst, falls sie recht warm gehalten wird.

Der Gang der *jasius*-Raupe ist häufig ruckweise, also wie bei *Apatura*- und *Limenitis*-Raupen.

Treffen zwei oder mehrere zusammen, zumal auf einem Blatte, auf dem jede Platz ergreifen will, so suchen sie sich gegenseitig zu verdrängen, indem sie sich mit den Köpfen bei Seite stossen. Die Meinung Rütters, dass es bei solchen Anlässen zu Zweikämpfen komme, wobei sich die Raupen gegenseitig mit den Geweihen traktieren und sogar tödliche Wunden beibringen, trifft wohl nur selten zu; denn sie beruhigen sich bald und setzen sich, falls nicht etwa die eine es vorzieht wegzugehen, ruhig nebeneinander. Wiederholt sah ich zwei bis vier Raupen auf einem grossen Blatte dicht gedrängt sitzen. Unter den vielen Dutzenden, die ich in Gazebeuteln erzog, bemerkte ich nur ein einziges Mal eine verletzte; sie war aber auch sonst ein schwächliches, kränkliches Ding.

Merkwürdig ist die grosse Unempfindlichkeit dieser Raupe gegen Lichtmangel, was man doch bei ihrer südlichen Herkunft gar nicht ohne weiteres erwarten sollte; sie ist hierin etwa gerade so resistent, wie die Zweige ihrer Nährpflanze (*Arbutus unedo*), die sich, abgeschnitten und in Wasser eingefrischt, bekanntlich viele Wochen lang so gut wie unverändert erhalten und auch gar keine nennenswerten Ernährungsstörungen bei den Raupen zu erzeugen scheinen. Von Krankheiten beobachtete ich bisher nur Darmkatarrh in einem Falle (mit tödlichem Ausgange), doch schien derselbe durch eine während des Versendens erfolgten Quetschung des Hinterleibes entstanden zu sein.

Natürlich darf man die Raupe, die sich stets sehr fest anklammert, nicht losreissen; sanfte Berührung dagegen ist ihr nicht schädlich, aber gewiss auch nur in seltenen Fällen notwendig.

Da sie die Gewohnheit hat, dann und wann an den Pflanzenstengeln herabzulaufen, so ist eine sog. offene Zucht nicht ratsam. *) Eingefrischtes Futter stellt man in einen Zuchtkasten oder überbindet es mit feinsten Gaze; letzteres Verfahren wird auch bei Zucht auf einem in einen Topf eingepflanzten Strauche oder Bäumchen von *Arb. unedo* zu wählen sein, die man vom Lieferanten der Raupen, oder aus einer grossen Handelsgärtnerei,

wie z. B. aus Erfurt, oder von Gebr. Röveli in Pallanza beziehen kann. Die Bäumchen (1 — 2 Meter hoch und stark belaubt) sind billig (1 — 3 frs.), aber die Transportauslagen etc. können sich auf das 3- und 5-fache belaufen, auch ist ihre Versendung bei Temperaturen unter 0° C sehr gewagt. Ueber die Menge des zu verbrauchenden Futters kann man sich sehr täuschen, da die Raupe namentlich im letzten Stadium sehr viel verzehrt; man baue also rechtzeitig vor. Von verschiedener Seite ist berichtet worden, dass die Zucht mit Rosenblättern gelinge. Da ich selber mehrere *Arbutus*-Bäumchen besitze, die nach ihrer Benutzung jeweilen sehr rasch wieder Zweige und Blätter treiben, so hatte ich keine Veranlassung, Rosenblätter zu versuchen. Sehr wichtig ist es, die Raupen warm zu halten und sie so viel wie möglich der Sonne auszusetzen, weil dadurch die Entwicklung wesentlich beschleunigt wird; andernfalls kann man sie von Oktober bis Ende März hinziehen.

Zur Verpuppung hängt sich die *jasius*-Raupe an der Unterseite eines Blattes oder an einem Zweige, im Zuchtkasten gelegentlich auch an der Gaze auf; sie lässt indessen den Körper nicht herunterhängen wie die *Vanessa*- und *Apatura*-Raupen, sondern rollt ihn so ein, dass der Kopf das hintere Körperende erreicht, und verharrt in dieser Lage bis kurz vor der Abstreifung der Raupenhaut. Die stumpfe, gedrungene Puppe ist grün gefärbt und sieht aus, wie eine unreife Zwetschgen- oder Pflaumenfrucht, die an einem dünnen, kurzen, schwärzlichen Stielchen aufgehängt ist. Eine Täuschung im Sinne der Mimikrylehre ist da gewiss möglich, ob aber die Raupe, wie Grunack meint, deshalb auf der Unterseite der Blätter oder an Zweigen sich anpuppt, um die Früchte des Erdbeerbaumes zu imitieren, und ob sie sich überhaupt, wie Grunack weiter sagt, in der Natur stets an einem mit Beeren besetzten Zweige verpuppt, gestattet entschieden einigen Zweifel; denn da *jasius* 2—3 Generationen im Jahre aufweist, so müsste man annehmen, dass *Arbutus unedo* auch 2—3 mal im Jahre Früchte trägt und zudem stets noch gerade zu jener Zeit, wo die *jasius*-Raupe spinnreif ist. Wie ich aber im vorigen Jahrgange für *P. atalanta* L. und *cardui* L. nachwies, so beobachtete Neuschild auch bei *jasius* das gleichzeitige Vorhandensein des Ei-, Raupen-, Puppen- und Falterstadiums in dem Sinne, dass diese Stadien mehr weniger in einander übergreifen können. Wenn überhaupt eine Täuschung vorliegt und der Puppe einen Schutz gewährt, so braucht sie hier, wie in den meisten andern Fällen, sich nach Farbe, Form, Ort und Zeit nicht notwendig auf allerhand Details zu beziehen, sondern wirkt nur im allgemeinen, und die Puppe kann einem Vogel natürlich auch dann eine unreife Frucht vortäuschen, d. h. das Erinnerungsbild an eine solche wachrufen, wenn sonst gar keine Früchte am Baume sich befinden.

Was vorhin über die Entwicklungsgeschwindigkeit der Raupe gesagt wurde, gilt auch von der Puppe, die

*) Anmerkung: *Vanessa urticae* L., io L. und *antiopa* L. züchtete ich als Raupen seit mehreren Jahren von Anfang bis zwei Tage vor der Verpuppung auf offen hingestellten, also weder von einem Kasten noch von einem Gazebeutel umschlossenen Futterzweigen. Die Zucht gedieh so viel besser und der Futterwechsel, der bekanntlich im Kasten sehr widerwärtig werden kann, vollzog sich äusserst leicht, indem ich nur das frische Futter auf der belichteten Seite neben das alte zu stellen brauchte.

so gut wie ausnahmslos einen tadellosen Falter ergibt. Ueberhaupt hat sich die jasius-Zucht, im Sommer wie im Winter, als eine der einfachsten und leichtesten erwiesen, und die Worte Grunacks: „Wem nicht die weitgehendsten Erfahrungen zur Seite stehen, bringt auch selbst in der Zucht kaum eine Raupe im Winter zum Falter“, durch die schon H. Rüter so sehr erschreckt wurde, sind glücklicherweise nicht mehr zutreffend.

(Fortsetzung folgt.)

Beobachtungen bei der Zucht von *Euchloë cardamines* L.

(Schluss.)

Als es im Frühjahr zum Schlüpfen ging, färbten sich die Puppen, und konnte man schon mindestens 3—4 Tage vor dem Schlüpfen recht gut sehen, welche von ihnen einen männlichen Falter ergeben würden. Diese Puppen bekommen nämlich einen rötlichen Schein auf den Flügelscheiden, der sich nach einigen Tagen zur scharf abgegrenzten Zeichnung der Vorderflügel ausgebildet (Siehe auch Dr. M. Standfuss Handbuch II. Aufl. Seite 202.).

Es war mir nun interessant zu beobachten, dass die paarweise aneinandergehängten Puppen sich auch als ein wirkliches Pärchen feststellen liessen; nie hingen zwei männliche oder zwei weibliche Puppen zusammen. In den oben angegebenen 3 Fällen hatten sich je 2 männliche Tiere an ein weibliches verpuppt, vielleicht in Ermangelung von weiblichen Puppen?

Leider kamen die Weibchen in den meisten Fällen nicht zum Schlüpfen, da die männliche Raupe die bereits vorhandene Puppe besonders an der Brust zu sehr mit Fäden übersponnen hatte, um ihren Gürtel zu befestigen.

Noch will ich bemerken, dass ich die Raupen in einem mindestens Quadratmeter grossen Kasten ziehe und dieselben, auch wenn es hundert und mehr Stück waren, sich in diesem grossen Raume sehr verteilen, so dass die männliche Raupe schon suchen muss, um eine weibl. Puppe zu finden. Auch muss man in Betracht ziehen, dass sich in dem Kasten Raupen in allen Grössen befanden, so dass die Verpuppung der männlichen und weiblichen Tiere recht oft in keinem Verhältniss zu einander stand.

Es wäre nun interessant zu erfahren, ob hier in Wirklichkeit schon bei der sich verpuppenden Raupe eine geschlechtliche Annäherung stattfindet, resp. auch bei anderen Arten beobachtet wurde. *)

J. B. R. Bretschneider, Wilsdruff.

*) Vor etlichen Jahren lieferten mir zwei Raupen von *Saturnia pavonia* einen Doppelcocon ohne Scheidewand und mit nur einer Oeffnung zum Schlüpfen der Schmetterlinge. Die beiden Puppen ergaben an demselben Tage einen männlichen und einen weiblichen Falter.

P. Hoffmann.

Wiederholt:

eine autorisierte deutsche Uebersetzung von **J. W. Tutt's Natural History of the British Lepidoptera.**

Die Anzahl der bisher bei mir eingegangenen Meldungen zur Subscription ist zur Kostendeckung noch nicht ausreichend; ich bitte also wiederholt um weitere

Einsendung solcher. Je schneller die Uebersetzung in Angriff genommen werden kann, um so weniger wird die Arbeit dem Veralten ausgesetzt sein.

Auch von anderer Seite wird die Uebersetzung auf das Lebhafteste gewünscht und das Werk empfohlen. So schreibt z. B. Herr H. Stichel, Hagen i. Westf., in dem soeben erschienenen 4. Hefte der Berliner Entomologischen Zeitschrift (48. Bd. 1903.) S. 324.:

»Von diesem grossartigen Werke (Tutt's »Natural History of the British Lepidoptera«), dessen Besprechung in allgemeinen Zügen im Jahrg. 47. S. 289 dieser Zeitschrift erfolgte, ist die Ausgabe einer deutschen Uebersetzung geplant. Die Verwirklichung dieses Projektes ist von der Zahl der Abonnenten abhängig, um den finanziellen Standpunkt zu sichern. Es wäre sehr zu wünschen, dass das Unternehmen diese Unterstützung finden möchte; je mehr Subscribenten, desto niedriger stellt sich naturgemäss der Preis. Die Uebersetzung soll in einzelnen Lieferungen — etwa zu 1—1,50 M. — erscheinen und es wird angestrebt, das Gesamtwerk billiger zu gestalten als das Original. Wenn die Vorzüge von Tutt's British Lepidoptera hier auch nicht von Neuem beleuchtet werden sollen, so muss doch hervorgehoben werden, dass in dem Werke das Vollendetste geleistet wurde, was auf dem Gebiete einheimischer Lepidopterologie erschienen ist. Die Ausführungen des Autors erstrecken sich in erster Linie auf die in England einheimischen Schmetterlingsarten, es werden aber auch verwandte Formen und namentlich alle bekannten Variationsstufen dieser Arten eingehend besprochen, das Werk ist also für den deutschen Lepidopterologen von ausserordentlicher Wichtigkeit und bietet auf allen Zweigen der Schmetterlingskunde, Biologie und Systematik die Resultate neuester Forschung und Erfahrung.«

Weitere Anmeldungen zur Subscription nimmt gern entgegen *M. Gillmer*, Docent, Cöthen (Anhalt), Schlossplatz 2.

Baris morio Boh.

Von *W. Reinecke*, Gernrode a. H.

Unter den vielgestaltigen Rüsselkäfern zeichnen sich die Arten der Gattung *Baris* Germ. sowohl durch ihre zierliche Form, wie auch vielfach durch eine schöne, metallisch grünblaue Färbung aus. In den Sammlungen sind sie gewöhnlich nicht zahlreich vertreten, da sie sämtlich eine sehr verborgene Lebensweise führen. Mit dem Streifsacke fängt man sie selten; eher findet man sie im Frühjahr unter Steinen. Am lohnendsten ist immer das Aufsuchen der Tiere in ihrer Nahrungspflanze. Auch die oben genannte Art, welche hier am nordöstlichen Harzrande nicht selten ist, wird man schwer finden, wenn man die Tiere nicht in ihrer Wiege aufsucht. Die Nahrungspflanze von *Baris morio* ist *Reseda luteola*, der Färber-Wau, welcher auf steinigem Kalkboden stellenweise häufig wächst. Bis zum Beginn der Blütezeit im Juni findet man ab und zu den Käfer an den Stengeln oder zwischen den dicht stehenden unteren Blättern der *Reseda*, wo er seine Eier ablegt. Die Larven leben und zwar gewöhnlich in Mehrzahl, in dem starken Wurzelkopf und in dem untersten, kaum aus der Erde herausreichenden Stengelteile. Zieht man im Oktober einen nun Samen

tragenden oder bereits verdorrten Stengel aus der Erde, so findet man gewöhnlich Larven, Puppen und bereits ausgebildete Käfer darin, während sich im zeitigen Frühjahr nur Käfer vorfinden. Leider ist der Frühjahrsfang nicht immer sicher, da man manchmal da, wo im Herbst Resedastengel in Menge waren, im Frühjahr nicht einen sieht. Die durch den Frass der Larven mürbe gewordenen Stengel brechen im Winter ab und werden von den Stürmen verweht, während die im Boden verbliebenen Wurzeln nicht zu sehen sind.

Die Verbreitung dieser Art ist keine allgemeine. Nach dem Kataloge von Schilsky ist sie gefunden im Elsass, in Lothringen, Nassau, Westfalen, Thüringen, bei Cassel und bei Hildesheim. Gernrode bezeichnete demnach den nordöstlichsten Punkt ihres Vorkommens.

Zwei leichte Zuchten.

(*Lycaena orion* und *Euchloë cardamines*).

Durch Zufall kam ich in den Besitz einer Anzahl Eier von *L. orion* und versuchte die Zucht dieses mehr in Süddeutschland heimischen Falters mit Glück auf folgende Weise: Ich brachte in eine grosse Glasbüchse die Futterpflanze (Fetthenne, *Sedum telephium*) und verteilte die kleinen, weisslichen Eier auf die Blätter. Nach wenigen Tagen schon schlüpfen die Räumchen, die sehr schwer auf den Blättern zu erkennen sind. Da sich das Futter sehr lange, oft 14 Tage ohne Wasser hält, ist die Zucht ganz mühelos. Sollte das Futter welken, so legt man frische Pflanzen darauf; die Räumchen gehen selbst weiter. Erst später, etwa in 4 Wochen, empfiehlt es sich, die Räumchen einmal herauszunehmen, da jetzt die Kotabsonderung eine grössere wird. Aber Vorsicht, da man zu leicht eine Raupe übersieht. Ich brachte nun auf dem Boden der Büchse grosse Topfscherben, kleine Brettchen und Steine, um Verstecke herzustellen; denn die Raupen wollen zur Verpuppung Hohlräume haben. Innerhalb 8 Wochen hatten sich meine *L. orion* sämtlich verpuppt, oft 15—20 an einem Brettchen nebeneinander. Da im Freien die Raupen der Bläulinge sehr oft angestochen sind, ist die Zucht sehr zu empfehlen. Die Puppen müssen nicht zu trocken gehalten werden, dann schlüpfen sie schon im April.

Ebenso mühelos zieht sich unsere schöne Aurora. Wenn man im Frühjahr den Aurorafalter beobachtet, kann man leicht an den Futterpflanzen (*Turritis glabra*, Turmkraut) und *Alliaria officinalis* (Knoblauchshedrich) die weissgrünen Eier, später auch die blaugrünen Raupen finden. Stellt man die Stengel der Futterpflanze mit Eiern in ein Wasserfläschchen, so braucht man nicht einmal einen Kasten oder Gazecylinder zu nehmen; denn die Raupen gehen nicht vom Futter, nur zuletzt, wenn sie erwachsen sind. Sie verpuppen sich, wie es scheint, nicht gern am Stengel der Futterpflanze; wenigstens habe ich beobachtet, dass sich fast alle Raupen in der Gefangenschaft am Deckel des Kastens anspannen und zwar oft zwei, drei und noch mehr aufeinander. Im Freien habe ich keine Puppen finden können. Die Raupen wachsen nicht langsam, wie oft angegeben, sondern ziemlich schnell. Da sich auch das Turmkraut sehr lange im Wasser hält, ist auch diese Zucht mühelos. Und wie schön ist es dann, im zeitigen Frühjahr, wenn es draussen

noch wettet und stürmt, im Zimmer die schucke Aurora ausschlüpfen zu sehen.

R. Hiller, Rosswein i. S.

Vereins-Angelegenheiten.

Es wird daran erinnert, dass die General-Versammlung in Karlsbad die Erhöhung des Jahresbeitrages von 5 auf 6 M. beschlossen hat.

Dieser Beschluss tritt mit dem 1. April 1904 in Kraft. Wie bisher ist auch halbjährliche Zahlung des Beitrages gestattet, und sind alsdann in der ersten Hälfte des April und der ersten Hälfte des Oktober je 3 M. einzusenden.

Um die Mitglieder mit der Beitragserhöhung auszusöhnen, wird die Zeitschrift vom 1. April 1904 ab in den Monaten April bis einschliesslich September je viermal erscheinen, nämlich am 1., 8., 15. und 22.

Obwohl schon oft bekannt gegeben wurde, dass die Inserate entweder an den „Internationalen Entomologischen Verein zu Guben“ oder an meine Adresse zu richten sind, werden sie immer wieder mit anderen Adressen versehen und gelangen alsdann verspätet an die Geschäftsstelle.

Einige Mitglieder wünschten, dass die Zeitschrift mit Ausschluss der Inserate in Buchformat hergestellt werde. Um auch diesem Wunsche Rechnung zu tragen, werden von sämtlichen Artikeln des neuen Jahrganges Sonderabzüge hergestellt und gegen Einsendung von 1,50 M. geliefert werden. Alle diejenigen, welche von dieser Einrichtung Gebrauch machen wollen, werden gebeten, ihre Bestellung vor dem 1. April aufzugeben, damit der Jahrgang vollständig geliefert werden kann.

Paul Hoffmann.

Neue Mitglieder.

- No. 3570. Herr Pauligk, Lehrer, Ober-Schöneweide, Bez. Berlin, Wühelminenhofstr. 36.
- No. 3571. Herr Hyronimus Güttler, Kamen, Bez. Dortmund, Südenfeldmark 46.
- No. 3572. Herr Gg. Odörfer, München, Nymphenburgerstr. 83. II. r.
- No. 3573. Herr Paul Eichhorn, Lehrer, Fellhammer, Bez. Breslau.
- No. 3574. Herr L. Nagel, Frankfurt (Main), Eiserne Hand 38.
- No. 3575. Herr Fr. Wiedefeldt, Lehrer, Hohenlimburg; Bez. Dortmund.
- No. 3576. Herr Ernst Göller, Elberfeld, Hochstr. 99.
- No. 3577. Herr G. Schrambke, Karlsruhe (Baden), Herrenstr. 9.
- No. 3578. Herr Max Helmich, Charlottenburg, Weimarerstrasse 14, II.

Bei Einsendung der Inserate für die Zeitschrift wolle man gefälligst beachten, dass dieselben nur Aufnahme finden können, wenn sie am 11. bez. 27. (bei Monaten mit 31 Tagen am 28.) früh 7 Uhr auf dem hiesigen Postamte eingetroffen sind.

Vereinslager.

Neueste Lepidopteren-Liste Nr. 47 von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, nach dem Katalog von Staudinger u. Rebel, 1,55 M.

Lebende Puppen aus Nordamerika:

Philosamia cynthia 12, Callosamia promethea 12, Telea polyphemus 25, Smerinthus myops 60 Pfg.; im Dutzend der zehnfache Preis. Porto und Packung besonders.

E. Walter, Guben, Sand 7.

Vereinstauschstelle



Wien.

IV. und letzter Nachtrag zur Hauptliste vom 15. 10. 93.

Parn. delph. v. illustris, Colias v. alta, fieldii, pamiri, Neptis phylloides, Melan. meridionalis, Er. manto v. pyr-rhula, Sat. heyd. v. nana, Parnara nostrad., Chilena sordida, Caligula reg. v. olivacea, Tap. bondii, Plusia splendida, Nod. nodosalis, Cym. orab. unimacul., Acid. salutaris, Larentia tempestaris, Teph. silenicolata, actaeata, albipunctata, vulgata, v. tamarisc., fraxinata, Num. pulv. ab. violacearia, Orth. v. seriaria, Abraxes whitelyi, Synt. germana, Callim. v. fulgida, Endr. ab. melanomos, Zyg. ab. polygale, rosinae, Ino cognata, Pseudops oberthüri, Psyche ecksteini, zelleri, Hyalina albida, woeki. Auch noch einige Centurien.

Hans Hirschke, Wien IV, Weyringergasse 131.

Eier von yamamai

25 St. 75 Pf., fuscantaria 25 St. 45 Pf. Porto 10 Pf.

Fr. Carl, Erfurt, Adalbertstrasse 2 II.

Im Tausch

— oder gegen bar gesucht: —

Käfer:

Cic. campestris, Proc. coriaceus, Carab. hortens, intric., violaceus, granul., cancell., nemoral., Nebria brevicollis, Elaphr. riparius, Cliv. fossor u. collaris, Abax ater, Molops terricola, Pterost. metallicus, niger, vulgaris, Colym. graepii und fuscus, Dyt. dimit., margin., circ., latissimus (def.) Silpha atrata (tungen.), Ips 4 pustulatus, Byrrhus pilula und ornata, Hypoph. castaneus, Nosod. fascicul. mit Larve, Siaod. cylindric. ♂ u. ♀, Aphod. rufipes, fim., err., Geotr. sylvaticus, Rhizotr. solsticialis, Mel. hippocast. u. vulgaris, Cetonia marm. u. aurata, Gnorimus nobilis, Anthaxia quadripunct., Lacon marinus, Elater sanguineus, pomorum u. Dictyopt. sang. u. aurora, Lampyris splendidula, Canth. fusca, livida, dispar, rufa u. a., Malach. aeneus u. bipust., Hylec. dermestoides, Lytta vesicatoria, Meloe rugosus, Lagria hirta, Cortic. cimeticarius, Tenebrio molitor, Helelops lanipes, Moma colinaris, Rbyn. betulae, populi, bacchus, II. betulae, Otiorr., niger, laevigatus, raucus, ligusticia, Phyll. oblongus, Chloroph. viridis, Necrob. rufipes u. Tribolium navale, Hylobius abietis, Anthon. pomorum, Cionus scrophal., Bostrychus autogr. u. a., Spondilis buprestoides, Prionus coriarius, Ergates faber, Rh. bifasc. u. indagator, Leptura rubra-testacea, Strangl. melanura, Aromia moschata, Lania textor, Sap. populnea und carch., Orsodaena cerasi, Donacia limbata, Timarcha coriaria, Chrys. violacea, fastuosa, varians u. a., Orina cacaliae u. v. sene, intricata u. a.

Lehrer Grund, Bodenbach.

Abzugeben:

10 machaon, 35 P. brassicae, 10 rhamnii, 25 cardui, 250 V. urticae, 10 paphia, 7 semele, 1 virgaureae ♂. 35 pudibunda, 5 ab. concolor, 50 bucephala, 20 tetralunaria, 30 Hyb. leucophaea, 15 aescularia, 15 pronuba, innuba, 5 scabriuscula, 6 stigmatica und viele andere Eulen, alles gespannt, im Tausch oder billig gegen Barzahlung.

A. Richter, Lehrer, Stettin, Augustastr. 11, I.

Eier von Him. pennaria

2 Dtzd. 15 Pf. Falter von H. defoliaria ♂ ♀ 30 Pf., wenn möglich im Tausch. Gleichzeitig werden Bestellungen auf alica und selenticia angenommen.

Anfrage:

Wer liefert Schmetterl. Etiquetten, umändert mit Variationen und Aberrationen auf stärkerem Papier, desgl. für Käfer, (Schlüter ausgeschlossen.) Bitte um Preisangabe.

Entomol. Verein Orion,

per Adr. Franz Gramann, Erfurt, Adalbertstrasse 13.

Insektenschrank

mit 38 Glaskästen 47x47, Torfauslage, mit Messingknopf und Nummern versehen, in Falz schliessend, verkaufe ich für den äusserst billigen Preis von 75 M. Nehme event für einen Teil des Preises Falter in Tausch.

Herrmann, Lehrer, Beuthen O/S., Kasernenstrasse 18.

Eier per Dutzend:

versicolora 25, caecigena 225, oleagina 40, rufocincta u. v. mucida 75, 100 St. 350, affinis 30, gothica 10, miniosa 40, stabilis 15, incerta u. fucata 10, munda 20, v. immaculata 35, rutilicilla 5, 100 St. 325, croceago (corsica) 30, fragariae 45, 100 St. 300, erythrocephala 15, glabra 20, veronicae 35, 100 St. 250, vau-punct. 20, dte. v. immaculata 85, rubiginea 20, v. unicolor 35, v. staud. (completa) 80, ligula 25, Porto 10 Pf.

Raupen (klein):

sericata 175, erwachs. crinalis 250, rusticata 85 Pf., Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Volks-, Mittel- u höheren Schulen zum Abonnement empfohlen: Natur und Schule Zeitschrift für den gesamt. natur-wissenschaftlichen Unterricht aller Schulen. Herausgegeben von B. Landsberg, O. Schmeil, B Schmid. I. u. II. Band. 1902/3. Mit vielen Abbildungen. Preis geh. je M. 12.—, geb. je Mk. 13.—. III. Band 1904. (im Erscheinen.) Jahrl. 12 Hefte zu je 64 Druckseiten, gr. 8. Preis halbjährlich Mk. 6.—. Probeummern unentgeltlich und postfrei von der Verlagshandlung B. G. Teubner, Leipzig, Poststr. 3.

Eier:

fraxini Dtzd. 50 Pf., nupta 10, sponsa 30, dumii 30, pyramidea 10, helvola 10.

Puppen:

podalirius St. 10 Pf., polyxena 10, amphidamas 12, ocellata 10, Sm. quercus 50, pyri 30, spini 25, pavonia 10, versicolora 25, jacobaeae 5, vespertilio 35, tau 20, sordida 35, torva 25, achemyista 50, lunaris 15, cynthia 10, promothea 10.

Grosse Voriäte billiger Falter. Auch Tausch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, Ober-Schlesien.

Puppen:

Man. maura 3 M., tiliae 1 M., vinula 60 Pf., innotata 50 Pf. pro Dtzd.

R a u p e n, im Freien überwinterte: hebe 1,50, populifolia 3 M., Las. pruni 1,5, quercifolia 60 Pf., pini 50 Pf. p. Dtd.

Eier:

sponsa 30, nupta 10, pyramidea 10, pistacina 10, tragopoginis 10, Dr. roboris 40, fuscantaria 50, autumnaria 10, antiqua 15, B. mori 10 Pf. p. Dtd. offeriert

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgdb.), Coloniestr. 49.

Suche

gegen bar oder im Tausch ca. 25 St. atalanta, 25 nupta, 15 fraxini.

Biete an:

criphyle, pharte, cacaliae, andromedae, tennebraria ab. humperti und v. canaria.

Eier

von defoliaria 20 St. 10 Pf., aurantaria 20 St. 10 Pf. sind noch zu haben, auch im Tausch.

Fr. Müller, Rentner, Dortmund, Steinstrasse 26.

Allen Herren Interessenten

zur gefälligen Nachricht, dass ich die gewünschten Falter bereits erhalten und dass das angebotene biologische Material en bloc abgegeben wurde.

F. Grund, Bodenbach, Rotberg.

Abzugeben

3 1/2 Dtzd. Puppen v. A. tau per Dtzd. 2 M., 1/2 Dtzd. Anth cardamines 30 Pf., am liebsten en bloc für 7 M. incl. Porto und Verp. Tausch gegen besseres Zuchtmaterial nicht ausgeschlossen.

Karl Kaspar, Ober-Spremburg bei Neusalza.

Schmetterlinge und Käfer werden sauber präpariert gegen bar oder Doubletten bei

Alfred Schneider, Döbeln, Dresdenerstr. 28.

Suche sofort ein Paar reine gutgespannte Falter von St. fagi sowie ein Paar von Cr. dumii. Näheres mit Preisangabe bei Rob Rothenstein in Dillstein b. Pforzheim (Baden.)

Allen Herren, die keine L. spiniraupen und Puppen erhielten, zur Nachricht, dass alles vergriffen.

O. Bürgel, Berlin N., Chaussestr. 98.

Habe 5 Dtzd. pavonia Puppen à Dtzd. 80 Pf. oder im Tausch gegen Puppen oder Falter abzugeben.

Ph. Dresel, Sandhofen, Baden.

Corsika

Coleopteren (frische Ausbeute), 80 Centurien à M. 3 ab liefert

A. Neuschild, Berlin S. W. 48, Wilhelmstr. 13.

Cal. dominula Raupen gibt bei günstiger Witterung schon im März ab in grosser Anzahl à Dutzend 30 Pf., im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial etwas höher.

Bestellungen nimmt schon jetzt entgegen C. Herm. Gumprecht, Glauchau, Wilhelmstr. 19.

Ein neuer Insektenschrank

mit 25 Glaskästen, in Nute und Falz gut schliessend, ist für 100 M. zu verkaufen.

Krieghoff, Oberpfarrer, Langewiesen i. Thür.

Wegen Kränklichkeit

beabsichtige ich meine im flottesten Betriebe stehende **Naturalienhandlung** mitsamt den gewaltigen, prächtigen, wohlgeordneten Vorräten sehr preiswert abzutreten

Einem **jungen Mann** mit etwas Kapital und Interesse für Naturwissenschaft ist dadurch Gelegenheit geboten, sich eine **angenehme Existenz** zu gründen.

H. Fruhstorfer, Berlin NW, Thurmstrasse 37.

Walliser Lepidopteren

Ia. Qualität e. l. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. -- Verzeichnisse, ebenso Auswahlendungen stehen zu Diensten.

A. Wullschlegel,
Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

Lepidopteren-Liste 47 (für 1904) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. Raupen, lebende Puppen, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige Centurien und Lose. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von **Dr. Staudinger** und **Dr. Rebel**. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für **Europäer** und **Exoten** versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22-24 (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiet und 73 sehr preiswerte Centurien. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

Liste V und VI (84 Seiten) über europ. und exot. **Hymenopt.**, **Dipt.**, **Hemipt.**, **Neuropt.** u. **Orthopteren** ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerte billige Centurien. Die Liste ist ebenfalls mit **vollst. alphab. Gattungsregister** versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller).

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im **Handel** befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

Hoher Barrabatt. Auswahlendungen bereitwilligst.

Tausch.

Präp. Raupen:

Ap. crataegi 1, Pier. rapae 2, Van. polychloros 1, C. cossus 5 versch. Gr., Das. pudibunda 7 versch. Gr., L. salicis 1, Port. chrysorrhoea 1, similis 1, Ps. monacha 2, Ocn. dispar 1, Bomb. neustria 2, lanestrus 3, Harp. vinula 2 versch. Gr., Cneth. processionaea 2, bucephala 1, Agr. exclamationis 2, Neur. popularis 2, Mam. brassicae 1, persicariae 1, oleracea 1, pisi 1, Abr. grossulariata 1, Hyb. defoliaria 4, Chem. brumata 3, C. ambiguella 1.

Biologien:

Char. graminis: Eier, 3 Raupen, Puppe, ♂♀ Falter.

Hal. wauaria: 3 Raupen, Puppe, Falter ♀. Alles ist Ia Qual. Wünsche in eben-solcher Qual. Falter aus den Gruppen „Parnassius, Colias, Sphinx.“

Alois Kaspar, Lehrer in Hombok, Mähren.

Im Tausch gegen einige Paare besserer europ. Tagfalter oder Schwärmer habe ich folgende sauber gesp. Falter abzugeben: machaon 5, io 11, urticae 12, atalanta 3, polychloros 2, selene 5, athalia 2, niobe 1, aglaja 15, phlaeas 6, virgaureae 6, elpenor 6, euphorbiae 1, pinastri 1, ocellata 6, ligustri 3, Bom. quercus 8, tau 1, pyri 2, monacha 1, aulica 1, caja 6 gesp. und 8 ungesp. genadelt. psi 1, caeruleocephala 6, M. brassicae 5, maura 8, fraxini 2, sponsa 6, fugax 1, polyphemus 3, piniarius 2 Stück.

P. Reinhardt, Cöthen (Anh.), Luisenstrasse 4.

Original-Sendungen exotischer Käfer, sowie einzelne gute Arten kauft stets per Cassa **Friedr. Schneider** in Wald, Rheinland.

Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,
G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit Ia. Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 4047 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torflisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenschränke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisaufschlag. **D. Ö.**

Importierte Puppen

(im Freien gesammelt) cynthia 10 Pf., promethea 10 Pf. das Stck.

Ed Reim, Lehrer,
Liegnitz, Gartenstr. 14 II.

Allen Herren,

welche keine Sendung erhielten, zur gefälligen Nachricht, dass das von Ihnen Gewünschte schnell vergriffen war.

H. Briest, Frankfurt a. M., Gutleitstr. 206.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichniss nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von **A. Koch** gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichniss.

Las. populifolia

Raupen versende erst nach der Futteraufnahme, Pappel- oder Weidentriebe, das Dtzd. zu 3 M., ohne Porto und Verpackung. Bestellungen nimmt entgegen

Edm. Schulze, Ingenieur,
Olvenstedt b. Magdeburg.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter, Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein,
Klingelpütz 49.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

Biologien

schäd. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gericke, Reinerz, Schl.

Officiere

starke A. atlas Coc. von Ceylon, St. 2 M., A. luna (Freiland-Coc.), St. 90 Pf. und Sph. pinastri Coc. Dtzd. 60 Pf. Ferner schön gesp. Rh. fugax-Falter ♂, Stck. 2 M., vorjährige Zucht. Ohne Unkosten. Versand nur gegen vorherige Kasse oder Nachnahme.

Suche zu kaufen: Cic. germanica, Hydr. piceus, Necroph. germanicus, Bupr. berolinensis, viridis, rutilans, Bal. nucum, Crioc. rusticus, Troch. apiformis, Sciop. tabaniformis, Lyda erythrocephala, Sirex juveneus und spectrum.

E. Vasel,

Hann. Münden, Forstakademie.

Eier von L. virens 20 Pf., Orth. pistacina 10 Pf., 100 Stck. 60 Pf., ab. rubetra 20 Pf., Chei. boreata 10 Pf., Lyg. prunata 10 Pf., Hyb. defoliaria 10 Pf., letztere auch im Tausch gegen Zuchtmaterial, gibt ab

G. Obenauf, Hohenmölsen,
Lützenstr. 29.

Neuheit!

Lepidopteren vom **Alai-Thal (Centr.-Asien)**, in 5—10 000 m Höhe gesammelt, 100 Stck. in ca. 4 Arten, worunter viele hervorragende: wie 3 Parnass. apollo-nius, 2 discobol. var. minor, 6 Mel. parce var. lucida, seltene Melitaea, Lycaena, Colias etc. **M. 25. franco.**

Wieder eingetroffen: **Deil. nicaea** e l. sup. magn. à **M. 7**, gesunde, kräftige Puppen davon, à **M. 6**, sicher den Falter ergebend.

A. Böttcher, Berlin C. 2,
Brüderstr. 15.

180 europäische Falter, passabel,
3 Mark

excl. Porto und Emballage gibt ab
Erich Wagner, Breslau I,
Sandstr. 13.

2. Inseraten-Beilage zu No. 23. XVII. Jahrgang.

4teil. zusammenlegbare Schmetterlings- Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., 4teil. **Schöpfnetze** mit abnehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für Wasserfang 2,70 M., alles franco, empfiehlt

Th. Nonnast, Habelschwerdt in Schlesien.

Abzugeben:

Puppen von *B. selenaria*, à Dtzd. 3,50 M., Eier von *B. populi* per Dtzd. 20 Pf. Porto etc. besonders.

E. Koch, Magdeburg S.,
Buckauerstr. 14.

Suche zu kaufen:

Eier aller besseren Catoalen, besonders *fulminea*, 100—200 Ach. *atropos* Eier.

Offerten mit Preisangabe erbittet

Paul Albrecht, Berlin,
Kochhannstr. 38.

Im Tausche

gegen *podalirius* oder *perryi* Puppen gebe 3 Dtzd.

frisch gegrabene *tiliae* Puppen.

Ernst Brombacher, Strassburg i. E.,
Regenbogengasse 21.

Ocn. corsicum

Raupen, fast erwachsen, à Dtzd. M. 0,75.

Tausch

auf jetzt oder später zu lieferendes Zuchtmaterial erwünscht, oder auch gegen mir fehlende bessere Tagfalter, jedoch nur in frischen Stücken und prima Qualität.

Porto u. Verpackung gegen bar extra.

A. Raecke, Leipzig,
Brandvorwerkstrasse 34, III.

Für Wiederverkäufer und Export kann in ausgesucht schönen gespannten Stücken folgende Posten Falter abgeben. (Auch je die Hälfte.) 110 P. *apollo* ex *Bav. M. 15*, (genadelt M. 12), 100 *Van. antiopa* sup. gross M. 10, genadelt mit flachgelegten Flügeln M. 5), 50 *V. poly-chloros* M. 3, 100 *V. jo* M. 4, 100 *V. urticae* M. 3,50, 100 *V. levana* M. 5, 100 *Lycænen* in 4—5 Arten M. 6, 100 *Melitæen* in 5—6 Arten M. 6, 100 *Zygaenen* in 4—5 Arten M. 5, 100 *Cat. dominula* sup. M. 9, 100 *Arct. purpurata* superb. M. 14, 50 *Las. potatoria* M. 5, 50 *C. fraxini* M. 13, 50 Paar *Endr. versicolora*, Riesen ♀♀ 20 M., 50 *Las. pini* M. 5, 50 *P. napi* u. *rapae* M. 2,50, 100 *Hesperiden* in 3—4 Arten M. 7, 50 *Lim. sibilla* M. 5, 25 *Ap. clytie* M. 5, 10 *Pter. matronula* sup. à M. 3, 25 *A. cardamines* M. 2 und noch viele andere Arten in Anzahl zu $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{3}$ Catalogpreis. Bei Entnahme von M. 10 portofrei, M. 20 Porto und Verp. frei. Versand gegen Nachnahme.

F. Staedler, Nürnberg,
Maxfeldstr. 16 b.

Präparierte Raupen:

P. rapae 30 Stück, *S. ocellata* 6, *Ph. bucephala* 30, *Ag. runicis* 6, *Pl. gamma* 20, *Sp. menthastri* 30, *M. brassicae* 30, *M. persicariae* 15, *Ag. triangulum* 20, *Ag. xanthographa* 15, *D. convergens* 15, *X. fulvago* 20, *C. trapezina* 10, *P. piniarius* 10, *Od. bidentata* 30, *B. punctularia* 30, *E. autumnaria* 30, *Il. pennaria* 8, *Il. marginaria* 6, *C. notata* 10, *Ch. boreata* 15, *V. urticae* 10 Stück. Im Tausch abzugeben gegen Falter und Käfer.

Gustav Klärlich, Crimmitschau,
Gablenerberg 2.

Süd-Afrikaner,

dabei grosse, prächtige Saturniden, gibt, bestens gespannt, Qual. I u. II, zu folgenden Preisen ab

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Teracol. vesta 0,60 M., *Callos. achine* ♂ 1,50, ♀ 2,50, *evenina* ♂ 1,50, ♀ 2,50, *auxo* ♂ 0,80, ♀ 1,20, *speciosa* ♂ 2,50, *Amaur. v. albimaculata* ♂ 1,75, *Acræa cerasa* M. 4, s. selten, *Chaeroc. schenkii* ♂ u. ♀ e. l., à 2,50, gefangene Stücke, gut, 1 1,50 M., *celerio* ♂ u. ♀ à 1 M., *capensis* e. l. ♂ u. ♀ à 2 M., gef. à 1 M., *Bunæa alcione* e. l. ♂ u. ♀ à 4 M., *Anther. thyraea* ♂ e. l. 6 M., *Gynan. maja* ♂ e. l. M. 4,50, letzte 3 Arten grosse, schönfarbige Saturniden.

Porto und Packung 1 M., für das Ausland 1,30 M.

Phegea-Raupen,

gut überwintert, à Dtzd. 30 Pf., offeriert

Herrmann, Lehrer, Beuthen O.S.,
Kasernenstr. 18.

Habe im Tausche gegen jede mir fehlende Art abzugeben: 130 St. *Van. urticae*, 20 St. *io*, 30 St. *cardui*, 10 St. *Prot. convolvuli*, alles gespannt 1903.

Carl Siegel, Neutitschein,
Hückelgasse 19.

Suche zu kaufen:

Speyer, Geograph. Verbreitung, Kraucher, Jahrbücher 1900—1904, Lepidopt. Literatur und Spezial-Faunenantiquar., doch gut erhalten. Busack, Postassistent, Schwerin (Mecklbg.).

Attacus atlas,

gezogene Prachtstücke in Düten, das Paar M. 4,50, lebende Puppen hiervon Stck. 1,50 M.

Karl Zacher, Berlin S. O. 36,
Wienerstrasse 48.

Siam-Schmetterlinge,

70 St. in Düten, gute Qualität, mit verschiedenen *Papilio*, 1 *Cras. pulchella*, 2 *At. insularis* und vielen anderen Arten gibt ab für den billigen Preis von 8 M. portofrei gegen Einsendung oder Nachnahme.

Aug. Baumbach, Nörten a. Leine.

Infolge Versetzung bin von Fürstenwalde a. Spree nach

Brandenburg a. II.

verzogen.

Fr. Lubbe in Brandenburg a. H.,
Kirchhofstr. No. 15.

Eier: —

Lem. dumi, 25 Stück 50 Pf. ausser Porto.

F. Hoffmann, Winzenberg
bei Koppitz.

Allen Herren, welche auf die von mir in letzter No. angebotenen Sachen refl. und nichts erhielten, zur Nachricht, dass alles rasch vergriffen war.

Gebe noch 3 sehr schöne, grössere Biologien ab, und zwar 1 von *V. antiopa*, 1 *P. bucephala*, 1 *G. pini*.

Nähere Beschreibung und Preis auf Wunsch.

Ausserdem eine grössere Anzahl Schmetterlinge zu $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{3}$ Catalogpreis.

A. Kuntze, Tarnowitz O.-S.,
Rathausstr. 1.

2 Deil. *euph. ab. paralias* ♂♀ und 1 *alecto*, sauber gespannt, gibt ab für 4 M. portofrei

Aug. Baumbach, Nörten a. Leine.

Suche gegen bar oder im Tausch lebende Maikäfer-Engerlinge (*Mel. vulgaris*) und Ameisenjungfern (*Myrm. formicarius*), sowie biol. Material von *Acanth. acedilis*.

Rich. Ermisch, Halle a. S.,
Brandenburgerstr. 7 III.

Sesia sphecoformis-Raupen, Dtzd. 2,50 M., *Pol. amphidamas* Puppen, Dtzd. 1 M., *Eug. autumnaria* Eier, Dtzd. 10 Pf.

Auch Tausch.
Otto Starke, Leipzig-Volkml.,
Eisenbahnstr. 89 II.

Eier von *Smer. populi*, *Not. torva* und *Dasy. pudibunda*.

Falter in Anzahl: *Amphid. betularia*, *Das. pudibunda*, *Scol. libatrix*, *Hyl. furcifera*, *Amph. pyramidea*, *Brotol. meticolosa*.

Alles abzugeben im Tausch gegen Tagfalter.

Auch werden europäische Tagfalter gekauft zu einfachen Preisen, ebenso Catoalen-Arten.

P. Fliegner, Hildesheim.

Mexico-Schmetterlinge

in guten, frischen Stücken, *Heterocera*, genadelt. Mache Auswahlendungen zu billigen Preisen. Blocksendungen nach meiner Wahl zu 50, 100 und mehr Stück schon von 10 M. an.

Denjenigen Herren, die bis heute auf ihre werten Anfragen keine Antwort erhielten, zur gef. Nachricht, dass derartig gewünschte Insekten, Col. nicht vorhanden sind.

Sigmund Herbert, Würzburg a. M.,
Eichhornstr. 19.

Cat sponsa-Eier.

Dtzd. 0,20, 100 Stck. 1,50 M. Porto 0,10 M.

P. Dorn,

Erfurt, Albrechtstr. 16.

Villica-Raupen,

Dtzd. 30 Pf., auch im Tausch gegen Zuchtmaterial von *hera* und *purpurata*.

6 *cecropia*-Falter, 2 *cynthia* im Tausch gegen auch gewöhnliche Falter guter Qual.

Ferdinand Mahnke, Pankow-Berlin,
Florastrasse 73.

Lasiocampa pini-Raupen

hat abzugeben Dtzd. 35 Pf.

Edmund Krause, Nürnberg,

Erdleinstr. No. 4, III. St.

Zu verkaufen:

eine Schmetterlingssammlung, ca. 600 Arten in ca. 1400 Exemplaren im ganzen oder geteilt.

ca. 650 *Chrysomeliden*, ca. 40 Arten 20 M.

100 exotische Dütenfalter 12,50 M.

30 exotische Käfer 6—8 M., fast nur grössere Arten.

P. Eppen, Apotheker,
Altkloster.

Thorstor ballus ex larva 1904!

1a Dütenfalter, 3 Paar 2,50 M., 12 Paar 7,50 M. Ende März lieferbar. Zahlbar nach Empfang.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48,
Wilhelmstrasse 13.

Attacus orizaba

e. l. 1903 (Winterform) schön gespannt, per St. 1,50 M., das Paar 2,75 M., 1 Dtzd. 15 M., sowie ein Pärchen *Harpia bicuspis* e. l. sup. zu 4 M., desgl. 1 Pärchen *Smerinth. juglandis* e. l. sup. zu 5 Mark samt Verpackung, jedoch nur gegen Nachnahme, hat abzugeben

M. Strang, Stuttgart,
Neckarstr. 141.

Nord-Amerika.

400 kräftige, gesunde, importierte Puppen von *Att. promethea* zum Preise von 26 M. franco 100 St. 7 M. hat abzugeben

Walter Kramer, Berlin N. W.,
Lübeburgerstrasse 4 I.

Polia Eier.

P. xanthomista per 25 St. 75 Pf., 100 St. M. 2,50, *P. rufocincta* 25 St. 90 Pf., 100 St. M. 3,50, *Polia suda* 25 St. M. 1,80.

A. Wüllschlegel, Martigny-ville,
Wallis, Schweiz.

Wilhelm Neuburger, Halensee-Berlin. Preiswerte Centurien.

— — — Jedes Stück ist mit genauem Namen versehen, gespannte Stücke auch mit Fundortzettel. — — —

I. Amerika-Centurie.

100 Schmetterlinge, je nach Vorrat gemischt, aus Canada, Californien, Colorado, Arizona, Illinois, Texas, Florida, Ecuador, Mexico, Venezuela u. s. w. mit hochinteressanten Papilios, hübschen Pieriden, speziell auch nette Nymphaliden, reizenden Heterocereren, darunter sehr seltene, auch grossen Sammlungen und kleineren Museen meist fehlende Arten, in Düten 15 Mark, 50 Stück 8 Mark, 25 Stück 5 Mark. Porto und Verpackung 50 Pf. extra. Dieselbe Centurie gespannt, in Ia Qualität, herrliche Kollektion für ernste Sammler, 30 Mark, 50 Stück 16 Mark, 25 Stück 9 Mark. Porto und Verpackung 1 1/4—2 3/4 Mark extra.

II. Palaearktische Centurien.

A. In Düten: 100 Schmetterlinge aus Deutschland, Oesterreich, Schweiz u. s. w., genau benannt, für kleinere Sammler gut geeignet, aber ohne Seltenheiten, 100 Stück 7,50 Mark. Porto und Verpackung 50 Pf. extra. — 100 palaearktische Schmetterlinge, fast nur wertvolle Arten, die durchschnittlich mittleren und grösseren Sammlern noch zu fehlen pflegen, auch für kleine Museen sehr zu empfehlen, gemischte Qualität, genau benannt, 20 Mark, 50 Stück 10 Mark, 25 Stück 6 Mark. Porto und Verpackung 50 Pf. extra.

B. Gespannte Centurien, in allerfeinster frischer Prima-Qualität, mit Fundort-Etiquetten, mit sehr seltenen Arten darunter, ein gutes Bild des betreffenden Faunengebietes gebend. Porto und Verpackung je 1.25—2.75 Mark extra. — 100 Schmetterlinge aus Europa 15 Mark, 200 Stück 35 Mark, 300 Stück 50 Mark, 500 Stück 100 Mark, 1000 Stück 250 Mark, 3000 Stück 1000 Mark. — 100 Schmetterlinge aus der Schweiz, Tirol, Ungarn 25 Mark, 50 Stück 12 Mark, 25 Stück 6 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Schweden, Norwegen, Lappland, Russland 30 Mark, 50 Stück 14 Mark, 25 Stück 7 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Rumänien, Dalmatien, Italien incl. Corsica und Sardinien, Griechenland 40 Mark, 50 Stück 18 Mark, 25 Stück 8 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Frankreich, Spanien und Portugal 40 Mark, 200 Stück 90 Mark, 300 Stück 150 Mark, 500 Stück 250 Mark, 1000 Stück 600 Mark, 50 Stück 18 Mark, 25 Stück 8 M. — 100 Schmetterlinge aus Algier, Canarische Inseln, Syrien 50 Mark, 50 Stück 20 Mark, 25 Stück 10 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Persien, Taurus, Pamirgebiet 75 Mark, 50 Stück 35 Mark, 25 Stück 10 Mark. — 100 Schmetterlinge aus Sibirien, Amurgebiet, Japan, Nordchina, Mongolei 85 Mark, 200 Stück 200 Mark, 400 Stück 500 Mark, 50 Stück 40 Mark, 25 Stück 18 Mark.

— — — Alles tadellos gespannt und in ganz frischer Qualität. — — — Centurien werden nur gegen Voreinsendung des Betrages incl. Porto und Verpackung oder gegen Nachnahme versandt. Nachnahmekosten extra. Centurien werden nie im Tausch und nie zur Ansicht gesandt.

Per Cassa werden stets Originalausbeuten von Schmetterlingen aus Central- und Süd-Amerika gesucht.

Reiche Auswahl in exotischen Schmetterlingen.

Auf Wunsch Zusammenstellung von Localitätslosen in interessanten exotischen Schmetterlingen.

Lose von Gattungsrepräsentanten. — Schaustücke billigst.

Auswahlendungen in Exoten werden an ernste Sammler gern gemacht.

Jeder Sammler, ob Besitzer einer kleinen oder grossen Sammlung, muss die nach dem neuesten Staudinger-Rebel System verfasste Etiquetten-Liste der europäischen (palaearktischen) Macrolepidopteren besitzen. Zugleich Sammlungs-Catalog. Mit allen Variationen. Preis 2 Mark.

Wilhelm Neuburger, Lepidopterologe, Halensee-Berlin, Lützen-Strasse 10.

Cat. alchymista-Puppen

55 Pf., Amph. effusa 55, Sat. pyri, sehr gross, 25, Riesen 30, spini 25, convolvuli (Dalmatiner) 40, Cuc. argentea 15, clorana 10, Las. v. spartii 75, Pap. crespontes 70, pernyi 25, promethea 15, polyphemus 30, pavonia Eier à Dtzd. 10 Pf., grosse Anzahl, antiqua à 5 Pf., chrysorrhoea Raup., Nest, 3 St. 10 Pf.

Auch Tausch gegen versicolora-Puppen.

Kurt John, Leipzig-R.,
Lilienstr. 23.

Suche zu kaufen:

in Mehrzahl südliche Lepidopt. der Gattungen Thais, Papilio, Doritis, Parnassius, Pieris, Euchloe, Zegris, Leptidia, Colias etc. (gegen sofortige Barzahlung und bitte um Offerten.

Grstav Seidel, Hohenau,
Nied.-Oesterr.

Im Tausch abzugeben:

15 P. machaon, 20 S. populi (Farbenvarietäten) 4 ligustri, 4 bucephala, 6 vinula.

Alles gespannt u. vorj. Zucht. Erwünscht bessere Falter ev. exot. Spinner oder Puppen.

Albert Dölle, Berlin S. 59,
Kottbuser Damm 35.

Deutsche Käfer

habe gegen bar (1/5 Stand.), auch in Centurien, soweit Vorrat da ist, abzugeben. Die Tiere sind sauber und richtig bestimmt. (Centurie von 2,50 an aufwärts).

Th. Tischler, Rodeland,
Post Laskowitz, Bez. Breslau.

Eier von castrensis, per Dtzd. 5 Pf., gibt auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial

Fritz Grevels, Ohligs,
(Bez. Düsseldorf),
Gastwirtschaft z. Eiche.

Allen geehrten Bestellern von Agl. tau-Puppen, welche solche nicht erhielten, zur Nachricht, dass der nicht zu grosse Vorrat bald vergriffen war.

Verein für

Käfer- u. Schmetterlingskunde
in Nordböhmen.

Lehrer W. Schütz, Olmann.

A. hebe,

Dtzd. 1,50. Porto und Packung extra.

Lehrer V. Torka, Schwiebus.

Cynthia Puppen,

importierte, kräftige Cocons, im Freien gesammelt, das Dtzd. 1 M. und 20 Pf. Porto und Packung.

Ludwig Eisele, Graveur,
Huchenfeld b. Pforzheim.

Abzugeben

Puppen von Sp. pinastri, Dtzd. 0,80 M., Sm. populi 1,00 M., M. serena 0,60, Di. carphophaga 1,50, Card. morpheus 1,20, C. or 0,60., B. piniarius 0,50, B. hirtarius 0,60, H. hieuspis 20,00 M. per Dtzd.

Im Tausch erwünscht zatima-Puppen.

H. Rangnow, Berlin N. 39,
Sparrstr. 13.

Eier aus Japan.

Anth. yamamai, Dtzd. 60 Pf., Cal. japonica, Dtzd. 60 Pf., Rhod. fugax, Dtzd. 120 Pf., ferner Eier von Had. gemmea, Dtzd. 100 Pf.

Puppen von Anth. pernyi, à St. 15 Pf., gibt ab Franz Richter, Chemnitz,
Ferdinandstr. 5, III.

Nachricht.

Allen Herren, welche auf ihre Anfragen keine Antwort erhielten, diene zur Kenntnis, dass die angebotenen Sachen anderweitig vergeben wurden.

A. Dörr, Podersam,
Böhmen.

Ch. jasius-Raupen

im Tausch gesucht (erwachsene) gegen S. caecigena ♂♀ e l., Smerinthus davidi ♂♀ (grün), Sm. kindermanni ♀ e l., Satyr. lehana ♂♀, schakuheuis ♂♀, heidenreichi var. schandura ♂♀ la Qual. u. a. Dr. med. E. Fischer, Zürich.
Bolleystr. 19.

Eier aus Japan,

Oenoria japonica 80, Cal. japonica 60, yamamai 60, Rhod. fugax 120 Pf. p. Dtzd.

Puppen: Papilio xuthulus, St. 1 M., cynthia var. aus Japan, Dtzd. 1,80 M., pyri aus Dalmatien, St. 25 Pf.

Emil Heyer, Elberfeld,
Nüllerstr. 48.

Suche

3—4 Dtzd. Sm. ocellata-Puppen zu kaufen und bitte um Angebote.

E. Vasel,
Hann.-Münden, Forstakademie.

Puppen

von podalirius, das Dtzd. 1 M., hat abgeben

A. Hohweiler, Pforzheim,
Seebergstr. 8.

Porto u. Verpackung extra.

Postkarten

mit sauber aufgedruckten Falter (Tagfalter, Schwärmer, Bären, Catocalen, Exoten) 24 Stück verschiedene 95 Pf., 100 Stück 3,70 M. franko gegen Franko-Einsendung des Betrages.

Im Tausch gegen Zuchtmaterial und Falter 25 % höher.

Herrmann Herold, Leuben
bei Dresden.

Att. atlas Cocons bereits vergriffen. Dies den Herren zur gef. Nachricht, die keine Antwort erhielten.

E. Vasel, Hann.-Münden,
Forstakademie.

Im Laufe des März oder im April:
Raupen von *Orth. nitida* (Schlüsselblume), 1 Dtzd. 2 M., von *Orth. macilentata* (Buchen, Weiden, Löwenzahn und dgl.), 1 Dtzd. 1,20 M.

E i e r von *Taenio. rubricosa* 1 Dtzd. 25 Pf., Raupen von *Taenio. rubricosa* 1 Dtzd. 1 M.

Wilh. Caspari II., Wiesbaden,
Walluferstr. 4.

Verkaufe exotische Falter (Tag- und Nachtschmetterlinge) aller Faunengebiete. Auswahlsendungen stehen ersten Sammlern stets zur Verfügung.

Suche zu kaufen etwa 2 Dtzd. *S. pyri* Puppen, kräftige Freilandtiere.

Gust. Laisiepen, Solingen,
Kreuzwegstr. 20.

Verkaufe: Berge's Schmetterlingsbuch, 7. Aufl., gebraucht, einige lose Blätter, für 7,50 M. incl. Porto. Martin, Illustr. Naturgesch. der Tiere, 4 Prachtbände, gut erhalten, für 12,50 M. incl. Porto.

Rich. Elkner, Lehrer,
Naumburg a. S.

Abzugeben:

Eier von *Sat. caecigena* aus Dalmatien, à Dtzd. M. 2,25, Porto 10 Pf. Im Tausch nur gegen besseres Zuchtmaterial.

Otto Hillmann, Magdeburg,
Göthestrasse 1.

Puppen von *Cuc. argentea* à Dutzend 1 M. Tausche auch gegen anderes Zuchtmaterial. Nehme Bestellungen auf Eier von *E. versicolora* entgegen à Dtzd. 25 Pf.

Wolff, Lehrer, Brandenburg (Havel),
Wilhelmsdorferstr. 3.

Habe noch importierte Puppen von *polyphemus* Dtzd. 3,60 M., *cecropia* 1,80 M., *promethea* 1,20 M., *cynthia* 1,20 M., abzugeben.

Grütznert, Beuthen, Oberschl.

2000 ungarische Schmetterlinge, gespannt, gute Qualität, 100 Stück in 50 Arten! für 3 M. 500 Assan-Dütenfalter, *Papilio* und andere gute Sorten, 100 St. 60 Arten 10,50 M., kräftige *cecropia* Puppen 1 Dtzd. 1,50 M.

Josef Nejedlý, Jungbunzlau.

Antheraea suraka,
leibende Puppen à 4 M., sofort lieferbar. Att. atlas, Java-Rasse, à 1,75 M., im März eintreffend.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg
in Schlesien.

Import aus Japan. E i e r.

Rhod. fugax 1,20 M., *Anth. yamamai* 60 Pf., *Cal. japonica* 60 Pf. per Dutzend; *cynthia* Puppen vergriffen.

Max Rudert, Chemnitz,
Mühlenstr. 47 III.

4 Schmetterlingskasten (mit Glasdeckel), Grösse 65x75 cm mit etwa 1100 in- und ausländischen Schmetterlingen zum Preise von 60 M. zusammen. Ferner 6 Jahrg. Insektenbörse 91-96, 7 Jahrgänge Entomolog. Zeitschrift 97-03, pro Jahrgang 1 M., 1 gebrauchtes gut erhaltenes Berge's Schmetterlingsbuch, 4. Auflage, 7 Mk.

Alles per Nachnahme zu verkaufen.

A. Starczinsky, Hermsdorf,
Bez. Breslau, Ostend 9.

Flügel von blauen *Morpho*-Arten, auch defekte Stücke, kauft in jeder Anzahl und bittet um gefl. Uebersendung resp. Offerte

Eugène Rey, Berlin N. 4,
Invalidenstr. 105 I.

Allen Herren, die keine Sendung erhehlen zur gefl. Kenntnisnahme, dass mein bedeutender Vorrat an *versicolora* Puppen rasch vergriffen war.

H. Schönauer, Nürnberg,
Martinrichterstr. 31.

Wer übernimmt das Bestimmen mexikanischer *Heterocera* gegen Abläss von Doubl. oder gegen bar. Offerten an *Sigmund Herbert*, Würzburg a. M.,
Eichhornstr. 19.

Seltenheiten ersten Ranges!

Milio. paradisea (wunderbare Farbenpracht) 20,00, *Callistia callimorpha* (heirlich!) 8,00, *Elymnias astrifera* 5,00, in Düten 4,00, *Daphnis angustans* 7,50, *Sph. convolv. var. roseomaculatus* 0,75, *Sphinx godarti* 25,00 M.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenastr. 108 I.

P u p p e n: *Acr. menyanthis* (im Gespinst) Dtzd. 2,50 M., *Th. satyrata* und *innodata* Dtzd. je 50 Pf. Porto etc. 30 Pf. Tausch erwünscht.

H. Schröder, Schwerin-Mecklbg.,
Wallstrasse 61 b.

Ich suche in jeder Anzahl *Locusta virid.*, *Tort. aur.*, *Gryll. camp. u. dom.*, *Gryllot. vulg.*, *Blatta orient.*, *Col. splend. u. virgo*, *Ephem. vulg.*, *Grammot. atom.*, *Myrmel. formica*, *Osmyl. mac.*, *phrygaena*, *Notonecta glauca*, *Reduv. person.*, *Kanatra lin.*, *Triecph. sanguin.*, *Graph. lineat. u. a.* *Hemipt.*, *Neuropt. u. Orthopt.* Angebote mit Preisangaben erbittet

G. Schreiber, Walddorf i. Sachsen.

Seltene Palaearktler!
Deil. mauretana ♂ 4,00, ♀ 5,00, *Smer. argus* ♂ 6,00, ♀ 10,00, *austanti* 8,00, *staudingeri* 10,00 M. Alles e l.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenastr. 108 I.

Caligo martia ♂ ♀
in tadelloser Reinheit versendet gegen Voreinsendung von 4,50 M. franco

H. Weigel, Hauptlehrer,
Grünberg i. Schl.

Insekten-Etiketten

habe ich eine neue Auflage drucken lassen.

— Ausserordentlich billig! —

1 Bogen = 350 Etiketten mit Namen von Insekten aller Ordnungen 10 Pf., 10 Bogen 90 Pf., 50 Bg. 4 M., 100 Bg. 7 M., bei Voreinsendung des Betrages franco.

G. Schreiber, Walddorf i. Sachsen.

Doubletten-Kästen aus Pappe,
— cm lang, — cm breit, doppelseitig.
Bei Abnahme von 6 à 60 Pf. Bei Anfragen Rückporto.

Rübesamen, Lauban,
Falkstrasse 1.

Handbuch der palaearktischen Grossschmetterlinge für Forscher u. Sammler. 2. erweiterte Auflage. Halbfranz gebunden (neu 18 M.)

Die ersten 12 Jahrgänge der Entomol. Zeitung *Iris*—Dresden, alle gut mit Zeichnungen und Tafeln, gebunden teils Halbfranz, teils Leder, teils Leinwand. Gegen Meistgebot abzugeben.

12 Jahrgänge der Entomol. Zeitschrift, Guben, Jahrgang 2—13, geheftet à 50 Pf., alle für 5 M. abzugeben. Offerten an H. B. der Entomol. Zeitschrift.

Achtung! Achtung!

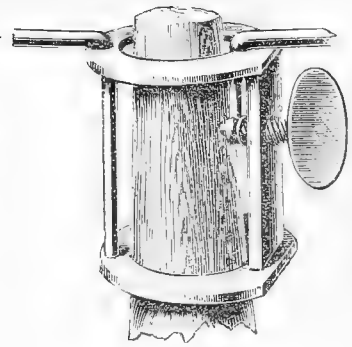
Pap. aristaeus ♀ 3,00, *v. fehri* 5,00, *Callosone auxo* 2,00, *dulcis* 2,00 (beide Arten sehr hübsch), *Tachyr. coelestina* 3,00, *Sarobia confusa* 1,00, *Parthenos tigrina* 5,00, *Cyrestis achates* 1,50, *Cyrochroa reg. v. ducalis* 2,50, *Catoc. nivea* 4,00, *Er. eusemioides* 2,50 M. Sende zur Ansicht.

K. Dietze, Plauen i. V.,
Dobenastr. 108 I.

P u p p e n

v. Das. selenitica gibt ab à Dtzd. 1 M. Porto und Verp. extra. Vorrat genügend, auch Tausch.

Joh. Baretter,
Pössneck i. Th., Raingasse 14.



Universalnetzbugel,

von allem Geprüften das beste, 4fach zusammenlegbar, auf jedem Stock festsitzend, mit langem Beutel von eigens präpariertem dauerhaftem Seidentüll, nur 3 M. Gegen Voreinsend. portofreie Zusendung.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg,
Schlesien.

T a u s c h

von tadelloser gespannten Faltern 1903:
4 Stück *P. machaon*, 12 *Lin. populi* 8 ♂
4 ♀, 2 *Van. antiopa*, 5 *atalanta*, 3 *A. atropos*, 3 *Sp. ligustri*, 4 *D. euphorbiae*,
15 *S. tiliae*, 6 *A. aulica*, 4 *A. pudica*,
31 *B. quereus v. sicula* 24 ♂ 7 ♀, 4
B. rubi, 5 *Las. tremulifolia*, 2 *S. pyri*, 1 ♂
1 ♀, 2 *S. pavonia*, 2 *Agl. tau*, 15 *Ph. bucephala*, 5 *Ct. sponsa*, 3 *Ps. lunaris*, 2
Ur. sambucaria gegen Zuchtmaterial und mir fehlende Falter. Puppen von *O. corsica* Dtzd. 1,80 M. oder im Tausch abzugeben

Paul Haubert, Löbtau (Dresden),
Herbertstrasse 19.

Torfplatten,

glatt und staubfrei, liefert billigst in verschiedenen Grössen

F. Priesing, Hannover,
Arnswaldstr. 20.

Exotische Käfer.

Ich biete folgende Lose an: *Los A.* 25 Stück in 12 Arten M. 12,50, *Los B.* 50 St. in 25 Arten M. 25. Jedes Los ist mehrmals vorhanden und sind gute Arten darin z. B.: *Anth. thoracica* oder *omoplata*, *Cetonia jouselinii*, *Ranzania bertolinii* var., grosse *Lucaniden*, wie *giraffa*, *siwa*, *cuvera*, *granti*. Porto und Verpackung frei. Nachnahme oder Voreinsendung bevorzugt. Kein Centurienmaterial, sondern unerreichte Zusammenstellungen.

Dr. v. Rothenburg, Brandenburg a. H.,
Bauhofstrasse 1, parterre.

E i e r von *Orth. macilentata* 1 Dutzend 20 Pf., *Cat. sponsa* 1 Dtzd. 20 Pf.

Im März oder April:

Eier von *Amph. cinnamomea* 1 Dtzd. 1 M., von *Pachnobia rubricosa* 1 Dutzd. 20 Pf., von *Taen. populeti* 1 Dtzd. 25 Pf., 1 Gelege davon über 100 Stck. 1,50 M., von *Taenio. opima* Dtzd. 20 Pf., 1 Gelege davon über 100 Stck. 1,50 M. Desgl. von andern *Taenio. camp.*-Arten sehr billig, gebe bei Dutzend mehr als 12 Stck., bei Mehrbestellung 15 Stück.

Raupen von *Carad. alsines*

1 Dtzd. 80 Pf., fast erwachsen 1 M., (gebe statt 1 Dtzd. bis zu 20 Stück). Bei mir unbekanntem Herren Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

Ich hoffe Hybriden-Eier aus Kreuzungen von *Sat. pavonia* ♂ × *spini* ♀ und von *spini* ♂ × *paronia* ♀ im April versenden zu können, 1 Dtzd. zu 2 M.

Wilh. Caspari II., Wiesbaden,
Walluferstrasse 4.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878.
Liefert als Specialität:
Insektenkästen
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,
in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.
Auch erfolgt Anfertigung nach jedem
gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des
Internat. Entomolog. Vereins und der
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 46 1/3 à 4 M. 25 Pf.
42 × 36 1/3 à 3 M. 50 Pf.
41 × 28 1/3 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird
übernommen.

Naturalien- und
Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager
aller
naturhistorischen Gegenstände.

100 Lepidopteren aus Celebes in
ca. 35—40 Arten, darunter *Papilio satas-*
pes, *gigon*, polyphontes, der riesenhaften
Hestia blanchardi und der schön ge-
zackten *C. myrina*, alles erste Tiere,
M. 20,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u.
Nordindien in ca. 50 Arten, darunter
hervorragende Tiere, wie *Papilio paris*,
ganesha, im ganzen ca. 20 *Papilios*,
ferner *Orn. pompeus* und eines tadellosen
prachtvollen *T. imperialis* M. 23,—, mit
Aetias leto 32,—, 50 Stück 10 M.,
25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten
mit *Papilio xuthus*, *Attacus insularis* u.
schönen Vanessen M. 7,—, mit dem pom-
pösesten Tagfalter Japans *Eur. charonda*
M. 13,50, 25 Stück M. 4,—, 35 indische
Papilios in ca. 25 Arten, dabei *paris*,
ganesha, *gigon*, polyphontes, *sataspes*,
nur 15,— M.

Prachtfalter: *Papilio paris* 0,30 bis
0,90 M., *ganesha* 0,90, *helenus* 0,30,
castor 0,40, *gigon* 1,25, *sataspes* 1,—,
polyphontes 0,70, *capanus* 2,25, *ascu-*
laphus (Riesen) ♂ 2,—, Teinop. *impe-*
rialis, prächtig grün, ♂ 1,50, *Aetias*
leto 12,—, *Eur. charonda* ♂ 6,50,
♀ 7,50 M., Gezogene *A. atlas*, ♂ u. ♀
4,50, *Ceth. myrina* ♂ 2,50, ♀ 3,50,
Parth. gambrisius 1,00, *Pap. dasarada*
1,25, *aegenor* 0,50 M.

Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,
Wienerstrasse 48.

— Raupen-Sammler! —
Ia präp. *B. lineosa*. Raupen à 1,50 M.
A. Neuschild, Berlin S. w. 48,
Wilhelmstrasse 13.

Verein „Orion“ Berlin.

Sitzung jeden Freitag - Abend 9 Uhr

in

Wendt's Clubhaus C.

Am Königsgraben 141.

Reichhaltige Bibliothek,
Herbarium.

Fast vollständige Sammlung der Lepi-
dopterenfauna Brandenburgs.

Gäste stets willkommen.

Reichhaltige Preisliste

verkäuflicher gespannter palaeark-
tischer Schmetterlinge in Ia Qual.,
sowie über amerikanische Centurien
(gespannt und in Düten) und ab-
gebbare lepidopterologische Litera-
tur versende ich gratis und franco.
Ankauf von Originalschmetterlings-
Ausbeuten aus Central- und Süd-
amerika gegen sofortige Kassa.

Wilhelm Neuburger,
Halensee bei Berlin.

Pracht-Stücke

sind meine *O. brookeana*, ♂ M. 3,
O. amphrysus, ♂ 4, ♀ 8 M., Proth.
frankii M. 2, *Ch. delphis* 2, *Hestia*
stolli 1,50 M., *Asher. satanas* 3, *Pap.*
empedocles 3, *gigon* 1,25, *capanus*
2,25, *Meor. lowii* 2 M., *Symph.*
dirtaea 50—80 Pf.

In Düten, I. Qual

F. Osc. König, Erfurt,
Joh.-Str. 72.

Prachtvolle Aberrationen.

1 Van. *antiopa* ab. *hygiaea* e l., sup.
type, 1 Van. *antiopa* ab. *hygiaea* cl., sup.
transit, 1 Van. *antiopa* ab. *daubii* e l.,
sup., 3 Van. *urticae* ab. *ichnusoides*—
nigra e l., sup., 3 Van. *io* ab. *antigone*—
iokaste e l., sup., 1 Van. *io* ab. *fischeri*
e l. sup.

Diese interessante Serie in hervor-
ragend schöner Qualität gebe ich zu
M. 20 ab.

Ang. Werner, Cöln a. Rh.,
Hunnenrücken 33.

Borneo-Pracht-Schmetterlinge,
Neue gediegene Zusam-
menstellung, I. Qual., in
Düten, 1. Schanstücke.
Serie I enthält 1 prachtv.
O. brookeana oder
1 riesigen *Attac. atlas*,
1 Kall.
inachus,
den herrl.

Blattnachahmer, 2 *Am. phidippus*, 1 *Chr.*
delphis, prächtig silbergl. Unterseite,
1 ♂♀ *Hestia stolli*, 12—15 cm Span-
nung, 1 ♂♀ *P. memnon*, 2 ♂♀ *Symph.*
dirtaea, sehr schön und dimorph, 2 *Heb.*
borneensis, 1 *Neor. lowii*, sehr apart.
2 *P. nephelus* zu M. 15.

Serie II enthält: 1 *O. amphrysus*,
goldgelbe Hinterfl. oder 1 prächtig.
Morphid; Zeux. amethystinus, 1 *Th.*
odana, gross blau Brillierend. Nierenleck,
1 ♂♀ *Euth. dunya*, schön und apart,
4 *P. helenus*, 2 ♂♀ *theseus*, 2 *Cl.*
stomphax, 4 *Ch. baya*, 10 diverse in
schönen Arten zu M. 10.

25 Stück in 10—12 Arten mit schön.
Pap. u. s. w. M. 3,50.

Porto u. Kistchen 0,50 M. Nachnahme.
F. Osc. König, Erfurt,
Johannesstr. 72.

Peislisten

über

Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen
u. **Insekten-Verwandlungen**
stehen Kauf- u. Tauschliebhabern zur
Verfügung. **Jürgen Schröder,**
Kossau pr. Plön, Holstein.

Exotische Sphingiden-Centurie.
Noch nie dagewesenes Schwärmer-An-
gebot.

100 Schwärmer, nur aus Süd-, Central-
und Nordamerika, alle tadellos gespannt,
gute Qual., genau benannt, mit Vaterlands-
etiquetten, meist grosse und zum Teil riesige
Arten enthaltend, 40 M., 50 Stück 20 M.,
25 St. 10 M., 12 St. 5 M. Da diese
grossen Falter verhältnissmässig sehr
grosse Kisten und Versandschachteln
gebrauchen, stellt sich Porto und Ver-
packung extra bei 10 Stk. 3,50 M.,
bei 50 St. 2,50 M., bei 25 St. 2 M.,
bei 12 St. 1,50 M. Vereinsendung des
Betrages oder Nachnahme: letztere 30 Pf.
teurer.

Wilhelm Neuburger, Lepidopterologe,
Halensee bei Berlin, Lützenstr. 10.

W. Junk in Berlin N.W. 5,
Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Erwarb die Bibliotheken *Becker* (Sa-
repta), *v. Bidder* (Eisenach), *v. Hede-*
mann (Dresden), *Pokorny* (Troppan),
de Rossi (Kettwig), *Kossmann*
(Liegnitz), *Srnka* (Prag), *Pauleke*
(Freiburg), *v. d. Wulp* (Haag)
u. viele andere.
Bitte um Angabe Ihrer Desideraten.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Die Käfersammlung
des verstorbenen Herrn
Herm. Clement

ist zu verkaufen. Dieselbe umfasst über
3700 Arten, darunter viele exotische, ist
wissenschaftlich bestimmt und systema-
tisch geordnet; sie befindet sich in
42 dichtschiessenden Glaskästen und ist
vorzüglich erhalten. Die Sammlung kann
nach vorheriger Anmeldung bei mir be-
sichtigt werden. Auch steht ein Ver-
zeichnis sowie Photographien einzelner
Kästen den Respektanten zu Gebote.

Fräulein Caroline Clement,
M.-Gladbach, Steinstrasse 13.

Die
Schmetterlingssammlung
des verstorbenen Herrn
Sanitätsrat Dr. Steudel,

enthaltend ca. 2492 Arten und Varietäten
palaearktischer Macrolepidopteren
in ca. 7790 Exemplaren.

— **Katalogwert ca. M. 10700** —
soll nebst 2 neuen schönen Nussbaum-
Schränken verkauft werden.

Näheres durch

Steudel, Uhlandstrasse 3,
Stuttgart.

Gesuch. Harz.

Für meine Spezial-Insektenammlung
aller Ordnungen des Harzes suche ich
mir fehlende Arten zu erwerben. Zuer-
lässige Fundortsangabe mit Datum des
Fangens Bedingung. Angebote, namentlich
von Sammlern, die im Gebiet wohnen oder
dasselbe bereisen, zur Weiterbeförderung
an **Udo Lehmann, Neudamm, erbeten.**

Tausch.

Für gute exot. Käfer gebe ich bessere
Briefmarken. Bitte um Angebot.

Alwin Müller, Malchow i. M.

Spil. ab. zatima-

oder Kreuzungs-Puppen gegen bar gesucht.
Im Tausche habe Freilandpuppen von bicuspis, milhauseri, ilicifolia, ludifica, Falter von atropos abzugeben.

Emil Milker, Gera R.

Mexico.

Folgende grosse Saturniden ex larva in Düten: Attacus orizaba 3 M. per Paar, joculla 3 M. p. Paar, Hyperchiria budleyi 3 M. p. Paar; Arcia docta 2 M. p. Paar. Verpackung und Porto frei. Nur Voreinsendung oder Deposit an Vereinskasse.

O. Fwda, Stapleton, New-York.

NB. An Händler gebe ganzen Vorrat billigst.

Tüchtiger Entomologe

mit gründlichen Kenntnissen in palaearkt. Schmetterlingen oder auch Käfern findet p. I. 4. 04 (ev. sofort) Stellung bei

A. Böttcher, Naturalienhandlung, Berlin C., Brüderstr. 15.

Comes und orbona, II. Gen.,

prachtvolle Variationen, frisch geschlüpft. Auswahlendungen zwecks Tausch gegen andere Falter werden gern gemacht.

P. Fliegner, Hildesheim.

Tausch - Offerte.

Offeriere im Tausch europäische Gross-Schmetterlinge. Doublettenlisten erbittet

Crentzmann in Insterburg.

Bomb. v. spartii

grosse, gesunde Puppen à Dtzd. 3 M., habe in Anzahl abzugeben. Versand in sauberster Packung p. Muster eingeschr. Porto 30—35 Pf.

Fritz Zickert, via Nunziatella 6, Neapel.

Allen Bekannten zur Nachricht, dass ich infolge Erkrankung jetzt keinerlei Tauschgeschäft machen kann.

Matthes, Dresden.

Tausch! Calwer's Käferbuch,

4. Aufl., sowie Jahrgang 1901 und 1902 der „Allgemeinen Zeitschrift für Entomologie“ gibt im Tausche gegen Zuchtmaterial ab Jos. Hippmann, Oberlehrer in Frankensfeld, Nied.-Oesterr.

Attacus atlas

Falter in Düten, reine gezogene Stücke, am liebsten im ganzen abzugeben. Preis billigst. Auch eine grössere Anzahl leerer Attacus atlas Cocons habe gegen bar oder im Tausch abzugeben.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

R a u p e n : Agrotis strigula, Perconia ab. grisearia, Emydia cribrum, das Dtzd. 75 Pf., Arcia casta Puppen Dtzd. 2,5 M. incl. Porto und Packung. Auch Tausch, namentlich gegen P. podalirius Puppen und Noctuiden-Zuchtmaterial.

Alfred Richter, Adlershof b. Berlin, Hackenbergstr. 7.

Habe in Anzahl: Falter von convolvuli, matronula, casta, sponsa etc. etc.

Puppen von A. casta, B. selenaria, palpina. Im Tausch gegen Convenir.

Joh. Svoboda, Wien XV., Goldschlagstr. 30 II/26.

Kann einer der Herren Mitglieder mir vielleicht mitteilen, welches die Futterpflanze der Raupe Attac. orizaba ist, und ob etwa schon günstige Zuchtversuche mit Syringa vulgaris gemacht sind? Um gefällige Auskunft bitte!

O. Meyer, cand. chem., Tübingen, Nauklerstrasse 19.

200 Käfer in 150 Arten,

richtig bestimmt und präpariert, Vertreter aus allen Hauptgruppen, gebe incl. Verpackung franco für nur 4 M. gegen Voreinsendung oder Nachnahme. Sehr praktisch für Anfänger zur Erleichterung des Bestimmens.

W. Reinecke, Gernrode a. H.

Nur Bozener- u. Seiseralpen-Falter.

Um meinen Vorrat etwas zu räumen, gebe ab:

1. 100 verschiedene gespannte und bestimmte Falter
sec. Wert ca. 50 M. um nur 4 M.
2. 170 verschiedene gespannte und bestimmte Falter
sec. Wert ca. 90 M. um nur 8 M.

In jeder Serie befinden sich Falter bis zu 2,50 M., welche allein schon dieses Geld wert sind.

Porto und Verpackung M. 1,50. Versand franco gegen Nachnahme.

Franz Dialer, Bozen, Südtirol.

Ich kaufe gegen sof. Zahlung:
Biol. Material: Küchenschabe, Maulwurfsgrille und div. Libellen-Arten. — Käfer: Polyphylla fullo, Hyllob. abietis, Rhynch. betulae, bacchus, alni, cuprens, coeruleus, Anth. pomorum u. Cet. aurata. — Gesp. Falter: Callim. hera, Aporia crataegi, Lym. monacha u. Carpocapsa pomonella. — Raupen: monacha, grossulariata u. dispar. — Tote Puppen: crataegi, processionea, piniperda, monacha, grossulariata. Ferner: Lophyrus pini. Erwünscht präp. Engerlinge von Mel. vulg., Biol. Material der Honigbiene, auch alle Arten Zellen.

Eduard Watson, Dresden A., Waisenhausstr. 24.

Entzückt

ist jedermann über meine „Serien“ sowohl als auch über die folgenden Arten: K. inachis 1,30, Nyct. patroclus 1,25 der gr. Spanner. Die hochseltenen Morphiden O. broockeana, amphrysus, Pap. nephelus, palinurus, empedocles u. s. w.

Preise in voriger Nummer. Mache Auswählendung.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Billige Schmetterlinge!

Centurien in Düten aus Indo-Australien 100 St. in 40 Arten, dabei Pap. demetrus, ganessa, paris, chaon, helenus, mazkeii, xuthulus, Act. selene, Cat. actea und viele andere schöne Arten 10 M., 50 St., 5,50 M., 25 St. 3 M. gegen Nachnahme.

Auswahl-Sendungen gesp. besserer, sowie seltener palaearkt. und exot. Lepid., Ia Qualität, zu sehr billigen Preisen empfiehlt

H. Lütke,

Breslau, Sadowastr. 20.

Attacus atlas,

gezogene Fruchtstücke, das Paar 3 bis 4,50 in Düten. Geschlüpfte Cocons gebe gratis. Carl Zacher, Berlin S. O. 36, Wienerstr. 48 II.

Lebende Puppen.

Sm. populi 1 M., Cuc. artemisiae 60 Pf. per Dtzd. mit Porto und Verpackung.

Ich verkaufe 100 europ. Schmetterlinge, gespannt, frisch und verschiedene Arten, für 6 M. mit Porto und Verpackung.

Versand nur gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.

O. Woltemade, Berlin C, Gipsstrasse 9.

Sauber gespannte Falter e l.:

Van. urticae 100 St. à St. 4 Pf., Van. cardui 85 St. à 4 Pf., A. paphia (gellogen) 16 St. à 3 Pf., A. grossulariata 24 St. à 6 Pf., Eug. fuscantaria 10 St. à 20 Pf.

Puppen von B. lanestris Dtzd. 40 Pf. Ferner eine natürliche Aberr. von cardui, tadellos, ähnelt der von Dr. Standfuss veröffentlichten auf Tafel 1 Figur 2 mit etwas Abweichung am Oberflügel, gegen Meistgebot.

Robert Seifert, Neustadt, Oberschl., Neisserstrasse.

Entomol. Literatur.

Korb, Schmett. Mittel-Europas, wie neu M. 11. Staudinger's Exotenwerk, 2 Prachtbände M. 90. Staudinger-Rebel, Cat. d. pal. Lep., geb. neu M. 12. Staudinger-Wocke, Cat. d. pal. Lep. gebraucht M. 6. Standfuss Handbuch, wie neu M. 12. Rühl-Heyne, pal. Grossschmett. I. Bd. wie neu M. 12. Austaut, les parnassiens geb. M. 12. Dr. Kranchers entom. Jahrbücher 1892—1903, (12 Bände) M. 9. Iris, Band 3—16 (1890—1903.) 14 Jahrgänge, jeder Band ein geschlossenes Ganzes, Bd. 3 incl. 10 mit Leder gebunden, wie neu M. 1,30. gibt ab gegen Nachnahme

F. Staedler, Nürnberg, Maxfeldstr. 16 b.

100 Dekorationsfalter in Düten mit ganz geringen Fehlern, dabei atlas, P. paris u. viele andere gute Stücke M. 6.

Carl Zacher, Berlin S. O. 36, Wienerstr. 48 II.

CORSIKA

Falter, I. Qualität, artenreiche Original-Ausbeute, ca. 9000 St. en bloc abzugeben. Einzel-Verkauf laut Special-Preisliste.

Auswählendungen an bekannte Herren. A. Neuschül, Berlin S. W. 48, Wilhelmstr. 13.

Aeusserst vorteilhaft!

Insektenkästen

in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, aus Erle, liefert in Grösse 40×47 cm oder 40×50 cm per Stück zu 1,50 M., gleiche Kästen für Biologen, Grösse 16×25 cm zu 70 Pf. pro St. Andere Grössen entsprechend billiger. Versand unter Nachnahme.

E. Gundermann, Gotha, Judenstrasse 38.

Noch abzugeben:

Kleine Anzahl Eier von Rhodinia fugax, 25 St. 2 M., und Caligula japonica (regina) 25 St. 1 M., sowie Puppen der prächtigen cynthia-Abart pryri, à 50 Pf. u. Porto, sämtlich aus Japan importiert H. Jammerath, Osnabrück.

Eier:

25 Stück von helvola 20, pistacina 20, litura 20, nupta 20, sponsa 40 Pf. 100 = 1,20 M.)

Oswald Pressler, Cottbus, Grünstr. 21 I.

Deilephila nicaea,

ex larva, à 4 M. bar. Ausserdem europ. u. exot. Coleopteren billig!

Im Tausch nehme seltene Carabus und Cychrus-Arten.

Karl Kelesényi, Coleopterolog, Tavarnok, via N.-Tapolcsany, Hungaria.

 **Catocalen Eier**
 von grossen Freiland ♀ suche zu kaufen
 je 100 Stück
 von **Cat. nupta** und **elocata** ev. auch **Cat.**
sponsa, promissa, electa etc.
J. B. R. Bretschneider,
 Wildruff b. Dresden.

Günstige Gelegenheit.

Puppen von podalirius 8, cerisyi 35, ligustri 7, populi 6, ocellata 6, tiliae 9, vespertilio 30, milhauseri 35, cristatula 40, spini 20, pavonia 8, leineri 25 Pf. das Stek, Falter la. gesp. von Th. medesistaste 25, P. delius ♀ 12, A. euphenoides ♂ 25, belia ♂ 20, Ch. jasius 80, Fr. epistygne ♂ 25, evias ♂ 15, D. vespertilio 30, galii 15, porcellus 10, M. bombylififormis 10, Zyg. transalpina 12, fausta 10, D. pulchella 20, A. casta 40, E. oertzeni 200, H. micacea 25, O. phragmitidis 40 Pf. das Stück. Porto besonders, gegen Nachnahme.

L. Endres, Nürnberg,
 21 äuss. Cr. Klettstrasse.

T a u s c h.

3 Dutzend gesunde Freilandpuppen hiesiger Gegend im Gespinst von Hyb. milhauseri lasse ab im Tausch gegen mir convenierende bessere palaearktische Falter und Zuchtmaterial, insbesondere Puppen von vespertilio, casta, alchymista, jasius, croatica, ilicifolia, tremulifolia etc., sowie gegen Eier von pacta und paranympa. Barpreis pro Puppe 70 Pf.

A. Müller, Berlin N. O. 18,
 Landsbergerstr. 113.

Den Herren, welche Puppen von populi und ocellata bestellten, zur gefl. Nachricht, dass dieselben sofort vergriffen waren.

Officiere Puppen von H. vinula Dtzd. 60 Pf.
J. Zettel, Hannover,
 Hainholzerstr. 44.

Billige Insektenkästen.

Verkaufe mehrere neue Insektenkästen, 40x36 cm gross, in Nut und Feder schliessend, mit Torf ausgelegt und weissem Papier überklebt (ohne Glas), das Stück mit 2,25 Mk. Ohne Torfauslage 60 Pf. billiger. Auch liefere jede andere Grösse zu entsprechendem Preise.

Erich Schacht, Brandenburg a. H.,
 Klosterstrasse 25.

Falter: P. machaon 5, Van. io 5, atalanta 5, S. pavonia ♂ 10, N. plantaginis 5, B. lanestrus 5, A. brunnea 5, prasina 5, M. contigua 5, persicariae 5, O. litura 5, C. nupta 10, H. erminea 30, H. Qual. **erminea, A. ilia ♂, clytie ♂,**

iris ♂,
 à Stek. 10 Pf. Porto und Verp. 50 Pf.
 Gegen Voreinsendung des Betrages.

P. Eichhorn, Fellhammer,
 Schlesien.

Smerinth. quercus Puppen

versende April, bis dahin in ihrem Heimatland vorzüglich überwinterte, gesunde, kräftige Puppen, per St. 60 Pf., p. Dtzd. 6,60 M. und nehme Aufträge entgegen. Thais polyx. v. cassandra per St. 35, ocellata p. Dtzd. 90 Pf. In Anzahl sauber gespannt frische **atropis Falter**, sowie viele andere Arten Dalmatiner, Syrier. Preise billigst. Puppen Verp. frei, Porto 20 Pf.

Emil Kerler, Stuttgart,
 Gutenbergstr. 118.

Allen Herren, welche keine podalirius Puppen erhielten, zur Nachricht, dass dieselben vergriffen sind; nupta Eier noch einige Hundert im Tausch oder gegen bar abzug. à 60 Pf. p. Hundert.

E. Kreuser, Stuttgart,
 Forststr. 86.

Habe nachstehende gut gesp. Falter, meist in Mehrzahl, zu 1/3 nach Staudinger abzugeben: machaon, mnemosyne, palaeno, edusa, virgaureae, hippothoe, alciphron, iris, ilia, clytie, populi, sibilla, camilla, aurinia, didyma, laodice, ligea, euryale, alyone, statilius, maera, sylvius. — pinastri, convolvuli, ligustri, vespertilio, elpenor, nerii, tiliae, populi, ocellata, bombylififormis, fuciformis, apiformis, phegea, ancilla. — plantaginis, hospita, dominula, hera, flavia, purpurata, kebe, aulica, mendica, lactifera, fuliginosa, zatima, antiqua, pudibunda, fascelina, l-nigrum, monacha, eremita, versicolora, carpinii, tau, pruni, potatoria, rubi, populi, quercus, sicula, vinula, bifida, tremula, dictaeoidis, ziczac, dromedarius, torva, milhauseri. — orion, aprilina, orbona, fimbria, typhae, flavago, vetusta, sphinx, scrophulariae, maura, nupta, electa, elocata, prasina, bicolorana. — sambucaria, illunaria, ulmata, melanaria, papilionaria.

Es werden nur Bestellungen im Werte von mindestens 5 M. angenommen. Bei solchen von 10 M. an Porto u. Verp. frei.

B. Theinert — Lauban.

Goliathus giganteus ♂

offriere ich franco à 5—12 M. Die angezeigten Lose sind auch mit dieser hochfeinen Art zu haben und sind dann entsprechend teurer: Los A. 17—24 Mk. Los B. 30—36 M.

Dr. v. Rothenburg, Brandenburg a. H.,
 Bauhofstr. 1 ptr.

Käufe oder tausche ein:

Insekten für Schulzwecke, besonders schädliche oder sonstwie interessante Arten aller Ordnungen: suche ferner antiquarisch: Lennis, Synopsis der Tierkunde.

Martin Holtz, Wien, IV.,
 Schönburgstr. 28.

Caligula simla e l. Paar nur 6 M.

K. Dietze, Plauen i. V.,
 Dobraustr. 108 I.

Abzugeben 200 St. gezogene kräftige Sphinx, pinastri Puppen Dtzd. 70 Pf., auch im Tausch für andere Puppen. Unter 2 Dtzd. werden nicht versandt. Herren, welche vorigen Sommer von mir Zuchtmaterial bekommen und noch nicht beglichen haben, bitte jetzt um gefäll. Einsendung.

Joh. Bittner, Graveur,
 Cöpenick b. Berlin.

— Präparierte Raupen. —

Im Tausch gegen mir fehlende Arten oder 75% Staud. Preise: Bomb. trifolii, quercus, castrensis, Agr. xanthographa, e-nigrum, strigula, pronuba, Cat. dominula, Mel. cinxia, Arc. caja, Pir. rapae, C. fraxini, Oc. dispar, S. nervosa, Sat. semele, tau, salicis, Sa. pavonia, Cel. matura in nur guter Ausführung gibt ab

Gottlob Geier, Luckenwalde,
 Ziegelei 10.

Billigste Riviera-Falter.

Um mit meinen Vorräten vom letzten Sommer schnellstens zu räumen, offriere ich noch äusserst billige Lose, enthaltend z. B.: zaplaeus, cassandra, belia, ausonia, euphenoides, italia, jasius, egea, j-album, ida, dorus, gordius, telicanus, escheri, dolus, sobrus, sidae, nerii, livornica, erythrus, wagneri, lavandulae, hilaris, neglecta, adsequa, chalytes, monogramma etc. etc. 100 Falter, 50 Arten, gespannt und genadelt im Werte von ca. 100 Mk. **für nur 12 M.** franco Nachnahme.

100 Däitenfalter aus Süd-Frankreich und Corsica gebe gegen vorherige Einsendung von **nur 6 M.**

Alex. Otto, Mentone bei Nizza,
 Quai Bonaparte 1.

Tausch.

Habe Falter von podalirius, v. bellidice, phicomone, edusa, virgaurea, aegon, orbitalus, icarus, escheri, hylas, minima, iris, v. clythie, populi, levana, antiopa, atalanta, didyma, selene, parthenie, pales, dia, aglaja, melampus, ceto, goante, manto, semele, briseis, hermione, dryas, paniscus, lavatherae, malvac. convolvuli, populi, pilosellae, achilleae, exnlans, meliloti, lonicerac, filipendulae, transalpina, carniolica, phegea, prasinana, quadra, jacobaeae, russula, plantaginis, dominula, hera, caja, purpurea, aulica, lubricipeda, castanea, fascelina, pudibunda, salicis, dispar, alpicola, castrensis, catax, trifolii, potatoria, pruni, pavonia, cynthia, tau, erminca, vinula, fagi, lanestrus, ziczac, palpina, megacephala, psi, rucicis, auricoma, janthina, c-nigrum, exclamationis, leucophaea, nebulosa, suasa, pisi, brassicae, oleracea, genistae, serena, glauca, dentina, v. montivaga, trifolii, reticulata, caesia, testacea, adusta, mailardi lateritia, polydon, ditrapezium, strigilis, trilinea, ambigua, gothica, stabilis, incerta, pulverulenta, fulvago, vetusta, exoleta, vaccinii, tanacetii, libatrix, retusa, nupta, sponsa, elocata, parthenias, fluctuata, montanata, amata, cossata, procellata, tetralunaria, pedaria, histaria, strataria biete im Tausch gegen Psychiden, Geometriden u. Sesien, die mir fast alle noch fehlen.

Vorbrott, Iptm.,
 U. Engstringen, Schweiz.

Zur gefl. Nachricht allen Herren, die keine Nachricht von mir erhielten, dass alles sofort vergriffen waren. Gespannte cardamines Falter habe ich 1 1/2 Dtzd., sowie antiopa 1 1/2 Dtzd. und dispar. Gebe dieselben gegen Tausch oder Puppen anderer Falter ab.

Ignaz Richter, Tetschen a. Elbe,
 Hansastrasse 50.



Im Tausch gegen Puppen oder Falter habe abzugeben:

Hübner's Konversations-Lexicon, gedr. 1782, 3045 Seiten Text, sehr gut erhalten.

Reinhold Wünsche,
 Neugersdorf, Sa., Bürgerweg 223 b.

Gesunde, kräftige, bestens überwinterte Puppen

von Pap. alexanor (am Gespinst) à Stück M. 1,30, Th. v. cassandra Dtzd. Mk. 3, M. croatica Stek. 70 Pf., Cat. alchymista St. 60 Pf., Psd. lunaris St. 20 Pf., Sat. pyri Dtzd. M. 2,50. Porto extra.

 Falter la. Qual. sauberst  gespannt

von Rh. cleopatra 60 Pf., Doritis apollinus 250 Pf., Parn. apollo e B. 20, Ch. jasius 125, L. camilla 40, Van. egea 40, Erebia afra v. dalmata 100, Ach. atropos 75, Sph. convolvuli 30, Deil. celerio 150, porcellus 20, nerii 100—125, livornica 80, Sm. quercus 130, Arct. quensellii 40 Pf., do. mit kl. Fehler 250 Pf., casta 50, Pl. matronula 300, do. II. 200, Call. hera v. magna 35, Harp. fureula 30, Hyb. milhauseri 70, Las. otus 100, Sat. caecigena 300, Cat. alchymista 75, Psd. tirrhaea 70, Cat. dilecta 90, conjuncta 100, diversa 100, conversa 50, nymphaeogaga 40, Sp. spectrum 30 u. v. andere Arten. Preise in Pfg. pro St. Die mit † bezeichneten Arten pro Paar bei Abnahme von M. 10 an Porto etc. frei.

Nehme in Tausch gegen Falter gesunde, kräftige Puppen von Sat. pavonia in grösserer Anzahl.

W. Walther, Stuttgart,
 Schwabstr. 30.

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des
Entomologischen
Internationalen
Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber Zucht und Variationen von *Charaxes jasius* L. (Schluss.) — Eine interessante Aberration von *Lasiocampa quercus* L. v. *sicula* Stgr. — Vereinsangelegenheiten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Ueber Zucht und Variationen von *Charaxes jasius* L.

Von Dr. med. **E. Fischer** in Zürich.

Schluss.

Es ist wiederholt gesagt worden, dass der eben ausgeschlüpfte Falter äusserst scheu sei und durch sofortiges Davonfliegen beim Gestörtwerden sich die Flügel beschädigen könne. Für die Falter der Winterzucht ist diese Befürchtung nach meinem Dafürhalten gar nicht angebracht; denn es gibt ein höchst einfaches Verfahren, um den Falter in vollkommener Ruhe Tage lang zu erhalten: man bringt die Schachtel, in der er ausgeschlüpft ist, in ein kühles Zimmer, oder lässt den Falter in einem solchen vorsichtig an einem Fenstervorhang emporklettern. Die Temperatur darf indessen nicht zu kühl sein, d. h.: kaum unter + 6° C. sinken, da sonst dieser Wärme liebende Südländer einschlafen oder völlig erstarren und eventuell zu Boden fallen kann, wo er sich, plötzlich aufgeschreckt durch das Anprallen, unter unaufhörlichen heftigen Flügelschlägen ganz ungestüm gebärdet und sich herumwälzt und kaum beruhigt werden kann. Eine Läsion der Flügel kann dabei leicht stattfinden. Zur Beruhigung des Tieres würde sich am ehesten ein rasches Zurückbringen in ein warmes Zimmer empfehlen, wo es bald wieder »zur Vernunft« kommen und etwa an einem weichen Vorhang oder dergleichen festen Fuss fassen wird.

Jedenfalls ist es ratsam, den Falter nach dem Ausschlüpfen so lange als möglich in ziemlich warmer (aber nicht heisser) Luft und etwas verdunkelt zu belassen und ihn nicht zu stören, damit die Flügel gehörig erhärten können, und ihn nur dann frühzeitig in ein kühles Zimmer zu bringen, wenn er irgendwie unruhig werden sollte.

Zur Ergänzung des hier Mitgeteilten sind natürlich die Zuchtresultate und Darlegungen nachzusehen, die früher schon von anderen Lepidopterologen gebracht wurden; es sind folgende zu nennen:

F. Kollmorgen: *Charaxes jasius*. No. 17. XIII. Jahrgang dieser Zeitschrift.

A. Grunack: *Charaxes jasius* L. No. 19. XIII. Jahrgang.

K. Dietze: Meine Erfahrungen mit der Winterzucht von *Ch. jasius*. No. 10. XV. Jahrg.

Heinrich Rüter: *Charaxes jasius* L. No. 14. XV. Jahrg.

A. Neuschild: »Wo der *jasius* fliegt!« Ins.-Börse. XIX. Jahrg.

Bei der Zucht der *jasius*-Raupe lag es nun nahe genug, die Puppen durch abnorme Temperaturen zu beeinflussen; wie sich diese Art daraufhin verändern würde, liess sich zum Voraus schon sagen und zwar gestützt auf die bei den nahe verwandten *Apatura*-Arten, namentlich bei *v. clytie* Schiff. beobachteten Veränderungen: *clytie* wird bei mässiger Kälte aufgehellt, die braungelbe Farbe nimmt überhand, bei tiefer Kälte tritt das Gegenteil ein (ab. *astasioides* Stgr.), und diese beiden Erscheinungen zeigen sich auch bei entsprechenden Wärme- resp. Hitze-graden. Die mit *jasius* angestellten Versuche bestätigten diese Erwägung als vollkommen richtig, und es sollen hier die beiden neuen Formen näher charakterisiert werden:

I. *Charaxes jasius* L. var. *bachmetjevi* Fschr.

Auf den Vorderflügeln (oberseits) verlängert sich die innerhalb des gelben Saumes gelegene, von diesem durch schwärzliche Färbung getrennte braungelbe Fleckenreihe, die bei normalen Stücken gegen den Vorder- rand hin gut ausgesprochen erscheint, aber nach hinten rasch an Deutlichkeit verliert und etwa im II. oder III. Intercostalraume erlischt, bis zum Innenrande, und die einzelnen Flecken gewinnen zudem so an Ausdehnung und heller Färbung, dass sie den Intercostalraum in seiner ganzen Breite (von Ader zur Ader) ausfüllen. Es ist diese Verlängerung der Fleckenreihe indessen eine Erscheinung, die man in geringem Grade bei einzelnen

Individuen normaler Herkunft auch beobachtet, und wie sie bei afrikanischen Exemplaren häufig vorkommen soll

Bemerkenswerter ist nun aber, dass bei der neuen Variation wurzelwärts von dieser Fleckenreihe noch eine weitere Reihe von braun-ockergelben Flecken auftritt und in extremen Fällen ebenfalls bis zum Innenrande sich fortsetzt, so zwar, dass zwischen beiden Reihen nur eine schmale, schwärzliche, etwa 1—2 Millimeter breite, etwas geschwungene Linie durchzieht, während die äussere Reihe zufolge der starken Vermehrung der braungelben Farbe in ihrem vorderen Teile mit dem gelblichen Aussenrande (Saume) zusammenfliesst. Auch am Schlusse der Mittelzelle treten zwei bräunliche Wische auf. Auf den Hinterflügeln erscheint die weissliche Binde, die auf der Unterseite sich findet, auf der Oberseite vom Vorderrande her sich anzulegen. Schon bei normalen asius-Faltern zeigt sich bekanntlich am Vorderrande ein schwacher Ansatz zu dieser Binde; bei der hier zu zeichnenden Varietät gewinnt aber dieser Ansatz bedeutende Dimensionen, erstreckt sich etwa über das vordere Drittel der Hinterflügelbreite, ist peripher öfters braungelb gesäumt und kann in extremen Fällen als weisslich-graue, indessen sehr verschleierte Binde auch das mittlere und hintere Drittel durchqueren. Gleichzeitig vergrössern sich die vor dem gelben Saume stehenden bei der Normalform nur kleinen blauen Punkte zunächst (d. h. bei Uebergängen) in die Breite, sie reichen von einer Ader zur andern, verlängern sich aber zudem bei der ausgeprägten Variation namentlich in der hintern Hälfte des Flügels derart, dass sie als hellblaue prächtige Keilflecken bis in die Mitte des Flügels hinaufreichen. Die Unterseite aller Flügel zeigt keine nennenswerten Abweichungen.

Diese soeben genannten Veränderungen des Hinterflügels bilden nun, wie mir ein Studium verschiedener afrikanischer Charaxes-Arten gezeigt hat, einen direkten Uebergang zu dem äusserst seltenen und meines Wissens nur im Senckenberg'schen Museum zu Frankfurt a. M. und im dortigen zoologischen Garten (im ganzen in etwa 3 Exemplaren) vorhandenen abyssinischen Charaxes epijasius Reiche, während die Vorderflügel dagegen sehr lebhaft an die Weibchen der sexuell dimorphen Ch. achacmenes Feld. und guderiana Dewitz (beide aus Angola und den östlich davon gelegenen Gebieten, Manica etc.) erinnern, d. h. Uebergangsformen dazu repräsentieren. Allerdings besteht auch auf den Hinterflügeln eine grosse Annäherung zu den Weibchen dieser beiden Arten, sie ist indessen bei der sehr breiten und gelb gefärbten Mittelbinde und dem nur dem Saume entlang sich ausdehnenden Blau weniger gross, als zu epijasius.

Ich benenne diese neue jasius-Form zu Ehren meines um die moderne experimentelle Entomologie hochverdienten Korrespondenten, Herrn Professor P. Bachmetjew in Sofia.

II. Charaxes jasius L. ab. hageni Fschr.

Diese ebenso auffällende Form ist wegen der Vereinfachung des Farbmusters weit leichter zu charakterisieren, als die vorige: die Veränderung besteht in einer Vermehrung der schwarzen (Grund-) Farbe; die braungelbe Fleckenreihe der Vorderflügel, der bei I erwähnte Ansatz zu einer hellen Mittelbinde am Vorderrande der Hinterflügel, sowie die blauen

Flecken werden total ausgelöscht. Die ab. hageni ist somit eine Form, die auf Vorder- u. Hinterflügeln noch den ockergelben, auf den Hinterflügeln aussen von einer schwarzen Linie begrenzten Saum des normalen jasius besitzt, sonst aber überall total geschwärzt ist.

Die Unterseite ist auf allen Flügeln in ihrer Zeichnung sehr vereinfacht, die bronzefarbenen, fein weissgesäumten Flecken fallen bis auf zwei in der Mittelzelle (der V.-Fl.) gänzlich weg, an ihre Stelle tritt einfache braune Färbung; die weissen, sowie die bronzefarbenen und ockergelben Querbinden sind verbreitert und sehr verschwommen begrenzt.

Sehr bemerkenswert ist, dass die Vorderflügel-Oberseite von ab. hageni mit derjenigen von epijasius vollkommen identisch ist.

Nach meinen bisherigen Erhebungen scheint eine der ab. hageni entsprechende Art oder Varietät in der Natur nicht zu existieren, und es ist mir ein Angenehmes, diese bei all ihrer Einfachheit doch sehr eigenartig sich ausnehmende jasius-Aberration zu Ehren des Herrn Hofrat Dr. B. Hagen in Frankfurt a. M., der mir u. a. auch ein Exemplar von epijasius zu Studienzwecken für längere Zeit zur Verfügung stellte, zu benennen.

Bei der von mir für die Vanessen nachgewiesenen Möglichkeit, die Aberration mit der Variation am gleichen Individuum kombinieren zu können (man vergl. darüber meine Arbeit: »Lepidopterologische Experimental-Forschungen« [I—III] in der Allg. Zeitschr. f. Entom. pag. 324 Bd. VIII.) hat es mich gar nicht so sehr überrascht, dass auch bei jasius eine solche Kombination stattfand ein von mir gezogenes Exemplar zeigte auf den Vorderflügeln ganz die Färbung von ab. hageni, während die Hinterflügel der var. bachmetjevi entsprachen; mithin stimmte dieses Stück auf Vorder- und Hinterflügeln ganz auffallend mit Ch. epijasius überein, es ist nur dem Grade nach von ihm etwas verschieden, es ist ein Uebergang (transitus) zu epijasius, und es erscheint mir darum auch nicht zulässig, demselben einen besonderen Namen zu geben. Charaxes epijasius selber aber belehrt uns, dass die Kombination von Aberrations- und Variations-Form, obwohl sich beide zu einander gegensätzlich verhalten, auch in der freien Natur an echten Arten vorkommt.

Eine interessante Aberration von Lasiocampa quercus L. v. sicula Stgr.

Von einem hiesigen Sammelfreunde erhielt ich ein männliches Exemplar der v. sicula Stgr., das durch seine ganz abnorme Zeichnung und Farbe sehr auffällt. Das Tier, das nach zweijähriger Puppenruhe im Oktober 1903 schlüpfte, ist matt kaffeebraun. Der bei normalen Stücken scharf begrenzte gelbe Aussenrand der Hinterflügel ist hellbraun, nur sehr wenig heller wie die Grundfarbe und ohne scharfe Begrenzung gegen den Basalteil. Die Querbinde der Vorderflügel ist nur 1 mm breit und schmutzig gelb.

Diese interessante Aberration gestatte ich mir, sofern sie noch keinen Namen hat, meinem langjährigen Clubkollegen, dem verdienten Entomologen Herrn Ingenieur Gauckler hier zu Ehren, Lasiocampa v. sicula Stgr. ab. gauckleri Kbs. zu benennen.

Gg. Kabis, Karlsruhe.

Vereins-Angelegenheiten.

Es wird daran erinnert, dass die General-Versammlung in Karlsbad die Erhöhung des Jahresbeitrages von 5 auf 6 M. beschlossen hat.

Dieser Beschluss tritt mit dem 1. April 1904 in Kraft. Wie bisher ist auch halbjährliche Zahlung des Beitrages gestattet, und sind alsdann in der ersten Hälfte des April und der ersten Hälfte des Oktober je 3 M. einzusenden.

Um die Mitglieder mit der Beitragserhöhung auszusöhnen, wird die Zeitschrift vom 1. April 1904 ab in den Monaten April bis einschliesslich September je viermal erscheinen, nämlich am 1., 8., 15. und 22.

Während dieser sechs Monate sind die Schlusszeiten für die Annahme von Inseraten der 4., 11., 18. und 27. eines jeden Monats. Die Anzeigen müssen jedoch an den genannten Tagen spätestens früh 7 Uhr auf dem hiesigen Postamte eingetroffen sein.

Obwohl schon oft bekannt gegeben wurde, dass die Inserate entweder an den „Internationalen Entomologischen Verein zu Guben“ oder an meine Adresse zu richten sind, werden sie immer wieder mit anderen Adressen versehen und gelangen alsdann verspätet an die Geschäftsstelle.

Einige Mitglieder wünschten, dass die Zeitschrift mit Ausschluss der Inserate in Buchformat hergestellt werde. Um auch diesem Wunsche Rechnung zu tragen, werden von sämtlichen Artikeln des neuen Jahrganges Sonderabzüge hergestellt und gegen Einsendung von 1,50 M. geliefert werden. Alle diejenigen, welche von dieser Einrichtung Gebrauch machen wollen, werden gebeten, ihre Bestellung vor dem 1. April aufzugeben, damit der Jahrgang vollständig geliefert werden kann.

Paul Hoffmann.

Walliser Lepidopteren

Ia. Qualität e. l. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. -- Verzeichnisse, ebenso Auswahlendungen stehen zu Diensten.

A. Wullschlegel,
Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

Biologisches Material

land- und forstwirtschaftlich schädlichen und nützlichen Insekten

A. Pichlers Wwe. & Sohn,
Lehrmittelanstalt
Wien VI, Margaretenplatz 2.

Sammler exotischer Käfer bitte ich meine Preisliste No. 6 gratis u. franco verlangen zu wollen. Dieselbe enthält eine grosse Auswahl der schönsten Arten bei denkbar billigen Preisen. Ausserdem 15 Centurien-Lose und 45 Serien: letztere in einer Zusammenstellung, wie sie von keiner anderen Seite geboten wird. Auswahlendungen auf Wunsch, Ratenzahlungen gestattet, Vorauszahlung nicht erforderlich; Kauf, Tausch.

Im Tausch suche folgende Arten in bester Qualität u. Spannung zu erwerben:

P. leucodice ♀, mesentina ♀, belia ♀, E. cardamines ♂♀, damone ♀, eupheno ♀, Z. menestho ♂, C. v. europomene ♀, phicomone ♂♀, chrysothema ♂♀, edusa ♂♀, L. tremulae ♀, R. rhamni ♂♀, A. elisa ♀, lathonia ♂♀, amathusia ♂♀, aglaja ♂♀, pandora ♀, T. spini ♂♀, w-album ♂♀, pruni ♂♀, quercus ♂♀, T. ballus ♂♀, Ch. thersamon ♂♀, alci-phron ♂♀, phlaeas ♂♀, dorilis ♂♀, L. boeticus ♂♀, L. argus ♂♀, aegon ♂♀, anteros ♂♀, icarus ♂♀, jolas ♂♀, arion ♂♀, C. argiolus ♂♀, E. ulmi ♂♀ und mehrere gewöhnliche Eulen je 1 ♂♀. Ausserdem je ein schönes grosses ♂♀ von cecropia pernyi, yanamai, Cynthia, promethea, atlas, fugax, japonica.

Biete dagegen Falter I. Qual. von apollinus, pales, daphne, ligustri, convolvuli, dahlia, galii, elpenor, quercus (Riesen), tau ab. ferénigra (sup.), v. sicula, ludificae, janthina, comes, zinckenii, lunaris, treitschkei, triquetra, plumistra und viele exotische Papilio.

H. Bunge, Billwälder a. B. 74 a.

Urania crösus, der prächtigste Schmetterling Deutsch-Ostafrikas, in Düten das St. 2-6 Mark.

Carl Zacher, Berlin S. O. 36,
Wienerstr. 48.

Puppen, gut überwintert, von L. appensata Dtzd. 1,50 M., Larentia capitata 1 M., Lar. unifasciata 70 Pf. pro Dtzd. Porto und Verpackung 20 Pf. Nehme auch wieder Bestellungen an auf Freilandraupen von Arct. aulica, Dutzend 40 Pf., später Puppen im Gespinst Dtzd. 60 Pf.
G. Jungling, Regensburg k. 11, Bayern.

B. mori ♀, Monstrosität mit Raupenkopf, sonst vollkommen, und ca. 120 Stück befruchtete Eier davon werden im Tausch abgegeben.

Ausserdem (auch gegen bar) mori-Eier, 100 Stück 10 Pf., Porto 10 Pf. (in Deutschland.)

Weiter werden abgegeben à Paar zu nebenstehendem Preis (oder im Tausch) und in tadelloser Exemplaren: mori 25 Pf., lutea 10, bucephala 10, fissipuncta 10, clorana 20 Pf., libatrix 10, lanestrux 15 Pf. Porto und Verpackung 30 Pf.

F. Ernst,
Schachen bei Lindau i. B.

Kreta!

Folgende nirgends angebotene, nur auf Kreta einheimische Seltenheiten gebe ich aus eigener Ausbeute ab:

Coenonympha thyrsis, bessere Stücke ♂ netto M. 3 bis 4, desgl. ♀ netto M. 4 bis 5, Lycæna psilorita desgl. ♂ netto M. 6 bis 8.

Geringere Stücke billiger oder im Tausch, auch gegen gewöhnliche Arten.

An mir bekannte Herren oder solche, welche Referenzen aufgeben, versende ich auch zur Ansicht.

Martin Holtz, Naturalist,
Wien IV., Schönburgerstr. 28.

Puppen: Pavonia (gross) à 10 Pf., bucephala 5, menyanthidis 25 Pf., Dutzd. M. 2,50, artemisiae 5, innotata und satyrata 5, Dtz. 40 Pf., Arct. casta 25 Pf. Tausch erwünscht. Porto etc. 30 Pf.

H. Schröder, Schwerin Mecklenb.,
Wallstr. 61 b.

Lebende Puppen habe ich abzugeben: cassandra 35, derasa 20, artemisiae 10, lunaris 20, luteolata 10, zonaria 20 Pf. pro St., bei 6 St. Dutzendpreis, Porto u. Verp. 25 Pf.

Im Tausch suche zu erwerben Falter v. crataegi, brassicae, argus, edusa, lathonia, ligustri, ocellata, apiformis, stellatarum, pini, cossus, pyri, dispar, pityocampa, hera, segetum, nupta, elocata und atropos, alles in Anzahl gegen and. Falter. Offerten mit Stück u. Geschlechtsangabe erbeten. Leopold Karlinger, Wien XX, I, Brigittaplatz 17.

Gebe ab im Tausch gegen jedes Zuchtmaterial oder mir fehlende gewöhnliche Falter:

Eier von A. pernyi Dtzd. 30 Pf., 100 St. 2 M., caeruleocephala Dtzd. 10, dispar 5 Pf. Gespannte Falter in einigen Exemplaren: galathea, aurora, betulae, paphia, ab. valesina, coridon, io, elpenor, atropos, pini, quercus, v. sicula, bifida, vinula, jacobaeae, corticea, fraxini, exoleta, vetusta, pernyi, 3 ab. Van. io.

Wilh. Dinkelmann, Hildesheim,
Herderstrasse 6 a.

Ich gebe im Tausch ein Pärchen v. Graells. isabellae e. l. und erwünscht wäre mir ein Pärchen Sat. schencki oder atlantica, bei letzterem leiste eine Aufzählung eventl. nehme auch ein Pärchen Cuc. campanulae oder gnaphalii im Tausch.

K. Kunz, Wagstadt, öster. Schlesien.

Verein „Orion“ Berlin.
Sitzung jeden Freitag-Abend 9 Uhr
in
Wendt's Clubhaus C.
Am Königsgraben 14 I.
Reichhaltige Bibliothek,
Herbarium.
Fast vollständige Sammlung der Lepi-
dopterenfauna Brandenburgs.
Gäste stets willkommen.

200 Käfer in 150 Arten,
richtig bestimmt und präpariert, Vertreter
aus allen Hauptgruppen, gebe incl. Ver-
packung franco für nur 4 M. gegen Vor-
einsendung oder Nachnahme. Sehr prak-
tisch für Anfänger zur Erleichterung des
Bestimmens.

W. Reinecke, Gernrode a. H.
Empfehle meine mit Staats-
medaillen und ersten Ehrenpreisen prä-
mierten, weltbekannten

Biologen
schäd. und nützlicher Insekten
in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten,
sowie alle gangbaren naturwissensch.
Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen
biolog. Insektenmaterial.

H. Gericke, Reinerz, Schl.
Gesunde, kräftige, bestens
überwinterte Puppen

von Pap. alexanor (am Gespinst) à Stück
M. 1,30, Th. v. cassandra Dtzd. Mk. 3,
M. croatica Stek. 70 Pf., Cat. alchymista
St. 60 Pf., Psd. lunaris St. 20 Pf., Sat.
pyri Dtzd. M. 2,50. Porto extra.

Falter Ia. Qual. sauberst
gespannt
von Rh. cleopatra 60 Pf., Doritis apollinus
250 Pf., Parn. apollo e B. 20, Ch. jasius 125,
L. camilla 40, Van. aegae 40, Erebia afra
v. dalmata 100, Ach. atropos 75, Sph.
convolvuli 30, Deil. celerio 150, porcellus
20, nerii 100—125, livornica 80, Sm. quercus
130, Arct. quenseli 40 Pf., do. mit kl.
Fehler 250 Pf., casta 50, Pl. matronula 300,
do II. 200, Call. hera v. magna 35, Harp.
furcula 30, Hyb. milhauseri 70, Las. otus
100, Sat. caecigena 300, Cat. alchymista
75, Psd. tirrhaea 70, Cat. dilecta 90, con-
juncta 100, diversa 100, conversa 50, nym-
phagoga 40, Sp. spectrum 30 u. v. andere
Arten. Preise in Pfg. pro St. Die mit †
bezeichneten Arten pro Paar bei Abnahme
von M. 10 an Porto etc. frei.

Nehme in Tausch gegen Falter gesunde,
kräftige Puppen von Sat. pavonia in grö-
serer Anzahl.

W. Walther, Stuttgart,

Torfplatten,
glatt und staubfrei, liefert billigst in ver-
schiedenen Grössen
F. Priesing, Hannover,
Arnswaldstr. 20.

Habe noch importierte Puppen von po-
lyphemus Dtzd. 3,60 M., cecropia 1,80 M.,
promethea 1,20 M., Cynthia 1,20 M., ab-
zugeben.

Grütznert, Beuthen,
Oberschl.

Ich suche in jeder Anzahl Locusta
virid., Forf. aur., Gryll. camp. u. dom.,
Gryllot. vulg., Blatta orient., Cal. splend.
u. virgo, Ephem. vulg., Grammot. atom.,
Myrmel. formic., Osmyl. mac., phryganea,
Notonecta glauca, Reduv. person., Ranatra
lin., Triaen. sanguin., Graph. lineat. u.
a. Hemipt., Neuropt. u. Orthopt. Ange-
bote mit Preisangaben erbitte

G. Schreiber,
Walldorf i. Sachsen;

Orn. zalmoxis,
sehr frisch und schön, St. nur 4 M., Mor-
pho cypris e l. 3,00, Thys. agrippina ♀
riesig 9,0, Pap. cilix e l. 3,00, kallinikos
(fein!) 10,00, Orn. brookeana 2,50, pegasus
leicht Ia, Paar 5,00, Pap. tenggerensis
2,25, paris 0,75, arcturus 1,25, nobilior
10,00, xuthulus 1,50 M.

K. Dietze, Pläuen i. V.,
Dobenastr. 108 I.

Beachtenswert.

Falter gespannt v. Agr. trux e l. pro
100 St. M. 10, Zyg. ephialtes Ia Qualität
p. 100 St. M. 10, II. gute Qualität M. 6,
Agr. valesiaca, gefangene gute Stücke p.
Dtzd. M. 30, Amph. cinnamomea 50 St.
M. 15, Mal. alpicola, gefangene gute Stücke
♂ ♀ 50 St. M. 10, Lyc. sebrus Ia Qual.
50 St. ♂ ♀ M. 10, Mel. dejone var. beris-
salensis ♂ ♀ 50 St. M. 16, Orth. ruti-
cilla Ia Qual. 10 St. M. 16, Carad. noc-
tivaga e l. 50 St. M. 40, Plus. mya e l.
Dtzd. M. 18. Porto u. Verpackung frei.

Ferner:

Eier v. Pol. xanthomista 100 St. M. 6.
2,50, Pol. rufocincta 100 St. M. 3,50.

Beide polyphag an niederen Pflanzen.

A. Wulschlegel, Martigny-ville,
Wallis, Schweiz.

Im Tausch oder gegen bar mit 80% Rabatt
habe ich folgende Coleopteren abzugeben:

Cic. campestris 15, hybrida 50, silvatica
35, Calosoma inquisitor 20, sypsohanta
70, Carab. intricatus 50, cattenulatus 400,
auratus 20, cranulatus 6, cancelat. v. fe-
moralis 5, ulrichi 8, monilis 10, nemoralis
20, Procerust. coriaceus 8, Proscus cepha-
lotus 15, Pterosticus oblongop. 15, Abax
ater 10, Dydisc. marginalis 10, Necroph.
humator 5, vespillo 10, Peltis atrate 10,
Plateerus servus 12 ♂ 12 ♀, Dorcus
paralellopedius 15, Geotrupes silvaticus
25, typhoeus 10, Rhyzotrogus solstitialis
15, aestivus 25, Anoxia villosa 12, Poly-
philla fullo 30, Anomala aenea 15, Cetonia
aurata 30, Pot. speciosissima 4, Trichius
fasciatus 10, Osmoderma eremita 6, Clerus
formicar. 15, Trichodes apiarius 30, Lytta
vesticatoria 300, Hylob. abietis 35, Sitona
griseus 10, Brachyd. incanus 40, Spoud.
puprest. 15, Rhagium sicophanta 30, Rham.
bicolor. 6, Lept. rubra 20 ♂ 10 ♀, Aram.
moschata 80, Plagionot. arcuatus 20, det-
ritus 8, Aranth. aedilis 10, Lamia textor
10, Oberea oculata 10, Gynand. salicina
25, Crypt. aureolus 20, morei 10, Castroid.
polyconi 23, Chrysom. menthastri 100,
Melas. acnea 20, populi 15, Galerusa ta-
nacetii 15, Sphaerod. cardui 10.

Käulich zu erwerben suche ich Dyn. her-
cules ♀, Mesynorrh. torquata ♂ ♀, gross.

Lorenz Neumann, Grossauheim a. M.,
Bez. Cassel.

Berichtigung.

Die in No. 23 aufgeführten Käfer
werden **angeboten**, nicht gesucht.
Lehrer Grund, Bodenbach,
Böhmen.

W. Junk in Berlin N. W. 5.
Spezial-Antiquariat für Entomologie.
Soeben erschienen:
Catalog Entomologie.
Ein Bändchen von 118 Seiten mit
2800 Titeln. Der **bibliographisch**
vollständigste Catalog der jemals
erschienen ist.
Gratis und franco.

Puppen von Aglia tau das St. 15 Pf.,
ferner von Hyperch. jo St. 30 Pf., gibt
ab gegen bar
der entomologische Club Warnsdorf,
per Adr. **Eduard Menzel**
in Warnsdorf 176, Böhmen.

Habe jetzt abzugeben gezüchtete, voll-
ständig ausgewachsene Raupen von Eup.
pudica Dtzd. 180 Pf.: Puppen von Pap.
alexanor am Gespinst 125 Pf., Thais poly-
lyxena am Gespinst, meist ab ochracea
ergebend. à St. 30 Pf., Anth. belia St.
25 Pf., M. croatica à 75, Len. stolidia à 50,
Zethes insularis à 125 Pf.

Puppen von Sm. quercus St. 75 Pf. erst
Mitte Mai.

Ferner habe ich jetzt abzugeben. Säcke ♂♂:
mit Puppen von Psyche praecelesens, welche
mir Herr Prof. Dr. Standfuss, Zürich, gü-
tigst als grosse schöne dalmatinische Form
bestimmt hat, à St. 2 M., später auch ge-
züchtete Falter sauberst gespannt Stück
3 M., sicher befruchtete ♀♀ Säcke im
April Stück 4 M. Raupen an Moos und
Heidekraut. **Franz Rudolph, Gravosa,**
Dalmatien.

Hibriden-Eier aus Kreuzungen von S.
spini ♂ × pavonia ♀ und ferner pavonia
♂ × spini ♀, 1 Dtzd. 2 Mark.
Futter: Schlehle, Weide.

Hibriden-Eier aus Kreuzungen von S.
spini ♂ × pyri ♀ und Sat. pavonia ♂
× pyri ♀, erstere Dtzd. 4 M., letztere
Dtzd. 3,50 M. Ende März bis Mai, je
nach der Witterung.

Raupen von Car. alsines Dtzd. 1 Mk.
Raupen von Orth. macilentata (Weidenkätz-
chen, Buche, Löwenzahn etc.) Dtz. 1,20 M.

Bestellungen auf A. cinnamomea Eier
kann ich nicht mehr annehmen, da bis-
herige Restellungen zu zahlreich.

Wilh. Caspari II., Wiesbaden.

Eier von pernyi u. Cynthia in beliebiger
Anzahl in Tausche für sonstiges Zucht-
material, besonders aber versicolora, tau
und Saturniden-Eier hat abzugeben

Cornelius Piso, k. ung. Oberförster,
Neusohl Ungarn).

Von der kürzlich eingetroffenen Sen-
dung aus Indien kann noch grosse A. at-
las (Riesenseidenspinner) in Düten, das
Paar mit 3—4 M., Porto 50 Pf., abgeben.
Es kommen nur tadellose Stücke zum Ver-
sand, soweit eben Beurteilung ungespannt
möglich. Kleinere und leicht def. Stücke
zu Decorationszwecken Paar 1—2 Mark,
letztere auch im Tausch gegen gewöhn-
liche Europäer und Exoten.

Ferner habe noch prima Europäer ab-
zugeben: A. ephenoides ♂ 30 ♀, 40, v.
ausonia 50, Z. eupheme 100, L. sinapis 4
bis 6, P. virgaureae 4—5, rutilus ♂ 30,
v. gordius 20, Th. ilicis 8, rubi 5, L. boe-
tica 30, v. gigas 80, eros ♂ 15, eumedon 15,
amanda 10, escheri 12, hylas 10, meleager
10, sebrus 30, jolas 20, Ch. jasius 100,
L. populi 30—40, camilla 40, A. aphirape
30, pandora ♀ 50, C. oedippus 30, hero
15, satyrion 15 Pf. etc.

1 Hofmann Raupenwerk M. 15.

J. F. Führ, Teplitz-Schönau,
Lindenstrasse 20.

Gegen Meistgebot
habe ich folgende Falter abzugeben:
1 Sm. austauti ab, pupillieri ♂,
1 Sm. austauti var. staudingeri ♀, ei-
nige Falter von Deil. hybrid. epilobii,
ferner Schmetterlinge Europas 2. Aufl., von
Hofmann, in Leder gebunden, sehr schön
erhalten, für M 16.

Carl Pernold, Wien—Währing,
Weitlofgasse 11.

Suche ein **sehr grosses** Attacus
edwardsi ♀ oder Paar zu kaufen und
zahle für **sehr grosse** Stücke die höchsten
Preise. Zuschriften an

Robert Gschwandner, Wien XVII/I,
Hauptstrasse 39.

Martins illustr. Naturgeschichte,
4 Prachtbände, gut erhalten, für 12,50 M.
incl. Porto. **Rich. Elkner, Lehrer,**
Naumburg a. S.

1. Inseraten-Beilage zu No. 24.

XVII. Jahrgang.

Schmetterlinge und Käfer werden sauber präpariert gegen bar oder Doubletten bei

Alfred Schneider, Döbeln, Dresdenerstr. 28.

Volks-, Mittel- u höheren Schulen zum Abonnement empfohlen:

Natur und Schule
Zeitschrift für den gesamt. naturwissenschaftlichen Unterricht aller Schulen.

Herausgegeben von B. Landsberg, O. Schmell, B. Schmid.

I. u. II. Band. 1902/3. Mit vielen Abbildungen. Preis geh. je M. 12.—, geb. je Mk. 13.—.

III. Band 1904. (Im Erscheinen.) Jahrl. 12 Hefte zu je 64 Druckseiten, gr. 8. Preis halbjährlich Mk. 6.—.

Probenummern unentgeltlich und postfrei von der Verlagshandlung B. G. Teubner, Leipzig, Poststr. 3.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen und Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 u. 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

Insektenkästen, Insekten-schränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 4047 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torfbleiten zu . . . Mk. 4.—.

NB. Die Insekten-schränke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisaufschlag. D. O.

Attacus atlas,

gezogene Prachtstücke in 3 Düten, das Paar 3 bis 4,00 M. Leere Cocons gratis. Carl Zacher, Berlin S. O. 36, Wienerstr. 48 II.

Mexico.

Folgende grosse Saturniden ex larva in Düten: Attacus orizaba 3 M. per Paar, joculla 3 M. p. Paar, Hyperchiria budleyi 3 M. p. Paar, Arctia docta 2 M. p. Paar. Verpackung und Porto frei. Nur Voreinsendung oder Deposit an Vereinskasse. O. Fulda, Stapleton, New-York.

NB. An Händler gebe ganzen Vorrat billigst.

Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

Insektenkästen
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,

in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Stylls
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 46 $\frac{1}{2}$, à 4 M. 25 Pf.
42 × 36 $\frac{1}{2}$, à 3 M. 50 Pf.
41 × 28 $\frac{1}{2}$, à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller

naturhistorischen Gegenstände.

100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 35—40 Arten, darunter Papilio sataspes, gigon, polyphontes, der riesenhaften Hestia blanchardi und der schön gezackten C. myrina, alles erste Tiere, M. 20.—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u. Nordindien in ca. 50 Arten, darunter hervorragende Tiere, wie Papilio paris, ganesha, im ganzen ca. 20 Papilios, ferner Orn. pompeus und eines tadellosen prachtvollen T. imperialis M. 23.—, mit Actias leto 32.—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten mit Papilio xuthus, Attacus insularis u. schönen Vanessen M. 7.—, mit dem pompösesten Tagfalter Japans Eur. charonda M. 13,50, 25 Stück M. 4.—, 35 indische Papilios in ca. 25 Arten, dabei paris, ganesha, gigon, polyphontes, sataspes, nur 15.— M.

Prachtfalter: Papilio paris 0,30 bis 0,90 M., ganesha 0,90, helenus 0,30, castor 0,40, gigon 1,25, sataspes 1,—, polyphontes 0,70, capaneus 2,25, asculaphus (Riesen) ♂ 2.—, Teinop. imperialis, prächtig grün, ♂ 1,50, Actias leto 12.—, Eur. charonda ♂ 6,50, ♀ 7,50 M. Gezogene A. atlas, ♂ u. ♀ 4,50, Ceth. myrina ♂ 2,50, ♀ 3,50, Parth. gambrisius 1,00, Pap. dasarada 1,25, aegenor 0,50 M.

Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstrasse 48.

Flügel von blauen Morpho-Arten, auch defekte Stücke, kauft in jeder Anzahl und bittet um gefl. Uebersendung resp. Offerto

Eugène Rey, Berlin N. 4, Invalidenstr. 105, I.

!! Achtung !!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter, Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen stets erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein, Klingelpütz 49.

Reichhaltige Preisliste

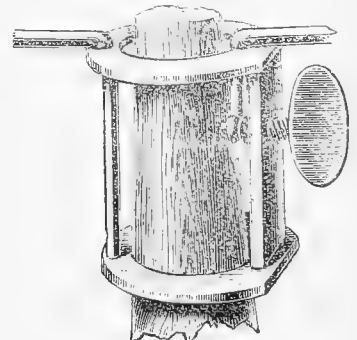
verkäuflicher gespannter palaearktischer Schmetterlinge in Ia Qual., sowie über amerikanische Centurien (gespannt und in Düten) und abgebbare lepidopterologische Literatur versende ich gratis und franco. Ankauf von Originalschmetterlings-Ausbeuten aus Central- und Südamerika gegen sofortige Kassa.

Wilhelm Neuburger, Halensee bei Berlin.

Prachtvolle Aberrationen.

1 Van. antiopa ab. hygiaea e l., sup. type, 1 Van. antiopa ab. hygiaea e l., sup. transit., 1 Van. antiopa ab. daubii e l., sup., 3 Van. urticae ab. ichnusoides-nigrata e l., sup., 3 Van. io ab. antigone-iokaste e l., sup., 1 Van. io ab. fisheri e l. sup.

Diese interessante Serie in hervorragend schöner Qualität gebe ich zu M. 20 ab. Aug. Werner, Cöln a. Rh., Luunenrücken 33.



Universalnetzbügel,

von allem Geprüften das beste, 4fach zusammenlegbar, auf jedem Stock festsitzend, mit langem Beutel von eigens präpariertem dauerhaftem Seidentüll, nur 3 M. Gegen Voreinsend. portofreie Zusendung.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schlesien.

4teil. zusammenlegbare Schmetterlings-

Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., 4teil. Schöpfnetze mit abnehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für Wasserfang 2,70 M., alles franco, empfiehlt

Th. Nonnast, Habelschwerdt in Schlesien.

Suche zu kaufen:

Speyer, Geograph. Verbreitung, Kraucher, Jahrbücher 1900—1904, Lepidopt. Literatur und Spezial-Faunenantiquar., doch gut erhalten. Busack, Postassistent, Schwerin (Mecklbg.).

Caligo martia ♂ ♀ in tadelloser Reinheit versendet gegen Voreinsendung von 4,50 M. franco

H. Weigel, Hauptlehrer, Grünberg i. Schl.

Noch nie so billig angeboten!

Aus Indien importierte Cocons: Attacus atlas à M. 1,50, Dtzd. 15 M., Anthaerea mylitta à 60 Pf., Dtzd. 6 M. Nachnahme. Porto extra.

Anton Herfert, Linz a. D., Oesterr., Hopfengasse 15.

Suche Heyden, Reiter et Weise, Catalogus Coleopterorum Europae, Caucasi et Armeniae rossicae — gebraucht oder neu zu erwerben. Gebe im Tausch dafür den fünffachen Wert in gewöhnlichen, bessern oder seltenen Käfern. Alle sind sehr gut präpariert und mit genauen gedruckten Fundortangaben versehen. Die gewöhnlichen Arten auf Wunsch auch mit gedruckten lateinischen u. deutschen Namen.

J. Kniephof, Dombrowe b. Darsin in Pommern.

Puppen!

4 Dtzd. Mam. persicariae Dtzd. 50, 4 Dtzd. Spilos. lubricipeda Dtzd. 60, 5 Dtzd. Pier. brassicae mit napi Dtzd. 30 Pf., en bloc für 4,50 M. ausser Porto und Packung offeriert

G. Boidylla, Kattowitz, Ob-Schl.

Habe abzugeben

jetzt in Anzahl: Raupen von Aret. aulica Dtzd. 20 Pf. Zucht leicht, Futter: Gras. Voraussichtlich bis Ende März, Anfang April Eier von Val. oleagina Dtzd. 25, von Pl. pulverata 40 Pf. Verp. u. Porto 30 bzw. 10 Pf.

Max Sätzl, Regensburg (Bayern), Kumpfmühlerstr. 47.

Catocalen-Eier

ausser nupta u. sponsa von Freiland ♀♀, kaufe zu höchsten Preisen. Bitte um Off. Zu kaufen gesucht:

„Standfuss, Handbuch für Forscher und Sammler,“ antiquar. aber gut erhalten.

Emil Oehme, Dresden-A., Annenstr. 15 I.

Noch nie in Europa angeboten!

Aus Assam importierte Cocons: Saturnia thibeta (Wallnuss) à 3 M., Attacus canningi (Weide) à 2 M., Dtzd. 20 M. Nachnahme. Porto extra.

Anton Herfert, Linz a. D., Oesterr., Hopfengasse 15.

Boarm. consortaria ab. humperti.

Gesunde Puppen per St. 80 Pf. Porto 20 Pf., 6 St. portofrei für 3,50 M. Teph. innotata Puppen Dtzd. 60 Pf., Nola togatulalis, tadellose Falter per ♂♀ 1,20 M., Ebn. ab. equestraria, tadellose Falter p. ♂♀ 1,20 M. Porto 20 Pf.

An mir Unbekannte erfolgt Sendung nur gegen Vorausbezahlung.

Karl Andreas, Gonsenheim b. Mainz, Kaiserstrasse 36.

Torfplatten,

vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = 1 Postpaket mit Verpackung M. 3,40.

Torfplatten 2. Qual. brauchbare Ware, 26 cm lang, 10 cm breit, 100 Platten = 1 Postpaket M. 2,30.

Beste weisse Insektenadeln p. 1000 St, M. 1,75. Insektenkästen, Spannbretter Tötungsgläser, Spannbretter u. s. w. in grosser Auswahl. Man verlange meine Preisliste.

H. Kreye, Hannover.

Falter:

P. machaon 5, Van. io 5, atalanta 5, S. pavonia ♂ 10, N. plantaginis 5, B. lanestrus 5, A. brunnea 5, prasina 5, M. contigua 5, persicariae 5, O. litura 5, C. nupta 10, H. erminea 30, II. Qual. erminea, A. ilia ♂, clytie ♂, iris ♂,

à Stck. 10 Pf. Porto und Verp. 50 Pf. Gegen Voreinsendung des Betrages.

P. Eichhorn, Fellhammer, Schlesien.

Tausch.

Nachstehende Falter in guter Qualität und sauber gespannt habe abzugeben:

2 ♂♀ Deil. nerii e l., 1 ♂♀ Gr. isabella, 1 ♂♀ Odont. sieversi e l., 1 ♂♀ Acr. alni, 1 ♂♀ Pol. xanthomista, 3 ♂♀ Had. gemmea, 1 ♂♀ T. opima, 6 Xyl. zinckenii, 1 St. Ch. treitschkei, 1 ♀ E. fuscantaria. Tausch jedoch nur gegen bessere Arten.

Bevorzugt Th. nogellii, Each. gruneri ♀, Bomb. loti, Crat. taraxaci. Cat. adultera, lupina. J. Andorff, Hamburg 4, Reeperbahn 88.

Attacus orizaba,

herrliche grosse Freilandpuppen, soeben eingetroffen, St 90 Pf., Dtzd. 9 M., halbes Dutzend 4,50 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobraustr. 108 I.

Lasiocampa pini

Raupen habe abzugeben Dutzend 40 Pf. Auch im Tausch gegen Puppen von Sat. pyri, cynthia, pernyi, cecropia, promethea, polyphemus und A. luna.

Edmund Krause, Nürnberg, Enderleinstr. 4, III.

Gesucht im Tausch

je 1 gut erhaltenes ♀ von Charaxes achaeemenes, guderiana, saturnus und flavifasciata gegen bessere pal. und schöne exot. Falter. Dr. med. E. Fischer, Zürich, Bolleystrasse 19.

Bomb. v. spartii,

grosse, kräftige Puppen, à Dtzd. 3 Mark. Versand in sauberster Packung p. Muster eingeschr. Porto 30—35 Pf.

Die Puppen gelangen gegen Ende dieses Monats zum Versand.

Fritz Zickert, via Nunziatella 6, Neapel.

Gesucht werden Puppen von Sm. populi und ocellata, nicht getrieben. Offerten an

Dr. Karl Herrmann, Koleschowitz, (Böhmen).

Cat. fraxini und promissa Eier

sucht gegen bar in Anzahl

Joh. Svoboda, Wien XV, Goldschlagstr. 30 II/26.

Bitte um Offerte.

Falter ex larva 1903:

Lim. populi 4 ♀ 3 ♂, Ap. ilia 3 ♂, clytie 2 ♀ 2 ♂, iris 16 ♀ 9 ♂, cardui 3 ♀ 3 ♂ gibt ab in bar oder im Tausch nach Uebereinkunft, am liebsten en bloc, dann billiger.

Eugen Keller, Carlsvorstadt-Stuttgart, Kelterstr. 37 II.

Exotische Käfer.

Ich offeriere nachstehendes Los:

Je 1 ♂ Goliathus gigantibus, Chias. granti, Lucanus laminifer, Batocera laena, je 2 Rangani bertolinii var., Con. impressus, Cup. australiasiae, Polyst. punctata, Clad. giraffa, Odont. siwa, aurora, Lept. tibialis, Coryphora punct. = 22 St. je nach Grösse des Goliathus franco für 10,50 M. bis 16,50 M. Goliathus gigantibus ♂ allein je nach Grösse u. Qualit. franco 2,50—8,50 M.

Dr. v. Rothenburg, Brandenburg a. H., Bauhofstrasse 1 ptr.

Freilandraupen von A. hebe Dtzd. 1 M., Porto und Verp. 20 Pf., sofort abzugeben. Vorrat genügend.

Karl Wagner, Liegnitz, Karthausstr. 13.

Amphipyra livida

Eier, 25 Stück 50 Pf. Käfer in Watte.

Crioceris asparagi, Cleonus cinereus, Hylobius abietis, 50 St. 75 Pf. Auch im Tausch gegen Eier von E. versicolora und bessere Exoten.

O. Prochnow, Wendisch-Buchholz.

Ich kaufe einige 100 Eier von Endr. versicolora, jedoch nur garantiert Freiland. Bitte um Offerte.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied.-Oesterr.

I. 100 Rhopaloceren aus dem Innern Deutsch-Ostafrikas, darnunter Pap. porthaon, antheus, lyacus, angolanus, cenea, Acraea natalica, rongeti, Euphaedra neophron u. var. violaceus, Herpaen. eriphia, Pontia nupta, Sal. anacardii, Precis sesamus, antilope, cebrene, 4 Teracolus omphale, die besseren Arten meist in Mehrzahl, ca. 35 Species in guter Dütenqualität, sicher bestimmt 13,50 M.

II. Die Falter von I und je 2 schöne Charaxes achaeemenes und guderiana 18,50 M.

III. Die Falter von I und II mit 1 Charaxes saturnus, 1 Teracolus anade, 1 Teracolus eris, 1 Teracolus antigone oder phlegetonia, 1 Precis actia 24,50 M.

IV. Die Falter von I—III mit 1 Charaxes flavifasciatus, 2 Precis ceryne, 1 Precis trimeni, 1 Precis artaxia 32 M.

V. Die Falter von I—IV mit 1 Papilio ophidiocephalus, 1 Crenis maflae, 1 Teracolus sypilus 40 M.

VI. Die Falter von I—V mit 1 Papilio hornimannia, 1 Charaxes zoolina und 1 neautes, 2 Mylothris rubricostata 50 M.

Die ausgewählt interessantesten Partien II—VI werden auch ohne I mit dem prachtvollen Charaxes bohemani ♂ zu 45 M., mit ♀ hiervon zu 56 M. abgegeben, mit 1 Charaxes ethalion und 4 Amauris hanningtoni zu 60 M.

Charaxes bohemani ♂ 7 M., ♀ nach Qual. bis 15 M., sowie Antheraea zambesina 3,50 M. und Deilephila celerio 0,50 M. können zu jeder Partie gesondert bestellt werden.

Aufträge an den Vereinsvorstand. Zusendung in 14 Tagen bis 3 Wochen. Porto 50 Pf.

Tausch

Suche im Tausch lebende Puppen von machaon, podalirius, polyxena, levana, ligustri, pinastri, tiliae, populi, euphorbiae, elpenor, jacobaeae, tau, versicolora, cecropia, polyphemus, jo u. a. grösserer Arten. Biete dagegen in frischen tadell. Stücken gespannte Falter hiesiger wie auch süd-russischer Fauna.

Jul. Isaak, Zawiercie, Russ.-Polen.

Raupen von B. hylaeiformis im Frassstück Dtzd. 1,20, Puppen von B. spartii St. 50, Eier v. Neur. popularis Dtzd 10, 6 Dtzd. 50 Pf., ca. 120 Van. urticae e l. sehr billig im Tausch oder gegen bar.

K. Beuthner, Zwickau i. S., Burgstrasse 13.

Gelegenheitskauf!

Eine Centurie Tag- und Nachtfalter aus Südamerika, gespannt, richtig benannt, fast alle verschieden, sehr gute Qualität, kostet nur 15 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobraustr. 108 I.

Amerika Freiland-Puppen:

Grosser Posten cynthia St. 10 Pf., promethea 10 Pf., cecropia 20 Pf. (Riesen), S. pyri 20 Pf. Versand gegen Nachnahme oder Voreinsendung.


Paul Brandt, Halle a. S., Merseburgerstr. 33.

Teinopalpus imperialis e l., wunderbare Tiere, Paar nur 12,50 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobraustr. 108 I.

Im Tausch gegen mir fehlende Falter habe 20 ♂ 30 ♀ von *Oedipata fasciata* (blau gefl. Heuschrecke) abzugeben.

W. A. Hirsch, Plauen i. V.,
Dürerstrasse 12 II.

 Bin von Paderson, N. J. zurück nach Passaic, N. J., Wallstr. 24 II. gezogen. K. Seidel.

Gegen bar gesucht:
Dr. Staudinger-Rebel Catalog 1901 Teil I, gebunden oder ungebunden. Offerten erbittet

Oskar Schultz, P., Hedwigswaldau,
Kreis Sagan.

Amphipyra livida Eier, 25 St, 50 Pf.
O. Prochnow, Wendisch-Buchholz.

Folgende gespannte Insekten sind gegen bar billig abzugeben:
52 S. pyri, 49 A. ricini, 17 A. luna, 2 polyphemus, 4 mylitta, 7 yamamai, 10 ce-cropia, 7 pernyi, 7 promethea, 7 L. pruni, 33 cynthia, 1 Hyp. io, 80 D. galii, 110 L. sibilla, 4 V. atalanta, 1 Van. cardui, 134 antiopa, 2 ilia, 1 L. populi, 58 A. ris, 65 C. jasius, 3 A. atropos, 3 Sph. convolvuli, 2 V. e-album, 74 A. paphia, 13 A. niobe, 5 Van. urticae, 10 hospiton, 5 A. aglaja, 4 V. egea, 12 P. brassicae, 7 A. belia, 2 Th. rumina, 5 polyxena, 2 Arctia purpurata, 41 cleopatra, 25 V. levana, 7 P. virgaureae, 3 A. villica, 1 cerisyi, 10 R. rhamni, 8 V. prorsa, 5 Sph. ligustri, 1 pinastri, 1 D. tiliae, 3 ocellata, 97 Lyc. orion, 15 E. ligea, 1 D. niceae, 1 Col. mymidone, 2 machaon, 11 Lyc. arion, 12 janira, 1 semele, 1 lathonia, 23 P. amphidamas, 2 Th. betulae, 5 P. dorilis, 6 N. tages, 2 palaemon, 3 H. sylvanus, 6 H. actaeon, 1 Pl. matronula, 42 P. bucephala, 8 H. vinula, 14 croatica, 9 fascelina, 19 pudibunda, 2 porcellus, 1 nerii, 60 Ocn. dispar, 21 Ps. monacha, 13 ab. eremita, 2 Spil. lubricipeda, 12 menthastri, 2 mendica, 4 Not. bicoloria, 35 Spil. urticae, 15 chrysothoea, 42 jacobaeae, 2 dominula, 19 fuliginosa, 12 Z. lonicerac, 13 filipendulae, 2 scabiosae, 10 ab. paralias, 5 versicolora, 6 A. tau, 8 Ps. tirrhaca, 3 B. quercus, 1 cossus, 4 L. pini, 6 B. lanestris, 15 L. potatoria, 2 populifolia, 21 S. caecigena, 6 C. dilecta, 8 cultararia, 1 B. populi, 1 L. tremulifolia, 1 B. catax, 3 C. conjuncta, 4 B. castrensis, 73 D. falcataria, 5 C. sponsa, 8 Ino pruni, 25 Pl. moneta, 20 J. statices, 24 Sc. libatrix, 85 satellitia, 1 B. crataegi, 55 vaccini. 20 stabilis, 2 algira, 17 stolidia.

Schluss in nächster No.
Heidelberg, Göttingen.

Import aus Japan.

Eier: Rhod. fugax 1,20 M., A. yamamai 60 Pf., C. japonica 60 Pf. p. Dtzd. Porto extra.

Max Rudert, Chemnitz.
Mühlenstr. 47 III.

Suche zu kauen:

Erwachsene Raupen von Callim. dominula in Anzahl. Gefl. Offerten sind zu richten an

Ferdinand Pax, Breslau IX.,
Göppertstr. 2.

Bomb. mori Eier:

100 St. 20 Pf., 1000 St. 1 M., nupta-Eier à Dutzend 10 Pf. Tausch gegen Zuchtmaterial erwünscht.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz,
Voigtstr. 1.

Puppen B. rubi.

Ausser Porto und Verpackung à Dtzd. 1 M., auch im Tausch gegen gebrauchte aber gut erhaltene, dicht schliessende Schmetterlingskasten abzugeben. Lieferbar d. Puppen in einigen Wochen.

E. v. d. Moolen, Adenau, Rhld.

T. ludifica Puppen
Dtzd. 2,00 M., 20 Pf. Porto, gibt ab
Karl Preiss, Ilmenau,
Marienstr. 11.

Eier von Freilandpärchen:
Lem. dumi 25 St. 50 Pf. ausser Porto.
F. Hoffmann.
Winzenberg bei Koppitz.

Abzugeben gesunde Puppen von Sp. pinastri Dtzd. 80 Pf., Sm. populi Dtzd. 1 M., Mam. serena Dtzd. 60 Pf., Di. carpopbaga Dtzd. 1,50 M., Car. morpheus Dtzd. 1,20 M., Bup. piniaria Dtzd. 50, Amph. betularia 75, Eup. linariata 100 Pf. Erwachsene Raupen von Zeug. pyrina im Frassstück, Stück 50 Pf.

Hermann Rangnow, Berlin N. 39,
Sparrstrasse 13.

Suche gegen bar

gespannte Falter: Ant. cardamines, Sph. ligustri, D. euphorbiae, elpenor, Sm. ocellata, tiliae, M. stellatarum, Abr. grossulariata. Alles bis zu 100 St.

A. Kricheldorf, Berlin S.,
Oranienstr. 135.

Charaxes jasius,
gesunde, kräftige Raupen, Dtzd. 6,50 M., S. pyri Riesenpuppen 30, C. alchymista 50, Amph. effusa 50, Sph. convolvuli (Dal-matiner) St. 40, Las. v. spartii 60, Pap. cresphontes 70, polyphemus 30 Pf.

Im Freien gesammelte Attacus promethea Puppen Dtzd. 1,20 M. Eier: S. pavonia Dtzd. 10 Pf., antiqua Eier im Raupennest, chrysothoea vertausche gegen jedes Zuchtmaterial. Suche versicolora Puppen, Eier: gonostigma. Puppen: ocellata, tiliae.
Kurt John, Leipzig-R.,
Lilienstr. 23.

50 Spil. pinastri Puppen

3 M., 100 St. 5 M. Versand geg. Nach-nahme. Porto und Emb. exclus.

A. Kricheldorf, Berlin S.,
Oranienstr. 135.

Eier aus Japan.

Anth. yamamai Dtzd. 60 Pf., Call. japonica Dtzd. 60 Pf., gibt ab

Franz Richter, Chemnitz,
Ferdinandstr. 5 III.

Präparierte Raupen.

50 St. pityocampa I a präpar. Raupen à 20—25 Pf., 50 pini bis erwachsen à 10 bis 15 Pf., 50 quercifolia (jung) à 10 Pf., 50 quercus (jung) à 10 Pf., 40 rubi à 10 Pf. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial oder Falter.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz,
Voigtstrasse 1.

Vorbestellungen auf Ap. crataegi Raupen, lebend oder präpariert, nimmt schon entgegen d. O.

Verstellbare Spannbretter.

neu, aus Lindenholz in 3 Grössen: 3 St. sortiert 1,60 M., 1 Dtzd. sort. 6 M., Porto und Verp. 60 Pf. Nur gegen Nachnahme oder Vorauszahlung. Denjenigen Herren, die keine Nachricht erhielten, zur Kenntnis, dass Puppen sofort vergriffen waren.

Edm. Webel, Nürnberg 17,
Kirchhofstr. 58 I.

Puppen

von L. pini, Winterzucht, stark, 10 Pf., C. glaucata 50, S. tiliae 80, Cucull. verbasci Dtzd. 40, Porto 20 Pf.

Im Tausch

Bomb. lanestris e l., gespannt, gegen P. alexanor, Th. cerisyi, rumina, Par. delius, mnemosyne.

V. Lejeune, Sandozweiler Sennheim,
(Elsass).

Frey, Lepidopteren der Schweiz,
Nachträge zu obiger Fauna suche zu kaufen. Offerten mit Preisangabe an

O. Köhler, Bautzen,
Schlachthofstr. 2.

 **Villica,** 
Dtzd. 30 Pf., 100 St. 2,30 M.
Grützner, Beuthen, O.-S.

Gelegenheitskauf. Achtung!
Insektenschrank

mit Käfersammlung ca. 2500 Arten (6000 Stück), wissenschaftlich bestimmt und systematisch geordnet, Schrank aus Eiche, elegant, zweitürig, 42 Laden mit hermetisch schliessenden Glasdeckeln nebst Reserve-Etiketten nach Reitter u. Weise, ist zu verkaufen um den Anschaffungspreis des leeren Schrankes von **240 M.** Derselbe ist 3 Jahre im Gebrauch und tadellos erhalten. Salonstück. Ferner 1 ♂ u. ♀ der prachtvollen nicht im Handel befindlichen Geometride *Epicimelia pheresiae*, (abgebildet in der Iris II. Heft 1899). ♂ u. ♀ verschieden, um den Preis von 60 M. (Grösste Seltenheit.) Anfragen mit Doppelkarte erbeten an

Ferd. Klünger, Krems, Donau.

Habe abzugeben in grosser Anzahl:

Lebende Puppen von *Cuc. thapsiphaga* à Dtzd. 2,50 M., Porto und Verp. 30 Pf., *artemisiae* 50 Pf., *argentina* 80 Pf., *tanacetii* 1 M., *Th. batis* 50 Pf., *Ma. persicariae* ab. unicolor 1,50 M., *Sm. populi* und *ocellata* je 1 M. pro Dtzd. Porto und Verpackung 30 Pf.

Wohne jetzt in Seehausen i. d. Altmark.

Brandt, Gerichtsssekretär.

Freilandpuppen von *Sph. pinastri* Dtzd. 70 Pf.; anfangs April spinnreife Raupen von *Pl. matronula* 200, später Puppen 225, spannweiche Falter 250 Pf. pro St. in Anzahl abzugeben. Porto und Verpackung 20 Pf.

B. Matz, Peitz, N.-J.

Import. Puppen:

Cecropia Dtzd. 1,80 M., *cynthia* 1,00, *polyphemus* 2,75, *promethea* 1,10, desgl.

Eier von *Org. leucostigma*

0,20 das Dtzd., im ganzen, um damit zu räumen, noch billiger. Verpack., Porto und Nachnahmespesen extra. Nur gegen Kasse oder Nachnahme.

p. O. Lehnhardt, Schwiebus,
Julius Adam.

Puppen von

Larentia sagittata Dtzd. 2 M., auch genad. Falter davon. Nehme schon jetzt Aufträge in Raupen dieser Art, Dtzd. 1,50 M. an. Zucht leicht. Ferner biete erwachsene Raupen von *Acidalia herbatoria* Dtzd. 1 M. an. Nur gegen Vorauszahlung oder Nachnahme. Porto und Verpackung extra.

H. Ude, Berlin N. 4,
Schlegelstr. 5 II.

Von folgenden Faltern suche 1—2 Paare, I a, präp. oder Zuchtmaterial gegen bar zu kaufen: *Pol. dispar*, *Ses. andreaeformis*, *typhiaef.*, *stomoxyl.*, *urocerif.*, *masarif.*, *astatif.*, *chalcidif.*, *Het. pevella*, *Zg. brizae*, *charon*, *laeta*, *Ocn. parasita*, *Spil. pudens*, *Hep. ganna*, *Hyp. caestrum*, *Ps. leschenaulti*, *mediterranea*, *tenella*, *Ep. raiblensis*, *ardua*, *Coch. helix*, *Fum. pectinella*, *affinis*, *comitella*, *Ocn. rubea*, *Cnet. pinivora*, *Pyg. timon*, *Sim. bättneri*, *Br. strigula*, *Agr. polygona*, *sincera*, *elegans*, *nycthemera*, *celsicola*, *lidia*, *hastifera*, *faticidica*, *alpigena*, *Diar. filigramma*, *tephroleuca*, *Thel. fovea*, *Lup. zollikoferi*, *Had. zeta*, *rubrirena*, *illyria*, *Pol. subsericata*, *Hyr. petasitis*, *leucographa*, *Non. neurica*, *dissoluta*, *Coen. rufa*, *Tap. helmmani*, *extrema*, *Mel. flammea*, *Leuc. impura*, *andereggi*, *Carad. sericea*, *gilva*, *Amph. tetra*, *Hypt. lorezi*, *Hyl. lanula*, *merki*, *Cuc. thapsiphaga*, *mixta*, *praecana*, *spectabilis*, *magnifica*, *Plus. uralensis*, *v-aureum*.

Forts. folgt. Carl Dietrich,
i. Fa. Habermehl & Dietrich,
Pforzheim.

Die in vor. Nr. offerierten Eier kommen in Kürze zum Versand.

Liste über voraussichtlich den Sommer lieferbares Zuchtmaterial sende auf Wunsch.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Seltenheit!

Cricula trifenestrata Cocons aus Assam, à 1 M., das Dtzd. 10 M., *cynthia* Cocons, das Dtzd. 1 M., das Hundert 6 M.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterreich.

Raupen,

vorzüglich überwintert, von *Mania maura*, Dtzd. M. 1.50, *Call. hera* v. *magna*, Dtzd. M. 0.75, *Cosc. v. punctigera*. *Cosc. v. candida*, gem., Dtzd. M. 1.50

Porto und Kästchen 25 Pf.

hat abzugeben

Rich. Pieroff,

Zwätzen a. d. Elster.

Angebot.

Freilandpuppen von *A. hebe*, Dtzd. 1.10, später 1.25 M., *dominula* 25 à Dtzd., *villica* 40 Pf. Bestellungen für *aulica*, à Dtzd. 35 Pf., *purpurata* 70 Pf. à Dtzd., werden angenommen.

Porto 20 Pf. Nur Voreinsendung oder Nachnahme.

Ernst Kautz, Liegnitz, Carthausstrasse 67.

Raupenzuchtgläser,

besonders geeignet für Aufzucht aus den Eiern. Unentbehrlich für jeden Züchter. Die Zuchtgläser bestehen aus 2 Hauptteilen, dem Wasserbehälter für die Pflanzen und einem Glaszylinder für die Raupen mit abnehmbarem Glasdeckel. Höhe des Zuchtglases 25 cm, grösste Weite des Glaszylinders 12 cm.

Preis 1,25 M. das Stück. Porto und Verpack. 2—3 Gläser 80 Pf. Gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme. Auch Tausch gegen seltenere Puppen oder Raupen.

Aug. Baumbach, Nürten a. Leine.

— *Aulica*, —

im Tausch gegen biologisches Material aller Insekten bar 30 Pf. à Dtzd. gegen Voreinsendung.

W. Piller,

Leipzig, Windmühlstr. 26

Eier von *A. yamamai*, garantiert befruchtet, gibt ab, so lange der Vorrat reicht, per Dtzd. 60 Pf. franko.

Josef Michel, Oberlehrer in Sandau bei Leipa, Böhmen.

Eier aus Japan:

Oeneria japonica 80, *yamamai* 60, *Cal. japonica* 60, *Rhod. fugax* 120 Pf. per Dtzd.

Pyri-Puppen, Stück 25 Pf. excl. Porto und Verp.

E. Heyer, Elberfeld, Nüllerstr. 48.

Anfrage.

Wer liefert uns Federkiele in grösserer Anzahl zum Versand von Eiern, oder welches Mitglied wäre so freundlich, uns eine diesbezügliche Bezugsquelle mitzuteilen, gegen Vergütung von Porto, Auslagen etc.

Entomol. Verein Ohligs,

p. Adr. **Emil Gross**, Ohligs-Heipertz, Rheinland.

Einige Dtzd. ocellata-Puppen à 1,10 M. excl. Porto und Kästchen.

Lehrer **Pfetsch**, Allmersbach b. Bäcknang.

Mache Auswahlendungen gespannter amerikanischer Schmetterlinge guter Qualität zu sehr billigen Preisen.

Anton Herfert, Linz a. Donau. Oester.

Hopfengasse 15.

Meine Wohnung

befindet sich von jetzt ab

Dresden-Striessen, Tzschimmerstr. 23 II.

Arno Wagner.

Offerierte nachstehende Falter, tadellose, frische Exemplare, zu den beigesetzten Preisen:

phoebe (*tritophus*) 8, *tritophus* (*torva*) 5, *bicoloria* 4, *cuculla* 6, *melagona* 3, *plumigera* 3, *pinivora* 8, *selenitica* 4, *abietis* 15, *deitrita* 2, *populifolia* 15, *pruni* 7, *fasciata* v. *excellens* 15, *coenobita* 6, *ludifica* 3, *ligustri*, *albovenosa* 3, *janthina* 3, *comes* 2, *dahlia* 8, *margaritacea* 8, *cuprea* 4, *lucernea* 10, *glareosa* 10, *decora* 7, *forcipula* 3, *ripae* 18, *nigricans* 2, *oculta* 3, *serratilinea* 15, *leineri* 15, v. *cervini* 30, v. *pomerana* 10, v. *capsophila* 8, *silenes* 50, *luteago* 20, *cucubali* 2, *nana* 2, *compta* 2, *perla* 20, *orbiculosa* ♀ 200, *adusta* 3, *gemmea* 15, *furva* 7, *caecimacula* 8, *vetula* v. *mediorhenana* 100, *nubeculosus* 5, *bimaculosa* 5, *rectilinea* 8, *purpureofasciata* 2, *scita* 8, *maura* 5, *celsia* 8, *leucostigma* 6, *nictitans* 2, ab. *lucens* 8, *maritima* 5, *fulva* ab. *fluxa* 7, *elymi* 6, *impura* 3, *pallens* 1, *scirpi* 25, *vitellina* 4, *l-album* 1, *imbecilla* 3 ♀ 7, *ambigua* 2, *Rus. umbratica* 2, *pulverulenta* 1, *azalina* 5, oo ab. *renago* 6, *paleacea* 5, *suspecta* ab. *iners* 7, *xerampelina* 6, *humilis* 8, *laevis* 3, *aurago* ab. *fuscata* 5, *fulvago* ab. *flavescens* 3 ♀ 4, *gilvago* 3, *fragariae* 7, *vau-punctatum* 2, *vaccinii* 1/2, *socia* 3, *ingrica* 4, *zinckenii* 10, *solidaginis* 5, ab. *melaleuca* 3, *ramosa* 6, *prenanthis* 10, *blattariae* 5, *scopariae* 4, *melaleuca*, *umbrata* 2, *rosea* 6, *parva* 6, *viridula* 7, *fasciana* 2, *triplasia* 2, *c-aureum*, *chryson* 5, *festucae* 4, *bractea* 2, *gutta* 8, *jota* 10, *interrogationis* 7, *cheiranthi* 12, *algira* 5, *lunaris* 3, *fraxini* 5, ab. *moerens* 15, *sponsa* 4, *promissa* 5, *electa* 5, *puerpera* 8, *spectrum* 5, *eraccae* 5, *calvaria* 5, *tarsipennalis* 10, *rectalis* 40, *tarsicrinalis* 2, *palpalis* 10, *rostralis* 2, *diluta* 3, *parthenias* 1, *puella* 5.

Versand gegen Nachnahme, nicht tadellose Falter werden zurückgenommen.

H. Kreye, Hannover.

Attacus orizaba

e l. 1903 (Winterform) schön gespannt, per St. 1,50 M., das Paar 2,75 M., 1 Dtzd. 15 M., sowie ein Pärchen *Harpia bicuspis* e l. sup. zu 4 M., desgl. 1 Pärchen *Smerinth. juglandis* e l. sup. zu 5 Mark samt Verpackung, jedoch nur gegen Nachnahme, hat abzugeben

M. Strang, Stuttgart, Neckarstr. 141.

Süd-Afrikaner,

dabei grosse, prächtige Saturniden, gibt, bestens gespannt, Qual. I u. II, zu folgenden Preisen ab

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Teracol. vesta 0.60 M., *Callos. achine* ♂ 1,50, ♀ 2,50, *evenina* ♂ 1,50, ♀ 2,50, *auxo* ♂ 0,80, ♀ 1,20, *speciosa* ♂ 2,50, *Amaur. v. albimaculata* ♂ 1,75, *Aeraea cerasa* M. 4, s. selten, *Chaeroc. schenkii* ♂ u. ♀ e l., à 2,50, gefangene Stücke, gut, 1 1,50 M., *celerio* ♂ u. ♀ à 1 M., *capensis* e l. ♂ u. ♀ à 2 M., gef. à 1 M., *Bunaea alcione* e l. ♂ u. ♀ à 4 M., *Anther. thyrbaca* ♂ e l. ♀ 6 M., *Gynan. maja* ♂ e l., M. 4,50, letzte 3 Arten grosse, schönfarbige Saturniden.

Porto und Packung 1 M., für das Ausland 1,30 M.

E Mauretania 19'3.

In Ia Qualität 1 Stück *Orrhodia vacinii*, forma tota nigra, gut gespannt, gegen Meistgebot abzugeben.

Daniel Lucas,

Auzay, par Fontenay-le-Comte, Vendée, France.

Peislisten

über

Käfer, *Bienen*, *Fliegen*, *Wanzen* u. *Insekten-Verwandlungen* stehen Kauf- u. Tauschliebhabern zur Verfügung. **Jürgen Schröder**, Kossau pr. Plön, Holstein.

Von meinen sehr beliebten

Insekten-Etiketten

habe ich eine neue Auflage drucken lassen.

— Ausserordentlich billig! —

1 Bogen = 350 Etiketten mit Namen von Insekten aller Ordnungen 10 Pf., 10 Bogen 90 Pf., 50 Bg. 4 M., 100 Bg. 7 M., bei Voreinsendung des Betrages franco.

G. Schreiber, Walddorf i. Sachsen.

Freiland-Puppen, Nord-Am., *P. cecropia*, Dtzd. 1.75 M., *A. cynthia* l. M., *S. excaecatus* 45 Pf. à St. Dtzd. 4,50 M.

Nehme auch indische Dütenfalter *Papilio* in Tausch.

Orn. *priams* Ia, gross, das Paar nur 13,50 M. gesp.

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstrasse 41.

Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

Gesuch.

Harz.

Für meine Spezial-Insektensammlung aller Ordnungen des Harzes suche ich mir fehlende Arten zu erwerben. Zuverlässige Fundortsangabe mit Datum des Fangens Bedingung. Angebote, namentlich von Sammlern, die im Gebiet wohnen oder dasselbe bereisen, zur Weiterbeförderung an **Udo Lehmann**, Neudamm, erbeten.

Gebe für gute Briefmarken

50% mehr Wert in südafrikanischen Schmetterlingen und Käfern.

Georg Cramm, p. Adr. Herrn Rector **K. Cramm**, Peine b. Hannover.

Gegen *Schmetterlings-* oder *Raupenwerk* vertausche v. *Schubert's Naturgeschichte* des Mineralreiches in Prachtband u. ganz neu. **W. A. Hirsch**, Plauen i. V., Dürerstrasse 17 II.

50 Stück achine ♂ (Fang), St. 10 Pf. citrago, flavago, fulvago St. 10 Pf., argentea Puppen Dtzd. 70 Pf., rapae 50 St., Stück 5 Pf., nur in Massen, gegen Nachn. und Packungskosten.

Georg Meyer, Posen, Niederwallstr. 3.

Eine grosse, tadellos erhaltene Insekten-Sammlung

in- und ausländischer Schmetterlinge, Käfer etc. mit vielen seltenen Stücken und sehr vielen Biologen in 44 polierten Glaskästen 42x51 cm steht Umstände halber spottbillig zum Verkauf. — Bei eventl. Besuch erbitte vorherige Anmeldung mit Angabe des Tages und der Stunde.

Ludwig Niedieck, Düsseldorf, Graf Adolfstr. 46.

2. Inseraten-Beilage zu No. 24. XVII. Jahrgang.

Ich sammle speziell die Familien der Lasiocampidae, Saturniidae u. Arctiidae und suche Zuchtmaterial bis zu 2 Dtzd. Eier bzw. 1 Dtzd. Puppen von Vertretern dieser Familien. Ferner erbitte Offerten für je 25 St. Puppen von *Sm. populi* und *ocellata*, je 1 Dtzd. von *Sph. ligustri*, *D. tiliae*, *H. pinastri*, je $\frac{1}{2}$ Dtzd. *D. vesperilio*, *C. bifida*, *D. vinula*, *H. milhauseri*, *P. tremula*.

Dr. Max Nassauer,
Frankfurt a. M., Erlenstrasse 18.

Allen Herren, welche keine villica-Raupen erhielten, zur Nachricht, dass mein grosser Vorrat schnell vergriffen war.

Nehme Bestellungen entgegen auf befr. Act. luna-Eier, lieferbar im Mai-Juni, à Dtzd. 50 Pf.

Suche zu kaufen:

Biolog. Material von *machaon*, *io*, *P. brassicae*, *D. euphorbiae* etc., auch *Kall. inachis* od. *paralekta*, *Bazillus rossii* u. a. in Schutzstellung.

Ferd. Mahuke, Pankow-Berlin,
Florastr. 73, I.

Mexiko-Schmetterlinge

in frischen, guten Stücken, Heterocera, genadelt. Auswahlendungen zu billigen Preisen. Centurien von 10 M. an.

Sigmund Herbert, Würzburg a. M.,
Eichhornstr. 19.

Habe abzugeben einige Pärchen *Arct. caji aber. flava* e l., dann in Anzahl: *Pl. gutta*, *Riz. detersa*, *Agr. decora*, *Per. cincta* ♀, *Br. puella*, *Zyg. v. coronillae*, *v. trigonellae*, *angelica*, *Lym. iris* ♀, *H. bicuspis* ♂ u. s. w. alles la Qual. Angebote erbeten an

Karl Dreeger, Wien XVI,
Seeböckgasse 17.

Freilandraupen von **A. hebe** p. Dtz. 1,50 M., *aulica* 35, *S. phegea* 30 Pf.

Puppen von *B. selenaria* 3,50 M. Porto etc. besonders. — Tausch (ausser hebe) nicht ausgeschlossen.

E. Koch, Magdeburg-S.
Buckauerstr. 14.

Comes ab. adsequa und *prosequa*, frisch geschlüpft, gibt ab im Tausch gegen *Catocalen*-Arten, auch werden letztere zu einfachen Preisen zu kaufen gesucht.

P. Fliegner, Hildesheim.

Puppen: *Man. maura* 3 M., *tiliae* 1 M., *vinula* 60 Pf., *innotata* 50 Pf. p. Dtz.

Raupen, im Freien überwinterte: *hebe* 1,50, *populifolia* 3 M., *Las. pruni* 1,50 M., *quercifolia* 60 Pf., *pini* 50 Pf. per Dtz.

Eier: *sponsa* 30, *nupta* 10, *pyramidea* 10, *pistacina* 10, *tragopoginis* 10, *Dr. roboris* 40, *fascantaria* 50, *autumnaria* 10, *antiqua* 15, *B. mori* 10 Pf. per Dtz. offeriert

Otto Petersen, Burg,
(Bez. Mgdb.) Coloniestr. 49

N. B.: Raupen auf Wunsch auch später lieferbar. Die bestellten *Man. maura*-Puppen kommen in dieser Woche zum Versand.

Eier: *fraxini* Dtz. 50 Pfg., *nupta* 10, *sponsa* 30, *dumi* 30, *pyramidea* 10, *helvola* 10.

Puppen: *podalirius* Stek. 10 Pf., *polyxena* 10, *amphidamas* 12, *pinastri* 10, *ocellata* 10, *Sm. quercus* 50, *vesperilio* 35, *pyri* 30, *spini* 25, *pavonia* 10, *jacobaeae* 5, *tau* 20, *sordida* 35, *pernyi* 25, *torfa* 25, *alchymista* 50, *lunaris* 15, *cynthia* 10, *promethea* 15, *polyphemus* 35, *Pap. crespontes* 60, ausser Porto.

C. F. Kretschmer, Falkenberg O. S.

Schanstücke

O. broockeana ♂ 1,50—3 M., amphyrus 1,50—3,50 M., *Pap. empodocles* 2—3 M., *P. palinurus* prächtig grün 2, *gigon* 1,25, *capaneus* 2,25, *nephelus* 60 Pf., *mennon* 50 ♀ 1,20, *helenus* 40, *Lept. decius*, lang geschwänzt, 90, *Hestia stollii* 1,50, riesig, 15 cm, *Th. lucipor* 1,50, *Parth. lilacinus* 90, *Symph. dirtaea*, sehr schön u. demorph, 50, 80, *Chr. delphis*, prächtig silbergl., 2, *Proth. frankii* desgl. 2 M.

F. Osc. König, Erfurt,
Joh.-Str. 42.

10 Dtzd. *pavonia* à Dtzd. 90, 5 Dtzd. *Sm. elpenor* 60, 10 Dtzd. *podalirius* 80 Pf. auch ist Tausch nicht ausgeschlossen gegen Zuchtmaterial.

Ludwig Albrecht, Vorstand
Verein für Naturkunde,
Gmünd, Bachstr. 10.

Borneo.

100 Stück Falter, darunter *O. broockeana*, prächtige Pap., z. B.: *palinurus*, *nephelus*, *antiphus*, *Riesen-Hestien*, *Eupl.*, *Chr.*, *Euth. Melanitis*, *Proth.* u. a. ausgezeichnete Arten nur 15,50, 50 St. 7,00, 25 St. 3,50.

F. Osc. König, Erfurt,
Joh.-Str. 72.

S. pavonia-Puppen,

gross und gesund, Dtzd. 80 Pf., *C. nupta* Eier 100 St. 80 Pf.

F. Osc. König, Erfurt,
Joh.-Str. 72.

Raupen von *A. villica* 3 Pf., *plantaginis* 60 Pf. Eier von *A. nubeculosa* 30 Pf. p. Dtzd., Porto 25 resp. 10 Pf., gibt ab

A. Kuntze, Tarnowitz, O.-S.,
Rathausstrasse 1.

Falter Ia von †*T. melanocephala*, *P. apollo*, †*delius*, †*A. ilia*, *P. cardui*, *V. antiopa*, *io*, *P. e-album*, *Sm. ocellata*, *populi*, *M. porcellus*, †*D. vinula*, *K. milhauseri*, *N. ziczac*, *P. anastomosis*, †*Th. processionea*, *M. rubi*, *E. versicolora*, *C. artemisiae*, †*S. tetralunaria*, *T. innotata*, †*N. mundana*, *Ps. unicolor*, †*Z. exulans*, *H. jacobaeae* mit Fundortangabe habe abzugeben gegen bar zu $\frac{1}{3}$ nach Staudinger oder im Tausch gegen Erwünschtes.

† bedeutet in grösserer Anzahl.

Dr. Dannenberg, Gr-Lichterfelde,
Haupt-Kadetten-Anstalt.

E i e r

ven *Pl. cecropia* per Dtzd. 25 Pf. excl. Porto, event. Tausch.

Bruno Gehlen, Posen,
Berlinerstr. 11.

Tapinostola extrema

noch einige Paare, pass., auch im Tausch abzugeben gegen gewöhnliche Arten in Mehrzahl.

Ubaldo Ditttrich, Wien II S.,
Vorgartenstr. 209.

Catoc. sponsa-Eier

à Dtzd. 25 Pfg., 100 Stek. 1,50 Mk., *nupta* à Dtzd. 10 Pfg., 10 Stek. 70 Pfg. Porto extra, gibt ab

Wilh. Meier, Erfurt,
Karlstr. 5.

Gesunde Puppen

Th. polyxena à Dtz. 1 M. Att. *cynthia* Dtz. 1 M. Porto und Verp. 25 Pf. offeriert

Heinr. Doleschall, Brünn,
Blütengasse 6.

ENTOMOLOGISCHER VEREIN
STUTT GART

Jeden Freitag
abends 8 Uhr im Lokal
Café König Karl
Schulstrasse Nr. 20.
— Gäste willkommen! —

Bitte lesen!

Druckapparate z. selbstdruck.
von Fundort - u. var. Etiketten
mit Namen u. Ort des Züchters

Vorlieg. Schrift, 500 Typen.
1 Vorsezt-u.1 Druckkassette,
Tupler, Schwärze, Anleitung.

Auf Vorrat ge-
druckt ohne
Artbezeichnung.

Frankfurt a.M.
Riedinger, O.S.

B. sparsata.
Frankfurt a.M.
Riedinger, O.S.

Artbezeichn-
g. in vorrät. gedr.
Etik. eingedr.

HO

Bedeut. verbessert, wenig Zeit
benötigt. Compl. Apparat 12 Mk.
excl. Porto gegen Nachnahme.

CO

Verbesserungen werden für 2 Mk. nachgeliefert.

Franz Riedinger,
Frankfurt a. M.,
Luiseustr. 54.

Arc. aulica

Raupen à Dtzd. 20 Pf., Porto und Verp. extra 30 Pfg.

Coelestin Metschl, Stadtdamhof
bei Regensburg, Bayern.

Suche in Anzahl lebende Larven von *Mel. vulgaris*, (Maikäfer Engerlinge) sowie *Myrm. formicarius* (Ameisenlöwen u. Ameisenjungfern.)

R. Ermisch, Halle a. S.,
Brandenburgerstr. 7.

Aeusserst vorteilhaft!

Insektenkästen in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, aus Erle, liefert in Grösse 40x47 cm per Stück zu 1,50 Mk.. gleiche Kästen für Biologen Grösse 19x25 cm per Stück zu 70 Pfg. unter Nachnahme.

E. Gundermann, Gotha,
Judenstrasse 38.

Puppen von *podalirius* waren gleich vergriffen.

A. Hohweiler,
Pforzheim, Seebergstr. 8.

Eier von *yama-mai* 25 Stek. 75 Pfg., *fascantaria* 25 Stek. 45 Pfg., Porto 10 Pfg.

Fr. Carl, Erfurt,
Adalbertstr. 2. II.

Las. populifolia-Raupen

mit Futterannahme à Dtzd. Mk. 3,—, *D. selenitica*-Puppen à Dtzd. Mk. 1,—, abgabbar. Ferner nehme Bestellungen an auf Mitte Mai lieferbare Eier von *Agl. ab. nigerrima*, *nigerrima* ♂ x ♀ *tau* ♀, u. *Agl. tau*. Tausch erwünscht, auch gegen Briefmarken.

Chr. Haase, Mühlhausen i. Th.
Tilesiusstr. 20.

Goliathus giganteus

in tadelloser hellbraunen und dunkelbraunen Stücken vorrätig.

Heinrich E. M. Schulz, Hamburg 22,
Wohldorferstrasse 10.

A. aulica-Raupen, tanschw. am liebsten gegen andere Bärenraupen oder anderes Zuchtmaterial abzugeben.

Rich. Schlegel, Lehrer, Leipzig-R.,
Oststr. 56.

Puppen:

tetralunaria Dutzend 60 Pfg., *lanestrus* Dtzd. 40 Pf., hundert 3 Mk. Auch spannwelche Falter desselben.

Grossulariata. Dtz. 40 Pf.. gebe ab, Porto extra, auch im Tausch.

J. Münch, Heidelberg, Gaisberg 20.
Baden.

Smer. quercus.

verseude April, bis dahin im Heimatlande vorzüglich überwinterte Puppen, per Stek. 60 Pf. und per Dtzd. 6 60 M.

In Anzahl sauber gespannte atropos-Falter, sowie viele andere Arten Dalmatiner und Syrier. Preise billigst. Puppen-Verp. frei. Porto 20.

Emil Kerler, Stuttgart,
Gutenbergstrasse 118.

Tausch.

800 Falter, gespannt, in 2—300 Arten, gegen gewöhnliche in Mehrzahl per Art abzugeben. Puppen besonders erwünscht. Tausch-Anträge erbeten.

Ubald Dittrich, Wien II, 8, Vorgartenstr. 209.

Thestor ballus ex larva 1904!

Ia Düttenfalter, Versand in Kürze, 1 Paar M. 1, 3 Paar M. 2,50, 12 Paar M. 7,50, zahlbar bei Empfang.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48, Wilhelmstr. 13.

Puppen:

Th. cassandra 3 M., S. quercus 5,50, A. effusa 6, Ps. lunaris 2, tirhaea 5, Catop. alchymista 5,50 M., Il. vinula 75 Pf.

Im April: Lim. camilla 3 M. per Dtzd. Porto und Verp. extra.

Ubald Dittrich, Wien II, 8, Vorgartenstr. 209.

Corsika-Falter

laut Spezialliste (eigene Ansbeute) billigst.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48, Wilhelmstr. 13.

Im Tausche gegen mir fehlende Europäer habe abzugeben:

C. lutosa, do. bräunlich gelb 300, do. stark schwarz bestäubt 300, Non. geminipuncta, v. guttans, ab. nigricans, Taen. gothica, gracilis, Had. ophiogramma, Pol. amphidamas. A. sphinx u. v. a.

Ausführliche Liste auf Wunsch.

Edm. Schmidt, Ketzin

Corsika-Coleopteren

in Centurien von M. 3 ab.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48, Wilhelmstr. 13.

Tauschangebot.

18 Stück neue, sauber gearbeitete, verstellbare Spannbretter tauscht geg. bessere europäische Falter. Dieselben werden auch in einzelnen Stücken abgegeben.

A. Thumm, Heilbronn a. Neckar, aüss. Rosenbergstr. 26.

Für **Leucht- und Köder**-Entomologen empfehle wie seit Jahren meine „*Laterna entomologica*“

mit brillantem Oelbrenner, Reflektor und Anzündevorrichtung, auf all meinen Reisen bestens bewährt. Gegen M. 2 franco.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48, Wilhelmstr. 13.

Palaearkten zu höchst $\frac{1}{3}$ Stgr. deyröll., melaina pass. 2 M., Z. euph., bel., belem., aus., palaeno, chrysoth., cleop., M. parce, ines, tit., syll., cleanth., Arg. laod., iduna, minerva, bischoffi, beyd. v. n., geyeri, Smer. querc., celer., atrop. ab. 2 M., croat., oenoth., Zyg. coc, hil., doryc., stoech., v. dub., alg., ab. alba, laet., cont., loys., sarp., Gast. pop., v. aut., O. cors., pud., quens., spect., cast., mac., maculan., matronula, flav., hera, S. caecig., Agr. crassa, cohaesa, forcip., signif., musiva, strig., Amph. eff., cinn., Plus. braet., chrys., c-aur., ain, gutta, ni, ill., Cat. sponsa, puerp., hym., parau., pact. u. v. and.

Schöne Luc., Bupr., u. a. aus Perata u. Sumatra; prächtig grüne Cetoniden, (Coryph. div. v.) à 1 M.

Jachan in Friedenau b. B., Peter-Vischer-Str. 10.

Puppen.

1 Dtzd. podalirius 1 M., 1 Dtzd. ligustri 1 M., 15 St. ocellata 1 M., 18 St. populi 1 M., 2 Dtzd. pinastri à 75 Pf., 10 St. N. ziczac 80 Pf., 1 Dutzend tiliae 1 M. und 5 St. Pap. turnus ex N.-Amerika à St. 50 Pf., gibt ab

E. Behrendt, Berlin N. W. 5, Stendalerstr. 13.

Im ganzen ca. 110 Puppen M. 9. Porto stets 25 Pf. extra.

Vereinslager.

Neueste Lepidopteren-Liste Nr. 47 von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, nach dem Katalog von Staudinger u. Rebel, 1,55 M.

Lebende Puppen aus Nordamerika:

Philosamia Cynthia 12, Callosamia promethea 12, Telea polyphemus 25, Smerinthus myops 60 Pfg.; im Dutzend der zehnfache Preis. Porto und Packung besonders.

E. Walter, Guben, Sand 7.

Achtung!

Bis Anfang Mai können vorzüglich überwinterte Smerinthus quercus Puppe à 5 M. per Dutzend geliefert werden.

Ferner Puppen von alchymista à 40 Pf., tirhaea à 35 Pf., xeranthema à 35 Pf., effusa, heurige, schlüpfen bald, à 40 Pf. per Stück.

Anton Novak, Zara (Dalmatien), St. Rocco 28.

Habe abzugeben folgende Falter in Ia Qualität:

A. gespannt: Orn. paradisea ♂ 15 M., ♀ 7,50 M., Teinopalpus imperialis ♂ 1,70 M., ♀ 8,50 M., Stich. camadeva 3 M., Morpho nestira 2,20 M., didius 2,20 M., hercules ♀ 1,50 M., Caligo atreus 2 M., brasiliensis 1,20 M., Amph. antaeus ♀ 1 bis 1,50 M., Rhod. fugax 1,50 M., Anth. yamamai, Cal. japonica 50 Pf., P. decius 1,80 M.

B. In Dütten: Orn. belena ♂♀ 3 M., zalmoxis 3 M. Morpho hercules 1,30 M., Cal. prometheus 1,50 M., Dyn. darius ♂ 70 Pf., ♀ 1,30 M., Ten. catops, 30 Pf., sekareusis 50 Pf., Phyll. imperialis 3 M., Arg. idalia 50 Pf., Pap. asterias 40 Pf., Parth. aspila 70 Pf., Coth. damasippe 50 Pf. Porto extra.

E. Friedmann,

Markt-Redwitz (Bayern).

N. B. Bin bis 23. März verreist.

Euprepia pudica

Raupen nach letzter Häutung (Futter: Gras) à Dtzd. 2 M. franco. Im April erwachsene Raupen von camilla à Dtz. 2 M. franco, Puppen hiervon à 20 Pf. Stck.

Anton Novak, Zara (Dalmatien), St. Rocco 28.

Entomologische Bücher.

Kaltenbach: Pflanzenfeinde, fein geb. wie neu, 10 M

Standfuss: Handbuch II. Aufl., fein geb. wie neu, 10 M.

Kolbe: Einführung in die Kenntnis der Insekten, fein geb. wie neu, 8 M.

Speyer: Geographische Verbreitung der Schmetterlinge, fein geb. wie neu, 9 M.

Tümpel: Die Geradflügler Mitteleuropas, Originalinbd., 12 M.

Rostock: Die Netzflügler Deutschlands geb. 2 M.

Dr. Gläser: Erklärendes u. verdentschendes Namensverzeichnis der Käfer und Schmetterlinge, geb. 3 M.

Dr. Graber: Die Insekten (Bd. I der Organismus, Bd. II Entwicklungsgeschichte), geb. 4 M.

Winkelmüller: Der Käfer und Schmetterlingssammler, geb. M. 0,80.

Ratzeburg: Die Waldverderber, V. Auflage, mit vielen Kupfertafeln, Insektenkalender u. s. w., geb. 8 M.

Ferner gegen Meistgebot:

Stettiner Entomologische Zeitung, Jahrg. 1861 u. 1873.

Deutsche Entomologische Zeitschrift „Iris“ (Dresden) Band I in 4 Nummern 1884—1887, Band IX—XV 1896—1902 vollständig hat abzugeben (Versand gegen Nachnahme)

Carl Zeidler, Meissen, Tbalstr. 94.

Ia prächtige Tagfalter in Losen, sehr billig! Ia.

25 Stück Falter Ia, nur v. d. Gatt. Ceratinia, Napeogenes, Mechanitis, Melinaea, Thyridia, Eucides, z. B. janetta, ethra, pseudethra u. viele mir unbek., alle aus Esp. Santo in 14—15 sp.

nur 15.— M.

15 Papilio in 6—7 Arten, z. B. dolicaon 3, asius 3, 6 schwarz-weiße in 3 spec. peon und cyniras etc.

nur 13.— M.

50 Stück nur Ithomidae, mit mir viel. unbek. aus Esp. Santo, aus den Gattungen Heteroscada, Dircenna, Leucothyris, Espicada, Pteronymia, Hypoleria etc.

nur 15 M.

15 Catagramma in 10 bis 11 Arten, z. B. sorana, cynosura, lyca, pacifica, hesperis, cyllene, pyracmon, eunomia u. andere nur seltenere Sachen

nur 16 M.

25 Heliconia in ca. 18 bis 20 Arten, nur prachtvolle, selt. Sachen, wie zuleika, telchinia, cydno, tendela, hewitsoni, telepiche, bartletti, aglaope, vesta, venustus, die so selt. „nanna“ und eine mir gänzl. unbek., zur eucrate-Gruppe gehör. aus Esp. Santo

nur 20.— M.

3 Zeonia div. lycursis, tersichore, sylphina

nur 5.— M.

12 Urania und Nyctalemon, z. B. croesus 2, rypheus 1, menocitius, leilus, selene agatocles, — ides, agathyrus, metaurus etc.

nur 30.— M.

Eine prachtvolle, billige Serie in Prima-Stücken!!!

9 Ornithoptera, teils ♂ teils ♀, schwarzgelbe Art aus Süd- und Nord-Indien in ca. 4—5 Art.

nur 17.— M.

1 prachtvolles Paar Teinopalpus imperialis, gross und unerr. schön, bes. d. seltene ♀

nur 12.— M.

9 Tenaris in 6—7 Arten, meist selt. sp.

nur 7.— M.

1 Prachtpaar ♂♀ der wundervollen, gross. Brahmaea conchifera, sehr selt., ex larva

nur 22,50 M.

Unter ob. Tieren befinden sich in jeder Serie mir unbekannte Sachen.

Bestell. per Nachnahme u. Voreinsdg. werden zuerst effect. Porto u. Verpack. extra. — Auswahlendungen auch vieler schöner Nachfalter.

W. Gruner, Spremberg i. L.

Carabus v. weisei

im Tausche gegen gespannte Falter, dann gegen bar Dtz. 3,50 M., 100 Stck. 25 M.

Anton Novak, Zara, Dalmatien, St. Rocco 28.

Grosse Auswahlendungen schöner Nachfalter, bes. Sping., Bombyc., Noct., grosse u. seltene unbest. Sacken aus Espirito Santo und Assam bei

W. Gruner, Spremberg i. Lausitz.

Seltene Gelegenheit!

Farbenprächtige Lamprima aurata 3,10, Chrysolopus spectabilis 1,60, Anoplognathus analis 2,50, Eupoecila australiensis 2,50 per Dtzd., franco, Nachnahme.

Gegen Meistgebot! 1 Pärchen Batocera wallacei ♂ 40 cm Spannung.

Nur noch kurze Zeit versende den neuesten Preiskurant über Sammlungs- und Fundort-Etikettes gratis.

J. Hirsch, Berlin C. 54, Alte Schönhauserstrasse 3 I.

Eier von Cat. nupta, Dtzd. 10 Pfg. empfiehlt

Ewald Wohlfarth, Zeitz, Gartenstrasse 16.

7, 1903-04

11-49792

AMNH LIBRARY
100073490

37-2-10-100
Linnæus
37-2-10-100
V. 17 17-3-100